Bayer[isches] Central-Poliz...

Nro. 1. München den 3. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ergebenst ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Dezember 1865. (Nr. 2798 I.)

Plan für das Bayer. Central-Polizei-Blatt.

§ 1. Vom 1. Januar 1866 an wird von der k. Polizeidirektion München an der Stelle der bisher unter dem Titel „Spähblatt“ erschienenen Beilage zum Regierungsblatt ein „Bayerisches Central-Polizei-Blatt“ herausgegeben.

§ 2. Das Bayerische Central-Polizei-Blatt erscheint, so oft Stoff zu einer Nummer vorhanden ist. In dringenden Fällen werden Extrablätter ausgegeben.

§ 3. Vierteljährig erscheint als Beilage ein in persönlicher und sachlicher Beziehung passend geordnetes Inhaltsverzeichniß für das verflossene Quartal und am Schlusse jedes Jahres ein solches für den abgelaufenen Jahrgang.

§ 4. Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich, **jedoch nur einmal** und sind solche portofrei an die k. Polizeidirektion München (Redaktion des Bayerischen Central-Polizei-Blattes) einzusenden. Belegblätter können nicht abgelassen werden.

§ 5. Zur Veröffentlichung im Bayerischen Central-Polizei-Blatte gelangen:

1) die Steckbriefe gegen flüchtige Angeschuldigte und Verurtheilte in Verbrechens- und Vergehens-Fällen unter Beifügung der besondern Kennzeichen der verfolgten Personen,
2) Ausschreiben wegen Verbrechen oder Vergehen, wodurch die Ausforschung, Ueberwachung, Compassirung einer bestimmten, verdächtigen Person bezweckt wird,
3) **die Späheausschreiben gegen unbekannte Thäter solcher Verbrechen, welche wegen Größe der verursachten Beschädigung oder großer Gefährlichkeit für die öffentliche Sicherheit von besonderer Bedeutung sind; unter der letzteren Voraussetzung finden auch Spähebestellungen in Vergehensfällen Aufnahme, wenn aus der Wiederkehr ähnlicher Vorgänge oder aus anderen Umständen angenommen werden kann, daß der Thäter oder die entfremdeten Gegenstände in größerer Entfernung zu suchen sind,**
4) die Ausschreiben bezüglich des Aufenthaltes im gewöhnlichen Wege nicht zu ermittelnder Zeugen in den sub Ziff. 3 bezeichneten Fällen,
5) die Beschreibungen aufgefundener unbekannter Personen oder Leichen, deren Identität in näherem Umkreise nicht festgestellt werden konnte,
6) Widerrufe und Erledigungen erlassener Bekanntmachungen, zu deren Einsendung jede betreffende Behörde verpflichtet ist,
7) Landesverweisungen, *)

*) Die Verzeichnisse der Landesverwiesenen erscheinen je am letzten Tage des Quartals, am 31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember. Die Red.

Fortsetzung auf nächst.

8) Mittheilungen über Entweichen von Detenten aus Straf- oder Polizei-Anstalten, sowie über Entfernung besonders sicherheitsgefährlicher Individuen von ihren Wohnorten mit kurzer Charakteristik und Personalbeschreibung,
9) Mittheilungen über Auffinden von Effekten, welche von wichtigen Verbrechensfällen herzurühren scheinen,
10) Notizen über Gewohnheitsvaganten,
11) Entlehnungen aus auswärtigen Sicherheitsblättern,
12) besonders bemerkenswerthe Notizen über Gaunerwesen.

§ 6. Der Redaktion steht das Recht zur nöthigen formellen Abänderung der Einsendungen, sowie zur Beanstandung nach § 5 nicht geeigneter Beiträge zu. Beschwerden gegen dieselbe sind zunächst an den Vorstand der k. Polizeidirektion München zu richten und werden, soferne hier keine Folge gegeben wird, durch das k. Staats-Ministerium des Innern im Benehmen mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz erledigt.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 21. Jänner 1866. (Nr. 4213.)

Auf den Bericht v. 12. d. Mts. wird der k. Regierung, K. d. J., eröffnet, wie es von Wichtigkeit erscheine, von dem Bayerischen Central-Polizei-Blatte Alles ferne zu halten, was nicht für den Sicherheitsdienst von höherem Belange erscheint. rc. rc.

Abdruck der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Juli 1868. (Nr. 7905.)

Im Einverständnisse mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz wird der § 3 des Planes des k. bayer. Central-Polizei-Blattes dahin abgeändert, daß an Stelle der vierteljährigen und ganzjährigen Inhaltsverzeichnisse je halbjährige am Beginne der Monate Jänner und Juli auszugeben sind.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1. **Waldmann** Joseph, led. Ziegelarbeiter von Lauben, Ger. Kempten, wegen Verbrechens des Raubes auf Grund Art. 38 E.-G. vom J. 1861.*)

Memmingen 28/12 71. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 75/5939 (1871). Die Red.

2. **Karl** Kaspar, Habernsammlerssohn von München [Vorstadt Au] (16 J. alt, trägt hohe Reitstiefel, graue Joppe, braunen Filzhut, gibt sich für einen Rennbuben aus, hielt sich zuletzt in Seeon, Ger. Trostberg, auf, ist ein Landstreicher), wegen Vergehens des Diebstahls. (Art. 282 St.-G.-B., Art. 41 E.-G. v. J. 1861.)*)

Traunstein 29/12 71. K. II. Unt.-Richter

*) Zuletzt 52/4298 (1871). Die Red.

3. **Pfaffenzeller** Michael, Bergknappe von Geisenhausen, B.-A. Pfaffenhofen, wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Bauers X. Wagner von Hausen. (Art. 282 St.-G.-B., Art. 41 E.-G. v. J. 1861.)

Weilheim 30/12 71. K. II. Unt.-Richter.

4. **Koller** Maria von Oberlingfuhrt, Ger. Grafenau, zuletzt Kellnerin beim Großwirth in Perlach, wegen Betrugs und Diebstahls. Cr. M. 548.

München r/J. 30/12 71. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 98/7755 (1871). Die Red.

5. **Bauer** Johann, 30 J. alt, aus Gebenhofen, B.-A. Friedberg, Bauernknecht und diess. Soldat, wegen Desertion und Unterschlagung.

Augsburg 30/12 71. Der Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

6. **Gschrei** Martin, Bauerssohn von Viecht und Inwohner in Landshut, wegen Diebstahls.

Landshut 29/12 71. K. III. Unt.-Richter.

7. **Rudert** Karl Herrmann heißt der als **Radert** K. H. im C.-P.-Bl. 88/6939 (1871) wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgte Schmiedgeselle aus Lauschgrün.

Schweinfurt 30/12 71. K. Unt.-Richter.

8. **Schaberl** Franz, Schlosser von Salach, auf Grund Art. 282 St.-G.-B., Art. 41 E.-G. v. J. 1861.

Augsburg 31/12 71. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

9. **Ritzer** Georg, Dienstknecht von Kronwinkl, Ldg. Landshut.

Urtheil: 6 Monat Gefängniß wegen Körperverletzung dd. 27. Okt. 1871.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 4/12 71. K. Bezirksgericht.

10. **Bogner** Joseph, vormal. Gefreiter des 11. Inf.-Reg., 25 J. alt, Inwohnerssohn von Hirtreuth, B.-A. Wolfstein, geboren zu Fürholz.

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls und

Unterschlagung dd. 26. Okt. 1871 (hievon 39 Tage bereits erstanden.)
Einlieferungsort: Frohnveste des k. Bez.-Ger. München l/J.
München 7/12 71. K. Milit.-Bez.-Gericht.

11. **Bögl** Rupert, Ziegler von Steingriff.*)
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Schlägerei dd. 14. Sept. 1871.
Freising 8/12 71 K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4617 (1870). Die Red.

12. **Schäffler** Joseph, 43 J. alt, Handelsagent aus München (auch Scribent und Gerichtsvollziehergehilfe ꝛc.).*)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 9/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35/2943 (1871). Die Red.

13. **Koller** Georg, 22 J. alt, Tambour im 14. Inf.-Reg. von Ränkam, B.-A. Cham.
Urtheil: 4monatl., durch Schärfung auf die Hälfte herabgesetzte Gefängnißstrafe wegen eigenmächtiger Entfernung dd. 25. Nov. 1870.
Nürnberg 11/12 71. K. Milit.-Bez.-Gericht.

14. **Buchner** Joseph, verheir. Taglöhner von Habelsbach, B.-A. Mallersdorf.*)
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Betrugs dd. 14. Nov. 1871.
München l/J. 11/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60/4802 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

15. **Eder** Johann, 22 J. alt, Taglöhner und Soldat des zu Ingolstadt garnis. 2. Bat. des k. 2. Inf.-Reg. aus Simbach, diess. A., ist desertirt; um dessen Aufgreifung und Ablieferung an Hrn. Milit.-Unt.-Richter zu Ingolstadt wird mit dem Bemerken ersucht, daß er früher beim Eisenbahnbau bedienstet war.*)
Pfarrkirchen 20/12 71. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 93/7358 (1871). Die Red.

16. **Eisen** Karl, Schauspieler aus Selblitz, und

17. **Scherig** Maria, Schauspielerin aus Weißling, sind verdächtig vom 3.—7. l. M. dem Dienstknechte J. Schaller in Hohenburg beil. 11 fl. 30 kr. (1 durchlöcherter Kronenthaler, zwei 2 fl.-, 1 öster. fl.-St. ꝛc.), entwendet zu haben. Es wird ersucht, denselben nachzuforschen und falls sie ein Geldstück der bezeichneten Gattung ausgegeben haben sollten, darüber anher Anzeige zu erstatten.
Amberg 27/12 71. K. Unt.-Richter.

18. **(Gelddiebstahl.)** Am 22/23. d. M. wurden in 3 Säckchen und 4 Schachteln gegen **880 fl.** zu Neuötting entwendet (200 fl. in Groschen und Sechsern, 600 fl. Grobgeld, darunter Goldstücke und beil. 80 fl. s. g. Spargeld, worunter 1 Laubthaler, 1 Rößlthaler, 1 s. g. Träublthaler und mehrere Frauenthaler). Verdacht fällt auf einen angeblich von Landshut gekommenen Burschen, Mitte der 20er Jahre, groß, blaß und schmächtig, mit schwarzem Schnurbarte, grauem Hut, dunklem Stutzrock und Beinkleider mit Galons. Der ähnlich aussehende Bäckergeselle Anton **Zeiler** von Postmünster*) ist zu durchsuchen und im Falle Vorfindens entsprechenden Geldbetrages oder bezüglicher Geldstücke zu verhaften. (Art. 274 St.-G.-B., Art. 38 E.-G.)
Wasserburg 28/12 71. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Pfarrkirchen? v. C.-P.-Bl. 2/136 (1869). Die Red.

19. **Häusinger** Johann, led. Taglöhner von Falkendorf (50 J. alt, auf einem Auge erblindet), welcher beschäftigungslos herumzieht, und seiner Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen bedeutende Kosten verursacht, ist nach erfolgter allenfallsiger gerichtlicher Bestrafung hieher zu liefern.
Höchstadt a/A. 30/12 71. K. Bezirksamt.

20. **(Werthpapierdiebstahl.)** Dahier wurde jüngst eine zu $3^1/_2$% verzinsliche Actie der oberhessischen Eisenbahngesellschaft zu 200 Thaler Nr. 34,762 entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Nürnberg 23/12 71. K. Unt.-Richter.

21. **Kollermann** Ludwig von Trenberg in Oberösterreich (19—20 J. alt, mittelgroß, Haare blond, Gesicht mager und blaß), ist angeklagt, den 24. d. M. in Neuhausen entwendet zu haben: 1 graue Joppe mit Hornknöpfen, 1 Rock und 1 Gilet von braunem Tuch, 1 dunkelgraue Hose mit weißen Streifen, 2 baumwollene Hemden, gelb, weiß und roth karrirt und 1 mit Blumen verzierten Nachtsack von Plüsch, Gesammtwerth 75 Frcs. Um Fahndung wird ersucht.
Schaffhausen 26/12 71. Der Chef des Landjäger-Corps.

22. **(Diebstahl an Werthpapieren ꝛc.)** Des im C.-P.-Bl. 96/7571, 97/7651 (1871) bekannt gegebenen Diebstahls ist ein junger Bursche, welcher graue Joppe und einen s. g. Hallstecken trug, dringend verdächtig; außer den im letztbezeichneten Ausschr. aufgeführten Gegenständen fehlen noch: 1 Uhren-Etui (Schildkrotnachahmung) mit weißem Sammt gefüttert, 1 Schleife von grauen schmalen Atlasbändchen mit Flügeln, 1 Schleife aus blauem Atlas mit geknüpften Fransen, 1 Päckchen Portorico-Tabak aus der Fabrik in Bingen.
Pfarrkirchen 29/12 71. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

23. **Neuß** Johann, Tüncher und Reservist von Aura, Ldg. Euerdorf, als Beschuldigter.
Lohr 27/12 71. K. II. Unt.-Richter.

24. **Petsch** Joseph, Häuslerssohn von Hundsruck, Ldg. Grafenau*)
Passau 27/12 71. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/2274 (1870). Die Red.

25. **Bögl** Georg, Metzgergeselle von Velburg.
Amberg 27/12 71. K. Unt.-Richter.

26. **Kammer** Johann Joseph, Schneidermeister von Trennfurt.

Klingenberg 26|12 71. K. Landgericht.

27. **Schlögel** Franz, Schneidergeselle und Packträger von Ricklingen, B.-A. Dillingen. *) Cr. M. 1872.

München l|J. 26|12 71. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72|6482 (1870). Die Red.

28. **Nirschl** Franz Xaver, verheir. Mühlgeselle von München, zuletzt in der Mühle zu Riesenfeld, Gem. Schwabing, als Zumüller beschäftigt. Cr. M. 536.

München r|J. 27|12 71. K. II. Unt.-Richter.

29. **Luft** Michael, Landwehrmann aus Bruck, B.-A. Roding.

Würzburg 27|12 71. K. Milit.-Bez.-Ger.

30. **Rotherl** Johann, led. Lumpensammler von Hilgertshausen, als Zeuge.

Aichach 28|12 71. K. II. Unt.-Richter.

31. **Ziehl** Georg, Skribent aus Roth.

Nürnberg 22|12 71. K. Unt.-Richter.

32. **Dischner** Michael, Dienstknecht von Großalfalterbach, als Beschuldigter wegen Vergehens des Diebstahls und Betrugs; falls er vagirt, wolle er verhaftet werden.

Eichstätt 29|12 71. K. II. Unt.-Richter.

33. **Fischer** Therese, Inwohnersehefrau von Siebling, Ger. Cham, zuletzt in Plunderdorf, Ger. Mitterfels, als Damnifikatin.

Straubing 30|12 71. K. II. Unt.-Richter.

34. **Eichenseer** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Altmannstein, Ldg. Riedenburg. *)

Regensburg 30|12 71. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57|4951 (1870). Die Red.

35. **Heß** Therese, led. Näherin von hier, als Angeschuldigte wegen Verletzung der Sittlichkeit. Cr. M. 662.

München l|J. 31|12 71. K. II. Unt.-Richter.

36. **Fenn** Anna Maria, ledig, von Wipfeld.

Würzburg 30|12 71. K. Unt.-Richter.

37. **Burghauser** Babette, Kellnerin von Regensburg, und

38. **Wenzinger** Anna, Dienstmagd von Nesselwang. T. Nr. 598.

München l|J. 1|1 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

39. **Maier** Jakob. 94|7390 (1871). *)

*) Vergl. 96|7620 (1871).

40. **Ifimann** Andreas. 95|7472 (1871).

41. **Seidl** Christoph. 80|6280 (1871).

42. **Scheinlein** Ferdinand. 89|6995 (1871).

43. **Vogl** Johann Michael. 77|6088 (1871).

44. **Kreis** Joseph **(Steinerschlosser)**. 94|7422 (1871).

45. **Schmittner** Andreas. 20|1646, 70|5506 (1871).

46. **Greger** Ludwig Peregrin. 97|7624 (1871).

47. **Sturm** August vulgo **Arnold**, auch **Lehner** Max. 39|3022, 40|3100, 59|4736 (1869), 50|4054 (1870), 24|1899, 29|2370 (1871).

48. **Guba** Anton. 60|5215 (1870).

49. **Huber** Gregor. 91|7199 (1871).

50. **Bräubeck** Georg. 55|4435 (1869), 11|887 (1871).

51. **Wertheimer** Wilhelm. 25|2037 (1871).

52. **Luttenbacher** Joseph. **(Haarersepperl.)** 93|7388 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 2. München den 6. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

53. **Foitik** Joseph, Kürschnergeselle von Wisowitz, wegen Diebstahls. (Art. 41 d. E.-G. v. J. 1861.)
München l/J. 31/12 71. K. I. Unt.-Richter.

54. **Scherl** Johann, ledig, Schuhmachergeselle von Waischenfeld, B.-A. Ebermannstadt, wegen Vergehens des Diebstahls bei Wirth Reisert in Ziegelanger auf Grund Art. 282 St.-G.-B, Art. 40, 41 E.-G. v. J. 1861. Er ist 29–30 J. alt, groß, trug braunen Rock, braune Hose, graue Weste, große Stiefel, Pelzmütze, braun und gelbes Halstuch, war Soldat, treibt sich unter fremden Namen umher und ergriff in Bamberg gegen den Hauptsmoorwald zu die Flucht.
Schweinfurt 31/12 71. K. Unt.-Richter.

55. **Raab** Elias, Ackerersohn und Unterkanonier im 1. Art.-Reg. von Haunstein, B.-A. Pirmasens, 27 J. alt, wegen Desertion.
München 26/12 71. K. Milit.-Bez.-Gericht.

56. **Hausladen** Johann, diesſ. Soldat. Bauernknecht von Loh, Gem. Stephansposching, B. A. Deggendorf (22 J. alt, 5′ 5″ 9‴ groß, untersetzt, blonde Haare, ohne Bart), wegen Desertion; er hat sich am 21. v. M. Abends aus der Garnison Landshut entfernt.
Landshut 2/1 72. Der Unt. Richter des k. 4. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

57. **Dallmeier** Johann, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter und Dienstknecht von Rohrbach, Ldg. Geisenfeld.
München r/J. 9/12 71. K. Bezirksgericht.

58. **Thurn** Anton, 42 J. alt, prot., led. Bräugeselle und Taglöhner von Wunsiedel.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 9/12 71. K. Bezirksgericht.

59. **Osterhamer** Joh. Baptist, led. Taglöhner von Schlechtenberg, Ger. Prien.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Jagdfrevels dd. 27. Sept. 1871.
Traunstein 11/12 71. K. Bezirksgericht.

60. **Kleidorfer** Kastulus (auch **Steiger** genannt), 23 J. alt, Zimmergeselle von Moosburg
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit.
Freising 9/12 71. K. Bezirksgericht.

61. **Höhn** Katharina, 30 J. alt, von Gundlitz.*)
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Bettels.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 11/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6786 (1871). Die Red.

62. **Herrmann** Sebastian, 40 J. alt, led. Taglöhner von Reutern, Ldg. Zusmarshausen, zuletzt Eisenbahnarbeiter zu Unterigling.
Urtheil: 21 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Weilheim 9/12 71. K. Bezirksgericht.

63. **Schnappauf** Georg, 15 J. alt, Taglöhnerssohn von Wilhelmsthal (zieht seit längerer Zeit umher).
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 17. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 12/12 71. K. Bezirksgericht.

64. **Neumaier** Albert, 32 J. alt, Spänglergeselle von Beilngries
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung v. 14. Nov. 1871.
München l/J. 12/12 71. K. Bezirksgericht.

65. **Herbst** Alois, 31 J. alt, led. Zimmermannssohn und Sattlergeselle von Eslarn, Ger. Vohenstrauß. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Aichach 11/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/4145 (1871) Die Red.

66. **Schmitt** Johann Georg, prot., 23 J. alt, Tünchergeselle von Hohenhausen.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Schweinfurt 11/12 71. K. Bezirksgericht.

67. **Detterbeck** Helene, Magd von Dürrhof, Ldg. Mallersdorf. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Betrugs vom 18. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Landshut 7/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4447 (1871). Die Red.

68. **Zellner** Johann, 33 J. alt, led. Mühlknecht von Eggenfelden.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Betruges v. 13. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 12/12 71. K. Bezirksgericht.

69. **Lipp** Joseph, 57 J. alt, Schäffler von Glött.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Hausfriedensstörung v. 27. Nov. 1871.
Donauwörth 13/12 71. K. Bezirksgericht.

70. **Bourgeois** Jakob, vorm. Laubsägenfabrikant dahier, und

71. **Bourgeois** Ida, dessen Ehefrau.
Urtheil: Ersterer 14 Tage, Letztere 8 Tage Gefängniß wegen Wegnahme eigener Sachen.
Einlieferungsort für Beide: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 12/12 71. K. Bezirksgericht.

72. **Kagerer** Barbara, 39 J. alt, led. Fabrikarbeiterin von Regensburg. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung v. 16. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Augsburg 11/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/4368 (1871). Die Red.

73. **Jehle** Georg, 31 J. alt, led. Schweizer und Ziegelknecht von Au. *)
Urtheil: 2 Jahre 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls dd. 19. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Augsburg 11/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1678 (1871). Die Red.

74. **Kohler** Johanna Margaretha, 19 J. alt, prot., Magd von Pappenheim.
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls dd. 19. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Augsburg 11/12 71. K. Bezirksgericht.

75. **Bruckner** Georg, beil. 50 J. alt, Bäcker und Korbflechter von Hartenstein, Ldg. Auerbach. *)
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen Diebstahls dd. 4. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 14/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/7121 (1870). Die Red.

76. **Gottschall** Johann, 36 J. alt, led. Taglöhner aus Stadlern, B.-A. Neunburg v/W.
Urtheil: Gefängnißstrafe von 2 Monat 8 Tagen wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 9/12 71. K. Bezirksgericht.

77. **Irlbeck** Anna, 26 J. alt, Magd von Gotzendorf, Ldg. Kötzting.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls dd. 14. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Deggendorf 9/12 71. K. Bezirksgericht.

78. **Singer** Xaver, 21 J. alt, Bäckergeselle von Bogen, Gem. Sackenried, Ldg. Viechtach.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls dd. 7. Nov. 1871 (in contum.).
München l/J. 11/12 71. K. Bezirksgericht.

79. **Mittelmeier** Josepha, led. Maurerstochter von Kaisheim. *)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls dd. 15. Nov. 1871.
Weilheim 12/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/4775 (1871). Die Red.

80. **Blersch** Vitus, Eisenbahnarbeiter von Hasenreuth. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung dd. 15. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Weilheim 13/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/3065 (1870). Die Red.

81. **Bauereiß** Ernst Ludwig, Wirth von Schornweisach, B.-A. Neustadt a/A.
Urtheil: rechtskr. und in contum. 8täg. Gefängniß wegen Hausfriedensstörung dd. 28. Okt. 1871. (Vollzugskosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 15/12 71. K. Bezirksgericht.

82. **Dichtl** Joseph, 34 J. alt, Bahnarbeiter von Klingen, Ger. Aichach. *)
München r/J. 15/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 83/6543 (1871). Die Red.

83. **Knabner** Johann, Leinweber von Langenau, Ldg. Ludwigsstadt.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 14/12 71. K. Bezirksgericht.

84. **Deinl** Johann, 26 J. alt, Glaserssohn und Schneidergeselle von Hahnbach, Ldg. Vilseck. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung dd. 4. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 14/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/7197 (1870). Die Red.

85. **Schönchen** Wilhelm, 49 J. alt, verheir. Colporteur dahier.

Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls dd. 14. Sept. 1871.

München l/J. 16/12 71. K. Bezirksgericht.

86. **Adler** Therese, 33 J. alt, von Biberkor, Gem. Höhenrain, Ldg. Wolfratshausen.*)
Urtheil: 45 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Weilheim 15/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/223 (1871). Die Red.

87. **Lang** Josepha, 24 J. alt, Magd von Perchting, Ldg. Starnberg.*)

München r/J. 16/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/5896 (1871). Die Red.

88. **Griesmaier** Joseph, 34 J. alt, Taglöhnerssohn von Dürrmungenau, Ldg. Heilsbronn.
Rechtskr. Urtheil: 2 Monate Gefängniß dd. 25. Okt. 1871.

Wasserburg 15/12 71. K. Bezirksgericht.

89. **Huber** Mathäus, Dienstknecht von Gerzen, Ldg. Vilsbiburg.
App. Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls dd. 10. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 14/12 71. K. Bezirksgericht.

90. **Weißbach** Johann Georg, 38 J. alt, Dienstknecht von Großreuth bei Schweinau.*)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß

Nürnberg 15/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4424 (1871). Die Red.

91. **Brackenhofer** Karl, 17 J. alt, prot., Glasergeselle von Nördlingen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls dd. 3. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 16/12 71. K. Bezirksgericht.

92. **Böschel** Jakob, 21 J. alt, prot., led. Handarbeiter von Bruck.
Rechtskr. Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges.

Fürth 18/12 71. K. Bezirksgericht.

93. **Gnaden** Leonhard, led. Bäckergeselle von Nymphenburg.*)
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls dd. 24. Nov. 1871.

München l/J. 18/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/4582 (1871). Die Red.

94. **Dietz** Sebastian Christian von Birkach.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges.

Schweinfurt 17/12 71. K. Bezirksgericht.

95. **Centron** Peter, 26 J. alt, Eisenbahnarbeiter aus Treviso.*)
Urtheil: 2 Monate 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls dd. 29. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Eichstädt 19/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/4139 (1871). Die Red.

96. **Engelhard** Georg, 23 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Allmannstein.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung dd. 3. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 16/12 71. K. Bezirksgericht.

97. **Johann (Weiß)** Peter von Elgertshausen, ist nicht wie im C.-P.-Bl. 1/26 (1870) angeordnet, nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.*)

Straubing 19/12 71. K. Bezirksgericht.

*) vulgo „**Zigeunerpeter**". Die Red.

98. **Hörnlein** August, v. C.-P.-Bl. 9/694 (1871), und

99. **Dellier** Georg Michael, v. C.-P.-Bl. 51/4187 (1871), sind nicht nach Ebrach, sondern nach Lichtenau zu liefern.

Eichstädt 20/12 71. K. Bezirksgericht.

100. **Babinger** Johann, led. Schneidergeselle von Ering, Ldg. Simbach a/J.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Schlägerei und Mißhandlung (Kosten — Aerar) dd. 13. Okt 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle des Einspruches jedoch diesger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 18/12 71. K. Bezirksgericht.

101. **Schaller** Joh. Nikolaus, Tischler von Ahornberg, v. C.-P.-Bl. 55/4382 (1869),

102. **Weinmann** Siegmund, Posamentirer von Pappenheim, v. C.-P.-Bl. 22/1863 (1870), und

103. **Schwarz** Adam, Taglöhner von Gefrees, v. C.-P.-Bl. 87/6850 (1871), sind nicht, wie requirirt, nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Hof 27/12 71. K. Bezirksgericht.

104. **Lindermeier** Friedrich, Hütknecht von Dietersdorf, ist nicht, wie im C.-P.-Bl. 4/246 (1869) requirirt, nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Freising 20/12 71. K. Bezirksgericht.

105. **Müller** Johann, Schäfer von Uhingen, ist nicht nach Ebrach, wie im C.-P.-Bl. 29/2382 (1871) requirirt, sondern in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Wasserburg 21/12 71. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

106. **Grillo** Alexander, welcher sich als Lehrer der französischen und italienischen Sprache, dann als Buchhalter bei Adolph Málcset längere Zeit in Fünfkirchen aufhielt, ist am 24. Okt. 1871 von dort flüchtig geworden, nachdem er verschiedene Veruntreuungen verübt, auf Grund gefälschter Schriftstücke Gelder erhoben und hiedurch einen Gesammtschaden von **1138 fl.** verursacht hatte; derselbe ist beil. 40 J. alt, ital. Abstammung, mittelgroß, schlank,

hat kleinen Kopf, dunkelbraune, über der Stirne dünne Haare, längliches blasses Gesicht, grünlich blaue Augen, beweglichen Gang bei vorgebeugtem Oberkörper u. steter Bewegung der Achseln, trug hellbraunen Schnur- u. Backenbart (letzteren dürfte er abgenommen haben), ist auch der deutschen Sprache vollkommen, der ungarischen und serbischen Sprache minder mächtig, spricht sehr schnell, vermag im Gespräche den Blick Anderer nicht zu ertragen, hat hübsches, einnehmendes Aeußere.

Das k. bayer. Staatsministerium des Innern hat mit Entschl. v. 21. Dez. 1871 Spähe auf denselben mit dem Beifügen anbefohlen, daß ein Ergebniß dahin anzuzeigen ist.*)

München 3|1 72. K. Polizeidirektion.

*) Photographie kann mitgetheilt werden.

107. **(Raub.)** Am 26. Dez. 1871 wurde der Dienstknecht J. Bayer zwischen Hohenzell und Emming, im s. g. Guggenbergerwalde, Ger. Bruck, von 2 Mannspersonen seiner Baarschaft von 18 fl. 48 kr. und eines silberbeschlagenen, im Griffe feststehenden Messers (mit abgebrochener Spitze), beraubt. Die Baarschaft befand sich in einem braunledernen Portemonnaie mit gelber Schließe und bestand aus 6 Preußen-, 2 Kronenthalern und 1 Fünffrankenstück, das Uebrige in Scheidemünze. Verdacht fällt auf 2 Eisenbahnarbeiter, von denen der Eine als ziemlich alt, von wildem Aussehen, mit großem starkem Vollbart, zerrissener schmutziger Kleidung (grauer Joppe und Hut), der Andere als etwas größer, als ersterer, gegen 30 J. alt, kräftig gebaut, mit kleinem Schnurbärtchen, anständiger Kleidung (grauer Joppe und grünem Hut mit Spielhahnfedern), beschrieben wird. Beide Bursche kamen von der Richtung von Geltendorf her und gingen gegen Türkenfeld zu. Um Spähe und Verhaftung der Thäter wird ersucht.

München r|J. 2|1 72. K. I. Unt.-Richter.

108. **(Diebstahl an Gold- und Silberwaaren.)** In der Nacht vom 22|23. l. M. wurden bei dem Goldarbeiter Julius Appel hier mittelst Einbruches fast sämmtliche Gold- und Silberwaaren im Gesammtwerthe von ungefähr **1800 fl.**, sowie 22 fl. Baar entwendet. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.

Augsburg 31|12 71. K. I. Unt.-Richter.

109. **Gleich** Joseph von Oberhausen (11 J. alt, hat gesundes Aussehen, blonde Haare, aufgestülpte Nase, ovales Gesicht), ist am 2. Sept. 1871 aus der Kreiserziehungsanstalt Ottobeuren entlaufen. Derselbe ist aufzugreifen und anher abzuliefern. *)

Augsburg 2|1 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 66|5255 (1871). Die Red.

Widerrufe.

110. **Horn** Johann. 77|6935 (1870).

111. **Schuler** Kreszenz. **Schuler (Huber)** Johann. 86|6794, 91|7192 (1871).

112. **Hofbauer** Joseph. 97|7648 (1871).

113. **Schrödl** Leopold. 43|3594 (1871).

114. **Rauch** Karl. 96|7547 (1871).

115. **Graßer** Maria. 46|3770 (1870).

116. **Schmitt** Kaspar. 90|7105 (1871).

117. **Pickl** Johann Nepomuk. 93|7349 (1871).

118. **Steinmetz** Johann Georg Friedrich. 61|4863 (1871).

119. **Straub** Jakob. 53|4352, 66|5242 (1871).

120. **Reuter** Wilhelm. 82|6454 (1871).

121. **Teppler** Joseph. 82|6455 (1871).

122. **Schmitt** Georg. 68|5374 (1871).

123. **Lang** Barbara. 80|7387 (1868).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 3. München den 10. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ergebenst ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

124. **Oettinger** Johann Georg, Müllerbursche aus Gemünda, k. b. B.-A. Staffelstein (20 bis 21 J. alt, untersetzt, mittelgroß, hat dichte Haare, blaßgelbes, volles Gesicht, hat gebückten, schleppenden Gang, unheimlichen Blick, schlägt die Augen nieder), wird wegen Betruges hiemit steckbrieflich verfolgt. *)

Coburg 6|1 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

*) Wird bereits vom k. Unt.-Richter in Fürth wegen Raubes steckbrieflich verfolgt, v. zuletzt 96|7544 (1871). Die Red.

125. **Hallbauer** Gottfried, Schneider von Rohrbach (5' 4" groß, 20 J. alt, schlank, hat schwarze Haare, graue Augen, soll mit einem Schauspieler **Trunzer** von Schluchtern umherziehen), ist zu verhaften und an das großherzogl. bad. Amtsgericht Eppingen, woselbst er wegen Diebstahls in Untersuchung sich befindet, abzuliefern.

München l|J. 4|1 72. K. II. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

126. **Rudert** (fälschlich **Radert**) Karl Herrmann, Schmied aus Lauschgrün bei Reichenbach, v. C.-P.-Bl. 88|6939 (1871), 1|7 (1872), wird auch von der Staatsanwaltschaft in Stendal wegen Diebstahls unterm 16. Aug. 1871 und von der Kronanwaltschaft in Celle wegen Diebstahls und Straßenraubes unterm 17. Dez. 1871 steckbrieflich verfolgt; ersterem Haftausschreiben ist beigefügt, daß derselbe den Reservepaß des August **Michau**, ausgestellt vom Füsilier-Regimente Nr. 90, führt.

Schweinfurt 7|1 72. K. Unt.-Richter.

127. **Fuchs** Andreas, Hopfenarbeiter aus Kemmern B.-A. Bamberg I, zuletzt dahier, wegen Diebstahlsvergehens (Art. 271, 282 St.-G.-B., Art. 40, 41 E.-G. v. J. 1861); zugleich sind demselben 1 silb. Cylinderuhr mit Messingkette, 1 brauner Bucksinrock, 1 grüntuchene Hose und dgl. Weste, 1 Paar kalblederne Halbstiefel, 1 grauer runder Filzhut und 1 brauner Stock mit Beingriff abzunehmen.

Nürnberg 30|12 71. K. Unt.-Richter.

128. **Rudolph** Margaretha, Schlosserstochter von Neuburg a|D., wegen mehrerer im Nov. l. J. zu Neuburg und Rennertshofen verübter Betrugsvergehen; sie ist 40 J. alt, mittelgroß, soll etwas schief gewachsen sein, hat braune Augen, etwas große dicke Nase, ist städtisch gekleidet, trägt bald eine graue, bald eine schwarze Jacke und gestrickte Wollhaube.

Donauwörth 31|12 71. K. I. Unt.-Richter.

129. **Metzger** Jakob, Spänglergeselle von München, flüchtig, wegen Vergehens der Unterschlagung. *)

Weilheim 2|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69|6201 (1871). Die Red.

130. **Ellermann** Konrad (beil. 27 J. alt, 5′ 6″ groß, blaß, schwächlich, bartlos, blond, hat blaue Augen), und

131. **Nimbler** Benedikt (beil. 26 J. alt, 5′ 8″ groß, stark, dunkelblond, bartlos, hat rundes gesundfärbiges Gesicht), Beide von Hörstein, B.-A. Alzenau, wegen Verbrechens des Raubes. (Art. 300 St.-G.-B., Art. 38, 41 E.-G. v. J. 1861).

Aschaffenburg 28|12 71. K. Unt.-Richter.

132. **Müsch** Adam, Soldat des k. 9. Inf.-Reg., 25 J. alt, aus Würzburg, wegen eigenmächtiger Entfernung.

Würzburg 3|1 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

133. **Jung** Joseph, led. Taglöhner, 41 J. alt, aus Ambach, Ger. Neuburg, welcher sich in München herumtreiben soll, wegen Diebstahlverbrechens. (Art. 135, 136 E.-G. v. J. 1871.)

Aichach 5|1 72 K. II. Unt.-Richter.

134. **Schneider** Friedrich, Müller von Neustadt a/S. (seit 1. d. M. von seiner Abtheilung flüchtig, 22 J. alt, 5′ 6″ 3‴ groß, kräftig, hat blonde Haare, braune Augen, stumpfe Nase, sehr gesunde Gesichtsfarbe, keinen Bart), und

135. **Metzner** Leonhard, Ziegler von Trabelsdorf, B.-A. Bamberg II (23 J. alt, 5′ 5″ groß), Beide diess. Soldaten, wegen Desertion.

Bamberg 4|1 72. Der Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

136. **Kummert** Georg, Müllergeselle aus Vilseck, B.-A. Amberg (in den 30er Jahren, 6′ groß, mit blonden oder bräunlichem Schnurbart, anständig gekleidet, trägt schönen braunen Rock, niederes graues Filzhütchen), wegen dringenden Verdachtes, dem Gärtner Richter zu Bächingen an der Brenz, Ger. Lauingen, am 29. Dez. v. J. gegen Mittag einen auf beil. 66 fl. gewertheten Doppelstutzen, an dessen unteren Läufen in gelber lateinischer Schrift die Worte: „Sick, Büchsenmacher" eingravirt waren, entwendet zu haben. (Art. 136 E.-G. v. J. 1871.)

Donauwörth 5|1 72. K. Unt.-Richter.

137. **Loibl** Michael, Inwohnerssohn von Niederwinkling, B.-A. Bogen, wegen des am 21. Okt. v. J. an den Geschwistern Arbinger von Ablmaning verübten Diebstahls und Unterschlagung. (Art. 135, 136 E.-G. v. J. 1871.) *)

Deggendorf 6|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11|942 (1871), wonach er 48 J. alt ist und sich mit **Kreszenz Frankl** von Schwarzach arbeitslos umhertrieb. Die Red.

138. **Baptisteller** Johann, Sergeant des 1. Bat. des k. 5. Inf.-Reg. aus Götzendorf, B.-A. Ebermannstadt (33 J. alt, stark, nahe 6′ groß, hat blonde, auf dem Scheitel sehr dünne Haare, graue Augen, breites etwas blasses Gesicht, hatte röthlichen Vollbart, Kinn rasirt, entfernte sich in Urlaub in seiner Uniform, trug hiebei das eiserne Kreuz und die Kriegsdenkmünze pro 1870|71 in Bronze), wegen Vergehen der Unterschlagung u. Desertion.

Germersheim 5|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

139. **Renner** Joseph, diess. Soldat, geboren zu Griesbach, beheimathet zu Regensburg, ist wegen Desertion an das k. 3. Chev.-Reg in Freising zu liefern. Er ist 21 J. alt, 5′ 9″ 9‴ groß, schlank, blaß, hat blonde Haare, graue Augen, spitze Nase und Kinn, mageres Gesicht, trug bei seiner Entfernung seine Uniform.

München 5|1 72. Der Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

140. **Ziegler** Karl, Schlossergeselle von München, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 135 E.-G. v. J. 1871.)*)

München l|J. 6|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8|603 (1871). Die Red.

141. **Nentsch** Leonhard, Taglöhner aus Neukirchen, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 136 E.-G v. J. 1871.)

Eichstätt 7|1 72. K. II. Unt.-Richter.

142. **Hals** Wilhelm, led. Gärtner und Bahnarbeiter von Sulzau, württ. O.-A. Rottenburg, wegen Diebstahls; er war zuletzt in Feldkirchen, B.-A. München r|J. Cr. M. 609.

München r|J. 6|1 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

143. **Lindner** Georg Adam von Erlangen, v. E.-P.-Bl. 54|4410 (1871), ist nicht nach Ebrach, sondern nach Lichtenau zu liefern.

Fürth 21|12 71. K. Bezirksgericht.

144. **Sonderegger** Peter, vorm. Gerichtsdienersgehilfe von Landsberg, ist nicht, wie im E.-P.-Bl. 27|2178 (1871) requirirt, nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Weilheim 29|12 71. K. Bezirksgericht.

145. **Roth** Johann, vulgo **Grünmüller,** Metallschläger in Fürth, ist nicht in die Gefangenanstalt Ebrach, v. E.-P.-Bl. 80|6271 (1871), sondern in die von Lichtenau zu liefern.

Amberg 20|12 71. K. Bezirksgericht.

146. **Welser** Johann Georg, Fabrikarbeiter, v E.-P.-Bl. 28|2271 (1871), ist nicht nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Donauwörth 24|12 71. K. Bezirksgericht.

147. **Götz** Johann, Schäfer von Osterdingen in Würtemberg, ist nicht, wie im E.-P.-Bl 28|2268 (1871) requirirt, nach Ebrach, sondern nach Lichtenau in die Gefangenanstalt zu liefern.

Freising 22|12 71. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 148. **(Diebstahl an Gold- und Silberwaaren.)** In der Nacht vom 4. auf 5. l. M. wurden aus einem hiesigen Goldarbeiterladen mittelst Einbruchs Gold- und Silbersachen im Werth von **15,000—16,000 fl.,** insbesondere 80—90 goldene Ketten, circa 200 Ringe, darunter Diamantringe, circa 150 Garnituren, darunter eine Diamantgarnitur, circa 10 Pokale, besonders einer mit vergoldetem Deckel und einer in getriebener Arbeit,

Zuckerschaalen, Dosen, Zündholzbüchschen, Löffel, Scheidegold, Münzen, darunter Doppelthaler, bayerische Thaler, ein Büchschen in Muschelform, circa 200 Medaillons in mattem und Glanzgold entwendet. Um Spähe wird ersucht.*)

Nürnberg 6|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Vgl. 2|108 (1872) in Betreff des in der Nacht v. 22|23. Dez. 1871 in Augsburg verübten Diebstahls an gleichen Waaren. Die Red.

149. **Weizen** Johann von Höbenhofen in Bayern [alles angeblich] (45 J. alt, beil. 5′ 5″ groß, hat lange dunkle Haare und Bart, dunkle Augen, vorgebeugte Haltung, ist mit Fluß aus dem rechten Ohr behaftet, trägt dunkeln Rock, Hosen und Hut), steht hier wegen Diebstahlsverbrechen in Untersuchung und ist gewaltsam aus dem Gefängniß entwichen; um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

St. Gallen 4|1 72. Das Landjägerkommando.

150. **Maier Michael (Pfarrermichl)** aus Reißbach, Ger. Dingolfing, ist nach 8 Vereinsthalern, 1 Vierundzwanziger und 1 Rosenkranz mit grünen Glasperlen, silbernem Vaterunser und silb. Kreuze zu durchsuchen und im Falle Vorfindens bezüglicher Gegenstände zu verhaften.

Wasserburg 4|1 72. K. II. Unt.-Richter.

151. **Lehner** Johann, Schustergeselle von Rainhausen, B.-A. Stadtamhof, ist verdächtig, in der Nacht vom 16|17. Dez. v. J. der Wittwe A. Pöllmann von Rainhausen 40 fl. (Preußenthaler, 1 fl.-St., ein 3½ fl.-St.), entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 3|1 72. K. II. Unt.-Richter.

152. **Ries** Joh. Baptist aus München, Gefängnißsträfling dahier, ist gestern entwichen, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Er ist 21 J. alt, untersetzt, 5′ 9″ groß, bartlos, hat blonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe, blaugraue Augen, stumpfe Nase, entwich in der Uniform eines Soldaten des k. 3. Chev.-Reg.

Passau (Oberhaus) 2|1 72. Die Vorstandschaft der Militärstrafanstalt.

153. **Szalay** Sigmund, gewesener Sektionsrath im k. ungarischen Justizministerium, v. C.-P.-Bl. 95|7483 (1871), ist 54 J. alt, mittlerer Statur, von starkem Körperbau, hat kastanienbraune, ins Graue übergehende Haare, Schnur- und Backenbart, braune Augen, längliches Gesicht und trug vernachlässigten Anzug.

München 6|1 72. K. Polizeidirektion.

154. **Buchberger** Georg. Der demselben angeblich von Johann **Röder** entwendete Heimathschein, v. C.-P.-Bl. 96|7572 (1871), ist datirt vom 12. März 1868.

Schweinfurt 3|1 72. K. Bezirksamt.

155. **(Raubversuch.)** Am Mittwoch den 27. Dez. 1871 Abends zwischen 5 und 6 Uhr wurde der Bote Seb. Guggemoos von Altusried auf der Poststraße zwischen der Einöde Iselmühle und Altusried von einem unbekannten Manne angepackt. Der Räuber wird beschrieben: Größe 5′ 10—11″, von kräftiger untersetzter Statur, war mit schwarzer enganliegender Jacke, langer Hose von dunkler Farbe und dunklem niederem rundem Hute bekleidet, an beiden Seiten der Jacke waren Taschen mit Klappen. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 4|1 72. K. Unt.-Richter.

156. **Gaßner** Simon, led. Schuhmachergeselle von Heitinghausen, ein bestrafter Landstreicher, übel beleumundet, wolle mit Gesuchen um Reisevorschüsse abgewiesen und, wenn er fortfährt, umherzustreunen, mittelst Zwangspasses hieher gewiesen werden.

Stadtamhof 27|12 71. K. Bezirksamt.

157. **Voit** Georg, led. Schneidergeselle von Mengersreuth (36 J. alt, 5′ 6″ groß, mittlerer Statur, hat am rechten Zeigefinger eine Schnittnarbe), ein dem Müssiggang ergebener sicherheitsgefährlicher Mensch, zieht seit längerer Zeit beschäftigungslos an der würtembergischen Grenze, in den Reg.-Bez. Schwaben und Oberbayern umher, erhebt Reisevorschüsse und läßt sich in Spitälern auf Kosten der mittellosen Heimathgemeinde verpflegen. Derselbe wolle als Landstreicher behandelt und anher geliefert werden.

Bayreuth 5|1 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

158. **Wullinger** Georg, Webergeselle von Pempfling, B.-A. Cham, als Zeuge. *)

Freising 5|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92|7277 (1871). Die Red.

159. **Eisen** Alois aus Selbitz, B.-A. Naila, Inhaber eines s. g. Kasperltheaters, und

160. **Gänsbauer** Georg aus Roth, Harmonikaspieler.

Fürth 4|1 72. K. Unt.-Richter.

161. **Albrecht** Johann, und

162. **Albrecht** Barbara, Feinbäcker- und Wirthseheleute von Würzburg.

Würzburg 5|1 72. K. Unt.-Richter.

163. **Freund** Heinrich, Kaufmann aus München.

Regensburg 3|1 72. K. II. Unt.-Richter.

164. **Casimir** Barbara, ledig, von Rieneck, und

165. **Geiser** Karl, Wachsziehergehilfe von Buchau, Gem. Unterdettlingen, würtb. O.-A.-Ger. Biberach.

Würzburg 3|1 72. K. Unt.-Richter.

166. **Güntner** Michael, Güllerssohn von Aicha v/W., Ldg. Passau I; er soll sich in der Nähe von Regensburg befinden.

Passau 3|1 72. K. Unt.-Richter.

167. **Hafner** Martin, Schuhmachergeselle von Gangkofen.

Augsburg 5|1 72. K. II. Unt.-Richter.

168. **Frisch** Mathias, Eisenbahnarbeiter aus Hundsruck, Ger. Grafenau, wegen Diebstahls zu verhören.

Straubing 3|1 72. K. I. Unt.-Richter.

169. **Keller** Jeremias, Bauerssohn von Hirschhof.

Aichach 2|1 72. K. I. Unt.-Richter.

170. **Seel** Joseph, Dienstknecht von Gempfing, und

171. **Keller** Martin, Bauerssohn von Hirschhof, als Beschuldigte.

Aichach 4|1 72. K. I. Unt.-Richter.

172. **Ruf** Anna, led. Näherin von Lechhausen.
Augsburg 6/1 72. K. I. Unt.-Richter.

173. **Moosseder** Therese, Tapezierersfrau von hier. Cr. M. 1886.
München I/J. 6/1 72. K. I. Unt.-Richter.

174. **Obergaßner** Johann, auch **Kreutzerl** *), led. Eisenbahnarbeiter und Weber von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen, als Beschuldigter.
Traunstein 7/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 91/7166 (1871). Die Red.

175. **Maier** Valentin, Schneidergeselle von Witzmannsberg, Ldg. Passau I; falls er vagirt, ist er zu verhaften.
Passau 2/1 72. K. Unt.-Richter.

176. **Prager** Max Pankratius, 24 J. alt, Metalldreher und Soldat von Tanfenberg, B.-A. Kaiserslautern, und dessen Mutter:

177. **Prager** N. N., Postkondukteurswittwe.
Metz 5/1 72. K. 4. Inf.-Reg.

178. **Mack** Anton, Bräuknecht aus Dillingen, zuletzt angeblich in Augsburg, als Zeuge.
Eichstädt 7/1 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

179. **Hutzelmann** Georg. 97/7642 (1871).

180. **Oberauer** Mathias, **Spiegelsberger** Mathias und **Meier** Agnes. 74/5847 (1871).

181. **Knobel** Johann. 95/7482 (1871).

182. **Eichbichler** Alois. 80/7190 (1870).

183. **Hirle** Joseph. 78/6144 (1871).

184. **Bürsch** Mathias. 97/7646 (1871).

185. **Rehm** Johann. 45/3754, 92/7265 (1871).

186. **Rothbauer** Xaver. 84/6594 (1871).

187. **Weißbach** Johann Georg. 54/4424 (1871), 2/90 (1872).

188. **Supf** Andreas. 94/7393 (1871).

189. **Hüßner** Johann. 43/3488, 71/6398 (1870).

190. **Schinabeck** Joh. Baptist. 95/7505 (1871).

191. **Vogl** Peter. 72/5673 (1871).

192. **Mittereder** (**Beckerbauer**) Anna Maria. 48/3938 (1871).

193. **Bachmeier** Friedrich. 32/2668 (1871).

194. **Profinger** Martin. 84/6614 (1871).

195. **Baierlein** Adolph. 54/4444 (1871).

196. **Babinger** Johann. 2/100 (1872).

197. **Lederer** Michael. 67/5325, 94/7395 (1871).

198. **Mertel** Johann. 97/7637 (1871).

199. **Meier** Georg. (**Katzenmeier**). 93/7329 (1871).

200. **Böck** Max. 95/7496 (1871).

201. **Siegmann** Adam. 94/7401 (1871).

202. **Kundmann** Karl. 84/6565 (1871).

203. **Bayreuther** Thomas. 78/6136 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 4. München den 13. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ergebenst ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

204. **Reuthmeier** Joseph, Kutscher oder Hausknecht von Mühlbühl in Oberfranken, um dessen Verhaftung wegen Diebstahls im b. C.-P.-Bl. 93/7309 (1871) ersucht wurde, ist beil 33 J. alt, nicht ganz 2 Meter groß, hat dunkelblonde Haare, dunkelblonden Schnur- und Knebelbart, längliches Gesicht, graue Augen, spitze Nase, scharfen Blick und spricht mehrere Sprachen.

Mannheim 2/1 72. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

205. **Reid** Joseph*), Metzgergeselle von Waldmünchen, wegen des im C.-P.-Bl. 95/7482 (1871) bekannt gegebenen, am 6. v. M. in Mainburg verübten Diebstahls.**)

Landshut 7/1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 49/4092 (1871) vor.
**) Vergl. 3/181 (1872). Die Red.

206 **Schneider** Jakob, diesſ. Korporal von Karlsberg, domiz. zu Heßheim, B.-A. Frankenthal (28 J. alt, 5' 8" 9"' groß, hat schwarze Haare, graue Augen, dunkelbraunen Schnurbart), wegen Desertion; er ist am 2. l. M. Abends aus hiesiger Garnison entwichen.

Erlangen 8/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

207. **Koch** Johann, Bauerssohn von Sünching, wegen Vergehens des Betrugs. (Art. 263 Reichs-St.-G.-B., E.-G. hiezu Art. 135.)

Regensburg 7/1 72. K. I. Unt.-Richter.

208. **Hübner** Susanna*) (20 J. alt, 5' 5" gr, kräftig, an der linken Hand gelähmt, hat braune Haare, blaugraue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), ledig, von Waldberg, B.-A. Kissingen, wegen einer vom 11—21. v. M. bei dem Bauer Geßner in Grafenrheinfeld verübten Entwendung eines Schmuckes, bestehend aus: 1 gold. Kreuz (hat auf einer Seite einen rothen Stein mit kleinen rothen Steinchen umgeben, auf der andern Seite einen blauen Stein), 1 silb. Halskette, 1 gold. Fingerring mit rothem Stein, 1 Ring mit den Buchstaben K. G., 2 gold. Ohrringen, 2 kleinen silb. Ohrringen. (Art. 136 E.-G. v. J. 1871.)

Schweinfurt 9/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 9/714 (1870) vor. Die Red.

209. **Höfner** Christian, 62 J. alt, vorm. Tändler von München, wegen Verbrechen des Meineids. (Art. 154 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 1841.

München l/J. 10/1 72. K. I. Unt.-Richter.

210. **Eichner** Georg, diesſ. Soldat aus Rauschenberg, B.-A. Neustadt a/A. (22 J. alt, 5' 7" 3"' groß, untersetzt, bartlos, hat braune Haare, etwas aufgeworfenen Mund), wegen Diebstahls und Desertion; er hat sich am 4. d. M. eigenmächtig von seiner Abtheilung entfernt.

Neuburg a/D. 10/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

211. **Kronester** Johann, Seehäuslerssohn von Siegertsbrunn, B.-A. München, wegen Diebstählen. Cr. M. 49.

München r/J. 11/1 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

212. **Buchberger** Joseph, 33 J. alt, Inwohnerssohn von Atzlern, B.-A. Kötzting.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 15. Nov. 1871.

Weilheim 19/12 71. K. Bezirksgericht.

213. **Rechner** Markus, 28 J. alt, led. Zimmermann von Merching. *)
Urtheil: 1 Jahr 4 Monate Gefängniß wegen Jagdfrevels v. 2. Nov. 1871 (eingerechnet die ihm am 23. März 1871 zuerkannte 4monatl. Gefängnißstrafe).
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 7/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/5395 (1871). Die Red.

214. **Neumaier** Michael, 26 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Regen.

Fürth 19/12 71. K. Bezirksgericht.

215. **Streim** Walburga, 46 J. alt, led. Taglöhnerin von Obereglfing.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

Weilheim 19/12 71. K. Bezirksgericht.

216. **Seiderer** Maria, 19 J. alt, Musikerstochter und Kellnerin von Viechtach. *)

München r/J. 20/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 54/4638 (1870) vor. Die Red.

217. **Genk** Johann Heinrich, Schuhmachergeselle von Hof (i. J. 1871 Aufseher in Kaisheim).
Urtheil: 2monatl. Gefängniß.

Donauwörth 18/12 71. K. Bezirksgericht.

218. **Scharf** Anton, 19 J. alt, Schuhmachergeselle von Elsenfeld.
Urtheil: 21 Tage Gefängniß wegen Hausfriedensstörung und Schlägerei v. 25. Nov. 1871.

Fürth 22/12 71. K. Bezirksgericht.

219. **Prohaska** Johann Georg, verheir. Schuster und Reservist des k. 6. Jäger-Bat. von Neustadt a/H.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Desertion.
Einlieferungsort: Strafanstalt Oberhaus.

Landau (Pfalz) 20/12 71. K. Milit.-Bez.-Ger.

220. **Weißschädel** Johann Georg, 32 J. alt, 5′ 8″ 6‴ groß, sein linker Fuß ist einwärts gekrümmt), led. Taglöhner von Haubersbronn, k. württ. Ob.-A. Schorndorf. *)
Urtheil: 5monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Donauwörth 22/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Aeußerst sicherheitsgefährlich, kömmt zuletzt 31/2558 (1871) vor. Die Red.

221. **Uebel** Jakob, 23 J. alt, Schlossergeselle von Baunach, Ldg. Bamberg II. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 17. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 27/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 66/5238 (1871) vor. Die Red.

222. **Maierle** Anna, 30 J. alt, led. Taglöhnerin von Eichstädt.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Erpressung und Diebstahls v. 9. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Eichstädt 27/12 71. K. Bezirksgericht.

223. **Bergmann** Gottfried, Colporteur von Gefrees, v. C.-P.-Bl. 46/3819 (1871),

224. **Dannert** Michael, Schieferdecker von Fürth, v. 38/3189 (1871),

225. **Klob** Jakob, Ausläufer von Eppenreuth, v. 24/1931 (1871), *)

226. **Lotter** Adam, Drechsler von Nürnberg, v. 88/6951 (1871),

227. **Ohmann** Georg, Mehlagent aus Neunkirchen, v. 91/7188 (1871),

228. **Rosenberger** Israel, Tuchmacher von Nürnberg, v. 97/4585 (1866),

229. **Schmidt** Johann, Steinhauer von Prichsenstadt, v. 24/1935 (1871),

230. **Strunz** Karl Heinrich, Seifensieder von Altdorf, v. 26/2109 (1871),

231. **Weil** Bernhard, Israelit, Filzfabrikant, zuletzt in Fürth, v. 69/6181 (1870),

232. **Wittmann** Heinrich Markus, Fabrikschlosser, zuletzt in Nürnberg, v. 65/5192 (1871), sind nunmehr sämmtlich in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Nürnberg 28/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Vergl. 85/6746 (1871). Die Red.

233. **Dötterl** Xaver, Säcklergeselle von Kipfenberg.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 15. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 3/1 72. K. Bezirksgericht.

234. **Neumüller** Michael, 30 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Salzweg, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Unterigling.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 13. Dez. 1871.

Weilheim 1/1 72. K. Bezirksgericht.

235. **Bacherl** Joseph, 21 J. alt, Metzgergeselle von Altmannsberg.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 14. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 5/1 72. K. Bezirksgericht.

236. **Moritz** Johann Baptist, 21 J. alt, von Rindorf, Gem. Lalling, Ger. Hengersberg.

Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 28. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 29/12 71. K. Bezirksgericht.

237. **Retscher** Peter, 26 J. alt, prot., Weberssohn von Karlsberg. *)
Urtheil: 1jähr. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 22. Sept. 1871.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Straubing 30/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Reist als Schnittwaarenhändler, v. C.-P.-Bl. 29/2331 (1871). Die Red.

238. **Baumgartner** Andreas, 21 J. alt, Bauerssohn von Grafling.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 28. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 29/12 71. K. Bezirksgericht.

239. **Spindler** Kunigunda, 19 J. alt, Dienstmagd von Friedrichsburg. *)
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung v. 18. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Schweinfurt 27/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/4173 (1871). Die Red.

240. **Ackermann** Leo, 26 J. alt, Reservist des 5. Inf.-Reg. und led. Taglöhner von Premich.
Urtheil: 8monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 14. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Würzburg 26/12 71. K. Bezirksgericht.

241. **Schönmann** Stephan, 43 J. alt, verheir. Bierbrauer von Mainbernheim.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 10. Nov. 1871.
Würzburg 29/12 71. K. Bezirksgericht.

242. **Heid** Michael, 60 J. alt, Bäckermeister von Neustadt a/S.
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 10. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Neustadt a/S. 28/12 71. K. Bezirksgericht.

243. **Knollmüller (Petermüller)** Joseph, Inwohnerssohn von Niederbam, B.-A. Vilshofen. *)
Urtheil: 10monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 7. Nov. 1871.
Passau 27/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/5544 (1871). Die Red.

244. **Noël** Ludwig Friedrich, Soldat des 6. Inf.-Reg., Baderssohn von Cusel (Pfalz), in letzter Zeit wahrscheinlich bei der Reichsbahn verwendet.
Würzburg 28/12 71. K. Milit.-Bez.-Ger.

245. **Weinicher** Heinrich, 21 J. alt, von Schaching, B.-A. Deggendorf.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 28. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 23/12 71. K. Bezirksgericht.

246. **Stelzer** Scholastika, 24 J. alt, Bahnarbeiterin von Kühnbam, Ldg. Rotthalmünster. *)
Urtheil: 2jähr. Gefängniß wegen Diebstahls vom 2. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
München r/J. 28/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt in Kothgeisering, v. 84/6564 (1871). Die Red.

247. **Geis** Konrad Heinrich, Schneidergeselle von Schweinfurt. *)
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 8. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Schweinfurt 23/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/4177 (1871) Die Red.

248. **Winterstein** Johann, 47 J. alt, verheir. Maurer von Hof.
Urtheil: 8täg. Gefängniß wegen Mißhandlung vom 7. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 23/12 71. K. Bezirksgericht.

249. **Rösch** Johann, 41 J. alt, verheir. Sägfeiler von Kröblitz, B.-A. Neunburg v/W.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
München r/J. 4/1 72. K. Bezirksgericht.

250. **Wächter** Johann, 29 J. alt, led. Taglöhner von Neudeck, zuletzt auf der Stegmühle bei Rothenburg a/T.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Windsheim 3/1 72. K. Bezirksgericht.

251. **Buch** Georg, 27 J. alt, Schuhmachergeselle von Bayreuth.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 9. Sept. 1871.
Bayreuth 30/12 71. K. Bezirksgericht.

252. **Falch** Michael, Mühlknecht von Binswangen, Ldg. Wertingen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Jagdfrevels.
Memmingen 31/12 71. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

253. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Am 20. v. M. Nachts wurden zu Nördlingen entwendet: Zwei Hypothekenbriefe auf 9000 und 3000 fl. lautend, für welche Beträge auf dem Anwesen des Bierbräuers Recklau zu Nördlingen Hypothek bestellt ist, ein Handschein über 600 fl., ausgestellt für Georg Bergmiller von dem Aumühlbesitzer Gottfried Löfflath zu Nördlingen, 5 fl. baar, 1 silb. Cylinderuhr nebst Kette, 1 grautuchene Joppe, schwarz eingefaßt, mit grün und rothgestreiftem Halbwollenstoffe gefüttert, 1 weiß und schwarz karrirte Buckskinhose, 1 schwarzseidene Halsbinde, 1 gelbgedrucktes Taschentuch, auf welchem der Einzug der deutschen Truppen in Paris dargestellt ist, 1 rothgedrucktes Taschentuch. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.
Donauwörth 5/1 72. K. Unt.-Richter.

254. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** In Dachau wurden 9 Stück bayer. Obligationen im Gesammtbetrage von **7000 fl.** entwendet. Von diesen Obligationen können nur theilweise die Nummern angegeben werden und zwar: 1 Stück 1000 fl. 4½% Nr. 24,181 — 1 St. 1000 fl. zu 4½% Nr. 39,104 — 1 St. 500 fl. zu 4½% Nr. 23,644|2517 — ferner 1 St. 1000 fl. zu 4½% — 1 St. 1000 fl. zu 4% — 5 St. à 500 fl. zu 4%. Um Spähe wird ersucht.

München 10|1 72. K. Polizeidirektion

255. **Ottinger** Anton, led. chem. Handlungscommis von Eichstädt, ein unverbesserlicher Landstreicher, der von hier keine Legitimation hat und sich solche unter dem Vorgeben, seinen hiesigen Paß verloren zu haben, von Zeit zu Zeit von auswärtigen Aemtern erschwindelt, sich immer auf wenige Tage in Krankenhäuser aufnehmen läßt und dadurch der hiesigen Armenkasse viele Kosten verursacht, wolle aufgegriffen und hieher verschubt werden, da er Zwangsvorweise nicht beachtet. *)

Eichstädt 8|1 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 83|6528 (1871). Die Red.

256. **(Verdächtiger Besitz an Gold- und Silberwaaren.)** Am 9. l. M. versuchten nachbeschriebene 2 Bursche und 1 Weibsperson dahier in Juwelierläden verschiedene Gold- und Silberwaaren, zum Theil in zerbrochenem Zustande unter höchst verdächtigen Umständen zu verkaufen und konnten hier seither nicht mehr ermittelt werden. Der eine Bursche wird beschrieben: in den 20er Jahren, ziemlich groß, schlank, mager, bartlos, bekleidet mit rundem dunklem Hute, rother Halsbinde, dunklem Jaquet oder Joppe; der zweite Bursche: klein, dick, bartlos; die Weibsperson: mittelgroß, untersetzt, etwa 26 J. alt, mit breitem gesundfärbigem Gesichte, war städtisch mit schwarzem Hütchen, glaublich von Sammt, mit langer weißer, nach rückwärts hängender Feder, grauem, unten mit schmalem Faltenbesatz versehenem Kleide bekleidet, trug braunes Armkörbchen, schien vom Lande zu sein. Unter den Gegenständen, welche sie zum Theile in einem Sacktuche eingewickelt hatten und zu verkaufen suchten, waren goldene Ketten, silberne Messerhefte, silberne Punsch- u. a. Löffel, silb. Colliers und Kreuze, an einem der Löffel soll außer einem Namen, muthmaßlich des betr. Silberarbeiters, das Wort „Nürnberg" gravirt bemerkt worden sein. Behufs Spähe wird hievon mit dem Bemerken Kenntniß gegeben, daß größere derartige Diebstähle in letzterer Zeit in Straubing (v. C.-P.-Bl. 74|5838 und 79|6228 [1871]), ferner in Augsburg (v. C.-P.-Bl. 2|108 [1872]) und in Nürnberg (v. C.-P.-Bl. 3|148 [1872]) verübt wurden.

München 12|1 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

257. **Dean** Ottavio,
258. **Zuchiato** Giacomo,
259. **Bertolini** Sebastiano,
260. **Bertolini** Michaele,
261. **Dean** Benedetto,
262. **Dean** Bernardino,
263. **Contri** Luigi,
264. **Dell' Angelo** Salvatore,
265. **Zuchiato** Luigi,
266. **Zuchiato** Paolo, sämmtlich aus dem Bezirke Udine in Italien, als Beschuldigte wegen Schlägerei. Sie arbeiteten sämmtlich bis zum Monate November 1871 zu Schmelzenholzham und Winkel, Ger. Griesbach, als Ziegelschläger.

Pfarrkirchen 7|1 72. K. l. Unt.-Richter.

267. **Santa** Johann aus Botzen in Tyrol, verheir. Arbeiter, wahrscheinlich bei einem Bahnbau beschäftigt.

München l|J. 10|1 72. K. Bezirksamt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 5. München den 17. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

268. **Bachmann** Joseph *), vulgo **Pistlseph** aus Tachauer-Schmelz, Bez. **Königswarth** (34 J. alt, klein, schwächlich, blaß, hat schwarze Haare, trug bald Schnur- bald Backenbart), und

269. **Böhm** Johann, auch **Slabitzky**, Müller aus Sandau bei **Königswarth** (29 J. alt, schlank, blond, hat graue Augen, Schnurbart, eingefallene Wangen, ist vielleicht von seiner Geliebten Therese **Kohl**, 40 J. a., von Bernau bei Neudeck begleitet), welche am 7. Nov. 1871 aus dießger. Haft entsprungen sind, wollen verhaftet und hieher geliefert werden.

Tachau 30/12 71. K. K. Unt.-Gericht.

*) Kömmt zuletzt 51/4204 (1871) vor. Die Red.

270. **Nisack de Fallois** Rudolph, zuletzt Aushilfspriester in St. Gilgen (28 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat längliches volles blasses Gesicht, dunkelbraune Haare, große Nase, gute Zähne, Bart rasirt), steht hier wegen Verbrechens der Unzucht wider die Natur in Untersuchung und ist flüchtig. Derselbe ist festzunehmen und anher zu liefern, er soll sich die letzten Tage des Dezember 1871 in München im Gasthause des „Hoppichler" aufgehalten haben.

Salzburg 11/1 72. K. K. Landesgericht.

271. **Jobstraibitzer** Peter *) von Pierozzo in Südtyrol, ist des Verbrechens der Nachahmung öffentl. Kreditpapiere durch Verfertigung österr. Banknoten à 10 fl. rechtlich beschuldigt, wurde im Bezirke Unterrheinthal in der Schweiz verhaftet, ist aber dort in der Nacht vom 8/9. d. M. entwichen und flüchtig. Die Verfertigung dieser Falsifikate erfolgte im k. b. Landgerichtsbezirke Weiler und ein gewisser **Bundschuh**, Zimmermann von Bolgenach, Bezirks Bezau, befindet sich beim k. b. Bez.-Ger. Kempten wegen Mitschuld an obigem Verbrechen in Untersuchung. rc. Jobstraibizer ist 30—40 J. alt, groß und stark, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen starken Vollbart, aufrechte militärische Haltung, trug bei seiner Entweichung hellgrauen Filzhut, 2 leichte Röcke von dunkler Farbe, von denen ihm der Ueberrock nicht ganz auf die Kniee hinabreichte, und dunkles Flanellhemd, er raucht Tabak und ist mit einer Tabakpfeife und einer Cigarrenspitze aus Holz versehen, spricht rein deutsch und italienisch. Um Verhaftung desselben wird ersucht.

Bregenz 12/1 72. K. K. Bezirksgericht.

*) rc. Jobstraibitzer wird auch vom k. III. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. München l/J. steckbrieflich verfolgt, v. 57/4610 (1871); nach letzterem Ausschr. war er früher Geschäftsreisender und treibt sich wahrscheinlich als Bilderhändler umher. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

272. **Kirchner** Lorenz von Stangenroth, wegen fortgesetzten Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135, 136, 139 E.-G.)

Neustadt a/S. 15/1 72. K. Unt.-Richter.

273. **Neubauer** Johann, Schmiedgeselle, zuletzt Colporteur, von Thannhausen, Ldg. Tirschenreuth, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund des Art. 136 E.-G. v. 6. Dez 1871. *)

Weiden 13|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 73|5788 (1871) vor. Die Red.

274. **Steckermaier** Franz Xaver, Dienstknecht aus Bodenkirchen, Ger. Vilsbiburg, später in Unter-eschlbach, Ger. Neumarkt a/R., wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G. v. J. 1871.) *)

Wasserburg 12|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 96|7583 (1871) vor. Die Red.

275. **Hirsch** Herrmann, Viehhändler, Israelite, aus Gerolzhofen, auf Grund Art. 135 des E.-G. v. J. 1871; er ist 21½ J. alt, 5' 8" groß, blaß, hat schwarze Haare, breite Stirne, dunkle Augen, spitze Nase, spitzes Kinn, trug schwarzen Backenbart und Anflug von Schnurbart.

Schweinfurt 9|1 72. K. Unt.-Richter.

276. **Schabert** Franz soll der richtige Name des im C.-P.-Bl. 1|8 l. J. als **Schaberl** Franz zur Haft ausgeschriebenen Schlossers und seine Heimath nicht Salach, sondern München sein.

Augsburg 13|1 72. K. II. Unt.-Richter.

277. **Hartel** Lorenz, Schneidergeselle aus Ansbach, wegen Diebstahlvergehens; derselbe ist 32 J. alt, 5' 7" groß, blaß, hat schwächlichen Körperbau, dichte, dunkelbraune Haare. *)

Eichstädt 14|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 18|1504 (1871) vor. Die Red.

278. **Helmreich** Michael, Landwehrmann des 14. Inf.-Reg., Fabrikarbeiter aus Lohnhof, Gem. Reichelsdorf, B.-A. Schwabach, in letzter Zeit in Stein und Schweinau, Ldg. Nürnberg, wegen eigenmächtiger Entfernung. (Art. 163 M.-St.-G.-O.)

Würzburg 4|1 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

279. **Schmurr** Johannes, Wagner und diesf. Soldat von Impflingen, B.-A. Landau (23 J. alt, 5' 7" 6‴ groß), wegen Desertion.

Bamberg 11|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

280. **Lirhammer** Joseph, Soldat der Equitations-Anstalt und Metzger aus Neumarkt O|Pf., wegen Desertion; er ist 21 J. alt, 5' 7" 2‴ groß, schlank, blaß, hat hellblonde, fast weiße Haare, stößt mit der Zunge beim Reden etwas an, trug bei seiner Entfernung graue Joppe mit grünem Kragen und alte Civilhose.

München 11|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

281. **Oeser** Friedrich, Soldat des k. 7. Inf.-Reg. von Hegnabrunn, B.-A. Culmbach, 23 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 11|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadt-Commandantschaft.

282. **Fischer** Sebastian, Gefreiter und Schlosser aus Heidingsfeld, B.-A. Würzburg (24 J. alt, 5' 9" groß), wegen Desertion.

Ingolstadt 13|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Genie-Regiments.

283. **Mundel** Karl Lorenz, diesf. Soldat aus Schweinfurt, B.-A. daselbst, wegen Desertion; er ist 24 J. alt, 5' 8" groß, schlank, hat blonde Haare, graue Augen, schwarzen Schnurbart, rundes gesundfärbiges Gesicht. *)

Würzburg 13|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 21|1756 (1870). Die Red.

Ausforschungen.

284. **(Gelddiebstahl.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 1|18 (1872) bezüglich des in Neuötting verübten Gelddiebstahls wird nunmehr verfügt, daß der Bäckergeselle Anton **Zeiler** von Postmünster bei Pfarrkirchen unter allen Umständen zu verhaften ist; er ist 26 J. alt, 5' 11" groß, blaß, hat dunkle Haare, graue Augen, und treibt sich möglicherweise unter falschem Namen herum. Von den entwendeten Geldsäckchen ist 1 aus weißer, die 2 anderen aus blauer weißgestreifter Leinwand; von den 4 Schachteln sind 2 eigentlich faustgroße Holzbüchsen, gearbeitet und schwarzbraun gebeizt, wie die sog. Berchtesgadener Kreuzerbüchsen, mit aufzuschraubendem Deckel. Eines der Goldstücke ist beil. 20 fl. werth, die 6 anderen waren 10 Frcs.-Stücke.

Wasserburg 11|1 72. K. II. Unt.-Richter.

285. **(Vermißte Person.)** Der pens. Gendarmerie-Brigadier Schwab von hier vermißt seit Pfingsten 1871 seinen Sohn Joseph **Schwab,** zuletzt in Ludwigshafen in Arbeit und glaubt nach dem Inhalte einiger Briefe, daß Selbstmord oder Unglück vorliegt. Der Vermißte ist 21 J alt, 5' 8" groß, schwächlich, hat braune Haare, blaugraue Augen, rundes Gesicht. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Ebersberg 9|1 72. K. Bezirksamt.

286. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Die Leiche eines neugebornen, vollkommen ausgetragenen Kindes, männlichen Geschlechts, ist am 6. Januar l. J. am Mühlrechen in der Schwarzach bei Neuses, B.-A. Schwabach, aufgefunden worden. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß ein Kindsmord vorliegt.

Fürth 11|1 72. K. Unt.-Richter.

287. **(Betrüger und Napoleonsspieler.)** Gestern wurden dahier wegen Betrugs, dadurch verübt, daß sie eine Spielmarke für ein Goldstück auszugeben versuchten*), und wegen Verdachts des Napoleonsspiels Wilhelm **Haber,** Handelsmann von Mainz**) (29 J. alt, groß, blond, hat dunkelblaue Augen, geschweifte Nase, blonden Schnur- und Backenbart, rundes Kinn mit Grübchen, längliches gesundfärbiges Gesicht), ein schon sehr oft bestraftes Subjekt, und der angebliche Karl Georg **Gast*****) von Liesegar, Zahntechniker (28 J. alt, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, solchen Schnurbart und Mücke, rundes Kinn mit Grübchen, gesunde Gesichtsfarbe), verhaftet, während ein Dritter (mit dunklem Vollbart, untersetzt, kräftig, auf dem einen Backen eine Schmarre, soll Georg **Kraft** aus Alzey sein), sich der Verhaftung durch die Flucht zu entziehen wußte. Da diese 3 Individuen offenbar sich nur von Napoleonsspiel oder sonstigen Betrügereien

ernähren (nach bei ꝛc. Haber vorgefundenen Notizen scheinen sie in der letzten Zeit insbesondere in Bayern, in Würzburg, Aschaffenburg ꝛc. ihr Unwesen getrieben zu haben), ersucht man um baldgefällige Nachricht, was über das Treiben der Genannten bekannt geworden ist.

Darmstadt 10|1 72. Gr. hess. Kreisamt.

*) Das s. g. „Neppen".

**) Wilhelm Haber wurde am 29. Febr. 1868 vom k. Bez.-Ger. Würzburg unter Verurtheilung zu 3monatl. Gefängniß wegen Betruges aus Bayern verwiesen, v. C.-P.-Bl. 41|3605 (1868).

***) Vielleicht identisch mit dem Schmiedgesellen Karl Gast aus Liesegar in Preußen, welcher vom Stadtmagistrate Nürnberg am 8. Januar 1870 wegen Hazardspieles auf 2 Jahre aus Bayern verwiesen wurde, v. C.-P.-Bl. 42|3427 (1870). Die Red.

☛ 288. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Am 9. d. M. wurden der Privatierswitwe Maria Göttler in Dachau nachbezeichnete Werthpapiere entwendet: eine bayer. 4½%ige Staatsobligation zu 1000 fl. Nr. 39,104 (Anlehensgattung kann nicht bezeichnet werden), 1 detto à 1000 fl. Nr. 24,181, 1 detto à 1000 fl. Nr. 23,644, 2 detto (Nummern unbekannt), 4 Pfandbriefe der bayer. Hypotheken- und Wechselbank zu je 500 fl. (Nummern unbekannt). *)

München r|J. 13|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Hienach ist das Ausschr. 4|254 (1872) theilweise zu berichtigen. Die Red.

289. **(Petroleumdiebstahl.)** Aus der Güterhalle des hiesigen Bahnhofes wurden im Dez. 1871 entwendet: 1 Faß Petroleum im Gewichte von 318 Pfd. (gezeichnet L. Nr. 20), 1 detto (gezeichnet C. A. S. Nr. 554), 1 Ballon Petroleum zu 166 Pfund (gezeichnet (L) Nr. 9498). Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 8|1 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

290. **Ettenberger** Joseph, Schneidergeselle von Landau a|J.; falls er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er wegen Unterschlagung zu verhaften. Cr. M. 669, 671.

München l|J. 7|1 72. K. II. Unt.-Richter.

291. **Scheurer** Anton, Lohnkutschers- oder Taglöhnerssohn von Ragern, nächst Kößlarn, Ger. Rotthal-Münster, als Zeuge.

Pfarrkirchen 10|1 72. K. I. Unt.-Richter.

292. **Martin** Georg von Tuttlingen, und

293. **Rauschmann** Joseph von Seeg, Beide Bräuknechte.

Augsburg 9|1 72. K. I. Unt.-Richter.

294. **Nuß** Christoph, Schlosser, zuletzt dahier, und

295. **Wagner** N. N., Monteur (angeblich), in der Gegend von Magdeburg zu Hause, spricht norddeutschen Dialekt, hat braune, kurzgekräuselte Haare, Schnur- und Backenbart, trägt seidene Mütze von der Form der preuß. Militärmützen, braunes Jaquet und graue Beinkleider mit dunklen Galons.

Augsburg 8|1 72. K. II. Unt.-Richter.

296. **Kloo** Michael, led. Sägmüller von Hohenaschau; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er wegen Diebstahls zu verhaften. Cr. M. 663.

München l|J. 11|1 72. K. II. Unt.-Richter.

297. **Tauschinger** Agnes, 24 J. alt, Dienstmagd von Dürnhart, B.-A. Straubing; sie wurde am 20. Dez. 1871 wegen Schwangerschaft temporär aus der Gefangenanstalt Sulzbach entlassen und heimgewiesen, hat sich jedoch hier nicht sistirt. *)

Straubing 7|1 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 76|6033 (1871). Die Red.

Widerrufe.

Aus Anlaß zahlreicher Anfragen, ob Ausschreiben des C.-P.-Bl. noch gültig sind, empfiehlt die Redaction, die zum Widerrufe gelangenden Bekanntmachungen jedesmal sofort, etwa unter Anfügung der Blatt-Nummer, welche den Widerruf enthält, zu durchstreichen.

298. **Nußer** Ludwig. 53|4315 (1871).*)

*) Vergl. 55|4496 (1871). Die Red.

299. **Roth** Johann (vulgo **Grünmüller).** 80|6271 (1871), 3|145 (1872)

300. **Schmitt** Johann Georg. 2|66 (1872).

301. **Buchinger** Adelheid. 84|6592 (1871).

302. **Bielmeier** Franz. 97|7636 (1871).

303. **Ettenberger** Balthasar. 94|7399 (1871).

304. **Wallner** Joseph. 4|276 (1870).

305. **Keupp** Johann. 81|6391 (1871).

306. **Petereins** Johann Gottfried. 97|6667 (1871).

307. **Neckermann** Magdalena. 95|7501 (1871).

308. **Sommer** Konrad. **(Sommersroth.)** 84|6557 (1871).

309. **Halbmeister** Johann Paul. 97|7623 (1871).

310. **Swoboda** Peter. 97|7661 (1871).

311. **Kimmel** Konrad. 92|7246 (1871).

312. **Riener** Walburga. 5|406 (1870), 87|6887 (1871).

313. **Riebler** Georg. 18|1356 (1869), 93|7330 (1871).

314. **Bräu** Johann Baptist. 96|7562 (1871).

315. **Handl** Anton. 92|7260 (1871).

316. **Popp** Johann. 51|4246 (1870).

317. **Reichert** Walburga. 89|6998 (1871).

318. **Fadittner** Therese. 21|1797 (1870), 96|7565 (1871).

319. **Aigner** Joseph. 57|4599 (1871).

320. **Brandner** Ludwig. 52|4414, 52|4419 (1870), 85|6669 (1871).

321. **Schieber** Johann. 78|6169 (1871).

322. **Kraus** Adam. 2|75, 27|2179 (1871).

323. **Löhlein** Michael. 46|3813 (1871).

324. **Wanninger** Joseph. 87|6877 (1871).

325. **Koller** Georg. 1|13 (1872).

326. **Schneider** Friedrich. 3|134 (1872).

327. **Weikmann** Joseph (nicht Johann, wie im C.-P.-Bl. 59|4790 [1871] angegeben). 36|3008 (1871).

328. **Breitenauer** Joseph (**Huber** Jakob). 50|4104, 51|4205 (1870).*)

*) Derselbe hat sich als „Joseph **Eder** von Haag" (zuletzt C.-P.-Bl. 79|7133 d. J. 1870), erwiesen u. verbüßt z. Z. eine 7jähr. Zuchthausstrafe in Kaisheim.

329. **Welser** Johann Georg. 28|2271 (1871), 3|146 (1872).

330. **Reisinger** Georg. 73|6593 (1870), 59|4761, 76|5974 (1871).

331. **Stenglein (Kellner, Laufer)** Nikolaus. 73|5799 (1871).

332. **Krempl** Johann. 90|7125 (1871).

333. **Falter** Georg. 90|7126 (1871).

334. **Falter** Simon. 90|7127 (1871).

335. **Feil** Ferdinand. 96|7566 (1871).

336. **Güll** Johann. 50|4961 (1868).

337. **Fischer** Franz. 96|7564 (1871).

338. **Koch** Johann. 4|207 (1872).

339. **Brendel** Georg. 18|1450 (1871).

340. **Hein** Georg Michael. 63|5017 (1871).

341. **Oettinger** Joh. Georg.*) 94|7420, 96|7541 (1871), 3|124 (1872).

*) Wurde verhaftet.

342. **Maier** Kaspar. 87|6834 (1871).

343. **Gschrei** Martin. 1|6 (1872).

344. **Stiller** Polykarp. 97|7638 (1871).

345. **Heppner** Johann. 45|3726, 96|7554 (1871).

346. **Waldmann** Rupert. 40|3237 (1870).

347. **Moll** Leonhard (**König**). 31|2567 (1871).

348. **Holzinger** Joseph. 18|1347, 59|4729 (1869).

349. **Schienerl** Sebastian. 91|7181 (1871).

350. **Engelhard** Georg. 2|6 (1872).

351. **Engelmaier** Joseph. 83|6498 (1871).

352. **Göppel** Johann. 97|7657 (1871).

353. **Dallmaier** Johann. 2|57 (1872).

354. **Ziegelmeier** Jakob. 38|3193 (1871).

355. **Former** Kaspar. 92|7283 (1871).

356. **Griesmeier** Joseph. [illegible]|88 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhalts-Verzeichniß des bayer. Centr.-Pol.-Blattes für das II. Halbjahr 1871.

Nro. 6. München den 20. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

357. **Werther** Konrad, diessf. Soldat aus Moosburg, B.-A. Freising (23 J. alt, 5' 11" 9''' groß), wegen Desertion.

München 13/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Kür.-Reg.

358. **Maier** Franziska, Magd von Achdorf, wegen Diebstahlsverbrechen. (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B.) *)

Landshut 14/1 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 67/5331 (1871) vor. Die Red.

359. **Leingärtner** Georg von Wattenberg, und

360. **Münch** Joseph von hier, Beide Feilenhauerlehrlinge, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) Cr. M. 2004.

München l/J. 16/1 72. K. III. Unt.-Richter.

361. **Geier** Leonhard von Tambach, zuletzt wohnhaft in Nürnberg, wegen Diebstahlvergehens. *)

Wiesentheid 13/1 72. K. Landgericht.

*) Kömmt zuletzt 64/5160 (1871) vor. Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

362. **Reiter** Sebastian, Kolonist, und

363. **Reiter** Joseph, led. Korbflechter von Meudelfeld, B.-A. Neuburg (sein rechter Fuß ist verkrüppelt, am rechten Mundwinkel hat er eine Narbe).

Urtheil: Für Ersteren 5 Monate, für Letzteren 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort für Beide: Gefangenanstalt Lichtenau.

Donauwörth 3/1 72. K. Bezirksgericht.

364. **Maurer** Georg, 41 J. alt, verheir. Müller von Hafnertshausen, B.-A. Aichach.

Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Theilnahme am Vergehen des falschen Handgelöbnisses.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Aichach 8/12 71. K. Bezirksgericht.

365. **Goth** Karl, 34 J. alt, verheir. Seifensieder von hier.

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 5. Dez. 1871.

München l/J. 8/1 72. K. Bezirksgericht.

366. **Hirsch** Samuel, 25 J. alt, Agent von Mattersdorf in Ungarn.

Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Bankerottes vom 13. Juni 1871.

München l/J. 8/1 72. K. Bezirksgericht.

367. **Frühholz** Sebastian, Dienstknecht von Blonhofen. *)

Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Betruges.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 6/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/4505 (1871). Die Red.

368. **Jettel** Sophie, 21 J. alt, Dienstmagd von Regensburg. *)

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 28. Nov. 1871.

Würzburg 31/12 71. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4909 (1871). Die Red.

Die Bahnarbeiter:

369. **Meindl** Michael, 21 J. alt, von Vilshofen,

370. **Weger** Georg, 26 J. alt, von Heimhart, Gem. Kammern, Ldg. Landau a/J.,

371. **Klingl** Georg, 26 J. alt, von Falkenberg, Ldg. Waldmünchen,

372. **Hörndl** Xaver, 23 J. alt, von Plaintling, Ldg. Vilshofen.

Urtheil: je 6monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung vom 26. Juli und 9. Okt. 1871.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Wasserburg 2/1 72. K. Bezirksgericht.

373. **Himmelstein** Joh. Bapt., 19 J. alt, Uhrmachergehilfe von Würzburg.

Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 28. Nov. 1871.

Würzburg 31/12 71. K. Bezirksgericht.

374. **Forchheimer** Gregor, 27 J. alt, Taglöhner von Kösching.
Urtheil: 3 Monate 24 Tage Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit vom 24. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 4|1 72. K. Bezirksgericht.

375. **Bösl** Katharina, 41 J. alt, Inwohnerin von Trautmannshofen, Ldg. Kastl.
Urtheil: 15täg. Gefängniß wegen Diebstahlversuchs.
Amberg 3|1 72. K. Bezirksgericht.

376. **Hasenstab** Ursula, 18 J. alt, Dienstmagd von Bischbrunn, zuletzt in Aschaffenburg.*)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 14. Dez. 1871.
Aschaffenburg 7|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 87|6882 (1871). Die Red.

377. **Sturm** Johann, 31 J. alt, Dienstknecht von Neuleiningen.*)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Dez. 1871.
Aschaffenburg 11|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71|5580 (1871). Die Red.

378. **Link** Michael, 28 J. alt, Schuhmachergeselle von Erlingen, B.-A. Wertingen, zuletzt Eisenbahnarbeiter.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 2. Nov. 1871.
Kempten 9|1 72. K. Bezirksgericht.

379. **Neugschwendtner** Joseph, 27 J. alt, Seilermeisterssohn und Kutscher von Berching, Ldg. Beilngries.*)
München r|J. 15|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|6465 (1871). Die Red.

380. **Hutter** Vitus, 20 J. alt, Schweizer von Mussenhausen, Ldg. Mindelheim.
München r|J. 12|1 72. K. Bezirksgericht.

381. **Seidl** Georg, Korbflechter von Oberellenbach, B.-A. Mallersdorf.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 5. Juli 1871, bestätigt in IIda 17. Nov. v. J.
Passau 9|1 72. K. Bezirksgericht.

382. **Brandstetter** Raimund, Seilergeselle von Oberneureuth, B.-A. Wegscheid.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 7. Nov. 1871.
Passau 10|1 72. K. Bezirksgericht.

383. **Dollinger** Michael, Schreiner von Gonnersdorf.
Regensburg 16|1 72. K. Bezirksgericht.

384. **Dirmer (Karl)** Georg, 29 J. alt, Taglöhner und Bahnarbeiter von Eichhofen, zuletzt in Thumhausen.*)
Regensburg 11|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|4852 (1871). Die Red.

385. **Köller** Konrad, Lohnkutschersknecht von Bach, B.-A. Fürth, zuletzt in Regensburg.*)
Regensburg 11|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27|2218 (1871). Die Red.

386. **Ludwig** Dominikus, 49 J. alt, led. Taglöhner von München.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Weilheim 13|1 72. K. Bezirksgericht.

387. **Ziegler** Georg, einige u. 30 J. alt, Schneidermeister von Stübach.
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen fahrlässiger Körperverletzung vom 16. Dez. 1871.
Windsheim 13|1 72. K. Bezirksgericht.

388. **Franz** Johann Friedrich, 21 J. alt, von Dinkelsbühl.
Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 1. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 12|1 72. K. Bezirksgericht.

389. **Ketzer** Xaver, 31 J. alt, Häuslerssohn von Großenau, Ldg. Viechtach.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 4. Sept. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 14|1 72. K. Bezirksgericht.

390. **Constantin** Herrmann, Bäckergeselle von Dingolfing.
Gerichtsbeschluß: 8 Tage Gefängniß wegen Ungehorsams als Zeuge vom 17. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18|12 71. K. Bezirksgericht.

391. **Schmidhofer** Peter, Dienstknecht von Sattelberg, B.-A. Schrobenhausen, zuletzt in Abtismühle, B.-A. Aichach.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 14. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Strafv.-Kosten trägt das Aerar.)
Aichach 13|1 72. K. Bezirksgericht.

392. **Stang** Anna Maria, 34 J. alt, Zimmergesellensfrau.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 6|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

393. **Weilbrenner** Friedrich Romanus, led. Knopfmacher von Chemnitz, bereits wegen Betrugs bestraft (39 J. alt, mittlerer ziemlich hagerer Statur, fahle Gesichtsfarbe, schwarze Haare, kleiner Schnur- und Knebelbart, kleine Glatze, straffe Haltung, bekleidet mit dunklem steifem Filzhütchen, 2 dunkelgrauen Röcken), ist am 9. l. M. nach Verübung eines Betrugs und Diebstahls flüchtig geworden und hat die Absicht geäußert, nach Gelnhausen oder Berlin zu reisen. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.
Darmstadt 10|1 72. Gr. hess. Kreisamt.

394. **Steinberger** Karl, led. Scribent aus Greussen, treibt sich neuerlich vagirend herum und sucht bei Behörden Reisevorschüsse zu erschwindeln. Man ersucht, ihn mit Zwangsvorweis nach Hause zu schicken.

Pegnitz 12|1 72. K. Bezirksamt.

395. **Rosenheim** Wilhelm, led. Taglöhner von Ebnath, welcher in der Polizeianstalt Rebdorf zu verwahren ist, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Signalement: Alter 22 Jahre, Statur mittlere, Gesicht oval, Nase breit, Haare blond, Mund klein, Augen blau.

Kemnath 11|1 72. K. Bezirksamt.

396. **(Diebstahl an silbernen Löffeln.)** Am 24. v. M. wurden dem Gasthofbesitzer F. Hilz von Ingolstadt aus dem Gastzimmer 30 silberne Eßlöffel und 1 Ragoutlöffel im Gesammtwerthe von über 120 fl., welche theils mit F. H., theils mit „Hilz" gravirt waren, unter Anwendung eines Nachschlüssels entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 15|1 72. K. II. Unt.-Richter.

397. **(Gelddiebstahl.)** Am 8. l. M. während des vormittägigen Gottesdienstes wurden aus dem Pfarrhofe in Buchenberg entwendet: 18 oder 19 neu aussehende Marien-2 fl.-St. mit der Jahreszahl 1855, 1 neu aussehender Vereinsthaler bayer. Gepräges v. 1868 mit dem Muttergottesbilde, einige 1 fl.- u. ½ fl.-St. neuen Gepräges, einige 5 Franken-Thlr. und einige 2- und 1-Frankenstücke, 10 bis 12 fl. in Sechsern, wovon einige neu aussehen, zwei 35 Kreuzer- und ein 17½ Kreuzer-St. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 12|1 72. K. I. Unt.-Richter

398. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 30. v. M. wurden im Riedl'schen Wirthshause an der Sendlingerlandstraße dahier mittelst Einbruchs entwendet: 400 fl. Doppelguldenstücke in einem Sacke, 100 fl. und 50 fl. Guldenstücke in Rollen, 150 fl. in Friedrichsd'or und 2 Napoleonsd'or, 3 silb. schwere Kaffeelöffel ohne Buchstaben, 2 silb. Cylinderuhren mit stählernen Zeigern und röm. Ziffern, 1 silb. Uhr mit langer silb. Kette und 1 größere, altmodische silb. Sack-Uhr, aus deren Gehäuse das Glas leicht herausfällt, 1 rothseidenes gehäkeltes, rundes Geldbeutelchen mit Stahlschließe, mit 1 Muttergottesthaler, 4 alten Frauenthalern (deren einer frisch ausgesotten war), dann mehrere Doppelthaler der Stadt Frankfurt, 1 Panzergeldbeutel, verrostet, mit rothem Futter mit einem 40 kr.-Stück (s. g. Kasperl), 1 alten bayer. 30 kr.-St., 1 Frauenzwölfer, 1 Frauen-24er, mehrere Bischofsgroschen und Silberpfennige, ein neuer silb. Schlüsselhaken. Verdacht wegen Theilnahme an diesem Diebstahle fällt auf den Dienstknecht Alois **Lang** von Gerertshausen, B.-A. Landsberg, welcher bereits verhaftet ist. Um Spähe, insbesondere nach den gestohlenen Gegenständen, wird ersucht.

München l|J. 14|1 72. K. II. Unt.-Richter

399. **(Gelddiebstahl.)** In vergangener Nacht wurde in Hallein einem Bauer eine Baarschaft von 896 fl. (Friedrichsd'ors, Napoleond'ors und englische Dukaten, ferner bayer. Banknoten, darunter 2 Stück à 50 fl., bayer. Silbergulden, österr. Neugulden, und verschiedene Vereinsthalern), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Hallein 17|1 72. K. K. Bezirksgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

400. **Benl** Anton, Buchbindergehülfe von Wieselsdorf, Ger. Schwandorf, als Damnifikat.

Regensburg 13|1 72. K. I. Unt.-Richter.

401. **Erhard** Franz, Metzgergeselle von Gloun, Ger. Ebersberg, als Beschuldigter. Man.-Nr. 30.

Wasserburg 12|1 72. K. II. Unt.-Richter.

402. **Prager** Pius, Schuhmachergeselle von Neumarkt OJPf., zuletzt Hülfswärter bei der k. Staatsbahn dahier, als Beschuldigter.

Nürnberg 13|1 72. K. Unt.-Richter.

403. **Eckert** Franz, Schneidergeselle von Urspringen; im Falle der Arbeitslosigkeit ist er wegen Diebstahls zu verhaften. Cr. M. 22.

München l|J. 13|1 72. K. III. Unt.-Richter.

404. **Rupp** Xaver, Taglöhner von Sulzemoos; er treibt sich als Sebastian **Thurner** herum, ist klein, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, volles gebräuntes Gesicht. Im Falle der Arbeitslosigkeit ist er zu verhaften. Cr. M. 35.

München l|J. 13|1 72. K. III. Unt.-Richter.

405. **Kall** Heinrich, Bergknappe von Villingen in Oberhessen (soll im Dezember v. J. sich nach München begeben haben, um dort Arbeit zu suchen), und

406. **Keiner** Willibald, Schmiedgeselle von Miesbach, als Zeugen.

Traunstein 14|1 72. K. II. Unt.-Richter.

407. **Egerer** Thomas, Dienstknecht von Ichenhausen, als Zeuge.

Aichach 12|1 72. K. I. Unt.-Richter.

408. Die sogenannte **„Hutthurmer-Nanni"**, als Zeugin. (Hutthurm ist ein Marktflecken bei Passau.)

Pfarrkirchen 14|1 72. K. I. Unt.-Richter.

409. **Jaus** Georg, Schäfer von Eltingen in Würtemberg, als Beschuldigter. *)

Aichach 14|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71|6427 (1870). Die Red.

410. **Keller** Konrad, Metzgergeselle von München. Cr. M. 9.

München l|J. 16|1 72. K. I. Unt.-Richter.

411. **Hitzler** Michael, 25 J. alt, Dienstknecht von Blindheim, behufs Strafvollzuges.

Donauwörth 16|1 72. K. Bezirksgericht.

412. **Albert** Philipp, ledig, von Carlsberg, B.-A. Frankenthal.

Würzburg 16|1 72. K. Unt.-Richter.

413. **Schuster** Joh. Michael, led. Dienstknecht von Anselden, B.-A. Ansbach, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Deining.

Amberg 12|1 72. K. Bezirksgericht.

414. **Wagner** Franz, Geschirrhändler aus Althütte, Ger. Taus in Böhmen, wegen Vergehens der Unterschlagung zu verhören.

Straubing 16|1 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

415. **Oswald** Leonhard. 90|7096 (1871).

416. **Herbst** Alois. 50|4145 (1871), 2|65 (1872).

417. **Winter** Benedikt. 89|6993 (1871).

418. **Maier** Michael. 38|3181 (1871).

419. **Frank** Peter. 70|6251 (1870), 36|3024 (1871).

420. **Nätscher** Anna Maria. 96|7553 (1871).

421. **Nickl** Joseph. 29|2335, 84|6577 (1871).

422. **Hals** Wilhelm. 3|142 (1872).

423. **Braunbeck** Maria. 83|6503 (1871).

424. **Kerling** Franziska. 39|3278, 88|6950 (1871).

425. **Dichtl** Joseph. 2|82 (1872).

426. **Offenbauer** Friedrich. 43|3576 (1871).

427. **Fuchs** Andreas. 3|127 (1872).

428. **Streim** Walburga. 4|215 (1872).

429. **Rittelmeier** Josepha. 59|4775 (1871), 2|79 (1872).

430. **Hübner** Susanne. 4|208 (1872).

Notiz.

431. **(Das sog. Napoleonsspiel.)** Das sog. Napoleonsspiel, auch Napoleonswurf, in Norddeutschland Dreiblatt oder Dreikart genannt, wird in München in neuerer Zeit wieder in verstärktem Maße betrieben. Dasselbe wird bekanntlich in der Weise ausgeführt, daß der „Bankhalter“ 3 Karten vorzeigt, von welchen der Mitspieler (Pointeur) eine benennt, deren Platz er errathen soll, nachdem Ersterer sie mit den andern Karten vermengt und verdeckt auf den Tisch geworfen hat. Dieses Manöver wird wiederholt und so langsam ausgeführt, daß der Pointeur seine Karte eine Zeit lang wohl im Auge behalten kann und somit deren Platz schließlich mit Sicherheit bezeichnen zu können glaubt; darin ist er aber stets getäuscht, da der Bankhalter beim letzten, Ausschlag gebenden Wurfe von den beiden Karten, welche er noch zwischen den Fingern hält, abweichend von der erwarteten, gewöhnlichen Reihenfolge, die entscheidende Karte auf den Tisch fallen läßt. Das Spiel beruht somit nicht auf Zufall, sondern auf einem Taschenspielergriff, die Spielunternehmer (Bauernfänger) sind um so gefährlichere Leute, als sie es auf die totale Ausplünderung ihrer Opfer abgesehen haben, gegebenen Falles auch Gewalt anwenden und bei Anlockung ihrer Opfer in äußerst listiger Weise zu Werke gehen. Auf Bahnhöfen, öffentlichen Plätzen ꝛc. nähert sich z. B. ein Mitglied einer derartigen Gaunergruppe, ein sog. „Eintreiber“, einem vielleicht eben angekommenen Landmann ꝛc., dessen äußere Erscheinung Unerfahrenheit und Geldbesitz verräth, weiß sich ihm in der harmlosesten Weise als Begleiter aufzudrängen, verspricht ihm z. B., ihn in ein gutes Wirthshaus, oder zu Landsleuten ꝛc. zu führen und bringt ihn schließlich in ein Lokal, meist eine bestimmte Winkelkneipe, woselbst die Genossen bereits des Opfers harren. Erst werden Kartenkunststücke zum Besten gegeben, dann wird anscheinend spaßweise das Spiel ausgeführt, man läßt den arglosen Fremdling sogar Einiges gewinnen, erregt damit dessen Spiellust und endet das Spiel erst, wenn dem Opfer Alles Werthvolle abgeschwindelt ist, ja es ist schon vorgekommen, daß einem solchen Unerfahrnen, wenn er sich im Spiele nicht weit genug einließ, Geld oder Werthsachen geradezu mit Gewalt abgenommen worden sind. Gewöhnlich pflegen die Gauner sofort nach Beendigung des Spieles zu verschwinden, neuestens sind aber auch Fälle vorgekommen, daß sie ihre ausgeplünderten Opfer „verschleppten“, d. h. unter der Angabe, daß schwere gesetzliche Strafen auch sie bedrohe, und sogar unter Bezahlung des Eisenbahnfahrbillets zur sofortigen Abreise vermochten. Erst unlängst wurde ein so Betrogener unter Begleitung eines Mitgliedes der Bande von München bis Frankfurt a/M. spedirt und dort von Letzterem plötzlich verlassen. **(Fortsetzung folgt.)** Die Redaktion.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 7. **München** den 24. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

☞ 432. **Keck** Johann Heinrich, 19 J. alt, Dienstknecht von Nürnberg, wegen Raubversuchs und Nothzucht. *)

Würzburg 17/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 77/6118 (1871) vor. Die Red.

433. **Deckner** Joseph, Soldat des dahier garnisonirenden 2. Bat. des k. 2. Inf.-Reg. u. Schleifergeselle aus Halbergmoos, B.-A. Freising (23 J. alt, 5' 8" 7"' groß), welcher seit längerer Zeit herumzieht, wegen Desertion.

Ingolstadt 21/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

434. **Rehm** Mathias, Dienstknecht von Mittelneufnach, wegen mehrerer Diebstähle. *)

Türkheim 18/1 72. K. Landgericht.

*) Kömmt zuletzt 93/7345 (1871) vor. Die Red.

435. **Falter** Georg, ledig, von Rappenbügl, Ldg. Burglengenfeld, wegen Verbrechens des Diebstahls; er soll beim Eisenbahnbau zwischen Regensburg und Neumarkt beschäftigt sein. *)

Regensburg 20/1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5/333 (1872). Die Red.

436. **Weißenberger** Georg, Bauerssohn von Unterleinach, wegen Körperverletzung. (§§ 223, 232 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Würzburg 20/1 72. K. Unt.-Richter.

437. **Kalb (Lehner)** Michael, Dienstknecht von Walddorf, Ldg. Kelheim, und

438. **Hacker** Sebastian, Häuslerssohn von Niederleierndorf, Ldg. Rottenburg, wegen Verbrechen des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

Landshut 21/1 72. K. II. Unt.-Richter.

439. **Oppelt** Johann Georg, Dienstknecht von Külsheim, bisher in Uffenheim im Dienst, gemäß Art. 135, 136 des E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Bauers J. Rückert von Hochbach.

Windsheim 19/1 72. K. Unt.-Richter.

440. **Rupp** Xaver, led. Dienstknecht von Sulzemoos, Ger. Dachau, wegen Diebstählen. *) Cr. M. 550.

München r/J. 17/1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/404 (1872), wonach er sich als Sebastian **Thurner** herumtreibt. Die Red.

441. **Forster** Joseph, led. Taglöhner von Kaspelshub, Ldg. Rittenau, 25 J. alt, wegen Vergehens des Diebstahls. *)

Regensburg 19/1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2726 (1871). Die Red.

442. **Maier** Korbinian, led. Dienstknecht von Bachhauserfilz, Gem. Höhenrain, Ger. Wolfratshausen, wegen Diebstahls. Cr. M. 557.

München r/J. 19/1 72. K. II. Unt.-Richter.

443. **Müller** Johann, prot., Knecht von Jagersburg, B.-A. Homburg, diesf. Unterkanonier, wegen Desertion; er ist 21 J. alt, 5' 10" 2"' groß, blond, schlank, hat graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

Würzburg 18/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

444. **Martin** Georg, diesf. Soldat von Miltenberg, v. C.-P.-Bl. 91/7175 (1871), ist 22 J. alt, schwächlicher Statur, blaß, blond, bartlos, hat blaue große Augen, trug abgenützte Kleidung, sog. ungarisches Hütchen, violetten schmutzigen Shlips, dunkles Jaquet (an demselben fehlte der unterste Knopf), schwarze kurze Hose.

München 18/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

445. **Westermaier** Georg aus Passau, diesf. Korporal, wegen Desertion und Unterschlagung; er ist 30 J. alt, 5' 10" 8"' groß, schlank, doch kräftig, hat geröthetes Gesicht, stumpfe Nase, krause dunkle Haare und hellbraunen Schnurbart.

München 18/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

446. **Faßold** Kaspar, diesſ. Soldat aus Bibrachzell, B.-A. Illertissen (21 J. alt, 5' 11" 4''' groß), wegen Desertion.

München 18|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Kür.-Reg.

447. **Böhler** August, Tapetendrucker und diesſ. Soldat von Kaiserslautern (22 J. alt, 5' 5" 3''' groß), wegen Desertion.

Bamberg 19|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

448. **Kleinhenz** Theodor Emil, diesſ. Tambour aus Römershag, B.-A. Brückenau (19 J. alt, 5' 6" gr., bartlos, blond, blaß, schlank, hat blaue Augen, entwich in Uniform, trägt jedoch jetzt wahrscheinlich braune Schirmmütze, schwarzen Ueberzieher, graue Joppe, Hose und Weste, braune wollene Handschuhe), wegen Desertion und Diebstahls.

Würzburg 20|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

449. **Baumann** Johann August, 21 J. alt, Schuhmachergeselle von Dinkelsbühl.

Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 1. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 12|1 72. K. Bezirksgericht.

450. **Wiesheitinger** Katharina, Dienstmagd von St. Nikola bei Passau

Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 16. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 3|1 72. K. Bezirksgericht.

451. **Gebhard** Johann Baptist, Dienstknecht von Neukelheim.*)

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 9. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 10|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Scheint auch den Namen „**Heindl**“ zu führen, v. C.-P.-Bl. 67|5342 (1869), 24|1902, 29|2373 (1871). Die Red.

452 **Singer** Xaver, 21 J. alt, von Sackenried, Ldg. Viechtach, f. n. der Schneidersfrau Maria Baumgartner in Bogen.*)

Urtheil: 1 Monat 5 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Führung verbotener Waffen vom 4. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 5|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 2|78 (1872) vor. Die Red.

453. **Markl** Andreas, Dienstknecht von Hohenthann.*)

Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 18. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 15|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57|4607 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

☛ 454. **(Diebstahl an Gold- und Silberwaaren.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 3|148, 4|256 (1872) wird bekannt gegeben, daß die signalisirte Weibsperson eine gewisse Katharina **Forster** aus Mitterwehr, die eine Mannsperson aus Illertissen, die andere dagegen ein gewisser Johann **Fischer** aus Greding ist und daß derselbe auf ein Certifikat der Versicherungsgesellschaft Thuringia als angeblicher Agent derselben herumreist.

Nürnberg 20|1 72. K. Unt.-Richter.

455. **Kundmann** Karl, 35 J. alt, led. Seilergeselle von Hollfeld, ist eines am 4|5. l. M. in Maineck verübten Diebstahlverbrechens (§ 244 R.-St.-G.-B.) verdächtig, zieht herum und ist nach folgenden Gegenständen auszusuchen: 1 Paar neuen Tricothosen mit blauem Sarsenetfutter, schwarzen Hornknöpfen und 1 leinenen Mannshemd, vorne mit einer Brustfalte und unterhalb derselben mit schwarz aufgedruckten Ziffern gezeichnet. Im Falle des Besitzes eines oder des andern dieser Gegenstände ist derselbe zu verhaften und anher zu liefern.*)

Kronach 18|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 3|202 (1872) vor. D. Red.

☛ 456. **(Verdächtiger Besitz an Gold- u. Silberwaaren.)** Dem led. Kaufmann Peter Paul Richard **Mißling** von Berlin, welcher wegen 3 dahier verübter Diebstahlsverbrechen hier in Haft ist, wurden nachbezeichnete zweifellos gestohlene Gegenstände abgenommen: 1 große, neue silberne Tabak-Dose, innen vergoldet, 13löthig, mit dem Zeichen A. W. — 1 lange goldene Uhrkette, sog. Stiftkette, mit goldenem schwarzemaillirtem Schieber, ebenfalls ganz neu — 1 kurze goldene Uhrkette, ebenfalls Stiftkette mit Pferdekopf und goldenem Uhrschlüssel mit Carneol, ganz neu — 1 gold. Armreif, massiv, neu — 1 goldene Kapsel, ein Album mit sechs Bildern vorstellend, neu — 1 Paar Boutons mit schwarzem Achat, neu — 1 Paar Boutons mit schwarzem Email mit weißer Perle und Goldfransen, neu — 1 Lorgnon (Zwicker) mit goldener Fassung (8karätig). Um Spähe nach den Eigenthümern wird ersucht.

Passau 18|1 72. K. Unt.-Richter.

457. **Helmberger** Karl, Schuhmachergeselle von Regenstauf, früher in französischen Kriegsdiensten (groß und kräftig, hat gebräuntes Aussehen), ein oft bestrafter sicherheitsgefährlicher Bettler und Landstreicher, welcher namentlich auch durch Aufnahme in Krankenhäuser und Erschwindlung von Reisevorschüssen seiner Heimathgemeinde bedeutende Kosten verursacht, wolle aufgegriffen und mittels Zwangspaß anher verwiesen werden, falls er ohne Beschäftigungsnachweis und Subsistenzmittel betroffen wird.

Stadtamhof 27|12 71. K. Bezirksamt.

458. **(Kirchendiebstahl.)** Zwischen 27. vor. bis 11. d. M. wurden aus einer Kapelle in Thal bei Reischach, Ger. Altötting, 2 zinnerne u. 4 messingene, ge-

drehte Leuchter, 1½', hoch, sammt den Kerzen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 19|1 72. K. II. Unt.=Richter.

459. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 15. lfd. Ms. wurden dem Bauern Bernauer von Steinau, Ger. Trostberg, entwendet: 10 fl. baar, 1 seidensammtene Weste mit 16 Frauen=20kr.=Knöpfen, 1 blautuchener Mantel mit Pelzkragen, schwarzen Knebeln und 4 seidenen Knöpfen, eine 12gängige silberne Halskette mit vergoldeter Schließe, 1 goldene Broche, 1 silberner Ring mit dem eingeprägten Bild des heiligen Antonius ꝛc. Verdacht fällt auf einen bettelnden Handwerksburschen, 24—30 J. alt, mittlerer Größe, bekleidet mit grauem Stutzrock und blauer Soldatenhose. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 19|1 72. K. Unt.=Richter.

460. **(Entwendung einer gold. Uhr u. Kette).** Am 10. d. M. wurde hier eine goldene Uhr u. Kette im Werthe von 200 fl. entwendet. Die Uhr (120 fl. werth, sog. Remouteur) hat 3 goldene Deckel, wird am Bügel aufgezogen und hat eine Vorrichtung, um die Zeiger von außen zu stellen. An der goldenen Kette, welche bereits wieder aufgebracht ist, war ein Medaillon von schwarzem Email, mit goldenem Rande und eingelegter ächter Perle, und ein goldenes nicht gravirtes Petschaft; letztere beide Zuthaten fehlen noch. Der Beschädigte hat auf die Aufbringung der Uhr eine Belohnung von 25 fl. gesetzt.

Fürth 20|1 72. K. Unt.=Richter.

461. **(Betrug).** An dem Bauern Nik. Wagner von Rechtbergreuthen wurde im Oktober v. J. ein Vergehen des Betrugs von einem Burschen verübt, der sich nach den gepflogenen Erhebungen fälschlich für Johann **Sedelmaier**, Schäfer von Stadtbergen, und als verwundeten und pens. Soldaten des 7. Jäg.=Bat. ausgegeben hat und folgend beschrieben wird. Das Hauptmerkmal desselben ist der Verlust der linken Hand, er ist mittelgroß, untersetzt, ungefähr 24 J. alt, bartlos, hat blonde Haare, blaue Augen, hübsches Gesicht, war mit grüner, grün ausgeputzter Joppe und Tuchkappe mit sog. Franzosenschild bekleidet. Um Ausforschung dieser Person und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Dillingen 20|1 72. K. Landgericht.

462. **(Gelddiebstahl).** In Stetten, Ldg. Mindelheim, wurden vom 29. auf 30. v. M. eine größere Geldsumme, darunter 5 russische Goldstücke à 5 fl., 1 engl. Sovereign zu 12 fl. ꝛc., dann 1 silb. Cylinderuhr mit silb. Kette, 1 silberbeschlagenes Messer entwendet.

Memmingen 19|1 72. K. Unt.=Richter.

463. **(Aufgegriffener unbekannter Landstreicher.)** Seit 4. v. M. ist dahier wegen Bettels und Landstreicherei ein Bursche in Haft, welcher sich für einen Schlossergesellen und Höckerssohn Adam **Schriefer** aus Bamberg ausgibt, in Wien das Schlosserhandwerk erlernt haben u. mit mit einem von der dortigen Behörde ausgestellten Arbeitsbuche i. J. 1864 in die Fremde gegangen sein will; er habe zu Mannheim, Würzburg (bei Mechaniker Mohr), Nauenburg, Kruppach bei Halle, dann in Gera gearbeitet und zwischen Graitz u. Plauen 14 Tage vor seiner Verhaftung sein Wanderbuch verloren. Als Legitimation besitzt er ein anscheinend gefälschtes Arbeitszeugniß des Schlossermeisters Johann Leicht in Kruppach d. d. 22. Okt. 1871. Da die mit den btr. Behörden gepflogene Correspondenz keine Anhaltspunkte für die Richtigkeit seiner Angaben ergeben hat, derselbe vielmehr ein höchst sicherheitsgefährliches Individuum zu sein scheint, so wird um Nachforschung und sachdienliche Mittheilungen ersucht. — Derselbe ist 24 J. alt, 5' 11" 2''' gr., blaß, hat niedere Stirne, schwarze Haare, graue Augen, etwas eingedrückte Nase, gute Zähne, schwarzen Schnur= und Knebelbart, trägt dunklen Rock, weiße Hose und Zeugstiefelchen und spricht eine dem Wiener=Dialekte ähnelnde Mundart *)

Münchberg 15|1 72. K. Bezirksamt.

*) Ein „**Schrüfer** Adam", 24 J. alt, Schlosser aus Bamberg, wurde im C.=P.=Bl. 69|6111 (1870) vom k. b. Unt.=Richter beim k. Festungscommando Ulm d. d. Neu-Ulm 31. Okt. 1870 wegen Desertion zur Verhaftung ausgeschrieben u. der Haftbefehl im C.=P.=Bl. 1|54 (1871) widerrufen. D. Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

464. **Brandner** Joseph, beurl. Reservist des k. 1. Inf.=Reg. und Maurer von München, 25 J. alt, behufs Bekanntgabe einer a. h. Entschließung und Strafrestvollzug.

München 16|1 72. K. Milit.=Bez.=Gericht.

465. **Lades** Anna Margaretha, Magd aus Rednitzhambach, B.=A. Schwabach.

Fürth 18|1 72. K. Unt.=Richter.

466. **Ostermaier** Joseph, led. Dienstknecht aus München; da derselbe einigermaßen verdächtig ist, Bettstücke und Pretiosen (Halskette, Brochen ꝛc.), entwendet zu haben, ist derselbe auch auszusuchen. Cr. M. 83.

München r|J. 19|1 72. K. I. Unt.=Richter.

467. **Rotter** Pius, Fabrikarbeiter von Kriegshaber.

Augsburg 19|1 72. K. II. Unt.=Richter.

468. **Niedermeier** Georg, Dienstknecht von Lehen, Ger. Geisenfeld.

Freising 20|1 72. K. Unt.=Richter.

469. **Braun** Joseph*), Maurergeselle von Eichstädt, und

470. **Lorenz** Anna, ledig, von Rappenbügl, Ger. Burglengenfeld; dieselben sollen sich beim Eisenbahnbau zwischen Regensburg und Neumarkt aufhalten.

Regensburg 20|1 72. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 90|7124 (1871). Die Red.

471. **Hagn** Friedrich heißt jener Dienstknecht aus Mintraching, Ger. Freising, dessen Ermittlung im C.=P.=Bl. 96|7582 (1871) unter dem Namen **Hahn** Xaver requirirt wurde. — Cr. M. 369.

München r|J. 19|1 72. K. I. Unt.=Richter.

472. **Wohlmuth** Ferdinand, Abdeckerssohn und Dienstknecht von Schonstädt, Ger. Wasserburg, als Beschuldigter.*)

Traunstein 20|1 72. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 85|6716 (1871). Die Red.

473. **Uebelhör** Christian, Schneidermeister, früher in Augsburg, und dessen Ehefrau.
Hersbruck 18|1 72. K. Bezirksamt.

474. **Grauvogel** Johann, Eisenbahnarbeiter von Harling, B.-A. Kötzting.
Landshut 21|1 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

475. **Albert** Philipp. 6|412 (1872).

476. **Pongratz** Joseph. 80|6317 (1871).

477. **Schramm** Emanuel. 95|7490 (1871).

478. **Lugauer** Sebastian. 43|3565, 76|5965 (1871).

479. **Eckert** Franz. 6|403 (1872).

480. **Heuberger** Karl. 84|6591 (1871).

481. **Holzester** Andreas. 64|5106 (1871).

482. **Rothhaft** Mathilde. 73|5779 (1871).

483. **Kraft** Max. 48|3964 (1871).

484. **Karl** Kaspar. 1|2 (1872).

485. **Landler** Therese. 95|7473 (1871).

486. **Berger** Joseph. 94|7403 (1871).

487. **Hörl** Johann (**Pudelhanns**). 95|7497 (1871).

488. **Spindler** Max. 56|4577, 71|5605 (1871).

489. **Ritzer** Georg. 1|9 (1872).

490. **Leingärtner** Georg. 6|359 (1872).

491. **Neubauer** Andreas. 11|791 (1869).

492. **Zeiler** Katharina. 63|5025 (1871).

493. **Mühlbauer** Joseph. 5|363 (1871).

494. **Babl** Johann. 89|7022, 90|7090 (1871).

495. **Geis** Konrad Heinrich. 51|4177 (1871), 4|247 (1872).

496. **Kohler** Johanna Marg. 2|74 (1872).

Notiz.

497. **(Das sog. Napoleonsspiel, Fortsetzung zu 6|431 l. J.)** Die Praxis des sog. „Verschleppens" der ausgeplünderten Opfer möchte Angesichts der mit 1 Jänner l. J. in Wirksamkeit getretenen strengeren Bestimmungen des Reichsstrafgesetzbuches noch mehr in Uebung kommen, da nunmehr nach § 284 gegen gewerbsmäßige Glücksspieler Gefängniß bis zu 2 Jahren neben Geldstrafe von 100—2000 Thalern, sowie Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte, gegen Lokalbesitzer, welche Glücksspiele gestatten oder zur Verheimlichung solcher Spiele mitwirken, nach § 285 Geldstrafe bis zu 500 Thaler, endlich nach § 253 für die nicht selten bei Veranstaltung des Napoleonsspieles vorkommende Erpressung Gefängniß nicht unter 1 Monat zu verhängen ist. — Die Gefährlichkeit des geschilderten Treibens und die schweren Verluste, welche im Laufe der letzten Jahre mittels der beschriebenen Gaunerei Landleuten u. dgl. Personen (den „Grünen" oder „Gescheerten" nach dem Spitzbuben-Jargon) zugefügt worden sind — es liegen Fälle vor, daß solchen Leuten, welche um Vieh einzukaufen, um Hypothekschulden zurückzuzahlen u. s. w. hieher kamen, viele Hunderte von Gulden abgeschwindelt wurden — rechtfertigen wohl die dringende Warnung an die hier in Frage stehenden Persönlichkeiten, sich mit den gekennzeichneten Gaunern durchaus nicht einzulassen, am Besten jede in noch so harmloser und treuherziger Weise versuchte derartige Annäherung entschieden, wenn nöthig unter Anrufung des Sicherheitspersonales, zurück zu weisen. — In einer der nächsten Nummern wird ein namentliches Verzeichniß bei der hiesigen Sicherheitsbehörde als Napoleonsspieler bekannter Individuen mitgetheilt werden.

Die Redaction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 8. München den 27. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

498. **Jobstraibitzer** Peter aus Fierozzo in Südtirol (32 J. alt, groß, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Vollbart, Narbe über einem Auge), wegen Verbrechens der Fälschung österr. 10fl.-Banknoten. (Art. 169 d. St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)*)

Kempten 21|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 5|271 (1872) vor. Die Red.

499. **Hell** Joseph, led. Schneidergeselle und Taglöhner von Untersiegsdorf, Ger. Traunstein, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Traunstein 23|1 72. K. Unt.-Richter.

*) In 49|4057 (1871) kömmt ein Joseph **Hell**, Schmiedgeselle, 59 J. alt, von ebendort vor. Die Red.

500. **Straßer** Thomas, led. Dienstknecht aus Seethal, Gem. Heining, Ger. Laufen (beil. 30 J. alt, 5′ 6″ groß, untersetzt, trägt zerrissene Kleider), wegen Diebstahlverbrechens.*)

Traunstein 23|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43|3607 (1871). Die Red.

501. **Reischl** Maria, Dienstmagd und Melberstochter aus Nabburg, 20 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B.)

Fürth 23|1 72. K. Unt.-Richter.

502. **Seuling** Peter, Bauer und diesss. Soldat von Steinsdorf, B.-A. Bamberg II, 22 J. alt, wegen Desertion.

Bamberg 22|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

503. **Käppel** Johann Jakob, Webergeselle von Walpenreuth, Ger. Berneck, 30 J. alt, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bayreuth 23|1 72. K. I. Unt.-Richter.

504. **Haid (Heider)** Alois, Brandmetzgerssohn von Riedenburg (zuletzt ausgeschr. C.-P.-Bl 64|5118 v. J.); derselbe ist nun auch eines vom 18. auf 19. Dez. v. J. zum Schaden des Wirthes M. Ferstl von Dietersdorf verübten Diebstahls verdächtig. (Art. 136 E.-G.)

Amberg 23|1 72. K. Unt.-Richter.

505. **Meizner** Gottfried, led. Schlossergeselle von hier, wegen Vergehens des Diebstahls. (Art. 282 St.-G.-B. v. 1861, Art. 135, 136 E.-G. v. J. 1871.)

Ansbach 22|1 72. K. Unt.-Richter.

506. **Albrecht** Anton, 21 J. alt, Dienstknecht von Kleinhadern, Gem. Großhadern, Ldg. München l|J., wegen Diebstählen. Cr. M. 77.

München r|J. 17|1 72. K. II. Unt.-Richter.

507. **Mayer** Amalia, 29 J. alt, Dienstmagd von Großhartpenning, B.-A. Miesbach, zuletzt in Siegertsbrunn, B.-A. München r|J., wegen Diebstahls. — Cr. M. 83, 84.

München r|J. 23|1 72. K. III. Unt.-Richter.

508. **Feckler** Alois,*) led. Mühlknecht aus Zöschingen, B.-A. Dillingen (27 J. alt, schielt auf dem rechten Auge, mittlerer Statur, hat braune Haare, blaugraue Augen, auffallende Frostbeulen am rechten Fuße, ist in der Regel anständig gekleidet, erlitt letzte Strafe am 22. v. M. beim Stadtgericht Würzburg, und

509. **Ziesler** Joseph,**) led. Mühlknecht von Cham (wurde am 14. Nov. v. J. aus München wegen Napoleonsspiels auf 2 Jahre ausgewiesen), Beide bestrafte Napoleonsspieler und Diebe wegen Diebstahls. (Art. 271, 282 St.-G.-B. v. 1861, Art. 136 E.-G. v 1871.)

Nürnberg 22|1 72. K. Unt.-Richter.

*) rc. **Feckler** Alois, zuletzt ausgeschrieben 27|2197 (1871), wonach er sich Anfangs d. J. 1871 in **Kelheim** bei seinem Vater aufgehalten hat.

) rc. **Ziesler Joseph kömmt zuletzt 52|4355 und 53|4558 (1871) vor. Die Red.

510. **Leopold** Anton, vulgo **Hirtentoni**, led. Taglöhner von Premeischl, Ldg. Waldmünchen (36 J. alt, 5′ 11″ groß, schlank, mit schwarzen Haaren), wegen eines in der Nacht vom 23|24. Juli 1871 an der Bauerswittwe Ruhland in Premeischl verübten, als Verbrechen straf-

baren Diebstahls. (§ 244 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Derselbe hält sich häufig bei seiner Geliebten Josepha **Müller** in Kolmberg, Ldg. Cham, auf.

Neunburg v/W. 22/1 72. K. Unt.-Richter.

511. **Gruber** Max, Lehrerssohn von Ablkofen, Ldg. Landshut, wegen Verbrechens des Raubes.*)

Landshut 24/1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6978 (1871). Die Red.

512. **Ruff,** auch **Tiefel** Michael, Dienstknecht, 21 J. alt, von Kirchfarrnbach, B.-A. Fürth, zuletzt in Wetzendorf, B.-A. Nürnberg, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 24/1 72. K. Unt.-Richter.

513. **Hipertshauser** Jakob Heinrich, led. Fabrikarbeiter von Wattwyl, Kanton St. Gallen, zuletzt in Pfersee in Arbeit, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Derselbe ist mittlerer Statur, schmächtig, leidenden Aussehens trug hellgraue Beinkleider und Weste von gleichem Stoffe, graue Joppe, grauen Schützenhut mit Feder.

Augsburg 24/1 72. K. III. Unt.-Richter.

514. **Windmaißinger** Ludwig, Bäckerssohn von Pechling (Runding), B.-A. Cham, v. E.-P.-Bl. 91/7171 (1871), hat auch einen Coupon vom Militäranlehen d. J. 1868 Nr. 51809 zu 2 fl. 15 kr., fällig am 1. Juni 1871, mitentwendet; dieser Coupon, sowie sämmtliche Baarschaft ist ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 24/1 72. K. Unt.-Richter.

515. **Späth** Johann, 27 J. alt, Schreinergeselle von Gunzenhausen, wegen Versuchs zur Befreiung eines Gefangenen und Diebstahls. (§§ 120, 242 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Ansbach 24/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74/6716 (1870). Die Red.

516. **Rank** Heinrich, led. Taglöhner von Zehsen, Ldg. Münchberg, wegen Vergehens des Diebstahls. (Art. 135, 136 E.-G.)

Hof 25/1 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

517. **Zettler** Johann, v. E.-P.-Bl. 60/5258 (1870),

518. **Scherber** Hermann, v. E.-P.-Bl. 90/6502 (1867),

519. **Winkelmann** Michael, v. E.-P.-Bl. 46/3815 (1871),

520. **Kraft** Andreas, v. E.-P.-Bl. 50/3303 (1867),

521. **Badum** Lorenz, v. E.-P.-Bl. 96/7558 (1871),

522. **Schubert** Johann Nikolaus, v. E.-P.-Bl. 72/5807 (1869),

523. **Benker** Johann, Bauerssohn von Rottenbach (Ausschr. v. 8. April 1868),

524. **Seeger** Johann, v. E.-P.-Bl. 10/760 (1868), sind nunmehr in das dießgerichtl. Gefängniß,

525. **Kraus** Pankratz, v. E.-P.-Bl. 2/117 (1868),

526. **Rotschka** Georg, v. E.-P.-Bl. 39/2662 (1867),

527. **Ott** Joh. Heinrich, v. E.-P.-Bl. 40/3098 (1869), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg, ferner

528. **Reiß** Johann, v. E.-P.-Bl. 16/929 (1867), und

529. **Heller** Isaak, v. E.-P.-Bl. 57/4877 (1870) sind nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Bamberg 8/1 72. K. Bezirksgericht

530. **Schuberth** Lorenz, v. E.-P.-Bl. 91/7183 (1871),

531. **Fick** Friedrich, v. E.-P.-Bl. 70/5514 (1871),

532. **Vogl** Wilhelm, v. E.-P.-Bl. 92/4226 (1866),

533. **Fick** Joh. Paul, v. E.-P.-Bl. 33/2787 (1868),

534. **Uebel** Jakob, v. E.-P.-Bl. 4/221 (1872) sind nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau,

535. **Cornelius** Georg, v. E.-P.-Bl. 8/595 (1870) und

536. **Baumann** Nikolaus, v. E.-P.-Bl. 50/4114 (1871) sind in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Bayreuth 8/1 72. K. Bezirksgericht.

537. **Strunz** Karl Heinrich, v. E.-P.-Bl. 4/230 (1872) und

538. **Trautner** Samuel, v. E.-P.-Bl. 96/7559 (1871), sind nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Nürnberg 10/1 72. K. Bezirksgericht.

539. **Schreier** Sebastian, Gütlerssohn von Thalmannsdorf, B.-A. Aichach, ist gemäß dießger. Ausschr. im E.-P.-Bl. 67/5308 (1871) in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern, während das Ausschreiben im E.-P.-Bl. 58/4674 (1871) hiemit zurückgenommen wird.*)

München r/J. 18/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Vergleiche 92/7276 (1871). Die Red.

540. **Eigenschink** Josepha, v. E.-P.-Bl. 78/6143 (1871) ist nicht 44, sondern 27 Jahre alt.

München r/J. 20/1 72. K. Bezirksgericht.

541. **Barl** Ferdinand, v. E.-P.-Bl. 31/2623 (1870),

542. **Kneischl** Joseph, v. E.-P.-Bl. 88/6233 (1867),

543. **Geiser** Jos. Anton, v. E.-P.-Bl. 46/3818 (1871),

544. **Schweizer** Johann, v. E.-P.-Bl. 51/4190 (1871),

545. **Mühlfellner** Maria, v. E.-P.-Bl. 8/584 (1870),

546. **Oswald** Stephan, v. E.-P.-Bl. 39/3245 (1871),

547. **Schottenheim** Johann, v. E.-P.-Bl. 10/693 (1869),

548. **Mardello** Walewska, v. E.-P.-Bl. 53/4503 (1870),

549. **Hörath** Thomas, v. E.-P.-Bl. 94/7414 (1871),

550. **Braunreiter** Anton, v. E.-P.-Bl. 34/2647 (1869),

551. **Penasa** Johann, v. 15|1101, 64|5104 (1869),
552. **Paula** Anton, v. C.-P.-Bl. 94|7402 (1871),
553. **Krinner** Alois, v. C.-P.-Bl. 94|7398 (1871),
sind nunmehr in das dießseitige Bez.-Ger.-Gefängniß am Lilienberg zu liefern.
München r|J. 20|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

554. **(Diebstahl an Gold- u. Silberwaaren).** Im Anschluße an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 3|148, 4|256, 7|454 (1872) wird bekannt gegeben, daß der Genosse des Johann **Fischer** von Greding und der Katharina **Forster** (vielleicht **Forder**) aus Mitterwehr bei Landshut*) sich Karl **Sauter** oder **Lauter** aus Illertissen nennt. Bekanntlich sind dieselben des z. Sch. des Golbarbeiters M. Röschlein in Nürnberg in der Nacht vom 4|5. l. M. verübten Diebstahles an Gold- und Silberwaaren dringend verdächtig. Photographien des Joh. Fischer und der Kath. Forster sind bei der Redaction d. Bl. hinterlegt.
Nürnberg 24|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 59|5718, 62|5956, 72|6771 (1868)? Die Red.

555. **(Gelddiebstahl).** Am 6. l. M. Abends zwischen 7 und 8 Uhr wurde zu Böhmischbruck, Ldg. Vohenstrauß, mittelst Einbruchs eine Baarschaft zu 475 fl. (1fl.-St., Preußenthaler und Sechser) und 1 altes Kopfkissen mit leinenem, weiß und blau gehäuseltem Ueberzuge entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Weiden 20|1 72. K. Unt.-Richter.

556. **(Diebstahl an Geld rc.)** Von Mitte August v. J. bis 6. Jänner l. J. wurden der Inwohnerin Franziska Kaltenecker in Egglham 285 fl. baar, fast ausschließlich in groben Münzsorten, dann 36 Ellen harbene Leinwand, 1 Bettziehe von roth und weiß gestöckeltem sog. Köllnisch, 1 harbenes Leintuch, 4 Ellen Battist, 1 Paar baumwollene Socken, zwei silberne Fingerringe, 2 Paar Strümpfe, 3 Metzl grünes Obst, 2 Hacken, 5 Ellen rupfene Leinwand, ferner ein Schuldschein des Pfarrers Winkler von Stammham über 400 fl. und ein Heimathschein, mittelst Einsteigens und wahrscheinlich Anwendung von Dietrichen entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Pfarrkirchen 23|1 72. K. II. Unt.-Richter.

557. **Lex** Johann, 54 J. alt, led. Taglöhner von Siegenstein, streunt legitimationslos herum, wolle abgestraft und nach erstandener Strafe anher verschubt werden.
Roding, 22|1 72. K. Bezirksamt.

558. **Kern** Barbara, ledig, von Pretzfeld, 29 J. alt, wolle aufgegriffen und verwahrt werden, da derselben ein dießamtl. Beschluß auf Verwahrung im Arbeitshause St. Georgen bekannt zu geben ist.*)
Ebermannstadt 24|1 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 42|3548 (1871). Die Red.

559. **(Raub.)** Am 19. l. M. Abends 7 Uhr wurde der Lithograph J. B. Dirnberger von hier in der Nähe von Kumpfmühl einer Baarschaft von circa 160 fl. (eine 10fl.-Banknote, mehrere 5fl.-, 2fl.- und 1fl.-Noten, 2fl.-Stücke, Preußenthaler, ein 5-Frcs.-Stück in Gold, das Uebrige kleine Münze) von 3 Burschen beraubt. Zwei der Bursche sind klein, der dritte groß, letzterer trug Vollbart und einen vorne zugeknöpften Rock mit engen Aermeln, war ohne Kopfbedeckung und im Gesichte geschwärzt; die beiden anderen trugen Schlipse, kurze Röcke mit Seitentaschen, hatten die Beinkleider unten in die Stiefel geschoben; der eine von diesen trug einen niederen Filzhut, der andere eine zusammengedrückte, breite sog. Dachelhaube. Um Spähe wird ersucht.
Regensburg 24|1 72. K. II. Unt.-Richter.

560. **(Effektendiebstahl.)** Der Sanderschuster Lorenz **Sander** von Halfing und der Hafner Albert **Schiffer** von dort sind verdächtig, am 16. l. M. Abends zwischen 7 und 8 Uhr in Amerang 1 fast neue Joppe mit liegendem Kragen, 1 schwarze, am Knie mit einem Fleck verseh ne Buckskinhose, 2 Westen (1 grau, 1 schwarzgestreift, eine mit 6 durchschlagenen silbernen Knöpfen), drei 1fl.-Stücke, 1 Paar gelblederne Halbstiefel, 1 halbseidenes getupftes Gilet mit 10 neusilbernen Knöpfen, 16 sog. Bischofsgroschen, 1 Pelzhaube (mit Schabenlöchern), 1 Schildmütze, 2 Baumwollhemden (1 mit S roth gemerkt), 1 blauen Schurz, 1 Paar wollene Socken, 1 grauseidene, roth gestreifte Halsbinde entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 23|1 72. K. III. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

561. **Holzheu** Johann, Metzgergeselle von Schwabsoyen, B.-A. Schongau; falls er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er wegen Erpressung und gewerbsmäßigen Spieles (§ 253, 284 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.) zu verhaften. Cr. M. 28.
München l|J. 21|1 72. K. II. Unt.-Richter.

562. **Sommer** Johann von Mitterteich, B.-A. Tirschenreuth,

563. **Zrenner** Johann von dort, und

564. **Heindl** Anna von Premenreuth, B.-A. Kemnath, sämmtlich Eisenbahnarbeiter.
Regensburg 23|1 72. K. II. Unt.-Richter.

565. **Römer** Rochus Johann, 28 J. alt, Taglöhner aus Buch, B.-A. Bamberg II, Artillerie-Landwehrmann, früher in Augsburg.*)
München 21|1 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

*) Zuletzt 34|2817 (1871). Die Red.

566. **Matheis,** richtig **Heilmaier** Xaver, Taglöhner von Haidhausen.
Weilheim 23|1 72. K. II. Unt.-Richter.

567. **Haag** Joseph, vulgo **Pechstein,** Eisenbahnarbeiter von Riedenburg.
Amberg 23|1 72. K. Unt.-Richter.

568. **Schnell** Joseph, suspend. Steuerkataster-Funktionär, als Beschuldigter; er ist 50 J. alt, sehr klein, hat schwarze, weiß melirte Haare, trägt Brille, geht sehr gebückt und auswärts. — Cr. M. 670.
München l|J. 21|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Revisor von Planegg? v. zuletzt 32|2734 (1870). Die Red.

569. **Putschky** Johann, led. Schneidergeselle von Dannborf, dann

570. **Bauer** Barbara, ledig, von Windischenlaibach, beide wegen Diebstahlsvergehen zu verhören.
Bayreuth 23|1 72. K. II. Unt.-Richter

571. **Schretter** Bertha, Kellnerin von Neustadt a|A., als Zeugin.
Weilheim 22|1 72. K. I. Unt.-Richter.

572. **Asam** Joseph, und

573. **Asam** Anna, Schreinerseheleute aus Odelzhausen, Ger. Dachau, zuletzt in München, Nymphenburgerstraße Nr. 39|0 wohnhaft. — Cr. M. 414.
München r|J. 25|1 72. K. I. Unt.-Richter.

574. **Wolfrum** Max, led. Schlosser von Neuburg a|D.
Augsburg 25|1 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

575. **Bauer** Franz. 42|3506 (1871).

576. **Geier** Joseph. 87|6892 (1871).

577. **Fuchs** Mathias. 93|7346 (1871).

578. **Holzapfel** Joseph 93|7347 (1871).

579. **Oeser** Friedrich. 5|281 (1872).

580. **Fränzel** Almarich. 88|6931 (1871).

581. **Müller** Barbara. 95|7484 (1871).

582. **Seiderer** Maria. 4|216 (1872).

583. **Eder** Johann. 1|15 (1872).

584. **Riedl** Anna. 72|5658 (1871).

585. **Herbig** Johann, vulgo **Kreller.** 97|7625 (1871).

586. **Lehr** Georg Adam. 38|2996, 80|6458 (1869), 38|3163, 87|6853 (1871).

587. **Wittmann** Heinrich Markus. 65|5192 (1871), 4|232 (1872).

588. **Schwarzmeier (Bründl)** Georg. 54|4407 (1871).

589. **Hofler** Friedrich. 51|4240 (1870).

590. **Kreitner** Johann (vulgo **Hamboldershansl.** 92|7238 (1871).*)

*) **Haftbefehl** 34|2837 (1871) des k. U.-R. in Traunstein bleibt in Kraft.

591. **Münch** Joseph. 6|360 (1872).

592. **Seibold** Eduard Karl. 92|7239 (1871).

593. **Feldmeier** Therese. 92|7240 (1871).

594. **Hamberger** Rosine. 90|7108 (1871).

595. **Steger** Alois. 19|1548 (1871).

596. **Hartl** Lorenz. 5|277 (1872).

597. **Schuh** Georg. 79|6209 (1871).

598. **Wirth** Barbara. 26|1840 (1867).

599. **Scherl** Johann. 2|54 (1872).

600. **Gigl** Johann. 73|6622 (1870), 70|5526 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 9. München den 31. Januar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

601. **Gabler** Johann, 51 J. alt, Haarflechter und Bürstenbinder aus Kröblitz, k. bayer. B.-A. Neunburg v/W., um dessen Verhaftung wegen Diebstählen im b. C.-P.-Bl. 96/7543 (1871)*) ersucht ist, hat sich im Laufe des Dezember 1871 in Ansbach, Donauwörth, Gunzenhausen, Neu-Ulm rc. aufgehalten und mehrfach größere Sendungen, zweifellos gestohlener Gegenstände, worunter namentlich Frauenkleidungsstücke, seinen Angehörigen in Kröblitz zugeschickt, woselbst auf Verfügung des k. B.-A. Neunburg v/W. am 18. l. M. eine beträchtliche Anzahl solcher Sachen in Beschlag genommen worden ist.

Langenburg 25/1 72. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Besaß laut diesem Ausschreiben auch Legitimationen, welche auf August **Weiß** und August **Bäund** lauteten. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

602. **Hofmann** Sebastian aus Willersdorf, Ldg. Forchheim, zuletzt Postknecht in Mareldsweisach, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Schweinfurt 25/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 28/2277 (1871) vor. Die Red.

603. **Alt** Johann, Schneidergeselle von München*), wegen dringenden Verdachts, am 1. l. M. dahier dem Schneidergesellen Joh. Gottlieb **Apelt** von Schannetz bei Moskau seine sämmtlichen Legitimationspapiere und einen schwarzen Rock entwendet zu haben. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — Weiter wolle der Aufenthalt des Letztgenannten ermittelt und anher angezeigt werden.

Freising 26/1 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 19/1576 (1871) vor (sollte er aus Landshut sein?). Die Red.

604. **Dischner** Michael, Dienstknecht von Großalfalterbach, wegen mehrerer Vergehen des Diebstahls und Betruges gemäß Art. 136 E.-G. (siehe zuletzt C.-P.-Bl. 1/32 l. J.)

Eichstätt 27/1 72. K. II. Unt.-Richter.

605. **Vogler** Johann, led. Taglöhner von Reichenbach, Ldg. Stadtsteinach, auf Grund Art. 136 E.-G.*)

Schweinfurt 19/1 72. K. Unt.-Richter.

*) vulgo **Schächter,** kömmt zuletzt 69/6196 (1870) vor. Die Red.

606. **Galsterer** Christoph, Schreinergeselle aus Wendelstein, B.-A. Schwabach, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*) — Cr. M. 107.

München l/J. 27/1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergleiche 9/688 (1872). Die Red.

607. **Lankes** Georg, dießs. Soldat, gebürtig von Strahlfeld, beheimathet in Rößnach, B.-A. Straubing, wegen Desertion.

Passau 27/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

608. **Hörmannsdörfer** Anna, led. Taglöhnerin von Klöpfach, Ldg. Straubing, eine Landstreicherin, wegen Vergehens des Diebstahls. (§§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 27/1 72. K. II. Unt.-Richter.

609. **Sachs** Erhard (auch Joseph), Schustergeselle und Eisenbahnarbeiter von Rimbach, Ldg. Eggenfelden, wegen dringenden Verdachts, am 14. Sept. 1871 der Inwohnerin M. Stallhofer von Wurmannsquick 2 fl. baar und Schmucksachen, werth 32 fl., wahrscheinlich mittelst eines Dietrichs entwendet zu haben (Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist 25 J. alt, 5' 6" groß, hat lichtbraune Haare, blonden Schnurbart, trug braune Tuchkleidung, braunen Hut, auch das Armeedenkzeichen pro 1870/71.

Pfarrkirchen 24/1 72. K. II. Unt.-Richter.

610. **Mang** Peter, led. Taglöhner und dießs. Reservist aus Linden, B.-A. Homburg (26 J. alt, 5' 5" 9''' groß), wegen Desertion.

Regensburg 28/1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

611. **Hofmann** Andreas, v. 41|2775 (1867),

612. **Bogner** Heinrich, v. 78|6141 (1871),

613. **Süßmeier** Wilhelm, v. 36|2798 (1869),

614. **Beißer** Joseph, v. 64|5103 (1869),

615. **Schlickenrieder** Barthol., v. 31|2629 (1870),

616. **Glasl** Joseph, v. 37|2885 (1869),

617. **Kurzenberger** Georg, v. 84|6573 (1871), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

München r|J. 20|1 72. K. Bezirksgericht.

618. **Steinbauer** Adam, Taglöhner von Schlauersbach, v. C.-P.-Bl. 30|2484 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern. (Das Ausschr. im C.-P.-Bl. 51|4169 v. J. ist nun wirkungslos geworden).

Ansbach 12|1 72. K. Bezirksgericht.

619. **Schütz** Kreszenz, v. C.-P.-Bl. 36|3027 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Wasserburg,

620. **Renz** Ambros, v. 9|682 (1871) in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Augsburg 18|1 72. K. Bezirksgericht.

621. **Kurz** Joseph, 22 J. alt, von Bachmeierholz, B.-A. Kötzting, Soldat des k. 13. Inf.-Reg., ohne Profession.
Urtheil: 1jähr. Gefängniß wegen Simulation vom 25. Nov. v. J.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Oberhaus.

Augsburg 10|1 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

622. **Gauk** Konrad, v. C.-P.-Bl. 72|5668 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Augsburg 27|12 71. K. Milit.-Bez.-Ger.

623. **Pledl** Joseph, vulgo **Wangerl**, v. 94|7406 (1871),

624. **Bauer (Boxhorn)** Joseph, v. 91|7179 (1871), und

625. **Bauer (Boxhorn)** Alois, v. 91|7180 (1871), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen, dagegen

626. **Zellner** Johann, v. 2|68 (1872), und

627. **Irlbeck** Anna, v. 2|77 (1872), in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Deggendorf 16|1 72. K. Bezirksgericht.

628. **Knödler** Johann, v. 40|3350 (1871), ist nunmehr hieher zu liefern.

Donauwörth 2|1 72. K. Bezirksgericht.

629. **Centron** Peter, v. 2|95 (1872),

630. **Dellier** Georg Michael, v. 2|99 (1872),

631. **Bollinger** Johann, v. 26|2085 (1871),

632. **Schweitzer** Valentin, v. 10|735 (1868),

633. **Mott** Battista, v. 10|736 (1868),

634. **Faccini** Domeniko, v. 10|737 (1868), sind nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Eichstädt 19|1 72. K. Bezirksgericht.

635. **Erhardt** Joh. Georg, Webergeselle von Oberweißenbach, v. 15|632 (1866), ist nunmehr hieher zu liefern.

Hof 8|1 72. K. Bezirksgericht.

636. **Martin** Andreas jun., v. 52|5102 (1868),

637. **Ehemann** Johann, v. 75|5098 (1867),

638. **Pfister** Andreas, v. 8|597 (1870),

639. **Reinwand** Georg, v. 5|311 (1869), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau,

640. **Oppel** Johann, Flaschnergeselle aus Langenzenn (Ausschreiben vom 22. Okt. 1871),

641. **Schmidt** Johann, v. 10|745 (1868),

642. **Krappmann** Tobias, v. 75|5105 (1867),

643. **Tremel** Georg, v. 31|2433 (1869)*), in die Gefangenanstalt Amberg, ferner

644. **Neumeister** Johann, v. 45|3022 (1867),

645. **Deuerling** Alois, v. 47|4588 (1868),

646. **Mertel** Andreas (Heinrich), v. 28|1237 (1866) in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß, endlich,

647. **Kestel** Andreas, v. 81|6369 (1871), ist hierher zu liefern.

Kronach 9|1 72. K. Bezirksgericht.

*) rc. Tremel wird auch vom Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft Bamberg wegen Desertion steckbrieflich verfolgt, v. 10|767 (1871). Die Red.

648. **Krienes** Nikolaus, v. 29|2344 (1871),

649. **Ulrich** Johann, v. 29|2345 (1871),

650. **Ritter** Johann, v. 29|2346 (1871),

651. **Benkert** Adam, v. 29|2347 (1871),

652. **Benkert** Joseph, v. 29|2348 (1871),

653. **Baunach** Georg, v. 29|2349 (1871),

654. **Popp** Georg, v. 29|2350 (1871),

655. **Rückert** Franz, v. 29|2351 (1871),

656. **Büttner** Nikolaus, v. 29|2352 (1871),

657. **Weinmann** Georg, v. 29|2353 (1871),

658. **Löslein** Georg, v. 29|2354 (1871),

659. **Wiederer** Johann, v. 29|2355 (1871),

660. **Heinlein** Adam Raphael, v. 29|2356 (1871),

661. **Fuchs** Friedrich, v. 29|2357 (1871),

662. **Friedrich** Kaspar, v. 29|2358 (1871),

663. **Volk** Joh. Georg, v. 29|2359 (1871),

664. **Rothermich** Valentin, v. 29|2360 (1871),

665. **Loch** Joseph, v. 29|2361 (1871),

666. **Bemerlein** Georg von Warmersdorf, am 31. Mai 1865 wegen Diebstahls zu 6monatl. Gefängniß verurtheilt,*)

667. **Hahn** Peter, v. 87|7077 (1869),

668. **Hepp** Bernhard, v. 38|3120 (1870),

669. **Roll** Karl, v. 27|2190 (1871),

670. **Precht** Michael, v. 81|6362 (1871), sind nunmehr sämmtlich in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Schweinfurt 28|12 71. K. Bezirksgericht.

*) ꝛc. Bemerlein wird auch vom k. Bez.-Ger. Bamberg zum Strafvollzuge wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt, v. 12|515 (1866). Die Red.

671. **Steininger** Joseph, v. 24|1915 (1871) und

672. **Deimbeck** Joseph **(Danegger)**, v. 40|3356 (1871) sind im Falle Verzichtes auf das Einspruchsrecht nunmehr in die Gefangenanstalt Lausen,

673. **Beinkofer** Joseph, v. 70|5511 (1871), ist im Falle Verzichtes auf das Einspruchsrecht in das Zuchthaus Ebrach, ferner

674. **Zachelly** Joseph, v. 42|3508, 95|7477 (1871),

675. **Geiß (Bozleitner)** Rosa, v. 77|6072 (1871),

676. **Buchner** Franz, v. 24|1912 (1871),

677. **Ristl** Joseph, v. 24|1913 (1871), und

678. **Eichinger** Franz Borgias, v. 92|7255 (1871), sind auf Betreten hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 21|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

679. **Glas** Thomas aus Freising in Bayern (25 J. alt, blond, schlank, blaß, spricht durch die Nase) ist am 25. l. M. unter Veruntreuung einer Summe von 200 Frs. in 20-Frs.-St. z. Sch. der Firma „Fröhlich und Fleckles" flüchtig geworden. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Wien 28|1 72. K. K. Polizeidirection.

680. ☞ **(Effektendiebstahl.)** Bei einem jüngst dahier vorgekommenen Brande wurde verschiedenen Eigenthümern eine Reihe von Gegenständen entwendet. So kamen aus einem Hause ein neues Damasttafeltuch mit 12 Servietten, gezeichnet mit R. G, 10 weiße Kopfkissenüberzüge und 6 neue Damasthandtücher, gleichfalls mit R. G. gezeichnet, 6 leinene Herrenhemden, gezeichnet mit I. B., 4 desgleichen, gezeichnet mit E. B., 6 Damenhemden, 3 baumwollene Unterhosen, mehrere Paare Socken, gezeichnet mit I. B. und E. B., 3 weiße, leinene Oberbettüberzüge, gezeichnet mit I. G., 20 leinene Servietten, theils mit R. G., theils mit I. G. gezeichnet, 4 silberne Caffeelöffel, eine goldene Vorstecknadel in Schlangenform, ein Damenfingerring (schwarz Email, in der Mitte mit einem Steine), 1 goldene Broche abhanden. Aus einem andern Hause wurden ein completes Bett, ein Tischtuch, 10 Stück Betttücher mit den Nummern 5, 9, 10, 14, 15, 16, 19, 22, 28, 30 gezeichnet, 12 Stück leinene Kopfkissenüberzüge, mit den Nummern 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18 gezeichnet, 8 Stück Handtücher, mit den Nummern 13, 14, 15, 16, 17, 18, 28, 33 gezeichnet, 3 weiß gestickte Sacktücher, mit den Nummern 5, 9, 10 gezeichnet, 3 Frauenhemden, 4 Paar weißbaumwollene Frauenstrümpfe, 2 weißleinene Herrenhemden mit Einsatz, 4 weiße Vorhänge, 3 Rouleaux, 2 kleine gehäkelte Commodedeckchen, ein großer und ein kleiner Bettpolster mit Ueberzügen, ein Paar goldene Ohrringe und ein silberner Fingerhut gestohlen. Die Bettwäsche, wie die Handtücher und Sacktücher, so auch die Leibwäsche waren größtentheils mit L. H. gezeichnet. Aus einem dritten Hause wurden theils aus dem Laden, theils aus der Wohnung nachfolgende Gegenstände gestohlen und zwar aus ersterem 7 Röcke, 4 Jäckchen, 10 Westen, 11 Hosen, 2 Haveloke, 2 Fräcke, 6 Jaqueten, 2 Ueberzieher und 7 Joppen, 2 Meter schwarzes Tuch, an 19 Meter Buckskin, 5 Meter Leinentrell, 1 Stück Westenstoff, 4 Stück Baumwollenfutter, aus der Wohnung dagegen 1 Bettdecke, 1 Kopfkissen, 1 wattirter Unterrock, 2 shirtingene Unterröcke, mehrere Paare wollene Socken, 12 Handtücher, mehrere leinene, darunter ½ Dutzend gestickte Taschentücher, 3 Damen-Chemisetten. Aus einem vierten Hause wurde ein chirurgisches Taschenverbandzeug von 12 Centimeter Länge sammt einem schon durch den Gebrauch ziemlich abgenützten, dunkelgrünen Saffian-Etui, mit einer silbernen Doppelschließe zum Enger- und Weitermachen des Etuis bestimmt, entwendet. Dasselbe enthielt einen aufschraubbaren silbernen Katheter, eine einfache, eine hohle und eine Myrtenblattsonde von Silber, mehrere chirurgische Bistouris englischer Fabrication mit Griffen von Schildkrot, 3 feine chirurgische Scheeren, 2 Pincetten, eine Haarseilnadel, mehrere Lancetten mit Schildkrotschalen und chirurgische Nadeln. Die meisten der in diesem Etui befindlichen Instrumente waren mit dem Fabrikzeichen „Weiß London" versehen. Aus einem fünften Hause endlich wurden mehrere Dutzend Taschentücher und Handtücher, 5 Stück Tischtücher, 13 Servietten, 1 Piquédecke, ein neues vollständiges Bett, dessen Unterbett, Bettdecke und Kopfkissen von rothem und weißem Barchent gefertigt war, ein weiteres schon gebrauchtes Bett mit Ueberzügen aus weißem und blauem Barchent, 13 weiße Kopfkissen, 7 Betttücher, 1 Stück hausgemachter Leinwand, 64 Meter haltend, 9 Herrenhemden, 7 Paar baumwollene Frauenstrümpfe, 8 Paar wollene Socken, dann 2¾ mille Cigarren, 28—30 Kilogr. Stearinkerzen, 39—44 Kilogr. Kernseife, ½ und ¼ Ballen Cafe, entwendet. Die Hand-, Tisch-, Betttücher und Servietten, sowie auch ein Theil der Sacktücher waren mit M. T., die übrigen Sacktücher mit G. T., die Herrenhemden mit P. T. gezeichnet. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß der Gesammtwerth der gestohlenen Gegenstände **2000 fl.** beziffert.

Bamberg 24|1 72. K. Unt.-Richter.

681. **Bergelmann** Margaretha, led. Viktualienhändlerin von Aufseß, 32 J. alt, ist auf Antrag ihrer Mutter und des Bürgermeisters daselbst behufs Verpflegung ihrer 4 Kinder mittelst Zwangsvorweis in ihre Heimath zu weisen und ihre Viktualien-Handels-Legitimation abzunehmen.

Ebermannstadt 24|1 72. K. Bezirksamt.

682. **(Werthpapierdiebstahl.)** Zwischen Mitte März v. J. bis 15. Jänner l. J. wurde dem Bauer E. Schuster von Oberthal, Gem. Söchtenau, Ger. Rosenheim, eine 4½ %ige bayerische Staatseisenbahnobligation zu 500 fl. vom 1. Jänner 1854 Nr. 23733|2695 entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 25|1 72. K. Unt.-Richter.

683. **(Diebstahl an Schmuck ꝛc.)** Entwendet wurden in Schaffhausen innerhalb der letzten 5 Wochen in einem Gasthofe mittelst Erbrechens einer Chatouille: 1 kleiner silb. inwendig vergold. Becher, bez. L. Z. 1867 — 6 silb. Kaffeelöffel in blauem Etui, bez. M. B. — 1 gold. Ehering, bez. C. Z. und M. B. 4. Mai 1861 — 1 gold. Damenring, blau

emaillirt mit Brillant — 2 silb. Früchtenmesser mit Perlmutterheft, C. Z. eingekritzt — 1 Paar gold. Hemdenknöpfe mit feinen rothen Steinen — 1 Paar gold. Ohrringe mit röthlich-violetten Steinen — 1 gold. Herrn-Vorstecknadel zum Schließen mit gelbem Stein — 1 vergoldete Einfassung zu einer kleinen runden Broche — 1 älterer gold. Ring — 1 gold. Hundertfrankenstück. Um Fahndung und Anzeige an die Polizeidirection wird mit dem Bemerken ersucht, daß dem Entdecker entsprechende Belohnung zugesichert wird.

Schaffhausen 25|1 72. Der Chef des Landjäger-Corps.

684. **(Pretiosendiebstahl.)** Am 22. l. M. wurden auf einer Villa in Gelnhausen gestohlen: eine Broche in mattem Gold, in Form einer Schleife, in der Mitte ein großer Brillant von 1⅞ Carat, umgeben von 12 kleinen Brillanten, in Etui von blauem Sammt. Werth 500 Thlr. — eine grün emaillirte gold. Broche mit Schleifenrand, in der Mitte ein Bouquet von Diamanten in Silber gefaßt, zum Herausnehmen eingerichtet, Werth 200 Thlr. — eine Broche von venetianischem Gold, in der Mitte ein Frauen-Brustbild in farbiger römischer Mosaik-Arbeit — zwei Aermel-Knöpfchen, schwarz mit goldenen Sternchen, je 2 durch goldenen Stiel verbunden. Es wird um Anhaltung dieser Schmucksachen und des Präsentanten ersucht.

Frankfurt a|M. 26|1 72. K. Polizei-Präsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

685. **Behringer** Vital, Dienstknecht von Ichenhausen; wenn er vagirt, ist er zu verhaften.

Memmingen 26|1 72. K. Unt.-Richter.

686. **Windorfer** Anna, Dienstmagd von Eisenbernreuth, B.-A. Wolfstein. Cr. M. 1941.

München l|J. 25|1 72. K. I. Unt.-Richter.

687. **Graf** Katharina, Fabrikarbeiters-Ehefrau aus Nürnberg.

Fürth 27|1 72. K. Unt.-Richter.

688. **Galsterer** Christoph, Tischlergeselle aus Wendelstein, Ger. Schwabach (33 J. alt, 6' gr., blond, hat rundes Gesicht, blondes Schnurbärtchen),*) und

689. **Janicher** Anton, Metzgergeselle von hier (23 J. alt, 5' 10" gr., blond, hat graue Augen, abgelebtes, bartloses Gesicht), Beide Napoleonsspieler, als Beschuldigte wegen Erpressung rc.; im Falle beschäftigungslosen Herumtreibens sind Beide zu verhaften und anher zu liefern. — Cr. M. 94.

München l|J. 27|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergleiche 9|606 (1872). Die Red.

Widerrufe.

690. **Fischer** Johann und **Forster (Forder)** Kath. 7|454, 8|554 (1872).*)

*) Beide sind bereits verhaftet, im Uebrigen ist die Spähe fortzusetzen.

691. **Ruf** Friedrich. 83|7393 (1870).

692. **Gschlößl** Michael. 41|3443 (1871).

693. **Gilcher** Jakob. 87|6840 (1871).

694. **Hitzler** Michael. 6|411 (1872).

695. **Maierle** Anna. 4|222 (1872).

696. **Maier** Ignatz. 63|5503 (1870).

697. **Spindler** Max (Andreas). 56|4753, 60|5172 (1870).

698. **Oswald** Stephan. 39|3245 (1871), 8|546 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 10. München den 3. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

699. von **Glas** Friedrich von Redwitz, Ldg. Wunsiedl, zuletzt Hüttenverwalter zu Königshütte, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er ist 58 J. alt, 6' groß, corpulent, hat blonden, weiß gemischten kleinen Schnurbart, graue Haare, ziemliche Glatze, braune Augen, an der Nase eine Warze.

Regensburg 29|1 72. K. I. Unt.-Richter.

700. **Witzelsberger** Johann, Hirtenssohn und Schustergeselle von Viecht, Ldg. Landshut, wegen Nothzuchtversuches; er ist in den 30er Jahren, mittlerer Statur, hat dunkle Haare, kleines dunkles Schnurbärtchen, mageres, etwas blaßgelbes Gesicht.*)

Landshut 30|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 5|409 (1870) vor. Die Red.

701. **Roth** Joseph, dießs. Soldat, geboren zu Nördlingen, domiz. zu Wasserburg (21 J. alt, 6' 4''' groß, blond, hat graue Augen, aufgeworfene Lippen, röthlichen Backenbart, gesunde Gesichtsfarbe, trägt Brille, hat unter dem linken Auge eine Warze), wegen Desertion ꝛc.; derselbe wurde am 14. Jänner l. J. auf 4 Tage nach Augsburg beurlaubt.

Ingolstadt 29|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Genie-Regiments.

702. **Leichtl** Joseph, led. Taglöhner von Steinweg bei Regensburg, wegen mehrerer Diebstahlsvergehen. (Art. 136 E.-G.)*)

Landshut 29|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 92|7278 (1871) vor Die Red

703. **Meier** Andreas, Bäckergeselle und dießs. Reservist von Rottenburg, gleichen B.-A. (27 J. alt, 5' 6'' 9''' groß), wegen Desertion.

Regensburg 29|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

704. **Bayer** Johanna, 27 J. alt, led. Inwohnerstochter von Brunmann, Gem. Mettenhausen, Ger. Landau a|J., wegen Diebstahls.

Amberg 26|1 72. K. Bezirksgericht.

705. **Forstmeier** Franz, Dienstknecht von Hörglkofen, Ldg Dingolfing, wegen Raubversuches.*)

Landshut 30|1 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 55|4676 (1870)? Die Red.

706. **Mayer** Xaver, Dienstknecht von Oberdorf (22 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare und Augen, spitzige Nase), wegen Verbrechens des Betrugs auf Grund § 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Kempten 30|1 72. K. II. Unt.-Richter

*) Kömmt zuletzt 27|2276 (1870) vor. Die Red.

707. **Hryniewiecky** Eugen, Veterinärarzt von Nowgart in Galizien, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B.) Derselbe ist etwa 24 J. alt, mittelgroß, schlank, bartlos, hat blonde Haare, hohe Stirne, tiefliegende Augen, sog. stechenden Blick, längliches Gesicht, bräunlichen Teint, hinter einem Ohr eine Warze, oben eine Zahnlücke, ist sehr nobel in grauer Farbe gekleidet, trägt zottigen Pelzrock und zeitenweise grauen Plaid. — Cr. M. 590.

München l|J. 31|1 72. K. II. Unt.-Richter.

708. **Probst** Konrad, led. Hafnergeselle von Feuchtwangen, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B. Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 31|1 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

709. **Johann (Weiß)** Peter, vulgo **Zigeunerpeter,** v. 2|97 (1872),

710. **Koch** Albert, v. 58|4693 (1871),

711. **Kutscher** Barbara, v. 85|7779 (1868),

712. **Schießl (Seidl)** Georg, v. 48|3966 (1871),

713. **Rank** Joseph, v. 13|1030 (1870), sind nunmehr in das dießgerichtliche Gefängniß, dagegen

714. **Miesbauer (Meßbauer)** Johann, v. 80|6269 (1871),*) und

*) Ist auch landesverwiesen, v. 98|7731 (1871). Die Red.

715. **Färber** Joh. Baptist, v. 58|4692 (1871), in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.
Straubing 18|1 72. K. Bezirksgericht.

716. **Hartl** Xaver, v. 53|4346 (1871),

717. **Meier** Joseph, vulgo **Amerikaner**, v. 36|3035 (1871),

718. **Jacob** Wilhelm, v. 53|4345 (1871), und

719. **Stilnfried** Bernhard, v. 60|5272 (1870), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.
Regensburg 19|1 72. K. Bezirksgericht.

720. **Rosenmeier** Franz, v. 29|2362 (1871),

721. **Burger** Jakob, v. 29|2364 (1871),

722. **Sturm** August (vulgo **Arnold**, auch **Lehner** Max), v. 40|3100 (1869), 24|1899, 29|2370 (1871),*)

*) Hienach berichtigt sich die Widerrufserklärung 1|47 (1872). Die Red.

723. **Schmid (Hettenkofer)** Lorenz, v. 31|2577 (1871), und

724. **Benz** August, v. 39|3248 (1871), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.
Landshut 11|1 72. K. Bezirksgericht.

725. **Ultsch** Anton, v. 29|2368 (1871),

726. **Distl** Johann, v. 22|1645 (1869),

727. **Siller** Max, v. 29|2369 (1871),

728. **Zieglmeier** Ulrich, v. 29|2372 (1871),

729. **Plank** Georg, v. 29|2374 (1871),

730. **Gruber** Franz, v. 29|2378 (1871),

731. **Dünzl** Sebastian, v. 29|2381 (1871),*) sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Landshut 11|1 72. K. Bezirksgericht.

*) rc. Dünzl wird auch vom k. Bezirksgerichte Straubing behufs Vollzuges einer 10jährigen Zuchthausstrafe im C.=P.=Bl. 92|7270 (1871) steckbrieflich verfolgt und soll sich öfter bei seinem Gevatter Jos. Holzner in der Kreuzstraße, Ger. Aibling, aufhalten. Die Red.

732. **Neumeier (Kellermeier)** Franz, v. 29|2363 (1871),

733. **Hartl** Michael, v. 98|4667 (1866), 24|1794 (1869),*)

*) Hienach ist die Widerrufserklärung 26|2080 (1869) nun wirkungslos.

734. **Weidl (Lang)** Konrad, v. 29|2365 (1871),

735. **Moser** Franz, v. 29|2366 (1871),

736. **Schmid** Joseph, v. 29|2367 (1871),

737. **Gebhard** Johann, v. 67|5342 (1869), 24|1902, 29|2373 (1871),*)

*) Scheint auch identisch mit 7|451 (1872), und den Namen „**Heindl**" zu führen. Die Red.

738. **Detterbeck** Alois, v. 29|2377 (1871),

739. **Bachmeier** Joseph, v. 29|2383 (1871),*)

*) Vielleicht identisch mit 86|6763 (1871). Die Red.

740. **Bauernfeind** Joseph, v. 38|3172 (1871),

741. **Bichl** Karl, v. 39|3263 (1871),*)

*) Vielleicht auch „**Bicherl**", v. 21|1753 (1870). Die Red.

742. **Steiger** Georg, v. 42|3500 (1871),

743. **Müller** Georg, v. 48|3967 (1871),

744. **Helmhacker** Michael, v. 52|4238 (1871),

745. **Bräu** Anna, v. 52|4236 (1871),

746. **Lachner** Karl, v. 60|4809 (1871),

747. **Rieß** Johann, v. 60|4807 (1871),

748. **Meier** Georg, v. 60|6071 (1871), sind nunmehr sämmtlich in das nächste Bez.=Ger.=Gefängniß zu liefern.
Landshut 11|1 72. K. Bezirksgericht.

749. **Rieder** Maria, v. 5|341 (1871), hat nunmehr in Sulzbach eine weitere 63täg. Gefängnißstrafe zu erstehen.
Landshut 12|1 72. K. Bezirksgericht.

750. **Deinl** Johann, v. 2|84 (1872), ist nunmehr in das nächste Bez.=Ger.=Gefängniß,

751. **Gnan** Johann, v. 87|6849 (1871) hieher zu liefern.
Amberg 13|1 72. K. Bezirksgericht.

752. **Goggi (Goggo)** Maria Walewska, v. 50|4116 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Sulzbach,

753. **Rauscher** Magdalena, v. 17|1393 (1871), hieher,

754. **Maurer** Georg, v. 6|364 (1872), und

755. **Meier** Ludwig Michael, v. 14|1157 (1871), sind in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Aichach 19|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 756. **(Diebstähle an Gold= und Silberwaaren.)** Zu den Ausschreiben im C.=P.=Bl. 3|148, 4|256, 7|454, 8|554 (1872) wird bekannt gegeben, daß nach den inzwischen gepflogenen Erhebungen der dritte Theilnehmer*) an den von den verhafteten Kath. **Forster (Forder)** aus Mitterwehr und Johann **Fischer** aus Greding (v. 9|690 l. J.) dahier und jedenfalls auch noch anderwärts — in Augsburg, Straubing —

verübten Diebstählen ein gewisser Joseph **Dettenhofer,** auch **Grötschmeier,** Bräubursche aus Frauenzell, Ldg. Wörth in der Oberpfalz, zu sein scheint. Sein Signalement paßt auf das im C.-P.-Bl. 4|256 (1872) enthaltene jenes Burschen, welcher mit rother Halsbinde bekleidet war.

Nürnberg 29|1 72. K. Unt.-Richter.

*) Solcher nennt sich nach Ausschreiben 8|554 (1872) **Sauter** oder **Lauter** Karl. Die Red.

757. **(Schlitten und Pferd vermißt.)** Am 6 Dezember vor. J. ging dem Bauer J. Wagner von Brandl, Gem. Neuhofen, Ldg. Pfarrkirchen, sein Pferd mit dem Schlitten (Gesammt-Werth ca. 300 fl.) durch und kam bisher nicht mehr zum Vorschein, die Spuren führten gegen Neuhofen und besteht Vermuthung, daß Pferd und Schlitten unterschlagen wurden. Das Pferd ist 15 Faust groß, dunkelbraun, der Schlitten, ein sog. Geißl, gelb grundirt. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 30|1 72. K. II. Unt.-Richter.

758. **(Diebstahl an silbernen Löffeln.)** Aus einem hiesigen Gasthofe wurden 21 silberne Eßlöffel, 17 silberne Caffelöffel, 2 Eßlöffel von sog. Christofel-Metall und 7 Caffelöffel desgl. entwendet. Ein Theil der Eßlöffel ist mit G. S. 3. gezeichnet, ein Theil derselben enthält ein eingravirtes brennendes Herz, in welchem die Buchstaben M. G. und die Jahreszahl 1838 angebracht sind.

Bamberg 29|1 72. K. Unt.-Richter.

759. **(Bettdiebstahl).** In der Nacht vom 10|11. d. M. wurde dem Wirthe A. Weigl von Gallenbach ein Bett (bestehend aus Ober- und Unterbett, 2 Kopfkissen und Leintuch) entwendet; die Ueberzüge des Oberbettes und der Kopfkissen waren roth und weiß gestreift. Diesen Diebstahl verübte ein junger Bursche von 20—26 Jahren, gegen 6' groß, mit länglichem Gesichte, blondem Schnurbart; derselbe führte einen gefälschten Vorweis auf den Soldaten Simon **Steindl** vom 2. Chev.-Reg., angeblich ausgestellt von dem Bürgermeister-Amte Erlingen unterm 2. d. M. bei sich, welchen er zurückließ. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 29|1 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

760. **Keerl** Ferdinand, 21 J. alt, Kellner aus München, beheimathet in Regensburg, desertionsverdächtig.

Erlangen 24|1 72. K. 6. Jäger-Bat.

761. **Waninger** Franziska, Magd von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, als Beschuldigte wegen Diebstahls.*)

Straubing 27|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch „**Christophfranzel**", zuletzt 16|1368 (1871). Die Red.

762. **Schlafmann** Magdalena, Hüterstochter von Neunburg v|W., als Zeugin.*)

Landshut 28|1 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 23|1795 (1871) vor. Die Red.

763. **Kufer** Johann, Söldnerssohn und Dienstknecht von Sandelzhausen, und

764. **Brunner** Gabriel, Hutmachergeselle; Letzterer stand im Juli v. J zu Vohburg in Condition, auch die Mittheilung seines Heimathsortes wird als sachdienlich erbeten.

Geisenfeld 23|1 72. K. Landgericht.

765. **Hörmann** Friedrich, Metzgergeselle aus Viehhofen, B.-A. Hersbruck, und

766. **Wärtl** Johann, Schmiedgeselle von Velden, B.-A. Hersbruck.

Nürnberg 27|1 72. K. Unt.-Richter.

767. **Schimmel** Elise, Magd aus Schnepfenbach, B.-A. Volkach; falls sie dienstlos betreten wird, ist sie wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B.) zu verhaften. Cr. M. 101.

München l|J. 25|1 72. K. I. Unt.-Richter.

768. **Naumeier** Sebastian, Taglöhner von Waldaschaff, B.-A. Aschaffenburg, als Zeuge.

Lohr 30|1 72. K. I. Unt.-Richter.

769. **Haberl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Weltenburg.

Amberg 30|1 72. K. Unt.-Richter.

770. **Stiegler** Anna, 51 J. alt, Zimmermannstochter von Reichenbach, B.-A. Roding, als Beschuldigte.

Straubing 28|1 72. K. I. Unt.-Richter.

771. **Graf** Anna, ledig, von Neuhaus.

Würzburg 29|1 72. K. Unt.-Richter.

772. von **Itzstein,** vormaliger Gerichtsschreiber zu Rothenfels.

Würzburg 30|1 72. K. Unt.-Richter.

773. **Eibach** Ludwig, Zimmermann, zuletzt angeblich als Bauzeichner in Straubing; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er wegen Betruges zu verhaften. — Cr. M. 85.

München l|J. 29|1 72. K. II. Unt.-Richter.

774. **Wiest** Georg, Taglöhner von Weilheim. — Cr. M. 1747.

München l|J. 28|1 72. K. I. Unt.-Richter.

775. **Glück** Juliana, Rentamtsbotenstochter aus Trostberg.

Augsburg 30|1 72. K. I. Unt.-Richter.

776. **Mang** Joseph von hier, 33 J. alt, Landwehrmann und Schuhmacher; er stand zuletzt in Langwied, Ldg. München l|J., in Dienst.

München 31|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

777. **Lengenfelder** Margaretha, Vorstadtkrämerstochter von hier. Cr. M. 46.

München l|J. 30|1 72. K. I. Unt.-Richter.

778. **Schmid** Margaretha von Wolfmünster; dieselbe war bis November 1871 dahier als Zugeherin. Cr. M. 590.

München l|J. 31|1 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

779. **Burkei** Jakob. 76|5992 (1871).

780. **Fenn** Anna Maria. 1|36 (1872).

781. **Baier** Rosine. 84|6590 (1871).

782. **Götz** Martin. 92|7284 (1871).

783. **Fallenbacher** Maria. 92|7285 (1871).

784. **Link** Georg. 87|6891 (1871).

785. **Ruder,** Schustergeselle. 84|6584 (1871).

786. **Förtsch** Joseph. 58|4717 (1871)

787. **Schnappauf** Georg. 2|63 (1872).

788. **Paula** Anton. 94|7402 (1871), 8|552 (1872).

789. **Kronester** Johann. 4|211 (1872).

790. **Maier** Korbinian. 7|442 (1872).

791. **Unbekannte Diebin (Meßerer** Maria). 91|7194 (1871).

792. **Karl** Thomas. 84|6587 (1871).

793. **Karl** Jakob. 84|6588 (1871).

794. **Karl** Georg. 84|6589 (1871).

795. **Meyer** Elise. 53|4365 (1871).

796. **Meier** Franz Jos. 39|3411, 54|5255, 57|5573 (1868).

797. **Perschl** Melchior. 19|1540 (1871).

798. **Erhard** Franz. 6|401 (1872).

799. **Geyer** Leonhard. 6|361 (1872).

800. **Hartl** Leonhard. 97|7666 (1871).

801. **Gruber** Max. 8|511 (1872).

802. **Huber** Joseph. 54|4437, 93|7331 (1871).

803. **Kundmann** Karl. 7|455 (1872).

804. **Winzinger** Xaver. 70|5584 (1869), 14|1147 (1870).

805. **Beindl** Joh. Bapt. 88|6945 (1871).

806. **Jäger** Karl. 81|6370 (1871).

807. **Eichner** Georg. 4|210 (1872).

808. **Swobra (Schwobra)** Franz. 43|3590 (1871).

809. **Kränzlein** Friedrich. 86|6800 (1871).*)

*) Die Spähe bezüglich des Ausschr. 83|6522 (1871) ist fortzusetzen.

810. **Kurz** Joseph. 9|621 (1872).

811. **Schneider** Joseph. 38|3179 (1871).

812. **Müller** Georg. 66|5256 (1869).

813. **Neubauer** Johann. 73|5788 (1871), 5|273 (1872).

814. **Ruf (Tiefel)** Michael. 8|512 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 11. München den 8. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

815. **Herrmann** Heinrich, 23 J. alt, Taglöhner von Eckartshausen, B.-A. Ebern, wegen Verbrechens des Betrugs auf Grund § 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Schweinfurt 2|2 72. K. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 30|2544 (1871) vor. Die Red.

816. **Goß** Joseph (vulgo **Rother Eibelsimmer**), led. Taglöhner von Laaber, B.-A. Hemau, auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Regensburg 3|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 66|5809 (1870)? Die Red.

817. **Hösl** Johann (vulgo **Tambour**), Eisenbahnarbeiter von Altendorf, B.-A. Nabburg, auf Grund § 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. wegen Raubes.

Regensburg 3|2 72. K. II. Unt.-Richter.

818. **König** Wilhelm, Seilergeselle von München, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*) — Cr. M. 107.

München l|J. 1|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 30|2534 (1871)? Die Red.

819. **Wagner** Karl, Unterkanonier des k. 2. Art.-Reg. von Kaiserslautern (21 J. alt, 6' 5''' groß, schlank, bartlos, hat braune Haare und Augen, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Unterschlagung und Desertion.

Germersheim 3|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

820. **Sagmeister** Heinrich, 24 J. alt, diesss. Soldat von Eglsee, B.-A. Passau, wegen Desertion.

München 31|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

821. **Orth** Johann, diesss. Soldat von Treuf, B.-A. Hersbruck (21 J. alt, 5' 10'' 8''' groß, dunkelblonde Haare, bläulichte Augen, rundes Kinn), wegen Desertion; er entfernte sich am 11. d. M. früh 8 Uhr unter Mitnahme einer Reithose und Civilmontur.

Landshut 29|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

822. **Hafner** Andreas, diesss. Soldat von Dünsdorf, B.-A. Eichstätt, dessen Verhaftung wegen Verbrechens der Desertion rc. im C.-P.-Bl. 47|3881 (1871) requirirt ist, treibt sich wahrscheinlich mit einem auf „Michael **Herler**" oder „Michael **Rothenanger**" lautenden Dienstbotenbuche herum.

Neuburg 30|1 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

823. **Schamberger** Peter von Atzenhof, wegen mehrerer Diebstahlsvergehen auf Grund Art. 136 E.-G.; er trägt schwarzen Vollbart und treibt sich in Gesellschaft des unterm 7. v. M. im C.-P.-Bl. 4|205 (1872) bereits zur Verhaftung ausgeschriebenen Joseph **Reid**, Metzgergesellen von Waldmünchen, herum.

Landshut 4|2 72. K. II. Unt.-Richter.

824. **Bienmüller** Adam, led. Dienstknecht von Platz, wegen Diebstahls auf Grund § 247 R.-St.-G.-B., Art. 136, 138, 139 E.-G.

Brückenau 4|2 72. K. Landgericht.

825. **Schubert** Wilhelm, Kellner aus Hof, wegen Diebstahls und Unterschlagung. (Art. 135, 136 E.-G.) Cr. M. 155.

München l|J. 5|2 72. K. I. Unt.-Richter.

826. **Battart** Valtin Anton, led. Maler aus Bamberg, wegen Diebstahls auf Grund der Art. 135, 136 E.-G.

Schweinfurt 5|2 72. K. Unt.-Richter.

827. **Alt** Andreas, Taglöhnerssohn von Mündling, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) — Cr. M. 2007.

München l|J. 6|2 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 87|6917 (1871) vor. Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

828. **Battenhauser** Georg, v. 8|589 (1870) und 21|1708 (1871) ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

München r|J. 10|1 72. K. Bezirksgericht.

Weilheim 15|1 72. K. Bezirksgericht.

829. **Schön** Isaak, v. 31|2547 (1870), und

830. **Enders** Nikolaus, v. 46|3748 (1870) sind nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß,

831. **Scheuplein** Maria, v. 62|4973 (1869),

832. **Dittmar** Friedrich Karl, v. 15|1273 (1870), und

833. **Mehler** Johann Mich., v. 24|1671 (1867), in das hiesige Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Neustadt a|S. 31|1 72. K. Bezirksgericht.

834. **Pentenrieder** Isidor, v. 83|7385 (1870), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß,

835. **Faut** Leonhard, v. 47|4576 (1868),

836. **Troßmann** Martin, v. 13|1032 (1870),

837. **Heigl** Markus, v. 80|6469 (1869),

838. **Höckner (Reiter)** Joseph, v. 34|2906 (1868), und

839. **Richthammer** Gottfried, v. 80|6278 (1871), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg, endlich

840. **Heckner** Kreszenz, v. 68|5403 (1871),

841. **Schwarz** Franz Xaver, v. 25|2111 (1870),

842. **Jandel** Johann, v. 49|4814 (1868),*)

*) Ist landesverwiesen, v. 88|7205 (1869). Die Red.

843. **Schlichtmeier** Paul, v. 58|5026 (1870),

844. **Retter** Joseph, v. 13|1099 (1871),

845. **Scheuerer** Joseph, v. 53|4531 (1870),

846. **Reitberger** Georg, v. 21|1697 (1871),*)

*) Nennt sich fälschlich Michael **Steinberger**, wird auch vom k. II. Unt.-Richter in Regensburg steckbrieflich verfolgt, v. 78|6432, 98|7753 (1871), ist 22 J. alt, hat große Habichtsnase. Die Red.

847. **Miller** Johann, v. 91|7184 (1871), und

848. **Sailer** Georg, v. 91|7185 (1871), sind nunmehr in das hiesige Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Wasserburg 24|1 72. K. Bezirksgericht.

849. **Reber (Pfannenstein)** Michael, vulgo **Braumichl**, v. 52|4354 (1870), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau,

850. **Bickl** Franz, v. 27|2272 (1870),

851. **Würfing** Christoph, v. 58|4651 (1869), und

852. **Wöhrl** Anna Kunigunde, v. 36|2793 (1869), sind nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern; die Letztbenannte soll z. Z. nicht mehr an Krücken gehen und ihre blinde Tochter bei sich führen.

Weiden 23|1 72. K. Bezirksgericht.

853. **Haiß** Joseph, v. 48|3968 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg,

854. **Dorn** Max,*) v. 27|2184 (1871), unter allen Umständen in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern, dagegen sind

*) Vergl. 94|7435 (1871). Die Red.

855. **Beggl** Jakob, v 37|3114 (1871),

856. **König** August, v. 62|4964 (1871),*)

*) Auch **Schreiner** Aug., hienach berichtigt sich die Widerrufserklärung 87|6915 (1871). Die Red.

857. **Bauer** Anton, v. 69|6158 (1870),

858. **Meier** Michael, v. 69|6171 (1870), und

859. **Oberdorfer** Georg, v. 77|6075 (1871) in das hiesige Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Weilheim 15|1 72. K. Bezirksgericht.

860. **Blaß** Joseph, 31 J. alt, Schreinergeselle von Stadtschwarzach, B.-A. Volkach, am 27. Jänner 1863 zur Einlieferung nach Ebrach ausgeschrieben, ist nunmehr hieher, dagegen sind

861. **Reinhard** Georg, v. 38|3199 (1871),

862. **Appold** Andreas, v. 77|6933 (1870),*) und

*) Führte früher eine Legitimation auf **„Reichert Anton"**, wird auch vom k. Bez.-Gericht Windsheim zum Strafvollzuge steckbrieflich verfolgt, v. 48|3863 (1870), und ist zuletzt als diebstahlsverdächtig ausgeschrieben vom kgl. Unt.-Richter in Windsheim, 57|4632 (1871). Die Red.

863. **Strauß** Joh. Martin, v. 55|4473 (1871), in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern; Letzterer wurde wegen Diebstählen zu 4monatl. Gefängniß verurtheilt und ist seit Juli v. J. flüchtig.

Würzburg 15|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

864. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 13|14. l. M. wurde dem Tellwirthe J. Schweyer in Kaufbeuren mittelst Einbruches eine Baarschaft von über 100 fl. (1 russischer Imperial, 2 englische Sovereigns, 1 Napoleond'or, 1/2 und 1/4 detto, 2 Fünffrankenthaler, wovon 1 durchlöchert, dann 1fl.-, 1/2fl.-St., Vereinsthaler, ein 24-er, ein 17 1/2 Kr.-St., ein halber Siebzehner) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 26|1 72. K. I. Unt.-Richter.

865. **(Entwendung einer goldenen Uhr.)** Wegen des im C.-P.-Bl. 7|460 (1872) bekannt gegebenen Diebstahls ist Christoph **Busch**, 24—30 J. alt, Schustergeselle aus Kleinseebach, B.-A. Erlangen, welcher z. Z. mit einem am 22. Dez. v. J. vom k. Bezirksamte Erlangen ausgestellten Patente zum Landesproduktenhandel versehen ist, zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 1|2 72. K. Unt.-Richter.

866. **(Raub.)** Am 20. ds. Ms. Abends zwischen 4 und 5 Uhr wurde eine Frauensperson auf dem Wege von Sulzfeld nach Kitzingen räuberisch überfallen, doch konnte ihr der Räuber nur 2 Stückchen Kuchen abnehmen. Derselbe wird beschrieben: 40—50 J. alt, von starker, untersetzter Statur, mit schwarzen, verwirrten Haaren, starkem Vollbart, trug schmutzige Schirmmütze, schlechte blaue kurze Jacke, alte, zusammengeflickte Hose und einen schmutzigen, starken Stock mit vielen Knörzchen. Um Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Würzburg 31|1 72. K. Unt.-Richter.

867. **(Betrug.)** Am 17. Jänner l. J. wurde an den Müller Helmberger von Mühlham bei Tittmoning von einer Manns- und einer Frauensperson in den 20-er Jahren, welche ein kleines braunes Pferd und einen Schlitten bei sich führten und sich für Viktualienhändler ausgaben, für 9 Metzen Haber ein vergoldetes 5-Centimes-Stück als ächt und im Anschlage von 19 fl. 30 kr. ausgegeben. Um Spähe und Verhaftung der betr. Personen wird ersucht.

Traunstein 1|2 72. K. I. Unt.-Richter.

868. **(Schlitten und Pferd vermißt.)** Nachträglich zu dem Ausschr. 10|757 (1872) wird bekannt gegeben, daß das Pferd 8 Jahre alt, Stute, gut genährt und sehr schön gebaut ist, an der Stirne eine kleine weiße Bläße hat, daß der Schlitten nicht gelb, sondern braun grundirt, und hieran das linkseitige Köpfl abgebrochen, dann daß das Kopfgestell des Pferdgeschirres mit sog Natternköpfeln besetzt ist. Wenn der Eigenthümer wieder in den Besitz des Pferdes gelangt, erhält der Ermittler eine Belohnung von **25 fl.**, wird aber das Pferd als todt ermittelt, von 10 fl.

Pfarrkirchen 3|2 72. K. II. Unt.-Richter.

869. **(Gelddiebstahl.)** Am Donnerstag den 1. d. M. Abends zwischen 8 und 9 Uhr wurde aus der Minoriten-Kaserne dahier die Summe von 506 fl. 36 kr. gestohlen, bestehend aus: 10 neuen Banknoten der bayer. Hypotheken- und Wechselbank à 10 fl., einer Rolle zu 100 fl. in 2fl.-St., 200 fl. in zwei Rollen zu 1 fl. 45 kr., einer der Summe nach nicht genau fixirten Quantität Kleingeld in zwei zwilchenen Säcken, endlich einem weiteren, in Vereinsthalern, Sechsern und Groschen bestehenden Betrage von 34 fl., in einem Patronensacke verwahrt. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 3|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

870. **(Diebstahl an Geld rc).** Der Magd A. Grünbeck wurde in der Nacht vom 1|2 d. M. in der Marketenderbude bei Eggmühl eine Baarschaft von 98 fl. (35 fl. in 5fl.-Banknoten, 4 oder 6 Doppelthaler ganz neu hersehend, Frankfurter Gepräge von 1861, 2fl.- und 1fl.-St.), dann 1 fast neue Tuchjacke mit Litzen und braunem Pelzausputz, mit 2 Seitentaschen, 2 goldene Brochen, 1 goldenes Reifringel, 1 Shlipstüchl, 1 weißes Sacktuch, an den Ecken mit Rosen, entwendet. Verdacht fällt auf den Eisenbahnarbeiter Joseph **Höglmaier** von Schierling, welcher im Falle des Betretens mit den Ablaten sofort auf Grund Art. 133 des E.-G. verhaftet und hieher geliefert werden wolle.

Straubing 6|2 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

871. **Schwerdel** Ludwig, beurl. dießs. Soldat aus Tiefenthal, B.-A. Frankenthal, behufs sanitäts-commissioneller Untersuchung.

Metz 1|2 72. K. b. 4 Inf.-Reg.

872. **Weidenauer** Joseph, Pechhändler von Unterbeufstetten, würtb. Oberamtsger. Crailsheim. — Cr. M. 47.

München r|J. 2|2 72. K. III. Unt.-Richter

873. **Bauer** Joh. Bapt. **(Weberbauer),** verheir. Gütler von Murach, Lg. Oberviechtach; falls er vagirt, ist er zu verhaften.

Weiden 2|2 72. K. Unt.-Richter.

874. **Poppele** Joseph, Schuhmacher von Hofstetten bei Kipfenberg, 35 J. alt; er ist seit 22. Dezb. v. J. von seiner Familie abwesend, nachdem er unmittelbar vor diesem Tage 4 Wochen entfernt gewesen war.

Eichstätt 3|2 72. K. Bezirksamt.

875. **Mendler** Benedikt, Ziegelknecht von Westenried.

Kempten 4|2 72. K. I. Unt.-Richter.

876. **Zobel** Johann, Taglöhner von Kitzingen; er soll in der Gegend von Nürnberg oder Regensburg auf der Eisenbahn arbeiten.

Würzburg 5|2 72. K. Unt.-Richter

877. **Weidig** Franziska, Magd von Achdorf; im Falle der Arbeitslosigkeit ist sie wegen Diebstahls zu verhaften. — T. Nr. 125.

München l|J. 5|2 72. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

878. **Effektendiebstahl.** 86|6787 (1871).*)

*) Der Dieb wurde in der Person des Bäckers Joseph **Hermann** von Gosen in Frankfurt a|M. verhaftet.

879. **Stang** Anna Maria. 6|392 (1872).

880. **Greiml** Joseph. 76|6833 (1870), 52|4271, 53|4336 (1871).

881. **Bauer** Johann. 92|7250 (1871).

882. **Brandl** Joseph, vulgo **Lustig.** 45|4293 (1868), 17|1241 (1869).

883. **Heinrich** Joseph **(Pantali).** 66|5754 (1870), 84|6611 (1871).

884. **Singer** Xaver. 2|78, 7|452 (1872)

885. **Endres** Georg. 93|7352 (1871).*)

*) Vergl. 95|7463 (1871). Die Red.

886. **Raith** Franz Paul. 10|750 (1870).

887. **Schielein** Math. 43|3570 (1871).

888. **Metzger** Jakob. 3|129 (1872).

889. **Cornelius** Georg (vulgo **Jacob** oder **Blindenjörg).** 6|472, 8|595 (1870), 8|535 (1872).

890. **Huber** Mathäus. 2|89 (1872).

891. **Heid** Michael. 4|242 (1872).

892. **Streicher** Mathias. 94|7394 (1871).

893. **Albrecht** Anton.
8|506 (1872).

894. **Pollack** Maria.
75|5902 (1871).

895. **Eigenschink** Josepha.
78|6143 (1871),
8|540 (1872).

896. **Gerold** Georg.
35|2977, 96|7561 (1871).

897. **Buchberger** Joseph.
4|212 (1872).

898. **Schmuck** Johann.
27|2188 (1871).

899. **Klühr** Georg.
89|7032, 92|7235 (1871).

900. **Köppel** Joh. Jakob.
8|503 (1872).

901. **Unbekannter Landstreicher** (angeblich Adam **Schriefer**).*)
7|463 (1872).

*) Derselbe wurde als der Schlossergeselle Jakob **Uebel** von Gaustadt erkannt, weßhalb auch die Ausschr. 66|5238 (1871), 4|221, 8|534 (1872) zu widerrufen kommen, nachdem laut Zuschrift des k. Bez.-A. Münchberg vom 2. Febr. 1872 dessen Einlieferung in die Gefangenanstalt Amberg (soll nach letzt alleg. Ausschr. nach Lichtenau kommen) veranlaßt wurde.

Die Red.

902. **Maier** Michael (**Pfarrermichl**).
3|150 (1872).

903. **Baptisteller** Johann.
3|138 (1872).

904. **Asam** Joseph.
8|572 (1872).

905. **Asam** Anna.
8|573 (1872).

906. **Burlafinger** Kaspar.
71|5686 (1869),
46|3823 (1871).

907. **Mayer** Amalia.
8|507 (1872).

908. **Bergmann** Franz.
25|2008, 28|2252 (1871).

909. **Schild** Joseph.
88|6949 (1871).

910. **Egger** Katharina.
35|2979 (1868).

911. **Steckermeier** Franz Xaver.
96|7583 (1871),
5|274 (1872).

912. **Schautz** (**Höpflinger**) Joh. Georg.
19|1227 (1867).

913. **Fuhrmann** Kreszenz.
85|6696 (1871).

914. **Blersch** Vitus.
2|80 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 12. München den 11. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

915. **Scherr** Ludwig, 18 J. alt, Korporal und Mechaniker aus Inchenhausen, B.-A. Aichach, wegen Vergehens der Desertion.

München 6|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

916. **Maierholzner** Anna Maria, Magd von Panzing, B.-A. Eggenfelden, wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie ist wahrscheinlich z. Z. bei einem Bahnbaue beschäftigt.*)

Regensburg 2|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 56|4562 (1871) vor. Die Red.

917. **Freund** Michael, 23 J. alt, von Sondernheim, B.-A. Germersheim, Zimmermann und diess. Soldat wegen Desertion.

Bamberg 5|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

918. **Löffler** Joseph*), und

919. **Löffler** Johanna, Taglöhnerseheleute von Königsbrunn, wegen Verbrechens des Diebstahls; dieselben sind in das Gefängniß des k. Landgerichts Mindelheim zu liefern.

Memmingen 6|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 2|151 (1870) vor. Die Red.

920. **Feßl (Zambauer)** Joseph, Inwohnerssohn von Böhmzwiesel, Ldg. Waldkirchen, wegen Vergehens des Betrugs. (Art. 314, 316 St.-G.-B. v. J. 1861, Art. 135 E. G.)

Passau 7|2 72. K. I. Unt.-Richter.

921. **Dachs** Joseph, led. Mühlknecht von Langbruck, Ger. Regen, wegen Verdachts, in der Mühle des M. Schmid zu Manglham, Ger. Grafenau, in der Nacht v. 29|30. Nov. v. J. einen Mehldiebstahl verübt zu haben. (Art. 135, 136 E.-G.)

Deggendorf 8|2 72. K. Unt.-Richter

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

922. **Faulwetter** Valentin, 30 J. alt, led. Mühlpächter von Bamberg.*)
Urtheil: 2 Jahre, 4 Monate, 9 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bamberg 9|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 16|927 (1867) vor. Die Red.

923. **Fischer** August, 21 J. alt, von Weidenbach, Ger. Herrieden.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 1|2 72. K. Bezirksgericht.

924. **Güllich** Johann Friedrich Wilhelm, 21 J. alt, Schlosser von Ansbach.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 26|1 72. K. Bezirksgericht.

925. **Grüner** Georg von Saugendorf, Ger. Ebermannstadt.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 12. Dez. 1871.

Bamberg 29|1 72. K. Bezirksgericht.

926. **Groß** Anton, 21 J. alt, Schreinergeselle von Donauwörth.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 23. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 15|1 72. K. Bezirksgericht.

927. **Haubner** Johann, 25 J. alt, led Dienstknecht von Mittelricht, Ldg. Neumarkt O|Pf.
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 16|1 72. K. Bezirksgericht.

928. **Heilmann** Konrad, 21 J. alt, Bauer.
Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 5. Dez. 1871.

Bamberg 20|1 72. K. Bezirksgericht.

929. **Höfle** Genovefa, Magd von Wertingen. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 23. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 19/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 84/6617 (1871) vor. Die Red.

930. **Hell** Katharina, 21 J. alt, Schuhmacherstochter von Viechtach. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 11. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Deggendorf 9/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 38/3109 (1870) vor. Die Red.

931. **Hufnagel** Konrad von Thuisbrunn, B.-A. Forchheim.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 12. Dez. 1871.
Bamberg 29/1 72. K. Bezirksgericht.

932. **Kaiser** Andreas, 38 J. alt, verheir. Händler von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld.
Urtheil (des k. App.-Ger. v. 22. Dez. 1871): 14täg. Gefängniß wegen Theilnahme an einem Vergehen der Widersetzung.
Bayreuth 30/1 72. K. Bezirksgericht.

933. **Marschall** Michael, beil. 46 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Weilheim, zuletzt in Pölling.

934. **Rödl** Johann, 22 J. alt, prot., led. Dienstknecht von Velden.
Urtheil: Ersterer 18täg., Letzterer 8täg. Gefängniß wegen Schlägerei.
Amberg 29/1 72. K. Bezirksgericht.

935. **Bichler** Georg, 21 J. alt, von Ebenhausen, B.-A. Neuburg a/D.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 28. Dez. 1871.
Donauwörth 24/1 72. K. Bezirksgericht.

936. **Rettermeier** Xaver, 20 J. alt, Gütlerssohn von Unsernherrn, Ger. Ingolstadt (soll zwischen Kelheim und Hemau auf der Eisenbahn arbeiten).
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 28/1 72. K. Bezirksgericht.

937. **Schaub** Georg, 21 J. alt, von Hesselberg.
Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 11. Dez. 1871.
Bamberg 19/1 72. K. Bezirksgericht.

938. **Schimmel** Barbara, 24 J. alt, Magd von Eckersdorf, Ger. Bayreuth. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 23. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Bayreuth 22/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 44/3680 (1871) vor. Die Red.

939. **Reischl** Eva, 20 J. alt, led. Metzgerstochter von Nabburg.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß.
Amberg 29/1 72. K. Bezirksgericht.

940. **Schmid** Joseph, 26 J. alt, Schneiderssohn von Perling, Ger. Hengersberg.
Urtheil: 1 Jahr 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung vom 11. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 16/1 72. K. Bezirksgericht.

941. **Schott** Friedrich Wilhelm, 21 J. alt, Dienstknecht von Haundorf, Ger. Feuchtwangen.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 1/2 72. K. Bezirksgericht.

942. **Stettmaier** Heinrich, 21 J. alt, Wagnergeselle und Söldnerssohn von Straßkirchen, zuletzt in Hörnberg, Ger. Bogen.
Urtheil: 19täg Gefängniß wegen Schlägerei u. Führung verbotener Waffen vom 18. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 22/1 72. K. Bezirksgericht.

943. **Wagner (Krottendorfer)** Michael, 36 J. alt, Taglöhner von Nebling, zuletzt in Mietzing, Ger. Deggendorf. *)
Urtheil: 1jähr. Gefängniß wegen Diebstahls vom 11. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Deggendorf 9/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Kömmt zuletzt 64/5129 (1871) vor und soll damals beim Bahnbau von Regensburg nach Nürnberg gearbeitet haben. Die Red.

944. **Weiß** Johann, 25 J. alt, led. Taglöhner von Uetzing, zuletzt in Döllwang.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Amberg 27/1 72. K. Bezirksgericht.

945. **Wehrfritz** Johann, Bauerssohn von Kasberg.
Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 5. Dez. 1871.
Bamberg 13/1 72. K. Bezirksgericht.

946. **Bälz** Wilhelm, 21 J. alt, Metzger von Ansbach.
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 26/1 72. K. Bezirksgericht.

947. **Breßler** Paulus von Höchstadt.
Urtheil: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 11. Dez. 1871.
Bamberg 12/1 72. K. Bezirksgericht.

948. **Centmaier** Heinrich von Stengelheim B.-A. Neuburg.
Urtheil: 33täg. Gefängniß oder Erlage einer Geldstrafe von 100 fl., wegen Widerspenstigkeit v. 18. Dez. 1870.
Donauwörth 11|1 72. K. Bezirksgericht.

949. **Eichmüller** Friedrich, 21 J. alt, von Leutershausen.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 26|1 72. K. Bezirksgericht.

950. **Drossel** Georg Ulrich von Reimersdorf, B.-A. Höchstadt a/A.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 12. Dez. 1871.
Bamberg 29|1 72. K. Bezirksgericht.

951. **Faber** Peter, 21 J. alt, von Dentlein (Erlmühle), Ger. Feuchtwangen.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 26|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

952. **(Unbekannter Selbstmörder.)** Heute Nacht hat sich auf der Bahn-Route von Frankfurt hieher ein Unbekannter (28—32 J. alt, groß und kräftig, wohl genährt, hat röthlich-braune Haare, hellrothen Backenbart, hellrothen schwachen Schnurbart, auf der Oberfläche der linken Hand 2 lange Narben, war anständig gekleidet, trug F. K. gezeichnete Strümpfe und Hemd, G. H. gezeichnetes Taschentuch und Unterbeinkleid), mit einer doppelläufigen Hinterladerpistole erschossen. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Gießen 2|2 72. Groß. hess. Polizeiverwaltung.

953. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 23. Nov. v. J. wurde bei Witzmannsberg im Mainflusse die Leiche eines unbekannten Mannes (in Mitte der 60er Jahre, beil. 6' groß, kräftig gebaut, mit blonden Haaren, grauem kurzem Backenbarte, ärmlich bekleidet mit schwarzem Rocke, schwarzbrauner Sommerhose mit kleinen Streifen, detto Weste) aufgefunden Um sachdienliche Aufschlüsse wird ersucht.

Kulmbach 31|1 72. K. Bezirksamt.

954. **Brod** Michael Anton, led. Ziegler von Marktheidenfeld (32 J. alt, mittelgroß, schwarze Haare, kurzsichtig), schon vielmals wegen Bettels und Landstreicherei, zuletzt am 17. u. 29. Januar 1872 von den Landgerichten Leutershausen und Gunzenhausen mit je 1 Tag Haft bestraft, ist der Entwendung einer Hose von dichtem weiß und grau gewürfeltem Winterbuckskin mit Taschen und Besatz von hausgemachter blaugefärbter Leinwand, bringend verdächtig; diese Hose wolle ihm abgenommen und hieher gesendet werden; falls sich dieselbe jedoch nicht vorfindet, wolle ꝛc. Brod anher verschubt werden.

Marktheidenfeld 1|2 72. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft.

955. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Dem Milchmanne Jos. Weber dahier wurden am 2. l. M. mittelst Einbruchs außer einer Baarschaft von 150 fl. (2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., Thaler), eine neue goldgestickte Riegelhaube, 4 goldene Ringe (worunter 1 Ehering mit der Jahreszahl 1868 und G. G. G. gezeichnet), 1 dunkelbrauner Winterrock mit Sammtkragen, 1 dunkelblaues, weißmelirtes Jaquet, 2 von Adele Spitzeder auf Marie Gebert ausgestellte Wechsel zu 100 fl. und 300 fl., endlich 1 silberne Repetiruhr älterer Façon und 1 silb. 4' lange dünne, an einigen Stellen mit weißem Faden zusammengebundene Kette entwendet. Um Spähe wird ersucht.

München I|J. 7|2 72. K. II. Unt.-Richter.

☞ 956. **(Ein angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat.)** Der unterf. Redaktion ist folgende Zuschrift des k Bezirksamtes Marktheidenfeld dd. 5. Febr. 1872 zugekommen:

Am 13. v. M. trieb sich ein mit Uniform und Mantel des k. bayer Inf.-Leib-Reg. bekleideter Mann zu Hasloch, B.-A. Marktheidenfeld, umher, welcher schriftlich angab: er komme von Versailles, wohin er kürzlich aus der französischen Gefangenschaft von Algier geliefert worden sei. Er sei im Begriff, zu seinem Regimente nach München zu reisen, bei welchem er sich zur Regelung seiner Pensionirung vorstellig machen müsse. Er heiße Anton **Wego**, sei gebürtig aus Lohr, habe den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht, sei am 4. Okt. 1870 bei Orleans mit 70 Kameraden gefangen und nach Algier gebracht worden, wo sämmtliche 70 Gefangene von wilden Turkos, weil sie sich geweigert hätten, unter französisches Militär zu gehen, und zwar 10 durch Ausstechen der Augen, 60, darunter er, durch Abschneiden der Zunge verstümmelt worden seien. In der Gefangenschaft sei er 13 Monate im Spital gelegen. Des andern Morgens ging er nach Wertheim, um von dort zu seiner Weiterreise die Eisenbahn zu benützen. Bemerkt wird, daß derselbe eine hübsche Uhr mit goldener Kette trug, die er nebst Reisemitteln und der neuen Bekleidung zu Versailles erhalten zu haben vorgab. Die Recherchen haben indessen ergeben, daß Name und Heimath falsch sind, da der Name „Wego" in Lohr gar nicht bekannt ist. Indem dieser Vorfall zur Warnung bekannt gegeben wird, ergeht zugleich an alle Behörden das Ersuchen, nach diesem Menschen zu fahnden und ein Ergebniß hieher bekannt zu geben.

Weiter sind der Redaktion d. Bl. amtliche Mittheilungen aus Ingolstadt zugegangen, wonach um den 10. Jan. 1872 ein Mann in der Uniform des k. Inf.-Leib Reg. daselbst unter gleichen Angaben bettelte, während das um Aufschluß angegangene k. Inf.-Leib-Reg. unterm 12. Jan. 1872 dorthin (Hrn. Vertreter der Staatsanw. am k. Stadtg. Ingolstadt) mittheilte, daß beim Regimente nichts Einschlägiges bekannt sei.

Ferner glaubte die unterfertigte Redaktion folgendes an die k. Regierung von Oberbayern gerichtetes Schreiben des k. Generalkommandos München dd. 1. Febr. 1872 mittheilen zu sollen:

Nach Meldung der Eisenbahn-Etappen-Commission zu Neu-Ulm v. 21. Jan. 1872 ist der Soldat **Schachter** der 3. Comp. des Inf.-Leib-Reg. aus Landshut mit Requisitionsschein von Germersheim aus französischer Gefangenschaft in Pau — mit abgeschnittener Zunge — in Neu-Ulm eingetroffen und am 20. Jan. l. J. Vormittag 9 Uhr mit Eisenbahn nach München abgegangen. Nachdem nun

ꝛc. Schachter sich beim Commando des k. Inf.-Leib-Reg. nicht gemeldet hat, dieses Regiment überhaupt fraglichen Mann nicht in seinen Listen führt, so wird ersucht, im Betretungsfalle die Identität fraglichen Mannes festzustellen und denselben über die näheren Umstände seiner Verstümmelung, ferners darüber protokollarisch vernehmen zu lassen, weßhalb er jetzt erst aus der Gefangenschaft zurückgekehrt ist.

Die k. Regierung von Oberbayern hat mit Entschließung v. 5. Febr. 1872 (Nr. 4196) Weisung dieses Sinnes an sämmtliche Distriktspolizeibehörden von Oberbayern erlassen

Hieran knüpft die unterfertigte Redaktion die Bemerkung, daß nach öffentl. Blättern (z. B. Kölnische Ztg. v. 31. Jan. 1872 ꝛc.) in Mannheim sich ein Mann in bayer. Inf.-Uniform bei der am Gedenktage der Schlacht von Belfort abgehaltenen Festtafel vorstellte, die gleichen Angaben über seine Verstümmelung machte, daß demselben übrigens die für ihn sofort gesammelten reichlichen Gaben nicht ausgehändigt wurden, weil inzwischen die anwesenden Militärärzte konstatirt hatten, daß er im vollen Besitze seiner Zunge war, und nur die Fertigkeit besaß, dieselbe recht weit zurücklegen zu können. — Noch sei beigefügt, daß nach Zeitungsnachrichten (z. B. Bayer. Kurier Nr. 39 v. 9. Febr. l. J.) auch in Rosenheim vor etwa 14 Tagen ein Mann unter gleichen Angaben und Umständen aufgetreten ist.

München 10/2 72. Die Redaktion.

Widerrufe.

957. **Betrug.** 70/5533 (1871).*)

*) Fraglicher Betrüger ist in Pfarrkirchen verhaftet.

958. **Feckler** Alois. 8/508 (1872).*)

*) Vgl. 27/2197 (1871).

959. **Ludwig** Dominikus. 6/386 (1872).

960. **Daimer** Georg. 86/6809 (1871).

961. **Adler** Therese. 2/86 (1872).

962. **Popp** Franziska. 78/7020 (1870).

963. **Renner** Joseph. 3/139 (1872).

964. **Auer** Maria. 97/7640 (1871).

965. **König** Franz Xaver. 91/7206 (1871).

966. **Geiser** Karl. 3/165 (1872).

967. **Trautner** Samuel. 94/7410, 96/7559 (1871), 8/538 (1872).

968. **Holzheu** Johann. 8/561 (1872).

969. **Schnell** Joseph. 8/568 (1872).

970. **Roll** Karl. 83/7389 (1870), 20/1624, 27/2190 (1871), 9/669 (1872).

971. **Ammann** Gottfried. 88/6965 (1871). *)

*) **Haftbefehl** des k. Bez.-Ger. Augsburg im C.-P.-Bl. 33/2758 (1871) bleibt in Kraft, ist jedoch mit Verfügung vom 16. Januar 1872 dahin abgeändert, daß ꝛc. **Ammann** nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern ist

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 13. München den 15. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

☞ 972. **Großkopf** August, gen. **Timper**, bisher Inspizient beim hiesigen Stadttheater, ist wegen Mordes zu verhaften. Er ist 35 J. alt, hat längliches, gelbes, abgelebtes Gesicht, vorstehende Backenknochen, dunkle Augen, um die Mundwinkel etwas nach unten laufenden Schnurbart, lange, dunkle, nach unten gekräuselte Haare, dürfte graue Joppe, runden bläulichen Hut, dunkle Beinkleider tragen, stammt aus Wunsiedel in Bayern und spricht den bayerischen Dialekt.

Düsseldorf 5|2 72. Der Oberprokurator.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

973. **Kölbl** Jakob, vielfach bestraft, 25 J. alt, Dienstknecht und Taglöhner aus München, wegen Diebstahlverbrechens. *)

Weilheim 6|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 70|6339 (1870) vor. Die Red.

974. **Riedelmüller** Franz, led. Hausbesitzer von Unterwohlbach, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er soll sich auf die Flucht nach Amerika begeben haben.

Freising 9|2 72. K. Unt.-Richter.

975. **Glas** Friedrich ist zu lesen statt **von Glas** Friedrich im C.-P.-Blatt 10|699 (1872).

Regensburg 9|2 72. K. II. Unt.-Richter.

976. **Schwicker** Johann, Sattlergeselle und Fiakerknecht von Weilheim, auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *) T. Nr. 126.

München l|J. 7|2 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Kömmt zuletzt 83|7427 (1870) vor. Die Red.

977. **Birk** Roman, Taglöhner von Döfingen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Memmingen 10|2 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66|5272 (1871), ist hienach Mühlknecht. Die Red.

978. **Groß** Johann, vulgo **Münchner-Hans**, Bräuknecht und Eisenbahnarbeiter von München, v. 87|6862 (1871), wird beschrieben: mittelgroß, untersetzt, mit blonden Haaren, grauen Augen, bleicher Gesichtsfarbe, kleinem blondem Schnurbärtchen. Er steht wahrscheinlich mit einer auf einen fremden Namen (vielleicht **Huber**) lautenden Legitimation bei einem Bahnbau. *)

Amberg 10|2 72. K. Unt.-Richter.

*) Derselbe wird auch vom k. Bez.-Ger. Regensburg unterm 21. Juli 1871 im C.-P.-Bl 53|4337 (1871) steckbrieflich verfolgt, ist hiernach beil. 22 J. alt u. scheint damals sich in Laaber (in der Oberpfalz) aufgehalten zu haben. Die Red.

979. **Pfeffer** Alban, 25 J. alt, Maurer von Leitershofen, B.-A. Augsburg, wegen Diebstahls. (R.-St.-G.-B. §§ 242, 244, 245, E.-G. Art. 135, 136.)

Pfarrkirchen 11|2 72. K. I. Unt.-Richter.

980. **Schaidler** Johann Georg, ehem. Stationsdiener von hier, auf Grund Art. 136 E.-G.; er ist wegen 2 Vergehen des Betruges vor das nächste oberbayr. Schwurgericht verwiesen. T. Nr. 530.

München l|J. 12|2 72. K. III. Unt.-Richter.

981. **Korz** Heinrich aus Hallgarten, B.-A. Kirchheim, und

982. **Konrad** Philipp aus Calbach, B.-A. Kirchheim, Beide Reservisten des k. 6. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Speyer 10|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

983. **Paul** Peter, 36 J. alt, Soldat des k. Inf.-Leib-Reg., aus Dahn, B.-A. Pirmasenz, wegen Desertion.

Augsburg 8|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

984. **Maier** Lorenz aus Wenzenbach, Gem. Schönberg, B.-A. Stadtamhof, ohne Profession (36 J. alt, 5' 9" 3''' groß), Soldat im 2. Bat. des k. 11. Inf.-Reg., wegen Desertion; er wurde vom k. Bez.-Ger. München r|J.

am 20. v. M. wegen Diebstahls in contum. zu 1 Monat Gefängniß verurtheilt.

Ingolstadt 8|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

985. **Obeldobel** Michael, 29 J. alt, Taglöhner und Ersatzmann des k. 6. Inf.-Reg. von Jggelbach, Gem. Elmstein, B.-A. Neustadt a|H., wegen Desertion.

Amberg 9|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

986. **Höflich** Adam von Damm wegen Vergehens der Schlägerei auf Grund Art. 135, 136 E.-G.: er ist 21 J. alt, etwa 6' groß, stark, von gesunder Gesichtsfarbe, hat blonde Haare, große dicke Nase und trug bei seiner Entweichung braunen Tuchrock, graue Hose und Schildkappe.

Aschaffenburg 6|2 72. K. Stadtgericht als deleg. Unt.-Gericht.

987. **Schmid** Christian, gebürtig aus Regensburg, domiz in Sallern, B.-A. Stadtamhof, Schuhmacher und diess. Soldat wegen Desertion und Unterschlagung *)

Augsburg 10|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 40|3364 (1871), wonach er Reiseunterstützungen und Aufnahme in Krankenhäuser zu erschwindeln pflegt. Die Red.

Ausforschungen.

988. **(Diebstahl an Geld 2c.)** In der Nacht v. 9|10. d. M. wurden dem Müller Andreas Röder von der Neumühle bei Diebach, B.-A. Hammelburg, circa 122 fl (4 einfache preuß. Louisd'or, 4 Sechserrollen à 10 fl., 1 Groschenrolle zu 5 fl., 2 St. à 3½ fl., 1 fl.-, österr. fl.-, ½ fl.-St., ein 5 Frcs-Thlr. 2c.), 1 silb. Spindeluhr mit deutschen Ziffern, 2 Hosen (1 von schwerem wollenem Winterstoff, schwarz und weiß geschippert, 1 von grauem Sommerbuckskin mit schwarzen Galons), 2 Westen (1 von geripptem schwarzem Wollenzeug, 1 roth und weiß geschippert), mittels Einbruchs entwendet. Verdacht fällt auf einen Müllerburschen, welcher erst einige Tage zuvor bei dem Bestohlenen in Arbeit getreten war, sich Joseph Albert **Ernst** aus Leipzig nannte und in derselben Nacht flüchtete. Derselbe ist 19 J. alt, beil. 5' 6" groß, schlank, hat schwarze Haare, längliches blasses Gesicht, trug Tuchrock von sog. Müllerfarbe, braune Hose und Weste, gerippten Hut und Gummistutzen, dann unter dem Rocke eine gestrickte braune Unterjacke. Um Verhaftung und Anherlieferung des beschriebenen Burschen sammt Ablaten wird ersucht.

Lohr 11|2 72. K. II. Unt.-Richter.

989. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht v. 1|2. l. M. wurden in Haidenkofen 152 fl. (27 Kronenthaler, 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St.), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 8|2 72. K. II. Unt.-Richter.

990. **(Pretiosendiebstahl.)** Zum Ausschr. 9|684 (1872) wird ergänzt, daß die beiden letztbezeichneten Werthgegenstände am 23. Januar l. J. in Cassel verkauft wurden von einem angeblichen Engländer James **Brown** (28—30 J. alt, 5' 3" groß, dunkle Haare, breite Stirne, dunkle Augen, vielleicht kleines Schnurbärtchen, breites mulattenartiges Gesicht, dunkle Farbe, untersetzt, Aussehen eines Südländers, bekleidet mit kurzem Rock, schwarzer Pelzmütze mit kurzen geringelten Haaren, die Hosen in die Stiefel gesteckt, spricht englisch und gebrochen deutsch). Um weitere Recherchen und Fahndung nach dem Thäter wird ersucht.

Frankfurt a|M. 3|2 72. K. Polizeipräsidium.

991. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Am 27. v. M. wurden dem Bauerssohne Martin Röbauer von Bärnsham, Ger. Simbach a|J., entwendet: 9 fl. Baar (1 fl.-, ½ fl.-St., Achtzehner 2c.), 1 goldene Uhrkette (sog. Zwergkette, geschuppt, mit gold. Kapsel, ganz neu), 1 gold. Fingerring (mit viereckigem gold. Plättchen, unten in der Rundung ein wenig zerbrochen), 1 hellgelbe Buckskinhose, schwarz und weiß klein karrirt, mit schwarzen Galons, 1 Gilet von gesprenkeltem braunem Wollstoffe mit hohen runden, weiß und schwarzen Glasknöpfen, 1 seidensammtene Weste, schwarz und braun gesprenkelt mit gelben seidenen Streifen, 1 Paar neue doppelsohlige Halbstiefel von Pferdeleder. Dringend verdächtig ist der vormalige Knecht des Bestohlenen, welcher ein auf „Franz **Art** Tischlergeselle von Schwannenkirchen" *), B.-A. Deggendorf, lautendes Arbeitsbuch besaß; derselbe ist beil. 32 J. alt und 5' 11" groß, untersetzt, bartlos, hat braune Haare, längliches gelbliches Gesicht, und trug bei seinem Dienstaustritte am 28. v. M. dunklen Tuchrock, lichte gelbliche Tuchhose, dunkelgelbes Tuchgilet und schwarzen Bauernhut, auch führte er eine glanzlederne Reisetasche. Um Spähe und Verhaftung des Thäters unter Belehrung über sein Beschwerderecht wird ersucht. (St.-G.-B. § 243, E.-G. Art. 135, 136.)

Pfarrkirchen 8|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Ein solcher ist ausgeschrieben vom k. Unt.-Richter in Deggendorf im C.-P.-Bl. 47|4624 (1868). Die Red.

☛ 992. **(Diebstähle an Gold- und Silberwaaren.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 10|756 (1872) wird ergänzt, daß sich nach bisheriger Erhebung der genannte Joseph **Dettenhofer** auch **Grötschmeier** zu Stuttgart für den Bierbrauer Joseph **Bernau** aus Ingolstadt ausgegeben hat.

Nürnberg 9|2 72. K. Unt.-Richter.

993. **Löhner** Edmund aus Altenburg in Sachsen, Geschäftsreisender vom Gute Mostau bei Eger (beil. 37 J. alt, ziemlich groß, korpulent, von intelligentem Aussehen, hat dunkelbraune Haare und Schnurbart, führt Visitkarten mit der Inschrift „Vertreter der Firma M. Bauer in Wien"), ist am 26. v. M. von dort entwichen, nachdem er bei Geschäftsfreunden Gelder erhoben und veruntreut hat. Um dessen Festnehmung wird ersucht.

Eger 7|2 72. Stadtrath.

994. **Spahn** Apollonia, ledig, 21 J. alt, von Fellen, welche mit ihrem circa 4 Wochen alten Kinde umherstreunt, wolle heimgewiesen, eventuell von ihrem Aufenthalte und ihrer Beschäftigung anher Nachricht gegeben werden.

Gemünden 10|2 72. K. Bezirksamt.

995. **(Badischer Deserteur.)** Am 20. Jan. l. J. wurde dahier in der Centralhalle dem hieher beurlaubten Füsilier J. Berthold des k. preuß. 8. Inf.-Reg. Nr. 107 sein Militärmantel mit einer Privatbriefe und eine Land-

karte enthaltenden Brieftasche durch einen angeblichen Soldaten des bad. 6. Inf.-Reg. Nr. 114 abgeschwindelt. Die Korrespondenz mit dem in Constanz befindlichen Kommando des letzteren Regimentes macht es sehr wahrscheinlich, daß der Schuldige der am 31. Dez. 1871 von dort desertirte Musketier Isaak **Picard** ist, von Wangen, Amts Radolfzell, welcher sich erst in die Schweiz begeben hatte und sich nun in Oesterreich und Bayern herumtreibt; derselbe wurde ferner hienach bereits vor seiner Einstellung wegen der verschiedensten Vergehen bestraft, auch schon in Oesterreich und wird dessen Verhaftung und Einlieferung vom gedachten Regiments-Kommando requirirt. — Derselbe wolle festgenommen und hievon anher Nachricht gegeben werden; er ist 20 J. alt, 1 M. 71 CM. groß, schlank, hat rundes blasses Gesicht, dunkelblonde Haare und solchen Bart.

München 11/2 72. K. Polizeidirection.

996. **Remshard** Johann, 20 J. alt, Bäckergeselle von Rügland, ein der Arbeitsscheue und Landstreicherei ergebener Mensch*), treibt sich seit geraumer Zeit ohne geregelte Beschäftigung herum und hat durch Reisevorschüsse und Unterstützungen, welche er von den Armenpflegen erhielt, sowie durch Kur- und Verpflegungskosten seiner Heimathgemeinde schon die namhaftesten Kosten verursacht. Derselbe wolle wenn möglich wegen Landstreicherei vor Gericht gestellt und hierauf nach Abnahme seiner Reiselegitimation mittels Zwangspasses auf kürzester Route in seine Heimath gewiesen werden. Von bezüglicher Verfügung wolle hieher Mittheilung gemacht werden.

Ansbach 8/2 72. K. Bezirksamt.

*) Auch schon wegen Diebstahls bestraft, siehe zuletzt 55/4525 (1871). Die Red.

997. **Marx** Georg, Müllergeselle von Sinatengrün, Gem. Bernstein, erschwindelt durch Vorspiegelung eines Fußleidens Reisekostenvorschüsse und Aufnahme in Krankenhäuser, wodurch er seiner Gemeinde viele Kosten verursacht. Die Gemeindebehörden werden hiemit auf das Treiben dieses Individuums aufmerksam gemacht.

Wunsiedel 7/2 72. K. Bezirksamt.

998. **Naumann** Magdalena, led. Taglöhnerin von Huckelheim, eine dem Müssiggange ergebene Person, zieht seit längerer Zeit mit ihren 3 außerehelichen Kindern und ihrem Zuhälter Ludwig **Heil** von Huckelheim beschäftigungslos umher und pflegt unter dem Vorwande, daß sie mit ihren Kindern nach Hause reisen könne, Reisevorschüsse auf Kosten ihrer ohnedieß mittellosen Heimatgemeinde zu erschwindeln. Dieselbe wolle als Landstreicherin behandelt und sodann anher geliefert werden.

Alzenau 9/2 72. K. Bezirksamt.

999. **Kindlein** Joseph (12 J. alt, Haare und Augen braun, untersetzt, bekleidet mit braun-grauem Rocke, grauer Hose und weißem Filzhute), ist seinen Eltern entlaufen. Bei der Sicherheitsgefährlichkeit dieses schon 2 Mal wegen Diebstahlvergehens bestraften Knaben wird um dessen Aufgreifung und Nachhauselieferung nach vorgängiger Bestrafung wegen Landstreicherei ersucht.

Passau 7/2 72. K. Bezirksamt.

1000. **(Werthpapierdiebstahl.)** Seit August v. J. wurde eine dem Bataillonsschneider Heinrich Kolb in Eichstädt gehörige 5% bayer. Militäranlehensobligation Nr. 8599 zu 500 fl. sammt Coupons vom 1. Februar 1872 an, durch unbekannten Thäter entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 11/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1001. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 7. l. M. wurde dahier ein Handwerksbursche (22 J. a., groß, schlank, blond), welcher sich für den Bäckergesellen Andreas **Göbel** aus Melnitz in Böhmen ausgibt, verhaftet. Er ist im Besitze einer sehr großen silb. Spindeluhr mit Doppelgehäuse (das äußere Gehäuse braun lackirt und mit Silber beschlagen), eines neuen mit Messing beschlagenen Portemonnaies mit 17 Stück Frauenzwanziger- und Hieronymus-Zwanziger-Knöpfen, eines alten Portemonnaies, eines kleinen Messingkreuzes, welche Sachen er in einem rothen, blaugestreiften Tuche auf dem Fußwege von Grabenstadt nach Traunstein gefunden haben will, ferner einer Legitimation ausgestellt vom Gemeindeamt Waier unterm 16. Januar 1872 auf den Bäckergesellen Karl **Schäfer** in Reichenhall, und eines Arbeitsbuches auf den Schuhmachergehilfen Joseph **Baader** aus Mindelheim. Um Recherche sowohl über die fragl. Persönlichkeit, als auch bezüglich der ihm abgenommenen offenbar gestohlenen Effekten wird ersucht.

Traunstein 10/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1002. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Der Privatierswittwe Rosina Nähbauer aus München wurden angeblich im Oktober v. J. 2 Militär-Anlehens-Obligationen à 100 fl. mit Nr. 6844 u. 1421, sowie 7 Ostbahn Aktien à 200 fl. und 2 Eisenbahn-Anlehens-Obligationen à 100 fl., bezüglich welcher die Nummern nicht bekannt sind, nebst den betr. Coupons-Bögen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 12/2 72. K. III. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1003. **Lander** Josepha, ledig, von Winterrieden; wenn sie vagirt, ist sie zu verhaften.

Memmingen 7/2 72. K. Unt.-Richter.

1004. **Waffermann** Ludwig, Malergehilfe von Obergünzburg.

Weilheim 6/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1005. **Neumann** Johann, led. Schmuser von Schwand, Ldg. Neustadt a/WN., früher in Albenreuth, Ldg. Erbendorf.

Weiden 7/2 72. K. Unt.-Richter.

1006. **Hörtreiter** Jakob, led. Bräuknecht und Maurer von Gstaudach, Ldg. Viechtach, als Beschuldigter wegen Diebstahlvergehens.

Stadtamhof 31/1 72. K. Landgericht.

1007. **Huber** Max, Papiermachergeselle von Rettenbach, B.-A. Memmingen. Cr. M. 1841.

München l/J. 8/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1008. **Möltner** Kaspar, led Maurer von Maßbach.

Münnerstadt 8/2 72. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

1009. **Daffner** Joh. Nep., Gärtner von hier; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften. Cr. M. 123.

München l/J. 10/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1010. **Weber** Sebastian, lediger Maurer von Hannerlbach.

Landshut 11/2 72. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1011. **Hepp** Bernhard. 21|1705 (1868), 14|1152 (1870).*)

*) Das Ausschr. des k. Bez.-Ger. Schweinfurt im C.-P.-Bl. 38|3120 (1870), bzw. 9|668 (1872), wonach zc. Hepp in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern ist, bleibt in Kraft.

1012. **Schneider** Margaretha. 39|3261, 93|7353, 95|7463 (1871).

1013. **Vögl** Rupert. 54|4617 (1870), 1|11 (1872).

1014. **Link** Michael. 6|378 (1872),

1015. **Keßler** Kaspar. 42|3317 (1869).

1016. **Gabler** Johann (**Weiß** August, **Bäund** August). 96|7543 (1871), 9|601 (1872).*)

*) Ist verhaftet.

1017. **Löwenthal** Markus 96|7545 (1871).

1018. **Bienmüller** Adam. 11|824 (1872).

1019. **Hell** Katharina. 38|3109 (1870), 12|930 (1872).

1020. **Lauth** Karl. 63|6034 (1868).

1021. **Seidenschwanz** Valentin. 63|5029 (1871).

1022. **Hagn** Friedrich (falsch **Hahn** Xaver). 96|7582 (1871), 7|471 (1872).

1023. **Rudert** (fälschlich **Radert**) Karl Herrm. (**Michau** August). 88|6939 (1871), 1|7, 3|126 (1872).*)

*) Ist verhaftet.

1024. **Staudinger** Joh. Bapt. 69|5455 (1871).

1025. **Bauer** Michael. 13|1033 (1870).

1026. **Sigl** Eduard. 59|3951 (1867).*)

*) Ist gestorben.

1027. **Seidl** Georg. 6|381 (1872).

1028. **Markl** Andreas. 57|4607 (1871), 7|453 (1872).

1029. **Neugschwendtner** Joseph. 82|6465 (1871), 6|379 (1872).

1030. **Deininger** Johann. 43|3521 (1870).

1031. **Janicher** Anton. 9|689 (1872).

1032. **Galsterer** Christoph. 9|606, 688 (1872).

1033. **Gnan** Johann. 87|6849 (1871), 10|751 (1872).

1034. **Neitmeier** Joseph. 35|2902 (1870), 85|6657 (1871).

Notiz.

1035. **Bösch** Andreas, Friseur (Barbier) aus Ebringen, großh. bad. B.-A. Freiburg, welcher vorgibt, daß er im Jahre 1870 nach Ausbruch des deutsch-französischen Krieges aus Frankreich ausgewiesen worden sei und daß er deßhalb eine bedeutende Summe als Entschädigung zu erhoffen habe, treibt sich im deutschen Reiche herum und versucht, bei verschiedenen Behörden sich Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Nach Mittheilung seiner Heimathbehörde beruhen seine Angaben vollständig auf Unwahrheit und ist derselbe als badischer Soldat der zweimaligen Desertion schuldig erkannt und durch Urtheil des großh. bad. Amtsgerichtes Freiburg vom 28. Februar 1866 in eine Geldstrafe von 1200 fl. verfällt worden. Im badischen Fahndungsblatte ist derselbe dermalen noch ausgeschrieben.

Augsburg 1|2 72. Stadtmagistrat.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 14. München den 18. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1036. **Reitenspieß** (Joh.) Friedrich, Schneidergeselle von Kornburg, B.-A. Schwabach, wegen Verdachts, dem Schneider Barth. Kerschl von Brandstätt in der Nacht vom 11/12. l. M. 1 schwarztuchenen Rock mit Sammtkragen und übersponnenen seidenen Knöpfen, 2 graue Stoff-Joppen mit grünen Krägen und Hornknöpfen, 1 neue braungestreifte Buckskinhose, entwendet zu haben. *)

Wasserburg 13/2 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/293 (1870). Die Red.

1037. **Krumrey** Nikolaus, 28 J. alt, Küfer und diesf. Reservist von Gimmeldingen, B.-A. Neustadt a/H., wegen Desertion.

Bamberg 11/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

1038. **Huber** Andreas, 22 J. alt, led. Maurer und Schiffer, geboren zu Donaustauf, beheimathet zu Wiesent, B.-A. Regensburg, Soldat des k. 7. Jäger-Bat., wegen Desertion. *)

Regensburg 11/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

*) Zuletzt 54/4577 (1870). Die Red.

1039. **Heumann** Konrad, Kellner von Moritz, B.-A. Pegnitz, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 14/2 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1040. **Wolpert** Georg, Schmiedgeselle von Altringen, w. O.-A. Herrenberg.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Jagdfrevels.

Memmingen 31/1 72. K. Bezirksgericht.

1041. **Mangold** Johann, 16 J. alt, Viktualienhändlerssohn und Anstreicher von Haidhausen.
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 27. Nov. 1871.

München 1/J. 20/1 72. K. Bezirksgericht.

1042. **von Zbyewsky** Johann, 23 J. alt, Gutsbesitzerssohn von Lubnitz in Polen. *)
Urtheil: 17täg. Gefängniß wegen Widersetzung v. 17. Aug. 1871.

München 1/J. 22/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 98/7767 (1871). Die Red.

1043. **Friedl** Egid, Dienstknecht von Gerolsbach, B.-A. Schrobenhausen. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 22. Dez. 1871.

München 1/J. 19/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63/5053 (1871). Die Red.

1044. **Aschenbrier** Max, 26 J. alt, led. Cigarrenhändler von München. *)
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung v. 22. Dez. 1871.

München 1/J. 24/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5919 (1871). Die Red.

1045. **Meitinger** Johann, 21 J. alt, Dienstknecht von München. *)
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 27. Dez. 1871.

München 1/J. 25/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82/6461 (1871). Die Red.

1046. **Hilber** Franz Xaver, 18 J. alt, Anstreicher von München. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 5. Jan. 1872.

München 1/J. 30/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Gab sich früher für einen Kupferschmiedgesellen Joseph **Meier** aus, v. 53/4312 (1871), zuletzt 57/4657 (1871). Die Red.

1047. **Mönch** Xaver, 20 J. alt, Fabrikarbeiter von Augsburg. *)
München r/J. 18/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1558 (1870). Die Red.

1048. **Reitberger** Max Richard, 27 J. alt, Zimmermannssohn und Bahnarbeiter von Berg, B.-A. Landshut. *)
München r/J. 20/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60/5303 (1870). Die Red.

1049. **Santerre** Franz, 22 J. alt, Uhrmachergeselle von München. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 29. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 7/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 97/7712 (1871). Die Red.

1050. **Heinrich** Anna, 27 J. alt, led. Marktkrämerin von Deuerling, Ger. Hemau.
München r/J. 26/1 72. K. Bezirksgericht.

1051. **Doll (Adam)** Jakob, Dienstknecht von Neufahrn, v. 9/691 (1871), ist nunmehr in das Zuchthaus Kaisheim zu liefern. *)
München r/J. 26/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Besitzt ein auf „Joseph Rupp" lautendes Dienstbuch, v. das all. Ausschr. Die Red.

1052. **Reimer** Andreas, 21 J. alt, Dienstknecht von Hiltersried, Ger. Waldmünchen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Neunburg v/W. 25/1 72. K. Bezirksgericht.

1053. **Kern** Wilhelmine Friederike, ledig, von Schweinfurt, wegen Betrugs verurtheilt, ist in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern. *)
Schweinfurt 10/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2932 (1871) Die Red.

1054. **Gröbl** Georg, 28 J. alt, led. Bahnarbeiter von Eschenloh, B.-A. Werdenfels.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls rc. vom 2. Dez. 1871.
Wasserburg 18/1 72. K. Bezirksgericht.

1055. **Riedl** Anna, 25 J. alt, led. Näherin von Fuchsmühl. *)
Urtheil: 1 Jahr 3 Monate Gefängniß wegen Betrugs v. 25. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Weiden 19/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/584 (1872). Die Red.

1056. **Zaglmeier** Anna, 26 J. alt, Fabrikarbeiterin von Königstein, Ger. Sulzbach.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 15. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 16/1 72. K. Bezirksgericht.

1057. **Brunner** Joseph, 23 J. alt, Metzgerknecht von Gaulzhofen, B.-A. Aichach. *)
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung v. 20. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Weilheim 21/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/7075 (1871). Die Red.

1058. **Auer** Anna, Wäscherin von Abensberg.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 1. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18/1 72. K. Bezirksgericht.

1059. **Rützinger** Johann, Dienstknecht von Altdorf, Ger. Landshut.
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen Diebstahls vom 1. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 16/1 72. K. Bezirksgericht.

1060. **Mantel** Philipp (genannt **Juterwies**), 22 J. alt, led. Taglöhner von Frammersbach, Ger. Lohr. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung und Berufsehrenkränkung v. 5. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 8/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/4259 (1871). Die Red.

1061. **Popp** Philipp, 29 J. alt, ledig, von Reuchelheim, Ger. Arnstein. *)
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung v. 9. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 22/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3736 (1871). Die Red.

1062. **Kirchner** Philipp, 37 J. alt, led. Tüncher von Wollbach, B.-A. Kissingen. *)
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 21. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 22/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/6013 (1871). Die Red.

1063. **Joachim** Joseph, 60 J. alt, verh. Taglöhner von Kreuzanger, Gem. Waldberg, Ger. Schwabmünchen.
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 11. Dez. 1871.
Memmingen 17/1 72. K. Bezirksgericht.

1064. **Münsterer** Georg, Glasergeselle von Erbendorf.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Betrugs vom 30. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 24/1 72. K. Bezirksgericht.

1065. **Waegner** Joseph, ehemal. Bäcker von Neustadt a/D.
Urtheil: 8monatl. Gefängniß wegen Betrugs vom 23. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Landshut 18/1 72. K. Bezirksgericht.

1066. **Schuler** Andreas, 32 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Burgkundstadt. *)

Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen fahrlässiger Störung der Benützung der Eisenbahn.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 30|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41|3398 (1871). Die Red.

1067. Püls Cyriakus, 19 J. alt, Dienstknecht von Rothmannsthal, Ger. Weismain.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 29. Dez. 1871.
Kronach 28|1 72. K. Bezirksgericht.

1068 Kropp Johann, 42 J. alt, Maurer von Zapfendorf, Ger. Staffelstein, und

1069 Kropp Margaretha, 34 J. alt, dessen Ehefrau.
Urtheil: Ersterer 1monatl., Letztere 8täg. Gefängniß wegen Störung des Religionsfriedens.
Kronach 20|1 72. K. Bezirksgericht.

1070. Hippenmaier Max, Handlungskommis von Lindau.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß v. 17. Nov. 1870.
Kempten 26|1 72. K. Bezirksgericht.

1071. Hirsch Herrmann, 20 J. alt, Israelite, Viehhändler von Gerolzhofen. *)
Urtheil des k. App.-Ger.: 7monatl. Gefängniß wegen Betrugs, Erpressung etc. v. 11. Dez. 1871.
Schweinfurt 22|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5|275 (1872). Die Red.

1072. Müller Joseph, 27 J. alt, Dienstknecht von Würding.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung vom 9. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Wasserburg 7|1 72. K. Bezirksgericht.

1073. Harth Maria, 32 J. alt, verheir., von Erlabrunn, zuletzt in Würzburg, am 2. Aug. 1871 wegen Kuppelei verurtheilt, ist in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern. *)
Schweinfurt 12|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1536 (1870). Die Red.

Ausforschungen.

1074. **(Diebstahl beim Geldwechseln.)** Am 7. d. M. wurden einem Bauer auf der Schranne zu Neuötting mittelst Gaunergriffs von einem sog. Geldwechsler 5 Goldstücke im Werthe von je circa 20 fl., 3 Goldstücke von je circa 10 fl. und 6 fl. 21 kr. in Sechsern etc. entwendet. Der deßhalb Verdächtige, bezeichnet als Maurer Joseph **Bisenbacher** von Schabringen, nun zu Altenberg, ist zu durchsuchen, im Falle Vorfindens solchen Geldes auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften und in das Gefängniß zu Altötting einzuliefern. *)
Wasserburg 12|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Ueber das Auftreten der s. g. Geldwechsler u. ihre Gauner-Manipulationen sind im b. E.-P.-Bl. zahlreiche Ausschreiben erlassen, siehe insbesondere 75|5959, 82|6489 (1871); der angebliche Joseph **Bisenbacher** möchte identisch sein mit dem im E.-P.-Bl. 82|6489 (1871) notirten 61 Jahre alten Joseph **Tiefenbacher**. — Nach anher vom k. Bezirksamte Dillingen gerichteten neuerlichen Mittheilungen haben die als Gauner dieser Gattung bekannten: Anton **Brandl**, Thomas **Reichart**, Mathias **Trollmann**, Joseph **Stegmeier**, Xaver **Stegmeier** und Ambrosius **Strehle** sich am 9. Januar l. J. aus ihrer Heimath (Altenberg) entfernt, um diese Diebereien umherreisend zu betreiben. Die Red.

1075. **(Diebstahl an Effekten etc.)** Am 2. l. M. wurden den Wirthsknechten zu Griesstätt entwendet: 1 Ankeruhr (zweigehäusig, das innere von Silber, das äussere von Schildkrot, mit Sekundenzeigern, röm. Ziffern und geschliffenem Glase), 11 fl. Baar in 1 fl.-St., 1 grüner Tuchspenser mit 24 Frauenzwanziger-Knöpfen, 1 brauner Tuchspenser mit 20 sog. Stöckzwölfern, 1 Sammtgilet mit 18 bayer. Frauenzwanzigern, 1 Sammtgilet mit 16 durchschlagenen Glanzknöpfen, 1 Stück Sammtzeug, 1 hirschlederne und 1 bocklederne Hose, 1 brauntuchener Rock, 1 Ueberzieher, 1 Sammt- und 1 Filzhut, 2 seidene sog. Wienertüchl, 1 neues Hemd und 2 Rasirmesser. Verdacht fällt auf den Dienstknecht Andreas **Wagner** von Hart, Ldg. Erding, und seine Geliebte Regina **Karmann**. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 10|2 72. K. III. Unt.-Richter.

1076. **(Flüchtige Knaben.)** Am 12. l. M. Nachmittag sind in Zwickau nachbenannte Knaben: **Junghändel** Friedrich Ernst (14 J. alt, blaß, dunkle Haare, blaue Schülermütze), Karl Max **Mende** (13 J. alt, dunkle Haare, blaue Schülermütze), Ernst Max **Mertz** (14 J. alt, blaß, dunkle Haare, braune Wintermütze), flüchtig geworden mit 300 Thlrn., welche der Erstgenannte seinem Vater gestohlen hat. Um deren Verhaftung und telegr. Nachricht wird ersucht.
Zwickau 13|2 72. Stadtrath.

1077. **Falkenstein** Friedrich, Schustergeselle aus Schorndorf in Würtemberg (mittelgroß, schlank, hat schwarze Haare, Knebel- und Schnurbart, blasses dunkles Gesicht, rothe Narbe an der rechten Wange), hat heute Nacht hier einen braunen Ueberzieher, Hose, Joppe, Gilet, Filzhut, blaues Jaquet, 1 goldene Panzerkette, schaflederne Tasche an grünem Bande entwendet. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.
Landshut 14|2 72. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1078. **Steger** Rothburga, Schreinermeistersfrau aus Oberhasling, Ger. Miesbach; sie soll sich in München herumtreiben. *) Cr. M. 2.
München r|J. 14|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) War schon wegen Mordversuches ausgeschrieben, zuletzt 68|6038 (1870). Die Red.

1079. **Rüßlin** August, Hammerschmiedgeselle von Ried, eines in Ziegelhausen verübten schweren Diebstahls dringend verdächtig; derselbe soll sich in Bayern aufhalten.

Heidelberg 5|2 72. Großh. bad. Amtsgericht.

1080. **Maurer** Joseph, Viehhändlerssohn von Rainhausen.*)

Regensburg 10|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68|5430 (1871). Die Red.

1081. **Schmaderer** Johann, Wagnergeselle von Windhäng, B.-A. Roding. Cr. M. 110.

München I|J. 10|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1082. **Hitzler** Leonhard aus Lauingen, bisher Wechselwärter auf der Bahnstrecke Buchloe-Kaufering.

Weilheim 7|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1083. **Klotz** Joseph, Dienstknecht von Thierham, als Beschuldigter; er soll z. Z. in der Nähe von Rosenheim bedienstet sein.

Aichach 10|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1084. **Wendl** Franz, Bäckergeselle von Leithen (Griesbach), beil. 40 J. alt, aus Anlaß seiner Stellung unter Polizeiaufsicht.

Griesbach 10|2 72. K. Bezirksamt.

1085. **Frankl** Ludwig, Habernsammler von Schwarzach, wegen Diebstahls zu verhören.

Straubing 13|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1086. **Mechnich** Andreas, Eisenbahnarbeiter aus Esthal, Kanton Neustadt a|H. (stark, groß, hat schwarz gekrauste Haare); er führt wahrscheinlich einen falschen Namen, etwa **Kaiser** Andreas.

Neustadt a|H. 12|2 72. K. Polizeianwalt.

1087. **Stubenvoll** Joseph, Landwehrmann und Unterkanonier aus Neukirchen|Balbini, B.-A. Neunburg v|W., Schullehrerssohn und Bräugeselle behufs Strafvollzuges; er ist 31 J. alt und vom 1. Art.-Reg. nach Großkölnbach, B.-A. Landau a|J. beurlaubt, dort aber nicht eingetroffen.

München 8|2 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

Widerrufe.

1088. **Hörmannsdorfer** Anna. 9|608 (1872).

1089. **Abel** Leonhard. 87|6861 (1871).

1090. **Hösl** Johann (vulgo **Tambour.**) 11|817 (1872).

1091. **Keck** Johann Heinrich. 7|432 (1872).

1092. **Grüner** Johann. 83|6501 (1871)

1093. **Erl** Anna. 81|6384 (1871).

1094. **Rieger** Therese. 59|4761, 91|7159 (1871).

1095. **Heckner** Kreszenz. 68|5403 (1871), 11|840 (1872).

1096. **Rentsch** Leonhard. 3|141 (1872).

Notiz.

1097. **Krieger** Leonhard, angebl. Kaufmann von Burghaslach, hat sich am 18. Nov. v. J. unter dem Vorgeben, seinen von dem k. Landwehrbezirkskommando Kitzingen ausgestellten Militärpaß verloren zu haben, von der k. bayer. Gesandtschaft in Berlin einen Vorweis auf 4 Wochen erschlichen. ꝛc. Krieger, welcher diese Legitimation zur Erlangung von Unterstützungen benützt, ist wegen Unwürdigkeit aus der bewaffneten Macht entlassen worden, ist kein Kaufmann, sondern ein arbeitsscheues, zum Herumstreunen und zur Ausübung von Betrügereien geneigtes Individuum, was hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Scheinfeld 6|2 72. K. Bezirksamt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 15. München den 21. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1098. **Geiger** Franz, led. Bäckergeselle von Reichartshofen, Ger. Krumbach, wegen dringenden Verdachtes, am 23. und 26. Januar l. J. z. Sch. des Wirthssohnes Th. Schnatterer zu Kleinkitzighofen einen Effekten- und Gelddiebstahl verübt zu haben. (§ 243, 244 St.-G.-B.)

Augsburg 15/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1099. **Königer** Friedrich, Agent von Memmingen, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 135, 136 E.-G., § 246 St.-G.-B.

Memmingen 15/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1100. **Schmitt** Anton, 31 J. alt, led. Schuhmachergeselle und Fabrikarbeiter von Wildensorg, B.-A. Bamberg II, wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Wirthes Hagen in Eltmann u. A. (Art. 282 des b. St. G.-B, Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 15/2 72. K. Unt.-Richter.

1101. **Durnach** Joseph, Taglöhner von Eichstädt, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 St.-G.-B.) *)

Eichstädt 13/2 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/588 (1871), wonach er 36 J. alt, klein ist, schwarze Haare, aufgestülpte Nase hat und seiner Heimathgemeinde schon viele Kosten verursacht hat.
Die Red.

1102. **Vogler** Johann, vulgo **Schächter**, Taglöhner von Reichenbach, Ldg. Stadtsteinach, ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 9/605 l. J. ist wegen Diebstahlverbrechens hieher zu liefern.

Kronach 14/2 72. K. Unt.-Richter.

1103. **Benedict** Johann, led. Dienstknecht von Neundorf, B.-A. Bamberg II (33 J. alt, 5' 8" groß, blond, bartlos, blatternarbig, hat graublaue Augen, trägt graue schlechte Joppe und graue Hose mit schwarzen Streifen von Sommerzeug), wegen zweier Uhrdiebstähle und Fälschung eines amtl. Zeugnisses. (Art. 136 E.-G.)

Pottenstein 12/2 72. K. Landgericht.

1104. **Schacheneder** Jakob, led. Taglöhner von Bayerdilling, wegen Hühnerdiebstählen, verübt in der Umgegend von Aichach und Friedberg.

Aichach 17/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1105. **Feneberg** Benedikt, und

1106. **Feneberg** Theodor, Brüder, von hl. Kreuz, wegen Vergehens des Betrugs z. Sch. des Fabrikarbeiters J. Peßa dahier. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Kempten 16/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1107. **Hofmeier** Georg Kaspar, Auslaufer von hier (32 J. alt, schlank, hat braune Haare, Spitzbart, trug bei seiner Entfernung graue Joppe mit Metallknöpfen, braune Hose und Schirmmütze), wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 246 R.-St.-G.-B., Art. 58, 136 E.-G.)

Nürnberg 17/2 72. K. Unt.-Richter.

1108. **Schmid** Georg, diesſ. Reservist und Metzgergeselle von Karpfhofen, B.-A. Dachau, z. Z. in München (27 J. alt, 5' 9" groß, untersetzt, Bart braun, Haare schwarz, Augen braun, 2 Stiche in der linken Hand und eine Schußwunde am rechten Fuße), wegen Unterschlagung.

München 16/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

1109. **Zeilner** Anton, diesſ. Reservist u. Schlosser von Bärnau, B.-A. Tirschenreuth, 29 J. alt, wegen Desertion.

Amberg 17/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

1110. **Konig** Tobias von Großheubach, B.-A. Obernburg (nahezu 24 J. alt, 5' 5" 7''' groß, bartlos, hat schwarze Haare und Augen, spitze Nase, rundes gesundfärbiges Gesicht), und

1111. **Schwind** Adam von Marienbrunn, B.-A. Lohr (nahezu 24 J. alt, 5' 8" 10''' groß, blond, bartlos, hat blaue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht), Beide diesſ. Soldaten, wegen Desertion.

Würzburg 17/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

1112. **Langraf** Adolph, 26 J. alt, Handlungsreisender aus Agram, wegen Betrugs. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 1362.

München I|J. 18|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1113. **Schick** Michael, Metzger und Bräugeselle von Regensburg, wegen Diebstahlsvergehen auf Grund Art. 136 E.-G. *)

Landshut 19|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25|2069 (1871). Die Red.

1114. **Jörg** Johann, 17—18 J. alt, Dienstknecht von Untererthal, B.-A. Hammelburg (angeblich auf dem Wege nach Amerika), gemäß § 244, 263, 43 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 19|2 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1115. **Dietl** Franz, 37—38 J. alt, led. Dienstknecht und Eisenbahnarbeiter von Thonstetten, B.-A. Freising,

1116. **Waltinger** Peter, 39—40 J. alt, led. Dienstknecht und Eisenbahnarbeiter von Laimerstadt, B.-A. Hemau, und

1117. **Aschenbrenner** Anton*), 34—35 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Kötzting, B.-A. Kötzting, sind sämmtlich in die Gefangenanstalt Amberg,

1118. **Fichtl** Magdalena, 31—32 J. alt, led. Taglöhnerin von Waidhofen, B.-A. Schrobenhausen, ist in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern.

Amberg 6|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62|4969 (1871). Die Red.

1119. **Meier** Johann von Regenpeilstein, v. 68|5401 (1871) ist nunmehr hieher zu liefern.

Neunburg v|W. 12|1 72. K. Bezirksgericht.

1120. **Fichtbauer** Georg, 21 J. alt, von Lauf,

1121. **Fuhrmann** Michael, 21 J. alt, Dienstknecht von Rückersdorf,

1122. **Kießling** Johann, Schreinergeselle von Reichenschwand,

1123. **Meier** Christian, 20 J. alt, Dienstknecht von Artelshofen,

1124. **Sundheimer** Löw, 21 J. alt, Metzgergeselle von Hüttenbach,

1125. **Ziegler** Johann, 21 J. alt, Bauerssohn von Vorra, sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. zu je 2 Monaten Gefängniß verurtheilt, sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Nürnberg 3|1 72. K. Bezirksgericht.

1126. **Gebhard** David Wilhelm, 21 J. alt, Maurer von hier,

1127. **Löbel** Nikolaus, 21 J. alt, prot., von Altdorf, wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. zu je 1 Monat Gefängniß verurtheilt, sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Nürnberg 15|1 72. K. Bezirksgericht.

1128. **Betsburg** Jakob von Schnaittach, Wehrpflichtiger der Altersklasse 1843, wegen Widerspenstigkeit gegen das Heer-Erg.-Ges. zu 33 Tagen Gefängniß verurtheilt, ist in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Nürnberg 21|12 71. K. Bezirksgericht.

1129. **Baumann** Christoph Johann, 21 J. alt, aus Nürnberg, und

1130. **Eckstein** Johann Lothar, 21 J. alt, aus Kleinreuth, Beide am 15. Dez. 1871 zu je 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. verurtheilt, sind an das k. 10. Inf.-Reg. zu liefern.

Nürnberg 18|1 72. K. Bezirksgericht.

1131. **Lavritz** Peter, 19 J. alt, Schreinergeselle von Bayreuth, und

1132. **Probst** Jakob Karl*), 28 J. alt, Sattlergeselle von Rothenburg a|T., sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern; Ersterer wurde am 1. Dez. 1871 und Letzterer am 15. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu je 3 Monaten Gefängniß verurtheilt.

Nürnberg 20|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|6432 (1871). Die Red.

1133. **Leis** Benedikt, 25 J. alt, Maurer von Wolfratshausen, wegen Betrugs zu 6 Monaten Gefängniß verurtheilt, ist in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern. *)

Nürnberg 14|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|5789 (1871). Die Red.

1134. **Barth** Johann, 38 J. alt, Schuhmachergeselle von Kirchenlaibach, wegen Gefangenenbefreiung zu 4 Monaten Gefängniß verurtheilt, ist in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern. *)

Nürnberg 1|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46|3840 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

1135. **Schneider** Katharina, welche seit circa 12 Wochen auf dem Bettel herumzieht und der Unzucht fröhnt, ist nach erfolgter allenfallsiger Bestrafung hieher zu liefern, da Zwangsvorweise fruchtlos sind; sie ist 17 J. alt, mittelgroß, hat rothe Haare, blaue Augen, schielt, hat Sommersprossen, trug bei ihrer Entfernung Kopftuch, braun und schwarz gegitterten Rock mit grünem Leib, blauleinene Schürze, braune Jacke, neue Schuhe und hat einen Tragkorb bei sich.

Hof 14|2 72. K. Bezirksamt.

1136. **(Diebstähle an Schmuck 2c.)** Am 13. Jan. d. J. wurden der Glaserstochter M. Schmid in Tölz entwendet: 1 goldene Cylinderuhr (Damenuhr) mit weißem Zifferblatt, röm. Ziffern, mit gelbem Uhrschlüssel an einem grünseidenen Schnürchen und schwarzseidener Schnur zum Umhängen — 1 goldene runde Broche mit rothen Steinen besetzt — 1 Paar goldene runde Ohrringe, in der Mitte ein rothes Steinchen — 1 vergoldeter messingener Fingerring mit eingelegtem rothem Stein. Am selben Tage wurde der Austräglerin Kr. Krinner in Tölz entwendet: ein über 100 Jahre alter schwerer Rosen-

kranz, bestehend aus 60 himmelblauen geschliffenen Glasperlen und 12 silbernen Kappeln, woran ein kleines Kreuz auf gerolltem Silber, den Glauben vorstellend, dann ein großes, silbernes Kreuz und 3 silberne Firmthaler mit dem Bildniß eines firmenden Bischofes, und wahrscheinlich mit der Ziffer 15 versehen. Verdächtig ist ein **Kolporteur** oder **Bilderhändler** (jung, klein, mit blaßgelbem Gesichte, schwarzen Haaren, ohne Bart, bekleidet mit niederem graubraunem Filzhut, schlechtem dunklem Jaquet und lichter in die Stiefel eingesteckter Hose, trug eine große Mappe unter dem Arm). Um Spähe und Verhaftung des bezeichneten Individuums wird ersucht.

Tölz 15/2 72. K. Landgericht.

1137. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 10/11. d. M. wurden in Rappershausen mittelst Einbruchs 300 fl. (5-, 10-, 20-Frankenstücke, einfache und doppelte preuß. Friedrichsd'or, Preußenthaler, 1 fl.-, ½ fl.-, 18 kr.-St., eine Goldmünze, wahrscheinlich eine päpstliche, im Werthe von 1 fl. 10 kr.), ferner 4 Geldbeutel (1 von braunem Schafleder mit 2 ledernen Gegenmüßen und innen 2 Falten, 1 von gelbem Schafleder, ziemlich alt, mit einfachem ledernem Zuge, 1 von einer Rindsherzblase ohne Zug, 1 von gleicher Blase mit einem kleinen Loche an der untern Seite), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Neustadt a/S. 14/2 72. K. Unt.-Richter.

1138. **Pockh.** Am 8. d. M. wurden zu Günzburg dem Theaterdirektor Kurde 10 fl. baar und 33 Ellen hellblauer Seidenzeug gestohlen. Dringend verdächtig ist ein junger Mann, der sich für einen Comptoiristen aus Wien Namens **Pockh** ausgab; derselbe ist mittelgroß, schmächtig, blond, hat röthlich dünnen Schnur- u. Knebelbart, etwas eingefallene Wangen und sehr stark erfrorene Hände, trug graumelirte Baumwollhose (in Rohrstiefel gesteckt), braunen karrirten kurzen Sommerrock mit hellbraunen Hornknöpfen und schwarzseidene Mütze. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 14/2 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ 1139. **(Diebstähle an Gold- und Silberwaaren.)** Der wegen Diebstahls an Gold- und Silberwaaren (siehe zuletzt 13/992 l. J.) in Haft befindliche Johann **Fischer** aus Greding ließ in der Miethwohnung der gleichfalls verhafteten Katharina **Forster** dahier eine ein Meter lange, 66 Centim. breite und 56 Centim. hohe, aus Föhrenholzbrettern angefertigte Kiste, deren Deckel die Auszeichnung K & H / 800 trug und auf dem einen Seitentheil eine Frachtmarke

151	151
Regensburg	Regensburg
Nürnberg	Nürnberg

aufgepappt sich vorfindet, zurück. Da Verdacht besteht, diese Kiste sei mit Inhalt entwendet worden, so wird um sachdienliche Mittheilung bezüglich des Eigenthümers der Kiste ersucht.

Nürnberg 13/2 72. K. Unt.-Richter.

1140. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 5. Febr. l. J. wurde im englischen Garten hier ein Unbekannter, durch eigene Hand mittelst eines blauseidenen Sacktuches erhängt, todt aufgefunden. Derselbe war 36—40 J. alt, wohl genährt, mittelgroß, hatte dunkle Haare, Schnur- u. Backenbart, volles Gesicht, war mit schwarzem Ueberzieher, röthlicher Joppe, schwarzer Hose und Weste, weißem Filzhut mit großer Scheibe bekleidet, hatte ein braunseidenes, roth mit A. M. gemerktes Taschentuch und einen Zettel mit der Bleistiftinschrift: „Lieber Bruder Heinrich!" bei sich. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

München 17/2 72. K. Polizeidirection.

1141. **(Werthpapiere vermißt.)** Heute Mittag wurden zwischen Hattersheim und hier verloren: 25 Stück 5pCt. Ungarisch-Galizische Eisenbahn-Prioritäten à 200 fl. Nr 38,428 bis 38,440 und 9451 bis 9462. Es wird um Anhaltung der Obligationen und des verdächtigen Präsentanten ersucht.

Frankfurt a/M. 15/2 72. K. Polizeipräsidium.

1142. **(Gelddiebstahl.)** Am 14. d. M. Abends wurden dem Kaufmann Döberlein aus Nürnberg im Gasthaus „zur Krone" in Sulzbach mittelst Aufschneidens seines Koffers 163 fl. 44 kr. Goldgeld, bestehend aus 3 englischen Sovereigns, 1 preuß. Friedrichsd'or, 20 Francsstücken, 10 Francsstücken und 5 Francsstücken, dann beil. 61 fl. Silbergeld, bestehend aus 21 fl. in ⅙ Thalern, 1 Sechserrolle zu 10 fl. in blauem Papier und 25 fl. verschiedene Münze durch einen Unbekannten entwendet; um Spähe wird ersucht.

Amberg 17/2 72. K. Unt.-Richter.

1143. **(Falsche Münzen.)** Am 24. Jan. l. J. wurde 1 falsches bayer. Zweiguldenstück mit der Jahreszahl 1846 und am 21. v. M. ein deßgleichen mit der Jahreszahl 1849 dahier verausgabt. Dieselben sind aus einer Metallmischung von Kupfer und Zinn in nach ächten Stücken hergestellten Formen gegossen, mit einer eigenen Vorrichtung geründert und an der Oberfläche versilbert. Das Stück mit der Jahreszahl 1846 enthält bedeutend mehr Kupfer als das andere. Beide haben mattes Gepräge, durchscheinende röthliche Stellen und matten Klang. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Nürnberg 16/2 72. K. Unt.-Richter.

1144. **(Diebstahl an Geld rc.)** Zum Ausschreiben 13/988 (1872) wird bemerkt daß rc. **Ernst** kaum 5' 2" groß, bartlos ist, vorgebeugt geht und mit einer gelben kalbledernen, mit weißem Schafleder eingefaßten Umhängtasche mittlerer Größe versehen ist, welche er gleichfalls gestohlen hat. Derselbe ist muthmaßlich mit der Bahn von Gemünden gegen Frankfurt gefahren.

Lohr 18/2 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1145. **Lehner** Cajetan, l. n. der Inwohnerin Anna Lehner von Jandelsbrunn, geboren 19. Dez. 1850 zu Wegscheid; eventuell wolle Ableben oder Auswanderung desselben anher angezeigt werden.

Passau 8/2 72. K. Unt.-Richter.

1146. **Sedlmaier** Max, pens. Soldat und Friseur dahier, 57 J. alt, als Zeuge. Cr. M. 122.

München l/J. 13/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1147. **Hallaus** Joseph, Inwohnerssohn u. Bauernknecht, geboren den 9. Juli 1850 zu Herrmannsdorf, B.-A. Deggendorf, beheimathet zu Waldenreuth, B.-A. Wolfstein, früher im Aufenthalte zu Jandelsbrunn; event. wolle Nachricht über dessen Ableben oder Auswanderung anher gegeben werden.

Passau 15/2 72. K. Unt.-Richter.

1148. **Frank** Thomas, Fabrikarbeiter und

1149. **Schwarz** Herrmann, Maler von hier.

Augsburg 14|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1150. **Graf** Walburga, Taglöhnerstochter von Maierhofen, B.-A. Hemau; dieselbe befindet sich vermuthlich mit ihren Eltern bei einem Bahnbaue.*)

Regensburg 15|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30|2517 (1871). Die Red.

1151. **Wagner** Thomas, Taglöhner von Mettenbach, Lbg. Landshut; falls er legitimations- und beschäftigungslos betroffen wird, ist er anher zu liefern.

Landshut 13|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1152. **Gruber (Mühlgruber)** Lorenz, 38 J. alt, Taglöhner, gebürtig in Pfalsau, Gem. Höhenstadt, B.-A. Passau.

München 18|2 72. K. Polizeidirektion.

Widerrufe.

1153. **Wullinger** Georg. 3|158 (1872).*)

*) Das Ausschr. des k. B.-A. Cham 92|7277 (1871) bleibt in Kraft.

1154. **Reutner (Reuter)** Robert Oskar **(Schönmann** Wilhelm.) 85|6662, 91|7191 (1871).*)

*) Wurde in der Person des Heinrich **Erb** von Geilhausen ermittelt.

1155. **Oberhauser** Vincenz (vulgo **Steuberghäuslinger).** 85|6658, 94|7387, 98|7751 (1871).*)

*) Wurde in Linz verhaftet.

1156. **Schreiner** Joseph 59|4761 (1871).*)

*) Der **Haftbefehl** 23|1814 (1871) bleibt in Kraft.

1157. **Leichtl** Joseph. 9?|7278 (1871), 10|702 (1872).

1158. **Reid** Joseph. 4|205, 11|823 (1872).

1159. **Schamberger** Peter. 11|823 (1872).

1160. **Brandstetter** Raimund. 6|382 (1872).

1161. **Spranger** Johann. 73|5749 (1871).

1162. **Schilling** Xaver. 36|2978, 47|3841 (1870), 79|6192 (1871).

1163. **Dirmer (Karl)** Georg. 6|384 (1872).

1164. **Schmid** Joseph. 12|940 (1872).

1165. **Alt** Johann **(Apelt** Johann Gottlieb). 9|603 (1872).

1166. **Zachelly** Joseph. 71|6385 (1870), 14|1169, 4?|3508, 95|7477 (1871), 9|674 (1872).

1167. **Kutscher** Barbara. 67|4617 (1867), 45|4391, 85|7779 (1868), 10|711 (1872).

1168. **Probst** Johann Jakob. 5|378, 46|3783, 81|6359 (1871).

1169. **Friedl** Egid. 63|5053 (1871), 14|1043 (1872).

1170. **Joas** Leonhard. 79|6240 (1871).

1171. **Köbel** Johann. 92|7280 (1871).

1172. **Fischer** Therese. 1|33 (1872).

1173. **Meindl** Michael. 6|369 (1872).

1174. **Weger** Georg. 6|370 (1872).

1175. **Klingl** Georg. 6|371 (1872).

1176. **Hörndl** Xaver. 6|372 (1872).

1177. **Niedermeier** Gg. 7|468 (1872).

1178. **Dachs** Joseph. 12|921 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 16. München den 24. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1179. **Retz** oder **Betz** Andreas*) aus dem Bezirke Reutte in Tyrol, seit 17. Okt. v. J. von hier flüchtig, ist wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften; er ist 36 bis 38 J. alt, mittelgroß, kräftig gebaut, hat abgelebtes, blasses, dabei intelligentes Aussehen, schwarze Haare, frechen Blick, dunklen Schnur- und Knebelbart, spricht den Tyroler Dialekt, gibt sich für einen Eisenbahnbau-Accordanten aus u. dürfte bei einem Bahnbau Arbeit genommen haben.

Bregenz 12/2 72. K. K. Bezirksgericht.

*) Ein „**Betz** Andreas", led. Steinmetz aus Oberletzen, Gem. Wengle in Tyrol ist im C.-P.-Bl. 86/6766, 91/7210 (1871) ausgeschrieben. Die Red.

1180. **Schwarz** Johann Friedrich, Handschuhmachergeselle von Erlangen, ist wegen Diebstahls zu verhaften; er ist 22 J. alt, hat blasses längliches Gesicht, dunkle Haare und gebückte Haltung.*)

Marbach (Würtemberg) 17/2 72. Der Unt.-Richter.

*) Mitgetheilt vom k. I. Staatsanwalte am k. Bez.-Ger. Fürth. — rc. **Schwarz** ist auch vom k. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. Schweinfurt im C.-P.-Bl. 94/7425 (1871) wegen Diebstahls ausgeschrieben. Die Red.

☛ 1181. **Großkopf** August (**Timper**), v. C.-P.-Bl. 13/972 (1872), soll auf seiner Flucht von Ansbach aus vor etwa 14 Tagen an seinen Bruder, den Schauspieler Johann Großkopf zu Salzburg einen Brief gesendet haben, worauf Letzterer ein Antwortschreiben mit 3 fl. Baar an August Großkopf nach München Poste restante gerichtet haben will.

Düsseldorf 20/2 72. K. Oberprokurator.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

☛ 1182. **Braun** Max, Photograph von Mindelheim, wegen Verdachtes, am Sonntag den 30 Juli 1871 die led. Genovefa Bauer von Mindelheim ermordet zu haben; er ist in das Gefängniß des k. Landgerichts Türkheim zu liefern, seine sämmtlichen Effekten sind mit Beschlag zu belegen und hieher zu senden. (Es handelt sich darum, ob derselbe nicht im Besitze von Kleidung oder Wäsche mit Blutspuren, eines Maßstabes oder anderen Instrumentes mit Metallbeschläg, einer dolchähnlichen Waffe, eines niederen Hutes, von Liebesbriefen oder anderen Notizen seitens der Ermordeten ist.) rc. **Braun** hält sich vielleicht in München oder Rosenheim auf.

Augsburg 18/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1183. **Konrad** Georg, Schlossergeselle aus Wertheim in Baden, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er gab vor, daß er sich nach Nürnberg begebe.

Eichstädt 19/2 72. K. Unt.-Richter.

1184. **Hubert** Andreas, led. Schuhmachergeselle von Ottendorf, wegen Verbrechens des Meineides (§ 154 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 19/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1185. **Limmer** Johann Adam, led. Dienstknecht von Unterpurbach, Ldg. Kulmbach, wegen drei in Kulmbach rc. verübten Diebstahlsverbrechen.

Kronach 19/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1186. **Geiger** Andreas, Taglöhner aus Wassersuppen, österr. Bez.-Ger. Taus (28 J. alt, klein, stark, und untersetzt, hat rundes rothes Gesicht, blonde Haare, stumpfe Nase, ist bereits im C.-P.-Bl. 86/7862 (1868) behufs Vollzuges 6jähr. Zuchthausstrafe ausgeschrieben)*), und

1187. **Hirt** Thomas, vulgo **Strang**, Taglöhner aus Wassersuppen (24 J. alt groß und stark, hat längliches, blasses Gesicht, braune Haare, längliche Nase), Beide wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Neunburg v/W. 14/2 72. K. Unt.-Richter.

*) Ist auch landesverwiesen, v. 88/7198 (1869). Die Red.

1188. **Köhler** Johann, ledig, von Retzleinsdorf, vulgo **Trantes**, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244 St.-G.-B. wegen Diebstahlverbrechens an J. Rost von Dachsbach.

Windsheim 19/2 72. K. Unt.-Richter.

1189. **Straßenberger** Erhard, led. Dienstknecht von Etzenhausen, Gem. Großkölnbach, B.-A. Landau a/J. (27 J. alt, 5' 6" groß, war zuletzt bis 15. l. M. in Fellern, Ger. Trostberg, im Dienst und ist seitdem flüchtig), wegen Verbrechens des Diebstahls (Art. 243 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Die entwendeten Sachen, als: Geld, silberne Knöpfe, silberne Uhrkette, 1 bockslederne Hose, 1 Tuchspenser, 3 Westen sind ihm abzunehmen.

Traunstein 20/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1190. **Eckert** Rosina von Oberdachstetten, auch **Grottenthaler** genannt, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244, 263 R.-St.-G.-B. wegen Verbrechens des Diebstahls und Vergehens des Betruges.

Windsheim 20/2 72. K. Unt.-Richter.

1191. **Tausend** Georg, auch **Kreilinger** genannt, verheir. Inwohner von Pienzing, Ger. Cham (48 bis 50 J. alt, klein, sehr untersetzt, hat braune Haare, große Glatze, dicken Kopf, volles Gesicht, trägt gewöhnlich einen braunen Stutzer), wegen Raubversuches.

Neunburg v/W. 20/2 72. K. Unt.-Richter.

1192. **Schecks** Sebastian, Dienstknecht von Kelheim, 18 J. alt, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) *)

Regensburg 20/2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/5480 (1871). Die Red.

1193. **Ernstberger** Wolfgang, led. Taglöhner von Hohenhardt, B.-A. Kemnath, wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Weiden 21/2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1501 (1871), hienach beil. 34 J. alt, gegen 5' groß, hat dunkle Haare, Höcker auf dem Rücken. Die Red.

1194. **Lutz** Kaspar, diess. Soldat (der Musik zugetheilt), von Oberthereß, B.-A. Haßfurt, seit 16. l. M. früh abgängig, wegen Desertion u. A.; er ist 23 J. alt, 5' 9" 3''' groß, schlank, blaß, hat braune Haare, blaue Augen, spitze Nase und spitzes Kinn, schwachen Backenbart und trug bei seiner Entfernung Hut, grauen Winterrock und grauen Sommerrock.

Nürnberg 19/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

1195. **Berchtold** Kaspar, led. Schäfer von Reinhardshausen, wegen Vergehens strafbaren Eigennutzes durch Ausübung der Jagd gemäß § 294 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Augsburg 20/2 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1196. **Riedmaier** Simon, 27 J. alt, Bauerssohn von Laimbach.
Urtheil: 1 Jahr 6 Monat Gefängniß
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Freising 14/1 72. K. Bezirksgericht.

1197. **Scherf** Henrika, 34 J. alt, Webersfrau von Straßdorf.
Urtheil: 1 Jahr 6 Monat Gefängniß, dann 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Körperverletzung v. 9. Sept. 1871 u. 29. Dez. 1871.

Hof 25/1 72. K. Bezirksgericht.

1198. **Faltermaier** Jakob, Häusler von Osselts-hausen. *)
Urtheil: 18 Monate Gefängniß wegen Hehlerei vom 5. Januar 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Landshut 20/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/4019 (1871). Die Red.

1199. **Landauer** Josua, 21 J. alt, von Urspringen, Ger. Rothenfels.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 9. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Lohr 26/1 72. K. Bezirksgericht.

1200. **Walch** Elias, Handelsmann von Zoll, österr. Bez.-Ger. Landeck in Tyrol. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung.

Memmingen 31/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 83/6505 (1871). Die Red.

1201. **Regehly** Theodor, 31 J. alt, Oekonom u. Handelsagent von Gradit in Preuß. Schlesien. *)
Urtheil: 7monatl. Gefängniß wegen Betrugs vom 3. Jan. 1872.

München l/J. 3/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3937 (1871), wonach er sehr groß, 31 J. alt ist, dunkle Haare, schwarzen Schnurbart hat und als decorirter preuß. Landwehroffizier Schwindel treibt. Die Red.

1202. **Teufel** Maria, 26 J. alt, led. Goldschlägerin, Dienstmagd von Giebelstadt, B.-A. Ochsenfurt. *)
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.

München l/J. 3/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30/2494 (1870). Die Red.

1203. **Handl** Maria, beil. 20 J. alt, Dienstmagd von Oberbarching, Ger. Miesbach.

München r/J. 28/1 72. K. Bezirksgericht.

1204. **Scheidl** Maria, 42 J. alt, led. Näherin von Stadtamhof. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Betrugs vom 17. Januar 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

München r/J. 2/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/7081 (1871). Die Red.

1205. **Gerblinger** Georg, 25 J. alt, Dienstknecht von Hettlingen, Ger. Wertingen.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 5. Januar 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 2/2 72. K. Bezirksgericht.

1206. **Engelhard** Joseph, 22 J. alt, Häuslerssohn von Eichendorf, Ger. Landau a/J.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.

Pfarrkirchen 22/1 72. K. Bezirksgericht.

1207. **Bauer** Joseph, 22 J. alt, Dienstknecht von Haidlfing, Ger. Landau a/J.

Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 29. Dez. 1871.

Pfarrkirchen 20|1 72. K. Bezirksgericht.

1208. **Fleischmann** Michael, led. Taglöhner von Zandt, Ldg. Kötzing, zuletzt in Hornstorf, Ldg. Straubing, und

1209. **Färber** Karoline, Taglöhnerin von Neuhaus, Ldg. Mitterfels.

Urtheil: Ersterer 4 Monate, Letztere 45 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 16. Mai 1870.

Einlieferungsort für ꝛc. Fleischmann Gefangenanstalt Laufen, für ꝛc. Färber dießgerichtl. Gefängniß.

Straubing 18|1 72. K. Bezirksgericht.

1210. **Steinert** Georg von Buch, Ger. Ebern.

Urtheil: 1monatl. Gefängniß v. 21. Dez. 1870.

Schweinfurt 1|2 72. K. Bezirksgericht.

1211. **Rupp** Michael, led. Metzgergeselle von Pavolsbach. *)

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Körperverletzung vom 18. Nov. 1871.

Traunstein 24|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65|5212 (1871). Die Red.

1212. **Brücklmaier** Joseph, ehem. Müller in Finsing, zuletzt in Erding in der Niedermühle.

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Hinwegnahme gepfändeter Sachen vom 15. Juli u. 18. Okt. 1871.

Wasserburg 7|1 72. K. Bezirksgericht.

1213. **Gebele** Max, verheir. Söldner und Maurer von Prittriching, Ldg. Landsberg.

Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.

Weilheim 19|1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1214. **Sauter** Eduard Martin von Ulm, früher Wirthschaftspächter hier, 29 J. alt, und dessen Ehefrau Julie, geb. Emmerich, 30 J. alt, sind von Neuem wegen eines am 30 Dez. v. J. hier verübten Gelddiebstahls im Betrage von 500 fl., worunter 30 Zehnguldenscheine, 1 Zehnthalerschein, 1 Rolle von 100 fl. in Zweieinhalbguldenstücken, in Untersuchung gezogen. Nach mannigfachem Hinundherreisen zuletzt in Bachingen a|E. niedergelassen, verließen sie diese Stadt in letzter Zeit und ist ihr dermaliger Aufenthalt unbekannt. Es wird ersucht, nach diesen Leuten unter der Hand zu fahnden, nach ihrer Entdeckung sie genau, insbesondere bezüglich ihrer Ausgaben zu beobachten, bei dem betreffenden Postamte sofort auf Grund dieses Ausschreibens die Beschlagnahme der an sie oder von ihnen einlaufenden Briefe und Pakete und deren Zusendung an den Unterfertigten auszuwirken, und, sobald die Verdächtigen erheblichen Geldbesitz verrathen oder sich fluchtverdächtig zeigen sollten, den diess. am 17. d. M. gegen sie erlassenen Vorführungsbefehl zu vollstrecken. Die einzelnen Ergebnisse der Fahndung wollen alsbald anher mitgetheilt werden.

Heilbronn (Würtemb.) 19|2 72. K. Unt.-Richter.

1215. **Wimmer** Anton, led. Webergeselle von Tittling, 52 J. alt, soll unter Polizeiaufsicht gestellt werden und ist einer ihm deßhalb unterm 8. Jänner l. J. ertheilten Weisung des k. B.-A. Eggenfelden, sich sofort seiner Heimathbehörde vorzustellen, nicht nachgekommen; derselbe wolle nach § 361, 362 des d. St.-G.-B., sowie nach Art. 45 des P.-St.-G.-B. zur Strafe gezogen und veranlaßten Falles hieher verschubt werden. *)

Passau 16|2 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 16|1347 (1871), erschwindelt Reisevorschüsse. Die Red.

1216. **(Jugendliche Streunerin.)** Die Tochter des v. Korporals Joseph Ebert von hier, die 11 Jahre alte Maria **Schauberger** (hat blonde, am Nacken abgeschnittene Haare, blaue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht, trägt blau und schwarz gestreiften abgeschossenen Rock, schwarz und weiß gestreifte Schürze, schwarzes Merino-Jäckchen, lila Shlips über den Kopf, Tuchschuhe mit Lederbesatz), ist neuerdings ihren Eltern entlaufen und streunt auf dem Lande umher; um deren Hieherlieferung wird ersucht.

München 18|2 72. K. Polizeidirection.

1217. **Buch** Georg, 28 J. alt, led. Schuhmachergeselle von hier (v. C.-P.-Bl. 4|251 l. J.), arbeitsscheu und dem Eigenthum gefährlich, zieht seit längerer Zeit beschäftigungslos und bettelnd umher und verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen bedeutende Kosten. Derselbe wolle nach allenfallsiger gerichtlicher Bestrafung zum Vollzug der gegen denselben beschlossenen Verwahrung hieher geliefert werden.

Bayreuth 16|2 72. Stadtmagistrat.

1218. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 15. d. M. Nachmittags wurde nächst der Gottesackerkapelle in Kaufbeuren die Leiche eines neugeborenen weiblichen Kindes in 2 weißen Tüchern eingebunden, aufgefunden; das eine dieser Tücher ist ein weißleinenes Sacktuch mit einem Dessin, bestehend aus 4 rothen Streifchen, das andere, zerrissene Tuch scheint ein weißbaumwollenes Frauenkopftuch zu sein und sind daran 2 Ecken weiß gestickt. Zwischen beiden Tüchern waren 2 fingerlange, noch nicht angebrannte Stümpchen eines gelblichen Wachsstockes eingebunden. Da Kindsmord angezeigt ist, wird um sorgfältige Spähe ersucht.

Kempten 18|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1219. **(Leinwanddiebstahl.)** Einem Händler wurden am 17. d. M. im Hofbauerschen Bräuhause dahier 10 Stück Leinwand (4 Stück feinerer und 6 Stück gröberer Sorte), in einem mit J. A. Nr. 41 gemerkten Sacke im Gesammtwerthe von 120 fl. gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 20|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1220. **Regner** Joh. Heinrich von hier, Zeitungsträger (beil. 40 J. alt, mittelgroß, schmal, schwarze Haare und Vollbart, dunkler Teint, schmales verlebtes Gesicht, trägt Brille, dunklen Ueberrock mit Sammtkragen, Cylinder), hat dahier circa 900 fl. unterschlagen und ist seit 9. d. M. flüchtig.

Frankfurt a|M. 20|2 72. K. Polizeipräsidium.

1221. **(Entlaufene Kinder.)** Die Kinder des Landkrämers Karl Hofmann von Karlsberg, B.-A. Frankenthal, z. Z. in Unterhausen: Anna Maria, 18 J. alt, Elise, 13 J. alt und Johann **Hofmann**, 12 J. alt, haben sich Ende Dez. v. J. von ihrem Wohnorte ent-

fernt; dieselben wollen aufgegriffen und anher geliefert werden.

Weilheim 15/2 72. K. Bezirksamt.

1222. **(Diebstahl an Geld, Schmuck ꝛc.)** Am 18. l. M. Abends wurden dem Bräuer Buchner in Bogen mit Einbruch entwendet: 150 fl. Baar (18-, 12-, 6 kr.-St.), mehrere Hypothekbriefe und 1 bad. Eisenbahnloos zu 35 fl. mit einer Blechbüchse — 1 Necessair — 1 polirte Chatouille — 1 gold. Damenuhr mit blauen Steinen — 1 detto mit eingravirtem Bouquet — 1 gold. Erbsenkette mit gold. Haken — 1 von mattem Drehgold geflochtene Kette — 1 ganzer Schmuck mit weißen Steinen — 2 gold. Herrensiegelringe (1 mit B, 1 mit Familiensiegel, welches ein Posthorn mit Schnur darstellt) — 6 Damenringe mit rothen, weißen und violetten Steinen — 3 in Silber gefaßte Rosenkränze von Korallen mit rothen und schwarzen Perlen — 1 schwarzes Kreuzchen mit Photographie, darstellend: „Lasset die Kleinen zu mir kommen" mit gold. Kettchen — 1 silb. Erbsenhalskette mit kleiner Schließe und verschiedenen Steinen — 2 große Ohrenreifringe von mattem Golde — beil. 12 alte frisch ausgesottene Bayerthaler — sechs 2 fl.-St., 2 Vereinsthaler mit Frauenbild, 1 detto mit radähnlichem Gepräge, 12 neue 1 fl.-St., 12 detto 1/2 fl.-St., mehrere verschiedenartige angeöhrte kleinere Münzen, 24 alte Laverthaler, 1 altes mexikanisches Goldstück, ein Etui mit 1 Goldstück (Frauenbildgepräge), 1 Dukate, mehrere 1 fl. 12 kr.-St., mehrere 1/2 und 1/4 Kronenthaler, mehrere alte kleine Münzen, sechs 1 fl.-St., 1 ungarisches 1 fl. 10 kr.-St., 1 alte silb. Taschenuhr mit silb. Kette. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 20/2 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1223. **Steiner (auch Kaiser)** Joseph, Abdeckerssohn von Weiden.

Weiden 17/2 72. K. Unt.-Richter.

1224. **Reitmeier** Joseph, Jägerssohn u. Schmiedgeselle von Weihdorf, als Beschuldigter.

Aichach 16/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1225. **Probst** Michael, Nagelschmiedgeselle, früher bei Nagelschmied Stufler in Straubing, zuletzt bei Nagelschmied Ziegler in Regensburg, wegen Vergehens des Diebstahls zu verhören; derselbe soll sich beim Bau der Donauthalbahn Beschäftigung gesucht haben.

Straubing 18/2 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1226. **Rabl** Joseph. 84/6579 (1871).

1227. **Effektendiebstahl (Reindörfer** Seb.) 83/6517 (1871).

1228. **Rettermeier** Xaver. 12/936 (1872).

1229. **Lirhammer** Joseph. 5/280 (1872).

1230. **Probst** Jakob Karl. 82/6423 (1871), 15/1132 (1872).

1231. **Riegel** Johann. 52/4246 (1871).

1232. **Stephan** Adam. 61/4903 (1871).

1233. **Mayerholzner** Anna Maria. 56/4562 (1871), 12/916 (1872).

1234. **Faßold** Kaspar. 7/446 (1872).

1235. **Reuthmeier** Jos. **(Kob** Ludwig). 93/7309 (1871), 4/204 (1872).

1236. **Falter** Georg. 7/435 (1872).

1237. **Gerber** Nikolaus. 97/7629 (1871).

1238. **Lades** Anna Margaretha. 7/465 (1872).

1239. **Herrmann** Heinrich. 11/815 (1872).

1240. **Heid (Heider)** Alois. 20/1643, 39/3247, 61/5118 (1871), 8/504 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Pareus).

Nro. 17. München den 28. Februar 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1241. **Häfner** Johann, Dienstknecht aus Priegendorf, k. b. B.-A. Ebern (28—30 J. alt, schmächtig, mittelgroß, hat dunkelblonde Haare, schmales Gesicht, spitze Nase, Schnurbart, trägt schwarzen Hut mit grünem Bande, auf welchem vor einiger Zeit eine Feder gesteckt haben soll, graue Joppe mit Stehkragen, graue Hose, gewirkten bunten wollenen Shlips, sog. Zephir), ist hier wegen Betrugs in Untersuchung und wird hiemit steckbrieflich verfolgt.

Coburg 23/2 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

1242. **Herrmann** Christian, Agent und Colporteur von Stuttgart, steht dahier wegen Betrugs und Unterschlagung in erheblichen Beträgen in Untersuchung; wir bitten um Verhaftung und Einlieferung.

Mannheim 16/2 72. Gr. bad. Amtsgericht.

1243. **Grosch** Marie Friederike, ledig, 20 J. alt, von Schwallungen, welche bereits vielfach wegen Diebstahls &c. bestraft worden ist, ist dringend verdächtig, 1 Weibermantel von grauem Kattun, 1 blaue u. 1 blaue weiß geblümte Schürze, 2 Weiberröcke (1 hellgrün, mit schwarzen Würfeln u. Streifen, 1 graublau mit roth und schwarzer Schnur besetzt), 1 weißen und 1 fleischfärbigen Strumpf, 1 rothes, schwarz gestreiftes Halstuch, 1 graues Jäckchen mit schwarzer Sammtborte entwendet, bzw. veruntreut zu haben. Da dieselbe seit Mitte Nov. v. J. umherstreunt, wird sie hiemit steckbrieflich verfolgt; Ablaten sind ihr abzunehmen.

Hildburghausen 23/2 72. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichtes.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1244. **Rittenbacher** Martin, led. Schuhmachergeselle von München, wegen Diebstahls. Cr. M. 95.

München r/J. 18/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1245. **Sterr** Ignatz, Gerichtsvollzieher von Wasserburg, wegen mehrerer Verbrechen der Amtsuntreue. (Art. 135 C.-G.)

Wasserburg 23/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1246. **Röhrl** Michael, led. Taglöhner von Pullach, Ldg. Kelheim, wegen Diebstahls; er ist 33 J. alt, 5' 8½" groß, untersetzt, hat schwarze Haare, bläulich graue Augen, gebogene Nase, an der Stirne rechts eine Narbe, trägt braunen Tuchrock, karrirte Hose, sammtene Weste, Ueberstiefel.

Riedenburg 23/2 72. K. Landgericht.

1247. **Vogl** Therese von Vorder- oder Hinterbuchberg, Ldg. Neukirchen, B.-A. Kötzting, wegen Diebstahls und Unterschlagung. *)

München r/J. 19/2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/708 (1870). Die Red.

1248. **Windmaißinger** Ludwig, Bäckerssohn von Pachling, v. C.-P.-Bl. 91/7171 (1871), 8/514 (1872), hat neuerlich mittelst Einbruches 1 silb. Cylinderuhr, 1 Paar rindlederne Halbstiefel, 1 schwarztuchene Hose, 1 leinenes Hemd, 1 schwarzes Atlas-Gilet, 1 schwarzsommerzeugenen Rock, 1 Pelzhaube mit schwarzem Lammpelz, und beil. 2—3 fl. Paar gestohlen. Die Ablaten, von welchen er wahrscheinlich einen Theil auf dem Leibe trägt, sind ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 23/2 72. K. Unt.-Richter.

1249. **Dietz** Ludwig, Reservist des k. 5. Jäger-Bat. von Annweiler, B.-A. Bergzabern, 25 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 23/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadt-Commandantschaft.

1250. **Lieb** Michael, Dienstknecht von Steinheim, B.-A. Memmingen, auf Grund § 242, 243 St.-G.-B., Art. 136 C.-G.

Memmingen 22/2 72. K. Unt.-Richter.

1251. **von Beethoven** Ludwig *), und

1252. **von Beethoven** Maria, Privatiersehegatten aus Wien, wegen Betrugs. (Art. 135, 136 C.-G.) Cr. M. 1451.

München l/J. 22/2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/6492 (1871). Die Red.

1253. **Dischner** Michael von Großalfalterbach, v. C.-P.-Bl. 9/604 l. J., setzt seine Betrügereien u. Diebereien

fort (zuletzt am 10. Febr. l. J. im Ldg.-Bez. Hemau), erschwindelt sog. Dinggelder, dann Darleben ꝛc. von verschiedenen Geistlichen als angeblicher Verwandter derselben, gibt sich für einen reichen Brautwerber aus und nennt sich sehr häufig Michael **Wölfle.** Derselbe entwendete auch den Militär-Entlaßschein des Bauerssohnes Joseph **Dietz** von Langenkreuth und führt also wahrscheinlich dessen Namen.

Eichstädt 26|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1254. **Glohmann** Emil, led. Auslaufer, gebürtig von Ursingen, bis zum 12. Febr. 1872 dahier wohnhaft und seitdem flüchtig (beil. 17 J. alt, mittlerer, untersetzter Statur, hat volles gesundfärbiges Gesicht, schwarze Haare, braune Augen, schielt etwas mit dem rechten Auge, war mit schwarzer Joppe, dunkler Weste, dunkler Hose, schwarzem Ueberrocke und schwarzer Mütze bekleidet), wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 22|2 72. K. Unt.-Richter.

1255. **Kühnlein** Franz, 23 J. alt, Ziegler und diesſ. Soldat von Hammelburg, wegen Desertion. *)

Bamberg 22|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 1|61 (1871). Die Red.

1256. **Faust** Johann, vorm. k. Eisenbahn-Expeditor in Burgfarrnbach (beil. 40 J. alt, mittlerer Statur, trägt Brille, hat graugemischte Haare, Schnurbart), wegen Verbrechens der Unterschlagung im Amte (§§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er hält sich vielleicht in München auf.

Fürth 21|2 72. K. Unt.-Richter.

1257. **Obermaier,** auch **Spreehuber** Johann, 26 J. alt, angeblich mit Lungentuberkulose behaftet), wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 St.-G.-B.)

Pfarrkirchen 22|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1258. **Burgstaller** Rosine, Magd von Ruhpolding, d. h. eine unter diesem Namen sich umhertreibende Weibsperson, wegen Diebstahls. Cr. M. 548.

München r|J. 23|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1259. **Christoph** Michael, 30 J. alt, led. Zimmergeselle von Dachau, wegen eines am 29. Nov. v. J. dahier verübten Diebstahls von Pferdedecken und Militärmänteln. (Art. 136 E.-G.) *)

München l|J. 17|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|7428 (1871). Die Red.

1260. **Imhof** Joseph, led. Schiffknecht von Hafenlohr, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß Art. 135, 136 E.-G.

Würzburg 24|2 72. K. Unt.-Richter.

1261. **Harlander** Raimund von Gmain, Ger. Reichenhall, 80 Jahre alt, auf Grund § 176 des R.-St.-G.-B.

Traunstein 25|2 72. K. Unt.-Richter.

1262. **Maß** Maria **(Hölzl),** led. Inwohnerin von Leibersdorf, B.-A. Rottenburg, wegen Diebstahls.

Landshut 24|2 72. K. III. Unt.-Richter.

1263. **Graf** Georg, Reservist diesſ. Reg., Drechsler von Landshut, 27 J. alt, wegen Desertion.

München 24|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1264. **Söllner** Johann, Schneider u. diesſ. Soldat aus Gundelsheim, B.-A. Bamberg I, 21 J. alt, wegen Desertion.

Erlangen 24|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

1265. **Braun** Johannes von Seelen, B.-A. Cusel (kräftig, 5′ 9″ 6‴ groß, bartlos, hat schwarze Haare, gesundfärbiges Gesicht), und

1266. **Wind** Georg aus Walsheim, B.-A. Landau [Pfalz], (mittlerer Statur, 5′ 9″ 3‴ groß, bartlos, hat blonde Haare, schwarze Augen, schmales gesundfärbiges Gesicht), Beide Soldaten des k. 5. Chev.-Reg., wegen Desertion.

Speyer 24|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadtcommandantschaft.

1267. **Lachner** Margaretha, led. Inwohnerin von Keilberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 244 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 24|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1268. **Weißmantel** Johann, beurl. Fuhrwesenssoldat (24 J. alt, beil. 5′ 9″ groß, hellblonde Haare, Anflug von röthlichem Schnur- und Knebelbart), von Aura, gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 25|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1269. **Röhrl** Johann (vulgo **Wiesmetzgerhanns),** led. Taglöhner von Pullach, im E.-P.-Bl 19|1539 (1871) wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschrieben, hat bis in die jüngste Zeit unter dem falschen Namen Joseph **Scherer** von Walddorf, mit seiner Geliebten:

1270. **Schlafmann** Magdalena, led. Taglöhnerin von Unterlangau, B.-A. Neunburg v|W., im E.-P.-Bl. 23|1795 (1871) wegen Diebstahls zur Verhaftung, dann neuerlich im E.-P.-Bl. 10|762 (1872) ausgeschrieben, als Ursula **Zöpflbauer** von Altdorf am Bahnbau zu Daßwang gearbeitet; Beide dürften sich z. Z. wieder unter falschem Namen bei einem Bahnbau aufhalten.

Landshut 25|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1271. **Heitler** Karl, Scribent aus Spielberg, B.-A. Bruck, wegen Vergehens des Betrugs. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 253.

München l|J. 25|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1272. **Geier** Susanna, led. Näherin von Oberottmarshausen (mittelgroß, blond, trägt helle Kleider, dunkelgrauen Regenmantel), wegen Vergehen des Diebstahls (§ 242 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 25|2 72. K. III. Unt.-Richter.

1273. **Griebl** Karolina, Kellnerin von Brückenau, auf Grund § 263 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Regensburg 26|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1274. **Liepold** Georg, led. Taglöhner von der Vorstadt Haidhausen, wegen Raubes. Cr. M. 144.

München r|J. 26|2 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1275. **Zendath** Michael, 39 J. alt, led. Wegmacherssohn und Maurer von Landsberg.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 26|1 72. K. Bezirksgericht.

1276. **Schöpf** Margaretha, 24 J. alt, prot., led. Taglöhnerin von Weißenstadt, B.-A. Wunsiedel.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Betrugs vom 23. Dez. 1871.

Windsheim 19|1 72. K. Bezirksgericht.

1277. **Trapp** Emil, in den 30er Jahren, lediger Scribent von Fulda, früher in Würzburg. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Betruges vom 16. Dez. 1871.

Würzburg 16|1 72. K. Bezirksgericht

*) Zuletzt 73|5795 (1871). Die Red.

1278. **Fleckenstein** Martin (42 J. alt, 5' 6" groß, hat braune Haare und mangeln ihm die oberen Schneidezähne), Hirtenknecht von Königshofen, Ldg. Schöllkrippen (seit August 1871 flüchtig).
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.

Würzburg 23|1 72. K. Bezirksgericht.

1279. **Platz** Johann Sebastian, verh. Schneidergeselle von Zimmern, großh. bad. Amts-Ger. Gerlachsheim. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls u Unterschlagung vom 29. Dez. 1871.

Würzburg 27|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|6433 (1871) Die Red.

Ausforschungen.

1280. **(Aufgegriffene Effekten.)** Bereits im Dezember 1870 kamen 2 Packkisten mit nachbezeichneten, wahrscheinlich gestohlenen Effekten, die durch unbekannte Personen einem Paar aus Frankreich zurückkehrenden Fuhrleuten zur Beförderung nach Landshut auf die Wägen verbracht worden sein sollen, in diesseitigem Gerichtsverwahr. Bei der Erfolglosigkeit der bisherigen Nachforschungen nach den Eigenthümern wird um diesbezügliche Recherchen und sachdienliche Mittheilungen ersucht. Die Effekten, welche einen Werth von etwa 200 fl. beziffern, sind: 1 blau und weiß gestreifte Matraze mit Schafwolle gefüttert — 1 großer, roth und weiß geblümter Persvorhang — 1 schwarzer Tuchrock, 1 Tuchkapuzrock mit blauem Wollstoff gefüttert — 1 rother Frauenshawl — 1 Stickmuster und Kinderkleidchen — 1 neue schwarze Buckskinhose — 1 Stückchen feiner Leinwand und ein Leintuch — 1 weißwollene Bettdecke — 1 vergoldete Bilderrahme — 1 Stockuhr (vergoldete Bronce, als Aufsatz ein Jäger mit einem Falken) — 1 detto (eine Jagdscene vorstellend, als vergold. bronc. Aufsatz ein sitzender vergoldeter Jagdhund) — 1 detto (ein Ackergaul in brauner Bronce mit vergoldeter Egge) — 1 detto (vergold. Bronce, Aufsatz ein bischöflicher Prälat im Chorkleid, braune Bronce) — 1 ältere Stockuhr mit Kasten und Säulen von grauem Marmor (Aufsatz ein vergoldeter Adler) — 1 Stockuhr mit grauem Marmor-Kasten (Ankergang am Zifferblatt sichtbar) — 1 sehr schöne Hänguhr von vergoldeter Bronce (Regulator) — 1 schwarzbrauner Ueberzieher — 1 rothgefärbter Schafpelz — 1 gewöhnlicher schwarzer Frauenshawl — 1 brauner Sonnenschirm, 1 Lederhose, 2 Tafeltücher, Janker 2c.

Landshut 18|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1281. **Schleicher** Joseph, Metzgergeselle von Ilzstadt-Passau treibt sich seit längerer Zeit herum und macht der Heimathgemeinde dadurch Unkosten, daß er Reiseunterstützungen und unter Simulirung von Krankheiten Aufnahme in Krankenhäuser erschwindelt. Es wird ersucht, denselben aufzugreifen, wegen Landstreicherei zu bestrafen und mit Zwangsvorweis in seine Heimath zu liefern.*)

Passau 19|2 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 95|7534 (1871), soll einen Bruder in München haben, bei dem er sich wenigstens früher aufgehalten haben soll. Die Red.

1282. **(Diebstahl an Schmuck, Uhr.)** Dem Wirthe X. Hummel in Ingolstadt wurde gegen Ende Januar l. J. eine goldene Uhrkette, werth 50 fl., eine goldene Ankeruhr, werth 50 fl. und ein goldener Siegelring, werth 30 fl., entwendet; an der Kette befindet sich ein Schieber mit blauen Streifen in der Mitte, die Uhr geht auf 15 Steinen, auf dem Ringe ist ein Familienwappen eingravirt. Um Spähe wird ersucht.

Ingolstadt 20|2 72. Stadtmagistrat.

1283. **(Kirchendiebstähle.)** In der Nacht vom 14|15. d. M. wurden aus der Kirche zu Marienberg bei Burghausen entwendet: eine circa 60 CM. hohe Monstranz, oval, von vergoldetem Kupfer mit silbernen Verzierungen in Mitte — ein Ciborium, am oberen Theile aus Silber, unten von Kupfer, vollständig vergoldet — 1 hiezu gehörige goldgestickte weiße Decke.

In der Nacht vom 17|18. d. M. wurden aus einer Seitenkapelle der Stiftskirche zu Altötting entwendet: 1 schwarz-, 1 braun-, 1 blau-gläserner und 2 rothe Rosenkränze mit Filigran-Vaterunser, Glauben und Kreuze — 1 schwarzgläserner Rosenkranz mit silbernem Kreuze, Glauben und Paternoster — 1 goldene Vorstecknadel mit grünen Steinen — 1 gold. Ringl — 1 gold. Ring mit rothen Steinen und 1 Perle — 2 silb. Ringeln — 1 silb. Reifl — 2 Bayerthaler — 2 bayer. Zweiguldenstücke — 2 alte Ritterthaler — 1 Frauenthaler — 1 Halbfrauenthaler — ½ Kronenthaler — 2 halbe Thaler — 3 Vierundzwanziger (einer viereckig) — 1 viereckige Münze — 1 Siebzehner — 1 Fünfzehner — 2 Zwölfer — 1 Sechser — 1 silb. Rumpf — 1 Verstecknadel mit 2 Pendeloques — 1 Knopf in Blei gefaßt mit gold. Kettchen und Kreuz — 1 langes silb. Kettchen — 1 silb. 10gängige Halskette mit Schließe, besetzt mit 1 Perle, 4 blauen und 4 rothen Steinchen — 1 silb. 9gängige Halskette, deren Schließe mit 4 blauen und mehreren rothen Steinchen besetzt ist — 1 silb. 16gängige Halskette, deren Schließe mit 3 Perlen und guten Steinen besetzt ist — 1 kupfernes, vergoldetes Rosenkränzl mit silb. vergoldetem Glauben und silb. Kreuz — 1 Filigran Rosenkranz — 1 großer Rosenkranz von Filigran, mit Kreuz, Glauben, Plättchen zu den Vaterunsern und braunen Paterln — 1 Rosenkranz mit silb. Kreuz, Glauben, 7 Filigran-Paternostern und 6 kleinen Anhängseln — 1 Filigran-Rosenkranz mit gelben Paterln, Kreuzl, Glauben und Plättchen — 1 grüngläserner Rosenkranz mit Filigrankreuzl, Glauben und Paternoster. Diese Diebstähle dürften mit dem im C.-P.-Bl. 86|6795 (1871) bekannt gegebenen, am 4|5. Nov. v. J. in Raitenhaslach verübten Kirchendiebstahle in Verbindung stehen. *)

Wasserburg 23|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) In Thal bei Reischach, Ger. Altötting, wurde zwischen 27 Dez. 1871 u. 11. Jänner 1872 ebenfalls ein Kirchendiebstahl verübt, v. C.-P.-Bl. 7|458 (1872). Die Red.

1284. **(Umherziehende Diebe.)** Am 15. Januar l. J. wurden im Gailschen Wirthshause in Hilgertshausen Kleidungsstücke, darunter 1 grün und rother Shawl, 1 rothbrauner Spenser, 1 schwarzseidenes Corsett gestohlen; verdächtig erscheinen 4 herumziehende Handwerksbursche, welche am 14. v. M. daselbst übernachteten und von denen der Eine einen Militärpaß v. J. 1861 auf Karl **Maier**, Taglöhner von Cham, der Zweite eine Paßkarte des Stadtmagistrates Regensburg vom 2. Dez. v. J. auf Michael **Schick***), Metzger und Bräuer von Regensburg, der Dritte einen Militärpaß v. J. 1863 auf Michael **Heinfling**, Knecht von Niedermauerach, und der Vierte ein Dienstbuch, ausgestellt vom k. B.-A. Neunburg v/W. vom 19. August 1869 auf Georg **Hauser**, Knecht von Bertholdshofen lautend, besaß. Um Bekanntgabe des Aufenthaltes dieser Personen wird ersucht.

Aichach 21/2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Siehe Ziffer 1289 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

1285. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht vom 25/26. d. M. wurden dem Pfarrer Jäckle in Probstried mittelst Einbruchs entwendet: 2 amerikanische Zwanzig-Dollars, 19 preuß. Doppel-Friedrichsd'or, 2 oder 3 einfache preuß. Friedrichsd'or, 1 Louisd'or (französische Goldmünze), aus älterer Zeit, am Rande merkbar beschnitten, 1 badischer Dukate, 1 Silbermünze mit dem Gepräge der Stadt Nürnberg, 2 oder 3 gewalzte halbe Guldenstücke aus churfürstlicher Zeit. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 26/2 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1286. **Apelt** Joh. Gottlieb, Schneidergeselle von Schannetz bei Moskau, als Beschädigter. *)

Freising 23/2 72. K. Unt.-Richter.

*) Hienach berichtigt sich der Widerruf 15/1165 (1872). Die Red.

Widerrufe.

1287. **Oppel** Johann. Aussch. v. 22/1071 und 9/640 (1872).

1288. **Kalb (Lehner)** Michael. 7/437 (1872).

1289. **Schick** Michael. 15/1113 (1872). *)

*) Vergl. gegenwärtiges Blatt Z. 1284. Die Red.

1290. **Koller** Maria. 98/7755 (1871), 1/4 (1872).

1291. **Silberhorn** Joh. 68/3185 (1866), 88/6310 (1867), 18/1457 (1868), 1/67, 46/3741 (1870).

1292. **Zobel** Johann. 11/876 (1872).

1293. **Frisch** Mathias. 3/168 (1872).

1294. **Osterhammer** Johann Baptist. 2/59 (1872).

1295. **Scherr** Ludwig. 12/915 (1872).

1296. **Marx** Gabriel. 34/2830 (1871).

1297. **Eder (Ertl)** Marianne. 34/2831 (1871).

1298. **Witt** Andreas. 30/2362 (1869).

1299. **Heumann** Konrad. 14/1039 (1872).

1300. **Lutz** Kaspar. 16/1194 (1872).

1301. **Pfeffer** Alban. 13/979 (1872).

1302. **Forstmeier** Franz. 10/705 (1872).

1303. **Alt** Andreas. 11/827 (1872).

1304. **Groß** Johann **(Münchner-Hanns, Huber).** 53/4337, 87/6862 (1871), 13/978 (1872).

1305. **Weidig** Franziska. 11/877 (1872).

1306. **Konrad** Georg. 16/1183 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 18. **München** den 2. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1307. **Kellerer** Barbara, 20 J. alt, Magd von Reffenstetten, Ldg. Pfaffenhofen, wegen Diebstahls und Bruches der polizeilichen Ortsverweisung auf Grund Art. 136 E.-G.; sie ist in das Gefängniß an der Badstraße dahier zu liefern. *)

München r/J. 25/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/4720 (1870). Die Red.

1308. **Gehrold** Anna von Heigenbrücken wegen Vergehens der Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G.

Aschaffenburg 5/2 72. K. Unt.-Richter.

1309. **Paintner** Lina (25—28 J. alt, groß und auffallend korpulent, blaß, hat schwarze, kurz geschorene Haare, am Munde eine Verletzung, hat sich dahier als Therese **Wimmer** von Ergersbach ausgegeben), auf Grund § 242 St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. Vermuthlich hat sich dieselbe am 9. d. M. nach **Kempten** begeben, nachdem sie dahier 2 Kleider, worunter eines von rothem Tibet, 3 Unterröcke, 1 graue und 1 schwarz u. weiß karrirte Schürze und 1 grauen Muff entwendet hatte.

Augsburg 26/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1310. **Heilmann** Nikolaus, Taglöhner aus Greßenbrach, wegen Diebstahlsverbrechen auf Grund Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 23/2 72. K. Unt.-Richter.

1311. **Bayerlein** Andreas, Bahnarbeiter von Goldkronach, Ldg. Berneck, wegen Verbrechen des Diebstahls. (Art. 242, 244 St.-G.-B.) *)

Bayreuth 26/2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51/4318 (1870). Die Red.

1312. **Müller** Katharina, led. Fabrikarbeiterin von Heidenheim in Würtemberg, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Augsburg 26/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1313. **Endres** Anton, Dienstknecht von Eversbausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.)

Neustadt a/S. 27/2 72. K. Unt.-Richter.

1314. **Probst** Joseph, Taglöhner von der Vorstadt Au (50 J. alt, 5' 6" groß, von gesunder Gesichtsfarbe, hat braune Haare, blaue Augen), wegen Verbrechens des Diebstahls. *) Cr. M. 121.

München l/J. 28/2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/3559 (1870). Die Red.

1315. **Aigner** Georg, vulgo **Flazianer,** Dienstknecht von Bogenberg, Ger. Bogen (40 J. alt, groß, hat blonden Schnurbart, trägt gelbliche Tuchhose, gelblich getupfte Joppe), wegen dringenden Verdachtes, am 24. l. M. in Bruckbergerau entwendet zu haben: 62½ fl. Baar in einem blau und weißgewürfelten leinenen Säckchen (Thaler, 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., Sechser), dann 1 gold. Broche und 2 gold. Fingerringe. Ablaten sind ihm abzunehmen. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Freising 29/2 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81/6345 (1871). Die Red.

1316. **Scherer** Jakob, Schlossergeselle von Kronberg, Gem. Griesbach, wegen Betruges.

Landshut 29/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1317. **Frichtl** Johann, led. Schneidergeselle von Eßlarn, B.-A. Vohenstrauß, wegen Vergehens des Diebstahls.

Regensburg 28/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1318. **Kraus** Gustav, Soldat des k. Genie-Reg., 21 J. alt, von Mühlfeld, B.-A. Mellrichstadt, Büttner u. Bierbrauer, wegen Desertion.

Neu-Ulm 26/2 72. Der Mil.-Unt.-Richter beim k. b. Festungscommando Ulm.

1319. **Lorber** Georg, led. Maurer und Dienstknecht von Triebenreuth, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. der M. Spindler u. Gen. in Triebenreuth.

Kronach 27/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1320. **Salzer** Joseph, Bleicherknecht von Angerhäuser, öst. Bez.-Ger. Aigen, wegen dringenden Verdachtes,

am 11. d. M. in der nächst Wegscheid gelegenen Fenzlbleiche in zwei Portemonnaies und in einem Säckchen von ungebleichter Leinwand Baar 46 fl. 31 kr. (meist grobe Münze, darunter 1 österr. Conventionsthaler mit einem Frauenbild u. 1 päpstl. Lire), dann eine silb. Uhrkette mit einem eine Pistole darstellenden Uhrschlüssel entwendet zu haben.

Wegscheid 27|2 72. K. Landgericht.

1321. **Schiller** N. N., led. Schuhmachergeselle von Truppach, B.-A. Bayreuth, wegen Vergehen des Betrugs auf Grund § 263 St.-G.-B., Art 58, 136 E.-G.

Nürnberg 27|2 72. K. Unt.-Richter.

1322. **Schmitt** Anton Franz, Flaschnergeselle von Höchstadt a/A., wegen Vergehen des Diebstahls. (§ 242 St.-G.-B., Art. 58, 136 E.-G.)

Nürnberg 27|2 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1323. **Schmidl** Ulrich, verheir. Maurer von Ingolstadt (31 J. alt, schlank, 5' 11" groß, hat dunkle Haare, röthlichen Bart). *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls vom 11. Juli 1870.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 6|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69|6210 (1870). Die Red.

1324. **Meier** Georg, Dienstknecht von Biburg.
Urtheil: 4 Monate 22 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 13. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Landshut 29|1 72. K. Bezirksgericht.

1325. **Büchold** Joh. Georg,

1326. **Dietrich** Joh. Joseph,

1327. **Knapp** Anton,

1328. **Hallig** Karl Phil. Aug,

1329. **Heilmann** Peter Wilhelm, sämmtlich von Lohr,

1330. **Germer** Joh. Michael von Birkenfeld, Ldg. Rothenfels,

1331. **Müller** Nikolaus von Tiefenthal, Ldg. Marktheidenfeld,

1332. **Fischer** Zacharias von Erlenbach, Ldg. Marktheidenfeld,

1333. **Mehling** Georg Ant. von Marktheidenfeld,

1334. **Schubert** Anton von Karbach, Ldg. Rothenfels,

1335. **Beroch** Kaspar von Hafenlohr, Ldg. Rothenfels. Dieselben, sämmtlich Conscribirte der Altersklasse 1850, wurden wegen Widerspenstigkeit zu je 1monatl. Gefängniß verurtheilt und sind an das nächste Bez.-Ger. zu liefern. Die Kosten trägt der Staat.

Lohr 6|2 72. K. Bezirksgericht.

1336. **Wilhelm** Joseph von Steinkirchen,

1337. **Klein** Bernhard von Bischelsdorf,

1338. **Geier** Peter von Geisenfeld,

1339. **Buchner** Joh. Evang. aus Irsching,

1340. **Popp** Joseph von Oberwöhr,

1341. **Graser** Thomas von Gruding,

1342. **Heininger** Johann von Pframbach. Dieselben, sämmtlich Wehrpflichtige der Altersklasse 1850, wurden wegen Widerspenstigkeit zu je 14 Tagen Gefängniß verurtheilt und sind hieher zu liefern.

Freising 22|1 72. K. Bezirksgericht.

1343. **Schoibl** Joseph, 33 J. alt, Siebmachergeselle von Polling, öst. Ger. Mauerkirchen, v. E.-P.-Bl. 20|16.3 (1871), ist nunmehr hieher zu liefern.

Wasserburg 6|1 72. K. Bezirksgericht.

1344. **Herwig** Kaspar, 58 J. alt, Hadernsammler von Friedrichshäng, Ldg. Oberviechtach. *)
Urtheil: 1 Jahr 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 2. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Wasserburg 18|1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2722 (1871) Die Red.

1345. **Hoffmann** Johann, 16 J. alt, Metzgergeselle von München, wegen Schlägerei zu 6täg., und

1346. **Jauchmann** Jakob, 32 J. alt, verwittw. Schneidergeselle von Kolbermoor, zu 9täg. Gefängniß am 28. Nov. v. J. verurtheilt, sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Weilheim 8|1 72. K. Bezirksgericht.

1347. **Bauer** Joh. Bapt., 21 J. alt, kath., von Schwarzenbruck.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 27|1 72. K. Bezirksgericht.

1348. **Mayr** Joseph, 56 J. alt, led. Korbmacher von Münster.
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 6|2 72. K. Bezirksgericht.

1349. **Wüst** Anna Barbara, 20 J. alt, Dienstmagd von Rothenburg a/T.
Urtheil: 21täg. Gefängniß wegen Diebstahls vom 6. Jan. 1872.

Fürth 8|2 72. K. Bezirksgericht.

1350. **Steinbacher** Johann, Maurer von Waslmühle, Ger. Freyung. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Dez. 1871.

Passau 8|2 72. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Steindl**, v. 65|5183 (1871). Die Red.

1351. **Müller** Anselm, 40 J. alt, led. Taglöhner von Wiggensbach. *)
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Widersetzung vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Augsburg 2|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|6104 (1871). Die Red.

1352. **Herwicht** Georg, 36 J. alt, verheir. Inwohner von Abtsried, zuletzt in Untergraßlfing.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Regensburg 7|2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1353. **(Student vermißt.)** Seit Freitag den 23. l. M. Nachmittags wird der Ingenieur-Candidat am hiesigen Polytechnikum Moritz **Degner** aus Schweinfurt vermißt; derselbe ist 20 J. alt, mittelgroß, sehr breit gebaut, bartlos, hat dunkelbraune, ziemlich lange, glatte Haare, wasserblaue Augen, sehr gebräuntes Gesicht, trug bei seiner Entfernung Ueberzieher, Rock und Hose von dunklem Tuche und niederen runden Filzhut, er wohnte hier in der Augustenstraße Nr. 37/0 bei Maler Roßmann. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht, Photographie kann mitgetheilt werden.

München 28/2 72. K. Polizeidirection.

1354. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 23/24. l. M. sind aus der Kirche zu St. Peter bei Braunau entwendet worden: 2 Meßkelche, 1 Herz von unächtem Metall, 2 Priester- und 2 Ministranten-Chorröcke von Leinwand mit Spitzen versehen, 1 sog. Albe, 1 Speiseranzen, dann mittelst Erbrechens eines Opferstockes, einiges Opfer- und Sammlungs-Geld in Scheidemünze. Um Spähe wird ersucht. *)

Braunau a/Inn 25/2 72. K. K. Bezirksgericht.

*) Vergl. 17/1283 (1872). Die Red.

1355. **(Kirchendiebstahl.)** Zwischen 22. u. 25. v. M. wurden aus der Kirche zu Babenhausen 4 Leuchter im Werthe von 40 fl entwendet. Dieselben sind mit Ausnahme des sog. Dornes 31″ hoch, von Messing und versilbert. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 25/2 72. K. Unt.-Richter.

1356. **(Abhandenkommen von Werthpapieren.)** Heute wurden hier verloren: 50 Dollars 6% 1882 Amerikaner Nr. 18,738 — zwei 100 Dollars 6% 1882 Amerikaner Nr. 23,985 und 26,976 — eine Silberrente de fl. 100 Nr. 104,401. Es wird um Anhaltung dieser Papiere und des verdächtigen Präsentanten ersucht.

Frankfurt a/M. 26/2 72. K. Polizeipräsidium.

1357. **Dimperl** Ignatz, 52 J. alt, Bindergeselle von Etterzhausen, sucht (vorzugsweise in Niederbayern) auf Grund fingirter Leiden Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse zu erlangen. Gemeinde- und Armenpflegschafts-Behörden werden vor demselben gewarnt, die Polizeibehörden um Heimweisung mittels Zwangspasses und um Aufnahme der Charakteristik des Dimperl in diesen Paß ersucht.

Hemau 14/2 72. K. Bezirksamt.

1358. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Zum Ausschr. im C.-P.-Bl. 13/1002 l. J. wird bemerkt, daß die beiden der Näbauer entwendeten 4½% Eisenbahnanlehensobligationen die Nummern 63,305 u. 78,853 haben.

Wasserburg 25/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1359. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 21/22. d. M. wurde bei dem Söldner Güthler in Arlesried, Ger. Ottobeuren, entwendet: 1 Paar rindlederne Halbstiefel (mit Doppelsohlen und Holznägeln, die Absätze mit großen Kappennägeln versehen, gut erhalten), 1 Paar stark getragene rindlederne Halbstiefel mit 2 Reihen Nägeln, 1 Paar lange, über die Kniee reichende, noch gut erhaltene Stiefel (die Rohre von Kalbleder, oben roth eingefaßt, die Vorschuhe von Rindleder, mit Holznägeln genagelt, die Absätze mit Eiseln versehen), ein Kopfkissenziechlein von blauleinenem Kölsch. Einiger Verdacht fällt auf den Taglöhnerssohn Joseph **Metzeler** *) von Ottobeuren, welcher, falls sich dieser Verdacht weiter begründet, sofort zu verhaften ist. (Art. 136 C.-G.)

Memmingen 26/2 72. K. Unt.-Richter.

*) v. **Haftbefehl** des k. U.-R. in Kempten 93/7316 (1871). Die Red.

1360. **(Diebstahl an Geld rc.)** Unter Bezug auf das Ausschr. 6/398 (1872) wird um Ausforschung des Aufenthaltes des Dienstknechtes Alois **Lang** von Gererlshausen in der Zeit vom 30. Dez. v. J. bis 11. Januar l. J. ersucht. Derselbe ist circa 6′ groß, blaß, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen und trug dunklen Rock, dunkle Hose, braune Pelzkappe, blauleinenen Schurz und lange Stiefel.

München l/J. 26/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1361. **Barth** Anna Maria, ledig, geisteskrank, Inwohnerstochter von Ziegelreuth, Gem. Martinszell, ds. A., weiß sich fortwährend der Beaufsichtigung zu Hause zu entziehen und streunt umher, wodurch sie der Gemeinde viele Kosten verursacht. Da ihr Geisteszustand nicht derart ist, daß sie als unzurechnungsfähig erkannt werden kann, so wolle sie im Betretungsfalle als Landstreicherin aufgegriffen, zur Strafe gezogen und hieher geliefert werden. *)

Rottenburg i/N. 26/2 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 35/2974 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1362. **Bühler** Franz, Fabrikarbeiter von Einsiedeln in der Schweiz, als Beschuldigter (derselbe ist an einem Fuße leidend). Wenn derselbe vagirt, wolle er verhaftet und hieher geliefert werden.

Aichach 17/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1363. **Albrecht** Georg, Papiermachergeselle aus Weiher, als Beschuldigter.

Lohr 19/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1364. **Eisenloher** Thekla, Dienstmagd von Oberknöringen, und

1365. **Seidl** Gregor, Schreinergeselle von Sendling, Beide als Zeugen.

Aichach 19/2 72. K. I. Unt.-Richter.

1366. **Bader** Joseph, Schuhmachergeselle aus Mindelheim (22 J. alt, groß und schlank, hat blonde Haare). *)

Traunstein 20/2 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/1001 (1872). Die Red.

1367. **Betzl** Andreas, led. Dienstknecht von Oberlauterbach, Ldg. Rottenburg.

Landshut 22/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1368. **Auerochs** Georg, Schafknecht von Marktbibart, und

1369. **Senger** Jakob, verheir. Taglöhner nebst Familie von Neuschlach, B.-A. Haßfurt.

Würzburg 23/2 72. K. Unt.-Richter.

1370. **Scheuerer** Joseph *), led. Eisenbahnarbeiter von Waldmünchen, und

1371. **Muchna** Franz, Eisenbahnarbeiter aus Wellenor, bzt. B.-A. Klattau in Böhmen, als Zeugen.

Regensburg 24|2 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Siehe **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 11|845 (1872). Die Red.

1372. **Umkehr** Michael, Inwohnerssohn von Auggenbach, Ger. Mitterfels, z. Z. wahrscheinlich bei einem Bahnbaue beschäftigt.

Straubing 23|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1373. **Geiger** Joseph, led. Dienstknecht von Peiting, B.-A. Schongau, zuletzt in Bogenhausen bei München. Cr. M. 11.

München r|J. 23|2 72. K. III. Unt.-Richter.

1374. **Mutschler** Philipp, Eisenbahnarbeiter von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg a|D. (ein Napoleonsspieler). *)

Freising 25|2 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|7128 (1870). Die Red.

1375. **Thierstein** Adam, Schuhmachergeselle aus Falsbrunn, B.-A. Haßfurt, und

1376. **Schuhmann** Georg, Schuhmachergeselle von Steinfeld, B.-A. Lohr (am 13. Jan. 1872 aus dem Spitale zu Straubing entlassen), als Zeugen.

Schweinfurt 24|2 72. K. Unt.-Richter.

1377. **Maier** Joseph, Oekonom von Bullach, B.-A. Hersbruck.

Würzburg 24|2 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1378. **Effektendiebstahl.** 75|6044, 86|6993 (1869).

1379. **Höfle** Genovefa. 84|6617 (1871), 12|929 (1872).

1380. **Spranger, auch Drexler** Lorenz. 16|1355, 73|5748 (1871).

1381. **Hartl** Therese. 48|3980, 80|6292 (1871).

1382. **Landgraf** Johann. 56|4770 (1870).

1383. **Hilpert** Heinrich. 67|5299 (1871).

1384. **Wunderlich** Joh. Martin. 97|7644 (1871).

1385. **Ernstberger** Wolfgang. 16|1193 (1872).

1386. **Münsterer** Georg. 14|1064 (1872).

1387. **Auer** Anna. 14|1058 (1872).

1388. **Gruber** Franz. 69|6139 (1870), 24|1907, 29|2378 (1871), 10|780 (1872).

1389. **Klotz** Joseph. 14|1083 (1872).

1390. **Joachim** Joseph. 14|1063 (1872).

1391. **Ramsauer (Kirchner)** Florian. 43|3580 (1871).

1392. **Schmitt** Anton. 15|1100 (1872).

1393. **Babros** Johann. 60|4839 (1871).

1394. **Trummel (Trommel)** Bonifaz. 64|5130, 79|6232 (1871).

1395. **Werner** Johann. 64|5116 (1871).

1396. **Thurn** Anton. 2|58 (1872).

1397. **Wagner (Krottendorfer)** Michael. 64|5129 (1871), 12|943 (1872).

1398. **Eckert (Grottenthaler)** Rosine. 16|1190 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 19. München den 6. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1399. **Endres** Michael, led. Metallschläger von Günzersreuth, B.-A. Schwabach, prot., 30 J. alt; derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die öffentl. Sitzung verwiesen. *)

Nürnberg 2|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12|967 (1871), wonach er wahrscheinlich einen Militärpaß des Soldaten Georg **Trapp** vom 3. Art.-Reg. besaß. Die Red.

1400. **Müller** Valentin, 31 J. alt, Metzgergeselle aus Hammelburg, zuletzt Zuchthaussträfling in Kaisheim.

Donauwörth 13|2 72. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1401. **Pfab** Anton, led. Schäfer von Freinhausen (einarmig), wegen Diebstahls und Betruges. Art. 133, 136 E.-G.

Aichach 1|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1402. **Tobias** Nikolaus, verheir. Schreiner von Erding, wegen Verbrechens des Diebstahlsversuches auf Grund §§ 243, 244 St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 28|2 72. K. I. Unt.-Richter.

1403. **Stauber** Michael, Dienstknecht von Bergkirchen, B.-A. Dachau, zuletzt in Miesbach, wegen Diebstahls. Cr. M. 78.

München r|J. 1|3 72. K. III. Unt.-Richter.

1404. **Hanns** Johann Martin, ledig, von Westheim, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244 St.-G.-B., wegen Diebstahlverbrechens an L. Kolmberger in Windelsbach.

Windsheim 2|3 72. K. Unt.-Richter.

1405. **Brückl** Anna, Händlerin von Zachenberg, wegen Betrugs und Betrugsversuches §§ 263, 43 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); sie ist mittelgroß, 25 J. a., hat schwarze Haare, gesunde Gesichtsfarbe. Cr. M. 171.

München l|J. 2|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1406. **Endres** Anton, v. 18|1313 (1872), ist 26 J. alt, 5' 2" groß, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen, rundes Gesicht.

Neustadt a|S. 2|3 72. K. Unt.-Richter.

1407. **Kinzinger** Barbara, Taglöhnersfrau von Iphofen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 2|3 72. K. Unt.-Richter.

1408. **Milbauer** Otto, Reservist des k. 5. Jäger-Bat. aus Regen, wegen Desertion.

Passau 27|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

1409. **Lindner** Heinrich, Soldat des k. 11. Inf.-Reg. aus Pfreimt, B.-A. Nabburg, 22 J. alt, Uhrmacher und Musiker, wegen Desertion.

Ingolstadt 27|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1410. **Bauer** Georg, Ziegler und diesſ. Soldat von Tüschengreuth, B.-A. Bamberg II (24 J. alt, 5' 7" 1''' groß), wegen Desertion.

Bamberg 28|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

1411. **Mayer** Anton, diesſ. Soldat, geboren zu Langenpreising, beheimathet zu Großhindelbach, B.-A. Erding, 23 J. alt, wegen Desertion.

München 1|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1412. **Amersbach** Joseph aus Thüngersheim, B.-A. Hammelburg, diesſ. Soldat wegen Desertion; er ist 21 J. alt, nahe 6' groß, blaß, hat schwarze Haare, spitze Nase, trug die Uniform (ohne Mantel).

Würzburg 29|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

1413. **Straubinger** Johann, Fahrkanonier von Lappersdorf, B.-A. Landau a|J. (24 J. alt, 6' 3" 11''' groß, desertirte in Uniform am 22. Febr. l. J.), und

1414. **Wießner** Konrad, Unterkanonier von Altensittenbach, Ger. Hersbruck (22 J. alt, 5' 8" 6''' groß, desertirte Ende v. J. aus Urlaub).

München 29|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Art.-Reg.

1415. **Klopf** Johann von Thundorf, B.-A. Kissingen (23 J. alt, 5' 9" groß, bartlos, schlank, blaß, hat dunkle Haare, schwarze Augen, großen Mund, abgängig seit 14. Febr. l. J. Abends), wegen Desertion und Unterschlagung,

1416. **Glück** Christoph *) von Obereschenbach, B.-A. Hammelburg (24 J. alt, 5' 10" 4''' groß, blaß, schlank, hat schwarze Haare, blaue Augen, großen Mund, verdreht beim Sprechen ein Auge), wegen Desertion,

1417. **Wollner** Johann aus Engelthal, B.-A. Hersbruck (23 J. alt, 5' 7" groß, blond, schlank, hat graue Augen, bleiches, abgelebtes Gesicht, entfernte sich am 29. Febr l. J. Abends in Uniform), wegen Desertion und Diebstahls.

Nürnberg 2|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 10|728 (1870). Die Red.

1418. **Pemsl** Johann, Soldat aus Haag, B.-A. Neunburg v|W., geboren 24. April 1850, Fabrikarbeiter, welcher am 2. Dez. v. J. zum Dienste einrücken sollte, ist wegen Desertion an die Abtheilung zu liefern.

Metz 29|2 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

1419. **Schaub** Franz, Landwehrmann u Schreinergeselle von Feuerthal, B.-A. Hammelburg, wegen Betrugs und Diebstahls gemäß Art. 136 E.-G.

Lohr 4|3 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1420. **Balling** Stephan, Glaser von hier,

1421. **Büchs** Kilian, Maurer von Geckenau,

1422. **Endriß** Karl, Müller von Maßbach,

1423. **Huter** Theodor von Oberelsbach,

1424. **Kirchner** Eugen, Schreiner von Geckenau,

1425. **Moritz** Eduard von Fladungen,

1426. **Schmitt** Joh. Anton, Müller von Brendlorenzen,

1427. **Thauer** Joh. Heinrich, Maurer von Mühlfeld. Dieselben, 21 J. alt, wurden wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehr-Verf.-Ges. zu je 3 Monaten Gefängniß verurtheilt und sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Neustadt a|S. 28|2 72. K. Bezirksgericht.

1428. **Giesinger** Joseph von Stegen, v. C.-P.-Bl. 96|7560 (1871), ist nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Augsburg 1|2 72. K. Bezirksgericht.

1429. **Reitmaier** Johann, verheir. Schäfer von Döpshofen. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Betruges u. Widersetzung vom 4. Sept. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 5|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30|2515 (1871). Die Red.

1430. **Gröbmeier** Georg, 24 J. alt, Bahnarbeiter von Pfeffenhausen.
Urtheil: 8monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 16. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Wasserburg 7|2 72. K. Bezirksgericht.

1431. **Eschner** Philipp, Dienstknecht von Niederwerrn, B.-A. Schweinfurt. *)
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Neustadt a|S. 5|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69|5467 (1871). Die Red.

1432. **Kern** Anna, 35 J. alt, Hilfsbahnwärtersfrau von Hohenau, B.-A. Wolfstein, früher in Neumarkt, nun angeblich in Schwandorf.
Urtheil: 15täg. Gefängniß wegen fahrlässiger Brandstiftung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 3|2 72. K. Bezirksgericht.

1433. **Jahn** Konrad, Taglöhner und vormaliger Packträger von Neutauperlitz, B.-A. Hof.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Betrugs v. 10. Jan. 1872.

Hof 7|2 72. K. Bezirksgericht.

1434. **Heinrich** Therese, Taglöhnerin von Schierling, Ger. Mallersdorf.
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Landshut 5|2 72. K. Bezirksgericht.

1435. **Stiersdorfer** Joh. Evang., 22 J. alt, von Frengkofen, B.-A. Regensburg.

Regensburg 2|2 72. K. Bezirksgericht.

1436. **Maybaum** Karl, 31 J. alt, evang., led. Comptoirist von Lauenburg in Pommern.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Widersetzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 6|2 72. K. Bezirksgericht.

1437. **Laßner** Eduard, 28 J. a., Israelite, Handlungs-Commis von Stuttgart.
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß in contum. wegen Betrugs und Unterschlagung vom 24. April 1865.

München l|J. 7|2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1438. **Kühbacher** Joseph Georg, led. Scribent von hier, 26 J. alt, ein vielfach bestrafter arbeitsscheuer Landstreicher, vagirt und sucht allenthalben Reisevorschüsse zu erschwindeln.

Augsburg 27|2 72. Stadtmagistrat.

1439. **Müller** Georg, 20 J. alt, Scribent von hier, streunt umher und erschwindelt Reisevorschüsse; man ersucht, ihm solche zu verweigern, seine Legitimationspapiere abzunehmen und ihn mittels Zwangsvorweises in seine Heimath zu schicken; Rückersatz etwaiger Reisevorschüsse findet von hier aus nicht statt.

Fürth 27|2 72. Stadtmagistrat.

1440. **(Nothzuchtsversuch.)** Am Sonntag 25. v. M. Abends 6 Uhr wurde zwischen Göbbeldorf und

Heilsbronn an einer Magd ein Nothzuchtsversuch begangen. Als Thäter wird ein Mann in den 30er Jahren, von mittlerer, untersetzter Statur, mit schwarzen kurzgeschnittenen Haaren, starken schwarzen Augenbrauen, großen Augen, bartlos, länglichem bleichem Gesicht und etwas eingefallenen Wangen bezeichnet. Derselbe trug schwarzen Rock und dergl. Hose und Weste von grobem Tuch, Pelzhaube von schwarzem Tuch und schwarzen gekräuselten Haaren mit kleinem Schirm, schwarze, wahrscheinlich seidene Halsbinde und einen ziemlich starken braunen Stock. In seinem linken Ohr glaubt die Angegriffene ein weißes Ohrenplättchen bemerkt zu haben. Aus einem Tüchlein entwendete er hiebei 2 Guldenstücke und 45 kr. in kleiner Münze. Um Spähe wird ersucht.

Ansbach 2|3 72. K. Unt.-Richter.

1441. **(Verdächtiger Besitz.)** Der dahier wegen verschiedener Diebstähle in Haft befindliche led Mühlgeselle Roman **Birk** von Dörfingen, B.-A. Kaufbeuren (v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 1450) hat im hiesigen Leihhause u. A. verpfändet: 1 weißes Chemisett mit einer eingestickten Rose in der Mitte mit den Buchstaben J. M. roth eingenäht — 2 Handtücher von Leinen, 1 mit dem Zeichen J. E. — 1 Gebetbuch mit dem Titel: „Geistlicher Schild", worin 2 Ulmer Münsterloose Nr. 0,79514 und 0,79517 enthalten sind — 2 baumwollene Sacktücher, 1 mit dunklem Grund, worin die Buchstaben R. Sch. eingenäht sind, 1 ohne Namenszeichen — 1 baumwollenes roth und gelb gefärbtes Sacktuch, worauf „Leonhard Soyer" von Mauerstetten mit Tinte geschrieben ist — 1 Kornsack, worauf die Worte: „Mühle in Steinach und Horn von F. J. Hedinger Nr. 12,319. 1866" stehen — 2 leinwergene Säcke ohne Zeichen — 1 kleinerer detto — 1 Chemisett mit den eingenähten Buchstaben J M. — 2 leinene Handtücher, neu, mit A. W. — 2 detto, 1 mit L. E. roth eingenäht — 1 Gebetbuch „Laudate", worin 1 Bild ist: Gedenkblatt an den Jüngling Johann Georg Schaup in Pleß" und eine Einladung zur Hochzeitsfeier des Joh. Georg Schädel in Pleß — 1 Gebetbuch „die christlichen Gebete" mit einem Gedenkblatt an den Schloßbauern Martin Paule in Konesberg — ein Gebetbuch „der Himmelsgarten", worin mit Bleistift „Aurel Ehinger von Senningen bei Laupheim" eingeschrieben — 1 Aufschreibbüchel, anscheinend auf Abgabe von Holz einer Schweizer Sägmühle an dortige Kaufhäuser. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Memmingen 29|2 72. K. Unt.-Richter.

1442. **(Diebstahl an silb. Löffeln.)** In der Nacht vom 20|21. v. M. wurden dem Bierbrauer A. Harder in Weißenborn 18 silb. Eßlöffel, gezeichnet theils mit J. G. theils mit A. H., 1 silb. Vorleglöffel, 1 detto mit schwarzhölzernem Griffe, welchen der Dieb abgebrochen und zurückgelassen hat, 50 Stück Cigarren entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 28|2 72. K. Unt.-Richter.

1443. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitz des hier wegen Diebstahlverbrechens seit 8. l. M. verhafteten Anton **Maier (Regensburgertoni)** *) und Simon **Seidenschwarz**, Viktualienhändlers, wurden außer von den Eigenthümern bereits rekognoscirten Seidentüchern, Schmucksachen 2c. weiter gefunden: 165 buntfärbige Sack- und Halstücher, theilweise mit Fransen und noch ganz neu — 44 schwarzseidene Tücher verschiedener Größe — 6 wollene, verschiedenfarbige Tücher, eine Parthie färbiger, baumwollener Sacktücher, eine Parthie Leinen- und Wollenfaden — 3 weißleinene Handtücher, gemerkt mit T. R. 4, T. R. 24, T. R. 9 — 2 rothe Wachsstöcke — 1 Messingsiegel mit A. St. auf der Platte — 1 gold. Cylinderuhr mit Sekundenzeiger, gold. Staubdeckel, auf welchem Ancre 15 Rub. Perrel & Cie. Geneve zu lesen ist. Diese Sachen dürften wohl auch entwendet sein, weßhalb um Recherche nach den Eigenthümern ersucht wird.

Landshut 28|2 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11|905 (1871). Die Red.

1444. **Pfeuffer** Konrad, ein Gewohnheitsstreuner, led. Webergeselle, 30 J. alt, von hier, welcher nach Verbüßung einer ihm vom k. Ldg. Dillingen zuerkannten 15tägigen Haft am 30. v. M. mit Zwangsroute hieher gewiesen wurde, ist hier nicht eingetroffen. Wir stellen das Ersuchen, diesen Streuner, dessen Unterbringung in dem Arbeitshaus Rebdorf verfügt ist, hieher liefern zu lassen.

Würzburg 24|2 72. Stadtmagistrat.

1445. **(Raub.)** Anna Maria Schmid, Inwohnerin von Fürholz, will am Sonntag den 14. Jan. l. J. Abends zwischen Kuschwarda und Bischofsreut in der Staatswaldung Sulzau von einem Manne zu Boden geschlagen und eines Männerhutes, 1 Paar Halbstiefel und eines leinenen Säckchens mit 5 Pfund Mehl beraubt worden sein. Den Thäter bezeichnet sie als einen großen Mann mit schwarzem Vollbart, bekleidet mit weißlicher Joppe und Hose, welch' Letztere er in die Stiefel hineingesteckt trug, mit einem hohen, mit Federn geschmückten Hut von schwarzer oder grüner Farbe. Derselbe soll die böhmisch-bayerische Mundart gesprochen haben. Um Spähe wird ersucht.

Passau 25|2 72. K. Unt.-Richter.

1446. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht v. 13|14. v. M. wurde dem Bauer J. Kronast von Unteröd, Gem. Amerang, Ldg. Wasserburg, mittelst Einsteigens und Anwendung eines Dietrichs eine Baarschaft von 152 fl. (Franken-, Preußen-Thaler, zwei 1 fl. 10 kr.-St.), nebst einem weißharbenen Säckchen mit weißem Bande entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 3|3 72. K. III. Unt.-Richter.

☛ 1447. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am Sonntag den 25. Febr. l. J. Morgens zwischen 8 und 9¼ Uhr wurden zu Kleinerdlingen, Ger. Nördlingen, mittelst Einsteigens und Benützung falscher Schlüssel entwendet: **1219 fl.** (52 fl. Gold, 180 fl. Banknoten à 10 fl. u. 5 fl., Preußenthaler, Sechser und Groschen, 77 fl. in Preußenthalern und Sechsern waren in einer Schweinsblase, 330 fl. in den gleichen Münzsorten in einem Säckchen von blauer und weißgestreifter Leinwand, dann 30 fl. in einem rothledernen, oben an der Oeffnung mit zwei Messingknöpfchen versehenen Zuggeldbeutel) — mehrere 10 Thalerscheine, 2 Rollen Preußenthaler, mehrere 2 fl. 24 kr.-St. und 4—6 Stück bayer. Familienthaler — ein aus Weiden geflochtenes Körbchen — dann 12—15 fl (Preußenthaler und 1 fl.-St. in einem abgetragenen grünledernen Geldbeutel), 1 gut erhaltener Zuggeldbeutel von rothem Leder, genau 100 fl. in 1 u. ½ fl.-St. Auf dem Beutel sind die Worte mit Goldbuchstaben aufgedruckt: „Joseph Wunderle in Unterreimlingen") — 1 schwarz und roth gestricktes Geldbeutelchen, sog. Zwergsäckchen mit 60 bis 70 fl. bayer. Thaler, österr. fl.- und ½ fl.-St. — 1 sehr abgetragenes schwarzledernes Portemonaie mit einem Goldstück im Werthe von 20 fl. und einem Stücke im Werthe von 10 fl., 4 Preußenthaler und 3 fl. kleinem Gelde — 1 etwas größeres, anscheinend in schwarzes Leder gebundenes Notizbuch, worin ein 10 Thalerschein und ein von dem Bierbräuer Ludwig Ostertag über 400 fl. ausgestellter Schuldschein verwahrt

war; in dem Büchelchen sind zwei Zinszahlungen zu 40 fl. und 18 fl. notirt — einige Fünf-Batzen (Schweizergeld) und 10 kr.-Stücke — in einer Stanize verwahrte nicht angefaßte silberne Rosenkranzperlen im Werthe von 2 fl. — 1 achtfache kurze silberne Uhrkette (Panzerkette), an deren einem Ende ein Wagen mit 2 Pferden, an dem anderen ein Pferd gravirt ist. Um Spähe nach Ablaten u. Thäter, welcher gemäß § 243 b. R.-Str.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern ist, wird ersucht.

Donauwörth 2/3 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1448. **Sauter** Eduard Martin und **Sauter** Julie. 16/1214 (1872). *)

*) Sind verhaftet.

1449. **Flüchtige Knaben. (Junghändel** Friedrich Ernst, **Mende** Karl Max, **Mertz** (Ernst Max). *) 14/1076 (1872).

*) Wurden in Triest aufgegriffen.

1450. **Birk** Roman. *) 66/5272 (1871), 13/977 (1872).

*) Vergl. gegenwärtiges Blatt Z. 1441. Die Red.

1451. **Bräu** Joseph. 15/1210 (1871).

1452. **Bauer** (irrig **Seidl)** Franz. 88/6938, 90/7086, 92/7242 (1871).

1453. **Gröbl** Georg. 14/1054 (1872).

1454. **Windmaißinger** Ludwig. 91/7171 (1871), 8/514, 17/1248 (1872).

1455. **Fenneberg** Bened. 15/1105 (1872).

1456. **Fenneberg** Theod. 15/1106 (1872).

1457. **Reischl** Maria. 8/501 (1872).

1458. **Tausend** Georg **(Kreilinger).** 16/1191 (1872).

1459. **Enders** Nikolaus. 46/3748 (1870), 11/830 (1872).

1460. **Reischl** Eva. 12/939 (1872).

1461. **Marschall** Mich. 12/933 (1872).

1462. **Rödl** Johann. 12/934 (1872).

1463. **Hilber** Franz Xaver **(Meier** Joseph). 14/1046 (1872).

1464. **Resch** Katharina. 61/1926, 84/6811 (1869).

1465. **Diebstahl an Werthpapieren.** 4/254, 5/288 (1872).

1466. **Meier** Joh. Konr. **(Wolferles, Luft).** 52/4284 (1871).

1467. **Oesterle** Joseph. 64/5097 (1871).

1468. **Detterbeck** Helene. 54/4447 (1871), 2/67 (1872).

1469 **Bachmeier** Joseph. 29/2383 (1871), 10/739 (1872).

1470. **Bogner** Heinrich. 21/1754, 48/3865 (1870), 78/6141 (1871), 9/612 (1872).

1471. **Krinner** Alois. 94/7398 (1871), 8/553 (1872).

1472. **Wächter** Johann. 4/250 (1872).

1473. **Retz** (richtig **Betz)** Andreas. 16/1179 (1872).

1474 **Maier** Lorenz. 13/984 (1872).

1475. **Hasenstab** Ursula. 87/6882 (1871), 6/376 (1872).

1476. **Sachs** Erhard Joseph. 9/609 (1872).

1477. **Braun** Max. 16/1182 (1872).

1478. **Probst** Konrad. 10/708 (1872).

1479. **Graf** Anna. 10/771 (1872).

1480. **Schneider** Kathar. (von Conradsreuth). 15/1135 (1872).

1481. **Bauer** Friedrich. 3/198 (1871).

1482. **Sagmeister** Heinrich. 11/820 (1872).

1483. **Heilmann** Nikolaus. 18/1310 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 20. München den 9. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

☛ 1484. **Jacob** Michael, Schneidergeselle von Hilgarsberg. Derselbe war hier in Unters.-Haft und ist gestern früh beil. 7 Uhr dem transportirenden Gendarmen zwischen Pfarrkirchen und Triftern entsprungen. Signalement: Alter: 23 Jahre, schlank, Größe: 5' 10", Gesicht: länglich, blaß, Bart: blond, sehr unbedeutend, Haare: blond, Stirne: hoch, Nase: spitz, Zähne: gut, trug grauen Hut, graue Joppe, gelbes Halstuch, braunes Gilet, braune Hose und Bundstiefel. *)

Pfarrkirchen 5|3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39|3171 (1870). Die Red.

1485. **Pfrang** Valtin von Alzenau (28 J. alt, 5' 10" groß, hat schwarze Haare, schwarzen Vollbart, frische Gesichtsfarbe), wegen Verbrechens der Amtsuntreue. (§ 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Aschaffenburg 28|2 72. K. Unt.-Richter.

1486. **Wiedmann** Leonhard, 41 J. alt, led. Dienstknecht von Königshofen, wegen Verbrechens des Betrugs. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Ansbach 5|3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47|3853 (1870). Die Red.

1487. **Lutz** Kaspar, diess. Soldat aus Obertheeres, B.-A. Haßfurt (mittelgroß, blond, hat graue Augen, schmalen Mund, blonden Backen- u. Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe); er ist heute Morgens aus der wegen Desertion, Diebstahls und Unterschlagung über ihn verhängten Untersuchungshaft, mit seiner Uniform bekleidet, dahier entsprungen. *)

Nürnberg 5|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 17|1300 (1872). Die Red.

1488. **Stock** Johann, led. Dienstknecht u. Taglöhner von Witzlasreuth, Ger. Kemnath, wegen Diebstahls. Cr. M. 113.

München r|3. 28|2 72. K. II. Unt.-Richter.

1489. **Müller** Peter, prot., diess. Unterkanonier u. led. Taglöhner von Appenthal, B.-A. Neustadt a|H., wegen Desertion; er ist 28 J. alt, 5' 10" 9''' groß, schlank, hat blonde Haare, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

Würzburg 4|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

1490. **Fastl** Georg, vulgo **Bratla**, Dienstknecht von Isen, Ger. Haag; er ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 20|21. v. M. beim Wirthe Feldmaier in Unterschwillach, Ldg. Ebersberg, entwendet zu haben: 1 Pfund Zucker, 1 Kistchen Cigarren und einige Zündhölzchen, 1 neues Jaquet von schwerem braunem Stoffe, in welchem ein Sacktuch von gelb und schwarzem Grunde mit weißen Streifen, 1 Pelzhaube, 1 Ueberzieher von braunem Stoffe, 1 Jaquet von dunklem Stoffe mit gelblichen Tupfen.

Wasserburg 3|3 72. K. III. Unt.-Richter.

1491. **Reitenspieß** Friedrich, Schneidergeselle von Kornburg, B.-A. Schwabach; er ist dringend verdächtig, am 26. Sept. v. J. dem Schneiderssohn M. Waldher von Amsham 1 braune Pelzjoppe mit grünem Kragen und Aufschlägen und falschen Hirschknöpfen, 1 blaue Militärhose und Schirmmütze, 1 schwarzes Atlasgilet und 1 Paar Gummistutzen, dann am 18. Febr. l. J. dem Bauer J. Watzenberger von Reibersham 1 brauntuchenen Pelzrock, mit weißen Schaffellen gefüttert, 1 Paar rindlederne Halbstiefel und 2 fl. Baar entwendet zu haben. *)

Pfarrkirchen 6|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14|1036 (1872). Die Red.

1492 **Vetterl** Max, diess. Fahrkanonier u. Schlosser von Bodenwöhr, B.-A. Neunburg v|W., wegen Subordinationsverletzung, Desertion und Diebstahls. Er ist 21 J. alt, 5' 10" groß, blond, schlank, blaß, hat braune Augen, trägt Civilkleider.

München 4|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

1493. **Heitzenröther** Michael, diess. Fahrkanonier und Schuhmacher aus Thüngersheim, B.-A. Würzburg, wegen Desertion; er ist 19 J. alt, untersetzt, 5' 9" 3''' groß, blond, hat blaue Augen, gebogene Nase.

Würzburg 5|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

1494. **Herpich** Abraham, diesſ. Unterkanonier von Seeblitz, Ger. Naila (22 J. alt, 5' 11" 2"' groß, wegen Desertion; er ist am 3. d. M. desertirt und nahm eine Dienstpistole mit.

München 5/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Art.-Reg.

1495. **Barthelmeß** Adam, Taglöhnerssohn und diesſ. Soldat von Tretzendorf, B.-A. Haßfurt (22 J. alt, 5' 10" 10"' groß, schlank, hat dunkle Haare, schwarze Augen, volles Gesicht, spitze Nase, blonden Schnurbart), wegen Desertion.

Nürnberg 6/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

1496. **Pöppl** Rosina, ledig von Regensburg, wegen Vergehens des Diebstahls (Art. 136 E.-G.); dieselbe treibt sich wahrscheinlich in München herum.

Regensburg 5/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1497. **Janson** Konrad, diesſ. Soldat und Dienstknecht von Pfaffenhausen, B.-A. Hammelburg, 24 J. alt, wegen Desertion und Unterschlagung. *)

Bamberg 5/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 60/4798 (1871). Die Red.

1498. **Weber** Therese, ledig, von Stadtamhof, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.)

Regensburg 6/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1499. **Waizer** Martin, auch **Baumann**, 45 J. alt, von Süssenbach, Ger. Nittenau, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. *)

Regensburg 6/3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/2611 (1870). Die Red.

1500. **Utz** Xaver, led. Taglöhner von Wallerdorf, B.-A. Aichach, 21 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens; er war bis zum 2. l. M. in Kirchdorf, Ger. Aibling, und ist in das Gefängniß zu Aibling zu liefern. (§ 244 R.-St.-G.-B, Art. 136 E.-G.) *)

Traunstein 6/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5601 (1871). Die Red.

1501. **Ruppert** Martin, led. Dienstknecht von Großkarolinenfeld (40 J. alt, hat eine Narbe auf der Stirne, blasses aufgedunsenes Gesicht, dünne Haare, keinen Bart, hinkt auf einem Fuß unbedeutend), wegen Verbrechens des Betrugs (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist in das Gefängniß zu Aibling zu liefern.*)

Traunstein 6/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84/7494 (1870). Die Red.

1502. **Schmidt** Wilhelm, Schneidergeselle von Nördlingen, z. Z. arbeitslos umherziehend, wegen eines am 15. Januar h. J. Nachts 1 Uhr im Bahnhofwartsaale zu Nördlingen verübten Taschendiebstahls. (§ 242, 244 R.-St.-G. B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 6/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1503. **Falter** Joseph, Säckler und Kürschnergeselle von Bogen, wegen Diebstahls. *)

Landshut 7/3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2723 (1870). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1504. **Lechner** Johann,

1505. **Lechner** Georg, Schneiderssöhne von Holzham, Ger. Griesbach.

Urtheil des k. Appellger. von Niederbayern v. 18. Dez. 1871 für Ersteren 3 Jahre, Letzteren 2 Jahre Gefängniß. Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Pfarrkirchen 13/2 72. K. Bezirksgericht.

1506. **Betzold** Johann Georg, 21 J. alt, von Eschenau,

1507. **Blödel** Joh. Kaspar, 22 J. alt, Steinmetz von Weinzierlein,

1508. **Drach** Georg Adam, 21 J. alt, Commis von Roßstall,

1509. **Friedlein** Joh. Friedrich, 21 J. alt, Conditorssohn von Schwabach,

1510. **Friedrich** Joh. Georg Adam, 21 J. alt, von Fürth,

1511. **Hofmann** Konrad, 22 J. alt, Dienstmann von Kraftshof,

1512. **Karl** Georg, 21 J. alt, Bräuer von Langenzenn,

1513. **Kastner** Emmeram, 21 J. alt, Metzger von Spalt,

1514. **Katheder** Mich. Gottfried, 21 J. alt, Taglöhner von Georgensgmünd,

1515. **Mayr** Karl Ludwig Moritz, 21 J. alt, Feingoldschläger von Wendelstein,

1516. **Sack** Joh. Konrad Daniel, 21 J. alt, Cigarrenmacher von Bruck,

1517. **Schwarz** Georg, 22 J. alt, von Kalchreuth. Dieselben sind sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehr-Verf.-Ges. zu Gefängnißstrafen verurtheilt.

Fürth 24/1 72. K. Bezirksgericht.

1518. **Eichhammer** Georg, 21 J. alt, von Nittendorf, B.-A. Hemau, und

1519. **Schmalzl** Anna Maria, 31 J. alt, Taglöhnersfrau von Wenzenbach.

Regensburg 14/2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 1520. **(Ein angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 12/956 (1872) wird bezüglich fraglichen Individuums (angeblich Anton **Wego** oder **Schachter)** weiter bekannt gegeben: Am 16. Jan. l. J. Vormittags 11 Uhr fand sich im Wiedemann'schen Wirthshause in Augsburg ein mit der Uniform des k. Inf.-Leib-Reg. bekleideter Mann ein, welcher sich schriftlich für einen Soldaten Anton **Schacht** dieses Regimentes ausgab mit dem Beifügen, daß er per Bahn von Ulm nach Augsburg gefahren sei, sowie daß ihm in der Kriegsgefangenschaft in Frankreich von Turkos die Zunge ausge-

schnitten worden sei. Hierauf zog er Civilkleider an, packte die Uniformstücke in seinen Reisesack, ließ sich von der Wirthin gegen Hinterlegung desselben nebst Inhalt 5 fl 30 kr. geben und bemerkte, daß er mit dem nächsten Zuge nach München fahre, um bei seinem Regimente einzurücken und in einigen Tagen sein Gepäck zurückholen werde. Bis jetzt ließ er dort nichts mehr von sich hören, das bezeichnete Gepäck ist noch daselbst in Verwahr. — Derselbe wird beschrieben: Beiläufig 24—25 J. alt, mittelgroß, untersetzt, mit blonden Haaren, vollem Gesichte, entfernte sich bekleidet mit braunem Jaquet und besaß eine goldene Uhr mit Kette.

München 8|3 72. Die Red.

1521. **(Hausirerin mit gefälschten Legitimationspapieren.)** Eine mittelgroße 30—35 Jahre alte Weibsperson mit röthlichem Gesichte und dunklen Augen und Haaren, welche den unterfränkischen Dialekt spricht und wahrscheinlich Hausirhandel treibt, hat sich hier für eine Soldatenswittwe Bertha **Bloch** von Hettenhausen ausgegeben und einen gefälschten Reisepaß, sowie ein gefälschtes Dürftigkeitszeugniß der Gemeindeverwaltung Hettenhausen im Besitze gehabt. Diese Person ist zu verhaften. Cr. M. 305.

München l|J. 4|3 72. K. III. Unt.=Richter.

1522. **(Flüchtiger Dieb.)** In der Nacht v. 30|31. Jan. l. J. wurde beim Wirth Ertl in Mühlhausen, Ldg. Abensberg, von einer Weibsperson, welche verhaftet ist und einer z. Z. unbekannten Mannsperson mittelst Anwendung eines Dietrichs Wäsche gestohlen. Diese Mannsperson wird beschrieben in den 40er Jahren, mit dunklen Haaren, rasirtem Bart, trägt blautuchenen Spenser, schwarze Hose und schwarze Weste mit weißen Knöpfen. Spähe u. Verhaftung dieser Mannsperson, welche wahrscheinlich falsche Legitimationspapiere bei sich führt, wird hiemit requirirt.

Landshut 4|3 72. K. II. Unt.=Richter.

1523. **(Falsche Frankfurter 10 fl.=Scheine.)** Am 7. u. 23. Febr. l. J. wurden hier falsche, sehr schlecht hergestellte Frankfurter 10 fl.=Scheine ausgegeben. Der Verausgeber ist ein junger Mann von etwa 20 Jahren, mittlerer Größe, schmal, hat blonde Haare, bleiche Farbe (vielleicht von einer Gefangenschaft herrührend), rundes Gesicht, ist bartlos und trug grauen Rock mit schwarzem Sammtkragen, dunkle Weste, reines, aber nicht feines Hemd, schwarzes Bindchen, dunkles Hütchen und hat ziemlich feine Hände. In seinem Portemonnaie führte er ziemlich viel grobes Silbergeld Um sorgfältige Fahndung und Mittheilung aller Indizien, die etwa zur Entdeckung des Thäters führen könnten, wird ersucht.

Frankfurt a|M. 29|2 72. K. Polizeipräsidium.

1524. **(Diebstahl an Geld und Werthpapieren 2c.)** Am 2. Januar 1872 Nachts 9—10 Uhr wurden bei Mich. Sorg, Wirth in Röttenbach, Ger. Hilpoltstein, gestohlen: 100 fl in grober Münze, 12—15 fl. in Scheidemünze, Mobiliarversicherungsurkunde (deutscher Phönix) zu 3000 fl, Brandversicherungsurkunde zu 1700 fl, Kochwirthschafts-Concessionsurkunde, Hypothekbrief der Hilfskasse Hilpoltstein zu 1000 fl., abquittirt, nebst anderen Papieren, Quittungen 2c., Augsburger Loose Serie Nr. 1679 Nr. 35 und Serie Nr. 1177 Nr. 19, Pappenheimer Loose Ser. Nr. 6186 Nr. 7 u Ser. Nr. 1679 Nr. 35, Freiburger Loos Ser. Nr. 5244 Nr. 47, ein Ober- und Unterbett mit 1 Polster und 2 Kissen, 3 Ellen rauhe Leinwand. Der Thäter sind zwei, um deren Ermittlung ersucht wird.

Amberg 5|3 72. K. Unt.=Richter.

1525. **(Diebstahl an Geld 2c.)** In der Nacht vom 28|29. Februar l. J. wurde aus der Kanzlei der Kreisirrenanstalt Karthaus=Prüll bei Regensburg 145 fl. Baar (5 bayer. Frauenbildthaler, 1 fl.=, ½ fl.=, 3½ fl.=St., Vereinsthaler, 1 sog. Rößlthaler zu 1 fl. 12 kr.), 1 braune Buckskinhose, 3 Ellen brauner Buckskin und ein Dienstsiegel mit der Umschrift: „Verwaltung der Kreisirrenanstalt Karthaus-Prüll" — entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 2|3 72. K. II. Unt.=Richter.

1526. **Schmitt** Stephan von Marktbreit, ein Gewohnheitsstreuner, zudringlicher Bettler und geübter Simulant körperlicher Gebrechen, insbesondere durch Benützung von Krücken, hat sich der Polizei-Aufsicht entzogen. Nach Abstrafung wolle er an den Magistrat Marktbreit verschubt werden. Er ist 43 J alt, 5' 7" 5''' groß, schlank, von kräftigem Körperbau, leidet an Epilepsie. *)

Kitzingen 6|3 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 27|2202 (1871). Die Red.

1527. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschr. im C.=P.=Bl. 5|286 l. J., hinsichtlich der bei Reuses aufgefundenen Kindsleiche wird um Ausforschung und Bekanntgabe des Aufenthaltes der ledigen, 23 Jahre alten Barbara **Lippold** aus Gerhardshofen, B.=A. Neustadt a|A., ersucht.

Fürth 4|3 72. K. Unt.=Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1528. **Pöschl** Johann, Geschirrhändler von Kelheim, als Zeuge; er zieht meist auf dem Lande herum und ist anzuweisen, sich an einem Samstag, Sonntag oder Montag bei dem Unterzeichneten zu stellen.

Landshut 26|2 72. K. II. Unt.=Richter.

1529. **Simon** Georg, Dienstknecht, 20 J. alt, von Ernsgaden, Ger. Geisenfeld, wegen Diebstahls; er soll sich in die Gegend von Landshut begeben haben, um daselbst einen Dienst zu suchen und ist, falls er als Landstreicher erscheint, festzunehmen und hieher zu liefern.

Aichach 26|2 72. K. II. Unt.=Richter.

1530. **Silberhorn** Johann, Bräuknecht von Beilngries *) Cr. M. 302.

München l|J. 25|2 72. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 17|1291 (1872). Die Red.

1531. **Weth** Peter, led Schäfersknecht von Heugrumbach.

Aschaffenburg 26|2 72. K. Unt.=Richter.

1532. **Czerniewer** (auch **Schäfer**) Louis, Commis aus Wollstein in Posen. Cr. M. 178.

München l|J. 27|2 72. K. I. Unt.=Richter.

1533. **Fischer** Margaretha, 14 J. alt, Taglöhnerstochter und Dienstmagd aus Allersberg.

Fürth 28|2 72. K. Unt.=Richter.

1534. **Huber** Therese, Dienstmagd von Kürn, Ger. Simbach a|J.; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Pfarrkirchen 7|3 72. K. I. Unt.=Richter.

1535. **Höß** Xaver, Taglöhner von Todtenweis, als Beschuldigter.
Aichach 1/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1536. **Schreiber** Karoline, Dienstmagd von hier; im Falle der Arbeitslosigkeit ist sie zu verhaften. Cr. M. 266.
München l/J. 29/2 72. K. III. Unt.-Richter.

1537. **Weigand** Martin, Papierhändler von Frammersbach. Cr. M. 334.
München l/J. 1/3 72. K. III. Unt.-Richter.

1538. **Landstorfer** Peter, früher Ochsentreiber und Eisenbahnarbeiter von Demling, Ldg. Wörth a/D., als Zeuge; er hält sich wahrscheinlich bei einem Bahnbau auf.
Landshut 2/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1539. **Kuhbach** Jakob, 18 J. alt, von Mergentheim; wenn er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er wegen Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften.
Würzburg 2/3 72. K. Unt.-Richter.

1540. **Aschenbrier** Max, Klavierstimmer u. Cigarrenhändler von München. *) Cr. M. 100.
München r/J. 1/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) v. **Haftbefehl** 14/1044 (1872). Die Red.

1541. **Löb** Heinrich, 28 J. alt, Reservist des k. 1. Inf.-Reg. u. Maurer aus Niedermoschel, B.-A. Kirchheim in der Pfalz.
München 4/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

Widerrufe.

1542. **Hieber** Ludwig. 59/4744 (1871).
1543. **Dötterl** Xaver. 4/233 (1872).
1544. **Ranft** Georg. 48/2229 (1866).
1545. **Eichhorn** Joseph. 50/4122 (1871).
1546. **Götz** Johann. 77/6958 (1870), 28/2268 (1871), 3/147 (1872).
1547. **Weiß** Joseph. 24/2067, 57/4874 (1870).
1548. **Kleidorfer** Kastulus **(Steiger).** 2/60 (1872).
1549. **Imhof** Joseph. 17/1260 (1872).
1550. **Zollner** Georg. 97/7669 (1871).
1551. **Schecks** Sebastian. 69/5480 (1871), 16/1192 (1872).
1552. **Lachner** Margar. 17/1267 (1872).
1553. **Lex** Johann. 8/557 (1872).
1554. **Steger** Rothburga. 14/1678 (1872).
1555. **Hofmann** Sebast. 84/7443 (1870), 18/1470, 28/2277 (1871), 9/602 (1872).
1556. **Kellerer** Barbara. 18/1307 (1872).
1557. **Liepold** Georg. 17/1274 (1872).
1558. **Geßler** Anna. 66/5796 (1870), 38/3185 (1871).
1559. **Pfab** Anton. 19/1401 (1872).
1560. **Wollner** Johann. 19/1417 (1872).
1561. **Hutter** Martin. 34/2858 (1870).
1562. **Hutter (Sagmeister)** Joseph. 28/2331 (1870).
1563. **Bruckner** Georg. 79/7121 (1871), 2/75 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 21. München den 13. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1564. **Schneidt** Wilhelm ist zu lesen statt **Schmidt** Wilhelm im C.-P.-Bl. 20|1502 (1872).

Donauwörth 6|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1565. **Reidelhuber** Friedrich, Schreinergeselle aus Erlangen, 33 J. alt, wegen Diebstahlvergehens.

Fürth 6|3 72. K. Unt.-Richter.

1566. **Oeffner** Friedrich, Eisengießer von Augsburg, auf Grund des Art. 135 E.-G. wegen Diebstahls.*) Cr. M. 356.

München l|J. 7|3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18|1486 (1871). Die Red.

1567. **Graf** Georg, Badergehilfe aus Amberg, zuletzt beim Bader Limmer in Niederlindhart wegen des zu dessen Schaden am 12. v. M. verübten Diebstahles gemäß Art. 135 E.-G.; er ist ziemlich groß, trägt grauen Zeughut, graue grobtuchene Joppe, hellgraue Weste und Hose, Stiefel mit Einsätzen an den Risten und hat einen etwas steifen Hals.

Mallersdorf 5|3 72. K. Landgericht.

1568. **Lindenmaier** Benedikt, Müllergeselle von Aletshausen, wegen mehrerer Vergehen des Betruges auf Grund § 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 7|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1569. **Wanninger** Franziska*), Inwohnerstochter von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, wegen Verbrechens des Diebstahls (Art. 136 E.-G.); sie ist beil. 25 J. alt, blaß, zeigt Spuren überstandener Blatternkrankheit, trug grauliche Joppe mit schmalem Sammtausputz, weiß- u. lilapersenen Oberrock, schwarzen, geblümten Shawl, schwarzes Kopftuch.

Straubing 8|3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch **Christophfranzl**, zuletzt 10|761 (1872). Die Red.

1570. **Hamp** Cäcilia, Dienstmagd von Attenhausen, B.-A. Memmingen, zuletzt in München in der Vorstadt Au, wegen Diebstahls; sie führt auch den Namen **Müller**. Cr. M. 148.

München r|J. 8|3 72. K. III. Unt.-Richter.

1571. **Probst (Bertl)** Michael, led. Nagelschmiedgeselle von Viechtach, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung.*)

Regensburg 9|3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16|1225 (1872). Die Red.

1572. **Göbel** Kreszenz, Dienstmagd von Frontenhausen, auf Grund § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Augsburg 8|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1573. **Schäbler** Kilian, Bäckermeister von Tiefenthal, B.-A. Marktheidenfeld, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung auf Grund Art. 135 E.-G.; er hat sich am 29. v. M. von Tiefenthal entfernt, ist 32 J. alt, mittelgroß, blond, untersetzt, trägt Schnurbart.

Lohr 9|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1574. **Killersreiter** Georg, dießs. Soldat, Dienstknecht aus Thierham, B.-A. Wegscheid (23 J. alt, 6' 3''' groß), wegen Desertion.

Regensburg 5|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

1575. **Kunz** Philipp, Musiker und Soldat des k. Genie-Reg. aus Jettenbach, B.-A. Cusel, wegen Desertion.

Speyer 2|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadtcommandantschaft.

1576. **Mußner** Anton, dießs. Soldat aus Geiersberg, Gem. Schnaidsee, B.-A. Traunstein, 23 J. alt, bei 6' groß, wegen Desertion.

München 7|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

1577. **Plötz** Alois, Soldat des k. 11. Inf.-Reg. aus Cham, B.-A. daselbst, 41 J. alt, Schneider, wegen Desertion.

Ingolstadt 8|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1578. **Godmeier (Wagner)** Andreas, Reservist des k. 11. Inf.-Reg., 29 J. alt, Dienstknecht von Michaelsneukirchen, B.-A. Roding, wegen Desertion

Amberg 7/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

1579. **Pfohlmann** Georg, 24 J. alt, Musiker u. Soldat des k. 15. Inf.-Reg. von Tütschengereuth, B.-A. Bamberg II, wegen Desertion.

Bamberg 8/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

1580. **Kögl** Peter, diess. Reservist, 28 J. alt, von Hördt, B.-A. Germersheim, wegen Desertion.

München 8/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1581. **Liebing** Friedrich, 23 J. alt, 5' 11" 3''' groß, Bäcker von Rothenburg a/T., und

1582. **Giebel** Joseph, 23 J. alt, 5' 6" 6''' groß, Bräuer von Haßfurt, Beide diess. Soldaten, wegen Desertion.

Eichstädt 8/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1583. **Handschuh** Georg, 28 J. alt, led. Taglöhner von Obbach. *)
Urtheil: 5monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Nürnberg 10/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/7021 (1871), wonach er sich auch in Zerzabelshof bei seiner Geliebten Regine **Zimmermann** aufhielt. Die Red.

1584. **Buchberger** Anastasia, 20 J. alt, Arbeiterin von Buchbach, Ger. Neumarkt a/R. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 23. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Bayreuth 11/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2676 (1871). Die Red.

1585. **Endres** Georg, 37 J. alt, led. Dienstknecht von Theinfeld, B.-A. Kissingen (zuletzt in Sternberg).*)
Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 24. Nov. 1871.

Neustadt a/S. 21/1 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/885 (1872). Die Red.

1586. **Depross** Joseph, 28 J. alt, led. Kuppelknecht und Hundehändler von Babenhausen.
Urtheil: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 23. Dez. 1871.

Memmingen 12/2 72. K. Bezirksgericht.

1587. **Kölbl (Luger)** Michael, 27 J. alt, led. Schneidergeselle von Tittling, B.-A. Passau. *)
Urtheil: 7monatl. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 8/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/7429 (1871). Die Red.

1588. **Stöcklein** Christian Lorenz, 43 J. alt, Viehtreiber von Schwarza, k. pr. Landrathamts Schleusingen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 19. Sept. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 10/2 72. K. Bezirksgericht.

1589. **Lagger** Wendelin, 29 J. alt, led. Söldnerssohn und Schäfer von Aislingen. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 12/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/4367 (1871). Die Red.

1590. **Huber** Michael, auch **Loipertinger**, 38 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Giesing. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls in contum. vom 17. Jan. 1872.

München l/J. 17/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/6121 (1871). Die Red.

1591. **Enzberger** Karl, 30 J. alt, Schneidergeselle von München. *)
Urtheil: 5monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 17/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Wahrscheinlich auch **Enzensberger** Karl, v. 72/5681 (1871). Die Red.

1592. **Kreikenbaum** Joseph, 25 J. alt, Regenschirmmacherssohn und Taglöhner von Straubing*), und

1593. **Rehmeier** Katharina, 20 J. alt, Dienstmagd von Gunzenhausen.
Urtheil in contum.: für Ersteren 4 Monate, für Letztere 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 31. Jan. 1872.
Einlieferungsort: für Kreikenbaum: Gefangenanstalt Lichtenau, für Rehmeier: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Falls übrigens dieselben Einspruch gegen das Urtheil erheben wollen, sind sie hieher zu liefern.

Hof 19/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/5581 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

1594. **(Diebstähle an Effekten, Geld.)** Entwendet wurden: In der Nacht v. 18/19. v. M. mittelst Einbruches dem Mühlknechte Martin Pfleger auf der Dickmühle bei Treuchtlingen 1 silb. Ankeruhr mit röm. Ziffern, auf 13 Steinen gehend, nebst 1 goldenen sog. Schlangenkette, daran ein Hirschkopf, in der Mitte sind mehrere Glieder in Folge einer Reparatur unbiegsam, ferner 1 schwarzlederne Brieftasche mit Cigarrenetui, in welches eine Blume roth eingestickt ist, mit einer 5 fl.-Banknote und einem Schuldschein vom November 1872 über 150 fl. zu $3^1/_2$% verzinsliches Darlehen auf Martin Pfleger als Gläubiger und den Bäckermeister Xaver Mayer von Treuchtlingen als Schuldner lautend, dann 2 Photographien und einem Arbeitszeugniß für ꝛc. Pfleger, ausgestellt von der

Mühlpächterin Kreszentia Wanay in München, dann 18 fl. Baar, darunter ein Doppelgulden, worauf das Marienbild mit dem Christuskind geprägt. — Ferner in der Nacht v. 29. Febr. auf 1. März l. J. dem Wirth J. Katzenberger in Treuchtlingen mittelst Einbruchs 1 Ueberzieher von schwarzem Tuch mit Sammtkragen, mit schwarzem Orleans und die Aermel mit weißem Zeug mit gelben Streifen gefüttert, 1 schwarze Tuchhose, 1 neue schwarztuchene Weste mit einer Reihe Knöpfen, mit Doppelfutter, innen gelb, aussen schwarz, 1 Jaquet, wollen, mit schwarzen u. gelben Querstreifen, innen mit schwarzem Orleans, die Aermel mit gelbem Zeug gefüttert und mit braunen Hornknöpfen, 40 fl. Baar in preuß. Thalern, 1 fl.-St. 2c. Verdächtig sind 2 Bursche (der Eine etwa 5′ 4″ groß, schmächtig, mit schwarzem Schnurbärtchen, trug schwarzes niederes rundes Hütchen, dunklen Rock und grau und schwarzmelirten Reisesack mit schwarzen Querstreifen, der Andere etwa 5′ 10″ groß u. kräftig, mit rothem Gesicht, blonden Haaren, trug röthlichen Ueberzieher von Ratinee und gelbgrauen, etwas zugespitzten Hut); beide Bursche schienen mit dem Bahnzuge angekommen zu sein. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 8|3 72. K. Unt.-Richter.

1595. **Schwandner** Mathäus, led. Schuhmacher von Höchstadt a/A., 23 J. alt, ein Landstreicher, übel beleumundet, wolle als Landstreicher behandelt und anher geliefert werden.

Höchstadt a/A. 5|3 72. K. Bezirksamt.

1596. **Hasenmüller** Ulrich*), Orgelbauer von Christgarten (26 J. alt, blond), welcher sich in Mittelfranken unter dem Namen „**Ulrich**“ und als angeblicher Verwandter und Geschäftsreisender des Orgelbauers Steinmeier von Oettingen herumtreibt, ist aufzugreifen und anherzuliefern.

Nördlingen 6|3 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 59|5165 (1870). Die Red.

1597. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 28|29. Jan. l. J. wurden aus der Kirche zu Breitenthal mittelst Einbruch u. A. ein C-Bombardon ohne Mundstück im Werthe zu 40 fl., 1 Tabernakelvorhang (velum) von glattem weißem Atlas, worin mit rothen und blauen Seiden-, dann mit Goldfäden Blumen und Arabesken eingestickt waren, im Werthe von 48 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht. *)

Memmingen 28|2 72. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 18|1355 (1872). Die Red.

1598. **Ködel** Johann, Steinhauer von Hohenbuch, B.-A. Wunsiedel, 24 J. alt, streunt auf Kosten seiner Heimathgemeinde umher. Derselbe wolle mittelst Zwangsvorweises in seine Heimath gewiesen werden. *)

Wunsiedel 4|3 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 15|1171 (1872). Die Red.

1599. **Wagner** Joseph. Ein angeblicher Eisenbahnarbeiter Joseph **Wagner** von Fürth *) ist dahier wegen eines in Mindelheim verübten Vergehens der Körperverletzung in Untersuchung; da in Fürth ein Eisenbahnarbeiter dieses Namens nicht existirt, wird um Ermittlung und Anzeige dessen Aufenthaltes mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe möglicherweise Namen oder Heimathsort unrichtig angibt. Falls die betreffende Person nicht einen stabilen Aufenthaltsort hat und die Zurückbehaltung dessen Legitimationspapiere und dergl. nicht genügende Gewähr gibt, daß sie sich jederzeit auf Ladung dem Gerichte stellt, wird um deren Verhaftung und Hieherlieferung ersucht. (Art. 136, 138 G.-G.)

Memmingen 5|3 72. K. Unt.-Richter.

*) Vielleicht von Wörth? v. 45|3720, 66|5278 (1871). Die Red.

1600. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Der led. Dienstknecht Alois **Lang** von Gerertshausen, B.-A. Landsberg (v. zuletzt 18|1360 l. J.), welcher am 3. l. M. entlassen wurde, ist, soferne er im Besitze von Geld oder eines der im Ausschr. 6|398 (1872) bezeichneten Gegenstände betroffen wird, wegen Verbrechens des Diebstahls sofort wieder zu verhaften. Derselbe ist 36 J. alt, 5′ 11″ groß, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, etwas heisere Stimme, lange Nase, rothe Wangen, trägt dunkelblaues Jaquet, dunkelgraue Hose und Weste, Halbstiefel, schwarzen niedern Stoffhut und färbige wollene Binde. Cr. M. 672.

München l/J. 8|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1601. **Karg** Julius, bisher Steuereinnehmer des k. ungarischen Steueramtes in Gyula, Bekéser-Comitats (verheirathet, Vater von zwei Töchtern, 32—33 J. alt, mittlerer Statur, hat rundes blasses Gesicht, blaue Augen, blonde Haare, kleine Glatze, blonden Schnur- u. Backenbart, vorgebeugte Haltung, ruhige milde Stimme, trägt meist ungarischen Anzug, runden Hut), ist spurlos verschwunden, in der von ihm verwalteten Kasse hat sich ein Abgang von **20,000 fl.** ergeben. Mit Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern vom 5. März 1872 (Nr. 3412) wurden die k. Regierungen K. d. J. beauftragt, Spähe zu verfügen und ein etwaiges Ergebniß anzuzeigen.

München 9|3 72. K. Polizeidirection.

1602. **Schmidt** Wilhelm. Durch Erk. des k. Assisenhofes zu Aachen vom 13. Dez. v. J. wurde nachbeschriebener Mann unter dem Namen Wilhelm **Schmidt** aus Saarbrücken wegen 2 Pferdediebstählen zu 5jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt, welche derselbe gegenwärtig zu Werden verbüßt. Die Richtigkeit des angegebenen Namens und Heimathsortes erscheint zweifelhaft, doch kann aus seiner Mundart 2c. geschlossen werden, daß er aus der Nähe von Saarbrücken zu Hause ist oder sich dort und auch den benachbarten Gegenden längere Zeit aufgehalten hat. Verschiedene Anzeichen sprechen übrigens dafür, daß derselbe ein vielfach bestrafter, gefährlicher Verbrecher ist, der Ursache hat, die Behörden über seine Vergangenheit zu täuschen. Es erscheint demnach veranlaßt, in den Gefangenanstalten, sowie bei den Polizeibehörden, namentlich des diesſ. Regierungsbezirkes, und an sonst geeigneten Orten nach fraglicher Persönlichkeit Ermittelungen anzustellen. Fragliches Individuum ist 30—40 J. alt, bartlos, hat kurzes volles Haar, ziemlich breiten Mund, grobe Gesichtszüge, eine Photographie kann mitgetheilt werden.

Speyer 7|3 72. K. Regierung der Pfalz K. d. J.

☛ 1603. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 19|1447 (1872) wird bekannt gegeben, daß sich unter dem zu Kleinerdlingen, Ger. Nördlingen, entwendeten Gelde auch eine Rolle historischer Thaler mit Einrechnung eines 2 fl.-Stückes zu 50 fl. befand. Auf einzelnen Thalern ist das zur Erinnerung an den Abschied der Königin Therese von Bayern von König Otto von Griechenland bei Aibling errichtete Denkmal abgebildet, einzelne Thaler enthalten mit der Aufschrift: „Segen des Himmels“ die Porträts der Königin Therese von Bayern, umgeben von den Por-

träts der Prinzen und Prinzessinen des k. Hauses. Auch ein sog. bayer. Verfassungsthaler, einen Stein mit der Zuschrift: „charta magna Bavariae“ darstellend und ein Thaler, auf der einen Seite das Bildniß des verlebten Königs Ludwig I. von Bayern, auf der andern Seite einen Löwen darstellend, dessen Vorderfüße eine Tafel mit der Inschrift: „gerecht und beharrlich“ halten, wurde hiebei entwendet.

Donauwörth 7/3 72. K. Unt.-Richter.

1604. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 5. l. M. wurde im Wiesenwäldchen die Leiche eines vor 4—5 Tagen geborenen, lebensfähigen, gewaltsam erstickten Knäbchens gefunden. Dringend verdächtig ist eine Weibsperson, welche am 1. oder 2. d. M. in hochschwangerem Zustande in dortiger Gegend bettelte und angab, sie sei und komme aus Bayern; dieselbe wird beschrieben 33—35 J. alt, ziemlich groß, sprach den bayer. Dialekt, hatte am Munde eine Abschärfung, trug schwarzes Hütchen mit Garnitur, hellen Wollshawl, gelblichen, klein geblümten Rock, Alles schmutzig, hatte einen grünwollenen Regenschirm bei sich und ist nach vorliegenden Nachrichten Kreszentia **Schuster**, welche schon einige Male im Irrenhause zu München in Dienst gestanden oder dort verpflegt worden ist. Um Fahndung und Anzeige wird mit dem Bemerken ersucht, daß auf die Verhaftung der Kindsmutter eine Belohnung von 50 Frcs. ausgesetzt ist.

Basel 8/3 72. Polizeidirektion.

Widerrufe.

1605. **Buch** Georg. 4/251 (1872).*)

*) Das Ausschr. des Stadtmagistrates Bayreuth 16/1217 (1872) bleibt in Kraft.

1606. **Pöppl** Rosine. 20/1496 (1872).

1607. **Mooseder** Therese. 3/173 (1872).

1608. **Böck** Jakob. 43/3516 (1870), 49/4096, 55/4483 (1871).

1609. **Teufel** Maria. 30/2494 (1870), 16/1202 (1872).

1610. **Höhn** Katharina. 86/6786 (1871), 2/61 (1872).

1611. **Stettmeier** Georg. 101/4836 (1866).

1612. **Lang** Margaretha. 87/7075 (1869).

1613. **Loibl** Michael. **(Frankl** Kreszenz). 3/137 (1872).

1614. **Müller** Katharina. 18/1312 (1872).

1615. **Schmalzl** Anna Maria. 20/1519 (1872).

1616. **Wagner** Thomas. 15/1151 (1872).

1617. **Pöschl** Johann. 20/1528 (1872).

1618. **Flügel** Michael. 55/5396 (1868), 60/5243 (1870).

1619. **Süß** Valentin. 90/7095 (1871).

1620. **Lutz** **Kaspar**. 20/1487 (1872).

1621. **Jörg** Johann. 15/1114 (1872).

1622. **Günther** Xaver. 35/2976 (1868).

1623. **Heß** Therese. 1/35 (1872).

1624. **Sedlmeier** Max. 15/1146 (1872).

1625. **Zendath** **(Zindath)** Michael. 17/1275 (1872).

1626. **Fröhling** Joseph. 29/2397, 41/3361, 53/4457 (1870).

1627. **Reichert** Michael. 68/5394 (1871).

1628. **Kaiser** Andreas. 12/932 (1872).

1629. **Rupp** Xaver **(Thurner** Sebastian). 6/404, 7/440 (1872).

1630. **Probst** **Joseph**. 18/1314 (1872).

1631. **Brückl** Anna. 19/1405 (1872).

1632. **Bader** Joseph. 13/1001, 18/1366 (1872).

1633. **Schönberger** Joh. Baptist. 79/6200 (1871).

1634. **Straubinger** Joh. 19/1413 (1872).

1635. **Durnach** Joseph. 8/588 (1871). 15/1101 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

N^ro. 22. München den 16. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1636. **Hartung** Eduard, Taglöhner von hier, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)
Nürnberg 10|3 72. K. Unt.-Richter.

1637. **Kühlbeck** Leopold, Dienstknecht und Webergeselle aus Waldkirchen, 37 J. alt, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)
Passau 10|3 72. K. Unt.-Richter.

1638. **Hierl** Christian, led. Korbmacher von Weichs, B.-A. Stadtamhof, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Regensburg 9|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1639. **Mittereder** Maria *), Magd von Oberhaslbach (zieht mit einem gewissen Georg **Meier** **) von Biburg herum), wegen Diebstahlsvergehen. (Art. 136 E.-G.)
Landshut 10|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3|192 (1872), wonach sie auch den Namen Anna Maria **Beckerbauer** führt.
) v. **Haftbefehl gegen denselben 18|1324 (1872).
Die Red.

1640. **Vorrer** Johann, 16 J. alt, Dienstbube von Wolfratshausen, B.-A. München r|J. wegen Diebstahls. Cr. M. 72.
München r|J. 9|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1641. **Kraft** Johann, vulgo **Seidenweberlein** von Diespeck, und

1642. **Denner** Johann, Schneidergeselle von Hüttenheim, B.-A. Kitzingen, Beide wegen Diebstahlverbrechens.
Windsheim 12|3 72. K. Unt.-Richter.

1643. **Maier** Maria, geb. Maierhofer, 23 J. alt, Zimmermannsfrau von Tölz, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 167.
München l|J. 12|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1644. **Brandl** Joseph *), 15 J. alt, Hütersohn von Gundelsheim, Ldg. Monheim, wegen Verbrechens des Diebstahlversuchs z. Sch. der Kirchenstiftung Stepperg. (§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 36 E.-G.)
Donauwörth 12|3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Etwa identisch mit Ziff. 1676 gegenwärtigen Blattes?
Die Red.

1645. **Schiller** Adam, led. Taglöhner u. Schneider von Michelau, B.-A. Geroldshofen, wegen Verdachts, in der Nacht vom 11|12. Febr. l. J. z. Sch. der Bauernsöhne Hasenbradl von Hofstetten einen Diebstahl verübt zu haben (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist 26 J. alt und gibt sich auch mit Uhrrichten ab.
Amberg 13|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1646. **Eberle** Anton, 19 J. alt, Uhrmachergehilfe von Neuburg a|D., wegen Vergehens der Unterschlagung. Cr. M. 419.
München l|J. 13|3 72. K. III. Unt.-Richter.

1647. **Schmidt** Heinrich von Quirnheim, B.-A. Frankenthal, 24 J. alt, Händler u. diess. Soldat, wegen Desertion.
Bayreuth 9|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Inf.-Reg.

1648. **Blöchinger** Johann, diess. Soldat von Grafenau, wegen Desertion.
Passau 10|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

1649. **Bauer** Friedrich von Thierberg, B.-A. Scheinfeld (23 J. alt, 5' 10" 11''' groß, blond, schlank, hat mageres blasses Gesicht, graue Augen, entwich in Uniform), und

1650. **Schirmer** Nikolaus von Iphofen, B.-A. Scheinfeld (21 J. alt, 5' 11" groß, schlank, hat dunkle Haare, braune Augen, blaßgelbes Gesicht, ist seit 3. l. M. Abends 9 Uhr abgängig, entfernte sich mit Uniform und Säbel), Beide diess. Soldaten, wegen Desertion und Unterschlagung.
Nürnberg 11|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

1651. **Güthlein** Johann Georg, Schneider und Soldat des k. 5. Inf.-Reg. von Rekendorf, B.-A. Ebern, wegen Desertion.

Bamberg 11/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

1652. **Wirth** Daniel Michael, led. Schuhmacher von Geroda (39 J. alt, schlank, mit rothem Gesichte, grau-lichen Haaren, rasirt), wegen Verbrechens des Betrugs. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Neustadt a/S. 13/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81/6392 (1871). Die Red.

1653. **Hupfauer** Georg, led. Kaminfeger von Ichenhausen; derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die öffentliche Sitzung vorgeladen.

Memmingen 12/3 72. K. Bezirksgericht.

1654. **Auerweck** Joseph, Gütlerssohn von Kempfing, wegen Diebstahls. *) (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 14/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/2364 (1870). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1655. **Pflugmacher** Xaver, Söldnerssohn von Mühlhausen, Posterp.-Gehilfe von Neustadt a/D.
Urtheil (in contum.): 2 Jahre Gefängniß wegen Amtsuntreue v. 10. Aug. 1871.

Straubing 16/2 72. K. Bezirksgericht.

1656. **Hochreiter** Anton, vorm. Schulgehilfe in Elisabethszell, Ger. Mitterfels, Lehrerssohn von Straubing.*)
Urtheil (in contum.): 4 Jahre 6 Monate Zuchthausstrafe wegen Versuchs des Mißbrauchs zum Beischlafe und unzüchtiger Handlungen v. 2. Nov. 1871.

Straubing 18/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/12 (1871). Die Red.

1657. **Geiger** Johann, Söldnerssohn von Rubelzhausen.
Urtheil: 6 Jahre Zuchthausstrafe wegen Körperverletzung v. 12. Okt. 1866.

Straubing 20/2 72. K. Bezirksgericht.

1658. **Rückel** Georg, Dienstknecht von Marktbibart.*)
Urtheil: 8täg. Gefängniß wegen Betrugs vom 3. Jan. 1872.

Würzburg 16/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/6393 (1871). Die Red.

1659. **Herzog** Georg Adam, 21 J. alt, von Bergnerzell, Ger. Feuchtwangen.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ansbach 16/2 72. K. Bezirksgericht.

1660. **Schöngast** Johann, 25 J. alt, Bräuknecht von Donaustauf, zuletzt in Regensburg.

Regensburg 20/2 72. K. Bezirksgericht.

1661. **Wallner** Georg, 21 J. alt, Dienstknecht von Brennberg, Ger. Falkenstein.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 29. Dez. 1871.

Neunburg v/W. 20/2 72. K. Bezirksgericht.

1662. **Bachmaier** Konrad, 15 J. alt, Hütbube von Langehringen. *)
Urtheil: 2 Jahre 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 10. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.

München r/J. 20/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/5829 (1871), wonach ein Ohrläppchen desselben erbsengroß durchlöchert ist. Die Red.

1663. **Breit** Walburga, Dienstmagd von Grösdorf, zuletzt in Euerwang.
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen Hehlerei vom 29. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 21/2 72. K. Bezirksgericht.

1664. **Zrischling** Johann, 41 J. alt, vorm. Wirth von Mühlried, zuletzt Ziegelarbeiter in Pfaffenhofen.
Urtheil: 1 Jahr 3 Tage Gefängniß und 14 Tage Arrest wegen Jagdfrevels.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Freising 25/1 72. K. Bezirksgericht.

1665. **Utz** Xaver, Dienstknecht von Wallerdorf, B.-A. Rain. *)
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Aichach 17/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 20/1500 (1872), wonach er auf Grund Haftbefehles v. 6. März 1872 in Untersuchungshaft in das Gefängniß zu **Aibling** zu liefern ist. Die Red.

1666. **Wittmann** Joseph von Nitzlbuch, v. C.-P.-Bl. 33/2743 (1871), ist nunmehr nicht in die Gefangenanstalt Amberg, sondern hieher zu liefern.

Amberg 31/1 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1667. **Frank** Anton, herumziehender Schäfer und Schneidergeselle von Vorderbuchberg, B.-A. Kötzting, ist verdächtig, in der Nacht vom 24/25. Febr. l. J. dem Gütler B. Klugbauer von Hörlkam, Gem. Salksdorf, Ldg. Vilsbiburg, entwendet zu haben: 1 alte mittelgroße zweigehäusige Taschenuhr (das äußere Gehäuse braun lackirt, rückseits etwas abgerieben, am Rande mit einer Reihe Silberstiften, wovon einige fehlen, das innere Gehäuse von Silber mit Porzellan-Zifferblatt, röm. großen Ziffern, messingenen Zeigern, rückwärts zum Aufziehen, sammt einem gewöhnlichen Messingschlüssel an einer alten schwarzen Kamelhaarschnur), 1 Paar rothrindlederne, schon etwas abgetragene Wadenstiefel (nur für einen kleinen Fuß passend, die Absätze mit Eiseln, die Sohlen zweireihig mit Nägeln beschlagen), 1 ziemlich abgetragenen, joppenartigen schwarzen Tuchrock (mit liegendem Kragen, 6 schwarzbeinernen Knöpfen, altem schwarzem Tuchfutter, einer Brusttasche, 2 äußeren Seitentaschen, ein Aermel vorne etwas geflickt), und 1 alte

brauntuchene Pelzhaube mit Lederschirm und Kanevasfutter. Der Genannte ist zu durchsuchen und falls er dienst- und beschäftigungslos ist, hieher zu liefern.

Landshut 10/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1668. **(Kirchendiebstahl.)** Am 3. l. M. wurden in der Kirche zu Weißbach bei Mauthhäusl mittelst Einbruchs 1 silberner Fuß mit den Buchstaben A. M. K. und 1 silberner Arm mit den Buchstaben A. S. I., beide fingerlang, entwendet. Verdacht fällt auf Reisende. Um Recherche wird ersucht.*)

Traunstein 11/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 7/458, 17/1283, 18/1354 (1872). Die Red.

1669. **(Werthpapierdiebstahl.)** Am 7. l. M. wurde im Bezirksamtsgebäude zu Viechtach entwendet: eine von der k. Eisenbahnbau-Dotations-Hauptkasse für die Pfarrkirchenstiftung Wittzell vinculirte, vom k. B.-A. Viechtach devinculirte, bereits verlooste Eisenbahn-Anlehens-Obligation vom Jahre 1870, Lit. C Nr. 22,502 zu 100 fl. Um Spähe, Beschlagnahme der Obligation, eventuell Festnahme des Inhabers wird ersucht.

Deggendorf 11/3 72. K. Unt.-Richter.

1670. **Forstmeier** Franz, Taglöhner von Leimbach, Ger. Landshut, der bei einem Eisenbahnbau, vermuthlich in der Gegend von Regensburg, Abensberg oder in der Oberpfalz Arbeit sucht, ist zu ermitteln u. anzuweisen, sich hier bei Meidung der Haftnahme zur weiteren Vernehmung zu stellen; hievon wolle Nachricht anher gegeben werden.*)

Landshut 12/3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/4676 (1870). Die Red.

☞ 1671. **(Diebstahl an Silberzeug, Schußwaffen 2c.)** In der Nacht vom 1/2. d. M. wurden aus dem Schlosse zu Sternberg mittelst Einbruchs entwendet: 1 Doppelgewehr und 1 gezogene Büchse (beide Hinterlader), engl. Erzeugniß, bezogen von Stephan Grant Breech Londing Gun-Rifle Manufaktur 67 A. Sct. James Street London — 2 Uhren (Standuhren) aus den Alabastergehäusen gebrochen — 1 Revolver, versilbert und vergoldet, von Smith „J. Westen" in New-York, in Etui von Ahornholz, ausgelegt mit rothem Sammt — 1 silb. Pokal mit Teller, ersterer mit dem Bildnisse des deutschen Kaisers und in gothischer Schrift eingravirt „Sternberg 1871" — 3 Dutzend Gabel aus Christofel-Metall — an Bestecken drei Dutzend Messer und Gabel nebst zwei Tranchirbestecken — silberne Löffel und 2 silberne Leuchter — 1 Jagdtäschchen von dunkelbrauner Leinwand mit Lederriemen — 1 Paar große Herrenstiefletten, 1 Joppe von hellgrauem Stoffe mit grüner Einfassung nebst anderen Herrenkleidern — etwa 6 Salzfäßchen von blauem Glase mit Silbergestell. Zur Ermittlung der Thäter sind **500 fl. Belohnung** und 10 Proc. weitere Belohnung für die wiedererlangten Gegenstände ausgesetzt. Um Spähe wird ersucht.

Neustadt a/S. 12/3 72. K. Unt.-Richter.

1672. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am Montag den 11. l. M. Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr wurde an dem linken Illerufer etwas unterhalb dem zur Fabrik Kottern gehörigen Steinbruche die Leiche eines neugeborenen vollkommen ausgetragenen Kindes weiblichen Geschlechtes aufgefunden. Die Leiche war in 2 Stücke von einem gewöhnlichen Emballage-Rupfen und einem Stücke eines Sackes eingewickelt und war das ganze Paquet mit einer sog. Weberschnur, welche sich an jedem Webstuhl zu befinden pflegt, zusammen geschnürt. Da unzweifelhaft ein Verbrechen vorliegt, wird um sorgfältigste Spähe, namentlich nach der Kindsmutter und Mittheilung jedweden sachdienlichen Umstandes ersucht.

Kempten 12/3 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1673. **Regensburger** Anton, Eisenbahnarbeiter aus Beilngries, als Zeuge.

Eichstädt 3/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1674. **Buckl** Ferdinand*) ist der wirkliche Name, und Seeon, Ger. Trostberg, der Heimathsort des im C.-P.-Bl. 7/472 (1872) als **Wohlmuth** Ferdinand, Abdeckerssohn von Schonstädt, Ausgeschriebenen.

Traunstein 5/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3/238 (1870). Die Red.

1675. **Lenzinger** Joseph von Wies, Gem. Eisenarzt, Ger. Traunstein, z. Z. angeblich in Straßburg. Cr. M. 520.

München r/J. 28/2 72. K. II. Unt.-Richter.

1676. **Brandl** Joseph, Hütbube von Hagenbuch, 15 J. alt, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)

Eichstädt 3/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. gegenwärtiges Blatt Ziff. 1644. Die Red.

1677. **Gruber** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Wieseth, B.-A. Feuchtwangen.

Stadtamhof 29/2 72. K. Landgericht.

1678. **Hayde** Alois, 26 J. alt, Schneidergeselle von Innenzell, Ger. Grafenau, wegen Vergehens des Diebstahls.

Regensburg 6/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1679. **Mader** Franz, Schlossergeselle aus Feldkirch in Vorarlberg, 24 J. alt; er dürfte gegen Ende Dezember 1871 im Münchner Krankenhause verpflegt worden sein. Sollte er im Besitze einer gefälschten, auf Franz Mader, Bräuer und Metzger aus Feldkirch, 24 J. alt, lautenden und mit einem auf: „Gemeinde Suffach" lautenden Siegel versehenen Reiseurkunde (oder eines derartigen provisorischen Ausweises) sein, so wolle er verhaftet, dem nächsten Gerichte überstellt, dort verhört und seine Aussage hieher übermittelt werden.

Mauerkirchen 4/3 72. K. K. Bezirksgericht.

1680. **Markini** Joseph, etwa 27 J. alt, led. Musiker aus Strela, Provinz Parma, in Italien.

Würzburg 9/3 72. K. Unt.-Richter.

1681. **Horn** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Bayreuth, als Beschuldigter; auch ist er zu durchsuchen nach schwarzer Buckskinweste mit 15 Fünfzehner-Knöpfen, silb. Pfeifenkette und silb. Ringen, gelb karrirter wollener Halsbinde und blaukarrirtem baumwollenem Sacktuch. Im Falle Vorfindens eines Stückes ist er auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Amberg 9/3 72. K. Unt.-Richter.

1682. **Kopfmiller** Anna, Magd von Hemau, als Beschuldigte wegen Diebstahls; falls sie sich beschäftigungslos umhertreibt, ist sie zu verhaften. Cr. M. 176.

München l/J. 8/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1683. **Franz** Therese, Magd von Grabitz, als Beschuldigte; falls sie vagirt, ist sie zu verhaften.
Neunburg v/W. 9/3 72. K. Unt.-Richter.

1684. **Etler** Wilhelm, led. Schmiedgeselle aus Schupbach (Prov. Nassau), als Beschuldigter.
Nürnberg 10/3 72. K. Unt.-Richter.

1685. **Schmidt** Ferdinand, Privatier aus Berlin, als Beschuldigter.
Nürnberg 10/3 72. K. Unt.-Richter.

1686. **Fischer** Margaretha, v. C.-P.-Bl. 20/1533 (1872), eines Diebstahls verdächtig, ist, falls sie vagirt, festzunehmen.
Fürth 11/3 72. K. Unt.-Richter.

1687. **Hartwig** Elise, Taglöhnersfrau von Penting, Ldg. Neunburg (befindet sich mit ihrem Manne Bartholomä Hartwig, wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau), als Beschuldigte.
Neunburg v/W. 11/3 72. K. Unt.-Richter.

1688. **Weger** Georg*), 26 J. alt, led. Zimmermann aus Heimpart, Ger. Landau a/J.,

1689. **Schäffel** Magdalena, 24 J. alt, ledig, von Gramling in Böhmen,

1690. **Wegerl** Sebastian**), Söldnerssohn von Hub, Ger. Regensburg; dieselben sind Eisenbahnarbeiter, zuletzt bei Bruck beschäftigt.
München r/J. 12/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/1174 (1872).
**) Zuletzt 83/6547 (1871). Die Red.

1691. **Seidl** Valentin, Baderssohn und Sattlergeselle von Gerzen, Ldg. Vilsbiburg.*)
Landshut 6/3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2380 (1871). Die Red.

1692. **Fallenbacher** Michael, led. Dienstknecht von Ludwigsmoos, als Beschuldigter; wenn er vagirt, wolle er verhaftet und hieher geliefert werden.*)
Aichach 12/3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85/6753 (1871). Die Red.

Widerrufe.

1693. **Schuster** Kreszenz. 21/1604 (1872).*)

*) Der Verdacht gegen die Genannte ist beseitigt, die Spähe im Uebrigen fortzusetzen.

1694. **Hartler (Hattler)** Michael. 97/7676 (1871).

1695. **Wagner** Michael. 50/4031 (1869).

1696. **Müller** Anselm. 18/1351 (1872).

1697. **Bichl (Bicherl)** Karl. 21/1753 (1870), 39/3263 (1871), 10/741 (1872).

1698. **Lanzl** Michael. 79/6227 (1871).

1699. **Stieglbauer** Joseph (**Jetzinger**). 107/5224 (1866).

1700. **Riedlbauer** Bernh. (**Kreutzer** Bartholomä). 73/5847 (1869).

1701. **Zaglmeier** Anna. 14/1056 (1872).

1702. **Tschran** Adam. 20/1319 (1867).

1703. **Freund** Michael. 12/917 (1872).

1704. **Schaub** Franz. 19/1419 (1872).

1705. **Lörsch** Elise. 92/7292 (1871).

1706. **Thierstein** Adam. 18/1375 (1872).

1707. **Vogl** Therese. 17/1247 (1872).

1708. **Kern** Anna. 19/1432 (1872).

1709. **Hauttmann** Kreszz. 35/1598 (1866).

1710. **Ackermann** Leo. 4/240 (1871).

1711. **Schwarz** Magnus Anton. 50/3999 (1869).

1712. **Handl** Maria. 16/1203 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 23. München den 20. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

☛ Aus der Frohnveste dahier sind heute Nacht entsprungen:

1713. **Schwarz Georg** *) von Haus, B.-A. Kötzting (47 J. alt, 5′ 7″ 3‴ groß, Haare, Schnur- u. Knebelbart dunkelblond, Augen grau, Nase groß, Gesicht länglich, Statur untersetzt), und

1714. **Leonhard** Alois von Biebing, B.-A. Straubing (18 J. alt, 5′ 4″ 1‴ groß, Haare braun, Augen grau, Nase und Gesicht länglich, ohne Bart, Statur untersetzt); Beide waren wegen Diebstahls in Untersuchungshaft.

Straubing 15|3 72. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Dampfbauer**, hat Glatze, v. zuletzt 91|7209 (1871). Die Red.

1715. **Meditz** Georg, Hausirer von Mutterbach, Bezirks Gottschee in Unterkrain, ist wegen Verbrechens des Betruges zu verhaften; er trieb sich in den Jahren 1871 und 1872 in den Bezirken Kufstein, Kitzbichl u. Hopfgarten im Unterinnthale herum und machte erhebliche Schulden. Derselbe ist in den 20er Jahren, groß und schlank, blaß, hat schwarze Haare, kleinen Schnurbart, hat auf der linken Gesichtsseite eine schieflaufende Narbe, trug grauen Rock, lange dunkle Beinkleider, lange Stiefel, eine aufgestülpte Mütze aus Thierfell, handelte mit Wetzsteinen u. Kruzifixen.

Rattenberg 8|3 72. K. K. Unt.-Gericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1716. **Müller** Kunigunde aus Sommerach (schielt, hat dunkle Haare), und deren Geliebter:

1717. **Endres** Paulus, Glaser aus Ochsenfurt, vulgo **Feinbäcker** (angeblich bartlos). Möglich daß Eins von Beiden im Besitze eines sog. Sack-Portemonnaies von dunklem Leder ist, welches einen Stahlbügel mit Druckschloß, außen auf der Seite ein Läppchen zum Aufziehen, worauf ein Stahlsternchen sich befindet, und innen nur ein kleines Seitentäschchen ohne weitere Abtheilung hat. Dieses, sowie alles in deren Besitze befindliche Geld ist sofort abzunehmen.

Würzburg 14|3 72. K. Unt.-Richter.

1718. **Trautner** Johann Ulrich, Glasmacher von Lindenhardt, wegen Vergehens der Beleidigung. (§ 196 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 14|3 72. K. Unt.-Richter.

1719. **Döll** Nikolaus von Eichfeld (35—36 J. alt, 5′ 6″ 3‴ groß, mit braunen Haaren, blauen Augen, schmalem Gesicht), wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 135 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B.)

Schweinfurt 14|3 72. K. Unt.-Richter.

1720. **Fink** Joseph, 63 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Saldenburg, B.-A. Grafenau, wegen Verbrechens des Betrugs gemäß § 264 R.-St.-G.-B.

Passau 14|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1721. **Reichrath** Adam, prot., led. Schmied aus Frankelbach, B.-A. Kusel, diesss. Unterkanonier wegen Desertion. Er ist 24 J. alt, 5′ 10″ groß, blond, blaß, schlank.

Würzburg 12|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

1722. **Appel** Andreas, Taglöhner von Wimpasing, wegen Diebstahlvergehens und Verbrechens der Urkundenfälschung. (§§ 242, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstädt 14|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1723. **Weinzierl** (auch **Aigner**) *) Georg von Bogenberg, Ger. Bogen, wegen des im C.-P.-Bl. 16|1189 (1872) bekannt gegebenen Diebstahls; derselbe hat den Militärpaß des Dienstknechtes Erhard **Straßenberger** (v. das bezeichnete Ausschreiben), entwendet, diesen Ausweis in Fellern, Ger. Trostberg, zurückgelassen, dafür dort den Militärpaß des Franz Ser. **Weber** von Hinterbühl, Ger. Mühldorf, sowie dessen milit. Leumundszeugniß, ausgestellt vom k. 2. Inf.-Reg. „Kronprinz", entwendet und führt nun wahrscheinlich letzteren Namen.

Traunstein 18|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18|1315 (1872), wonach er auch **„Flazianer"** genannt wird. Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1724. **Graß (Buttner)** Johann Nep., Schweinmetzgerssohn von Passau.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 11. Jan. 1872.
Passau 20/2 72. K. Bezirksgericht.

1725. **Karl** Otto, Schreiner von Regenstauf, v. C.-P.-Bl. 20/1490 (1869), ist nunmehr nicht in die Gefangenanstalt zu Laufen, sondern zu Amberg zu liefern.
Wasserburg 5/2 72. K. Bezirksgericht.

1726. **Wachtl** Wenzel, Tischler aus Pollin in Böhmen, v. C.-P.-Bl. 4/275 (1868), ist nunmehr nicht nach Ebrach, sondern hieher zu liefern.
Straubing 14/2 72. K. Bezirksgericht.

1727. **Tresch** Michael, 22 J. alt, von Donnersdorf, und

1728. **Schneyer** Johann von Ziegelanger; Beide wurden wegen Widerspenstigkeit zu je 1 Monat Gefängniß verurtheilt.
Schweinfurt 2/2 72. K. Bezirksgericht.

1729. **Meier** Joseph, Schneider von Leisacker, v. C.-P.-Bl. 69/5444 (1871), ist nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.
Donauwörth 16/2 72. K. Bezirksgericht.

1730. **Staudinger** Georg, Mühlrichter von Welchenberg, Ger. Bogen, v. C.-P.-Bl. 41/2768 (1867), ist nunmehr nicht in die Gefangenanstalt zu Amberg, sondern zu Laufen zu liefern.
Straubing 15/2 72. K. Bezirksgericht.

1731. **Feser** Johann, Schmied und Mechaniker von Versbach, v. C.-P.-Bl. 41/3412 (1871), ist nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.
Würzburg 17/2 72. K. Bezirksgericht.

1732. **Albert** Georg von Frensdorf,
1733. **Bachmann** Johann, Schreiner von Sachsendorf,
1734. **Benning** Joh. Georg von Cunreuth,
1735. **Berg** Moritz von Burgebrach,
1736. **Frank** Joh. Friedr. von Pommersfelden,
1737. **Giehl** Joh. Friedr. von Büchelberg,
1738. **Gumbert** Andr. von Hannberg,
1739. **Heps** Georg von Trabelsdorf,
1740. **Hopfengärtner** Joh. von Affaltern,
1741. **Kehl** Martin von Schlüßelau,
1742. **Kleemann** Andr. von Sassendorf,
1743. **Kunzmann** Georg von Trunstadt,
1744. **Lindenberger** Nik. von Aisch,
1745. **Lodes** Eberhard von Drosendorf,
1746. **Münzer** Albr. Phil. von Gräfenberg,
1747. **Nagengast** Ant. Barth. von Drügendorf,
1748. **Ochs** Georg von Großneusees,
1749. **Pfister** Georg von Amlingstadt,
1750. **Preller** Johann von Tiefenstürmig,
1751. **Preller** Joh. Martin von Eggolsheim,
1752. **Reges** Georg von Gaustadt,
1753. **Reuther** Heinrich von Adelsdorf,
1754. **Richter** Karl Adolph von Forchheim,
1755. **Rieß** Michael von Aufsees,
1756. **Rothschild** Jakob von Aschbach,
1757. **Schmitt** Xaver von Waischenfeld,
1758. **Schneider** Konrad von Frenshof,
1759. **Schockel** Heinr. von Großenseebach,
1760. **Schuster** Pankratz von Amlingstadt,
1761. **Seitz** Georg von Bolkenbach,
1762. **Söllner** Karl von Treppendorf,
1763. **Sänger** Seb. von Aisch,
1764. **Stillerich** Johann von Wind,
1765. **Ulrich** Mathäus von Stelzenroth,
1766. **Weinmann** Karl von Lisberg. Dieselben, 21 J. alt, sind sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gef. zu Gefängnißstrafen verurtheilt.
Bamberg 6/2 72. K. Bezirksgericht.

1767. **Dömling** Mich. Jos. Christ., 21 J. alt, Bauer von Merkershausen,

1768. **Dickert** Victor, 23 J. alt, Maurer von Unterelsbach,

1769. **Ehrmann** Herrmann, 21 J. alt, Commis von Poppenlauer,

1770. **Grom** Kaspar, 22 J. alt, Taglöhner von Wollbach,

1771. **Hippeli** Leander, 21 J. alt, Zimmermann, und

1772. **Hippeli** Severin Melch., 21 J. alt, Maurer, Beide von Nordheim v/Rhön,

1773. **Liebmann** Leopold Löb, 23 J. alt, Commis von Trappstadt,

1774. **Reichert** Georg, 21 J. alt, von Herbstadt,

1775. **Trost** Rudolph, 21 J. alt, Weber von Brüchs,

1776. **Weinstock** Philipp, 21 J. alt, isr., Metzger von Bastheim. — Dieselben wurden sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gef. zu Gefängnißstrafen verurtheilt.
Neustadt a/S. 26/2 72. K. Bezirksgericht.

1777. **Geis** Joh. Mich., v. 17/1040 (1867),
1778. **Heil** Nik., v. 20/1337 (1867),
1779. **Hahn** Franz, v. 26/2081 (1871),
1780. **Kraft** Johann, v. 25/2039 (1868),
1781. **Schilling** Michael, v. 81/6544 (1869)*),
1782. **Baum** Israel, v. 77/6209 (1869),
1783. **Geis** Andreas, v. 51/4233 (1870),
1784. **Keidel** Konrad, v. 29/2390 (1871), sind nunmehr sämmtlich in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Neustadt a/S. 8/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/6072 (1870). Die Red.

1785. **Dreisch** Adam von Bischofsheim,

1786. **Fuchs** Alois Ludwig von Fladungen,

1787. **Keidel** Andr. Fel. von Reichenbach,

1788. **Korb** Adalb. von Frankenheim, sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. zu je 1 Monat, ferner

1789. **Neuß** Isidor von Oberwaldbehrungen, wegen desselben Vergehens zu 3 Monaten Gefängniß verurtheilt, sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern. Die Genannten stehen sämmtlich im Alter von 21 Jahren.

Neustadt a/S. 1/3 72. K. Bezirksgericht.

1790. **Schmid** Gordian, 39 J. alt, Schmiedgeselle von Hurlach.

Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Schlägerei vom 15. Nov. 1871.

München r/J. 22/2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1791. **(Nothzuchtsversuch.)** Am 14. v. M. Mittags 12½ Uhr wurde zwischen Eisenburg und Heimertingen an einer Frau ein Nothzuchtsversuch verübt. Als Thäter wird ein Mann bezeichnet in den 30er Jahren, mittelgroß, blaß, mit blonden Haaren, Bartanfluge, sprach schwäbischen (Rieser) Dialekt und war mit alter grauer Hose und solcher Shawl-Weste, grauem Filzhute, dunklem Spenser bekleidet. Er gab vor, Verdienst als Dienstknecht oder als Eisenbahnarbeiter zu suchen. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 13/3 72. K. Unt.-Richter.

1792. **(Diebstahl an Hüten.)** In der Nacht vom 6/7. d. M. wurden dahier 29 Herren-Hüte, (15 havannabraune mit blau und rothem Futter ohne Leder, 12 schwarze Hüte und 2 schwarze Sammthüte), entwendet. Um Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Weilheim 9/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1793. **(Diebstahl an Leinwand rc.)** In der Nacht v. 4/5. d. M. wurden dem Bauern J. Lang zu Osterbam entwendet: 9—10 Stück flächserne, mit Baumwolle durchwirkte Leinwand, weißgebleicht, jedes Stück 25 bis 27 Ellen haltend, die Elle 30 kr werth, die Leinwand gesäumt, die zusammengerollten Stücke zusammengenäht, und mit einem fingerbreiten rothen Streifen gemerkt — 1 lilapersener, abgenähter, mit Schafwolle gefütterter Weiber-Unterrock und 12—15 Rosenkränze, deren Paterln theils von grünem, theils von rothem Glas, theils von braunem Holze, theils auch von weißem Steine, die Kreuze theils von braunem Holze, theils von weißem Metalle, theils von Messing waren. Um Spähe wird ersucht.

Mallersdorf 14/3 72. K. Landgericht.

1794. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** In dem sog. Birkenweiher zwischen Günzburg und Leinheim wurde am 28. Febr. l. J. ein neugebornes Mädchen aufgefunden, welches durch ein weiß und roth getüpfeltes Tüchlein erdrosselt war. Die Leiche befand sich nach angestellten Erhebungen schon am 12. Febr. l. J. in dem bezeichneten Weiher. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 12/3 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ 1795. **(Marktdiebsbande.)** Am 12. d. M. wurden auf dem Jahrmarkte zu Mühldorf gestohlen: 50 Paar gold. Ohrringe mit blauen, weißen und schwarzen Steinen — 1 zwischen 2 Pappdeckeln mit Ueberschrift „Seidenzeug zu Oberrock und Spenser" mittelst leinener Bänder zusammengebundenes Paket, enthaltend 6 Stück je in weißes Papier gewickelten Seidenzeug, wovon 2 zu je 42 Ellen, 4 zu je 16 Ellen — 212 fl. Goldgeld in einem Geldbeutel. Diese Diebstähle, sowie des Tags vorher auf dem Jahrmarkt zu Neuötting vorgekommene Taschendiebstähle scheinen durch eine Bande verübt worden zu sein, welche zu München ihren Berge- und Aufenthalts-Ort hat und wovon einige Weibspersonen den Marktfieranten von anderen Märkten her als sog. Pfaffenhoferinnen bekannt sind. Die Weibspersonen kleiden sich bald städtisch, bald bäuerisch. Beschrieben sind die Verdächtigen als: 1) eine bereits vergeblich durchsuchte, angebliche Katharina **Jäger** aus Unterbiberkorn, Gem. Höhenrain (Mitte der 20er Jahre, mit hellbraunen Haaren, gesunden Aussehens, mittlerer Größe, schwachem Körperbau), 2) eine in gleichem Alter stehende Weibsperson (untersetzt, mittelgroß, trug schwarzes Kopftuch, schwarze Jacke mit braunsammtener Einfassung, rothkarrirtes Kleid), und 3) ein wahrscheinlich in der Au oder Haidhausen wohnender Mann (circa 40 J. alt, klein, untersetzt, runden Gesichtes, von gutem Aussehen, bekleidet mit altem braunem Ueberzieher und rundem Hütchen). Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 15/3 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ 1796. **(Diebstahl an Werthpapieren, Schuhen rc.)** In der Nacht vom 14/15. l. M. wurden aus dem Laden des Schuhmachers J. Baumüller dahier mittelst Einbruches entwendet: 1 ungarische Nordostbahn-Obligation im Nominalwerthe von 300 fl. — 1 schwarze Brieftasche mit circa 50 fl. in bayer. Banknoten — 20 fl. sog. Spargeld (2 fl.-St., Frauenthaler und eine vergoldete Münze mit Oehr), 1 schwarz-roth-gelb gestrickter Geldbeutel mit 92 fl. (meist Thaler, 2 fl.- u. öst. fl.-St.), 1 goldene Broche mit schwarzem Steine mit dazu gehörigen Ohrringen, 2 goldene Ohrringe und 2 goldene Fingerringe — 6 Dutzend Paar Herren- und Frauen-Oberschuhe ohne Sohlen, werth über 100 fl. — beil. 25 Paar Herren- und Frauen-Schuhe. Verdacht fällt auf 2 Schuhmachergesellen Michael **Kreuzer** *) aus Wolfshausen, Ger. Aub, B.-A. Ochsenfurt (beil. 30 J. alt, klein, mit langen gelockten schwarzen Haaren, schwarzem Schnurbart, starkem schwarzem Vollbart, am Kinn rasirt, rothem Gesichte, bekleidet mit veilchenblauem, abgeschossenem Ueberzieher, grüner Weste und Hose, grünem Filzhut mit breitem Bande), und Georg **Schuhmann** **) aus Steinfeld, Ger. Rothenfels (36 J. alt, groß, schlank, blaß, mit schwarzen Haaren, Schnur- und Knebelbärtchen, bekleidet mit schwarzem kurzem Rocke, röthlich brauner dunkelgestreifter Hose und schwarzem, rundem steifem Filzhut). Dieselben sollen am 15. l. M. früh 2 Uhr Eisenbahnfahrbillets nach Rosenheim und München gelöst haben. Um Recherche und Verhaftung der Genannten, falls sie das Alibi nicht sofort nachweisen sollten, wird ersucht.

Traunstein 16/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63/5069 (1871).
**) Zuletzt 18/1376 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1797. **Jaser** Therese, ledig, von Zöschingen, Ger. Lauingen; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Donauwörth 14|3 72. K. Unt.-Richter.

1798. **Stein** Wilhelm, led. Steinhauer aus Beuern, als Zeuge; er wurde am 22. Aug. 1871 vor dem k. Ldg. Gemünden zeugschaftlich vernommen und hat seit diesem Zeitpunkte Gemünden verlassen. Um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Würzburg 14|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

1799. **Kimmerle** Johann, Schuhmachergeselle von Legau, Ldg. Grönenbach, beil. 18 J. alt, wegen Diebstahls beschuldigt; falls er als Landstreicher erscheint, ist er festzunehmen und hieher zu liefern.

Friedberg 14|3 72. K. Landgericht.

1800. **Ittensohn** Georg Joseph, ledig, von Mergetshöchheim.

Würzburg 14|3 72. K. Unt.-Richter.

1801. **Hofmeister** Anna Maria, Hadernsammlerin von Tegernbach, Ldg. Bogen.

Straubing 14|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1802. **Kainz** Michael, 24 J. alt, Schlossergeselle aus Hemau. *)

Amberg 15|3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|1089 (1870). Die Red.

Widerrufe.

1803. **Diebstahl beim Geldwechseln** (der angebliche Jos. **Fisenbacher** ist als Jos. **Tiefenbacher** erkannt und verhaftet). 14|1074 (1872).

1804. **Reitenspieß** Joh. Friedrich. 14|1036, 20|1491 (1872).*)

*) Vergl. 4|293 (1870). Die Red.

1805. **Karl** Wolfgang. 92|7253 (1871).

1806. **Gallinger** Leopold. 73|5802 (1871).

1807. **Grill** Joseph. 73|5801 (1871).

1808. **Mittelmeier** Peter. 47|3886, 63|5015 (1871).

1809. **Pflügl** Maria. 42|3513, 96|7563 (1871).

1810. **Wachtel** Joseph. 95|7468 (1871).

1811. **Limmer** Johann Adam. 16|1185 (1872).

1812. **Vogler** Johann (**Schächter**). 9|605, 15|1102 (1872).

1813. **Haas** Anton. 19|1529, 56|4557 (1871).

1814. **Tauber** Xaver. 84|6615 (1871).

1815. **Schuster** Pius. 54|4412 (1871).

1816. **Weigand** Martin. 20|1537 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 24. München den 23. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1817. **Maier** Wendelin, led. Schäfer von Unterfinningen, Ldg. Höchstädt, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist 20 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat hellblonde Haare, graue Augen.*)

Dillingen 16/3 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 62/5415 (1870). Die Red.

1818. **Hasenmüller** Ulrich, Orgelbauer von Christgarten, B.-A. Nördlingen (24 bis 25 J. alt, mit breitem Gesichte, dickem Halse, mittelgroß, untersetzt, treibt sich in Mittelfranken unter dem Namen **„Ulrich“** und als angeblicher Verwandter und Geschäftsreisender des Orgelbauers Steinmeier von Oettingen herum), wegen mehrfacher Betrugsverbrechen rc. (§ 74, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.) *)

Donauwörth 15/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21/1596 (1872). Die Red.

1819. **Rauh** Kaspar, Fabrikarbeiter von Ebermergen, B.-A. Donauwörth (32 J. alt, mittelgroß, hat braune gelockte Haare, röthlichen Bart, graue Augen), auf Grund Art. 136 E.-G. *)

Augsburg 12/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2919 (1871). Die Red.

1820. **Fraundorfer** Adelheid, led. Fabrikarbeiterin von Landau a/J. *) Cr. M. 124.

München r/J. 15/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63/5543 (1870), wonach sie damals glaublich in Haidhausen bei ihrem außerehel. Vater, dem Tagl. Jos. Schneidt von Landshut, wohnte. Die Red.

1821. **Engelmeier** Maria, ledig, von Oberfinningen, auf Grund § 42 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Augsburg 17/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 75/5927 (1871). Die Red.

1822. **Weinzierl** Jakob, Korbflechter in Waldorf, wegen Diebstahls.

Landshut 17/3 72. K. III. Unt.-Richter.

1823. **Barth** Johann Georg, led. Dienstknecht von Hafenpreppach, B.-A. Ebern, ein Landstreicher (26 J. alt, 5' 7" groß, untersetzt, Haare braun, Augen grau), wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Bauers G. Spindler von Speiersberg rc. *)

Kronach 18/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11/936 (1871). Die Red.

1824. **Friedlein** Wolfgang von Albertshofen, Ldg. Dettelbach (29 J. alt, 6' groß, blond, schlank, hat graue Augen), wegen des z. Sch. des Wirthes Käsebier zu Wiesbaden im Januar v. J. verübten Diebstahlvergehens. *)

Aschaffenburg 3/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/617 (1870). Die Red.

1825. **Konrad** Georg, Schlossergeselle aus Werthheim, wegen Diebstahlvergehens gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. (NB. damit berichtigt sich der Widerruf dieses Verhaftsbefehles im C.-P.-Bl. 17/1306 l. J.)

Eichstädt 9/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1826. **Rieshofer** Barbara, Magd von Schönegg, Ger. Wolfratshausen, wegen dringenden Verdachtes, am 15. l. M. aus der Blümlein'schen Fabrik zu Passau 2 Geldpakete zu in Summa 334 fl. (bayer. Banknoten um 100 fl., 100 fl. in Gold, der Rest Silber und ein kleiner Wechsel auf Leipzig), entwendet zu haben; dieselbe ist seitdem flüchtig, 34 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat braune Haare, braune Augen, volles Gesicht, auf der Nase ein sog. Muttermal. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 17/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1827. **Hoch** Katharina, Dienstmagd von Pottenstein. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.) *)

Nürnberg 19/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1662 (1870). Die Red.

1828. **Kern** Franziska*), 21 J. alt, Magd aus Neunkirchen a/B., wegen Diebstahlverbrechens; dieselbe

führt möglicherweise das entwendete Dienstbuch der Margaretha **Weindl** aus Uttenreuth.

Fürth 19/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/6250 (1871). Die Red.

1829. **Weiher** Johann, Schuhmacherssohn von Azelsbach, Ger. Gräfenberg (15 J. alt, 4′ 6″ groß, blond, mit blauen Augen, flacher Stirne, kleiner Nase), ein Landstreicher, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen.

Bayreuth 19/3 72. K. Unt.-Richter.

1830. **Gulden** Georg Ulrich, Weber von Löchgau, württ. O.-A. Besigheim (36 J. alt, 5′ 6″ groß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen), wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Bauers K. Scharf von Stockstadt. (Art. 135 E.-G.)

Aschaffenburg 18/3 72. K. Unt.-Richter.

1831. **Unterwallner** Franziska, led. Maschinenschlosserstochter und Näherin von der Marhütte, Gem. Bergen, Ger. Traunstein, wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 17/3 72. K. Unt.-Richter.

1832. **Frick** Josepha, led. Fabrikarbeiterin von Zettingen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Augsburg 20/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/266 (1871). Die Red.

1833. **Kaul** Johann Friedrich, led. Mechaniker von hier, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Nürnberg 20/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/6469 (1871). Die Red.

1834. **Hörmannsdorfer** Franz, und

1835. **Hörmannsdorfer** Leonhard, Inwohnerssöhne von Großklöpfach, Ger. Straubing, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Straubing 20/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1836. **Lindhuber** Konrad, Kommis von hier, wegen Unterschlagung; er ist beil. 24 J. alt, groß und schlank, hat kurzgelockte blonde Haare, kleinen blonden Schnurbart, blaue Augen, längliches Gesicht. L. Nr. 197.

München 1/3. 21/3 72. K. III. Unt.-Richter.

1837. **Schweiger** Sebastian, Dienstknecht u. diesf. Soldat von Oting (23 J. alt, 5′ 6″ 8‴ groß, blond, bartlos, untersetzt, hat graue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht), wegen Desertion; er ist am 20. Febr. l. J. Abends in Uniform von hier entwichen. *)

Regensburg 13/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 17/1433 (1871). Die Red.

1838. **Keerl** Ferdinand, Korporal u. Kellner aus München, 21 J. alt, 5′ 7″ 4‴ groß, wegen Desertion (in Urlaub). *)

Erlangen 15/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

*) Zuletzt 10/760 (1872). Die Red.

1839. **Kohlhepp** August von Oberriedenberg, B.-A. Brückenau, Dienstknecht und diesf. Soldat, 23 J. alt, 5′ 9″ 2‴ groß, wegen Desertion.

Bamberg 17/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

1840. **Kellner** Johann, Soldat und Schlosser, 21 J. alt, von München, wegen Desertion.

München 19/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1841. **Müller** Andreas, diesf. Soldat aus Lauf, B.-A. Bamberg I (23 J. alt, 5′ 9″ 5‴ groß, blaß, hat blonde Haare, blonden Bart, graue Augen, aufgeworfene Lippen, entwich in Uniform), wegen Desertion und Unterschlagung.

Ansbach 18/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Uhlanen-Reg.

Ausforschungen.

1842. **(Betrug und verdächtiger Besitz.)** Am 6. d. M. wurde an dem Bauer Hausberger zu Schachtl, Ger. Vilsbiburg, durch Verausgabung eines falschen Goldstückes ein Betrug verübt, der Thäter verfolgt und auf Betreten durchsucht. In seinem Wägerl fand sich: eine Baarschaft von 35 fl. 10 kr., bestehend aus 2 bayer. 3½ fl.-St., zwei österreichischen, drei bayerischen Kronenthalern, einem preußischen 3½ fl.-St., desgl. bayer. mit den Brustbildern des Königs Max II. und der Königin Maria, ferner ein 5 Frank-Thaler mit dem Bilde Napoleon III. und dem kaiserlich französischen Wappenschild, ein 5 Lire-Stück mit dem Bilde des Königs Viktor Emanuel und dem italienischen Kreuz als Wappenschild, ein bayer. 2 fl.-St. (stehende Madonna mit dem Kinde), ein scheinbar vergoldetes franz. CINQ CENTIMES-Stück mit dem Bilde Napoleon III, ein bayer. 1 fl.-St., ein Salzburger Rupertus-Thaler von 1690, ein Leopoldi-Thaler v. J. 1632 mit geharnischtem Brustbild des Erzherzogs, in dessen Rechten das Scepter, in der Linken der Schwertknopf, 6 angebohrte Silbermünzen, 1 bayer. Gulden mit dem Bilde Ludwig II., auf der Kehrseite mit der Madonna und dem Kinde auf einem Wolken-Throne, eine preußische Münze mit dem Doppelbilde des Königs Wilhelm und der Königin Auguste (revers der Adler mit 4 Kronen in Kreuzesform und der k. Name), ein Salzburger Thaler (Bischof Hieronymus), eine französische Münze von Ludwig XIV. (revers Doppelkreuz mit Kronen an den 4 Enden und Lilien in den Ecken), eine österr. Münze von Karl VI. v. J. 1724, ein altpreußischer Halbgulden von König Friedrich v. J. 1738, in geringelten Silberdraht gefaßt, mit breitem silbernem Anhängring, endlich 1 silberne Erbsenkette in 2 Stücken, zusammen eine gute Elle lang. Den Betrug mit dem gefälschten Goldstück sollen der Pferdeknecht Johann **Neu** von Moosach bei München und seine Zuhälterin Anna **N. N.**, die er als seine Frau ausgab und in deren Begleitung der Bursche sich häufig in den niederbayerischen Gerichtsbezirken auf einem leichten, mit einem Pferd bespannten Wägerl herumtriebe, gewesen sein, und dürften insbesondere die letztbezeichneten 10 Stücke gestohlen sein. Um Spähe, überhaupt Ausmittlung des Johann **Neu** und seiner Zuhälterin wird ersucht.

Landshut 15/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1843. **Mosbacher** Kaspar, Drechslergeselle von

hier, treibt sich seit längerer Zeit ohne Beschäftigung herum und entnimmt Vorschüsse auf seine Heimathsgemeinde, weßhalb er aufgegriffen und hieher verschubt werden wolle.

Bamberg 14/3 72. Stadtmagistrat.

1844. **(Gelddiebstahl.)** Zwischen 16. u. 17. l. M. wurden zu Schwand mittelst Einbruches 7 Rollen Silbergeld (5 mit je 50 fl. in österr. 1 fl.-St., 1 Rolle mit 33 Stück à 3 fl. 30 kr., 1 Rolle mit 64—66 theils österr., theils bayer. 1 fl.-St.), gestohlen.

Braunau a/Inn 18/3 72. K. K. Bezirksgericht.

1845. **Vogl** Joseph von Stadtamhof (in den 40er Jahren, mittelgroß, bartlos, früher Knochen- u. Lumpensammler, soll sich jetzt mit einer Legitimation seines Bruders, des Kurzwaarenhändlers Johann **Vogl**, herumtreiben), und

1846. **Urban** Ludwig*), Roßhaarhändler von Loh, Ger. Hengersberg (gegen 6' groß, 36—40 J. alt, mit dunklem Schnurbart), boten Anfangs l. M. auf ihrem Wege durch den Gerichtsbezirk Neumarkt a/R. gegen Dorfen oder Velden neue Rosenkränze**) und Ringe zum Kaufe an und erregten hiemit Verdacht wegen des im C.-P.-Bl. Nr. 17 Z. 1283 l. J. ausgeschriebenen Kirchendiebstahls***) zu Altötting. Beiden sind Gegenstände, wie die in Ziff. 1283 beschriebenen, wegzunehmen u. falls sie sich über genügend verdächtige, bei ihnen vorgefundene Gegenstände nicht ausweisen können, sind Beide festzunehmen (Art. 136 Abs. 3 E.-G.). Bei ihrer Durchsuchung ist auch auf Ausschreiben vom 7. v. M. C.-P.-Bl. Nr. 12 Z. 955 (Diebstahl an Geld ꝛc. in München) Rücksicht zu nehmen.

Wasserburg 15/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25/2049 (1871).
**) Rosenkränze wurden am 4/5. l. M. auch in Oberham, Ldg. Mallersdorf, entwendeten, v. 23/1793 (1872).
***) Kirchendiebstähle sind inzwischen auch im Bezirke Braunau (18/1354) und Traunstein (22/1668) vorgekommen.

1847. **(Jugendliche Landstreicher.)** Der Bahnwärterssohn Georg **Schenk** von Deisenhofen (12 J. alt, hat auffallend blonde Haare, trägt dunkelblaue Hose, braunen Spenser, rindslederne Halbstiefel, baumwollengestrickte Haube), hat sich am 19. Jan. d. J. heimlich von Hause entfernt. — Ferner ist am 9. Januar l. J. Joseph **Doll** (11 J. alt, mittelgroß, trägt grüne Joppe, graukarrirtes Beinkleid mit schwarzen Streifen, grüne Haube ohne Schild, blaukarrirte Weste, Schnürschuhe), aus dem Hause seiner Pflegeeltern in Wolfratshausen entwichen. Beide treiben sich wahrscheinlich beschäftigungslos umher, sind als Landstreicher zu behandeln und hieher zu liefern.

München r/J. 15/3 72. K. Bezirksamt.

1848. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei den Regenschirmmachern Johann*) und Ludwig **Rußer****) von Grasheim wurden vorgefunden: 1 neue dunkelgrautuchene Joppe mit 8 falschen Hirschbeinknöpfen und schwarztuchenem liegendem Kragen — 1 solche Hose, der Hosenbund von hellgrauem Tuche, dem Anzuge der Zuchthaus- oder Gefängnißsträflinge ähnlich — 1 rothgestreiftes Baumwoll-Mannshemd — 1 weißleinenes Mannshemd ohne Zeichen — ein $3\frac{1}{2}$' langer und 2' breiter Sack von grober ungebleichter Leinwand — 1 stählerner Metzgerstreicher, auf der Klinge die Buchstaben KEIL, in einem messingenen, einen Hundskopf darstellenden Griffe befestiget — 1 beinener Schuhlöffel — 1 blechene Schmierbüchse — 1 gläsernes Salzbüchschen mit zwei Fächern — 1 Stück ordinäre Seife — 2 Halbegläser (1 mit Porzellan-Deckel, 1 mit Zinn beschlagen, auf dem Porzellan-Deckel sind ein Mann, eine Frau und 4 Kinder, eine Sänger- oder Schauspieler-Familie, dargestellt, auf dem Zinndeckel befindet sich ein Plättchen mit dem Kopfbild Sr. Maj. des Königs Ludwig I. von Bayern — 1 grobleinenes Bettuch und 1 mit M. St. gezeichnetes Tischtuch — 8 Paar Stiefeleisen, 5 Paar Nr. 13 und 3 Paar Nr. 10 — 2 Uhren und 3 Messer. Um sachdienliche Mittheilungen bezüglich der Eigenthümer dieser muthmaßlich gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

Weilheim 18/3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/6897 (1871).
**) Zuletzt 5/298 (1872). Die Red.

1849. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am Montag den 18. d. M. Morgens 8 Uhr wurde an dem Rechen der Nägeleinsmühle dahier in der Pegnitz die nackte Leiche eines neugeborenen vollkommen ausgetragenen Kindes männlichen Geschlechtes aufgefunden. Da unzweifelhaft ein Verbrechen vorliegt, wird um sorgfältige Spähe, namentlich nach der Kindsmutter und um Mittheilung jedes sachdienlichen Umstandes ersucht.

Nürnberg 19/3 72. K. Unt.-Richter.

1850. **Rößle** Marianne, Händlerin von Schreitheim, B.-A. Zusmarshausen, ist verdächtig, am 8. l. M. Nachmittags dem Söldner M. Sauler von Mertingen entwendet zu haben: 1 silberne Panzerschnürkette, werth 15 fl., 1 in Silber gefaßten Rosenkranz mit Perlen und 1 detto mit schwarzen Perlen — 1 silberne Haarkluse, 1 silbernen Stift und 1 silberne Traube, 1 sog. Bavaria-Thaler, 1 Kronenthaler und 1 bayer. Thaler mit silbernen Oehren; die Genannte ist, falls sie im Besitze von Ablaten betroffen wird, zu verhaften. *)

Donauwörth 15/3 72. K. Unt.-Richter

*) Vielleicht identisch mit 46/3789 (1870). Die Red.

1851. **Leitmaier** Juditha, Magd von Unterrohr, B.-A. Günzburg, 27 J. alt, am 24. Febr. d. J. zu 4 Jahren Gefängniß verurtheilt und unter Polizeiaufsicht gestellt, erhielt wegen Schwangerschaft den Auftrag, sich sofort in ihre Heimath zu begeben, traf jedoch dort nicht ein und scheint in München oder Umgegend sich aufzuhalten. Dieselbe ist daher, wenn thunlich, in ihre Heimath zu liefern, entgegengesetzten Falls Anzeige anher zu machen.

Wasserburg 15/3 72. K. Bezirksgericht.

1852. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. v. M. oder 1. d. M. wurden in Buxheim ein sog. Spritzleder von einem Wägelchen, ein blauer Paletot und 13 Stück silberne Zwölferknöpfe entwendet. Das Spritzleder suchte in Neuburg ein fremder Bursche (von großer Statur, schlank, beil. 30 J. alt, mit röthlichem kurzem Vollbart, bekleidet mit dunkelblauem kurzem Rocke und langer Hose), zu verkaufen; er nannte sich bei einer früheren Gelegenheit fälschlich Markus **Brunner** von Deggendorf. Um Spähe und Verhaftung desselben wird ersucht.

Eichstädt 18/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1853. **(Gelddiebstahl.)** Dem Zimmermann W. Detter in Steingriff, Ldg. Schrobenhausen, wurde in der Nacht vom 14/15. d. M. mittelst Einbruches eine aus Doppelgulden, Thalern, österr. Guldenstücken und Halb-

guldenstücken bestehende Baarschaft nebst einer Geldgurte entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 18/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1854. **Knoblach** Christoph von Melkendorf ist dringend verdächtig, zwischen 29. v. M. und 13. d. M. hier einen schwarzen Tuchrock und einen schwarzbraunen Hut entwendet zu haben; der Rock ist mit schwarzem Orleans gefüttert und hat vorne an den Aermeln einen 2 Finger breiten Ansatz. Der Verdächtige ist 16³/₄ J. alt u. scheint beschäftigungslos herumzustreunen. Um Recherche und gegebenen Falls um Hieherſendung der vorbezeichneten Ablaten wird ersucht.

Karlstadt 18/3 72. Der Vertreter der Staatsanw. am k. Landg.

1855. **(Flüchtige Diebin.)** Am 25. Jan. l. J. wurde von einer fremden Weibsperson, welche sich für Anna **Hauck** von Gstatt am Chiemsee ausgab und ein weißes Sacktuch mit „Anna H. g." gemerkt zurückließ, in Kohlbichl, Gem. Surrberg, eine silberne Halskette und goldene Broche entwendet. Die Weibsperson ist 24—25 J. alt, blaß, hat schwarze Haare, mittlere Statur, krumme Nase, hält den Kopf schief, trägt grüngestöckelten Rock, schwarze Tuchjacke, schwarzes Kopftuch. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 17/3 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1856. **Wagner** Johann, Eisenbahnarbeiter von Furth a/W., B.-A. Cham, ist zu lesen statt **Wagner** Joseph von Fürth im C.-P.-Bl. 21/1599 l. J.; die deßfallsige Requisition bezieht sich somit auf den Erstgenannten.

Memmingen 18/3 72. K. Unt.-Richter.

1857. **Klaus** Alois, Dienstknecht von Schwabmünchen, zuletzt in Mattsies, Ger. Türkheim.

Augsburg 14/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1858. **Kronschnabl** Viktoria, Köchin von Hohendorf, B.-A. Hof, und

1859. **Hornes** Klara, Weißwaarenhändlerin aus Nürnberg, Beide als Zeugen.

Regensburg 17/3 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1860. **Rotherl** Johann. 1/30 (1872).

1861. **Weindl (Heigl)** Martin. 61/4858, 77/6049 (1871).

1862. **Wüst** Anna Barbara. 18/1349 (1872).

1863. **Reidelhuber** Friedrich. 21/1565 (1872).

1864. **König** Wilhelm. 11/818 (1872).

1865. **Demhartner** Michael. 52/4275 (1871).

1866. **Kühlböck** Leopold. 22/1637 (1872).

1867. **Weber** Therese. 20/1498 (1872).

1868. **Häusinger** Joh. 1/19 (1872).

1869. **Schmid** Margaretha. 10/778 (1872).

1870. **Heinrich** Therese. 19/1434 (1872).

1871. **Kager** Andreas. 73/5769 (1871).

1872. **Held** Christian. 46/3842 (1871).

1873. **Stiebe** Hilarius. 12/964, 53/4537 (1870).

1874. **Ruppert** Martin. 20/1501 (1872).

1875. **Sterr** Ignatz. 17/1245 (1872).

1876. **Schwarz** Johann Friedrich. 94/7425 (1871). 16/1180 (1872).

1877. **Godmeier (Wagner)** Andreas 21/1578 (1872)

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 25. München den 27. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

☛ 1878. **Schwarz** Georg **(Dampfbauer).** Für Aufbringung des Genannten, v. C.-P.-Bl. 23|1713 l. J., hat die k. Regierung von Niederbayern eine **Belohnung von 50 fl.** ausgesetzt. (Vergl. gegenwärtiges Blatt Ziff. 1930.)

Straubing 25|3 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ Aus hiesiger Frohnveste sind in der Nacht vom 24|25. l. M., bekleidet mit Arrestantenanzug, ohne Kopfbedeckung, entsprungen:

1879. **Schmid** Oswald*), vulgo **Churfürst**, Korbflechter aus Kitzbichel (39 J. alt, groß, schlank, blaß, hat dunkle Haare),

1880. **Stuhlreiter** Angelus**), Taglöhner von Hopigarten (34 J. alt, klein, untersetzt, hat gesunde Gesichtsfarbe, braune Haare), und

1881. **Oberhauser** Vincenz (vulgo **Steuberghäuslinger**)***), Fütterer aus Kitzbichl (31 J. alt, groß, schlank, blaß, hat braune Haare, auffallend große gebogene Nase, etwas hinkenden Gang). Um Hieherlieferung dieser sehr gefährlichen Individuen wird ersucht.

Rattenberg 25|3 72. K. K. Unt.-Gericht.

*) Zuletzt 82|7326 (1870).
**) Zuletzt 84|7484 (1870).
***) Zuletzt 15|1155 (1872), soll sich zu Ende v. J. als Fütterer auf einem großen Meierhofe 1/4 Stunde von **Regensburg** aufgehalten haben. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1882. **Kohlbauer** Johann, ein Landstreicher, Schuhmachergeselle aus Kühdorf, B.-A. Schwabach, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. Er hat Arbeitsbuch, alle Effekten sind ihm abzunehmen und gesondert hieher zu schaffen.

Amberg 21|3 72. K. Unt.-Richter.

1883. **Maier** Franz Xaver, Dienstknecht von Ampfing, wegen Verdachtes, zu Thalham 1 Tuchspenser mit Halbguldenknöpfen — 1 seidensammtenes Gilet — 1 bocklederne Hose — 1 Paar Juchtenstiefel — 1 Wiener-Halstüchel — 1 silberne Cylinderuhr — 1 silb. Schlangenuhrkette — am 14|15. d. M. entwendet zu haben; er ist in das Gefängniß zu Mühldorf zu liefern, Ablaten sind ihm abzunehmen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Wasserburg 23|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50|4076 (1870). Die Red.

1884. **Meidinger** Alois, Schneiderssohn von Eschlkam, B.-A. Kötzting, wegen Vergehens des Betrugs gemäß Art. 136 E.-G. *)

Regensburg 22|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64|5171 (1871). Die Red.

1885. **Klinger** Johann, diesf. Reservist von Bärnau, B.-A. Tirschenreuth, 29 J. alt, z. Z. in **Wien**, wegen Desertion.

Amberg 21|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

1886. **Zillner** Friedrich, diesf. Soldat von Gegenbach, B.-A. Wegscheid (23 J. alt, 5' 8" groß, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, leichten Anflug eines dunkelbraunen Schnurbärtchens, Sommersprossen), wegen Desertion u. A.; derselbe entfernte sich am 14. d. M. Abends 1/27 Uhr in voller Uniform aus hiesiger Garnison.

Landshut 21|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Jäger-Bat.

1887. **Treuner** Georg Johann, 33 J. alt, 5' 8" 4''' groß, aus Ebersdorf, B.-A. Teuschnitz, wegen Desertion (hat auch Schirmmütze, Waffenrock u. A. vertragen).

Ingolstadt 21|3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1888. **Wolf** Karl, led. Schreinergeselle u. Klaviermacher von Augsburg.
Urtheil: 10täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 23|2 72. K. Bezirksgericht.

1889. **Jaglauer** Cölestin, Malergehilfe von Höllmannsried, Ger. Regen.
Urtheil (in contum.): 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 27. Nov. 1871. *)
Straubing 25/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/5534 (1871). Die Red.

1890. **Obermüller** Joseph, Dienstknecht von Reismühl, Ger. Grafenau. *)
Urtheil: 3 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Landshut 15/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5933 (1871). Die Red.

1891. **Popp** Joseph, 53 J. alt, verheir. Bauer von Fuchsendorf, Ger. Weidenberg.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen widerrechtlicher Wegnahme eigener Sachen v. 6. Okt. 1871.
Bayreuth 23/2 72. K. Bezirksgericht.

1892. **Huber** Jakob, Kleingütler von Aicha, Ger. Arnstorf (Fischerbauernsohn von Högl, Ger. Eggenfelden).
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Schlägerei vom 22. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Pfarrkirchen 25/2 72. K. Bezirksgericht.

1893. **Sigl** Johann, 24 J. alt, Müllergeselle von Buch. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Weilheim 23/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/600 (1872). Die Red.

1894. **Kolbinger** Georg, Sölbnerssohn u. Zimmergeselle von Dornhaselbach.
Urtheil: 9monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 29. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 17/2 72. K. Bezirksgericht.

1895. **Schmitt** Johann Georg, Goldarbeiter von Nürnberg.
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Ansbach 23/2 72. K. Bezirksgericht.

1896. **Ortner** Engelbert, 25 J. alt, led. Schuhmacher von Egmating. *)
Urtheil: 5jähr. Gefängniß wegen Diebstahls vom 20. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Wasserburg 25/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4865 (1871). Die Red.

1897. **Metz** Johann, 53 J. alt, led. Oelhändler von Waldberg, Ger. Bischofsheim. *)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 28. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 19/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Genannt **„Weißer“**, v. 42/3509 (1871). Die Red.

1898. **Engelmaier** Maria, 28 J. alt, Dienstmagd von Oberfinningen, Ger. Wertingen. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
Augsburg 28/2 72. K. Bezirksgericht.

*) v. 24/1821 (1872), wonach sie auf Grund **Haftbefehles** vom **17. März 1872** in Untersuchungshaft nach Augsburg zu liefern ist. Die Red.

1899. **Renner** Joseph, 18 J. alt, Schuhmachergeselle von Pramersbuch, Ger. Mallersdorf. *)
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen Diebstahls vom 28. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Freising 28/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Vielleicht identisch mit 7/510 (1871). Die Red.

1900. **Bock** Georg Heinrich, 22 J. alt, Taglöhner von Tettau, Ger. Ludwigsstadt, und Ersatzmann im k. 7. Inf.-Reg. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 30. Jan. 1872.
Kronach 29/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/5599 (1871). Die Red.

1901. **Zorn** Johann, 23 J. alt, Schuhmachergeselle von Tiefenstockheim, B.-A. Kitzingen.
Urtheil: 21täg. Gefängniß wegen Körperverletzung vom 18. Jan. 1872.
Kempten 23/2 72. K. Bezirksgericht.

1902. **Huber** Joseph, Schuhmachergeselle von Röthenbach, B.-A. Lindau.
Urtheil: 21täg. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 27. Dez. 1871.
Kempten 22/2 72. K. Bezirksgericht.

1903. **Dornauer** Paulus, 26 J. alt, led. Taglöhner von Heroldsberg.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung vom 13. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Fürth 27/2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 1904. **(Flüchtiger Kassendieb.)** Der Kassendiener August **Albrecht,** gebürtig aus Naumburg a/Saale, früher Wollsortirer in einer Spinnerei zu Augsburg, ist seit 15. l. M. mit **36,000 Thalern** (500-, 100-, 25-Thaler preuß. Banknoten, sächsische 10- u. 20-Thaler-Scheine), verschwunden; er ist 51 J. alt, stark, untersetzt, hat schwarz-grau melirte Haare, solchen Schnur- und Kinnbart, schwarze sog. stechende Augen, dunkles Gesicht, markirte Züge, zitternde Hand, Trauring an rechter Hand ist festgewachsen. Um dessen Verhaftung sammt Geldern und telegr. Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß für diesen Fall **1000 Thaler Belohnung** ausgesetzt ist.
Berlin 24/3 72. K. Polizeipräsidium.

1905. **Jahn** Ludwig, 20 J. alt, pens. Soldat des 10. Inf.-Reg. von Hüttenkofen, B.-A. Landshut, ist längere Zeit zwecklos herumgereist und hat an mehreren Orten Reisevorschüsse erhoben und dadurch seine Heimathgemeinde erheblich belastet. Auf deren Antrag stellt man das Ansuchen, demselben jeden Reisevorschuß zu verweigern und ihn unter Abnahme seiner Legitimationspapiere mittelst Zwangsvorweises in seine Heimath zu schicken, wobei bemerkt wird, daß ferner jeder Rückersatz etwaiger Reisevorschüsse von der Gemeinde Hüttenkofen entschieden abgelehnt werden wird.

Landshut 15/3 72. K. Bezirksamt.

1906 **Kranz** Otto von hier (15 J. alt, untersetzt, hellblond, hat reinen weißen Teint, trug schwarz'n Schützenhut, schwarz-weiß melirten Havelock, dunkle Hose), ist mit etwa 300 fl. in Papier und einigem Gold gestern Abend hier durchgegangen; um Fahndung und Festnahme desselben wird ersucht.

Stuttgart 17/3 72. Stadtpolizeiamt.

1907. **(Gelddiebstahl.)** Der Söldnerswittwe E. Müller wurde auf dem Viehmarkte zu Neuburg am 5. d. M. aus ihrer Tasche ein leinenes Säckchen mit 97 fl. 30 kr. (darunter 3 englische Sovereings à 11 fl. 48 kr., eine 5 fl Note, eine 10 fl.-Rolle in Sechsern, das übrige in Thalern 2c.), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

1908. **(Pferddiebstahl.)** Dem Söldner A. Kürner von Ergertshausen wurde am Samstag den 2. d. M. Abends aus seinem Stalle eine dunkelbraune Stute (hierländischer Race, 10 Jahre alt, 15 bis 16 Faust groß, trächtig, wohlgenährt, mit einem kleinen weißen Stern auf der Stirne) im Werthe von 200 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Neuburg a/D. 20/3 72. K. Stadt- u. Landgericht als beleg. Unt.-Gericht.

1909. **Schaffner** Magdalena, Lokalaufseherstochter von Klingenbrunn, Ger. Grafenau, ist verdächtig, der Bahnwärtersfrau M. Schmid von Taimering am 10. l. M. entwendet zu haben: 1 braunen Rock und gleiche Jacke von sog. Orleans mit schwarzseidenen Blumen, 1 braunwollene neue Jacke, 1 grauwollenen Rock mit blauen Streifen, 1 detto mit grünen Streifen, 1 grauen Unterrock mit rother Vorbüre, 1 weißen sog. Florentinerhut mit schwarzseid. Bande, 1 schwarze Tüllhaube, 1 weißbarchente Frauen-Unterhose, 1 Paar schwarze Filzschuhe mit rothem Futter, 1 Paar grauwollene Strümpfe mit schwarzen Streifen, 1 schwarzgedruckten Wollshawl, 1 Paar weiße Unterärmel, 1 baumwollenen weißen Halskragen, 1 braunes, weißgestreiftes hölzernes Nadelbüchsel mit Nadeln, 1 hölz. schwarzen Armkorb mit 2 Tragbändern, 1 leinenes Frauenhemd mit baumwollenen Aermeln, 1 Haarkamm. Um Spähe und Verhaftung der Thäterin wird ersucht. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 22/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1910. **Greß** Walburga, led. Taglöhnerin von Wilzing, zieht mit ihrem 7½ Jahr alten Mädchen Anna bettelnd herum, Letzteres soll in einer Rettungsanstalt untergebracht werden. Man ersucht Mutter und Kind hieher zu verschuben.

Cham 21/3 72. K. Bezirksamt.

1911. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 17. d. M. wurde in der Regnitz bei Hüttendorf, B.-A. Erlangen, die Leiche eines neugebornen, gewaltsam (vermuthlich durch Schläge auf den Kopf) getödteten Mädchens, in eine Schürze eingewickelt und in einen irdenen Hafen verpackt, aufgefunden. Diese Leiche scheint schon 14 Tage vorher ins Wasser gebracht worden zu sein. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 23/3 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1912. **Kopp** Joseph, verheir. Bäckergeselle, und

1913. **Kopp** Johann, Bruder des Vorigen, Beide aus Stadlern, Ldg. Oberviechtach, als Beschuldigte. Falls sie vagiren, sind sie wegen Widerstandes (§ 117—119 R.-St.-G.-B.) zu verhaften.

Neunburg v/W. 16/3 72. K. Unt.-Richter.

1914. **Renner** Franz, led. Cigarrenhändler von Regensburg, zuletzt dahier.

Würzburg 16/3 72. K. Unt.-Richter.

1915 **Ragati** Peter aus Appenfelden, B.-A. Scheinfeld, Schuhmachergeselle, und

1916. **Frankfurter** Louis, Glasergeselle aus Schwerte bei Dortmund, Beide als Zeugen.

Fürth 16/3 72. K. Unt.-Richter.

1917. **Gutermann** Erhard, led. Taglöhner in Schweinfurt (32 J. alt, 5' 6'' groß, blond, blaue Augen, spitze Nase, kleinen Mund, schmales Gesicht, schlank, bartlos); er ist nach § 244 des R.-St.-G.-B. zu verhören und falls er als Landstreicher betroffen wird, gemäß Art. 136 E.-G. zu verhaften.

Neustadt a/S. 18/3 72. K. Unt.-Richter.

1918. **Köchele** Andreas, Thierarzt aus Ochsenhausen (auch Oettingen), welcher sich vielfach im schwäbischen Oberlande herumtreibt, als Zeuge; derselbe ist anzuweisen, daß er an einem der nächsten Dienstage bei Vermeidung der zwangsweisen Vorführung hierorts sich einzufinden hat, Eröffnungs-Nachweis wolle anher gesendet werden.

Memmingen 18/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1919. **Maierhöfer** Michael, Dienstknecht von Tännesberg.

Weiden 18/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1920. **Wegele** Viktoria, led. Taglöhnerin von Steingriff, wegen Diebstahls beschuldigt; sie steht in den 50er Jahren, hat sich mit ihrer gleichnamigen Tochter von Steingriff unter dem Vorwande entfernt, sich nach Bruck zu begeben, um beim Eisenbahnbau Arbeit zu finden. Falls dieselbe als Landstreicherin erscheint, wolle sie festgenommen und hieher geliefert werden.

Aichach 18/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1921 **Amberger** Rosa von Neuburg a/D., und

1922. **Walter Kunigunde** von Stammbach, Beide Freudenmädchen, als Zeugen.

Nürnberg 16/3 72. K. Unt.-Richter.

1923. **Strauß** auch **Höfler** Joseph, Inwohnerssohn von Eging, B.-A. Passau, und

1924. **Fischer** Michael, Gütlerssohn von Jederschwing, B.-A. Vilshofen, mehrfacher Betrugshandlungen dringend verdächtig; falls sie beschäftigungslos sind, sind sie hieher zu liefern.

Passau 19/3 72. K. II. Unt.-Richter.

1925. **Senft Joseph**, Gürtlergehilfe von hier. Cr. M. 389.

München l/J. 18/3 72. K. I. Unt.-Richter.

1926. **Dauphin** Nikolaus, Müllergeselle von der Ziegelhütte bei Altdorf, als Beschuldigter.

Nürnberg 20/3 72. K. Unt.-Richter.

1927. **Ehgart** (auch **Ehgartner**) Anton*), 53 J. alt, Landkrämer von Rackenberg, Ldg. Hengersberg; derselbe hat sich behufs eines Verhörs hierorts zu stellen, widrigenfalls er seine Verhaftung zu gewärtigen hätte. Sämmtliche Polizeiorgane werden auch ersucht, den Genannten hievon zu verständigen.

Pfarrkirchen 20/3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/7344 (1870). Die Red.

1928. **Hartung** Elise, Fabrikarbeiterin, f. n. der Fabrikarbeitersfrau Dölfel von Fürth, als Beschuldigte.

Nürnberg 20/3 72. K. Unt.-Richter.

1929. **Hummel** August, 21 J. alt, Kaufmannssohn von hier. Cr. M. 446.

München l/J. 20/3 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1930. **Leonhard** Alois. 23/1714 (1872).*)

*) Hat sich selbst gestellt, vergleiche Ziff. 1878 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

1931. **Busch** Christoph. 11/865 (1872).*)

*) Ist verhaftet, die Spähe bezüglich der Uhr, v. 7/460 (1872), ist fortzusetzen.

1932. **Wanninger** Franziska **(Christophfranzl).** 10/761, 21/1569 (1872).

1933. **Müller** Valentin. 19/1400 (1872).

1934. **Neumeier** Albert. 2/64 (1872).

1935. **Pollhammer** Jos. 63/5039 (1871).

1936. **Killersreiter** Georg. 21/1574 (1872).

1937. **Vermißter Student (Degner** Moritz). 18/1353 (1872).

1938. **Schnürlein** Johann Georg. 46/3681 (1869), 17/1421 (1871).

1939. **Preißinger** Heinr. 47/3797 (1869), 15/1234, 39/3262 (1871).

1940. **Köhler** Johann **(Trantes).** 16/1188 (1872).

1941. **Mittereder (Beckerbauer)** Anna Maria. 22/1639 (1872).

1942. **Maier (Schmal)** Franz. 12/582 (1867), 65/5182 (1871).

1943. **Feßl (Zambauer)** Joseph. 12/920 (1872).

1944. **Kickingereder** Joseph. 31/2588 (1871).

1945. **Herrmann** Seb. 2/62 (1872).

1946. **Flierl** Katharina. 40/3344 (1871).

1947. **Handschuh** Georg **(Zimmermann** Regine). 89/7021 (1871), 21/1583 (1872).

1948. **Scherer** Joseph. 14/1133, 33/2738, 48/3972 (1871).

1949. **Gröbmeier** Gg. 19/1430 (1872).

1950. **Reitmeier** Joh. 30/2515 (1871), 19/1429 (1872).

1951. **Huber (Loipertinger)** Michael. 21/1590 (1872).

1952. **Beck** Joseph. 97/7622 (1871).

1953. **Köstler** Joseph. 64/5099 (1871).

1954. **Gebele** Max. 16/1213 (1872).

1955. **Windorfer** Anna. 9/686 (1872).

1956. **Grosch** Maria Friederike. 17/1243 (1872).

1957. **Lukas** Franz Xav. 89/6991 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 26. München den 31. März 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Landesverwiesen wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1958. **Brandner** Zacharias, 48 J. alt, Zitherspieler und Geschirrverkäufer von Picheldorf, öst. Bez.-Hptmsch. Bruck a/M. in Steyermark, und

1959. **Brandner** Franziska, 42 J. alt, dessen Ehefrau, ferner

1960. **Brandner** Thomas, 16 J. alt, deren Sohn, Zigeuner, nach Bestrafung wegen Landstreicherei bzw. Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Deggendorf v. 4. März 1872 auf 2 Jahre,

1961. **Bruß** Friedrich, Spänglergeselle aus Kronstadt in Siebenbürgen (24 J. alt, prot., 6' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen), unter Verurtheilung zu 2 Monaten 21 Tagen Gefängniß wegen Diebstahls und Landstreicherei durch rechtskr. Erk. des k. Bez.-Ger. Pfarrkirchen v. 25. Nov. 1871,

1962. **Drack** Maria, verheir., aus Czerma in Böhmen, durch Beschluß des k. B.-A. Regen v. 24. Februar 1872 auf 1 Jahr,

1963. **Ebbers (Harmsen)** Johanna, ledig, aus Dichterem, Gem. Doetimhem, Provinz Gelderland im Königreiche der Niederlande (46 J. alt, von mittlerem kräftigem Körperbau, hat wenige kurze braune Haare, braune Augen, dicke Nase, rundes volles Gesicht, der rechte Daumen am Vordergliede auffallend dick mit einer Narbe über Nagel und Fleisch), durch rechtskr. Beschluß des k. B.-A. Kötzting v. 24. Dez. 1871 auf 2 Jahre wegen Landstreicherei,

1964. **Frowitz** Mathias, 45 J. alt, led. Maurer von Kauth, öst. Bez.-Hptmsch. Taus in Böhmen, durch rechtskr. Beschluß des k. B.-A. Kötzting v. 19. Nov. 1871 wegen Landstreicherei auf 2 Jahre,

1965. **Golasch** Anna, verheir., aus Czerma in Böhmen, durch Beschluß des k. B.-A. Regen v. 24. Februar 1872 auf 1 Jahr,

1966. **Golesik** Johann, Drahtbinder von Rakova, Com. Trenschin in Ungarn (16 J. alt, hat braune Haare und Augen), ein arbeitsscheuer Gewohnheitsstreuner, durch Beschluß des Stadtmagistrats Freising v. 7. März 1872 auf 2 Jahre,

1967. **Harmsen** Johanna vide **Ebbers** Johanna,

1968. **Hartmeier** Johann, led. Lederer aus Pfalzen in Tyrol (52 J. alt, 5' 4'' 2''' groß, hat braune Haare und Augen), ein arbeitsscheuer Gewohnheitsstreuner, nach Bestrafung wegen Diebstahlvergehens durch Beschluß des Stadtmagistrates Freising v. 30. Nov. 1871 auf 2 Jahre,

1969. **Häusler** Michael, Taglöhner aus Hallein, öst. Bez.-Hptmsch. Salzburg (28 J. alt, mittlerer Statur, blond, hat blaugraue Augen), durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 9. März 1872 auf 2 Jahre, beginnend vom 20. April 1872, *)

*) Zuletzt 85/7534 (1870). Die Red.

1970. **Häsina** Maria, Taglöhnersehefrau von Wallischna, öst. Bez.-Hptmsch. Pilgram in Böhmen (58 J. alt, klein, hat schwarze Haare, braune Augen, rundes fahles Gesicht, die oberen Zähne fehlen), durch Erk. des k. Stadt- und Landger. Rosenheim v. 15. Nov. 1871 unter Bestrafung wegen Bettels und Diebstahles,

1971. **Hofmann** Barbara, 26 J. alt, Krämerstochter und Handschuhnäherin von Tillmitschau, öst. Bez.-Hptmsch. Taus in Böhmen, am 24. Januar 1872 vom k. Bez.-Ger. München l/J. unter Verurtheilung wegen Diebstahlversuches zu 4 Monaten Gefängniß und wegen Rückkehr aus der Landesverweisung zu 15täg. Haft,

1972. **Ingrisch** Wenzel (22 J. alt, 5' 11'' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, Anflug von blondem

Schnur- und Knebelbart), led. Taglöhner von Plan, öst. Bez.-Hptmsch. Plan in Böhmen, durch Erk. des k. Bez.-Ger. Straubing v. 27. Okt. 1871 unter Verurtheilung wegen Diebstahls zu 1 Jahr Gefängniß. *)

*) Zuletzt 43|3551 (1871.) Die Red.

1973. **Kampfl** Anna, Magd von Rum in Tyrol, Bez.-Hptmsch. Innsbruck (19 J. alt, 5' 2" groß, untersetzt, hat dunkle Haare, braune Augen, Narbe am rechten Auge), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 26. Januar 1872 auf 2 Jahre,

1974. **Kleinert** Anton Barthol., 50 J. alt, prot., Journalist aus Wien, vom k. Bez.-Ger. München l|J. am 29. Nov. 1871 unter Verurtheilung zu 6monatl. Gefängniß wegen Betruges,

1975. **Kopp** Jakob, Taglöhner von Ostermiething, öst. Bez.-Hptmsch. Wildshut (48 J. alt, klein, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen), durch Beschluß des k. B.-A. Laufen v. 12. März 1872 auf 2 Jahre,

1976. **Koran** Franz, Gütlerssohn und Bäcker von Pfaffing, öst. B.-A. Schärding, ein arbeitsscheuer Gewohnheitsstreuner (geboren in Kuschwarda, 20 J. alt, 5' 1" groß, hat braune Augen), nach Bestrafung wegen Diebstahlsvergehens durch Beschluß des Stadtmagistrates Freising v. 30. Nov. 1871 auf 2 Jahre,

1977. **Rosenzweig** Jecheskel, nach dem Passe dd. 3. Mai 1871 genannt „Coskel ben Jouhan, natif de Volach", Israelit, verheir. Kaufmann, geb. zu Jaßi in der Moldau und wohnhaft zu Alexandrien (27 J. alt, mittelgroß, schlank, hat dunkle Haare, starke gebogene Nase), nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Königshofen v. 24. Febr. 1872,

1978. **Sigmund** Barbara, led. Fabrikarbeiterin von Neutrauchburg, würtb. O.-A. Wangen (23 J. alt, 5' 5" groß, hat braune Haare, blaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), durch Entscheid der k. Regierung von Schwaben und Neuburg v. 22. Febr. 1872 wegen fortgesetzter Landstreicherei auf 2 Jahre, *)

*) Mitgetheilt vom Stadtmagistrate Kempten. Die Red.

1979. **Wollensperger** Georg, 27 J. alt, led. Inwohnerssohn von Kößl, Gem. Esternberg, öst. Bez.-Ger. Engelszell, am 1. Dezember 1869 v. k. Bez.-Ger. Deggendorf unter Verurtheilung zu 1jährigem Gefängniß wegen Diebstahls. *)

*) Zuletzt **Haftbefehl** 10|744 (1870). Die Red.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1980. **Lederl** Michael, Häuslerssohn von Pleckenthal, Ldg. Vilshofen (27 J. alt, 5' 8" groß, schlank, hat graue Augen, Haare und Bart blond, spricht den altbayer Dialekt); derselbe ist wegen eines am 31. Aug. 1870 an Joh. Lechner zu Nürnberg, Ldg. Pfarrkirchen, verübten Verbrechens des Diebstahls in die auf Freitag den 26. April l. J. anberaumte öffentliche diesger. Sitzung verwiesen. *) (Art. 135, 136 E.-G.)

Pfarrkirchen 26|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93|7313 (1871). Die Red.

1981. **Zollfrank** Sebastian, 24 J. alt, Sattlergeselle von München, wegen Diebstahls (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern.

München r|J. 23|3 72. K. Bezirksgericht.

1982. **Blaß** Franziska, Magd von Oberbarthausen, Ger. Straubing, zuletzt in Pönning bedienstet, wegen Diebstahlverbrechens. (Art. 133 E.-G.) *)

Straubing 26|3 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43|3574 (1870). Die Red.

1983. **Lommel** Jakob, 30 J. alt, led. Gerichtsvollziehergehilfe von Edenkoben, zuletzt in Immenstadt, wegen eines nach §§ 348, 349 d. R.-St.-G.-B. mit Zuchthausstrafe bedrohten Verbrechens im Amte.

Kempten 27|3 72. K. Unt.-Richter.

1984. **Hauenstein**, vulgo **Ditzer**, beil. 23 J. alt, Zimmermannssohn von Büchenbach, B.-A. Höchstadt a|A., wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Gerbers M. Gaßner von Wilhermsdorf. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Windsheim 26|3 72. K. Unt.-Richter.

1985. **Gruber** Georg, Bedienter aus Parsdorf (38 bis 40 J. alt, 5' 5" groß, blaß, hat dunklen Schnurbart, gleichabgeschnittene Haare mit Glatze, trug dunklen Tuchrock mit Außen-Taschen, braune Weste und Hose mit 2 dunklen Streifen), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe hat die Richtung gegen München zu genommen. Die entwendeten Gegenstände: 50 fl. an Geld nebst grauem gehäkelten Geldbeutel, 1 gold. Herrenring, auf dessen Platte D. G. gravirt, 1 Paar neue goldene Kinderohrringe, oval mit schwarzen runden Steinchen, worauf Goldsternchen, 1 detto goldenes Ohrringchen, ferner 1 goldene geschlungene große Broche, 1 Paar Ohrgehänge von Gold mit rothen Glöckchen, und 1 Paar zerbrochene goldene Ohrringe, jeder derselben mit 5 braunen Steinchen, sind demselben abzunehmen und anher zu senden.

Eichstädt 26|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1986. **Zimmermann** Johann, Inwohnerssohn von Trausnitz (beil. 20 J. alt, mittelgroß, blond, hat eine etwa haselnußgroße Warze am rechten Mundwinkel), wegen Diebstahlverbrechens. (R.-St.-G.-B. § 244.) *)

Stadtamhof 20|3 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 6|454 (1871). Die Red.

1987. **Hirschvogel** Franz, led. Maurer von Landsberg, wegen Vergehens des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

Weilheim 25|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1988. **Maier** Karoline, Lumpensammlersehefrau von Seeg, und

1989. **Maier** Anna, ledig, von dort, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 28|3 72. K. II. Unt.-Richter.

1990. **Tremel** Joseph, Drechslergeselle von Unterlauterbach, Ldg. Rottenburg, wegen Diebstahls.

Landshut 28|3 72. K. III. Unt.-Richter.

1991. **Schafitl** Juliane, verwittwete Lumpensammlerin von Petersthal (beil. 40 J. alt, von starker Statur, hat schwarze Haare), wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Kempten 27|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Vielleicht „**Schaflitzl**", v. 44|3621 (1870). Die Red.

1992. **Hof** Andreas, led. Lumpensammler von Petersthal, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 28|3 72. K. II. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

1993. **(Gelddiebstahl.)** Am Freitag den 8. d. M. während des vormittägigen Gottesdienstes wurde dem Schuhmacher M. Feneberg in Betzigau mittelst Gewaltanwendung eine erhebliche Baarsumme (zwei 5 fl.-Noten, zwei 20 Franken-St. in Gold, Vereinsthaler, 1 fl.-St. ꝛc.), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 21|3 72. K. Unt.-Richter

1994. **Schmid** (Anna) Maria, Habernsammlerin von Pemfling (beil. 45—48 J. alt, mittelgroß, treibt sich bettelnd herum, im Januar h. J. hat sich dieselbe in der Umgebung von Deggendorf aufgehalten. Es wird ersucht, dieselbe hieher zu verschuben. *)

Cham 22|3 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 5|387 (1871). Die Red.

1995. **Schmid** Wolfgang, Schuhmacher u. Maurer von Pondorf, Ldg. Oberviechtach, ist einigermaßen verdächtig, in der Nacht v. 6|7. d. M. in Alling, Ldg. Kelheim, mittelst Einschleichens in eine Behausung entwendet zu haben: 1 schwarztuchene Joppe, 1 schwarzseidensammtnes Gilet mit Zwanzigerknöpfen, 1 blautuchenen Ueberrock, 1 braune Tuchhose, 1 brauntuchenes Gilet, 1 grautuchenen Stutzrock, 1 braunen Filzhut, 14 fl. Baargeld, 1 graulichen Frauenshawl, 2 goldene Vorstecknadeln, 1 gold. Fingerring. Um Spähe und Verhaftung des Genannten, falls er im Besitze bezüglicher Ablaten betroffen wird, wird ersucht.

Landshut 25|3 72. K. Unt.-Richter.

1996. **Kilchert** Adam, ledig, von Mehlmeisl, welcher schon wiederholt wegen Bettels und Landstreicherei bestraft wurde, zieht vermuthlich wieder als Landstreicher umher. Derselbe wolle gegebenen Falles aufgegriffen und neuerlich zur Strafe gezogen werden.

Kemnath 23|3 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1997. **Lohrer** Anna, 23 J. alt, ledig, von Ettmansdorf, Ger. Schwandorf, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 244 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 19|3 72. K. I. Unt.-Richter.

1998. **Wieser** Franz (**Viehtreiber-Franzl**) aus dem Ldg.-Bez. Vilshofen. *)

Wasserburg 20|3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) 50|4149 (1871)? Die Red.

1999. **Hofer** Benedikt, Kutscher oder Hausknecht, in der Nähe von Deggendorf gebürtig, früher dahier, später angeblich in Kempten, als Zeuge. Cr. M. 672.

München l|J. 22|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2000. **Urban** Karl, Schuhmacher von Regensburg.

Regensburg 22|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2001. **Gmeinwieser** Peter, früher Ochsentreiber, nunmehr Eisenbahnarbeiter von Demling, Ldg. Wörth.

Landshut 23|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2002. **Schwaighofer** Johanna, Dienstmagd von Meringerau, als Zeugin.

Aichach 25|3 72. K. I. Unt.-Richter.

2003. **Fallenbacher** Michael, v. 22|1692 (1872), ist verehelichter Taglöhner von Ludwigsmoos.

Aichach 26|3 72. K. I. Unt.-Richter.

2004. **Vogl** Mathias, led. Eisenbahnarbeiter von Poppberg (Bogenberg), B.-A. Deggendorf. *)

Regensburg 24|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|6646 (1871). Die Red.

2005. **Kolbinger** Joseph, Schlossergeselle von Höchstädt, B.-A. Dillingen.

Wasserburg 26|3 72. K. III. Unt.-Richter.

2006. **Uhl** Gallus, Hausknecht von Itzlingen, württb. O.-A. Neresheim. Cr. M. 132.

München l|J. 25|3 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2007. **Westermeier** Anton.
35|1604 (1866).*)

*) Der vom k. Bez.-Ger. Augsburg erlassene Haftbefehl 62|2899 (1866) bleibt in Kraft.

2008. **Schick** Michael.
17|1284 (1872). *)

*) Ist verhaftet, im Uebrigen ist die Nachforschung fortzusetzen.

2009. **Landstorfer** Peter.
20|1538 (1872).

2010. **Hierl** Christian.
22|1638 (1872).

2011. **Feser** Johann.
41|3412 (1871),
23|1731 (1872).

2012. **Ittensohn** Georg Joseph.
23|1800 (1872).

2013. **Seidl** Valentin.
79|7089 (1870),
24|1909, 29|2380 (1871),
22|1691 (1872).

2014. **Baumann** Anton.
81|6340 (1871).

2015. **Schramm** Otto.
55|4657 (1870).

2016. **Wunder** Friedrich.
55|4659 (1870).

2017. **Modschiedler** Joh. Georg.
55|4660 (1870).

2018. **Nicol** Kaspar.
55|4661 (1870).

2019. **Türk** Konrad Christian.
55|4662 (1870).

2020. **Kraha** Andreas.
55|4663 (1870).

2021. **Brückner** Karl.
57|4837 (1870).

2022. **Gäklein** Johann Nikolaus.
58|4993 (1870).

2023. **Ultsch** Nikolaus.
58|4995 (1870).

2024. **Stockbauer** Georg.
58|4994 (1870).

2025. **Himmelreich** Jonathan.
60|5184 (1870).

2026. **Adelmann** Christoph.
60|5185 (1870)

2027. **Frey** Philipp.
60|5186 (1870).

2028. **Bräutigam** Jakob.
60|5191 (1870).

2029. **Fleißig** Heinemann.
60|5193 (1870).

2030. **Frank** Abraham.
60|5195 (1870).

2031. **Lehner** Johann.
60|5196 (1870).

2032. **Müller** Johann.
63|5474 (1870).

2033. **Kübrich** Johann.
63|5475 (1870).

2034. **Schneier** Ludw. Lor. Johann.
64|5632 (1870).

2035. **Bohley** Wilhelm Georg.
69|6076 (1870).

2036. **Edelhäuser** Johann.
69|6077 (1870).

2037. **Behrwind** Georg Ludwig.
69|6079 (1870).

2038. **Reuter** Franz Joseph.
69|6080 (1870).

2039. **Kaiser** Johann.
69|6082 (1870).

2040. **Hennig** Konrad Kaspar.
69|6083 (1870).

2041. **Böhnlein** Joseph.
69|6084 (1870).

2042. **Schiffer** David Herrmann.
69|6086 (1870).

2043. **Rank** Joh. Gg.
75|6770 (1870).

2044. **Wacker** Peter.
80|7152 (1870).

2045. **Reinwand** Simon Kaspar.
80|7153 (1870).

2046. **Thaler** Leonhard.
80|7154 (1870).

2047. **Büttner** Georg.
80|7155 (1870).

2048. **Sippel** Joseph.
82|7302 (1870).

2049. **Bastian** Pankraz.
10|770 (1871).

2050. **Haag** Joh. Ernst.
13|1071 (1871).

2051. **Hoffmann** Joh. Konrad.
16|1302 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 27. München den 3. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2052. **Rauschmeier** Jakob, Gypsergeselle von Deggingen, württb. O.-A. Geislingen, ein höchst sicherheitsgefährlicher Bursche, welcher hier wegen schweren Diebstahls in Untersuchung steht, ist aus der Haft entsprungen, bereits eines neuen größeren Diebstahls verdächtig und dürfte sich in Bayern, insbesondere an der württb. Grenze umhertreiben. Er ist 30 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat schwarze Haare, über der Stirne Glatze, schwarzen Schnurbart, dunkles Gesicht, trägt braune, weiß getupfte Schildkappe, langes blaues Fuhrmannshemd, schwarzbraune Hose, zerrissene Stiefel oder vielleicht auch ganz neue Kleider.

Blaubeuren (Württb.) 27|3 72. K. Oberamtsger.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2053. **Vogl** Joseph (vielleicht legitimirt als Johann **Vogl**, v. C.-P.-Bl. 24|1845 l. J., als seine Heimath wird bezeichnet Stadtamhof, Bubach bei Stadtamhof, Schneeberg, B.-A. Neunburg v|W.), und

2054. **Urban** Ludwig von Loh, v. C.-P.-Bl. 24|1846 l. J., sind nunmehr unter allen Umständen wegen des in den bezeichneten Ausschreiben bekannt gegebenen Diebstahls zu verhaften (§ 243 St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Von denselben wurde zu Stettenberg, Ldg. Neumarkt a|R., eine silb. Repetiruhr mit durchbrochenem messingenem, weiß, blau und golden emaillirtem Zifferblatt, mit schwarzen arabischen Ziffern, stählernen Zeigern, an der inneren Seite des Rückdeckels mit dem Fabrikzeichen F. W. und dem Reparaturzeichen J 1/7 4 gezeichnet, verkauft. Da diese Uhr wahrscheinlich aus unredlichem Erwerbe herrührt, so wird um Spähe ersucht.

Wasserburg 28|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2055. **Ostermeier** Barbara, Polizeidienerstochter von Velden, Ldg. Vilsbiburg (25 J. alt, mittelgroß, schlank, mit blaßem länglichem Gesichte, trägt kurze vorn aufgekrauste Haare, erkennbar besonders an den Ohrläppchen, welche wahrscheinlich in Folge Ausreißens von Ohrringen Rißnarben zeigen), wegen eines am 19. Febr. l. J. zu Wolfseck verübten Verbrechens des Betruges, Verbrechens des Diebstahls und Vergehens der Unterschlagung (§ 244, 264 R.-St.-G.-B.)

Pfarrkirchen 24|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2056. **Biber** Andreas, vulgo **Stark**, led. Schmiedsohn und Taglöhner von Untermantel, Ldg. Weiden, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Weiden 29|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11|941 (1871). Die Red.

2057. **Schmid** Wolfgang*), led. Maurer von Pondorf, Ger. Neunburg v|W. (32 J. alt, mittelgroß, dunkle Haare, schmächtige Statur, mit kleinem Schnurbart, treibt sich, Diebstähle verübend, wahrscheinlich unter falschen Namen herum), wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). — Auf seiner Flucht bei Mühldorf am 22. v. M. wurden ihm nachbezeichnete, zweifellos gestohlene Gegenstände abgejagt: 1 brauntuchener Spenser mit 14 Stück 24er Knöpfen — 1 schwarzlederne Hose für einen Knaben von etwa 14 Jahren passend — 3 baumwollene Hemden, theils mit I. N., theils mit I. roth gemerkt — 1 schwarzbaumwollenes Kopftuch — 2 Wachsstöcke — ein Frauengürtel aus schwarzem Gummibande mit Stahlschließe — 1 Kamm. Um hierauf bezügliche Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß er zur Zeit dieser seiner Flucht runden niederen Hut, grauen Stutzrock und blaue Soldatenhose trug.

Wasserburg 29|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26|1995 (1872). Die Red.

2058. **Leidl** Josepha*), Magd von Hirschberg, wegen Verbrechens des Betrugs (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie soll im Febr. l. J. in München das Dienstbuch der Katharina **Biner** von Hofheim entwendet haben, führt nun wahrscheinlich diesen Namen, ist beil. 30 J. alt, mittelgroß, bleich, blond, trägt braunes Kleid, weiß und grauen Shawl, schwarze Jacke und Krinoline.

Eichstädt 29|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69|6203 (1870). Die Red.

2059. **Hölzle** Herrmann, led. Maler von hier, legt sich auch den Namen „**Schwarz**“*) bei), auf Grund § 257 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Augsburg 29|3 72. K. II. Unt.-Richter.

*) v. 15|1149 (1872). Die Red.

2060. **Böck** Jakob, Dienstknecht von Peterswörth, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch der Krämerin C. Meier in Eisenburg. (§§ 177, 43, 44 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Memmingen 29/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Pflegt Diensthandgelder zu erschwindeln, ist 34 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, Warzen am linken Backen. Zuletzt 21/1608 (1872). Die Red.

2061. **Baßl** Joseph, Sattlergeselle aus Niedermurach, B.-A. Neunburg v/W., wegen Diebstahlverbrechens, verübt im Krankenhause zu Neuötting am 5/6. d. M. (§ 244 R.-St.-G.-B.); seine Baarschaft ist wegzunehmen.

Wasserburg 29/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2062. **Lommel** Jakob aus Althornbach, v. C.-P.-Bl. 26/1983 l. J., ist 31 J. alt, untersetzt, 5' 8" groß, hat schwarze Haare, schwarzen Vollbart, dunkle Augen.

Kempten 29/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2063. **Hauser** Martin, Pfennigmannbauerssohn, früher in Dorfen, Ger. Wolfratshausen, beheimathet in Eisenborf, Gem. Leutersdorf, Ger. Ebersberg, wegen Unterschlagung. Cr. M. 160.

München r/J. 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2064. **Marein** Anna, Magd von Burgau, B.-A. Günzburg, wegen Verletzung der Sittlichkeit. Cr. M. 128.

München r/J. 28/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2065. **Gottschaller** Andreas, vulgo **Kataller,** led. Dienstknecht aus Bernstein, öst. B.-A. Ronsperg (stottert etwas), wegen 2 Diebstahlsvergehen auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe vagirt wahrscheinlich im Ldg.-Bez. Vohenstrauß bettelnd umher.

Neunburg v/W. 30/3 72. K. Unt.-Richter.

2066. **Schreiner** Jakob *), Schlossergeselle von Kronberg, ist zu lesen statt **Scherer** Jakob im C.-P.-Bl. 18/1316 (1872).

Landshut 31/3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit 38/3204 (1871). Die Red.

2067. **Schwarzenberger** Johann, Taglöhner von Wackersberg, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Bauers B. Seidl von Untersteinbach und eines Verbrechens der Erpressung. (§§ 243, 252 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Weilheim 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2068. **Stich** Liebhard, led. Dienstknecht aus Mähring, Ldg. Tirschenreuth, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2069. **Kohlbauer** Joh. Philipp, led. Schuhmachergeselle von Kühdorf, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Memmingen 28/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch vom k. Unt.-R. in Amberg zur Verhaftung ausgeschrieben, v. 25/1882 (1872). Die Red.

☛ 2070. **Durst** Georg, led. Schäfer von Neuslingen, B.-A. Greding (muthmaßlich in den 20er oder 30er Jahren, groß, blaß, mit dunkeln Haaren), wegen Gaukelei durch Wunderkuren, Austretens als Arzt und unberechtigten Arzneiverkaufs. (Art. 54, 127 P.-St.-G.-B., § 367 R.-St.-G.-B.) *)

Heidenheim 29/3 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 37/3149 (1871). Die Red.

2071. **Liebl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Kötzting*) (in den 30er Jahren, das rechte Auge mangelt ihm), und dessen Zuhälterin:

2072 **Birnmeier** Kreszenz (groß, ihr fehlt ein mittlerer, oberer Schneidezahn, steht in den 30er Jahren), wegen Diebstahls.

Landshut 28/3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Von Lamm, Ger. Kötzting? v. 85/6660, 86/6832 (1871). Die Red.

2073. **Tischner** Katharina **(Schwabenkathl),** Magd von See, B.-A. Velburg, wegen Verbrechen des Betrugs und des Diebstahls (§§ 244, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); sie ist 29 J. alt, hat dicken Hals und führt auch den Namen **„Beißer"**.

Amberg 28/3 72. K. Unt.-Richter.

2074. **Faltermaier** Anton, Bauer von Unteröschelbach, Ger. Altötting, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Wasserburg 21/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2075. **Remshardt** Johann*), beil. 20 J. alt, Bäckergeselle aus Rügland, B.-A. Ansbach, und

2076. **Kainz** Michael**), Schlossergeselle aus Hemau, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Amberg 30/3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/996 (1872), wonach er Reisevorschüsse rc. zu erschwindeln pflegt.
**) Zuletzt 23/1802 (1872). Die Red.

2077. **Buckel** Peter, Ackerer und diesf. Gefreiter von Clausen, B.-A. Pirmasens (22 J. alt, blond, untersetzt, bartlos), und

2078. **Kuntz** Otto, Kaminfeger und diesf. Soldat, geb. in Godramstein, dom. zu Landau (23 J. alt, untersetzt, hat schwarze Haare, braune Augen), wegen Desertion.

Aschaffenburg 23/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäg.-Bat.

2079. **Hängl** Joh. Baptist, Reservist des 6. Inf.-Reg., 27 J. alt, von Hohenfels, B.-A. Velburg, led. Bauernknecht, gemäß Art. 163 M.-St.-G.-O.

Nürnberg 25/3 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

2080. **Brandl** Andreas, Reservist des k. 11. Inf.-Reg. von Roggenstein, B.-A. Vohenstrauß, 36 J. alt, ohne Gewerbe, wegen Desertion.

Amberg 28/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

2081. **Kreutzer** Konrad, Korporal des k. 15. Inf.-Reg. 1. Bat., geboren zu Gostenhof, beheimathet zu Markterlbach, B.-A. Neustadt a/A., Schuhmacherssohn u. Eisengießer (22 J. alt, 5' 6" 2''' groß), wegen Desertion, Diebstahls und Unterschlagung; derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform seines Regiments mit Mantel und Seitengewehr.

Ingolstadt 28/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2082. **Rützel** Georg Adam, diesſ. Soldat aus Eisingen, B.-A. Würzburg, wegen Desertion; er ist 26 J. alt, 5' 10" groß, blaß, hat blonde Haare u. Schnurbart, braune Augen.

Würzburg 28/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2083. **Mannweiler** Karl, Unterkanonier u. Portefeuillemacher aus Nürnberg (19 J. alt, 5' 10" 4'" groß), wegen Desertion, Diebstahls und Unterschlagung; derselbe hat sich am 16. l. M. von hier entfernt, einen Reitermantel u. a. Uniformstücke mit sich genommen.

Augsburg 28/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Art.-Reg.

2084. **Bohn** Michael, Soldat des k. 11. Inf.-Reg. und Schuster aus Imsbach, B.-A. Kaiserslautern (5' 9" groß, hat braune Haare und Augen), wegen Desertion.

Speyer 30/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadtcommandantschaft.

Ausforschungen.

2085. **(Effektendiebstahl.)** Am 25. l. M. von 8—½9 Uhr früh wurden in Vorderthiersee verschiedene Mannskleidungsstücke, Hüte, Schuhe ꝛc. mittelst gewaltsamen Einbruches entwendet; verdächtig sind die in der Nacht v. 24/25. l. M. aus der Frohnveste in Rattenberg entsprungenen: **Schmid** Oswald **(Churfürst), Stuhlreiter** Angelus und **Oberhauser** Vinceuz **(Steuberghäuslinger).** *)

Kufstein 27/3 72. K. K. Bezirksgericht.

*) Sämmtlich zuletzt 25/1879, 1880, 1881 (1872). Die Red.

2086. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 22/23. d. M. wurden in Ginglkofen, Ldg. Landshut, 1 silb. Ankeruhr mit Sekundenzeiger, 1 silb. Schlangen-Uhrkette ohne Haken mit einer Hundskopffigur, 1 seidensammtenes schwarzes Gilet mit 20 Frauenzwölferknöpfen, 1 Paar rothjuchtene Wadenstiefel, 1 graue grün eingefaßte Joppe, 1 grauer, mitten am Kopfe durchlöcherter Filzhut, 1 langes im Griffe feststehendes Messer, 3 leinene Mannshemden, 1 leinener Polsterüberzug entwendet. Verdächtig ist ein Bursche, mittelgroß, mit vollem Gesichte, 28 bis 29 J. alt, hat blondes Schnurbärtchen, trug blaue Hose, blaue Schirmmütze, schwarze Joppe, hat dem Anscheine nach einen steifen Fuß und gab sich für einen Fabrikarbeiter aus. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 28/3 72. K. III. Unt.-Richter.

2087. **Kümmeth** Kaspar von Halsheim — wegen der verschiedensten Reate schon circa 20mal bestraft — streunt beschäftigungslos herum und läßt sich, indem er Krankheit vorschützt, vielfach auf Kosten seiner Heimathgemeinde Reiseunterstützungen geben; es wird hiemit auf das Treiben dieses Landstreichers aufmerksam gemacht und ersucht, demselben nur die allernothwendigste Unterstützung zu gewähren und ihn entweder zur Arbeit anzuhalten oder in seine Heimath zu verweisen.

Karlstadt 26/3 72. K. Bezirksamt.

2088. **Schweier** Johannes, Dienstknecht von Forheim, diesſ. Ger., ist wegen Verdachtes, zwischen 19. Juli und Mitte August 1870 in der Mühle zu Hürnheim, diesſ. Ger., eine silberne Uhrkette, 1 Hose, 1 Leibl, 1 blaues Hemd entwendet zu haben, zu verhören, unter den Voraussetzungen des Art. 136 Abs. 3 des E.-G. zu verhaften und an das k. Bez.-Ger. Donauwörth abzuliefern.

Nördlingen 28/3 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2089. **Geier** Jakob von Aidenbach, bayer. B.-A. Vilshofen (28 J. alt, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, dunkelblonden kurzen Vollbart, trug graues Jaquet, gleiche Hose mit hellen Galons), ist verdächtig, am 25. d. M. hier 1 silb. Cylinderuhr mit Goldrand entwendet zu haben, welche in Aschaffenburg verpfändet wurde; um Spähe, dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Offenbach 27/3 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

2090. **(Kirchendiebstähle.)** Am 16. l. M. wurden in der Pfarrkirche in Frasdorf, Ger. Prien, und am 17. l. M. in der Pfarrkirche in Nußdorf, Ger. Rosenheim, Opferstöcke erbrochen und Geld entwendet. Der Dieb wird beschrieben als ein Bursche von 25—28 Jahren, schlecht und schmutzig gekleidet mit zerrissener grauer Joppe, bunkler Hose und rothem Halstuch, trägt das Feldzugsdenkzeichen vom Jahre 1870, ist ziemlich groß, mager, hat blaßgelbes Gesicht, kleinen schwarzen Schnurbart und gibt sich für einen Metzger aus. Um Spähe, event. Verhaftung des Diebs und Landstreichers wird ersucht.

Traunstein 28/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2091. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 19/20. d. M. wurde mittelst Einbruches aus der Gottesackerkirche in Neustadt a/D. Opfergeld und ein Altartuch von Leinwand mit Spitzenbesatz entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2092. **(Raub.)** Andreas **Köstler,** Schneidergeselle von Preßath, will am 8. l. M. im Walde zunächst Malgersdorf, Ldg. Arnstorf, von einem sehr kräftigen, circa 6' großen, Anfangs der 30er Jahre stehenden Burschen, gesunden Aussehens mit schwarzem Schnurbarte, der braune Hose mit schwarzen Streifen, graue Joppe und grünen Hut mit grünem breitem Bande trug und eine schwarzlederne Reisetasche mit braunledernem Riemen umgehängt hatte, angefallen und seiner aus 3 fl. bestehenden Baarschaft in ledernem Zugbeutel, dann einer Brieftasche mit seinem am 13. Febr. 1861 vom k. B.-A. Eschenbach ausgestellten Arbeitsbuche und 2 an ihn von Margaretha Köstler in Preßath und Xaver Köstler in Traunstein geschriebenen Briefen beraubt worden sein. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 29/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2093. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am Dienstag den 26. d. M. Nachmittags 1¼ Uhr wurde in der Vorstadt St. Johannis in der Jagdgasse die Leiche eines neugebornen, vollkommen ausgetragenen Kindes weiblichen Geschlechtes aufgefunden. Das Kind war mit einem leinenen u. einem baumwollenen weißen Lappen umwickelt, in einer Schachtel aufbewahrt, welche mit einem Sacktuche umknüpft war. Die Schachtel ist 29 Cent. lang, 14½ Cent. tief und 21½ Cent. breit, auf den Seitentheilen mit nach alter Art geblümtem grauem Papier überzogen und mit verschiedenen jedoch unkenntlichen Siegeln versehen, der Deckel und der Boden sind mit Drahtstiften angenagelt. Auf dem Grunde der Schachtel war rosarothes ungeleimtes Papier, auf dem die Zahlen und das Wort „599 Marie" zu lesen sind u.

unter diesem Papiere zwei noch zusammenhängende, theils rosarothe, theils weiße Blüthenblätter einer künstlichen Blume zu sehen, so daß es den Anschein hat, daß diese Schachtel vordem als Hauben- oder Hutschachtel von der Besitzerin benützt wurde. Das Sacktuch ist neu, noch nicht gewaschen und von Baumwollenzeug, hat chocoladebraunen Grund mit gelben runden kreuzergroßen Tupfen, dann eine 4 fingerbreite gelbe Bordüre mit rothen Rändern und groschengroßen, rothen und schwarzen in der Mitte mit einem rothen Kreuze versehenen Tupfen. Auf diesem Sacktuche befand sich ein bläuliches Briefcouvert, auf welchem die Worte zu lesen sind: „Ein armes todtgebornes Kind bittet nun begraben zu werden; eine arme Mutter." Da unzweifelhaft ein Verbrechen vorliegt, wird um sorgfältige Spähe, namentlich nach der Kindsmutter und um Mittheilung jedes sachdienlichen Umstandes ersucht.

Nürnberg 29/3 72. K. Unt.-Richter.

2094. **(Veruntreutes Fuhrwerk.)** Am. 11. l. M. erhielt ein Bursche von dem Bauer Seb. Fischhaber von Großeichenhausen, Ger. Wolfratshausen, ein Pferd und einen Wagen auf kurze Zeit zur Verfügung, kehrte aber seither nicht mehr zurück. Fraglicher Bursche ist 24 bis 30 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat auffallend großen Kopf, trug alten braunen Hut, graue Joppe, alten zerrissenen Unterspenser, alte zerrissene Hose und sehr zerlumpte sog. Haferlschuhe. Das Pferd ist ein Wallach, 18 J. alt, von schwarzer Farbe mit Stern, hat am Kopfe etwas graue Haare. Der Wagen ist ein sog. Schrannenwagerl, nicht mehr neu, hat 4 hohe Kipfen, wovon die 2 hinteren neu sind und trägt noch theilweise Spuren von früherem grünem Anstriche. Um Spähe wird ersucht.

München r/J. 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2095. **Amann** Joseph und

2096. **Amann** Mathilde, Schuhmachersehleute von Griesbach; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Pfarrkirchen 27/3 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2097. **Janson** Konrad. 60/4798 (1871), 20/1497 (1872).

2098. **Reitberger** Max Richard. 14/1048 (1872).

2099. **Kölbl** Jakob. 13/973 (1872).

2100. **Hauck** Johann **(Durius).** 63/5502 (1870).

2101. **Kufner** Georg. 63/5043, 66/5262 (1869), 27/2193 (1871).

2102. **Staudacher** Georg. 39/3254 (1871).

2103. **Rügländer** N. N. 97/7664 (1871).

2104. **Adler** Maier. 97/7665 (1871).

2105. **Zillner** Friedrich. 25/1886 (1872).

2106. **Zech** Joseph Albert. 28/2272 (1871).

2107. **Gebrold** Anna. 18/1308 (1872).

2108. **Ziesler** Joseph. 8/509 (1872).

2109. **Abersfeller** Johann. 90/7107 (1871).

2110. **Breit** Walburga. 22/1663 (1872).

2111. **Horn** Konrad. 22/1681 (1872).

2112. **Maier** Maria. 22/1643 (1872).

2113. **Bartenhauser** Georg. 8/589 (1870), 21/1708 (1871), 11/828 (1872).

2114. **Hofmann** Heinrich. 43/3593 (1871).

2115. **Müller** Kunigunde. 23/1716 (1872).

2116. **Endres** Paul. **(Feinbäcker).** 23/1717 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 28. München den 6. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2117. **Pöppel** Rosine, ledig von Regensburg, wegen 2 Vergehen des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) *)
Regensburg 1|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21|1606 (1872). Die Red.

2118. **Richter** Georg, verheir. Weber von Reitzenstein, Ldg. Naila, seit 20. v. M. flüchtig, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)
Hof 2|4 72. K. Unt.-Richter.

2119. **Schindler** Rosine *), 20 J. alt, Magd von Hofdorf, Ldg. Wörth, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)
Straubing 2|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) vulgo „Ziegler-Rosl", zuletzt 28|2381 (1870). Die Red.

2120. **Hörmann** Joh. Friedrich, Metzgergeselle von Viehhofen, wegen 3 Vergehen des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)
Nürnberg 31|3 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|765 (1872). Die Red.

2121. **Salzner** Andreas, 20 J. alt, Bäckergeselle von Unteraltenbernheim, wegen Diebstahlvergehens z. Sch. des Bäckers G. Eichler in Windsheim. (§ 242 R.-St.-G.-B.)
Windsheim 2|4 72. K. Unt.-Richter.

2122. **Sendtner** Karl *), Glockengießergeselle aus München, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; 1 braunes Jaquet, gelbliche Hose, weißer Filzhut und Wadenstiefel sind ihm abzunehmen.
Weilheim 1|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50|4148 (1871). Die Red.

2123. **Liebler** Anton, 21 J. alt, aus Laufach, B.-A. Aschaffenburg, zuletzt Post- und Bahndienst-Aspirant in Schonungen und Ochsenfurt, wegen Verbrechens der Unterschlagung von Amtsgeldern (§§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ging am 23. März d. J. von Würzburg aus flüchtig, ist 5' 8" groß, blaß, schlank, hat schwarze Haare, längliches Gesicht, starke Nase, schwarzen, dünn stehenden Vollbart, dunkelbraune Augen, spitzes Kinn, spricht den fränkischen Dialekt.
Schweinfurt 3|4 72. K. Unt.-Richter.

☛ 2124. **Altenberger** Joseph, led. Dienstknecht von Gundelsdorf, B.-A. Aichach, wegen Mordversuches. (Art. 133, 136 E.-G.)
Aichach 4|4 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2125. **Fischer (Schacht)** Joseph, 31 J. alt, Inwohnerssohn und Bahnarbeiter von Bogenberg. *)
Urtheil: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung vom 30. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 22|2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81|6410 (1871). Die Red.

2126. **Kirchner** Leo, v. 2|111 (1868),
2127. **Becker** Lorenz, v. 35|2745 (1869),
2128. **Volkmann** Joseph, v. 69|6159 (1870),
2129. **Kolb** Gottwald, v. 69|6160 (1870), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.
Neustadt a|S. 8|2 72. K. Bezirksgericht.

2130. **Hommel** Kaspar Jul., v. 44|3504 (1869),
2131. **Guck** Cyriakus, v. 44|3505 (1869),
2132. **Zimmer** Adam, v. 44|3506 (1869),
2133. **Simon** Gregor, v. 44|3507 (1869),
2134. **Kirchner** Michael, v. 44|3508 (1869),
2135. **Huther** Franz, v. 44|3509 (1869),
2136. **Pfürdt** Johann, v. 44|3510 (1869),
2137. **Sauer** Tob. Seb., v. 44|3511 (1869),

2138. **Reichert** Augustin, v. 44|3512 (1869),

2139. **Schreiner** Martin, v. 48|3911 (1870),

2140. **Kreutzer** Eugen, v. 79|7095 (1870),

2141. **Fiedler** Innocenz, v. 79|7094 (1870),

2142. **Freibott** Georg Adam, v. 31|2550 (1870),

2143. **Sauer** Franz Martin, v. 71|5695 (1869),

2144. **Strauß** Wolf, v. 24|1924 (1871),

2145. **Schreiber** Simon Joh., v. 31|2539 (1870), sind nunmehr sämmtlich hieher zu liefern.

Neustadt a|S. 8|2 72. K. Bezirksgericht.

2146. **Lutz** Joseph, 21 J. alt, Schneider von Hundsfeld, Ger. Hammelburg,

2147. **Englert** Konstantin von dort,

2148. **Ziegler** Melchior, 21 J. alt, von Obereschenbach, Ger. Hammelburg,

2149. **Knüttel** Leopold, 21 J. alt, Müller von Münchau, Ger. Brückenau,

2150. **Hamburger** Philipp, 21 J. alt, von Hammelburg,

2151. **Zeier** Georg, 21 J. alt, Taglöhner von Rothenrain, Ger. Brückenau,

2152. **Kreß** Adam Michael, 21 J. alt, Bauer von Geroda, Ger. Brückenau,

2153. **Schuhmann** Johannes, 21 J. alt, von Weissenbach, Ger. Brückenau,

2154. **Schuhmann** Nik., 21 J. alt, von dort,

2155. **Knauf** Kaspar, 21 J. alt, von dort. Dieselben wurden sämmtlich wegen Widerspenstigkeit zu je 1monatl. Gefängniß verurtheilt, sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern. Die Kosten trägt der Staat.

Lohr 19|2 72. K. Bezirksgericht.

2156. **Bäumler** Joseph, Bräuer von Parkstein,

2157. **Braun** Joh. Bapt., Schlosser von Schwarzberg,

2158. **Götz** Joh. Georg, Metzger von Schwarzenbach,

2159. **Heigl** Joseph, Spängler von Schirmitz,

2160. **Lang** Joh. B., Bräuer von Rupprechtsreuth,

2161. **Schaffer** Michael, Müller von Windischeschenbach,

2162. **Geutner** Franz Norbert, Papiermacherssohn von Kaibitz,

2163. **Gleißner** Mich. Max, Schuhmacher von Waldsassen,

2164. **Schwabl** Joh. Wolfgang, Bäcker von Preppach,

2165. **Lorenz** Gregor, Tischler von Moosbach,

2166. **Schwindler** Joseph, Tüncher von Saubersrieth,

2167. **Frank** Martin, Schuster von Neualbenreuth,

2168. **Reichel** Konrad, Schneider von Parkstein,

2169. **Schaumberger** Joseph von Fuchsmühl,

2170. **Plommer** Mich., Bräuer von Bärnau. Dieselben, 21 J. alt, wurden sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrv.-Ges. zu 1 Monat Gefängniß verurtheilt und sind in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Weiden 14|2 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2171. **(Verkauf gestohlener Effekten.)** Der hier verhaftete Bürstenbinder Johann **Gabler** *) von Kröblitz hat vom Oktober bis Dezember 1871 in verschiedenen würtemb. Orten bedeutende Wirthshausdiebstähle verübt. Die gestohlenen Sachen, meistens Frauenkleidungsstücke, sind nach den Aussagen des neuerdings geständigen Diebs zum größten Theil alsbald nach ihrer Entwendung in Bayern, insbesondere in Ansbach und Nürnberg, abgesetzt worden, bis jetzt ist aber nur Weniges davon beigebracht. Es ergeht daher die Bitte um Fahndung nach den folgend verzeichneten Gegenständen und gegebenen Falles um deren Einsendung unter der Zusicherung, daß dieselben auf Verlangen den Inhabern wieder zurückgegeben werden. I. Diebstahl in Riedbach am 20|21. Oktober 1871: 1) ein sog. Angorashawl mit braunem Kranz, 2) ein schwarzer achteckiger Tibetshawl, 3) ein zu einer Weste bestimmtes Stück brauner Seidensammt, 4) ein Blatt schwarzer Seidenzeug, 5) ein Dutzend leinene Mannshemden, theils mit F., theils mit J. F. gezeichnet, 6) zwei Stücke rothgestreifter Barchent von 32 und 23 Ellen, 7) ein Kameeschmuck (Broche mit abgebrochener Nadel und Ohrringe), 8) eine gold. Damenuhr mit Staubdeckel (Gehäusenummer 13,349) nebst Etui. II. Diebstahl in Ilshofen am 27|28. Okt. 1871: 9) ein schwarzes Tibetkleid, 10) ein braunes Orleanskleid, 11) ein graues Orleanskleid mit Gürtel u. Schleife, 12) ein schwarzer Moireeunterrock, 13) ein schwarz- und weißgestreifter Unterrock, 14) ein weißer Unterrock mit Spitzen, 15) ein schwarzer Tuchmantel, 16) ein schwarzer Tuchpaletot, 17) eine schwarzseidene Jacke, 18) eine grüne Thibetjacke, 19) eine gelbmelirte Buckskinjacke mit schwarzem Atlasausputz, 20) ein Paar schwarze Zeugstiefelchen mit rothem Futter, 21) ein Paar Pulswärmer, 22) ein blauer geschlossener Tüllhut, 23) ein Paar grau und grüne Strohminschuhe, 24) eine schwarz und weißwollene gestrickte Kapuze, 25) eine goldene Kugelbroche, 26) ein Paar gold. Boutons, 27) ein gold. Chemisettenknöpfchen, 28) ein weißseidenes Halstuch, 29) ein weiß- und schwarzgestricktes seidenes Halstuch, 30) ein grauseidenes, blaugestreiftes Halstuch, 31) zwei schwarzseidene Halstücher mit Penseestreifen, 32) ein grünseidenes Tüllhalstuch, 33) ein Paar graue Buckskinhandschuhe und ein Paar Glacéhandschuhe, 34) ein ungesäumtes weißleinenes und ein rothgestreiftes Sacktuch, 35) drei baumwollene und zwei battistene Sacktücher, 36) mehrere Chemisetten, 37) ein Paar weiße und ein Paar graugestreifte Unterärmel, 38) ein weißer leinener Schurz und drei gelb- u. weißgestreifte Schürzen, 39) drei Paar grauwollene Strümpfe, 40) ein braunkarrirter Bettkittel, 41) ein Portemonnaie und ein Doppelgeldbeutel mit 2 stählernen Ringen, 42) ein grünseidener Sonnenschirm mit schwarzem Lauf, 43) ein dunkelbraunseidener Regenschirm mit schwarzem rundem Knopf, 44) ein neuer dunkelgrauer Ueberzieher. III. Diebstahl in Brettach am 17|18. Nov. 1871: 45) vier Frauenzimmerjacken (1 schwarz, 1 grau, 1 braun von Plüsch, 1 dunkelbraun), 46) ein schwarzer

Tibetschurz und ein schwarzseidener Schurz, 47) zwei neue Barchentschürzen, 48) ein großes schwarzes Halstuch, zwei ältere schwarze Halstücher, ein wollenes farbiges Halstuch, 49) ein grauer wollener Shawl, 50) ein Dutzend ältere weiße Sacktücher mit A. L. gezeichnet, 51) zwei ältere Bettkittel, 52) ein Paar filetgestrickte Hauben, 53) einige Kinderschürzchen, 54) zwei Paar lange weiße Fenstervorhänge, 55) mehrere kleine Fenstervorhänge, 56) sechs Paar lange Vorhänge, 57) ein Paar fleischfarbige Handschuhe, 58) eine neue lederne Geldtasche, 59) zwei lederne Gürtel. IV. Diebstahl in Göppingen am letzten Neujahrsmorgen: 60) zwei Haipfel, zwei Haipfel-Ueberzüge, 61) zwei rothe wollene Bettteppiche, 62) ein aschgraues Sommerkleid, 63) ein braunes Ripskleid, 64) ein schwarzseidener Schurz, 65) 2½ Ellen schwarzer Seidenzeug, 66) ein farbiges Foulard mit blauen Läufen, 67) ein Zitrock von Penseeblau, 68) ein neues leinenes und fünf neue reustene Frauenhemden, 69) eine goldene und eine weißbeinerne Broche, 70) ein Paar gebrauchte wollene Strümpfe. rc. **Gabler** hat angegeben, er habe die unter Ziff. 1) 2) 6) 8) 12) aufgeführten Gegenstände an einen Uhrmacher u. Schenkwirth in Ansbach veräußert; die Sachen zu Ziff. 3) 7) 11) 14) 16) 20) 22) 25) 26) 28) 33—37) 41—43) 54) 58) 59) seiner Zuhälterin Franziska **Eichinger** von Rittenau, welche sich im vorigen Spätjahr in Ansbach und Gunzenhausen aufhielt, und deren jetziger Aufenthaltsort diesseits unbekannt ist, geschenkt; den Ueberzieher (Ziff. 44) an einen Fuhrmann bei Nürnberg verkauft, einen erheblichen Theil der unter II genannten Gegenstände in Ansbach hauptsächlich in den vor der Stadt gelegenen Häusern abgesetzt, die unter III bezeichneten Waaren (außer Ziff. 54) 58) und 59) in Nürnberg in einem Trödlerladen unweit von der Hauptkirche theils verkauft, theils gegen andere hier bei Gericht vorliegende Sachen vertauscht; endlich die Gegenstände unter IV in Ulm verkauft.

Langenburg 25/3 72. K. würt. Oberamtsger.

*) Zuletzt 13/1016 (1872). Er besaß Legitimationen auf August **Weiß** und August **Bäund**, Personalbeschreibung v. 96/7543 (1871). Die Red.

2172. **(Gelddiebstahl.)** Am 29. Dez. v. J. wurden von Langenhaslach, Ldg. Krumbach, über Ried, Egenhofen, Ettenbeuren, Kleinbeuren und Unterknöringen nach Günzburg von dem Wagen eines Boten herab verschiedene Geldpakete mit dem Gesammtinhalt von **515 fl.** in Papier, Gold, Silber und Kupfergeld entwendet. Dieselben befanden sich in einem Salzsacke und dieser war sammt einer Geldtasche wieder in einen andern Sack gesteckt, die meisten Pakete halten Adressen nach Ulm. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 29/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2173. **Sixt** Johann, led. Inwohner von Innenried (40 J. alt, 5' 9" 6''' groß, schlank, hat braune Haare und Bart, graue Augen, auf dem rechten Arme eine Krone über 2 Säbeln, dann J. S. 1853 roth eingeätzt), schon vielfach wegen Bettels, Landstreicherei, Diebstahls u. s. w. bestraft, gegen welchen ferner vom k. Ldg. Hengersberg die Ueberweisung an die Landespolizeibehörde ausgesprochen worden, streunt umher, wolle festgenommen und anher verschubt werden.

Regen 30/3 72. K. Bezirksamt.

2174. **Schwarz** Georg*), Bäckergeselle von Großweingarten, Ldg. Roth, welcher erst vor einigen Tagen aus der Strafanstalt entlassen wurde, ist verdächtig, am 30. v. M. früh dem Bäcker X. Oppel von Absberg, Ldg. Gunzenhausen, entwendet zu haben: 1 guten dunkelblauen Mantel mit Pelzkragen, 1 neue schwarzgraue Tuchhose, 1 schwarzseidene Halsbinde, 1 Paar neue raupenlederne Mannsstiefel, 1 großes Seitenstück geräuchertes Schweinfleisch, 20 Pfd. schwer, 1 Laib weißes Brod. Der Genannte ist nach den entwendeten Gegenständen zu durchsuchen, und, falls er im Besitze solcher betroffen wird, gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Ansbach 3/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2/166 (1870). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2175. **Fürst** Georg, Häuslerssohn und Dienstknecht von Pronnersbuch, Ldg. Mallersdorf.

Landshut 28/3 72. K. III. Unt.-Richter.

2176. **Becher** Johann, Gastwirthssohn u. Metzgergeselle aus Amberg, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Regensburg 28/3 72. K. I. Unt.-Richter.

2177. **Rosenberger** Gerson, Commis von Wiesenfeld. *)

Würzburg 28/3 72. K. Unt.-Richter.

*) 85/7566 (1870)? Die Red.

2178. **Schneider** Johann, Schuhmachergeselle von Bayreuth.

Aschaffenburg 22/3 72. K. Unt.-Richter.

2179. **Schertel** Johann oder **Schertel** Georg, Taglöhner von Eschenau, als Zeuge,

2180. **Berger** Therese, led. Taglöhnerin von Nürnberg, als Beschuldigte wegen Diebstahls.

Nürnberg 29/3 72. K. Unt.-Richter.

2181. **Stuber** Joseph, led. Schmiedgeselle von Altötting.

München r/J. 29/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2182. **Schicker** Johann, Eisenbahnschmied von Kupferberg.

Landshut 30/3 72. K. II. Unt.-Richter.

2183. **Drohmann** Michael, Schäfereibesitzer von Holzheim, würtb. O.-A. Göppingen. *)

Augsburg 29/3 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/3060 (1870). Die Red.

2184. **Köhler** Friedrich, led. Händler aus Karlsberg (Pfalz), als Beschuldigter.

Amberg 30/3 72. K. Unt.-Richter.

2185. **Rittelmeier** Heinrich, Sprachlehrer, früher würtb. Oberlieutenant aus Ludwigsburg, als Beschuldigter, ferner

2186. **Anzinger** Anton*), led. Maurer, 33 J. alt, von der Vorstadt Au, und

2187. **Reinprecht** Xaver, led. Taglöhner, 41 J. alt, von Haidhausen, als Zeugen. Cr. M. 196.

München l/J. 1/4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6982 (1871). Die Red.

2188. **Funk** Johannes, led. Steinhauer aus Beuern (im August 1871 in Gemünden).

Würzburg 26/3 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

2189. **Fischer** Michael, v. 25/1924 (1872), ist ein Gütlerssohn von Schönerting, B.-A. Vilshofen, nicht von Jeberschwing.

Passau 2/4 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2190. **Schlund** Michael. 57/4836 (1870).*)

*) Der vom k. Bez.-Ger. Bamberg erlassene Haftbefehl 40/3107 (1869) bleibt in Kraft.

2191. **Meier** Georg. 18/1324 (1872).*)

*) Vergl. 22/1639 (1872). Die Red.

2192. **Bösl** Katharina. 6/375 (1872).

2193. **Forstmeier** Franz. 10/705 (1872).

2194. **Bogner** Heinrich. 43/3559 (1871).

2195. **Aschenbrier** Max. 75/5919 (1871), 14/1044, 20/1540 (1872).

2196. **Lehner** Johann. 3/151 (1872).

2197. **Reißland** Kaspar. 76/5994 (1871).

2198. **Flierl** Peter. 76/5995 (1871).

2199. **Heinrich** Jakob. 76/5996 (1871).

2200. **Gartner** Franziska. 76/5997 (1871).

2201. **Heller** Adolph. 102/4949 (1866), 24/1683 (1867).

2202. **Schrimpf** Konrad. 2/117 (1871).

2203. **Brackenhofer** Karl. 2/91 (1872).

2204. **Kreuzer** Konrad. 27/2081 (1872).

2205. **Hauenstein** Joh. (vulgo **Ditzer**). 26/1984 (1872).

2206. **Auerweck** Joseph. 28/2364 (1870), 22/1654 (1872).

Notiz.

2207. **(Vollzug der vom k. Bez.-Ger. Donauwörth erlassenen Haftbefehle.)** Durch Entschließung des k. App.-Gerichtes vom 1/3. d. M. wurde in Folge einiger Typhuserkrankungen in hiesiger Frohnveste angeordnet, daß einstweilen die Einlieferung von Gefangenen in diesseitiges Bezirksgerichtsgefängniß zu unterbleiben habe. Die Einlieferung aller jener Individuen, deren Verhaftung durch diesseitiges Gericht mittelst früherer Bekanntmachungen angeordnet wurde, hat somit einstweilen nicht in die hiesige Frohnveste, sondern in jene des k. Stadt- u. Landgerichts **Nördlingen** zu erfolgen.

Donauwörth 3/4 72. K. Bezirksgericht.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 29. München den 9. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2208. **Denner** Lorenz, 50 J. alt, led. Maurer und Steinhauer von Leinach, B.-A. Königshofen, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Neustadt a/S. 3/4 72. K. Unt.-Richter.

2209. **Högerl** Georg*), Häuslerssohn von Cham, wegen Verdachtes, in der Nacht vom 29/30. März l. J. dem J. Harlander, Metzgerssohn von Deggendorf, 40 fl. (ein 3½ fl.-, ein 2½ fl.-, ein 2 fl.-St. mit dem Marienbilde, 1 Kronenthaler, 4 Thaler, Gulden), 1 silb. Spindeluhr (Springuhr mit 2 silbernen Deckeln, gravirt, 2 gold. Reifen), 2 lange Ketten von sog. Talmigold mit Schiebern, 1 Schlangenring mit blauen Steinen auf dem Schlangenkopfe, 1 Ring von Wienergold mit weißem Stein, 1 hohlen Ring mit weißem Sterne, 1 grünen Filzhut entwendet zu haben.

Deggendorf 2/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt v. Haftbefehl des k. U.-R. in Neunburg v/W. 81/7227 (1870). Die Red.

2210. **Fürst** Georg, Dienstknecht von Pramersbuch, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Landshut 4/4 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/2175 (1872). Die Red.

2211. **Wiedmann** Leonhard von Königshofen, v. 20/1486 l. J., soll sich im Besitz eines auf den Namen **Franz** von Gräbenwinden lautenden Dienstbuches befinden und in neuerer Zeit im Bezirke des k. württb. Oberamts Gerabronn herumgetrieben haben. Ein bei ihm vorfindlicher blauer Mantel ist ihm abzunehmen.

Ansbach 4/4 72. K. Unt.-Richter.

2212. **Müller** Wilhelm, Eisenbahnarbeiter von Pappenheim, B.-A. Weißenburg, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls.

Regensburg 4/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2213. **Hutter** Georg, led. Bauer von Euerbach, B.-A. Schweinfurt, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Schweinfurt 28/3 72. K. Unt.-Richter.

2214. **Gänsberger** Sebastian von Mirschkofen, Ger. Landshut, led. Zieglerssohn (30 J. alt, schlank, 5' 11" groß, hat längliches blasses Gesicht, schwarze Haare, schwarzen Bart, braune Augen, gute Zähne, kleinen Mund); derselbe ist aus der Unters.-Haft bzw. aus dem hiesigen Blatternspitale, worin er wegen Blatternerkrankung untergebracht war, entsprungen und dorthin zurück zu liefern.*)

Augsburg 4/4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/5293 (1870). Die Red.

2215. **Kirchner** Lorenz von Stangenroth, v. 5/272 (1872), ist 35—36 J. alt, 6' groß, kräftigen Körperbaues, hat hellblonde Haare, blaue Augen, längliches röthliches Gesicht, etwas gebückten Gang.

Neustadt a/S. 4/4 72. K. Unt.-Richter.

2216. **Gleckner** Karl, 30 J. alt, led. Schuhmacher von Pirmasens, wegen Desertion.

Ingolstadt 3/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

2217. **Reiter** Sebastian, Taglöhner von Ruhmannsfelden (27 J. alt, 5' 9" groß, schlank, dunkle Haare, braune Augen), wegen Verbrechens der Körperverletzung.*)

Deggendorf 5/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1672 (1870), wonach er glaublich einen verstümmelten Finger hat. Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2218. **Moll** Therese, Magd von Balzhausen.*)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 20/2 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/5545 (1871). Die Red.

2219. **Häusler** Max, 19 J. alt, Schuhmachergeselle von Neuburg a/D.

Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen Gefangenenbefreiung v. 19. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 12|3 72. K. Bezirksgericht.

2220. **Aubele** Franz, 43 J. alt, led. Maurer von Hohenraunau.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 22. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 12|3 72. K. Bezirksgericht.

2221. **Maurer** Johann, led. Metzgergeselle von Rainhausen *)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Regensburg 12|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14|1080 (1872). Die Red.

2222. **Purucker** Andreas, led. Taglöhner von Thiersheim.
Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 17. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Verpflegskosten hat er selbst zu tragen.)
Thiersheim 14|3 72. K. Landgericht.

2223. **Reinhard** Johann*), led. Büttnergeselle von Wargolshausen, B.-A. Neustadt a|S., und

2224. **Gündele** Hugo*), led. Brauergeselle von Stockach, großh. bad. Amtes Stockach.
Urtheil: je 2 Jahre Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 11|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58|4708, 4709 (1871). Die Red.

2225. **Mergenthal** Valentin, led. Schreinergeselle von Arnshausen.
Urtheil: 6 Wochen Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg.
Würzburg 9|3 72. K. Stadtgericht.

2226. **Betz** Adam, Bauernknecht von Tauschendorf, B.-A. Lichtenfels. *)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 20. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 7|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 97|7626 (1871). Die Red.

2227. **Lauer** Valentin, Maurer u. Bahnarbeiter von Thüngen, Ger. Karlstadt, zuletzt in Parsberg. *)
Urtheil: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 16. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Amberg 7|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1493 (1871). Die Red.

2228. **Schregle** Martin, Dienstknecht von Unterbießen.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 5|3 72. K. Bezirksgericht.

2229. **Rehmeyer** Joh. Friedrich, 23 J. alt, von Gunzenhausen.
Urtheil: 33 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 25. Febr. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 6|3 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2230. **(Diebstahl an Geld, Wäsche.)** In der Nacht v. 23|24. l. M. wurden in Thann, Ger. Kelheim, mittelst Einbruches eine erhebliche Baarsumme (ein 3½ fl.-, zwei 5 Frcs.-Thaler, pr. Thaler 2c.), dann 24 neue Frauenhemden mit M. W. roth gemerkt, und 15 Paar neue weißbaumwollene Strümpfe entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Landshut 30|3 72. K. II. Unt.-Richter.

2231. **(Aufgefundene unbekannte Mannsleiche.)** Am 15. l. M. wurde in den Isarauen unterhalb Garching ein von der Isar ausgeschwemmter männlicher stark verwester Leichnam, muthmaßlich eines Arbeiters, mit einem ledernen Leibriemen, gefunden. Um sachdienliche Aufschlüsse wird ersucht.
München l|J. 31|3 72. K. Bezirksamt.

☛ 2232. **(Aufgegriffene gestohlene Waaren.)** In der Untersuchung gegen mehrere dahier verhaftete Marktdiebinnen kamen verschiedene Seiden- und Wollwaarenstoffe im Werthe von einigen 100 Thalern zu Gerichtshanden, welche zweifellos von Marktdiebstählen herrühren. Um Recherche nach den Eigenthümern wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Waaren von verschiedenster Gattung und Farbe sind. *)
Freising 2|4 72. K. Unt.-Richter.

*) Vergleiche **„Marktdiebstähle in Mühldorf und Neuötting"**, 23|1795 (1872). Die Red.

2233. **(Gelddiebstahl.)** Am 14. März l. J. Nachts wurde dem Zimmermann W. Detter von Steingriff eine erhebliche Baarsumme (2 fl.-, östr. u. a. 1 fl.-St., Preußenthaler), ferner eine braunlederne Geldgurte, die mit einem weißlichten langen Riemchen zugebunden werden kann, entwendet. Verdacht fällt auf den led. Xaver **Vögel, sog. Jagerverl,** von Steingriff (mittelgroß, in den 40er Jahren, glatzköpfig), welcher mit seiner Concubine, der bejahrten Viktoria **Wegele** *) von dort, flüchtig ist und sich in der Gegend von Bruck oder Miesbach herumtreiben dürfte. Beide sind unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und anher zu liefern.
Aichach 1|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25|1920 (1872). Die Red.

2234. **(Diebstahl an Geld 2c.)** In der Nacht vom 17|18. März l. J. wurden dem Hausknechte P. Schwaiger beim Reiterbräuer in Grafing mittelst Einbruches 197 fl. 45 kr. in Vereinsthalern und 4 Fingerringe (1 sog. Fuchsschwanz, 1 Schlangenring, 2 Plattenringe), entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 23|3 72. K. III. Unt.-Richter.

2235. **Maier** Benno, 9 J. alt, Zimmermannssohn von Kissing, ist in Folge fortgesetzter Mißhandlung durch seine Stiefmutter Anfangs Dezember v. J. von Hause entwichen. Man ersucht um Spähe und sachdienliche Mittheilungen.
Friedberg 2|4 72. K. Bezirksamt.

2236. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 29. v. M. wurden zwischen Solenhofen und Zimmern in der Altmühl bei der Eisenbahnbrücke die stark verweste Leiche eines Kindes männlichen Geschlechtes aufgefunden. Spähe bezüglich der Kindsmutter und der Todesart des Kindes wird verfügt.

Eichstädt 3|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2237. **Babel** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Brünsting, B.-A. Cham, ist verdächtig, am 28. März l. J. dem Bahnarbeiter G. Wagner von Pollenried 1 silb. Cylinderuhr mit vergoldeten Reifen und gelbem Zifferblatte, 1 silberne sog. Erbsenkette und 1 Chemisette entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 4|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2238. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei der am 23. März l. J. dahier arretirten, sicherheitsgefährlichen, namentlich als Wirthshausdiebin bekannten Anastasia **Eckl**, Kellnerin von Kranzberg bei Freising (31 J. alt, untersetzt, hat dunkle Haare), wurde ein Korb mit 2 Kissen mit roth und weiß gehäuselten Ueberzügen, einer solchen Bettzieche und einem Leintuch vorgefunden. Um Recherche nach den Eigenthümern dieser muthmaßlich gestohlenen Effekten wird ersucht.

München 4|4 72. K. Polizeidirektion.

2239. **(Kirchendiebstahl.)** Vom 23|24. Januar l. J. wurden aus der Wallfahrtskirche Mariabründl bei Appersdorf, Ldg. Mainburg, mittelst Einbruchs mehrere Altartücher, 1 Kinderhemd und Votivwachsfiguren, vielleicht auch Wachskerzen, gestohlen. Verdacht fällt auf 2 schlecht gekleidete Bursche, deren Einer in den 30er Jahren, mittelgroß, schwächlicher Statur, mit vollem Gesichte, dunklem Schnur- u. Knebelbarte und etwas gebogener Nase beschrieben wird, der Zweite ungefähr gleichen Alters, doch kleiner, untersetzt, mit langem braunem Vollbart, breiter Nase, bekleidet mit sommerzeugener Hose und Commißstiefeln. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 6|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2240. **Böhland** Xaver, Schneidergeselle von Höchstädt, 36 J. alt, ein höchst sicherheitsgefährlicher Bursche, welcher am 4. v. M. aus der Gefangenanstalt Laufen entlassen wurde, hat sich hier nicht gestellt und streunt wahrscheinlich umher. Derselbe wolle zur Bestrafung gezogen werden. *)

Dillingen 5|4 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 97|7689 (1871). Die Red.

2241. **(Gelddiebstahl.)** Entwendet wurden am 30. v. M. dem Gütler J. Schneider von Gersdorf 226 fl. 30 kr., bestehend aus fünf 10 Thaler-Scheinen, fünf 10 fl.-Scheinen, das übrige in Preußenthalern, 1 fl. 10 kr.-, 1 fl.-, ½ fl.-St. u. Sechsern, dann drei ½ fl.-Knöpfe. Spähe wird verfügt.

Eichstädt 6|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2242. **(Gelddiebstähle.)** Zu Braunau wurden zwischen 8. Febr. u. 26. März l. J. 413 fl. 30 kr. in Silber (meist Zwanziger-Stücke, einige 1 fl.- u. ½ fl.-St.) und am 1. April l. J. in Schwandt 1000 fl. in Silber (lauter Vereinsthaler, dann 3 öst. fl.-Zettel u. 4 öst. Sechser), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Braunau a|Inn 2|4 72. K. K. Unt.-Gericht.

2243. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Dem Ingenieur D. Zaino in Neapel wurden entwendet: 2 Obligationen der konsolidirten 5% italienischen Schuld à 1000 Frcs. Nr. 17,480 und 17,472 — 2 Rentenscheine à 500 Frcs. Nr. 4164, 4165 — 1 Obligation der Tabaks-Regie Nr. 4709 — 6 Schuldscheine der zweiten Anleihe der Stadt Neapel Nr. 162,334, 162,335, 162,362, 162,363, 162,364, 87,931. Allenfallsige Präsentanten sind anzuhalten und der Gendarmerie zu übergeben.

München 26|3 72. K. Polizeidirection.

2244. **Binder** Franz *), led. Taglöhner von Dommelstadl, B.-A. Passau (39 J. alt, 5' 8" 11''' groß, schlank, hat braune Haare und Augen, kleine Nase, lückenhafte Zähne, an beiden großen Zehen fehlt je ein Glied), ist zweier Verbrechen des Diebstahls verdächtig. Unter den entwendeten Gegenständen sind 2 lange Messer mit hölz. Heften, 1 weißbaumwollenes Geldsäckl, 1 schwarzlederne Geldbörse mit eiserner Schließe, 1 weißbaumwollenes Sacktüchl, 1 kleines Schnappmesser mit gelben Backen und schwarzer Hornschaale, viele Bettstücke. Auf Betreten wolle ꝛc. Binder durchsucht und im Falle Vagirens verhaftet werden.

Regensburg 4|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73|6618 (1870). Die Red.

2245. **(Nothzucht und Raub.)** Am 1. d. M. wurde bei Burghausen eine Austräglerin von einem Anfangs der 20er Jahre stehenden, mit Stutzrock und niederem Bauernhut bekleideten Burschen genothzüchtigt u. 7 österr. u. 4 bayer. Sechser, sowie eines Sacktuches aus weißem Perkal mit rothem Striche eingemerkt, beraubt. Um Spähe wird ersucht. Man.-Nr. 89|72.

Wasserburg 6|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2246. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht v. 26|27. März l. J. wurden in Marxron, Ger. Weilheim, entwendet: 1 braune Buckskinhose mit kleinen gelben Tupfen, 1 neue Hose schwarz u. weiß (sog. Salz u. Pfeffer), 1 neue braune Hose mit schwarzen Streifen und gelb geflammt, 1 braunwollene Joppe mit grüner Einfassung und Kragen und Metallknöpfen, Thierköpfe vorstellend, 1 Paar gute vorgeschuhte rindslederne Stiefel mit Eiseln und auf den Sohlen mit einer Reihe Nägeln und an den Schäften mit grünem Leder ausgeputzt Einiger Verdacht fällt auf Eustach **Eichner** von Zellwies *) und dessen Bruder. Sollte einer derselben im Besitze eines betr. Gegenstandes betroffen werden, so sind Beide zu verhaften und hieher zu liefern.

Weilheim 1|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Domiz. in Königsdorf, Ger. Wolfratshausen, v. zuletzt 74|6701 (1870). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2247. **Zentner** Lorenz, Schreiner von hier.

Würzburg 2|4 72. K. Unt.-Richter.

2248. **Köppel** Elise, geb. Börner, Eisenbahnarbeitersfrau von Münchberg; sie ist wegen Verbrechen des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B.) zu verhören.

Bayreuth 3|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2249. **Mohr** Martin, Schäfer von Unterginzbach, württ. O.-A. Künzelsau.

Aschaffenburg 30/3 72. K. Unt.-Richter.

2250. **Andres** Karl, Eisenbahnarbeiter von Reit im Winkl, B.-A. Traunstein, zuletzt in Moorenweis, Ger. Bruck. Cr. M. 101.

München r/J. 2/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2251. **Schorr** Joseph, 19 J. alt, Taglöhner von Pfersee, als Auskunftsperson. Art. 46 Z. 4 der St.-Pr.-Nov. v. J. 1848).

Friedberg 2/4 72. K. Landgericht.

2252. **Kastenmeier** Karl, Schneidergeselle von Steinweg, B.-A. Stadtamhof.

Regensburg 5/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2253. **Ziegler** Andreas, Bindersssohn von Untergrasensee, Ger. Pfarrkirchen.

Pfarrkirchen 4/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2254. **Jäger** Andreas, Mühlbursche von Pöttmes, B.-A. Aichach, als Beschuldigter wegen Diebstahls; er ist 23—24 J. alt, sehr groß und stark und ist mit heller Hose und Weste und mit grauer Joppe bekleidet. Cr. M. 209.

München l/J. 5/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2255. **Regele** Johann, 39 J. alt, Lohndienerssohn und Schuhmacher von hier.

München 6/4 72. K. Polizeidirection.

2256. **Reisinger** Philipp von Rain; wenn er vagirt, ist er wegen Diebstahlvergehens zu verhaften.

Weilheim 3/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2257. **Mitsch** Barbara, ledig, aus Sendelsdorf, württ. O.-A. Künzelsau.

Würzburg 6/4 72. K. Unt.-Richter.

2258. **Weininger** Magdalena, led. Taglöhnerin von Sarching, B.-A. Regensburg.

Regensburg 6/4 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2259. **Metzeler** Joseph. 18/1359 (1872).*)

*) Der **Haftbefehl** 93/7316 (1871) bleibt in Kraft.

2260. **Fichtner** Margaretha. 88/6956 (1871).

2261. **Straßburger** Simon Hartwig. 70/6572 (1868), 60/5187 (1870).

2262. **Ruppenstein** Gg. 81/7502 (1868), 60/5188 (1870).

2263. **Neumann** Joh. 13/1005 (1872).

2264. **Salzner** Andreas. 28/2121 (1872).

2265. **Fleischmann** Andreas. 45/3699, 71/6391 (1870).

2266. **Kistler** Friedrich. 17/1242 (1869).

2267. **Kolbinger** Georg. 25/1894 (1872).

2268. **Wimmer** Johann. 64/6111 (1868).

2269. **Fallenbacher** Michael. 22/1692, 26/2003 (1872).

2270. **Silberhorn** Joh. 20/1530 (1872).

2271. **Zeller** Andreas. 53/4507 (1870), 87/6856 (1871).

2272. **Müller** Joseph. 92/7269 (1871).

2273. **Kagerer** Barbara. 2/72 (1872).

2274. **Heim** Johann. 97/4584 (1866), 24/1928 (1871).

2275 **Czerniewer (Schäfer)** Louis. 20/1532 (1872).

2276. **Frey** Engelbert. 78/6989 (1870).

2277. **Urban** Karl. 26/2000 (1872).

2278. **Berchtold** Kaspar. 16/1195 (1872).

2279. **Nüßlin** August. 14/1079 (1872).

2280. **Kaul** Johann Friedrich. 82/6469 (1871). 24/1833 (1872).

2281. **Kölbl (Luger)** Michael. 33/2747, 94/7429 (1871), 21/1587 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 30. München den 11. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

2282. **Großkopf** August  genannt **Timper**

ist wegen **Mordes** zu verhaften. Er stammt aus Wunsiedel in Bayern, war Theaterinspizient in Düsseldorf, spricht den bayerischen Dialekt und soll auf seiner Flucht von Ansbach aus Anfangs Februar l. J. an seinen Bruder, den Schauspieler Joh. Großkopf zu Salzburg einen Brief gesendet haben, worauf Letzterer ein Antwortschreiben *) an ihn nach München poste restante gerichtet haben will (v. C.-P.-Bl. 13|972, 16|1181 l. J.). Nach neuerlichen Ermittlungen hat sich derselbe bis in den Monat März l. J. hinein in der Umgegend von Frankfurt a|M. aufgehalten, soll Anfangs März l. J. in Offenbach gesehen worden sein, in welcher Richtung er die Flucht fortgesetzt hat, konnte bisher nicht festgestellt werden.

Düsseldorf 4|4 72. K. Oberprokurator.

*) Beiläufig um den 20. Febr. 1872 lief in der That beim Postamte in München ein rekommandirter, an den Verfolgten adressirter Brief (poste restante) ein.

München 7|4 72. Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2283. **Böck** Anton, Karner von Schwatz (beil. 50 J. alt, groß, hat rothe Haare, rothen Bart, trug grauen, grün eingefaßten Rock), hat am 13. v. M. daselbst eine schwarze, lederne Brieftasche mit 18 fl. öst. W. (eine 10 fl.-, eine 5 fl.-, drei 1 fl.-Noten), entwendet. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Kufstein 2|4 72. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2284. **Schlappinger** auch **Heilmeier** Joseph, klein, untersetzt, mit Höcker behaftet, beil. 40 J. alt), led. Schäfer von Thannenmais, Ldg. Dingolfing, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Pfarrkirchen zu liefern.

Simbach 8|4 72. K. Landgericht.

2285. **Heider** August von Nürnberg, 21 J. alt, prot., Dekorationsmaler, wegen Desertion.

Ingolstadt 8|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

2286. **Gleixner** Margaretha *), Dienstmagd von Solbach, B.-A. Roding (24—25 J. alt, von mittlerer

kräftiger Statur, mit vollem Gesichte, Sommersprossen, städtisch gekleidet, angeblich im Besitze von Pretiosen, welche sie feilbietet), wegen Vergehen des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Dieselbe soll sich in Begleitung ihres Liebhabers, dessen Name hier unbekannt, nach München begeben haben, um dort die in Hartbrun, Ger. Erding, entwendeten Gegenstände, nämlich 2 Frauenröcke von Wolle, roth mit schwarzen Streifen, 3 Frauenjacken (2 gelblich, 1 grau), einen grauwollenen gestrickten Mannsspenser, ein Paar Haferlschuhe u. eine neusilberne Spindeluhr mit messingener Kette zu verwerthen.

Freising 8|4 72. K. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 8|657 (1871). Die Red.

2287. **Münch** Heinrich, Reservist des k. 6. Chev.-Reg., 23 J. alt, prot., led. Schlosser von Thurnau, B.-A. Kulmbach, wegen mil. Vergehens der Unterschlagung.

Nürnberg 5|4 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

2288. **Lieb** Katharina, Dienstmagd von Oberwarngau, B.-A. Miesbach, angeblich in Tölz, wegen Diebstahls. Cr. M. 121.

München r|J. 6|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2289. **Fuchsbrunner** Georg, 21 J. alt, Taglöhner von Rainhausen, B.-A. Stadtamhof, welcher sich mit falschen Legitimationspapieren als Bäckergeselle in der Gegend von Straubing herumtreiben soll, wegen Vergehen des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 8|4 72. K. Unt.-Richter.

2290. **Nipperger** Alois, Bauernknecht von Obernburg, 23 J. alt, wegen Desertion.

Aschaffenburg 1|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

2291. **Schultheiß** Joh. Georg, led. Taglöhner von Gründlach, B.-A. Erlangen (beil. 51 J. alt, mittlerer Statur, hat hageres gelbes Gesicht, graue Haare, grauen Schnurbart), wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 6|4 72. K. Unt.-Richter.

2292. **Bauer** Lorenz, Dienstknecht von Pleinfeld, B.-A. Weißenburg, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Regensburg 8|4 72. K. II. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 45|3722 (1870). Die Red.

2293. **Will** Johann Damian (vielleicht nennt er sich auch **Will** Friedrich, conf. C.-P.-Bl. 4|289 d. J. 1871), Schmiedgeselle von Motten, B.-A. Brückenau (36 J. alt, 1 M. 68 Cm. groß, hat vermeintlich spärliche Kopfhaare, schwarzen Schnurbart, etwas gekrümmte Nase), gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; Frauenstrümpfe von dunkelblauer Wolle, theilweise mit S. oder S. S. gezeichnet, sowie von Lilawolle, sind ihm anzunehmen.

Lohr 9|4 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2294. **Grundinger** Joseph, 21 J. alt, Taglöhnerssohn von Ittling, Ger. Straubing,

2295. **Lohr** Joseph, 21 J. alt, Messerschmied von Sallern,

2296. **Seidl** Franz Xaver, 21 J. alt, Schlosser von Großprüfening,

2297. **Loiblfing** Wolfgang, 21 J. alt, von Grünthal,

2298. **Gaßner** Mich. Engelbert, 21 J. alt, Bader und Mechaniker von hier,

2299. **Lilienthal** Ludwig, 21 J. alt, Seifensiederssohn und Commis von hier,

2300. **Weigl** Christian, 21 J. alt, von Weichs,

2301. **Meierhofer** Joseph, 21 J. alt, von Bubach, Ger. Regenstauf, sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges.

Regensburg 7|3 72. K. Bezirksgericht.

2302. **Mohr** Leopold zu Gochsheim,

2303. **Eller** Johann von Rentweinsdorf,

2304. **Förster** Johann von Zeil,

2305. **Städtler** Titus von Weisenbrunn,

2306. **Oberndörfer** Emanuel von Kleinsteinach,

2307. **Beck** Joseph von Birnfeld,

2308. **Neugebauer** Karl Joseph von Wonau. Dieselben wurden sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. und zwar Ersterer zu 33 Tagen, die Uebrigen zu je 30 Tagen Gefängniß verurtheilt.

Schweinfurt 4|3 72. K. Bezirksgericht.

2309. **Arbeiter** Karl von Auerbach,

2310. **Fiegl** Johann von Wangen,

2311. **Koller** Johann von Waigendorf,

2312. **Schwemmer** Johann von Schnaitterbach,

2313. **Suttner** Joh. Mich. von Rauschenhof,

2314. **Ruhland** Joseph von Kötzelsried,

2315. **Simon** Ignatz von Aschach,

2316. **Tochtermann** Heinrich von Hilpoltstein,

2317. **Tochtermann** Joh., Maurer von Allersberg,

2318. **Wiesnet** Johann, Bahnarbeiter von Langenbruck. Dieselben wurden sämmtlich durch dießger. Erk. v. 20. Dez. 1871 wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. zu je 3monatl. Gefängniß verurtheilt.

Amberg 9|3 72. K. Bezirksgericht.

2319. **Maier** Joseph, Ziegler von Pförring, v. 45|4308 (1868), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Freising 11|3 72. K. Bezirksgericht.

2320. **Karl** Johann, Zimmermann von Pörnbach, und

2321. **Karl** Wendelin, Maurer von dort, v. C.-P.-Bl. 61|4061, 4062 (1867), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Freising 13|3 72. K. Bezirksgericht.

2322. **Haberkorn** Franz, Kaminfeger aus Honoroskomalok in Galizien, v. 2|97 (1871), ist nunmehr hieher zu liefern. *)

Freising 13|3 72. K. Bezirksgericht.

---

*) **Landesverwiesen**, v. 22|1755 (1871). Die Red.

2323. **Sixt** Therese von Rain, v. 56|5505 (1868), ist nun hieher zu liefern.

Straubing 30|3 72. K. Bezirksgericht.

2324. **Kammerer** Johann, Metzger von Alterding, v. 92|7252 (1871), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Lohr 22|3 72. K. Bezirksgericht.

2325. **Lohr** Maria von Altbürnbuch, v. 15|1104 (1869), ist nunmehr hieher zu liefern.

Freising 14|3 72. K. Bezirksgericht.

2326. **Meisinger** Johann, Spiegelschleifer von Unterhütten in Böhmen, v. 83|7625 (1868), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Freising 14|3 72. K. Bezirksgericht.

2327. **Steinhäuser** Adam von Trabelsdorf, v. 80|6282 (1871), ist nun in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Bamberg 15|3 72. K. Bezirksgericht.

2328. **Bauer** Sebastian, vulgo **Brand**, Knecht von Kruding, v. 23|1894 (1868), ist nunmehr hieher zu liefern. *)

Freising 11|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Vergl. 45|3674 (1870). Die Red.

2329. **Stroff** Karl, Soldat aus Hradrikrálové (Königgrätz), v. 58|4679 (1871), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern. *)

Wasserburg 9|3 72. K. Bezirksgericht.

*) **Landesverwiesen**, v. 71|5574 (1871). Die Red.

2330. **Seitz** Johann, Maurer von Ottmarsfeld, v. 97|7641 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Freising 7|3 72. K. Bezirksgericht.

2331. **Loichinger** Joseph *) von Oberwalting, v. 63|5494 (1870), ist nun in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Straubing 30|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Auch „**Pielmeier**", v. obiges Ausschr. Die Red.

Ausforschungen.

2332. **(Kirchendiebstahl.)** Am 3. l. M. wurden in der Gottesackerkirche zu Traunstein 4 Frauenthaler, ein Doppelgulden mit dem Frauenbilde, eine Civilverdienst-Medaille, mehrere Münzen mit Oehr, 4 Rosenkränze (1 mit silbernen, 1 mit Bernstein-Perlen), entwendet. Ferner wurden im Monate März die Opferstöcke in den Kirchen zu Egernbach, Piding, Thundorf und Ulrichshögl erbrochen. Verdacht fällt auf einen Burschen, dessen Signalement mit der Ausschreibung im C.-P.-Bl. 27|2090 (1872) übereinstimmt, wozu noch beigefügt wird, daß die Hose hinten mit einem schwarzen Fleck besetzt ist. Der Bursche trug außer den bezeichneten Kleidern einen niederen, grauen Filzhut, einen Stock, ein starkes Messer, das Feldzugszeichen v. J. 1870 und eine weiße Medaille am blau und weißen Bande. Er gab sich für einen Metzger Namens Ludwig **Hofmann** von Prien, dann für einen Thierarzt von Anger und Grabenstatt aus. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 6|4 72. K. Unt.-Richter.

2333. **(Diebstahl an Pretiosen rc.)** Am 4. Febr. l. J. wurden in Heiligen eine große Anzahl Schmuckgegenstände (sehr feine Venetianerkette, Collier, gold. und silb. Ohrgehänge, Ringe, Brochen (1 aus einem vergold. Maria-Theresia-Thaler), Gold- u. Silber-Reife, Armbänder, Korallen- u. Perlen-Schnüre rc.), silb. Gabeln u. Messer entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Dachau 6|4 72. K. K. Unt.-Gericht.

2334. **(Kirchendiebstahl.)** Um Mitte v. M. wurde zu Oberneukirchen bei Mühldorf eine vergoldete Monstranz aus Kupfer, am Kreuze oben gelöthet, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 6|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2335. **(Diebstahl an Kramwaaren, Kleidern.)** In der Nacht v. 4|5. l. M. wurden dem Schneider und Handelsmann A. Bachschneider in Aßling, Ldg. Ebersberg, mittelst Einbruches entwendet: 31 Ellen schwarzer Orleans, beil. 9 Ellen braungestreifter Buckskin mit Galon, 1½ Elle brauner detto mit Galon, 1½ Elle bläulicher detto ohne Galon, 1 graugestreifte Buckskinhose mit schmalen schwarzen Streifen und schmalen Galons, 3 Ueberzieher von schwarzem Doppeltuch (1 mit schwarzem Orleans, 2 nicht gefüttert), 1 braune Ratinee-Joppe, 2 braune Frauenjacken, 1 Rest brauner Lama, 1 Rest schwarzes Doppeltuch, 4—5 Ellen braunes Damentuch. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.

Wasserburg 8|4 72. K. III. Unt.-Richter.

2336. **Feßl** Anton, Zimmermann und Mühlgeselle von Adelshausen, Ger. Dachau, ist verdächtig, in der Nacht v. 6|7. d. M. aus dem Wirthshause zu Mühlried mittelst Einbruches eine gold. Uhr mit schwerer goldener Kette und goldenem Haken, einen goldenen Ring mit 3 Siegeln und ein 2 fl.-Stück entwendet zu haben. Falls er im Besitze der gestohlenen Effekten oder einer größeren Summe Geldes betreten wird, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Aichach 9|4 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2337. **Huber** Andreas, led. Dienstknecht von Schmiechen, als Beschuldigter; wenn er vagirt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Aichach 6|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2338. **Schreck** Anna Dorothea, ledig, von Karlstadt.

Augsburg 4|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2339. **Ruhmannseder** Ludwig, Dienstjunge von Friedenheim, zuletzt in Lindach, Ger. Dachau, bedienstet. Cr. M. 160.

München r|J. 8|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2340. **Maier** Stephan, ehemaliger Gütler von Neuburg a/Inn, Ger. Passau II; er gab an, daß er sich in der Nähe von München (Planegg, Allach) aufhalten werde.

Passau 7/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2341. **Pöckl** Anna Maria, Dienstmagd u. Gütlerstochter von Singenbach, B.-A. Schrobenhausen; sie dient angeblich in München und ist wegen Diebstahls zu verhören.

Aichach 8/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2342. **Buchwinkler** Anna, led. Schuhmacherstochter und Dienstmagd von Oberfiegsdorf, Ger. Traunstein, als Zeugin.

Traunstein 4/4 72. K. Unt.-Richter.

2343. **Mayer** Emil, Postpraktikant von Monheim, als Beschuldigter.

Memmingen 5/4 72. K. Unt.-Richter.

2344. **Schmitz** Joh. Jakob, Mechaniker von Nürnberg, als Beschuldigter wegen Betrugs; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er zu verhaften.

Memmingen 5/4 72. K. Unt.-Richter.

2345. **Weichselsberger** Johann, 33 J. alt, von Schwaighausen, Gem. Hainsacker, B.-A. Stadtamhof, behufs Vernehmung in seiner Einstandssache.

Saargemünd 7/4 72. K. bayr. 5. Chev.-Reg.

2346. **Bindl** Therese, Dienstmagd von Niederschneiding, Ldg. Straubing, als Damnifikatin.

Straubing 9/4 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2347. **Ferrando** F. 85/6681 (1871).*)

*) Derselbe wurde in Innsbruck, seine Genossin Mina **Klein** in München verhaftet.

2348. **Herpich** Abraham. 20/1494 (1872).*)

*) Hat sich erschossen.

2349. **Emmert** Kaspar. 43/3517, 49/4028 (1870).

2350. **Schimmel** Elise. 10/767 (1872).

2351. **Schönchen** Wilh. 2/85 (1872).

2352. **Behringer** Vital. 9/685 (1872).

2353. **Oeffner** Friedrich. 18/1486 (1871), 21/1566 (1872).

2354. **Leidl** Josepha (**Binner** Katharina). 27/2058 (1872).

2355. **Denner** Lorenz. 29/2208 (1872).

2356. **Lieb** Michael. 17/1250 (1872).

2357. **Meidinger** Alois. 25/1884 (1872).

2358. **Kraft** Johann (**Seidenweberlein**) 22/1641 (1872).

2359. **Hafenmüller** Ulr. (**Ulrich**). 21/1596, 24/1818 (1872).

2360. **Dengler** Joh. Bapt. 4/309 (1870).

2361. **Stich** Liebhard. 27/2068 (1872).

2362. **Huber** Jakob. 25/1892 (1872).

2363. **Bohn** Michael. 27/2084 (1872).

2364. **Altenberger** Jos. 28/2124 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 31. München den 13. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2365. **Kühnberger** Heinrich Martin, Schuhmacher von Selbitz, welcher dahier wegen Fälschung und versuchten Betrugs in Untersuchung steht, wolle verhaftet werden. *)

Heidelberg 8|4 72. Gr. bad. Amtsgericht.

*) v. **Haftbefehl** des k. Bez.-Ger. Ansbach, zuletzt 87|6859 (1871). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2366. **Zeitz** Dionys, led. Schneidergeselle von Reistenhausen, Ldg. Stadtprozelten, wegen eines am 10. v. M. zu Rothenburg verübten Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 68, 136 E.-G.)

Rothenburg a/T. 8|4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2367. **Kutzer (auch Pratschky)** Joseph, led. Taglöhner und Inwohnerssohn von Pfaffenreuth, Ldg. Waldsassen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weiden 9|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2368. **Schlindwein** Friedrich, Schmied aus Neupfotz, B.-A. Germersheim, diesſ. Kanonier, wegen Desertion; er ist 23 J. alt, 5' 10" groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen.

Würzburg 9|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

2369. **Eckerz (auch Kretschmann)** *) Johann, Taglöhner und Zimmermannssohn von München, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 177.

München r/J. 9|4 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Vielleicht auch **Kretzmann**, v. zuletzt 70|5518 (1871). Die Red.

2370. **Wagner** Georg, led. Korbflechter von Oelbühl, Ldg. Wunsiedel, nach Art. 135, 136 des E.-G. wegen Diebstahlverbrechens.

Weiden 9|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2371. **Greger** Stephan, 13 J. alt, Dienstbube von Untersendling, zuletzt beim Wirth in Gauting, wegen Diebstahls. Cr. M. 72.

München r/J. 9|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2372. **Irlbeck** Anna *), ledige Inwohnerstochter, von Ribenzing, Gem. Gotzendorf, Ldg. Kötzting, wegen Diebstahls und Betruges. Sie ist seit 3. April l. J. flüchtig und hinterließ in Simbach nachbezeichnete muthmaßlich gestohlene oder unterschlagene Gegenstände: 4 Weiberröcke (zwei von Wollenzeug und zwar 1 schwarz u. blau gestöckelt, 1 schwarzgrau u. violet klein gestöckelt, der dritte weiß und blau gedruckt und der vierte leinen, blau und weiß getupft), 1 schwarze Tuchjacke (mit braun und grün melirtem Futter, schwarzen Glasknöpfen und schwarzem Perlenausputz auf den Aermeln), 4 Weiberschürzen (1 blaupersen mit schwarz und weißen Tüpfchen, 1 roth und weiß gestreift, 1 leinen, roth und weiß gestöckelt, 1 weiß von harbener Leinwand), 1 ziemlich abgetragenen Shawl mit roth blau u. grüner Bordüre, 1 Paar ziemlich neue baumwollene Strümpfe von blau, gelb und weißer Farbe, 1 schwarzbaumwollenes Kopftuch mit roth, grün und gelber Bordüre, 7 Halstücher von verschiedener Farbe. Um Ermittlung der Eigenthümer wird ersucht.

Pfarrkirchen 11|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9|627 (1872). Die Red.

2373. **Weißmantel** Lorenz ist zu lesen statt **Weißmantel** Johann im C.-P.-Bl. 17|1268 (1872).

Lohr 10|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2374. **Lainer** Michael, 21 J. alt, Maurer von München, wegen Desertion.

München 11|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

2375. **Heinfling** Mathias *), Dienstknecht von Niedermauerach, B.-A. Neunburg v/W., wegen Diebstahlverbrechens.

Aichach 11|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) 17|1284 (1872)? Jedenfalls identisch mit 15|1211, 23|1956 (1870). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2376. Bach Johann, led. Zimmergeselle von Wörth. Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 16. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 29/2 72. K. Bezirksgericht.

2377. Trautner Samuel, 31 J. alt, led. Taglöhner von Pegnitz. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 12. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Bayreuth 2/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/967 (1872). Die Red.

2378. Ortner Franziska, Hütersfrau von Mitterscheyern, und

2379. Bayer Martin, Hütknecht von Schloßberg. Urtheil: je 1 Monat Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Freising 2/3 72. K. Bezirksgericht.

2380. Helferich Vinzenz, Dienstknecht von Reußendorf, Ger. Brückenau, zuletzt in Gemünden.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 30. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 24/2 72. K. Bezirksgericht.

2381. Sendtner Karl Theodor, 18 J. alt, Mechaniker von München. *)
Urtheil: 21täg. Gefängniß wegen Diebstahls vom 5. Febr. 1872.
München l/J. 2/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Vergl. zuletzt 28/2122 (1872). Die Red.

2382. Kalb Andreas, 31 J. alt, led. Optiker und Mechaniker von Nürnberg. *)
Urtheil: 8 Monate Gefängniß in contum. wegen Unterschlagung und Diebstahls v. 17. Jan. 1871.
München l/J. 1/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6780 (1871). Die Red.

2383. Wöß Johann, Häuslerssohn von Kramerschlag, zuletzt in Eichet, Ger. Passau I.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 16. Nov. 1871, bzw. 31. Jan. 1872.
Passau 11/3 72. K. Bezirksgericht.

2384. Hipp Joh. Bapt., Dienstknecht von Au, Gem. Schöllwang. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. Nov. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 9/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/4576 (1871). Die Red.

2385. Weinländer Elias, 22 J. alt, Commis von Wittelshofen, Ger. Dinkelsbühl.
Urtheil: 33 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit vom 7. Jan. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 8/3 72. K. Bezirksgericht.

2386. Schambeck Leander, Dienstknecht von Anzenberg, Ger. Kötzting. *)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Eichstädt 8/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Scheint auch Metzger zu sein und den Beinamen „London" zu führen, v. zuletzt 56/4536 (1871). Die Red.

2387. Adler Therese, 33 J. alt, Dienstmagd von Oberbiberkor. *)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 17. Febr. 1872.
München r/J. 10/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/961 (1872). Die Red.

2388. Amann Joseph, 36 J. alt, verheir. Inwohner von Griesbach. *)
Urtheil: 5 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung vom 23. Sept. 1871, dann oberstrichterl. Erk. v. 13. Jan. 1872 weitere 14 Tage Arrest.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Pfarrkirchen 7/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/2095 (1872). Die Red.

2389. Primus Julius, 20 J. alt, Kellner von München. *)
Urtheil (in contum.): 2 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung und Diebstahls v. 14. Febr. 1872.
München l/J. 9/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72/5656 (1871). Die Red.

2390. Rindfleisch Xaver, Taglöhner von Abbach. *)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 5/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/601 (1871). Die Red.

2391. Müller Georg, Dachdeckerssohn von Abensberg. *)
Urtheil: 6 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Bettels v. 9. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Landshut 7/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10/743 (1872). Die Red.

2392. Ziel Georg, Scribent von Roth. *)
Urtheil: 4 Monate 3 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung und Betrugs vom 26. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Nürnberg 15/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/31 (1872). Die Red.

2393. Gebert Andreas, 42 J. alt, verheir. Metzger und Taglöhner von Glaishammer. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 19. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 15/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7494 (1871). Die Red.

2394. Zottmann Georg Lorenz, 21 J. alt, Bauerssohn von Großweingarten.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 13. Dez. 1871.
Fürth 20/3 72. K. Bezirksgericht.

2395. **Bartelme August**, Kälberführer von hier.*)
Urtheil: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens in Bezug auf Religion v. 28. Febr. 1872.
München I|J. 5|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29|2437 (1870). Die Red.

2396. **Gintner Heinrich Karl**, 32 J. alt, verheir. Schuhmachermeister von Pappenheim.
Urtheil: 6monatl. Gefängniß wegen Schlägerei vom 8. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Fürth 20|3 72. K. Bezirksgericht.

2397. **Wolf Joseph**, 26 J. alt, Schuhmachergeselle von Stachau, österr. Bez.-Ger. Bergreichenstein in Böhmen.*)
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 17. Jan. 1872.
Passau 14|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52|4261 (1871). Die Red.

2398. **Rogg Xaver**, led. Hufschmied von Kempten.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 25. Jan. 1872.
Kempten 5|3 72. K. Bezirksgericht.

2399. **Wegele Anton**, Dienstknecht von Rettenbach.*)
Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 4|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80|6307 (1871). Die Red.

2400. **Hofmoggl Johann**, led. Kutscher von Weiterndorf, B.-A. Heilsbronn.*)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 4|3 72 K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71|5609 (1871). Die Red.

2401. **Küfner Joseph**, 22 J. alt, Hafnergeselle von Bamberg.*)
Urtheil: 8täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Bamberg 15|3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75|5922 (1871). Die Red.

2402. **Karl Johann**, led. Taglöhner von Waltendorf, Ldg. Kelheim.
Urtheil (in contum.): 18 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls, Raubes u. A. v. 10. Aug. 1871.
Straubing 14|3 72. K. Bezirksgericht.

2403. **Herrmann Anna**, 24 J. alt, led. Näherin und Eisenbahnarbeiterin von Neumarkt O|Pf.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Amberg 13|3 72. K. Bezirksgericht.

2404. **Eberle Martin**, Schneidergeselle von Marktoffingen, B.-A. Nördlingen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.
Donauwörth*) 14|3 72. K. Bezirksgericht.

*) **Zu berücksichtigen** 28|2207 (1872). Die Red.

2405. **Stadler Jakob**, Taglöhner von Leoprechting, v. 31|2115 (1867), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Freising 8|3 72. K. Bezirksgericht.

☛ 2406. **Gruber Johann**, Häusterssohn und Dienstknecht von Dingolfing.
Urtheil (in contum.): Lebenslängliche Zuchthausstrafe wegen Mordversuches u. A. v. 10. Aug. 1871.
Straubing 14|3 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2407. **(Ein angeblich aus französischer Gefangenschaft entlassener Soldat, Dieb.)** Am 20. v. M. wurde dahier aus der Einfahrt eines Gasthauses ein Kleiderkoffer gestohlen und sammt Inhalt in einem andern hiesigen Gasthause verkauft. Der Dieb gab vor, eben aus der französischen Gefangenschaft zu kommen, trug das französische Feldzugsdenkzeichen, ist beil. 30 J. alt, klein, kränklichen Aussehens, trug braunen Schnur- und Knebelbart und war mit rundem grünem Hütchen mit Gemsbart, graulicher Jäger-Joppe mit grünem stehendem Kragen und grünausgeschlagenen Ravers und langer schwarzer biberartiger Hose bekleidet. Um Spähe nach dem Thäter und Mittheilung jedes sachdienlichen Resultates wird ersucht.

Kempten 9|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2408. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht v. 3|4. h. J. wurde der Bauunternehmung der Eisenbahnbau-Sektion Parsberg-Laaber aus dem Bureau im Unterreiner'schen Gasthause zu Deuerling, B.-A. Hemau, eine eiserne Kasette mit circa **1400—1800 fl.** Baar (bayer., österr. 1 fl.-St., Sechser, einige Goldstücke und zwei 10 fl.-Banknoten), mittelst Einbruchs entwendet. Die Kasette ist 47 Cm. lang, 33 Cm. breit und 34 Cm. hoch, mit gelber Oelfarbe schattirt angestrichen. Außer der Baarschaft waren in derselben auch verschiedene Rechnungsbelege und 3 Kassabücher, welche aussen auf dem Einbande in goldenen Lettern die Ueberschrift: „Cassabücher" tragen und von denen das eine in schwarze Leinwand, die beiden andern in schwarzen Pappendeckel gebunden waren. Außerdem wurden auch ein 6läufiger blau angelaufener Revolver und 50 Cigarren entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 8|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2409. **(Kirchendiebstahl.)** Wiederholt wurde der Opferstock in der Pfarrkirche zu Altfraunhofen, Ldg. Vilsbiburg, erbrochen und beraubt, auch ein kleines silb. Herz gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 9|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2410. **(Schmuckdiebstahl.)** Mitte März l. J. wurden gestohlen: 1 silberne Halskette (mit 5 kurzen und 6 langen Gängen, von den letzteren der eine stärker als die anderen, mit vergoldeter, mit weißen und blauen Steinen besetzter Schließe), 1 silbergefaßter Rosenkranz (mit braunen Glasperlen, silbernem Kreuze, 3 Täfelchen und silbernem Glauben), 1 Paar Ohrringe mit Granaten, 2 goldene Brochen (1 glatt, 1 mit blauen Steinen), 2 goldene Ringe (1 massiv mit 2 verschlungenen Händen, 1 mit kleinen weißen Steinchen besetzt und nach innen mit einem Glasdeckel geschlossen), 5 silberne Haarnadeln, von

einer Schnürkette, eine silberne Traube, ein angeöhrter Kronen- und ein deßgl. Rößlthaler, ersterer mit dem Kopfe nach abwärts angeöhrt. Um Spähe wird ersucht.

Ingolstadt 10/4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2411. **(Gefährlicher Dieb.)** Am 21. März l. J. schlich sich Vormittags ohngefähr 9 Uhr ein Bursche in das Haus des Gütlers M. Hiebel zu Boichten, Gem. Griesstätt, wurde, als er eben im Begriffe stand, einen Diebstahl auszuführen, überrascht und bedrohte hiebei eine Frauensperson mit einem langen Messer. Fraglicher Bursche ist beil. 5' 6" groß, 24—28 J. alt, hat braune Haare u. Schnurbart, längliches mageres Gesicht, trug dunkelblauen, bis an die Kniee reichenden Rock, lange dunkle Beinkleider und Halbstiefel mit rothem Leder-Besatze oben an den Schäften. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 10/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2412. **Strauß** Ferdinand, 28 J. alt, von Donaualtheim, streunt umher und erschwindelt unter dem falschen Vorgeben, daß er in Folge der Kriegsstrapazen kränklich geworden sei, Unterstützungen. Derselbe wolle zur Bestrafung gebracht werden.

Dillingen 10/4 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2413. **Ortner** Joseph, Dienstknecht von Walchstadt, Ldg. Starnberg. (Das Ausschr. 95/7472 v. J. wird zurückgenommen.)

Wasserburg 10/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2414. **Linsmeier** Xaver, auch **Rothgurgel-Xaveri** genannt, l. u. von Großpinning, Ldg. Landau (27—30 J. alt, von mittlerer Statur, mit länglichem Gesichte, grauen Augen, schwarzen Haaren, dunklem, starkem Schnurbarte, bekleidet mit Stutzrock, gestöckelter Hose, Haube und Halbstiefeln, trieb sich lange Zeit in der Gegend von Geiselhöring und Mallersdorf, in den Orten Franken und Hader, herum); um möglichste Sorgfalt und Beschleunigung wird ersucht.

Pfarrkirchen 10/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2415. **Weiß** Joseph, led. Häuslerssohn u. Mühlknecht von Samern, Ger. Osterhofen, als Beschuldigter wegen Jagdfrevels.

Deggendorf 11/4 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2416. **Tischner** Katharina **(Schwabenkathl, Beißer).** 27/2073 (1872).

2417. **Zollfrank** Sebastian. 26/1981 (1872).

2418. **Kainz** Michael. 23/1802, 27/2076 (1872).

2419. **Kunz** Otto. 27/2078 (1872).

2420. **Gutermann** Erhard. 25/1917 (1872).

2421. **Bachmeier** Konrad. 74/5829 (1871), 22/1662 (1872).

2422. **Böck** Jakob. 27/2060 (1872).

Notiz.

2423. **(Diebstähle beim Geldwechseln.)** Unter Bezugnahme auf die in rubr. Betreffe erlassenen Ausschreiben, namentlich 75/5959, 82/6489 (1871), zuletzt 14/1074, 23/1803 (1872), wird mitgetheilt, daß sich Xaver **Stegmeier** und Ambrosius **Strehle** vor einigen Tagen aus ihrer Heimath, Altenberg, entfernt haben, höchst wahrscheinlich um der mehr beschriebenen Gaunerei zu obliegen.

Dillingen 5/4 72. K. Bezirksamt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 32. München den 17. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2424. **Schmid** Oswald **(Churfürst)** und

2425. **Oberhauser** Vincenz **(Steuberghäuslinger)**, v. Ausschr. 25|1879, 1881 (1872)*), haben ihre Arrestantenkleider bei Verübung des Einbruchdiebstahles in Vorderthiersee, v. 27|2085 (1872), zurückgelassen und tragen wahrscheinlich jetzt die gestohlenen Kleider, nämlich: dunkelbraune Joppe oder Spenser ähnlicher Farbe mit silb. 5 Kreuzer-Knöpfen, schwarzsammtnes rothgeblümtes Leibl mit silb. Geld-Knöpfen, dunkle lange Hose mit Streifen, alten schwarzen Manchester-Spenser mit schwarzen Beinknöpfen, rothseidenes altes Halstuch, schwarz u. roth quadrillirtes Leibl mit silb. Geld-Knöpfen, dunkles klein gestreiftes Beinkleid und schwarze Hüte; die Silberknöpfe dürften bereits entfernt sein. 2c. **Schmid** dürfte sich mit Korbflechten befassen, **Oberhauser** Dienst als Fütterer suchen. Wahrscheinlich flüchteten sie über Landl und Ursprung nach Bayern, wo sie sich auch früher häufig umhergetrieben haben.

Rattenberg 3|4 72. K. K. Unters.-Gericht.

*) Nach diesem Ausschreiben ist auch der gleichzeitig entsprungene Angelus **Stuhlreiter** von Hopfgarten zu verhaften. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2426. **Luft** Michael, Landwehrmann, 31 J. alt, von Bruck, B.-A. Roding, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Etterzhausen, Ldg. Hemau, auf Grund dießger. Beschl. v. 15. Febr. l. J. *)

Würzburg 12|4 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

*) Zuletzt 1|29 (1872). Die Red.

2427. **Fastinger** Karl, Instrumentenmachergehilfe von Kopenhagen, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 557.

München l|J. 10|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2428. **Petermüller** Martin, diess. Soldat aus Wangering, Ger. Hengersberg, wegen milit. Verbrechens der Selbstbeschädigung 2c.; er ist letzte Nacht in Civilkleidern aus hiesiger Untersuchungshaft entsprungen, ist 23 J. alt, 5' 8" 6"' groß, schlank, bartlos, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, gesunde Gesichtsfarbe, an seinem rechten Zeigefinger fehlt ein Glied. *)

Regensburg 12|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 48|3943 (1871). Die Red.

2429. **Zimmermann** Georg, led. Eisenbahnarbeiter von Warzenried, B.-A. Kötzting (vulgo **Cooperator)**, auf Grund § 146 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Münzfälschung.

Regensburg 8|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2430. **Marchl** Georg, led. Weber von Moosbach, Ldg. Viechtach, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist beil. 45 J. alt, 5' 10" groß, schlank, hat schwarze Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe. *)

Straubing 12|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|5000 (1871). Die Red.

2431. **Schwarz** Anton, 26—30 J. alt, led. Dienstknecht von Ingolstadt. *) Cr. M. 144.

München r|J. 10|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Mening, B.-A. Ingolstadt? In diesem Falle zuletzt 2|98 (1871). Die Red.

2432. **Utz** Xaver von Wallerdorf, Ger. Rain, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Seelach, wegen dringenden Verdachtes, einem Kameraden 1 schwarze Joppe, Hose und Weste von braunem Tuche, 2 leinene Hemden entwendet zu haben; die Ablaten sind ihm abzunehmen. *) (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Hemau 10|4 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 22|1665 (1872). Die Red.

2433. **Langer** Reinhold Ferdinand, Fabrikschmied aus Chemnitz in Sachsen, wegen Verbrechens des Raubes (§ 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist 27—28 J. alt, Größe 1,70 M., stark und kräftig, hat fahles Gesicht, breit vorstehende Backenknochen, blonde Haare, kurze dicke Nase, gute Zähne.

Nürnberg 12|4 72. K. Unt.-Richter.

2434. **Breiter** Johann Georg, led. Metzger u. Taglöhner von Rohr, B.-A. Schwabach.
Nürnberg 11/4 72. K. Unt.-Richter.

2435. **Macht** Johann, led. Webergeselle aus Thiersheim, wegen Nothzuchtsversuches. (§ 177, 43, 44 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)
Thiersheim 12/4 72. K. Landgericht.

2436. **Gruber** Johann, Metzgerknecht zu Hengersberg, B.-A. Deggendorf, wegen Hehlerei auf Grund Art. 136 E.-G.,

2437. **Härter** Peter **(Autele)**, Metzger von Großkarolinenfeld, B.-A. Rosenheim, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G., und

2438. **Bosch** Karl, Schlossergeselle von München (25 J. alt, mittelgroß, schmächtig, hat blasses, längliches Gesicht, etwas eingefallene Wangen, unstäten Blick), wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 201.
München r/J. 12/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2439. **Stolz** Xaver, Dienstknecht von Nattenhausen, B.-A. Krumbach, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. *)
Augsburg 12/4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/6923 (1871). Die Red.

2440. **Mehrwerth** Peter, Söldnerssohn u. Dienstknecht von Zell, Ldg. Geisenfeld, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit (Art. 136 E.-G.); er ist 28 J. alt, klein und untersetzt, hat blonde Haare, graue Augen.
Landshut 14/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2441. **Fries** Willibald *), led. Metzgergeselle von Eichstädt, zuletzt Eisenbahnarbeiter, und

2442. **Spitzhirn** August, led. Eisenbahnarbeiter von Diebersried, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)
Amberg 14/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74/5880 (1871). Die Red.

2443. **Kuchenreuther** Andreas, led. Badergehilfe von Lorenzreuth, wegen Diebstahlverbrechens, verübt am 8. l. M. z. Sch. des Baders M. Kemmerle dahier (§ 243 R.-St.-G.-B.); er ist 27 J. alt, mittlerer Statur, hat blonde Haare.
Augsburg 14/4 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2444. **Sauerer** Jakob, 21 J. alt, von Aßing.
Regensburg 20/3 72. K. Bezirksgericht.

2445. **Elsner** Michael, 28 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Fronau, Ger. Roding, zuletzt beim Eisenbahnbau bei Erding. *)
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Hausfriedensstörung und Körperverletzung v. 8. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Freising 14/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/5436 (1871). Die Red.

2446. **Thomas** Johann, 57 J. alt, led. Dienstknecht von Klosterthulba, Ger. Hammelburg, zuletzt in Schwärzelbach. *)
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 8. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 2/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/3065 (1871). Die Red.

2447. **Schuster** Joh. Michael, Dienstknecht von Anfelden, B.-A. Ansbach, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Deining. *)
Urtheil: 8täg. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 15/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/413 (1872). Die Red.

2448. **Walter** Georg, 30 J. alt, Gütlerssohn u. Dienstknecht von Oberhembach, Ger. Hilpoltstein.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Amberg 15/3 72. K. Bezirksgericht.

2449. **Endreß** Franz, 38 J. alt, Taglöhner von Weißenbach, B.-A. Schwabach. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Nürnberg 12/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7495 (1871). Die Red.

2450. **Vorholzer** Joh. Georg Leonhard, 22 J. alt, von Mögersbrunn, Ldg. Feuchtwangen.
Urtheil: 33täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 7. Jan. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 11/3 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2451. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 8. d. M. wurde im Aumühlbache dahier die Leiche eines neugebornen männlichen Kindes aufgefunden; dasselbe scheint schon beil. 2 Monate im Wasser gelegen zu sein und war mit einer Schürze und einem weißen Leinwandlappen umwickelt. Die Schürze besteht aus blau und grau klein gewürfeltem Kattun, hat schmalen Bund und beträgt deren untere Breite etwa eine Elle; an der rechten Seite ist ein 3 Finger breiter Streifen vom nämlichen Stoffe der Länge nach angenäht; an der linken Seite scheint ein gleicher Streifen angenäht gewesen zu sein. Um Spähe wird ersucht.
Würzburg 12/4 72. K. Unt.-Richter.

2452. **(Schmuckdiebstahl.)** Am 4. l. M. Nachmittags zwischen 1 u 2 Uhr wurden der Schmiedtochter E. Guttenberger von Orthofen, Gem. Egmating, Ldg. Ebersberg, entwendet: 1 zwöligängige silberne Halskette mit vergoldeter Schließe, an den Ecken mit je einem rothen Steine, in der Mitte mit einem weißen und ringsum mit blauen Steinen besetzt — 1 sechsgängige detto mit Korallenschließe und mit rothen Steinchen besetzt, in der Mitte ein weißer Stein — 1 sieben Ellen lange silberne Schnürkette mit silbernem Stift, 1 Frauenzwanziger u. 1 Frauenzwölfer — 1 Paar runde Ohrringe von mattem Gold mit weißen Steinchen — 1 silberner Rosenkranz mit fleischfarbigen

Perlen, mit silbernen Paternostern u. rundem Plättchen, auf dessen beiden Seiten „Christus am Kreuz" — 3 Brochen und zwar 1 röthlich mit blauen Steinchen, 1 weiß von mattem Golde mit rothen Steinen, 1 sog. Schlangenkluse, — 4 gekrauste silberne Steckklusen — 3 Fingerringe und zwar 1 hohl mit weißgrauem Steinchen, 1 sog. Kappenring mit der Ueberschrift „Liebe und Treue", 1 von Silber, gleichfalls mit gleicher Ueberschrift. — Dringend verdächtig sind 2 Handwerksbursche, der eine 20 bis 22 Jahre alt, schlank, mit länglichem Gesicht, trug abgetragenen blauen Rock und Schildkappe, der andere ist klein, 18 bis 19 J. alt, trug dunklen abgetragenen Rock und verdrückten glänzenden Hut. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 10|4 72. K. III. Unt.-Richter.

2453. **(Raub.)** Am 6. d. M. wurde der Gütler Huber von Pestenacker auf dem Rückwege von der Schranne zu Landsberg seiner Baarschaft (60 bis 70 fl. in 2 fl.-, 1 fl.-St., 17er, 36er, 2 Frankenthaler und ein Goldstück zu 11 fl. 47 kr.) beraubt. Verdacht fällt auf 2 Eisenbahnarbeiter, wovon der eine mittelgroß, röthliches Gesicht hat und blaue Joppe oder Spenser und wahrscheinlich weißleinene Hose trug. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Weilheim 11|4 72. K. I. Unt.-Richter.

☛ 2454. **(Körperverletzung.)** Am 10. d. M. wurde der Zimmermann J. Maier in Weichs, Ger. Dachau, durch einen Messerstich in den Unterleib lebensgefährlich verletzt. Verdacht fällt auf einen der nachgenannten 3 Handwerksbursche: Joh. Bapt. **Hofmann** von Schönreuth mit Reisepaß angeblich versehen — Christoph **Heidenreich** von Bischofsgrün — Joseph **Bräu** aus Fürth, deren Stand z. Z. unbekannt ist. Der Thäter ist in den 30 Jahren, beil. 6' groß, hat bleiches aufgedunsenes Gesicht, braunen Schnurbart, trug grünen Hut, braune Joppe und lederne Reisetasche. Um Spähe und Verhaftung des Letztbeschriebenen wird ersucht.

München r|J. 15|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2455. **Kern** Michael, Maurer aus Marktl, ist verdächtig, am 4. v. M. zu Schmiedberg, Ger. Mühldorf, gestohlen zu haben: 1 brauntuchenen Spenser mit 16 Frauenvierundzwanzigern — 1 brauntuchenen gestöckelten Spenser mit schwarzem Tuchpelz und schwarzseidenen Knöpfen — 4 Sammtgilets, 2 mit je 16 Frauenzwanzigern, 1 mit 16 Frauenzwölfern, 1 mit 16 Löwensechsern — 5 baumwollene und 1 leinenes Hemd mit F. B. gezeichnet — Baar ein fl.-St., 1 Zwanziger u. 2—3 fl. Sechser — 1 weiß- u. blaugestöckelten leinenen Kopfkissenüberzug — 1 Messerbesteck zum Zuschnappen mit weißbeinenem Griff u. Neusilberbeschläge sammt schwarzlederner Scheide — 1 schwarzled. Cigarrenetui mit Stahlcharniere — 1 braunen baumwollenen Regenschirm mit gebogenem Griff, an dem oben ein weißbeinenes Scheibchen — 1 neuen, niederen schwarzen Bauernhut. Derselbe ist zu durchsuchen und im Falle Vorfindens von Ablaten zu verhaften. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 12|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2456. **(Diebstahl an Kramwaaren ꝛc.)** Dem Kaufmanne A. Holzer in Cham wurden in der Nacht vom 8|9. d. M. entwendet: 36 fl. Baar (1 fl. 10 kr.-Stücke, 1 Frankenthaler, um 2½ fl. Kreuzer ꝛc.), 2 Stück weißer Piquet 50 bis 60 Ellen, 125 Ellen Baumwoll-Leinwand, 50 Ellen Bettzeug Ingefieder von Baumwolle, rothgestreift, 40 Ellen Bettzeug gestreift blau und roth, 30 Ellen brauner Barchent, 5 Stück verschiedener gestreifter Barchent 150 Ellen, 18 Shawls, theils schwarz mit gestickten Blumen roth grün gehäuselt, theils grau, darunter auch Sommershawls braun u. blau, verschiedene Kopftücher (24 seidene schwarze Kopftüchl), 3—4 Dutzend Orleanstüchl schwarz mit Blumen, 4 Dutzend Knüpftüchl von verschiedenen Farben, 2 Bund roth schwarz und lila gestreifte Strickschafwolle, 60 Ellen schwarzer Seidenprünell, 2 Stück Tibet à 50 Ellen, 3 Stück Pers lila roth und braun 125 Ellen, 2 Dutzend Handschuhe von Buckskin, 2 Zuckerhüte. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v|W. 11|4 72. K. Unt.-Richter.

2457. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze eines des Diebstahls verdächtigen Individuums wurden 4 leinene Frauenhemden, gezeichnet J. G. 12, C. E. 19, C. G., A. V. 3 und 1 ohne Zeichen, 7 leinene Herrenhemden, gezeichnet G. B. 29, J. W. 10, C. K 15, A. S., C J. 5, P. D. 3., v. J. 2, ein Shirtingherrenhemd ohne Zeichen, 3 baumwollene Herrenhemden ohne Zeichen, 1 schwarz- u. weißgestreiftes wollenes Herrenhemd, gezeichnet K., 1 baumwollener Hemdärmel und 1 gelbgraues Taschentuch gefunden. Sachdienliche Aufschlüsse werden erbeten.

Nürnberg 12|4 72. K. Unt.-Richter.

2458. **(Kirchendiebstahl.)** Am 9. l. M. wurden in der Wallfahrtskirche Ponlach bei Tittmoning mittelst Einbruchs entwendet: 2 Dukaten, 3 kleine Goldmünzen, 1 Frauenthaler, Zwanziger, Guldenstücke, 50 Stück kleine Salzburger Silbermünzen an einem Sammtbande, ein M. vorstellend. Verdacht fällt auf den schon mehrmals bestraften Gärtnergehilfen **Karl Kagerer** aus Neunburg v|W., welcher am 8. l. M. in Tittmoning aus der Arbeit trat. Um Recherche und Verhaftung des Verdächtigen, falls er im Besitze von Ablaten getroffen werden sollte, wird ersucht.

Traunstein 13|4 72. K. Unt.-Richter.

2459. **(Raubversuch.)** Am 18. Febr. l. J. Abends gegen 4 Uhr wurde bei Treidlkofen, Ldg. Vilsbiburg, eine Weibsperson von 2 anscheinenden Handwerksburschen angehalten und nach Geld durchsucht. Der Beschreibung nach ist der Eine nahezu um einen Kopf kleiner, als sein Begleiter u. das Gesicht des Ersteren ziemlich behaart, das Barthaar bräunlich, sein ganzer Anzug sehr herabgekommen, der zweite Bursche konnte gar nicht weiter beschrieben werden. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 5|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2460. **(Effektendiebstahl.)** Am 22|23. März l. J. wurden in Schmiedheim, Ger. Parsberg, gestohlen: 4 feine Hemden mit S gemerkt, eines unfertig, 1 Schurz, 2 schwarzseidene Kopftücheln, 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 rothseidene Schürze, blau und grün geblümt, 1 Paar Wadenstiefel, 1 röthlich brauner Ueberzieher und 1 Messer auf hölzernem Griffe der Name „Moser". Beschuldigt ist ein Handwerksbursche, beil. 24 J. alt, gut mittelgroß, ziemlich untersetzt, mit länglichem Gesicht, großen grauen Augen, scharfem Blick, hellblonden Haaren, angeblich ein Bäcker.

Amberg 13|4 72. K. Unt.-Richter.

2461. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** In der Nacht vom 5|6. l. M. wurde bei dem Lederhändler Gottfried

hier mittelst Einbruches entwendet: 1 graue Joppe nebst einem mit G. S. gezeichneten gelben Taschentuche, 1 hellgraue Joppe, 80 fl. Baar, worunter 2 Rollen Sechser, 4 1/2 Häute schwarzes Leder und 2 krumme Ledermesser.

Augsburg 13/4 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2462. **Malzer** Simon, vormal. Wirth von Themenreuth, Ldg. Waldsassen; derselbe war bis 10. Febr. l. J. Hausknecht in Wien und wurde an diesem Tage von dort in seine Heimath geschubt.

Weiden 12/4 72. K. Unt.-Richter.

2463. **Götz** Jakob, Dienstknecht von Burgau.

Augsburg 12/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2464. **Stumpf** Thomas, led. Schuhmachergeselle von Wallenfels, Ldg. Kronach, als Beschuldigter wegen Gewaltthätigkeit.

Hof 12/4 72. K. Unt.-Richter.

2465. **Bentzl-Sternau** Franz, Graf von, vorm. Lieutenant in München. Cr. M. 162.

München r/J. 12/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2466. **Eckert** Johann *), vulgo **Oedweberhansl** von Loichingeröd, Ger. Dingolfing.

Wasserburg 13/4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/7300 (1871). Die Red.

2467. **Hartl** Joseph, led. Dienstknecht von Bruck, Ldg. Nittenau, zuletzt im Dienste beim Wirthe Obermeier in Regenstauf.

Neunburg v/W. 12/4 72. K. Unt.-Richter.

2468. **Sitzmann** Johann, Taglöhner von Nürnberg, als Zeuge.

Nürnberg 12/4 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2469. **Hofmann** Amalie. 29/2411, 94/7389 (1871).*)

*) Vrgl. 96/7620 (1871). Die Red.

2470. **Hölzle (Schwarz)** Herrmann. 15/1149, 27/2059 (1872).

2471. **Sandbichler** Anna Maria. 82/6426 (1871).

2472. **Staudinger** Gg. 41/2768 (1867), 23/1730 (1872).

2473. **Ostermeier** Barbara. 27/2055 (1872).

2474. **Huber** Joseph. 25/1902 (1872).

2475. **Janker** Anna. 87/6866 (1871).

2476. **Neumeier** Michael. 4/214 (1872).

2477. **Becher** Johann. 28/2176 (1872).

2478. **Liebl** Joseph. 27/2071 (1872).

2479. **Birnmeier** Kreszenz. 27/2072 (1872).

2480. **Foitik** Joseph. 2/53 (1872).

2481. **Dornauer** Paul. 25/1903 (1872).

2482. **Maurer** Joseph. 14/1080 (1872).

2483. **Haberl** Johann. 10/769 (1872).

2484. **Baßl** Joseph. 27/2061 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 33. München den 20. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2485. **Müller** Joseph, zuletzt Beamter der Salzburg-Tyroler Montangesellschaft in Salzburg, ist wegen Verbrechens der Veruntreuung von 794 fl. 28 kr. zu verhaften. Er ist angeblich beil. 20 J. alt, groß, schlank, mager, hat braune Haare, Anflug von braunem Vollbart, ist kurzsichtig und trägt sog. Nasenzwicker, pflegt nach vorne gebeugt mit am Rücken gekreuzten Händen zu gehen und den Hut weit zurückzusetzen, ist seit 20. Januar l. J. flüchtig, soll sich in München aufhalten und wurde zu Ostern l. J. mit seiner Geliebten, der Statistin des hiesigen Theaters **Kraus** in München gesehen.

Salzburg 15/4 72. K. K. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2486. **Rösle** Maria Anna *), ledig, von Hamlar, wegen eines am 14. v. M. verübten Diebstahlverbrechens, dann

2487. **Kaufmann** Michael, led. Taglöhner von Marrheim, wegen Diebstahlverbrechens, verübt am 29. Febr. l. J. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); Beide sind (v. 28/2207 l. J.) in das Unt.-Gefängniß zu Nördlingen zu liefern.

Donauwörth 15/4 72. K. l. Unt.-Richter

*) Zuletzt 46/3789 (1870), vielleicht auch 24/1850 (1872). Die Red.

2488. **Braun** Michael, led. Dienstknecht u. Weber von Pocking, Ger. Rotthalmünster (Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls an Hutmacher Brunnhuber zu Hartkirchen in die diesger. öffentl. Sitzung auf 11. Mai 1872 Vormittag 9 Uhr verwiesen.

Pfarrkirchen 13/4 72. K. Bezirksgericht.

2489. **Bachl** Joseph, Knochenhändlerssohn von Ruhmannsfelden, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Deggendorf 16/4 72. K. Unt.-Richter.

2490. **Spies** Karl aus Landau, B.-A. daselbst, diesj. einjährig Freiwilliger, wegen Desertion; er ist nahezu 24 J. alt, 6'2" groß, blond, bartlos, blaß, hat blaue Augen, spitze Nase, trägt Brille, entwich in seiner Uniform.

Würzburg 13/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2491. **Geiling** Andreas, Bauer von Elfershausen, B.-A. Hammelburg, und

2492. **Weigand** Andreas, Bauer von Thulba, B.-A. Hammelburg, Beide wegen Desertion.

Bamberg 13/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

2493. **Walther** Johann, Soldat des k. 11. Inf.-Reg., prot., Tagner von Hertlingshausen, B.-A. Frankenthal, wegen Desertion.

Speyer 13/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadtcommandantschaft.

2494. **Römer** Rochus Johann, 28 J. alt, von Hof, Gem. Buch, B.-A. Bamberg II, Taglöhner und Artillerie-Landwehrmann, wegen sicherheitsgefährdender Handlungen. *)

München 15/4 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

*) Zuletzt 8/565 (1872). Die Red.

2495. **Feller** Nikolaus, ledig, von Mönchstockheim, B.-A. Gerolzhofen, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. wegen 2 Verbrechen des Diebstahls; Alter: 34 bis 36 Jahre, Größe: 5' 10", Gesicht: länglich u. bleich, Augenbrauen: braun, Haare: grau gemischt, Körperbau: untersetzt, er hat unstäten, in der Regel nach abwärts gerichteten Blick, bei seiner Flucht trug er bräunliche Tuchkappe, bräunliche Joppe, graue Tuchhose und desgleichen Weste.

Schweinfurt 15/4 72. K. Unt.-Richter.

2496. **Adler** Baruch, Handelsmann von Aschaffenburg, wegen Verbrechens des Bankerottes. (§§ 281, 282 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) *)

Aschaffenburg 6/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/7281 (1871). Die Red.

2497. **Deeß** Christian, diesj. Soldat u. Schneider

von Hornbach (schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, braune Augen), wegen Desertion.

Aschaffenburg 17/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäg.-Bat.

2498. **Riedl** Katharina, vormalige Wirthsfrau von Mörlach (33—36 J. alt, groß, stark, mit vollem rothem Gesichte, schwarzen Augen und Haaren), wegen Diebstahlverbrechens nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Eichstädt 18/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2499. **Fischer** Josepha, Näherin von Landshut, wegen Verbrechens des Betrugs und Diebstahls. (§ 244, 261 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.) Cr. M. 598.

München l/J. 17/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2500. **Kaiserswörth** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Schöneberg (21 J. alt, 5' 8" groß, schlank, mit braunen Haaren, ohne Bart, gekleidet wahrscheinlich mit blauer Hose und grauer Joppe), auf Grund des § 224 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er hat sich von hier in der Richtung gegen Lindau geflüchtet.

Augsburg 17/4 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2501. **Schneller** Franz*), led. Kaminkehrer von Karlstadt,

2502. **Schmitt** Adam, led. Bäcker von Krenzheim, bad. Ger. Gerlachsheim, und

2503. **Hanf** Kaspar**), led. Weber von Sommerhausen, Ldg. Ochsenfurt, sind in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern; dieselben wurden in contum. und zwar rc. Schneller wegen Betrugs zu 3, rc. Schmitt wegen Eigenthumsbeschädigung und fahrl. Körperverletzung ebenfalls zu 3, rc. Hanf wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß verurtheilt, die Strafvollzugskosten hat das Aerar zu tragen.

Ochsenfurt 20/3 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 35/2873 (1870).
**) Zuletzt 97/7674 (1871). Die Red.

2504. **Weinhofer** Anton, 27 J. alt, led. Taglöhner von Oberammergau, zuletzt Sägknecht in Wilzhofen (begab sich von dort per Bahn nach München).

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.

Weilheim 29/3 72. K. Bezirksgericht.

2505. **Meißner** Leonhard, 41 J. alt, verheir. Taglöhner von Puchersreuth, B.-A. Neustadt a/WN.

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Betrugs vom 29. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 26/3 72. K. Bezirksgericht.

2506. **Taut** Anna Margaretha, 31 J. alt, Dienstmagd von Neustadt a/A.

Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Fürth 28/3 72. K. Bezirksgericht.

2507. **Amrhein** Johann Adam von Niedernberg, und

2508. **Müller** Franz von Mömlingen.

Urtheil: je 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. vom 29. Febr. und 13. März 1872.

Aschaffenburg 27/3 72. K. Bezirksgericht.

2509. **Wagner** Andreas, 25 J. alt, led. Taglöhner von Wellerstadt, beurl. Soldat v. 14. Inf.-Reg.

Urtheil (in contum.): 9 Monate Gefängniß wegen Schlägerei v. 21. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Würzburg 20/3 72. K. Bezirksgericht.

2510. **Faltermeier** Joseph, Häuslerssohn von Sagenmühl, Ger. Griesbach.

Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Schlägerei vom 18. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Pfarrkirchen 26/3 72. K. Bezirksgericht.

2511. **Graßl** Sebastian, Strickergeselle von Reichenhall.

Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit.

Traunstein 23/3 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2512. **(Diebstahl an Geld rc.)** Zur Ergänzung des Ausschr. im C.-P.-Bl. 31/2408 l. J. wird bemerkt, daß fraglicher Diebstahl zu Deuerling in der Nacht v. 3/4. April l. J. verübt wurde.

Regensburg 16/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2513. **(Unbekannter verhafteter Bettler.)** In Albersweiler wurde am 14. d. M. ein Mann aufgegriffen, welcher auf alle Anfragen nur vollkommen unverständliche Laute von sich gibt und seinen Namen schriftlich mit Karl Julius **Olsson**, Schuhmacher aus Balen in Frankreich, angibt. Er besaß sechs 10 Cent.-St., sowie 1 Kreuzer und 3 halbe Kreuzer, welch' letztere er gebettelt hatte, ferner ein Päckchen Rauchtabak, eine französische Thonpfeife und 2 Schächtelchen mit Zündhölzchen, trägt russischgrünen abgeschossenen Tuchrock, blaue Tuchweste mit doppelter Reihe Hornknöpfe, schwarzes Halstuch, weite guterhaltene hechtgraue Tuchhose, gute Lederschuhe, schwarze Tuchkappe mit Pelzbesatz, weißes leinenes Hemd, weiße baumwollene Unterhose, blauweiße baumwollene Strümpfe, Größe: 5' 10" 2''', Alter: circa 30 Jahre, Statur: kräftig, wohlgenährt, Gesichtsfarbe: gesund, Haare schwarz, kurz geschoren, Augenbrauen: schwarz, sehr stark, Augen: braun, Schnurbart: schwarz, Backenbart: rasirt (stark), Zähne: gesund. Um Nachricht über diese Persönlichkeit wird ersucht.

Annweiler 15/4 72. K. Polizeianwalt.

2514. **(Kirchendiebstahl.)** Am 22. v. M. wurde in einer Kirche zu Porau, Ger. Dingolfing, ein Opferstock erbrochen und seines Inhaltes beraubt — durch nachbeschriebenen Burschen: mittelgroß und Anfangs der 30er Jahre, hat längliches mageres bartloses Gesicht, trug blauen fadenscheinigen Janker, abgewetzte bräunliche lange Hose und dunkles Hütchen. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 17/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2515. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 13. l. M. wurden dem Bauer F. Rechl von Geißing bei Traunstein mittelst Einbruchs 150 fl. (Thaler, Doppelthaler, Doppelgulden), dann eine 14gängige silberne Halskette mit weißen, rothen und grünen Steinen, 1 falsche Broche mit grünem Stein, 8 silberne Stecknadeln, 1 schwarztuchener Spenser mit runden hohen Knöpfen, 1 silberbeschlagenes Messer mit abgebrochener Spitze entwendet. Der Dieb ließ einen schmutzigen schwarzen weichen runden Filzhut und eine graue geflickte Jacke zurück. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 16/4 72. K. Unt.-Richter.

2516. **(Aufgegriffene Effekten.)** Gelegenheitlich einer Haussuchung bei dem Colonisten Michael **Weidner** von Grillheim fanden sich am 8. d. M. vor: 1 graue neue Joppe, 1 dunkelblauer neuer Ueberzieher, 1 neue Weste, 1 graue neue Hose, 1 neues Frauen-Jaquet, 1½ M. Tuchstoff, 1½ M. Hosenstoff, 1 M. Hosenzeug, 2½ M. braunes Tuch, 1 M. dunkler Hosenzeug, 6 M. Wollenatlas, 3 M. Wollenzeug, 4 M. Seidenzeug, welche Gegenstände wahrscheinlich von einem **Marktdiebstahle** herrühren. rc. Weidner will dieselben im Lauterbacherforste, wahrscheinlich im Landgerichtsbezirke Geisenfeld, gefunden haben. Da derselbe jedoch, als er die fraglichen Gegenstände nach Hause brachte, 4 Tage lang von Hause entfernt war, so ist wohl anzunehmen, daß er bei dem Diebstahle selbst betheiligt war und dieser in größerer Entfernung von Grillheim geschehen ist. Um Ermittlung der Eigenthümer rc. wird ersucht.

Donauwörth 16/4 72. K. Unt.-Richter.

2517. **(Diebstahl an Geld rc.)** Bei dem Schuhmacher Beer in Eppisburg, Ldg. Dillingen, wurde am Sonntag den 7. l. M. während des vormittägigen Gottesdienstes mittelst Gewaltanwendung entwendet: ein mit weißen Perlen und einer rothen Quaste verzierter rothtuchener Tabacksbeutel mit ungefähr 140 fl. (1 Doppel-, 1 einfacher Friedrichsd'or, englischer Sovereign, mehrere 2 fl.-St., 1 öst. fl.-St. rc.), ferner ein 10 Thalerschein, 3 Fünffranken-Thaler, 2 Guldenstücke, ein ½ fl.-St., 4 Sechser, 1 baumwollenes an der Brust mit J. B. rothgemerktes und ein flächsenes Mannshemd mit J. B. oder auch G. B. gemerkt, dann in einer Schweinsblase 14 bis 15 fl. (Vereinsthaler, 1 öst. fl.-St., 1 fl.-Stücke rc.). Dringend verdächtig ist ein Handwerksbursche in den 30er Jahren, mit bräunlichem Gesichte, mittlerer Statur, trug abgetragenen grünlichen Paletot, schlechten grauen Filzhut. Es wird vermuthet, daß dieser Bursche durch die zusammenhängenden Waldungen aus dem Zusamthale gekommen und dorthin sich wieder zurückbegeben hat. Derselbe ist gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und in die Frohnveste des k. Ldg. Dillingen zu liefern.

Donauwörth 15/4 72. K. Unt.-Richter.

2518. **(Betrug und verdächtiger Besitz.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 24/1842 (1872)*) wird bemerkt: das Aeußere der Mannsperson (etwas gedrungen, breitschulterige wohlgenährte Gestalt, hochrothes, Wohlleben verrathendes Gesicht, gestutzter Schnurbart), ließ einen Schmuser oder dergl. vermuthen, die Weibsperson wird als wohlgestaltet, ziemlich jung und hübsch, bürgerlich und mit Geschmack gekleidet, beschrieben.

Landshut 17/4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Den Betrug sollen nach diesem Ausschr. Johann **Neu** von Moosach und seine Geliebte Anna **N. N.** verübt haben. Die Red.

2519. **(Raub.)** Am Osterdienstage den 2. l. M. wurde in einem Gehölze in der Nähe von Rothenstuben, Ldg. Eggenfelden, der Dienstknecht A. Kastenhuber von 2 Männern (in den mittleren Jahren, trugen dunkle Vollbärte, Pelzmützen, schwarze Röcke und graue Hosen, Beide je einen Sack über der Achsel), einer Baarschaft zu 30 fl. (10—12 Guldenstücke, Kleingeld), beraubt. Den Einen von Beiden glaubt Kastenhuber wahrscheinlich am Schenkel mit seinem Messer verletzt zu haben. Um angelegentlichste Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 16/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2520. **Steinbrecher** Christoph von Weiterstadt, seither Octroiaufseher dahier, früher Chevauxleger-Unteroffizier, auch Frankfurter Gendarm und Correctionshausbeschließer in Mainz (32 J. alt, groß, kräftig, dickes volles Gesicht, blonde Haare und Schnurbart), ist der Unterschlagung eines Geldbriefes mit 150 fl. in 10 fl.-Scheinen und 4 Wechsel beschuldigt und in der Nacht vom 12/13. l. M. flüchtig geworden. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Darmstadt 16/4 72. Gr. hess. Kreisamt.

2521. **Krebs** Simon, ledig, von Gefäll, ein mehrfach bestrafter Dieb, ist verdächtig, dem Gutsbesitzer v. **Könitz** auf dem Sandhofe in der Nacht vom 26/27. v. M. 40 Stück Karpfen entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Neustadt a/S. 17/4 72. K. Unt.-Richter.

2522. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Seit 21. Jan. l. J. befindet sich dahier ein unbekannter Bursche in Untersuchungshaft, welcher bei Verübung eines schweren Diebstahls festgenommen wurde; er nennt sich fälschlich Gustav **Werner** aus Plauen, ist etwa 1,66½ M. groß, mag 25 J. alt sein, hat dunkelbraune, fast schwarze, wenig gelockte Haare, hohe Stirne, braune Augen, dunkelbraune Augenbrauen, gerade Nase, gute weiße Zähne, spitzes Kinn, kleinen schwarzen Schnurbart, gefälliges Aeußere und spricht den sächsischen Dialekt. Er gibt sich für einen Landschaftsmaler aus und behauptete in einem Verhöre, Soldat und als Begleiter eines Gefangenentransportes zu Nürnberg desertirt zu sein; sein Regiment bezeichnete er nicht. Vor seiner Verhaftung befand sich derselbe bei dem hess. Bezirksgerichte zu Mainz in Untersuchungshaft, ist dort entsprungen und hat auch schon hier Befreiungsversuche gemacht. Um Auskunft über diese Persönlichkeit wird ersucht.

Würzburg 16/4 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2523. **Schweitzer** Hirsch, Zehngeboteschreiber aus Salaschin, B.-A. Kalisch in Polen,

2524. **Katz** Israel, Handelsmann aus Savereschir in Rußland,

2525. **Moses** Hirsch, Handelsmann aus Jerusalem,

2526. **Bochewitz** Benjamin, Lackirer aus Tukum in Curland.

Augsburg 13/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2527. **Erl** Joseph (vulgo **Blumbauer**), Inwohnerssohn und Eisenbahnarbeiter von Pinzing, B.-A. Cham.

Landshut 14/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2528. **Eichenseer (Müller)** Joseph von Altmannstein, zuletzt Bahnarbeiter in Darshofen. *)
Amberg 14|4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1|34 (1872). Die Red.

2529. **Trapp** Maria Eusebia, ledig, von Hilders; sollte sie sich beschäftigungslos herumtreiben, so ist sie wegen Unterschlagung gemäß Art. 136 C.-G. zu verhaften. *)
Würzburg 17|4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86|6829 (1871). Die Red.

2530. **Eichhammer** Anna, Magd von Schwetzingen.
Aichach 16|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2531. **Hirmer** Joseph von Loifling, B.-A. Cham,
2532. **Heiland** Stephan,
2533. **Heiland** Johann und
2534. **Heiland** Michael von Michelsdorf, B.-A. Cham, sämmtlich Eisenbahnarbeiter.
Regensburg 13|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2535. **Krug** Veit von Auerbach, früher Packträger dahier, als Zeuge.
Bayreuth 13|4 72. K. Unt.-Richter.

2536. **Hofmeister** Alois, Dienstknecht von Holzhausen, zuletzt in Endorf.
Wasserburg 16|4 72. K. III. Unt.-Richter.

2537. **Beck** Johann, Bäckergeselle, früher in Dachau, zuletzt in Augsburg in Arbeit. Cr. M. 100.
München r|J. 15|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2538. **Berger** Friedrich, led. Schneidergeselle aus Regensburg, als Zeuge.
Regensburg 15|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2539. **Löser** Valentin von Obereschenbach, vormals Korporal im k. 9. Inf.-Reg. dahier.
Würzburg 17|4 72. K. Unt.-Richter.

2540. **Schwaighofer** Johanna, v. 26|2002 (1872) ist aus Pfersee, nicht aus Meringerau.
Aichach 16|4 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2541. **Remshart** Johann. 27|2075 (1872). *)

*) Das Ausschr. d. k. B.-A. Ansbach 13|996 (1872) bleibt in Kraft.

2542. **Steininger** Joseph. *) 6|440, 34|2820 (1870), 24|1915 (1871), 9|671 (1872).

*) Ist gestorben.

2543. **Bauer** Maria. 3|255 (1868).

2544. **Gebert** Andreas. 9|7495 (1871), 31|2393 (1872).

2545. **Treunner** Georg Johann. 25|1887 (1872).

2546. **Fastl** Georg **(Bratla).** 20|1490 (1872).

2547. **Färber** Karoline. 16|1209 (1872).

2548. **Luther** Alexis. 68|5380 (1871).

2549. **Schafitl (Schaflitzl)** Juliane. 44|3621 (1870), 26|1991 (1872).

2550. **Meier** Karoline. 26|1988 (1872).

2551. **Meier** Anna. 26|1989 (1872)

2552. **Hof** Andreas. 26|1992 (1872).

2553. **Fraundorfer** Adelheid. 63|5543 (1870), 24|1820 (1872).

2554. **Spindler** Stephan. 79|6206 (1871).

2555. **Röck** Friedrich. 47|2164 (1866).

2556. **Weiher** Johann. 24|1829 (1872).

2557. **Kiesl** Johann Georg. 58|4682 (1871).

2558. **Kutzer (Pratschky)** Joseph. 31|2367 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 34. München den 24. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2559. **Frankl** David, Antiquitätenhändler von Wißlitz in Mähren (38 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze Haare und Schnurbart, aufgedunsenes volles Gesicht, ausgeprägt jüdischen Gesichtstypus, an der Stirne eine tiefe Narbe, angeblich von einer in der Schlacht von Solferino erhaltenen Wunde herrührend), ist wegen Betruges und Diebstahlstheilnahme, ferner seine Begleiterin:

2560. **Lichtwitz** Bertha von Hotzenplotz in Oest.-Schlesien, welche er für seine Frau ausgibt (30 J. alt, mittlerer Statur, schlank, hat schwarze Haare, gelbes Gesicht, gebogene Nase), wegen Diebstahls zu verhaften. Dieses Gaunerpaar hat sich seit mehreren Monaten in Bozen und Meran aufgehalten und Handel mit Pretiosen und Antiquitäten betrieben, Beide haben sich unter Hinterlassung betrüglicher Schulden von hier entfernt, sollen sich z. Z. in München aufhalten und daselbst mit Antiquitätenhandel sich befassen.

Bozen 16|4 72. K. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2561. **Grundler** Joh. Bapt., Schmiedsohn und Dienstknecht von Nunzenried, wegen Diebstahls und Betruges; er dürfte bei einem Eisenbahnbau beschäftigt sein.

Landshut 18|4 72. K. III. Unt.-Richter.

2562. **Holzer** Theodor, ledig, von Alleuthen, Ger. Füssen, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 18|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2563. **Kreller** Johann, Badergeselle von Tutzing, wegen Diebstahls auf Requisition des k. würtb. Oberamtsgerichts Göppingen; er ist an genanntes Gericht abzuliefern.

Weilheim 17|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2564. **Stegmeier** Joseph *), Bote von Altenberg, ist wegen eines am 25. Mai 1871 auf dem Jahrmarkte zu Ellwangen an Schweinhändler J. Wiedemann verübten Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) in die Frohnveste des k. Ldg. Dillingen zu liefern. Derselbe gehört der Gaunersippe der Altenberger Geldwechsler *) u. Landstreicher an.

Donauwörth 18|4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14|1074 (1872), dann 23|1803, 31|2423 (1872). Die Red.

2565. **Maier** Karl, led. Taglöhner von Cham. *)

Aichach 20|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17|1284 (1872). Die Red.

2566. **Klesel** Alexander, diesſ. Soldat aus Lohr, wegen Desertion; er ist 22 J. alt, 5' 9" 2''' groß, blond, untersetzt, hat graue Augen, spitze Nase.

Würzburg 18|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2567. **Ferstl** Joh. Bapt., 25 J. alt, Zimmermann und Soldat des k. 1. Chev.-Reg. von Waldmünchen, wegen Desertion.

Amberg 19|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

2568. **Sehr** Joh. Martin *), 24 J. alt, Bader von Tirschenreuth (soll sich nach Wien begeben haben),

2569. **Frischholz** Emmeram, 23 J. alt, Bauernknecht von Panthendorf, B.-A. Nabburg,

2570. **Strobl** Joseph, 33 J. alt, Knecht von Deutenkofen, B.-A. Landshut, sämmtlich wegen Desertion.

Amberg 17|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 82|6422 (1871). Die Red.

2571. **Riedl** Joseph, led. Bäckergeselle von Döfering; er ist dringend verdächtig, dem G. Ruhland, Hutmachergesellen in Cham, entwendet zu haben: 1 lederne Geldbörse mit beil. 10 fl. (ein 3½ fl.-St., Preußenthaler 2c.), 1 schwarztuchene Hose, 1 gelblichgestreifte Hose, 1 dunkelbraune Hose und Weste, 1 bläuliche getupfte Joppe, 5 bis 6 Hemden von Leinwand mit G. R. gezeichnet, 1 gelbliches gehäufeltes Shawltüchl, ferner einen Kofferschlüssel und die Ordensdekoration des eisernen Kreuzes ent-

wendet zu haben. Derselbe hat sich wahrscheinlich nach Straubing gewendet, Ablaten sind ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 15/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2572. **Berger** Georg aus Oberhofen, B.-A. Mühldorf (18 J. alt, mittelgroß, schlank, blond), auf Grund Art. 135, 136 E.-G.; er ist am 13. l. M. mit einem in Lech, Gem. Lohkirchen, Ger. Neumarkt, herausgeschwindelten Pferd (dunkelbraune Stute mit kleiner Bläße und Satteldruck am Rücken, 15—16 Faust groß), und einem braunangestrichenen Schweizerwägerl in der Richtung gegen Mühldorf und wahrscheinlich weiter gegen Altötting entflohen. Auch wolle nach Roß und Wagen recherchirt werden.

Wasserburg 20/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2573. **Hirsch** Herrmann*), Knecht von Geroltzhofen (21 J. alt, 5' 9" 7"' groß, schlank, hat dunkelbraune Haare und Augen, schmale gerade Nase), und

2574. **Albert** Georg, Bauer von Dippach, B.-A. Haßfurt (22 J. alt, 5' 11" 10"' groß, blond, schlank, graue Augen), Beide Ersatzmänner des k. 14. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Würzburg 21/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

*) Zuletzt 14/1071 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2575. **Prager** Pius, 26 J. alt, Schuhmacher von Neumarkt. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 22/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/402 (1872). Die Red.

☛ 2576. **Hochreuter** Joh. Georg, 27 J. alt, Gütlerssohn von Auerau, B.-A. Schwabach. *)
Urtheil: 12 Jahre Zuchthaus wegen Todtschlags vom 25. Juli 1871.

Ansbach 22/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3648 (1870), wonach er Müllergeselle u. Oekonom, 28—29 J. alt, ist, dunkle Haare, volles Gesicht hat. Die Red.

2577. **Schleicher** Joseph, 30 J. alt, Fuhrmann von München.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Ungehorsams als Zeuge.

München r/J. 21/3 72. K. Bezirksgericht.

2578. **Heilmaier** Joseph, 21 J. alt, Schreinergeselle von Kollnburg, Ger. Viechtach.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. vom 8. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 31/3 72. K. Bezirksgericht.

2579. **Krumholz** Joseph, 33 J. alt, Badergehilfe von Harlachberg.
Urtheil (in contum.): 14 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung v. 28. Febr. 1872.

München l/J. 3/4 72. K. Bezirksgericht.

2580. **Reger** (vulgo **Spirk**) Joh. Bapt., 41 J. alt, led. Hafnergeselle und Taglöhner von Wiesau, Ger. Waldsassen.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 9. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 2/4 72. K. Bezirksgericht.

2581. **Ettenberger** Joseph, 21 J. alt, Schneidergeselle von Landau a/J. *)
Urtheil: 45täg. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 14. Febr. 1872.

München l/J. 23/3 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5/290 (1872). Die Red.

2582 **Dimpfl** Klemens, Lohnkutscherssohn und Bräuknecht,

2583. **Lex** Andreas, Bräuknecht, 23 J. alt, Beide von Furth a/W, Ger. Furth a/W.
Urtheil: für Ersteren 12 Tage, für Letzteren 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 22/3 72. K. Bezirksgericht.

2584. **Hiemer** Michael, Kaminkehrergeselle von Greding. *)
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung v. 15. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 3/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/704 (1870). Die Red.

2585. **Rauber** Barbara, Dienstmagd von Windischbergerndorf.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls vom 8. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Landshut 30/3 72. K. Bezirksgericht.

2586. **Bogenrieder** Joseph, Müllergeselle von Hohenwart.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 22. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. *)

Donauwörth 30/3 72. K. Bezirksgericht.

*) **Uebrigens zu berücksichtigen** 28/2207 (1872). Die Red.

2587. **Schütz** Ludwig, Dienstknecht von Winkl, Gem. Hailing, Ger. Straubing.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 1. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Straubing 1/4 72. K. Bezirksgericht.

2588. **Dichtl** Ludwig, 20 J. alt, Schreinergeselle von Pfaffenhofen.
Urtheil: 10 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung v. 9. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

München r/J. 31/3 72. K. Bezirksgericht.

2589. **Schöffmann** Katharina jun., led. Winterschuhmacherin von der Vorstadt Au.

München r/J. 2/4 72. K. Bezirksgericht.

2590. **Seitz** Xaver, Zimmergeselle von Paar, Ger. Aichach.
Urtheil: 3 Jahre Gefängniß wegen Diebstahls vom 1. Dez 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Landshut 22/3 72. K. Bezirksgericht.

2591. **Brandner** Joseph, 25 J. alt, Maurer und Reservist des k. 1. Inf.-Reg. von hier, v. C.-P.-Bl. 7/464 (1872), ist nunmehr zum Vollzuge eines Gefängniß-Strafrestes von 2 Monaten 10 Tagen in die Mil.-Gefangenanstalt Oberhaus zu liefern.
München 2/4 72. K. Milit.-Bez.-Gericht.

2592. **Schindler** Simon, 22 J. alt, von Eutlbrun, Ger. Stadtamhof.
Regensburg 4/4 72. K. Bezirksgericht.

2593. **Vogel** Joseph, beil. 45 J. alt, verwittweter Landkrämer von Bubach a/F., Ger. Regenstauf.
Regensburg 4/4 72. K. Bezirksgericht.

2594. **Mayerhofer** Babette, led. Fabrikarbeiterin von Jettingen. *)
Urtheil: 2monatl. Gefängniß wegen Betruges vom 22. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 3/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/6174 (1871). Die Red.

2595. **Saxinger** Johann, 30 J. alt, Dienstknecht von Kirchdorf, Ger. Regen.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung v. 4. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Deggendorf 3/4 72. K. Bezirksgericht.

2596. **Ewald** Anton, 43 J. alt, led. Taglöhner von Giesing. *)
Urtheil (in contum.): 7monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 16. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 4/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1496 (1871). Die Red.

2597. **Pfeiffer** Sebastian, 20 J. alt, Auslaufer von Neuenmühle. *)
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung vom 13. März 1872.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Fürth 4/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/7317 (1871). Die Red.

2598. **Junker** Joseph, 23 J. alt, Dienstknecht von Wegisreuthe, würtb. Oberamtsger. Ravensburg.
Urtheil: 2 Jahre Zuchthaus wegen Körperverletzung v. 6. März 1872.
Kempten 5/4 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 2599. **(Diebstahl an österr. Banknoten.)** Am 20. l. M. Abends wu[illegible]de dem Holzhändler Lorenz Grell von Kitzbichel in Tr[illegible] Bahnhofe zu Ulm eine Brieftasche mit **326**[illegible] Banknoten (ein Stück zu 1000 fl., 12 St. [illegible] à 50 fl., 9 St. à 10 fl., 20 St. à 5 fl., [illegible]endet; die Brieftasche ist von schwarzem Leder in Riemen gebunden, innen blau, hat 4 Fächer und Beinknopf zum Schließen. Verdächtig ist eine blonde Frauensperson mit scharfem Blicke, schwarzem Anzuge, Hut, welche mit dem Bestohlenen von Stuttgart nach Ulm fuhr und ein Retourbillet auf 3 Tage besaß. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß der Beschädigte eine Belohnung von **200 fl.** zusichern ließ.
München 21/4 72. K. Polizeidirection.

2600. **(Gelddiebstahl.)** Am 22. März l. J. wurden dem Bauer F. Stark in Rapperszell, Ldg. Kipfenberg, 150 bis 200 fl. (Preußenthaler, 1 fl. 10 kr.-, 2 fl.-, 2½ fl.-, 5 Frcs.-St.) entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Eichstädt 15/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2601. **(Gelddiebstahl.)** Am 13. d. M. wurden in Gunzendorf, Ldg. Auerbach 120 bis 125 fl. (1 Doppelthaler, ein 2½ fl.-St., Preußenthaler, 1 fl.-, öst. fl.-St., um 15 bis 18 fl. ⅓ und ⅙ Thalerstücke ꝛc.) entwendet. Der Thäter wird beschrieben als mittelgroß mit rundem schwärzlichem Gesichte, schwarzen Haaren, in den 30er Jahren, trug abgetragenen bräunlichen Filzhut, schlechte blaue oder graue Joppe und Schuhe. Das Geld war theilweise in einer Schulliste der Gemeinde Pensenreuth eingewickelt.
Amberg 19/4 72. K. Unt.-Richter.

2602. **(Vermißte Person.)** Die geisteskranke Schreinersehefrau Elise **Wüst** von hier, geborne Delarue (45 J. alt, klein, schwächlich, schwarze Haare, blasses mit Blutadern angelaufenes schmales Gesicht, bekleidet mit grau und schwarz gestreiftem wollenem Kleid, gewirktem dunklem Halstuch, schwarzem Sammthut), wird seit dem 6. v. M. vermißt.
Frankfurt a/M. 18/4 72. K. Polizeipräsidium.

☛ 2603. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Nach neuerlichen Anzeigen dürfte der am 7. l. M. zu Eppisburg verübte Diebstahl (v. C.-P.-Bl. 33/2517 l. J.) von dem äußerst sicherheitsgefährlichen aus der Frohnveste des k. würtb. Oberamtsgerichtes Blaubeuren entsprungenen Gypsergesellen Jakob **Reuschmaier** *) von Deggingen, würtb. O.-A. Geißlingen, dessen Signalement — 30 J. alt, mittelgroß, schwarze Haare, stark gebräuntes Gesicht — mit jenem des am 7. l. M. zu Eppisburg gesehenen Handwerksburschen übereinstimmt, ausgeführt worden sein.
Donauwörth 19/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/2052 (1872), wonach er **Rauschmeier** Jakob heißt. Die Red.

2604. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht v. 11/12. l. M. wurden der Sparkasse in Roding mittelst Anwendung von Dietrichen u. a. Sperrwerkzeugen **606 fl.** 18 kr. (Frankenthaler, mehrere Francsstücke, 1 Doppelfranc, 3½, 2½ und 2 fl.-St., Preußenthaler und große Geldstücke), ferner eine lederne Hosentasche, ein neues Säckchen, auf welchem „700 fl." mit Tinte aufgeschrieben, jedoch mit Bleistift durchstrichen ist, und ein Papierumschlag, auf welchem das Wort „Lumperergeld" steht, entwendet. Es

waren hierin Theile des gestohlenen Geldes aufbewahrt. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 15/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2605. **(Gestohlene Westen.)** Am 18. März l. J. wurden im Walde zwischen Hankofen und Oberpieling 2 seidensammtne Westen (1 mit blauschwarzem Grund mit rosarothen und anderfärbigen Tupfen, violetten Quadraten, 1 schwarzbraun, rothbraun und violett gestreift, Beide mit grauem Sarsenetfutter), aus welchen die Knöpfe geschnitten waren, aufgefunden. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Straubing 20/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2606. **(Eisenbahndiebstahl.)** Am 7. Febr. l. J. wurde in Ulm an „Joseph Bayerl, Oekonom in Kirchmatting", ein Handkoffer auf die Eisenbahn übergeben, welcher am Bestimmungsorte erbrochen ankam; daraus waren 1 braune gelbgeschlängelte Tuchhose mit schwarzen Galons und 1 brauner Stutzrock von aufgeworfenem gewebten Buckskin mit braunen übersponnenen Knöpfen, schwarzseidenen Bändern eingefaßt, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 21/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2607. **(Gelddiebstahl.)** Dem Bauer M. Gaßner von Bergheim, B.-A. Burglengenfeld, wurden am 9. l. M. 25 fl. (3½ fl.-, 1 fl. 10 kr.-, 1 fl.-, ½ fl.-St.), entwendet. Dringend verdächtig ist ein in den 30er Jahren stehender Mann, welcher mit einem sog. Brandzeugnisse auf den Namen „Michael **Müller**, verheir. Sattler oder Seiler aus Neukirchen", versehen war. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 20/4 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2608. **Rieß** Joseph, Metzger von Obermeilingen, als Zeuge.

Augsburg 18/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2609. **Riedermüller** Balthasar, Färbergehilfe, 18 J. alt, von Prichsenstadt.

Wiesentheid 18/4 72. K. Landgericht.

2610. **Keilholz** Babette von Kirchehrenbach; sie ist verdächtig, dahier einen Diebstahl an Frauen-Kleidungsstücken verübt zu haben.

Amberg 22/4 71. K. II. Unt.-Richter.

2611. **Vogel** Johann, Bildhauer aus Kleinlangheim, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Nürnberg 18/4 72. K. Unt.-Richter.

2612. **Spahn** Apollonia, ledig, von Fellen, B.-A. Gemünden. *)

Würzburg 19/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/994 (1872). Die Red.

Widerrufe.

2613. **Albrecht** August. 25/1904 (1872).*)

*) Wurde in Hamburg auf der Flucht nach Amerika verhaftet.

2614. **Precht** Michael. 32/2636, 81/6362 (1871), 9/670 (1872).

2615. **Wirth** Daniel Michael. 81/6392 (1871), 22/1652 (1872).

2616. **Brandmeier** Mathias. 84/7476 (1870), 60/4808 (1871).

2617. **Dietl** Georg. 50/4125 (1872).

2618. **Kopp** Joseph. 25/1912 (1872).

2619. **Kopp** Johann. 25/1913 (1872).

2620. **Frankl** Ludwig. 14/1085 (1872).

2621. **Bachl** Joseph. 33/2489 (1872).

2622. **Renner** Franz. 25/1914 (1872).

2623. **Mann** Jakob. 20/1647, 34/2878, 47/4589, 87/7969 (1868), 60/4843 (1869).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 35. München den 27. April 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2624. **Bausch** Valentin, Dienstknecht von Hammerstetten, Ldg. Burgau, wegen Diebstählen. (Art. 133, 136 C.-G.)

Kempten 22/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2625. **Busch** Therese, Schuhmacherstochter von Galgweis, Ger. Osterhofen, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 C.-G.)

Passau 21/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2626. **Bangert** Kaspar von Sendelbach, B.-A. Lohr, bisher Postbote in Gemünden (steht Anfangs der 40er Jahre, hat blonde Haare, mittlere Statur, blondes Schnurbärtchen, trägt graue Joppe, schwarztuchene Hose, desgl. Kappe, hat etwas vorwärts gebeugten Gang), wegen Urkundenfälschung und Unterschlagung. (Art. 135 C. G.)

Lohr 23/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2627. **Breit** Vinzenz, Dienstknecht von Plädl, Ger. Hengersberg, auf Grund Art. 135 C.-G., § 244 R.-St.-G.-B., wegen des an J. Brauneis in Wisselfing verübten Diebstahlverbrechens.*)

Deggendorf 22/4 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2/167 (1870). Die Red.

2628. **Gamböck** Joseph, led. Dienstknecht von Singenbach, Ger. Schrobenhausen, wegen Diebstahls. Cr. M. 197.

München r/J. 23/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2629. **Kuchenreuter** Andreas, v. C.-P.-Bl. 32/2443 (1872), ist möglicherweise im Besitze des dem Bader Andreas Joseph **Pauschel** von Grottkau hier abhanden gekommenen Arbeitsbuches und reist muthmaßlich unter diesem Namen.

Augsburg 23/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2630. **Rupprecht** Carl Wilhelm, diesf. Unteroffizier (20 J. alt, 5' 11" 5"' groß, von schwächlicher Figur, bräunlicher Gesichtsfarbe), wegen Desertion; er ist am 15. d. M. in Uniform desertirt.

München 23/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

2631. **Fleischmann** Michael, Soldat des dahier garnisonirenden 1. Bat. des k. 15. Inf.-Reg. aus Wilhermsdorf, B.-A. Neustadt a/A., 22 J. alt, wegen Desertion; er ist am 14. d. M. aus der Garnison desertirt.

Ingolstadt 24/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements

2632. **Ottnad** Karl, diesf. Soldat und Conditorgehilfe aus Dahn, B.-A. Pirmasens (22 J. alt, 5' 10" 4"' groß, blond, hat Anflug von Schnurbart, graue Augen, mageres blasses Gesicht), wegen Desertion.

Zweybrücken 20/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäg.-Bat.

2633. **Stangl** Andreas, 29 J. alt, Dienstknecht von Brühlingshof, B.-A. Neunburg v/W., und

2634. **Hacker** Erhard, 21 J. alt, Student von Dorndorf, B.-A. Bayreuth, wegen Desertion.

Amberg 22/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

2635. **Schwarz** Joseph, 31 J. alt, Dienstknecht u. Einsteher im k. 5. Inf.-Reg. von Untergrafenried, B.-A. Waldmünchen, wegen Desertion.

Amberg 24/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

2636. **Kraus** Thomas, led. Taglöhner von Waldmünchen, wegen mehrerer Diebstähle auf Grund Art. 136 C.-G.

Riedenburg 23/4 72. K. Landgericht.

2637. **Söldner** Anna, Bauerstochter von Thurmannsbang, B.-A. Grafenau, vormals Kellnerin zu Kreuzberg, wegen Vergehens des falschen Handgelöbnisses. (Art. 135 C.-G.)

Passau 18/4 72. K. Unt.-Richter.

2638. **Mayer** Franz Anton, led. Handlanger von Scheppach, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G.; er ist 5' 6" groß, hat blonde Haare und Schnurbart, trägt graue Joppe mit grünem Kragen, unter

der Joppe Waffenrock eines Soldaten eines Jägerbataillons, grüne Tuchhaube. *)

Augsburg 24|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74|6702 (1870). Die Red.

2639. **Traublinger** Anna, Dienstmagd von Hözlsdorf, Ldg. Rottenburg, wegen Diebstahls.

Landshut 25|4 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2640. **Latzelsberger** Michael, 29 J. alt, Dienstknecht von Dingolfing.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 9. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Pfarrkirchen 3|4 72. K. Bezirksgericht.

2641. **Redlingshöfer** Johann, 34 J. alt, verheir. Schreinermeister von Fürth.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Schlägerei vom 8. Febr. 1872.

Fürth 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2642. **Rahm** Georg, 21 J. alt, von Cham,

2643. **Amann** Xaver, 21 J. alt, Mühlgeselle von Katzberg, Ger. Cham,

2644. **Glaser** Franz, 21 J. alt, Hutmachergeselle von Doberg, Ger. Furth a|W.
Urtheil: je 14 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 28. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v|W. 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2645. **Fohringer** Joseph, 21 J. alt, Taglöhner von Loch, Ger. Stadtamhof.

Regensburg 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2646. **Schmidhammer** Anton, 28 J. alt, led. Flösser von Tölz.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.

Weilheim 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2647. **Hirsch** Johann Georg, 22 J. alt, led. Taglöhner von Eutlbrunn, Ger. Stadtamhof.

Regensburg 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2648. **Prell** Therese, 54 J. alt, Appellgerichtsraths-Wittwe von Bamberg. *)
Urtheil (in contum.): 4 Jahre Gefängniß wegen 6 Vergehen des Betrugs v. 4. März 1872.

München l|J. 4|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36|3051 (1871). Die Red.

2649. **Brütting** Johann, Ziegelarbeiter von Frauenaurach.
Urtheil: 8täg. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Erlangen 4|4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2650. **Bogner** Sebastian, Eisenbahnarbeiter von Füdnach (war am 6. März 1872 noch in Rickenbach, Gem. Reutin, Ger. Weiler, u. ging von da nach München, dürfte sich z. Z. auf der Bahnlinie München-Buchloe-Memmingen, Schwaben-Erding oder Tölz-Holzkirchen befinden).
Urtheil des k. Stadt- u. Landger. Lindau: 10 Tage Gefängniß wegen Mißhandlung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 3|4 72. K. Bezirksgericht.

2651. **Gutmann** Joel, 21 J. alt, Commis von Heidenheim.
Urtheil: 12täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges. vom 14. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 4|4 72. K. Bezirksgericht.

2652. **Buchner** Georg, Dienstknecht von Hög. und

2653. **Ruprecht** Andreas, Gütlerssohn von Fablenbach.
Urtheil für Ersteren: 3monatl. Gefängniß v. 1. Febr. 1872, für Letzteren: 2 Monate 8 Tage Gefängniß v. 2. Dez. 1871 wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 3|4 72. K. Bezirksgericht.

2654. **Markert** Stephan, 26 J. alt, led. Taglöhner von Premich, B.-A. Kissingen.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung v. 14. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 12|4 72. K. Bezirksgericht.

2655. **Buchberger** Johann, Inwohnerssohn von Atzlern (nannte sich Joseph **Buchberger** *) und wurde als solcher verurtheilt, treibt sich mit seiner Geliebten Franziska **Brantl**, vulgo **„Lustig“**, Inwohnerstochter von Atzlern, und ihrem 6jähr. Mädchen Mathilde herum, führt in seiner Heimathgegend den Beinamen **„Baltes.“**
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Weilheim 13|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11|897 (1872). Die Red.

2656. **Bleicher** Katharina, Magd von Wolfsegg, Ger. Regenstauf.
Urtheil (in contum.): 26 Tage Gefängniß und 4 Tage Haft wegen Diebstahls und Betrugs, dann Dienstentlaufens v. 26. Januar 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Burglengenfeld 28|3 72. K. Landgericht.

2657. **Bachmann** Therese, Dienstmagd von Velkersbrunn.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 14. März 1872.

Aschaffenburg 15|4 72. K. Bezirksgericht.

2658. **Ostermeier** Johann, 32 J. alt, zuletzt Eisenbahnkondukteur zu Nürnberg.
Urtheil: 4 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung im Amte v. 13. März 1872.

Würzburg 12|4 72. K. Bezirksgericht.

2659. **Maier** Martin, 31 J. alt, Taglöhner von Lechsend.
Urtheil: 3 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 10|4 72. K. Bezirksgericht.

2660. **Brahmann** Georg Andreas, Scribent von Scheßlitz, v. 17|1414 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Nürnberg 6|4 72. K. Bezirksgericht.

2661. **Miehle** Joseph, 55 J. alt, verher. Ziegler und Unterhändler von Bobingen, zuletzt in München.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Betrugs vom 24. Aug. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l/J. 12/4 72. K. Bezirksgericht.

2662. **Eberle** Mathias von Illertissen,
2663. **Landauer** Adolph von Altenstadt,
2664. **Hacker** Anton von Illereichen,
2665. **Rosenthal** Samuel von Fellheim.
Urtheil: je 20 Tage Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht vom 26. Febr. 1872.
Memmingen 3/4 72. K. Bezirksgericht.

2666. **Schöpf** Peter, 23 J. alt, Dienstknecht von Tegernbach, Ger. Mainburg.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 25. Jan. 1872.
Freising 12/4 72. K. Bezirksgericht.

2667. **Götschel** Wolfgang, Bäckergeselle von Pegnitz, B.-A. Pegnitz. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung v. 13. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Bayreuth 12/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/5602 (1871). Die Red.

2668. **Petsch** Joseph, ehemal. Bote von Hundsruck, Ger. Grafenau. *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls vom 8. Febr. 1872.
Passau 11/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/24 (1872). Die Red.

2669. **Hofer** Maria Margaretha, Fabrikarbeitersfrau von Mögeldorf.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Nürnberg 11/4 72. K. Bezirksgericht.

2670. **Dinkel** Heinrich, 19 J. alt, von Hohnhausen.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß.
Schweinfurt 12/4 72. K. Bezirksgericht.

2671. **Steffel** Therese, 22 J. alt, Häuslerstochter von Wetterfeld, Ger. Roding.
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 14. Dez. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neunburg v/W. 13/4 72. K. Bezirksgericht.

2672. **Amann** Johann, 23 J. alt, Eisenbahnarbeiter und Maurer von Wiesent, Ger. Wörth.
Regensburg 10/4 72. K. Bezirksgericht.

2673. **Hönle** Paul, Ziegelarbeiter von Marktoffingen.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 9/4 72. K. Bezirksgericht.

2674. **Ackermann** Johann (38 J. alt, hat rothe Haare), Dienstknecht von Niederlindach, B.-A. Höchstadt a/A.
Urtheil: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 19. Febr. 1872.
Bamberg 15/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6777 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

2675. **Wickert** Philipp, Krämer aus Regensburg, der z. Z. auf Reisen sich befinden und Knöpfe und Faden feilbieten soll, ist nach Gold- und Silberwaaren zu durchsuchen; Letztere sind zu beschlagnahmen und anher zu senden.
Nürnberg 21/4 72. K. Unt.-Richter.

2676. **(Gelddiebstahl.)** Am 3. d. M. wahrscheinlich zwischen 7 und 10 Uhr früh wurden dem F. Steininger in Untermettenbach mittelst Einbruches ein blaues leinenes Säckchen mit 110 fl. (Vereinsthaler u. 5 Guldenstücke), zwei lederne rothverzierte Zugbeutel (der eine Beutel unten mit schwarzem Leder ausgebessert), mit 77 fl. in Preußenthalern, fl.-St. und 6 St. à $3^1/_2$ fl., 8 alte Frauenthaler, mehrere Schächlelchen mit beil. 8 fl. in 7 Guldenstücken und Sechsern, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Geisenfeld 20/4 72. K. Landgericht.

2677. **(Verdächtiger Besitz.)** Einem Diebe wurde bei seiner Verhaftung ein silbern gepreßtes Besteck mit Faden (unten Knopf und gerade Klingen), ferner eine goldene Broche mit Silberboden und ännächter Nadel, Sternschleife mit Garben darstellend, abgenommen. Um Ermittlung der Eigenthümer wird ersucht.
Bamberg 22/4 72. K. Unt.-Richter.

2678. **Rabenau** Ludwig, Buchbinder und Taglöhner aus Reinheim (26—30 J. alt, schlank, röthlichbraune Haare und Vollbart, helle große Augen, am linken Daumen fehlt die Spitze, gewandtes Benehmen, bekleidet mit schwarzbraunem Rock, grauer Hose und braunem Hute), hat am 22. d. M. dahier 100 fl. unterschlagen und ist flüchtig.
Frankfurt a/M. 24/4 72. K. Polizeipräsidium.

2679. **(Kälberdiebstähle.)** In der Nacht v. 8/9. l. M. wurde in Oberwalting ein 13 Tage altes Kuhkalb (mit rothem Kopfe, rothen Ohren, weißem rothgesprenkeltem Leibe, 40 Pfd. schwer), und in Niedersunzing ein 10 Tage altes Stierkalb (50—60 Pfd. schwer, mit hellbraunem, weißgesprenkeltem Kopfe, ganz weißem Rücken, hellbraunem Leibe, etwas weißem Bauche) mittelst Einbruches durch 2 Bursche, die einen Hund bei sich hatten, entwendet. Die Diebe waren mit einem einspännigen Pferd-Fuhrwerke versehen, haben sich höchst wahrscheinlich gegen die Eisenbahn nach Geiselhöring (die Spuren wurden bis Hainsbach verfolgt) gewendet und von da den Transport mit der Bahn nach Regensburg oder Landshut bewerkstelligt. Einer der Thäter trug gedoppelte Fußbekleidung, die Absätze mit Nägeln und die Sohlen mit sog. Hohlbufferln — an einem 33, am andern 35 — beschlagen; der Andere hatte auf den Absätzen Eiseln und die Sohlen mit sog. Mauskappeln, auf der innern oder Ballenseite in 2 Reihen, auf der Außenseite in einer Reihe genagelt.

In der gleichen Nacht wurde in Salching ein 19 Tage altes Kuhkalb (etwa 80 Pfd. schwer, mit weißem Kopf u. Rücken, roth zugespitzten Ohren, an beiden Seiten und

Bauche roth gesprenkelt) gestohlen; der Thäter waren jedenfalls zwei.

Straubing 24|4 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2680. **Höfer** Max, Zimmerpalier von Langenneufnach, B.-A. Krumbach, als Zeuge, ferner

2681. **Meier** Johann, led. Dienstknecht von Richthof, B.-A. Burglengenfeld, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Regensburg 21|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2682. **Schmid** Maria, Magd von Regensburg.

Regensburg 23|4 72. K. II. Unt.-Richter.

2683. **Bauer** Ludwig, Schneidergeselle von Oesdorf, B.-A. Forchheim. T. Nr. 171.

München I|J. 20|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2684. **Schmid** Michael, Landwehrmann, Schmiedgeselle und Musiker von Mauerkirchen, und

2685. **Leitner** Georg, Landwehrmann vom 1 comb. Bat., Beide als Zeugen.

München 20|4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Art.-Reg.

2686. **Hauser** Georg, led. Dienstknecht von Pertolzhofen, als Beschuldigter. *)

Aichach 24|4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17|1284 (1872). Die Red

Widerrufe.

2687. **Körperverletzung (Hofmann** Joh. Bapt, **Heidenreich** Christoph, **Bräu** Joseph). *) 32|2454 (1872).

*) ꝛc. Bräu ist der That geständig u. verhaftet.

2688. **Trapp** Maria Eusebia. 33|2529 (1872).

2689. **Aufgefundene Mannsleiche.** 15|1140 (1872).

2690. **Endres** Anton. 18|1313, 19|1406 (1872).

2691. **Walter** Georg. 32|2448 (1872).

2692. **Graßl** Sebastian. 33|2511 (1872).

2693. **Rößle** Marianne. 24|1850 (1872).

2694. **Müller** Wilhelm. 29|2212 (1872).

2695. **Pitzl** Joseph. 64|5108 (1871).

2696. **Amer (Schiller)** Jakob. 56|4766 (1870).

2697. **Maier** Anton. 88|6933 (1871).

2698. **Irlbeck** Anna. 2|77, 9|627, 31|2372 (1872)

2699. **Gruber** Johann. 32|2436 (1872).

2700 **Klingshirn** Georg. 52|4250 (1871).

2701. **Hilpert** Kunigunde. 58|4672 (1871).

2702. **Griebl** Karoline. 17|1273 (1872).

2703. **Macht** Johann. 32|2435 (1872).

2704. **Kerner** Xaveria. 31|2549 (1871).

2705. **Feßl** Anton. 30|2336 (1872).

2706. **Jahn** Konrad. 19|1433 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Ackermann Johann 2674
Amann Johann . . 2672
Amann Xaver . . 2643
Ammer Jakob . . 2696
Bachmann Therese. 2657
Baltes. 2655
Bangert Kaspar . 2626
Bauer Ludwig . . 2683
Bausch Valentin . 2624
Bleicher Katharina. 2656
Bogner Sebastian . 2650
Brahmann Georg Andreas 2660
Brandl Franziska . 2655
Bräu Joseph . . . 2687
Breit Vinzenz . . 2627
Brütting Johann. 2649
Buchberger Johann 2655
Buchberger Joseph 2655
Buchner Georg . . 2652
Busch Therese . . 2625
Dinkel Heinrich . . 2670
Eberle Mathias . 2662
Endres Anton . . 2690
Feßl Anton . . . 2705
Fleischmann Mich. 2631
Fohringer Joseph 2645
Gamböck Joseph . 2628
Götschel Wolfgang 2667
Glaser Franz . . 2644
Graßl Sebastian . 2692
Griebl Karoline . 2702
Gruber Johann . 2699
Gutmann Joel . 2651
Hacker Anton . . 2664
Hacker Erhard . . 2634
Hauser Georg . . 2686
Höfer Max . . . 2680
Heidenreich Christoph . . . 2687
Hönle Paul . . . 2673
Hilpert Kunigunde 2701
Hirsch Joh. Georg. 2647
Hofer Maria Margaretha . . 2669
Hofmann Joh. Baptist 2687
Jahn Konrad . . 2706
Irlbeck Anna . . 2698
Kerner Xaveria . 2704
Klingshirn Georg 2700
Kraus Thomas . 2636
Kuchenreuther Andreas 2629
Landauer Adolph. 2663
Latzelsberger Michael 2640
Leitner Georg . . 2685
Lustig. 2655
Macht Johann . . 2703
Markert Stephan. 2654
Maier Anton . . 2697
Maier Franz Anton 2638
Meier Johann . . 2681
Maier Martin . . 2659
Miehle Joseph . 2661
Müller Wilhelm . 2694
Ostermeier Johann 2658
Ottnad Karl . . 2632
Pauschel Andreas Joseph 2629
Petsch Joseph . . 2668
Pitzl Joseph . . . 2695
Prell Therese . . 2648
Rabenau Ludwig. 2678
Rahm Georg . . 2642
Redlingshöfer Johann 2641
Rößle Marianne . 2693
Rosenthal Samuel 2665
Ruprecht Andreas . 2653
Ruprecht Karl Wilhelm 2630
Schöpf Peter . . 2666
Schiller Jakob . . 2696
Schmid Maria . . 2682
Schmid Michael. . 2684
Schmidhammer Anton 2646
Schwarz Joseph . 2635
Söldner Anna . . 2637
Stangl Andreas . 2633
Steffel Therese. . 2671
Trapp Maria Eusebia 2688
Traublinger Anna 2639
Walter Georg . . 2691
Wickert Philipp . . 2675

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 36. München den 1. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2707. **Friedrich** Karl Ferdinand, Handarbeiter aus Connewitz, welcher am 25. Sept. v. J. von hier entwich und seither steckbrieflich verfolgt wird, dürfte sich nun nach Bayern gewendet haben; er ist ein sehr gewandter und verwegener Dieb, 22 J. alt, untersetzt, blond, bartlos, hat etwas platte Nase, breites volles Gesicht mit matten Sommersprossen, einen kleinen Leberfleck auf einem Schulterblatte. *)

Leipzig 22|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|5710 (1871). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2708. **Moser (Manzinger)** Paul, led. Taglöhner von Pockingerhaid, Ger. Rotthalmünster (Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die am 17. Mai l. J. Vormittag 8½ Uhr anberaumte öffentl. Sitzung verwiesen.

Pfarrkirchen 24|4 72. K. Bezirksgericht.

2709. **Bayerlein** Joh. Martin, Dienstknecht von Schwebheim, B.-A. Uffenheim, wegen Verbrechens des Diebstahls und wegen Unterschlagung. (§§ 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 25|4 72. K. Unt.-Richter.

2710. **Räß** Joseph, Dienstknecht von Geraszoll, wegen Diebstahls; derselbe hat in letzter Zeit in der Gegend um Landshut gedient. *)

Landshut 26|4 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 77|6976 (1870). Die Red.

2711. **Weinrieder (Eisenberger)** Maria, Taglöhnerin aus Hohenried, B.-A. Schrobenhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 597.

München l|J. 26|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2712. **Schäffler** Jakob, led. Taglöhnerssohn von Oberfinningen, wegen eines daselbst in der Nacht v. 17|18. v. M. verübten Diebstahlverbrechens (§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.); derselbe ist in die Frohnveste des k. Ldg. Höchstädt zu liefern.

Donauwörth 26|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2713. **Kußius** Sybilla, ledig, etwa 19 J. alt, von Oberertshal oder in Diensten daselbst, auf Grund § 361 R.-St.-G.-B., Art. 136, 138 E.-G.

Hammelburg 25|4 72. K. Landgericht.

2714. **Moosmaier** Anton, led. Metzger von Straubing, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.) Cr. M. 627.

München l|J. 27|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2715. **Kaiser** Theodor, Flaschnergeselle aus Bonn, welcher sich auf den Namen „Johann **Eimbeck**" arbeitslos herumtreibt, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 58, 136 E.-G.)

Nürnberg 27|4 72. K. Unt.-Richter.

2716. **Fäustle** Zacharias von Knöringen, und

2717. **Hummel** Genovefa von Buhl, herumziehende Handelsleute, auf Grund Art. 135, 136 E.-G.; dieselben sind verdächtig, am 10. d. M. dem Korbmacher G. Settele von Rettenbach 1 Unterbett, 1 Kopfkissen, 2 Ueberzüge, 1 Gebetbuch, 3 fl. 30 kr. Baar, ½ Metzen Mehl, 1 Pfd. Rindschmalz, 2 Laibchen Brod — und in der Nacht vom 12|13. d. M. dem Bürgermeister A. Musch von Buchenbrunn 1 silberne Cylinderuhr mit kurzer Stahlkette und Schlüssel, 1 silb. Spindeluhr, 1 alte rothlederne Brieftasche mit verschiedenen Rechnungen, Privatschuldscheinen und Zinsnotirungen, 8—10 Pfd. Rindschmalz in einem hölzernen Kübel entwendet zu haben. Ihre Effekten sind ebenfalls hieher zu liefern.

Memmingen 25|4 72. K. Unt.-Richter.

2718. **Sedlmaier** Monika, led. Taglöhnerin von Nymphenburg, wegen Diebstahls. *) Cr. M. 195.

München r|J. 26|4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15|1272 (1871). Die Red.

2719. **Kalgner** Mathias, Bräuknecht aus Zillis in der Schweiz, wegen Diebstahlvergehens z. Sch. des Bräuknechtes E. Seiler in Kaufbeuren. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 22|4 72. K. I. Unt.-Richter.

2720. **Pläbst** Andreas, verheir. Maurer von Ismaning, B.-A. München r/J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

München r/J. 28/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2721. **Schmid** Wolfgang *), led. Schuhmacher und Maurer von Pondorf, Ldg. Oberviechtach, früher Soldat des 11. Inf.-Reg. wegen Diebstahlverbrechen auf Grund Art. 136 E.-G. Derselbe ist nach 1 schwarztuchenen Joppe, 1 schwarzseidensammtnen Gilet mit 20 Zwölferknöpfen, 1 blautuchenen Ueberrock, 1 braunen Tuchhose, 1 brauntuchenen Gilet, 1 braunen Filzhut, 2 goldenen Vorstecknadeln und 1 goldenen Fingerring zu durchsuchen, welche Gegenstände ihm abzunehmen und hieher zu senden sind. Wahrscheinlich ist er bei einer Eisenbahn beschäftigt.

Landshut 28/4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/2057 (1872). Die Red.

2722. **Manderscheid** Jakob, Soldat des k. 5. Inf.-Reg. von Mörlheim, Gem. Offenbach, B.-A. Landau, 23 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 25/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantschaft.

2723. **Beikiefer** Heinrich, Soldat des 2. Feldbat. des 10. Inf.-Reg. von Lohe, B.-A. Nürnberg (23 J. alt, 5′ 7″ 6‴ groß, blond, bartlos, untersetzt, hat volles gesundfärbiges Gesicht), und

2724. **Kleemann** Konrad, Steinhauer u. Soldat desselben Bat. von Hoholz, B.-A. Neustadt a/A. (23 J. alt, 5′ 7″ groß, untersetzt, hat hellbraune Haare, kleinen Schnurbart, eingefallenes blasses Gesicht, geht etwas gebückt), Beide wegen Diebstahls, Desertion und Unterschlagung, ferner

2725. **Haberl** Johann von Regensburg, Soldat des 3. Feld-Bat. des 10. Inf.-Reg. (31 J. alt, 5′ 4″ 3‴ groß, bartlos, hat dunkle Haare, graue Augen, auffallend kleine Nase, Schnittnarbe gegen den linken Mundwinkel, Schramme auf dem rechten Daumen, entfernte sich in Uniform), wegen Desertion und Unterschlagung. Dieselben sind sämmtlich an das Mil.-Bez.-Ger.-Gefängniß zu Germersheim zu liefern.

Longwy 23/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 4. mob. Inf.-Brigade.

2726. **Poor** Nikolaus, prot., Küfer aus Duchroth-Oberhausen, B.-A. Kirchheimbolanden, diesf. Kanonier (Alter: 22 Jahre, Größe: 5′ 9″, Haare: schwarz, Augen: braun, Nase: spitzig, Mund: breit, Gesicht: bleich, Körperbau: schlank), wegen Desertion.

Würzburg 26/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

2727. **Sahm** Michael aus Krombach, B.-A. Alzenau, diesf. Gefreiter, wegen Desertion; er ist nahezu 25 J. alt, blond, untersetzt, hat braune Augen, Schnurbart, rundes gesundfärbiges Gesicht.

Würzburg 26/4 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2728. **Holzer** Johann, Webersssohn u. led. Dienstknecht von Obersüßbach, Ldg. Mainburg, und

2729. **Schönwald** Klara *), led. Dienstmagd von Ratzenhofen, wegen Diebstahls.

Landshut 28/4 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/5273 (1871). Die Red.

2730. **Angerer** Friedrich, Braufnecht von Klosterberg (24—26 J. alt, untersetzt, blaß, hat schwarzes Schnurbärtchen, braune Haare, trägt dunklen Stutzrock, helle Hose und Filzhütchen), wegen Diebstahls.

Pfaffenhofen 29/4 72. K. Landgericht.

2731. **Krauth** Franz, led. Spängler von Pancsova in Ungarn (Deutschbanat), zuletzt in Ebersberg wegen mehrerer Betrügereien; er ist 27 J. alt, schlank, 5′ 7″ groß, blaß, hat braunes kleines Schnurbärtchen, braune Haare, kleinen Mund, gute Zähne, spricht ungarisch und deutsch, schielt etwas, ist gut gekleidet, trägt dunkles Jaquet, gelbliche Hose.

Wasserburg 29/4 72. K. III. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

2732. **(Mord.)** Am 1. l. M. wurde in der Donau die Leiche einer jungen Frauensperson aus Oberedt gefunden, welche höchst wahrscheinlich von 3 italienischen Eisenbahnarbeitern, nachdem sie an ihr ein unsittliches Attentat verübt, in den Strom geworfen worden ist. Einer der Verbrecher soll Domenico **Lorenzo** heißen, aus Mezzano in Südtyrol gebürtig sein und eine Wundnarbe zwischen Nase und Auge haben.

Linz 15/4 72. K. K. Landesgericht.

2733. **Berger** Herrmann Julius, Handarbeiter aus Dresden (31 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, hellbraunen Bart, gesundfärbiges Gesicht), ein der Landstreicherei und dem Bettel ergebener sicherheitsgefährlicher und vielfach bestrafter Bursche, treibt sich jetzt in Süddeutschland herum und wurde unlängst vom k. b. Ldg. Simbach a/Inn wegen Landstreicherei bestraft. Auf denselben wird hiemit aufmerksam gemacht.

München 28/4 72. K. Polizeidirection.

2734. **Schneider** Katharina von Konradsreuth (v. E.-P.-Bl. 15/1135 l. J., zuletzt 19/1480 l. J.), hat sich seit 13. März d. J. wieder von ihrer Heimath entfernt; sie hatte bei ihrer Entfernung einen Korb bei sich und trug gelb und braungestreiften kattunenen Rock und Jacke, dunkelblaues Kopftuch, weißwollene Strümpfe und ein blau und weißes baumwollenes Tuch. Dieselbe ist nach allenfallsiger Bestrafung hieher zu liefern, da Zwangspässe fruchtlos sind.

Hof 23/4 72. K. Bezirksamt.

☛ 2735. **(Diebstahl an Goldwaaren.)** In letzter Nacht wurde hier ein sehr bedeutender Diebstahl an Goldwaaren (Ringen, Ketten ꝛc.) verübt. Um Spähe wird ersucht.

Passau 28/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2736. **Schmitt** Eva, ledig, von Trennfeld, eine sicherheitsgefährliche, bereits wegen Diebstahls in Bande, Landstreicherei, Bettels bestrafte und noch mit Strafverbüßung im Rückstande befindliche Person, welche erst am 11. d. M. mit einem 12 Tage alten säugenden Kinde in ihre Heimath verschubt worden ist, hat sich von dort mit ihrem Kinde heimlich entfernt und streunt umher; sie hat schon früher ein säugendes Kind mit sich herumgeführt und so verwahrlost, daß dasselbe in kurzer Zeit zu Grunde ge-

gangen ist, auch war sie schon mehrmals mit Syphilis behaftet. Dieselbe wolle aufgegriffen und hieher verschubt werden, da Zwangsvorweise bei ihr vergeblich sind. Sie ist 33 J. alt, etwa 5' 5" groß, kräftiger Statur, hat blonde Haare, breite Stirne und Nase, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe und Zähne, fränkische mit bayerischen Ausdrücken untermischte Mundart.

Marktheidenfeld 22/4 72. K. Bezirksamt.

2737. **(Schießpulverdiebstahl.)** In den letzten 14 Tagen wurden dahier erhebliche Quantitäten Schießpulver, theils in 1/4 Zentner-Kistchen, theils in gelbem Strohpapier, theils in Silberpapierhülsen verpackt, gestohlen.

Darmstadt 24/4 72. Gr. hess. Kreisamt.

2738. **(Marktdiebinen.)** Auf dem am Sonntag den 7. l. M. zu Grafing abgehaltenen Markte wurde einer Bauersfrau durch eine Weibsperson eine Baarschaft von 48 fl. entwendet. Die Diebin hat volles gebräuntes Gesicht, steht in den 40er Jahren, ist untersetzt, mittelgroß, trug schwarzes Kopftuch und dunklen Spenser. Mit derselben stand eine zweite Weibsperson in Verbindung, welche hellblaue Jacke, schwarzseidenes Kopftuch trug, mittlerer Größe ist, blasses Gesicht hat und ohngefähr 20—24 J. alt sein mag. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 26/4 72. K. III. Unt.-Richter.

2739. **(Effektendiebstahl.)** Am 16. d. M. wurde ein Berliner, enthaltend 1 schwarze Tuchhose, 1 wollene Joppe, 1 schwarze Weste, 1 Hemd, 1 Paar Stiefel, 1 Sacktuch, 1 Halstuch, 1 Kravatte, 1 Streicher, 4 weiße Schürzen u. 1 Gesangbuch, entwendet. Verdächtig ist ein Schneider Leonhard **N. N.**, angeblich von Roth, B.-A. Schwabach (mittelgroß, hat an der linken Wange ein Feuermal, ein Finger der rechten Hand ist durch Knochenfraß beschädigt). Die Effekten wollen ihm abgenommen, der Beschuldigte unter Voraussetzung des Art. 136 des E.-G. verhaftet und anher geliefert werden.

Ingolstadt 27/4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2740. **Fack** Karl, in der Nähe von Kassel beheimathet (18 J. alt, mittelgroß, hat dunkelblonde kurze Haare, schmales bartloses Gesicht, dunkle Augen, trug schwarzen Filzhut, dunkelbraunen Rock und Weste mit röthlichen Spitzen, hellgraue in hohe Rohrstiefel eingesteckte Hose), ist nach Verübung eines Diebstahls flüchtig geworden. Er war seither als Pferdewärter in Diensten des Schaubudenbesitzers Marius Jeunet aus Frankreich und dürfte eine ähnliche Stelle oder, wie er äußerte, bei Waffelbäckern vielleicht in Sachsen (etwa Chemnitz), Unterkunft suchen. Man ersucht um Fahndung, Verhaftung desselben und Nachricht.

Darmstadt 24/4 72. Gr. hess. Kreisamt.

2741. **(Diebstahl an Uhren rc.)** In der Nacht v. 9/10. l. M. wurden dem Uhrmacher R. Rameusee von Schwandorf mittelst Einbruch entwendet: 10 Hängubren verschiedener Façon, 1 silb. Cylinderuhr, rechts im Gehäuse die Zahl 179 eingeschrieben, eine große Zahl verschiedene Uhrenzeiger, Uhrschlüssel und sog. Kanonen zu Uhrschlüsseln, mehrere Stück neusilberne und von Draht gemachte Uhrketten, 3 grüne Sackuhrenbändl, eine Quantität zu Hemden zugeschnittene Leinwand, 1 braune Joppe mit schwarzem Sammtkragen, 1 grauen Herrenrock, 1 schwarze Tuchjacke, 1 grauer Frauenregenmantel und 1 braune Frauen-Tuchjacke mit Atlas gefüttert. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 26/4 72. K. I. Unt.-Richter.

2742. **Bayer** Anton, 52 J. alt, Tischlergeselle von Hutthurn, pflegt Reisevorschüsse zu erschwindeln und sich auf Kosten der Armenpflege Hutthurn in Krankenhäusern verpflegen zu lassen; man ersucht, denselben aufzugreifen, wegen seiner streunerischen Lebensweise zur Strafe zu ziehen und nach Bestrafung nach Hause liefern zu lassen.

Passau 26/4 72. K. Bezirksamt.

2743. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am Montag den 22. d. M. Vormittags 11 Uhr wurde im Bodensee an der Frauenbadanstalt bei Lindau die Leiche eines 2 bis 4 Monate alten Kindes weiblichen Geschlechts aufgefunden und besteht dringender Verdacht, daß das Kind von einer fremden in Lindau nicht wohnhaften Person, welche den damaligen Jahrmarkt daselbst besuchte, dahin gebracht und in den See geworfen wurde. Mit der Leiche wurden aufgefunden: 2 gehäkelte weiße Häubchen (1 mit weißen, 1 mit violettblauen Bändchen), 1 gehäkeltes weißes Lätzchen, 1 wollenes roth und schwarzgestreiftes und roth eingefaßtes Jäckchen, welche Kleidungsstücke das Kind am Leibe hatte, ferner 1 weiße baumwollene Windel, 1 wollenes, graues, an den Enden mit doppelt herumlaufenden braunen Streifen versehenes Halstuch, 1 mit rothen Tüpfchen und blauen Sternchen gedruckter Kattunkissenüberzug, in welchem sich statt der Federn ein älterer Kissenüberzug von braunen u. blauen Streifen und ein Fetzen von einem wattirten braunen Unterrocke befanden. Um Spähe und Anzeige sachdienlicher Ergebnisse wird ersucht.

Kempten 26/4 72. K. II. Unt.-Richter.

2744. **(Wirthshausdiebe.)** In der Nacht v. 15/16. d. M. wurden im Wirthshause zu Oberschambach, Ldg. Kelheim, von einem dort übernachtenden Manne Betten gestohlen, die gänzliche Ausführung des Diebstahles aber ward vereitelt. Der Dieb steht Mitte der 20er Jahre, ist mittelgroß, hat schwarze Haare, Anflug von schwarzem Vollbart, trug graue Joppe und schwarze Schirmmütze, hinterließ eine von der kgl. preuß. Gesandtschaft in München unterm 19. März 1872 auf Rudolph **Hörmann**, Gürtler von Hildburghausen, ausgestellte Reiselegitimation und war bei seiner Flucht von einem ziemlich großen, mit schwarzem Rock oder dergl. Joppe bekleideten Manne begleitet. Weiters blieb ein Ratten-Pinscher-Hund (ziemlich klein und jung, weiblichen Geschlechtes, blaugrau, mit weißen Füßen und weißer Kehle) zurück, welcher den Beiden gehört haben muß. Am Halsbande des Hundes befindet sich ein rother Quasten und ein weißblechernes Hundszeichen mit der Jahreszahl 1872 und der Nummer 456, weiters sind auf diesem Zeichen zwei gekreuzte Schlüssel eingepreßt. Um Spähe nach den Thätern, auf deren Spur das vorbeschriebene Hundszeichen, das von einer Stadt*) herzurühren scheint, führen dürfte, wird ersucht; jedenfalls wolle ermittelt und anher bekannt gegeben werden, von welchem Orte das Zeichen herrührt.

Landshut 28/4 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Regensburg? Die Red.

2745. **Geith** (auch **Ostermeier**) Max (20 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, dunkle Gesichtsfarbe), led. Schauspieler von München, hat sich am 15. l. M. Abends dahier der Entwendung eines kaffeebraunen, rauhhaarigen, 70 Frcs. werthen Hühnerhundes schuldig gemacht und soll sich über Lindau geflüchtet haben. Um Recherchen wird ersucht.

St. Gallen 23/4 72. Landjäger-Commando.

2746. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 26/27. d. M. wurden aus der Schatzkammer der Wallfahrtskirche in **Kirchenthal**, öst. Ger. Lofer, mittelst Einbruchs entwendet: 1 Ciborium mit Deckel von Silber u. vergoldet — 3 Kelche sammt Patenen u. Löfferln, darunter 1 mit antiker schöner Emailarbeit, 3 Paar silberne Opferkannen sammt 3 Tassen, wovon 2 Paar vergoldet, 1 Rauchfaß nebst Schifferl u. Löfferl von Silber — 1 große silberne Ampel, 10 Pfund schwer — 1 großes silbernes Opferherz und 1 kleines detto — silberne Fassungen von mehreren Rosenkränzen — 2 schöne silberne Tabernakel-Leuchter — 1 silberner Brustschmuck mit färbigen Steinen — 1 vergoldete Medaille vom Jahre 1732 — 1 vierfache weiße Perlenschnur — 1 Kreuzchen mit unechten Steinen — 2 Denkmünzen — 6 Geldmünzen — 1 kleiner silberner Ring — 2 metallene Kronen — 4 kleine Monstranzen mit Reliquien — 1 silb. Halskette mit 10—12 Gängen. Gesammtwerth über **1000 fl.** Um Spähe wird ersucht.

München 30/4 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2747. **Hofmaier** Johann, Drechslergeselle von Hettenbachvorstadt bei Augsburg *); um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Memmingen 29/4 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit 24/2081 (1870). Die Red.

Widerrufe.

2748. **Barth** Johann. 15/1134 (1872). *)

*) Das Ausschr. 46/3340 (1871) bleibt in Kraft.

2749. **Adler** Therese. *) 31/2387 (1872).

*) Ist gestorben.

2750. **Schäffler** Joseph. 35/2943 (1871), 1/12 (1872).

2751. **Greger** Stephan. 31/2371 (1872).

2752. **Lahner** Johann Ludwig. 27/1913, 85/5985 (1867).

2753. **Weiß** Georg Mathäus. 78/6147 (1871).

2754. **Schregle** Martin. 29/2228 (1872).

2755. **Beck** Georg. 82/7301 (1870).

2756. **Wachter** Joseph. 63/5509 (1870).

2757. **Ruhmannseder** Ludwig. 30/2339 (1872).

2758. **Lieb** Katharina. 30/2288 (1872).

2759. **Marchl** Georg. 32/2430 (1872).

2760. **Riedl** Katharina. 33/2498 (1872).

2761. **Benedict** Johann. 15/1103 (1872).

2762. **Bauer** Barbara. 8/570 (1872).

2763. **Wiedemann** Rudolph. 76/5251 (1867).

2764 **Lechinger** Joh. Georg. 82/6449 (1871).

2765. **Geiling** Andreas. 33/2491 (1872).

2766. **Weigand** Andreas. 33/2492 (1872).

2767. **Spitzhirn** August. 32/2442 (1872).

2768. **Maß (Hölzl)** Maria. 17/1262 (1872).

2769. **Heilmann** Georg. 89/6994 (1871).

2770. **Fries** Wilibald. 32/2441 (1872).

2771. **Busch** Therese. 35/2625 (1872).

2772. **Denk** Ludwig. 69/5472 (1871).

2773. **Denk** Wilhelm. 69/5473 (1871).

2774. **Denk** Katharina. 69/5474 (1871).

2775. **Weber** Jakob. 69/5475 (1871).

2776. **Hang** Ignatz. 69/5476 (1871).

2777. **Schiller** Adam. 22/1645 (1872).

2778. **Breiter** Johann Georg. 32/2434 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 38. München den 8. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2867. **Müller von Huck** Theodor, Dienstknecht von Gauerstadt, 21 J. alt, ein bestrafter Dieb, wird hiemit wegen Diebstahlversuches steckbrieflich verfolgt; er dürfte sich in Bayern herumtreiben oder daselbst in Dienst getreten sein.

Hildburghausen 1|5 72. Der Unt.-Richter am herzogl. s. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2868. **Zerrtisch** Margaretha, led. aus Ermershausen, Amts Königshofen, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Schweinfurt 2|5 72. K. Unt.-Richter.

2869. **Engel** Franz Karl, ledig, Reservist des 2. Art.-Reg. von Falschenbrunn, Amts Haßfurt, z. Z. wahrscheinlich Landstreicher, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung.

Schweinfurt 2|5 72. K. Unt.-Richter.

2870. **Schlappinger**, auch **Heilmeier** Joseph, v. C.-P.-Bl. 30|2284 (1872), ist wegen Verbrechens des Diebstahls (R.-St.-G.-B. § 243 Z. 2) zu verhaften.

Simbach 30|4 72. K. Landgericht.

2871. **Schmid** Anton, led. Bildhauer von Augsburg, wegen Verbrechens der Brandstiftung, verübt dahier am 5. April l. J. Morgens (§ 308 R.-St.-G.-B.); er ist beil. 20 J. alt und 5' 7" groß, schwächlich, trägt ziemlich langen dünnen braunen Vollbart, spricht den Buchstaben R besonders scharf aus.

Augsburg 2|5 72. K. I. Unt.-Richter.

2872. **Schüle** Sophie, led. Taglöhnerin von Untermagerbein, und

2873. **Grießler** Johann, led. Schuhmacher von Hohenaltheim, auf Grund §§ 242, 244, 47 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 3|5 72. K. Unt.-Richter.

2874. **Brecht** Barbara*), Dienstmagd von Wiesentheit, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 3|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch „**Lutz**", v. zuletzt 64|5169 (1871). Die Red.

2875. **Semmler** Johann Adam, 18 J. alt, Taglöhnerssohn aus Frauenaurach, wegen Diebstahl-Verbrechens.*)

Fürth 2|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9|736 (1871). Die Red.

2876. **Stürzlmaier** Xaver, Schneidergeselle von Iglbach, Ger. Vilshofen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist in das Gefängniß des k. Ldg. Vilshofen zu liefern, ist 39 J. alt, 6' 2" groß, schlank, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, graue Augen.*)

Passau 3|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|7025 (1870). Die Red.

2877. **Leisch** Ludwig, Schuhmachergeselle aus Deggendorf, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Cr. M. 645.

München l|J. 3|5 72. K. I. Unt.-Richter.

2878. **Augusta** Karl, Mechaniker aus Wien, wegen Vergehen des Diebstahls auf Grund §§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 58, 136 E.-G.; er ist 48—50 J. alt, klein, dick, hat graue Haare, volles Gesicht, grauen Schnurbart, stumpfe Nase, graue Augen, rundes Kinn.

Nürnberg 2|5 72. K. Unt.-Richter.

☛ 2879. **Kraus** Georg, Metzger und Reffträger von Lindach, Ger. Bamberg I (in Mitte der 20er Jahre, untersetzt, hat dunkle Haare, volles bartloses Gesicht), wegen des an der 4 Monate alten Anna Hümer von Lindach verübten Mordversuches. (§ 211, 43, 44 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Bamberg 3|5 72. K. Unt.-Richter.

2880. **Mahl** Lorenz, led. Taglöhner von Prittriching (in den 30er Jahren, von mittlerer Größe und Stärke, hat eingefallenes, wettergebräuntes, bartloses Gesicht, in der oberen Reihe fehlen 2 Zähne), auf Grund §§ 250, 177 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. wegen Raubes; eine vor-

findliche Schließe zu einer silbernen Halskette ist ihm abzunehmen. Derselbe gab an, sich in den Torfstich bei Dachau zu begeben.

Weilheim 2/5 72. K. I. Unt.-Richter.

2881. **Blaß** Franziska, v. C.-P.-Bl. 26/1987 (1872), soll sich zum Bahnbau nach München, Freising oder Abensberg begeben haben.

Straubing 4/5 72. K. I. Unt.-Richter.

2882. **Lautenhammer** Xaver, Krämerssohn von Saldenburg (18 J. alt, 5' 7" groß, schlank, braune Haare, graue Augen), wegen Diebstahls an Bräuer J. Spitzenberger in Plattling.*)

Deggendorf 5/5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11/949 (1871). Die Red.

2883. **Wankmüller** Joseph, Schweizer von Obergünzburg, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Bauers M. Eggensberger von Ebenhofen. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 4/5 72. K. I. Unt.-Richter.

2884. **Müller** Thaddä von Oberstdorf, wegen Unterschlagung z. Sch. der Dannheimerschen Buchhandlung in Kempten. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Kempten 4/5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3752 (1871). Die Red.

2885. **Müller** Georg, vulgo **Zöfel**, Taglöhner von Thiersheim, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, bzw. 136 E.-G.)*)

Hof 4/5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16/1372 (1871). Die Red.

2886. **Ramminger** Anton, 22 J. alt, diess. Soldat und Sattler aus Kempten, wegen Desertion.

München 2/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

☛ 2887. **Eichinger** Paul, diess. Gefreiter, geboren zu Niederschneiding, B.-A. Straubing, beheimathet zu Wischlburg, B.-A. Deggendorf; er hat in verflossener Nacht eine nach § 226 des R.-St.-G.-B. strafbare Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode an Bäckergesellen R. Stroh verübt und ist heute früh in Uniform aus hiesiger Garnison entwichen. Derselbe ist 24 J. alt, 5' 8" 11''' groß, untersetzt, bartlos, hat schwarze Haare, breite Stirne, braune Augen, spitze Nase.

Regensburg 6/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

2888. **Koch** Eberhard, Soldat des 7. Inf.-Reg. von Lessau, B.-A. Bayreuth, 24 J. alt, ohne Profession, wegen Desertion.

Bayreuth 3/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

2889. **Grömling** Johann (22 J. alt, 5' 7" 3''' groß, untersetzt, kräftig, bartlos, hat dunkle Haare, entwich in Uniform), diess. Soldat aus Würzburg, wegen Desertion.

Würzburg 4/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2890. **Hahn** Franz, Schreiner u. diess. Soldat von Nürnberg, wegen Desertion.

Landsberg 3/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter beim Depot d. k. 7. Jäger-Bat.

2891. **Deßler** Joseph, diess. Soldat von Arberg, B.-A. Feuchtwangen (22 J. alt, blaß, mittelgroß, hat braune Haare, blaugraue Augen, Schnurbärtchen, Grübchen im Kinn), wegen Desertion und Verbrechens des Diebstahls; er hat sich am 29. April l. J. in Uniform entfernt und trug hiebei eine Reisetasche (von dunkelbraunem Plüsch, mit Messing beschlagen, an der Seite mit einer Blumenstickerei versehen), bei sich.*)

Neuburg 2/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 35/2994 (1871). Die Red.

2892. **Hornecker** Christian, 39 J. alt, Tagner und diess. Soldat aus Oberberbach, B.-A. Homburg, wegen Desertion; er soll sich nach Frankreich begeben haben.

Amberg 4/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

Ausforschungen.

2893. **Jahn** Ludwig von Hüttenkofen, v. C.-P.-Bl. 25/1905 l. J., wolle, falls er um einen Reisevorschuß einkommen oder als krank Unterstützung beanspruchen sollte, mit Rücksicht darauf, daß er sich wiederholt aus seiner Heimath entfernt hat und mit seinem Militärpasse arbeits- und verdienstlos herumstreunt, als Landstreicher dem einschlägigen Gerichte zur Bestrafung überwiesen und im Falle seiner Verurtheilung heimgeschubt werden.

Landshut 22/4 72. K. Bezirksamt.

2894. **Böllingmeier** Magdalena von Bernstein (25 J. alt, 5' 5" groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen), welche unter Polizeiaufsicht zu stellen ist, zieht vermuthlich als Landstreicherin umher, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden.*)

Kemnath 2/5 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 63/5519 (1870). Die Red.

2895. **Blümle** Simpert, ein Gewohnheitsstreuner, led. Bäcker von Erlingen (29 J. alt, blond, untersetzt), welcher seit 1867 schon 14mal, darunter i. J. 1872 viermal wegen Bettels und Landstreicherei bestraft wurde, reist arbeitslos herum, nimmt da und dort Reisevorschüsse und verursacht dadurch seiner Heimathgemeinde große Kosten; derselbe wolle unter Abnahme seiner Legitimation mit Zwangspaß nach Hause gewiesen werden.

Wertingen 2/5 72. K. Bezirksamt.

2896. **(Diebstahl an Kalbfellen.)** Am 11. April l. J. wurden zwischen Lorrbach und Frankfurt 12 Dutzend Kalb-Kid-Felle (außen schwarz, innen weiß, werth circa 600 fl.) gestohlen.

Frankfurt a/M. 30/4 72. K. Polizeipräsidium.

2897. **(Urkundenfälschung und Betrug.)** Eine Frauensperson (Ende der 30er Jahre, von mittlerer Statur, mager, blond, hat geröthetes Gesicht, spricht den fränkischen Dialekt), ist dringend verdächtig, einen Vorweis des großh. bad. Bezirksamts Lahr vom 21. Januar 1872 gefälscht u. sich eines Betruges schuldig gemacht zu haben. Um Spähe u. Mittheilung des derz. Aufenthaltes derselben wird ersucht.

Augsburg 3/5 72. K. II. Unt.-Richter.

2898. **Gebhard** Sebastian, 39 J. alt, led. Dienstknecht von Bergham, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen und treibt sich als sicherheitsgefährlicher Landstreicher herum. Derselbe wolle aufgegriffen, abgestraft und anher verschubt werden.

Roding 1/5 72. K. Bezirksamt.

☞ 2899. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Neuerlichen Erhebungen zufolge ist Jakob **Rauschmeier** (v. C.=P.=Bl. 27|2052, 33|2517, 34|2603 l. J.), bartlos, der Schnur= u. Knebelbart, mit dem er zeitweise gesehen wurde, ist falsch.

Donauwörth 1|5 72. K. Unt.=Richter.

2900. **(Entwichener gefährlicher Irre.)** Am 25. v. M. entwich aus der Kreis=Irrenanstalt Bayreuth der geisteskranke Zuchthaussträfling Stephan **Gäcklein** von Frensdorf (27 J. alt, 5′ 3″ groß, untersetzt, kräftig, hat blaßgelblichen Teint, trug blonden Vollbart, dunkelgrauen Anzug, pflegt mit den Augen zu zwinkern). Um Spähe und Einlieferung in die bezeichnete Kreis=Irrenanstalt wird ersucht.

Bamberg II 2|5 72. K. Bezirksamt.

2901. **(Verbrechen wider die persönliche Freiheit.)** Nach Anzeige des L. **Kuntz** aus Osthofen bei Worms im Großh. Hessen ist demselben vor einem Jahre sein Sohn Karl Joseph **Kuntz** durch eine herumziehende Bande abhanden gekommen; der Knabe ist 13 Jahre alt, schlank, blaß, hat dunkelblonde gelockte Haare, graue Augen, dicke Nase, breiten Mund, spitzes Kinn. Der Anzeiger hat dem Entdecker eine Belohnung von 10 fl. zugesichert.

München 3|5 72. K. Polizeidirection.

2902. **(Betrügereien.)** Bei Uhrmacher Abeles in Wien erschwindelte, wie die Zeitungen bereits ausführlich berichtet, am 29. März l. J. ein anständig gekleideter, gebrochen deutsch redender Mann, welcher mit Ankauf von Taschenuhren für die Türkei beauftragt zu sein vorgab, mittelst des bekannten Gaunermanövers der Auswechslung eines Behältnisses mit Werthsachen gegen ein mit werthlosen Gegenständen gefülltes detto eine große Anzahl Uhren und befindet sich deßhalb beim k. k. Landesgerichte zu Wien in Untersuchung und Haft. Fraglicher Betrüger heißt Ferdinand **Bebireski** *), ist 42 J. alt, Israelite, gebürtig aus Opotow in Rußland, Uhrmacher aus Galatz. Das bezeichnete Gericht ersucht mit Zuschrift v. 28. v. M. um Mittheilung einschlägiger Betrugsfälle.

München 4|5 72. K. Polizeidirection.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

2903. **(Vermißte Person.)** Seit Sonntag den 28. April l. J. wird der Hutmacher Robert **Büttner** aus Hannover, zuletzt in Ulm, vermißt; derselbe ist 22 J. alt, groß, schlank, blond, hat kleinen Schnurbart, trug grauen Filzhut, braunen Rock und Weste, hellfärbige Hose. Um sachdienliche Mittheilung, event. schonende Anhaltung und Drahtnachricht wird ersucht.

Augsburg 2|5 72. Stadtmagistrat.

2904. **Danhofer** Johann, Sicherheitswache=Inspektor (32 J. alt, mittelgroß, hat schwarzen Schnurbart, trug schwarzen runden Filzhut, schwarzquadrillirtes Jaquet und gleiche Weste, braune Masche), ist am 1. l. M. nach Veruntreuung von 703 fl. flüchtig geworden. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Wien 3|5 72. K. K. Polizeidirektion.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2905. **Schöpf** Joseph von Lengenfeld, Ger. Silz in Tyrol, Wagner und Zimmermann (39 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, trug schwarzen Vollbart); derselbe hat seit 8 Monaten seine Familie verlassen, arbeitete zuletzt bei der Eisenbahn in Bregenz und dürfte z. Z. bei einem Bahnbau beschäftigt sein. B. IV.

München 2|5 72. K. Polizeidirektion.

2906. **Müller** Andreas aus Wipfeld, wahrscheinlich ein Kürschner, früher Soldat des k. 2. Art.=Reg.

Deggendorf 29|4 72. K. Unt.=Richter.

2907. **Fischl** Xaver von Falkenfels, B.=A. Bogen, Eisenbahnarbeiter, zuletzt in Alteglofsheim, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Regensburg 29|4 72. K. I. Unt.=Richter.

2908. **Kronenbitter** Emil, Hafnergeselle aus Eichstädt, als Zeuge; dessen Vernehmung ist dringend geboten, er soll sich unangezeigt in München aufhalten.

Eichstädt 29|4 72. K. II. Unt.=Richter.

2909. **Marein** Walburga, Kleidermacherin und

2910. **Hennings** Louise, ledig, Beide zuletzt in Augsburg wohnhaft.

Augsburg 30|4 72. K. I. Unt.=Richter.

2911. **Strohmeier** Georg, led. Sattler von Gergwies, Ger. Osterhofen, B.=A. Vilshofen.

Augsburg 23|4 72. K. I. Unt.=Richter.

2912. **Nußdorfer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Frankenmarkt in Oesterreich.

Regensburg 30|4 72. K. II. Unt.=Richter.

2913. **Feser** Franz, led. Wasenmeistergehilfe von Arnstein, B.=A. Karlstadt, als Beschuldigter.

Aschaffenburg 28|4 72. K. Unt.=Richter.

2914. **Kiechle** Valentin, Dienstknecht von Petersdorf, B.=A. Aichach, als Beschuldigter.

Augsburg 1|5 72. K. III. Unt.=Richter.

2915. **Strobl** Katharina, led. Taglöhnerin und Hausirhändlerin von Untermenzing, Ger. München l|J., und deren Geliebter:

2916. **Lechner** Joseph, Dienstknecht von Kleinberghofen, Ger. Dachau. Cr. M. 116.

München r|J. 3|5 72. K. I. Unt.=Richter.

2917. **Rybar** Wenzel aus Militschowes, Bez. Gitschin in Böhmen; im Falle beschäftigungslosen Herumtreibens ist er wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.=St.=G.=B.) zu verhaften. Derselbe war vorm. Kutscher bei der Frau Gräfin von Althann. Cr. M. 248.

München l|J. 2|5 72. K. II. Unt.=Richter.

2918. **Zobel** Maria, Dienstmagd von Mals, und

2919. **Gattinger** Therese, Zugeherin aus München. Cr. M. 639.

München l|J. 2|5 72. K. I. Unt.=Richter.

2920. **Vogl** Michael, geboren den 1. April 1850, f. n. der led. Inwohnerin Maria Vogl von Schiefweg, Bauernknecht; er war im vorigen Winter als Fuhrknecht in einer Fabrik in Heufeld bedienstet und soll sich noch dortselbst oder in nächster Umgegend aufhalten.

Passau 25|4 72. K. Unt.=Richter.

2921. **Zug** Simon, led. Taglöhner von Leuchtenberg, Ldg. Vohenstrauß, 32 J. alt, als Beschuldigter wegen Körperverletzung. *)

Landshut 4|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 97|7697 (1871). Die Red.

2922. **Schierbl** Vitus, Mühlgeselle von Haag, Ldg. Auerbach, als Zeuge.

Landshut 4|5 72. K. II. Unt.-Richter.

2923. **Punzel** Joseph, Stiefsohn des Paul Pechmann von Unterwallenstadt.

Lichtenfels 3|5 72. K. Landgericht.

Widerrufe.

2924. **Schmid** Oswald. **(Churfürst).** 82|7326 (1870), 25|1879, 27|2085, 32|2424 (1872).*)

*) Derselbe wurde in St. Johann (Oest.) verhaftet.

2925. **Eichenseher (Müller)** Joseph. 1|34 (1872).*)

*) Vergl. zuletzt 33|2528 (1872). Die Red.

2926. **Dichtl** Ludwig. 34|2588 (1872).

2927. **Dengler** Joseph. 38|3121 (1870).

2928. **Schneider** Wilh. 76|6015 (1871).

2929. **Bogenrieder** Joseph. 34|2586 (1872).

2930. **Andres** Karl (richtig **Karl** Andreas.) 29|2250 (1872).

2931. **Schäffel** Magdal. 22|1689 (1872).

2932. **Wegerl** Sebastian. 22|1690 (1872).

2933. **Bauer** Lorenz. 30|2292 (1872).

2934. **Meier** Johann (von Traidendorf, nicht Richthof). 35|2681 (1872).

2935. **Steigner** Ursula. 81|6351 (1871).

2936. **Latzelsberger** Michael. 35|2640 (1872).

2937. **Barth** Johann. 46|3840 (1871).

2938. **Gick** Martin. 64|5633 (1870).

2939. **Bausch** Valentin. 35|2624 (1872).

2940. **Rau** Kaspar. 24|1819 (1872).

2941. **Engelmeier** Jakob. 10|700 (1869).

2942. **Oberhauser** Vincenz **(Steuberghäuslinger).** *) 25|1881, 27|2085, 32|2425, 37|2813 (1872).

*) Derselbe wurde am 2. Mai 1872 Abends in Rosenheim von dem Gend.-Wachtmeister Elßner verhaftet und als identisch mit dem im C.-P.-Bl. 37|2813 (Absatz 1) l. J. beschriebenen Burschen erkannt. Um Fortsetzung der Spähe nach den in Kirchenthal gestohlenen kirchlichen Gegenständen (v. C.-P.-Bl. 36|2746 l. J. wird ersucht.

Notiz.

2943. **(Vollzug der vom k. Bezirksgerichte Donauwörth erlassenen Haftbefehle.)** Unter Zurücknahme der im C.-P.-Bl. 28|2207 (1872) veröffentlichten Verfügung wird bekannt gegeben, daß der Einlieferung von Gefangenen in die hiesige Frohveste nunmehr ein Hinderniß nicht mehr entgegen steht.

Donauwörth 3|5 72. K. Bezirksgericht.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 39. München den 11. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2944. **Steinacher** Linus, ledig, von Golling (29 J. alt, groß und stark, hat breites gesundfärbiges Gesicht, lichtblonde Haare und Schnurbart, dünnen lichtblonden Backenbart, große blaue Augen), steht hier wegen Verbrechens der Nothzucht an seiner Stiefgroßmutter in Untersuchung, hat sich am 8. v. M. aus seiner Heimath entfernt und vielleicht nach München begeben, um als Kellner Dienst zu suchen. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Salzburg 2|5 72. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

☛ 2945. **Schwarzenberger** Johann*), led. Taglöhner von Wackersberg, wegen Verdachtes, am 29. April l. J. Vormittags zwischen 7 u. 9 Uhr die Anastasia Eggler, Austragsbäuerin beim Baindl unterm Berg, ermordet und hiebei auch eine Baarschaft von mehr als 900 fl. nebst einigen Kleidungsstücken, nämlich einer Joppe, Hose ꝛc. entwendet zu haben. Er trug am 29. April hellgraue Tuchjoppe (mit stehendem grünem Kragen, grünen Aufschlägen auf der Brust und an den Aermeln u. silbernen Knöpfen), gleiche Hose (mit zwei Finger breitem grünem Streifen auf der Seite), blondrothe Perücke und grünen guten Hut und hatte auch einen grünen alten Rücksack bei sich. Er mag etwa 56 Jahre alt sein und trägt eine Schulter niederer als die andere.

Weilheim 7|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27|2067 (1872). Die Red.

2946. **Hof** Mang Anton von Petersthal, wegen Diebstahlverbrechens an St. Altmann von Linggen. (R.-St.-G.-B. § 243, E.-G. Art. 136.)*)

Kempten 6|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. gegenwärtiges Blatt Z. 2978. Die Red.

2947. **Forster** Julie, 29 J. alt, led. Magd von Gunzenhausen, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) Cr. M. 556.

München l|J. 7|5 72. K. I. Unt.-Richter.

2948. **Riedl** Joseph, Bäckergeselle von Döfering, v. C.-P.-Bl. 34|2571 l. J., hat nicht die Ordensdekoration des eisernen Kreuzes, sondern das Armeedenkzeichen vom Jahre 1870|71, ferner auch ein weißes, mit M. B. gezeichnetes Sacktuch, sowie eine schwarzsammtne Weste entwendet. Derselbe ist ungefähr 5' 6" groß, blaß, hat blonde Haare und ziemlich großen Mund.

Neunburg v|W. 3|5 72. K. Unt.-Richter.

2949. **Spengler** Franz Friedrich Karl, Buchbindergeselle aus Ansbach, 29 oder 30 J. alt, wegen Verbrechens des Betrugs und der Urkundenfälschung.

Fürth 7|5 72. K. Unt.-Richter.

2950. **Hanold** Joh. Georg, Kanonier von Neubürlas, Gem. Birkenbühl, B.-A. Wunsiedel (23 J. alt, 5' 9" 11"' groß, graue Augen, braune Haare, ohne Bart), wegen Desertion (er ist Anfangs April l. J. aus seiner Heimath desertirt).

München 6|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

2951. **Trenkle** Joh. Georg, led. Schafknecht von Ottmannsfeld, wegen Verbrechens des Betrugs u. Vergehens der Unterschlagung. (§§ 264, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Eichstädt 8|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25|2050 (1871). Die Red.

2952. **Baumbacher** Michael, Bäckergeselle von Weichs, wegen Diebstahls.

Landshut 8|5 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2953. **Edelhäuser** Elisabetha, Dienstmagd von Betzenstein, Ger. Pottenstein.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Unterschlagung vom 8. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Hersbruck 22|4 72. K. Landgericht.

2954. **Ebenhack** Johann, 20 J. alt, Bauerssohn von Hetzelsdorf, B.-A. Ebermannstadt.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Eigenthumsbeschädigung.

Bamberg 20|4 72. K. Bezirksgericht.

2955. **Weber** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter von Alsenborn, Ger. Kaiserslautern.
Urtheil: 10 Tage Gefängniß wegen Betrugs vom 14. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kelheim 15/4 72. K. Landgericht.

2956. **Gärtner** Therese, 61 J. alt, und

2957. **Gärtner** Barbara, 32 J. alt, led. Taglöhnerinen von Holzgarten, nun in Niederachdorf, Ger. Wörth.
Regensburg 18/4 72. K. Bezirksgericht.

2958. **Kellner** Joseph, Dienstknecht von Heinsbach, Ldg. Mallersdorf.
Urtheil: 4 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und 2 Tage Haft wegen Führung verbotener Waffen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Landshut 29/3 72. K. Landgericht.

2959. **Meixner** Gottfried, led. Schlossergeselle von Ansbach. *)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 18/4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 8/505 (1872). Die Red.

2960. **Sandtner** Jakob, 32 J. alt, led. Bräuknecht von Heining, B.-A. Passau.
Urtheil (in contum.): 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls v. 8. Jan. resp. 8. März 1872.
München l/J. 19/4 72. K. Bezirksgericht.

2961. **Schwinghammer** Jakob, Säcklergeselle von Mühldorf, zuletzt in Schierling, Ldg. Mallersdorf. *)
Urtheil (in contum.): 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung und Diebstahls v. 20. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Straubing 17/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/7031 (1871). Die Red.

2962. **Eggelkraut** Franz, Landrichterssohn von Pfarrkirchen. *)
Urtheil (in contum.): 2monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung v. 18. März 1872.
München l/J. 18/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6812 (1871), wonach er Colporteur ist. Die Red.

2963. **Eichenseer** Joseph, 25 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Altmanstein, zuletzt in Darshofen. *)
Urtheil: 1monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Amberg 12/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Auch „**Müller**", v. zuletzt 38/2925 (1872). Die Red.

2964. **Hurler** Franz, 21 J. alt, Hafnergeselle von Diemantstein, Ger. Höchstädt. *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls vom 26. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Donauwörth 12/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7480 (1871). Die Red.

2965. **Turbanisch** Kunigunde, 36 J. alt, Dienstmagd von Tannenwirthshaus, Gem. Traindorf, B.-A. Stadtsteinach, zuletzt in Lichtenfels.
Urtheil: 4monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 2. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Kronach 15/4 72. K. Bezirksgericht.

2966. **Prior** Georg, Maurer von Pflach, öst. B.-A. Reutte.
Urtheil: 3täg. Gefängniß wegen Körperverletzung v. 29. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kempten 13/4 72. K. Bezirksgericht.

2967. **Gerold** Joseph, 37 J. alt, verheir. Agent von Pilsting. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung v. 5. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 15/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/6616 (1871). Die Red.

2968. **Knoll** Max, Schlossergeselle von Mickhausen, v. C.-P.-Bl. 60/4816 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Augsburg 17/4 72. K. Bezirksgericht.

2969. **Bauer** Barbara, 37 J. alt, Dienstmagd von Windischenlaibach, Ger. Weidenberg. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls vom 25. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Bayreuth 20/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2762 (1872). Die Red.

2970. **Harengel** Paulus, 54 J. alt, verwittweter Maurer von Kützberg.
Urtheil: 4 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 15. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Neustadt a/S. 18/4 72. K. Bezirksgericht.

2971. **Joachim** Anton, 36 J. alt, led. Schneidergeselle von Ay. *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Körperverletzung v. 5. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 18/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6764 (1871). Die Red.

2972. **Schmidhuber** Philipp, 35 J. alt, led. Taglöhner von Großwiesen.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Hausfriedensbruches und fortgesetzter Sachbeschädigung v. 25. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18/4 72. K. Bezirksgericht.

2973. **Brunner** Sebastian, 30 J. alt, verheir. Taglöhner von Roding, nun wahrscheinlich Eisenbahnarbeiter.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Betruges v. 16. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Neunburg v/W. 19/4 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 2974. **(Entsprungener Zuchthaussträfling.)** Der äußerst gefährliche Johann Georg **Oertinger** von Gemünda, B.-A. Staffelstein (21 J. alt, 5' 9" groß, untersetzt, Haare braun, ohne Bart, Stirne nieder, Augen grau, Gesicht rund), wegen **Raubes** zu 11 Jahren 1 Monat **Zuchthaus** verurtheilt, ist heute Nacht hier entwichen, ist aufzugreifen und hieher zurückzuliefern. Er trug die gewöhnliche Sträflingskleidung (Spenserkragen abgetrennt), nahm auch 3 neue graue schwarzgestreifte Buckskinhosen mit.*)

Ebrach 8|5 72. K. Zuchthausverwaltung.

*) Zuletzt 5|341 (1872). Die Red.

2975. **(Wirthshausdiebe.)** Dringend verdächtig, den Bettendiebstahl in der Nacht v. 15|16. April l. J. zu Oberschambach verübt zu haben (v. C.-P.-Bl. 36|2744 l. J.) sind: Therese **Hartreich,** led. Lumpensammlerin von Bergstetten, Ldg. Hemau, Michael **Ertel,** led. Taglöhner von Schönhofen, Ldg. Hemau (vorgeblich Ehemann der Ersteren, groß, in den 30er Jahren, von dunklem Aussehen), Adolph **Baierlein***), led. Scribent von Tirschenreuth (26 J. alt, mittelgroß, hat Anflug von Bart, trägt Schirmmütze, graue Joppe, pflegt gefälschte Reiselegitimationen zu führen), Leonhard **Niedermeier** (vulgo **Leberknödel),** Taglöhner von Regensburg. Diese Personen, welche sich gewerbsmäßig mit Diebstählen von Betten in Gasthäusern zu befassen scheinen, sind auf Grund Art. 136 d. E.-G. zu verhaften; sie sollen unlängst nach München abgereist sein.

Landshut 5|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3|195 (1872). Die Red.

2976. **(Wirthshausdiebstahl.)** In der Nacht vom 28|29. April l. J. wurden im Ostermaierschen Wirthshause in Ratzenhofen, Ldg. Mainburg, entwendet: 2 neue Oberbetten (1 mit Ueberzug von rothem Pers, 1 von roth und weiß gestöckeltem Bettbarchent, die Federnbehälter sind von weißem Barchent und ist einer mit rothen und der andere mit blauen Streifen versehen), 3 Kopfpolster (2 mit Ueberzügen von weiß und rothgestöckeltem Barchent, 1 mit solchem von rothgeblümtem Pers, die Federnbehälter sind von weißem Barchent, zwei hievon haben blaue und einer rothe Streifen), 4 Leintücher (2 flächsene, 2 rupfene), 2 Convert-Decken von weißem Baumwollstoff mit blauen Tupfen und solchen Blümchen, am Rande mit Spitzen. Verdächtig ist ein in jener Nacht daselbst beherbergter Bursche, welcher beschrieben wird als 28—30 J. alt, ziemlich groß u. untersetzt, mit langem blassem Gesichte, großer Nase, schwarzbraunen Haaren, trug graue Joppe, grauen spitzigen Hut mit breitem Bande. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 5|5 72. K. II. Unt.-Richter.

2977. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze eines wegen Diebstahls aufgegriffenen Burschen befanden sich eine silberne Taschenuhr, ein hohler goldener Fingerring und ein Petschaft mit den Buchstaben G. L., welche Gegenstände wahrscheinlich von einem Diebstahle herrühren. Um Ausmittlung des Eigenthümers wird ersucht.

Weilheim 4|5 72. K. I. Unt.-Richter.

2978. **(Bettler und Dieb.)** Am Sonntag den 28. v. M. Nachm. wurden dem St. Altmann in Linggen gestohlen: 1 schwarztuchener Rock mit Sammtkragen und Aufschlägen, 1 schwarzquadrillirte Buckskinhose, theils roth, theils gelb gefüttert, 1 feiner wollener geblümter Sommershawl mit kleinen weißen Fransen auf 2 Seiten, 1 baumwollener Shawl mit blauem Grunde, graulicher Bordüre mit langen blauen Fransen, 1 braunseidener Schurz, 1 Schurz von schwarzem Wollatlas, 1 detto von schwarzem Merino, 1 detto von Wollmousselin, verschiedenartig, 1 detto von Lilapers, 2½ Ellen flächsenes Tuch, 1 gewürfeltes Tischtuch, 1 abgenähte Sommerbettdecke von Lilapers mit weißem Boden, 1 schwarzseidenes Halstuch mit schwarzen Spitzen, 1 grünseidenes, geflammtes Halstuch, 2 kleine seid. Halstücher (1 roth, 1 gestreift), 1 rothseidenes Foulard mit geblümter Einfassung, 3 sog. Halsnoster (1 mit weißen, 2 mit rothen Glasperlen). Verdächtig ist ein Bursche, welcher Nachmittags daselbst bettelte, mittelgroß, ohngefähr 20 J. alt, blaß, mit kleinem blondem Schnurbärtchen, bekleidet mit blauer Soldatenmütze und Joppe oder Rock von dunkler Farbe. Um Spähe wird ersucht.*)

Kempten 2|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. gegenwärtiges Blatt Z. 2946. Die Red.

2979. **(Entwendung einer silbernen Halskette 2c.)** In der Nacht v. 17|18. April l. J. wurden der Magd Th. Bichler in Rieperting, Gem. Zillham, Ldg. Wasserburg, eine 14gängige silberne Halskette mit viereckiger Schließe, an welcher in der Mitte ein großer und an den 4 Ecken je ein kleiner geschliffener Glasstein (um den großen Stein ringsum blaue Perlen eingesetzt), dann ein schwarzseidenes Kopftuch mit E. E grün gemerkt, entwendet. Verdächtig ist eine Weibsperson, beil. 24 J. alt, klein u. schmächtig, mit gelbem länglichem abgelebtem Gesichte, braunen Haaren, trug dunklen gestöckelten Ueberrock und Spenser, dunklen Shawl, schwarzseidenes Kopftuch, Schnürstiefelchen mit hohen Absätzen; dieselbe gab an, eine Näherin zu sein und eine verheirathete Schwester in Haag zu haben, wo sie sich 8 Tage lang aufgehalten habe und reise nun in ihre Heimath nach Traunstein.

Wasserburg 2|5 72. K. III. Unt.-Richter.

2980. **(Bettelnde Diebin.)** Vom 16. bis 18. April l. J. wurden der Glasersfrau M. Lobenhofer von Wasserburg entwendet: 1 Sommershawl mit breitem gelbem Rande, schwarzem Boden, 1 goldene Broche, 1 silbergefaßter brauner Korallen-Rosenkranz, 1 sechsgängige silberne Halskette mit goldener Schließe, mit rothem Steinchen besetzt; verdächtig ist eine Weibsperson in den 30er Jahren von großer Statur, die Tags vor dem Diebstahl bettelte u. vorgab, daß ihr Mann bei der Eisenbahn zu Rosenheim verunglückt sei. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 2|5 72. K. III. Unt.-Richter.

2981. **Reher** Franziska, led. Taglöhnerin von Kleinerdlingen, 49 J. alt, eine gewohnheitsmäßige Landstreicherin und Diebin, welche am 26. April d. J. aus dem Arbeitshaus St. Georgen entlassen und am 28. v. M. von hier mit Zwangsvorweis nach Hause gewiesen wurde, ist dort nicht eingetroffen. Dieselbe wolle als Landstreicherin aufgegriffen, bestraft und sodann hieher verschubt werden.

Nördlingen 3|5 72. K. Bezirksamt.

2982. **(Effektendiebstahl.)** Der im Ausschreiben 36|2739 (1872) aufgeführte Beschuldigte heißt Leonhard **Frosch.**

Ingolstadt 3|5 72. K. Stadt- u. Landgericht.

2983. **Ritter** Anna, Dienstmagd von Erdenweis, welche am 16. März l. J. aus der Gefangenanstalt Wasserburg entlassen wurde, und sich seitdem nicht gestellt hat, wolle, da sie unter Polizeiaufsicht zu nehmen ist, hieher geliefert werden. Sie ist 21 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Haare, blaugraue Augen.

Kemnath 2|5 72. K. Bezirksamt.

2984. **(Ungarischer Drahtbinder.)** Einer am 11. März d. J. zu Oib, Gem. Tiefenbach, diess. Ger., begangenen fahrlässigen Tödtung ist ein ungarischer Drahtbinder beschuldigt, welcher beil. 20 J. alt, ziemlich groß ist, gut aussieht, braune Haare hat und gut deutsch spricht. Derselbe soll N. **Billim** heißen, aus Neßlussa in Ungarn sein und gegenwärtig in der Gegend von Dornbirn und Feldkirch in Vorarlberg auf Hausirhandel umherziehen. Derselbe wolle gemäß Art. 136 des E.-G. verhaftet und anher geliefert werden.

Immenstadt 3|5 72. K. Landgericht.

2985. **(Unzucht und Nothzuchtversuch.)** Am Freitag den 26. v. M. wurde an einer Dienstmagd zwischen Rißmannsschallbach und der Aichauer-Mühle, Ldg. Feuchtwangen, ein Verbrechen gewaltsamer Unzucht verübt und ein Verbrechen der Nothzucht versucht. Der Thäter, ein großer und schlanker Mensch in den 20er Jahren, mit blondem Haar und Schnurbärtchen, grauer Joppe und Hose, niederem weißlichem Hut, an einem Stock einen dunkeln Rock und ein Paar Stiefel über der Schulter tragend, nahm seinen Weg nach Feuchtwangen, wo er sich im Fremdenbuche als „Johann **Bayer**, Scribent von Sulzbach" *) mit dem Reiseziel Straßburg eintrug. Er soll eine Legitimation dd. Sulzbach 15. April 1872 besitzen und bei Gerichten und Schreiberpersonal um Unterstützung anhalten. Um dessen Verhaftung gemäß §§ 176, 177 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. und Hieherlieferung wird ersucht.

Ansbach 9|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Ein solcher kömmt vor, zuletzt 59|4793 (1871).
Die Red.

2986. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 1. April l. J. wurden aus einem Geschäftszimmer des k. Bezirksamts-Gebäudes dahier 448 fl. 50½ kr. (4 Zehnguldenrollen, 1 Rolle 1 fl.-St. zu 50 fl., 1 Rolle Vereinsthaler zu 50 fl. oder 70 fl. — die Rollen muthmaßlich von weißem unbeschriebenen Papiere — zehn 2 fl.-St., 4 engl. Sovereigns-Stücke à 11 fl. 50 kr., sodann ½ fl.-, ⅙-, ⅓ Thlr.-, öst. 1 fl.-St.), ferner 3 Reisepaß- und 4 Jagdkarten-Formulare v. J. 1872 entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aschaffenburg 29|4 72. K. Unt.-Richter.

2987. **Lenz** Margaretha, led. Magd von Starnberg, zieht arbeitslos umher und verursacht ihrer Heimathgemeinde Kosten. Man ersucht, ihr ihre Legitimationspapiere abzunehmen und sie mit Zwangsvorweis hieher zu weisen.

München l|J. 7|5 72. K. Bezirksamt.

Widerrufe.

2988. **Unbekannter verhafteter Dieb** (angebl. Gustav **Werner**). *) 33|2522 (1872).

*) Derselbe wurde als der im August v. J. aus dem Zuchthause zu Weimar entsprungene Sträfling Herrm. Franz **Paul**, led. Schuhmacher aus Wiebelsdorf, erkannt.

2989. **Kirchendiebstahl (Schreiner** Jakob, fälschl. **Scherer** Jakob). 38|3204 (1871), 18|1316, 27|2066 (1872).

2990. **Faltermaier** Anton. 27|2074 (1872).

2991. **Zerrtisch** Margaretha. 38|2868 (1872).

2992. **Betrug u. Verdächtiger Besitz (Neu** Johann u. dessen Geliebte Anna **N. N.)** 24|1842, 33|2518 (1872).

2993. **Lauer** Valentin. 29|2227 (1872).

2994. **Zimmermann** Johann. 26|1986 (1872).

2995. **Miehle** Joseph. 35|2661 (1872).

2996. **Frisch** Thomas. 81|6373 (1871).

2997. **Kellner** Johann. 24|1840 (1872).

2998. **Blasi** Therese. 37|2779 (1872).

2999. **Urban** Xaver. 37|2780 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 40. München den 15. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3000. **Pflaum** Leonhard, Cigarrenmacher von Ichenhausen; er wurde durch Beschl. v. 2. l. M. wegen Verbrechens des Diebstahls und der Uebertretung der Landstreicherei in die öffentl. Sitzung vorgeladen.

Memmingen 4|5 72. K. Bezirksgericht.

3001. **Sommer** Engelbert von Mießenbach, wegen Betrugsverbrechens an Zimmermeister L. Wagenseil in Kempten. (R.-St.-G.-B. § 264, E.-G. Art. 136.) *)

Kempten 8|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15|1190 (1871). Die Red.

3002. **Berger** Georg. Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 34|2572 (1872) wird mitgetheilt, daß Roß und Schweizerwägerl ermittelt wurden. ꝛc. Berger und sein Genosse (ein ziemlich großer, schlanker, gegen 40 Jahre alter Bursche mit frischer Gesichtsfarbe, abgeschmutzten Kleidern und einem rothbraunen Hütchen), sollen bei Haiming, Ger. Burghausen, über die Salzach nach Oesterreich übergesetzt haben. Beide sind zu verhaften und hieher zu liefern.

Wasserburg 9|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3003. **Pickel** Karl, Schlossergeselle von Schwabach, auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Augsburg 10|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3004. **Niedermeier** Joseph, Scribent von Petershausen bei Dachau, wegen Unterschlagung z. Sch. des k. Advokaten Schwarz dahier; er ist beil. 27 J. alt, hat dunkelblonden Schnur- und Backenbart, vorwärts geneigte Haltung.

Wasserburg 8|5 72. K. I. Staatsanwalt.

3005. **Haller** Therese ist zu lesen statt **Heider** Therese im C.-P.-Bl. 37|2784 l. J.,

3006. **Neuberger** Michael, v. C.-P.-Bl. 37|2783 l. J., dürfte ein von der Gemeinde Haibühl dd. 28. April l. J. auf „Ludwig **Loderbauer**, Bräuknecht" ausgestelltes Heimathszeugniß besitzen und auf diesen Namen reisen, ferner

3007. **Vogl** Franz, v. C.-P.-Bl. 37|2786 l. J., fertigt und verkauft Stempel zum Wäschezeichnen.

Deggendorf 9|5 72. K. Unt.-Richter.

3008. **Eger** Leonhard, 23 J. alt, Schuhmacher und Soldat des k. 14. Inf.-Reg. von Marktbreit, B.-A. Kitzingen, wegen Desertion. *)

Ansbach 8|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Identisch mit 29|2414 (1871)? Die Red.

3009. **Keßler** Johannes, Dienstknecht u. Soldat, 24 J. alt, von Detter, B.-A. Brückenau, wegen Desertion und Unterschlagung.

Bamberg 8|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

3010. **Mangold** Georg, 22 J. alt, Bauerssohn und Schreinergeselle von Wachenroth, B.-A. Höchstadt a|A., und

3011. **Dressel** Johann, 21 J. alt, Austräglerssohn und Schuhmacher von Loch, Gem. Elsendorf, B.-A. Höchstadt a|A., Beide Kanoniere des k. 4. Art.-Reg., wegen Desertion.

Nürnberg 10|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3012. **Hartinger** Johann, 33 J. alt, Dienstknecht und Soldat des k. 5. Inf.-Reg. von Winklarn, B.-A. Neunburg v|W., und

3013. **Weiß** Johann, 28 J. alt, Ziegler und Soldat des k. 14. Inf.-Reg., von Welleck, B.-A. Eschenbach, wegen Desertion.

Amberg 11|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3014. **Schmittknecht** Johannes, Ersatzmann des k. 5. Jäger-Bat. von Rohrbach, B.-A. Bergzabern, 22 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 12|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3015. **Hofmeister** Max, diess. Soldat von Degernbach, B.-A. Bogen, wegen Desertion und Diebstahls; er hat sich am 4. l. M. mit seiner Uniform vom Regimente entfernt.

Ingolstadt 11|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

3016. **Maier** Michael, Dienstknecht von Weißling, B.-A. Freising, zuletzt in Ismaning, B.-A. München r|J., wegen Raubes auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 265.

München r|J. 12|5 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3017. **Siegmann** Weigand*), Schneidergeselle von Neuhaus, Ger. Hollfeld.
Urtheil: 6 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls,

3018. **Scherzer** Georg Leonhard, Postknecht von Wilhermsdorf, Ger. Markt-Erlbach.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung,

3019. **Albert** Philipp Leonhard**), led. Handelsmann von Karlberg.
Urtheil: 4 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls,

3020. **Schneider** Georg, led. Metzger von Gänheim.
Urtheil: 3 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg. (Die Kosten trägt der Staat.)

Würzburg 20|4 72. K. Stadtgericht.

*) Zuletzt 95|7500 (1871).
**) Zuletzt 7|475 (1872). Die Red.

3021. **Weghofer** Therese, Inwohnerstochter von Neunußberg, Ger. Viechtach.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 27. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Viechtach 17|4 72. K. Landgericht.

3022. **Kronberger** Johann Simon, Schneider von Lichtenau, Ger. Heilsbronn.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Diebstahls und Bettels v. 15. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Ellingen 7|4 72. K. Landgericht.

3023. **Zett** Georg, Bräugehilfe von Eichstädt,

3024. **Bächler** Karl August, Wirthssohn von Dinkelsbühl,

3025. **Friesenhauser** Gustav Richard, Lehrerssohn von Fürth,

3026. **Mangold** Johann Georg, Taglöhner von Harlang, B.-A. Rothenburg a|S.,

3027. **Aub** Ernst Sigm., Juweliersohn von Fürth; dieselben wurden wegen Widerspenstigkeit u. Ungehorsams gegen das H.-Erg.-Ges. zu je 165 fl. Geldstrafe verurtheilt, welche Strafen durch Beschluß v. 8. l. M. in Gefängnißstrafen von je 18 Tagen umgewandelt wurden. Dieselben sind übrigens zu verständigen, daß sie diese Gefängnißstrafen durch Erlag der obigen Geldstrafsumme abwenden können.

Donauwörth 19|3 72. K. Bezirksgericht.

3028. **Burger** Johann Georg, Kupferschmied von Oettingen,

3029. **Finsterer** Emanuel, Cigarrenmacherssohn von Fürth,

3030. **Flesch** Julius, Kaufmannssohn von Nördlingen,

3031. **Fuchs** Otto, Kaufmannssohn von Oettingen,

3032. **Gutmann** Herrmann, Handelsmannssohn von Oettingen,

3033. **Redelsheimer** Heinrich, Kaufmannssohn von Wallerstein,

3034. **Rogger** Samuel, Rauhwaarenhändlerssohn von Deggingen,

3035. **Schwarz** Karl, led. Bäcker von Wallerstein; dieselben wurden wegen Widerspenstigkeit und Ungehorsams gegen das H.-Erg.-Ges. zu je 150 fl. Geldstrafe verurtheilt, diese Strafen jedoch durch Beschluß v. 8. l. M. in Gefängnißstrafen von je 17 Tagen umgewandelt. Dieselben sind übrigens in Kenntniß zu setzen, daß sie diese Gefängnißstrafen durch Erlag der bezeichneten Geldstrafsumme abwenden können.

Donauwörth 19|3 72. K. Bezirksgericht.

3036. **Kammer** Johann Joseph, 53 J. alt, verheir. Schneidermeister von Trennfurt, Ger. Klingenberg.*)
Urtheil: 4 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung v. 9. März 1872.

Aschaffenburg 20|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1|26 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

3037. **(Angeblicher Verificator, Betrüger.)** Der im C.-P.-Bl. 36|2731 (1872) v. k. III. Unt.-R. in Wasserburg zur Verhaftung ausgeschriebene Spängler Franz **Krauth** aus Pancsowa in Ungarn, hat sich im Bezirke Ebersberg als Verificator ausgegeben und Gewerbtreibende betrogen, hat sich ohne Legitimation geflüchtet und dürfte unter falschem Namen auftreten. Zur Warnung wird hievon Kenntniß gegeben.

Ebersberg 10|5 72. K. Bezirksamt.

3038. **Dengler** Johann, auch **Bornschlegel** genannt, led. Dienstknecht von Hagenhofen, Ldg. Mitterfels, zuletzt Zimmerlehrling in Pillnach, Ldg. Wörth, ist verdächtig, zwischen 27. Febr. und 5. März l. J. seinem damaligen Nebenknechte beim Maier-Bauern in Geltolfing ein rothsammtnes Gilet mit 18 großen, silbernen, geschliffenen Knöpfen im Werthe von 13 fl. entwendet zu haben. Der gegenwärtige Aufenthalt desselben ist nicht bekannt. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 9|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3039. **Dietl** Joseph, led. Schäfer von Güttensdorf, B.-A. Bogen, ist verdächtig, in der Nacht vom 27|28. April l. J. in Untermeitingen 1 blaues Staubhemd, 1 Tabakpfeife mit Rehkrone, 1 Schafhund sammt Kette, dann 1 Paar lange Stiefel entwendet zu haben. Der

Hund ist langhaarig, hat lange Ruthe, oberhalb der Augen gelbe Tupfen, hört auf den Namen: „Metzger" und soll 22 fl. werth sein. Um Spähe wird ersucht. *)

Augsburg 10|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) v. **Haftbefehl** des k. I. Unt.-Richters in Landshut, 72|5653 (1871). Die Red.

3040. **(Raub.)** Der Taglöhner Peter Moosmüller von Olching will am 29. April l. J. auf der Straße von Buchheim nach Olching, Ger. Bruck, zu Boden geschlagen und seiner Baarschaft, aus etlichen Sechsern und Groschen bestehend, beraubt worden sein. Der Thäter soll mittelgroß, 27—28 J. alt sein, trug graue Joppe, hatte rothen Schnurbart und einen Stock mit gelben Nägeln beschlagen, wie solche die Metzger oder Kraxenträger zu führen pflegen.

München r|J. 10|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3041. **(Marktdiebstahl.)** Am Kreuzmarkt zu Polling am 3. Mai l. J. wurde ein Stück himmelblauer, halbseidener Kleiderzeug zu 28 bis 30 Ellen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 6|5 72. K. I. Unt.-Richter.

☞ 3042. **(Diebstahl an österr. Banknoten.)** Der im C.-P.-Bl. 34|2599 l. J. bekannt gegebene Diebstahl von **3267 fl.** in österr. Banknoten wurde nicht, wie in diesem Ausschr. angegeben, am 20. April, sondern am 19. April 1872 verübt.

München 12|5 72. K. Polizeidirektion.

3043. **(Gelddiebstahl.)** Am 17. April l. J. wurde einem Fuhrmann auf dem Wege von Voburg nach Stockau bei Reichertshofen ein in Mehlsäcken aufbewahrtes, neu aussehendes Geldränzel von hellrothem Leder mit messingener Schließe und gelbledernem Tragriemen sammt 150 fl. entwendet. Das Geld bestand in Frankenthalern im Betrage zu 100 fl. einschließlich zweier Guldenstücke, dann in einem preußischen Goldstück zu 20 fl., einem 20 Frcs.-St., einer 5 fl.-, einer 2 fl.-Note, 1 fl.-, ½ fl.-Stücken rc. Das Gold war in Papierchen eingewickelt, das Silbergeld in einer neuen Schweinsblase. Um Spähe wird ersucht.

Geisenfeld 6|5 72. K. Landgericht.

3044. **Brückner** Jakob, led. Taglöhner, 37 J. alt, von Wunsiedel, ein arbeitsscheues, der Landstreicherei ergebenes Individuum, zieht trotz seiner erst kürzlich wiederholt erfolgten Heimschubung aufs Neue legitimationslos umher und sucht auf Kosten der Armenkasse seiner Heimathgemeinde die Aufnahme in Krankenhäusern, sowie Reise-Unterstützungen zu erschwindeln, weßhalb wir vor Verabreichung von Unterstützungen an ihn mit dem Bemerken warnen, daß jeder Rückersatz von hiesiger Gemeinde verweigert werden wird. *)

Wunsiedel 10|5 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 40|3267 (1870). Die Red.

3045. **(Nothzuchtsversuch.)** Am Sonntag den 21. v. M. Abends 8½ Uhr wurde an einer Weibsperson auf dem Wege von Lechhausen nach Stätzling ein Nothzuchtsversuch verübt und kam derselben hiebei eine Baarschaft von 5 fl. abhanden. Der Thäter ist ein Bursche in Mitte der 20er Jahre, mittlerer Statur, bartlos, hat gebräuntes Gesicht, trug lange dunkle Beinkleider, dunklen Rock und keine Fußbekleidung. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 10|5 72. K. I. Unt.-Richter.

☞ 3046. **(Entsprungener Sträfling.)** Am 9. d. M. Morgens 8 Uhr entsprang auf dem Transporte von Bamberg nach Ebrach der auf Veranlassung des k. Bezirksgerichts München l|J. einzuliefernde Zuchthaussträfling Joseph **Rauscher** *) von der Au. Um Spähe und Einlieferung wird ersucht; derselbe ist 29 J. alt, 6' 2" 3''' groß, blaß, hat längliches Gesicht, niedere Stirne, dunkelbraune Haare, blonden Bart (kurzgestutzten Schnurbart), graue Augen, spitze Nase, aufgeworfenen Mund, trug schwarzen Ueberzieher, hellbraunen Sommerrock, dunkelgrünen Hut, hellgraue Hose mit schwarzen Streifen.

Bamberg II 10|5 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 18|1459 (1871). Die Red.

3047. **(Raub.)** Am 24. März l. J. wurde in der Spitalwaldung, Gem. Ottmaring, der Gütlerssohn N. Schelle von Kissing angepackt und wurden demselben 18 silberne altbayerische Sechserknöpfe aus seinem Spenser herausgeschnitten. Der Thäter ist ein Bursche in den 40er Jahren, ziemlich groß, bartlos, trug graue lange Hose, graue Joppe, Schirmmütze und spricht den ländlichen schwäbischen Dialekt. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 10|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3048. **Nußbaum** Katharina, 21 J. alt, ledig, von Oppersdorf, bis Juni 1871 in München, wurde bei der am 21. v. M. erfolgten Entlassung aus dem Arbeitshause St. Georgen beauftragt, sich in den für sie ausgemittelten Dienst nach Oppersdorf zu begeben. Dieselbe ist jedoch in diesen Dienst nicht eingetreten und scheint sich arbeitslos umher zu treiben. Auf diese auch wegen Diebstahls schon mehrmals gestrafte Person wird hiemit aufmerksam gemacht und ersucht, sie nach allenfallsiger Abstrafung wegen Landstreicherei mittels Zwangsvorweis hieher zu weisen. *)

Stadtamhof 10|5 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 39|3286 (1871). Die Red.

Ein Schäfer, angeblich:

3049. **Schaffert** Joh. Friedrich aus Velburg in Würtemberg, hat am 19. v. M. einen sehr gut dressirten über 50 fl. gewertheten, circa 3 J. alten grauen langhaarigen Schafhund unterschlagen; um Recherche und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Wasserburg 11|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3050. **(Diebstahl an Uhren, Geld.)** In der Nacht v. 10|11. April l. J. wurden der Krämerswittwe A. Frauendorfer von Schönficht, Ldg. Tirschenreuth, mittelst Einbruchs entwendet: 2 silberne Cylinderuhren (die eine hauptsächlich an der noch vorhandenen Feder zu einem früher angebrachten Springdeckel und der gerade unterhalb des Stengels auf dem Zifferblatte befindlichen Ziffer III, die andere an einem auf der Rückseite des Gehäuses eingravirten Hunde erkennbar), ein Uhrtäschchen in der Form eines Pantoffels, worauf die Buchstaben I. H., das bayer. Wappen und die Jahreszahl 1872 gestickt sind, ferner Baar 10 fl. in 1 fl.-St. u. kleiner Münze. Verdächtig ist ein Handwerksbursche (in den 30er Jahren, mittelgroß, schlank, mit röthlichem Gesichte, röthlichen Haaren, ohne Bart, trug schwarzen kurzen Rock mit Taschen zu beiden Seiten, schwarze Hose und alten grauen Filzhut). Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Weiden 11|5 72. K. Unt.-Richter.

3051. **(Gestohlene Seife.)** Am 19. April l. J. wurden dahier mehrere Zentner Seife und ein Schubkarren

aufgegriffen; um Ermittlung der Eigenthümer dieser wahrscheinlich gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

München 13/5 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3052. **Jäger** Joh. Nep. ist zu lesen statt **Jäger** Andreas im C.-P.-Bl. 29/2254 (1872). Cr. M. 223.

München l/J. 8/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3053. **Lauk** Christoph, Conditor von Kitzingen.

Würzburg 8/5 72. K. Unt.-Richter.

3054. **Schirmer** Andreas, Metzgergeselle von Heidenheim.

Ingolstadt 3/5 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3055. **Siwi** Otto, Sattlergeselle von Ingolstadt. Cr. M. 578.

München l/J. 8/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3056. **Frank** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Geigant, B.-A. Waldmünchen.

Regensburg 10/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3057. **Urban** Xaver, led. Dienstknecht von Atzenzell, B.-A. Cham. *)

Regensburg 10/5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 39/2999 (1872)? Die Red.

Widerrufe.

3058. **Lindenmeier** Benedikt. 21/1568 (1872).

3059. **Grauf** Johann Leonhard. 37/2814 (1872).

3060. **Kraus** Georg. 38/2879 (1872).

3061. **Ewald** Anton. 34/2596 (1872).

3062. **Mutschler** Philipp. 79/7128 (1870), 18/1374 (1872).

3063. **Holzer** Theodor. 34/2562 (1872).

3064. **Katzner** Johann Christian (richtig Christoph). 37/2835 (1872).

3065. **Merk (Mark)** Joh. Christian (richtig Christoph). 37/2834 (1872).

3066. **Stegmeier** Joseph. 34/2564 (1872).

3067. **Schöngast** Johann. 22/1660 (1872).

3068. **Mayerhofer** Babette. 78/6174 (1871), 34/2594 (1872).

3069. **Schreiber** Joh. 83/7415 (1870), 61/4866 (1871).

3070. **Maier** Thomas. 62/4963 (1871).

3071. **Kopfmiller** Anna. 22/1682 (1872).

3072. **Schultheiß** Joh. Georg. 30/2291 (1872).

3073. **Müller** Thaddäus. 45/3752 (1871), 38/2884 (1872).

3074. **Taut** Anna Margaretha. 33/2506 (1872).

3075. **Schefthaler** Maria. 70/5546 (1871).

3076. **Zellner** Johann. 2/68, 9/626 (1872).

3077. **Weiß** Joseph. 31/2415 (1872).

3078. **Wiemann** Joh. 60/4812 (1871).

3079. **Graf** Georg. 17/1263 (1872).

3080. **Lainer** Michael. 31/2374 (1872).

3081. **Krumm** Philipp. 61/4874 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 41. München den 18. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3082. **Weinzierl**, auch **Aigner** Georg, vulgo **Flazianer** von Bogenberg, v. zuletzt C.-P.-Bl. 37|2797 (1872), ist, nachdem die in Traunstein anhängige Untersuchung anher abgegeben worden ist und sich derselbe hier wegen Verbrechens des Diebstahls in Untersuchung befindet, in das Gefängniß des k. Bez.-Ger. **Freising** zu liefern.*)

Freising 13|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Hat den Militärpaß des Franz Seraph **Weber** entwendet, führt nun wahrscheinlich diesen Namen. Die Red.

3083. **Bindl** Maria, Dienstmagd von Güntersdorf, Ger. Pfaffenhofen, wegen Diebstahls. Cr. M. 186.

München r|J. 12|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3084. **Hörmann** Joh. Friedrich, Metzgergeselle von Viehhofen, v. C.-P.-Bl. 28|2120 l. J., (26—27 J. alt, groß, untersetzt, bartlos, hat dunkle Haare, graue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht, auf dessen linker Seite ein Drüsenübel), ist weiter verdächtig, in der Nacht v. 15|16. April l. J. einem Oekonomen in Alfalter aus dem Stalle ein gelbes Kalb, 1 Paar Stiefel, 1 hellgraue Hose mit dunklen Streifen (auf dem rechten Knie ein Fleck aufgenäht), 1 braune Tuchjacke mit braun übersponnenen Knöpfen und 1 blaues Staubhemd entwendet zu haben; das Kalb wurde im nahen Walde getödtet und abgezogen aufgefunden.

Nürnberg 13|5 72. K. Unt.-Richter.

3085. **Geisler** Ignatz, vulgo **Eggernatzi** von Ohlstadt, wegen Vergehens des Jagdfrevels. (§ 294 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 14|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3086. **Listinger** Philipp und

3087. **Listinger** Elise, Taglöhnerseheleute von Pietling, Ger. Tittmoning, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); dieselben hielten sich bis Ende April l. J. in Rosenheim und zuletzt in Mühldorf bei Halfing, Ger. Prien, auf.

Traunstein 14|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3088. **Utz** Xaver, led. Taglöhner von Wallerdorf, B.-A. Aichach, welcher nach Ausschr. im C.-P.-Bl. 20|1500 (1872)*) in die Frohnveste nach Aibling zu liefern ist, hat neuerdings am 6. März l. J. in Endorf, Ger. Hemau, wo er beim Eisenbahnbau beschäftigt war, ein Diebstahlsverbrechen nach § 244 d. R.-St.-G.-B. verübt und sich dann geflüchtet.

Traunstein 14|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32|2432 (1872). Die Red.

3089. **Schrepfer** Marie, ledig, von Münchberg, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); dieselbe ist beil. 29 J. alt, ziemlich groß, hat dunkle Haare, mageres Gesicht, trägt schwarze Jacke, rothe Schürze und röthlichen Rock.

Nürnberg 14|5 72. K. Unt.-Richter.

3090. **Habermann** Georg, Dienstknecht von Forth, Ger. Erlangen, wegen Diebstahlsverbrechen (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist beil. 40 J. alt, untersetzt, bartlos, starker Schnupfer, hat schwarze Haare, lange Nase, trägt braune Tuchjoppe und Schildkappe, abgetragene graue Hose.

Nürnberg 14|5 72. K. Unt.-Richter.

3091. **Müller** Karl, diesf. Soldat aus Kindenheim, B.-A. Frankenthal, wegen Desertion; er ist 22 J alt, 5′ 8″ 8‴ groß, kräftig, untersetzt, bartlos, hat schwarze gerollte Haare, schwarze Augen, gesunde Gesichtsfarbe, entfernte sich in Civilmontur.

Würzburg 14|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

3092. **Wendel** Paul, 25 J. alt, led. Schuhmacher aus Burgambach, B.-A. Scheinfeld, Soldat des k. 14. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Ansbach 14|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3093. **Schiffer** Alois, f. n. der Anna Schiffer, diesf. Soldat aus Niederbrünst, Gem. Windpassing, B.-A. Wegscheid (22 J. alt, 5′ 8″ groß, schlank, blaß, bartlos, hat braune Haare, graue Augen), wegen Desertion u. A.; er ist am 10. l. M. in Uniform mit Mantel aus der Garnison entwichen, vor seinem Einrücken hat er sich in

Urfahr bei Linz aufgehalten und in der Nähe dieser Stadt einen Diebstahl verübt.

Regensburg 15|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

3094. **Maier** Xaver, diesf. Soldat, Inwohnerssohn von Bernhardtswald, B.-A. Stadtamhof (23 J. alt, 5′ 7″ 4‴ groß, untersetzt, hat schwarzbraune Haare, braune Augen, schwarzen Schnur- u. Knebelbart, rundes gesundfärbiges Gesicht), wegen Desertion ꝛc.; derselbe ist am 7. l. M. mit Uniform und Yatagan aus der Garnison entwichen.

Regensburg 14|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

☛ 3095. **Schwarzenberger** Johann, v. C.-P.-Bl. 39|2945 l. J., ist 58 J. alt, 6′ groß, trägt röthlich blonde Perücke, seine eigenen Haare sind melirt und sehr dünn, er trug am 29. v. M. einen rothen, ziemlich langen herabhängenden Schnurbart, hat graue Augen, gebogene Nase, längliches blasses Gesicht, er ist sehr gesprächig, hat tiefe grobe Sprache, hinkt im Gehen stark auf die linke Seite und fällt mit dem linken Fuß einwärts.

Weilheim 15|5 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3096. **Schaller** Thomas, 24 J. alt, Bilderhändler von Helmbrechts.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung v. 4. April 1872.

Freising 21|4 72. K. Bezirksgericht.

3097. **Löb** Adolph, 31 J. alt, von Bischwind a|R.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.

Schweinfurt 20|4 72. K. Bezirksgericht.

3098. **Rötzer** Franz Xaver, led. Schneidergeselle von Regensburg (treibt sich auf dem Lande umher).

Regensburg 20|4 72. K. Bezirksgericht.

3099. **Decker** Konrad, Reservist des k. 5. Inf.-Reg. von Siegelbach, B.-A. Kaiserslautern (32 J. alt, 5′ 9″ 10‴ groß, schleppt den rechten Fuß nach und geht an einem Stock).
Urtheil: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Betrugsversuches und Simulation v. 8. April 1872.
Einlieferungsort: Strafanstalt Oberhaus.

Germersheim 22|4 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

3100. **Holzer** Johann, Taglöhner von Obersüßbach, Ger. Mainburg. *)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 19. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Landshut 25|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36|2728 (1872). Die Red.

3102. **Lummer** Wolfgang, 25 J. alt, Müllerssohn von Geigermühle, B.-A. Viechtach.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Verunglimpfung obrigkeitl. Bekanntmachungen v. 11. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 24|4 72. K. Bezirksgericht.

3103. **Emmer** Johann, 29 J. alt, Dienstknecht von Rögling, B.-A. Donauwörth.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung v. 3. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

München r|J. 27|4 72. K. Bezirksgericht.

3104. **Mauer** Paul Friedrich, 21 J. alt, von Zimmerau, B.-A. Königshofen.
Urtheil v. 27. Jan. 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehr-Verf.-Ges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 24|4 72. K. Bezirksgericht.

3105. **Leisch** Joseph, 29 J. alt, verh. Instrumentenmacher von Deggendorf. *)
Urtheil: 7 Monate Gefängniß und 14 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, Hausfriedensbruches, Beleidigung und groben Unfugs v. 22. März 1872.
Einlieferungsort: zur Erstehung der Gefängnißstrafe Gefangenanstalt Amberg, zur Verbüßung der Haft nächstes Polizeigerichtsgefängniß. (Kosten trägt der Staat.)

Deggendorf 24|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62|5431 (1870). Die Red.

3106. **Beyer** Johann Lorenz, 49 J. alt, von Lenkersheim (nennt sich auch Johann Georg **Beyer**).
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Schweinfurt 25|4 72. K. Bezirksgericht.

3107. **Schönhofer** Stephan*), 27 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Eggenfelden,

3108. **Lang** Michael, 39 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Kemnath,

3109. **Aschenbrenner** Maria*), 26 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Unterhausbach, B.-A. Eggenfelden,

3110. **Fischer** Kreszenz*), led. Fabrikarbeiterin von Neukirchen, B.-A. Kötzting.
Urtheil: vom 26. März 1872 wegen Mißhandlung und zwar für ꝛc. Schönhofer 14 Tage, ꝛc. Lang 8 Tage, ꝛc. Aschenbrenner 6 Wochen, ꝛc. Fischer 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 25|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86|6805, 6806, 6807 (1871). Die Red.

3111. **Huber** Gottfried, 35 J. alt, led. Ziegelarbeiter von München. *)
Urtheil (in contum.): 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung v. 3. April 1872.

München r|J. 25|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72|5659 (1871). Die Red.

3112. **Halbmeister** Joh. Paulus, 32 J. alt, prot., Dienstknecht von Rednitzhembach. *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls u. A. vom 31. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Fürth 25|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5|309 (1872). Die Red.

3113. **Kirschner** Heinrich, 42 J. alt, led. Maurer von Berneck.
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls vom 6. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 25|4 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3114. **(Obligationdiebstahl.)** Zwischen August 1871 und Februar 1872 wurde der Privatierswittwe Caire in Eichstädt die 5% bayerische Eisenbahnanlehens-Obligation von 1870 Nr. 9901 zu 500 fl. mit den halbjährigen Coupons vom 1. Februar 1872 an entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 15/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3115. **(Unzucht und Nothzuchtsversuch.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 39/2985 l. J. wird hiemit die Verhaftung des Scribenten Johann **Bayer,** 26 J. alt, von Sulzbach, welcher am 29. v. M. bei dem Stadtmagistrat Nördlingen eine Reiseunterstützung erhoben hat, gemäß §§ 176, 177 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. verfügt.

Ansbach 14/5 72. K. Unt.-Richter.

3116. **(Gestohlene Stemmeisen.)** Der im C.-P.-Bl. 20/1484 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebene Michael **Jacob,** Schneidergeselle von Hilgartsberg, war vom 4. März bis 23. April 1872 flüchtig, wurde zu Saal, Ger. Kelheim, wieder aufgegriffen und befand sich bei seiner Haftnahme im Besitze zweier Stemmeisen, die er zweifelsohne während des erwähnten Zeitraumes gestohlen hat. Da diese Diebstähle nach §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B. Verbrechen sind, so wird um Nachforschungen über den Ort der Verübung ersucht. Derselbe war unweit Triftern, Ger. Pfarrkirchen, entsprungen, will dann über Grafenau nach Böhmen, von dort über Regensburg nach Saal sich begeben, und das eine Stemmeisen aus einer Sägmühle, beil. 1½ Stunden von Grafenau — gegen Passau zu — gestohlen, das zweite aber nicht weit von Saal gefunden haben.

Pfarrkirchen 13/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3117. **(Entwendung einer goldenen Uhr und Kette.)** Am Samstag d. 4. d. M. wurde mittelst Einschleichen dem Kaufmann C. Kindler von hier gestohlen: 1 goldene, ziemlich große Uhr (von älterer Façon, hat unter dem Außendeckel einen Staubdeckel, auf dessen Mitte in einem Kreis die Worte: „Oswad genev." gravirt sind, die Uhr repetirt, die Ziffer arabisch), dann 1 gold. Erbsenkette (mit einem vordern und hintern Springring, der eine davon ist golden, der andere von Messing). Verdacht fällt auf eine Mannsperson, welche blauen Spenser u. schwarzen Hut trug. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 14/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3118. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht vom 9/10. l. M. wurde dem Hausknechte S. Altinger im Postwirthshause zu Steinhöring mittelst Einbruches beil. 70 fl. (3 Napoleonsd'or, 1 Kronenthaler, 2 bis 3 Fünffrankenthaler, Preußenthaler und Guldenstücke, auch ein neuer Preußenthaler mit dem Gepräge „Uebergabe von Frankreich"), 1 braune Haarkette (mit goldenem Schieber in Form eines Herzens, der Haken inwendig zur Schlinge in Form eines Schlangenkopfes, worauf ein rothes Steinchen), ferner 5 Stück Hirschgrandl in Silber gefaßt, und eine französische Landkarte entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 14/5 72. K. III. Unt.-Richter.

3119. **Jacob** Georg, led. Dienstknecht von Höfen, ein Gewohnheitsbettler, treibt sich seit längerer Zeit beschäftigungslos umher, und verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen und Aufnahme in Spitäler nicht unerhebliche Kosten. Auf deren Antrag wolle er mittelst Zwangsvorweises in seine Heimath geschafft werden.

Höchstadt a/A. 29/4 72. K. Bezirksamt.

3120. **Lauterbach** Sybilla aus Rothen (36—38 J. alt, mittelgroß, blond, hat volles gesundfärbiges Gesicht), war i. J. 1871 zu Wiesbaden wegen Kindsmordes in Untersuchung, wurde jedoch damals wegen Mangels hinreichender Beweismittel aus der Haft entlassen. Neuerlich wurde auf Grund neuer Beweismittel die Untersuchung wieder aufgenommen und wird aus diesem Anlasse auf Requisition des k. Kreisgerichtes zu Wiesbaden um Ermittlung des Aufenthaltes der Genannten ersucht.

Brückenau 15/5 72. K. Bezirksamt.

3121. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht v. 29/30. April l. J. kamen aus der Müller'schen Kunstmühle zu Hersbruck abhanden: 109 fl. Baar, 1 braune Winterjoppe, 1 zweigehäusige Sackuhr, deren inneres Gehäus von Silber und deren äußeres Gehäus lackirt ist, 1 silberne kurze Sackuhrkette, 1 neusilberne kurze Sackuhrkette, 1 blaugestreifter wollener Kittel, 1 alte weißgraue Tuchhose, 1 Weste von grauem Stoffe, 4 leinene Hemden mit den Buchstaben H. u. S. auf der Brustseite mit rothem Faden gezeichnet, 1 Paar erst vorgeschuhte Wadenstiefel, 1 neue Hose und eine Weste von schwarzgrauer Farbe und eine Joppe von brauner Farbe. Das Geld bestand aus 1 Fünfthalerschein, aus 2 bayer. 2 fl.-Scheinen, 18 Stück österr. Gulden, 12 Thalerstücken, 1 Doppelthaler, 1 holländischen 2½ fl. St., aus Sechsern im Betrage von 44 fl., aus Groschen im Betrage zu 6 fl. und ½ fl.- u. ⅙ Thlr.-St., war in einem versiegelten Säckchen; im Säckchen waren ein Bestellzettel des Melbers Johann Weikmann von Lauf an die Müller'sche Kunstmühle zu Hersbruck u. eine Rechnung der letztgenannten Mühle an J. Weikmann über 109 fl. und einige Kreuzer. Um Spähe nach den Ablaten und dem Thäter wird mit dem Bemerken ersucht, daß ein großer Mann, welcher kurzen Janker und grauen Filzhut trug, verdächtig ist.

Nürnberg 15/5 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3122. **Klingenbeck** Michael, Kaminkehrer aus Weibersbrunn, Ldg. Aschaffenburg, als Zeuge. *)

Frankenthal 10/5 72. K. Staatsanwalt.

*) Zuletzt 93/7374 (1871). Die Red.

3123. **Mieleder** Michael, Dienstknecht von Dixenhausen, als Beschuldigter wegen Diebstahls; im Falle Vagirens ist er zu verhaften.

Eichstädt 4/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3124. **Hauser** Jakob, umherziehender Peitschenhändler von Burladingen, preuß. O.-A. Hechingen, als Damnifikat.

Friedberg 11/5 72. K. Landgericht.

3125. **Kandler** Mathias, Bergarbeiter aus Schwaz in Tyrol.

Weilheim 11|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3126. **Fahrmaier** Joseph, Bräuknecht aus Neuburg a|D.*) Cr. M. 599.

München l|J. 11|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42|3531 (1871). Die Red.

3127. **Färber** Georg, Eisenbahnarbeiter von Oberpolling, B.-A. Passau, und

3128. **Schießl** Kreszenz, Steinhauerswittwe von Ingolstadt.

Regensburg 10|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3129. **Beinrieder** Maria, Dienstmagd von Hohenried, B.-A. Schrobenhausen.*)

Freising 13|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch **„Eisenberger“**, v. **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 36|2711 (1872). Die Red.

3130. **Brunner** Johann, Viehtreiber aus Kitzbichel, als Zeuge; er war früher im Dienste der Viehhändlerseheleute Georg und Anna Quirin in Kufstein. Cr. M. 233.

München l|J. 14|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3131. **Dobmeier** Georg, Tagtöhner von Eichstädt, als Zeuge; er ist wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbaue beschäftigt.*)

Eichstädt 13|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68|6051 (1870)? Die Red.

3132. **Grüner** N. N., Eisenbahnarbeiterin; dieselbe wurde bereits wegen Holzdiebstahls verurtheilt.*) Cr. M. 192.

München r|J. 13|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 5|338 (1871)? Die Red.

3133. **Höpfl** Joseph, Lohnkutschersohn von München.*) Cr. M. 674.

München l|J. 13|5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37|3113 (1871). Die Red.

3134. **Fichtl** Johann, led. Dienstknecht von Eichendorf, Ger. Salzburg, als Zeuge; er hielt sich zuletzt in Neubeuern, Ger. Rosenheim, auf.

Traunstein 14|5 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3135. **Karl** Otto, Schreiner von Regenstauf.*) Ausschr. v. 29. Nov. 1865.

*) Zuletzt 37|2852 (1872).

3136. **Urban** Ludwig. 25|2049 (1871), 27|2054 (1872).*)

*) Das Ausschr. 24|1846 (1872) bleibt in Kraft.

3137. **Müller** Georg **(Zöfel).** 38|2885 (1872).

3138. **Groß** Anton. 12|926 (1872).

3139. **Denner** Johann. 22|1642 (1872).

3140. **Meier** Joseph. 69|5444 (1871), 23|1729 (1872).

3141. **Hummel** August. 25|1929 (1872).

3142. **Geith (Ostermeier)** Max. 36|2745 (1872).

3143. **Thomas** Johann. 32|2446 (1872).

3144. **Ziegler** Andreas. 29|2253 (1872).

3145. **Schwarz** Anton. 32|2431 (1872).

3146. **Mehler** Wendelin. 49|4016 (1870).

3147. **Landerer** Magnus. 60|5829 (1868).

3148. **Fäustle** Zacharias. 36|2716 (1872).

3149. **Hummel** Genovefa. 36|2717 (1872).

3150. **Engel** Franz Karl. 38|2869 (1872).

3151. **Kalgner** Mathias. 36|2719 (1872)

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 12. München den 23. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3152. **Leser** Jakob, 30 J. alt, Handarbeiter von hier, welcher wegen Diebstahls im wiederholten Rückfall in Untersuchung zu nehmen ist und umherstreunt, ist zu verhaften. *)

Meiningen 16|5 72. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

*) Zuletzt 22|1768 (1871). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3153. **Fischer** Margaretha, Magd von Allersberg, wegen Diebstahls (Art. 135 E.-G.); dieselbe ist 14 J. alt, klein, untersetzt, hat röthliche kurze Haare, gesunde Gesichtsfarbe, spricht den Nürnberger Dialekt.

München I|J. 16|5 72. K. III. Unt.-Richter.

☛ 3154. **Eckbauer** Joseph, 37 J. alt*), led. Tuchmacher von Mitterham, Gem. Oberschwärzenbach, Ger. Griesbach; derselbe wurde am 15. l. M. in Pullach, Ger. Aibling, über einem Verbrechen des Diebstahls betroffen und hat gegen seinen Verfolger auf der Flucht Gewalt verübt und ihn lebensgefährlich bedroht. In die Frohnveste in Aibling eingeliefert, ist er daselbst am 16. l. M. Abends entsprungen und ist dahin zurück zu liefern. Demselben wurden von seinem Verfolger zwei Wunden auf dem Kopfe beigebracht. (§§ 243, 252 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Traunstein 20|5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Nach weiterer Mittheilung des k. Ldg. Aibling ist derselbe beil. 5' 8" groß, hat schwarze gekrauste Haare, gelbliches Gesicht, braune Augen, schwarzen Schnurbart, trug graue Joppe, graue Weste, grau und weiß gestreifte Hose, Halbstiefel. Die Red.

3155. **Halbmeister** Johann Paul, ledig, von Rednitzhembach (32 J. alt, mittelgroß, schlank, blond), wegen Diebstahlverbrechens. *)

Fürth 16|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41|3112 (1872). Die Red.

3156. **Kiesel** Konrad, led. Dienstknecht aus Oberweihersbuch, B.-A. Nürnberg, wegen Diebstahlverbrechens.

Fürth 16|5 72. K. Unt.-Richter.

3157. **Kaiser** Raimund, Branntweinbrenner von Haidhausen, wegen Diebstahlverbrechens; derselbe besitzt wahrscheinlich den Militärpaß des Soldaten Sebastian **Altinger** von Ebersberg. Baarschaft ist ihm abzunehmen.

Wasserburg 18|5 72. K. III. Unt.-Richter.

3158. **Schubert** Johann, Scheerenschleifer von Köttmannsdorf, Ldg. Bamberg II, wegen Verbrechens der Brandstiftung (§ 308 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist 61 J. alt, geht an einer Krücke und treibt sich als Bettler herum. *)

Bamberg 17|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21|1711 (1871). Die Red.

3159. **Frisch** Leonhard, led. Metalldreher von Meringerau, B.-A. Friedberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 17|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3160. **Sandri** Giovanni, 31 J. alt, Eisenbahnarbeiter aus Pine bei Trient, und

3161. **Besawento**, Eisenbahnarbeiter, Beide zuletzt in Großalfalterbach, wegen Verbrechens der Körperverletzung (§ 226 R.-St.-G.-B.). Messer u. dgl. sind ihnen abzunehmen.

Eichstädt 19|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3162. **Schäff** Leonhard Georg, beurl. Soldat des k. 1. Chev.-Reg. und Bierbrauer von Aufkirchen, B.-A. Dinkelsbühl, 22 J. alt, wegen Desertion.

Nürnberg 15|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3163. **Rauch** Joseph, Soldat des k. 2. Uhl.-Reg., Maurer aus Miltenberg, wegen Desertion.

Aschaffenburg 15|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3164. **Wolfsebel** Franz Xaver, 24 J. alt, Soldat des k. 5. Inf.-Reg. und Schlosser aus Dornbach in der Rheinpfalz, wegen Desertion; er hat am 1. April l. J.,

um sich bei der hiesigen Gewehrfabrik der Prüfung als Bat.-Büchsenmacher zu unterziehen, bis 16. v. M. Urlaub erhalten.

Amberg 18/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3165. **Ostner** Joseph, diess. Soldat aus Rogglfing, B.-A. Eggenfelden, l. n. der Kath. Ostner, 23 J. alt, wegen Desertion.

Regensburg 15/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3166. **Duschl** Franz, Eisenbahnarbeiter von Ahornöd, Ger. Freyung. *)
Urtheil: 30 Tage Gefängniß wegen Mißhandlung vom 11. März 1872.

Passau 23/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/4289 (1871). Die Red.

3167. **Reichenberger** Joh. Baptist, 37 J. alt, led. Bahnarbeiter von Ebnath.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung v. 19. August, bzw. 30. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Wasserburg 22/4 72. K. Bezirksgericht.

3168. **Sperl** Joseph, Maurergeselle von Waldthurn (soll sich zu einem Eisenbahnbau begeben haben).
Rechtskr. Urtheil: 18 Tage Gefängniß wegen körperlicher Mißhandlung v. 22. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Vohenstrauß 23/4 72. K. Landgericht.

3169. **Bohn** Johann, Schlossergeselle von Augsburg.
Urtheil (in contum.): 14 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung und 6 Tage Haft wegen unbefugten Dienstaustritts v. 7. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Oettingen 22/4 72. K. Landgericht.

3170. **Graf** Katharina, 28 J. alt, Taglöhnersfrau von Nürnberg, zuletzt in München. *)
Urtheil: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 16. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Nürnberg 20/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/687 (1872). Die Red.

3171. **Eibach** Ludwig, 34 J. alt, led. Zimmergeselle von München. *)
Urtheil (in contum.): 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Betrugs v. 27. März 1872.

München l/J. 21/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10/773 (1872). Die Red.

3172. **Bloß** Peter, 26 J. alt, led. Packträger von Hilpoltstein.
Urtheil: 21 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt v. 23. März 1872.

Nürnberg 20/4 72. K. Bezirksgericht.

3173. **Schaidler** Joh. Georg, 38 J. alt, vormal. Stationsdiener in München. *)
Urtheil des Schwurgerichts v. 2. März 1872: 1 Jahr 6 Monat Gefängniß (einschl. einer demselben früher zuerkannten 3monatl. Gefängnißstrafe), wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l/J. 21/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/980 (1872). Die Red.

3174. **Fuchs** Eva, Taglöhnerin von Karlstein, Ger. Regenstauf.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 7. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Beilngries 15/4 72. K. Landgericht.

3175. **Schell** Anna, led. Eisenbahnarbeiterin von Eschenbach, Ger. Eschenbach.
Urtheil (in contum.): 8täg. Gefängniß wegen Diebstahls v. 21. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Neuburg a/D. 16/4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3176. **Morasch** Thekla, led. Taglöhnerin von Rennertshofen, Ger. Monheim.
Urtheil (in contum.): 8täg. Gefängniß wegen Diebstahls v. 7. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Neuburg a/D. 16/4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3177. **Bscheid** Alois, Dienstknecht von Gotteszell, Ger. Viechtach.
Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Betrugs vom 22. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Altötting 22/4 72. K. Landgericht.

3178. **Wagner** Michael, Bahnarbeiter von Laing, Ger. Hengersberg.
Urtheil: 6 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung vom 22. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Altötting 22/4 72. K. Landgericht.

3179. **Auer** Anna, Dienstmagd von Irching, Ger. Rotthalmünster.
Urtheil: 15 Tage Haft und 20 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Verleitung hiezu.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Altötting 22/4 72. K. Landgericht.

Ausforschungen.

3180. **Deininger** Joseph, diesf. Detent aus Gundelfingen, B.-A. Dillingen, ist heute Nachm. $1\frac{1}{4}$ Uhr entwichen und hieher zurück zu liefern; er ist 31 J. alt, 1,609 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, blonden Bart, gesunde Gesichtsfarbe, graue Augen, trug Spenser, Weste und Hose von brauner Wolle, grauwollene Kappe weißleinenes Halstuch, keine Fußbekleidung.

Rebdorf 16/5 72. K. Verw. d. Arbeitshauses.

3181. **Reiter Herrmann**, diesſ. Soldat aus München (Giesing) hat sich am 1. d. M. aus hiesiger Garnison eigenmächtig entfernt; um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

Burghausen 13|5 72. K. 2. Jäger=Bat.

3182. **(Raubversuch.)** Am Charsamstag den 30. März l. J. Mittags beil. um 12 Uhr wurde zwischen Nabburg und Stulln auf der Hauptstraße ein Raubversuch verübt. Der Thäter ist beil. 6′ groß und 30 J. alt, von kräftigem Körperbau, hat dunkles volles Gesicht, schwarze Haare, war ohne Bart, trug grauen, oben spitz zulaufenden Hut mit einem 4 Finger breiten Bande, hellgraue Joppe mit stehendem grünem Kragen, brauntuchene in die Stiefel eingesteckte Hose, endlich einen armsdicken von oben bis unten ringsum eingeschnittenen Gehstock. Derselbe erhielt bei dieser Gelegenheit über den Kopf und zwar wahrscheinlich über die linke Schläfenseite einen heftigen Schlag, wovon vielleicht z. Z. noch Spuren sichtbar sind. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v|W. 16|5 72. K. Unt.=Richter.

3183. **Kurz Joseph**, Dreher von Salzberg (19 J. alt, schlank, mittelgroß, trägt grünen Hut mit Spielhahnfedern, graue Joppe und Hose), ist verdächtig, am 13. l. M. der Magd E. Hell in der Gern bei Berchtesgaden mehrere hölzerne Schächtelchen mit Geld (1 fl.=, 2 fl.=St., Thaler, Doppelthaler, Frauenthaler, 1 alter 35er), ferner 1 seidenes Halstuch mit weißem Grunde und grüner Einfassung, Gesammtsumme 116 fl. 41 kr., entwendet zu haben. Um Recherche wird ersucht.

Traunstein 18|5 72. K. Unt=Richter.

3184. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 15. l. M. wurde in der Nähe von Gremsdorf in einem steinernen Durchlaß der von Höchstadt nach Gremsdorf führenden Distriktsstraße die bereits in Verwesung übergehende Leiche eines neugebornen Kindes weiblichen Geschlechtes, eingewickelt in einen alten blauen leinenen Schurz, aufgefunden. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß eine Tödtung indizirt ist.

Bamberg 17|5 72. K. I. Unt.=Richter.

3185. **(Diebstahl an Leinwand rc.)** In der Nacht v. 7|8. l. M. wurden dem Bauer F. Rasch in Bachendorf, Ger. Aibling, 4 fl. Baar, 5 Stück Leinwand, 2 Paar Frauenstiefletten, 1 blauwollene Wienerkotze mit F. R. roth gemerkt, 2 silbergefaßte Rosenkränze (1 mit braunen, 1 mit gelben Perlen), 1 schwarzseidenes Mieder mit silbernem Haken, 2 Mannshemden mit F. R. roth gemerkt, 4 Weiberröcke (1 von blauer Seide, 2 von Wolle, 1 von Pers), 1 schwarzseidener Schurz und 2 Schürzen von silberfarbigem Taffet, 1 weißseidenes Wienertuch mit gelben Streifen, 2 kleinere seidene Halstücher (1 silberfärbig mit schwarzen Sternchen, 1 grau), 1 schwarzbaumwollenes Kopftuch mit rothseidenen Blumen in den Ecken, 1 goldene Hutschnur, 1 vergoldete silberne Broche und 1 goldene Broche mit weißem Stein, dann 1 gold. Plattenring, worauf „Liebe, Treue“ gravirt, 1 Strang weißgebleichtes Garn, 3 Pfund Wachs entwendet. Der Diebstahl wurde muthmaßlich von 2 Mannspersonen verübt und wahrscheinlich von denselben, die in der nämlichen Nacht verschiedene Waschstücke bei einem Bauer in Pfaffing, Ger. Miesbach, entwendet haben, da die entwendeten Waschstücke größtentheils vor dem Haus des rc. Rasch gefunden wurden, wo die Diebe überdieß auch noch einen Schlüssel und im Koth die Spuren von 4 nackten Mannsfüßen zurückließen. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 18|5 72. K. Unt.=Richter.

3186. **Schaffert** Johann Friedrich, v. C.=P.=Bl. 40|3049 l. J., soll sich in der Gegend von Ebersberg herumtreiben.

Wasserburg 18|5 72. K. I. Unt.=Richter.

3187. **Schmidhofer** Leo, led. Metzgergeselle von Gachenbach (23 J. alt, schlank, mit blonden Haaren, grauen Augen), treibt sich seit seiner Entlassung aus dem Arbeitshause Rebdorf am 1. Febr. 1872 beschäftigungslos herum, erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser und Reiseunterstützungen, um hiedurch seiner Heimathgemeinde Kosten zu verursachen. Es wird ersucht, demselben keine, oder nur die allernothwendigste Unterstützung von nun an angedeihen zu lassen.*)

Schrobenhausen 16|5 72. K. Bezirksamt.

*) Vielleicht auch **Oechsler**, v. 37|3133 (1871). Die Red.

3188. **Dabiadon** Cölestio, Eisenbahnarbeiter aus Falcade, zuletzt in Großalfalterbach, erhielt bei einer Schlägerei am 9. l. M in Großalfalterbach eine gefährliche Stichwunde in den Unterleib und mußte sich andern Tags von dort flüchten. Um Ermittlung seines Aufenthaltes, Anzeige hierüber an den Unterfertigten und an das nächste Gericht wird ersucht; letzteres wird auch um Vornahme der Wundbeschau und vorläufig unbeeidigte Vernehmung des rc. Dabiadon über die fragl. Schlägerei ersucht.

Eichstädt 19|5 72. K. II. Unt.=Richter.

3189. **(Landfriedensbruch.)** Am 10. d. M. wurden bei dem durch deutsche Eisenbahnarbeiter verübten Landfriedensbruche in Großalfalterbach die italienischen Arbeiter vertrieben, und viele der Letzteren mißhandelt, wobei nicht unbedeutende Körperverletzungen vorgekommen sein dürften. Die Namen solcher verletzten Italiener und deren nunmehriger Aufenthaltsort konnten bisher nicht ermittelt werden, weßhalb ersucht wird, im Ermittlungsfalle die Namen solcher anher bekannt zu geben u. zugleich an die einschlägigen nächsten Gerichte anzuzeigen, an welche weiter das Ersuchen um Vornahme der Wundbeschau und eidliche Vernehmung der Verletzten über obigen Vorfall gerichtet wird. Auch wollen anher Namen und Aufenthalt von sonstigen am 10. d. M. verjagten Italienern bekannt gegeben werden, welche über den Vorfall Aufschluß geben können; es dürften solche an andern bayer. Eisenbahnen Arbeit genommen haben.

Eichstädt 19|5 72. K. II. Unt.=Richter.

3190. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** In der Nacht vom 12|13. d. M. wurden dem Wirthe G. Lachermaier von Menning, B.=A. Ingolstadt, entwendet: eine 18gängige silb. Halskette mit länglicher Schließe, 3 Frauenthaler (1 vergoldet, 2 eingekränzt, 1 neu angeöhrt), 1 vergoldeter silb. Schnürstift, 1 goldener Fingerring mit 6 blauen Steinchen und einem weißen detto in der Mitte, 1 Paar neue Pantoffel. Diesen Diebstahl verübten die Eisenbahnarbeitersehelente Johann und Katharina **Schönmetzl** von Neuburg a|D., welche längere Zeit bei Lachermaier arbeiteten und sich nach dem Diebstahle heimlich entfernten. Da dieselben sich wieder zu einem Eisenbahnbaue begeben haben sollen, so wird um Spähe und falls sich bei denselben bezügliche gestohlene Gegenstände befinden, auch um Verhaftung derselben ersucht.

Aichach 17|5 72. K. I. Unt.=Richter.

3191. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 12|13. d. M. wurde zu Jägershof, Ger. Mitterfels, eine 4jährige, 60 fl. werthe Kuh von gelblicher Farbe, mit schwarzen

kleinen Hörnern, die nur 3 Eiterstriche hatte, entwendet und soll dieselbe zu Robing im Postwirthshause am 13. d. M. von einem ziemlich großen Burschen, der mit grauer Joppe und Schnürschuhen bekleidet war und breite Schneidezähne hat, in dessen Begleitung sich eine kleine in den 20er Jahren stehende Weibsperson befand, verkauft und nach Altenthan, Ger. Robing, verbracht worden sein. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 21|5 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3192. **Götz** Georg, 28 J. alt, led. Gärtnerssohn von Altenstadt, Ldg. Vohenstrauß, zuletzt Taglöhner auf einer Glashütte bei Stößling, Ldg. Rittenau; demselben ist eine Baarschaft auszuhändigen.

Neunburg v|W. 16|5 72. K. Unt.-Richter.

3193. **Hiergeist** Therese von Moosdorf (24 J. alt, groß, hat rundes Gesicht, dunkelbraune Haare, trug braunen, gelbgestreiften Rock, braune Jacke, blaupersenen Schurz, schwarzes Kopftuch); falls sie sich beschäftigungslos umhertreibt, ist sie wegen Diebstahlverbrechens zu verhaften. Cr. M. 253.

München I|J. 18|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3194. **Lohbauer** Georg, Dienstknecht von Bach; falls er vagirt, ist er wegen Verbrechens des Diebstahlsversuches zu verhaften. (§§ 243, 43 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Fürth 21|5 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3195. **Verkauf gestohlener Effekten (Gabler** Johann*), **Eichinger** Franziska, **Weiß** August, **Bäund** August). 28|2171 (1872).

*) Gegen denselben wurde auf 4jährige Zuchthausstrafe, 3jährigen Verlust der Ehrenrechte und Zulässigkeit der Polizeiaufsicht erkannt.

3196. **Jacob** Michael. 39|3171 (1870). *)

*) Vergl. zuletzt 41|3116 (1872).

3197. **Hochscheiner** Sophie. 49|4073, 70|5522 (1871).

3198. **Meier** Michael. 40|3016 (1872).

3199. **Neher** Franziska. 39|2981 (1872).

3200. **Meier** Wendelin. 62|5415 (1870), 24|1817 (1872).

3201. **Eggelkraut** Franz. 86|6812 (1871), 39|2962 (1872).

3202. **Grießler** Johann. 38|2873 (1872).

3203. **Schüle** Sophie. 38|2872 (1872).

3204. **Bersch** Joseph Anton. 10|831 (1871).

3205. **Gärtner** Barbara. 39|2957 (1872).

3206. **Ritter** Konrad. 4|275, 71|5594 (1871).

3207. **Hörmann** Georg. 80|6298 (1871).

3208. **Wittmann** Mathias. 74|6681 (1870), 24|1916 (1871).

3209. **Göschl (Gischl, Götschl, Gröschl)** Georg. 45|3750 (1871).

3210. **Schwarz** Georg **(Dampfbauer).** 23|1713, 25|1878 (1872).

3211. **Pläbst** Andreas. 36|2720 (1872).

3212. **Reimer** Andreas. 14|1052 (1872).

3213. **Kiechle** Valentin. 38|2914 (1872).

3214. **Hof** Mang Anton. 39|2946 (1872).

3215. **Eichenseer (Müller)** Joseph. 44|3631 (1870), 33|2528, 39|2963 (1872).

3216. **Rittelmeier** Heinrich. 28|2185 (1872).

3217. **Anzinger** Anton. 28|2186 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

N^ro. 43. München den 26. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3218. **Baumann Georg**, Schuhmachergeselle von Stammbach, Ldg. Münchberg, wegen Versuchs der Tödtung. (§ 212, 43 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.)

Hof 20|5 72. K. Unt.-Richter.

3219. **Hack Philipp**, diess. Soldat u. Taglöhner von Kirchheimbolanden (23 J. alt, blond, schlank, bartlos, hat blaue Augen), wegen Desertion; er hatte am 12. v. M. eintägigen Urlaub erhalten.

Aschaffenburg 19|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäg.-Bat.

3220. **Geyer Wilibald** von Niederrieden, B.-A. Illertissen, diess. Artillerist (22 J. alt, 1,71 M. groß), wegen Desertion.

München 18|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

3221. **Kaspar Georg**, Ersatzmann des k. 5. Jäger-Bat. von Billigheim, B.-A. Bergzabern, 22 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 21|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3222. **Hübner Johann**, ledig, von Neuenreuth, B.-A. Kulmbach, zuletzt Postgehilfe in Türkheim, wegen eines dortselbst verübten nach §§ 350, 351 R.-St.-G.-B. strafbaren Verbrechens der Amtsuntreue.

Augsburg 22|5 72. K. I. Unt.-Richter.

☛ 3223. **Eckbauer Joseph** ist, wie zur Ergänzung, bzw. Berichtigung des Ausschr. im C.-P.-Bl. 42|3154 l. J. bekannt gegeben wird, 37 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, hat schwarze ziemlich lange Haare, schwarzen Schnur- u. Kinnbart, große graue Augen, sehr gebräunte Gesichtsfarbe; die Haare sind ihm wegen seiner beiden Kopfwunden theilweise wegrasirt, besonders vorne links ober der Stirne, wo er eine 1½" lange Wunde hat. Er trug bei seinem Ausbruch schwarzseidene Schirmmütze, bräunliche Joppe mit umgelegtem Kragen, Beinkleider von blaugeripptem Sommerstoff mit schwarzen Streifen, helle Weste mit gerade heruntergehenden Streifen, alte rindslederne Halbstiefel.

Traunstein 22|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3224. **Markl Andreas**, Inwohnerssohn von Hohenthann, wegen Diebstahlverbrechens. *)

Landshut 23|5 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|1028 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3225. **Keilpert Anton**, Schmiedgeselle von Preßath, Ger. Eschenbach.

Urtheil (in contum.): 1 Tag Gefängniß wegen Mißhandlung v. 9. Febr. 1872. (Hat die Verpflegskosten selbst zu tragen.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Erding 13|4 72. K. Landgericht.

3226. **Wolfsauer Anna**, Händlerin von Voglau, Ger. Passau II.

Urtheil: 8 Tage Gefängniß (wovon 4 Tage verbüßt), wegen Unterschlagung v. 20. Febr. 1872.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Nürnberg 16|4 72. K. Stadtgericht.

3227. **Weiß Kaspar**, led. Kaminkehrergeselle von Weilheim.

Urtheil (in contum.): 14täg. Gefängniß wegen Diebstahls und Betruges.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kaufbeuren 18|4 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3228. **Waschinger Joseph**, 39 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Unterkreuzberg, Ger. Freising, zuletzt in Deining.

Regensburg 26|4 72. K. Bezirksgericht.

3229. **Schmitt Michael Heinrich** (36 J. alt, schlank, blond), Metzgergeselle von Burglauer, B.-A. Kissingen, zuletzt in Giebelstadt, seit Mitte Dez. v. J. flüchtig.

Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Unterschlagung vom 28. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.*)

Würzburg 20/4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7469 (1871). Die Red.

3230. **Echter** Joseph von Hohenkammer, v. C.-P.-Bl. 63/5032 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen, Abtheilung für jugendliche Gefangene, zu liefern.

Freising 7/5 72. K. Bezirksgericht.

3231. **Dölfel** Johann Georg, Pferdewärter und Gemeiner der 4. San.-Comp. von Schauernheim, v. C.-P.-Bl. 78/6145 (1871), ist nicht in die Gefangenanstalt Ebrach, sondern ins nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Augsburg 5/5 72. K. Bezirksgericht.

3232. **Späth** Johann, 27 J. alt, Schreinergeselle von Gunzenhausen.*)
Urtheil: 5 Monate Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Diebstahls, Befreiung eines Gefangenen u. groben Unfugs.
Einlieferungsort: Nächstes Stadt- oder Landgericht, dann Gefangenanstalt Lichtenau.

Ansbach 3/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/515 (1872). Die Red.

3233. **Best** Ludwig, verheir. Holzhändler von Ubenheim in Hessen, zuletzt in München.*)
Urtheil (in contum.): 4 Monate Gefängniß wegen Betrugs v. 10. Nov. 1871, bestätigt vom Appellger. von Oberbayern am 21. März 1872.

München l/J. 8/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40/3316 (1871), steht in den 30er Jahren, hat schwarze Haare, krumme Nase. Die Red.

3234. **Stumvoll** Joseph, led. Zargenschneider von Auerbergsreuth, Ger. Freyung.
Urtheil: 4 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls v. 21. März 1872; ferner

3235. **Salzinger** Katharina, led. Inwohnerin von Erlauzwiesl, Ger. Waldkirchen.
Urtheil: 1 Tag Gefängniß wegen Diebstahls vom 4. April 1872. (Beide sollen sich in der Gegend von Rosenheim herumtreiben.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Waldkirchen 8/5 72. K. Landgericht.

3236. **Glohmann** Emil, 17 J. alt, Ausläufer von Ursingen.*)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 8/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1254 (1872). Die Red.

3237. **Kirschner** Therese, Dienstmagd von Untermeitingen.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Ungehorsams als Zeugin v. 4. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat); sie kann jedoch die Festnahme durch Erlag der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 25 fl. abwenden.

Donauwörth 6/5 72. K. Bezirksgericht.

3238. **Sommerfeld** Johann, 22 J. alt, Schuhmachergeselle von Regensburg, zuletzt Bahnarbeiter.

Regensburg 4/5 72. K. Bezirksgericht.

3239. **König** August, led. Bierbrauereibesitzer von Großheubach, Ger. Klingenberg.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Arrestbruches v. 11. April 1872.

Aschaffenburg 11/5 72. K. Bezirksgericht.

3240. **Klüpfel** Michael, 35 J. alt, led. Bauer von Oberleinach, Ger. Würzburg l/M.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Unterdrückung einer Privaturkunde und Mißhandlung v. 22. Dez. 1871.

Würzburg 6/5 72. K. Bezirksgericht.

3241. **Meder** Christine, 48 J. alt, verwittw. Taglöhnerin von Schwärzelbach, Ger. Hammelburg.
Urtheil: 3 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 27. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Lohr 1/5 72. K. Bezirksgericht.

3242. **Reinhofer** Gebhard, 45 J. alt, Dienstknecht von Großaitingen.
Urtheil: 6 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls v. 1. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 6/5 72. K. Bezirksgericht.

3243. **Obermüller** Joseph, Mühljunge von Reismühle, ist zur Erstehung der ihm wegen Unterschlagung zuerkannten Gefängnißstrafe von 1 Monat 15 Tagen und mit Bezug auf das Ausschr. des k. Bez.-Ger. Landshut im C.-P.-Bl. 25/1890 (1872) nicht, wie im C.-P.-Bl. 64/5107 (1871) requirirt, in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß, sondern in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Pfarrkirchen 8/5 72. K. Bezirksgericht.

3244. **Leix** Gregor, 20 J. alt, Dienstknecht von Welden, Ger. Zusmarshausen.
Urtheil: 23 Tage Gefängniß wegen Betrugs, 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und 22 Tage Haft wegen Betruges vom 4. April 1872. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort zunächst Gefängniß des Ldg. Mindelheim.

Mindelheim 3/5 72. K. Landgericht.

3245. **Hölzl** Vitus, led. Schlossergeselle von Erding.
Urtheil (in contum.): 50 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung v. 23. Febr. 1872. (Hat die Verpflegskosten selbst zu tragen).
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Erding 13/4 72. K. Landgericht.

3246. **Metz** Andreas, 22 J. alt, Maurer von Giesing.

München r/J. 4/5 72. K. Bezirksgericht.

3247. **Hubert** Andreas, 18 J. alt, Schuhmachergeselle von Ottendorf, B.-A. Haßfurt.*)

Urtheil (in contum.): 2 Jahre Zuchthaus wegen Meineides v. 3. Mai 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß; um Nachricht hievon wird ersucht.

Augsburg 4|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16|1184 (1872). Die Red.

3248. **Wankmüller** Joseph, 31 J. alt, led. Käser von Obergünzburg. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Theilnahme an einem Vergehen der Körperverletzung v. 14. Dez. 1871, bzw. 24. Jan. 1872.

Kempten 4|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38|2883 (1872). Die Red.

3249. **Trapp** Johann (26 J. alt, 1,65 M. groß, mit blonden Haaren, grauen Augen, schwarzem Bart, starken Krampfadern am linken Unterschenkel), Soldat im k. 8. Inf.-Reg., von Bundenthal, B.-A. Pirmasens.
Urtheil: 7 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Desertion v. 14. Febr. 1872, bez. 27. März 1872.
Einlieferungsort: Strafanstalt Oberhaus.

Germersheim 2|5 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

3250. **Gastager** Johann, Bergknappe von Knappenfeld, B.-A. Traunstein.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 28. Febr. 1872. Hieher zu liefern, falls er nicht von dem Rechtsmittel des Einspruchs Gebrauch macht.

Traunstein 2|5 72. K. Bezirksgericht.

3251. **Strehl** Johann, led. Bauerssohn von Wundsheim, B.-A. Neunburg v|W.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v|W. 2|5 72. K. Bezirksgericht.

3252. **Edenharter** Sebastian, 22 J. alt, Bahnarbeiter, zuletzt in Laaber. *)

Regensburg 1|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30|2512 (1870). Die Red.

3253. **Marx** Gabriel, Schuhmacher von Marelried, Ger. Weilheim. *)
Rechtskr. Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls. (Sämmtliche Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Tölz 2|5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 17|1296 (1872). Die Red.

3254. **Schmaderer** Johann, 43 J. alt, led. Wagnergeselle von Wimpfing, B.-A. Roding. *)
Urtheil: 8 Tage Gefängniß, wovon 1 Tag erstanden, wegen Beleidigung der Gendarmerie v. 8. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 4|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14|1081 (1872). Die Red.

3255. **Frick** Georg, led. Maurer von Letzen,

3256. **Schweigel** Christoph, led. Maurer von Pflach,

3257. **Beyrer** Alois, led. Maurer von Pflach.
Rechtskr. Urtheil des k. Ldg. Füssen v. 29. Febr. 1872: für erstere Beide je 8 Tage Gefängniß, für Letzteren 3 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 29|4 72. K. Bezirksgericht.

3258. **Michele** Anastasia, ledig, von Schweineberg.
Rechtskr. Urtheil des k. Ldg. Sonthofen v. 22. März 1872: 3täg. Gefängniß.

Kempten 3|5 72. K. Bezirksgericht.

3259. **Kobras** Georg, Köblerssohn von Oening, B.-A. Beilngries.
Urtheil: 100 fl. Geldstrafe wegen Widerspenstigkeit gegen das H.-Erg.-Ges. v. 9. Juni 1864, umgewandelt durch Beschluß v. 8. März 1872 wegen Uneinbringlichkeit von 43 fl. 37 kr. in 4tägige Gefängnißstrafe.
Ist hieher zu liefern, es ist ihm übrigens zu eröffnen, daß er durch Erlage von 43 fl. 37 kr. die Gefängnißstrafe abwenden kann.

Donauwörth 19|3 72. K. Bezirksgericht.

3260. **Schöppner** Georg, 18 J. alt, zuletzt Privatgehilfe bei der k. Postexpedition Bischofsheim. *)
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Amtsuntreue v. 22. Febr. 1872.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Neustadt a|S. 27|4 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 97|7621 (1871). Die Red.

3261. **Wendel** Johann, 18 J. alt, Maurer von Pettstadt, B.-A. Ebern (hielt sich Anfangs April l. J. in Nürnberg auf).
Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Bamberg 10|5 72. K. Bezirksgericht.

3262. **Berger** Georg, 35 J. alt, verheir. Häusler von Schölnstein, Ger. Hengersberg.
Urtheil (des k. App.-Ger.): 3 Monate Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt u. A. v. 13. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 4|5 72. K. Bezirksgericht.

3263. **Rauch** Martin, 28 J. alt, led. Mühlknecht von Schweighausen.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß, wovon 39 Tage durch Untersuchungshaft getilgt sind, wegen Berufsehrenkränkung und Gewaltthätigkeit v. 3. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 7|5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 3264. **(Diebstahl an Werthpapieren, Geld.)** In den letzten Tagen wurden dahier 10 Stück lombardische Prioritäts-Obligationen zum Nominalwerthe von je 200 fl. (österr.) mit Zinscoupons vom 1. April

und 1. Okt. Nr. 2,276,782 bis 2,276,791, sowie über 200 fl. in Baarem entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 23/5 72. K. Unt.-Richter.

3265. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 9/10. l. M. wurde die hiesige Feldkapelle erbrochen und aus derselben entwendet: 1 Rosenkranz (von Granaten nebst Kreuz, dessen Begränzung mit Filigranarbeit verziert war, Kreuz nebst Verzierung besteht aus weißem Metall, worauf ein Crucifix aus gelbem Messingbleche angebracht ist), 1 angeöhrte Münze an einem Bande, wahrscheinlich 1/6 Thlr. (Rößchen). Die Fußbekleidung des Diebes war an den beiden Absätzen mit starken Eisen beschlagen, die auf der Fußballenseite wesentliche Abnützung zeigten. Ueberhalb dieser Eisen waren noch sechs paarweise eingeschlagene Nägel bemerklich und auch die Sohlen scheinen benagelt gewesen zu sein. Um Spähe wird ersucht.

Baunach 18/5 72. K. Landgericht.

3266. **(Diebstahl an Betten rc.)** In der Nacht v. 10/11. d. M. wurden der Wirthswittwe Regine Krieger von Metting, Ldg. Straubing, zwei vollständige einschläfrige Betten, bestehend aus Ober- und Unterbett und je zwei 80 Cm. langen und 60 Cm. breiten Kopfpolstern nebst Ueberzügen und ein weißbatistenes Leintuch im Werthe von 100 fl. entwendet. Der Federich von sämmtlichen Bettstücken besteht aus weißem roth geschnürltem, feinem Baumwollbarchent, die weißen Streifen bestehen, aus 14 die rothen aus 4 Fäden, die in Gradel gewirkt sind, die Ueberzüge der Unterbetten bestehen aus weißem Batist, ebenso die der Kopfpolster, die Oberbettüberzüge aus Pers mit gelblichem ausgewaschenen Grunde mit darauf gedrückten violetten dunkelgerippten 2 Blättern und einem ebensolchen in 3 Aeste sich verzweigenden Sträußchen. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 23/5 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3267. **Weber** Johann und

3268. **Weber** Katharina, Schneidmüllerseheleute aus Nordhalben.

Kronach 21/5 72. K. Unt.-Richter.

3269. **Hack** Franziska, led. Taglöhnerin von Sauburg, B.-A. Bogen.

Regensburg 21/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3270. **Gries** Maria, Metzgersehefrau, welche zu Anfang April h. J. von hier fortgezogen sein soll.

Passau 22/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3271. **Einsiedel** Pankratz, led. Taglöhner von Margertshausen, B.-A. Augsburg, beil. 46 J. alt, als Beschuldigter wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 22/5 72. K. III. Unt.-Richter.

3272. **Emmer** Sebastian, Eisenbahnarbeiter aus Buchhausen, Ldg. Mallersdorf, eines Diebstahls beschuldigt.*)

Türkheim 22/5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 94/7446 (1871). Die Red.

Widerrufe.

3273. **Bögl** Xaver **(Jagerverl).** 29/2233 (1872).*)

*) Ist verhaftet, im Uebrigen ist die Spähe fortzusetzen.

3274. **Buchner** Georg. 35/2652 (1872).

3275. **Leser** Jakob. 42/3152 (1872).

3276. **Schiffer** Alois. 41/3093 (1872).

3277. **Keller** Johann Thomas. 95/7506 (1871).

3278. **Niedermüller** Balthasar. 34/2609 (1872).

3279. **Weber** Nikolaus. 39/2955 (1872).

3280. **Angerer** Friedrich. 36/2730 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 44. München den 29. Mai 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3281. **Bens** Johann von Käferthal ist wegen Diebstahls zu verhaften; er ist schlank, blond, hat blaue Augen, spitze Nase, großen Mund.

Mannheim 23/5 72. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3282. **Stubenrauch** Bartholomäus, Schlossergeselle von Waldthurn, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 23/5 72. K. Unt.-Richter.

☛ 3283. **Eberhard** Emil, Photograph (angeblich), wahrscheinlich identisch mit dem Lithographen Heinrich **Dehnert** aus Minden; er befindet sich in Untersuchung wegen Verbrechens des Diebstahls und ist in der Nacht v. 7/8. l. M. auf dem Transporte nach Minden, wohin er behufs Recognition geliefert werden sollte, aus dem Gefängnisse zu Cassel entflohen. Derselbe ist circa 32 J. alt, 5' 6" groß, trägt röthlich braunen Schnur- u. Knebelbart.

München l/J. 24/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3284. **Strohmeier** Georg, led. Sattler von Gergweis, Ger. Osterhofen, B.-A. Vilshofen, wegen eines am 4. Febr. l. J. z. Sch. der Wirthswittwe M. Gerner dahier verübten, nach § 243 R.-St.-G.-B. strafbaren Verbrechens des Diebstahls.*)

Augsburg 23/5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2911 (1872). Die Red.

3285. **Wagner** Joseph, 35 J. alt, led. Maurer von Buttenwiesen, B.-A. Wertingen, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er ist in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern.*)

München r/J. 21/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/1022 (1871). Die Red.

3286. **Zeilmann** Katharina, Unterhändlerstochter und Dienstmagd von Erding; sie wurde schon öfter wegen Diebstahls und Landstreicherei bestraft, hat alsbald nach ihrer Entlassung aus der Strafhaft dahier auf betrügerische Weise ein neues rothschottisches Kleid von Wollenstoff sich verschafft und ist dasselbe tragend angeblich nach München gereist. Fragliches Kleid ist ihr abzunehmen. (Art. 135, 136 E.-G.)*)

Freising 24/5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/5166 (1870). Die Red.

3287. **Metzger** Joseph, Steindrucker von Magdeburg in Preußen, und

3288. **Binsner** Johann, Bäcker und Melber von Schwaben, Ger. Ebersberg, wegen Diebstahls. Cr. M. 205.

München r/J. 24/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3289. **Merl** Franz Xaver aus Grönenbach, bisher I. Amtsschreiber am k. Bezirksamte Freising, wegen Verbrechens im Amte durch Unterschlagung von Geldern (§§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er hat sich — wahrscheinlich mit einem von ihm selbst ausgestellten Passe — am 24. d. M. von hier entfernt, ist beil. 30 J. alt, sehr groß, schlank, hat dunkelbraune Augen, trug Schützenhut, schwarzes Schnurbärtchen, Bartanflug am Kinn.

Freising 25/5 72. K. Unt.-Richter.

3290. **Burckhardt** Anton, Kanonier des k. 2. Art.-Reg. von Bruchweiler, B.-A. Pirmasens, 23 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 23/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3291. **Höhne** Christian, Reisender von Fürth, wegen Verbrechen des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Bayreuth 25/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3292. **Bindl** Joseph, Dienstknecht von Güntersdorf, Ger. Pfaffenhofen; er ist verdächtig, am 23. l. M. Nachmittags in Dürnhainblfing entwendet zu haben: 1 blautuchenen Mantel mit 2 Zwanzigerknöpfen, 1 neuen schwarztuchenen Rock mit durchschlagenen silbernen Knöpfen, 1 neues Gilet mit schwarzem Grunde und rothen und weißen Blumen sammt 18 Zwölferknöpfen, 1 getragenes Gilet, weiß und roth gesträußelt mit 18 Zwölferknöpfen, 1 blautuchenen Spenser mit 20 Halbguldenknöpfen, 1 Jaquet von schwarzem Stoffe mit Beinknöpfen, 1 neue

bockleberne Hose mit 2 Halbgulden- und 2 Zwölferknöpfen, 1 alte bockleberne Hose mit 4 Zwölferknöpfen, 1 Corallenkette, 1 Rosenkranz mit schwarzen Perlen in Silber gefaßt, 1 goldenen Ring mit Platte und 1 solchen mit Steinchen, 2 goldene Brochen mit blauen Steinen, 1 glatte goldene Broche, 1 Paar Ohrringe mit Namen und etliche Baarschaft. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 26|5 72. K. Unt.-Richter.

3293. **Rogger** Johann, Schuhmacher u. Kleiderreiniger, auch Bilderhändler aus Dornstadt, B.-A. Nördlingen (31 J. alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, dunklen Schnur- u. Knebelbart, pflegt 2 päpstliche Medaillen am Rocke zu tragen, ist ohne Legitimationspapiere), wegen Verbrechens der Urkundenfälschung auf Grund Art. 135 E.-G.

Fürth 25|5 72. K. Unt.-Richter.

3294. **Hartmann** Joseph, Dienstknecht von Unterhaching, B.-A. München r|J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 291.

München r|J. 26|5 72. K. III. Unt.-Richter

3295. **Lindner** Johann Georg, 23 J. alt, 5' 9" groß, led. Bauernknecht von Woppenhof, B.-A. Voheustrauß, diess. Soldat, wegen Desertion.

Bayreuth 25|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Chev.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3296. **Hotter** Karl, Bindersssohn von Wallerstein,

3297. **Limpert** Franz Friedrich Karl von Hohenaltheim,

3298. **Hinlein** Salomon, Commis von Wallerstein,

3299. **Schuler** Nik. Bernhard, Kellner von Nördlingen,

3300. **Kobras** Max Nik., Schneider von Berching, B.-A. Beilngries,

3301. **Meilbeck** Joseph von Hohenaltheim,

3302. **Fischer** Philipp, Lehrerssohn von Dietersried,

3303. **Dampf** Isaak, Glaserssohn von Deggingen, B.-A. Nördlingen,

3304. **Fallenbacher** Adolph, Bäcker von Nördlingen. Dieselben wurden sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Heer-Erg.-Ges. zu je 100 fl. Geldstrafe verurtheilt, welche Strafen durch Beschluß v. 8. l. M. in je 11tägige Gefängnißstrafe umgewandelt wurden. Den Genannten ist übrigens zu bedeuten, daß sie durch Erlage der Geldstrafe von je 100 fl. die Gefängnißstrafe abwenden können.

Donauwörth 19|3 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☛ 3305. **(Diebstahl an österr. Banknoten.)** Im Anschlusse an die Ausschr. im E.-P.-Bl. 34|2599, 40|3042 (1872) bezüglich der am 19. April l. J. im Bahnhofe zu Ulm verübten Entwendung österr. Banknoten zum Betrage von **3267 fl.** wird mitgetheilt, daß nach vorliegender Anzeige ein gewisser Johann **Janda** in Verbindung mit Johann **Wazlawek,** Adolph **Drublowitz,** Samuel **Groß** und Mathias **Jung** den Diebstahl verübt hat. Die beiden Erstgenannten sollen die darauffolgende Nacht, vom 19. auf 20. April, zu Neu-Ulm im Gasthause „zum Löwen" zugebracht, sich sodann nach Pesth begeben haben u. z. Z. in Bayern längs der österr. Grenze herumtreiben. Die genannten Individuen scheinen eine gewerbsmäßige Gaunerbande zu bilden, wenigstens sind rc. **Janda** und insbesondere rc. **Wazlawek** als gefährliche Diebe bekannt.

München 27|5 72. K. Polizeidirection.

3306. **Huber** Mechtilde, Germsiederstochter von Weilheim, ist dringend verdächtig, einen achteckigen grünlichen Shawl, ein kupfernes Bratrohr und eine kupferne Pfanne entwendet, ferner eine silberne Cylinderuhr durch Betrug sich angeeignet zu haben; Haussuchung ist vorzunehmen, die Genannte, welche zu verhaften ist, soll sich in Giesing bei der Packträgersfrau Magdal. Resch aufhalten. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Weilheim 20|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3307. **(Zu verhaftender Dieb.)** Zu verhaften u. hieher zu liefern ist ein Bursche, beil. 25—26 Jahre alt, mittelgroß, mit spitzem blassem Gesicht, blonden Haaren, bekleidet mit bräunlicher Joppe, schwarzlederner Hose, langen Stiefeln, niederem braunem Filzhut, trägt im Gepäck ein blaues Staubhemd, mehrere Rasir- und im Griffe stehende Messer, runden Spiegel rc. und benützt als Legitimation einen auf Johann Baptist **Beer** von Kirchenödenhardt lautenden, vom k. 5. Chev.-Reg. ausgestellten Militärpaß. Sämmtliche bei ihm vorfindliche Gegenstände sind ihm abzunehmen. Vermuthlich ist dieser Bursche der Michael **Dischner** *) von Großalfalterbach.

Amberg 24|5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17|1253 (1872), **Haftbefehl** des k. II. Unt.-R. zu Eichstädt, wonach er auch die Namen Mich. **Wölfle** und Joseph **Dietz** führt. Die Red.

3308. **Rauscher** Marie, Schullehrerstochter von Greding, wolle nach am 17|18. l. M. in Greding entwendeten Frauenkleidern, nämlich: 1 roth und schwarz karrirten Kleide, 1 solchen mit schwarzem Grunde, roth und weißen Tupfen, 1 Kleide von grauem Mirt, 1 schwarzen Haube mit grünem Bande und grünem Bouquet durchsucht werden, event. sind ihr solche abzunehmen und anher zu überschicken; im Falle Auffindens der entwendeten Kleider und Vagirens ist sie zu verhaften.

Eichstädt 23|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3309. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Zeit von Weihnachten v. J. bis Mitte April d. J. wurden dahier entwendet: zwei neue Mundharmonika's mit Futteral im Ankaufspreis von 10 fl.; ein neues viereckiges längliches Schnupftabaksdöschen von Britanniametall, oben an einer Stelle etwas eingedrückt; ein Ballen Feinleinwand circa 60 bayer. Ellen; ein Ballen Grobleinwand circa 25—30 bayer. Ellen; ein Zimmer- (Haupt-) Schlüssel; sodann aus verschiedenen Rollen 111 fl. an Geldstücken zu 2 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr. und 1 fl.; ein schon gebrauchtes Portemonnaie von rothem Saffian und vergoldetem Messingschloß und mit demselben 3 Fünffrancsstücke von 1847, 1848, 1868; österr. Doppelgulden von 1859, 1871; mehrere österr. einfache Guldenstücke; 2 bayer. Zweiguldenstücke von 1849 u. 1856; ein badisches 2 fl.-Stück von 1852; ein Preußenthaler von 1848; eine österr. Geldmünze, die Vermählung des jetzigen Kaiserpaares darstellend; ein päpstliches Francsstück; ferner 1 Dutzend silberne Kaffeelöffel mit geschweiftem spitz auslaufendem Stiele; ein Dutzend silberne Kaffeelöffel mit wenig geschweiftem und breit auslaufendem Stiele;

zwei ältere schwere Kaffeelöffel, am Stiele rechts u. links eingravirte Streifen; ½ Dutzend schwere silberne Eßlöffel; ½ Dutzend silberne Eßlöffel mit etwas geschweiftem spitzig zulaufenden Stiele; ½ Dutzend silberne Eßlöffel mit glattem breit auslaufendem Stiele; ein silberner Vorleglöffel, innen vergoldet, mit eingravirtem Namen „Jekelsheimer 11löthig" mit breitem Stiele; ein schon gebrauchter neusilberner Vorleglöffel, innen vergoldet; 1 Dutzend Messer und Gabeln ganz von Stahl; mehrere gebrauchte Messer und Gabeln theils mit schwarzem, theils mit weißem Stiele; mehrere schon gebrauchte neusilberne Eßlöffel und Kaffeelöffel; 2 Paar Tranchirmesser und Gabeln mit schwarzem u. Hirschhornstiele; 1 kleines Terzerol mit ledernem Ueberzug; eine goldene Ancreuhr nebst goldener Kette; eine schwersilberne gut vergoldete Schnupftabaksdose, an welcher ein gleichfalls silberner gutvergoldeter Trinkbecher angebracht ist, das Ganze in Rococofaçon und in ovaler Form. Von den gestohlenen Gegenständen sind die Ancreuhr sub Nr. 3657, die Kette sub Nr. 3658, zwölf silberne Eßlöffel sub Nr. 3856 und wahrscheinlich auch der Ballen Tuch zu circa 60 Ellen sub Nr. 1399 im Pfandhaus zu Heidingsfeld versetzt. Um sachdienliche Mittheilung zur Ausfindigmachung der Besitzer der Pfandscheine von den angegebenen Nummern bezüglich der versetzten Gegenstände, dann zur Ermittlung der übrigen Gegenstände, des Geldes und des Diebes wird ersucht.

Würzburg 24/5 72. K. Unt.-Richter.

3310. **(Diebstahl an Schmuck rc.)** Im vorigen Monate wurde zu Maring bei Mühldorf wahrscheinlich von einem durchreisenden Kraxenträger entwendet: 1 silberne Halskette mit 10 Gängen und goldverzierter Schließe, letztere besetzt mit weißen und um diese herum mit rothen Steinen — 1 silb. Rosenkranz mit gelben, silberunterlegten Glasperlen und silb. Kreuze, das in der Mitte ein zweites Kreuz aus blauem Stein enthält — 1 gold. Broche, 1 silb. Ring, darstellend zwei gereichte Hände. Um Spähe wird ersucht. T. Nr. 123.

Wasserburg 24/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3311. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei einer Haussuchung fanden sich unter den Effekten einer Häuslerin von Pleckenthal folgende Gegenstände: 8 goldene meist mit Steinen besetzte Fingerringe, 5 goldene Brochen, eine mit blauen Steinen besetzt, 4 Paar goldene Ohrringe, 2 silb. Uhrketten mit gold. Schließen, wovon an einer der Haken fehlt, eine silb. Uhrkette mit 5 Gängen ohne Schließe, eine Korallenkette mit 7 Gängen, ohne Schließe, eine detto mit 6 Gängen, ein Rosenkranz von rothen Glasperlen mit silbernem Vaterunser, eine silberne Halskette mit 14 Gängen und breiter Schließe, eine werthlose Uhrkette mit falschem Kapsel, ein angeöhrter silberner Frauenthaler, 2 franz. Kaninchenpelze. Diese Gegenstände sind offenbar gestohlen, um Recherche und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Pfarrkirchen 20/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3312. **(Pferddiebstahl.)** In der Nacht v. 24/25. l. M. wurde in Reitham bei Oberwarngau eine dunkelbraune sechsjährige Stute mit weißem Stern und einer Narbe am Hinterbacken, 300 fl. werth, gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

München 26/5 72. K. Polizeidirektion.

3313. **(Diebstahl an Geld, Schmuck.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 42/3190 l. J. wird bemerkt, daß Johann und Katharina **Schönmetzl** nicht in Neuburg a/D., sondern in Neunburg v/W. beheimathet sind.

Aichach 26/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3314. **(Unbekannter verhafteter Dieb und Landstreicher.)** Am 28. v. M. kam dahier ein **Sandos** oder **Santus** Heinrich, Schneider aus Linz in Oberösterreich, alles angeblich (53 J. alt, 5' 5" 6"' groß, Gesicht länglich mit Falten, Haare blond, hellblondes schwaches Schnurbärtchen, Stirne hoch, Augen blau, Nase groß und eingedrückt, sämmtliche Schneidezähne im Unter- u. Oberkiefer fehlen, Kinn spitz, am linken Vorderarm ein Bild, in Form eines Grabdenkmals tätowirt, enthaltend die Buchstaben J. I.), wegen Schriftenlosigkeit zur Haft. Er spricht deutsch (eine dem bayer. oder österr. Dialekt ähnliche Mundart), geläufig französisch und italienisch, kann jedoch nur deutsch schreiben und lesen, obgleich er angibt, daß er von Kindheit an sich im Innern Frankreichs, wohin seine Eltern mit ihm ausgewandert sein sollen, bald als umherziehender Kessel- und Regenschirmflicker, bald als Schneider, bald als Kohlenbergwerkarbeiter aufgehalten habe. In Lörrach war er im Januar l. J. wegen eines kleinen Diebstahls und im selben Monat in Säckingen wegen Landstreicherei verhaftet. Die bisherigen Nachforschungen haben die Unwahrheit seiner Angaben ergeben, zweifellos gehört derselbe der Verbrecherwelt an und hat gute Gründe, sein Vorleben geheim zu halten. Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß eine Photographie desselben auf Verlangen mitgetheilt werden kann.

Schaffhausen 22/5 72. Der Chef d. Landjäg.-Corps.

3315. **(Hochstappler, vielleicht verfolgter Verbrecher.)** Seit dem Sommer des Jahres 1868 hält sich mit verschiedenen Unterbrechungen in hiesiger Stadt der angebliche russische Unterthan: Wladislaw Marschall Baron **von Bilewicz** auf, der, meist in phantastischem Kostüm erscheinend, schon dadurch die Aufmerksamkeit auf sich lenkte und der, trotz nicht bekannter voller Existenzmittel, auf großem Fuße lebte. Er gerirte sich als Marschall (Adelsmarschall) und Baron, wußte sich in hochgestellten Familien Eingang zu verschaffen und ließ durchblicken, daß er wegen seiner Betheiligung an der polnischen Insurrection i. J. 1863, während der er eine hervorragende Kommandostelle inne gehabt habe, in Rußland politisch stark kompromittirt sei und deßhalb aus Rußland habe flüchten müssen. Ueber seinen versteckten Aufenthalt in Rußland und seine Flucht wußte er die abenteuerlichsten u. romantischsten Erzählungen aufzutischen — auf die weiter unten zurückgekommen werden soll — und durch dies Alles als eine interessante Persönlichkeit zu erscheinen. Am 25. März 1871 erfolgte diesseits die Verhaftung desselben, weil sich herausstellte, daß er im Jahre 1865 in der Nähe von Memel bei einem Gutsbesitzer sich aufgehalten und dort verschiedene Diebstähle ausgeführt hatte. Er hatte damals den Namen Waldemar **Gurdwain** geführt und war als Volontair resp. Wirthschaftsbeamter thätig gewesen. Wegen dieser Diebstähle wurde rc. **von Bilewicz** durch Urtheil des hiesigen K. Stadtgerichts vom 12. Juli 1871 zu 3 Monaten Gefängniß und 1 Jahr Interdiction verurtheilt und, da ihm von der Untersuchungshaft 1 Monat auf die erkannte Strafe angerechnet worden war, am 12. September v. J. der Strafhaft entlassen. Die Ausweisung aus den preuß. Staaten, die diesseits gegen ihn verfügt worden war, konnte nicht zur Ausführung gebracht werden, weil er alsbald nach seiner Freilassung Königsberg verlassen hatte. Soviel hier bekannt geworden ist, hält er sich entweder in den an das Königreich Sachsen grenzenden Preußischen Provinzen, oder in Sachsen auf. Nach einer Benachrichtigung der K. Polizeidirektion in Dresden hat **v. Bilewicz** in der Zeit vom 28. Dezember pr. bis zum 26. März c. seinen Aufenthalt in Dresden gehabt. Indem

diesseits auf den v. Bilewicz aufmerksam gemacht wird, der wenn nicht ein verfolgter Verbrecher, so doch ein Hochstappler sein dürfte, wird gleichzeitig bemerkt, daß alle von demselben gemachten Angaben über seine persönlichen, Familien-, Heimaths- und Vermögensverhältnisse vollständig unwahr sind. Die von hier aus angestellten umfassendsten Nachforschungen durch direkte Kommunikation mit der Kais. Russ. Botschaft in St. Petersburg haben ergeben, daß der angebliche **v. Bilewicz** ein völliges Lügengewebe über seine Verhältnisse zu Tage gefördert hat. Er hatte bei seinen polizeilichen und gerichtlichen Vernehmungen angegeben, am 24. Juni 1841 zu Podwilna bei Wilna geboren und der eheliche Sohn des Gutsbesitzers und Adelsmarschalls Baron Constantin v. Bilewicz zu sein. Seine Taufpathen wußte er ebensowenig zu benennen, wie seine Lehrer an den von ihm vorgeblich besuchten Unterrichtsanstalten. Sein Vater soll im Jahre 1863 wegen Betheiligung an der polnischen Insurrection nach Sibirien verbannt worden, seine Geschwister aber noch in Rußland wohnhaft sein. Deren Wohnort wollte er aus dem Grunde nicht angeben, weil dieselben im Einverständnisse mit ihm die Russischen Behörden glauben gemacht hätten, daß er todt sei. Beim Ausbruche des Aufstandes i. J. 1863 will er von den Insurgenten gezwungen worden sein, sich an der Insurrection zu betheiligen und dann Befehlshaber eines Corps geworden sein. Nach Unterdrückung des Aufstandes habe er sich unter den verschiedensten Verkleidungen, selbst als Frauenzimmer, bis zum Herbste 1865 in Rußland verborgen gehalten, dann endlich die preußische Grenze überschritten und unter dem angenommenen Namen Waldemar Gurdwain als Volontair ein Unterkommen bei Memel gefunden; diesen Namen habe er bis zu seiner Hierherkunft (1868), von da ab aber wieder seinen wirklichen Namen v. Bilewicz geführt. Welches der richtige Name desselben ist und welches seine Antecedentien sind, darüber schwebt noch ein Dunkel. Die resp. Behörden würden das unterzeichnete Polizei-Präsidium zu besonderem Danke verpflichten, wenn das dortseits Bekannte über die Antecedentien fraglichen Individuums hieher mitgetheilt werden möchte. Photographie desselben kann zur gefälligen Ansicht übersendet werden.

Königsberg 30|4 72. K. Polizeipräsidium.

Widerrufe.

3316. **Oettinger** Johann Georg. 39|2974 (1872).*)

*) Wurde in Koburg verhaftet.

3317. **Unzucht und Nothzuchtsversuch. (Bayer** Johann.) *) 39|2985, 41|3115 (1872).

*) Ist verhaftet.

3318. **Miesbauer (Meßbauer)** Johann. 80|6269 (1871), 10|714 (1872).*)

*) **Landesverwiesen,** v. 98|7731 (1871).

3319. **Lotter** Adam. 88|6951 (1871), 4|226 (1872).

3320. **Mitsch** Barbara. 29|2257 (1872).

3321. **Renner** Joseph. 7|510 (1871), 25|1899 (1872).

3322. **Gebhard** Seb. 38|2898 (1872).

3323. **Bindl** Therese. 30|2346 (1872).

3324. **Keßler** Johannes. 40|3009 (1872).

3325. **List** Wolfgang. 79|6208 (1871).

3326. **Schreiber** Karoline. 20|1536 (1872).

3327. **Löffler** Joseph. 12|918 (1872).

3328. **Löffler** Johanna. 12|919 (1872).

3329. **Hartung** Elise. 25|1928 (1872).

3330. **Schöpf** Peter. 35|2666 (1872).

3331. **Schmidhuber** Philipp. 39|2972 (1872).

3332. **König (Schreiner)** August. 11|856 (1872).

3333. **Listinger** Philipp. 41|3086 (1872).

3334. **Hartinger** Johann. 40|3012 (1872).

3335. **Waschinger** Joseph. 43|32[illegible]8 (1872).

3336. **Geyer** Wilibald. 43|3220 (1872).

3337. **Mannweiler** Karl. 27|2083 (1872).

3338. **Eckert** Johann. **(Oedweberhansl.)** 32|2466 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 45. München den 1. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

3339. **Eberhard** Emil, oder



Dehnert Heinrich,

vide Ausschr. im C.-P.-Bl. 44|3283 l. J., wonach derselbe, wegen Diebstahls in Untersuchung, auf dem Transporte nach Minden aus dem Gefängnisse zu Kassel entsprungen ist und vom k. II. Unt.-Richter am k. Bezirksgerichte München l|J. steckbrieflich verfolgt wird. Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Zu dem Ausschreiben, betreffend:
3340. **Frankl** David, und
3341. **Lichtwitz** Bertha, C.-P.-Bl. 34|2559, 2560 (1872) wird bemerkt, daß für fragliche Untersuchung nunmehr das k. k. Kreisgericht Znaim zuständig ist.

Bozen 23|5 72. K. K. Kreisgericht.

3342. **Klein** Joh. Nik., Mahlknecht von Reusch, k. b. Ldg. Uffenheim, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. *)

Wertheim 27|5 72. Großh. bad. Amtsgericht.

*) Zuletzt 68|5417 (1871). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3343. **Wieser** Franz von Gergweis, vulgo **Viehtreiber-Franzl**, Eisenbahnarbeiter, wegen Diebstahls.*)

Wasserburg 24|5 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26|1998 (1872). Die Red.

3344. **Schmid** Leonhard, geboren zu Nürnberg, heimatberechtigt zu Rosenbach, B.-A. Erlangen, diess. Fahr-Artillerist, 21 J. alt, wegen Desertion. *)

München 24|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

*) Identisch mit 30|2537 (1871)? Die Red.

3345. **Wetterkind** Heinrich, 37 J. alt, Tischlergeselle von Kallmünz, Ger. Burglengenfeld, wegen Verbrechens des Betrugs. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ingolstadt 27|5 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3346. **Hertlein** Joh. Andreas, Kellner, 28 J. alt, von Mühlhausen, früher in Tegernsee bedienstet, wegen Urkundenfälschung. *) Cr. M. 620.

München l|J. 28|5 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 76|6885 (1870)? Die Red.

3347. **Bauer** Jakob, Soldat aus Winterbach, B.-A. Zweibrücken, nahezu 24 J. alt, ohne Gewerbe, wegen Desertion.

Ingolstadt 27|5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Pionier-Bat.

3348. **Wurmann** Sylvester, Taglöhner von Rieden, wegen eines daselbst verübten Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 27/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3349. **Blüm** Johann, verheir. Müllergeselle von Forst, B.-A. Weilheim, wegen dringenden Verdachtes, am 30. April l. J. dem Kolonisten J. Kunzi in Königsbrunn eine silberne Taschenuhr nebst zwei silbernen Ketten entwendet zu haben. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 28/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3350. **Wieser** Josepha, led. Kellnerin aus Halsbach, wegen Vergehens der Unterschlagung an J. Stecher (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); sie ist am 22. d. M. von Wald a/A. über Trostberg flüchtig gegangen.

Wasserburg 27/5 72. K. II. Unt.-Richter.

☞ 3351. **Walter** Franz von Bärnau, B.-A. Tirschenreuth *),

3352. **Drechsler** Georg von Waltendorf, B.-A. Bogen **),

3353. **Fellner** Johann I von Kühlenfels, B.-A. Pegnitz ***),

3354. **Fellner** Johann II von dort ***),

3355. **Schwab** Georg von Troßalten, B.-A. Sulzbach,

3356. **Meidenbauer (Meidenberger)** Leonhard von Königstein, B.-A. Sulzbach,

3357. **Kuhn** Franz von Neukirchen, B.-A. Sulzbach,

3358. **Zintl** Johann I von Sinnleithen, B.-A. Sulzbach,

3359. **Zintl** Johann II von dort,

3360. **Klein** Leonhard von Laim, B.-A. Neustadt a/A.,

3361. **Henger (Hegner)** Johann von Alfeld, B.-A. Sulzbach, sämmtlich **Eisenbahnarbeiter**, wegen Verbrechens des **Landfriedensbruches**. (§ 125 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.)

Amberg 25/5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/3446 (1871).
**) Zuletzt 10/816 (1870).
***) Zuletzt 34/2869 (1870). Die Red.

3362. **Schellerer** Johann, Kaminkehrergeselle von Freising, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Kaminkehrers M. Lipp von Schongau und wegen Vergehens des Betrugs. (§§ 244, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 25/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3363. **Fuchsbrunner** Georg, 21 J. alt, Taglöhner von Rainhausen bei Regensburg, v. C.-P.-Bl. 30/2289 (1872), ist nunmehr in die stadtgerichtliche Frohnveste zu Regensburg zu liefern.

Regensburg 26/5 72. K. Stadtgericht.

3364. **Kohlbauer** Joh. Philipp, Schuster aus Kühdorf, B.-A. Schwabach, ist nicht, wie im C.-P.-Bl. 27/2069 l. J. requirirt, nach Memmingen, sondern mit Rücksicht auf C.-P.-Bl. 25/1882 l. J. hieher zu liefern; er treibt sich z. Z. in Nürnberg und Fürth herum.

Amberg 26/5 72. K. Unt.-Richter.

3365. **Brock** Johannes, Ersatzmann des k. 5. Jäger-Bat. von Hatzenbühl, B.-A. Germersheim, 22 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 27/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3366. **Kleinhenz** Theodor, Tambour des k. 9. Inf.-Reg. aus Römershag, B.-A. Brückenau, wegen Desertion u. A. gemäß Beschluß v. 23. l. M. *)

Würzburg 28/5 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

*) Zuletzt 7/448 (1872). Die Red.

3367. **Schermer** Karoline, led. Eisenbahnarbeiterin von Eichstädt, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Memmingen 28/5 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2905 (1871). Die Red.

3368. **Schrödel** Georg, Müllergeselle, Sohn des sog. Schönsteinerbartls von Metzenhof, Ldg. Eschenbach, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Weiden 28/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3369. **Altegger** Maria, Armenhäuslerin von Ollarzried, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 28/5 72. K. Unt.-Richter.

3370. **Bosch** Karl, 24 J. alt, led. Schlossergeselle von München, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) *) Cr. M. 199.

München r/J. 29/5 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2859 (1872). Die Red.

3371. **Heine** Joseph Ignaz, Bauer von Haslach, württ. O.-A. Tettnang, zuletzt in Ruhlands, Ldg. Weiler, wegen Verbrechens der Körperverletzung (§ 224 R.-St.-G.-B.); er ist 40—50 J. alt, mittelgroß, kräftig gebaut, hat dunkelbraune Haare und trägt kurzen Backenbart.

Kempten 29/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3372. **Engelhard** Joh. Michael, Hammerschmied, nun Taglöhner, von Berneck, wegen Verbrechens des Betrugs (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.), dann

3373. **Scherf** Johann, Taglöhner von Berneck, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Hof 29/5 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3374. **Albrecht** Georg, led. Papiermachergeselle von Weiher, Ger. Hollfeld, zuletzt in Lohr. *)
Urtheil: 1 Woche Gefängniß wegen Körperverletzung v. 11. April 1872. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 11/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1363 (1872). Die Red.

3375. **Wenzl** Georg, Hafnergeselle von Hofdorf, Ger. Dingolfing.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Bedrohung v. 20. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 15/5 72. K. Bezirksgericht.

3376. **Stolle** Karl Wilhelm (53 J. alt, schlank, mit schwarzen Haaren, braunen Augen), Kaminkehrergeselle von Beeskow an der Spree in Preußen. *)
Urtheil: 25 Tage Gefängniß wegen Betruges vom 21. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 13/5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 93/7356 (1871). Die Red.

3377. **Rechl** Barbara, 29 J. alt, Wirthstochter von Weiding, Ger. Mühldorf, zuletzt als Näherin in Mühldorf (soll sich nach München begeben haben).
Rechtskr. appellger. Urtheil v. 1. Febr. 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
Wasserburg 13/5 72. K. Bezirksgericht.

3378. **Ganzinger** Andreas, 30 J. alt, Bauerssohn und Mühlgeselle von Heidenfeld, zuletzt in Ingolstadt.
Rechtskr. Urtheil: 2 Monate 15 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, Beleidigung und Bettels v. 18. April 1872. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 14/5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3379. **Geiger** Friedrich Karl von Hof, 28 J. alt, led. Fabrikschlosser, ein arbeitsscheues, der Landstreicherei ergebenes und dem fremden Eigenthum gefährliches Subjekt, an welchem bisher alle Besserungsmaßregeln resultatlos blieben, suchte seither und mit ziemlich gutem Erfolg auf Kosten der Armenkasse seiner Heimathgemeinde die Aufnahme in Krankenhäusern, sowie Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Da zu vermuthen ist, daß er in nächster Zeit wiederholt arbeitslos umherstreifen wird, so sehen wir uns veranlaßt, vor Verabreichung von Unterstützungen an ihn mit dem Bemerken zu warnen, daß jeder Rückersatz von hiesiger Gemeinde verweigert werden wird. *)
Hof 18/5 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 9/661 (1870). Die Red.

3380. **(Landfriedensbruch.)** Behufs zeugschaftlicher Vernehmung sind die Namen und der dermalige Aufenthalt aller italienischen Eisenbahnarbeiter, welche bei dem am 10. Mai l. J. in Kleinalfalterbach, Großalfalterbach, Salmansdorf, Mitterstal und Deining vorgekommenen Landfriedensbruch an Person oder Sachen Gewaltthätigkeiten erlitten haben und welche überhaupt hiebei aus diesen Orten vertrieben worden sind, zu erforschen und anzuzeigen. Zu gleichem Zweck ist der Aufenthalt des Eisenbahnarbeiters Alois **Zeiher** aus Hohenwart, B.-A. Schrobenhausen, auszumitteln und anzuzeigen.
Amberg 25/5 72. K. Unt.-Richter.

3381. **Ley** Katharina aus Brückenau (54 J. alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, graue Augen), eine gewohnheitsmäßige Landstreicherin und Bettlerin, treibt sich neuerdings beschäftigungslos umher und verursacht ihrer Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen und Aufnahme in Krankenhäuser nicht unerhebliche Kosten. Auf deren Antrag wolle sie mittelst Zwangsvorweises hieher gewiesen werden.
Brückenau 27/5 72. K. Bezirksamt.

3382. **(Betrug.)** Mit einem Arbeitsbuch, ausgefertigt vom Stadtmagistrat Eichstädt am 20. September 1870 auf den Namen Johann **Schirkhofer,** Schustergeselle von dort, meldete sich hier am 14. Dez. 1871 ein Bursche zur Aufnahme ins Krankenhaus und wurde 14 Tage verpflegt. Dieses Arbeitsbuch eines Andern hatte Jener sich unberechtigt verschafft und wird um Spähe auf den Betrüger und sachdienliche Mittheilung gebeten.
Landshut 28/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3383. **Winkler** Mathias, 50—60 J. alt, led. Korbflechter vom Lenzenhaus zu Grasheim, ist auszuforschen und dessen zeugschaftliche Vernehmung bezüglich des ihm bald nach Ostern d. J. im Wirthshaus zu Walkersaich seitens eines Schlafgenossen zugefügten Geldbiebstahls zu veranlassen.
Wasserburg 26/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3384. **(Vermißte Personen.)** Seit 12. l. M. Abends gegen 9 Uhr wird der Taglöhner Jakob **Held** von Nantwein (35 J. alt, klein, untersetzt, schwarze Haare, brauner Schnurbart, Narbe auf der Stirne), dann seit 13. d. M. Abends 8 Uhr der Taglöhner Michael **Dangl** von dort (in den 60er Jahren, ziemlich groß, braune Haare und Augen, Blatternarben) vermißt. Beide sind muthmaßlich im Loisachflusse ertrunken.
München r/J. 22/5 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3385. **Paintner** Magdalena von Langenhettenbach. *)
Augsburg 24/5 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 18/1309 (1872)? Die Red.

3386. **Jobst** Georg, Mühlgeselle von Neunburg v/W., als Zeuge.
Regensburg 25/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3387. **Berchtenbreiter** Agathe, Schuhmachersfrau aus Lauingen.
Augsburg 24/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3388. **Tröster** Wilhelm von Nürnberg, und
3389. **Kießling** Adam von Hermesreuth, B.-A. Münchberg, Beide Steinhauer und Eisenbahnarbeiter.
Weilheim 23/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3390. **Liedl** Louise, led. Magd von Unterwörth, B.-A. Wasserburg, als Beschuldigte.
Traunstein 23/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3391. **Westermaier** Benno, Taglöhner von Mintraching, als Beschuldigter.
Freising 24/5 72. K. Unt.-Richter.

3392. **Listinger** Elise, Taglöhnersehefrau, richtig: **Sendlinger,** von Pietling, Ger. Tittmoning, als Beschuldigte; sie war bis zum 22. l. M. zuletzt in Dienst bei dem Scribenten Faltermaier in Reichenhall. (Der im C.-P.-Bl. 41|3087 l. J. inserirte Haftbefehl wird hiemit zurückgenommen.)
Traunstein 25|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3393. **Wendel** Joseph, Bräugeselle von Neubrunn, Ldg. Marktheidenfeld.
Würzburg 26|5 72. K. Unt.-Richter.

3394. **Stumpf** Karl, Braupraktikant aus Nürnberg, in letzterer Zeit in der Beck'schen Brauerei zu Pappenheim, als Zeuge.
Bamberg 26|5 72. K. Unt.-Richter.

3395. **Mannhardt** Primus, Messerschmied von hier.
Augsburg 26|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3396. **Dörr** Anton, Dienstknecht von Oern, B.-A. Feuchtwangen, als Zeuge.
Eichstädt 27|5 72. K. I. Unt.-Richter.

3397. **Bauer** Magdalena, Buchbindersehefrau, geborne Böheim, von Erlangen.
Passau 27|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3398. **Salomon** Joseph, Müller von Trebel, Ldg. Vohenstrauß.
Weiden 28|5 72. K. II. Unt.-Richter.

3399. **Rahm** Johann, Schleiferlehrling von Mitterhöll, B.-A. Neustadt a/WN., eines Diebstahlverbrechens verdächtig; falls er als Landstreicher erscheint, ist er unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern. Er soll von hiermit einem Orgelspieler in der Richtung nach Regensburg fortgezogen sein.
Amberg 29|5 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3400. **Lengenfelder** Rosalie. 97|7649 (1871).

3401. **Sommerfeld** Johann. 43|3238 (1872).

3402. **Spahn** Apollonia. 13|991, 34|2612 (1872).

3403. **Koch** Karl. 74|5948 (1869).

3404. **Schönhofer** Stephan. 86|6805 (1871), 41|3107 (1872).

3405. **Aschenbrenner** Maria 86|6806 (1871), 41|3109 (1872).

3406. **Heilander** Otto. Ausschr. v. 20. Mai 1864 u. 52|2420 (1866).

3407. **Bach** Johann. 31|2376 (1872).

3408. **Habermann** Georg. 41|3090 (1872).

3409. **Dauer** Franz. 39|3170, 64|5647 (1870), 45|3732, 78|6150 (1871).

3410. **Semmler** Joh. Adam. 38|2875 (1872).

3411. **Straßer** Thomas. 8|500 (1872).

3412. **Meier** Andreas. 10|703 (1872).

3413. **Mittring** Kath. 58|4687 (1871).

3414. **Harengel** Paul. 39|2970 (1872).

3415. **Riesl** Konrad. 42|3156 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 46. München den 5. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3416. **Ullrich** Heinrich, Bäckergeselle von Ilvesheim bei Mannheim (16 J. alt, 1,59 M. groß, stark, blond, hat graue Augen, volles Gesicht, 2 auffallend breite obere Vorderzähne), ist wegen eines Ende v. M. dahier verübten Diebstahls an Hemden (wovon 3 mit J. M. roth gezeichnet) rc. anher vorzuführen.

Heilbronn 30/5 72. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3417. **Posch** Johann, beil. 21 J. alt, Knecht aus dem B.-A.-Sprengel Aichach; er ist verdächtig, am Sonntag den 19. Mai l. J. zwischen 9½ u. 10 Uhr Nachts beim Unterbräuer in Schwaben, Ldg. Ebersberg, mittelst Einbruches 30—31 fl. (3 Kronenthaler, 3 Doppelgulden, Preußenthaler, 1 fl.-St. rc.), 1 fl. 30 kr., bestehend aus einem neuen österr. Zwanzigkreuzerstücke, einem solchen Zehnkreuzerstücke, das Uebrige in Sechsern, entwendet zu haben.

Wasserburg 26/5 72. K. III. Unt.-Richter.

3418. **Glanz** Joh. Georg Franz, led. Dienstknecht von Langendorf, Ldg. Hammelburg, wegen eines dahier im heurigen Frühjahre verübten Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B.)

Kissingen 27/5 72. K. Landgericht als beleg. Unt.-Gericht.

3419. **Hofmann** Margaretha, led. Taglöhnerin von Stralenfels, Ger. Gräfenberg, zuletzt in Hartenstein, Ger. Auerbach, wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. (conf. auch Beil. 4 zum C.-P.-Bl. v. J. 1872 Z. 172 und Beil. 6 (1872) Rubrik: Erledigungen).

Nürnberg 30/5 72. K. Unt.-Richter.

3420. **Uhl** Peter, Lakirer von Nürnberg, und

3421. **Maier** Frieberike, Wagenwäschersfrau von Passau, wegen Diebstahls; sie sollen in der Centralwerkstätte in Cannstadt in Würtemberg, rc. Uhl als Lakirer, beschäftigt sein. Cr. M. 136.

München r/J. 25/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3422. **Hüßner** Johann, led. Dienstknecht von Wiesenbrunn, Ldg. Wiesentheid, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Schweinfurt 2/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/6398 (1870). Die Red.

3423. **Urban** Ambros, 23 J. alt, Maurer von Eschenbach, Ldg. Heilsbronn, wegen Verbrechens der Körperverletzung (§ 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe soll von kleiner Statur sein, blonde Haare und blondes Schnurbärtchen haben, und beim Sprechen stark mit der Zunge anstoßen. Am Freitag 31. v. M. soll er sich Nachmittags mit einem Bündelein von der Arbeit entfernt haben, er ist jedoch voraussichtlich nur mit geringen Geldmitteln versehen.

Ansbach 2/6 72. K. Unt.-Richter.

3424. **Dehm** Georg, led. Dienstknecht von Oberelchingen, wegen Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Augsburg 1/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3425. **Stangl** Franz, Bauerssohn aus Unterhöhenberg, Ger. Mühldorf, wegen 2 in Oberhöhenberg verübter Diebstähle. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Wasserburg 30/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3426. **Richter** Alois, led. Nagelschmiedgeselle von Hofleiten, Ger. Rosenheim, wegen Diebstahls. Cr. M. 222.

München r/J. 28/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3427. **Steinberger** Joseph*), led. Taglöhner, und

3428. **Seidl** Anton, led. Hafnergeselle von München (Vorstadt Au), wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

München r/J. 1/6 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1667 (1870). Die Red.

3429. **Eichbronner** Jakob, 26 J. alt, Israelite, Schneider aus Wiesenbronn, B.-A. Gerolzhofen, wegen Desertion.

Ansbach 31/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3430. **Weiß** Johann, diesſ. Soldat von Götzing,

B.-A. Miesbach, 24 J. alt, wegen eigenmächtiger Entfernung.

München 31/5 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3431. **Straßer** Johann, led. Inwohner von Ebershartsreut, auf Grund Art. 135, 136 E.-G. wegen Verbrechens unzüchtiger Handlungen.

Deggendorf 30/5 72. K. Unt.-Richter.

3432. **Emmer** Sebastian, Eisenbahnarbeiter von Buchhausen, B.-A. Mallersdorf, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Weilheim 28/5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/3272 (1872). Die Red.

3433. **Sturl** Johann, Maler von Dillingen, wegen fortgesetzter Vergehen der Erpressung, verübt im März u. April d. J. zu Mödingen, Donaualtheim und Eschenbrunn. (§ 253 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 28/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3434. **Spreßhuber** (auch **Obermeier**) Joh. Nep., Dienstknecht von Wolkertsham, Ger. Simbach, zuletzt in Jedersburg (27 J. alt, mittelgroß, blond, hat graue Augen); er ist wegen Verbrechens des Diebstahls an Bauer Th. Koch in Jedersburg in die diesger. öffentl. Sitzung auf 21. Juni l. J. Vorm. 8 Uhr verwiesen. *)

Pfarrkirchen 31/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1257 (1872). Die Red.

3435. **G..er** Joseph, 34 J. alt, led. Taglöhner von Schweig, Ldg. Abensberg, wegen Diebstahlverbrechens gemäß Art. 136 E.-G. *)

Landshut 2/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/576 (1872). Die Red.

3436. **Rauch** Martin, Mahlknecht von Schwaighausen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Memmingen 3/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/3263 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3437. **Uhl** Margaretha, 41 J. alt, geb. Wiedemann, Lakirersfrau von Nürnberg.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Mißhandlung v. 29. Nov. 1871. (Die Kosten trägt der Staat).
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 15/5 72. K. Bezirksgericht.

3438. **Hofmaier** Georg Kaspar, led. Auslaufer von Nürnberg. *)
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Nürnberg 15/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/1107 (1872). Die Red.

3439. **Kloo** Michael, Mühljunge und Sägknecht von Hohenaschau, B.-A. Rosenheim. *)
Urtheil (in contum.): 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 15. April 1872.

München l/J. 15/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 5/296 (1872). Die Red.

3440. **Wühr** Ferdinand, 19 J. alt, Kommissionärssohn und Schauspieler von München. *)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß (wovon 22 Tage bereits erstanden sind), wegen Diebstahls und Urkundenfälschung v. 3. April 1872.

München l/J. 15/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/5146 (1871). Die Red.

3441. **Feneberg** Theodor, Taglöhner von Leitersberg, Ger. Kempten. *)
Rechtskr. Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Betruges v. 4. April 1872.

Kempten 10/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1456 (1872). Die Red.

3442. **Polster** Balthasar, beil. 25 J. alt, led. Taglöhner von Hohenschwänz, B.-A. Forchheim.

Bamberg 10/5 72. K. Bezirksgericht.

3443. **Glaser** Georg (24 J. alt, 5' 5" groß, Lithograph u. Soldat im k. 4. Inf.-Reg. von Deidesheim, B.-A. Neustadt a/H.
Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr 3 Monat Gefängniß wegen Subordinationsverletzung v. 10. April 1872.
Einlieferungsort: Militär-Strafanstalt Oberhaus.

Germersheim 11/5 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

3444. **Kleinhenz** Joh. Georg, 27 J. alt, von Roth, B.-A. Kissingen.
Urtheil: 28 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit in Erfüllung der Militärpflicht v. 13. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 13/5 72. K. Bezirksgericht.

3445. **Schiller** Johann, beil. 27 J. alt, Schuhmachergeselle von Truppach.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Nürnberg 15/5 72. K. Bezirksgericht.

3446. **Küster** Franz Wilhelm, 47 J. alt, Literat von Langenstein bei Halberstadt. *)
Urtheil: 8 Monate Gefängniß wegen Betrugs v. 25. April 1872.

Aschaffenburg 17/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6778 (1871). Die Red.

3447. **Orecht** Michael, 29 J. alt, led. Schuhmacher von Schwebheim. *)

Schweinfurt 15/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2614 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

☛ 3448. **(Diebstahl an Goldwaaren ꝛc.)** Die in der Nacht v. 27/28. April l. J. aus dem Laden des Goldarbeiters Fr. Wiegand in Passau mittelst Einbruches entwendeten Gegenstände, v. C.-P.-Bl. 36/2735 l. J., sind: 4 lange goldene Stiftketten, 1 lange matte Cordelkette, 2 schwergoldene Panzerketten, 3 englische schwere

kurze Goldketten, hievon 1 emaillirt, 2 leichtere Goldketten, 1 altmodische 6fache Geldkette mit großer Walze und gefaßtem Topas, 3 Damenketten, 4 kurze Stiftenketten, 1 Blätterkette, 2 Blätterketten, 3 Panzerketten, 2 Colliers mit matten Medaillons, 1 Collier mit goldenem Kreuz u. Stein, 1 detto mit mattem Kreuz u. Türkis, 1 detto mit Fransen, 1 detto mit Kapsel, 1 Paar massiv gold. Ohrringe, jeder mit 3 ächten Perlen und 2 Almentinen, 15 Paar Pendeloques, 1 vierreihiger breiter Granatarmreif, 1 goldner Armreif mit mattem Aufsatz, 1 goldner Armreif mit Silberboden und emaillirtem Aufsatz, 1 matte massive Garnitur mit Fransen, 1 matte Garnitur, 1 emaillirtes Medaillon in Form einer Lorgnette für 4 Bilder, 1 blau emaillirtes Medaillon, 2 matte Medaillons, 56 Medaillons oval u. emaillirt, 1 silberne, innen feuervergoldete Salz- u. Pfefferbüchse, 2 Serviettringe, 2 silberne Tabakdosen, 2 schwere Schlüsselhaken, 1 Vorleglöffel von Chinasilber, 1 massiver Tortenspalter, 1 massiver Punschlöffel, 1 doppelte lange silberne Panzerkette mit goldenem Schieber und blauem Stein, 1 silberne Stiftenkette mit Goldschieber, 1 lange Panzerkette mit detto, 1 Blumenkörbchen von Chinasilber ohne Schaale, 1 ausgesottener bayer. Frauenthaler, 16 goldene schwere Siegelringe, 2 Ringe mit achteckigen Topasen, 1 Ring mit achteckigem Almentin, 6 Ringe mit achteckigen Onirsteinen, 6 detto mit Onirsteinen in Schildsform, 4 detto mit Carniolsteinen, 1 massiver Ring mit ächtem Amethyst, 1 detto mit Almentin, 3 massive Ringe mit Topasen, 3 Schlangenringe mit Türkisen, 1 Bandring mit Topas, 11 Bandringe mit Almentinen, 3 Ringe mit ovalen Topasen, 5 Ringe mit ovalen Amethysten, 2 Ringe mit ovalem Almentin, 10 Ringe mit ovalem Onix, 20 Ringe mit verschiedenen Steinen, 8 Phantasieringe mit Onirsteinen neuer Form, 2 detto mit Amethyst, 3 detto mit Almentinsteinen, 2 detto mit grünen Steinen, 6 Ringe mit der Devise „Gott schütze Dich“, 1 Ring mit der Devise „Andenken“, 2 Ringe mit Rosetten, 2 Ringe, oben zu öffnen, mit eisernem Kreuz, 1 detto mit Onix, 78 Ringe verschiedener Form mit Steinen, 35 halbmassive Steinringe von verschiedenen Formen, 1 Entalage für 100 Stück Ringe. **Gesammtwerth 3744 fl. 24 kr.**

Passau 29/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3449. **(Pferddiebstahl.)** Am Mittwoch den 29. Mai l. J. früh 5 Uhr wurde in Hoheneck, Ger. Vilsbiburg, eine 300 fl. werthe Stute (lichtbraun, ohne Zeichen) sammt leerem braunem Federwägerl (ohne Sitz) entwendet. Als verdächtig wird der sog. **Brodmannhanns** von Holzheu (41 J. alt, hat breites Gesicht, krumme Nase), bezeichnet.

München 1/6 72. K. Polizeidirektion.

3450. **(Entwendung von Pässen &c.)** In der Nacht vom 25/26. Mai l. J. wurden dem Gastwirth J. Forster von Bayreuth mittelst Einbruches nebst andern Gegenständen auch 2 österreichische Pässe entwendet, wovon der eine auf Leib **Bram** von dem k. k. Gerichtsamt Lemberg unterm 14. Juni 1871, der andere auf Feige **Bram,** Buchhändlersfrau von Lemberg lautend, von demselben Gerichtsamt gegen Ende Juni ausgestellt ist. Um Spähe wird ersucht.

Bayreuth 31/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3451. **(Raubmord.)** Am 16. Mai 1872 gegen Abend wurde ein vom Markte zu Kirchberg gegen Kirn hin heimkehrender Handelsmann in dem Gemeindewalde von Schwerbach auf der Soonhöhe beraubt und durch einen zwischen Hinterkopf und Hals eindringenden, von großer Fertigkeit im Nicken zeugenden Stich getödtet. Dieses Raubmordes dringend verdächtig sind zwei Männer, anscheinend herumstreichende Handwerksbursche und darunter wohl ein Schlächter, welche dem Gemordeten von Kirchberg aus bis in den Wald nachgefolgt waren, demnächst in Kirn einen Fünfundzwanzig-Thalerschein in 20 Francs- und 2½ Guldenstücke umgewechselt haben und dann mit dem Abendzug nach Saarbrücken weiter gereist sind. Der Eine derselben ist ungefähr 32 J. alt, hager, mittelgroß, von blasser Gesichtsfarbe, hat längliche spitze Nase, dunkelblonde Haare und Schnurbart, spricht den kölnischen Dialekt und war bekleidet mit dunkelgrauem Rock und grauem Filzhut. Der Andere von ungefähr 28 Jahren ist groß und von kräftigem Körperbau, hat rothe gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare, röthlichen Schnur- u. Backenbart, spricht den oberrheinischen, nach Andern den nassauischen Dialekt und war mit einer hellgrauen Joppe, rothem Hemd, rother Halsbinde und einer Mütze bekleidet. Die eigene werthlose Mütze von schwarzem Tuch und gewöhnlicher Form hat er bei der Leiche zurückgelassen und gegen jene des gemordeten Handelsmannes, welche nach ihrer Form in jener Gegend eine norddeutsche genannt wird, umgetauscht; diese ist von braunem Tuch mit braunseidenem fingerbreitem Band und ovalem Schnällchen über dem kleinen Schirm und trägt im Innern das Fabrikzeichen „Gabriel Schmitt in Sobernheim“. Einer der beiden Männer trug einen Stock mit Bleiknopf, s. g. Todtschläger. Geraubt wurden, außer der Mütze, ungefähr 150 Thaler, darunter ein Hundert-Thalerschein, sowie eine silberne Cylinderuhr mit kurzer dicker Schlangenkette von Silber; in der Uhr ist die Fabriknummer 26,658 und außerdem, aus Veranlassung einer Reparatur, das Zeichen „H. 2762“ eingravirt. Die Thäter werden den Hundert-Thalerschein inzwischen schon verausgabt und die Uhr mit Kette auch bereits verkauft haben, während die ziemlich neue Mütze von dem Manne mit rothem Hemde wohl noch getragen wird. Um Spähe und Verhaftung der beschriebenen Individuen wird ersucht.

Trier 26/5 72. K. Ober-Prokurator.

3452. **(Diebstahl an Kleiderstoffen &c.)** Ein großer, hoch in den 40er Jahren stehender Mann mit röthlichem Schnurbärtchen, bekleidet mit langem braunem Rock (trug Gummischuhe statt Stiefeln), entwendete in der Nacht v. 14/15. l. M. dem Schneider P. Schimmel in Waldeck verschiedene Kleiderstoffe in kleineren Quantitäten, als: Tuch, Canevas, Gradel, Mirt, Leinwand &c., 1 alten, schwarzen zertrennten Mannsrock, 1 neuen schwarzen Frauenspenser, roth carrirt, mit 4 schwarzen kantigen Glasknöpfen, 1 Portemonnaie von gelblichem Metall in Form eines Cigarren-Etuis, innen mit gelbem Leder, außen unter einem gebogenen Glas ein grüner Strauch. Um Spähe wird ersucht.

Kemnath 31/5 72. K. Landgericht.

3453. **(Vergehen gegen die Sittlichkeit.)** Ein schwächlicher, beil. 15 Jahre alter, schlanker und beil. 5' großer Bursche mit garstiger gelber Gesichtsfarbe und einer längs der linken Nasenseite verlaufenden Narbe, bekleidet mit schwarzer Joppe und Hose, hat am 20. v. M. an der Staatsstraße zwischen Haag und Schwabach ein 13jähriges Mädchen zu vergewaltigen versucht. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Fürth 1/6 72. K. Unt.-Richter.

3454. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Ein mit schwarzem Cylinderhut, langem grauem Ueberzieher, feiner ganz lichtgrauer Hose, gelbem abgeschossenen seidenen Hals-

tuch und defekten Lederschuhen bekleideter großer kräftiger Mann, dessen Alter zwischen 36 u. 50 Jahren angegeben wurde, mit einem ganz auffallend rothbrüchigen Gesichte, das dicht mit kleinen Geschwüren bedeckt sein soll, ist dringend verdächtig, am Pfingstmontag den 20. d. M. in Stablern, Ger. Wasserburg, ein Diebstahlsverbrechen, wobei sog. Elferknöpfe, dann eine blaue und eine schwarze Seidenschürze entwendet worden, mit äußerst frechem Einbruch verübt zu haben und wurde derselbe unmittelbar nach der That auf dem Wege nach Wasserburg gehend gesehen. Um Spähe und Verhaftung des Verdächtigen nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wird ersucht.

Wasserburg 29/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3455. **(Jugendlicher Landstreicher.)** Der bereits im C.-P.-Bl. 24/1847 l. J. ausgeschriebene und vor Kurzem eingelieferte Knabe Joseph **Doll** (11 J. alt, mittelgroß, mit grauer Stoffjoppe, brauner Tuchhose, solcher Weste u. blaugrauer Schirmmütze bekleidet), ist neuerdings seinen Pflegeeltern in Wolfratshausen entwichen und treibt sich wahrscheinlich beschäftigungslos und bettelnd umher. Derselbe wolle aufgegriffen und als Landstreicher anher geliefert werden.

München r/J. 31/5 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3456. **Pettenkofer** Paul, Viehhändler von Karlskron, B.-A. Neuburg a/D. Cr. M. 260.

München l/J. 31/5 72. K. II. Unt.-Richter.

3457. **Stummbeck** Sylvester, geb. 12. April 1850, zu Sollach. Cr. M. 243.

München l/J. 29/5 72. K. I. Unt.-Richter.

3458. **Pinninger** Julie, 20 J. alt, Magd von Wolfsegg, Ldg. Regenstauf, zuletzt in Schwärzhof, dess. Ger., wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 242, 244 R.-St.-G.-B.); im Falle Vagirens ist sie zu verhaften. *)

Regensburg 29/5 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68/5429 (1871). Die Red.

3459. **Schillinger** Michael, Inwohner von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, z. Z. wahrscheinlich bei einem Bahnbaue beschäftigt.

Straubing 1/6 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3460. **Dietl** Joseph. 72/5653 (1871).*)

*) Das Ausschr. 40/3039 (1872) bleibt in Kraft.

3461. **Vogl** Joseph (**Vogl** Johann). 24/1845, 27/2053 (1872).

3462. **Urban** Ludwig. 24/1846 (1872).

3463. **Utz** Xaver. 71/5601 (1871), 20/1500, 22/1665, 32/2432, 41/3088 (1872).

3464. **Kreuzer** Michael. 23/1796 (1872).

3465. **Höhne** Christian. 44/3291 (1872).

3466. **Lorber** Georg. 18/1319 (1872).

3467. **Bauer** Georg. 24/2003 (1870).

3468. **Mösbauer** Thomas. 77/6089 (1871), 37/2810 (1872).

3469. **Klemm** Konrad. 30/2502, 34/2839, 58/5023 (1870).

3470. **Sedlmaier** Monika. 36/2718 (1872).

3471. **Ettenberger** Joseph. 5/290, 34/2581 (1872).

3472. **Kreß** Andreas. 15/1267 (1870).

3473. **Breit** Vincenz. 35/2627 (1872).

3474. **Rindfleisch** Xaver. 8/601 (1871), 31/2390 (1872).

3475. **Liebing** Friedrich. 21/1581 (1872).

3476. **Rogger** Johann. 44/3293 (1872).

3477. **Kirschner** Therese. 43/3237 (1872).

3478. **Gamböck** Joseph. 35/2628 (1872).

3479. **Rauscher** Marie. 44/3308 (1872).

3480. **Hofer** Maria Margaretha. 35/2669 (1872).

3481. **Meier** Franz Xaver. 50/4076 (1870), 25/1883 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 47. München den 8. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3482. **Hinnberger** Elise (30—40 J. alt, mittelgroß, schmächtig, gekleidet nach Art der Bäuerinnen des Unterinnthals, die Schneidezähne im Oberkiefer fehlen), hat sich nach Veruntreuung von 239 fl. 3 kr. aus Tyrol entfernt und soll sich nach Oetting in Bayern auf eine Wallfahrt begeben haben; um deren Verhaftung und Lieferung zum k. k. Unt.-Ger. Rattenberg wird ersucht.

Hopfgarten 6/6 72. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3483. **Lieb** Emil, Schlossergeselle von Breslau, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); derselbe ist beil. 18 bis 19 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat dunkle Haare, keinen Bart, trägt eng anliegende schwarz und weiß gehäuselte Hose, kurzen schmutzigen Rock von dunklem Stoffe, aschgraue Weste und schwarzseidene Schirmmütze.

Regensburg 4/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3484. **Bodenmüller** Joseph, led. Mahlknecht von Bellenberg, B.-A. Illertissen; er ist durch Beschluß v. 1. l. M. wegen Vergehens der Unterschlagung in die öffentl. Sitzung vorgeladen. *)

Memmingen 2/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1841 (1871). Die Red.

3485. **Kriegl** Georg*), Dienstknecht von Lohfeld, B.-A. Vilshofen, zuletzt bedienstet in der Aktienziegelei zu Bogenhausen, B.-A. München r/J., wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 309.

München r/J. 4/6 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 29/2443 (1870)? Die Red.

3486. **Elsäßer** Georg von Haunsheim, und

3487. **Burkhard** Friedrich von Obermichelbach, Beide led. Metzgergesellen, zuletzt hier in Arbeit, wegen eines nach Art. 243 Z. 6 des R.-St.-G.-B. strafbaren Diebstahlverbrechens; es wird vermuthet, daß sie in die Schweiz abgereist sind.

Augsburg 3/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3488. **Schweiger** Therese, Taglöhnerstochter von der Vorstadt Giesing, wegen Diebstahls. Cr. M. 242.

München r/J. 2/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3489. **Zeiler** Johann, Bauernknecht von Holzheu, B.-A. Erding, wegen Vergehens der Unterschlagung; er ist 36—38 J. alt, 5' 10" groß, blondhaarig, hat lichtblaue Augen, breites bartloses Gesicht, dicke, etwas gebogene Nase, trägt gewöhnlich schwarzen ziemlich langen Janker von grobem Stoffe, Weste von weiß und roth klein gestreiftem Baumwollstoff mit zwei Reihen kleiner weißdurchschlagener Knöpfe, schwarzen, gut erhaltenen langhaarigen Bauernhut und dunkle lange Hose von Wollenstoff.

Landshut 4/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3490. **Sterr** Ludwig, Schlossergeselle von Bogen, auf Grund R.-St.-G.-B. §§ 242, 244, 245, 246, 74, E.-G. Art. 135, 136. *)

Pfarrkirchen 4/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1513 (1871). Die Red.

3491. **Meidinger** Paul, led. Schlosser aus Erlangen (26 J. alt, klein, untersetzt, bartlos, blaß), wegen Verbrechen des Diebstahls.

Würzburg 5/6 72. K. Unt.-Richter.

3492. **Tausch** Johann, Dienstknecht von Schößlbach in Böhmen, wegen Diebstahls. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 3/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3493. **Haller** Joseph, Taglöhner und Seilergeselle von München, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit auf Grund Art. 136 E.-G.

München r/J. 4/6 72. K. III. Unt.-Richter

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3494. **Hummel** Joseph, led. Maurer von Hirschberg, Ger. Beilngries.

Urtheil des Schwurger. von Oberbayern am 28. Febr. 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l/J. 16/5 72. K. Bezirksgericht.

3495. **Fiedler** Heinrich Simon, 21 alt, Dienstknecht von Breitenau, Ger. Feuchtwangen.
Urtheil: 33 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 19. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 17|5 72. K. Bezirksgericht.

3496. **Hergenhan** Martin, led. Schäferknecht, 48 J. alt, aus Weisbach.
Urtheil: 30 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Königshofen 18|5 72. K. Landgericht.

3497. **Röthlein** Barbara, led. Taglöhnerin von Euerdorf.
Urtheil: 6 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls. Verpflegskosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg.
Würzburg 17|5 72. K. Stadtgericht.

3498. **Eisenreich** Martin, 42 J. alt, led. Kaminkehrergeselle von München.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß und 14 Tage Haft wegen Beleidigung und Bettels v. 18. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18|5 72. K. Bezirksgericht.

3499. **Landgraf** Johann, 21 J. alt, Dienstknecht von Bernried, B.-A. Waldmünchen.*)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß v. 7. Juli 1870 u. 15. März 1871.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Freising 24|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1382 (1872). Die Red.

3500. **Bisle** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Günzburg.
Urtheil: 2 Tage Gefängniß.
Donauwörth 27|5 72. K. Bezirksgericht.

3501. **Geiser** Joseph, led. Bräuknecht von Rohrdorf, württ. O.-A. Wangen.*)
Urtheil: 3monatl. Gefängniß wegen Unterschlagung v. 9. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 21|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94|7433 (1871). Die Red.

3502. **Lehmer** Joh. Evang., 18 J. alt, Schuhmachergeselle von Rainhausen.
Regensburg 24|5 72. K. Bezirksgericht.

3503. **Riederer** Michael, 24 J. alt, verheir. Inwohner von Wiesing, zuletzt in Hohenreith, Ger. Hengersberg.
Urtheil: 10 Tage Gefängniß wegen Widerstandes und Beleidigung v. 17. April 1872. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 21|5 72. K. Bezirksgericht.

3504. **Lederl** Michael, 27 J. alt, Häuslerssohn von Pleckenthal, Ger. Vilshofen.*)
Urtheil (in contum.): 6 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls v. 26. April 1872.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach. (Bei Einspruchserhebung Bez.-Ger.-Gefängniß Pfarrkirchen.)
Pfarrkirchen 18|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26|1980 (1872). Die Red.

3505. **Leitner** Margaretha, 36 J. alt, Korbflechtersfrau von Sarching, zuletzt in Rainhausen.
Regensburg 16|5 72. K. Bezirksgericht.

3506. **Hamp** Cäcilia, 19 J. alt, Dienstmagd von Attenhausen, B.-A. Memmingen.*)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls vom 1. Mai 1872.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
München r|J. 17|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Führt auch den Namen **Müller**, v. 21|1570 (1872). Die Red.

3507. **Unfried** Barbara, led. Taglöhnerin von Lindach, württ. O.-A. Gmünd.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 13. März 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Augsburg 18|5 72. K. Bezirksgericht.

3508. **Häring** Georg, 38 J. alt, led. Dienstknecht von Winhöring, Ger. Altötting.*)
Urtheil: 4 Jahre 6 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Traunstein 27|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 97|7679 (1871). Die Red.

3509. **Neußland** Kaspar, 32 J. alt, led. Schmiedgeselle von Willenars, Ger. Mellrichstadt, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Unterhausen, Stadt- u. Ldg. Neuburg.*)
Urtheil: 5 Tage Gefängniß wegen Beleidigung vom 6. Mai 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Eichstädt 24|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28|2197 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

3510. **(Diebstahl an Silberschmuck rc.)** Ein Handwerksbursche (36—40 J. alt, hager, mit langem blondem Schnurbart, trug schwarze sog. Dachlkappe, schwarzgraue Joppe, sehr zerrissene Sommerhose), ist verdächtig, am frühen Morgen des 28. Mai l. J. in Günzenhausen mittelst Einbruches gestohlen zu haben: 1 bocklederne lange Hose, 3 Florschnallen (1 von Silberfiligran, 1 glatt von Silber, Beide an schwarzseidenen Tücheln, 1 falsch), 2 silberne Fingerringe (1 mit einem rothen Stein), 2—3 fl. Baar, theils in einem hölzernen Büchschen, 1 für eine Muttergottes-Statue gehöriges dunkelrothes seidensammtnes Kleid mit guten Goldborten, weißen Spitzen u. Gacefutter. Um Spähe, event. Verhaftung und Auherlieferung des Verdächtigen wird ersucht.
Freising 3|6 72. K. Unt.-Richter.

3511. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Am 15. Mai l. J. wurde dahier wegen Landstreicherei u. Bettels der nachbeschriebene Unbekannte verhaftet, welcher

sich für **Karl Richard Jäger**, Friseur, geboren in Ulm, ausgibt, eine falsche auf die k. Polizeiverwaltung in Eupen lautende Legitimation besaß, in Frankreich, namentlich in Paris, dann in Belgien 2c. sich umhergetrieben habe. Seine Angabe, daß er in Ulm geboren sei, hat sich außer anderen seiner Behauptungen bereits als unwahr erwiesen. Derselbe ist etwa 30 J. alt, schlank, hat braune Haare, blaugraue Augen, etwas aufgeworfene Lippen, gute Zähne, bleiches fahles Gesicht, war bei der Arretirung rasirt, spricht deutsch, französisch und englisch, hat auf der rechten Hand ein sog. Oberbein. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Offenbach 31|5 72. Großh. Polizeikommissariat.

3512. **Krellmann** Magdalena, 37 J. alt, von Treuchtlingen, welche schon 33mal wegen Bettels u. Landstreicherei, wegen Betruges, Diebstahls u. Unterschlagung 2c. bestraft worden ist, wurde am 30. April l. J. bei ihrem Eintreffen aus der Gefangenanstalt Sulzbach beauftragt, sich nach Treuchtlingen zu begeben und dem Bürgermeister daselbst vorstellig zu machen, ist aber diesem Auftrag nicht nachgekommen, sondern streunt höchstwahrscheinlich wieder herum. Es wird ersucht, gegen dieselbe die Bestimmung des § 362 Abs. 2 des Strafgesetzbuches zur Anwendung zu bringen.

Weißenburg 1|6 72. K. Bezirksamt.

3513. **(Betrügereien mit Bezugscheinen auf österr. Staatsloose.)** Ein gewisser Alfons Karl **Hofmann**, oder **Berger**, auch **Ilem** genannt, hat dieser Tage an mehrere Personen im diesger. Bezirke angebliche Bezugscheine der österr. 5% 500 fl. Staatsloose v. J. 1860 verkauft und von jeder derselben die erste Rate mit 10 fl., im Ganzen 75 fl. ö. W. behoben; es stellt sich nun heraus, daß diese Geschäfte betrügerischer Natur sind. Er gab sich hier für den Chef eines Bankhauses in München und auch als einen k. k. österr. Oberlieutenant a. D. aus und behauptete beim Regiment „König der Niederlande" gedient zu haben, ist mittlerer Statur, schlank, hat längliches gebräuntes Gesicht, trug schwarzen Backen- und Schnurbart, ist kahlköpfig, hat schwarze Haare, mag 30 bis 40 J. alt sein, ist dem Dialekte nach ein Ober- oder Nieder-Oesterreicher und trug durchgängig graue Kleidung. Derselbe ist österr. Unterthan, hält sich anscheinend gerne in kleineren Ortschaften auf dem Lande auf, um unbehelligter seine Schwindelgeschäfte betreiben zu können. Um Spähe und Verhaftung desselben wird ersucht.

Kufstein 2|6 72. K. K. Bezirksgericht.

3514. **Mayer** Ulrich, 48 J. alt, verwittw. Taglöhner von Börwang, Gem. Haldenwang, hat sich der durch dießamtl. Beschluß v. 16. April 1872 über ihn verhängten Polizeiaufsicht entzogen, treibt sich arbeitslos umher, verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen namhafte Kosten. Da derselbe einem ihm ertheilten Zwangsvorweis zur Rückkehr in seine Heimathgemeinde nicht Folge geleistet hat, wolle er anher verschubt werden.

Kempten 4|6 72. K. Bezirksamt.

3515. **(Brandbettler, Diebe.)** Am 22. Mai l. J. wurden in Straß, Ger. Pfarrkirchen, mit Einbruch 20 fl. Baar, worunter 1 bayer. Frauenthaler, dann 5 verschiedenfärbige Wachsstöcke, 1 roth u. weiß gehäuselter Bettüberzug und 5 Ellen flächsene Leinwand entwendet. Dringender Verdacht fällt auf zwei nicht große, in den 20er Jahren stehende Bursche, welche in hiesiger Gegend als Abbrändler bettelten und sich in einem Fremdenbuche als Saamenhändler Christian und Ludwig **Herrmann** von Segendorf *), Ger. Stadtamhof, einschrieben. Um Spähe und Verhaftung der Thäter, soferne dieselben unangesessen oder nicht im Besitze hinreichenden liquiden Vermögens sind, wird ersucht.

Pfarrkirchen 3|6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zwei Bursche dieser Namen von Regendorf (Regenstauf) kommen zuletzt vor 91|7214, 7215 (1871). Die Red.

3516. **Hauser** Margaretha von Bachhagel, 30 J. alt, hat sich der über sie wegen Sicherheitsgefährlichkeit am 9. v. M. verhängten Polizeiaufsicht entzogen, wornach ihr der Aufenthalt an sämmtlichen Orten von Bayern mit Ausnahme des Amtsbezirkes Dillingen untersagt ist. Dieselbe wolle zur Bestrafung gebracht werden. *)

Dillingen 4|6 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 65|5203 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3517. **Rottmann** Adolph, led. Messerschmiedgeselle von Aub, zuletzt in Regensburg in Condition. *)

Neunburg v|W. 3|6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58|4715 (1871). Die Red.

3518. **Kölnberger** Joseph, led. Schäfer von Rimbach, Ldg. Dingolfing, eines Diebstahls beschuldigt.

Neumarkt a|R. 31|5 72. K. Landgericht.

3519. **Detzl** Kreszenz, Kindsmagd von Tiefenbach, B.-A. Landshut, zuletzt in der Vorstadt Au dahier.

München r|J. 1|6 72. K. III. Unt.-Richter.

3520. **Rimerschmid** Sebastian, Dienstknecht von Hohendilching, B.-A. Miesbach. Cr. M. 174.

München r|J. 1|6 72. K. III. Unt.-Richter.

3521. **Fischer** Johann, vulgo **Sommerhansel**, led. Taglöhner von Unterschleißheim, Ger. München l|J. Cr. M. 179.

München r|J. 3|6 72. K. I. Unt.-Richter.

3522. **Celesel** Giacomo, Schuhmacher aus Fiero, zuletzt in Großalfalterbach, wahrscheinlich z. Z. bei einem Eisenbahnbau, als Zeuge.

Eichstädt 5|6 72. K. II. Unt.-Richter.

3523. **Vogl** Katharina, verheir. Taglöhnerin von Weiding, B.-A. Waldmünchen; dieselbe ist vermuthlich bei einem Bahnbaue beschäftigt, um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Landshut 4|6 72. K. I. Unt.-Richter.

3524. **Tischler** Johann, Dienstknecht von Riedau, österr. Bez.-Hptmsch. Ried, zuletzt bei Akkordanten Gsundbrunn zu Rückersdorf im Dienste, als Zeuge, dann

3525. **Jäger** Andreas aus Treppendorf, Ldg. Burgebrach, und

3526. **Killig** Georg aus Unterleinleiter, Ldg. Ebermannstadt, Beide Eisenbahnarbeiter und im April 1872 in Rückersdorf beschäftigt, als Beschuldigte.

Nürnberg 5|6 72. K. Unt.-Richter.

3527. **Gimpel** Joseph, led. Taglöhner von Pobenhausen (soll sich beim Baue der Braunauerbahn befinden), als Beschuldigter wegen Fischereifrevel.
Aichach 31/5 72. K. II. Unt.=Richter.

3528. **Schüler** Stephan, verheir. Eisenbahnarbeiter von Dillingen, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.
Münnerstadt 31/5 72. K. Landgericht.

3529. **Wimmer** Rosalie, Karrerstochter von Einharting, Ger. Wasserburg. T. Nr. 109.
Wasserburg 31/5 72. K. III. Unt.=Richter.

3530. **Paulus** Johann, Inwohner von Cham, z. Z. wahrscheinlich beim Bahnbaue in der Gegend von Regensburg beschäftigt.
Straubing 5/6 72. K. II. Unt.=Richter.

3531. **Hafner** Ludwig, 33 J. alt, prot., verheir. Taglöhner von Ludwigsmoos, und

3532. **Hafner** Philipp, 24 J. alt, prot., led. Colonistensohn von dort, als Beschuldigte.
Donauwörth 5/6 72. K. Unt.=Richter.

3533. **Huber** Ferdinand, ledig, von Babenhausen.
Augsburg 1/6 72. K. II. Unt.=Richter.

Widerrufe.

3534. **Mahl** Lorenz. 38/2880 (1872). *)

*) Derselbe wurde als Thäter nicht anerkannt, die Spähe nach dem Räuber ist fortzusetzen.

3535. **Dengler (Bornschlegel)** Johann. 40/3038 (1872).

3536. **Huber** Mechlilde. 44/3306 (1872).

3537. **Sturm** Adam. 18/1479, 38/3318, 68/6427 (1868).

3538. **Weigl** Christian. 30/2300 (1872).

3539. **Dorn** Max. 27/2184 (1871), 11/854 (1872).

3540. **Stumvoll** Joseph. 43/3234 (1872).

3541. **Salzinger** Kath. 43/3235 (1872).

3542. **Wolfsauer** Anna. 43/3226 (1872).

3543. **Cocnotin** Guiseppe. 91/7168 (1871).

3544. **Nicoloso** Enriko. 91/7169 (1871).

3545. **Nicoloso** Luigi. 91/7170 (1871).

3546. **Böllingmeier** Magdalena. 30/2460, 63/5519 (1870), 38/2894 (1872).

3547. **Kurz** Joseph. 42/3183 (1872).

3548. **Hartmann** Joseph. 44/3294 (1872).

3549. **Bosch** Karl. 45/3370 (1872).

3550. **Leithmeier** Juditha. 24/1851 (1872).

3551. **Schmaderer** Johann. 14/1081, 43/3254 (1872).

3552. **Schuhmann** Georg. 15/1376, 23/1796 (1872).

3553. **Hartwig** Elise. 22/1687 (1872).

*3554. **Moser (Manzinger)** Paul. 36/2708 (1872).

3555. **Hörmann** Joh. Friedrich. 10/765, 28/2120, 41/3084 (1872).

3556. **Pflaum** Leonhard. 40/3000 (1872).

3557. **Holzapfel** Lorenz. 37/2799 (1872).

3558. **Gurrath** Georg Simon. 16/679 (1866).

3559. **Wankmüller** Joseph. 38/2883, 43/3248 (1872).

3560. **Weber** Johann. 43/3267 (1872).

3561. **Weber** Katharina. 43/3268 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 48. München den 12. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3562. **Müller** Adolph, Apothekerlehrling aus Coburg (beil. 16 J. alt, schlank, blaß, hat schwarze Haare), wird hiemit wegen Diebstählen steckbrieflich verfolgt; er hält sich wahrscheinlich im südlichen Bayern oder in der Schweiz zc. auf, verdächtige Gegenstände sind ihm abzunehmen.

Coburg 7/6 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

3563. **Worischeck**, auch **Wenner** oder **Woschek** Joseph aus Perlsberg, welcher im Verdachte steht, in der Nacht v. 15/16. August 1871 einen Diebstahl vollbracht zu haben, ist zu verhaften; er ist 30 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat blonde Haare, graue Augen, rothbraunes Gesicht, auf seinem rechten Vorderarm soll ein J. tätowirt sein.

Tachau (Böhmen) 20/5 72. K. K. Unt.-Gericht.

3564. **Zinnemer** Christian, led. Taglöhner aus Sands, k. b. B.-A. Mellrichstadt (32 J. alt, beil. 6' groß, kräftig, untersetzt, hat blonde Haare, rothen Bart, Sommersprossen im Gesicht und an den Händen), ist wegen Diebstahls zu verhaften; er nennt sich auch Wagnergeselle Christian **Zimmermann** aus Sands.*)

Coburg 8/6 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

*) Zuletzt 1/90 (1870). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3565. **Strehl** Leonhard, Dienstknecht, zuletzt Eisenbahnarbeiter aus Pfreimdt, B.-A. Nabburg, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist nach Geld zu durchsuchen, dieses, sowie Effekten sind in Beschlag zu nehmen, auch ist seinem Geldaufwande nachzuforschen.

Amberg 7/6 72. K. Unt.-Richter.

3566. **Rahm** Johann, Schleiferlehrling von Mitterhöll, B.-A. Neustadt a/WN., v. C.-P.-Bl. 45/3399 (1872), ist nunmehr unter allen Umständen zu verhaften.

Amberg 7/6 72. K. Unt.-Richter.

3567. **Fischer** Margaretha, 14 J. alt, Magd aus Allersberg, v. C.-P.-Bl. 20/1533, 22/1686, 42/3153 (1872), ist nunmehr, nachdem die Untersuchung anher abgegeben worden ist, hieher zu liefern.

Fürth 6/6 72. K. Unt.-Richter.

3568. **Mieleder** Michael, Dienstknecht von Direnhausen, v. C.-P.-Bl. 41/3123 l. J., ist nunmehr wegen mehrerer Diebstahlsvergehen unter allen Umständen zu verhaften. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Eichstädt 7/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3569. **Schaffert** Joh. Friedrich, Schäfer aus Velburg in Würtemberg, v. C.-P.-Bl. 40/3049, 42/3186 l. J., wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Wasserburg 6/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3570. **Fischer** Gottlieb, 32 J. alt, led. Schneidergeselle von Sallern, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Regensburg 6/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72/6579 (1870). Die Red.

3571. **Horn** Joh. Martin, led. Landkramhändler von Obernzenn, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B., wegen eines in Sontheim verübten Diebstahlverbrechens.

Windsheim 7/6 72. K. Unt.-Richter.

3572. **Wieser** Josepha, Kellnerin, v. C.-P.-Bl. 45/3350 l. J., gibt als Heimath meist nicht Halsbach, sondern Wiesmühl bei Trostberg an, hält sich wahrscheinlich bei einem Schauspieler **Mayerhofer** aus München auf und ist über Rosenheim nach München oder Augsburg zu geflüchtet. Ein Mieder mit silb. Haken ist ihr wegzunehmen.

Wasserburg 7/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3573. **Brack** Mathilde, led. Näherin von Legau, wegen eines am 5. Mai l. J. z. Sch. des Restaurateurs J. Singer in Augsburg verübten, nach § 264 R.-St.-G.-B. strafbaren Verbrechens des Betruges; die Letzterem abgeschwindelten Kleidungsstücke, welche zc. Brack wahrscheinlich am Leibe trägt, sind: 1 schwarzer Tibetrock, 1

schwarze Tuchjacke, 1 weißer Unterrock, 1 Hut und weiße Strümpfe.

Augsburg 8/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3574. **Stegmann** Anton, Bräuknecht von Steinkirch, B.-A. Zusmarshausen, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist beil. 28 J. alt, groß, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen.

Weilheim 5/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3575. **Köhler** Friedrich (20 J. alt, klein, schmächtig, blaß, braunhaarig, bartlos), led. Händler aus Karlsberg (Pfalz), gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. *)

Amberg 8/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/2184 (1872). Die Red.

3576. **Büttner** Konrad, diess. Soldat von Moggast, B.-A. Pegnitz, wegen Desertion.

Straubing 6/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Jäg.-Bat.

3577. **Sachs** Joseph, Soldat der 3. Ersatz-Comp. des k. 12. Inf.-Reg. von Dillingen, led. Gärtner; er ist seit 24. Mai d. J. flüchtig und dringend verdächtig, an diesem Tage dahier 441 fl. 40 kr. (2 bayer. Banknoten à 100 fl., 3 detto à 50 fl., 4 Banknoten à 10 fl., 3 detto à 5 fl., das Uebrige in Silbermünzen) entwendet zu haben. Derselbe ist 23 J. alt, 5' 7" 8''' groß, bartlos, hat volles rundes Gesicht mit starken Sommerflecken, auf dem Scheitel eine längliche Narbe, hält den Kopf nach vorne geneigt, spricht den schwäbischen Dialekt.

Neu-Ulm 6/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

3578. **Gruber** Michael von Grafenkirchen, B.-A. Cham, Schlosser u. diess. Soldat, 24 J. alt, wegen Desertion; er hat sich am 28. Mai d. J. unter Mitnahme einer vollständigen Uniform von seinem Regimente entfernt.

Ingolstadt 7/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

3579. **Fremgen** Michael, Zimmermann u. diess. Soldat aus Bechhofen, B.-A. Homburg in der Pfalz, wegen Desertion; er ist 23 J. alt, 5' 8" 6''' groß, schlank, blaß, hat schwarze Haare u. Augen, Schnurbart, als er in Urlaub ging, trug er Säbel, Schirmmütze, Waffenrock, Ordonnanzhose und Sporen.

Ansbach 6/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Uhlanen-Reg.

3580. **Scherr** Ludwig, 18 J. alt, diess. Soldat u. Mechaniker aus Inchenhofen, B.-A. Aichach, wegen Desertion. *)

München 6/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 17/1295 (1872). Die Red.

3581. **Kißkalt** Leonhard, Unteroffizier des k. 14. Inf.-Reg., 26 J. alt, Kellner aus Nürnberg, wegen Desertion. *)

Nürnberg 7/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Identisch mit 15/1261 (1870)? Die Red.

3582. **Hacker** Wolfgang, Müller und Soldat des k. 13. Inf.-Reg., I. Bat., von Großeigen, B.-A. Kötzting (5' 4" 10''' groß, 23 J. alt, untersetzt), wegen Desertion.

Longwy 7/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 4. mob. Inf.-Brigade.

3583. **Weilermann** Nikolaus, Reservist des k. 14. Inf.-Reg. (Altersklasse 1836) von Stelzenberg, Bürgermeisteramts Trippstadt, led. Mühlknecht, wegen Desertion.

Speyer 8/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3584. **Braun** Johann, 22 J. alt, diess. Soldat aus Thundorf, B.-A. Kissingen, wegen Desertion (aus der Garnison).

Erlangen 8/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

3585. **Rau** Andreas, Schul-Präparand u. Soldat des k. 5. Inf.-Reg., 20 J. alt, 5' 11" groß, von Priesendorf, B.-A. Bamberg II, wegen Desertion.

Bamberg 7/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3586. **Bay** Andreas, Maurer und diess. Soldat, 21 J. alt, von Basbühl, B.-A. Schweinfurt, wegen Desertion und Unterschlagung.

Bamberg 8/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

3587. **Listinger** (richtig **Sendlinger**) Elise, 25 J. alt, Taglöhnersehefrau von Pietling, Ger. Tittmoning, zuletzt in Reichenhall und jetzt flüchtig, ist nunmehr (conf. 41/3087, 45/3392 l. J.) wegen mehrerer Betrugsvergehen und eines Diebstahlvergehens hieher zu liefern. Vor ihrer Verehelichung hieß sie **Umholzer** und es ist möglich, daß sie jetzt diesen Namen, oder den Namen „**Gringer**" führt. (§§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 9/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3588. **Gotzig** Joseph, Landesproduktenhändler aus Gebsattel, und

3589. **Stahlmann** Friedr., Kistlergeselle von Obernsees, wegen Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

München l/J. 9/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3590. **Gerstenacker** Joseph, 16 J. alt, Eisenbahnarbeiter und Hafnergeselle von Salzburg in Oesterreich. Cr. M. 245.

München r/J. 8/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3591. **Schwab** Josepha, Magd von Burgheim, Ger. Neuburg a/D. (21 J. alt, 5' 7" groß, untersetzt, gesunde Gesichtsfarbe, hellbraune Haare, hohe Stirne, blaue Augen, stumpfe Nase, kleinen Mund, rundes Kinn), wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

München l/J. 10/6 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3592. **Gerstmaier** Barbara, 21 J. alt, Dienstmagd von Höchstadt.

Urtheil: 1 Jahr 2 Monate Zuchthaus wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuches v. 17. April 1872.

Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Augsburg 18/5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3593. **(Diebin in klösterlicher Kleidung.)** Am Frohnleichnamstage h. J. wurden dem Bauern P. Kastl von Freienried mittelst Einschneidens eines Loches in seine Truhe zwei Geldrollen à 50 fl. in 1 fl. und ½ fl.-Stücken entwendet von einer Weibsperson, welche als Klosterfrau gekleidet war und angab, sie sei zur Aushilfe in einem Blindeninstitute in Augsburg und gehe nach Obelzhausen zum dortigen Benefiziaten. Dieselbe ist 26—30 J. alt, ziemlich groß, hat blonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe und trug braunes Körbchen und braunen Frauenhut bei sich. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 6/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3594. **Fürst** Karl, Webergeselle aus Ansbach, ein arbeitsscheuer Landstreicher, treibt sich beschäftigungslos herum und erschwindelte in letzter Zeit zu seiner angeblichen Heimreise Unterstützungen. Vor Verabreichung solcher Unterstützungen an denselben wird mit dem Bemerken gewarnt, daß jeder Rückersatz verweigert werden wird.

Ansbach 4/6 72. Stadtmagistrat.

3595. **Hagedorn** Max aus Schlesien, (angeblich), Colporteur, welcher nach Verübung einer Unterschlagung von hier flüchtig wurde, ist zu verhaften; er ist 26—28 J. alt, mittlerer Statur, hat hellblonde, in der Mitte gescheitelte Haare, starken blonden Schnurbart, blaue Augen, starke Nase, etwas krumme nach vorne gebeugte Haltung, trug anständige grau gespritzte Kleidung, schwarzes Taffethütchen, graue Zwirnhandschuhe, spricht den norddeutschen Dialekt, führt eine Legitimation von dem hiesigen Buchhändler Rudolph Abel, neuen schwarzen, an den Ecken mit Messing beschlagenen Musterkasten, dann Hefte von Dr. Zimmermanns Geschichte des deutschen Volkes ꝛc. mit sich.

Darmstadt 3/6 72. Gr. hess. Kreisamt.

3596. **(Gelddiebstahl.)** Mittelst Einbruchs wurde am 28. Mai l. J. zu **Wildenfels**, Ldg. Gräfenberg, Baargeld, worunter Doppelpreußenthaler, Preußenthaler und 1 fl.-St., mit einem hundsledernen Zugbeutel entwendet; letzterer wurde mit röthlichen Schnüren zugezogen, an einer dieser Schnüre war das bronzene Ehrenkreuz für die Feldzüge 1813 und 1814, an der andern waren 2 weißbeinene Natterköpfchen angebracht. Verdächtig ist ein Bursche (hoch in den 20er Jahren, groß, untersetzt, volles gesundes gebräuntes Gesicht, gebräunte Hände, blonde Haare, bartlos, trug guten dunkelbraunen Filzhut, schwarzseidene Halsbinde, blauen gestrickten, bis an die Schenkel reichenden Kittel mit 2 Seiten-Außentaschen, ferner Hose u. Weste von gleichem braunen Buckskin, sprach den in der Gegend von Hilpoltstein, Ldg. Gräfenberg, üblichen Dialekt). Derselbe ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Bamberg 8/6 72. K. Unt.-Richter.

3597. **(Kirchendiebstahl.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 36/2746, 37/2813 (Absatz 3), 38/2942 l. J. wird bekannt gegeben, daß der dritte noch unbekannte Diebstahlsverdächtige (zwei wurden nach den allegirten Ausschreibungen bereits verhaftet), wahrscheinlich ein einige 20 Jahre alter Bursche aus Böhmen ist, welcher am 20. Mai l. J. in **München** bei Tändler Jos. Haubl einige von diesem Diebstahle herrührende Gegenstände zu verkaufen suchte. Am 3. l. M. wurden übrigens die meisten der in **Kirchenthal** gestohlenen Gegenstände bereits aufgefunden, mit Ausnahme einer silb. Halskette u. einiger kleinerer Gegenstände. Um Fortsetzung der Spähe in diesen Richtungen, namentlich auf den vorbeschriebenen diebstahlsverdächtigen Burschen, wird ersucht.

Lofer 9/6 72. K. K. Bezirksgericht.

3598. **(Gestohlenes Pferdegeschirr.)** Franz Xaver **Lautenhammer** *), Inwohnerssohn von Saldenburg, verkaufte in der Woche nach Ostern ein jedenfalls gestohlenes Pferdegeschirr (Kummet klein, schwarz, vorne mit einer Messingspange rundherum beschlagen, an welcher Haken zum Einhängen der Stränge und Messingringe für das Leitseil angebracht sind, das Kopfgestell schwarz, oben mit Messingspangen, auf dem Scheuleder Messingbuchstaben „J. & H." verschlungen, das übrige Geschirr schwarz, die Stränge in Leder eingenäht). Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Deggendorf 8/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zur Verhaftung ausgeschrieben 38/2882 (1872). Die Red.

3599. **(Mord.)** Am 3. l. M. wurde bei **Bollweiler** der nackte Leichnam einer unbekannten Frauensperson (etwa 27 J. alt, mit dichten kastanienbraunen, an der Stirne frei herunterfallenden Haaren, zarter Hautfarbe, kleinen Händen und Füßen) aufgefunden, welche geschändet und durch Schläge mit einem spitzen Instrumente auf den Hinterkopf getödtet worden ist. Die Leiche befand sich in einem alten, geflickten, leinenen großen Getreidesacke, schwarz gezeichnet: „J. M. 10. Bouffin A Nancy" dann „Sacs sans couture, 8, Levy et Ce. Breveté". Um Mittheilungen über die Person der Ermordeten, sowie die muthmaßliche Thäterschaft wird mit dem Bemerken ersucht, daß eine Photographie der Leiche zur Einsicht zugesendet werden kann.

Colmar 4/6 72. Kaiserl. Unt.-Richter.

3600. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 28. v. M. wurden beim Bauer G. Brunner von **Rachertshofen**, Ldg. Mainburg, mittelst Einbruches entwendet: 1 seidensammtnes Gilet mit großen rothen Blumen und 16 alten ½ fl.-Knöpfen, 1 grün gestöckeltes mit rothen Sternen und gelben Streifen versehenes Gilet von Plüsch mit 2 alten ½ fl.-Knöpfen, 1 fast neue schwarzlederne Hose mit schwarzbeinenen Knöpfen, beil. 7 fl. Baar (Preußenthaler, 1 fl.-St. ꝛc.), 10 Stück 24er-Knöpfe, 1 seidensammtnes Gilet mit rothen grünen und gelben Blumen, mit 16 Zwölferknöpfen, 1 detto mit grünen Stöckeln und gelben Streifen und 16 Zwölferknöpfen, 1 Paar Wadenstiefel neu vorgeschuht und mit Eiseln beschlagen. Verdacht fällt auf zwei Bursche, von denen einer ziemlich groß, beil. 27—30 J. alt ist, blonden Schnurbart hat und fleischfärbige Joppe und braunen Hut trug, während der andere kleiner, blaß, beil. 20 J. alt ist und lange braune Hose und braunen Hut trug. Von diesen Burschen soll der größere der Bäckergeselle Gustav **Fausthart** von Landshut u. der kleinere der ledige Maurer Johann **Lang** *) von Reichertshofen, Ldg. Moosburg, sein. Sollten dieselben im Besitze bezüglicher Ablaten betroffen werden, oder das obige Signalement auf sie passen, so sind sie gemäß Art. 136 C.-G. zu verhaften.

Landshut 10/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46/3776 (1870). Die Red.

3601. **(Diebstahl an sog. Schatzgeld ꝛc.)** Heute früh wurde im Vikariatshause zu **Weißbach** eingebrochen und u. A. entwendet: Schatzgeld, u. zw. Frauen-, Leopoldi-,

sog. Geschichtsthaler, z. B. mit dem Bilde der Mariensäule in München, mehrere Zwanziger, worunter solche mit Frauenbildern, 1 silberne Halskette mit 10 Gängen, an deren Schließe 3 Steine fehlen, 5 goldene Ringe, zerlegbare Ohrgehänge. Es ist anzunehmen, daß ein sehr junger Mensch dabei betheiligt war und wurde auch ein solcher Bursche, bekleidet mit langer grauer Hose, schwarzem Hute, glaublich barfuß, von Weißbach gegen Loser eilend gesehen. Um Spähe wird ersucht.

Loser 9/6 72. K. K. Bezirksgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3602. **Wiedemann** Marianna aus Ischl in Tyrol und

3603. **Wiedemann** Fridolin, deren Sohn, als Zeugen; sie waren zuletzt beim Eisenbahnbaue in Irsingen beschäftigt.

Kempten 6/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3604. **Grimmeisen** Anton, Schustergeselle von Dietfurt, als Zeuge.

Aichach 9/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3605. **Scheid** Maria, Zimmermannsehefrau von Starnberg.

Weilheim 5/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3606. **Herrmann** Joseph, ledig, aus Hohenfels, B.-A. Velburg; sein Vater wohnt im dortigen Armenhause.

Amberg 7/6 72. K. Unt.-Richter.

3607. **Held** Georg, Baumeister, zuletzt auf Guggenberg, Ldg. Schwabmünchen, bedienstet.

Augsburg 5/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3608. **Glockner** Christoph, ehem. k. Gerichtsvollzieher aus Amberg, bzw. Pirmasens, zuletzt in Fürth.

Fürth 7/6 72. K. Unt.-Richter.

3609. **Breu** Georg, Bräuknecht von Atzenzell, Ger. Cham, als Damnifikat.

Straubing 9/6 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3610. **Schellerer** Johann. 45/3362 (1872).

3611. **Merl** Franz Xaver. 44/3289 (1872).

3612. **Echter** Joseph. 63/5032 (1871), 43/3230 (1872).

3613. **Bauer** Elise. 58/4660 (1871).

3614. **Bickl** Georg. 10/710 (1869), 43/3515 (1870).

3615. **Polster** Balthasar. 46/3442 (1872).

3616. **Stauber** Michael. 19/1403 (1872).

3617. **Baumann** Joseph. 41/3430 (1871).

3618. **Durz** Benedikt. 37/2838 (1872).

3619. **Stangl** Franz. 46/3425 (1872).

3620. **Meier** Joseph. 18/1377 (1872).

3621. **Senger** Jakob. 18/1369 (1872).

3622. **Braun** Joseph. 90/7124 (1871), 7/469 (1872).

3623. **Lorenz** Anna. 7/470 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 49. München den 15. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3624. **Mittermayer** Franz von Neumarkt in Ober-Oesterr. (27 J. alt, mittelgroß, schlank, mager, mit länglichem schmalen blassen Gesicht, spitzer Nase, dunklen Haaren, schwarzem kurzgeschnittenen Backenbart, deutsch u. französisch sprechend, bekleidet mit schwarzem Frack und Hose, lichtem Sommerüberzieher mit Sammtkragen und lichtem grauen Hut), zuletzt Zahlkellner im Hotel zur Traube in Salzburg, ist in der Nacht vom 31. Mai auf 1. Juni d. J. unter Veruntreuung eines Betrages von 284 fl. z. N. des Hotel-Besitzers M. Zierhut von hier entwichen, u. dürfte sich, da er am 1. Juni in Reichenhall war, nach Bayern gewendet haben. Um dessen Verhaftung und Anherlieferung wird gebeten.

Salzburg 7/6 72. K. K. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3625. **Huber** Jakob, Korbmacher aus Steinfeld, B.-A. Bergzabern, Soldat des k. II. Train-Bat. (21 J. alt, untersetzt, 5' 9" 7''' groß, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, schwachen Bart, Sommersprossen im Gesichte), wegen Desertion.

Würzburg 12/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3626. **Mayer** Joseph, diess. Soldat und Bauernknecht aus Steffen, B.-A. Landsberg, wegen Desertion; er ist an das 3. Chev.-Reg. in Freising abzuliefern.

München 9/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

3627. **Eules** Johann, Soldat des dahier garnisonirenden 2. Bat. des k. 2. Inf.-Reg. aus Aiterbach, B.-A. Freising, beheimathet zu Freising, 23 J. alt, wegen Desertion; er ist seit 31. Mai 1872 Mittags 12 Uhr abgängig.

Ingolstadt 10/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

3628. **Lucius** Lorenz aus Tritsch. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.).

Amberg 11/6 72. K. Unt.-Richter.

3629. **Lohbauer** Joh. Georg, Dienstknecht aus Bach, 18 J. alt, wegen Diebstahlversuches. (Zuletzt C.-P.-Bl. 42/3194 d. J.)

Fürth 11/6 72. K. Unt.-Richter.

3630. **Ziegler** Kaspar, led. Taglöhner von Aura, preuß. Ldg. Orb, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Würzburg 12/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40/3335 (1870). Die Red.

3631. **Weinzierl** Xaver, Bäckergeselle von Bindsorft, Ger. Bogen (30 J. alt, 5' 5" groß, untersetzt, sehr gesprächig, blond), wegen Verdachtes, am 3. l. M. Abends bei dem Bäckermeister K. Holzmann in Wasserburg entwendet zu haben: 1 eingehäusige silb. Cylinderuhr (sehr groß, mit vergold. Staubdeckel, auf dem Werke das Bild einer Festung gravirt), 1 runde gold. Schlangenkette (mit gold. Schlüssel und Schlangenkopf, welcher defekt mit blauen Steinen besetzt ist, an derselben waren eine Goldmünze zu 3 fl. aus dem Jahre 1700, zwei silbergefaßte Hirschzähne, 1 gold. kleine Photographiekapsel angebracht), 1 grauen niederen Hut mit breiter Krämpe, 1 Paar Gummistutzen, 1 eingehäusige silb., vergoldete Cylinderuhr), auf der Rückseite des Gehäuses eine Rose gravirt), eine ½ Elle lange fein gold. Panzerkette mit größerem Mittelstücke u. kleiner Kapsel, 1 feuervergoldetes Kettchen mit Kapsel und Glasdeckel, 1 braunes Jaquet mit Tupfen, 1 schwarzes Gilet mit braunen Streifen, 1 baumwollenes Hemd, 9 fl. 18 kr. Baar (drei 1 fl.-St., 2 preuß. Thaler, ein 2½ fl.-St. rc.). Der Dieb trägt z. B. die entwendeten Kleider.

Wasserburg 12/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3632. **Waldinger, auch Schleich** Joseph, verheir. Maurer und Bräuknecht von Blumberg, Gem. Ablkofen, wegen Diebstahls.

Landshut 13/6 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3633. **Birle** Xaver, 37 J. alt, led. Schneider von Bachhagel.

Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Betrugs u. Unterschlagung v. 28. Nov. 1864.

Donauwörth 27/5 72. K. Bezirksgericht.

3634. **Killmer** Friedrich, 21 J. alt, Uhrmacher von Amorbach.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung vom 7. Mai 1872.
Aschaffenburg 22|5 72. K. Bezirksgericht.

3635. **Fuchs** Ernst, 27 J. alt, led. Viehtreiber von Passau.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Gefangenenbefreiung v. 1. Dez. 1871.
München l|J. 21|5 72. K. Bezirksgericht.

3636. **Oesterer** Michael von Wildstein.
Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neunburg v|W. 22|5 72. K. Bezirksgericht.

3637. **Spies** Johann, 28 J. alt, von Neuses a|r. E.
Schweinfurt 21|5 72. K. Bezirksgericht.

3638. **Wiesner** Johann, 38 J. alt, Taglöhner von Horlach.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Nürnberg 17|5 72. K. Bezirksgericht.

3639. **Schindele** Joh. Bapt., beil. 30 J. alt, led. Sattlergeselle von Feld, Gem. Petersthal, Ger. Sonthofen.*)
Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 28. März 1872.
Kempten 18|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91|7167 (1871). Die Red.

3640. **Pill** Johann, Kaminkehrergeselle von Regensdorf. *)
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 12. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70|6308 (1870). Die Red.

3641. **Lang** Joseph, Schuhmachergeselle von Trausnitz.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 1. März 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18|5 72. K. Bezirksgericht.

3642. **Lodermaier** Sebastian, Dienstknecht von Teisbach. *)
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 19. Jan. 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 18|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75|5920 (1871). Die Red.

3643. **Weichsel** Albert, 26 J. alt, led. Anstreichergehilfe von Dettelbach, B.-A. Volkach, zuletzt in München.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 10. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l|J. 28|5 72. K. Bezirksgericht.

3644. **Sauer** Joh. Baptist, Dienstknecht von Nordheim.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg.
Würzburg 29|5 72. K. Stadtgericht.

3645. **Wittstadt** Sebastian, 21 J. alt, Pflasterergeselle von Veitshöchheim, am 23. Aug. 1871 wegen Körperverletzung zu 4 Monaten Gefängniß verurtheilt, ist nicht in die Gefangenanstalt Lichtenau, v. C.-P.-Bl. 79|6207 (1871), sondern in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern.
Würzburg 25|5 72. K. Bezirksgericht.

3646. **Neuberger** Michael, 21 J. alt, Maurer u. Bräugeselle von Beckendorf, B.-A. Kötzting. *)
Urtheil: 4 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt v. 11. März, bzw. 12. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 26|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40|3006 (1872), wonach er ein Heimathszeugniß auf „Ludwig **Loderbauer**" besitzen dürfte. Die Red.

3647. **Bachmeier** Joseph, 28 J. alt, led. Müllergeselle u. Landwehrmann von Höchstadt a|A.
Urtheil: 1 Monat 8 Tage Gefängniß wegen verleumderischer Beleidigung v. 26. März 1872.
Bamberg 27|5 72. K. Bezirksgericht.

3648. **Schäbler** Kilian, 32 J. alt, verheir. Bäckermeister von Tiefenthal. *)
Urtheil: 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus wegen Urkundenfälschung v. 11. April 1872. (Die Kosten des Verfahrens und des Strafvollzugs hat derselbe zu tragen.)
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.
Lohr 25|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21|1573 (1872). Die Red.

3649. **Ott** Joseph Ant., Feilenhauer von Kempten.
Rechtskr. Urtheil: 4 Tage Gefängniß v. 15. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kempten 27|5 72. K. Bezirksgericht.

3650. **Giese** Regina, 24 J. alt, led. Näherin von Zimmerau, B.-A. Königshofen.
Urtheil (in contum.): 14 Tage Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit v. 29. April 1872.
München l|J. 23|5 72. K. Bezirksgericht.

3651. **Rauch** Martin, Müllergeselle von Schwaighausen, B.-A. Schwabmünchen, zuletzt in Mindelzell.*)
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Beleidigung, Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung, dann 3 Tage Haft wegen groben Unfuges v. 29. April 1872.
Memmingen 22|5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46|3436 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

3652. **(Flüchtige Knaben aus Koburg.)** Gestern Morgens entwichen von hier 3 junge Leute: Adolph **Müller**, Apothekerlehrling (geboren 3. Juli 1856, ziemlich groß und schlank, hat brünette Haare, frische Gesichtsfarbe), und die Realschüler Karl **Lindner** (geboren 14. Juni 1856, klein, hager, blaß, hat schwarze Haare), und

Louis **Schmidt** (geboren 30. Jänner 1857, ziemlich stark, hat volle Wangen, frische Gesichtsfarbe) und haben sich vermuthlich nach Bayern begeben; der Erstgenannte hat seinem Lehrherrn beil. 50 fl. entwendet, war bereits im vorigen Herbste entlaufen und wurde damals in Ulm aufgegriffen. Um deren Aufgreifung u. telegr. Nachricht hierüber wird ersucht.

Koburg 3/6 72. Stadtmagistrat.

3653. **(Diebstahl an goldenen und silbernen Taschenuhren 2c.)** Heute Nacht wurden dahier 59 theils goldene, theils silberne, zum Theil sehr werthvolle Taschenuhren, dann 18 Talmiketten, Talmischlüssel, 15 hölzerne Uhrgestelle, theils mit blauem, theils schwarzem Sammt bezogen, aus einem Uhrmacherladen mittelst Einbruchs entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wiesbaden 11/6 72. K. Polizeidirektion.

3654. **(Diebstahl an Schmuckgegenständen 2c.)** Am frühen Morgen den 24. Mai l. J. sind in Mering von einem Burschen, der ein verschlossenes Wohnhaus dortselbst wahrscheinlich mit einem Hauptschlüssel öffnete, 1 silberne Riegelhaube, 2 Paar goldene Pendeloques (1 Paar mit rothen, 1 mit rothen, bläulicht und weißen Steinen), 1 blau emaillirte gold. Broche, 1 gold. Fingerring mit 6 weißen Steinen, 1 solcher mit zerbrochener Platte, 1 kleiner goldener Ring mit blauen Steinchen, ein goldener Reif (Ehering), dann 4 silbergefaßte Rosenkränze (1 mit schwarzen, 1 mit rothen Glasperlen, 2 mit hölzernen Paternosterkügelchen) entwendet. Um Spähe, eventuell Anherlieferung des Verdächtigen wird ersucht.

Friedberg 11/6 72. K. Landgericht.

3655. **(Gelddiebstahl.)** Am 2. Juni d. J. früh wurde in Kruppach, Ger. Neumarkt O/Pf., eine lederne Geldbörse mit gelber Schließe, darin 125 fl. (1 Goldstück zu 20 fl., 2 solche zu 10 fl., 3½ fl.-St., 1 fl.-St. und 18 kr.-St.), ferner 1 silberne Spindeluhr mit schwarzlackirtem Uebergehäuse und römischen Ziffern, 1 Schnappmesser mit hirschbeinener silberplattirter Schaale gestohlen.

Amberg 11/6 72. K. Unt.-Richter.

3656. **Jeanpierre** Fritz. Am 12. v. M. wurde in Worndorf, diesſ. Ger., ein Knecht mit einer Pistole geschossen und ein anderer todt gestochen. Der Thäter ist verhaftet, er nennt sich Fritz **Jeanpierre**, kann weder lesen noch schreiben, gibt sich jedoch für einen Schauspieler aus (vielleicht ein sog. Jahrmarkts-Künstler), will im Elsaß geboren, von seinem 4. Lebensjahre an 8 Jahre hindurch sammt seiner Mutter mit Zigeunern herumgezogen sein, seit 9 Jahren, seit er sich von denselben getrennt, sei er auf dem Bettel umhergezogen. Er ist Anfangs der 20er Jahre, kräftig, hat dunkle Haare, schwachen, im Entstehen begriffenen Bart, gesunde Gesichtsfarbe, spricht deutsch und zwar den österr. Dialekt, trägt dunklen Rock mit kleinen weißen Punkten, Hose und Weste von Halbwollstoff mit kleinen braunen und weißen Vierecken, braunen weichen Filzhut, blauseidenes Halstuch, besitzt eine zweiläufige Pistole und ein Messer, auf dessen Klinge der Name „Artbauer" eingeschlagen ist. Um Auskunft über dieses sehr freche und gefährliche Individuum wird ersucht.

Meßkirch 8/6 72. Großh. bad. Amtsgericht.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

3657. **(Effektendiebstahl.)** In Forchheim wurden am 27. v. M. durch eine Weibsperson u. A. eine schwarze Buckskin-Frauenzimmerjacke mit schwarzem Atlasfutter, 1 rehfärbige Tuchjacke, 1 silb. Cylinderuhr, auf deren Rückseite eine Pferdfigur gravirt, mit goldener Kette, 1 Paar neue Gummistutzen, 1 Weiberrock von blau- und grüngestreiftem Wollenzeuge, 1 blau- u. weißgedruckter Weiberrock, 1 Frauenhemd, gezeichnet T. Z., 11 Ellen hausgemachte Leinwand, 4 neue leinene Handtücher, gezeichnet mit T. Z., 2 roth- und weißgestreifte Bettüberzüge, 1 neuer Weidenkorb mit lilafärbigen Tragbändern, 1 weißes Sacktuch, gezeichnet mit T. Z., gestohlen. Die entwendeten Kleidungsgegenstände dürfte die Diebin am Leibe tragen; sie ist etwa 19 Jahre alt, von kleiner gedrungener Statur, hat röthlich braune kurze Haare, scheuen Blick, Sommersprossen im Gesichte, trug schwarze Orleansjacke, gelbgesprengelten Oberrock, gab sich — jedoch fälschlicher Weise — für eine gewisse **Rothkeppel**, Weberstochter von Ebermannstadt aus, sprach übrigens den dort üblichen Dialekt. Um deren Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Bamberg 12/6 72. K. Unt.-Richter.

3658. **(Kalbdiebstahl.)** Ein in den 40er Jahren stehender, kleiner untersetzter Mann mit schwarzen Haaren, ohne Bart, bekleidet mit schwarztuchenem Jaquet, vermeintlich schwarzbrauner Tuchhose, niederem schwarzem Filzhute, (hatte einen kleinen schwarzzottigen Hund mit gestutztem Schweife bei sich), ist verdächtig, in der Nacht v. 31. v. M. auf 1. l. M. dem Privatier Böck dahier ein Ochsenkalb entwendet zu haben, welches sodann an einen hiesigen Metzger verkauft wurde. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 12/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3659. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 7. l. M. früh 8 Uhr wurde zunächst der nach dem Schießhaus dahier führenden Straße in einer Dunggrube die Leiche eines neugebornen vollkommen ausgetragenen Kindes weiblichen Geschlechtes aufgefunden. In der Nähe der Leiche befand sich eine große weibliche Schürze, deren Bindband um den Hals des Kindes geschlungen gewesen sein soll. Die Schürze ist aus Leinenstoffe, hat eine ausgewaschene bräunliche Farbe und ist mit weißen Streifen durchwebt. Da unzweifelhaft ein Verbrechen vorliegt, wird um sorgfältige Spähe, namentlich nach der Kindsmutter, ersucht.

Nürnberg 11/6 72. K. Unt.-Richter.

3660. **Vetter** Johann Georg, ledig, von Seinsheim (44 J. alt, 5' 6" groß, schwarze Haare, dunkelbraune Augen, kurze Zähne, ohne Bart, sehr verbrannte Gesichtsfarbe), gegen welchen ein am 31. v. M. erlassener Verwahrungsbeschluß zu vollziehen ist, hat sich am 7. l. M. aus seiner Heimath entfernt und treibt sich wahrscheinlich beschäftigungslos und bettelnd umher. Derselbe wolle aufgegriffen und als Landstreicher hieher geliefert werden.

Kitzingen 11/6 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

☞ 3661. **Ehrlinger** Leonh. Mathäus, 19 J. alt, Dienstknecht von Schornweisach, Ldg. Neustadt a/A.; derselbe dürfte bei einem Eisenbahnbau arbeiten, um möglichste Beschleunigung wird ersucht. *)

Ansbach 11/6 72. Der stellvertr. Präsident des Schwurgerichtshofes von Mittelfranken.

*) Zuletzt 89/7055 (1871). Die Red.

3662. **Engelbrecht** Lorenz, verheir. Gütler von Mengersreuth, Ldg. Weidenberg, behufs Strafvollzuges.

Bayreuth 5|6 72. **K. Bezirksgericht.**

3663. **Wagner** Joseph, led. Taglöhner von Steinach, B.-A. Straubing (vulgo **Straubingersepp**). Cr. M. 249.

München r|J. 8|6 72. **K. II. Unt.-Richter.**

3664. **Aumüller** Martin, led. Bräuknecht von Johaneck, Ger. Freising. Cr. M. 229.

München r|J. 8|6 72. **K. II. Unt.-Richter.**

3665. **Kopp** Thomas, 36 J. alt, verheir. Taglöhner von Waldhausen, Gem. Stadlern, B.-A. Waldmünchen, als Zeuge.

Regensburg 8|6 72. **K. I. Unt.-Richter.**

3666. **Kaltenegger** Jakob, Dienstknecht, in Hohenwart gebürtig, beheimathet in Fahlenbach. *)

Freising 12|6 72. **K. Unt.-Richter.**

*) Zuletzt 58|4721 (1871). Die Red.

3667. **Mayer** Joseph, Hafnermeister von hier, früher Frauenhoferstraße 1a wohnhaft. Cr. M. 749.

München l|J. 12|6 72. **K. I. Unt.-Richter.**

3668. **Raps** Andreas, ledig, von Bayreuth, und

3669. **Brei** Jakob, ledig, von Muschenried, B.-A. Neunburg v|W., Beide Eisenbahnarbeiter, welche bis April l. J. zu Unterhausen, Ldg. Neuburg a|D., beim Bahnbau beschäftigt waren, als Beschuldigte.

Donauwörth 11|6 72. **K. Unt.-Richter.**

3670. **Strobl** (auch **Schrott**) Elise, Näherin aus Traunstein; im Falle der Arbeitslosigkeit ist sie wegen Diebstahls zu verhaften. *)

München l|J. 10|6 72. **K. III. Unt.-Richter.**

*) Zuletzt 64|5150 (1871). Die Red.

3671. **Kerscher** Johann von Stadlamhof, Maurer u. beurl. Soldat des k. 11. Inf.-Reg. Cr. M. 629.

München l|J. 11|6 72. **K. I. Unt.-Richter.**

Widerrufe.

3672. **Dettel** Katharina. 66|6286 (1868), 63|5033 (1871).

3673. **Dettel (Helmbrecht)** Georg. 23|1861, 40|3487, 66|6285 (1868).

3674. **Schönmann** Stephan. 4|241 (1872).

3675. **Marx** Gabriel. 43|3253 (1872).

3676. **Meißner** Leonhard. 33|2505 (1872).

3677. **Kaiser** Theodor (**Simbeck** Johann). 36|2715 (1872).

3678. **Urban** Ambros. 46|3423 (1872).

3679. **Harlander** Raimund. 17|1261 (1872).

3680. **Unterwallner** Franziska. 24|1831 (1872).

3681. **Art** Franz. 47|4624 (1868), 13|991 (1872).

3682. **Buchner** Joseph. 60|4802 (1871), 1|14 (1872).

3683. **Tausch** Johann. 47|3492 (1872).

3684. **Wetterkind** Heinrich. 45|3345 (1872).

3685. **Arnoldsbichler** Barbara. 50|4142 (1871).

3686. **Neumüller** Michael. 4|234 (1872).

3687. **Richter** Alois. 46|3426 (1872).

3688. **Braun** Michael. 33|2488 (1872).

3689. **Turbanisch** Kunigunde. 39|2965 (1872).

3690. **Bauernfeind** Joseph. 38|3172 (1871), 10|740 (1872).

3691. **Wendl** Franz. 14|1084 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 50. München den 20. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3692. **Leitner** Florian von Aug bei Mattsee (25 J. alt, mittlerer kräftiger Statur, hat lichtbraune Haare), led. Taglöhner, bereits 3mal wegen Diebstahls abgestraft, ist wegen neuerlich verübten Diebstahls festzunehmen.

Braunau a/J. 13/6 72. K. K. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3693. **Besenhard** Johann*), Metzgergeselle von Loch, B.-A. Stadtamhof (20 J. alt, 5' 6" groß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, gute Zähne, Muttermal am rechten Arme), wegen Verbrechens des Diebstahls, dann

3694. **Karl** Johann**), led. Taglöhner von Zeiler, Ldg. Hemau.

Regensburg 13/6 72. K. 1. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2798 (1872).
**) Zuletzt 49/4061 (1871). Die Red.

3695. **Lahner** Joh. Ludwig, verheir. Taglöhner von Unterleinleiter, wegen Verbrechens des Betruges, verübt am 11. l. M. z. Sch. des Metzgers Rienagel dahier (§§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Bamberg 14/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2752 (1872). Die Red.

3696. **Kriegl** Franz von Lohfeld, Ger. Vilshofen, wegen Diebstahls und auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt bedienstet in der Aktienziegelei zu Bogenhausen, B.-A. München r/J. Cr. M. 309.

München r/J. 14/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3697. **Maier** Johann, led. Dienstknecht von Aibling, wegen Betruges und Unterschlagung.

Wasserburg 15/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3698. **Bayerlein** Adolph, led. Scribent von Tirschenreuth (v. zuletzt 39/2975 l. J.); derselbe wurde inzwischen aufgegriffen und ist am 14. d. M. aus dem Gefängnisse in Abensberg entsprungen; er ist 29 J. alt, mittelgroß, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, große Nase, längliches blasses Gesicht, trug bei seiner Entweichung grauen Hut, graue Joppe, graue Hose u. graue Halsbinde. Er treibt den Wirthshausdiebstahl gewerbsmäßig und ist zu diesem Zwecke meist mit falschen Legitimationen versehen.

Landshut 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3699. **Schwendner** (auch **Gschwendner**) Margaretha, Musikerstochter von München, 40 J. alt, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. Cr. M. 773.

München l/J. 14/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3700. **Hiergeist** Therese, led. Dienstmagd von Moosdorf, v. C.-P.-Bl. 42/3193 l. J., wegen Verbrechens und 3 Vergehen des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 61, 133 E.-G.)

München l/J. 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3701. **Distl** Joh. Georg, Buchbindergeselle von Enfölden, B.-A. Beilngries, wegen Verbrechens des Diebstahls an Lehrer Baumgärtner zu Gunzenhausen.*)

Gunzenhausen 15/6 72. K. Landgericht.

*) Identisch mit 10/726 (1872)? Die Red.

3702. **Zeiler** Johann, Brodmanngütlerssohn von Holzheu, Ger. Dorfen (36 J. alt, 6' groß, blaß, hat schwarze Haare, trägt schwarzen Filzhut, braunen Spenser, graue Hose), wegen des z. Sch. des Bauers P. Kreßirer in Kempfing am 28. Mai l. J. verübten Betruges. (§ 263 R.-St.-G.-B.)*)

Erding 12/6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 47/3489 (1872), vergl. ferner Ziff. 3718 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

3703. **Brunnbauer** Johann, Taglöhner von hier, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B.) Cr. M. 269.

München l/J. 16/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3704. **Schmidt** Konrad, 17 J. alt, Dienstknecht von Proß, wegen Verbrechens des Diebstahls z. N. des Bauers Dennstädt von Gundersreuth. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Bayreuth 17/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3705. **Renninger** Ferdinand, Soldat des k. 5. Inf.-Reg., Bauerssohn von Aubstadt, B.-A. Königshofen; derselbe ist am 13. l. M. Abends aus dem Gefängnisse am Neuthor dahier in der Richtung gegen die Ludwigs- und Schweinfurter-Straße entwichen. Er ist 22 J. alt, 5' 6" 3"' groß, untersetzt, bartlos, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen, trug schwarze Schildkappe, gestrickte braunwollene Jacke, braune Tuchhose.

Würzburg 14/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3706. **Geigant** Joh. Bapt., Soldat des k. 11. Inf.-Reg. u. Taglöhner von Puchen, Gem. Herzogau, B.-A. Waldmünchen, 34 J. alt, wegen Desertion.

Amberg 14/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3707. **Ziegler** Franz Xaver, geb. zu Obermarfeld, B.-A. Neuburg (23 J. alt, 5' 8" 4"' groß, hat hervorstehende Backenknochen), fahrender Artillerist des k. 1. Art.-Reg., wegen Desertion.

Longwy 12/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 2. Fußart.-Abtheilung.

3708. **Dittmaier** Valentin aus Halsbach, B.-A. Gemünden, Taglöhner u. diesſ. Kanonier wegen Desertion; er ist 22 J. alt, untersetzt, nahezu 6' groß, hat dunkelblonde Haare, große Nase, kleinen Bart.

Würzburg 14/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

3709. **Busch** Johann, Schuster und Soldat der 3. Ersatz-Comp. aus St. Ingbert, B.-A. Zweibrücken, wegen Desertion.

Ingolstadt 15/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3710. **Mayer** Joh. Nep., Maurer und Taglöhner von Günzburg.
Rechtskr. Urtheil des k. Ldg. Obergünzburg: 3 Tage Gefängniß v. 15. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 27/5 72. K. Bezirksgericht.

3711. **Maier** Johann, 31 J. alt, von Neuburg.*)
Urtheil: 9 Monate Gefängniß wegen Diebstahls v. 27. Jan. 1870.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 27/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1519 (1870). Die Red.

3712. **Wimmer** Simon, 28 J. alt, led. Müller von Aham.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung v. 22. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 21/5 72. K. Bezirksgericht.

3713. **Gilch** Joh. Evang., led. Metzger von Pavelsbach, Ger. Neumarkt O/Pf.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 30. Jan. 1872. Die Kosten trägt der Staat.

3714. **Bichl** Peter, Dienstknecht von Unterhaching, Ger. München r/J.
Urtheil: 2 Tage Gefängniß wegen Diebstahls v. 13. Febr. 1872. Die Kosten trägt der Staat.

3715. **Luther** Anna, 48 J. alt, Taglöhnerin von Mühlhausen, Ger. Abensberg.
Urtheil: 4 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung vom 20. Febr. 1872. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort für Sämmtliche: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 6/6 72. K. Landgericht.

Ausforschungen.

3716. **(Verdächtiger Besitz.)** Nachbezeichnete Gegenstände wurden einem dem Diebshandwerke ergebenen Individuum aus Pleckenthal abgenommen: 1 Vereinsthaler, 2 Silbergulden, 2 bayerische Viertelgulden, 63 bayerische Sechskreuzerstücke, 1 alter österr. Silberzwanziger, 2 neue detto, 4 kr. Scheidemünze, 2 goldene Siegelringe, 1 silb. Reifring, 1 Sackuhr von Talmigold, 12 silberne Knöpfe, 1 lederner Geldbeutel, 1 ledernes Brieftäschchen, um 7 fl. 83 kr. Banknoten. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten wird ersucht.

Pfarrkirchen 11/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3717. **(Pferddiebstahl.)** Am Freitag den 14. l. M. Abends ist nach vorliegender telegr. Anzeige ein junger Mensch von schwarzgelbem Aussehen mit einem lichtbraunen Pferde (mit Spitzbläße, weißen Hinterfüßen), sammt sog. Schanzwägerl von Stettham bei Chieming, B.-A. Traunstein, in der Richtung nach Rosenheim entflohen.

München 18/6 72. K. Polizeidirektion.

3718. **Zeiler** Johann. Am Montag den 3. d. M. entfernte sich von Trautersing, Ldg. Vilsbiburg, ein Tags zuvor als Knecht aufgenommener Bursche mit Roß u. Wagen und kehrte nicht mehr zurück. Derselbe — allem Vermuthen nach der bereits im C.-P.-Bl. 47/3489 l. J. ausgeschriebene Johann Zeiler*) — ist 45—48 J. alt, 5' 10" groß, hat lichtblonde Haare, lichtblaue Augen, breites Gesicht, dicke gebogene Nase. Der Wagen ist ein offenes sog. Steuerwägerl mit hölzernen Achsen, bräunlich angestrichen, hat hinten und vorne schwarze Spritzleder, der Sitzpolster sowie die Rückwand am Sitze sind mit bräunlicher Wachsleinwand ausgenäht, am Sitze ist der Deckel zur Hälfte herausgebrochen. Das Pferd ist 8 Jahre alt, eine Stute, beinahe 2 Ellen hoch, hat am Kopf einen weißen Stern, deßgleichen am rechten Vorderfuß ein weißes Flecken, wogegen ein hinterer Fuß ganz weiß ist; dasselbe ist gut beleibt und soll daran sehr leicht erkennbar sein, daß ihm der linke Augendeckel herausgeschnitten wurde, und noch keine Haare gewachsen sind. Das Pferdegeschirr ist ein englisches von schwarzem Rindleder, an welchem das Kummet ringsherum mit 2 Messingleisten beschlagen ist, nebst einer Rückengurt, an welcher sich 3 messingene Ringe befinden, das Kopfgestell ist ebenfalls von schwarzem Leder, an welchem sich mehrere messingene Schnallen befinden, sowie die Trense auf beiden Seiden mit messingenen Ringen versehen ist, das Leitseil sowie die Stränge sind von Leder. Um Spähe und Anherlieferung des ꝛc. Zeiler wird ersucht.

Landshut 14/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. Z. 3702 gegenw. Blattes. Die Red.

3719. **Reichel** Johann (30 J. alt, ziemlich groß,

schlank, hat hellbraune Haare, schmales Gesicht, trägt blaues Hemd), led. Schäfer von Neuenbettelsau, B.-A. Heilsbronn, ist nach Geld, insbesondere österr. Gulden und Vereinsthalern, Fünffrankenstücken und süddeutschen Gulden zu durchsuchen und im Falle Vagirens auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. III E.-G. unter Belehrung über sein Beschwerderecht zu verhaften und herzuliefern. *)

Ansbach 18/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2820 (1872). Die Red.

3720. **(Kindsaussetzung.)** In der Nacht v. 16/17. Mai l. J. wurde dahier ein etwa 6 Tage altes Kind weiblichen Geschlechts ausgesetzt. Verdacht fällt auf eine etwa 35jährige Weibsperson von kleiner untersetzter Statur, mit dunkelrothen Malen auf beiden Wangen, welche ein braun- und gelbgemustertes wollenes Umschlagtuch über den Kopf, dann ein abgeschossenes blaues Kleid trug, fränkischen Dialekt sprach; das Kind trug ein neues baumwollenes Hemdchen, und war in ein geflicktes rothfärbiges Kissenziechen gehüllt. Um Spähe wird ersucht.

Monheim 10/6 72. K. Landgericht.

3721. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 46/3454 l. J. wird bekannt gegeben, daß der dort signalisirte Dieb der led. Taglöhner Anton **Seitz** aus München sein soll; um dessen Haftnahme und Hieherlieferung wird ersucht.

Wasserburg 13/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3722. **(Raub.)** Am 7. l. M. Nachts zwischen 9 u. 10 Uhr wurde eine Frauensperson zwischen Simonshof und Reyersbach von einer vermummten Mannsperson mittlerer Größe überfallen und folgender Gegenstände beraubt: eines alten Regenschirms von blauer Farbe mit roth und weißen Streifen, eines weißen Tüchleins, in welchem 5 Pfund Weizenmehl waren, eines Strohkobers, an welchem der eine Henkel von Leder, der andere von blauem Zeug war. In diesem Kober befanden sich 4 Unschlittlichter, 2 Wecken, etwas Kuchen und Brod, 2 Packetchen Tabak (schwarzer Reuter A. B. in weißem Papier), ein Paar Strähne blau gefärbte Wolle, ein paar Seidenfäden und ein Schlottenkrüglein, in welchem sich ein Seidel Schnaps befand. In der Nähe stand noch eine zweite Mannsperson, zweifellos ein Genosse des Räubers, jedoch können Beide nicht näher beschrieben werden. Um Spähe und Mittheilung sachdienlichen Ergebnisses wird ersucht.

Neustadt a/S. 13/6 72. K. Unt.-Richter.

3723. **Stüppel** Paul, umherziehender Korbflechter aus Obergrasheim, Ger. Neuburg a/D., ist verdächtig, am 28. v. M. einem Bauer in Offenwang, Gem. Weildorf, Ger. Laufen, 3 Friedrichsd'or, 1 Kronenthaler, 1 bayerischen Thaler, 1 Salzburgerzwanziger, 1 Zweiguldenstück und 3 Guldenstücke entwendet zu haben; der Genannte war zur kritischen Zeit mit seinen 6 Kindern in Offenwang.

Traunstein 10/6 72. K. Unt.-Richter.

3724. **(Unzuchtsverbrechen.)** Am 28. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr wurde auf der Straße zwischen Ettringen und Siebnach durch einen Unbekannten an einem 12jährigen Mädchen ein nach § 176 Z. 3 d. R.-St.-G.-B. strafbares Verbrechen der Unzucht verübt. Der Thäter kam von Ettringen her, fragte nach der Entfernung bis Schwabmünchen und entfernte sich auch nach der That in der Richtung über Siebnach nach Schwabmünchen. Er wird beschrieben: In den 30er Jahren, mittlerer Größe, schmächtig, mit starkem rothem bis auf die Brust herabreichendem Vollbart, jedoch ohne Schnurbart, trug schwarze Schirmmütze, graulichés Jaquet, Beinkleider mit braunen und schwarzen Streifen, braunen Gehstock mit braunem, gerade hinausstehenden Griff, sprach den in der Gegend von Schwabmünchen üblichen Dialekt. Um Spähe nach dem Thäter und um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Augsburg 15/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3725. **Habig** Jakob *), Drehorgelspieler von Neustadt a/H. und

3726. **Himmel** Dorothea, Concubine des Ersteren, aus Pirmasens wurden am 23. Mai d. J. auf der Straße von Simbach a/J. nach Pfarrkirchen körperlich mißhandelt. Es wird ersucht, die Genannten unbeeidigt zu vernehmen und bei Beiden die Wundschau zu bethätigen.

Pfarrkirchen 16/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Wohl identisch mit 63/5055 (1871) Die Red.

3727. **(Diebstahl an Geld, Silberknöpfen rc.)** Am 12. d. M. wurden der Häuslerin A. Brunner von Abbach, Ldg. Kelheim, mittelst Einbruchs entwendet: 22 Ellen Flachsleinwand, 1 Paar Stiefel, 1 Kopftuch, 2 Paar Strümpfe, 1 zweigehäusige Taschenuhr, 1 Hemd, 2 Kopfpolsterüberzüge, 1 Kinderhäubchen und Röckchen, 1 Geldbörse, 1 Spitzkürbe, 1 Schnappmesser, 1 silberner Fingerring, 18 Zwölfer-, 22 Sechser-Knöpfe, Baar 14 fl. 28 kr. Verdacht fällt auf nachbenannte Eisenbahnarbeiter: Anton **Preiß** von Tittling, Johann **Donißl** von Berning, Maria **Regner** und Anna **Regner** von Witzersberg, sämmtlich Ldg. Passau I. Sollten dieselben im Besitze von Ablaten befunden werden, so sind sie gemäß Art. 136 des E.-G. zu verhaften. Für alle Fälle ist deren Aufenthalt auszumitteln und anher bekannt zu geben.

Landshut 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3728. **(Aufgegriffener unbekannter Landstreicher.)** Am 7. d. M. wurde zu Gemeinfeld ein dem Anscheine nach taubstummer, bis jetzt unbekannter Mann wegen Landstreicherei aufgegriffen. Aus seinen Gestikulationen ist zu entnehmen, daß er als Kind ins Feuer gefallen, dadurch taubstumm geworden sei und die Finger der linken Hand verbrannt hat. Wenn seine Zeichen und Manipulationen nicht täuschen, ist er aus dem Großherzogthume Baden, ein Schuhmachergeselle und wurde wegen Bettels in dem Herzogthume Meiningen, wo er sein Arbeitsbuch verloren haben will, mit 10 Tagen Arrest bestraft. Derselbe ist beiläufig 26 J. alt, 5' 10'' groß, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, braune Augen, längliches Gesicht, die Nagelglieder von den Fingern der linken Hand sind verstümmelt. Um sachgemäße Mittheilungen wird ersucht.

Königshofen 12/6 72. K. Bezirksamt.

3729. **(Banknotendiebstahl.)** Dem Bauer J. Tanburger von Vorderleiten, Gem. Neukirchen bei Achthal, wurden am 31. v. M. eine 100 fl.-Banknote, dann am 11. l. M. 400 fl. — bestehend aus 50 fl.-, 10 fl.- und 5 fl.-Noten entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 14/6 72. K. Unt-Richter.

3730. **(Landfriedensbruch.)** Im Anschlusse an das diesſ. Ausschreiben im C.-P.-Bl. 42/3189 (1872) wird das Ersuchen gestellt, alle bezüglichen Erhebungen direkt an Herrn k. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. **Amberg** zu übermachen, da dahin (v. C.-P.-Bl. 45/3380 l. J.) die betr. Untersuchung übergegangen ist.

Eichstädt 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3731. **(Entwendung eines Ochsen.)** Vom 3. bis 5. l. M. wurde am Sulzberg bei Siegsdorf ein 4jähriger Ochse von brauner Farbe mit weißem Streifen am Rücken und einem haarlosen Streifen am linken Vorderfuße entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 14/6 72. K. Unt.-Richter.

3732. **(Gestohlene Uhr.)** Der 13 J. alte Dienstbube Michael **Lukas** von Annabrunn bei Mühldorf, welcher am 23. April d. J. per Bahn von München her aus der Erziehungsanstalt Niederschönenfeld in seiner Heimath eingetroffen ist, brachte eine goldene Cylinderuhr (mittlerer Größe, mit weißem Zifferblatt, röm. Ziffern, gelben Zeigern, messingenem Staubdeckel, Fabriknummer 13658, oberhalb der Charniere am Rande der Innenseite des Rückdeckels die Reparaturzeichen W. 1371 u. J. S. oder J. 672) mit und will diese Uhr auf der Bahnreise von München einem bei Schwaben ausgestiegenen Herrn entwendet haben. Um Spähe nach dem Eigenthümer der Uhr wird ersucht.

Wasserburg 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3733. **(Leinwanddiebstahl.)** In der Nacht vom 11/12. Juni l. J. wurden zu Unterpeissenberg 17 Stück Leinwand zu 268 Ellen, theils von Flachs, theils von Hanf und Abwerg, entwendet.

Weilheim 14/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3734. **(Kirchendiebstahl.)** Zwischen 2. und 9. l. M. wurde aus der Pfarrkirche in Aindling ein Rauchmantel von weißer Seide mit bunten Blumen gestickt, mit einem sog. Auge Gottes in der Mitte, mit silberner und vergoldeter Schließe und mit einer großen goldenen Quaste am Kragen versehen, im Werthe von 150—160 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 17/6 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3735. **Stuhlreiter** Angelus (auch Egid). *) 25/1880, 27/2085, 32/2425, 37/2781 (1872).

*) Hat sich in Innsbruck selbst gestellt.

3736. **Müller** Adolph. 48/3562, 49/3652 (1872).*)

*) Wurde in Lindau aufgegriffen.

3737. **Wimmer** Anton. 16/1347 (1871), 16/1215 (1872). *)

*) Wurde am 8/6 72 in Passau eingeliefert.

3738. **(Diebstahl an gold. Uhren ꝛc.)** 49/3653 (1872).

3739. **Engelhardt** Joh. Michael. 45/3372 (1872).

3740. **Schmidhammer** Anton. 35/2646 (1872).

3741. **Gerstenacker** Joseph. 48/3590 (1872).

3742. **Eules** Johann. 49/3627 (1872).

3743. **Wolfsedel** Franz Xaver. 4 /3164 (1872).

3744. **Wühr** Ferdinand. 46/3440 (1872).

3745. **Amann** Johann. 35/2672 (1872).

3746. **Christlein** Erhard. 68/5381 (1871).

3747. **Wenzl** Georg. 45/3375 (1872).

3748. **Geier** Joseph. 46/3435 (1872).

3749. **Zorn** Johann. 25/1901 (1872).

3750. **Hosp** Rudolph. 39/3241, 41/3399, 82/6441 (1871).

3751. **Schmid** Anton. 38/2871 (1872).

3752. **Haller** Joseph. 47/3493 (1872).

3753. **Hofmann** Margar. 46/3419 (1872).

3754. **Geiger** Franz. 45/1098 (1872).

3755. **Riedmeier** Sim. 16/1196 (1872).

3756. **Erlacher** Alois. 21/1715 (1871).

3757. **Vogl** Katharina. 47/3523 (1872).

3758. **Edenharter** Seb. 43/3252 (1872).

3759. **Sandtner** Jakob. 39/2960 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Amann Johann . 3745
Bayerlein Adolph 3698
Besenhard Johann 3693
Bichl Peter . . . 3714
Brunnbauer Johann 3703
Busch Johann . . 3709
Christlein Erhard 3746
Distl Johann Georg 3701
Dittmeier Valentin 3708
Donißl Johann. . 3727
Edenharter Sebastian . . . 3758
Eules Johann . . 3742
Engelhard Joh. Michael 3739
Erlacher Alois . 3756
Geier Joseph . . 3748
Geigant Johann Baptist 3706
Geiger Franz . . 3754
Gerstenacker Joseph 3741
Gilch Johann Evangelist . . . 3713
Gschwendtner Margaretha . . 3699
Habig Jakob . . 3725
Haller Joseph . . 3752
Himmel Dorothea . 3726
Hiergeist Therese . 3700
Hofmann Margaretha . . 3753
Hosp Rudolph . . 3750
Karl Johann . . 3694
Kriegl Franz . . 3696
Lahner Johann Ludwig 3695
Leitner Florian . 3692
Lukas Michael . . 3732
Luther Anna . . 3715
Maier Johann. . 3697
Meier Johann . . 3711
Meyer Johann Nepomuk . . . 3710
Müller Adolph . 3736
Renninger Ferd. . 3705
Preiß Anton . . 3727
Regner Anna . . 3727
Regner Maria . . 3727
Reichl Johann . . 3719
Riedmeier Simon 3755
Sandtner Jakob . 3759
Schmid Anton . . 3751
Schmidt Konrad . 3704
Schmidhammer Anton 3740
Schwendner Margaretha . . . 3699
Seitz Anton . . . 3721
Stüppel Paul . . 3723
Stuhlreiter Angelus (Egid) . 3735
Vogl Katharina . . 3757
Wenzl Georg . . . 3747
Wimmer Anton . 3737
Wimmer Simon . 3712
Wühr Ferdinand . 3744
Wolfsedel Franz Xaver 3743
Zeiler Johann . . 3702
" " . . . 3718
Ziegler Franz Xaver 3707
Zorn Johann . . 3749

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 51. München den 22. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3760. **Bechtel** Charlotte von Weisenheim a/S. (etwa 20—22 J. alt, mittelgroß, schlank, blond, hat frische Gesichtsfarbe), ist wegen Betrugs und Diebstahls zu verhaften.

Offenbach 18/6 72. Gr. hess. Pol.-Commissariat.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3761. **Neuberger** Michael, Häuslerssohn von Kreuzberg, B.-A. Kötzling, wegen Diebstahls.*)

Landshut 15/6 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 49/3646 (1872)? Die Red.

3762. **Maier** Elise, Kellnerin von Neuburg a/D., wegen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B.); dieselbe ist 26 J. alt, von kräftiger Statur, hat braune Haare, hohe Stirne, graue Augen, breites Kinn. Cr. M. 278.

München l/J. 18/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3763. **Frank** Christian, Maurerssohn von Eschenbach, wegen Diebstahlverbrechens.

Weiden 17/6 72. K. Unt.-Richter.

3764. **Schmidt** Sebastian, Soldat des k. 7. Inf.-Reg. von Hohenmirsberg, B.-A. Pegnitz, 26 J. alt, wegen Desertion.

Bayreuth 18/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3765. **Röbel** Johann Karl, Fabrikarbeiter von Wunsiedel, wegen Verbrechen des Diebstahls u. Betruges. (Art. 133, 136 E.-G., §§ 244, 264 R.-St.-G.-B.)

Hof 19/6 72. K. Unt.-Richter.

3766. **Stanger** Anna, Zinngießerswittwe von der Vorstadt Au, wegen Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 314.

München r/J. 20/6 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3767. **Brenn** Maria, led. Taglöhnerin von Klosterzimmern.

Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung v. 29. Febr. 1872. (Kosten—Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 22/4 72. K. Landgericht.

3768. **Bogner** Karl, 31 J. alt, Lehrerssohn und Mühlknecht von Oberdietfurt, Ger. Eggenfelden.

Urtheil v. 15. März l. J.: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Bedrohung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, falls er jedoch gegen das Urtheil Einspruch erhebt, dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 16/5 72. K. Bezirksgericht.

3769. **Bollinger** Johann, Mühlknecht aus Gnadenberg, welcher laut Ausschr. im C.-P.-Bl. 9/631 (1872) behufs Verbüßung 3monatl. Gefängnißstrafe in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern ist, soll sich nun mit einem auf Johann **Silberhorn***) lautenden Arbeitsbuche umhertreiben.

Eichstädt 21/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Vergl. 29/2270 (1872). Die Red.

3770. **Ochs** Johann, Taglöhner von Geißfeld, Ger. Bamberg I.

Urtheil: 14täg. Gefängniß wegen Diebstahls v. 7. Febr. 1872.

3771. **Münster** Karl, Taglöhner von Lisberg, Ger. Bamberg II.*)

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 21. Febr. 1872.

3772. **Groh** Johann Albert, Hausknecht von Scheßlitz, Ger. Scheßlitz.**)

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung v. 7. Febr. 1872. (Die Kosten trägt in sämmtlichen Fällen der Staat).

Einlieferungsort für Sämmtliche: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Bamberg 18/5 72. K. Stadtgericht.

*) Zuletzt 71/6415 (1871).
**) Zuletzt 89/7038 (1871). Die Red.

3773. **Kracker** August, Commis von Burgberg,

3774. **Rapp** Alois, Bauerssohn von Tiefenberg, Gem. Osterschwang,

3775. **Müller** Johann Lorenz, Fabrikarbeiter von Füssen,

3776. **Schmid** Konstantin, Taglöhner von Wertach, Ldg. Sonthofen,

3777. **Schneider** Max, Taglöhner von Weißensberg, Ger. Lindau,

3778. **Sutter** Michael von Ruhlands, Ger. Weiler,

3779. **Uth** Emanuel, Schlosser von Burgberg; dieselben wurden sämmtlich am 21. März l. J. wegen Widerspenstigkeit zu je 3monatl. Gefängniß verurtheilt.

Kempten 15/5 72. K. Bezirksgericht.

3780. **Haberl** Peter, Taglöhner von Weltenburg, Ger. Kelheim.
Urtheil: 4 Monat Gefängniß wegen Diebstahls v. 13. Okt. 1871.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Landshut 3/6 72. K. Bezirksgericht.

3781. **Beck** Joseph, Israelite, Händler aus Forchheim, v. C.-P.-Bl. 29/2389 (1871), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Ansbach 22/5 72. K. Bezirksgericht.

3782. **Fermann** Adam, led. Schneider von Burgkundstadt.
Urtheil: 6 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung v. 18. April 1872.

3783. **Pickel (auch Dorner)** Peter, Knecht und Eisenbahnarbeiter von Abenberg.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Betruges vom 14. März 1872.

3784. **Spiegel** Melchior, Eisenbahnarbeiter von Abenberg.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 21. März 1872.

3785. **Stöber** Herrmann, Schauspieler von Freiburg, und

3786. **Husam** Magdalena, Schauspielerin von Coblenz. (Treiben sich miteinander herum.)
Urtheil: je 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 21. März 1872.

3787. **Suft** Heinrich, 29 J. alt, Metallschläger von Stöckach, Ger. Gräfenberg (hinkt und ist gichtkrank).*)
Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 5. April 1872.

3788. **Eisenmeier** Johann, Bäcker u. Dienstknecht von Treuchtlingen.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls vom 2. Mai 1872.

3789. **Prechtel** Barbara, Korbflechterin von Minettenheim.
Urtheil: 4 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung v. 2. Mai 1872.

3790. **König** Wilhelm, Eisenbahnarbeiter von Crailsheim.
Urtheil: 1 Tag Gefängniß wegen Diebstahls vom 5. April 1872.

3791. **Wellhöfer** Johann Leonhard, Schuster von Ansbach.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Sachbeschädigung v. 16. April 1872.
Die Kosten trägt in sämmtlichen Fällen der Staat.
Einlieferungsort für Sämmtliche: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Roth 30/5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 76/6882 (1870). Die Red.

3792. **Jaser** Max, 23 J. alt, Steinhauer von Zöschingen, v. C.-P.-Bl. 15/1260 (1870), ist zur Verbüßung der ihm rechtskr. wegen Körperverletzung zuerkannten 4monatl. Gefängnißstrafe nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Donauwörth 27/5 72. K. Bezirksgericht.

3793. **Gröninger** Georg, verheir. Zimmermann von Herolbingen, wegen Unterschlagung zu 2 Jahren Gefängniß verurtheilt (Ausschr. v. 23. Januar 1864), ferner

3794. **Eberhard** Sebastian*), Käufler aus Zusmarshausen, und

3795. **Haselmeier** Anton*), Pflasterer aus Dillingen (Ausschr. v. 10. Aug. 1864), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Donauwörth 27/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/3964, 3965 (1866). Die Red.

3796. **Eichner** Eustach, Dienstknecht von Zellwies, Ger. Wolfratshausen.*)
Urtheil: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und 2 Tage Haft wegen Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen v. 11. April 1872. Kosten trägt das Aerar.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Wolfratshausen 26/5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 29/2246 (1872). Die Red.

3797. **Fischer (Schacht)** Joseph von Bogenberg, v. C.-P.-Bl. 28/2125 l. J., führt Legitimation eines Joseph **Schöttgen** von Achern, sowie seine Schwester Karoline **Fischer** bei sich und ging kürzlich in Bruck vom Bahnbaue flüchtig.

Amberg 17/5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3798. **(Diebstahl an Geld, Werthpapieren.)** Einem Reisenden, welcher am Mittwoch den 19. l. M. Abends 5 Uhr in Treuchtlingen in einem Eisenbahnwaggon II. Klasse (Nr. 195) die Fahrt hieher antrat, kam eine lederne, dunkelfärbige, versperrte, mit Messingschließe versehene Geldtasche mit folgendem Inhalte abhanden: 300 fl. in Gold (20 Frcs.-St. und Friedrichsd'or) in einem Papier, auf welchem „300 fl." geschrieben war, 2 Portemonnaies (1 von schwarzem, 1 von grauem Leder), mit mehreren 20 Frcs.-St., beil. 5 neuen österr. Dukaten, einigen russischen Goldstücken, mehreren Souvereigns, 2 u. 10 Frcs.-St., ferner etwa 100 fl. in einer 35 fl.-, dann mehreren 5 fl.- und 2 fl.-Noten, dann 80—100 fl. in Silbergeld, endlich eine Südbahn-Priorität zu 400 fl., vielleicht auch 2 solche Werthpapiere zu diesem Gesammtbetrage). Außerdem waren in der Tasche 2 versiegelte Briefe mit der Adresse: „Frhr. v. Seckendorff" mit je 4 Thalern in Papieren, sowie ein Fahrtenplan der bayer. Staats- und Ostbahnen v. 1. Juni 1872, auf dessen Deckel oben links mit Bleistift die Zahl 3995 geschrieben war. Damnifikat

hält übrigens auch für möglich, daß er beim Aussteigen dahier die Werthbeffekten im Waggon zurückließ. Um Spähe wird ersucht. Auf Beischaffung der entwendeten Werthgegenstände ist von dem Damnifikaten eine **Belohnung von 300 fl.** ausgesetzt.

München 21/6 72. K. Polizeidirektion.

3799. **Weichselbaum** Maria, schlecht beleumundet, von Roth, B.-A. Schwabach, hat sich zu Anfang l. M. das Dienstbuch der Anna Maria **Bauer** von Altendorf, B.-A. Nabburg, welch' letztere hier im Dienste steht, zu verschaffen gewußt, und zieht mit demselben jedenfalls ihrem Hange zum Diebstahle fröhnend, herum. Um Nachricht für den Fall des Aufgreifens der ec. Weichselbaum wird ersucht.

Fürth 17/6 72. Stadtmagistrat.

3800. **(Unterschlagung eines Pferdes und Wagens.)** Am 14. l. M. (v. C.-P.-Bl. 50/3717 l. J.) lehnte der Bauer Rerauer von Stöttham bei Chieming einem Burschen (von 20—22 Jahren, mittelgroß, mit gelbbraunem Gesichte, ohne Bart, bekleidet mit braunem Hut, brauner Joppe, hellbrauner Hose), der sich ihm als Knecht verdungen hatte, ein Pferd im Werthe von 300 fl., Stute von lichtbrauner Farbe mit Spitzstern und mit bis an die Knöchel weißen Hinterfüßen, sowie einen Wagen im Werthe zu 50 fl. Der fragliche Bursche kam mit dem Fuhrwerke nicht mehr zurück, seine Spur wurde über Seebruck bis Rosenheim verfolgt. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 19/6 72. K. Unt.-Richter.

☛ 3801. **(Muthmaßlicher Mord.)** Am Mittw. den 19. Juni l. J. Vorm. 9 Uhr wurde eine kurze Strecke unterhalb hiesiger Stadt in einem Kanale des englischen Gartens der Rumpf eines in den 20er Jahren gestandenen, gesunden, kräftig gebauten Mannes aufgefunden; der Rumpf selbst zeigt keine Wunde, am unteren Theile des Rückens links der Wirbelsäule befindet sich ein braunes, an Größe und Gestalt einer Kastanie ähnelndes Muttermal, Kopf, der linke Arm ganz, der rechte zur Hälfte, Unterleib und Füße sind theils abgehauen, theils abgeschnitten. Die Impfnarben sind gestellt wie die Augen eines Würfel-Fünfers. ⁙ Nach sachverständigem Gutachten wurde der fragliche junge Mann innerhalb der der Auffindung unmittelbar vorangegangenen 24 Stunden und zwar wahrscheinlich durch Erwürgung getödtet, der Rumpf war jedenfalls nicht mehr als wenige Stunden im Wasser. Bisher sind weder die abgängigen Körpertheile ermittelt, noch Anhaltspunkte für die Identität des Verlebten, ebensowenig hinsichtlich der Thäterschaft gewonnen. Um sorgfältige Recherchen und sachdienliche Mittheilungen in diesen sämmtlichen Richtungen wird gebeten und werden namentlich die Gendarmeriemannschaften und Polizeibehörden in den am Isarflusse gelegenen einschlägigen Bezirken um eifrige Mitwirkung ersucht.

München 22/6 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3802. **Räppel** Julie Katharina, ledig, von Untermarfeld, Ger. Neuburg, früher Haushälterin bei Weinwirth Pfeifer in Fürth; sie ist wegen Diebstahls zu verhören.

Aichach 13/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3803. **Bösl** Jakob, Taglöhner von Regenstauf, als Zeuge.

Regensburg 13/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3804. **Oehl** Adolph von Glött, vormal. Postassistent, zuletzt in Arbeit in der Riedingerschen Fabrik dahier, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Augsburg 13/6 72. K. Unt.-Richter.

3805. **Lang** Maria, beil. 15 J. alt, von Eichstädt, als Beschuldigte wegen unzüchtiger Handlungen; falls sie arbeits- und mittellos herumstreunt, wolle sie verhaftet u. hieher geliefert werden.

Aichach 11/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3806. **Pfeiffer** Johann (43—44 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, röthlichen Schnur- u. Backenbart, lange krumme Nase), wegen Unterschlagung. Im Falle beschäftigungslosen Herumtreibens ist er zu verhaften. Cr. M. 307.

München l/J. 15/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3807. **Höpfinger** Rosine, Dienstmagd von Halbergmoos, als Zeugin.

Freising 13/6 72. K. Unt.-Richter.

3808 **Höcherl** Joseph, Bauerssohn von Hiltenbach; falls er vagirt, ist er zu verhaften und sind ihm Uhr und Kette und Baargeld abzunehmen.

Neunburg v/W. 13/6 72. K. Unt.-Richter.

3809. **Sperber** Michael von Lisberg, Pflegesohn des Taglöhners Bickel in Lisberg.

Bamberg 10/6 72. K. Landgericht.

3810. **Vögele** Johann, Lohnkutscherknecht von Großenbach, Ger. Gräfenberg, zuletzt in Augsburg.

Schrobenhausen 12/6 72. K. Landgericht.

3811. **Demmel** Johann, led. Dienstknecht von Saustalla, Ger. Passau II, bis Ende April l. J. in der Gem. Obing, Ger. Trostberg, als Beschuldigter.

Traunstein 15/6 72. K. Unt.-Richter.

3812. **Einthaler** Lorenz, verheir. Taglöhner von Jullbach, angeblich beim Bahnbau in Rosenheim beschäftigt, als Beschuldigter.

Wasserburg 13/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3813. **Ille Karl**, Schreinergeselle von Heilbronn in Würtemberg, zuletzt dahier in Arbeit.

München r/J. 14/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3814. **Heldmann** Max, Bauzeichner (23 J. alt, 5' 10" 2''' groß), von Tirschenreuth, als Beschuldigter wegen Unterschlagung. Cr. M. 300.

München l/J. 14/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3815. **Huber** Karoline, Dienstmagd von Freising. Cr. M. 307.

München l/J. 14/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3816. **Leib** Michael, und

3817. **Leib** Wilhelmine, Taglöhnerseheleute aus Monheim, als Auskunftspersonen; dieselben waren zuletzt bei Mindelheim und Türkheim beschäftigt u. dürften z. Z. bei einem Eisenbahnbau arbeiten.

Monheim 10/6 72. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

3818. **Lautner** Maria, Krämersfrau von hier. zuletzt in München Tultgasse 4/1 r. wohnhaft. Cr. M. 806.
München l/J. 12/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3819. **Eisentraut** Pankraz, Hafnergeselle von Nürnberg; er ist angeblich nach Würzburg zu gereist.
Nürnberg 17/6 72. K. Unt.-Richter.

3820. **Würz** Joseph, Sägfeiler von Neukirchen hl. Blut, und

3821. **Fenzl** Jakob, Händler und Bader von dort; Beide ziehen z. Z. ihr Gewerbe ausübend herum.
Straubing 17/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3822. **Hirsch** Georg, Inwohner von Falkenfels, Ger. Mitterfels.
Straubing 17/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3823. **Wild** Johann, Häuslerssohn und Maurer von Train, Ldg. Abensberg.
Landshut 16/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3824. **Landgraf** Georg, led. Sattlergeselle von München.
Tölz 17/6 72. K. Landgericht.

3825. **Mühlbauer** Johann, led. Dienstknecht von Weßnitzell, als Beschuldigter. Wenn er vagirt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.
Aichach 17/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3826. **Vogl** Karl, Bäckergeselle von Arndorf, Ger. Kötzting, als Beschuldigter wegen Diebstahls; er ist 21 J. alt und hat röthliche Haare.
Straubing 17/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3827. **Berndanner** Georg Jakob, led. Müllergeselle von Oberfteinbach, Ldg. Roth, B.-A. Schwabach, als Beschuldigter.
Aub 17/6 72. K. Landgericht.

3828. **Hau** Johann, 23 J. alt, led. Kaminkehrergeselle von Niederviehbach, B.-A. Dingolfing, beurl. Soldat des k. 5. Chev. Reg. Cr. M. 857.
München l/J. 18/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3829. **Glätzl** Fanny, Näherin aus Schwandorf, und

3830. **Keyr** Johann, Schneidergeselle aus Prag, als Beschuldigte. Cr. M. 279.
München l/J. 19/6 72. K. II. Unt.-Richter

Widerrufe.

3831. **Rauscher** Joseph. 40/3295 (1870), 18/1459 (1871), 40/3046 (1872).*)

*) Wurde aufgegriffen.

3832. **Reger** Joh. Bapt. **(Spirk)**. 34/2580 (1872).

3833. **Rahm** Johann. 45/3399, 48/3566 (1872).

3834. **Baumann** Georg. 43/3218 (1872).

3835. **Hüsner** Johann. 46/3422 (1872).

3836. **Müller** Georg. 19/1439 (1872).

3837. **Ehrlinger** Leonh. Mathäus. 49/3661 (1872).

3838. **Brunner** Joseph. 82/6462, 90/7075 (1871). 14/1057 (1872).

3839. **Hryniewiecky** Eugen. 10/707 (1872).

3840. **Will** Joh. Damian (Friedrich). 4/289 (1871), 30/2293 (1872).

3841. **Wöß** Johann. 31/2383 (1872).

3842. **Wullinger** Georg. 92/7277 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 52. München den 26. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3843. **Mader** Max, led. Fabrikarbeiter von Siebratshofen (31 J. alt, groß, schlank, blond, hat kleinen Schnurbart, reist vielleicht unter dem Namen Johann **Altheim** mit dessen Militärvorweis dd. München 20. März 1871), wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 17/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3844. **Metzeler** Georg, Schäfer von Memmingen, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Memmingen 20/6 72. K. Unt.-Richter.

3845. **Wiemann** Karl, led. Schreinergeselle von hier, wegen Urkundenfälschung auf Grund Art. 135 E.-G.

Augsburg 21/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3846. **Rau** N. N., ledig, bisher Adspirant bei der k. Post- und Bahnexpedition Wassertrüdingen, wegen Vergehens der Unterschlagung im Amte.

Ansbach 21/6 72. K. Unt.-Richter.

3847. **Rieger** Therese, led. Taglöhnerin von Regenstauf, wegen Diebstahls.*)

Landshut 21/6 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/1094 (1872). Die Red.

3848. **Lebküchler** Sebastian, Kanonier des k. 2. Art.-Reg. von Sembach, B.-A. Kaiserslautern, 22 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 19/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3849. **Dietlmeier** Emmeram, dienst. Jäger aus Mintraching, B.-A. Regensburg (23 J. alt, 5' 7" 6''' groß, blond, blaß, schlank, hat braune Augen, spitze Nase), wegen Desertion.

Passau 19/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

3850. **Rotter** Julius, Unteroffizier u. Handlungs-Commis aus Schnabelwaid, B.-A. Pegnitz, 17 J. alt zuletzt nach Ansbach beurlaubt, wegen Desertion.

Bayreuth 19/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Inf.-Reg.

3851. **Feldschmidt** Maria, Hadernsammlerin von Asbach, in letzterer Zeit zu Triftern wohnhaft, wegen zweier Verbrechen des Meineides; sie ist 55 J. alt, 5' 4" groß, blond, von kräftiger Statur, hat graue Augen, ovales gesundfärbiges Gesicht. (§§ 74, 154 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Pfarrkirchen 21/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3852. **Mühlbacher** Franz Joseph, 24 J. alt, led. Taglöhner*) von Immenstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 17/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch Sattler, v. C.-P.-Bl. 43/3569 (1871). Die Red.

3853. **Münch** Margaretha, ledig, von Stammheim, wegen Diebstahlverbrechens gemäß Art. 135 E.-G.

Schweinfurt 21/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3854. **Probst** Michael, auch **Bärtl**, Nagelschmiedgeselle aus Viechtach (v. C.-P.-Bl. 16/1225 l. J.)*), gemäß §§ 242, 244, 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Straubing 22/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21/1571 (1872). Die Red.

3855. **Kreck** Xaver, led. Schlossergeselle von Rosenheim (20—22 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat gelbbraunes Gesicht, ein Ueberbein hinter einem Handgelenke, bekleidet mit braunem Hut, brauner Joppe, hellbrauner Hose), wegen Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Traunstein 22/6 72. K. Unt.-Richter.

3856. **Wirth** Anna Elise, Fabrikarbeitersfrau von Wöhrd bei Nürnberg, ist unmittelbar in das Gefängniß des Schwurgerichtshofes von Mittelfranken in Ansbach zu liefern.

Nürnberg 23/6 72. K. Unt.-Richter.

3857. **Achtziger** Michael, 24 J. alt, Taglöhner

aus Hummelmarter, B.-A. Haßfurt, Soldat des k. 14. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Ansbach 22/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

3858. **Giftner** Johann, 31 J. alt, led. Taglöhner (Torfarbeiter) von Heufeld, Ldg. Aibling (v. C.-P.-Bl. 89/7026 v. J.); er ist wegen zweier Vergehen der Unterschlagung und eines Vergehens des Diebstahls in die öffentl. dießger. Sitzung v. 6. Juli 1872 verwiesen. (Art. 135, 136 C.-G.)

Weilheim 21/6 72. K. Bezirksgericht.

3859. **Papp** Joseph*), genannt **Hoffmann**, Häusler von Büchelberg, Gem. Wiesenfelden, Ldg. Mitterfels, und

3860. **Papp** N. N., dessen Eheweib, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 C.-G.; rc. Papp soll sich von Hause entfernt haben, um nach Amerika flüchtig zu gehen und gesonnen sein, dahin auch alsbald sein Eheweib nachfolgen zu lassen.

Straubing 22/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 45/3716 (1870)? Die Red.

3861. **Riebler** Johann, Dienstknecht von Affeking, wegen Verbrechens des Landfriedensbruches; derselbe war noch vor kurzer Zeit in Unterneuhausen, Ldg. Landshut, bedienstet.

Landshut 16/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3862. **Göller** Felix, 53 J. alt, ein sicherheitsgefährlicher Landstreicher, aus Stephanskirchen, Ger. Neumarkt a/R., wegen eines zu Erasmus verübten Diebstahls (§ 284 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.). Die Ablaten: 1 Janker mit Hornknöpfen — 1 silbergefaßter Rosenkranz — 1 rothbaumwollenes Taschentuch — sind wegzunehmen.

Wasserburg 9/6 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3863. **Ullrich** Johann, v. 9/649 (1872),

3864. **Ritter** Johann, v. 9/650 (1872),

3865. **Baunach** Georg, v. 9/653 (1872),

3866. **Büttner** Nikolaus, v. 9/656 (1872),

3867. **Wiederer** Johann, v. 9/659 (1872),

3868. **Fuchs** Friedrich, v. 9/661 (1872),

3869. **Volk** Johann Georg, v. 9/663 (1872),

3870. **Loch** Joseph, v. 9/665 (1872),

3871. **Rothermich** Valtin, v. 9/664 (1872),

3872. **Benkert** Adam, v. 9/651 (1872),

3873. **Benkert** Joseph, v. 9/652 (1872),

3874. **Petrosch** Sebastian, v. 14/1148 (1871),

3875. **Brünn** Andreas, v. 43/3571 (1871),

3876. **Schäfer** Johann, v. 44/3663 (1871), sind nunmehr sämmtlich hieher zu liefern.

Schweinfurt 27/5 72. K. Bezirksgericht.

3877. **Franz** Karl, 23 J. alt, Bäckergeselle, geboren in Großeibstadt, B.-A. Königshofen, dahier beheimathet, v. C.-P.-Bl. 24/1920 (1871),

3878. **Volk** Joseph, 24 J. alt, Tünchner von Löhrieth, B.-A. Neustadt a/S., v. C.-P.-B. 24/1921 (1871),

3879. **Erb** Konrad, 23 J. alt, von Lenbuch, B.-A. Mellrichstadt, v. C.-P.-Bl. 24/1922 (1871), zu je 3monatl. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrgesetz verurtheilt, sind nicht nach Lichtenau, sondern in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Neustadt a/S. 17/5 72. K. Bezirksgericht.

3880. **Bühner** Eusebius von Sandberg, und

3881. **Stühler** Kaspar von Ottelmannshausen, v. C.-P.-Bl. 46/3820, 3821 (1871), sind nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.

Neustadt a/S. 29/5 72. K. Bezirksgericht.

3882. **Jehle** Jakob, Schneider von Aichstetten, v. C.-P.-Bl. 14/1147 (1871), und

3883. **Scharpf** Joseph, Käser von Stockheim, B.-A. Mindelheim, v. C.-P.-Bl. 64/4287 (1867), sind nunmehr hieher zu liefern.

Memmingen 28/5 72. K. Bezirksgericht.

3884. **Schorer** Georg, Mühlgeselle von Unterrammingen, v. C.-P.-Bl. 61/4046 (1867), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Memmingen 25/5 72. K. Bezirksgericht.

3885. **Fischer** Mathias, Taglöhner von Westernach, v. C.-P.-Bl. 63/5036 (1871),

3886. **Huber** Joseph, Jäger von Stein, v. C.-P.-Bl. 61/4089 (1867),

3887. **Rieß** Franz Joseph, Hafner von Hiltenfingen, v. C.-P.-Bl. 69/3209 (1866),

3888. **Schneider** Ludwig, 35 J. alt, Müllerssohn und Müllergeselle von Mindelheim (am 2. Nov. 1864 wegen Betrugs, Diebstahls und Unterschlagung zu 4monatl. Gefängniß verurtheilt),

3889. **Singer** Jakob, Käser von Ringenberg, v. C.-P.-Bl. 66/4497 (1867), *)

3890. **Zeiler** Ludwig, Schreiner von Thurnstein, B.-A. Pfarrkirchen, v. C.-P.-Bl. 50/3284 (1867) **), sind nunmehr sämmtlich in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Memmingen 25/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/4008 (1870).
**) Zuletzt 80/6501 (1869). Die Red.

3891. **Hafner** Martin, Schuhmachergeselle von Gangkofen, zuletzt in Augsburg. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Betruges v. 30. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 31/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3/167 (1872). Die Red.

3892. **Gensberger** Sebastian (31 J. alt, schlank, mit blonden Haaren, braunen Augen), led. Zieglerssohn von Mirschkofen. *)
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß wegen Diebstahls v. 14. März, bzw. 24. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 29/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2214 (1872). Die Red.

3893. **Brunner** Anna Maria, 29 J. alt, Taglöhnersfrau von Roding.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neunburg v/W. 4/6 72. K. Bezirksgericht.

3894. **Ziller** Xaver, 23 J. alt, Maurer u. Bahnarbeiter von Dolnstein. *)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 3/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/6108 (1871). Die Red.

3895. **Leopold** Anton*), 37 J. alt, Taglöhner von Premeischl, Ger. Waldmünchen.
Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls vom 13. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Neunburg v/W. 5/6 72. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **„Hirtentoni"**, soll sich häufig in Kolmberg, Ldg. Cham, aufhalten, v. C.-P.-Bl. 8/510 (1872). Die Red.

3896. **Weißmantel** Lorenz von Aura, 23 J. alt, zuletzt Dienstknecht in Obersinn, Ger. Gemünden. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen gewaltsamer unzüchtiger Handlungen v. 27. April 1872.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Lohr 1/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2373 (1872). Die Red.

3897. **Schneider** Engelbert, led. Ziegler und Schweizer von Schießen, Ger. Weißenhorn. *)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
Memmingen 3/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 33/2789 (1871). Die Red.

3898. **Klipphahn** Johann, 56 J. alt, Zeichner und Kupferstecher von Damm bei Aschaffenburg.
Urtheil des k. Appellger. v. 30. März 1872: 6 Monate Gefängniß.
Aschaffenburg 3/6 72. K. Bezirksgericht.

3899. **Wanninger** Theodor, ungefähr 22 J. alt, von Rechertsried, Ger. Mitterfels.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit v. 29. April 1872.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 21/5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3900. **Hundertpfund** Johann, 25 J. alt, Schweizer aus Biberwier, österr. B.-A. Reutte in Tyrol, ein sicherheitsgefährlicher Bursche, welcher bereits vom k. Ldg. Starnberg i. J. 1870 wegen Diebstahls bestraft, dann am 5. März 1872 von hier über die Landesgrenze verschubt wurde, ist nach Mittheilung der k. k. österr. Bez.-Hptm. Reutte v. 10. l. M. am 3. Juni l. J. als Soldat des Kaiser-Jäger-Regimentes aus Innsbruck desertirt und dürfte sich wieder in München oder Umgebung (i. J. 1871 hielt er sich im B.-A.-Sprengel Bruck auf) herumtreiben. Die genannte k. k. Bezirkshauptmannschaft requirirt, denselben aufzugreifen und an das Kaiser-Regiment in Innsbruck abzuliefern.
München 23/6 72. K. Polizeidirection.

3901. **Roder** Konrad, Bauerssohn von Seitenbach, geistesschwach, hat sich seit mehreren Wochen von seiner Heimath entfernt und zieht bettelnd umher, wobei er sich taubstumm stellt; derselbe wolle in seine Heimath zurückgeschafft werden. Signalement: Haare: blond, Nase: lang und spitzig, Körperbau: dick und untersetzt, Größe: 6', trägt baumwollenes schwarzes Goller, schwarzlederne weite Kniehose, sog. Brustfleck nach Art der Bauern des Hummelgaues gestickt, mit Lederwerk und ledernen Trägern versehen, hohe Stiefel und eine gewöhnliche Schirmmütze.
Bayreuth 18/6 72. K. Bezirksamt.

3902. **Ihl** Adam, Schmiedgeselle (etwa 28 J. alt, schlank, mit schwarzen Haaren und wahrscheinlich auch schwarzem Schnurbart, von etwas bräunlicher Gesichtsfarbe), hat sich im Sept. v. J. eines Diebstahls dahier schuldig gemacht und da dessen Heimath und gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt sind, so ersuchen wir um Fahndung, Verhaftung und Nachricht. Bemerkt wird noch, daß ꝛc. Ihl in Bayern und zwar in der Nähe von Saarbrücken zu Hause sein soll.
Offenbach 19/6 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

3903. **Dandl** Ludwig, 59 J. alt, led. Schmiedgeselle von Irnsing, wurde am 8. April l. J. vom k. Ldg. Neumarkt a/R. wegen Landstreicherei abgestraft und mit Zwangsvorweis nach Hause entlassen. Derselbe streunt jedoch arbeits- und mittellos herum und soll als Gewohnheitsvagant im Arbeitshause untergebracht werden, weßhalb man ersucht, denselben nach allenfallsiger Abstrafung wegen Landstreicherei hieher zu verschuben.
Kelheim 21/6 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3904. **Sagstetter** Mathäus, Dienstknecht von Dörfling, Ldg Bogen, zuletzt bei Bräuer Hartmann in Bogen, als Damnifikat.
Straubing 18/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3905. **Sandner** Andreas, led. Dienstknecht von Mauern, Ldg. Monheim; falls er vagirt, wolle er hieher geliefert werden.
Donauwörth 19/6 72. K. Unt.-Richter.

3906. **Frühauf** Karl, Agent von Nürnberg.
Nürnberg 20/6 72. K. Unt.-Richter.

3907. **Holderer** Karl, vormal. Oberlieutenant von Bayreuth. Cr. M. 326.
München l/J. 20/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3908. **Landa** Karl aus Rackowitz in Böhmen, wegen eines Diebstahlvergehens zu verhören; derselbe arbeitet als Zimmergeselle und führt ein Dienstbuch, in dem er als Brauer eingetragen ist.
Schweinfurt 21/6 72. K. Unt.-Richter.

3909. **Strobl** Karl, Metzgergeselle aus Mittelstetten, zuletzt bei den Taglöhnerseheleuten Strobl in der Erzgießereistraße Nr. 39/II in München. Cr. M. 134.

München r/J. 22/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3910. **Berg** Andreas, vulgo **Bräuanderl**, Bräuknecht aus Nunsting, B.-A. Cham; derselbe soll sich am 14. l. M. in Burghausen befunden haben, um möglichste Beschleunigung wird gebeten, da ein besonders wichtiger Criminalfall gegenwärtige Requisition veranlaßt.

München 26/6 72. K. Polizeidirektion.

3911. **Brückner** Friedrich, Spänglergeselle von Königshofen im Grabfelde.

Würzburg 23/6 72. K. Unt.-Richter.

3912. **Brandstetter** Raimund, 25 J. alt, led. Seiler und Straßenbauarbeiter von Oberneureuth, B.-A. Wegscheid; sollte derselbe dienst- und arbeitslos betroffen werden, so ist er wegen Diebstahls zu verhaften. *)

Passau 23/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/1160 (1872). Die Red.

3913. **Blöchl** Gregor, Inwohnerssohn und Taglöhner von Kleinphilippsreuth, als Beschuldigter wegen Diebstahls und Unterschlagung; derselbe dürfte in einer Mühle oder Säge als Mühljunge oder Sägknecht bedienstet sein.

Passau 20/6 72. K. Unt.-Richter.

3914. **Wiederer** Therese, Dienstmagd von Stammheim, k. bayer. Ldg. Volkach, als Zeugin.

Mannheim 20/6 72. Großh. bad. Amtsgericht.

Widerrufe.

3915. **Blümle** Simpert. 38/2895 (1872). *)

*) Ist eingeliefert.

3916. **Ley** Katharina. 45/3381 (1872). *)

*) Ist ermittelt.

3917. **Mützel** Johann, Weber von Bergheim. Ausschr. im Späheblatte v. J. 1864 (August).

3918. **Rogg** Xaver. 31/2598 (1872).

3919. **Kern** Franziska. (**Weindl** Marg.) 24/1828 (1872).

3920. **Albrecht** Georg. 18/1363, 45/3374 (1872).

3921. **Schrepfer** Maria. 41/3089 (1872).

3922. **Reußland** Kaspar. 47/3509 (1872).

3923. **Hutter** Vitus. 6/380 (1872).

3924. **Hubert** Andreas. 16/1184, 43/3247 (1872).

3925. **Scharrer** Georg. 10/708 (1869), 17/1420 (1871).

3926. **Hau** Johann. 51/3828 (1872).

3927. **Hergenhahn** Martin. 47/3496 (1872).

3928. **Huber** Karoline. 51/3815 (1872).

3929. **Giese** Regine. 49/3650 (1872).

3930. **Mieleder** Mich. 41/3123, 48/3568 (1872).

3931. **Roßhirt** Georg. 70/5510 (1871).

3932. **Schmid** Wolfgang. 26/1995, 27/2057, 36/2721 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 53. München den 30. Juni 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Landesverwiesen wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

3933. **Baierl** Monika, Magd von Markteisenstein (20 J. alt, 5' groß, blond, untersetzt), durch Beschluß des Stadtmagistrates Freising v. 16. Mai 1872 auf 2 Jahre,

3934. **Brüstle** Johann, Hammerschmied aus Dornbirn in Tyrol (27 J. alt, ziemlich groß, schlank, hat braune Haare, braunen Bart), nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München vom 29. April 1872 auf 2 Jahre,

3935. **Degano** Pietro, Taglöhner von Pasian bi Prato, Provinz Udine in Italien (34 J. alt, schlank, blaß, hat schwarze Haare), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München vom 24. April 1872 auf 2 Jahre,

3936. **Frosch** Margaretha, Zigeunerin von Obernberg, österr. Bez.-Hptmsch. Ried in Oberösterreich, 18 J. alt, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Wegscheid vom 7. Mai l. J. auf 2 Jahre,

3937. **Gürtler** Joseph, 14 J. alt, aus Peilstein, österr. Bez.-Hptmsch. Rohrbach, durch Beschluß des k. B.-A. Griesbach v. 28. März 1872 auf 2 Jahre,

3938. **Grönbeck** Martin Feodor Claudius, Färbergeselle von Kopenhagen in Dänemark (21 J. alt, klein, untersetzt, hat rothe Haare, graue Augen, spitze Nase, linkseitigen Hodenbruch), durch Beschluß des k. B.-A. Neustadt a/A. v. 12. April 1872 wegen fortgesetzter Landstreicherei auf 2 Jahre,

3939. **Laßich** Juro, Bärentreiber aus der Türkei, sammt seiner Familie nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Griesbach v. 10. Juni 1872 (zugleich mit **Mitrovics** Georg, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 3942),

3940. **Mödlhammer** Anna, 63 J. alt, Schuhmachersfrau aus Neukirchen, österr. Bez.-Hptmsch. Mauerkirchen, am 13. Dez. 1871 vom k. Bez.-Ger. Wasserburg unter Verurtheilung wegen Vergehens der Rückkehr aus der Landesverweisung zu 14 Tagen Gefängniß,

3941. **Mirwald** Peter, Taglöhner von Schüttenhofen, B.-A. gleichen Namens in Böhmen (16 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, graue Augen), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing v. 27. Febr. 1872,

3942. **Mitrovics** Georg, 33 J. alt, Bärentreiber aus Bosnien, sammt seiner Familie nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Griesbach v. 10. Juni 1872 (zugleich mit **Laßich** Juro, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 3939),

3943. **Schneeberger** Victor, 18 J. alt, Zigeuner, Musikergehilfe von Deutsch-Haslau, österr. Bez.-Hptmsch. Bruck an der Leitha, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Deggendorf v. 27. April 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Weinich** Karl, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 3945),

3944. **Tschiche** Johann, led. Forstmann aus Dittersbach, österr. Bez.-Hptmsch. Tetschen in Böhmen, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Regen v. 21. April 1872 auf 2 Jahre,

3945. **Weinich** Karl, 48 J. alt, verheir. Musiker, Zigeuner von Dürnkrut, k. k. Bez.-Hptmsch. Mistelbach, in Niederösterreich, und

3946. **Weinich** Karoline (38 J. alt, von kräftiger Statur, hat graue Augen, aufgeworfenen Mund, volles rundes Gesicht), Ehefrau desselben, Zigeunerin, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Deggendorf v. 27. April 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Schneeberger** Victor, v. gegenwärtiges Blatt Z. 3943).

3947. **Welte** Joh. Georg, led. Drucker von Lörrach in Baden (30 J. alt, 6' groß, blaß, hat braune Haare, hellbraunen Bart), durch Entschl. der k. Regierung von Schwaben u. Neuburg v. 28. Mai l. J. auf Grund des § 3 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes v. 1. Nov. 1867 auf 1 Jahr. *)

*) Mitgetheilt vom k. B.-A. Nördlingen. Die Red.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3948. **Oberhofer** Christian, 21 J. alt, Taglöhner aus St. Jakob, Ger. Kitzbichl in Tyrol, zuletzt in Freudenberg bei Schliersee, B.-A. Miesbach, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 328.

München r/J. 25/6 72. K. III. Unt.-Richter.

3949. **Wächter** Michael, led. Schäfer von Vierschau, Ldg. Hof, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Hof 24/6 72. K. Unt.-Richter.

3950. **Hirsch** Peter, led. Taglöhner von Hausen, B.-A. Obernburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Aschaffenburg 22/6 72. K. Unt.-Richter.

3951. **Jacob** Wilibald, ledig, 22 J. alt, von Reimlingen, Ger. Nördlingen, wegen Diebstahlsverbrechen. (Art. 133 E.-G.) *)

Aichach 25/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1/78 (1870). Die Red.

3952. **Reißacher** Joseph, Taglöhner von Hopferbach, wegen des z. Sch. des Bauers A. Rößinger von Steingaden verübten Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 25/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3953. **Dietl** Johann von Englmar, Ldg. Mitterfels, zuletzt bei Bauer Harlander in Reißing als Knecht bedienstet, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. *)

Straubing 25/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 72/5705 (1871)? Die Red.

3954. **Schaffert** Joh. Friedrich, Schäfer, v. zuletzt 48/3569 l. J., soll weiter in der Nacht zum 2. d. M. dem Gutsbesitzer Fr. Weinland von Pitzelhof einen mittelgroßen, schwarzbraunen zottigen Schäferhund mit langen Ohren und Schweif, der auf den Ruf „Necker" geht, gestohlen haben.

Wasserburg 24/6 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3955. **Trautner** Stephan, Schafknecht von Schafhof, B.-A. Rothenburg a/T., v. C.-P.-Bl. 79/7098 (1870), ist nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.

Windsheim 3/6 72. K. Bezirksgericht.

3956. **Weißenberger** Georg, Bauerssohn von Unterleinach. *)

Urtheil: 5 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.

Würzburg 3/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/436 (1872). Die Red.

3957. **Baumgartner** Joseph, 24 J. alt, Bauerssohn von Leidling, Ger. Neuburg, v. C.-P.-Bl. 33/2752 (1871), zu 9 Monaten Gefängniß wegen Körperverletzung verurtheilt, ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Donauwörth 31/5 72. K. Bezirksgericht.

3958. **Jung** Johann, Taglöhner von Megesheim, B.-A. Nördlingen. *)

Urtheil: 4 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Widersetzung v. 4. April 1868.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Donauwörth 29/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/4211 (1868). Die Red.

3959. **Heitler** Karl, beil. 24 J. alt, ehem. Scribent von Spielberg, B.-A. Bruck. *)

Urtheil (in contum.): 3 Jahre Gefängniß wegen Betruges v. 29. April 1872.

München l/J. 31/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1271 (1872). Die Red.

3960. **Braunstätter** Herrmann, 34 J. alt, verheir. Krämer von Weibersbrunn.

Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Jagdfrevels v. 13. Dez. 1871.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 31/5 72. K. Bezirksgericht.

3961. **Schmid** Emerentia, Schuhmacherstochter und Dienstmagd von Waldkirchen, Ger. Waldkirchen.

Urtheil (in contum.): 3 Wochen Gefängniß wegen Diebstahls v. 27. April 1872.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Passau 3/6 72. K. Stadtgericht.

3962. **Winter** Joh. Leonhard, Dienstknecht von Leonrod.

Urtheil (in contum.): 3 Tage Gefängniß wegen Betruges und 1 Tag Haft wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung vom 18. März 1872. Die Kosten trägt der Staat.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, resp. Polizeigerichtsgefängniß.

Ansbach 1/6 72. K. Stadt- u. Landgericht.

3963. **Stumpf** Thomas, Schuhmachergeselle von Wallenfels. *)

Urtheil: 7 Tage Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit. Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Hof 3/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2464 (1872). Die Red.

3961. **Gottlieb** Herrmann, Drechslergeselle von Zeilitzheim, v. C.-P.-Bl. 24/1944 (1871), ist nunmehr nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.

Schweinfurt 27/5 72. K. Bezirksgericht.

3965. **Klaftner** Heinrich, 43 J. alt, Wirthschaftspächter von hier. *)
Urtheil (in contum.) v. 18. März 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit.

München l/J. 20/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10/874 (1871). Die Red.

3966. **Schuh** Georg von Oberhöhberg, v. C.-P.-Bl. 29/2403 (1868), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg,

3967. **Emmerling** Konrad von Brand, v. C.-P.-Bl. 4/277 (1870),

3968. **Rieder** Franz von Berlichingen, v. C.-P.-Bl. 27/2269 (1870), und

3969. **Steinbauer** Adam von Schlauersbach, v. C.-P.-Bl. 30/2484 (1871), bzw. 9/618 (1872), sind nunmehr an das nächste k. Bez.-Ger. zu liefern.

Ansbach 3/6 72. K. Bezirksgericht.

3970. **Kirner** Simon, led. Maurer u. Taglöhner von Höchstädt, v. C.-P.-Bl. 24/2017 (1870) ist nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Donauwörth 3/6 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3971. **Raum** Joh. Konrad, Metzger und Kellner von Betzenstein, 34 J. alt, Vagant, hat in jüngster Zeit von mehreren Armenpflegen Reisevorschüsse erschwindelt. Man ersucht, ihn unter Abnahme seiner etwaigen Legitimation mit Zwangsvorweis heimzuweisen. *)

Pegnitz 21/6 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 53/4540 (1870). Die Red.

3972. **Hlobik** Ignatz. Nach Anzeige des Drahtbinders Joseph Käs aus Rudinska, Trentschinerkomitat in Ungarn, ist ihm sein Lehrbube Ignatz **Hlobik** aus Altbistritz, gleichen Komitats, am 16. d. M. heimlich entwichen und streunt in Bayern, wahrscheinlich in der Gegend von Augsburg umher. Derselbe ($16\frac{1}{2}$ J. alt, blonde Haare, graue Augen, klein) soll nach Antrag seines Lehrmeisters gestraft und in seine Heimath gewiesen werden.

Dillingen 23/6 72. K. Bezirksamt.

3973. **(Diebstahl an Bettzeug rc.)** In der Nacht vom 12/13. d. M. wurden dem Wirthe Zangl von Unteraubenbach gestohlen: 2 gelbpersene Bettüberzüge und 6 detto Kopfpolsterüberzüge, 1 rothpersener Bettüberzug mit weißen Streifen (der untere Theil von Leinwand), 1 rothpersener Kopfpolsterüberzug mit weißen Streifen, 1 lilablauer persener Bettüberzug nebst 3 Kopfpolsterüberzügen gleicher Farbe, 1 weißes Tafeltuch von Gradisch mit großen und kleinen Blumen und Figuren, 1 weißes Tafeltuch, 1 Meßbuch mit schwarzem Sammt überzogen, an den 4 Ecken mit Neusilber beschlagen, 3 Paar goldene Ohrringe (1 Paar mit blauem rundem Stern, 1 Paar glatte, 1 Paar sog. lange Tropfen), 1 goldene Broche mit einem blauen Stern, 1 goldenes Fingerringl, 2 falsche Fingerringl mit Plättchen, 2 schwarzseidene Kopftüchl, 1 blauseidenes Knüpftüchl, 1 wollenes gelb-rothes Halstüchl mit Fransen, 1 braunseidener Schurz, 1 blauseidenes Halstüchl. Verdacht fällt auf einen Mann, welcher mit Oelgemälden handelt, beil. 40 J. alt ist, volles rothes Gesicht, rothe Haare, rothen Backenbart mit Schnurbart (das Kinn rasirt) hat, alte blaue abgeschossene mit grünem Band eingefaßte Tuchjoppe mit grünem Kragen und braunen Hirschhornknöpfen u. braunen nieberen Filzhut trug. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 19/6 72. K. Unt.-Richter.

3974. **Wittmann** Joh. Joseph Konrad (36 J. alt, 1,68 M. groß, hat schwarze Haare und Augen, bedeckte Stirne, kurze Nase, großen Mund, gesundfärbiges längliches Gesicht), wurde am 2. Mai l. J. auf Grund des § 23 des R.-St.-G.-B. aus der k. k. Strafanstalt Ensisheim, woselbst er wegen Diebstahls eine fünfjährige Gefängnißstrafe zu verbüßen hat, vorläufig entlassen und durch eine auf 8 Tage gültige Reiseroute, versehen mit einer Baarschaft von 50 Fr., angewiesen, sich über St. Louis nach Nürnberg zu begeben. Er ist aber dahier nicht eingetroffen, ebensowenig ist bis heute über sein Verbleiben eine Nachricht hieher gelangt. Es ergeht demnach das Ersuchen, nach rc. Wittmann zu recherchiren, und wenn derselbe geregelte Beschäftigung nachzuweisen oder sonst auf glaubwürdige Weise sein Verbleiben zu rechtfertigen vermag, von seinem Aufenthalt Kenntniß anher zu geben, andernfalls aber denselben, welcher höchst wahrscheinlich als Landstreicher umherzieht, aufzugreifen und ihn je nach Lage des Aufgreifungsortes entweder an die obenbezeichnete Anstalt oder anher abzuliefern. rc. Wittmann war schon einige Male wegen Diebstahls in Untersuchung und hat bereits wegen Diebstahlverbrechens eine sechsjährige Zuchthausstrafe erstanden.

Nürnberg 20/6 72. Stadtmagistrat.

3975. **(Diamantendieb.) Guinsburger**, Juwelenhändler aus Moskau, Alles angeblich (beil. 42 J. alt, mittel, untersetzt, kurze lichtblonde Haare, kurzgeschnittener röthlich blonder Vollbart, rundes gesundfärbiges Gesicht, dicke Hände, tiefe Stimme, spricht gebrochen deutsch, feiner schwarzer Rock, solche Weste und Hose, Cylinder, bocklederne Schuhe mit lackledernen Kappen, Ring mit Türkise und Rose, Siegelring mit viereckigem goldenem Schildchen, schwarz emaillirte Hembknöpfe, goldene Kette), ist verdächtig, am 24. l. M. in Hanau beim Auswählen von Juwelen 1 losen Brillant von $8\frac{1}{2}$ Karat, 1 Ring mit 1 Brillant

zu 10½ Grains, 1 Rose gestohlen zu haben. Um Fahndung wird ersucht.

Frankfurt a/M. 26/6 72. K. Polizeipräsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

☛ 3976. **Berg** Andreas, vulgo **Bräuanderl**, Bräuknecht aus Nunsting, B.-A. Cham, um dessen Ermittlung im C.-P.-Bl. 52/3910 l. J. dringlichst ersucht wurde, ist von Burghausen, wo er am 14. l. M. vom Magistrate ein Paar Stiefel erhielt, in Gesellschaft des Bräuknechtes und Zimmermannes Xaver **Viertler** von Oberbolling bei Ingolstadt abgereist, angeblich in der Richtung nach Altötting, vielleicht auch unmittelbar über die Landesgrenze nach Oesterreich; ꝛc. **Viertler** wolle gegebenen Falles über den Aufenthalt des ꝛc. **Berg** befragt, jedes einschlägige Resultat per Telegramm anher gemeldet werden. Die beiden Genannten sind als sog. Napoleonsspieler bekannt.

München 28/6 72. K. Polizeidirection.

3977. **Roth** Martin, und

3978. **Konrad** Friedrich, vorm. päpstliche Soldaten.

München 26/6 72. K. Polizeidirektion.

3979. **Paulus** Philomena, Taglöhnersfrau von Chamerau, B.-A. Kötzting.

Regensburg 24/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3980. **Wenner (auch Koller)** Joseph, Taglöhner von hier, 46 J. alt, als Beschuldigter wegen Diebstahlverbrechens; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er zu verhaften. Cr. M. 317.

München l/J. 25/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3981. **Reuß** Konstantin von Kothen als Beschuldigter.

Lohr 26/6 72. K. II. Unt.-Richter.

3982. **Zwerger** Andreas, Bauerssohn von Huglfing.

Weilheim 25/6 72. K. I. Unt.-Richter.

3983. **Retterer** Johann, Dienstknecht von Reisach, Ldg. Vilseck, zuletzt im Dienste des Holzhändlers Schmidt zu Floß, Ldg. Neustadt a/WN.

Weiden 25/6 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3984. **Seitz** Anton. 50/3721 (1872).*)

*) Ist eingeliefert.

3985. **Obermüller** Joseph. 31/2566, 64/5107, 75/5933 (1871), 25/1890, 43/3243 (1872).

3986. **Stiegler** Lorenz. 84/6580 (1871).

3987. **Vitzthum** Vincenz. 57/4598 (1871).

3988. **Stadleder** Franz. 68/5375 (1871).

3989. **Ritter** Anna. 39/2983 (1872).

3990. **Geigant** Johann Baptist. 50/3706 (1872).

3991. **Schneider** Georg. 40/3020 (1872).

3992. **Renninger** Ferdinand. 50/3705 (1872).

3993. **Winkler** Mathias. 45/3383 (1872).

3994. **Böck** Max. 37/2803 (1872).

3995. **Rödl** Johann Karl. 51/3765 (1872).

3996. **Winkler** Mathias. 91/7160 (1871).

3997. **Bindl** Joseph. 44/3292 (1872).

3998. **Beinrieder (Eisenberger)** Maria. 36/2711, 41/3129 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Jänner bis 30. Juni 1872.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Bühner Eusebius .	52	Brandmeier Mathias	34	Bscheid Alois . . .	42	Degner Moritz . .	25	Dietl Joseph . . .	40
Bienmüller Adam .	11	Brandner Joseph .	7	Buch Georg . . .	4	Deuerling Alois . .	9	" "	46
" " .	13	" " .	34	" " . . .	16	Deimbeck Joseph . .	9	Dietlmeier Emmeram	52
Binsner Johann .	44	Brandner Ludwig .	5	" " . . .	21	Daimer Georg . .	12	Dittmar Friedr. Karl	11
Birk Romanus . .	13	Brandner Thomas .	26	Buchberger Georg .	3	Deininger Johann .	13	Dittmeier Valentin .	50
" " . .	19	Brandner Zacharias .	26	Buchberger Johann .	35	Deininger Joseph .	42	Dietrich Johann Jos.	18
Birle Xaver . . .	49	Brandstetter Raim. .	6	Buchberger Joseph .	4	Deinl Johann . .	2	Dietz Joseph . . .	17
Bürsch Mathias . .	3	" " .	15	" " .	11	" " . .	10	" "	44
Biole Joseph . . .	47	" " .	52	" " .	35	Decker Konrad . .	41	Dietz Ludwig . . .	17
Büttner Georg . .	26	Bratla	20	Buchner Franz . .	9	Deckner Joseph . .	7	Dietz Seb. Christian	2
Büttner Konrad . .	48	"	33	Buchner Georg . .	35	Döll Nikolaus . .	23	Ditzer	26
Büttner Nikolaus .	9	Bräumichl	11	" " . .	43	Dell' Angelo Salvat.	4	"	28
" " . .	52	Braun Johannes .	17	Buchner Joh. Ev. .	18	" " "	37	Dobmeier Georg . .	41
Büttner Robert . .	38	Braun Johann . .	48	Buchner Joseph . .	1	Dölsel Joh. Georg .	43	Doll Jakob . . .	14
Blaß Joseph . . .	11	Braun Joh. Bapt. .	28	" " . .	49	Dellier Georg Mich.	2	Doll Joseph . . .	24
Blöchinger Johann .	22	Braun Joseph . .	7	Buckl Ferdinand . .	22	" " "	9	"	46
Blöchl Gregor . .	52	" " . . .	48	Buckl Peter . . .	27	Dehm Georg . . .	46	Dollinger Michael .	6
Blödel Joh. Kaspar	20	Braun Max . . .	16	Bundschuh	5	Demmel Johann .	51	Donisl Johann . .	50
Blersch Vitus . . .	2	" " . . .	19	Bourgeois Jakob. .	2	Dembartner Michael.	24	Dorn Max . . .	11
" " . . .	11	Braun Michael . .	33	Burger Jakob. . .	10	DömlingMich.J.Chr.	23	" " . . .	47
Blüm Johann . .	45	" " . . .	49	Burger Joh. Georg.	40	Denner Johann . .	22	Dornauer Paul . .	25
Blümle Simpert . .	38	Braunreiter Anton .	8	Burkei Jakob . . .	10	" " . .	41	" " . . .	32
" " . .	52	Braunstädter Herrm.	53	Burkhard Anton. .	44	Denner Lorenz . .	29	Dorner Peter. . .	51
Blindenjörg . . .	11	Breu Georg . . .	48	Burkhard Friedrich .	47	" " . .	30	Drach Gg. Adam .	20
Bloß Peter . . .	42	Brei Jakob . . .	49	Burlafinger Kaspar.	11	Dehnert Heinrich. .	44	Dreisch Adam . .	23
Blumbauer . . .	33	Bräu Joh. Bapt. .	5	Busch Christoph . .	11	" " . .	45	Dressel Johann . .	40
Bochewitz Benjamin.	33	Bräu Joseph . . .	19	" " . .	25	Dengler Johann. .	40	Drexler Georg . .	45
Bodenmüller Joseph.	47	Bräu Joseph . . .	32	Busch Johann . .	50	" " . .	47	Drexler Lorenz . .	18
Bogenrieder Joseph.	34	" " . . .	35	Buttner Joh. Nep. .	23	Dengler Joh. Bapt.	30	Drohmann Michael.	28
" " .	38	Bräuanderl . . .	52	Christlein Erhard .	50	Dengler Joseph . .	38	Drossel Georg Ulrich	12
Bogner Heinrich. .	9	" . . .	53	Christoph Michael .	17	Denk Ludwig. . .	36	Drublowiz Adolph .	44
" " . .	19	Bräubeck Georg . .	1	Churfürst	25	Denk Wilhelm . .	36	Duray Andreas . .	37
Bogner Heinrich. .	28	Breit Vincenz. . .	35	"	27	Depproß Joseph . .	21	Durnach Joseph . .	15
Bogner Joseph . .	1	" "	46	"	32	Dörr Anton . . .	45	" " . .	21
Bogner Karl . . .	51	Breitenauer Joseph .	5	"	38	Deß Christian . .	33	Durst Georg . . .	27
Bogner Sebastian .	35	Breiter Joh. Georg .	32	Dabiadon Cölesto .	42	Deßler Joseph . .	38	" " . . .	37
Bock Georg Heinrich	25	" " " .	36	Dachs Joseph. . .	12	Dettel Georg . . .	49	Durz Benedikt . .	37
Bohley Wilh. Georg	26	Bräutigam Jakob .	26	" " . . .	15	Dettenhofer Joseph .	10	" " . .	48
Bollinger Johann .	9	Brendel Georg . .	5	Daffner Joh. Nep. .	13	" " .	13	Duschl Franz . . .	42
" " .	51	Breßler Paul. . .	12	" " " .	37	Detterbeck Alois . .	10	Durius.	27
Bohn Johann . .	42	Brücklmeier Joseph .	16	Dallmeier Johann .	2	Dötterl Xaver. . .	4	Ebenhack Johann .	39
Bohn Michael . .	27	Brückner Friedrich .	52	" " .	5	" " . . .	20	Eberhard Emil . .	44
" " . .	30	Brückner Jakob . .	40	Dampf Isaak. . .	44	Dichtl Joseph. . .	2	" " . . .	45
Borrer Johann . .	22	Brückner Karl . .	26	Dampfbauer . . .	23	" " . . .	6	Eberhard Sebastian.	51
Bornschlegl Johann.	40	Brünn Andreas . .	52	" . . .	25	Dichtl Ludwig . .	34	Eberle Anton . . .	22
" " .	47	Bründl Georg . .	8	" . . .	42	" " . .	38	Eberle Martin . .	31
Bosch Karl . . .	32	Brüstle Johann . .	53	Dandl Ludwig . .	52	Dickert Victor . .	23	Eberle Mathias . .	35
" " . . .	37	Brütting Johann .	35	Danegger	9	Dimperl Ignatz . .	18	Oechsler Leo . . .	42
" " . . .	45	Brod Michael Anton	12	Dannert Michael. .	4	Dimpfl Klemens. .	34	Echter Joseph. . .	43
" " . . .	47	Brodmannhanns. .	46	Dangl Michael . .	45	Dinkel Heinrich . .	35	" "	48
Borhorn Alois . .	9	Brock Johannes . .	45	Danhofer Johann .	38	Dünzl Sebastian. .	10	Edelhäuser Johann .	26
Borhorn Joseph . .	9	Brown James . .	13	Dauer Franz . . .	45	Dirmer Georg . .	6	Edenharter Sebastian	43
Brackenhofer Karl .	2	Bruckner Georg . .	2	Dauphin Nikolaus .	25	" " . .	15	" "	50
" " .	28	" " . . .	20	Dean Benedetto . .	4	Dürnberger Michael .	37	Eder Johann . . .	1
Bram Leib . . .	46	Brunnbauer Johann	50	" " . .	37	Dischner Michael .	1	" " . . .	8
Brahmann Gg. Andr.	35	Brunner Gabriel .	10	Dean Bernardino .	4	" " .	9	Eder Joseph . . .	5
Brand	30	Brunner Johann .	41	" " .	37	" " .	17	Oedweberhansl . .	32
Brandl Andreas . .	27	Brunner Joseph . .	14	Dean Ottavio . .	4	" " .	44	" . .	44
Brandl Anton . .	14	" " . . .	51	" " . .	37	Distl Johann . . .	10	Ehgart (Ehgartner)	
Brandl Joseph . .	11	Brunner Markus .	24	Deffner Friedrich. .	21	Distl Joh. Georg .	50	Anton	25
Brandl Joseph . .	22	" " .	37	" " . .	30	Dietl Franz . . .	15	Eggelkraut Franz .	39
" " . .	37	Brunner Sebastian .	39	Degano Pietro . .	53	Dietl Georg . . .	34	" " .	42
Brandl Joseph . .	22	Bruß Friedrich . .	26	Degner Moritz . .	18	Dietl Johann . . .	53	Eger Leonhard . .	40

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Egerer Thomas	6	Endres Georg	11	Faltermeier Anton	39	Fischer Johann	15	Friedlein Joh. Friedr.	20
Eggernatzi	41	″ ″	21	Faltermeier Jakob	16	Fischer Johann	47	Friedlein (Joh.) Wolf=	
Ehemann Johann	9	Endreß Michael	19	Faltermeier Joseph	33	Fischer Joseph	28	gang	24
Eibach Ludwig	10	Endres Paul	23	Fahrmeier Joseph	41	″ ″	51	Friedrich J. Gg. Adam	20
″ ″	42	″ ″	27	Fassold Kaspar	7	Fischer Mathias	52	Friedrich Karl Ferd.	36
Eichbichler Alois	3	Endriß Karl	19	″ ″	16	Fischer Michael	25	Friedrich Kaspar	9
Eichbronner Jakob	46	Engel Franz Karl	38	Fastinger Karl	32	″ ″	28	Frühauf Karl	52
Eichenseher Joseph	1	″ ″ ″	41	Fastl Georg	20	Fischer Philipp	44	Frühholz Sebastian	6
″ ″	33	Engelbrecht Lorenz	49	″ ″	33	Fischer Sebastian	5	Frick Georg	43
″ ″	38	Engelhard Georg	2	Faulwetter Valentin	12	Fischer Zacharias	18	Fries Willibald	32
″ ″	39	″ ″	5	Faust Johann	17	Fischl Xaver	38	″ ″	36
″ ″	42	Engelhard Joh. Mich.	45	Fausthard Gustav	48	Fisenbacher Joseph	14	Frisch Leonhard	42
Aicher Benno	37	″ ″ ″	50	Faut Leonhard	11	″ ″	23	Frisch Mathias	3
Eichhammer Georg	20	Engelhard Joseph	16	Faccini Domeniko	9	Flarianer	18	″ ″	17
Eichhorn Joseph	20	Engelmeier Jakob	38	Feil Ferdinand	5	″	23	Frisch Thomas	39
Eichinger Franz Borg.	9	Engelmeier Joseph	5	Feinbäcker	23	″	37	Frischholz Emmeram.	34
Eichinger Paul	38	Englert Konstantin	28	″	27	″	41	Friesenhanser G. Mich.	40
Eichmüller Friedrich	12	Enzberger (Enzens=		Fäustle Zacharias	36	Fleischmann Andreas	29	Frosch Leonhard	39
Eichner N. N.	29	berger) Karl	21	″ ″	41	Fleischmann Michael	16	Frohwitz Mathias	26
Eichner Eustach	29	Erb Heinrich	15	Feckler Alois	8	Fleischmann Michael	35	Fuchs Alois Ludw.	23
″ ″	51	Erb Konrad	52	″ ″	12	Fleißig Heinemann	26	Fuchs Andreas	3
Eichner Georg	4	Erhard Franz	6	Feller Nikolaus	33	Fleckenstein Martin	17	″ ″	6
″ ″	10	″ ″	10	Fellner Johann I	45	Flesch Julius	40	Fuchs Ernst	49
Aigner Georg	18	Erhardt Joh. Georg	9	Fellner Johann II	45	Flügel Michael	21	Fuchs Friedrich	9
″ ″	23	Erl Joseph	33	Fenneberg Benedikt	15	Flierl Peter	28	″ ″	52
″ ″	37	Ertacher Alois	50	″ ″	19	Foitik Joseph	2	Fuchs Mathias	8
″ ″	41	Ehrlinger Lhrd. Mtth.	49	Fenneberg Theodor	15	″ ″	32	Fuchs Otto	40
Aigner Joseph	5	″ ″ ″	51	″ ″	19	Forchheimer Gregor	6	Fuchsbrunner Georg	30
Eules Johann	49	Ehrmann Herrmann	23	″ ″	46	Fohringer Joseph	35	″ ″	45
″ ″	50	Ernst Jos. Albert	13	Fenzl Jakob	51	Former Kaspar	5	Funk Johannes	28
Einsiedel Pankraz	43	″ ″ ″	15	Ferrando F.	30	Forster Joseph	7	Fuhrmann Michael	15
Einthaler Lorenz	51	Ernstberger Wolfg.	16	Färber Georg	41	Forstmeier Franz	10	Gabler Johann	9
Eisen Alois	3	″ ″	18	Färber Joh. Bapt.	10	″ ″	17	″ ″	13
Eisen Karl	1	Ertl Michael	39	Fermann Adam	51	Forstmeier Franz	22	″ ″	28
Eisenmeier Johann	51	Eschner Philipp	19	Förster Johann	30	Forstner Anton	37	″ ″	42
Eisenreich Martin	47	Oeser Friedrich	5	Ferstl Joh. Bapt.	34	Frank Abraham	26	Gallinger Leopold	23
Eisentraut Pankraz	51	″ ″	8	Förtsch Joseph	10	Frank Anton	22	Galsterer Christoph	9
Eckbauer Joseph	42	Oesterer Michael	49	Feser Franz	38	Frank Christian	51	″ ″	13
″ ″	43	Oesterle Joseph	19	Feser Johann	23	Frank Joh. Friedrich	23	Gamböck Joseph	35
Ecker Johann	31	Ettenberger Balth.	5	″ ″	26	Frank Joseph	40	″ ″	46
Eckert Franz	6	Ettenberger Joseph	5	Feßl Anton	30	Frank Martin	28	Ganzinger Andreas	45
″ ″	7	″ ″	34	″ ″	35	Frank Peter	6	Gaßner Mich. Engelb.	30
Eckert Johann	32	″ ″	46	Feßl Joseph	12	Frank Thomas	15	Gaßner Simon	3
″ ″	44	Oettinger Joh. Georg	3	″ ″	25	Frankfurter Louis	25	Gast Karl Georg	5
Eckl Joseph	37	″ ″ ″	5	Fichtbauer Georg	15	Frankl David	34	Gastager Johann	43
Eckstein Joh. Lothar	15	″ ″ ″	39	Fichtl Johann	41	″ ″	45	Gauk Konrad	9
Oehl Adolph	51	″ ″ ″	44	Fiedler Heinr. Simon	47	Frankl Ludwig	14	Göbel Andreas	13
Eller Johann	30	Ewald Anton	34	Fiedler Innocenz	28	″ ″	34	Gebele Max	16
Eller Wilhelm	22	″ ″	40	Fiegl Johann	30	Franz	29	″ ″	25
Ellermann Konrad	3	Faber Peter	12	Fick Friedrich	8	Franz Joh. Friedr.	6	Gebert Andreas	31
Elsässer Georg	47	Fack Karl	36	Fick Joh. Paul	8	Franz Karl	52	″ ″	33
Elsner Michael	32	Falch Michael	4	Fink Joseph	23	Frey Engelbert	29	Gebhard David Wilh.	15
Emmer Johann	41	Fallenbacher Adolph	44	Finsterer Emanuel	40	Frey Philipp	26	Gebhard Joh. Bapt.	7
Emmer Sebastian	43	Fallenbacher Michael	22	Fürst Georg	28	Freibott Gg. Adam	28	″ ″ ″	10
″ ″	46	″ ″	26	″ ″	29	Freund Heinrich	3	Gebhard Sebastian	38
Emmerling Konrad	53	″ ″	29	Fürst Karl	48	Freund Michael	12	″ ″	44
Emmert Kaspar	30	Falkenstein Friedrich	14	Fischer August	12	″ ″	22	Geier Jakob	27
Enders Nikolaus	11	Falter Georg	5	Fischer Franz	5	Fröhling Joseph	21	Geier Joseph	8
″ ″	19	″ ″	7	Fischer Gottlieb	48	Fremgen Michael	48	″ ″	46
Endres Anton	18	″ ″	16	Fischer Johann	7	Fränzel Almarich	8	″ ″	50
″ ″	19	Falter Joseph	20	″ ″	8	Frichtl Johann	18	Geier Leonhard	6
″ ″	35	Falter Simon	5	″ ″	9	Friedl Egid	14	″ ″	10
Endreß Franz	32	Faltermeier Anton	27	″ ″	10	″ ″	15	Geier Peter	18

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Geyer Willibald . .	43
„ „ . .	44
Geigant Joh. Bapt. .	50
„ „ „ .	53
Geiger Andreas . .	16
Geiger Franz . . .	15
„ „ . .	50
Geiger Friedrich Karl	45
Geiger Johann . .	22
Geiger Joseph . .	18
Geiling Andreas . .	33
„ „ . .	36
Geis Andreas . .	23
Geis Johann Mich. .	23
Geis Konrad Heinr. .	4
„ „ „ .	7
Geiser Joseph . .	47
Geiser Joseph Anton	8
Geiser Karl . . .	3
„ „ . . .	12
Geisler Ignatz . .	41
Geith Max . . .	36
„ „ . . .	41
Geutner Franz Norb.	28
Gäcklein Joh. Nik. .	26
Gäcklein Stephan	38
Göller Felix . . .	52
Genk Joh. Heinrich .	4
Gänsbauer Georg .	3
Gänsberger Sebastian	29
	52
Göppel Johann . .	5
Gerber Nikolaus . .	16
Gerblinger Georg .	16
Germer Joh. Mich. .	18
Gerold Georg . .	11
Gerold Joseph . .	39
Gerstenacker Joseph .	48
„ „ .	50
Göschl Georg . . .	42
Göschl Georg . .	42
Göschl Wolfgang .	35
Götz Georg . . .	42
Götz Jakob . . .	32
Götz Johann . . .	3
„ „ . . .	20
Götz Johann Georg .	28
Götz Martin . . .	10
Giebel Joseph . .	21
Giftner Johann . .	52
Gigl Johann . . .	8
„ „ . . .	25
Gick Martin . . .	38
Güll Johann . . .	5
Giebl Joh. Friedrich	23
Gilch Johann Ev. .	50
Gilcher Jakob . .	9
Güllich Joh. Friedr. Wilhelm . . .	12
Gimpel Joseph . .	47
Gündele Hugo . .	29
Günther Xaver . .	21
Gintner Heinr. Karl .	31

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Güntner Michael .	3
Gürtler Joseph . .	53
Gischl Georg . .	42
Giesinger Joseph .	19
Güttlein Joh. Georg .	22
Glanz Joh. Gg. Franz	46
Glas Friedrich . .	10
„ „ . .	13
Glas Thomas . .	9
Glaser Franz . . .	35
Glaser Georg . . .	46
Glasl Joseph . . .	9
Gleich Joseph . . .	2
Gleißner Max . .	37
Gleißner Mich. Max	28
Glechner Karl . . .	29
Glück Christoph . .	19
Glückner Christoph .	48
Glohmann Emil . .	17
„ „ . .	43
Gmeinwieser Peter .	26
Gnaden Leonhard .	2
Gnan Johann . .	10
„ „ . .	13
Godmeier Andreas .	21
„ „ .	24
Golesik Johann . .	26
Goß Joseph . . .	11
Goth Karl . . .	6
Gottlieb Herrmann .	53
Gottschall Johann .	2
Gottschaller Andreas .	27
Gotzig Joseph . .	48
Graf Georg . . .	17
„ „ . . .	40
Graf Georg . . .	21
Granville	37
Graß Joh. Nep. . .	23
Graser Thomas . .	18
Graßl Sebastian . .	33
„ „ . .	35
Grauf Joh. Leonhard	37
„ „ „ .	40
Grauvogl Johann .	7
Gröbl Georg . . .	14
„ „ . . .	19
Gröbmeier Georg .	19
„ „ .	25
Greger Ludw. Peregr.	1
Greger Stephan . .	31
„ „ . .	36
Greiml Joseph . .	11
Grömling Johann .	38
Grönbeck Mart. Feodor Claudius . . .	53
Gröninger Georg .	51
Gröschl Georg . .	42
Grötschmeier . . .	10
„ . . .	13
Grill Joseph . . .	23
Grillo Alexander . .	2
Grimmeisen Anton .	48
Grüner Georg . .	12

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Grüner Johann . .	14
Grünmüller . . .	3
„ . . .	5
Grießler Johann . .	38
„ „ . .	42
Griesmeier Joseph .	2
„ „ .	5
Groh Joh. Albert .	51
Grom Kaspar . .	23
Groß Anton . . .	12
„ „ . . .	41
Groß Johann . .	13
„ „ . .	17
Groß Samuel . .	44
Großkopf August .	13
„ „ .	16
„ „ .	30
Gruber Franz . .	10
„ „ . .	18
Gruber Friedrich .	22
Gruber Georg . .	26
Gruber Johann . .	31
Gruber Johann . .	32
„ „ . .	35
Gruber Lorenz . .	15
Gruber Max . . .	8
„ „ . . .	10
Gruber Michael . .	4
Grundinger Joseph .	30
Grundler Joh. Bapt.	34
Gschlößl Michael . .	9
Gschrei Martin . .	1
„ „ . .	5
Guba Anton . . .	1
Guinsburger . . .	53
Guck Cyriakus . .	28
Gulden Georg Ulrich	24
Gumbert Andreas .	23
Gurrath Gg. Simon	47
Gurdwain Waldemar	44
Gutermann Erhard .	25
„ „ .	31
Gutmann Herrmann	40
Gutmann Joel . .	35
Haber Wilhelm . .	5
Haberkorn Franz . .	30
Haberl Johann . .	10
„ „ . .	32
Haberl Johann . .	3[illegible]
Haberl Peter . . .	51
Habermann Georg .	41
„ „ .	45
Habig Jakob . . .	50
Hafner Andreas . .	11
Hafner Ludwig . .	47
Hafner Martin . .	3
„ „ . .	52
Hafner Philipp . .	47
Haag Joh. Ernst .	26
Haag Joseph . . .	8
Hagedorn Max . .	48
Hagn Friedrich . .	7
„ „ . .	13

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hack Philipp . . .	43
Hacker Anton . . .	35
Hacker Erhard . .	35
Hacker Sebastian . .	7
Hacker Wolfgang . .	48
Hallaus Joseph . .	15
Hallbauer Gottfried .	3
Halbmeister Joh. Paul	5
	41
„ „ „	42
Haller Joseph . .	47
	50
Hallig Karl Phil. Aug.	18
Hals Wilhelm . .	3
„ „ . .	6
Hambolderhansl . .	8
Hamburger Philipp .	28
Hahn Franz . . .	23
Hahn Franz . . .	38
Hahn Peter . . .	9
Hahn Xaver . . .	7
„ „ . . .	13
Handl Anton . . .	5
Hanold Joh. Georg .	39
Handschuh Georg .	21
„ „ .	25
Hanf Kaspar . . .	33
Hang Ignatz . . .	36
Hanns Joh. Martin	19
Harengel Paul . .	39
„ „ . .	45
Haarersepperl . .	1
Harlander Raimund	17
„ „	49
Hartinger Johann .	40
„ „ .	44
Hartl Joseph . . .	32
Hartl Leonhard . .	10
Hartl Lorenz . . .	5
	8
Hartl Michael . .	10
Hartl Xaver . . .	10
Hartler Michael . .	22
Hartmann Joh. Konr.	37
Hartmann Joseph .	44
„ „ .	47
Hartmeier Johann .	26
Hartung Eduard . .	22
Haas Anton . . .	23
Haselmeier Anton .	51
Hasenmüller Ulrich .	21
„ „ .	24
„ „ .	30
Hattler Michael . .	22
Hau Johann . . .	51
„ „ . . .	52
Haubner Johann .	12
Hauenstein Joh. . .	26
„ „ . .	28
Hauck Johann . .	27
Hauser Georg . .	17
„ „ . .	35
Hauser Jakob . . .	41

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hauser Martin . .	27
Hausladen Johann .	2
Höcherl Joseph . .	51
Höfer Max . . .	35
Höfler Joseph . . .	25
Höflich Adam . . .	13
Hömer Christian . .	4
Häfner Johann . .	17
Högerl Georg . . .	29
Hözlmeier Joseph .	11
Hegner Johann . .	45
Heuberger Karl . .	7
Haid (Heider) Alois	8
„ „ „	16
Heid Michael . . .	4
„ „ . . .	11
Hayde Alois . . .	22
Heidenreich Christoph	32
„ „	35
Heider August . .	30
Heigl Joseph . . .	28
Heigl Markus . .	11
Heigl Martin . . .	24
Heil Ludwig . . .	13
Heil Nikolaus . .	23
Heiland Johann . .	33
Heiland Michael . .	33
Heiland Stephan .	33
Heilander Otto . .	45
Heilmann Georg .	36
Heilmann Konrad .	12
Heilmann Nikolaus .	18
„ „ .	19
Heilmann Peter Wilh.	18
Heilmeier Joseph .	30
„ „ .	38
Heilmeier Joseph .	34
Heilmeier Xaver . .	8
Heim Johann . .	29
Heumann Konrad .	14
„ „ .	17
Hein Georg Michael	5
Heindl Joh. Bapt. .	7
„ „ „ .	10
Heine Joseph Ignatz	45
Heinfling Mathias .	31
Heinfling Michael .	17
Heininger Johann .	18
Heinlein Adam Raph.	9
Heinrich Jakob . .	28
Heinrich Joseph . .	11
Heiß Joseph . . .	11
Häusinger Johann .	1
„ „ .	24
Häusler Max . .	29
Häusler Michael . .	26
Heisler Karl . . .	17
„ „ . . .	53
Heitzenröther Michael	20
Höckner Joseph . .	11
Hell Joseph . . .	8
Held Christian . .	24
Held Georg . . .	48

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Leisch Joseph	41	Listinger Philipp	41	Mantel Philipp	14	Meier Johann	35	Merk Joh. Christoph	40
Leisch Ludwig	38	" "	44	Mannweiler Karl	27	" "	38	Merl Franz Xaver	44
Leitner Florian	50	Lohbauer Georg	42	" "	44	Maier Johann	50	" " "	48
Leitner Georg	35	" "	49	Manzinger Paul	36	Meier Johann	50	Mertel Andr. (Hein-	
Leix Gregor	43	Loch Joseph	9	" "	47	Meier Joh. Konrad	19	rich)	9
Löhlein Michael	5	" "	52	Mahr Michael	37	Mayer Joh. Nep.	50	Mertel Johann	3
Lehmer Joh. Ev.	47	Loderbauer Ludwig	40	Marchl Georg	32	Meier Joseph	10	Mehrwerth Peter	32
Lehner Andreas	37	" "	49	" "	36	Meier Joseph	14	Mertz Ernst Max	14
Löhner Edmund	13	Lodermeier Sebastian	49	Mark Joh. Christian	37	" "	19	" " "	19
Lehner Johann	3	Lodes Eberhard	23	" " "	40	Meier Joseph	18	Meßbauer Johann	10
" "	28	Loibl Michael	3	Markert Stephan	35	Meyer Joseph	18	" "	44
Lehner Johann	26	" "	21	Markini Joseph	22	" "	48	Mösbauer Thomas	37
Lehner Kajetan	15	Loiblfing Wolfgang	30	Markl Andreas	7	Maier Joseph	23	" "	46
Lehner Max	1	Loichinger Joseph	30	" "	13	" "	41	Metz Andreas	43
" "	10	Loipertinger Michael	21	" "	43	Meier Joseph	30	Metz Johann	25
Lehner Michael	7	" "	25	Marschall Michael	12	Meier Joseph	49	Metzeler Georg	52
" "	17	Lommel Jakob	26	" "	19	Mayer Joseph	49	Metzeler Joseph	18
Lenzinger Joseph	22	" "	27	Martin Andr. jun.	9	Maier Karl	17	" "	29
Leonhard Alois	23	London	31	Martin Georg	5	" "	34	Metzger Jakob	3
" "	25	Lohr Joseph	30	Martin Georg	7	Mayr Karl Ludwig		" "	11
Leopold Anton	8	Lorber Georg	18	Marx Gabriel	17	Moritz	20	Metzger Joseph	44
" "	52	" "	46	" "	43	Maier Kaspar	5	Metzner Leonhard	3
Lehr Georg Adam	8	Lorenz Gregor	28	" "	49	Maier Korbinian	7	Michau August	3
Leser Jakob	42	Lorenzo Domeniko	36	Marx Georg	13	" "	10	" "	13
" "	43	Lotter Adam	4	Matheis Xaver	8	Maier Lorenz	13	Mühlbacher Frz. Jos.	52
Löser Valentin	33	" "	44	Mauer Paul Friedrich	41	" "	19	Mühlbauer Johann	51
Löslein Georg	9	Lottes Georg	37	Maurer Georg	6	Meier Ludwig Michael	10	Mühlbauer Joseph	7
Löwenthal Markus	13	Ludwig Dominikus	6	" "	10	Maier Martin	35	Milbauer Otto	19
Lex Andreas	34	" "	12	Maurer Johann	29	Meier Michael	3	Miehle Joseph	35
Lex Johann	8	Luft	19	Maurer Joseph	14	" "	11	" "	39
" "	20	Luft Michael	1	" "	32	Maier Michael	6	Mieleder Michael	41
Lieb Emil	47	" "	32	Mechnich Andreas	14	Meier Michael	11	" "	48
Lieb Michael	17	Lugauer Sebastian	7	Meditz Georg	23	Meier Michael	40	" "	52
" "	30	Luger Michael	21	Maybaum Karl	19	" "	42	Müller Adolph	48
Liebing Friedrich	21	" "	29	Meidenbauer Leonh.	45	Maier Stephan	30	" "	49
" "	46	Lukas Franz Xav.	25	Meidenberger Leonh.	45	Maier Thomas	40	" "	50
Liebl Joseph	27	Lukas Michael	50	Meidinger Alois	25	Mayer Ulrich	47	Müller Andreas	24
" "	32	Lummer Wolfgang	41	" "	30	Mayer Valentin	3	Müller Andreas	38
Liebler Anton	28	Lustig	11	Meidinger Paul	47	Meier Wendelin	24	Müller Anselm	18
Liebmann Leopold Löb	23	Luttenbacher Joseph	1	Meier Andreas	10	" "	42	" "	22
Lilienthal Ludwig	30	Luther Alexis	33	" "	45	Meierhöfer Michael	25	Müller Franz	33
Limmer Joh. Adam	16	Lutz Joseph	28	Maier Anton	19	Mayerhofer, Schau-		Müller Georg	10
" " "	23	Lutz Kaspar	16	Maier Anton	19	spieler	48	" "	31
Limpert Franz Fr. K.	44	" "	17	Maier Anton	35	Meierhofer Joseph	30	Müller Georg	10
Lindenberger Nik.	23	" "	20	Maier Benno	29	Meilbeck Joseph	44	Müller Georg	19
Lindenmeier Benedikt	21	" "	21	Meier Christian	15	Meindl Michael	6	" "	51
" "	40	Lucius Lorenz	49	Mayer Emil	30	" "	15	Müller Georg	38
Lindermeier Friedrich	2	Macht Johann	32	Maier Franz	25	Meisinger Johann	30	" "	41
Lindhuber Konrad	24	" "	35	Maier Franz Anton	35	Meißner Leonhard	33	Müller Johann	2
Lindner Georg Adam	3	Mader Franz	22	Maier Franz Joseph	10	" "	49	Müller Johann	7
Lindner Heinrich	19	Mader Max	52	Meier Franz Xaver	10	Meitinger Johann	14	Miller Johann	11
Lindner Joh. Georg	44	Mack Anton	3	Meier Franz Xaver	25	Meixner Gottfried	8	Müller Johann	26
Lindner Karl	49	Mahl Lorenz	38	" " "	46	" "	39	Müller Joh. Lorenz	51
Link Georg	10	" "	47	Meier Franz Xaver	41	Mehler Joh. Mich.	11	Müller Joseph	14
Link Michael	6	Malzer Simon	32	Meier Georg	3	Mehler Wendelin	41	Müller Joseph	29
" "	13	Mann Jakob	34	Meier Georg	10	Mehling Gg. Anton	18	Müller Joseph	33
Linsmeier Xaver	31	Manderscheid Jakob	36	Meier Georg	18	Möltner Kaspar	13	Müller Joseph	33
Lipp Joseph	2	Mang Joseph	10	" "	22	Mönch Xaver	14	" "	38
Liepold Georg	17	Mang Peter	9	" "	28	Mende Karl Max	14	" "	39
" "	20	Mangold Georg	40	Mayer Georg	37	" " "	19	" "	42
Lirhammer Joseph	5	Mangold Johann	14	Mayer Jakob	1	Mendler Benedikt	11	Müller Karl	41
" "	16	Mangold Joh. Gg.	40	Maier Ignatz	9	Mergenthal Valentin	29	Müller Michael	34
List Wolfgang	44	Mannhardt Primus	45	Meier Johann	15	" "	37	Müller Nikolaus	18

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Müller Peter . . .	20	Neid Joseph . . .	4	Oppel Johann . .	9	Pfolmann Georg .	21	Rabert Karl Herrm. .	1
Müller Thaddäus .	38	" " . . .	11	" " . .	17	Pirang Valentin .	20	" " " .	3
" " .	40	" " . . .	15	Orpelt Joh. Georg .	7	Picard Isaak . . .	13	" " " .	13
Müller Valentin . .	19	Neugebauer Karl Jos.	30	Orth Johann . . .	11	Pickl Joh. Nep. . .	2	Ragati Peter . . .	25
" " . .	25	Neugschwendtner Jos.	6	Ortner Engelbert .	25	Pickl Karl	40	Rahm Georg . . .	35
Müller Wilhelm . .	29	" "	13	Ortner Joseph . .	31	Pickl Peter . . .	51	Rahm Johann . .	45
" " . .	35	Neumann Johann .	13	Osterhammer Joh. B.	2	Pill Johann . . .	49	" " . .	48
Müller von Huck		" " .	29	" " "	17	Pielmeier Joseph .	30	" " . .	51
Theodor	38	Neumeier Albert . .	2	Ostermaier Johann .	35	Püls Cyriakus . .	14	Ramminger Anton .	38
Mühlgruber Lorenz .	15	" " . .	25	Ostermeier Joseph .	7	Pistlseph	5	Ramsauer Florian .	18
Münch Heinrich . .	30	Neumeier Franz . .	10	Ostermeier Max . .	36	Pitzl Joseph . . .	35	Ranft Georg . . .	20
Münch Joseph . .	6	Neumeier Michael .	4	" " . .	41	Plank Georg . . .	10	Rank Heinrich . .	8
" " . .	8	" " .	32	Ostner Joseph . .	42	Platz Joh. Seb. . .	17	Rank Joh. Georg .	26
Münchner-Hanns .	13	Neumeister Johann .	9	Oswald Leonhard .	6	Pläbst Andreas . .	36	Rank Joseph . . .	10
" " .	17	Neumüller Michael .	4	Oswald Stephan .	8	" " . .	42	Rapp Alois . . .	51
Münster Karl . .	51	" " .	49	" " .	9	Pledl Joseph . . .	9	Raps Andreas . .	49
Münsterer Georg .	14	Nehmeier Joh. Friedr.	29	Ott Johann Heinrich	8	Plötz Alois . . .	21	Rau, Postdienst-Ab-	
" " .	18	Nenninger Ferdinand	50	Ott Joseph Anton .	49	Plommer Michael .	28	spirant	52
Münzer Albr. Phil.	23	" "	53	Ottinger Anton . .	4	Pockh, Comptoirist .	15	Rau Andreas . . .	48
Mirwald Johann .	37	Netter Joseph . . .	11	Ottmad Karl . . .	35	Pollhammer Joseph .	25	Rau Kaspar . . .	24
Mirwald Peter . .	53	Netscher Peter . .	4	Otzmann Georg . .	4	Polster Balthasar .	46	" " . . .	38
Miesbauer Johann .	10	Nibler Georg . .	5	Pantali	11	" " .	48	Rauch Joseph . .	42
" " .	44	Niebler Johann . .	52	Papp Joseph . . .	52	Pongratz Joseph . .	7	Rauch Karl . . .	2
Müsch Adam . . .	3	Niedermeier Georg .	7	Paul Herrm. Franz .	39	Porp Georg . . .	9	Rauch Martin . .	43
Mißling Peter Paul		" " .	15	Paul Peter . . .	13	Popp Johann . .	5	" " . . .	46
Richard	7	Niedermeier Leonhard	39	Paula Anton . .	8	Popp Joseph . . .	18	" " . . .	49
Mittelmeier Peter .	23	Niedermüller Balth. .	34	" " . .	10	Popp Joseph . . .	25	Raum Joh. Konrad .	53
Mittelmeier Franz .	49	" " .	43	Paulus Johann . .	47	Popp Philipp . .	14	Raumeier Sebastian .	10
Mirovics Georg .	53	Nigl Joseph . . .	37	Pauschel Andreas Jos.	35	Poppele Joseph . .	11	Rauscher Joseph . .	40
Mützel Johann . .	52	Nickl Joseph . . .	6	Pechstein	8	Poor Nikolaus . .	36	" " . .	51
Morsch edler Joh. Gg.	26	Nicol Kaspar . . .	26	Pemsl Johann . .	19	Posch Johann . .	16	Rauschmann Joseph .	5
Moll Leonhard . .	5	Nicoloso Enriko . .	47	Penasa Johann . .	8	Prager Max Pankraz	3	Rauschmeier Jakob .	27
Menk	37	Nicoloso Luigi . .	47	Peutenrieder Isidor .	11	Prager Pius . . .	6	" " .	34
Mohr Leopold . .	30	Nimbler Benedikt .	3	Perschl Melchior . .	10	" " . . .	34	" " .	38
Mohr Martin . .	29	Nirschl Franz Xaver .	1	Pöschl Johann . .	20	Pratschky Joseph . .	31	Reber Michael . .	11
Moreth Johann . .	37	Nüßlin August . .	14	" " . .	21	" " . . .	33	Rechner Markus . .	4
Moritz Eduard . .	19	" " . . .	29	Pettenkofer Paul .	46	Precht Michael . .	9	Redelsheimer Heinr. .	40
Moritz Joh. Bapt. .	4	Nützinger Johann .	14	Petereins Johann		" " . .	34	Röder Johann . .	3
Moosbacher Kaspar .	24	Noël Ludwig Friedr.	4	Gottfried . . .	5	" " . .	46	Rödl Johann . .	12
Moser Franz . . .	10	Noll Karl	9	Petermüller Joseph .	4	Preiß Anton . . .	50	" " . .	19
Moser Paul . . .	30	" "	12	Petermüller Martin .	32	Preisinger Heinrich .	25	Rödl Johann Karl .	51
" " . . .	47	Nußdorfer Joseph .	38	Petrosch Sebastian .	52	Preller Johann . .	2	" " " .	53
Moses Hirsch . . .	33	Obeldobel Michael .	13	Petsch Joseph . . .	1	Preller Joh. Martin	2	Rödlingshöfer Joh. .	35
Moosmeier Anton .	36	Oberauer Mathias .	5	" " . . .	35	Primus Julius . .	31	Rehgelly Theodor .	16
Mott Battista . .	9	Oberdorfer Georg .	11	Pfab Anton . . .	19	Prior Georg . . .	39	Regensburger Anton	22
Muchna Franz . .	18	Obergaßner Johann	3	" " . . .	20	Probst Jakob Karl .	15	Regensburgertoni .	19
Mundel Karl Lorenz	5	Oberhauser Vincenz .	15	Pfaffenzeller Michael	1	" " " .	16	Reger Joh. Bapt. .	34
Mußner Anton . .	21	" " .	25	Pfannenstein Michael	11	Probst Joh. Jakob .	15	" " " .	51
Mutschler Philipp .	18	" " .	27	Pfarrermichl . . .	3	Probst Joseph . .	18	Reges Georg . . .	23
" " .	40	" " .	32	" " . . .	11	" " . .	21	Reguer Joh. Heinr. .	16
Naab Elias . . .	2	" " .	37	Pfeffer Alban . . .	13	Probst Konrad . .	10	Reichart Thomas .	14
Nagengast Ant. Barth.	23	" " .	38	" " . . .	17	" " . .	19	Reichenberger Johann	
Negele Johann . .	29	Oberhofer Christian .	53	Pfeiffer Johann . .	51	Probst Michael . .	16	Baptist	42
Neu Johann . . .	24	Obermeier Johann .	17	Pfeiffer Joseph . .	37	" " . .	21	Reichert Anton . .	11
" " . . .	33	" " .	46	Pfeuffer Konrad . .	19	" " . .	52	Reichert Augustin .	28
" " . . .	39	Obermüller Joseph .	25	Pfeuffer Lorenz . .	37	Prohaska Joh. Gg. .	4	Reichert Georg . .	23
Neubauer Andreas .	7	" " .	43	Pfeiffer Sebastian .	34	Preisinger Martin .	3	Reichert Michael . .	21
Neubauer Johann .	5	" " .	53	Pfündt Johann . .	28	Pudelhanns . . .	7	Reichl Johann . .	37
" " .	10	Oberndörfer Emanuel	30	Pfister Andreas . .	9	Punzel Joseph . .	38	" " . .	50
Neuberger Michael .	37	Ochs Georg . . .	23	Pfister Georg . . .	23	Purrucker Andreas .	29	Reichl Konrad . .	28
" " .	40	Ochs Johann . . .	51	Pflaum Leonhard .	40	Putschky Johann . .	6	Reichl Sebastian . .	37
" " .	49	Offenbauer Friedrich	6	" " .	47	Rabenau Ludwig .	35	Reichrath Adam . .	23
Neuberger Michael .	51	Olson Karl Julius .	33	Pflugmacher Xaver .	22	Rabl Joseph . . .	16	Reidelhuber Friedrich	21

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Reidelhuber Friedr.	24	Röhrl Johann	17	Roth Johann	5	Sauer Franz Martin	28	Singer Xaver	7
Reimer Andreas	14	Röhrl Michael	17	Roth Joseph	10	Sauer Joh. Bapt.	49	"	11
" "	42	Räß Joseph	36	Roth Martin	53	Sauer Tobias Seb.	28	Sirpel Joseph	26
Reindörfer Sebastian	16	Rösch Johann	4	Rothbauer Xaver	3	Sauerer Jakob	32	Süß Valentin	21
Reinhard Georg	11	Rettermeier Xaver	12	Rothenanger Michael	11	Sauter Eduard Mart.	16	Süßmeier Wilhelm	9
Reinhard Johann	29	" "	16	Rother Julius	52	" " "	19	Siwi Otto	40
Reinhofer Gebhard	43	Retz Andreas	16	Rotter Pius	7	Sauter Karl	8	Sirt Johann	28
Reinhold Frdr. Moritz	37	" "	19	Rother Eibelsimmer	11	" "	10	Sitzmann Johann	32
Reinprecht Xaver	28	Rötzer Franz Xaver	41	Rotherl Johann	1	Saringer Johann	34	Slabitzky	5
Reinwand Georg	9	Rybar Wenzel	38	" "	24	Sedlmeier Johann	7	Sommer Engelbert	40
Reinwand Sim. Kasp.	26	Richter Alois	46	Rothermich Val.	9	Sedlmeier Max	15	Sommer Johann	8
Reuß Johann	1	" "	49	" "	52	" "	21	Sommer Konrad	5
Reiß Johann	8	Richter Georg	28	Rothgurgl-Xaveri	31	Seeger Johann	8	Sommerfeld Johann	43
Reuß Isidor	23	Richter Joseph	37	Rottmann Adolph	47	Seibold Ed. Karl	8	" "	45
Reuß Konstantin	53	Richter Karl Adolph	23	Rothschild Jakob	23	Seidenschwanz Val.	13	Sommerhansl	47
Reißacher Joseph	53	Richthammer Gottfr.	11	Rotschka Georg	8	Seidenschwarz Simon	19	Sommersroth	5
Reuschmeier Jakob	34	Rieder Franz	53	Ruder, Schustergeselle	10	Seidenweberlein	22	Sonderegger Peter	3
Reisinger Georg	5	Riederer Michael	47	Rudert Karl Herrm.	1	"	30	Spengler Franz Fried-	
Reisinger Philipp	29	Riedermeier Joseph	40	" " "	3	Seidl Anton	46	rich Karl	39
Reißland Kaspar	28	Riedl Joseph	34	" " "	13	Seidl Christoph	1	Sperber Michael	51
" "	47	" "	39	Ruf Friedrich	9	Seidl Franz	19	Sperl Joseph	42
" "	52	Riedlbauer Bernhard	22	Ruff Michael	8	Seidl Franz Xaver	30	Späth Johann	8
Raith Franz Paul	11	Riedlmüller Franz	13	" "	10	Seidl Georg	6	" "	43
Reitberger Georg	11	Riedmeier Simon	16	Ruhland Joseph	30	" "	13	Spiegel Melchior	51
Reitberger Max Rich.	14	" "	50	Ruhmanseder Ludwig	30	Seidl Georg	10	Spiegelsberger Math.	3
" "	27	Riegel Georg	37	" "	36	Seidl Gregor	18	Spindler Max	7
Reitenspieß (Joh.) Fr.	14	Riegel Johann	16	Rupp Joseph	14	Seidl Valentin	22	" "	9
" " "	20	Rügländer N. N.	27	Rupp Michael	16	" "	26	Spindler Stephan	33
" " "	23	Rückel Georg	22	Rupp Xaver	6	Sailer Georg	11	Spirk	34
Reuter Franz Joseph	26	Rückert Franz	9	" "	7	Seuling Peter	8	"	51
Reuther Heinrich	23	Rülzel Georg Adam	27	" "	21	Seitz Anton	50	Spies Johann	49
Reiter Herrmann	42	Riemerschmid Sebast.	47	Ruppenstein Georg	29	" "	53	Spies Karl	33
Reiter Joseph	6	Rindfleisch Xaver	31	Ruppert Martin	20	Seitz Dionys	31	Spitzhirn August	32
Reiter Joseph	11	" "	46	" "	24	Seitz Georg	23	" "	36
Reiter Sebastian	6	Ripperger Alois	30	Ruprecht Andreas	35	Seitz Johann	30	Spranger Johann	15
Reiter Sebastian	29	Rieß Franz Joseph	52	Rupprecht Karl Wilh.	35	Seitz Xaver	34	Spranger Lorenz	18
Reuter Wilhelm	2	Rieß Johann	10	Ruß Christoph	5	Seel Joseph	3	Spredhuber Joh. Nep.	17
Reitmeier Johann	19	Ries Joh. Bapt.	3	Rußer Johann	24	Söllner Johann	17	" " "	46
" "	25	Rieß Joseph	34	Rußer Ludwig	5	Söllner Karl	23	Stadleder Franz	53
Reuthmeier Joseph	4	Rieß Michael	23	" "	24	Semmler Joh. Adam	38	Stadler Jakob	31
" "	16	Risack de Fallois Rud.	5	Sachs Erhard (Jos.)	9	" " "	45	Stahlmann Friedrich	48
Reithmeier Joseph	13	Ristl Joseph	9	" " "	19	Sendtner Karl Theod.	28	Stangl Andreas	35
Reitmeier Joseph	16	Rittelmeier Heinrich	28	Sachs Joseph	48	" " "	31	Stangl Franz	46
Reutner (Reuter) Ro-			42	Sagmeister Heinrich	11	Senft Joseph	25	" "	48
bert Oskar	15	Ritter Johann	9	" "	19	Senger Jakob	18	Stark	27
Röck Friedrich	33	" "	52	Sagmeister Joseph	20	" "	48	"	37
Rehm Johann	3	Ritter Konrad	42	Sagstätter Mathäus	52	Sänger Sebastian	23	Stauber Michael	19
Rehm Mathias	7	Ritzer Georg	1	Sack Joh. Konr. Dan.	20	Sehr Joh. Martin	34	" "	48
Römer Rochus Joh.	8	" "	7	Saller Michael	37	Sigl Eduard	13	Staubacher Georg	27
" " "	33	Rober Konrad	52	Salomon Joseph	45	Siegmann Adam	3	Staudinger Georg	23
Remsharb Johann	13	Rogg Xaver	31	Salzer Joseph	18	Siegmann Weigand	40	" "	32
" "	27	" "	52	Salzner Andreas	28	Silberhorn Johann	17	Staudinger Joh. Bapt.	13
" "	33	Rogger Johann	44	" "	29	" "	20	Stöber Herrmann	51
Renner Franz	25	" "	46	Sahm Michael	36	" "	29	Städtler Titus	30
" "	34	Rogger Samuel	40	Sander Lorenz	8	Silberhorn Johann	51	Steger Alois	8
Renner Joseph	3	Rosenberger Gerson	28	Sandner Andreas	52	Siller Max	10	Stegmann Anton	48
" "	12	Rosenberger Israel	4	Sandtner Jakob	39	Simbeck Johann	36	Stegmeier Joseph	14
Renner Joseph	25	Rosenheim Wilhelm	6	" "	50	" "	49	" "	34
" "	44	Rosenmeier Franz	10	Sandos (Santus)		Simon Georg	20	" "	40
Rentsch Leonhard	3	Rosenthal Samuel	35	Heinrich	44	Simon Gregor	28	Stegmeier Xaver	14
" "	14	Rosenzweig Jecheskel	26	Sandri Giovanni	42	Simon Ignatz	30	" "	31
Renz Ambros	9	Roßhirt Georg	52	Santa Johann	4	Singer Jakob	52	Steuberghäuslinger	15
Reppert Georg	37	Roth Johann	3	Santerre Franz	14	Singer Xaver	2	"	25

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Steuberghäuslinger	27	Straubinger Johann	21	Schamberger Peter	11	Scherl Johann	2	Schmidt Heinrich	22
„	32	Straubingersepp	49	„ „	15	„ „	8	Schmidt Johann	4
„	37	Strauß Ferdinand	31	Scharer Georg	52	Schertel Georg	28	Schmidt Johann	9
„	38	Strauß Joh. Martin	11	Scharf Anton	4	Schertel Johann	28	Schmitt Johann	37
Steiger	2	Strauß Joseph	25	Scharpf Joseph	52	Scherzer Gg. Leonh.	40	Schmitt Joh. Anton	19
„	20	Strauß Wolf	28	Schaßberger Johann		Schöttgen Joseph	51	Schmitt Joh. Georg	2
Steiger Georg	10	Streicher Mathias	11	Michael	37	Schieber Johann	5	„ „ „	5
Stein Wilhelm	23	Strehl Johann	43	Schaub Franz	19	Schiffer Albert	8	Schmitt Joh. Georg	25
Steinacher Linus	39	Strehl Leonhard	48	„ „	22	Schiffer Alois	41	Schmid Joseph	10
Steinbacher Johann	18	Strehle Ambrosius	14	Schaub Georg	12	„ „	43	Schmid Joseph	12
Steinbauer Adam	9	„ „	31	Schaumberger Joseph	28	Schiffer David Herrm.	26	„ „	15
„ „	53	Strobl Joseph	34	Schautz Joh. Georg	11	Schick Michael	15	Schmid Joseph	37
Steinberger Joseph	46	Strobl Karl	52	Schäbler Kilian	21	„ „	17	Schmitt Kaspar	2
Steinberger Karl	6	Stroff Karl	30	„ „	49	„ „	26	Schmidt Konrad	50
Steinberger Michael	11	Strohmeier Georg	38	Schächter	9	Schicker Johann	28	Schmid Konstantin	51
Steinbrecher Christph.	33	„ „	44	„	15	Schild Joseph	11	Schmid Leonhard	45
Steindl Johann	18	Strunz Karl Heinr.	4	„	23	Schielein Mathias	11	Schmid Lorenz	10
Steindl Simon	10	„ „ „	8	Schäff Leonh. Georg	42	Schiller, Schustergeſ.	18	Schmidt Louis	49
Steiner Joseph	16	Stubenrauch Barth.	44	Schäfer Johann	52	Schiller Adam	22	Schmid Michael	35
Steinerschlosser	1	Stubenvoll Joseph	14	Schäfer Karl	13	„ „	36	Schmid Mich. Heinr.	43
Steinert Georg	16	Stuber Joseph	28	Schäfer Louis	20	Schiller Jakob	35	Schmid Oswald	25
Steinhäuser Adam	30	Stuhlreiter Aug. (Eg.)	25	„ „	29	Schiller Johann	46	„ „	27
Steininger Joseph	9	„ „ „	27	Schäffler Jakob	36	Schüler Stephan	47	„ „	32
„	33	„ „ „	32	Schäffler Joseph	1	Schilling Michael	23	„ „	38
Steinmetz Joh. Gg.		„ „ „	37	„ „	36	Schilling Xaver	15	Schmidt Sebastian	51
Friedrich	2	„ „ „	50	Schaidler Joh. Georg	13	Schillinger Michael	46	Schmitt Stephan	20
Steckermeier Frz. Xav.	5	Stumbeck Sylvester	46	„ „ „	42	Schinabeck Joh. Bapt.	3	Schmid Wilhelm	21
„ „ „	11	Stumpf Karl	45	Scheuerer Anton	5	Schindele Joh. Bapt.	49	Schmid Wolfgang	26
Stöcklein Christ. Lor.	21	Stumpf Thomas	32	Scheuerer Joseph	11	Schindler Simon	34	„ „	27
Steuglein Nikolaus	5	„	53	„ „	18	Schienerl Sebastian	5	„ „	36
Stephan Adam	16	Stumvoll Joseph	43	Scheinlein Ferdinand	1	Schierbl Vitus	38	„ „	52
Sterr Ignatz	17	„ „	47	Schecks Sebastian	16	Schirkhofer Johann	45	Schmitt Xaver	23
„ „	24	Sturv Johann	46	„ „	20	Schirmer Andreas	40	Schmidhammer Ant.	35
Sterr Ludwig	47	Sturm Adam	47	Schellerer Johann	45	Schirmer Nikolaus	22	„ „	50
Stettmeier Georg	21	Sturm August	1	„ „	48	Schießl Georg	10	Schmidhofer Leo	42
Stettmeier Heinrich	12	„ „	10	Schön Isaak	11	Schütz Ludwig	34	Schmidhofer Peter	6
Stiebe Hilarius	24	Sturm Johann	6	Schönberger Joh. Bpt.	21	Schlappinger Joseph	30	Schmidhuber Philipp	39
Stich Liebhard	27	Suft Heinrich	51	Schönchen Wilhelm	2	„ „	38	„ „	44
„ „	30	Sundheimer Löw	15	„ „	30	Schlögel Franz	1	Schmidknecht Johann	40
Stieglbauer Joseph	22	Supf Andreas	3	Schönemann Wilhelm	15	Schleich Joseph	49	Schmiedl Joh. Tobias	37
Stiegler Lorenz	53	Sutter Michael	51	Schöngast Johann	22	Schleicher Joseph	17	Schmidl Ulrich	18
Stühler Kaspar	52	Suttner Joh. Mich.	30	„ „	40	Schleicher Joseph	34	Schmittner Andreas	1
Stiller Polykarp	5	Swoboda Peter	5	Schönhofer Stephan	41	Schlichtmeier Paul	11	Schmitz Joh. Jakob	30
Stillerich Johann	23	Swobra (Schwobra)		„ „	45	Schlickenrieder Barth.	9	Schmuck Johann	11
Stilnfried Bernhard	10	Franz	10	Schenk Georg	24	Schlindwein Friedrich	31	Schmurr Johannes	5
Stüppel Paul	50	Szalay Sigmund	3	Schönmann Stephan	4	Schlosser (Schlosserl)		Schnappauf Georg	2
Stierstorfer Joh. Ev.	19	Schaberl Franz	1	„ „	49	Heinrich	37	„ „	10
Stürzlmeier Xaver	38	„ „	5	Schönmetzl Johann	42	Schlund Michael	28	Schneeberger Victor	53
Stoiber Joseph	37	Schabert Franz	5	„ „	44	Schmaderer Johann	14	Schneidt Wilhelm	20
Stock Johann	20	Schacheneder Jakob	15	Schöpf Joseph	38	„ „	43	„ „	21
Stockbauer Georg	26	Schacht Anton	20	Schöpf Peter	35	„ „	47	Schneider Engelbert	52
Stolle Karl Wilhelm	45	Schacht Joseph	28	„ „	44	Schmal Franz	25	Schneider Friedrich	3
Stolz Xaver	32	„ „	51	Schöppner Georg	43	Schmitt Adam	33	„ „	5
Strang	16	Schachter	12	Scherr Ludwig	12	Schmitt Anton	15	Schneider Georg	40
Straßburger Simon		„	20	„ „	17	„ „	18	„ „	53
Hartwig	29	Schaffer Michael	28	„ „	48	Schmid Anton	38	Schneider Jakob	4
Straßenberger Erhard	16	Schaffert Joh. Friedr.	40	Scherber Herrmann	8	„ „	50	Schneider Johann	28
„ „	23	„ „ „	42	Scherer Jakob	18	Schmitt Anton Franz	18	Schneider Joseph	10
Straßer Johann	46	„ „ „	48	„ „	27	Schmid Christian	13	Schneider Konrad	23
Straßer Thomas	8	„ „ „	53	„ „	39	Schmidt Ferdinand	22	Schneider Ludwig	52
„ „	45	Schaller Joh. Nik.	2	Scherer Joseph	17	Schmitt Georg	2	Schneider Max	51
Straub Jakob	2	Schaller Thomas	41	Scherer Joseph	25	Schmid Georg	15	Schneider Wilhelm	38
Straubinger Johann	19	Schambeck Leander	31	Scherf Johann	45	Schmid Gordian	23	Schneyer Johann	23

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Schneier Ludwig Lor.		Schwarz Georg . .	42	Treuner Georg Joh. .	33	Vogl Franz . . .	40	Wankmüller Joseph .	43
Johann	26	Schwarz Georg . .	28	Tremel Georg . .	9	Vogl Johann . . .	21	" " .	47
Schnell Joseph . .	8	Schwarz Herrmann .	15	Tremmel Joseph . .	26	" " . . .	27	Waschinger Joseph .	4
" " . . .	12	" " .	27	Treukle Joh. Georg .	39	" " . . .	46	" " .	44
Schneller Franz . .	33	" " .	32	Tresch Michael . .	23	Vogl Johann . .	34	Wassermann Ludwig	13
Schnürlein Joh. Gg.	25	Schwarz Joh. Friedr.	16	Tröster Wilhelm . .	45	Vogl Joh. Mich. .	1	Wazlawek Johann .	44
Schoibl Joseph . .	18	" " " .	24	Trellmann Mathias	14	Vogl Joseph . . .	24	Weber Franz Ser. .	23
Schodel Heinrich. .	23	Schwarz Joseph . .	35	Trommel (Trummel)		" " . . .	27	" " " .	37
Schorr Joseph . .	29	Schwarz Karl . . .	40	Bonifaz	18	" " . . .	46	" " " .	41
Schorer Georg . .	52	Schwarz Magn. Ant.	22	Troßmann Martin .	11	Vogl Joseph . . .	34	Weber Jakob . . .	36
Schott Friedr. Wilh.	1	Schwarzenberger Joh.	27	Trost Rudolph . .	23	Vogl Karl	51	Weber Johann . .	43
Schottenheim Johann	8	" "	39	Trunzer	3	Vogl Mathias . .	26	" " . .	47
Schramm Emanuel .	7	" "	41	Tschiche Johann . .	53	Vogl Michael . . .	38	Weber Nikolaus . .	39
Schramm Otto . .	26	Schwarzmeier Georg.	8	Tschran Adam . .	22	Vogl Peter . . .	3	" " . .	43
Schrödl Georg . .	45	Schweier Johannes .	27	Thurn Anton . .	2	Vogl Wilhelm . .	8	Weber Sebastian. .	13
Schrödl Leopold . .	2	Schweigel Christoph	43	" " . .	18	Vogler Johann . .	9	Weberbauer . . .	11
Schregle Martin . .	29	Schweiger Sebastian	24	Thurner Sebastian .	6	" " . .	15	Wächter Georg . .	37
" " . . .	36	Schweitzer Hirsch . .	33	" " . .	7	" " . .	[illegible]	Wächter Johann. .	4
Schreiber Johann .	40	Schweizer Johann .	8	" " . .	21	Voit Georg . . .	3	" " . .	19
Schreiber Simon Joh.	28	Schweitzer Valentin .	9	Uhl Gallus . . .	26	Volk Joh. Georg .	9	Wächter Michael. .	53
Schreier Sebastian .	8	Schwemmer Johann	30	Uhl Peter	46	" " " . .	52	Wegele Anton . .	31
Schreiner August .	11	Schwerdel Ludwig .	11	Ulrich	21	Volk Joseph . . .	52	Weger Georg . . .	6
" " . .	44	Schwicker Johann .	13	"	24	Volkmann Joseph .	28	" " . . .	15
Schreiner Jakob . .	27	Schwind Adam . .	15	"	30	Vorholzer Joh. Georg		" " . . .	22
" " . .	39	Schwindler Joseph .	28	Ullrich Heinrich . .	46	Leonhard . . .	32	Wegerl Sebastian .	22
Schreiner Joseph . .	15	Schwinghammer Jak.	39	Ullrich Johann . .	9	Wachtel Joseph . .	23	" " .	38
Schreiner Martin .	28	Thaler Leonhard .	26	" " . .	52	Wachtl Wenzel . .	23	Wägner Joseph . .	14
Schrüfer Adam . .	7	Tambour	11	Ulrich Mathäus . .	23	Wachter Joseph . .	36	Wego Anton . . .	12
" " . .	11	"	14	Ulsch Anton . . .	10	Wagner, Monteur .	5	" " . . .	20
Schrimpf Konrad	28	Tauber Xaver . . .	23	Ulsch Nikolaus . .	26	Wagner Andreas .	14	Weichsel Albert . .	49
Schubert Anton . .	18	Thauer Joh. Heinr. .	19	Umkehr Michael . .	18	Wagner Andreas .	21	Weichselsperger Joh. .	30
Schubert Johann	42	Tausch Johann . .	47	Urban Ambros . .	46	" " . .	24	Weidenauer Joseph .	11
Schubert Joh. Nik. .	8	"	49	" " . .	49	Wagner Andreas .	33	Weidl Konrad . .	10
Schuberth Lorenz	8	Tausend Georg . .	16	Urban Karl . . .	26	Wagner Franz . .	6	Weidner Michael .	33
Schubert Wilhelm .	11	" " . .	19	" " . . .	29	Wagner Georg . .	31	Weigand Andreas .	33
Schuh Georg . . .	8	Teppler Joseph . .	2	Urban Ludwig . .	24	Wagner Johann . .	24	" " .	36
Schuh Georg . . .	53	Tiefel Michael . .	8	" " . .	27	Wagner Joseph . .	21	Weigand Martin	20
Schuler Andreas . .	14	" " . .	10	" " . .	41	" " . .	24	" "	23
Schuler Johann . .	2	Tiefenbacher Joseph .	14	" " . .	46	Wagner Joseph . .	44	Weigl Christian . .	30
Schuler Nik. Bernh.	44	" " . .	23	Urban Xaver . . .	37	Wagner Joseph . .	49	" " . .	47
Schultheiß Joh. Gg. .	30	Timper	13	" " . . .	39	Wagner Karl . . .	11	Weiher Johann . .	24
" " " .	40	"	16	Urban Xaver . . .	40	Wagner Michael . .	12	" " . .	33
Schuhmann Georg .	18	"	30	Uth Emanuel. . .	51	" " . .	18	Weikmann Joseph	
" " .	23	Türk Konr. Christian	26	Utz Xaver	20	Wagner Michael . .	22	(Johann) . . .	5
" " .	47	Thierstein Adam . .	18	" "	22	Wagner Michael . .	42	Weit Bernhard . .	4
Schuhmann Johann.	28	" " . .	22	" "	32	Wagner Thomas . .	15	Weilbrenner Friedrich	
Schuhmann Nik. . .	28	Tischler Johann . .	47	" "	41	" " . .	21	Roman	6
Schuster Joh. Mich. .	6	Tobias Nikolaus . .	19	" "	46	Wacker Peter . . .	26	Weilermann Nikol. .	48
" " " .	32	Tochtermann Heinr. .	30	Vögele Johann . .	51	Walch Elias . . .	16	Weindl Martin . .	24
" " " .	37	Tochtermann Johann	30	Vau Andreas . . .	48	Waldinger Joseph	49	Weinich Karl . . .	53
Schuster Pankraz .	23	Thomas Johann .	32	Völland Xaver . .	29	Waldmann Joseph .	1	Weinicher Heinrich .	4
Schuster Pius . .	23	" " .	41	" " . .	37	Waldmann Rupert .	5	Weinländer Elias .	31
Schwab Georg . .	45	Trantes	16	Veroch Kaspar . .	18	Wallner Georg . .	22	Weinmann Georg .	9
Schwab Joseph . .	5	"	25	Vetter Joh. Georg .	49	Wallner Joseph . .	5	Weinmann Karl . .	23
Schwabl Joh. Wolfg.	28	Trapp Emil . . .	17	Vetterl Max . . .	20	Walter Franz . .	45	Weinmann Sigmund	2
Schwandner Matth. .	21	Trapp Georg . . .	19	Vetsburg Jakob . .	15	Walter Georg . .	32	Weinstock Philipp .	23
Schwarz Adam . .	2	Trapp Johann . . .	43	Villing, ung. Draht-		" " . .	35	Weinzierl Georg . .	23
Schwarz Anton . .	32	Trautner Joh. Ulrich	23	binder	39	Walther Johann . .	33	" " . .	37
" " . .	41	Trautner Samuel .	8	Viertler Xaver . .	53	Waltinger Peter . .	15	" " . .	41
Schwarz Franz Xaver	11	" " .	12	Viehtreiberfranzl . .	26	Wangerl	9	Weinzierl Jakob . .	24
Schwarz Georg . .	20	" " .	31	" . .	45	Wanninger Joseph .	5	Weinzierl Xaver . .	49
Schwarz Georg . .	23	Trautner Stephan .	53	Vitzthum Vincenz .	53	Wanninger Theodor .	52	Weiß August . . .	9
" " . .	25	Treuner Georg Joh. .	25	Vogl Franz . . .	37	Wankmüller Joseph .	38	" " . . .	13

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Burghauser Babette	1	Frankl Kreszenz	3	Hasenstab Ursula	6	Irlbeck Anna	9	Leitner Margaretha	47
Burgstaller Rosine	17	" "	21	" "	19	" "	31	Lengenfelder Marg.	10
Busch Therese	35	Franz Therese	22	Hauck Anna	24	" "	35	Lengenfelder Rosalia	45
" "	36	Fraundorfer Adelheid	24	Hauser Margaretha	47	Kagerer Barbara	2	Lenz Margaretha	39
Christophfranzl	10	" "	33	Hautmann Kreszenz	22	" "	29	Lörsch Elise	22
"	21	Frick Josepha	24	Höfle Genovefa	12	Kampfl Anna	26	Lieb Katharina	30
"	25	Frosch Margaretha	53	" "	18	Karmann Regine	14	" "	36
Denk Katharina	36	Fuchs Eva	42	Haider Therese	37	Kasimir Barbara	3	Lichtwitz Bertha	34
Dettel Katharina	49	Fuhrmann Kreszenz	11	" "	40	Keilholz Babette	34	" "	45
Detterbeck Helene	2	Gartner Franziska	28	Heindl Anna	8	Kellerer Barbara	18	Liedl Louise	45
" "	19	Gattinger Therese	38	Heinrich Anna	14	" "	20	Lippold Barbara	20
Detzel Kreszenz	47	Göbel Kreszenz	21	Heinrich Therese	19	Köppel Elise	29	Listinger Elise	41
Drack Maria	26	Geier Susanne	17	" "	24	Kerling Franziska	6	" "	45
Ebbers Johanna	26	Geitz Rosa	9	Heckner Kreszenz	11	Kern Anna	19	" "	48
Edelhäuser Elise	39	Gerold Anna	18	" "	14	" "	22	Lohr Maria	30
Eder Marianne	17	" "	27	Hell Katharina	12	Kern Barbara	8	Lorenz Anna	7
Egger Katharina	11	Gerstmeier Barbara	48	" "	13	Kern Franziska	24	" "	48
Eichele Anastasia	43	Gärtner Barbara	39	Hölzl Maria	17	" "	52	Lohrer Anna	26
Eichhammer Anna	33	" "	42	" "	36	Kern Wilh. Friederike	14	Lustig	35
Eichinger Franziska	28	Gärtner Therese	39	Höhn Katharina	2	Kerner Xaveria	35	Luther Anna	50
" "	42	Geßler Anna	20	" "	21	Kinzinger Barbara	19	Lutz Barbara	38
Eigenschink Josepha	8	Giese Regine	49	Hennings Louise	38	Kirschner Therese	43	Marbello Walewska	8
" "	11	" "	52	Höpfinger Rosine	51	" "	46	Marcin Anna	27
Eisenberger Maria	36	Gleirner Margaretha	30	Herrmann Anna	31	Kieshofer Barbara	24	Marcin Walburga	38
" "	41	Glätzl Fanny	51	Hörmannsdorfer A.	9	Klein Mina	30	Maß Maria	17
" "	53	Glück Juliane	10	" "	14	Kohl Therese	5	" "	36
Eisenloher Thekla	18	Goggi(Goggo)Maria		Heß Therese	1	Koller Joh. Margar.	2	Meder Christine	43
Eckert Rosine	16	Walewska	10	" "	21	" "	7	Mödlhammer Anna	53
" "	18	Golasch Anna	26	Häsina Maria	26	Koller Maria	1	Meier Agnes	3
Eckl Anastasia	29	Graf Anna	10	Hübner Susanne	4	" "	17	Mayer Amalie	8
Engelmeier Maria	24	" "	19	" "	6	Kopfmüller Anna	22	" "	11
" "	25	Graf Katharina	9	Hilpert Kunigunde	35	" "	40	Meier Anna	26
Erl Anna	14	" "	42	Himmel Dorothea	50	Kraus, Theaterstat.	33	" "	33
Ertl Marianne	17	Graf Walburga	15	Hinnberger Elise	47	Krell Elise	37	Meier Elise	10
Fabittner Therese	5	Graßer Maria	2	Hiergeist Therese	42	Krellmann Magdal.	47	Meier Elise	51
Fallenbacher Maria	10	Greß Walburga	25	" "	50	Kronschnabl Viktoria	24	Meier Franziska	6
Feldmeier Therese	8	Gräßmann (Barb.?)	37	Hoch Katharina	24	Kropp Margaretha	14	Maier Friederike	46
Feldschmidt Maria	52	Griebl Karoline	17	Hochscheiner Sophie	42	Kussius Sybilla	36	Meier Karoline	26
Fenn Anna Maria	1	" "	35	Hofer Maria Marg.	35	" "	37	" "	33
" " "	10	Grüner, Eisenbahn-		" " "	46	Kutscher Barbara	10	Maier Maria	22
Färber Karolina	16	Arbeiterin	41	Hofmann Amalie	32	" "	15	" "	27
" "	33	Gringer	48	Hofmann Anna Mar.	16	Lachner Margaretha	17	Mayerhofer Barbara	34
Fichtl Magdalena	15	Gries Maria	43	Hofmann Barbara	26	" "	20	" "	40
Fichtner Margaretha	29	GroschMar.Friederike	17	Hofmann Elise	16	Lades Anna Marg.	7	Meierholzner A. M.	12
Fischer Josepha	33	" " "	25	HofmannMargaretha	46	" " "	16	" " "	16
Fischer Karoline	51	Grottenthaler Rosine	16	" "	50	Lander Josepha	13	Maierle Anna	4
Fischer Kreszenz	41	" "	18	HofmeisterAnnaMar.	23	Landler Therese	7	" "	9
Fischer Margaretha	20	Gschwendtner Marg.	50	Hornes Klara	24	Lang Barbara	2	Messerer Maria	10
" "	22	Hack Franziska	43	Huber Karoline	51	Lang Josepha	2	Müller Barbara	8
" "	42	Haller Therese	40	" "	52	Lang Margaretha	21	Müller Josepha	8
" "	48	Hamberger Rosine	8	Huber Mechtilde	44	Lang Maria	51	Müller Katharina	18
Fischer Therese	1	Hamp Cäzilie	21	" "	47	Lauterbach Sybille	41	" "	21
" "	15	" "	47	Huber Therese	20	Lautner Maria	51	Müller Kunigunde	23
Flierl Katharina	25	Handl Maria	16	" "	37	Löffler Johanna	12	" "	27
Forder Katharina	8	" "	22	Hummel Genovefa	36	" "	44	Müller Cäzilie	21
" "	9	Harmsen Johanna	26	" "	41	Ley Katharina	45	" "	47
" "	10	Harth Maria	14	Husam Magdalena	51	" "	52	Mühlfellner Maria	8
Forster Julie	39	Hartl Therese	18	Hutthurmer-Nanni	6	Leib Wilhelmine	51	Münch Margaretha	52
Forster Katharina	7	Hartreich Therese	39	Janker Anna	32	Leichtner Kreszenz	37	Mittereder Anna M.	3
" "	8	Hartung Elise	25	Jaser Therese	23	Leidl Josepha	27	" " "	22
" "	9	" "	44	Jäger Katharina	23	" "	30	" " "	25
" "	10	Hartwig Elise	22	Jettel Sophie	6	Leitmeier Juditha	24	Mittring Katharina	45
" "	15	" "	47	Irlbeck Anna	2	" "	47	Mitsch Barbara	29

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Mitsch Barbara . .	44	Resch Katharina . .	19	Stiegler Anna . .	10	Schneider Katharina .	15	Wanninger Franziska	10
Moll Therese . . .	29	Rößle Marianna .	24	Streim Walburga .	4	" " .	19	" "	21
Morasch Thekla . .	42	" " .	35	" " .	6	" " .	36	" "	25
Mooseder Therese .	3	Rösle Maria Anna	33	Strobl Elise . . .	49	Schneider Margareth.	13	Weber Katharina .	43
" " . .	21	Röthlein Barbara .	47	Strobl Katharina .	38	Schreiber Karoline .	20	" "	47
Nauber Barbara .	34	Rieder Maria . .	10	Schafitl Juliane .	26	" " .	44	Weber Therese . .	20
Naumann Magd. .	13	Riedl Anna . . .	8	" " . .	33	Schreck Anna Doroth.	30	" " . .	24
Neher Franziska . .	39	" " . . .	14	Schaflitzl Juliane .	26	Schrepfer Maria .	41	Wegele Viktoria sen.	25
" " . .	42	Riedl Katharina . .	33	" " .	33	" " .	52	" " "	29
Neckermann Magd. .	5	" " . .	36	Schaffner Magdalena	25	Schretter Bertha . .	8	Weghofer Therese .	40
Nehmeier Katharina	21	Rieger Therese . .	14	Schauberger Maria .	16	Schrott Elise . . .	49	Weichselbaum Maria	51
Nätscher Anna Maria	6	" " . .	52	Schäffel Magdalena .	22	Schuler Kreszenz .	2	Weidig Franziska .	11
Nothhaft Mathilde .	7	Riener Walburga .	5	" .	38	Schuster Kreszenz .	21	" " .	17
Nußbaum Katharina	40	Rittelmeier Josepha .	2	Schöffmann Kath. .	34	" " .	22	Weindl Margaretha .	24
Ortloff Anna Maria	37	" " .	6	Schefthaler Maria .	40	Schwab Josepha . .	48	" " .	52
Ortner Franziska .	31	Ritter Anna . . .	39	Scheid Maria . .	48	Schwabenkathl . .	27	Weinich Karoline .	53
Ostermeier Barbara .	27	" " . . .	53	Scheidl Maria . .	16	" . .	31	Weininger Magd. .	29
" "	32	Roithkeppel. . . .	49	Scheuplein Maria .	11	Schweiger Therese .	47	Wenzinger Anna .	1
Papp N. N., Häus-		Rudolph Margaretha	3	Schell Anna . . .	42	Schweighofer Joh. .	26	Wöhrl Anna Kunig.	11
lerseheweib . . .	52	Ruf Anna . . .	3	Schönmetzl Katharina	42	" " .	33	Wiedemann Marianne	48
Paulus Philomena .	53	Salzinger Katharina	43	" "	44	Schwendtner Marg.	50	Wiederer Therese . .	52
Paintner Lina . .	18	" "	47	Schönwald Klara .	36	Tauschinger Agnes .	5	Wimmer Rosalie .	47
Paintner Magdalena	45	Sandbichler A. M. .	32	Schöpf Margaretha .	17	Taut Anna Marg. .	33	Wimmer Therese. .	18
Pöckl Anna Maria .	30	Sauter Julie . . .	16	Scherf Henrika . .	16	" " " .	40	Windorfer Anna. .	9
Pöppel Rosine . .	20	" " . . .	19	Scherig Maria . .	1	Teisel Maria . . .	16	" " . .	25
" " .	21	Sedlmeier Monika .	36	Schermer Karoline .	45	" " . . .	21	Wirth Anna Elise .	5[illegible]
" " . .	28	" " .	46	Schüle Sophie . .	38	Tischner Katharina .	27	Wirth Barbara . .	8
Pfügl Maria . .	23	Seiderer Maria . .	4	" " . .	42	" " .	31	Wieser Josepha . .	45
Pinninger Julie . .	46	" " . .	8	Schillinger Franziska	37	Trapp Maria Eusebia	33	" " . .	48
Pollak Ma ia. . .	11	Söldner Anna . .	35	Schimmel Barbara .	12	" " "	35	Wiesheitinger Kath..	7
Popp Franziska . .	12	Sendlinger Elise .	45	Schimmel Elise . .	10	Traublinger Anna .	35	Wüst Anna Barbara	18
Prager, Postkonduk-		" " .	48	" " . .	30	Turbanisch Kunig. .	39	" " "	24
teurswittwe . .	3	Sigmund Barbara .	26	Schindler Rosine .	28	" "	49	Wüst Elise . . .	34
Prechtl Barbara . .	51	Sixt Therese . . .	30	" " .	37	Uhl Margaretha .	46	Wolfsauer Anna .	43
Prell Therese . . .	35	Spahn Apollonia .	13	Schießl Kreszenz . .	41	Umholzer Elise . .	48	" " .	47
Rauscher Magdalena	10	" " .	34	Schütz Kreszenz . .	9	Unfried Barbara. .	47	Zaglmeier Anna .	14
Rauscher Maria . .	44	" " .	45	Schlafmann Magd. .	10	Unterwallner Franz.	24	" " .	22
" " . .	46	Spindler Kunigunde	4	" " .	17	" "	49	Zeiler Katharina .	7
Rechl Barbara . .	45	Stang Anna Maria	6	Schmalzl A. Maria .	20	Völlingmeier Magd.	38	Zeilmann Katharina	44
Regner Anna. . .	50	" " "	11	" " .	21	" "	47	Zöpflbauer Ursula .	17
Regner Maria . .	50	Stanger Anna . .	51	Schmid (Anna) M.	26	Vogl Katharina . .	47	Zerrtisch Margaretha	38
Reichert Walburga .	5	Steffel Therese . .	35	Schmid Emmerentia	53	" . .	50	" "	39
Reischl Eva . . .	12	Steger Nothburga .	14	Schmitt Eva . . .	36	Vögl Therese . . .	17	Ziegler Rosl . . .	28
" " . . .	19	" " .	20	Schmid Margaretha .	10	" . . .	22	" " . . .	37
Reischl Maria . .	8	Steigner Ursula . .	38	" " .	24	Wacker Agnes . .	37	Zimmermann Regine	21
" " . .	19	Stelzer Scholastika .	4	Schmid Maria . .	35	Walter Kunigunde .	25	" "	25
Räppel Julie Kath.	51							Zobel Maria . . .	38

Bemerkung: Die Zahlen bedeuten die Blatt-Nummern.

Bekanntmachungen bezüglich mangelhaft bezeichneter Personen:

N. N. aus Illertissen, Mitglied einer Diebsbande (Sauter oder Lauter Karl) 7, 8.

Anna N. N., Zuhälterin des Pferdeknechtes Johann Neu von Moosach 24, 33, 39.

Vermißte Personen:

Joseph Schwab, pens. Gend.-Brigadierssohn von Ebersberg 5.

Moritz Degner, Student in München 18, 25.

Elise Wüst, Schreinersfrau in Frankfurt a/M. 34.

Robert Büttner in Augsburg 38.

Verbrechen und Vergehen.

Gegen die Sittlichkeit:

In den Bezirken:

Ansbach 19. | Memmingen 23. | Wasserburg 29. | Ansbach 39, 41, 44. | Aichach 40. | Fürth 46. | Augsburg 50.

Mord:

In den Bezirken:

Linz 36. | Trier 46. | Colmar 48. | München 51.

Kindsaussetzung:

Im Bezirke:
Monheim 50.

Raub:

In den Bezirken:

München r/J. 2.
Memmingen 3.
Regensburg 8.
Würzburg 11.
Passau 19.
Pfarrkirchen 27.
Wasserburg 29.
Weilheim 32.
Landshut 32.
Pfarrkirchen 33.
München r/J. 40.
Aichach 40.
Neunburg v/W. 42.
Neustadt a/S. 50.

Körperverletzung, Verbrechen wider die persönliche Freiheit:

In den Bezirken:

München r/J. 32, 35. | Abhandenkommen eines 13jährigen Knabens aus Hessen 38.

Betrug:

In den Bezirken:

Dillingen 7.
Traunstein 11.
Passau 12.
Landshut 24, 33, 39.
Berlin 37.
Augsburg 38.
Wien 38.
Ebersberg 40.
Landshut 45.
Kufstein 47.

Unterschlagung:

Im Bezirke:
Traunstein 50, 51.

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

Wasserburg 7.
Wasserburg 17, 24.
Braunau a/Inn 18.
Memmingen 18.
Memmingen 21.
Traunstein 22.
Traunstein 27.
Landshut 27.
Landshut 29.
Traunstein 30.
Wasserburg 30.
Landshut 31.
Traunstein 32.
Landshut 33.
Lofer 36, 37, 38, 48.
Pfarrkirchen 39.
Baunach 43.
Aichach 50.

An Geld, Werthpapieren, Schmuckgegenständen:

In den Bezirken:

Wasserburg 1, 5.
Nürnberg 1.
Pfarrkirchen 1.
Augsburg 2, 4.
Nürnberg 3, 4, 7, 8, 9, 10, 13, 15.
Donauwörth 4.
Dachau 4, 5, 19.
Aichach 6.
Kempten 6.
München l/J. 6, 18, 21.
Hallein 6.
Wasserburg 7.
Fürth 7, 11, 25.
Memmingen 7.
Weiden 8.
Pfarrkirchen 8.
Traunstein 9.
Schaffhausen 9.
Frankfurt a/M. 9, 13.
Bamberg 10.
Kempten 11.
Regensburg 11.
Straubing 11.
München 12, 24.
Lohr 13, 15.
Pfarrkirchen 13.
Pfarrkirchen 13.
Eichstätt 13.
Wasserburg 13, 18.
Tölz 15.
Neustadt a/S. 15.
Frankfurt a/M. 15.
Amberg 15.
Straubing 16.
Ingolstadt 17.
Memmingen 17.
Frankfurt a/M. 18.
Memmingen 19.
Wasserburg 19.
Donauwörth 19, 21.
Amberg 20.
Regensburg 20.
Deggendorf 22.
Neustadt a/S. 22.
Traunstein 23.
Braunau 24.
Aichach 24.
Neuburg a/D. 25.
Kempten 26.
Augsburg 28.
Landshut 29.
Aichach 29.
Wasserburg 29.
Eichstätt 29.
Braunau a/Inn 29.
Neapel 29.
Dachau 30.
Regensburg 31, 33.
Ingolstadt 31.
Wasserburg 32.
Augsburg 32.
Traunstein 33.
Donauwörth 33, 34, 38.
Ulm 34, 40, 44.
Eichstätt 34.
Amberg 34.
Neunburg v/W. 34.
Regensburg 34.
Geisenfeld 35.
Passau 36, 46.
Wasserburg 39.
Wasserburg 39.
Aschaffenburg 39.
Geisenfeld 40.
Weiden 40.
Eichstätt 41.
Landshut 41.
Wasserburg 41.
Nürnberg 41.
Aichach 42, 44.
Nürnberg 43.
Würzburg 44.
Wasserburg 44.
Freising 47.
Bamberg 48.
Landshut 48.
Lofer 48.
Wiesbaden 49, 50.
Friedberg 49.
Amberg 49.
Pfarrkirchen 50.
Traunstein 50.
Bahnroute Treuchtlingen-München 51.
Hanau 53.

An Effekten:

In den Bezirken:

Regensburg 5.
Wasserburg 8.
Bamberg 9.
Aichach 10.
Darmstadt 11.
Wasserburg 14.
Straubing 16.
Weilheim 16.
Memmingen 18.
Wasserburg 18.
Eichstätt 21.
Weilheim 23.
Mallersdorf 23.
Eichstätt 24, 37.
Kufstein 27.
Landshut 27.
Weilheim 29.
Wasserburg 30.
Neunburg v/W. 32.
Amberg 32.
Bahnroute Ulm — Kirchmatting 34.
Darmstadt 36.
Ingolstadt 36, 39.
Regensburg 36.
Frankfurt a/M. 38.
Traunstein 42.
Straubing 43.
Bayreuth 46.
Kemnath 46.
Bamberg 49.
Weilheim 50.
Neunburg v/W. 53.

An Thieren:

In den Bezirken:

Neuburg a/D. 25. | Straubing 35. | Straubing 42. | Reitham 44. | Vilsbiburg 46. | Regensburg 49. | Traunstein 50.

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

München 4, 7, 8, 10.
Passau 7.
Traunstein 13.
Landshut 17.
Memmingen 19.
Landshut 19.
Landshut 24, 33, 39.
Weilheim 24.
Freising 29.
München 29.
Nürnberg 32.
Donauwörth 33.
Straubing 34.
Bamberg 35.
Weilheim 39.
München 40.
Pfarrkirchen 41.
Pfarrkirchen 44.
Deggendorf 48.
Pfarrkirchen 50.
Wasserburg 50.

Fälschungen von Münzen und Werthpapieren:

Falsche 2 fl.-Stücke 15. | Falsche Frankfurter 10 fl.-Scheine 20.

Fälschung, Entwendung von Pässen und Legitimationen:

In den Bezirken:

München l. d. J. 20. | Augsburg 38. | Aschaffenburg 39.

Aufgefundene Leichen:

In den Bezirken:

Fürth 5, 20.
Gießen 12.
Kulmbach 12.
München 15, 35.
Kempten 16.
Basel 21.
Kempten 22.
Augsburg 23.
Nürnberg 24.
Fürth 25.
Nürnberg 27.
München l. d. J. 29.
Eichstätt 29.
Würzburg 32.
Kempten 36.
Bamberg 42.
Nürnberg 49.

Verschiedenes:

Betrüger und Napoleonsspieler in Darmstadt 5.
Das s. g. Napoleonsspiel in München 6, 7.
Aufgegriffener unbekannter Landstreicher im Bez. Münchberg 7, 11.
Vermißtes Schlittenfuhrwerk im Bez. Pfarrkirchen 10, 11.
Unbekannte Diebin im U.-G.-B. München r. d. J. 10.
Ein angeblich durch Ausschneiden der Zunge verstümmelter Soldat 12, 20.
Badischer Deserteur 13.
Diebstähle beim Geldwechseln im U.-G.-B. Wasserburg 14, 23, 31, 34.
Flüchtige Knaben aus Zwickau 14, 19.
Jugendliche Streunerin aus München 16.
Entlaufene Kinder aus dem Bez. Weilheim 16.
Vier umherziehende Diebe im U.-G.-B. Aichach 17.
Flüchtiger Dieb im U.-G.-B. Landshut 20.
Marktdiebsbande im U.-G.-B. Wasserburg 23, 29.
Jugendliche Landstreicher aus dem B.-A. München r. d J. 21, 46.
Flüchtige Diebin im U.-G.-B. Traunstein 24.
Veruntreutes Fuhrwerk im U.-G.-B. München r. d. J. 27.
Verkauf gestohlener Waaren in Ansbach, Nürnberg 2c. 28.
Vollzug der vom k. Bez.-G. Donauwörth erlassenen Haftbefehle 28, 38.
Ein angeblich aus der französischen Gefangenschaft entlassener Soldat, Dieb, in Kempten 31.
Gefährlicher bewaffneter Dieb im U.-G.-B. Wasserburg 31.
Unbekannter verhafteter Bettler im Bez. Annweiler 33.
Unbekannter verhafteter Dieb in Würzburg 33, 39.
Marktdiebinnen im U.-G.-B. Wasserburg 36.
Wirthshausdiebe im Bez. Landshut 36, 39.
Entwichener gefährlicher Irre in Bayreuth 38.
Wirthshausdiebstahl im U.-G.-B. Landshut 39.
Marktdiebstahl im U.-G.-B. Weilheim 40.
Landfriedensbruch im U.-G.-B. Eichstätt (Amberg) 42, 45, 50.
Zu verhaftender Dieb 44.
Unbekannter verhafteter Dieb und Landstreicher in Schaffhausen 44.
Hochstappler, vielleicht verfolgter Verbrecher in Königsberg 44.
Muthmaßlich ertrunkene Personen im Bez. München r/J. 45.
Flüchtiger Einbruchdieb im U.-G.-B. Wasserburg 46, 50.
Verhafteter unbekannter Landstreicher im Bez. Offenbach 47.
Brandbettler, Diebe im U.-G.-B. Pfarrkirchen 47.
Diebin in klösterlicher Kleidung im U.-G.-B. Aichach 48.
Flüchtige Knaben aus Koburg 49, 50.
Verhafteter unerkannter Todtschläger im Bez. Meßkirch 49.
Aufgegriffener unbekannter Landstreicher im Bez. Königshofen 50.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus.)

N^ro. 54. **München** den 3. Juli 1872.
Erste Nummer des II. Halbjahres 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche mit dem gegenwärtig beginnenden II. Halbjahre 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, gebeten, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.
Der Abonnementspreis beträgt für ein **Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3999. **Löhlein** Kaspar von Heidingsfeld, B.-A. Würzburg (27 J. alt, 5' 7" 8"' groß, untersetzt, blond),

4000. **Hupp** Richard von Höchberg, B.-A. Würzburg (27 J. alt, 5' 6" groß, blond, untersetzt),

4001. **Beck** Johann*) von Sachsenheim, B.-A. Gemünden (25 J. alt, 5' 10" groß, blond, untersetzt) und

4002. **Scheiner** Georg, Musiker von Greußenheim, B.-A. Würzburg (24 J. alt, 5' 8" 5"' groß, blond, blaß) wegen Desertion.

Würzburg 24/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 1/21 (1871). Die Red.

4003. **Oniforg** Georg, Bahnarbeiter von Neunburg v/W., zuletzt in Harlachen, wegen Diebstahls.

Wasserburg 25/6 72. K. III. Unt.-Richter.

4004. **Schweiger** Adam Wunibald*), Schuhmachergeselle von Eichstädt, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 32 J. alt, schlank, hat braune Haare, unter den entwendeten Gegenständen war eine silb. Spindeluhr, die ihm abgenommen und anher übersendet werden wolle.

Miltenberg 24/6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 84/7503 (1870). Die Red.

4005. **Wurm** Peter, led. Taglöhner aus Pflugdorf, wegen des z. Sch. des Pfarrers Kresinger in Pforzen verübten Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Kempten 26/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4006. **Glockner** Christoph, ehemal. k. Gerichtsvollzieher in Fürth, 61 J. alt, geb. in Amberg, beheim. in Wallhalben, B.-A. Pirmasens, wegen 4 Vergehen der Unterschlagung und 1 Vergehens des Betruges auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe wurde am 24. April l. J. zur Strafe seines Dienstes entlassen. [Zuletzt C.-P.-Bl. 48/3608 (1872)].

Fürth 28/6 72. K. Unt.-Richter.

4007. **Neckenberger** Stephan aus Beerbach, B.-A. Neustadt a/A., wegen Diebstahls. (§§ 242, 244, 303 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.)*)

Amberg 28/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/6651 (1870). Die Red.

4008. **Götzle** Friedrich, Schäfer von Gerstetten, würtb. O.-A. Heidenheim, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist in das Polizeigefängniß zu Babenhausen zu liefern.

Memmingen 28/6 72. K. Unt.-Richter.

4009. **Schlegel** Xaver, led. Taglöhner von Erisried, wegen Vergehens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 26/6 72. K. Unt.-Richter.

4010. **Kitzinger** Mayer, Dienstknecht von Ederheim, wegen Vergehens des Betrugs. (§§ 240, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Memmingen 28/6 72. K. Unt.-Richter.

4011. **Zimmermann** Johann*), nicht Georg (v. C.-P.-Bl. 32/2429 l. J.), led. Eisenbahnarbeiter von Warzenried, B.-A. Kötzting (vulgo **Cooperator**) auf Grund § 146 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Münzfälschung; er ist 31 J. alt, untersetzt, hat hellblonde Haare, Glatze und führt wahrscheinlich eine auf Georg **Zimmermann** von Warzenried lautende Legitimation.

Regensburg 27/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2810 (1871). Die Red.

4012. **Nix** Johann aus Sparbrod, k. preuß. Landrathsamtes Gersfeld (40 J. alt, groß, hager, von gelbbrauner Gesichtsfarbe, trug hellblonden Backenbart und röthlichen Schnurbart, hat braune Haare und an den Füßen bedeutende Krampfadern — gibt sich gern für einen Bedienten, Kutscher oder Kellner aus und legt sich falsche Namen bei), wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B.) *)

Fürth 28/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22/1774 (1871). Die Red.

4013. **Stiefenhofer** Hedwig, geb. 17. Okt. 1852 zu Eisenharz, würtb. O.-A. Wangen, Peitschenmacherstochter, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B.) Cr. M. 889.

München l/J. 28/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4014. **Ullrich** Johann, led. Taglöhner von Erlabrunn, 24 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 26/6 72. K. Unt.-Richter.

4015. **Götz** Johann, ledig, von Mittelsteinach, B.-A. Bamberg II, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist beil. 28 J. alt, von ziemlich großer schlanker Statur, hat dunkelblonde Haare, kleinen blonden Schnurbart, hageres Gesicht, trug zuletzt dunkelbraunes Jaquet, dunkle Weste und Beinkleider, sowie braune ziemlich abgenützte Schirmmütze. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Würzburg 26/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46/3852 (1871). Die Red.

4016. **Muhr** Joh. Bapt., 24 J. alt, Arbeiter der Ouvrier-Compagnie und Schlosser von Reichertshofen, B.-A. Neuburg a/D., wegen Desertion.

München 27/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4017. **Stegmann** Kilian, Schmied u. Soldat des k. 2. Uhl.-Reg. aus Kleinblankenbach, B.-A. Alzenau (24 J. alt, blaß, bartlos, hat braune Haare, schwarze Augen), wegen Desertion.

Aschaffenburg 27/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4018. **Penzkofer** Joseph, bisher Postamtsgehilfe in Rosenheim, wegen Verdachtes, einen an die „Vereinsbank in München" adressirten Brief mit 1500 fl. unterschlagen zu haben; derselbe ist seit 25. Juni l. J. flüchtig, 21 J. alt, sehr groß, blaß, hat schwarze Haare u. Augen, etwas aufgestülpte Nase, dunklen sehr schwachen Bart, muthmaßlich Haarscheitel in der Mitte. Derselbe dürfte mit seiner Geliebten Helene **Götz**, Zollamtsdienerstochter von Rosenheim (21 J. alt, groß, schlank, blaß, blond, hat graue Augen, spitze Nase, längliches Gesicht), welche zugleich mit ihm entflohen ist, in Stuttgart zu treffen sein oder sucht über dort, Bremen oder Rotterdam oder Ostende nach England zu entkommen. (§§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Gelder und Werthpapiere sind ihm abzunehmen.

Traunstein 29/6 72. K. Unt.-Richter.

4019. **Maurer** Heinrich, led. Schlossergeselle von Ebnath, B.-A. Kemnath, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Regensburg 29/6 72. K. II. Unt.-Richter.

4020. **Löffler** Joseph, led. Bäcker, zuletzt als Mäher beschäftigt, aus Roßbach, Kreis Unterfranken, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode, verübt im Banne von Spichern. Signalement: beil. 30 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, blonde Haare, gesunde Zähne, rundes Gesicht, gesunde röthliche Gesichtsfarbe, rasirter Bart, trug graue blau-weiß gestreifte Drilchhose, graues wollenes gestricktes Wamms, oder schwarzen Tuchrock, ganz helle Tuchhose und schwarze Tuchmütze mit Lederschirm.

Saargemünd 29/6 72. Kaiserl. Unt.-Richter.

4021. **Thum** Friedrich, Ersatzmann der Res. des k. Inf.-Leib-Reg.; er ist wegen Desertion zur Hauptverhandlung verwiesen. *)

Germersheim 29/6 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

*) Zuletzt 77/6117 (1871), wonach er etwa 29 J. alt und Taglöhner aus Alsenbronn, B.-A. Kaiserslautern, sein dürfte. Die Red.

4022. **Dietl** Joseph von Hinterhof, Gem. Schwarzach, Ldg. u. B.-A. Bogen, welcher sich aus seiner Heimath seit 10. d. M. entfernt hat, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist 26 J. alt, 5′ 10″ groß, von kräftigem Körperbau, hat hellbraune Haare, graue Augen, spitze Nase, gute Zähne. *)

Straubing 29/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit 46/3460 (1872). Die Red.

4023. **Faltermeier** Franz, Bauerssohn u. Metzger von Orlfing, Ger. Dorfen, wegen Vergehens der Körperverletzung (Art. 135, 136 E.-G.); er hat sich angeblich nach München und dann nach Landshut geflüchtet.

Freising 30/6 72. K. Unt.-Richter.

4024. **Hausknecht** Max, 25 J. alt, Mechaniker und Agent von hier, wegen Diebstahls und Betrugs. Cr. M. 318.

München l/J. 1/7 72. K. II. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

☛ 4025. **(Muthmaßlicher Mord, v. C.-P.-Bl. 51/3801 l. J.)** Die k. Regierung von Oberbayern, Kammer des Innern, hat mit Entschließung vom Heutigen eine Belohnung von

„Einhundert Gulden"

demjenigen zugesichert, welcher über die persönlichen Verhältnisse (Name, Stand, Alter, Heimath 2c. 2c.) jenes jungen Mannes, dessen Rumpf am Mittwoch den

19. Juni 1872 Früh 9 Uhr in einem Kanale des englischen Gartens dahier aufgefunden wurde, verlässige Aufschlüsse zu ertheilen vermag. Hierauf bezügliche mündliche Mittheilungen wollen im Polizei-Bureau Nr. 24|0 erstattet, allenfallsige schriftliche Anzeigen an das Direktorium der unterfertigten Behörde gerichtet werden.

München 2|7 72. K. Polizeidirektion.

4026. **Ruh** Johann, Hutmacher von Pottendorf in Niederösterreich, steht dahier wegen Widersetzung, Beleidigung und Ruhestörung in Untersuchung und ist flüchtig. Um Fahndung und Nachricht wird ersucht.

Offenbach a|M. 24|6 72. Gr. h. Pol.-Commissariat.

4027. **Mayer** Kaspar, Bierbrauergehilfe von Wallerstein (61 J. alt, mit grauen Haaren und Bart, 5′ 8″ groß), streunt gewohnheitsgemäß bettelnd herum u. wolle nach geschehener Bestrafung anher geliefert werden.

Nördlingen 22|6 72. K. Bezirksamt.

4028. **(Diebstahl an Betten &c.)** Dem Wirthe P. Stetzberger in Untermettenbach wurden in der Nacht v. 2|3. Juni l. J. entwendet: 2 Oberbetten (1 mit roth- 1 mit blaupersenem Ueberzug, Gefäße von weißem, fingerbreit roth gestreiftem Barchent), 1 Unterbett mit roth u. blau quadrillirtem Gingham-Ueberzug und weißem Barchentgefäß, 3 Kopfpolster (2 mit roth-blau quadrillirten Persüberzügen, 1 mit weißem Battistüberzug), 2 Leintücher, 1 schwarzsammtnes, roth u. gelb gestreiftes, bunt geblümtes Gilet mit 20 Frauenzwanziger-Knöpfen, 1 schwarze neue bockleberne Hose mit je 2 Frauenzwölfern an den Taschen und 19 fl. Baar (3 Frauenthaler à 2 fl. 24 kr., 1 Doppelthaler zu 3 fl. 30 kr., 4 Thlr. &c.), 1 lederne alte Hose, 1 sehr flache Cylinderuhr mit schwarzen röm. Ziffern, weißen Zeigern und schwarzseidener Schnur. Um Spähe wird ersucht.

Geisenfeld 21|6 72. K. Landgericht.

4029. **Hofer** Alois, Schuhmachergeselle von Mietraching, 19 J. alt, bereits im C.-P.-Bl. ausgeschrieben (zuletzt 43|3533 d. J. 1870), fährt fort, in Bayern und den angrenzenden Staaten beschäftigungslos umherzuziehen und Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Es wird ersucht, dessen Bestrafung und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde gemäß § 361 Z. 3 u. 4 und § 362 Abs. 2 des R.-St.-G.-B. zu veranlassen.

Deggendorf 20|6 72. K. Bezirksamt.

4030. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Vom 20. auf 21. Juni l. J. wurden aus einem Wirthshause zu Wasserlosen, B.-A. Hammelburg 1 Paar goldene Ohrenglocken mit je 1 schwarzen Steine, 1 Paar goldene und 1 Paar silberne Ohrringe, 1 einfacher silberner Reifring und 6 Pfund geräucherter Schinken gestohlen. Verdacht fällt auf einen Handwerksburschen, welcher ein auf den Webergesellen Nikolaus **Kuhn** von Litzendorf, B.-A. Bamberg, lautendes Arbeitsbuch bei sich führte. Derselbe ist beil 30 J. alt, starken Körperbaues, mittelgroß, hat hellblonde Haare, volles Gesicht, röthliches Schnurbärtchen, trägt schwarzen Tuchrock, lichtgraue Weste, geflickte dunkle Hose u. Hütchen. Falls dieser Handwerksbursche im Besitze von Ablaten betreten wird, wolle er in gesetzlicher Weise verhaftet und anher geliefert werden.

Lohr 29|6 72. K. II. Unt.-Richter.

4031. **(Diebstahl an Geld &c.)** In der Nacht vom 20|21. Mai l. J. wurden in Emming, Ger. Landsberg, entwendet: 1 bayer. 50 fl.-Banknote, 15 Preußenthaler, 6 österr. 1 fl. 10 kr.-Stücke, zwei $3^1/_2$ fl.-St., 2 Siebzehner (1 von italienischem, 1 von österreichischem Gepräge), 1 gold. Denkmünze mit dem Bilde der Germania im Werthe zu 10 fl. 30 kr., ein 24er mit Muttergottesbild (das Jesukind auf dem linken Arm), einige Sechser und Groschen, ein 2-Pfennigstück mit einem Haften und 2 gelbe Knöpfe mit Nr. 26. Einiger Verdacht fällt auf den Eisenbahnarbeiter Joh. Bapt. **Fesenmeier** *) von Diessen und dessen Zuhälterin Leokadia **Lidl** von dort. Dieselben arbeiten wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau und ist deren Aufenthalt auszumitteln, deren Lebensweise zu überwachen und Haussuchung bei denselben vorzunehmen. Sollten Ablaten gefunden werden, sind die Genannten zu verhaften.

Weilheim 26|6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48|3984 (1871). Die Red.

4032. **(Diebstahl an Geld, Schmuck &c.)** Am 16. l. M. während des vormittägigen Gottesdienstes wurden bei dem Bauer X. Link in Stillnau, Ldg. Höchstädt, mittels Einbruchs, Einsteigens und Erbrechens von Behältnissen entwendet: 5 fl. 12 kr. sog. Armengeld (kleine Münze, in einer Schweinsblase), 82 fl. (1 Goldstück zu 20 fl., 4 Kronen-, 2 Frauen-, um 21 fl. Preußenthaler, 1 fl.-, österr. 1 fl.-St. &c.), theils in einem blauledernen Zuggeldbeutel, theils in einem wergenen Beutel, 1 gold. Ehering mit 3 rothen Steinen, 1 silbergefaßter Rosenkranz von rothen Glasperlen mit langem Kreuze, 2 silb. Erbsenketten mit 6 langen und 4 kurzen Gängen, woran sich Schließen mit färbigen Steinen, rosettenförmig, befinden, 3 goldene Ringe (2 mit Goldplättchen, 1 sog. Schlangenring), 1 gold. Stecknadel, 1 schwarzperliger in Silber gefaßter Rosenkranz mit einem langen silbernen Kreuze, 1 in braunes Leder gebundenes Gebetbuch, betitelt: „das Herz Christi“ mit silberner Schließe, 5 gold. Ringe (4 mit Plättchen, 1 mit blauem Steine, auf 3 Ringen sind die Buchstaben H. L., auf zwei Ringen J. L. gravirt), 1 gold. Halskreuz, in dessen Mitte ein blauer Stein, 1 goldene glatte Stecknadel, 1 Leibgürtel von Gummi mit vergoldeter Schließe mit dunkel- und hellrothen Steinchen besetzt, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit dunkelrothen Perlen und einem langen Kreuze, 1 silbergefaßter mit Korallenperlen versehener Rosenkranz, 1 einfacher Rosenkranz, 1 Leibgürtel von Gummi mit silb. Schließe, 1 silb. Gebetbuchschließe, 2 falsche Brechekluſen. Um Spähe und Verhaftung der Diebe wird ersucht.

Donauwörth 22|6 72. K. Unt.-Richter.

4033. **Mäckerlicki** Joseph August von Schwanenstadt in Oberösterreich, Kellner, Bedienter und Portier (bei 34 J. alt, schlank, Haare röthlichblond, rother Schnur- und Knebelbart, an jeder Hand ein verwundeter Finger, welche gegenwärtig eingebunden sind), ist beschuldigt, Kleider und Effekten im Betrage von 200 Frcs., 11 silb. Kaffeelöffel (wovon 5 mit J. H. G. und verschiedenen Jahreszahlen von 1837 bis 1842 gezeichnet und die anderen ohne Zeichen), ferner 5 große schwere silberne Eßlöffel mit D. G. bezeichnet, entwendet zu haben. Derselbe wolle der hiesigen Polizeidirektion zugeführt werden.

Schaffhausen 27|6 72. Chef d. Landjäger-Corps.

4034. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 25. Juni l. J. Nachts 11 Uhr wurde in dem öffentl. Abtritte der Allerwiese dahier die Leiche eines Kindes männlichen Geschlechtes, welches jedenfalls einige Tage gelebt hatte, aufgefunden; die Leiche mag immerhin mehrere Wochen lang daselbst gelegen sein. Da unzweifelhaft ein Verbrechen

vorliegt, wird um sorgfältige Spähe, namentlich nach der Kindsmutter ersucht.

Nürnberg 27|6 72. K. Unt.-Richter.

4035. **(Ein angeblicher Geistlicher, Schwindler.)** Am 1. Mai h. J. Morgens wurden dem Schullehrer Grüner von Wallkofen, Ldg. Mallersdorf, Frauen-Schmucksachen und eine landwirthschaftliche Vereinspreismedaille von einem etwa 19—22 J. alten, feingekleideten Burschen (mittlerer Größe, schwächlichen Körperbaues, bartlos, mit etwas hoher Stirne, blonden Haaren, kleinen ziemlich weißen Zähnen, von denen die beiden oberen Eckzähne und möglich auch noch ein dritter Zahn etwas vorstehen und dessen Zahnfleisch auffallend roth ist), der sich für einen **Geistlichen** ausgab, bei dem gedachten Lehrer übernachtete und andern Tags sogar Messe lesen wollte, in dieser Beziehung aber als Schwindler ertappt wurde und angeblich in der Passauergegend zu Hause ist, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 29|6 72. K. I. Unt.-Richter.

4036. **(Betrügereien.)** Ein Mann im Alter von 40—50 Jahren, mit schwarzen Haaren, großen schwarzen Augen, ohne Bart, trägt anständige schwarze Kleidung, dunkelblaue Kappe mit schwarzer Einfassung, eine blecherne Büchse, spricht den badisch-würtemb. Dialekt — hat sich vor 14 Tagen in Dillingen bei Geistlichen umhergetrieben und als angeblicher Reisender der Gebr. Benzinger in Einsiedeln Bestellungen auf Bilder gegen theilweise sofort zu leistende Abzahlung entgegen genommen. Eine Gebahrung ist Schwindel und soll eine ähnliche Person als angeblicher Reisender der Buchhandlung Herder in Freiburg vor einigen Monaten in Franken gleichen Schwindel verübt haben. Um Bekanntgabe dienlicher Notizen wird ersucht.

Dillingen 24|6 72. K. Bezirksamt.

4037. **Bachmeier** Friedrich, Schneiderssohn aus Augsburg, beheimathet zu Lauf, ein gewandter Simulant und Gewohnheitsvagant, ist aus dem Rettungshause zu Nürnberg am 22. d. M. entlaufen, wolle an die Inspektion dieser Anstalt abgeliefert und hierüber Mittheilung anher gemacht werden. Derselbe ist 11 Jahre alt, hat blonde Haare, röthliches Gesicht, blaue Augen, gibt sich für älter aus, trug bei seiner Entfernung eine weiß und blau gestreifte Zwillichhose und Jacke, baumwollenes Hemd und weiße leinene Arbeitsschürze.*)

Hersbruck 26|6 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 3|193 (1872). Die Red.

Widerrufe.

4038. **Dörr** Anton. 45|3396 (1872).

4039. **Heiland** Franz. 85|6695 (1871).

4040. **Müller** Joseph. 14|1072 (1872).

4041. **Emmer** Sebastian. 43|3272, 46|3432 (1872).

4042. **Vogl** Joseph. 34|2593 (1872).

4043. **Graf** Walburga. 30|2517 (1871), 15|1150 (1872).

4044. **Schäff** Leonhard Georg. 42|3162 (1872).

4045. **Rieder** Franz. 27|2269 (1870), 53|3968 (1872).

4046. **Reichl** Johann. 37|2820, 50|3719 (1872).

4047. **Metzger** Joseph. 44|3287 (1872).

4048. **Binsner** Johann. 44|3288 (1862).

4049. **Wirth** Anna Elise. 52|3856 (1872).

4050. **Jäger** Andreas. 47|3525 (1872).

4051. **Fischer** Gottlieb. 48|3570 (1872).

4052. **Steinacher** Linus. 39|2944 (1872).

4053. **Dischner** Michael. (**Wölfle** Michael, **Dietz** Joseph, **Beer** Joh. Baptist. 1|32, 9|604, 17|1253, 44|3307 (1872).

4054. **Stubenrauch** Barthol. 44|3282 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 55. München den 6. Juli 1872.

Zweite Nummer des II. Halbjahres 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche mit dem gegenwärtig beginnenden II. Halbjahre 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, gebeten, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.
Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4055. **Kachelmus** Karl Friedrich, vormal. Bauschreiber von Großpartach, württb. O.-A. Heilbronn (23 J. alt, blond, blaß, von starker Statur, hat graue Augen, rundes Gesicht), wolle wegen Betruges verhaftet werden; er ist seit Januar l. J. flüchtig, soll in letzterer Zeit im Krankenhause zu München krank gelegen sein u. besitzt einen vom k. württb. O.-A. Ravensburg am 16. Dez. 1871 auf 3 Jahre zur Reise nach Ungarn ausgestellten Paß.
Ulm 26/6 72. K. württb. Oberamtsgericht. *)

*) Mitgetheilt vom Hrn. k. II. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. München l/J. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4056. **Vogl** Karl, Bäckergeselle von Arndorf, Ger. Kötzting, v. C.-P.-Bl. 51/3826 l. J., auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Straubing 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4057. **Eckstein** Barbara*), 43 J. alt, ledig, von Pölling, B.-A. Neumarkt, und deren Tochter:

4058. **Eckstein** Maria Klara, 15 J. alt (Beide vagiren mit einander bettelnd herum), auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Amberg 30/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 25/2154 (1870)? Die Red.

4059. **Heinrich** Rosine, 23 J. alt, ledig, von Abensberg, wegen Verbrechens des Diebstahls.
Regensburg 29/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4060. **Dietl** Joseph, led. Schäfer von Güttensdorf, Ldg. Bogen, wegen dringenden Verdachtes, in der Nacht v. 27/28. April l. J. in Untermeitingen 1 Paar lange Stiefel und einen großen schwarzen Schäferhund mit gelben Backen und gelben Füßen, 1 Pfeifenrohr mit Rehgewichtkrone, 48 kr. und ein blaues Franzosenhemd entwendet zu haben. (§ 244 R.-St.-G.-B.) *)
Augsburg 1/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) v. 40/3039, 46/3460 (1872), vielleicht auch identisch mit 54/4022 (1872). Die Red.

4061. **Weiß** Joseph, 23 J. alt, diess. Unteroffizier u. Schuhmacher von Burglengenfeld, und

4062. **Gradl** Barthol., 25 J. alt, diess. Soldat und Schlosser von Neubau, B.-A. Bayreuth, wegen Desertion und Unterschlagung; Beide haben sich aus der Garnison Sulzbach und zwar Letzterer am 23., Ersterer am 28. Juni l. J. entfernt und Monturstücke mitgenommen.
Amberg 2/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

4063. **Wagner (Weinzierl)** Joseph, 23 J. alt, diess. Soldat u. Bäcker, f. n. der Magd A. M. Wagner von Aicha v/W., wegen Desertion &c.; er ist am 27. Juni

l. J. Nachmittags von Oberhaus weg mit Montur- u. Armaturstücken entwichen.

Regensburg 2/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

4064. **Sedlmaier** Johann, Söldnerssohn von Pöbenhausen (vulgo **Reiterhanns**), wegen Verbrechen des Diebstahlsversuches. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Landshut 1/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 97/7703 (1871). Die Red.

4065. **Sauter** Joseph, Dienstbube von Oberbettingen, wegen Vergehens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 2/7 72. K. Unt.-Richter.

4066. **Maier** Anton, led. Taglöhner *) vom Kemmathen, B.-A. Hemau, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe hat röthlichen Schnurbart.

Regensburg 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch Schuhmacher, v. zuletzt 76/6023 (1871). Die Red.

4067. **Krenzinger** (oder **Kreuzinger**) Karl, led. Seilergeselle von München (groß, 42 J. alt, war bis 21. v. M. in der Fabrik Heufeld beschäftigt und ist seitdem flüchtig), wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); die etwa noch in seinem Besitze befindl. entwendeten Sachen: 10 Hemden, 1 schwarze tuchene Joppe und Weste, 1 graue Hose, 1 Paar neu vorgeschuhte rindslederne Halbstiefel, 1 schwarzseidenes Halstüchl sind ihm abzunehmen.

Traunstein 1/7 72. K. Unt.-Richter.

4068. **Gottschaldt** Kaspar Johann von Marolsweisach, B.-A. Ebern, Wiesenbauschüler und Reserve-Gemeiner des k. 2. Art.-Reg., und

4069. **Hemmer** Pankraz, Bauer und Soldat von Stübig, B.-A. Bamberg I, Beide wegen Desertion.

Bamberg 3/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4070. **Geyer** Jakob, led. Dienstknecht von Scheinbach, Ger. Rain, wegen eines am 25. April l. J. z. Sch. des Taglöhners X. Riedl von Rosing verübten Diebstahlverbrechens (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 27—28 J. alt, 5′ 7″ 10‴ groß, hat fahle Gesichtsfarbe, dunkelbraune Kopf- und Barthaare und an der Stirne eine bis zur Nasenwurzel herablaufende zackige Narbe. *)

Donauwörth 2/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39/3201 (1870). Die Red.

4071. **Burghard** Michael, Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Niederscheyern, diesſ. Ger., wegen Diebstahlverbrechens; derselbe ist beil. 40 J. alt, untersetzt, blaß, hat braune Haare, graue Augen, trägt bäuerliche Tracht und in der Regel hellen Filzhut. Auch ist bei demselben oder seiner Kameradschaft sofort nach Dietrichen oder Nachschlüsseln nachzusuchen.

Pfaffenhofen 2/7 72. K. Landgericht.

4072. **Brandner** Ludwig, led. Maurer von Kugelmoos, Ger. Rosenheim (21 J. alt, 5′ groß, hat dunkelbraune Haare, graue Augen, große Nase, aufgeworfenen Mund, spitziges Kinn, langes Gesicht), wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 133, 136 E.-G., §§ 244, 74 R.-St.-G.-B. Er hielt sich bis 26. v. M. in Grünthal, Ger. Rosenheim, auf und ist seitdem flüchtig; Geld ist ihm abzunehmen.

Traunstein 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4073. **Dirner** Michael, Schäfer von Weilheim, v. E.-P.-Bl. 9/604 (1869), ist nunmehr in das hiesige Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Weilheim 1/6 72. K. Bezirksgericht.

4074. **Dannert** Michael, Schieferdecker von Fürth, v. E.-P.-Bl. 38/3189 (1871), bzw. 4/224 (1872), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Nürnberg 1/6 72. K. Bezirksgericht.

4075. **Fambach** Xaver, 22 J. alt, Metzger von hier,

4076. **Geiger** Xaver, 22 J. alt, Tändlerssohn und Zimmermann von hier,

4077. **Koch** Max, 22 J. alt, Seilerssohn u. Commis von hier,

4078. **Meßner** Xaver, 22 J. alt, Schustergeselle von hier, geboren in Unterbachern, B.-A. Aichach,

4079. **Skutsch** Max, 22 J. alt, Commis von hier; dieselben wurden sämmtlich am 15. April l. J. wegen Widerspenstigkeit zu je 3 Monaten Gefängniß verurtheilt.

München l/J. 24/5 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4080. **(Aufgegriffener taubstummer (?) Bettler.)** Am 25. Juni l. J. wurde in Oberneuhausen ein unbekannter Bettler (in den 40er Jahren, 5′ 6″ groß, blond, etwas kahlköpfig, hat graue Augen, graublonden, seit einigen Wochen nicht rasirten Bart, etwas schadhafte obere Schneidezähne, trägt schwarzen zerrissenen Filzhut, blautuchene, schwarzeingefaßte, mit Perlmutterknöpfen versehene Joppe, blau u. weiß karrirtes Halstuch, graubraunes schwarzeingefaßtes Gilet mit Beinknöpfen, graue Buckskinhose, Zwilchhemd, stellt sich oder ist taubstumm) arretirt. Um Aufschlüsse über diese Persönlichkeit wird ersucht.

Landshut 28/6 72. K. Bezirksamt.

4081. **(Kindsaussetzung.)** Am 26. v. M. Morgens wurde in Heiligblut, Ger. Rosenheim, ein neugebornes Kind, weiblichen Geschlechts, ausgesetzt und lebend gefunden. Das Kind war eingewickelt in einen Theil eines alten, geflickten, grünen Flanellunterrocks und hatte als Unterlage zwei leinene Tücher, von welchem das eine mit T. S. roth gezeichnet war. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 1/7 72. K. Unt.-Richter.

4082. **Graßer** Barthol. *), verheir. Schreiner von Dingolfing, bisher in Oberhausen wohnhaft, ist verdächtig, dem Taglöhner J. Tauscher zu Oberhausen in der Nacht vom 30. v. M. auf 1. l. M. mittelst Einbruches entwendet zu haben: 1 schwarzen Ueberzieher mit schwarzem

Sammtkragen, 8 baumwollene neue Hemden, 1 goldene Broche, 1 eingehäusige silberne Spindeluhr mit silberner Panzerkette und goldener Kapsel, 6 Paar baumwollene weiße Socken. Derselbe wolle durchsucht, falls sich Ablaten vorfinden, verhaftet und mit letzteren anher geliefert werden.

Augsburg 3/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/5970 (1870). Die Red.

4083. **Färbinger** Xaver, Ziegler von Porau, 26 J. alt, wegen Brandstiftung zu 4 Jahren Zuchthaus verurtheilt, unterm 6. März l. J. aber vorläufig aus dem Zuchthaus Kaisheim entlassen, ist wegen schlechter Führung gemäß J.-M.-Entschl. vom 7. Juni l. J. wieder in dasselbe einzuliefern. Da derselbe sich der Verhaftung durch die Flucht entzogen hat, wird um Vollzug der Einlieferung ersucht. Derselbe ist groß und kräftig gebaut, hat braune Haare und Augen und an der Stirne eine Narbe.

Dingolfing 28/6 72. K. Bezirksamt.

4084. **Koch** Joseph, Müllergeselle von Altrandsberg, geboren am 11. August 1832, wolle, falls er in sanitätischer Beziehung hiezu tauglich ist, in das Arbeitshaus Rebdorf eingeliefert und der k. Verwaltung dieser Anstalt das zu erhebende ärztl. Zeugniß übersendet werden.

Kötzting 27/6 72. K. Bezirksamt.

4085. **(Raub.)** Am 9. Juni l. J. Abends zwischen 9 und 10 Uhr wurde der Bauer G. Keller auf dem Sträßchen zwischen Landmannsdorf und Weinsbach, B.-A. Friedberg, von einem ziemlich großen, bartlosen Burschen, welcher mit Janker, Gilet mit weißmetallenen Knöpfen, lederner Hose, weißen Socken und Bundschuhen bekleidet war, mehrmals zu Boden geschlagen und seiner Baarschaft von 18 fl., eines alten rothledernen Zugbeutels, sowie eines Besteckes mit Messer und Gabel, dessen Griffe von schwarzem Bein mit Silber beschlagen und mit silbernen Löwen geziert waren, beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 1/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4086. **Roscheck** Christian, 84 J. alt, verheir. Gärtner von Tittmoning, zieht Reisevorschüsse erschwindelnd umher. Derselbe wolle als Landstreicher behandelt und nach Abnahme seiner Reiselegitimation mit Zwangsvorweis nach Tittmoning instradirt werden.

Laufen 29/6 72. K. Bezirksamt.

4087. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Unter Bezug auf die Ausschreiben 46/3454, 50/3721 (1872) wird bekannt gegeben, daß der dort signalisirte Dieb z. Z. der That lichten Kinnbart trug und daß der verdächtigte Anton **Seitz** aus München nicht als der Thäter rekognoszirt worden ist.

Wasserburg 29/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4088. **(Aufgegriffene Gegenstände.)** Dem im C.-P.-Bl. 24/1834 (1872) zur Verhaftung ausgeschriebenen Franz **Hörmannsdorfer** von Klöpsach wurden am 29. v. M. früh 7 Uhr in einem Walde bei Münster, Ger. Straubing, 2 Hühner, 2 Gänse, 1 Paar Stiefel, 1 Hammer und 2 Tücher abgejagt. Da diese Gegenstände zweifelsohne gestohlen sind, wird um Recherche nach den Eigenthümern ersucht und der Haftbefehl gegen den Genannten erneuert.

Straubing 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4089. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem led. Schlossergesellen Franz **Augustin** von Regensburg, der wegen 3 Diebstahlsverbrechen dahier in Haft ist, wurden nachbezeichnete Gegenstände, welche als gestohlen erscheinen, abgenommen: 3 weiße barchentene Unterhosen, alt u. zerrissen, 1 leinene Unterhose mit F. H. und Nr. 3 roth gemerkt, 1 Hose und 1 Gilet von blaugrauem Wollstoff, 1 wollenes Shlipstuch, 1 schwarzseidenes Kopftuch, 1 silberne 7gängige Halskette mit goldener Schließe, 1 goldene Broche mit weißem Stein und goldenem Stern, 2 kleine Ohrringe mit weißem Stein und goldenem Stern, 2 große goldene Ohrringe mit weißen kleinen Steinen, 1 silberne Spindeluhr mit vergoldetem Rande, innen im Gehäuse die Nr. 355 und 693 gravirt, 1 Mundharmonika, 1 Beißzange, 1 langer Meerschaumspitz, 1 kleiner Meerschaumspitz mit Etui, 5 Bund Cigarren, 1 langes Messer mit Hirschhorngriff, 2 Taschenmesser, 1 Paar blaue Augengläser, 1 blau u. gelb gestreifte Cravatte, 1 Karte von Deutschland, 1 kleines Notizbuch, 2 große Notizbücher, 3 silberne Löffel mit W. S., 2 goldene Fingerringe. Um Spähe nach den Eigenthümern wird ersucht.

Weilheim 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4090. **Keupert** Benedikt von Obersinn (10 J. alt, mit vollem Gesicht, blaß, mit struppigen hellblonden Haaren, bekleidet mit bläulich grauer baumwollener Hose u. Jacke), streunt und wolle seiner Heimathgemeinde zugeliefert werden.

Gemünden 1/7 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4091. **Plankl** Joseph, Mühlbursche von Unterpöring, Ger. Osterhofen, wegen Betrugs zu verhören.

Passau 26/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4092. **Bauer** Wilhelm, vormal. herrschaftl. Rentbeamter von Kirchheim, behufs Strafvollzuges.*)

Augsburg 14/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2612 (1870). Die Red.

4093. **Lehmeier** Katharina, led. Fabrikarbeiterin von Regensburg, als Zeugin.

Augsburg 28/6 72. K. II. Unt.-Richter.

4094. **Kellner** Johann, Schreinerssohn, beil. 15 J. alt, von Ebnath, B.-A. Kemnath, zuletzt in Haspelmoor in Arbeit.

Weiden 25/6 72. K. I. Unt.-Richter.

4095. **Maier** Franz, Eisenbahnarbeiter von Schafberg, Ldg. Cham, behufs Strafvollzugs; er ist muthmaßlich an einem Bahnbaue beschäftigt.*)

Mindelheim 26/6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 6/462 (1871). Die Red.

4096. **Bäumler** Barthol., Schuhmachergeselle von Kohlberg, Ldg. Weiden; er hielt sich in letzterer Zeit in Hirschau und Umgegend auf.

Weiden 29/6 72. K. II. Unt.-Richter.

4097. **Seitz** Xaver, led. Taglöhner von Paar, B.-A. Aichach.*)

Augsburg 30/6 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2590 (1872). Die Red.

4098. **Berberich** Michael, led. Dienstknecht von Homburg, als Beschuldigter; derselbe soll sich z. Z. im Ochsenfurtergau aufhalten. *)
Lohr 2/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/6195 (1871). Die Red.

4099. **Dietlmeier** Gregor, und

4100. **Linkauer** Joseph (früher Mühlknecht), beide Eisenbahnarbeiter von Lichtenwald, B.-A. Regensburg, als Beschuldigte wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Münnerstadt 28/6 72. K. Landgericht.

4101. **Hack** Michael von Gössenheim, B.-A. Gemünden, zuletzt Müllermeister zu Veitshöchheim, B.-A. Würzburg. *)
Würzburg 30/6 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90/7101 (1871) Die Red.

4102. **Eglatz** Albert, led. Glasergeselle von Neuburg a/D., zuletzt dahier. Cr. M. 191.
München r/J. 29/6 72. K. II. Unt.-Richter.

4103. **Gehr** Andreas, Dienstknecht von Wollersdorf, Ger. Moosburg, wegen Diebstahls zu verhören.
Freising 3/7 72. K. Unt.-Richter.

4104. **Haberl** Georg, vormal. Reichertsbauer von Arget, Ldg. Wolfratshausen, zuletzt Hausknecht im Stöckl'schen Garten in der Au, als Beschuldigter wegen Vergehens der Untreue.
Augsburg 30/6 72. K. II. Unt.-Richter.

4105. **Petsch** Margaretha, 20 J. alt, aus Hemhofen, B.-A. Höchstadt, früher in der Spinnerei dahier beschäftigt, als Zeugin.
Erlangen 28/6 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

Widerrufe.

4106. **Konrad** Georg. 2/141, 11/856, 38/3110, 84/7441 (1870).*)

*) Der vom k. Bez.-Ger. Würzburg erlassene Haftbefehl behufs Strafvollzuges 35/2959 (1871) bleibt in Kraft.

4107. **Flüchtige Knaben** aus Koburg (**Lindner** Karl u. **Schmidt** Louis). 49/3652 (1872).*)

*) Wurden aufgegriffen, vergl. 50/3736 (1872)

4108. **Münch** Margar. 52/3853 (1872).

4109. **Eckbauer** Joseph. 42/3154, 43/3223 (1872).

4110. **Meier** Elise. 51/3762 (1872).

4111. **Schmid** Emerentia. 53/3961 (1872).

4112. **Müller** Theodor (vulgo **Huck**). 38/2867 (1872).

4113. **Meidinger** Paul. 47/3491 (1872).

4114. **Umkehr** Michael. 18/1372 (1872).

4115. **Landgraf** Johann. 47/3499 (1872).

4116. **Roth** Viktor. 86/6801 (1871).

4117. **Gleich** Jakob. 38/3184 (1871).

4118. **Prechtl** Barbara. 51/3789 (1872).

4119. **Suft** Heinrich. 51/3787 (1872).

4120. **Spiegel** Melchior. 51/3784 (1872).

4121. **Glockner** Christoph. 48/3608, 54/4006 (1872).

4122. **Eberlein** Joh. Michael. 32/2689, 45/3690, 93/7324 (1871).

4123. **Leitner** Florian. 50/3692 (1872).

4124. **Brückner** Friedrich. 52/3911 (1872).

4125. **Klipphahn** Joh. 52/3898 (1872).

4126. **Sterr** Ludwig. 47/3490 (1872).

4127. **Schmid** Konrad. 50/3704 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 56. München den 10. Juli 1872.

Dritte Nummer des II. Halbjahres 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche mit dem gegenwärtig beginnenden II. Halbjahre 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, gebeten, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Unbekannter  **Vagabund.**

4128. Am 11. Juni 1872 wurde in Worms der vorstehend porträtirte Bursche wegen Mangels an Ausweis und Subsistenzmitteln verhaftet, welcher sich erst Wilhelm **Fürsten**, Seifensieder von Celle, dann Christoph **Hofer** nannte und unter andern, theilweise bereits als unwahr festgestellten Angaben über Herkunft ꝛc. auch behauptet, daß er Anfangs der 1860er Jahre in der Schweiz bei Glasmalern gearbeitet, sich von da nach Oesterreich, Ungarn und Bayern begeben habe, in Euerdorf 1870 wegen Ausweislosigkeit verhaftet, vom k. bayer. B.-A. Hammelburg unter Bezeichnung von Euerdorf als einstweiliger Heimath mit einem Vorweise, den er inzwischen verloren habe, wieder entlassen worden sei; von da an sei er in Süddeutschland umher gereist. Derselbe ist beil. 28 J. alt, 1,64 M. groß, blond, hat graue Augen, blonden sog. Hambacherbart, eine Narbe auf dem rechten Backenknochen und eine solche am linken Arme oberhalb des Ellenbogens und spricht ein Gemisch von sächsischer und bayerischer Mundart. Um sachdienliche Mittheilungen über diesen Burschen wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe zweifellos triftige Gründe hat, seine wahren Personalverhältnisse geheim zu halten.

Worms 26/6 72. Großh. hess. Polizei-Commissariat.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4129. **Tobias** Anton, Uhrmachergeselle von Erding, wegen Vergehens des Diebstahls, begangen an einem Uhrmacher in Losowiz in Ungarn. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 3/7 72. K. Unt.-Richter.

4130. **Maier** Paul, led. Poliergeselle von Rittenau, 59 J. alt, welcher sich auf ein Polierwerk bei Schmid-

mühlen begeben haben soll, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Neunburg v/W. 5/7 72. K. Unt.-Richter.

4131. **Fischer** Josepha, Näherin von Landshut, wegen Verbrechens des Betruges. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *) Cr. M. 951.

München l/J. 5/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2499 (1872). Die Red.

4132. **Enzgruber** Jakob, led. Taglöhner von Paunzhausen, Ger. Freising, wegen Verbrechens des Diebstahls; er war bis 3. l. M. in Heufeld, ist seitdem flüchtig und am 3. l. M. Vormittags per Bahn nach München gereist. Derselbe ist 36 J. alt, mittelgroß, blaß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, kleinen Schnurbart, trug weiß und schwarz gestöckelten Strohhut, braune Joppe, alte schwarzlederne Hose und Wadenstiefel. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 6/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4133. **Freudel** Franz, Fischerssohn von Münster, wegen Verdachtes, am 27. v. M. Abends dem Schmiede J. Böswald von Birk, Gem. Münster, Ger. Donauwörth, entwendet zu haben: ein 10 Frcs.-Goldstück, ein russisches Goldstück zu 9 fl. 48 kr., 2 Vereinsthaler, 2 österr. fl.-, 5—6 andere fl.-St., 1 silb. Halskette mit 2 Gängen, woran ein goldenes Kreuz, 1 silberne Schnürkette, woran 1 Stift, 1 Traube, 3 eingefaßte Groschen, ein 5 Frcs.-Thaler und 1 eingefaßtes 24 kr.-St., 6 silb. Haarklusen, 2 goldene Fingerringe (auf dem Plättchen des Einen sind die Worte „Liebe und Treue", auf dem andern zwei Hände gravirt), 2 silbergefaßte Rosenkränze mit Filigrankreuzen, 1 Paar kalblederne Stiefel. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Donauwörth 5/7 72. K. Unt.-Richter.

4134. **Farnbacher** Georg, 32 J. alt, Dienstknecht aus Adelmannsdorf, B.-A. Ansbach, wegen Diebstahlverbrechens. *)

Fürth 6/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2448 (1871). Die Red.

☞ Wegen Verbrechens des Landfriedensbruches sind:

4135. **Kurz** Friedrich, vulgo **„Großer Fritz"**, von Helmstadt, B.-A. Heidingsfeld,

4136. **Arnold** Friedrich, vulgo **„Sachs"**,

4137. **Probst** Jakob, vulgo **„Hopser"** von Hochspeyer, B.-A. Kaiserslautern, und

4138. **Kreuzer** Lorenz *) von Eggersberg, B.-A. Bayreuth, nach Amberg, ferner

4139. **Büttner** Johann Peter und

4140. **Büttner** Peter von Wettersberg, B.-A. Hersbruck, nach Neumarkt, dann

4141. **Fellner** Johann III von Kühlenfels, B.-A. Pegnitz, nach Sulzbach, endlich

4142. **Kastenberger** Johann von Kalteneck, B.-A. Landshut, und

4143. **Bauer** Joseph von Aschenau, B.-A. Deggendorf, nach Hersbruck zu liefern. (§ 125 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.) Sämmtliche sind wahrscheinlich bei Bahnbauten in Arbeit. —

Weiter wird bemerkt, daß die zu verhaftenden:

4144. **Walter** Franz, zuletzt 45/3351 (1872),

4145. **Drechsler** Georg, zuletzt 45/3352 (1872),

4146. **Fellner** Johann I, zuletzt 45/3353 (1872),

4147. **Fellner** Johann II, zuletzt 45/3354 (1872), nunmehr bei Bahnbauten an der Donauthalbahn, oder bei Nürnberg, oder bei Schweinfurt beschäftigt sein sollen.

Amberg 6/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Oder von „Eckersdorf", v. zuletzt 92/7302 (1871). Die Red.

4148. **Heinrich** Rosine von Abensberg, v. C.-P.-Bl. 55/4059 (1872), soll sich mit dem Schlossergesellen Andreas **Weidner** von Waldmünchen in München herumtreiben.

Regensburg 6/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4149. **Penzkofer** Joseph. Auf die Aufgreifung des Genannten (v. C.-P.-Bl. 54/4018 l. J., muthmaßlich in Gesellschaft seiner Geliebten Helene **Götz**) ist von der Generaldirektion der k. b. Verkehrsanstalten eine Belohnung bis zu **100 Thalern** ausgesetzt.

Traunstein 6/7 72. K. Unt.-Richter.

4150. **Hemmerlein** Martin, 18 J. alt, Metzgerlehrling von Neunkirchen a/B., wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Bamberg 7/7 72. K. Unt.-Richter.

4151. **Singer** Ludwig, Schustergeselle von Zamdorf, Gem. Daglfing, Ger. München r/J., wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Freising 8/7 72. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

4152. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Im Bahnhofe dahier wurden entwendet: 1 bayer. Staatsobligation zu 100 fl. Nr. 26,866 und 1 bayer. Grundrentenobligation zu 100 fl. Nr. 97,123/158,248. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 5/7 72. K. Unt.-Richter.

4153. **(Raub und Nothzucht.)** Am Johannitage d. 24. v. M. wurde an einer Bauerstochter von Litzelsdorf während des vormittägigen Gottesdienstes zwischen 8 und 9 Uhr Raub und Nothzucht verübt, wobei beil. 92 fl. (größtentheils Kronenthaler, dann 2 Doppelgulden, mehrere 1 fl.-St. und Preußenthaler), beil. 20 Ellen feine weiße Leinwand und 1 neues frisch eingesäumtes Gradischtischtuch weggenommen wurden. Die Kronenthaler waren von altem Gepräge, graulich aussehend und angelaufen. Der Thäter waren 3, eine Weibsperson, eine sog. Kürbe tragend, wartete hinter dem Hause. Der eine Thäter ist ziemlich groß, hat hageres Gesicht, lange dünne Nase, trug aufgedrehten schwarzen Schnurbart, grauliche Montur, eine sog. Dachelhaube und nicht sehr hohe Halbstiefel; der zweite ist mittelgroß, stark, untersetzt, hat volles Gesicht, viele Haare, trug bräunliche Montur und Schnürschuhe, und war ohne Kopfbedeckung; der dritte, der kleinste unter den 3 Thätern, ist mittelstark, war auch ohne Kopfbedeckung, hat ebenfalls viele Haare und trug auch bräunliche Mon-

tur und Schnürschuhe. Sämmtliche 3 Bursche hatten die Gesichter „glitzernd“ roth angestrichen. Um eifrige Spähe wird ersucht.

Neunburg vjW. 5j7 72. K. Unt.-Richter.

4154. **Schmitt** Kaspar, vulgo **Bones**, Dienstknecht von Dörrenberg, 19 J. alt, ist seinem Dienstherrn Michael Weber in Rothen entlaufen und treibt sich geschäfts- und arbeitslos umher; derselbe wolle nach § 361 Z. 3 R.-St.-G.-B. behandelt werden. *)

Brückenau 4j7 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 2j116 (1872). Die Red.

4155. **Wörsching** Joseph, Fabrikarbeiter von Kissing, 25 J. alt, hat sich am 2. Juli l. J. aus Füssen mit Hinterlassung von Schulden heimlich entfernt. Da derselbe ein wegen Diebstahls und Bettels schon bestraftes Individuum ist, so wird vor demselben gewarnt und zugleich um dessen Aufgreifung und gegebenen Falles Bestrafung als Landstreicher ersucht.

Friedberg 6j7 72. K. Bezirksamt.

4156. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 1j2. l. M. wurden aus der Kirche zu Oberbreitenbach, diesſ. Ger., mittelst Einbruches ein ziemlich großer Kelch, vergoldet, mit silb. Cuppa und kupferner vergoldeter Krone, welche mit färbigen Glassteinen geschmückt und oben mit einer Kugel sammt Kreuz versehen war, ferner ein Kreuzpartikel, welcher mit Engelsfiguren, die Leidenswerkzeuge hielten, geziert war, entwendet. Die Diebe ließen 2 Hacken, 1 großen Bohrer, 1 Stemmeisen 2c., welche Gegenstände muthmaßlich gestohlen sind, zurück.

Rattenberg 4j7 72. K. K. Unters.-Gericht.

4157. **(Diebstahl an Goldgeld 2c.)** Der Sölbnerswittwe M. Wengert von Wittislingen wurden v. 17. bis 19. v. M. entwendet: 6 Napoleonsd'or, 2 Sovereigns, 1 Goldstück zu 4 fl. 40 kr., 1 Kronenthaler, ein 2½ fl.-Stück, mehrere Vereinsthaler, 1 fl.-, ½ fl.-St., in Summa 150 fl., ferner beil. 50 Ellen Leinwand, werth 25 fl. Die gesammte Baarschaft war in einem leinenen Säckchen aufbewahrt, das 2 Geldbörsen von schwarzem Leder u. einen Perlgeldbeutel mit der Aufschrift: „Gedenke mein“ und ein weiteres leinenes Säckchen enthielt. Das eine Portemonnaie hatte ein Stahlschloß, das andere ein Messingschloß. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Donauwörth 6j7 72. K. Unt.-Richter.

4158. **(Diebstähle an Geld 2c.)** Am 12. Juni l. J. wurden in Seysdorf, Ldg. Mainburg, mittelst Einbruches mindestens 66 fl. Baar (2 fl.-, 2½ fl.-, öst. fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., Doppelthaler, Bayerthaler, ein 5 Frcs.-Thaler, 3 Frcs.-St. und ein alter Thaler, auf welchem eine Mannsfigur mit einer Fackel geprägt ist), ferner 1 neuer braungetupfter Buckskinrock mit braunen Beinknöpfen, 1 brauner Tricotspenser mit 24 St. ½ fl.-Knöpfen, 2 gute schwarzbocklederne Hosen mit je fünf ½ fl.-Knöpfen an beiden Taschen, 2 schwarzseidensammtne Westen mit gelben und blauen Blumen (1 mit 24 St. ½ fl.-Knöpfen, 1 mit 18 großen durchschlagenen Silberknöpfen), 1 neues, roth und gelb geblümtes seid. Halstuch, 1 Paar vorgeschuhte rindslederne Wadenstiefel, 2 Uhrketten (1 von Gold, beil. 1' lang, mit gold. Uhrschlüssel, 1 von Silber, zweigängig, um den Hals reichend, mit herzförmigem Schieber), 3 massive gold. Fingerringe (1 mit blauem, 1 mit grünem Stein, 1 Schlangenring), 1 blauangelaufenes Doppelterzerol gestohlen. — Weiter wurden in der Nacht v. 19j20. Juni l. J. in Gasseltshausen ebenfalls mittelst Einbruches entwendet: 4 Stück Leinwand (3 rupfen, 1 harben), 14 Zwölfer- und 16 Sechserknöpfe, 1 Bettüberzug, 3 Kopfpolsterüberzüge, 5—6 Handtücher mit W. B. roth gemerkt, 3—5 neue baumwollene Mannshemden mit M. K. roth gemerkt, ein sog. Taufzeug, 1 schwarzseid. Corsett mit großen Blumen, 40—45 Pfd. geräuchertes Schweinfleisch, 2 rupfene Säckchen, wovon 1 mit K. roth gemerkt, 1 Paar brünellene schwarze Zeugstiefletten, 2 Frauenthaler, 6 neue Silberkreuzer und 2 neue Pfennige. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 7j7 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4159. **Kamm** Eva, ledig, von Hirschau, B.-A. Amberg, als Zeugin.

Amberg 2j7 72. K. II. Unt.-Richter.

4160. **Menzl** Julius, Schlossergeselle von Gotha. Cr. M. 949.

München l/J. 3j7 72. K. I. Unt.-Richter.

4161. **Mors** Herrmann, Literat von Neustadt in Baden. Cr. M. 921.

München l/J. 1j7 72. K. I. Unt.-Richter.

4162. **Karl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Wimpaßing, B.-A. Bogen.

Mallersdorf 28j6 72. K. Landgericht.

4163. **Leonhard** Jakob*), Bahnarbeiter aus Pfellkofen, B.-A. Regensburg (20 J. alt, 5' 9" groß, untersetzt, ohne Bart, mit blonden Haaren, trägt brauntuchene Hose und Weste, graue Joppe, blauen Filzhut).

Mallersdorf 28j6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 33j2796 (1870). Die Red.

4164. **Vogelsberger** Georg, 26 J. alt, led. Braubursche von Oberschwärzenbach, B.-A. Griesbach.

Würzburg 30j6 72. K. Unt.-Richter.

4165. **Wolf** Franz, herumziehender Landkramhändler aus Neukirchen hl. Blut, Ger. daselbst.

Straubing 3j7 72. K. II. Unt.-Richter.

4166. **Schmuck** Johann, Gärtner von Gelting, Ldg. Wolfratshausen, als Zeuge. *)

Landshut 6j7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11j898 (1872). Die Red.

4167. **Fischer** Michael aus Katzberg, Ger. Cham, und

4168. **Buchmann** Joseph von Schließbach, Ger. Wolfstein, beide Eisenbahnarbeiter. Cr. M. 165.

München r/J. 5j7 72. K. I. Unt.-Richter.

4169. **Gigl** Sebastian, 15 J. alt, Mühljunge von Buch, Ger. Starnberg; er ist auch nach Geld und einem schwarzen Geldbeutel mit weißer Schließe zu durchsuchen. Cr. M. 244.

München r/J. 5j7 72. K. I. Unt.-Richter.

4170. **Hartberger** Joh. Georg, Schäfflergeselle von Wattenweiler.

Augsburg 2j7 72. K. III. Unt.-Richter.

4171. **Müller** Otto, Pferdehändler. Cr. M. 779.
München l/J. 5/7 72. K. I. Unt.=Richter.

4172. **Hendelmeier** Joh. Martin, Schuhmachergeselle, und

4173. **Klingler** Joh. Christoph, Spänglergeselle, Beide von hier.
Rothenburg a/T. 5/7 72. Stadtmagistrat.

4174. **Haas** Joseph von Inchenhofen, und

4175. **Wohlfahrt** Joseph*) von Höchstädt, Beide ledige Schäfer.
Augsburg 6/7 72. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 71/5604 (1871). Die Red.

4176. **Eglatz** Albert, Glasergeselle von hier.*) Cr. M. 743.
München l/J. 5/7 72. K. I. Unt.=Richter

*) Von Neuburg a/D.? v. zuletzt 55/4102 (1872). Die Red.

4177. **Haid** Joseph, Cigarrenmacher von hier. Cr. M. 892.
München l/J. 6/7 72. K. I. Unt.=Richter.

4178. **Petri** Franz, Brunnenmacher von Gleusenbach, Ldg. Regen.
Pfaffenhofen 4/7 72. K. Landgericht.

Widerrufe.

4179. **Schauberger** Maria. 16/1216 (1872).

4180. **Meidenbauer (Meidenberger)** Leonh. 45/3356 (1872).

4181. **Kuhn** Franz. 45/3357 (1872).

4182. **Zintl** Johann I. 45/3358 (1872).

4183. **Zintl** Johann II. 45/3359 (1872).

4184. **Klein** Leonhard. 45/3360 (1872).

4185. **Henger (Hegner)** Johann. 45/3361 (1872).

4186. **Dietl** Johann. 53/3953 (1872).

4187. **Schwab** Georg. 45/3355 (1872).

4188. **Knott** Georg. 14/1131 (1871).

4189. **Schwab** Josepha. 48/3591 (1872).

4190. **Hiergeist** Therese. 42/3193, 50/3700 (1872).

4191. **Wenninger** Joh. 63/5461 (1870).

4192. **Leitner** Margar. 47/3505 (1872).

4193. **Kronberger** Joh. Simon. 40/3022 (1872).

4194. **Waldinger (Schleich)** Joseph. 49/3632 (1872).

4195. **Gleich** Joseph. 66/5255 (1871), 2/109 (1872).

4196. **Scharf** Anton. 4/218 (1872).

4197. **Höß** Xaver. 20/1535 (1872).

4198. **Klaußner** Joh. Georg. 42/3866 (1868), 64/5102 (1869).

4199. **Rückel** Georg. 81/6393 (1871), 22/1658 (1872).

4200. **Scherzer** Georg. 21/1723, 87/6848 (1871).

4201. **Mühlbacher** Franz Joseph. 43/3569 (1871), 52/3852 (1872).

4202. **Frühholz** Sebastian. 55/4505 (1871), 6/367 (1872).

4203. **Gleixner** Margaretha. 30/2286 (1872).

4204. **Sallmannsberger** Georg. 41/3365, 48/3909 (1870), 78/6154 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 57. München den 13. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4205. **Müller** Joh. Andreas, 23 J. alt, Maurer und Steinhauer von Nürnberg, und

4206. **Sörgel** Margaretha, 21 J. alt, Magd von Hersbruck, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (§ 183 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 4/7 72. K. Unt.-Richter.

4207. **Müller** Kaspar, Glasschleifer aus Forchheim, wegen der am 26. u. 30. April l. J. z. Sch. des Gütlers L. Prell in Forchheim verübten Diebstahlsverbrechen. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Bamberg 9/7 72. K. Unt.-Richter.

4208. **Semmelmann** Joseph, 16 J. alt, Dienstbube von Brennberg, Ger. Falkenstein, wegen Verbrechens des Diebstahlsversuchs (§§ 43, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist vorläufig in das Pol.-Ger.-Gefängniß nach Mühldorf zu liefern.

Wasserburg 7/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4209. **Lorenz** Georg, led. Dienstknecht von Gretschenreuth, Ger. Erbendorf, wegen Diebstahls.*) Cr. M. 267.

München r/J. 28/6 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Geroldshofen? v. C.-P.-Bl. 82/6458 (1871). Die Red.

4210. **Kopp** Thomas, 16—17 J. alt, Inwohnerssohn von Ablhausen, Ldg. Rottenburg, wegen Diebstahls-Verbrechen auf Grund Art. 136 E.-G.)

Landshut 9/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4211. **Jacob** Wilibald, Taglöhner von Reimlingen, v. C.-P.-Bl. 53/3951 (1872) soll dermalen beim Eisenbahnbau in der Nähe von Neuburg oder Donauwörth beschäftigt sein.

Aichach 8/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4212. **Riedele** Adelgunde, Näherin von Schwabmünchen, B.-A. Augsburg*), wegen Diebstahls, Unterschlagung und Betrugs, gemäß Art. 136 E.-G.; sie hat einen Stelzfuß und treibt sich auch unter den Namen Bertha **Herele**, Bertha **Hofmann** und **Riegele** herum. Cr. M. 370.

München r/J. 7/7 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Von Wilmetshofen? v. zuletzt 12/1016 (1871). Die Red.

4213. **Schneller** Franz, 21 J. alt, Schieferdecker und Kaminkehrer von Randersacker bei Würzburg*), wegen Diebstahlsverbrechen, Betrugs und Unterschlagung. (R.-St.-G.-B. §§ 242, 244, 246, 263.)

Landau (Pfalz) 8/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Von Karlstadt? v. zuletzt (33/2501 (1872). Die Red.

4214. **Pinninger** Juliane, 20 J. alt, Magd von Wolfsegg, Ger. Regenstauf, zuletzt in Schwärzhof, dess. Ger., wohnhaft, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Regensburg 10/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46/3458 (1872). Die Red.

4215. **Stieber** August, Maurer von Uffenheim, wegen Verbrechen des Diebstahls und unzüchtiger Handlungen. (§§ 176, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Windsheim 9/7 72. K. Unt.-Richter.

4216. **Späth** Lorenz, diess. Soldat und Gütlerssohn von Schwarzwöhr, Gem. Aholming, B.-A. Vilshofen (22 J. alt, 5' 8" 6"' groß), wegen Desertion aus Urlaub.

Ingolstadt 2/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

4217. **Garnisch** Joh. Bapt., 22 J. alt, aus Günzburg, Steinhauer und Unteroffizier des k. 12. Inf.-Reg., wegen Desertion und Unterschlagung.

Neu-Ulm 3/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Fest.-Commandantur.

4218. **Siegelreithmeier** Joseph, Metzger und diess. Jäger, geb. in Schnaitsee, B.-A. Traunstein, beheimathet zu Rosenheim (23 J. alt, 5' 7" 2"' groß, untersetzt, blond, blaß, hat graue Augen), wegen Desertion; er hat sich bis vor Kurzem in Egelharting, B.-A. Ebersberg, aufgehalten.

Burghausen 3/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Jäg.-Bat.

4219. **Weißenberger** Joh. Georg von Unterleinach, B.-A. Würzburg, Ersatzmann der Reserve (26 J. alt, 5′ 8″ groß, schlank, Haare braun, Augen grau, hinkt), wegen Desertion. *)

Würzburg 5/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 53/3956 (1872). Die Red.

4220. **Appel** Johann, 22 J. alt, Metzger von Schrobenhausen, und

4221. **Aßthaler** Anton*), 23 J. alt, Bauernknecht von Wessobrunn, B.-A. Weilheim, Beide Soldaten des k. 3. Chev.-Reg., wegen Desertion.

München 4/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 90/7085 (1871). Die Red.

4222. **Fürmkäs** Franz Xaver, 33 J. alt, Schuhmacher u. diesſ. Einsteher von Neumarkt, Ger. daselbst, und

4223. **Frank** Jakob*), 24 J. alt, diesſ. Soldat von Kaspeltshub, B.-A. Roding, wegen Desertion u. A.; Beide haben sich und zwar Ersterer am 6. Juli l. J., Letzterer am 20. Mai l. J. aus der Garnison Sulzbach entfernt.

Amberg 8/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 52/4347 (1870). Die Red.

4224. **Etzel** Georg, 24 J. alt, blond, blaß, bartlos, hat blaue Augen), Schmied und Soldat des k. 2. Uhl.-Reg. von Waag, Gem. Schöllkrippen, B.-A. Alzenau, und

4225. **Hennig** Alois (24 J. alt, hat schwarze Haare und Augen, Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe), Schreiner und Soldat des k. 9. Inf.-Reg. von Miltenberg, B.-A. daselbst, wegen Desertion.

Aschaffenburg 4/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4226. **Meßerer** Georg, (22 J. alt, 5′ 10″ 6‴ groß, schlank, brünett), Eisenbahnstationsgehilfe u. diesſ. Soldat von Altenschönbach, B.-A. Gerolzhofen, und

4227. **Wirzberger** Johann (19 J. alt, 5′ 11″ groß, schlank, blond), Kellner u. diesſ. Soldat von Neuhütten, B.-A. Aschaffenburg, wegen Desertion u. A.; Beide haben sich am 2. l. M., Ersterer in Militär-, Letzterer in Civilkleidung aus hiesiger Garnison entfernt.

Nürnberg 6/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

4228. **Schäffer** Johannes, Soldat des k. 5. Chev.-Reg. von Rechtenbach, B.-A. Bergzabern, 22 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 7/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4229. **Greß** Andreas, Schmied und diesſ. Soldat von Gerlachshausen, B.-A. Volkach, wegen Diebstahls, Desertion und Unterschlagung.

Bamberg 8/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4230. **Richter** Georg, 30 J. alt, Weber von Reitzenstein, Ger. Naila. *)

Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Hof 27/5 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28/2118 (1872). Die Red.

4231. **Breit** Konrad, in den 30er Jahren, Mühlgeselle und Eisenbahnarbeiter von Forchheim.
Urtheil: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 12/6 72. K. Bezirksgericht.

4232. **Hirschmann** Johann, 29 J. alt, led. Scheerenschleifer von Neudroßenfeld, B.-A. Kulmbach. *)
Urtheil vom 15. März 1872: 3 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Kronach 14/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1980 (1870). Die Red.

4233. **Stock** Johann, 28 J. alt, led. Taglöhner von Witzlasreuth, B.-A. Kemnath. *)
Urtheil vom 22. Mai 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 15/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 20/1488 (1872). Die Red.

4234. **Marcin** Anna, 24 J. alt, Dienstmagd von Burgau.
Urtheil vom 25. Mai 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. *)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 15/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/2064 (1872). Die Red.

4235. **Emmer** Alois, 20 J. alt, Schuhmachergeselle von Landshut.
Urtheil in contum. v. 27. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

München l/J. 15/6 72. K. Bezirksgericht.

4236. **Kießner** Joseph, Gütler von Haslach, Ger. Dinkelsbühl (39 J. alt, klein, hat schwarzbraune Haare, graue Augen, spitze Nase, aufgeworfenen Mund, trägt wahrscheinlich grauen Hut, schwarze Joppe, melirte Hose).
Urtheil v. 29. Juni l. J.: 1 Jahr 2 Monate Zuchthaus wegen Urkundenfälschung. (Wegen Fluchtgefahr nach Ger.-Beschluß v. Heutigen zu verhaften.)

Ansbach 8/7 72. K. Bezirksgericht.

4237. **Erdt** Xaver, 55 J. alt, led. Holzmacher von Nesselwang.
Urtheil vom 8. Mai 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Beleidigung.

Kempten 14/6 72. K. Bezirksgericht.

4238. **Ströll** Johann, 22 J. alt, Bauerssohn von Wundsheim, Ger. Neunburg v/W. *)
Urtheil v. 11. Mai 1872: 11 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung u. Bedrohung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v/W. 14/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/3251 (1872). Die Red.

4239. **Meitinger** Peter, 44 J. alt, led. Taglöhner von Herbertshofen.
Urtheil v. 19. Febr. 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Memmingen 11|6 72. K. Bezirksgericht.

4240. **Zwilling** Jakob, Bahnarbeiter von Fischbach, Ger. Nittenau.
Urtheil v. 12. April 1872: 40 Tage Gefängniß wegen Mißhandlung.

4241. **Breitner** Joseph *), Bahnarbeiter von Rhamwalting, Ger. Cham.
Urtheil v. 22. April 1872: 14 Tage Gefängniß wegen Hausfriedensstörung.

4242. **Niederer** Franz **), Bahnarbeiter von Radersdorf, Ger. Cham.
Urtheil v. 12. April 1872: 30 Tage Gefängniß wegen Mißhandlung.

4243. **Höcht** Georg, Bahnarbeiter von Litzling, Ger. Cham.
Urtheil v. 15. April 1872: 30 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt in allen Fällen der Staat.)
Einlieferungsort (gleichfalls in allen Fällen): Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hemau 18|6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 12|1035 (1871).
**) Zuletzt 27|2214 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

4244. **(Schwindler u. Hochstappler in klösterlicher Kleidung.)** Im Laufe der letzten Wochen hielt sich dahier ein angeblicher Bildhauer und Minoriten- (Eremiten-) Frater Johann Alois **Karner** aus Graz in Steyermark oder aus Tröpslach, Bez. Hermagor in in Kärnten, im Besitze eines auf die k. k. österr. Regierung von Kärnten lautenden Passes, auf, welcher bald schwarzen Ordenshabit mit carmoisinrothen Unterärmeln, bald braune Franziskanerkutte mit Strick und Rosenkranz, bald Weltpriesterkleidung trug, 3 Jahre lang Wächter am hl. Grabe zu Jerusalem gewesen zu sein oder dem nun aufgehobenen Kloster San Kosmas di Damiani in Rom angehört zu haben angibt, Heiligenbilder, Sterbkreuze &c. bei sich führt, welche er aus Jerusalem mitgebracht haben will, die er jedoch aus der nächstbesten Fabrik bezieht und zu hohen Preisen zu verkaufen pflegt; auch hat er eine kleine Metallkugel, welche zur Auffindung verborgener Schätze dienen soll, ferner einen zum Citiren von Geistern bestimmten Zauberapparat bei sich und scheint durch derartige Schwindeleien und Bittschriftenbettel erhebliche Geldmittel zu gewinnen, was ihn jedoch nicht abhält, wo es nur immer angeht, Schulden zu machen. Derselbe hat sich auch schon i. J. 1868 dahier unter gleichen Umständen als Frater Alois **Melio** aufgehalten, wurde Anfangs d. J. 1869 in Schaffhausen aufgegriffen, scheint auch im selben Jahre bei dem großh. bad. Bezirksamte Freiburg, dann i. J. 1871 in Graz (Steyermark) beanstandet worden zu sein. Nach dießorts vorliegender unverdächtiger Privatmittheilung ist der angegebene Name falsch und fragliches Individuum ein Schmiedgeselle und Landstreicher aus Kärnten, welcher sich schon viele Jahre mit solchen Schwindeleien befassen soll. Derselbe ist vor wenigen Tagen von München abgereist, angeblich über Ingolstadt nach Würzburg. Auf diesen Abenteurer wird hiemit aufmerksam gemacht. *)
München 11|7 72. K. Polizeidirektion.

*) Im b. C.-P.-Bl. 6|380 (1869) ist dd. 11. Januar 1869 ein Peter **Karner**, Inhaber eines Auskunfts-Comptoirs in Klagenfurt, vom k. k. Unters.-Gerichte daselbst wegen Verbrechens des Betruges zur Verhaftung ausgeschrieben, ein Widerruf dieses Ausschreibens ist hierorts nicht gemeldet; dieser Peter **Karner**, welcher vielleicht mit dem Vorbeschriebenen identisch ist, ist i. J. 1822 zu **Buch**, Bezirks Paternion in Oberkärnten, geboren, dessen Frau ist aus Wasserburg in Bayern, deren Eltern im Mühlgraben, Gem. Niederdorf, Bezirk Kufstein in Tyrol, ein Bräuhaus besitzen sollen. Die Red.

4245. **(Aufgegriffene unbekannte Bettlerin.)** Am 3. l. M. wurde dahier eine angebliche Katharina **Müller**, 49 J. alt, kathol., aus Bamberg, wegen Bettels aufgegriffen, die gepflogenen Recherchen erwiesen diese Personalangaben als unwahr. Dieselbe ist 1,56 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, blaugraue Augen, längliche Nase, großen Mund, längliches Gesicht, gewölbte Stirne, eine senkrecht verlaufende Narbe, etwa 1 Cm. breit und 1½ Cm. lang, am linken Fuß ist die große Zehe scharf einwärts gekrümmt und liegt auf den übrigen Zehen auf, ihr linker Arm ist lahm. Sie gibt an, sie sei die Tochter von Comödianten und in Bamberg geboren worden, ihr Vater sei schon lange und ihre Mutter vor 8 Jahren gestorben, seitdem habe sie im Taglohn gearbeitet, wo wisse sie nicht. Man ersucht um Aufschlüsse.
Kitzingen 8|7 72. Stadtmagistrat.

4246. **Schramm** Johann, ledig, von Breitenbach, geboren am 17. April 1812 zu Stadtsteinach, in letzterer Zeit Gemeindebiener im ersteren Orte, hat sich heimlich entfernt und es ist zu befürchten, daß er durch seine streunende Lebensweise seiner Heimathgemeinde Kosten verursacht. Derselbe wolle wegen Landstreicherei aufgegriffen und nach erfolgter Bestrafung hieher verschubt werden. *)
Ebermannstadt 7|7 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 89|7017 (1871). Die Red.

4247. **Frank** Heinrich Ludwig aus Berlin, zuletzt Maschinenbauer in Offenbach, steht wegen Majestätsbeleidigung in Untersuchung. Um Fahndung und Nachricht wird ersucht.
Offenbach 8|7 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

4248. **(Gelddiebstahl.)** Am 26. v. M. Nachmittags zwischen 2½ und 5 Uhr wurden dem Bauern G. Wendler von Unterwiesburg durch Einbruch 5 lederne Geldsäckchen, in welchen 44 fl. in Kronenthalern, 30 fl. in einem 20 und einem 10 fl. werthen Goldstücke, dann 2 Preußenthaler und 2 Zweiguldenstücke, dann 2 Preußenthaler und 1 Guldenstück und 6 Kronenthaler waren, weiterhin 80 bis 85 fl. in Kronen-, Preußenthalern, 3½ fl.-, ½ fl.-St. &c. mit einem Portemonnaie mit gelber Schließe und mit einem Geldbeutel mit Glasperlen, dann 1 silb. Rosenkranz, 1 gold. Fingerring und 2 silb. Ringe entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen in den 30er Jahren, von mittlerer Statur, mit blassem Gesichte, blonden Haaren, welcher alten braunen Filzhut und alte braune Hose, braunes Jaquet von Buckskin, alte Handschuhe und

weiße Strümpfe getragen haben und zu Lauf beheimathet sein soll. Um Spähe nach Ablaten und Thäter wird ersucht.

Nürnberg 2|7 72. K. Unt.-Richter.

4249. **Wallner** Ludwig. Dahier wurde legitimationslos aufgegriffen der angebliche Ludwig **Wallner** aus Ungarn, welcher sich seit seiner Jugend bei dem Caroussel-besitzer Chrasnik von Fünfkirchen befunden haben soll; derselbe ist 1,70 M. groß, hat schwarzbraune Haare, braune Augen, slavischen Typus, braune Hautfarbe, stumpfe Nase. Um Ermittlung der Heimath desselben wird ersucht. *)

Ebersberg 30|6 72. K. Bezirksamt.

*) 46|3784 (1870)? Die Red.

4250. **(Zwei diebstahlsverdächtige Reisende.)** In der Nacht vom 2|3. d. M. wurden dem Krämer G. Huber im Schmiedhammerschen Gasthause zu Simbach a|J. 26 fl. in österr. Banknoten (1 Zehner, 3 Fünfer und 1 Guldenzettel) entwendet. Verdächtig sind 2 Männer, Ausländer, angeblich Seidenhändler und auf einer Reise nach Berlin begriffen; der Eine steht in den 30er Jahren, sieht gesund aus, ist mittelgroß, ohne Bart u. trug graue Sommermontur, der andere ist etwas älter, von dunklem Aussehen. Beide Personen hatten schwarze Seidenhüte u. jeder einen grauen Shawl. Der jüngere sprach ziemlich gut, der ältere nur sehr gebrochen deutsch, beide reisten am 3. d. M. mit dem früh 2 Uhr von Simbach abgehenden Eilzuge ab. Um Spähe und gegebenen Falls Verhaftung wird ersucht.

Pfarrkirchen 8|7 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4251. **Engelhardt** Joh. Friedrich, geb. 3. Febr. 1851, früher Scribent, jetzt Eisendreher von Nürnberg, und

4252. **Reusch** Joh. Ludwig, Steindrucker von Ziegelstein. Sollte einer derselben im Besitze einer schwarzwachsledernen Reisetasche mit grünem Bande (ausgebessert, unverschließbar und mit 3 Fächern versehen, deren mittleres ein zerbrochenes Schloß hat), in welcher 2 gebrauchte baumwollene Hemden, 1 baumwollenes Chemisettenhemd, 2 leinene Sacktücher, 1 grau schwarz und weiß karrirter wollener in der Mitte ausgebesserter Shawl, 2 Fußlappen, 1 weißer enger Kamm, 3 Bürsten waren, dann eines braun und gelb melirten sog. Ziegenhainer Stockes befunden werden, so sind diese Gegenstände wegzunehmen und anher zu überschicken.

Nürnberg 25|6 72. K. Unt.-Richter.

4253. **Scharf** Simon, Krämerssohn und Wagnergeselle (jung, blond, kräftig, bartlos) von Hergertshausen, Ldg. Moosburg; er hat von dort am 3. Juni l. J. zu Fuß die Reise nach München und Rosenheim angetreten, um Arbeit zu suchen. Veranlaßt ist gegenwärtige Requisition durch die Befürchtung seiner Verwandten, daß er das Opfer eines Unfalles oder Verbrechens geworden sei.

München 10|7 72. K. Polizeidirection.

Widerrufe.

4254. **Dellier** Georg Mich. **(Dieber Georg, Dilier** Georg). 30|2494, 32|2655, 41|3394, 51|4187 (1871), 2|99, 9|630 (1872).

4255. **Mayer** Anton. 19|1411 (1872).

4256. **Fausthart** Gustav 48|3600 (1872) und **Lang** Johann. 46|3776 (1870), 48|3600 (1872).

4257. **Wächter** Michael. 53|3949 (1872).

4258. **Härter** Peter **(Autele).** 32|2437 (1872).

4259. **Lander** Josepha. 13|1003 (1872).

4260. **Frank** Christian. 51|3763 (1872).

4261. **Fenneberg** Theodor. 46|3441 (1872).

4262. **Moll** Therese. 70|5545 (1871), 29|2218 (1872).

4263. **Brunner** Sebast. 39|2973 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhaltsverzeichniß des bayer. Centr.-Pol.-Blattes für das I. Halbjahr 1872.

Nro. 58. München den 17. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4264. **Senner** Alois, Sattler- und Lakirergeselle von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 949.

München l/J. 10/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4265. **Wolfsteiner** Georg, vulgo **Roll**, Taglöhner von Darshofen b. G. (ohngefähr 40 J. alt, blond, etwas kahl, hat im obern Kiefer in der Mitte 3 hervorragende Zähne), wegen Betrugs; er ist seit vorigem Monat flüchtig, soll in Regensburg gewesen sein und dürfte seine Betrügereien fortsetzen, indem er sich für andere Personen ausgibt. (R.-St.-G.-B. § 263, E.-G. Art. 135, 136.)

Parsberg 9/7 72. K. Landgericht.

4266. **Markard** Johann, Bauerssohn u. vormal. Gendarm von Frauenroth, B.-A. Kissingen, 29 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 136 E.-G.

Landshut 13/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4267. **Haas** Johann, led. Dienstknecht von Großeisenbach, Ger. Freising, wegen Diebstahls. Cr. M. 269.

München r/J. 12/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4268. **Precht** Ignatz, led. Bäcker und Ziegelarbeiter von Krumbach (vermuthlich z. Z. in der Umgegend von Augsburg), wegen Diebstahlverbrechens. (Art. 131 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 3/7 72. K. Bezirksgericht.

4269. **Hüttl** Maria, geb. Pflügl*), Kolporteursfrau von Schwabing bei München, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 11/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 23/1809 (1872)? Die Red.

4270. **Zöllner** Johann, led. Metzgergeselle von Neukirchen am Hagn, Ger. Mitterfels, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 11/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4271. **Stauffer** Lorenz, Dienstknecht oder Ziegelarbeiter aus Marloffstein, B.-A. Erlangen, 29 J. alt, wegen Vergehens der Befreiung eines Gefangenen. (§ 120 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Fürth 12/7 72. K. Unt.-Richter.

☛ 4272. **Ott** Johann, Eisenbahnarbeiter von Niederndorf, wegen Verbrechens des Mordes. (§ 211 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Memmingen 12/7 72. K. Unt.-Richter.

4273. **Singer** Anna, 24 J. alt, led. Eisenmeisterstochter von Pfarrkirchen, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Simbach 12/7 72. K. Landgericht.

4274. **Hartmann** Michael, Büttner- und Bierbrauer-Gehilfe aus Neustadt a/A., 23 J. alt, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 136 E.-G.)

Fürth 13/7 72. K. Unt.-Richter.

4275. **Unbehauer** Georg Friedrich, ein sehr sicherheitsgefährliches Individuum, Dienstknecht u. Bürstenbinder von Dentlein, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe ist 40 J. alt, 5' 5" groß, hat blonde Haare, blaue Augen, und wurde erst am 22. v. M. aus der Gefangenanstalt Lichtenau entlassen.

Ansbach 13/7 72. K. Unt.-Richter.

4276. **Nagner** Mathias, led. Taglöhner*) von Pfersee, wegen des am 9. Juni l. J. an der Zieglerswittwe A. Rückert dahier verübten, nach § 264 R.-St.-G.-B. als Verbrechen strafbaren Betruges.

Augsburg 11/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Lakirerssohn, auch Eisendreher, 26 J. alt, blond, Säbelhiebnarbe auf der Stirne, v. 14/1175 (1871). Die Red.

4277. **Lehnhard** Mathias, Dienstknecht von Mittenwald, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Sägknechts J. Diepold in Wegscheid. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weilheim 11/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4278. **Maierle** Anna, Taglöhnerin von Eichstädt (31 J. alt, triefäugig), wegen Diebstahlverbrechens

gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; Geld und Schlüssel sind ihr abzunehmen; sie gab vor, nach München oder zum Eisenbahnbau nach Neumarkt zu gehen.*)

Eichstädt 12/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/695 (1872). Die Red.

4279. **Schlemmer** Nikolaus, diess. Soldat aus Appersdorf, B.-A. Rottenburg (23 J. alt, 5' 7" 4''' groß, schlank, schwarze Haare, schwarze Augen, spitze Nase, blatternarbig), wegen Desertion; er hat sich am 2. d. M. eigenmächtig von seiner Abtheilung entfernt.

München 8/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

4280. **Kopp** Johann, Schneidergeselle u. fahrender Artillerist beim diess. Reg. aus Stadlern, B.-A. Neunburg v/W. (24 J. alt, 5' 10" 4''' groß, hat braune Haare, braune Augen, spitze Nase), wegen Desertion.*)

München 9/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Art.-Reg.

*) Zuletzt 34/2619 (1872). Die Red.

4281. **Großkopf** Adam, Soldat des k. 14. Inf.-Reg., Schneiderssohn aus Gelchsheim, B.-A. Ochsenfurt; er ist beschuldigt, in der Nacht v. 20/21. Aug. 1870 das militärische Vergehen der sicherheitsgefährdenden Handlung als Wache begangen zu haben.

Würzburg 9/7 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

4282. **Treiber** Michael, Schreiner u. diess. Soldat aus Lettgenbrunn, B.-A. Orb, domic. in Lohr, 24 J. alt, wegen Desertion.

Ingolstadt 10/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Pionier-Bat.

4283. **Stubenvoll** Anton, Soldat des 15. Inf.-Reg., geb. zu Neu-Ulm, beheimathet zu Günzburg (ist i. J. 1857 desertirt, in jüngster Zeit wieder nach Bayern zurückgekehrt und treibt sich als Buchbindergeselle herum), wegen Desertion. Derselbe ist 39 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, graue Augen.

Neuburg 12/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

4284. **Hänlein** Johann (29 J. alt, untersetzt, hat braune Haare u. Augen, spitze Nase, Soldat von Wülfertshausen, B.-A. Karlstadt, wegen Desertion.

München 10/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

4285. **Kurz** Joseph, 19 J. alt, Dreher von Salzberg, Ger. Berchtesgaden, wegen Diebstählen. (R.-St.-G.-B. § 244, E.-G. Art. 136.)*)

Traunstein 13/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/3547 (1872). Die Red.

4286. **Eder** Georg, 19 J. alt, Sattlergeselle von Reichenhall, wegen Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Traunstein 13/7 72. K. Unt-Richter.

4287. **Turbanisch** Christian, 45 J. alt, verheir. Scheerenschleifer von Neuensorg, Ldg. Stadtsteinach, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Derselbe zieht mit Frau und 7 Kindern umher, die ganze Familie wolle durchsucht und ihnen abgenommen werden: 1 getragenes Halstüchlein von Wollmousselin mit braunem Boden und dergl. Fransen, rothen Rosen, grünen und blauen Blumen, 1 schwarztuchene Knabenweste, 1 rothwollenes Kopftüchlein mit rothen Fransen und schwarzer Tour, 1 Taschenmesser mit schwarzer Hornschaale, 1 Halsgehänge von braunen Glasperlen zu 8 Strängen, der 9. zerrissen.

Ansbach 14/7 72. K. Unt.-Richter.

4288. **Pfeiffer** Joh. Leonhard (17—18 J. alt, mittelgroß, von kräftigem Körperbau, hat schwarzbraune Haare, bräunliches Gesicht), Schäfer von Büschelbach, Ldg. Heilsbronn, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist seit 11. l. M. flüchtig gegangen und dürfte bei einem Bahnbau Beschäftigung suchen.

Ansbach 15/7 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4289. **Amann** Joseph, Inwohner von Griesbach.*) Urtheil (in contum.) v. 18. Mai 1872: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, bei Einspruchserhebung diessger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 17/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 31/2388 (1872) ist hienach abgeändert.

4290. **Schneider** Thomas, 31 J. alt, led. Schweizer von Naßenbeuern, Ger. Mindelheim.
Urtheil (in contum.) v. 10. Mai 1872: 2 Wochen Gefängniß wegen Beleidigung einer Behörde. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, dagegen bei Erhebung des Einspruches diessger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 6/6 72. K. Bezirksgericht.

4291. **Schweier** Johann, Dienstknecht von Forheim, B.-A. Nördlingen.*)
Urtheil v. 2. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Donauwörth 6/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/2088 (1872). Die Red.

4292. **Herrmann** Christian, 26 J. alt,*)

4293. **Herrmann** Lorenz, 31 J. alt**), Beide verheir. Taglöhner von Regenstauf.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

4294. **Herrmann** Ludwig*), 18 J. alt, led. Taglöhner von Regenstauf.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Regensburg 6/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Muthmaßlich zuletzt 47/3515 (1872).
**) Zuletzt 91/7216 (1871). Die Red.

4295. **Schweiger** Wolfgang, 20 J. alt, Dienstknecht von Atzenhof.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Fürth 7/6 72. K. Bezirksgericht.

4296. **Greger** Joh. Bapt., 30 J. alt, led. Taglöhner von Helmbrechts, Ger. Erbendorf.
Urtheil vom 11. Mai 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 5/6 72. K. Bezirksgericht.

4297. **Eller** Wilhelm, 22 J. alt, Schmiedgeselle von Schuppach, Provinz Nassau. *)
Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 6/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1684 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

4298. **(Nothzuchtsversuch und Diebstahl.)** Am 26. Juni h. J. Nachm. wurde an einer 68 J. alten Frau in der Nähe von Patriching ein Nothzuchtsversuch verübt; der Thäter ist mittelgroß, stark gebaut, ohngefähr 20 J. alt, hat blonde Haare, stechenden Blick und trug braunen Rock. Dabei entwendete derselbe der Angegriffenen einen mit Leder besetzten alten Armkorb, in welchem sich außer Eiern und einigen Stücken Brod ein blaugedrucktes, dann ein rothes Tuch mit weißen Streifen und ein braunes Tuch mit gelben Blumen befanden. Um Spähe wird ersucht.
Passau 10/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4299. **Mehringer** Joseph von Berghaselbach, diess. A., welcher am 20. Mai l. J. aus der Gefangenanstalt Laufen entlassen wurde, hat sich bisher bei seiner Heimathsbehörde dahier noch nicht gemeldet, und ergibt sich dem Vermuthen nach der Landstreicherei. Man ersucht, gegen denselben im Betretungsfalle hiernach zu verfahren und ihn hieher liefern zu lassen. Er ist 5' 9" groß, schlank, blond, hat blaue Augen, stumpfe Nase, blonden Bart, gesunde Gesichtsfarbe.
Freising 5/7 72. K. Bezirksamt.

4300. **Faßold** Herrmann, 18 J. alt, Zimmergeselle von Coburg, wurde zu 9 Wochen Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung rechtskr. verurtheilt. Um dessen Hieherlieferung wird ersucht.
Coburg 10/6 72. Herzogl. sächs. Justizamt I.

4301. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** Das Signalement der diebstahlsverdächtigen (v. C.-P.-Bl. 42/3190, 44/3313 l. J.) angebl. Eisenbahnarbeitersehelente Johann und Katharina **Schönmetzl** von Neunburg v/W., welche muthmaßlich im Besitze eines falschen Reisevorweises sind, ist folgendes: Johann **Schönmetzl** steht in den 40er Jahren, ist mittelgroß, von kräftiger untersetzter Statur, hat schwarze Haare und schwarzen Schnurbart, dunkle Gesichtsfarbe und trug zur kritischen Zeit braunen niederen Filzhut, braunes Jaquet, lange dunkle Tuchhose und braungetupftes Gilet. Katharina **Schönmetzl** hat schwarze Haare, dunkle Gesichtsfarbe, trug schwarzes Kopftuch, schwarzbraunen Spenser und ähnlichen Rock und schwarz und braun gestreifte Schürze.
Aichach 11/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4302. **(Viehdiebstähle.)** Zwischen 5. v. n. 9. l. M. wurde von der Weide auf dem Unterberg bei Ruhpolding eine 1½ J. alte, braunscheckige Kalbe mit braunen Tupfen am Kopfe, schönen aufgeworfenen Hörnern, 60 bis 70 fl. werth, und am 2. l. M. dem Bauer P. Aschl von Hausen, Gem. Bergen, von der Weide am Fürberge weg eine trächtige Kalbe weiß- und braunscheckig, an deren Hüfte der Buchstabe B. eingebrannt war, im Werthe von 100 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 11/7 72. K. Unt.-Richter.

4303. **Schuster** Konrad, led. Viehhändler aus Fockendorf, B.-A. Neustadt a/S., wolle ermittelt und dem nächsten Gerichte zur eidlichen Vernehmung über den ihm am 2. Juni h. J. im Kruppacher Wirthshause zugefügten Diebstahl angezeigt werden.
Amberg 12/7 72. K. Unt.-Richter.

4304. **(Effektendiebstahl.)** Des im C.-P.-Bl. 49/3657 l. J. ausgeschriebenen Diebstahls ist dringend verdächtig die ledige Kunigunda **Oltsch** von Sauerhof, B.-A. Münchberg; dieselbe ist anzuhalten, nach den hier in Frage stehenden Gegenständen zu durchsuchen und im Falle Vorfindens solcher sofort zu verhaften und anher zu liefern. (Art. 136 C.-G.) *)
Bamberg 12/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Gab sich fälschlich für eine Weberstochter **Rothkeppel** von Ebermannstadt aus, v. das all. Ausschr. Die Red.

4305. **(Gelddiebstahl.)** Zwischen 19. Juni und 5. Juli l. J. wurde der Oelkoferbauerswittwe Urs. Glonner von Zorneding durch Anwendung eines Nachschlüssels eine Baarschaft von 200 fl., bestehend aus Doppelgulden, Preußenthalern und Guldenstücken, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 10/7 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ 4306. **(Diebstahl an Geld und Kramwaaren.)** In der Nacht v. 12/13. d. M. wurden mittels Einbruchs aus dem Laden des Kaufmannes C. Höchstätter dahier entwendet: 20 kleine seidene Tücheln, 34 seidene Taschentücher (braun und roth), 50 seidene Tücher (hell geblümt), 57 schwarze Kopftücher, Gesammtwerth circa 400 fl., und beil. 256 fl. Baargeld, bestehend in 2 Banknoten à 35 fl., 2 Banknoten à 10 fl., 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St. und sonstiger Münze. Um Spähe wird ersucht.
Regensburg 13/7 72. Stadtmagistrat.

☛ 4307. **(Entsprungener Sträfling.)** Gestern ist der Sträfling Joseph **Felser** (22 J. alt, von schwachem Körperbau, hat schmales, gesundfärbiges Gesicht, schwarzbraune Haare, graue Augen, langes Kinn, trug Rock, Weste und Hose von grauer Farbe, Jägerkappe, Stiefletten), aus der hiesigen Frohnveste entwichen. Um dessen Hieherlieferung wird mit dem Bemerken ersucht, daß er in Tamsweg geboren, in Kuchl beheimathet, der Gärtnerei kundig ist und durch den Abort-Kanal entwichen ist, daher wahrscheinlich Spuren dieser Entweichungsart an seinen Kleidern tragen wird. *)
Salzburg 13/7 72. K. K. Landesgericht.

*) Wurde wegen Diebstahls bestraft und landesverwiesen vom k. Bez.-Ger. München l/J., v. C.-P.-Bl. 98/7720 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4308. **Maisel** Peter, 50 J. alt, Maurer von Forstlahm; er ist seit Ostern l. J. von Hause abwesend.
Bayreuth 6/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4309. **Schlicht** Michael, früher Landgerichtsdieners- und Gerichtsvollziehergehilfe von Speinshart, Ldg. Eschenbach.

Regensburg 6/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4310. **Lauterbach** Joseph, Fabrikarbeiter aus Neudrossenfeld, B.-A. Kulmbach, 25 J. alt, als Zeuge.

Fürth 6/7 72. K. Unt.-Richter.

4311. **Bals** Anna, Pflasterers-Wittwe von hier. Cr. M. 938.

München l/J. 6/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4312. **Hirschmann** Wolfgang, Viehhändler von Burglengenfeld; sollte derselbe vagiren, so ist er nach Art. 136 E.-G. wegen Diebstahlsverbrechen zu verhaften.

Landshut 9/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4313. **Kindler** Fiedrich, Gerbergeselle aus Erlangen. Cr. M. 323.

München l/J. 9/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4314. **Hagn** Kreszenz, led. Kellnerin von Regensburg. Cr. M. 153.

München r/J. 4/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4315. **Eisner** August, Eisenbahnarbeiter aus Fleckenstein, Ger. Wolfstein. Cr. M. 165.

München r/J. 9/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4316. **Hammer** Johann, Schneidergeselle von Stadt Eschenbach, zuletzt dahier, als Zeuge.

Nürnberg 9/7 72. K. Unt.-Richter.

4317. **Ostner** Anton, led. Eisenbahnarbeiter von Miesbach.

Regensburg 9/7 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4318. **Hofmann** Alphons Karl (**Berger, Ilem**). 47/3513 (1872). *)

*) Wurde am 25. Juni l. J. in Leipzig verhaftet, die Recherche nach solchen Personen, welche von demselben durch Betrügereien mittelst österr. Staatsloos-Bezugscheinen beschädigt wurden, wolle fortgesetzt werden.

4319. **Faust** Johann. 17/1256 (1872).*)

*) Wurde in Schaffhausen verhaftet.

4320. **Wenner (Koller)** Joseph. 53/3980 (1872).

4321. **Gigl** Sebastian. 56/4169 (1872).

4322. **Hack** Franziska. 43/3269 (1872).

4323. **Billig** Georg. 37/2795 (1872).

4324. **Trautner** Stephan. 79/7098 (1870), 53/3955 (1872).

4325. **Klaftner** Heinrich. 53/3965 (1872).

4326. **Heininger** Lorenz. 78/6140 (1871).

4327. **Nappert** Georg. 53/4350 (1871).

4328. **Ziegler** Karl. 4/274 (1871).

4329. **Schuster** Johann. 36/3039 (1871).

4330. **Kreck** Xaver. 52/3855 (1872).

4331. **Enzgruber** Jakob. 56/4132 (1872).

4332. **Meixner** Gottfried. 8/505, 39/2959 (1872).

4333. **Sedlmeier** Joh. (**Reiterhanns.**) 55/4064 (1872).

4334. **Nix** Johann. 71/3328 (1866), 54/4012 (1872).

4335. **Feldschmidt** Maria. 52/3851 (1872).

4336. **Fuchs** Therese. 38/3137 (1870).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 59. München den 20. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4337. **Lieb** August Heinrich Moritz, Schustergeselle von Dörfles (20 J. alt, ziemlich groß, bartlos, hat dunkle Haare, lange spitze, vorne geröthete Nase) und

4338. **Rauscher** Bernhard, Taglöhner von Coburg (27 J. alt, mittlerer Statur, hat dunkle Haare, dunklen vollen Bart, gebräuntes Gesicht, schleppenden Gang, krumme Beine), sind wegen schweren Diebstahls in Untersuchung zu nehmen; um deren Festnehmung und Nachricht wird ersucht.

Coburg 16/7 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4339. **Raab***) Sixtus, Mühlburſche von Rating, wegen Diebstahls u. A. (R.-St.-G.-B. §§ 242, 244, E.-G. Art. 133); er ist mittelgroß, in Mitte der 30er Jahre, schlank, hat braune Haare, braunen Schnurbart, mangelhafte Zähne (glaublich auf der rechten Seite).

Pfarrkirchen 14/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch **Lang**, v. zuletzt 78/7064 (1870). Die Red.

4340. **Moser** Adam, led. Schuhmachergeselle von Rainhausen, B.-A. Stadtamhof. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 16/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4341. **Kure** Peter, Händler aus Krain, wegen Vergehens des Diebstahls.

Memmingen 13/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/7083 (1871). Die Red.

4342. **Scheyer** Georg, verheir. Schäfer von Weilheim, würtb. O.-A. Kirchheim, auf Grund § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wegen Körperverletzung.

Weilheim 15/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4343. **Richard** August, geb. am 10. August 1856, ohne Gewerbe, aus Aschaffenburg, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Würzburg 16/7 72. K. Unt.-Richter.

4344. **Thomas** Mathäus, led. Schuhmacher und Musiker von Röttenbach, Ldg. Herzogenaurach, wegen einer am 29. April l. J. verübten schweren Körperverletzung z. N. des Musikers J. Schmitt von Röttenbach. (§ 224 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Bamberg 16/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4345. **Zaglauer** Cölestin, Malergehilfe von Höllmannsried, B.-A. Regen, wegen Diebstahls rc. (R.-St.-G.-B. §§ 242, 245, 263, E.-G. Art. 135, 136); er ist beil. 21 J. alt, mittelgroß, hat blonde lange Haare, keinen Bart, spricht den altbayerischen Dialekt, trägt grauen niederen Filzhut, grauen Tuchrock, graue Hose.*)

Pfarrkirchen 17/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25/1889 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4346. **Angerer** Joseph, 30 J. alt, led. Schmiedgeselle von Oberpfaffenhofen, Ger. Starnberg.

Urtheil v. 11. Mai 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 9/6 72. K. Bezirksgericht.

4347. **Rutzenhöfer** Joh. Michael, Schneiderlehrling von Wassermungenau, Ger. Heilsbronn.

Urtheil (in contum.) v. 2. Mai 1872: 14täg. Gefängniß wegen Diebstahls und 2täg. Haft wegen Fälschung eines Arbeitszeugnisses. Die Kosten trägt der Staat.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Schwabach 8/6 72. K. Stadt- u. Landgericht.

4348. **Fick** Johann Paul, 27 J. alt, Bauerssohn von Lochau, B.-A. Kulmbach, v. C.-P.-Bl. 33/2787 (1868), 8/533 (1872), ist nunmehr in das Zellengefängniß Nürnberg zu liefern.

Bayreuth 7/6 72. K. Bezirksgericht.

4349. **Schwab** Friedrich, 33 J. alt, verheir. Schneider von Weidenberg.

Urtheil (in contum.) v. 13. März 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

München l/J. 6/6 72. K. Bezirksgericht.

4350. **Fackler** Gustav Adolph, v. C.-P.-Bl. 8/588

(1870), Metzgergeselle von Memmingen, ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Memmingen 5/6 72. K. Bezirksgericht.

4351. **Schmitt** Johann, Taglöhnerssohn von Karlsberg, Ger. Grünstadt.
Urtheil v. 4. April 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Ochsenfurt 7/6 72. K. Landgericht.

4352. **Dümelbeck** Johann, Bahnarbeiter von Schwarzhofen, Ger. Neunburg.
Urtheil v. 12. April 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.

4353. **Dorner** Johann, Bahnarbeiter von Lichtensee, Ger. Dingolfing, und

4354. **Islinger** Johann, Bahnarbeiter von Ettenzdorf, Ger. Wörth.
Urtheil v. 15. April 1872: je 6 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

4355. **Killinger** Johann, Bahnarbeiter von Egelfing, Ger. Deggendorf.
Urtheil v. 8. Jan. 1872: 30 Tage Gefängniß wegen Mißhandlung. Die Kosten trägt in allen Fällen der Staat.
Einlieferungsort für Sämmtliche: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Hemau 20/6 72. K. Landgericht.

4356. **Scheuermann** August, Schneidergeselle von Heidersbach.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung. Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg.

Würzburg 11/6 72. K. Stadtgericht.

4357. **Wittenzellner** Anna Maria, 29 J. alt, Inwohnerstochter von Oberkreuzberg, Ger. Grafenau. *)
Urtheil v. 28. Febr. 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls u. Unterschlagung. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regen 29/5 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 41/3448 (1871). Die Red.

4358. **Wegerl** Sebastian, Söldnerssohn von Hub, z. Z. Eisenbahnarbeiter, wahrscheinlich an der Landsbergerbahn. *)
Urtheil v. 25. Mai 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 10/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2932 (1872). Die Red.

4359. **Häring** Heinrich, Schlossergeselle von Bobingen.
Urtheil v. 3. Jan. 1871: 100 fl. Geldstrafe, event. 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gesetz.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 6/6 72. K. Bezirksgericht.

4360. **Bärtlein** Georg, Dienstknecht von Birklingen.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 10/6 72. K. Bezirksgericht.

4361. **Weinecke** Thomas, 38 J. alt, led. Mühlarzt von Uttenreuth. *)
Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Fürth 10/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2708 (1871). Die Red.

4362. **Amrhein** Peter, Braugehilfe von Reußendorf, Ger. Brückenau, zuletzt in Marktheidenfeld.
Rechtskr. Urtheil v. 18. April 1872: 4 Tage Gefängniß wegen Diebstahls. Die Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Marktheidenfeld 8/6 72. K. Landgericht.

4363. **Ortmaier** Georg, 29 J. alt, led. Maurer und Bierbrauer von Langengeislingen. *)
Urtheil v. 24. April 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 10/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7502 (1871). Die Red.

4364. **Wenninger** Georg, Dienstknecht von Neumarkt a/R.
Urtheil v. 19. Jan. 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 13/6 72. K. Bezirksgericht.

4365. **Weber** Barbara, 25 J. alt, Dienstmagd von Altomünster. *)
Urtheil v. 26. April 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

Augsburg 9/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 85/6743 (1871). Die Red.

4366. **Dirscherl** Joseph, Schreinerssohn von Grabitz, Ger. Furth a/W., zuletzt Eisenbahnarbeiter in Heng, Ger. Neumarkt. *)
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Schlägerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Traunstein 13/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/448 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

4367. **(Entsprungene geisteskranke Zuchthausgefangene.)** Die Privatierswittwe Kunigunde **Rudorffer** aus München, 33 J. alt, welche durch Erk. des Schwurgerichtshofes v. Oberbayern v. 30. April 1870 wegen Betruges zu 4jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt wurde, ist am 13. Juli l. J. aus der Irrenanstalt Werneck entsprungen und soll sich nach München oder Berg am Laim bei München begeben haben; um deren Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß sie Neigung zum Selbstmorde hat.

Werneck 14/7 72. Die Direktion der Irrenanstalt.

4368. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 18. v. M. Nachmittags wurden in Aunkofen bei Abensberg mittelst Einbruchs entwendet: 1 alte eingehäusige silb. Spindeluhr, 8—9 fl. Baar (1 fl.-Stücke, Sechser), 1 schwarzseidener Shawl, 1 roth und weiß gestreiftes seidenes Knüpftüchel, 1 goldenes massives Reifringel, 1 goldenes massives Ringel mit rothen Steinchen, 1 goldener Ohrring, 1 Paar Frauenzeugstiefletten. Verdacht fällt auf einen gewissen Joseph **Breiter***) von Ramwalting, Ldg. Cham, und einen Burschen Johann **N. N.**, welche beide zur kritischen Zeit dort gebettelt haben sollen. Bei ꝛc. Breiter befindet sich sein Eheweib Katharina **Breiter.****) Um Spähe und um Verhaftung der beiden Mannspersonen, falls sie oder Katharina Breiter im Besitze entwendeter Gegenstände betroffen werden, wird ersucht.

Landshut 14/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Oder **Breitner** Joseph, v. zuletzt 57/4241 (1872).
**) Zuletzt 85/6703 (1871). Die Red.

4369. **Grünewald** Georg aus Wierenheim, zuletzt Scribent in Offenbach (circa 30 J. alt, hat schwarze Haare, schlank), steht dahier wegen Unterschlagung in Untersuchung; um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Offenbach 15/7 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

4370. **(Diebstahl an belgischen Bankbilleten.)** Am 1. Juli l. J. wurden einem Comptoirdiener in Antwerpen **185,000** Franken in 185 belgischen Bankbilleten von je 1000 Franken und einem solchen von 500 Franken gestohlen. Verdacht fällt auf einen Engländer, welcher sich Eduard **Malloney** nennt (mittelgroß, gesunder Gesichtsfarbe, hat schwarze Haare und Schnurbart, trug damals grauen kurzen Rock) und jetzt wahrscheinlich den Continent, vielleicht in Gesellschaft seiner Frau, welche jung und hübsch sein soll, bereist. Für Ausmittlung dieses Diebes und resp. Wiedererlangung der gestohlenen Summe ist eine **Belohnung** von **20,000 Franken,** oder 10% von jedem wiedererlangten Theile des Geldes ausgesetzt.

München 16/7 72. K. Polizeidirection.

4371. **(Diebin in klösterlicher Kleidung.)** Zu dem Ausschr. im C.-P.-Bl. 48/3593 l. J. wird bekannt gegeben, daß die Thäterin die ledige Josepha **Schwarzkopf***) von Ottmarshausen, B.-A. Augsburg, war. Dieselbe wolle ermittelt und ihr Aufenthalt anher mitgetheilt werden, falls sie vagirt, ist sie zu verhaften.

Aichach 5/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68/6057 (1870). Die Red.

☛ 4372. **(Diebstahl an Geld und Kramwaaren.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 58/4306 (1872) wird bemerkt: die 60 (nicht 50) seidenen hellen Foulards waren meist in Paqueten à 7 Stück gelegt, mit kleinen Etiquetten mit den Nummern 65,487, 65,489, 65,490, 65,491, 370 versehen, die Kopftücher sind von schwarzem Taffet, mit Nr. 24 Taffet à bord B, oder E/B, oder Nr. 30 E N pr. Etiquette bezeichnet, das entwendete Papiergeld bestand aus zwei württ. 35 fl.-, drei württ. oder bad. 10 fl.-Banknoten, 1 Coupon zu 3 Frcs. eines Madrider 100 Frcs.-Looses Nr. 155,141; der Beschädigte hat auf die Aufbringung des Thäters eine Belohnung von 25 fl. gesetzt.

Regensburg 14/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4373. **(Ein Eremit, Schwindler.)** Der Büttnergeselle Joseph **Meyer** aus Halsbach (30—31 J. alt, mittlerer Statur, trägt die Kleidung eines Eremiten), zieht mit gefälschten Zeugnissen umher, hält sich häufig in Höhlen und anderen entlegenen Orten auf und gibt sich für einen Märtyrer des Christenthums aus, verfolgt jedoch nur den Zweck, leichtgläubige Personen zu prellen. Derselbe wolle, falls nicht anderweitiger Anlaß zum Vorgehen gegen ihn geboten ist, mittelst Zwangsvorweises hieher gewiesen und hievon anher Mittheilung gemacht werden.

Dinkelsbühl 15/7 72. K. Bezirksamt.

4374. **(Gestohlene Uhr.)** Dem sicherheitsgefährlichen Alois **Trost***) von Allersberg wurde am 10. l. M. in Fürth eine silberne Cylinderuhr mit 2 vergoldeten Rändern und einem messingenen Staubdeckel, auf welchem die Inschrift

Nr. 3000
Cylindre
⊙
QUATRE
rubis

gravirt ist (die Rückseite ist guillochirt und mit Verzierungen versehen), abgenommen. Um Ermittlung des allenfallsigen Eigenthümers wird ersucht.

Fürth 16/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6987 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4375. **Kerscher** Johann, Maurer von Hochbrunn*), beurl. Soldat des k. 11. Inf.-Reg. Cr. M. 261.

München l/J. 10/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Von Stadtamhof? v. 49/3671 (1872). Die Red.

Die Schauspielerbande:

4376. **Sattler** Johann von Stoin,

4377. **Sattler** Johanna, dessen Ehefrau und 3 erwachsene Kinder, dann

4378. **Weiß** August von Karlsdorf. Cr. M. 255.

München r/J. 12/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4379. **Bauer** Philomena, 18 J. alt, Magd von Gundelfingen; falls sie vagirt, wolle sie verhaftet u. anher geliefert werden.*)

Günzburg 12/7 72. K. Stdt. u. Ldg. als deleg. Unt.-Gericht.

*) Zuletzt 29/2437 (1871). Die Red.

4380. **Schmid** Adolph, Schneidergeselle von Deisenhofen, als Beschuldigter wegen zweier Diebstähle.

Augsburg 12/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4381. **Schleifinger** Lorenz, verheir. Taglöhner von Estenfeld.

Würzburg 13/7 72. K. Unt.-Richter.

4382. **Meinel** Johann, Schlossergeselle von Neukirchen, B.-A. Sulzbach, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Nürnberg 12/7 72. K. Unt.-Richter.

4383. **März** Joseph, Wollhändler aus Würtemberg. Cr. M. 260.

München r/J. 14/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4384. **Hofmeier** Johann, Drechslergeselle von Pfaffenhofen, B.-A. Neu-Ulm. *)
Augsburg 11/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Aus Hettenbachvorstadt? v. 36/2747 (1872). Die Red.

4385. **Gerl** Joseph und
4386. **Gerl** Elise, Kostgeberseheleute von Freising.
Augsburg 9/7 72. K. Bezirksgericht.

4387. **Schifferl** Lina, Musikersfrau von Deggendorf. Cr. M. 947.
München l/J. 14/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4388. **Heigemeier** Johann, Schuhmachergeselle von Alsmoos, B.-A. Aichach. Cr. M. 750.
München l/J. 14/7 72. K. I. Unt.-Richter

4389. **Wagner** Josepha, in getrennter Ehe lebende Schneidersfrau von Kempten. Cr. M. 324.
München l/J. 15/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4390. **Gillmaier** Kaspar, 19 J. alt, Schneidergeselle von Burghausen, und
4391. **Jacob** Franz, Dreher, Beide zuletzt in Altötting in Arbeit.
Wasserburg 15/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4392. **Heldmann** Max von Tirschenreuth, beurl. Unteroffizier der Reserve des k. 2. Inf.-Reg. *)
München 13/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 51/3814 (1872). Die Red.

4393. **Haselbauer** Heinrich, in Speyer geboren und in Dillingen angeblich heimathberechtigt, welcher zur Zeit bei einem Eisenbahnbaue als Maurer oder sonstwie beschäftigt sein soll, als Zeuge.
Donauwörth 15/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4394. **Taffner** Joseph, Taglöhner von Wolnzach; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.
Freising 17/7 72. K. Unt.-Richter.

4395. **Rosengart** Adam, Dienstknecht von Täfertingen, B.-A. Augsburg, als Beschuldigter wegen 3 Diebstählen.
Augsburg 15/7 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4396. **Eibach** Ludwig. 10/773, 42/3171 (1872).

4397. **Zinnemer (Zimmermann)** Christian. 48/3564 (1872).

4398 **Farnbacher** Georg. 56/4131 (1872).

4399. **Greß** Andreas. 57/4229 (1872).

4400. **Hanns** Johann Martin. 19/1404 (1872).

4401. **Meßerer** Georg. 57/4226 (1872).

4402. **Uhl** Peter. 46/3420 (1872).

4403. **Meier** Friederike. 46/3421 (1872).

4404. **Horn** Joh. Mart. 48/3571 (1872).

4405. **Ott** Johann. 58/4272 (1872).

4406. **Lehnhard** Mathias. 58/4277 (1872).

4407. **Gotzig** Joseph. 48/3588 (1872).

4408. **Schneidt** Wilhelm. 20/1502, 21/1564 (1872).

4409. **Blümel** Alois. 94/7396 (1871).

4410. **Waldherr** Anna. 94/7397 (1871).

4411. **Wittmann** Joseph. 96/7570 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 60. München den 24. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4412. **Gumbrecht** Johann Adam, verheir. Spinnmeister, zuletzt in Dinkelsbühl (von wo er sich mit Zurücklassung seiner Familie geflüchtet hat), wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Ansbach 20/7 72. K. Unt.-Richter.

4413. **Menig** Valentin, Zimmergeselle aus Neubrunn, B.-A. Marktheidenfeld, auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wegen Betrugvergehens.

Lohr 19/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4414. **Schöppner** Barbara, 42 J. alt, led. Taglöhnerin von Haßelbach, B.-A. Neustadt a/S., wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 20/7 72. K. Unt.-Richter.

4415. **Oberstadler** Joseph, vormal. Holzhändler von Bernau, B.-A. Rosenheim, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

München r/J. 19/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4416. **Stadler** Johann, ehemal. Vogelbauer zu Pursing, B.-A. Ebersberg, wegen Betrugs auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 253.

München r/J. 19/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4417. **Ueblacker** Joseph, verheir. Schuhmacher von Regendorf, Ger. Regenstauf (31 J. alt, groß, schlank, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, den er jedoch öfter wegrasirt, soll sich in die Gegend von Regensburg begeben haben), wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244, 74 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Traunstein 21/7 72. K. Unt.-Richter.

4418. **Krügel** Christoph, 21 J. alt, diesſ. Solbat und Gerber von Presseck, B.-A. Stadtsteinach, wegen Desertion und Diebstahls.

Bayreuth 14/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Chev.-Reg.

4419. **Spies** Georg, Soldat des 2. Train-Bat., 36 J. alt, von Erbach-Reiskirchen, B.-A. Homburg, wegen Desertion 2c.

Würzburg 10/7 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

4420. **Schwab** Johann, diesſ. Soldat (22 J. alt, mittelgroß, blond, ohne Bart, blaß, schlank), wegen Desertion. Derselbe ist am 6. Juli l. J. aus der Garnison München desertirt und hat die Reg.-Uniform mitgenommen.

München 13/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

4421. **Graßer** Konrad, 25 J. alt, Soldat des k. 1. Chev.-Reg. von Ermreuth, B.-A. Forchheim, wegen Desertion.

Nürnberg 14/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4422. **Fischer** Joseph, geboren den 2. Nov. 1850 zu Regensburg, beheimathet zu Loch, B.-A. Stadtamhof, Schuhmacher u. diesſ. Soldat, wegen Desertion im Urlaub.

Ingolstadt 18/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

4423. **Böckeler** Max, Soldat des 2. Bat. des k. 3. Inf.-Reg. aus Grönenbach, B.-A. Memmingen, wegen Desertion, dann

4424. **Uhl** Augustin, Soldat desſ. Bat., wegen Diebstahls und Desertion; dieselben sind bei ihrem Bataillon in Mezières, Depart. des Ardennes, einzuliefern.

Charleville 20/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des 2. Bat. des k. 3. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4425. **Löffler** Joseph, 32 J. alt, geb. in Reppach, verheir. Eisenbahnarbeiter von Königsbrunn, zuletzt beim Ziegler Keller in Iningen. *)

Rechtskr. Urtheil v. 6. Mai 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Memmingen 13/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3327 (1872). Die Red.

4426. **Haidl** Franz, Inwohnerssohn von Bischofsreuth. *)
Urtheil v. 17. April 1872: 14 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Passau.
Freyung 14/6 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 69/5479 (1871). Die Red.

4427. **Hübner** Kunigunde, Dienstmagd von Amlingstadt. *)
Urtheil v. 12. Juli 1871: 2 Monate Gefängniß und 14 Tage Arrest wegen Diebstahls (wovon noch 74 Tage zu erstehen).
Würzburg 14/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4880 (1871). Die Red.

4428. **Honold** Heinrich, Schreinergeselle von Memmingen, und

4429. **Waltram** Ludwig Ferdinand von Muthmannshofen, Ger. Grönenbach.
Urtheil v. 1. Dez. 1871: Für Ersteren 33 Tage, für Letzteren 36 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrgesetz.
Memmingen 20/6 72. K. Bezirksgericht.

4430. **Ott** Joseph, 31 J. alt, Kammmacher von Marktsteft.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Jan. 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg.
Kitzingen 29/5 72. K. Stadt- u. Landgericht.

4431. **Nägele** Franz Anton, 22 J. alt, Gärtner von Immenstadt.
Urtheil v. 21. März 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Kempten 11/6 72. K. Bezirksgericht.

4432. **Friedel** Anna, Zimmermannsfrau von Steinwiesen (mittelgroß, schmächtig, blaß, spricht geläufig und affektirt hochdeutsch, hat schwarze Haare, soll seit 10. Juni 1872 mit ihrem 10jähr. Mädchen nach Amerika entwichen sein).
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Meineides.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Kronach 13/6 72. K. Bezirksgericht.

4433. **Ipfelkofer** Therese, Dienstmagd von Schönthal, Ger. Rottenburg.
Urtheil v. 11. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Landshut 10/6 72. K. Bezirksgericht.

4434. **Wagner** Georg, 46 J. alt, led. Korbflechter von Oehlbühl, B.-A. Wunsiedel. *)
Urtheil v. 27. Mai 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Weiden 10/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2370 (1872). Die Red.

4435. **Vogel** Therese, 25 J. alt, Magd von Vorderbuchberg, Ger. Neukirchen. *)
Urtheil: 9 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
München r/J. 17/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1707 (1872). Die Red.

4436. **Seßer** Kunigunde, 45 J. alt, Taglöhnerin von Haag.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Nürnberg 14/6 72. K. Bezirksgericht.

4437. **Lelbeck** Max, Müller von Sinzing.
Urtheil v. 8. Mai 1872: 6 Monate Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes durch gewerbsmäßiges Glücksspiel.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 16/6 72. K. Bezirksgericht.

4438. **Christoph** Michael, 30 J. alt, led. Zimmergeselle von Dachau. *)
Urtheil (in contum.) v. 27. Mai 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
München l/J. 17/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1259 (1872). Die Red.

4439. **Stangl** Herrmann, Posthalterssohn von Osterhofen, v. C.-P.-Bl. 26/2044 (1869), ist nicht nach Ebrach, sondern in das Zellengefängniß Nürnberg zu liefern.
Straubing 18/6 72. K. Bezirksgericht.

4440. **Jena** Johanna, 35 J. alt, von Arzberg.
Urtheil: 60 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 19/6 72. K. Bezirksgericht.

4441. **Tobias** Nikolaus, verheir. Schreiner von Erding. *)
Urtheil v. 29. Mai 1872: 9 Monate Gefängniß wegen Diebstahlsversuches.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Weilheim 18/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1402 (1872). Die Red.

4442. **Santerre** Karl, 21 J. alt, Maurer von München.
Urtheil v. 27. April 1872: 14 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Bedrohung und groben Unfuges.
München r/J. 18/6 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4443. **Gizio** Camillo, 38 J. alt, aus Palermo, wurde wegen Theilnahme an Betrügereien in dem Bureau der k. ital. Lotterie, deren Beamter er war, in Palermo verhaftet, ist auf dem Transporte nach Turin, muthmaßlich in Livorno, entwichen und vielleicht nach Deutschland entflohen. Durch Entschl. des k. b. Staatsmin. d. J. v. 14. Juli l. J. ist Spähe auf den Genannten angeordnet und Auftrag ertheilt, über dessen etwaige Festnahme sofort dahin Anzeige zu erstatten.
München 20/7 72. K. Polizeidirection.

4444. **(Diebstahl an Geld &c.)** Am 3. l. M. Abends zwischen 7 und 9½ Uhr wurden in der Schlößlmühle zu Friedberg durch Einbruch 1 silberne Cylinderuhr (mit arabischen Ziffern, Sekundenzeiger und einem

Kreise von rothem Email im Mittelpunkte der Uhr), 1 goldene Panzerkette zum Umhängen mit goldenem Schieber, worauf ein schwarzer Hirsch abgebildet, dann ein Ledertäschchen mit 12 fl. und ein lederner Zugbeutel mit 40 fl. (worunter 3 Doppelvereinsthaler, 3 holländische 2½ fl.-St., ein 2 fl.-, dann österr. fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St. ꝛc.), entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Friedberg 17/7 72. K. Landgericht.

4445. **(Diebstahl an Schmuck ꝛc.)** Am 3. l. M. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurden dem Söldner Fr. Ulrich von Ebermergen mittelst Einbruches entwendet: 1 vergoldete silberne Halskette, 1,10 M. lang, mit einem vergoldeten Kreuze, worin ein braunes Steinchen, 1 Paar Pendeloques, 3 goldene Ringe, auf deren Plättchen M. U. und M. B. gravirt sind, 1 silb. Spindeluhr mit arabischen Ziffern, auf dem Zifferblatt befindet sich ein kleines bewegliches Rädchen, im Gehäuse ist der Name „Augsburg" u. wahrscheinlich auch „Müller" eingeschrieben, 5—6 fl. Baar (1 pr. Thaler ꝛc.). Verdacht fällt auf 2 Bursche, der Eine beil. 28 J. alt, 5' 10" groß, trug graue Joppe u. Schildkappe, der Andere etwas kleiner, untersetzt, 24 J. alt, trug braune Joppe u. Schildkappe. Dieses Signalement soll auf Xaver und Joseph **Stohl,** Beide von Schloßberg, würtb. O.-A. Neresheim, und äußerst sicherheitsgefährlich, passen. Um Spähe, und falls die Verdächtigen im Besitze von Ablaten betroffen werden, um ihre Verhaftung gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G., wird ersucht.

Donauwörth 17/7 72. K. Unt.-Richter.

4446. **Hofmann** Joh. Bapt., Schlossergeselle von hier, streunt seit längerer Zeit herum und verursacht durch Erschwindelung von Reisevorschüssen und durch angebliche Krankheit der hiesigen Armenkasse viele Kosten. Hierauf werden die Gemeindebehörden aufmerksam gemacht und ersucht, demselben Reisevorschüsse nicht mehr zu gewähren, eventuell dessen Heimweisung zu bewirken.

Staffelstein 18/7 72. Stadtmagistrat.

4447. **(Verdächtiger Besitz.)** Ein gewisser Joseph **Flaschl** von Gundhöring wurde im Besitze nachfolgender, muthmaßlich gestohlener Gegenstände betroffen: 1 außergewöhnlich große silberne Cylinderuhr, auf deren Gehäuse ein Schild mit Zierrathen, römischen Ziffer u. Sekundenzeiger, 1 silb. Kette mit Haken, welche aus 12 langen und 16 kleinen rundlichen Gliedern besteht, an dieser ein angeöhrter Berner Thaler, Jahrgang 1796 — 5 bayer. Frauenthaler, 4 hievon ganz neu aussehend, von denen zwei mit Jahreszahl 1857, die anderen 1772, 1775, 1780 — 1 bayer. Thaler v. J. 1756 — 1 Salzburger Thaler mit Marienbild v. J. 1694 — 1 angeöhrter österreichischer Thaler, auf dessen einer Seite ein Standbild, auf der andern ein geharnischter Ritter mit Panier und 16 Wappenschildern umgeben, Jahrzahl 1607 — 1 Walhallathaler v. J. 1842 — 1 angeöhrter Georgithaler (⅓) — bayer. Vereinsthaler mit Marienbild — 1 große doppelgehäusige silberne Sackuhr, äußeres Gehäuse roth lackirt, mit Silberstiften versehen. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten wird ersucht.

Wasserburg 17/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4448. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** In Niederalteich wurden am 17. d. M. früh mittelst Einbruchs entwendet: Baar 112 fl. (1 Kronen-, dann Preußenthaler, 2 fl.-, 1 fl.-, österr. 1 fl.-St. ꝛc.), 2 Säckchen aus gestöckeltem Barchent. Verdacht fällt auf einen Burschen in den 30er Jahren, circa 6' groß, mageren Gesichts, schlank, mit schwarzem Schnurbart, trug langen grauen Rock und braunen Hut.

Deggendorf 20/7 72. K. Unt.-Richter.

4449. **(Verdächtiger Besitz.)** Der dahier wegen Diebstahlverbrechens in Untersuchungshaft befindliche Bäcker und Mühlbursche Martin **Rattenhuber** von Neustift besaß nachbezeichnete Gegenstände, die er Anfangs Juni l. J. von einem unbekannten Burschen in München erworben haben will: 1 gute grautuchene Hose mit Messertaschen, 1 brauntuchenen Spenser mit Perlmutterknöpfen, die erst eingenäht worden zu sein scheinen, 1 alte Lederhose, unten mit Bändeln, in dem rechten Fuße ist innen „Mondschein Nr. 48" und oben „Nr. 736" schwarz eingeschrieben, 1 dunkle Stoffhose mit Messertäschchen, röthlich und bläulich getupft und mit bläulichen kleinen Galons, 1 fast neuen braunen runden Hut mit braunseidenem Bande und blauem Futter, 1 Paar noch nicht gedoppelte Halbstiefel. Um Ermittlung der Eigenthümer dieser muthmaßlich gestohlenen Gegenstände wird ersucht.

Freising 20/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4450. **Brasch** Konrad, Conditor und Lebküchner von hier (63 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Haare, braunen Bart, graue Augen, schlechte Zähne, gesunde Gesichtsfarbe), hat sich der durch Beschluß v. 21. Febr. v. J. auf 2 Jahre über ihn verhängten Polizeiaufsicht entzogen, streunt ohne Subsistenzmittel und Legitimation herum und entnimmt namentlich bei kleinen Gemeinden Reisevorschüsse. Laut einer Mittheilung des Stadtmagistrats zu Regensburg befand sich ꝛc. Brasch bis zum 8. l. M. im dortigen Krankenhaus und wurde am genannten Tage entlassen und angewiesen, sich innerhalb 6 Tagen in seine Heimath zu begeben. ꝛc. Brasch hat sich bis heute nicht eingefunden und wahrscheinlich vorgezogen, auf Grund selbstverfaßter Atteste, in welchen er sich gewöhnlich als Handlungsdiener aufführt, seine Vaganten-Lebensweise fortzusetzen. Derselbe wolle bestraft und hieher verschubt werden. *)

Nürnberg 18/7 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 29/2392 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4451. **Fleischmann** Johann, Ziegler von Altdorf, als Beschuldigter. *)

Nürnberg 14/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30/2532 (1871). Die Red.

4452. **Pawlowitz** Andreas, Gelbgießer von Podolin in Ungarn.

München 14/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4453. **Irlbeck** Michael, Inwohner von Gotzendorf, Ger. Kötzting.

Straubing 16/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4454. **Offensperger** Georg, Schustergeselle von Gerzen, Ldg. Vilsbiburg.

Landshut 15/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4455. **Schwarzenberger** Mathias, led. Bahnarbeiter von Steinbach, Ger. Mallersdorf, als Zeuge.

Regensburg 17/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4456. **Stadler** Joseph, Commis von Ansbach.
Würzburg 14/7 72. K. Unt.=Richter.

4457. **Heinemann** Johann aus Kirchheim a/E., B.=A. Frankenthal, 21 J. alt, Müller und beurl. Gemeiner diesſ. Reg.; dessen linker Zeigefinger ist steif, er soll sich als Müllerbursche in der Pfalz herumtreiben.
Bayreuth 17/7 72. K. 7. Inf.=Reg.

4458. **Brummer** Clement, Taglöhner von Emming, B.=A. Landsberg (44 J. alt, einäugig, meist als Erdarbeiter bei Bahnbauten oder als Hüter beschäftigt), als Beschuldigter wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit.
Schongau 18/7 72. K. Landgericht.

4459. **Mack** Johann, 46 J. alt, led. Schäfer von Hitzhofen, B.=A. Eichstädt, und

4460. **Remeter** Max, led. Schreinergeselle von Buchenhüll, desſ. B.=A., wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhören.
Aichach 20/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4461. **Rußsteiner** Alois, Sectionspalier von Mengkofen.
Memmingen 20/7 72. K. Unt.=Richter.

4462. **Weigand** Anton, Taglöhner von Reußendorf, als Beschuldigter.
Lohr 21/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4463. **Groiß** Peter, Schuhmachergeselle von Gottmannsdorf, Ger. Deggendorf. Cr. M. 254.
München r/J. 19/7 72. K. II. Unt.=Richter.

Widerrufe.

4464. **Hölzl** Vitus. 43/3245 (1872).
4465. **Reichenberger** Johann. 42/3167 (1872).
4466. **Scheuerer** Joseph. 53/4531 (1870), 11/845, 18/1370 (1872).
4467. **Götz** Johann. 54/4015 (1872).
4468. **Söldner** Anna. 35/2637 (1872).
4469. **Ramm** Eva. 56/4159 (1872).
4470. **Köhler** Friedrich. 28/2184, 48/3575 (1872).
4471. **Werthpapierdiebstahl.** 13/1000 (1872).
4472. **Vogl** Franz. 37/2786, 37/2839, 40/3007 (1872).
4473. **Lautenhammer** Xaver. 38/2882, 48/3598 (1872).
4474. **Haller (Heider)** Therese. 37/2784, 40/3005 (1872).
4475. **Schillinger** Franziska. 37/2785 (1872).
4476. **Höcherl** Joseph. 51/3808 (1872).
4477. **Grabmeier** Joseph. 2/118, 51/4235 (1870).
4478. **Thurmann** Archus. 27/2180 (1871).
4479. **Niedermeier** Leonh. **(Leberknödl).** 39/2975 (1872).
4480. **Hirschmann** Wolfgang. 58/4312 (1872).
4481. **Fink** Joseph. 23/1720 (1872).
4482. **Fischer** Michael. 56/4167 (1872).
4483. **Graßer** Barthol. 55/4082 (1872).
4484. **Lindhuber** Konrad. 24/1836 (1872).
4485. **Schweiger** Wolfgang. 58/4295 (1872).
4486. **Löffler** Joseph. 54/4020 (1872).
4487. **Hinnberger** Elise. 47/3482 (1872).
4488. **Riß** Johann. 52/4417 (1870), 60/4807 (1871), 10/747 (1872).
4489. **Singer** Anna. 58/4273 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 61. München den 27. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4490. **Herbert** Ferdinand, Bauer von Oberelzbach, B.-A. Neustadt a/S., Soldat des 2. Train-Bat. (blaß, schwächlich, Alter: 22 Jahre, Größe: 5' 9", Haare: braun, Augen: grau), und

4491. **Ott** Michael, Schreiner von Burggrumbach, B.-A. Würzburg, Ersatzmann des k. 14. Inf.-Reg. (untersetzt, 25 J. alt, Größe: 5' 7", Haare: blond, Augen: grau), wegen Desertion.

Würzburg 21/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4492. **Scheubeck** Barbara, 27 J. alt, Magd von Roding, wegen Diebstahls u. A. *)

Amberg 15/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3979 (1870). Die Red.

4493. **Siegerer** Johann, Buchbindergeselle von München, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Cr. M. 995.

München l/J. 22/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4494. **Barth** Johann Georg von Hasenpreppach oder Greßelgrund, v. C.-P.-Bl. 24/1823 I. J., treibt sich in den Landgerichtsbezirken Haßfurt, Hofheim rc., wahrscheinlich unter Angabe falscher Namen, herum; derselbe ist entweder anher oder nach Kronach zu liefern.

Schweinfurt 22/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4495. **Barthelmes** Kaspar, 38 J. alt, von Tretzendorf, B.-A. Haßfurt, ein berüchtigter Wilderer; derselbe ist aus der Untersuchungshaft entsprungen.

Schweinfurt 22/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4496. **Springer** Kaspar*), led. Schuhmachergeselle von Altenfelden, B.-A. Neumarkt O/Pf. (41 J. alt, blaß, schlank, 5' 10" groß, Haare braun, Augen blau, Nase stumpf, Mund breit, an der rechten Hand Schußwundnarbe, legitimationslos), wegen Diebstahls; er treibt sich an der fränkisch-oberpfälzischen Grenze als Scheerenschleifer und Korbflechter, auch als Kräuterhändler, vermuthlich mit dem 13jährigen Joseph **Maier** von Hilpolstein herum. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Amberg 22/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30/2517 (1870). Die Red.

4497. **Fischer** Ludwig, Handelsmann aus Koburg, wegen Diebstahls.

Bamberg 19/7 72. K. Unt.-Richter.

4498. **Hollweg** Friedrich, 21 J. alt, led. Scribent von Culmbach, auf Grund § 350 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bayreuth 23/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4499. **Bodenschatz** Karl, verheir. Weber von Marlesreuth, Ldg. Naila, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Hof 23/7 72. K. Unt.-Richter.

4500. **Hermann** Johann, Taglöhner von Memmingen, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. *)

Memmingen 23/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25/2062 (1871). Die Red.

☞ 4501. **Schwingenschlegel** Joseph, Mühlbursche von Kriehstorf (20 J. alt, 5' 7" groß, schlank, hat volles, blasses Gesicht, blonde Haare, braune Augen); derselbe ist hier in Sträflingskleidung entsprungen.

Pfarrkirchen 23/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4502. **Meindl** Michael, led. Gütler von Gartlberg (27 J. alt, 6' groß, schlank, doch kräftig gebaut, von gesunder Gesichtsfarbe, bäuerlich gekleidet); er ist kurz nach seiner wegen Meineides erfolgten Verhaftung hier entsprungen.

Pfarrkirchen 23/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4503. **Richter** Joseph, led. Metzgergeselle und Schweintreiber aus Altötting, 42 J. alt, gemäß Art. 136 E.-G. wegen Betrugs. *)

Traunstein 21/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2789 (1872). Die Red.

4504. **Mayer** Johann, Dienstknecht von Biberg, Gem. Hohenthann, Ger. Aibling (beil. 25 J. alt, groß, mit gelbbraunem Gesichte, braunem Schnurbart, schwarzen Haaren, einem steifen Daumen und einer Geschwulst am rechten Handgelenke), wegen Diebstahls und Betrugs.

Traunstein 19/7 72. K. Unt.-Richter.

4505. **Patersberger** Philipp, Eisenbahnarbeiter von Böhmischgrenz (beil. 43 J. alt, ziemlich groß, hat rothes Gesicht, grau untermischte Haare, langen blonden Schnurbart, bekleidet mit weißgrauem Filzhut, brauner Hose und Gilet und grauer Joppe), auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 21/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4506. **Lipps** Friedrich, Dienstknecht von Berghofen, Gem. Ainhofen, B.-A. Dachau, wegen Brandstiftung auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 392.

München r/J. 20/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4507. **Angerer** Anna, led. Näherin von Mühlbach, Gem. Bachendorf, B.-A. Traunstein, wegen 2 dahier verübten Vergehen des Betruges. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 871.

München l/J. 23/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4508. **Kallert** Johann Georg*) (36 J. alt, 6' groß, mit braunen Haaren, grauen Augen, großer, spitziger Nase), led. Dienstknecht von Lehrberg, erst seit 17. l. M. aus der Gefangenanstalt Lichtenau entlassen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe soll mit 2 Staubhemden bekleidet sein, und ist beschuldigt, am 18. l. M. auf dem Wege von hier nach Feuchtwangen 2 neue Reichsgoldmünzen (20 Markstücke) entwendet zu haben, deren Besitz oder Verausgabung zu ermitteln ist.

Ansbach 25/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/6162 (1870). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4509. **Freidhöfer** Blasius, 40 J. alt, Schuhmacher von Haunwörth, Ger. Ingolstadt.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 20/6 72. K. Bezirksgericht.

4510. **Streibl** Alois, Metzgergeselle von Kirchberg, Ger. Vilshofen.
Urtheil v. 18. April 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Passau 18/6 72. K. Bezirksgericht.

4511. **Pfaffenzeller** Michael, 27 J. alt, led. Bergknappe von Geisenhausen.*)
Urtheil v. 22. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 19/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1/3 (1872). Die Red.

4512. **Kastenberger** Anna, 22 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Heinhardt, Ger. Landau a/J., zuletzt in Laaber beim Bahnbau.

Regensburg 28/6 72. K. Bezirksgericht.

4513. **Stegmaier** Joseph, 34 J. alt, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Dezenacker, zuletzt in Untermühlhausen.
Urtheil v. 29. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 29/7 72. K. Bezirksgericht.

4514. **Brey** Joseph, Bräuknecht von Michelsdorf, v. C.-P.-Bl. 42/3906 (1868), behufs Erstehung der Gefängnißstrafe von 5 Monaten und 4 Tagen nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Donauwörth 27/6 72. K. Bezirksgericht.

4515. **Vogt** Alois, ehem. Drechsler von Gundelfingen, v. C.-P.-Bl. 67/6359 (1868), ist zur Erstehung seiner Gefängnißstrafe von 2 Monaten 15 Tagen nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.

Donauwörth 28/6 72. K. Bezirksgericht.

4516. **Rieblinger** Johann, led. Taglöhner von Unterliegheim, am 23. März 1868 wegen Diebstahls zu 2 Monaten 15 Tagen Gefängniß verurtheilt, v. C.-P.-Bl. 26/2163 (1868), ist nicht nach Lichtenau, sondern hieher zu liefern.

Donauwörth 28/6 72. K. Bezirksgericht.

4517. **Matheis** Xaver*), led. Taglöhner von Haidhausen.
Urtheil v. 8. Mai 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 27/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Wahrscheinlich richtig **Heilmeier**, v. C.-P.-Bl. 8/566 (1872). Die Red.

4518. **Trittermann** Mathias, 19 J. alt, led. Büttnergeselle von Pirkensee.

Fürth 27/6 72. K. Bezirksgericht.

4519. **Bay** Gregor, Müller und Eisenbahnarbeiter von Simmershausen, k. preuß. Amts Gersfeld,

4520. **Ammerbacher** Karl, Eisenbahnarbeiter von Schopfloch, Ger. Dinkelsbühl.
Urtheil v. 2. Mai 1872: Für Beide je 3 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung. (Kosten Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Roth 27/6 72. K. Landgericht.

4521. **Köppel** Elise, 25 J. alt, Eisenbahnarbeitersfrau von Münchberg.*)
Urtheil v. 25. Mai 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Bayreuth 17/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2248 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

4522. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei dem vormal. Holzhändler Joseph **Oberstadler** von Bernau, B.-A. Rosenheim, welcher laut Ausschr. im C.-P.-Bl. 60/4415 l. J. wegen Diebstahls zu verhaften ist, wurden 2 Wachs-

kerzen, 1 Vorhängschlößchen, 1 kleiner Sack, Silber und Kupfermünzen, 1 sehr kleines Crucifix, dann eine Gewichtsumwandlungstabelle gefunden, welche Gegenstände offenbar gestohlen sind und von einem Kirchendiebstahle herrühren dürften. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

München r/J. 19/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4523. **Krenn** Joseph*), Sattlergeselle von Laaber, Ldg. Hemau (19 J. alt, schlank, hat schwarzbraune Haare, rundes Gesicht, trägt blaue Soldatenmütze), ist verdächtig, am 15. d. M. Vormittags zu Arnhofen, Ldg. Abensberg, entwendet zu haben: 1 neue Reisetasche von Tricot, grau und roth gestreift, 3 Flanellhemden (1 roth, 1 roth und weiß, 1 grau gestreift mit rothem Brusteinsatz), 2 baumwollene Hemden, 1 Buckskinweste mit dunklem Boden, grünen und gelben Streifen, 1 Paar neue Hausschuhe von gelbem Juchtenleder, grüner Einfassung, 1 Paar weißbaumwollene Socken, 1 guten dunkelbraunen Tuchrock, 1 neues Hemd von ungebleichter Baumwollleinwand, 1 verschiedenfärbigen Strohhut, 1 Hose und Weste von braunem hellgestreiftem Tuche, 1 Paar frischgesohlte Gummistutzen, 1 silberne Uhrkette mit ovalem Schieber. Falls der Genannte im Besitze von Ablaten getroffen wird, so ist er wegen Diebstahlsvergehens auf Grund Art. 136 E.-G. zu verhaften. Für alle Fälle ist sein dermaliger Aufenthalt anher anzuzeigen.

Landshut 22/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/3073 (1871). Die Red.

4524. **(Gestohlene Kalbfelle.)** Dem Dienstknechte Joseph **Kulzer,** 35 J. alt, aus Trasching, B.-A. Roding, wurden am 18. d. M. 7 Stück bearbeitete Kalbfelle bei Altötting abgenommen, die gestohlen zu sein scheinen; um Recherche nach dem Damnifikaten und schleunige Mittheilung eines etwaigen Ergebnisses wegen Haft wird mit dem Beifügen ersucht, daß rc. Kulzer über Regensburg, Landshut, Neumarkt, Altötting gereist sein will und bis 23. Juni l. J. in Mintraching, Ger. Regensburg, gearbeitet hat.

Wasserburg 22/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4525. **Schmitt** Eva, 33 J. alt, von Trennfeld, v. C.-P.-Bl. 36/2736 (1872), streunt mit ihrem säugenden Kinde noch immer umher und wolle, da Heimweisung mit Vorweis sicher erfolglos ist, hieher geschubt werden.

Marktheidenfeld 20/7 72. K. Bezirksamt.

4526. **(Verfertiger falscher Legitimationen, Bettler.)** **Oberlein** Heinrich von Waldshut, Konditor, 22. Juni 1850 geboren (alles angeblich), und **Leistner** Georg von Haßloch bei Neustadt a/H., Schauspieler, 16. März 1851 geboren, wurden am 21. Juni l. J. wegen Bettels, Gebrauchs falscher Legitimationspapiere resp. Anfertigung solcher hier verhaftet und bestraft. rc. Oberlein besaß folgende meist gefälschte Papiere: 6 gedruckte großh. bad. Heimathscheine, davon 2 Blankette, die anderen ausgefüllt wie folgt: 1) für Heinrich **Oberlein** von Waldshut, Konditor, mit falschem Stempel der Stadt Waldshut, 2) für Heinrich **Mausfeld** von Waldshut, Schuhmacher, 3) für Iserlohn **Levi,** Goldarbeiter von Waldshut, 4) für Georg **Oberlein** von Waldshut, Kaufmann, ohne Stempel. Ferner besaß er Gesellenschein dd. 10. Januar 1870 Königsberg für den Bäcker Isidor **Levi,** ächten Reisepaß dd. 26. Nov. 1870 des B.-A. Schwabach für Georg Thomas **Scharrer** von Roth, Metzger und Bierbrauer mit zahlreichen Visa von Schweizer- und italienischen Behörden, zuletzt 2. April 1872. Nachdem dieselben entlassen worden, ging Benachrichtigung durch das badische B.-A. Waldshut ein, daß rc. Oberlein dort ganz unbekannt ist und wird daher hiermit auf diesen Gauner aufmerksam gemacht.

Frankfurt a/M. 20/7 72. K. Polizeipräsidium.

4527. **Müller** Alois, led. Taglöhner von Eichstädt, dessen Verwahrung im Arbeitshause Rebdorf beschlossen ist, wolle anher geliefert werden; er ist 34 J. alt, klein, schwächlicher Statur, hat hellbraune Haare, graue Augen, spitze Nase und spitzes Kinn, braunen Schnurbart, ist legitimationslos u. pflegt Krankheiten zu simuliren.

Eichstädt 22/7 72. Stadtmagistrat.

4528. **Stöckel** Sebastian, 23 J. alt, Metzgergeselle von Utzmannsbach, ein vielfach bestrafter Gewohnheitsvagant, hat sich in letzterer Zeit bei vielen Behörden Armen-Unterstützungen erschwindelt. Man warnt vor Verabreichung solcher Unterstützungen u. ersucht um Strafeinschreitung auf Grund §§ 361 Z. 3, 362 Abs. II d. R.-St.-G.-B.

Hersbruck 19/7 72. K. Bezirksamt.

☛ 4529. **(Diebstähle an Pretiosen rc.)** Zwei Fremde, welche wahrscheinlich identisch mit den beiden im C.-P.-Bl. 53/3975, 57/4250 l. J. signalisirten Dieben sind, entwendeten hier: a) am 6. l. M. aus einem Uhrmacherladen eine glatte goldene Damenuhr (Remonteur) Nr. 21,701 mit braungefüttertem Schildkrot-Etui, b) bei einem Juwelier: 7 Brillanten in Kreuzform (8 15/16 Karat) und einen Brillantring (5 5/16 Karat), c) bei einem zweiten Juwelier einen goldenen Ring und ein 2-Dollarsstück. Der Eine der beiden Männer (der Sprache nach wahrscheinlich Ungarn) ist beil. 26 J. alt, etwa 6′ groß, von hagerer Statur, hat dunkle Haare, der Zweite ist kleiner, von kräftigem Körperbau, etwa 30 J. alt, hat breites Gesicht, dunkle Haare und dunkles Schnurbärtchen, Beide tragen graue Sommeranzüge. Sachdienliche Aufschlüsse werden mit dem Beifügen erbeten, daß auf Wiedererstattung der sub. b bemerkten Pretiosen eine Belohnung von 200 fl. ausgesetzt ist. Cr. M. 996.

München l/J. 24/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4530. **(Flüchtiger Dieb.)** Der nachbeschriebene Bursche, welcher ein Tischlergeselle Namens **Schmid** aus Nürnberg sein soll und zu seiner Legitimation höchstwahrscheinlich einen ihm im Mai l. J. vom hiesigen Stadtmagistrate ausgestellten, auf Otto **Zittlet,** Optiker aus München, lautenden Anmeldeschein benützt, ist mehrerer Diebstähle dahier und in Stadtamhof dringend verdächtig, weßhalb ersucht wird, denselben, welcher sich vor einigen Tagen nach München begeben haben soll, zu verhaften und wohlverwahrt hieher zu liefern. Derselbe ist beil. 29 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare, solche Augen, gebräuntes Gesicht und trug dahier schwarzes Schnur- und Kinnbärtchen, manchmal trägt er blaue Brille. Seine Kleidung ist verschieden, er trug dahier bald einen glaublich bräunlichen hohen, oben eingedrückten Filzhut, schwärzlichen Rock und Weste und Hose von röthlichem Stoffe mit verschiedenfärbigen Streifen, bald Schildkappe von schwarzem Glanzleder und lange bis an die Kniee reichende und oben handbreit mit schwarzem Glanzleder eingefaßte Stiefel, in welche die Hose eingesteckt war, dann wieder Cylinderhut von schwarzem Tuchstoffe, u. hellgrauen neuen Sommerüberzieher, sowie schwarze Weste u. schwarze

Hose, er spricht den Nürnberger, schwäbischen und norddeutschen Dialekt.

Regensburg 24/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4531. **(Zwei Einbruchdiebe.)** Freitag den 5. d. M. wurde in Wohnhäuser zu Siegertshofen und zu Einöde, B.-A. Hemau, eingebrochen, wobei entwendet wurden: 5 Frauenbildthaler, 3 mit Silber gefaßte Rosenkränze, 6 silberne Fingerringe, mehrere silberne Knöpfe, worunter Frauenbildzwanziger und Zwölfer, 1 rothseidenes Halstuch mit gelben und blauen Blumen, 1 rothlederner Zuggeldbeutel, 1 hölzerne mit Silber beschlagene Tabakspfeife mit silbernem Kettchen, 1 silberne zweigehäusige Spindeluhr, auf welcher der Name „Johann Dür von Stadtamhof" eingravirt ist, circa 50 Pfund geräuchertes Schweinfleisch und ein Laib Brod. Dringender Verdacht fällt auf 2 in Mitte der 20er Jahre stehende Bursche, von denen der eine 6', der andere 5½' groß ist; der Größere hat blasses Gesicht, blondes Schnurbärtchen, trug graue Joppe mit liegendem Kragen, graue gehäuselte Hose und niedern, grauen Filzhut, der Kleinere hat breites Gesicht von gesunder Farbe und schwarzen Vollbart, trug braune Joppe mit liegendem Kragen, lange schwarze Hose und niedern braunen Filzhut. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 22/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4532. **(Brandfall.)** Auszuforschen und anzuzeigen zur zeugschaftlichen Vernehmung sind diejenigen 4 Handwerksbursche, welche am 17. Juni l. J. Nachmittags kurz vor dem Abends 5½ Uhr ausgebrochenen Brande im Lammwirthshause zu Amberg dortselbst als Gäste anwesend waren.

Amberg 23/7 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4533. **Müller** Johann aus Lutzingen, zuletzt im sog. Jägerhaus, Ldg. Donauwörth, bei der Zieglerswittwe Therese Reißner bedienstet, als Beschuldigter; er ist wahrscheinlich bei einem Bahnbau beschäftigt.

Donauwörth 22/7 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4534. **Borrer** Johann. 22/1640 (1872).

4535. **Lang** Michael. 41/3108 (1872).

4536. **Haas** Johann. 58/4267 (1872).

4537. **Wurm** Peter. 54/4005 (1872).

4538. **Wittmann** Leonhard **(Franz).** 20/1486. 29/2211 (1872).

4539. **Berg** Jakob. 57/4901 (1870).

4540. **Blum** Philipp. 57/4903 (1870).

4541. **Schreiner** Mathias. 57/4904 (1870).

4542. **Sperling** Peter.*) 57/4905 (1870).

*) Vgl. 86/6820 (1871).

4543. **Oniforg** Georg. 54/4003 (1872).

4544. **Lang** Joseph. 49/3641 (1872).

4545. **Wagner (Weinzierl)** Joseph. 55/4063 (1872).

4546. **Küffner** Ludwig. 63/5037 (1871).

4547. **Durlacher** Maria. 90/7129 (1871).

4548. **Zeilmann** Kath. 44/3286 (1872).

4549. **Bleicher** Kath. 35/2656 (1872).

4550. **Eisenmeier** Joh. 51/3788 (1872).

4551. **Eckstein** Barbara. 55/4057 (1872).

4552. **Eckstein** Maria Klara. 55/4058 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 62. München den 31. Juli 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4553. **Zitzelsberger** Paul, Schneidergeselle von Hals, wegen Betrugs. *)

Landshut 23/7 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Ist 41 J. alt, v. zuletzt 16/1366 (1871). Die Red.

4554. **Wilhelm** Raimund, Schuhmachergeselle in Schmalzhausen, heimathberechtigt in Hinderdorf, wegen Diebstahlsversuches.

Landshut 25/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4555. **Kramer** Max, Uhrmachergeselle von Haag, wegen Betrugsversuches.

Landshut 23/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4556. **Brunner** Urban, led. Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist 49 J. alt, mittelgroß, hat röthlichen starken Schnurbart. Cr. M. 353.

München l/J. 29/7 72. K. II. Unt.-Richter

4557. **Seeholzer** Sebastian, Dienstknecht von Schwiefflings, B.-A. Landsberg, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt an A. Heine u. Cons. in Bickenried. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Kempten 27/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4558. **Goldbrunner** Johann, Dienstknecht von Margarethenried, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist untersetzt, steht in den 30er Jahren, trägt schlechte Kleidung und ist besonders daran kenntlich, daß ihm 2 oder mehrere vordere Zähne fehlen und daß seine Beine an den Knieen auswärts gebogen sind.

Freising 27/7 72. K. Unt.-Richter.

4559. **Frank** Anton, Schäfer und Schneider von Vorderbuchberg, Ldg. Neukirchen, wegen Diebstahls. *)

Landshut 26/7 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22/1667 (1872). Die Red.

4560. **Maier** Kaspar, led. Schneidergeselle von Oberfinning (beil. 30 J. alt, ziemlich groß und untersetzt, blaß, stottert stark, trägt Tuchhaube mit gleichem Schilde, graue Joppe, gelbliche Hose), gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist nämlich dringend verdächtig, am Montag den 22. d. M. in Schlittbach, Gem. Forst und Ger. Weilheim, mittelst Einbruches entwendet zu haben: 1 silb. Cylinderuhr mit röm. Ziffern, stählernen Zeigern, sammt einer ungefähr 8" bis 10" langen sechsgängigen silbernen Kette, an der ein goldener Schieber und ein vergoldetes Trompetchen sich befanden, ferner 1 silb. Spindeluhr, eingehäusig, auf dem Zifferblatt eine Frauenfigur mit silb. Kette, ungefähr 1' lang, an dieser ein Siegelstöckel, auf welchem der Name „Ulrich Jaub" gravirt war, 1 goldenen Siegelring mit grünem Stein, 2 silbergefaßte Rosenkränze (1 mit grünen Glasperlen, silb. Vaterunser und silb. Kreuze, 1 mit gelben Glasperlen, silbernem Vaterunser ohne Kreuz, statt dessen ein Thaler, der auf einer Seite ein Muttergottesbild, auf der andern Seite das Schweißtuch zeigt, angebracht war), 1 ledernen Zugbeutel mit beil. 30 bis 42 kr.

Weilheim 24/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4561. **Kirchner** Lorenz von Stangenroth (derselbe hielt sich in jüngster Zeit unter dem Namen **Kaspar Bayer** in Schweinfurt auf), wegen Vergehens der Körperverletzung auf Grund § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist 39 J. alt, beil. 6' groß, blond, untersetzt, stark, hat graue Augen, rundes Gesicht, spitze Nase, geht etwas vorwärts gebeugt, hat starken Vollbart, trägt Joppe, Hose, Weste und Filzhut von aschgrauer Farbe. *)

Neustadt a/S. 26/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2215 (1872). Die Red.

4562. **Popp** (auch **Dornberger**) Jakob, Taglöhner von Bruckhof, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls; derselbe ist 24 J. alt, kräftig, untersetzt, hat rothes volles Gesicht, trägt Soldatenmütze und entweder blauen Staubkittel oder braunen Rock. Er hat neuerdings mehrere Pferchhütten ausgestohlen. *)

Schweinfurt 26/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Pflegt sich für einen Schäfer auszugeben, v. zuletzt 90/7078 (1871). Die Red.

4563. **Gebhard** Sebastian *), led. Dienstknecht von Bergham, Ger. Nittenau, wegen Diebstahlverbrechens auf

Grund Art. 133 u. ff. E.-G.; er ist 37 J. alt, 5' 4" 1''' groß, untersetzt, bartlos, hat schwarze Haare und Augen, große Nase, weiten Mund, gute Zähne, der Zeigefinger seiner rechten Hand ist krumm.

Neunburg v/W. 24/7 72. K. Unt.-Richter.

*) Ein sicherheitsgefährlicher Landstreicher, v. zuletzt 44/3322 (1872). Die Red.

4564. **Benk** Franz Xaver, led. Bäckergeselle von Kempten, zuletzt in Sendling, wegen Diebstahls (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist in das Untersuchungsgefängniß an der Badstrasse zu München einzuliefern.

München r/J. 23/7 72. K. Bezirksgericht.

4565. **Gerold** Nikolaus, Schiffknecht von Miltenberg, wegen Verbrechens des Diebstahls an Gust. Vorderlinden von Wörth (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 29 J. alt, groß, schlank, hat gebräuntes Gesicht, dunkle Haare, dunklen Schnur- u. Knebelbart, braune Augen, spitze Nase.

Miltenberg 27/7 72. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4566. **Kurz** Fridolin, Schuhmacher von Kriegshaber. Rechtskr. Urtheil v. 6. März resp. 10. April 1872: 14 Tage, resp. 4 Wochen Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 26/6 72. K. Landgericht.

4567. **Ziegler** Heinrich, Metzgergeselle von Bogen.*)
Urtheil v. 8. Juni 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 26/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/3079 (1870). Die Red.

4568. **Wöll** Martin, Metzger von Greding, zuletzt in München.
Urtheil v. 9. Nov. 1871: 1 Tag Gefängniß wegen Körperverletzung. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 26/6 72. K. Bezirksgericht.

4569. **Knoblach** Christoph, 16 J. alt, Hafnerlehrling von Melkendorf. *)
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Bamberg 26/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1854 (1872). Die Red.

4570. **Künell** Jakob, 21 J. alt, Taglöhner von Frankenthal.
Urtheil v. 16. Mai 1872: 2 Wochen Gefängniß, wovon 9tägige Untersuchungshaft abzurechnen ist, wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 28/6 72. K. Bezirksgericht.

4571. **Billmeier** Joh. Daniel, Dienstknecht von Stettberg, zuletzt im Dienste der Bierbrauerswittwe Götz in Windsheim.
Urtheil v. 5. Juni 1872: 45 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Windsheim 28/6 72. K. Bezirksgericht.

4572. **Wutz** Georg, 29 J. alt, led. Müllerbursche von Loibling, Ger. Cham, letzthin in Eichhofen, Ger. Hemau.

Regensburg 24/6 72. K. Bezirksgericht.

4573. **Auer** Joseph, Taglöhner von Grubweg, B.-A. Passau.
Urtheil v. 22. Febr. 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Passau 26/6 72. K. Bezirksgericht.

4574. **Fickenscher** Andreas Martin, 23 J. alt, Schreinergeselle von Leupoldsgrün.
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Hof 27/6 72. K. Bezirksgericht.

4575. **Wankerl** Joseph, led. Bräumeister von Roding.
Urtheil v. 29. Mai 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neunburg v/W. 26/6 72. K. Bezirksgericht.

4576. **Hoch** Katharina, 24 J. alt, Dienstmagd von Pottenstein. *)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Nürnberg 22/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1827 (1872). Die Red.

4577. **Stöcker** Christoph Heinrich, 46 J. alt, led. Taglöhner von Reitzenstein. *)
Urtheil v. 11. Juni 1872: 4täg. Gefängniß wegen Verletzung der Vorkehrung gegen ansteckende Krankheiten und Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Hof 24/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/4087 (1871). Die Red.

4578. **Preisinger** Wendelin, Inwohnerssohn und Dienstknecht von Seugenhof, Ger. Neukirchen. *)
Urtheil v. 6. Mai 1872: 10 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Straubing 24/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90/7091 (1871). Die Red.

4579. **Schuller** Johann, 38 J. alt, Häuslerssohn und Eisenbahnarbeiter von Mettenbach. *)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Freising 23/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/111 (1872). Die Red.

4580. **Gschaderer** Mathias, 17 J. alt, Schreinergeselle von München.
Urtheil v. 1. Juni 1872: 1 Tag Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 24/6 72. K. Bezirksgericht.

4581. **Berger** Elise, ledig, von Tölz.
Urtheil v. 14. Mai 1872: 4 Tage Gefängniß und Strafv.-Kosten wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Weilheim.

Tölz 30/6 72. K. Landgericht.

4582. **Seidl** Anton, 31 J. alt, led. Hafnergeselle von München. *)
Urtheil v. 25. Mai 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 22/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3428 (1872). Die Red.

4583. **Beßiar** Heinrich, 38 J. alt, verheir. Taglöhner von Haßloch, württb. O.-A. Leutkirch, zuletzt in Mindelheim verhaftet gewesen.
Urtheil v. 23. Mai 1872: 28 Tage Gefängniß wegen Betrugs. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Memmingen.
Mindelheim 25/6 72. K. Landgericht.

4584. **Herrlein** Barbara Margar., 23 J. alt, Fabrikarbeiterin von Bayreuth.
Urtheil: 20 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 18/6 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4585. **(Diebstahl an belgischen Bankbilleten.)** Außer dem im C.-P.-Bl. 59/4370 l. J. bezeichneten Engländer Eduard **Malloney** (25 J. alt, von frischer Gesichtsfarbe, Haare u. Schnurbart blond, mit zeitweiliger schwarzer Färbung, Narbe über die Stirne, trug zuletzt graue Kleidung, kurzen Rock), sind des in Antwerpen am 1. l. M. verübten Diebstahls von **185,000 Frcs.** verdächtig: **Friedländer** Julius (deutscher Jude, 45 J. alt, Schnurbart und Haare schwarz, blaß, Augen dunkel, Zähne schlecht, ein Arm mehr oder weniger steif), dann **Marschall** William oder **Key** Beiston (50 J. alt, corpulent, dunkles Gesicht, Haare u Schnurbart dunkel), ferner **Greggs** Jimmy oder **Black** Jin (50 J. alt, Gesicht dunkel, Haare u. Schnurbart graulich, zuweilen schwarz gefärbt), endlich **Billy le Grec** (Signalement unbekannt). Nach Zuschrift des Chef-Commissärs der Polizei zu Antwerpen sind etwaige Mittheilungen sofort dorthin zu richten.
München 29/7 72. K. Polizeidirection.

4586. **(Gestohlene spanische Eisenbahnobligation.)** Am 22. l. M. hat sich von Lechhausen ein angeblicher Metzgergeselle Sebastian **Senger** aus Freising nach Verübung eines Uhrdiebstahls entfernt und hinterließ in seiner Wohnung daselbst einen Aufenthaltsschein der Gemeinde Pfersee vom 16. Juli 1872, lautend auf Anton **Schmalberger** von Burgau, und eine spanische Eisenbahnobligation Nr. 59,934 au porteur zu 500 Frcs. der Eisenbahnkompagni Lérida a Reus et Tarragona. Dieser Obligation ist ein Couponsbogen mit 21 Coupons — zahlbar am 1. April und 1. Oktober jedes Jahres — zu jährlich 15 Francs oder 57 Realen beigedruckt. Um Ermittlung des Eigenthümers dieser wahrscheinlich gestohlenen Obligation wird ersucht.
Friedberg 25/7 72. K. Bezirksamt.

4587. **Frank** Franz Nikolaus, ehem. Commissionär von hier, welcher wegen mehrfacher Verbrechen des Betruges zu 8jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt und wegen Krankheit auf 6 Monate aus dem Zuchthause Plassenburg entlassen worden ist, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen; er ist von kleiner Statur, bleichem, krankhaftem Aussehen, kenntlich durch ein auffallend kriechendes Wesen, ist gut gekleidet, trägt Brille. Um dessen Hieherlieferung wird ersucht.
Bamberg 27/7 72. Stadtmagistrat.

4588. **Sperling** Eduard aus Panitzsch bei Leipzig (beil. 30 J. alt, mittelgroß, blond, hat röthlichen Schnur- und Backenbart), bisher Geschäftsreisender bei Strohhutfabrikanten Rud. Krafft in Berlin, hat hier, in Nürnberg und Bamberg beil. 600 fl. Geschäftsausstände unbefugt eincassirt und ist seit 19. l. M. flüchtig. Um dessen prov. Verhaftung, Wegnahme von Geld und Geldeswerth, sowie sofortige Nachricht wird ersucht.
München 28/7 72. K. Polizeidirektion.

4589. **Scheiber** Alois, Bäckergeselle von Kleinwallstadt in Bayern, steht wegen Diebstahls dahier in Untersuchung. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht. *)
Offenbach 23/7 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

*) Zur Verhaftung ausgeschrieben vom k. Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg., v. 66/5246 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4590. **Wernthaler** Andreas, 31 J. alt, led. Metzgergeselle von Furth, B.-A. Landshut; er begab sich angeblich zu Ende Mai d. J nach München.
Schrobenhausen 20/7 72. K. Landgericht.

4591. **Glas** N. N., Schullehrerssohn von Pölling, zuletzt Barakenverwalter in Batzhausen, und

4592. **Weber** Anna Maria von Pölling, zuletzt Eisenbahnarbeiterin.
Amberg 23/7 72. K. Unt.-Richter.

4593. **Dettelbach** Karl Christian, Colporteur von Weinsberg, württb. O.-A. Weinsberg; falls er vagirt, ist er nach Art. 136 E.-G. zu verhaften.
Dillingen 22/7 72. K. Landgericht.

4594. **Zitzl** Ludwig, Häuslerssohn und Eisenbahnarbeiter von Rünchnach, B.-A. Regen.
Regensburg 22/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4595. **Bezold** Katharina, 33 J. alt, ledig, von Neuhaidhof.
Bayreuth 23/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4596. **Kaiser** Franz Joseph, Weißbindergeselle aus Wallbürn, als Damnifikat.
Offenbach 23/7 72. Gr. h. Pol.-Commissariat.

4597. **Mosbauer** Heinrich, Anstreicher von München. Cr. M. 339.
München l/J. 24/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4598. **Meier** Bartholomäus, Kaminkehrergeselle aus Zeckern, als Zeuge.
Lohr 27/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4599. **Lauterbach** Paul, Händler von Brücklein, Ldg. Kulmbach, behufs Strafvollzugs.

Kitzingen 23/7 72. K. Stadt- und Landgericht.

4600. **Hauser** Joh. Bapt., led. Müller u. Bäckergeselle von Thansau, Gem. Rohrdorf, B.-A. Rosenheim, wegen Verbrechens der Münzfälschung (Art. 147 R.-St.-G.-B.); im Falle Vagirens ist er zu verhaften.

Regensburg 21/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4601. **Kellner** Joseph, verheir. Schreiner und Taglöhner von Ebnath, Ldg. Kemnath, wegen Jagdfrevels zu vernehmen.

Bruck 26/7 72. K. Landgericht.

4602. **Friedrich** Georg, Gütlerssohn von Unterleinleiter, der sich z. Z. auf der Schnitterernte in Unterfranken aufhalten soll.

Bamberg 27/7 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4603. **Precht** Ignatz. 58/4268 (1872).

4604. **Brey** Joseph. 42/3906 (1868), 61/4514 (1872).

4605. **Kopp** Thomas. 57/4210 (1872).

4606. **Giftner** Johann. 89/7026 (1871), 52/3858 (1872).

4607. **Rupp** Michael. 65/5212 (1871), 16/1211 (1872).

4608. **Freudel** Franz. 56/4133 (1872).

4609. **Schwarz** Georg. 28/2174 (1872).

4610. **Mühlbauer** Johann. 51/3825 (1872).

4611. **Schlemmer** Nik. 58/4279 (1872).

4612. **Lauterbach** Joseph. 58/4310 (1872).

4613. **Helferich** Vincenz. 31/2380 (1872).

4614. **Stumpf** Thomas. 32/2464, 53/3963 (1872).

4615. **Jacob** Wilibald. 53/3951, 57/4211 (1872).

4616. **Stegmeier** Joseph. 61/4513 (1872).

4617. **Brem** Karl. 69/6174 (1870).

4618. **Siegelreithmeier** Joseph. 57/4218 (1872).

4619. **Hofmeier** Johann. 36/2747, 59/4384 (1872).

4620. **Rauch** Martin. 43/3263, 46/3436, 49/3651 (1872).

4621. **Singer** Ludwig. 56/4151 (1872).

4622. **Ueblacker** Joseph. 60/4417 (1872).

4623. **Zeiler** Johann. 47/3489, 50/3718, 50/3702 (1872).

4624. **Schwarzbeck** Joseph. 52/4253 (1871).

4625. **Kummert** Georg. 3/136 (1872).

4626. **Schmidt** Seb. 51/3764 (1872).

4627. **Krügel** Christoph. 60/4418 (1872).

4628. **Müller** Johann Andreas. 57/4205 (1872).

4629. **Sörgel** Margar. 57/4206 (1872).

4630. **Auerochs** Johann Georg. 18/1368 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 63. München den 3. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4631. **Renz** Herrmann, 26 J. alt, led. Ziegeleiarbeiter von Meßhofen, Ger. Weißenhorn, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 29/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4632. **Bertolini** Roberto, Eisenbahnarbeiter aus Dumbel in Tyrol (20 J. alt, 5' 11" 4''' groß, mit schwarzen gerollten Haaren, rundem gesundfärbigem Gesichte, schwarzem Schnurbarte, trägt runden schwarzen Filzhut, blaue Blouse, braungestreifte Buckskinhose, spricht schlecht deutsch), wegen Münzverbrechens auf Grund § 146 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.

Neustadt a/S. 30/7 72. K. Unt.-Richter.

4633. **Gemmel** Martin, 23 J. alt, led. Metallschläger und Viehtreiber von hier, nach §§ 223, 232 R.-St.-G.-B., Art. 136, 139 E.-G.

Nürnberg 29/7 72. K. Unt.-Richter.

4634. **Kraus** Anna, led. Arbeiterin von Gräfenberg, zuletzt dahier wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 30/7 72. K. Unt.-Richter.

4635. **Bauer** Adolph, Friseur aus Stans, Cantons Unterwalden in der Schweiz, wegen Diebstahlvergehens, verübt dahier z. Sch. des k. Professors F. Scharrer. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 30/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4636. **Maier** Johann, geb. am 28. Nov. 1839, led. Dienstknecht und Taglöhner von Daglfing, Ldg. München r/J., auf Grund §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern. *)

München r/J. 29/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/1202 (1870). Die Red.

4637. **Stadler** Georg, Dienstknecht von Schönhofen, B.-A. Hemau, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist 16—17 J. alt, 5' 3" groß, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare, graue Augen und am linken Vorderarme eine Narbe.

Regensburg 30/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4638. **Enzberger** Karl, Schneidergeselle von München, zuletzt in Ingolstadt, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Ingolstadt 29/7 72. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 21/1591 (1872). Die Red.

4639. **Fichtner** Sylvester, 25 J. alt, von Augsburg, Metalldreher und Soldat des 12. Inf.-Reg., wegen Diebstählen und Desertion (treibt sich vielleicht als Georg **Lutz**, Drechsler von Wertingen, herum).

Neu-Ulm 25/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Fest.-Commandantur.

4640. **Engelmann** Andreas von Konzhausen, B.-A. Freising, diesſ. Kanonier, 23 J. alt, wegen Desertion.

München 25/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

4641. **Maier** Johann, diesſ. Kanonier, Bauerssohn aus Feigendorf, B.-A. Bamberg II, 21 J. alt, wegen Desertion.

Augsburg 24/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Art.-Reg.

4642. **Podolsky** Anton, diesſ. Soldat u. Metzger von Gottmannsdorf, B.-A. Deggendorf, 24 J. alt, wegen Desertion.

München 26/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

4643. **Schneider** Friedrich*), diesſ. Soldat und Müller von Neustadt a/S., wegen Desertion; er ist seit 14. d. M. von seiner Abtheilung flüchtig, 23 J. alt, 5' 6" 3''' groß, kräftigen Körperbaues, hat dunkle Haare, braune Augen, stumpfe Nase, kleinen Mund, sehr gesunde Gesichtsfarbe, schwachen Bart.

Bamberg 25/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 5/326 (1872). Die Red.

4644. **Knöferl** Martin, Unteroffizier der 1. Ersatz-Comp. des k. 3. Inf.-Reg., Kolonistenssohn aus Karls,

hulb, B.-A. Neuburg a/D., wegen Diebstahls u. Desertion; er ist 27 J. alt, 5' 7" 8''' groß, entfernte sich von hier am 22. l. M. mit Uniform und Säbel, seine Eltern wohnen z. Z. in Dachau.

Augsburg 27/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4645. **Koch** Mathias, diess. Jäger von Alling, B.-A. Bruck in Oberbayern (22 J. alt, 5' 4" 6''' groß, dunkelblond, ohne Bart, untersetzt, blatternarbig); er desertirte in Uniform aus Rethel in Frankreich.

Longwy 27/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

4646. **Wieser** Johann Friedrich, Soldat der 3. Sanitäts-Comp., led. Metzger aus Dietenhofen, B.-A. Neustadt a/A., wegen Desertion; er hielt sich zuletzt in Augsburg auf.

Ansbach 30/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4647. **Bauer** Joh. Philipp Albert aus Sulzdorf, B.-A. Königshofen, Veterinär-Eleve und Einjährig-Freiwilliger des k. 2. Art.-Reg., wegen Desertion; er ist 21 J. alt, nahezu 6' groß, blond, schlank, bartlos, hat graue Augen, auf der linken Wange eine kleine Narbe.

Würzburg 28/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

4648. **Griesbacher** Heinrich, 30½ J. alt, 5' 10" 2''' groß, Taglöhner von Lichtenfels, B.-A. daselbst, wegen Desertion.

Bamberg 29/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4649. **Eichele** Xaver, Taglöhner von Köngetried, Ger. Mindelheim.
Contum.-Urtheil v. 6. Mai 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Betrugs. Kosten trägt der Staat.
Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß Memmingen.

Mindelheim 25/6 72. K. Landgericht.

4650. **Hofmann** Paulus, 34 J. alt, verh. Weber von Krögelstein, B.-A. Ebermannstadt, zuletzt zu Buchau, B.-A. Kulmbach.
Urtheil v. 16. März 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Versuchs zum Vergehen des Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Bayreuth 22/6 72. K. Bezirksgericht.

4651. **Binder** Georg Michael, 47 J. alt, Taglöhner von Ansbach.*)
Urtheil: 3 Monate und 4 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und Bettels (sein Strafaufschubgesuch ist abgewiesen).
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Ansbach 20/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4640 (1870). Die Red.

4652. **Glöckle** Johann, Korbmacher von Riedheim, B.-A. Günzburg.
Appelger. Urtheil v. 6. April 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Widersetzung.

4653. **Glöckle** Friederike, dessen Frau.
Urtheil v. 26. Febr. 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort für Ersteren: Gefangenanstalt Amberg, für Letztere: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)

Augsburg 19/6 72. K. Bezirksgericht.

4654. **Konrad** Georg, 19 J. alt, Schlossergeselle von Wertheim in Baden.*)
Urtheil v. 5. Juni 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Eichstädt 20/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1825 (1872). Die Red.

4655. **Rickauer** Joseph, 36 J. alt, verh. Schreinergeselle von Schönsee, B.-A. Neunburg v/W.
Urtheil v. 5. Juni 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Urkundenfälschung und Betrugs.

München l/J. 21/6 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4656. **(Betrügerin.)** In Regensburg, Nürnberg, Bamberg, zuletzt in Zwingenberg im Großherzogthum Hessen hat im Laufe der letzten zwei Monate die nachbeschriebene Weibsperson, welche sich bald für eine Assessorstochter Anna **Strobl** oder Hofmetzgerstochter Sophie **von Strobl**, bald für eine Majorstochter Mathilde **von Windisch**, bald für eine Eisenmeisterstochter Mathilde **Liner** von München ausgab, unter verschiedenen erlogenen Angaben, daß ihr z. B. auf der Ueberfahrt aus Amerika, woselbst sie Wittwe geworden, oder in einem Gasthause ihr sämmtliches Hab und Gut gestohlen worden sei, Betrügereien verübt, mittelst deren sie sich in den Besitz von Kleidern, Reisegeld rc. zu setzen wußte. Die Schwindlerin ist 28—30 J. alt, mittelgroß, schmächtig, hat dunkle Haare und Augen, spitze Nase, kleinen Mund, etwas angegriffene Zähne, gelbliches Gesicht, sprach den altbayerischen Dialekt, an ihrem linken Zeigefinger fehlt ein Glied, am Halse hat sie eine anscheinend von einem Schnitte herrührende Narbe, oberhalb des linken Auges eine Warze. Um deren provisorische Verhaftung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß sie ihren Lügen den Schein vollster Glaubwürdigkeit zu geben versteht.

München 1/8 72. K. Polizeidirection.

4657. **(Jugendlicher Hochstappler.)** In neuester Zeit reist ein junger Mann umher, welcher sich bald für einen russischen Fürsten Woldemar **Schakoffskoy**, bald für Woldemar **Popoff** ausgibt und unter der erlogenen Angabe, daß er auf irgend einer Bahnstation (z. B. in Wels) nächtlicher Weile seine Mutter verloren habe und sie aufzusuchen begriffen sei, Unterstützungen oder Darlehen erschwindelt. Auf diesen Gauner, welcher am 28. Juli l. J. von hier abgereist ist, wird mit dem Beifügen aufmerksam gemacht, daß er 17 J. alt, blaß und von schwächlichem Aussehen ist.

München 1/8 72. K. Polizeidirection.

4658. **(Flüchtiger Dieb.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 61/4530 (1872) wird bekannt gegeben, daß der angebliche Otto **Sittler** der Tischlergeselle Heinrich Christian Oskar **Schmid** aus Ansbach*)

ist und bei seiner Abreise von hier blaues Jaquet getragen hat; er ist zu verhaften und wohlverwahrt hieher zu liefern.

Regensburg 29/7 72. K. II. Unt.=Richter.

*) Oder von Oettingen? v. 39/3160, 40/3342 (1870). Die Red.

4659. **(Gestohlene Uhr.)** Einer Diebin ist dahier eine goldene Damencylinderuhr (Zifferblatt gelb, römische Ziffern, in Mitte ein Blumenbouquet gravirt, äußerer Deckel guillochirt, Staubdeckel glatt ohne Schrift), abgenommen worden. Um Ermittlung der etwaigen Damnifikaten wird ersucht.

Ingolstadt 29/7 72. K. Stadt= und Landgericht.

4660. **(Kirchendiebstahl.)** Am 23. Juni d. J. wurde aus der Kirche zu Kirchhaslach ein Kreuzpartikel entwendet; derselbe ist einfach geformt, von Kupfer und übergoldet, enthielt in der Mitte ein kleines silbernes Kreuz und eine Reliquie vom hl. Kreuz, oben war ein kleiner Ring angebracht. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 29/7 72. K. Unt.=Richter.

4661. **(Gelddiebstahl.)** Am 14. d. M. wurden dem Bauer G. Birnkammer zu Jppenberg, Ldg. Vilsbiburg, entwendet: 9 Kronen= und 8 Vereinsthaler, 1 alter gewalzter Fünfzehner mit dem Bildniß eines Bischofs, 1 sog. Rößlthaler zu 1 fl. 45 kr., 4 altbayer. Frauenthaler von Churfürstenzeiten, 2 altfranzösische Laubthaler mit den 3 Lilien, 3 sog. Champagnerthaler à 3 fl. 30 kr. (1 mit stehender Muttergottesfigur mit dem Kind, 1 mit dem Standbild der Bavaria, 1 mit einer Reiterstatue), 2 Sträußlzwölferknöpfe. Verdächtig ist ein kräftig gebauter, wohl 6′ großer Mann, anscheinend in den ersten vierziger Jahren mit gelbbraunem Gesichte, schwarzem Schnurbart, bekleidet mit dunkler Hose und dunkler Joppe.

Landshut 30/7 72. K. I. Unt.=Richter.

4662. **Fischer** Michael, led. Schneidergeselle von Irlach, soll nach Anzeige seiner Heimathgemeinde sich im Besitze eines falschen Siegels derselben befinden und durch Mißbrauch desselben sich Legitimationen verschaffen. Dieß wird behufs Recherche nach dem bezeichneten Gemeindesiegel sowie behufs genauer Controle etwaiger Legitimationspapiere des Genannten hiemit zur Kenntniß gebracht.

Neunburg v/W. 27/7 72. K. Bezirksamt.

4663. **Barth** Maria, Inwohnerin von Ziegelreuth, weiß sich fortwährend der über sie zu Hause verhängten Aufsicht zu entziehen, streunt Blödsinnigkeit simulirend herum und verursacht ihrer Heimathgemeinde viele Kosten; dieselbe wolle aufgegriffen und ihre Bestrafung und Hieherlieferung veranlaßt werden.*)

Rottenburg (Niederb.) 27/7 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 18/1361 (1872). Die Red.

4664. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.=P.=Bl. 54/4030 (1872) wird hiemit die Verhaftung des Webergesellen Nikolaus **Kuhn** von Litzendorf, B.=A. Bamberg I, wegen Diebstahlverbrechens und dessen Hieherlieferung angeordnet.

Lohr 29/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4665. **Lauterbach** Katharina, 28 Jahre alt, von Mußen, eine dem Eigenthum gefährliche Person, treibt sich dem Vermuthen nach arbeits= und legitimationslos herum. Falls sich dieselbe nicht über eine erlaubte Erwerbsweise auszuweisen vermöchte, wolle gegen sie gemäß § 361 Z. 3 des deutschen R.=St.=G.=B. eingeschritten und sie sodann hieher geliefert werden.

Münchberg 27/7 72. K. Bezirksamt.

4666. **(Raub.)** Am 17. l. M. Nachmittags wurde zwischen Gerolzhofen und Vögnitz an einem Reisenden ein Raub begangen; der Thäter wird als ein Mann in der Mitte der 30er Jahre, kräftig und untersetzt gebaut geschildert, hat dunkle Augen, schwarzen Vollbart, trug eine bayer. Inf.=Schirmmütze ohne Krone, einen Artillerie-Spenser ohne Auszeichnung, beschmutzte Gradlhose, oder auch eine hellblaue Tuchhose, sowie zerrissenes Schuhwerk, hatte einen Stock und ein in ein dunkles Sacktuch gewickeltes Päckchen; er nahm seine Richtung mainaufwärts, sprach den sächsischen Dialekt. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Schweinfurt 30/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4667. **Hörmann** August, Metzgerknecht von Lindau (17 J. alt, mittlerer Statur, dunkle Haare, gebräuntes Gesicht), ist wegen Unterschlagung im Betrage von 400 Frcs. zu verhaften, unter Anzeige an das Landjägerkommando in St. Gallen zu liefern.

St. Gallen 30/7 72. Der Landjäger=Hauptmann.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4668. **Räppel** Julie Katharina, v. C.=P.=Bl. 51/3802 l. J., soll sich bei dem Bahnbaue bei Friedberg oder bei der Donauthalbahn aufhalten.

Aichach 28/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4669. **Grüner** Thomas, verheir., von Georgenberg, Ldg. Vohenstrauß; er soll sich beim Bahnbaue auf der Regensburger=Strecke in Arbeit befinden.

Weiden 28/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4670. **Scharnagel** Franz, led. Fabrikarbeiter von Lichtenfels, zuletzt in Forchheim (21 J. alt, groß, schlank, schwarze Haare, mit grauer Joppe und gelblicher schwarzgestreifter Buckskinhose bekleidet).

Kronach 30/7 72. K. Unt.=Richter.

4671. **Landmann** Johann, ledig, von Hackenhof, B.=A. Ebermannstadt, wegen Erpressung, und

4672. **Hirsch** Karl Michael, Colporteur von Amberg, wegen Unterschlagung und Betruges.

Amberg 30/7 72. K. II. Unt.=Richter.

4673. **Baumann** Therese, Näherin von München, zuletzt Rennbahnstraße Nr. 5/0 wohnhaft. Cr. M. 265.

München r/J. 2/8 72. K. II. Unt.=Richter.

4674. **Anwantner** Friedrich, Schlossergeselle aus Amberg. Cr. M. 1084.

München l/J. 1/8 72. K. I. Unt.=Richter.

4675. **Pfeiler** Georg, vormal. Artillerietrompeter von Großlangheim, zuletzt in Neu=Ulm.

Augsburg 1/8 72. K. III. Unt.=Richter.

4676. **Hieber** Stephan, Schneidergeselle von Wallerstein.

Augsburg 1/8 72. K. III. Unt.=Richter.

Widerrufe.

4677. **Fuchs** Joseph.
89|7012 (1871).

4678. **Bayer** Joh. Lorenz (Johann Georg).
41|3106 (1872).

4679. **Schöppner** Barb.
60|4414 (1872).

4680. **Lieb** Aug. Heinr. Moritz.
59|4337 (1872).

4681. **Rauscher** Bernh.
59|4338 (1872).

4682. **Müller** Johann.
61|4533 (1872).

4683. **Bollinger** Johann (**Silberhorn** Johann).
26|2085 (1871), 9|631, 51|3769 (1872).

4684. **Prager** Pius.
6|402, 34|2575 (1872).

4685. **Bauer** Barbara.
39|2969 (1872).

4686. **Plankl** Joseph.
55|4091 (1872).

4687. **Angerer** Joseph.
59|4346 (1872).

4688. **Turbanisch** Christian.
58|4287 (1872).

Notiz.

4689. **Jener unbekannte Vagabund,**

der im C.-P.-Bl. 56|4128 (1872) ausgeschrieben und porträtirt ist, und sich Wilhelm **Fürsten** oder Christoph **Hofer** nannte, ist nunmehr ermittelt als: Christoph Friedrich Wilhelm **Pausch***) von Steinach bei Sonneberg in Sachsen-Meiningen. Derselbe hat schon in frühester Jugend verschiedene Brandstiftungen verübt, wurde in das Asyl für verwahrloste Kinder zu Wutschendorf in Unterfranken zur Erziehung gegeben, allein alle Besserungsversuche waren vergeblich, er betrat die Verbrecherlaufbahn. Da er stets falsche Namen führte, so sind wohl nicht alle seine Bestrafungen zur Kenntniß seiner Heimatbgemeinde gelangt, doch ist erhoben, daß er in Sonneberg wegen Entlaufens aus dem Rettungshause mit körperlicher Züchtigung, in Kempten wegen Diebstahlsversuches mit 2 Monaten Gefängniß, wegen Bettels und Landstreicherei mit 6 Tagen, dann mit 2 Tagen Haft, ferner wegen Fälschung eines Reisevorweises mit 4täg. Arrest, weiter in Masenbach wegen Landstreicherei mit 1täg. Haft, in Koburg wegen Bettels mit 2 Tagen Arrest, in Hildburghausen wegen Diebstahls mit 10 Monaten Gefängniß, in Worms wegen Führung falscher Legitimation am 24. Juni l. J. mit 14 Tagen Haft bestraft worden ist. (Mittheilung des Großh. hess. Polizei-Commissariates in Worms.)

München 2|8 72. Die Redaktion.

*) Wurde unter diesem Namen vom k. Ldg. Orb unterm 11. Mai 1866 im C.-P.-Bl. 45|2069 (1866) wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschrieben. Die Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 64. München den 8. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4690. **Hartmann** N. N., Schuhmachergeselle und socialdemokratischer Agitator aus Hamburg, welcher mit einem Sozialdemokraten Namens **Frohme** *) reist, ist wegen Vergehens gegen die öffentl. Ordnung, begangen in der Arbeiterversammlung zu Heilbronn am 14. Juli l. J., zu verhaften und sofort an das k. würt. Oberamtsgericht Heilbronn zu liefern. (§ 130 R.-St.-G.-B.)

München l/J. 31/7 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Im preuß. C.-P.-Bl. Nr. 5506 v. 27. Juli 1872 Ziff. 73 findet sich folgendes Ausschreiben: „Den sozialistischen Reiseprediger und Agitator Karl Franz Egon „**Frohme** aus Hannover ersucht man aufzufordern, sich „behufs Verbüßung der hier wider ihn wegen Vergehens „nach § 97 des R.-St.-G.-B. erkannten Gefängnißstrafe „von 3 Monaten unverzüglich der Unterzeichneten zu sistiren „und hievon, sowie auch von dessen Aufenthaltsorte hieher „Mittheilung zu machen."

Bremen 22/7 72. Die Staatsanwaltschaft.

Dazu wird bemerkt, daß Schuhmacher **Hartmann** am 25. Juli l. J. von München abgereist ist und sich nach Berlin begeben haben soll.

München 5/8 72. Die Red.

4691. **Walter** Joseph (beil. 30 J. alt, groß, schlank, blaß, hat lichtblonde Haare, solchen Schnurbartanflug, trägt schwarzen Filzhut und Segeltuchanzug), früher Artillerist, dann Gendarm, nun entlassen, wolle wegen Betrugverbrechens verhaftet werden.

Braunau a/J. 29/7 72. K. K. Unt.-Gericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4692. **Pecher** Johann, vorm. Post- und Bahnexpeditionsgehilfe von Wiesberg, zuletzt in Röthenbach, wegen Verbrechens im Amte. *)

Augsburg 1/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/4104 (1871). Die Red.

4693. **Schulze** Friedr. Wilh. Theodor, Lackirer aus Halle (etwa 22 J. alt, bartlos, schlank, hat mageres blasses Gesicht, blonde Haare, an der rechten Hand eine Verdickung des obersten Gliedes am Mittelfinger, trägt bläuliches Jaquet mit Sammtkragen, braune Hose mit hellen Galons und schwarzen Seidenhut), wegen Verbrechens des Diebstahls. Geld und eine gelbléderne Reisetasche mit ledernem Anhängriemen sind ihm abzunehmen und hieher zu liefern.

Würzburg 1/8 72. K. Unt.-Richter.

4694. **Büning** Charlotte, Schlossersfrau von Nürnberg, eine geborne Simmerlein aus Feuchtwangen, gemäß §§ 246, 263, 74 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 2/8 72. K. Unt.-Richter.

4695. **Ebberger** Elise, 25 J. alt, Magd von Holzkirchen, gemäß Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls. Cr. M. 349.

München l/J. 3/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4696. **Bichler** Maria, led. Magd von Flintsbach, Ger. Rosenheim (26 J. alt, groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Traunstein 1/8 72. K. Unt.-Richter.

4697. **Schneider** Georg, Taglöhner von Alburg, Ldg. Straubing, gemäß § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Straubing 31/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) vulgo **Häusl-Görgl**, v. zuletzt 64/5138 (1871). Die Red.

4698. **Neupert** Paulus, led. Müllergeselle von Hendelhammer, wegen Diebstahlvergehens auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Derselbe ist 27 J. alt, mittelgroß, bartlos, trägt gelbgraue Hose, dergl. Weste und Rock und um den Hals eine lange Uhrkette von sog. Talmigold.

Hof 1/8 72. K. Unt.-Richter.

4699. **Kistner** Michael, Dienstknecht von Uffenheim, wegen Diebstahls und Unterschlagung, verübt zu Uffenheim. (§§ 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Windsheim 31/7 72. K. Bezirksgericht.

4700. **Kiener** Barthol., Amtsgehilfe, wegen mehrerer dahier verübten Verbrechen im Amte. (§ 350 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Kempten 26/7 72. K. I. Unt.-Richter.

4701. **Krieg** Rudolph, Kolporteur (beil. 40 J. alt, groß, hat schwarze Haare), aus Nersingen, großh. bad. Amtsger. Staufen, wegen eines dahier verübten Betruges.

Bamberg 31/7 72. K. Unt.-Richter.

4702. **Thierigl** Michael aus Scheyern, ein Landstreicher (beil. 38 J. alt, untersetzt, hat blonde Haare, trägt sich nach Art der Bauernknechte), wegen Diebstahls.

Pfaffenhofen 1/8 72. K. Landgericht.

4703. **Frank** Anton, Schäfer und Schneidergeselle von Vorderbuchberg, Ger. Kötzting, wegen mehrerer Diebstähle; er ist mittelgroß, trägt Schirmmütze, dunklen Stutzrock und besonders dadurch kenntlich, daß er sich gewöhnlich etwas blödsinnig und der Sprache nicht völlig mächtig stellt. *)

Landshut 1/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4559 (1872). Die Red.

4704. **Bänder** Anton, Schneiderssohn und Uhrmachergeselle von Neuhaus, Ger. Passau II, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Passau 3/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/5042 (1870). Die Red.

4705. **Vogl** Ludwig, Inwohnerssohn von Bärndorf, Ger. Kötzling, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des X. Habereder von Haustein (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); Geld ist ihm abzunehmen.

Deggendorf 3/8 72. K. Unt.-Richter.

4706. **Metzner** Karl, led. Bauerssohn von Burkheim (23 J. alt, mittelgroß, blaß, ohne Bart, hat wahrscheinlich eine unbedeutende Wunde auf dem Kopfe und vielleicht noch die Spuren einer solchen auf dem Nasenrücken von einer am 29. v. M. erlittenen Verletzung herrührend, auf einer Wange ein Löchlein wie von einer Zahnfistel), wegen Verbrechens der Körperverletzung.

Kronach 5/8 72. K. Unt.-Richter.

4707. **Steiner** Vincenz, diess. Jäger, Bauernknecht von Aunkofen, Gem. Reith, B.-A. Dingolfing, 25 J. alt, wegen Desertion; er hat sich am 21. v. M. Abends 5 Uhr aus der Garnison Landshut wiederholt entfernt. *)

Landshut 1/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Jäger-Bat.

*) Zuletzt 80/7162 (1870). Die Red.

4708. **Geyer** Wilibald von Niederrad, B.-A. Illertissen, diess. fahrender Artillerist, 22 J. alt, wegen Desertion. *)

München 25/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

*) Zuletzt 44/3336 (1872). Die Red.

4709. **Moser** Thomas aus Haarbach, B.-A. Vilsbiburg, 21 J. alt, Hafnergeselle, wegen Desertion; er soll sich bei seiner am 30. Mai l. J. erfolgten Entlassung aus dem Landes-Gefängniß zu Rottenburg nach Stuttgart begeben haben. *)

Augsburg 2/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 89/7047 (1871). Die Red.

Ausforschungen.

4710. **Winzinger** Xaver, Inwohner und Schmuser von Adelhausen, Ger. Rottenburg, welcher in einer Untersuchung wegen Betruges vernommen werden soll; wolle mit Zwangsvorweis beauftragt werden, sich bei dem Unterfertigten zu stellen. *)

Landshut 1/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10/804 (1872). Die Red.

4711. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 20. d. M. Nachmittags wurden zu Oberspechtrain, Ldg. Dingolfing, mittelst Einbruches entwendet: 1 silb. Halskette mit 13 Gängen, gelber Schließe mit blauen Sternchen besetzt (eines fehlt), 11 fl. Baar (drei 2 fl.-St., dann 1/2 fl.-St. 2c.), 3 alte Frauenthaler, 1 Piquetweste mit 12 Halbguldenknöpfen, 14 Salzburgervierundzwanzigerknöpfe, 14 Frauenvierundzwanzigerknöpfe. Dringender Verdacht fällt auf den Dienstknecht Franz **Baumgartner** *) von Harpeding, Ger. Eggenfelden, und den led. Hirtensohn Joseph **Seidl** **) von Hakerskofen, Ger. Dingolfing; Beide sind nach den Ablaten zu durchsuchen und im Falle der Dienstlosigkeit hieher zu liefern.

Landshut 31/7 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/5305 (1870).
**) 23/1836 (1871)? Die Red.

4712. **Gottschall** Peter, Eisenbahnarbeiter von Stadlern, Ldg. Neunburg v/W., welcher sich eines Diebstahlsvergehens und der Führung falscher Legitimationen dringend verdächtig gemacht hat, zieht sammt Frau mit einem falschen, auf den Namen **Gutschon** aus Neunburg v/W. lautenden Passe umher. Um Abnahme der falschen Legitimation und Bekanntgabe des Aufenthaltes desselben wird ersucht.

Hersbruck 1/8 72. Der Vertr. der Staatsanw.

4713. **Denkscherz** Georg, beil. 51 J. alt, Häuslerssohn von Rittsteig, B.-A. Kötzting, ist dringend verdächtig, vom 26. bis 28. Juli d. J. dem Bauer J. Laumer von Reichsdorf mittelst Einbruches 270—280 fl. Geld (3 1/2 fl.-, 2 fl.-, 1 fl.-, öst. fl.-St., pr. Thlr. 2c.), welches sich theils in blau und weiß gehäuselten, theils in weißleinenen Säckchen und in einem alten Zugbeutel befand, ferner 1 1/2 Ellen grobes schwarzes Tuch und eine lederne Geldgurte entwendet zu haben; derselbe hat sich zur kritischen Zeit in Reichsdorf und der Umgebung von Viechtach herumgetrieben und verschwand dann aus der Gegend. Um Fahndung, genaue Durchsuchung seiner Person und Wohnung, Wegnahme und Hieherseudung bezüglicher Gegenstände wird ersucht; falls sich solche Gegenstände oder überhaupt eine größere Summe Geld bei ihm vorfinden sollte, über deren rechtlichen Besitz er sich nicht sofort auszuweisen vermag, ist derselbe gemäß Art. 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

zu verhaften und anher zu liefern, andernfalls wolle dessen Aufenthalt anher bekannt gegeben werden.

Deggendorf 1/8 72. K. Unt.-Richter.

4714. **(Kirchendiebstahl.)** In der Kirche in Pfeffenhausen wurden in der Nacht v. 12/13. Juli l. J. entwendet: 1 ziemlich großes Oelgemälde, eine Scene aus der biblischen Geschichte darstellend, ein Christuskind, eine falsche Krone; einiger Verdacht fällt auf den Antiquitätenhändler Gregor **Hamberger**, dessen Mutter sich in Dingolfing aufhalten soll. Um dessen Durchsuchung, event. Hieherfendung bezüglicher Gegenstände wird ersucht.

Landshut 23/7 72. K. III. Unt.-Richter.

4715. **(Raub.)** Am 4. Juli d. J. wurden ein 11jähriges und ein 9jähriges Mädchen, dann am 27. Juli d. J. ein Hirtenmädchen in der Nähe von Altusried von einem Mann und einer Weibsperson gewaltsamer Weise durch Abschneiden ihrer **Haare beraubt.** Der Mann soll groß sein, grauen Knebelbart und einen Kittel getragen haben. Die Weibsperson soll mittelgroß sein, sog. Pfitzen im Gesicht, schwarze Haare haben und damals mit grauem Rocke und weißpersener Schürze mit rothen Streifen bekleidet gewesen sein. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 2/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4716. **Baum** Martin, Schmiedgeselle von Preppach (37 J. alt, schlank, hat blonde Haare), ist der ihm vom k. B.-A. Tölz ertheilten Weisung, sich bis 8. l. M. in seine Heimathgemeinde zu begeben, nicht nachgekommen und treibt sich wahrscheinlich vagirend herum. Im Betretungsfalle wolle nach Art. 45 des P.-St.-G.-B. vorgegangen werden. *)

Ebern 29/7 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 8/594 (1871). Die Red.

4717. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Am 24. d. M. wurden in Eichstädt entwendet: ein verschlossenes ledernes Reisetäschchen (Geldtasche) mit 1 bayer. Eisenbahn-Anlehensobligation (4½%) ad 500 fl. und 1 bayer. Grundrentenobligation (4%) ad 100 fl. sammt Coupons v. 1. Febr. 1873 an (Nummern können nicht angegeben werden), dann 86—90 fl. Baargeld in 2 fl.-Stücken in einer grauen Papierrolle, 1 lange silberne Uhrkette mit vergoldetem Schieber, 1 Portemonnaie von dunklem Leder mit stählerner Schließe, 1 rothledener Zugbeutel mit Petschaft, worauf ein Posthorn mit der Umschrift „Erlangen", 1 Nagelscheere, 1 kleine Scheere, 1 Kautschukkamm und 1 kleiner Compaß. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 29/7 72. K. II. Unt.-Richter.

4718. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Dem hier stationirten k. sächs. Lokomotivführer Naundorf wurden am Sonntag den 28. v. M. folgende k. sächsische Staatspapiere zu 4 pCt. v. J. 1870 entwendet: Vier Stück à 100 Thlr. Lit. B Nr. 4506 bis 4509, drei Stück à 50 Thlr. Lit. B Nr. 4217, Lit. C Nr. 1107 u. 2191. Verdächtig ist ein unbekannter, beil. 32 J. alter Mann von gewöhnlicher Größe, etwas leidendem Aussehen, gelblicher Gesichtsfarbe, welcher Vollbart (am Kinn ausrasirt) trug und mit dunkler Mütze, schwarzem Rocke, grauer Hose mit weißen Tupfen bekleidet war.

Hof 5/8 72. K. Unt.-Richter.

4719. **(Verdächtiger Besitz.)** Der dahier wegen Diebstahls in Untersuchung und Haft befindliche Bäckergeselle Anton **Schmid** von Untertürheim, B.-A. Wertingen, versetzte im hiesigen Leihhause eine silberne Damen-Cylinderuhr mit silbernem Staubdeckel und eine lange goldene Halskette, sog. Stiftkette mit goldenem Schuber, ovaler Form und emaillirt. Da Uhr und Kette wahrscheinlich gestohlen sind, wird um Ermittlung etwaiger Damnifikaten sowie Veranlassung derselben zur Geltendmachung ihrer Ansprüche ersucht.

Kempten 1/8 72. K. I. Unt.-Richter

4720. **(Diebstahl an Silberwaaren.)** In der Nacht v. 1/2. August l. J. wurden dahier aus einem Laden zahlreiche Silbergegenstände (23 Uhrketten, 3 Tabakdosen, 2 Fingerhüte, 1 Riechfläschchen, 1 Zuckerstreubüchse, 1 Pfefferbüchse, 1 gepreßtes Crucifix, 3 Medaillons, 1 Todtenköpfchen, 1 Gabel, 4 Messer, viele Knöpfe (Filigran), 4 silberbeschlagene Holzpfeifen, 48 gravirte Knöpfe, 20 Filigran-Nadeln, Uhrschlüssel, Knöpfe mit verschiedenen Geldstücken, 12 sog. Eisenfieberer, 3 Filigran-Rosenkränze), ferner verschiedene Reparatur-Gegenstände, wie: falsche Nadeln, Ohrgehänge und Brochen, 1 gold. Fingerring mit der Inschrift „Liebe" rc. gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Salzburg 2/8 72. Bürgermeister-Stellvertreter.

4721. **Hütter** Maria, Dienstmagd aus Winzingen bei Neustadt i/Pf. (20 J. alt, von mittlerer Statur, mit blauen Augen, blonden Haaren), flieht wegen Diebstahls dahier in Untersuchung. Wir ersuchen um Fahndung, Verhaftung und Nachricht.

Offenbach 2/8 72. Gr. hess. Polizeikommissariat.

4722. **(Diebstahlsverdächtige Handwerksbursche.)** Am 25. Juli l. J. wurden bei Unterpeissenberg entwendet: ein gutes brauntuchenes und ein abgetragenes braunseidenes, mit grünen und röthlichen Blümchen versehenes Gilet mit je 12 Zwölferknöpfen, 1 mit Silber beschlagene Gabel und Baar 4 Sechser. Verdacht fällt auf 2 Handwerksbursche von mittlerer Größe in den 30er Jahren stehend, der Eine trug helle Joppe wie die Müller oder Bäcker, der Andere braune Joppe und Beide Schirmmützen. Um Ausmittlung und Verhaftung der Thäter wird ersucht.

Weilheim 3/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4723. **Leiß** Joseph, Bäckergeselle, 40 J. alt, von Stamsried, streunt arbeitslos herum, läßt sich Vorschüsse geben und in Krankenhäuser aufnehmen, war zuletzt in Indersdorf, Ldg. Dachau. Derselbe wolle abgestraft und hieher verschubt werden.

Roding 5/8 72. K. Bezirksamt.

4724. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. Juli l. J. wurden dahier entwendet: mehrere Frauenkleider, eine Spitzenfrauenhose, 1 Mantille, 1 Sonnenschirm, 1 Theil von einer Stickerei, ein silberplattirter vollständiger Kaffeezeug, bestehend in Kaffeekanne, Milchkanne, Platte, Theekanne, Zuckerschaale und Fruchtkorb, 12 silberne Messer und Gabeln, 4 Weingläser, 1 Senftiegel, 1 Cassette, Zündholzanstreicher, Zuckerdose und Feuerzeug, letzteres von einer bronceartigen Masse, zusammen über **200 fl.** werth. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 5/8 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4725. **Firneusel** Johann, Seifensiedergeselle aus Lauda in Großh. Baden (die ihm hier entwendeten Effekten sind ihm hinauszugeben).

Bamberg 2|8 72. K. Unt.-Richter.

4726. **Meck** Georg Mich. von Happertshausen, und

4727. **Zang** Anton von Stockstadt, beide Müllergesellen.

Würzburg 2|8 72. K. Unt.-Richter.

4728. **Altmann** Michael, Bräuerssohn und Bräugeselle von Neukirchen hl. Blut, Ger. daselbst, als Beschuldigter wegen Verbrechens der Körperverletzung.

Straubing 1|8 72. K. II. Unt.-Richter.

4729. **Näpfli** Emil aus Stans in der Schweiz, als Zeuge.

Kempten 5|8 72. K. Unt.-Richter.

4730. **Reiß** Michael, Gaukler und Schnellläufer aus Neumarkt.

Aichach 4|8 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4731. **Lang** Alois. 6|398. 18|1360, 21|1600 (1872).

4732. **Cornelius** Margaretha. 74|5836 (1871).

4733. **Fenzl** Jakob. 51|3821 (1872).

4734. **Aicher** Benno. 37|2793 (1872).

4735. **Vogl** Therese. 60|4435 (1872).

4736. **Steinberger** Joseph. 46|3437 (1872).

4737. **Gottschall** Johann. 2|76 (1872).

4738. **Markard** Joh. 58|4266 (1872).

4739. **Schneid** Johann. 20|866, 62|2896 (1866).

4740. **Siegerer** Johann. 61|4493 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 65. München den 11. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4741. **Rützel** Heinrich, Taglöhner, früher Dienstknecht, angeblich von Frankenhof, B.-A. Bayreuth, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 5/8 72. K. Unt.-Richter.

4742. **Schleicher** Georg, Bauerssohn von Ebersberg (20 J. alt, beil. 6' groß, schlank, bartlos, hat blonde Haare, krumme Beine, trägt Bauernkleidung), wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Auerbach 5/8 72. K. Landgericht.

4743. **Winter** Joh. Leonhard, led. Dienstknecht von Leonrod, wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. des Bauers J. Rost in Leonrod u. A. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Windsheim 7/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53/3962 (1872). Die Red.

4744. **Gaßenmeier** Johann, led. Dienstknecht von Goldbühl, Ldg. Herrieden, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; vorfindliches Geld ist ihm abzunehmen. Ferner

4745. **Braudner** Joh. Adam, 60 J. alt, Taglöhner und Kräutersammler von Ehingen, wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Ansbach 7/8 72. K. Unt.-Richter.

4746. **Emmerling** Paul, Zimmergeselle aus Höchstädt, in München geboren und erzogen und daselbst schon mehrmals, zuletzt unterm 28. April 1872 wegen Diebstahls und Betrugs verurtheilt, wegen Diebstahls z. Sch. des L. Leising zu Immenstadt; er ist 26 J. alt, mittelgroß, hinkt mit dem linken Fuße.

Immenstadt 7/8 72. K. Landgericht.

4747. **Bauer** Adolph, angeblicher Friseur aus Stans, v. C.-P.-Bl. 63/4635 (1872), ist 20 bis 22 J. alt, klein, untersetzt, hat rundes, blasses, bartloses Gesicht, schwarzbraune Augen, schwarze Haare und hat wahrscheinlich einen falschen Namen angegeben.

Kempten 6/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4748. **Pflüger** Korbinian, diesſ. Soldat (23 J. alt, 5' 9" groß, bartlos, hat hellblonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe, Blatternarben an der Nase), wegen Desertion.

München 5/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

4749. **Deschl** Joseph, diesſ. Soldat von Furth, B.-A. Cham, wegen Desertion; er ist 19 J. alt, 5' 7" groß, blond, hat graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.

München 27/7 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4750. **Kerner** Valentin, Soldat der Verpflegs-Abtheilung des k. 2. Train-Bat., von Germersheim, 23 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 4/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4751. **Wieland** Leonhard, diesſ. Jäger aus Günzburg, wegen Desertion und Unterschlagung; er ist an das k. b. 1. Jäger-Bat. in Sedan zu liefern.

Charleville 3/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

4752. **Flott** Michael von Nürnberg, Soldat des k. 10. Inf.-Reg. (25 J. alt, prot., mittlerer Statur, hat dunkelblonde Haare, blonden Schnurbart, graue Augen), wegen Desertion aus dem Lager von Châlons.

Longwy 5/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 4. mob. Inf.-Brigade.

4753. **Küllstädt** Kilian, Glaser von Grettstadt, B.-A. Schweinfurt, diesſ. Soldat, wegen Desertion und Unterschlagung; er ist 22 J. alt, 5' 6" 10''' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, trug bei seiner am 21. v. M. erfolgten Entfernung die Regimentsuniform.

Würzburg 5/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

☛ 4754. **Petermüller** Martin, diesſ. Soldat von Wangering, Ger. Hengersberg (23 J. alt, braune Haare, am rechten Zeigefinger fehlt ein Glied),

welcher laut Ausschr. im C.-P.-Bl. 32|2428 l. J. in der Nacht v. 11|12. April 1872 wiederholt aus der Untersuchungshaft dahier entsprungen ist, befindet sich wegen einer Reihe von Verbrechen in Untersuchung; durch k. Kriegsministerial-Rescript v. 30. Juli l. J. ist nun für die Habhaftmachung desselben eine **Belohnung von 50 fl.** ausgesetzt.

Regensburg 7|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

4755. **Sauer** Katharina, Dienstmagd von Ilz, Ger. Passau, wegen Vergehens des Diebstahls. (Art. 135 C.-G.) Cr. M. 377.

München l|J. 8|8 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4756. **Edel** Friedrich, 30 J. alt, led. Retoucheur von Niederschönenfeld, zuletzt dahier.
Urtheil v. 20. März 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

München l|J. 8|7 72. K. Bezirksgericht.

4757. **Höhn** Katharina, 30 J. alt, von Gundlitz.*)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß behufs Erstehung eines Strafrestes von 1 Tag Gefängniß.

Hof 9|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21|1610 (1872). Die Red.

4758. **Saller** Michael, 26 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Mintraching, Ger. Deggendorf, letzthin in Deuerling.*)

Regensburg 6|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37|2831 (1872). Die Red.

4759. **Madl** Michael, Taglöhner von Beckbauerngütl, B.-A. Passau.
Urtheil: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes und Beseitigung gepfändeter Sachen.

4760. **Madl** Maria, dessen Ehefrau.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen der genannten Reate und Beleidigung.

Passau 5|7 72. K. Bezirksgericht.

4761. **Preißinger** Johann, 37 J. alt, led. Taglöhner von Fischbach, B.-A. Bayreuth.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Nürnberg 1|7 72. K. Bezirksgericht.

4762. **Mayer** Johann, 32 J. alt, led. Taglöhner und Ziegelarbeiter von Daglfing, zuletzt in Engelschalking, B.-A. München r|J.*)
Urtheil v. 1. Mai 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 4|7 72. K. Bezirksgericht.

*) v. zuletzt Haftbefehl 63|4636 l. J. dd. **29. Juli** 1872, wonach er, neuerlich in Untersuchung befangen, in das Gefängniß an der Badstraße dahier zu liefern ist. Die Red.

4763. **Amberger** Johann, Wagnergeselle von Herrieden.*)
Rechtskr. Urtheil v. 8. Mai 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, Körperverletzung und Beleidigung.

Kempten 1|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58|5068 (1870). Die Red.

4764. **Schnell** Joseph, 51 J. alt, sustent. Steuer-Kataster-Funktionär von hier.*)
Urtheil v. 4. März 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 4|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12|969 (1872). Die Red.

4765. **Kipping** Otto, Eisendreher von München, zuletzt in Immenstadt, v. C.-P.-Bl. 27|2126 (1869), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Kempten 29|6 72. K. Bezirksgericht.

4766. **Hiller** Abraham, Wirth von Kaufbeuren, zuletzt in Nördlingen, v. C.-P.-Bl. 52|5096 (1868), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Kempten 28|6 72. K. Bezirksgericht.

4767. **Schmid** Johann, Korbflechter von Schmatzhausen.
Urtheil v. 31. Mai 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Beleidigung eines Beamten.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 28|6 72. K. Bezirksgericht.

4768. **Leichtle** Georg, verh. Söldner von Allmannshofen, v. C.-P.-Bl. 44|4214 (1868), ist nunmehr behufs Erstehung seiner Gefängnißstrafe von 1 Jahr u. Arrest von 14 Tagen in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.*)

Donauwörth 27|6 72. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 9|614 (1869)? Die Red.

4769. **Dengler** Franziska, Kellnerin von Wörth a|D.

Regensburg 16|7 72. K. Bezirksgericht.

4770. **Pflügl** Maria, resp. **Hüttl**, Colporteursfrau von Schwabing.*)
Urtheil v. 18. Okt. 1871: 4 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

Weilheim 16|7 72. K. Bezirksgericht.

*) v. zuletzt Widerruf 23|1809 (1872); damals war nemlich ihr Aufenthalt bekannt geworden, doch konnte die Strafe wegen angezeigter Schwangerschaft nicht vollzogen werden, inzwischen hat sich dieselbe aus den Gemeinden Schwabing und Sendling entfernt.

4771. **Fischer** Michael, Gütlerssohn von Schönerting, Ger. Vilshofen.*)
Urtheil v. 8. Mai 1872: 5 Monate Gefängniß wegen 6 Vergehen des Betruges.

Passau 16|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28|2189 (1872). Die Red.

4772. **Zentner** Lorenz, früher Schreinermeister in Würzburg.*)
Urtheil v. 14. Juni 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentl. Ordnung.

Würzburg 16|7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29|2247 (1872). Die Red.

4773. **Wich** Johann, auch Konrad, 26 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Obernborf, Ger. Kronach, zuletzt in Mitterstahl, Ger. Neumarkt. *)
Urtheil (in contum.) v. 8. Juni 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle des Einspruches diesger. Gefängniß.
Amberg 11/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Führt vielleicht auch den Namen „**Schlamperer**", v. zuletzt 27/2310 (1870). Die Red.

4774. **Kauper** Andreas, 25 J. alt, Weber von Faßoldshof.
Urtheil: 4 Tage Gefängniß wegen Widerstandes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 11/7 72. K. Bezirksgericht.

4775. **Hock** Joseph, 56 J. alt, verheir. Bauer von Eisenbach.
Urtheil v. 27. Juni 1872: 2 Wochen Gefängniß wegen widerrechtlicher Veräußerung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aschaffenburg 12/7 72. K. Bezirksgericht.

4776. **Kieshofer** Barbara, Dienstmagd von Dietramszell. *)
Urtheil v. 23. Mai 1872: 2 Jahre Gefängniß wegen Diebstahls.
Passau 12/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1826 (1872). Die Red.

4777. **Heidenberger** Georg *), vorm. Eisenbahnbremser von Augsburg.
4778. **Bonn** Johann **), Steinhauer von Marktbreit, zuletzt in Dinkelscherben.
Urtheil v. 11. Mai 1872: Für Ersteren: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls, für Letzteren: 1 Monat Gefängniß wegen Begünstigung des Diebstahls.
Einlieferungsort für Ersteren: Gefangenanstalt Laufen, für Letzteren: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 3/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/7006 (1871).
**) Zuletzt 89/7005 (1871). Die Red.

4779. **Iglberger** Ignatz, Häuslerssohn von Reißing, Ger. Straubing.
Urtheil v. 9. April 1872: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 15/7 72. K. Bezirksgericht.

4780. **Brandl** Joseph, Flößer und Zimmermannssohn von Kötzting.
Urtheil v. 24. Mai 1872: 5 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 15/7 72. K. Bezirksgericht.

4781. **Kiener** Johann, Zimmergeselle und Bierbrauer von Pfreimt. *)
Augsburg 16/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 87/6873 (1871). Die Red.

4782. **Schifferl** Lina, 26 J. alt, Musikersfrau von München. *)
Urtheil v. 26. März 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Kuppelei.
München l/J. 18/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/4387 (1872). Die Red.

4783. **Gruber** Friedrich, led. Eisenbahnarbeiter von Wieseth, Ger. Feuchtwangen, zuletzt in Sinzing. *)
Regensburg 8/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1677 (1872). Die Red.

4784. **Groß** Johann, 20 J. alt, prot., Braugehilfe von Etlaswind.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Fürth 2/7 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4785. **Kracher** Leopold, led. Taglöhner von Teisendorf, ist verdächtig, Anfangs August l. J. dem Schuster L. Kurz bei Reichenhall mittelst Einbruchs 1 graue Hose und Weste, 1 schwarze Frauenjacke, 1 rothseidenes schwarzgeblümtes Halstuch, 2 Hemden, 2 Paar Stiefel entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 7/8 72. K. Unt.-Richter.

4786. **(Diebstahl an österr. Banknoten 2c.)** In der Nacht v. 17/18. Juni l. J. wurde in Roßhaupt einem Grundbesitzer mittelst Einbruchs u. A. ein namhafter Betrag in österr. Banknoten (1 zu 50 fl., dann zu 10 fl. und 1 fl.), einige bayer. 5 fl.-Banknoten, Baargeld in Preußenthalern und Francs, entwendet.
Tachau 24/7 72. K. K. Unters.-Gericht.

4787. **(Diebstahl an Leinwand 2c.)** Am 17. Juni h. J. wurden mittelst Einbruches der Wittwe Th. Fruth von See 82 Ellen Leinwand, 2 Bett- und 2 Polster-Ueberzüge, 2 Hand- und 2 Tischtücher, 1 silberner Ring, 2 schwarztuchene Joppen mit rothgehäuseltem sog. Lamafutter, 1 silb. lange Uhrkette mit 1 sog. Fünferl am Uhrschlüssel, 1 röthlicher Filzhut, 1 braun, blau und gelbgestreiftes Halstuch und 1 schwarzledernes Portemonnaie mit Stahlschließe und 17 fl. Baargeld, darunter 9 Preußenthaler, gestohlen. Dringendst verdächtig sind eine Samenhändlerin und deren Kinder, welche der angebliche Georg **Cornelius** *) (49 J. alt, an Gicht leidend und hinkend) als Barbara **Cornelius** (56 J. alt, klein), Georg **Cornelius** (14 J. alt, schmächtig), und Margaretha **Cornelius** **) (beil. 22 J. alt, groß und stark), sämmtlich aus Wohnsgehaig, Ldg. Hollfeld, B.-A. Ebermannstadt, bezeichnete; Alle sprachen den bortigen Dialekt. Um Spähe wird ersucht.
Parsberg 5/8 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 11/889 (1872).
**) Zuletzt 64/4732 (1872). Die Red.

4788. **(Flüchtiger Dieb, angeblicher Viehkäufer.)** Am Samstag den 20. v. M. wurde aus dem Hause des Söldners X. Waldmann in Untrasried eine silberne sog. Gollerkette, an welcher sich ein Frauenthaler

mit dem Bildniß eines Bischofs befand, 1 Paar baumwollene Socken und ohngefähr 42 kr. Baar entwendet. Der Dieb gab sich für einen Sägerssohn von Frechenried aus, behauptete, daß er für einen Memminger Metzger Vieh aufkaufe, ist in den 30er Jahren, ziemlich groß, blaß, hat schwarze Haare und Schnurbart und trug schwarzes Atlasgilet mit 2 Reihen silbernen Knöpfen (wahrscheinlich 24er). Um Fahndung wird ersucht.

Kempten 7/8 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4789. **Schmalberger** Anton von Burgau; um möglichste Beschleunigung wird ersucht. *)

Augsburg 6/8 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4586 (1872). Die Red.

4790. **Spitz** Joseph, Hufschmiedgeselle aus Sollngriesbach; im Falle der Arbeitslosigkeit ist er wegen Diebstahls zu verhaften. T. Nr. 362.

München l/J. 4/8 72. K. III. Unt.-Richter.

4791. **Schleehuber** Eva, Magd von Schillingsfürst; sie hat sich im Juli l. J. zu Pfaffenhofen, B.-A. Wertingen, aufgehalten.

Augsburg 6/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4792. **Oesterreicher** Johann, Taglöhner von Wohnsgehaig; falls er arbeitslos umherzieht, ist er wegen Körperverletzung nach § 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften.

Nürnberg 3/8 72. K. Unt.-Richter.

4793. **Härtl** Michael und

4794. **Härtl** Barbara, Hirtenseheleute von Neuhaidhof, Ldg. Pegnitz, zuletzt in Pfaffenreuth, Ldg. Neustadt a/WN.

Weiden 6/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4795. **Füller** Valentin, Bahnarbeiter von Rödles, B.-A. Mellrichstadt, als Beschuldigter wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Münnerstadt 5/8 72. K. Landgericht.

4796. **Neuhauser** Ludwig, 21 J. alt, Dienstknecht aus Truchtlaching, Ldg. Traunstein.

Traunstein 5/8 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4797. **Hummel** Wendelin. 82/6442 (1871).

4798. **Diebstahl an Werthpapieren** rc. 64/4717 (1872).

4799. **Rotzbauer** Karl. 16/1292 (1871).

4800. **Forster** Julie. 39/2947 (1872).

4801. **Poor** Nikolaus. 36/2726 (1872).

4802. **Buckl (Wohlmuth)** Ferdinand. 7/472, 22/1674 (1872).

4803. **Deinl** Johann. 80/7197 (1870), 2/84, 10/750 (1872).

4804. **Unbehauer** Georg Friedrich. 58/4275 (1872).

4805. **Schwab** Friedrich. 59/4349 (1872).

4806. **Riedermeier** Joseph. 40/3004 (1872).

4807. **Haas** Christoph. 63/5458 (1870), 20/16?8 (1871).

4808. **Schöll** Joseph. 31/2585 (1871).

4809. **Miller** Johann. 91/7184 (1871), 10/847 (1872).

4810. **Seiler** Georg. 91/7185 (1871), 10/848 (1872).

4811. **Beck** Mathias. 47/4618 (1868), 8/552 (1869).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 66. München den 14. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4812. **Gratum** Karl, Produktenhändler von hier (Israelite, 24 J. alt, ungewöhnlich groß und stark, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, starke Zähne, sehr breite Brust, heisere Sprache, ist gewählt gekleidet), ist am 23. Juli l. J. flüchtig gegangen und wegen Verbrechens des Betruges in Untersuchung; um dessen Verhaftung wird ersucht. *)

Leitmeritz 7/8 72. K. K. Unt.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

4813. **Bätz** Georg Friedrich, Schafknecht von Buchfeld, k. b. B.-A. Höchstadt, ist wegen dringenden Verdachtes, im Frühjahr d. J. zu Süchsen, diesſ. Bez., 10 Schafe im beil. Werth von 150 fl. entwendet zu haben, zu verhaften. Er ist beil. 45 J. alt, hager, hat schmales glattes Gesicht, blonde ins Röthliche schillernde Haare, etwas geröthete Augen, stößt mit der Zunge beim Sprechen etwas an, pflegt beim Gehen Kopf und Oberkörper zurückzuziehen und soll im Frühjahr einen langen weißlichen Rock getragen haben.

Meiningen 5/8 72. Der Unt.-Richter am herzogl. s. Kreisgerichte.

4814. **Reiter** Melchior (18 J. alt, etwa 1,43 M. hoch, schlank, hat längliches Gesicht, blonde Haare, graue Augen, spitze Nase, gebückten Gang), Dienstknecht von Mettenberg, württ. O.-A. Leutkirch, ist wegen Diebstählen zu verhaften und an den k. Untersuchungsrichter am k. württ. Oberamtsgericht Leutkirch abzuliefern.

München l/J. 10/8 72. K. II. Unt.-Richter.

☛ 4815. **Denner** Lorenz, verheir. Maurer von Leinach, B.-A. Königshofen in Grabfeld, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen zum Schwurgericht verwiesen, ist heute früh aus dem Juliusspitale dahier, wohin er wegen vorgeblicher Geisteskrankheit gebracht war, entwichen. Derselbe, ein schon oft bestrafter gefährlicher Dieb, ist zu verhaften und in das hiesige Gefängniß zu liefern. Er ist 53 J. alt, 5' 6" groß, kahlköpfig, blaß, von schwachem Körperbau, hat graue Haare, braune Augen, große Nase, trug alten schwarzen Tuchrock, graue Hose und Weste, blauwollene Strümpfe. *)

Würzburg 12/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30/2355 (1872). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4816. **Gebert (auch Göbler)** Ernst, Schreinergeselle von Laubdorf in Sachsen, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.

Nürnberg 8/8 72. K. Unt.-Richter.

4817. **Dornstäuder** Elise, Lustdirne von Inzing, Ger. Griesbach oder Rotthalmünster (26 J. alt, schlank, trägt gelbes, schwarzgetupftes Kleid und darüber schwarze Tunique, hellblaue Busenschleife und mit hellblauen Bändern ausgeputztes Hütchen), wegen Verdachtes, eine 34 fl. werthe goldene Uhrkette entwendet zu haben. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Regensburg 8/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/2995 (1870). Die Red.

4818. **Pöhlmann** Albert, Apothekergehilfe aus Hof, gemäß Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens wider das Leben. Derselbe ist 5' 8" groß, 32 J. alt, untersetzt, hat gesundfärbiges, volles Gesicht, braunen Schnurbart, braune Haare, die Stirne ist ziemlich von Haaren entblößt.

Fürth 10/8 72. K. Unt.-Richter.

4819. **Oswald** Franz, led. Schweizer von Wielenberg, Gem. Ofterschwang, B.-A. Sonthofen, wegen Vergehens der Unterschlagung z. Sch. des Käsereibesitzers J. Werle von Rosenheim; er ist 50 J. alt, 6' groß, untersetzt, hat braune Haare, graubraune Augen.

Wasserburg 10/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4820. **Schroll** Bartholomäus, 40 J. alt, verheir. Taglöhner von Petzkofen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 10/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4821. **Köhle** Anton, ledig, von Gerhausen, württ. O.-A. Blaubeuren, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 10/8 72. K. Unt.-Richter.

4822. **Reißer** Karl Philipp, Jäger des k. 5. Jäger-Bat., 25 J. alt, prot., Schneider aus Kaiserslautern, B.-A. daselbst, wegen Desertion.

Speyer 10/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4823. **Zeiller** Anton, Bäckergeselle von München*) wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 274.

München r/J. 9/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Postmünster bei Pfarrkirchen? v. zuletzt 5/284 (1872). Die Red.

4824. **Vogl** Johann, Taglöhner von Voita, B.-A. Pegnitz. Cr. M. 419.

München l/J. 9/8 72. K. III. Unt.-Richter.

4825. **Reinhard** August, Malergehilfe von Germersheim, wegen Betrugs auf Grund §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 10/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4826. **Riedlmeier** Joseph, Korbzeuner von Hirnstetten, 24 J. alt, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (§ 117 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Eichstädt 8/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2731 (1871). Die Red.

4827. **Kirchner** Konrad, verheir. Maurer von Krumm, B.-A. Haßfurt, wegen Verbrechens unzüchtiger Handlungen auf Grund § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 11/8 72. K. Unt.-Richter.

4828. **Kastenberger** Joseph, verheir. Inwohner von Heimhart, Ger. Landau (mit dunklen Haaren und Schnurbart, mittelgroß), wegen 3 Verbrechen des Diebstahls gemäß Art. 133 E.-G.; er ist seit 2. Juli l. J. flüchtig.

Pfarrkirchen 12/8 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4829. **Bäuml** Friedrich jun., 26 J. alt, verheir. Taglöhner von Hilpoltstein.
Urtheil v. 13. Juni 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Eichstädt 13/7 72. K. Bezirksgericht.

4830. **Klebl** Johann, 30 J. alt, Wagner in Weichsenried, Ger. Schrobenhausen.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Aichach 11/7 72. K. Bezirksgericht.

4831. **Fischer** Margaretha, 15 J. alt, Dienstmagd von Allersberg. *)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Fürth 9/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3567 (1872). Die Red.

4832. **Wippl** Balthasar, Eisenbahnarbeiter von Waldsee, Ger. Speyer, zuletzt beim Eisenbahnbau zu Sinzing.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß. (Dessen Strafaufschubgesuch erhielt die höchste Genehmigung nicht, worüber derselbe zu belehren ist.)

Amberg 5/7 72. K. Bezirksgericht.

4833. **Bartenhauser** Wendelin, 41 J. alt, led. Holzhändler von Tölz.
Appellger. Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (Die Verpflegskosten hat der Verurtheilte selbst zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 6/7 72. K. Bezirksgericht.

4834. **Rößler** Karl, 26 J. alt, Taglöhner von Obergünzburg, v. E.-P.-Bl. 14/749 (1867), ist zur Verbüßung der ihm wegen Unterschlagung rc. zuerkannten 4monatl. Gefängnißstrafe nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Kempten 11/7 72. K. Bezirksgericht.

4835. **Gump** Ferdinand, 28 J. alt, Kolonistenssohn von Walding, Ger. Neuburg a/D. *)
Urtheil des k. Bez.-Ger. Freising: 1 Jahr Gefängniß wegen Jagdfrevels.
Urtheil des k. Bez.-Ger. Donauwörth v. 13. Juli 1871: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 5/8 72. K. Bezirksgericht.
Donauwörth 27/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/4471 (1871). Die Red.

4836. **Hirn** Joh. Bapt., Musiker aus Sitzambuch bei Kemnath, Ldg. Naabburg.
Rechtskr. Urtheil des k. Zuchtpolizeigerichtes Frankenthal v. 16. April 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Frankenthal 13/7 72. K. Staatsanwalt am k. Bezirksgerichte.

4837. **Huber** Nikolaus, 23 J. alt, led. Gütlerssohn von Kirchheim, B.-A. München r/J.
Urtheil v. 22. Mai 1872 (in contum.): 6 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Ruhestörung.

München l/J. 18/7 72. K. Bezirksgericht.

4838. **Hintermaier** Georg, Eisenbahnarbeiter von Schopfloch, zuletzt in Postsaal, Ldg. Kelheim. *)
Urtheil des k. Schwurgerichtshofes v. Niederb. v. 2. Mai 1872 in contum.: 1 Jahr 4 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung und Schlägerei.

Straubing 16/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/5888 (1871). Die Red.

4839. **Leisch** Ludwig, 25 J. alt, led. Schustergeselle von Deggendorf. *)
Urtheil v. 19. Juni 1872 in contum.: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.

München l/J. 19/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2877 (1872). Die Red.

4840. **Bauer** Anton, Metzger von Eichet, v. 79/7088 (1870),

4841. **Bühler** Joseph, Knecht von Bachtel, v. 66/6288 (1868),

4842. **Guggemoos** Valentin, Wagnermeister von Mauerstetten (ausgeschr. dd. 15. Febr. 1865 im Späheblatte v. J. 1865),

4843. **Haslach** Joseph, Taglöhner von Haslach, v. 56|4769 (1870),

4844. **Härtl** Franz, Seiler von Regendorf, v. 9|674 (1871),

4845. **Lipp** Jakob, Bauerssohn von Tannenmühle, v. 63|5507 (1870),

4846. **Müller Karl** aus Nürnberg, zuletzt Grenzzollwächter in Nesselwang, v. 16|1217 (1868),

4847. **Ruchte** Johann, Knecht von Riedhirsch, v. 8|594 (1870),

4848. **Striebel** Johann, Metzger von Mindelheim, v. 51|5043 (1868),

4849. **Zwick** Philipp, Bürstenbinder von Dernbach, v. 81|6538 (1869), sind nunmehr sämmtlich in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Kempten 28|6 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4850. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Am 23. Juli l. J. wurden in der Bahnhof-Restauration zu Schwandorf dem Kaufmanne L. Gebhard nachbezeichnete Werthpapiere entwendet: 2 Packete à 50 fl. (zu 10 fl. per Stück, 9 Stücke der Darmstädter Bank von grüner Farbe, jedes Packet war mit einem blauen Papierband geschlossen), 10 Stück österr. 1 fl.-Noten und ungefähr 48 fl. süddeutsch. Währung in 5 fl.- u. 2 fl.-Scheinen, worunter die meisten bayerische waren. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 9|8 72. K. I. Unt.-Richter.

4851. **Tremmel** Peter, Häuslerssohn von Schwimbach, Bahnarbeiter, ist verdächtig, dem Bahnarbeiter Michael **Luttner** von Atting in Undorf, Ger. Hemau, am 16. Mai 1872 den Betrag von 40 fl. 36 kr. entwendet zu haben. Um Spähe und Ausforschung der beiden Genannten wird ersucht.

Regensburg 9|8 72. K. II. Unt.-Richter.

4852. **Frisch** Mathias, led. Eisenbahnarbeiter aus Senzing, Gem. Saldenburg, 36 bis 40 J. alt, treibt sich seit mehreren Jahren als Landstreicher umher, und verursacht seiner Heimathgemeinde namhafte Kosten durch Rückersatz der ihm auswärts gewährten Unterstützungen. Derselbe wolle hieher geschubt werden. *)

Grafenau 8|8 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 17|1293 (1872). Die Red.

☛ 4853. **(Mord.)** Am 27. Juli l. J. ist in Hagenau die Leiche des durch Gift ermordeten Photographen Ernst Binder in einem Wandschrank in seiner Wohnung aufgefunden worden. Verdächtig sind die seit 13. Juli l. J. von Hagenau flüchtigen: Theodor **Binder** aus Würtemberg, Bruder des Ermordeten (15 J. alt, hat weißborstige Haare, niedere viereckige Stirne, graugrüne tiefliegende Augen, dicke Nase mit großen Nasenlöchern, gelbliches längliches Gesicht, lange Beine, kurzen Oberkörper) und der Lehrling des Ermordeten, Christian **Hosp**, dessen Heimath unbekannt (18 J. alt, untersetzt, bartlos, hat röthlich-blonde Haare, hohe Stirne, blaugraue Augen, längliche spitze Nase, schöne weiße Zähne, rundes gesundfärbiges Gesicht). Um deren Vorführung wird ersucht.

Straßburg 30|7 72. Der Unt.-Richter am k. Kreisgerichte.

4854. **Herder** Wilibald, Taglöhner von Gnotzheim, B.-A. Gunzenhausen (44 J. alt, untersetzt, mittelgroß, blondhaarig, blaß, hat schleppenden Gang), welcher in der Nacht vom 27.|28. Juli l. J. aus der Anstalt entsprungen ist, wolle verhaftet und hieher geliefert werden.

Lichtenau 7|8 72. K. Verw. d. Gef.-Anstalt.

4855. **Herzog** Mathias*), 19 J. alt, l. S. der Maria Herzog von Kirchheim (welche zuletzt in Dienst in Hörgassing bei Taching), ist dringend verdächtig, am 27. v. M. in Pfaffing bei Tittmoning 1 gelbbräunlichen Spenser mit falschen durchbrochenen Knöpfen, 1 blaugeblümtes seidenes Gilet, 1 solches von schwärzlichem Piquet, 5 Hemden, rupfene Leinwand, 1 Paar rindlederne Schnürschuhe, 2 Portemonnaies mit circa 6—7 fl. entwendet zu haben. Um Recherche, Wegnahme der gestohlenen Gegenstände und Verhaftung des rc. Herzog, falls er arbeitslos ist, wird ersucht.

Traunstein 7|8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|1121 (1871). Die Red.

4856. **(Diebstahl an Geld, Schmuck rc.)** Am 1. l. M. wurden beim Bauer Joh. Winkler in Reichsberg, Gem. Kammer, 65 fl. Baar (1 Friedrichsd'or, Thaler, Gulden rc.), 1 seidensammtene Weste mit Salzburgerzwanzigerknöpfen, 1 Atlasgilet mit Elferknöpfen, 1 silberne, 14gängige Halskette mit vergoldeter Schließe mit weißen und blauen Steinen, 1 silberne vergoldete Broche mit einem Kreuzchen und blauem Steine, 1 blauer halbseidener Schurz, 1 seidenes hellrothes blau- und grüngeblümtes Halstuch entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen von mittlerer Größe, mit braunem Gesichte, röthlichem Ohrenbart, bekleidet mit hellbrauner Joppe mit grüner Einfassung, grauer Hose und Schirmmütze. Im Wirthshause zu Kammer übernachtete damals ein Schreinergeselle Joseph **Dillinger** aus Rittenau, B.-A. Bogen, auf welchen die Beschreibung passen soll. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 7|8 72. K. Unt.-Richter.

4857. **(Diebstahl an Geld, Schmuck.)** Am 23. v. M. wurden zu Unterthingau in einem alten schwarzledernen mit Zugriemen versehenen Geldbeutel, dann in einem alten grünledernen und einem neuen braunledernen Portemonnaie (beide mit gelben Metallschließen), beiläufig 160 fl. (ein 40 Frcs.- und 10 bis 12 Zwanzigfrankenstücke, das übrige in grobem Silber und Münze) und 3 goldene glatte, an den kleinen Finger passende, sog. Doppelreife gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Obergünzburg 8|8 72. K. Landgericht.

4858. **(Diebstahl an Geld rc.)** Dem Hafnergesellen L. Walser in Friedberg wurden vom 22.—26. Juli 1872 aus seinem Kleiderkasten 35 fl. (in Vereinsthalern, österr. u. a. fl.-St., 1 Napoleonsd'or), 1 brauntuchenes Gilet mit beinernen Knöpfen und 5 gute Hemden, wovon 4 mit B. W., 1 mit R. W. gemerkt, außerdem 1 Paar Zeugschuhe entwendet. Verdacht fällt auf den Eisenbahnarbeiter Melchior **Pfaffenzeller** aus Prutting, B.-A. Rosenheim, 30 J. alt, und seine Zuhälterin Katharina **Mühlbauer** aus Arrach, Ldg. Kötzting, welche in obiger Zeit ebendaselbst wohnten und kurz vor der Entdeckung des Diebstahls sich aus Friedberg entfernt haben. Man ersucht, diese Beiden nach den entwendeten Gegenständen zu durchsuchen und, falls sich solche bei ihnen vorfinden, sie ihnen abzunehmen und anher zu senden, die

Verdächtigen aber geeignet zu vernehmen und Vernehmungsprotokoll anher zu übermachen.

Friedberg 10/8 72. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4859. **Schlereth** Andreas und
4860. **Schlereth** Michael, Oekonomenssöhne von Würzburg.

Würzburg 8/8 72. K. Unt.-Richter.

4861. **Owander** Friedrich (Schlosser aus Amberg) ist zu lesen statt **Anwantner** Friedrich im C.-P.-Bl. 63/4674 (1872). Cr. M. 1084.

München l/J. 8/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4862. **Filser** Jakob, Webergeselle von Apfeldorf, Ldg. Schongau.

Tölz 7/8 72. K. Landgericht.

4863. **Hartig** Joseph, led. Metzger von Inchenhofen.

Aichach 9/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4864. **Berzl** Joseph*), Taglöhner von Schwimmbach und dessen Geliebte:
4865. **Malterer** Maria**) von Salching, Ldg. Straubing; sie sollen wegen Diebstahls an Jos. Kerscher von Franken verhört werden und sind höchst wahrscheinlich bei einem Bahnbau beschäftigt.

Straubing 12/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74/5868 (1871).
) Auch **Klement und **Brückl**, zuletzt 67/5365 (1871).
Die Red.

Widerrufe.

4866. **Renz** Herrmann. 63/4631 (1872).
4867. **Barthelmeß** Kaspar. 61/4495 (1872).
4868. **Stadler** Joseph. 60/4456 (1872).
4869. **Krenn** Joseph. 61/4523 (1872).
4870. **Angerer** Anna. 61/4507 (1872).
4871. **Semmelmann** Joseph. 57/4208 (1872).
4872. **Herrlein** Barbara Margaretha. 62/4584 (1872).
4873. **Pfeiffer** Johann Leonhard. 58/4288 (1872).
4874. **Höpfinger** Rosine. 51/3807 (1872).
4875. **Blaß** Franziska. 26/1982, 38/2881 (1872).
4876. **Heinfling** Math. 31/2375 (1872).
4877. **Fuchs** Eva. 42/3174 (1872).
4878. **Flierl** Mathias. 80/6312 (1871).
4879. **Theuerkaufer** Kaspar. 17/1389 (1871).
4880. **Billmeier** Joh. Daniel. 62/4571 (1872).
4881. **Maisel** Peter. 58/4308 (1872).
4882. **Emmer** Johann. 41/3103 (1872).
4883. **Wutz** Georg. 62/4572 (1872).
4884. **Velasco** August. 87/6885 (1871).
4885. **Velasco** Kathar. 70/5549, 87/6886 (1871).
4886. **Keilpert** Anton. 43/3225 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 67. München den 17. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4887. **Sutor** Therese, Handschuhnäherin von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. Cr. M. 1153.

München l/J. 12/8 72. K. III. Unt.-Richter.

4888. **Müller** Peter, led. Fabrikarbeiter von Hochstädt, Ger. Wunsiedel, zuletzt in der Beilhack'schen Fabrik in Rosenheim und von da seit 4. l. M. flüchtig (in den 20er Jahren, mittelgroß, stark gebaut, ohne Bart, hat dunkle Haare), wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§§ 176, 177 R.-St.-G.-B., Art. 133—136 E.-G.)

Traunstein 13/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4889. **Aumiller** Martin, Bräuknecht von Schornbuch, Ger. Freising, zuletzt in München (Haidhausen) gemäß § 242, 244 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahls; er ist in das Untersuchungsgefängniß an der Badstraße dahier zu liefern. *)

München r/J. 13/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3664 (1872). Die Red.

4890. **Mann** Anton, ledig, von Sailauf, B.-A. Aschaffenburg (40 J. alt, mittelgroß, untersetzt, bartlos, hat schwarze Haare, blaue Augen, volles gesundfärbiges Gesicht, trägt an einem Fuße ein hölzernes Hilfsbein), wegen 2 Verbrechen des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

Aschaffenburg 12/8 72. K. Unt.-Richter.

4891. **Nüßlein** Maria, led. Viktualienhändlerstochter von Heiligenstadt, B.-A. Ebermannstadt, wegen Betrugs (Art. 135, 136 E.-G.); sie steht in den 40er Jahren, hat blaue Augen, großen breiten Mund und gibt sich auch für Barbara **Nüßlein** aus.

Bamberg 13/8 72. K. Unt.-Richter.

4892. **Heichele** Mathias, 22 J. alt, diess. Soldat und Metzger aus Oberhausen, B.-A. Augsburg, wegen Desertion.

München 12/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

4893. **Hörl** Joseph, diess. Soldat von Aschheim, B.-A. München r/J., wegen Desertion und Unterschlagung; er ist 23 J. alt, 6' 1" 3''' groß, schlank, blaß, blond, hat blaugraue Augen, spitze Nase, erhöhten Rücken.

München 14/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4894. **Büttner** Peter, Bahnarbeiter von Weitersberg, welcher nach Ausschr. im C.-P.-Bl. 56/4140 (1872) wegen Landfriedensbruches zu verhaften ist, ist der Jüngere, z. Z. wehrpflichtig und zwar nunmehr nicht mehr nach Neumarkt, sondern hieher zu liefern.

Amberg 14/8 72. K. Unt.-Richter.

4895. **Kastenberger** Johann, v. 56/4142 (1872),

4896. **Bauer** Joseph, v. 56/4143 (1872),

4897. **Walter** Franz (hat Schnittwundnarbe an einer Hand), v. 56/4144 (1872), und

4898. **Drechsler** Georg, v. 56/4145 (1872), sind nunmehr hieher zu liefern.

Amberg 14/8 72. K. Unt.-Richter.

4899. **Kurz** Friedrich, vulgo **Großer Fritz** aus Helmstadt, B.-A. Heidenfeld, v. C.-P.-Bl. 56/4135 (1872) war zuletzt Bahnarbeiter bei Kleinalsalterbach.

Amberg 14/8 72. K. Unt.-Richter.

4900. **Schineis** Jakob, vulgo **Staatsanwalt**, zuletzt Bahnrichter bei Kleinalsalterbach.

Amberg 14/8 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4901. **Schubert** Wilhelm, 19 J. alt, Kellnerlehrling von Hof. *)

Urtheil (in contum.) v. 5. Juni 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung und Diebstahls.

München l/J. 12/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/825 (1872). Die Red.

4902. **Eckl** Lorenz, 27 J. alt, Dienstknecht von Kranzberg, welcher nach Ausschr. im C.-P.-Bl. 28/2283 (1871) in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern ist, soll ein auf seinen Bruder Christian **Eckl** lautendes Dienstbotenbuch

und ein auf Melchior **Raufer** lautendes Arbeitszeugniß (sog. Abkehrschein) besitzen.

Freising 23/7 72. K. Bezirksgericht.

4903. **Riedlmüller** Franz, 28 J. alt, led. Anwesensbesitzer von Unterwohlbach, Ger. Freising. *)
Urtheil des k. Appellger. von Oberbayern v. 18. Juni 72: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 22/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/974 (1872). Die Red.

4904. **Hellrich** Joh. Georg, led. Schuhmachergeselle von Unterickelsheim (36 J. alt, 5' groß, mit schwarzen Haaren, grauen Augen, rundem gesundfärbigem Gesichte, blondem Bart).
Urtheil: 7 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Windsheim 27/7 72. K. Bezirksgericht.

4905. **Knöchel** Margaretha, prot., 27 J. alt, Sockenmacherin von Buchheim.

Fürth 24/7 72. K. Bezirksgericht.

4906. **Schwingenschlägl** (auch **Trakolitsch**) Michael, 32 J. alt, led. Bräuknecht von Heining, Ger. Passau II. *)
Urtheil (in contum.) v. 21. Juni 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, bei Erhebung des Einspruches dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 16/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Nennt sich auch **Huber**, v. zuletzt 91/7158 (1871). Die Red.

4907. **Nüßlein** Joseph, 21 J. alt, led. Schuhmacher von Pleinfeld.
Urtheil v. 9. Juli 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 27/7 72. K. Bezirksgericht.

4908. **Scheppach** Franz Joseph, Schäfflergeselle von Burgau.
Urtheil v. 22. März 1872: 10 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Augsburg 12/7 72. K. Bezirksgericht.

4909. **Brix** Eduard, verheir. Musiker von Girlachsdorf in Preuß.-Schlesien, zuletzt in Inshofen, Ger. Neuburg a/D.
Urtheil (in contum.) v. 17. Juni 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.

München I/J. 11/7 72. K. Bezirksgericht.

4910. **Ertl** Ludwig, Fabrikarbeiter von Thyrnau, v. 7/483 (1869),

4911. **Göttinger** Michael *), Taglöhner von Helchenried, v. 61/4069 (1867),

4912. **Reichard** Max, Lithograph von Augsburg, v. 17/1239 (1869),

4913. **Singer** Jakob**), Käser von Ringenberg, v. 22/1774 (1868), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern.

Kempten 28/6 72. K. Bezirksgericht.

*) Nach Ausschr. im C.-P.-Bl. 40/3235 (1870) treibt er sich als Lumpensammler auch unter dem Namen Joh. Andreas **Marist** herum.
**) Zuletzt 52/3889 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

4914. **Schnorr** Friedrich, Packträger und Kellner von Biberich (28 J. alt, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, stottert), hat dahier ein Geldpaquet mit 40 preuß. Thalern, 10 Souvereigns, drei 20 Frcs.-St., 8 Imperials und 2 Friedrichsd'ors unterschlagen; auch steht derselbe wegen Kuppelei in Untersuchung. Um Fahndung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe sich nach München gewendet hat.

Ulm 8/8 72. K. württb. Oberamtsgericht.

4915. **(Unbekannter Verhafteter.)** Nach Ausschr. des k. Untersuchungsrichters am Kreisgerichte in Wiesbaden v. 4. l. M. (Eb.-Anz. Band 75 Nr. 12 Z. 253) ist daselbst wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit ein Individuum verhaftet, das sich anfänglich Joh. Georg **Müller** aus Würzburg, zuletzt wohnhaft in München, nannte, und nun angibt, Martin **Paulus-Lindaler** aus Saaß, Gem. Michelfeld, k. bayer. B.-A. Eschenbach, zu sein; im vorigen Jahre wurde derselbe in Wiesbaden wegen Diebstahls verhaftet, mußte jedoch freigesprochen werden. Er ist 49 J. alt, schlank, hat graue Haare, dunkle Augenbrauen, gefurchte Stirne, braune Augen, starke Nase, braunen Schnurbart, längliches bräunliches Gesicht; muthmaßlich hat sich derselbe auch anderwärts unter falschen Namen umhergetrieben.

München 15/8 72. Die Redaction.

4916. **(Raub.)** Am 13. v. M. Abends gegen 6 Uhr wurde die Näherin Franziska Fischer von Rubstorf in einem Gehölze an der Südgrenze der Landgerichte Dingolfing und Eggenfelden von 2 Burschen genöthigt, ihnen ihre Baarschaft mit 3 fl. zu überlassen. Der Größere ist gegen 40 J. alt, schlank, hat ziemlich mageres, braunes Gesicht, ziemlich starken blonden Schnurbart, braune Augen, er trug grau-weißes Hütchen, grauen Rock und feine schwarze Hose; der Kleinere ist 20—30 J. alt, bartlos, hat geröthetes Gesicht, trug Hose von braunem Sommerzeug und Stutzrock. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 13/8 72. K. l. Unt.-Richter.

4917. **(Diebstahl an Geld etc.)** Am 30. v. M. wurden dem Schneider M. Buchner zu Beutlhausen, Ger. Landshut, mittelst Einbruches entwendet: 41 fl. 30 kr. Baar (ein 5 Frcs.-St., ein 24er, 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., Thaler, 3 Doppelthaler etc.), 1 Gilet von graubraunem Tricot mit 16 Zwölfer- und 2 schwarzbeinenen Knöpfen, 1 braunes Gilet mit 15 Elferknöpfen und 1 Zwölferknopf, 14 Sechser- und 2 Groschenknöpfe, 2 silb. Reifringe (1 glatt, 1 mit zwei kleinen und in der Mitte mit einem größern rothen Stein besetzt, 1 Paar schwarzrindlederne Wadenstiefel, 2 baumwollene Hemden mit gelben Haften, 1 langes im Griffe feststehendes Messer mit weißbeinener Schaale, 1 Messer, welches außer der größern Klinge noch

2 Federmesser, 1 Ramnadel, 1 sog. Durchschlag, 1 Stopselzieher und 1 Säge enthielt. Verdacht fällt auf einen Burschen, welcher weißliches rundes Hütchen, über welches eine weiße gekrümmte Feder hinwegragte, kurzen Stutzrock, lange Hose von grauem Sommerzeug und neuen, ziemlich großen braunledernen Ranzen trug. Um Spähe, Durchsuchung dieses Burschen und falls nähere Verdachtsgründe sich ergeben und er vagirend betreten würde, um dessen Auslieferung wird ersucht.

Landshut 13/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4918. **(Diebstahl an Geld, Schmuck ꝛc.)** Am 7. l. M. Nachmittags wurden in Dirrfelden entwendet: beil. 94 fl. (43 St. zu 1 fl. 10 kr., 1 fl.-, 35 kr.-, 17 kr.-St., 3 alte Münzen à 35 kr. ꝛc.), 3 gold. Fingerringe (1 mit Plättchen, worauf „zum Andenken" gravirt, 1 mit einem blauweißen Steinchen, 1 alter massiver Reifring mit Verzierungen), 1 zehngängige Granaten-Halskette, 1 gold. schlangenförmige Broche, 1 silb. 2 Ellen lange Panzerkette mit gold. Schieber, 1 Paar gold. Ohren-Boutons mit blauen Steinchen, 1 Paar Ohrringe mit braunen Steinchen, 3 gold. Fingerringe (1 mit Plättchen, worauf J. K. gravirt, 1 detto mit eingravirtem Vers, 1 mit rothbraunem Steinchen), 1 neusilb. Spindeluhr mit zerbrochenem Glas, 1 Messing-Siegel, worauf J. K. und ein Pflug gravirt, 1 Tischtuch mit rothem Streifen in der Mitte, roth gezeichnet mit A. M. B., 4 neue Betttücher, roth gezeichnet M. R. Boley und Nummern zwischen 5 und 18, 6 blau-weiß gewürfelte Bettüberzüge, gezeichnet M. R. B., 1 langes rothes, grüngeblümtes Seidenband, 5 Pfund rohes ausgelassenes Wachs, 1 Maß Honig, 60 Ellen weiße Leinwand, 2 weiße Kopfkissenüberzüge mit M. R Boley roth gemerkt, 6 alte Zinnteller mit M. M. oder S. E. K. und den Jahreszahlen von beil. 1714—1754 gravirt, 1 alte Platte und 1 Schüssel von Zinn, 1 klein rothgestreifte Persschürze, 6 neue Frauenhemden mit M. R. K. roth gemerkt, 25 Paar Manns- und Frauenstrümpfe. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 12/8 72. K. Unt.-Richter.

4919. **(Diebstahl an Geld, Schmuck ꝛc.)** Bei P. Blösl von Straß, Ger. Laufen, wurden am 30. v. M. 1 silberne achtgängige Halskette, 1 gold. Hutschnur, 8 fl. Baar, 1 silb. vergoldete Broche, 1 Paar goldene runde große Ohrringe, 1 eingehäusige silb. Spindeluhr, 1 silb. Spindeluhr mit braunlackirtem Doppelgehäuse, 1 Paar Halbstiefel und ein Hemd mit P. P. gemerkt, entwendet. Verdacht fällt auf einen Mann in den 50er Jahren, mittelgroß, mit schwarzem Schnurbart, bekleidet mit schwarzem Rock und solcher Hose. Er soll ein Webergeselle von Miesbach sein. Um Recherche wird ersucht.

Traunstein 10/8 72. K. Unt.-Richter.

4920. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Am 6. bis 7. l. M. wurden beim Botenwirth dahier 14 fl. Baar, 1 schwarztuchener Spenser, 1 halbseidene Weste mit 12 Sechserknöpfen, 1 grüner Regenschirm, 1 bläuliches Halstuch, 2 färbige Sacktücher entwendet. Verdacht fällt auf einen Handwerksburschen mit blonden Haaren und Schnurbart, 34—36 J. alt, welcher mit den reisenden „Christian Sommermann", Eisenbahnarbeiter von Erlangen, „Franz Ostler", Sattler von Partenkirchen, und „Johann Irlander", Schneider von Marktbreit, hier zugereist ist. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 13/8 72. K. Unt.-Richter.

4921. **Hösle** Max, led. Dienstknecht von Fischach, Ger. Zusmarshausen, welcher in der Untersuchung gegen Jos. Eden wegen Widersetzung zu vernehmen ist, wolle mit Zwangsverweis beauftragt werden, sich bei dem k. Ldg. Türkheim zu stellen.

Türkheim 12/8 72. K. Landgericht.

4922. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Ein etwa 19 J. alter, mittelgroßer, schmächtiger Bursche mit länglichem magerem Gesichte, blonden Haaren, bekleidet mit bräunlichem Hute, bräunlicher Joppe, langer grauer Hose von Sommerzeug, ist verdächtig am 11. v. M. Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr in Seubertshofen einen Einbruch versucht und um dieselbe Zeit daselbst mittelst Einbruches beil. 15 fl. 30 kr. baar (öst. fl.-St., 1 pr. Thlr., Sechser), ferner 18 silberne bayerische Sechserknöpfe und 2 silberne Eheringe (1 Plattenringl mit 2 rothen Steinchen und einem Schlüßelchen, 1 einfachen Reifring) entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Parsberg 14/8 72. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4923. **Rapp** Franz, led. Weber von Heidingsfeld, und

4924. **Bauer** Kunigunde, led. Taglöhnerin von Marktbreit Im Falle sich dieselben beschäftigungslos herumtreiben, sind sie wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit nach § 183 d. R.-St.-G.-B., Art. 136 d. E.-G. zu verhaften.

Würzburg 11/8 72. K. Unt.-Richter.

4925. **Fallenbacher** Maria Anna von Ludwigsmoos; dieselbe ist wegen Vergehens des Diebstahls zu verhören.*)

Neuburg a/D. 10/8 72. K. Stdt. u. Landgericht.

*) Zuletzt 10/783 (1872). Die Red.

4926. **Glashauser** Josepha, Steinhauersfrau von Ingolstadt.

Mallersdorf 12/8 72. K. Landgericht.

4927. **Brein** Joh. Nep., Inwohnerssohn von Seestetten, Ger. Passau II.

Passau 13/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4928. **Koller** Michael von Bodenmais, B.-A. Regen, und

4929. **Müller** Mathias von Deggendorf, Beide Schreinergesellen.

Passau 13/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4930. **Fottner** Johann, led. Taglöhner aus Triefing. — T. Nr. 423.

München l/J. 13/8 72. K. III. Unt.-Richter.

4931. **Kögler** Therese, Magd von Geretsried, Gem. Gelting, Ger. Wolfratshausen.

Weilheim 13/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4932. **Koli** Peter, Eisenbahnarbeiter aus Kortina, Ger. Brixen,

4933. **Reith** Franz, Wirthschaftspächter aus Robing,

4934. **Seitz** Georg, Eisenbahnarbeiter aus Dorf Lengenfeld, sämmtlich zuletzt in Grappenhofen.

Amberg 15/6 72. K. Unt.-Richter.

4935. **Striedl Joseph**, verheir. Taglöhner von Fürstenzell. *)

Passau 13/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 96/7600 (1871). Die Red.

4936. **Schänzel Gustav**, Reisender von Lichte unweit Wallendorf (im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt), als Beschuldigter nach § 246 R.-St.-G.-B.

Nürnberg 12/8 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4937. **Büttner** Johann Peter. 56/4139 (1872).

4938. **Fellner** Johann III. 56/4141 (1872).

4939. **Fellner** Johann I. 56/4146 (1872).

4940. **Fellner** Johann II. 56/4147 (1872).

4941. **Brecht** Barbara (**Precht, Lutz**). 1/31, 57/4589 (1869), 38/2874 (1872).

4942. **Schleicher** Georg. 65/4742 (1872).

4943. **Ortmeier** Georg. 95/7502 (1871), 59/4363 (1872).

4944. **Eisenreich** Martin. 47/3498 (1872).

4945. **Hollweg** Friedrich. 61/4498 (1872).

4946. **Kistner** Michael. 64/4699 (1872).

4947. **Engelmann** Andreas. 63/4640 (1872).

4948. **Schmidhofer** (**Oechsler**) Leo. 37/3133 (1871). *)

*) v. 42/3187 (1872).

4949. **Springer** Kaspar (**Meier** Joseph). 61/4496 (1872).

4950. **Binder** Franz (**Eichingerfranzl**). 19/1542 (1868), 73/6618 (1870), 29/2244, 37/2782 (1872).

4951. **Hemmerlein** Martin. 56/4150 (1872).

4952. **Riener** Barthol. 64/4700 (1872).

4953. **Schirmer** Andr. 40/3054 (1872).

4954. **Gottschall** Peter (**Gutschon**). 64/4712 (1872).

4955. **Meindl** Michael. 61/4502 (1872).

4956. **Edel** Friedrich. 65/4756 (1872).

4957. **Fuchs** Ernst. 49/3635 (1872).

4958. **Dengler** Franziska. 65/4769 (1872).

4959. **Fürmkäs** Franz Xaver. 57/4222 (1872).

4960. **Löffler** Joseph. 60/4425 (1872).

4961. **Pinninger** Juliane. 46/3458, 57/4214 (1872).

4962. **Friedlein** Joh. Wolfgang. 31/2617 (1870), 24/1824 (1872).

4963. **Selbeck** (**Lelbeck**) Max. 60/4437 (1872).

4964. **Knöferl** Martin. 63/4644 (1872).

4965. **Riedele** Adelgunde (**Herele, Hoffmann, Riegele** Bertha. 57/4212 (1872).

4966. **Stadler** Johann. 60/4416 (1872).

4967. **Kohl** Friedrich. 8/604, 10/850, 84/6576 (1871).

4968. **Sauer** Katharina. 65/4755 (1872).

4969. **Wittenzellner** Anna Maria. 59/4357 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 68. München den 21. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4970. **Völker** Heinrich von Bockenheim, Taglöhner, 32 J. alt, klein, mittlerer Statur, schwarze Haare, niedere Stirn, dunkle Augen, finsterer Blick, mageres bleiches Gesicht, schwarzes Schnurbärtchen, kleiner Kinnbart und rasirter Backenbart, bekleidet zuletzt mit alter Schützenjoppe, dunkler Hose, der kleine Finger an der linken Hand etwas verkrüppelt, am Unterleib frische Narben von Blutegeln — ist gestern Abend 9 Uhr aus dem hiesigen Justiz-Gefängniß entsprungen. **Völker** war wegen Mordes des Juden Hamburger zum Tod verurtheilt. Die dem Hamburger geraubten 500 fl. waren bis jetzt nicht aufzufinden, Völker dürfte sich jetzt in Besitz dieses Geldes gesetzt haben und damit zu entkommen suchen. Es wird um sorgfältige Fahndung und Verhaftung desselben ersucht.

Frankfurt a/M. 17/8 72. K. Polizeipräsidium.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4971. **Wollinger** Servatius, fahrender Artillerist von Reckenberg, B.-A. Deggendorf, wegen Desertion; er ist seit 7. d. M. von seiner Abtheilung flüchtig (24 J. alt, 1,78 M. groß, ohne Bart, bleich, hat scheuen Blick, eine kleine Narbe an der Oberlippe).

München 13/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

4972. **Fischer** Margaretha [v. C.-P.-Bl. 42/3153 und 48/3567 (1872)] hat große schwarze Augen, schöne weiße, etwas breite Zähne und zwischen rechtem Nasenflügel und Mundwinkel eine schwache Narbe und ist wahrscheinlich mit einem nicht ihr gehörigen Dienstbuche versehen.

Fürth 16/8 72. K. Unt.-Richter.

4973. **Bock** Heinrich Georg, Soldat des 7. Inf.-Reg. von Tettau, B.-A. Teuschnitz, 23 J. alt, 1,740 M. groß, wegen Desertion. *)

Bayreuth 17/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 25/1900 (1872). Die Red.

4974. **Landfried** Peter, Maurer und Soldat des k. 9. Inf.-Reg. von Bettweiler, dom. in Gumbsweiler, Gem. Merzweiler, B.-A. Kusel (22 J. alt, 5' 5" 6''' groß, untersetzt, hat schwarze Haare, braune Augen, stumpfe Nase, großen Mund, bräunliche Gesichtsfarbe, ist bartlos), wegen Diebstahlsvergehen und Desertion gemäß Art. 95 M.-St.-G.-B. und Art. 115 Z. 1 M.-St.-G.-O.

Germersheim 15/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

4975. **Herr** Johann, Knecht von Ebneth, B.-A. Lichtenfels, 25 J. alt, 5' 5" 8''' groß, wegen Desertion.*)

Bamberg 17/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 89/7001 (1871). Die Red.

4976. **Graf** Christoph, Maurer und Soldat des 2. Train-Bat., 23 J. alt, 5' 10" groß, hat blonden, spärlichen Bart, wegen Desertion.

Bamberg 17/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

4977. **Schricker** Bartholomäus, Gärtner und Soldat des 3. Chev.-Reg. von Friedenheim, Gem.-Neuhausen, B.-A. München l/J., 25 J. alt, wegen Vergehens der Desertion; derselbe ist an das 3. Chev.-Reg. in Freising zu liefern.

München 14/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

4978. **Fritz** Michael, led. Uhrmacher von Mellrichstadt, 22 J. alt, 5' 6" 9''' groß, wegen Betrugs und Desertion.

Erlangen 16/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

4979. **Wanninger** Joseph, Metzgergeselle von hier, wegen Diebstahlverbrechens. Cr. M. 374. *)

München l/J. 14/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/1012 (1871). Die Red.

4980. **Maier** Andreas (vulgo **Schaffranzl**) von Högling (circa 48—50 J. alt, 5' 6" groß, trägt gewöhnlich schwarzen Hambacherbart, verflickten Schalk, grünen Hut mit grüner Schnur und Quaste, Gesichtsfarbe gesund

und gebräunt), wegen 6 Diebstahlsverbrechen auf Grund § 243 Ziff. 2 u. 7 R.-St.-G.-B. u. Art. 136 E.-G.
Kastl 13/8 72. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

4981. **Bliemhuber** Lorenz, led. Zimmergeselle und Taglöhner von Frauendorf, B.-A. Mühldorf, 41 J. alt, mittelgroß, mager, trägt braunen Schnurbart, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)
Traunstein 15/8 72. K. Unt-Richter.

4982. **Garon** Johann, led. Taglöhner von Augsburg, wegen Diebstahlverbrechens nach § 244 R.-St.-G.-B.
Augsburg 7/8 72. K. I. Unt.-Richter.

4983. **Mauerer** Anton, led. Taglöhner von Aitrach, k. w. O.-A. Leutkirch, wegen Diebstahls. Cr. M. 279.
München r/J. 17/8 72. K. II. Unt.-Richter.

4984. **Cornelius** Joseph, verheir. Händler von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld (30 J. alt, groß und schlank, schwarzhaarig, mit braunschwarzen Augen und schwarzen Augenbrauen, spitziger Nase, hoher Stirne, ausrasirtem schwarzen Bart und nobel gekleidet), wegen Diebstahls nach § 243 Z. 2 R.-St.-G.-B. an den k. Unt.-Richter zu Crailsheim in Würtemberg zu liefern. *)
Bayreuth 17/8 72. K. Unt.-Richter

*) Zuletzt 89/7036 (1871). Die Red.

4985. **Lackner** Johann, circa 25 J. alt, mittelgroß, trägt Lederhose oder braune weißgetupfte Tuchhose, Wadenstiefel, gelbbraunen Spenser, braunen Filzhut, um den Leib eine Gurte und gibt sich für einen Metzger aus, beheimathet in Reith, Ger. Simbach, ist nach Verübung eines erschwerten Diebstahls in der Richtung gegen Burghausen flüchtig und dort vielleicht nach Oesterreich gegangen; derselbe ist aufzugreifen und vorläufig in das Polizei-Gerichts-Gefängniß nach Altötting zu liefern. *)
Wasserburg 17/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Wahrscheinlich identisch mit dem im C.-P.-Bl. 49/3914 (1869) ausgeschriebenen Johann Lackner. Die Red.

4986. **Leberle** Stephan, Taglöhner von Hausen, wegen Versuches der Verübung unsittlicher Handlungen, Vergehens des Diebstahles und Versuches zum Verbrechen eines Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G., dann Art. 32 d. Proz.-Nov. v. J. 1848.
Oettingen 17/8 72. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

4987. **Maier** Michael, Bäckergeselle und Ziegelarbeiter aus Schönbrunn, 27 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B. und Art. 136 E.-G.)*)
Eichstädt 18/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/4566 (1868). Die Red.

4988. **Rückerl** Vincenz, Soldat des 10. Inf.-Reg., geb. den 28. April 1849 zu Meidenried, B.-A. Neuburg v/W. (mittlerer Statur, hellbraune Haarfarbe), wegen Desertion aus dem Lager von Chalons.
Longwy 16/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 4. mob. Inf.-Brigade.

4989. **Hacker** Anton, Müller und Metzger, geb. zu Neukirchen, B.-A. Neuburg v/W., dom. in Moosburg, B.-A. Freising, 23 J. alt, 5' 4" 5''' groß, wegen Desertion.
Ingolstadt 17/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4990. **Jungert** Joh. Georg, led. Schleifer und Taglöhner von Schweinau, B.-A. Nürnberg, zuletzt in Ingolstadt. *)
Urtheil: 7 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 22/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 95/7509 (1871). Die Red.

4991. **Priller** Maria, 19 J. alt, Gütlerstochter von Gambach, Ger. Geisenfeld, zuletzt beim Eisenbahnbau in Ingolstadt.
Urtheil v. 4. Juli 1872: 14täg. Gefängniß wegen fahrlässiger falscher Versicherung an Eidesstatt.
Freising 20/7 72. K. Bezirksgericht.

4992. **Reindl** Apollonia, 32 J. alt, led. Näherin von St. Georgen.
Urtheil des Appellger. v. Oberbayern v. 26. Febr. 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Urtheil des obersten Gerichtshofes unter Verwerfung der Nichtigkeitsbeschwerde: 15täg. Haft.
Einlieferungsort behufs Erstehung der Haft: Nächstes Pol.-Ger.-Gefängniß, zur Erstehung der Gefängnißstrafe: Gefangenanstalt Wasserburg.
Weilheim 19/7 72. K. Bezirksgericht.

4993. **Lutz** Margaretha, Polizeidienerstochter von Kronach (beil. 19 J. alt, blond, ziemlich groß und kräftig gebaut).
Urtheil: 1 Monat 8 Tage Gefängniß wegen Betruges und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 20/7 72. K. Bezirksgericht.

4994. **Schlappinger** Joseph, 39 J. alt, led. Schäfer von Mooshäusl bei Niederreisbach, Ger. Dingolfing.*)
Urtheil (in contum.) v. 21. Juni 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, bei Einspruchserhebung jedoch dießger. Gefängniß.
Pfarrkirchen 16/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Auch „Heilmeier", v. zuletzt 38/2870 (1872). Die Red.

4995. **Hüttl** Maria, 34 J. alt, Kolporteurs- und Viktualienhändlersfrau von Berchtesgaden. *)
Rechtskr. Urtheil v. 3. Febr. 1872: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg, wenn dieselbe körperlich befähigt erscheint.
Wasserburg 18/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Oder von Schwabing? v. zuletzt Ausschr. des k. Bez.-Ger. Weilheim im C.-P.-Bl. 65/4770 (1872). Die Red.

4996. **Schmitzer** Cäcilie, Dienstmagd von Freihalden.
Appellger. Urtheil v. 15. Mai 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
Augsburg 18/7 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4997. **(Raub.)** Am Sonntag den 11. l. M. Mittags wurden dem Metzgermeister Mathias Hart von Oberbaching im Perlacherparke von zwei unbekannten Männern 300 fl., bestehend in zwei bayer. 50 fl.-Banknoten und 200 fl. in Vereinsthalern in einem Leinensäckchen unter Androhung des Erschießens mit einem Revolver abgenommen. Die Räuber werden als sehr groß, zwischen 30 u. 40 Jahren stehend, mit grauen Joppen, grünen Hüten und Federbüschen, dann vollbärtig beschrieben. Um Spähe nach den Thätern wird ersucht.

München 13/8 72. K. Polizeidirection.

4998. **(Erpressung und Diebstahl.)** Am 15. August l. J. stieg während des vormittägigen Gottesdienstes eine im Gesichte geschwärzte unbekannte Mannsperson in das Haus der Sommerbauerswittwe Fr. Hagl von Rannweg, Ger. Geisenfeld, zwang diese allein anwesende Person unter lebensgefährlichen Drohungen zur Herausgabe von 12 fl. Geld und entwendete sodann, nachdem er der alten Fr. Hagl die Hände zusammengebunden und sie zu Boden geworfen hatte, aus dem Kleiderkasten, den er mittelst Nachschlüssel öffnete, nachbezeichnete Gegenstände: einen schwarzen Tuchrock mit 12 Sträußlzwölferknöpfen, eine lederne Hose mit 6 Stück Frauenzwanzigerknöpfen, eine braune Tuchweste mit 16 Sträußlzwölferknöpfen, einen dunkelgrauen Tuchspenser mit 10 Zwölferknöpfen, einen alten dunkelgrauen Tuchrock mit 16 Sechserknöpfen, einen schwarzen Tuchspenser mit 16 Frauenzwanzigerknöpfen, einen dunkelgrauen alten Tuchspenser mit 10 Frauenzwanziger- und 4 Sechserknöpfen, ein seidensammtenes Gilet mit 16 Sträußlzwölferknöpfen und 20 fl. in Geld. Um Spähe nach dem Thäter und entwendeten Effekten wird ersucht.

Freising 18/8 72. K. Unt.-Richter.

4999. **(Diebstahl an Geld, Schmuck ꝛc.)** Am 10. d. M. Nachmittags zwischen 1½ bis 3½ Uhr wurden dem Bauern B. Willer von Reuthe folgende Gegenstände entwendet: an Goldgeld, bestehend aus Napoleonsd'or und Sovereigns, und an Silbermünze 148 fl., 100 fl., bestehend aus Napoleonsd'ors und Souvereigns, 15 Stück 12er- und 12 Stück 6er-Giletknöpfe, je besonders zusammengebunden, ein rothlederner Zuggeldbeutel schon ziemlich abgetragen mit circa 30 fl. Inhalt, bestehend aus 1 Napoleonsd'or, 2 Goldstücken à 2 fl. 40 kr., einem 2½ fl.-St., 5 Guldenstücken, das Uebrige in Sechsern und Groschen, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit grünen Perlen und silbernem Kreuze, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit rothen Perlen und silbernem Kreuz, ein goldener Fingerring mit einem Plättchen versehen, ein silberner großer hoher Giletknopf, ein baumwollener Regenschirm bereits noch neu von dunkelbrauner Farbe. Um Spähe nach den Ablaten und dem unbekannten Thäter wird ersucht.

Memmingen 17/8 72. K. Unt.-Richter.

5000. **Schmitt** Stephan von Marktbreit (1,635 M. groß, 45 J. alt, hat blonde Haare, graue Augen, rundes Kinn, eingefallenes Gesicht, zeigt sich meist krüppelhaft mit Krücken), ein zudringlicher Bettler und geübt in Simulirung körperlicher Gebrechen, insbesondere durch Benützung von Krücken, hat sich aus seiner Heimath entfernt. Derselbe wolle in seine Heimath verschubt werden. *)

Kitzingen 14/8 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 20/1526 (1872). Die Red.

5001. **(Diebstahl an Schmuck ꝛc.)** In der Nacht v. 7/8. August l. J. wurden der Bierbrauerswittwe Th. Gahr zu Reichertshofen, Ldg. Neuburg a/D., folgende Gegenstände, welche einen Gesammtwerth von 434 fl. haben, entwendet, als: eine goldene Uhrkette mit goldener Kapsel und Stecknadel, die Mitte der Kapsel schwarz lackirt, eine goldene Repetiruhr, vorne zum Aufziehen, mit arabischen Ziffern, eine eingängige silb. Sackuhrkette, ein silb. Frauenmiedergeschnür mit Stecknadel, zwei silb. Frauenhalsketten mit 16 und bzw. 12 Gängen, eine gold. Broche mit Ohrringen, 12 goldene Fingerringe, worunter ein Ring, der ein weißes Steinchen und rechts und links zur Seite je einen kleinen Diamantstein besitzt, während auf der innern Seite des genannten Ringes die Buchstaben A. G. eingravirt sind, in einem Haarringe ist J. G. mit Gold gefaßt eingravirt, die übrigen Ringe sind größtentheils Steinringe von unbedeutendem Werthe, sechs schwere silberne Eßlöffel, sämmtlich mit B. G. bezeichnet, sechs leichtere silberne Eßlöffel, worunter drei Löffel die Buchstaben F. G. tragen, zwei silberne Messer mit silbernem Griffe und fünf silberne Gabeln mit silb. Griffe, die Messer enthalten die Buchstaben B. G., zwei vollkommen silb. Eßbestecke, das eine Eßbesteck mit A. K. und J. G., das andere mit A. K. und T. G. gezeichnet, ein silb. mit Korallen gefaßter Rosenkranz mit einem silb. Thaler, eine Frauenhalskette von Korallen mit silb. Schließe, auf der inneren Seite der Kette und der äußeren Seite der Schließe von Gold, eine Zwillingsbüchse, ein Scheibenstutzen, 12 Frauenthaler zum Miedergeschnüre von verschiedenem Gepräge, ein Paar Pendeloquen (ältere Art von Ohrringen) mit blauen Steinen versehen, ein schwarzer Tuchrock mit schwarzem Orleansfutter, gelbem Aermelfutter und mit Zeugknöpfen, ein braunes Jaquet mit schwarzem Futter u. Zeugknöpfen, an baarem Gelde: 14 fl. in Sechsern, 3 fl. in Halbenguldenstücken und einem Guldenstücke bestehend. Hiebei wird bemerkt, daß auch verschiedene Briefe und theils abquittirte, theils nicht abquittirte Rechnungen auf die Eigenthümerin lautend, mit entwendet worden sind, welche am meisten geeignet sein dürften, zur Entdeckung der Diebe zu führen. Um Spähe nach den bisher unbekannten Thätern und den entwendeten Gegenständen wird ersucht.

Donauwörth 16/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5002. **(Effektendiebstahl.)** Am 16. Juni d. J. wurde dem Ziegelschläger Georg Schott von Aufhausen, Ger. Regensburg, z. Z. in Winisau, hies. Ger., im Aufenthalte, nachstehende Gegenstände, als: ein Hemd, ein langes Messer, ein Eßlöffel und 1 fl. Baargeld mittelst Einsteigen entwendet. Verdächtig dieses Diebstahls ist der Ziegelschläger Korbinian **Bauer** von Freising, zuletzt gleichfalls in Winisau im Aufenthalte. Da derselbe nach Verübung des fragl. Diebstahls Winisau verlassen hat, wird um Recherche nach dessen dermaligem Aufenthaltsort und Bekanntgabe desselben ersucht.

Mallersdorf 12/8 72. K. Landgericht.

5003. **Bohrer** Joseph, led. Taglöhner aus Neustadt a/D., 36 J. alt, erst jüngst wegen Bettels bestraft, wußte sich seit längerer Zeit auf Kosten seiner Heimathgemeinde die Aufnahme in verschiedenen Krankenhäusern sowie Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Vor Verabreichung von Unterstützungen an ihn wird gewarnt u. gegebenen Falles um Behandlung desselben als Landstreicher ersucht.

Kelheim 14/8 72. K. Bezirksamt.

5004. **Unbehauer** Christine, 33 J. alt, 5′ 5″ groß, mit blonden Haaren und braunen Augen, led. Dienstmagd von Herrnschallbach, Ldg. Feuchtwangen, ist wegen

mehrerer Verbrechen des Betrugs und eines Verbrechens des Diebstahls vor das nächste Schwurgericht von Mittelfranken verwiesen, jedoch wegen hochgradiger Schwangerschaft am 3. v. M. aus der Untersuchungshaft entlassen worden, und nunmehr eines neuerdings am 2. l. M. zu Wieseth verübten Verbrechens des Betrugs dringend verdächtig. Sie ist daher dem nächsten Bezirksarzt zur körperlichen Untersuchung vorzuführen, falls sie noch nicht geboren hat, in ihre Heimath zu verschuben, andernfalls aber, soferne die Zulässigkeit ihrer Wiederverhaftung mit Rücksicht auf ihre eigene und ihres Kindes Gesundheit begutachtet wird, anherzuliefern. *)

Ansbach 16/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/1569 (1866). Die Red.

5005. **(Gelddiebstahl.)** Am Montag den 12. d. M. Vormittags ungefähr um 9 Uhr wurden dem Bauern Vitus Kain von Irlhof, Gem. Bärnried, Ldg. Bogen, eine schwarzlederne, noch gut erhaltene sog. Commißbrieftasche mit einem Deckel über die Vorderseite und einem daran befindlichen Riemen, der in einen auf der Kehrseite befindlichen Querstreifen eingesteckt werden kann, nebst 14 Zehnthalerscheinen, einer Zehnguldenbanknote und einem dd. Deggendorf, 30. Juli 1872 ausgestellten, in 14 Tagen zahlbaren, auf Vitus Kain als Gläubiger u. Ludwig Kain von Landshut als Schuldner lautenden Solawechsel zu 40 fl. und einem Scheine der Gemeindeverwaltung Bärnried über 5 fl. 30 kr. für im Herbste v. J. gelieferten Kalk, ein mit rothen Streifen versehenes Säckchen von Bettbarchent mit 7 je 20 fl. und einem 10 fl. werthigen Goldstücke (Doppel- u. einfachen Friedrichsd'ors) entwendet. Der Dieb ist etwas über 1,54 M. groß, ein sog. bodendicker, d. h. untersetzter, Ende der 20er oder gegen das 30. Jahr stehender Bursche mit breitem, aufgedunsenem Gesichte, großen rothen vorstehenden Lippen, hervorstehenden blauen botzigen Augen, hellen Haaren, einem Anflug von röthlichem Schnurbarte und schönen weißen Zähnen. Er trug ein grausommerzeugenes Jankerl und eine grausommerzeugene Hose; er hatte außerdem in der rechten Hosentasche viel großes, höchst wahrscheinlich aus einem andern Diebstahle herrührendes Geld, rauhe Aussprache, sprach den Waldlerdialekt und scheint aus der Viechtachergegend zu sein. Auch wurden nach dem Diebstahle in der Nähe des Irlhofes ein Paar rindlederne Wadenstiefel, schon etwas defekt und in ein braunes Sacktuch eingewickelt, eine graue braungestreifte städtisch gemachte Sommerbuckskinhose mit gelben Knöpfen, auf welchen in der Runde: for Gentlemen herausgedrückt war und 2 flächserne fein gemachte Hemden aufgefunden, welche aller Wahrscheinlichkeit von dem Diebe vor der That versteckt, nach derselben aber wegen dessen Verfolgung nicht mehr mitgenommen werden konnten. Um Spähe nach den Ablaten und dem Thäter, bei dessen Betreten um dessen Verhaftung und Anherlieferung auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B. und Art. 136 E.-G. wird ersucht.

Straubing 15/8 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5006. **Lehrer** Peter. 20/869 (1866), 15/865, 70/4812 (1867), 57/4866 (1870).

5007. **Barth** Johann Georg. 24/1823, 61/4494 (1872).

5008. **Maierle** Anna. 58/4278 (1872).

5009. **Wegerl** Sebastian. 59/4358 (1872).

5010. **Altmann** Michael. 64/4728 (1872).

5011. **Ziegler** Heinrich. 62/4567 (1872).

5012. **Kerschberger** Anton. 1/54 (1870).

5013. **Diebstahl an Werthpapieren.** 64/4778 (1872).

5014. **Zeiller** Anton. 66/4823 (1872).

5015. **Schnell** Joseph. 65/4764 (1872).

5016. **Walter** Joseph. 64/4691 (1872).

5017. **Paulus** Johann. 47/3530 (1872).

5018. **Metzeler** Georg. 52/3844 (1872).

5019. **Breu** Georg. 48/3609 (1872).

5020. **Mendl** Philomena. 64/5094 (1871).

5021. **Bezold** Katharina. 62/4595 (1872).

5022. **Wagner** Joseph. 34/2881, 63/5031 (1871).

5023. **Wiesnet** Johann. 30/2318 (1872).

5024. **Pflüger** Korbinian. 65/4748 (1872).

5025. **Seeholzer** Sebastian. 62/4557 (1872).

5026. **Brandner** Johann Adam. 65/4745 (1872).

5027. **Papp** N. N. (Therese). 52/3860 (1872).

5028. **Wenninger** Georg. 59/4364 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 69. München den 24. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5029. **Schweizer** Albert, Commis aus Kanton St. Gallen (19 J. alt, mittelgroß, schlank, hat dunkle Haare, dunkle Gesichtsfarbe, Schnurbartanflug, trägt breitkrämpigen schwarzen Hut), ist wegen Diebstahls von 4000 Francs zu verhaften; dem Vernehmen nach ist derselbe nach München oder Wien gereist. Prämie: 5 Prozent des wiedererhaltenen Geldes.

St. Gallen 19|8 72. Bezirksamt.

5030. **Wiedmann** Mathias, led. Kaufmann von Heitersheim (23—24 J. alt, 5′ 5″ groß, untersetzt, hat blonde Haare, graue Augen, gute Zähne, Schnurbärtchen, schielt am rechten Auge, welches triefäugig ist, pflegt auf der Reise eine Brille zu tragen), ist wegen Unterschlagung im Betrag von 732 fl. — bestehend in Napoleons, preuß. Papier- und Silbergeld — zu verhaften.

Staufen 16|8 72. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5031. **Kügler** Therese, Dienstmagd von Burgheim, wegen mehrerer als Verbrechen strafbarer Diebstähle dringend verdächtig, auf Grund §§ 242, 243, 244 u. 74 R.-St.-G.-B., Art. 61, 135 Abs. 2 Ziff. 4, Art. 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.; dieselbe ist am 14. d. M. nach ihrer Verhaftung auf dem Transporte hieher in Burgheim entsprungen *)

Donauwörth 19|8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt unter dem Namen „Kügle“ 32|2312 (1872). Die Red.

5032. **Lutz** Joseph, Schuhmachergeselle von Weilach, B.-A. Schrobenhausen, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit und Vergehens der Beleidigung auf Grund §§ 176 u. 186 R.-St.-G.-B. und Art. 133 E.-G.

Weilheim 17|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5033. **Asam** Barbara, Dienstmagd von Spalt, geb. 1849, verdächtig eines Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Fürth 19|8 72. K. Unt.-Richter.

5034. **Roth** Michael, Oekonom von Veitshöchheim, B.-A. Würzburg, wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 Ziff. 1 und Art. 136 E.-G.)

Würzburg 20|8 72. K. Unt.-Richter.

5035. **Lingauer** Franz, led. Dienstknecht von Berg, B.-A. Velburg, im Sommer h. J. in Neumarkt bedienstet. (§ 249 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 20|8 72. K. Unt.-Richter.

5036. **Riffelmacher** Konrad, led. Drahtzieher von Roth, als Linsenhändler umherziehend. (§ 242, 240 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Amberg 20|8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30|2539 (1871). Die Red.

5037. **Verari** Johann aus Monza bei Mailand (circa 33 J. alt, klein, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, blonden, sehr starken Schnurbart, bekleidet mit grauer durch einen schwarz und roth geblümten Gurt gehaltener Hose, bräunlicher Joppe, grau und weiß gestreiftem Hemd und einer schwarzen pelzverbrämten Tuchkappe, mit einem Fuße hinkend), wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 Ziff. 2 R.-St.-G.-B.)

Kempten 21|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5038. **Rauh** Ehrenfried Daniel, led. Weber von Helmbrechts, B.-A. Münchberg, Gemeiner u. Reservist des k. 7. Inf.-Reg., 25 J. alt, 1,643 M. groß, wegen Desertion.

Bayreuth 21|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5039. **Lechner** Ludwig, Maurer und Soldat von Ebersberg, 25 J. alt, 5′ 10″ 9‴ groß, wegen Desertion.

München 21|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

5040. **Uhl** Michael, diess. Unteroffizier von hier (21 J. 9 M. alt, 5′ 8″ groß, schlank, bartlos, hat braune Haare, braune Augenbrauen, stumpfe Nase, kleinen Mund), wegen Desertion.

München 16|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

5041. **Pühler** Stephan, Schmiedgeselle u. Kanonier (Ersatzmann I. Classe) von Altdorf, B.-A. Nürnberg, 22 J. alt, 6' groß, wegen Desertion.

München 19/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

5042. **Rath** Johann, Taglöhner von Müdesheim, B.-A. Karlsstadt (23 J. alt, 5' 9" 10''' groß, hat dunkelbraune Haare und Augenbrauen, graue Augen, dicht ober dem rechten Auge eine kleine Narbe), wegen Desertion u. Unterschlagung. (Art. 95, 179 M.-St.-G.-B.)

Würzburg 20/8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5043. **Winter** Rosina, 65 J. alt, verwittwete Austräglerin von Leuchtenberg, Ger. Vohenstrauß.
Urtheil v. 6. Mai 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 19/7 72. K. Bezirksgericht.

5044. **Huber** Christine, 22 J. alt, led. Viktualienhändlerin von Unterschönbach, B.-A. Aichach.
Urtheil v. 12. Juni 1872 in contum.: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

München l/J. 18/7 72. K. Bezirksgericht.

5045. **Jäger** Joh. Nep., 20 J. alt, Müllergeselle von Pöttmes, B.-A. Aichach.*)
Urtheil (in contum.) v. 1. Juli 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

München l/J. 23/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40/3052 (1872). Die Red.

5046. **Büchs** Pius, 25 J. alt, led. Maurer von Wollbach, B.-A. Neustadt a/S.
Urtheil v. 8. Juni 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen eines Verbrechens u. eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.

Neustadt a/S. 17/7 72. K. Bezirksgericht.

5047. **Pemsel** Georg, 24 J. alt, led. Büttnergeselle von Bruck.

Fürth 24/7 72. K. Bezirksgericht.

5048. **Karmann** Ulrich, 26 J. alt, Dienstknecht von Westerham, B.-A. Schrobenhausen.*)
Urtheil v. 28. Juni 1872: 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens der verläumderischen Beleidigung und 6 Tage Haft wegen Uebertretung der polizeilichen Vorschriften über das Dienstbotenwesen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 26/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/882 (1868). Die Red.

5049. **Wanninger** Peter von Rechertsried, Ldg. Viechtach, 21 J. alt.
Urtheil v. 29. April 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 24/7 72. K. Bezirksgericht.

5050. **Lachner** Walburga, Maurerstochter von Pöttmes, B.-A. Aichach.
Urtheil v. 13. Juni 1872: 9 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

Freising 23/7 72. K. Bezirksgericht.

5051. **Frichtl** Johann, 37 J. alt, led. Schneidergeselle von Eßlarn, B.-A. Vohenstrauß, ist in das Zuchthaus Ebrach zu liefern; besondere Kennzeichen: Sommersprossen, hat an den Ohren Oeffnungen zum Tragen von Ohrringen, an der rechten Stirne eine erhabene Blutader.*)

Regensburg 24/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1317 (1872). Die Red.

5052. **Kotzer** Anna, Blumenmacherin u. Händlerin von Schüttenhofen in Böhmen, 28 J. alt.

Regensburg 27/7 72. K. Bezirksgericht.

5053. **Kober** Konrad, verheir. Colonist von Stengelheim, B.-A. Neuburg a/D., 42 J. alt.*)
Urtheil: 8 Monate 14 Tage Gefängniß wegen Gewaltthätigkeit.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Donauwörth 27/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1511 (1870). Die Red.

5054. **Kertzelmeier** Eva, Schäfersehefrau von Mühlheim, B.-A. Eichstädt, 29 J. alt.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahlvergehens.

Donauwörth 27/7 72. K. Bezirksgericht.

5055. **Vogl** Maria, Bahnarbeiterin von Roth.
Urtheil v. 21. Juni 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und 14 Tage Haft wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- oder Stadt-, bzw. Landgericht.

Landshut 29/7 72. K. Bezirksgericht.

5056. **Schuster** Pius, Knecht von Langenhaslach, B.-A. Krumbach.*)
Urtheil: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Memmingen 26/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1815 (1872). Die Red.

5057. **Gundersheim** Regina, led. Israelitin, 29 J. alt, und deren Vater:

5058. **Gundersheim** Jüdlein, verw. Unterkäufer, 70 J. alt, Beide von Rimpar, B.-A. Würzburg, erstere durch Erk. v. 20. März l. J. wegen Diebstahlvergehens zu 1 Monat Gefängniß, letzterer wegen Diebstahlshehlerei zu 15 Tagen Gefängniß verurtheilt.

Würzburg 24/7 72. K. Bezirksgericht.

5059. **Falkenstein** Paulus, led. Metzgergeselle von Hörblach, B.-A. Volkach, 22 J. alt.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentl. Ordnung.

Würzburg 29/7 72. K. Bezirksgericht.

5060. **Fries** Jakob, Taglöhner von Memmingen.
Urtheil v. 4. März 1872: 1 Jahr 2 Monate Zuchthaus wegen Diebstahlverbrechens.
Einlieferungsort: Strafanstalt Ebrach.

Memmingen 31/7 72. K. Bezirksgericht.

5061. **Gögl** Alois, Bahnarbeiter in Hagelstadt.

Regensburg 10/8 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5062. **Muck** Andreas, Inwohnerssohn von Unterwattenbach, diesſ. B.-A., zwar krüppelhaft, doch gesund und circa 60 J. alt, welchem von der Ortsgemeinde Unterwattenbach die Wohnung im dortigen Armenhause zugewiesen wurde, hat unter widerrechtlichem Verkaufe des ihm angewiesenen Holzes die Absicht ausgesprochen, sich heimlich nach München zu begeben und ist zu befürchten, daß er sich wieder, seine Gebrechlichkeit vorschützend, auf Kosten seiner Heimathgemeinde, wie er schon öfter gethan, in irgend ein Krankenhaus begeben wird. Auf Antrag des Bürgermeisters von Oberwattenbach wird dieses mit dem Ersuchen bekannt gegeben, dem Andreas Muck keinerlei Reisevorschüsse zu machen und denselben nur nach zuvor erholtem bezirksamtlichen Gutachten in ein Krankenhaus aufzunehmen.

Landshut 13/8 72. K. Bezirksamt.

5063. **Hubel** Johann, led. Fabrikarbeiter von Hohenaltheim, geboren 1847, vielfach bestraft, zieht im Lande umher und pflegt auf Kosten seiner Heimathgemeinde Reiseunterstützungen zu erheben. Derselbe wolle gegebenen Falls als Landstreicher aufgegriffen, bestraft und der Landespolizeibehörde überwiesen werden. *)

Nördlingen 17/8 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 44/3634 (1870). Die Red.

☛ 5064. **Raible** Wilhelm, Leihhausbesitzer von hier, des Betruges zum Betrage von 40,000 fl. höchst verdächtig, wolle verhaftet und auf Werthpapiere besonders Bedacht genommen werden. Er ist 50 J. alt, klein, geht gebückt, neigt den Kopf nach links, seine rechte Seite ist etwas höher, hat dunkle Haare, dünnen Kinnbart, leidet an den Augen, trägt mitunter blaue Brille; er ist begleitet von seiner Frau (40 J. alt, mittelgroß, hager, hat braune Haare, auf dem Scheitel gerade ober der Stirne eine auffällige, haarlose Stelle), sowie von einem 14 Jahre alten Knaben und zwei Mädchen im Alter von 2 u. 3 Jahren.

Ulm 21/8 72. Landjägerkommando.

5065. **Bachschmid** Georg Ottmar, Zinngießer von Kaufbeuren, in getrennter Ehe lebend, zieht mit der ledigen Wäscherstochter Sabina **Bachschmid** von Kempten, welche er für seine Frau ausgibt, und mit 2 außerehelichen Kindern derselben als Landstreicher umher und erschwindelt allerwärts Reisevorschüsse. Man ersucht, denselben von seiner Begleitung zu trennen und ihn anher zu verschuben.

Kaufbeuren 20/8 72. Stadtmagistrat.

5066. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Zum Ausschr. im C.-P.-Bl. 66/4858 (1872) wird berichtigt, daß fraglicher Eisenbahnarbeiter (Zuhälter der Katharina **Mühlbauer** von Arrach) nicht Melchior **Pfaffenzeller**, sondern Melchior **Pfaffenbichler** heißt.

Friedberg 19/8 72. K. Landgericht.

5067. **Petermann** Karl, Zigeuner aus Oppeln in Schlesien, welcher sich am 15. d. M. auf seiner Reise nach Sachsen und Preußen, in Kemmern, B.-A. Bamberg I, aufgehalten hat, wo ihm eine goldene Uhr mit silb. Kette entwendet worden sein soll, ist aufzufordern, ungesäumt seinen derzeitigen Aufenthaltsort anher anzuzeigen, oder sich hier selbst einzufinden, um ihm die fragliche Uhr nebst Kette zur Recognition vorlegen zu können.

Bamberg 21/8 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5068. **Lichtenegger** Ludwig, circa 17 J. alt, Schneidergeselle aus Reischach, Ger. Altötting (als Beschuldigter zu vernehmen).

Wasserburg 17/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5069. **Kurz** Antonie, led. Fabrikarbeiterin von Straubing. Cr. M. 338.

München l/J. 18/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5070. **Brandeck** Ignatz, Ritter von, aus Zambor (Ungarn).

Frankfurt a/M. 12/8 72. K. Polizeipräsidium.

5071. **Schüttler** Joh. Lorenz, Schlossergeselle von Feuchtwangen, 23 J. alt, zieht wahrscheinlich beschäftigungslos umher. Sollte derselbe im Besitze von ein Paar neuen oder noch ziemlich neuen kalbledernen Stiefeln mit Eisen auf den Absätzen betroffen werden, so sind ihm solche abzunehmen und anher zu senden.

Ansbach 16/8 72. K. Unt.-Richter.

5072. **Buttazoni** Johann, Taglöhner von Giffeltshausen, Ldg. Rottenburg.

Landshut 15/8 72. K. III. Unt.-Richter.

5073. **Mack** Joh. Georg, Taglöhnerssohn von Gräfensteinberg, Ldg. Gunzenhausen, 16 J. alt, wegen Bruchs des Handgelübdes und Vergehen des Diebstahls auf Grund §§ 156, 242 R.-St.-G.-B.; falls er arbeitslos herumzieht, ist er hieher abzuliefern. (Art. 135, 136 E.-G.)

Herrieben 16/8 72. K. Landgericht.

5074. **Schmid** Johann, Schneidergeselle von Hohenfurch, Ldg. Schongau.

Weilheim 19/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5075. **Greißel** Kaspar, Taglöhner von Rettenberg. *)

Kempten 20/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/5819 (1870). Die Red.

5076. **Neußl** Johann, Mühlgeselle von Affeking, B.-A. Kelheim (groß, ziemlich untersetzt, hat längliches Gesicht, kurzen schwärzl. Schnurbart, circa 28 J. alt, trägt niedern braunen Filzhut, schwärzl. Stutzer mit Seitentaschen, gelbliche oder graue Buckskinhose mit Galons, schwarze Weste mit Chemisette und gelbe eingehängte Uhrkette, englisirte Stiefeln), ist bei Uebereinstimmung des Personalbeschriebes wegen 2 am 16. u. 17. v. M. verübten Diebstahlsversuche in der Deininger Gegend zu verhaften und sofort nach einem Terzerole zu durchsuchen.

Amberg 20/8 72. K. Unt.-Richter.

5077. **Rau** Kaspar, led. Taglöhner von Ebermergen, B.-A. Donauwörth. *)

Aichach 19/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2940 (1872). Die Red.

5078. **Achatz** Anna Maria, Inwohnerin von Fratersdorf, Ger Viechtach, als Zeugin.

Deggendorf 21/8 72. K. Unt.-Richter.

5079. **Luzius** Lorenz, Bahnarbeiter aus Tritsch in der Schweiz, bis Anfangs Juni h. J. in Parsberg beschäftigt, circa 26—28 J. alt, 1,16 M. groß, untersetzt, hat volles Gesicht, braune Haare), ist nach 2 weißen baumwollenen Hemden, 1 Paar Stiefeln, Beinkleidern und Regenschirm und ein Paar leinenen Socken zu durchsuchen und falls er im Besitze auf verschiedene Namen lautender Pässe betreten werden sollte, zu verhaften und hieher zu liefern; andernfalls sind ihm obige Gegenstände unter Vorkehrung seiner Ueberwachung abzunehmen und hieher einzusenden. *)

Amberg 19/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49/3628 (1872). Die Red.

5080. **Bauer** Magdalena, Buchbindersfrau von Erlangen. *)

5081. **Voithenberg** Ludwig von, qu. k. Appellgerichtsassessor von Passau.

Passau 21/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3397 (1872). Die Red.

5082. **Nibler** *) (auch **Polster**) Franz Xaver, Uhrmacherssohn, led. Schlossergeselle von Regensburg. Cr. M. 1187.

München l/J. 22/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 54/4453 (1871). Die Red.

5083. **Kolbinger** Martin, Dienstknecht von Dornhaselbach, als Beschuldigter wegen Diebstahlverbrechens. *)

Moosburg 22/8 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 78/7042 (1870). Die Red.

Widerrufe.

5084. **Aßthaler** Anton. 90/7085 (1871), 57/4221 (1872).

5085. **Schmalberger** Anton. 62/4586, 65/4789 (1872).

5086. **Gschwendtner** Johann. 12/990, 42/3507 (1871).

5087. **Brunner** Anna Maria. 52/3893 (1872).

5088. **Moser** Adam. 59/4340 (1872).

5089. **Knöchel** Margar. 67/4905 (1872).

5090. **Fesenmeier** Joh. Baptist. 48/3984 (1871), 54/4031 (1872).

5091. **Lidl** Leokadia. 54/4031 (1872).

5092. **Siebler** Nothburga. 93/7314 (1871).

5093. **Kaiserswörth** Friedrich. 33/2500 (1872).

5094. **Hörmann** August. 63/4667 (1872).

5095. **Schricker** Bartholomäus. 68/4977 (1872).

5096. **Fuchsbrunner** Georg. 30/2289, 45/3363 (1872).

5097. **Haas** Joseph. 56/4174 (1872).

5098. **Wolfahrt** Joseph. 71/5604 (1871), 56/4175 (1872).

5099. **Fischer** Michael. 25/1924, 28/2189, 65/4771 (1872).

5100. **Dornstauter** Elise. 66/4817 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 70. München den 29. August 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5101. **Hiebl** Anna, ledige Dienstmagd, zuletzt im Bahnhofe in Simbach bedienstet, ist wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften. Dieselbe ist glaublich von Altötting in Bayern, etwa 20 J. alt, von großer Statur, hat röthlich blonde Haare und ist bürgerlich gekleidet.
Braunau a/J. 24/8 72. K. K. Unt.-Gericht.

5102. **Welsch** Ludwig, Eisenbahnarbeiter aus München, wird hiemit wegen dahier verübter Widersetzung (§ 113 R.-St.-G.-B.) steckbrieflich verfolgt. *)
Nagold 9/8 72. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Derselbe ist aus der Vorstadt Haidhausen bei München, 27 J. alt, Maurer, wurde bereits vielfach wegen Ordnungsstörung, Bettels, Landstreicherei ꝛc. bestraft, und ist auch vom k. Bez.-Ger. Weilheim im C.-P.-Bl. 65/5193 (1871) zur Verhaftung behufs Strafvollzuges ausgeschrieben. Die Red.

5103. **Raible** Wilhelm, Leihhausbesitzer von hier, v. C.-P.-Bl. 69/5064 (1872), ist zu verhaften und hieher zu liefern; derselbe führt vielleicht den Namen **Weipert**.*)
Ulm 22/8 72. Der Unt.-Richter am k. württb. Ob.-Amtsger.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5104. **Friedrich** Georg, Gütlerssohn von Unterleinleiter, B.-A. Ebermannstadt, wegen Drohung.*)
Bamberg 21/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4602 (1872). Die Red.

5105. **Dorsch** Johanna, Zugeherin von hier, gemäß §§ 242, 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. *) Cr. M. 1017.
München l/J. 22/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/648 (1871). Die Red.

5106. **Martin** Johann Georg, led. Schneidergeselle von Obermerzbach, Ldg. Ebern, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 26 J. alt, 5' 8" groß, blaß, schlank, hat blonde Haare, blaue Augen, trug schwarzen Cylinderhut, graue Joppe, bräunliche Hose und dergl. Weste.
Schweinfurt 23/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5107. **Leipold** Mathäus, led. Dienstknecht von Kleinsteinach, wegen Diebstahlverbrechens ꝛc. auf Grund Art. 135, 136 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B. *)
Windsheim 23/8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4732 (1871). Die Red.

5108. **Schank** Michael (27 J. alt, klein, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen, starke Nase), led. Schafknecht von Lußberg, B.-A. Ebern, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Er kömmt öfter zu seiner Schwester Kunigunde, Dienstmagd bei den barmherzigen Schwestern in Haßfurt, ferner zu seiner Schwester Marie, Köchin im Taubstummeninstitut in Würzburg, und zu seiner Tante, Bauersfrau Schlegel in Gaibach, zu Besuch.
Schweinfurt 21/8 72. K. Unt.-Richter.

5109. **Cornelius** Barbara, 56 J. alt, Händlerin von Wohnsgehaig, Ldg. Hollfeld, und deren Kinder:

5110. **Cornelius** Margaretha, vulgo **Blindenrothel**, 24 J. alt, und

5111. **Cornelius** Georg, 14 J. alt, gemäß Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls z. Sch. der Bauerswittwe Th. Fruth in See. (Zuletzt 65/1787 l. J.)
Parsberg 23/8 72. K. Landgericht.

5112. **Berger** Joseph, led. Dienstknecht von Langengeisling, gemäß dießger. Beschlusses v. 10. l. M. wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahls. (§§ 74, 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 61, 136 E.-G.)
Freising 22/8 72. K. Bezirksgericht.

5113. **Sigl** Maria, led. Magd von Straubing, zuletzt im Dienste in Pretzen, Ger. Erding, wegen des im Mai l. J. z. Sch. des Verwalters K. Kling im Zengermoos verübten Diebstahls; sie ist 19 J. alt, mittelgroß, blond, hat graue Augen. *)
Erding 22/8 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 48/1012 (1871). Die Red.

5114. **Leopold** Anton (32 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, sehr aufgeworfene Lippen), Taglöhner von Premeischl, Ger. Waldmünchen, wegen des dem A. Moser im Zengermoos am 28. April l. J. zugefügten Diebstahls. *)

Erding 22/8 72. K. Landgericht.

*) Identisch mit 8/510, 52/3895 (1872)? Hienach wäre er 37 J. alt, hätte schwarze Haare und führte auch den Namen **Hirtentoni**. Die Red.

5115. **Hummel** Wendelin, Korbflechter von Bühl, wegen Verbrechens des Diebstahls rc., verübt in Holzstetten. (§ 244 R.=St.=G.=B., Art. 133 E.=G.) *)

Kempten 24/8 72. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 65/4797 (1872). Die Red.

5116. **Bindl** Maria von Güntersdorf, wegen Marktdiebstählen. *)

Wasserburg 23/8 72. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 41/3083 (1872). Die Red.

5117. **Knogler** Johann, led. Schiffmann von Obernzell, B.=A. Wegscheid, welcher gegenwärtig im benachbarten Oesterreich im Bettel herumzieht, wegen eines in Oesterreich verübten Diebstahls. (§ 242 R.=St.=G.=B., Art. 135, 136 E.=G.)

Passau 24/8 72. K. II. Unt.=Richter.

5118. **Zang** Sibylla von Heimbuchenthal, B.=A. Aschaffenburg, wegen Diebstahlverbrechens (§ 244 R.=St.=G.=B., Art. 136 E.=G.); sie ist 29 J. alt, 5' 5" groß, blond, hat braune Augen, stumpfe Nase, gesunde Gesichtsfarbe.

Aschaffenburg 22/8 72. K. Unt.=Richter.

5119. **Käs** Kreszenz, ledig, von Rottach bei Kempten, wegen Verbrechens des Raubes auf Grund § 249 R.=St.=G.=B., Art. 135, 136 E.=G.

Memmingen 25/8 72. K. Unt.=Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5120. **Fischl** Xaver, Gütlerssohn von Falkenfels, B.=A. Bogen, zuletzt Bahnarbeiter in Alteglofsheim, 31 J. alt. *)

Regensburg 27/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2907 (1872). Die Red.

5121. **Schnabel** Ottilie, Wirthswittwe von hier, 47 J. alt.

Urtheil (in contum.) v. 15. Juli 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Betrugs.

München l/J. 12/8 72. K. Bezirksgericht.

5122. **Kammerer** Mathias, verheir. Schweizer von Donauwörth.

Urtheil (in contum.) v. 10. Juli 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahlvergehens.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.

München r/J. 3/8 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5123. **Hanf** Justus. Der hier wegen schweren Diebstahls verhaftete Kaufmann Wilh. Nik. **Döll** von Handschuchsheim behauptet, die in seinem Besitze in Stuttgart vorgefundenen hier entwendeten Gegenstände von einem gewissen Mechaniker und Herrschaftsdiener Justus **Hanf** von Ulm erhalten zu haben. rc. Hanf soll etwa 34 J. alt, mittlerer Größe, dunklem Haar, schwarzem Schnurbart, gesunder Gesichtsfarbe, runder Gesichtsform und starker Statur sein und schwarzen Schützenhut oder Cylinderhut getragen haben. In seiner Begleitung soll ein etwa 20 J. altes hübsches Mädchen, ziemlich groß, frischer Gesichtsfarbe und blonden Haaren mit dem Vornamen „Marie" gewesen sein; rc. Hanf soll am 2. d. M. in Gesellschaft des Mädchens und des rc. Döll von hier nach Stuttgart gefahren, dort einige Tage im Gasthof zum Oberpollinger logirt haben (wo er sich wahrscheinlich unter dem Namen „F. **Gauger** mit Frau aus Ulm" in das Fremdenbuch eingetragen habe) und soll dann nach Ulm rc. weiter gereist sein. Es wird um Verhaftung des rc. Hanf gebeten.

Karlsruhe 17/8 72. Großh. bad. Amtsgericht.

5124. **(Hochstappler.)** Im Juli l. J. hielt sich hier ein angeblicher Handelsmann Jonas **Eibenschütz** aus Preßburg mit einem wenige Wochen alten Kinde und einer Frauensperson auf, welche sich für die Kaufmannswittwe Henriette **Gomperz** aus Arnheim (in Holland) und Braut des Ersteren ausgab; sie besaßen auch ein von der Landgemeinde Weletist (Bez.=Hptm. Beraun in Böhmen) für die Kaufmannswittwe Henriette **Silberberg** ausgestelltes Zeugniß. Dieselben haben sich hier der gewerbsmäßigen Bettelei dringend verdächtig gemacht, aus Arnheim ist die amtliche Nachricht hieher gelangt, daß der Ehemann der rc. **Gomperz** sich in Köln in Haft befinde. Auf diese beiden Persönlichkeiten wird hiemit aufmerksam gemacht.

München 24/8 72. K. Polizeidirection.

5125. **Pritscher** Ignatz, Müllerssohn von Pfaffenhofen, welcher am 14. Sept. 1863 wegen Meineides vom oberbayer. Schwurgerichte zu 6jähr. Zuchthausstrafe verurtheilt worden war, hat sich im März 1870, nachdem der Strafvollzug wegen seiner schweren Erkrankung unterbrochen worden, von seiner Heimath entfernt. Durch Entschl. des k. Staatsmin. des Innern v. 15. Juni l. J. (Nr. 7305) ist Auftrag ertheilt, Recherchen nach dessen Aufenthalte zu pflegen.

München 24/8 72. K. Polizeidirection.

☛ 5126. **(Raub.)** Am Donnerstag den 15. d. M. während des vormittägigen Gottesdienstes wurde in das Haus des Bauers J. Altschäfl von Pitzen, Gem. Bärnried, Ldg. Bogen, eingebrochen, die Bäuerin Th. Altschäfl, welche allein zu Hause war, an Händen u. Füßen gebunden und dann nach Aufsprengung zweier Kleiderkästen mehr als 800 fl. (neue und ältere Vereinsthaler, 2 fl.=, $3\frac{1}{2}$ fl.=, öst. fl.=St, Frankenthaler) nebst einem nußbaumenen, circa 50 Cm. langen, 30 Cm. breiten, 10 und 20 Cm. hohen, unpolirten versperrten Schreibpult und einer starken braunledernen, weiß ausgenähten Geldgurte mit starker Messingschnalle, in welcher das Geld verwahrt war, entwendet. Die Vergewaltigung der Bäuerin, sowie die Wegnahme des Geldes wurde von zwei Burschen verübt, deren Einer als groß und schlank beschrieben wird,

während der andere gar nicht beschrieben werden kann. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 21/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5127. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 10 d. M. wurden in Plessenberg, Ger. Neumarkt a/R., mit Einbruch entwendet: 75 fl. Baar (ein 20 fl. werthes Goldstück, öst. fl.-, 2 fl.-St., Thaler, 1 alter Fünfzehner), 1 goldene sog. Schlangenkette mit einem Hundskopf, ein silb. Besteck, 1 Cigarrenspitze mit silb. Hirsch, 16 Guldenknöpfe, geprägt zur Feier des 25jährigen Jubiläums des Königs von Würtemberg, 20 alte Halbguldenknöpfe und 3 angeöhrte Marienthaler. Am Thatorte blieb eine kleine Brieftasche zurück, in welche mit Rothstift lediglich geschrieben ist: „Joseph **Kraus**, Korbflechter von Neuburg, über Buchbach, Velden, Landshut nach Hause." Um Spähe und Mittheilung wird ersucht.

Wasserburg 22/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5128. **Spahn** Apollonia, 22 J. alt, von Fellenstreunt und entnimmt allenthalben Reisevorschüsse; dieselbe wolle unter Verweigerung solcher nach Hause gewiesen werden. *)

Gemünden 21/8 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 45/3402 (1872). Die Red.

5129. **(Diebstahl an Werthpapieren ꝛc.)** In der Nacht v. 9/10. l. M. wurden dem Maurer Alexander Hartmann in Ottobeuren u. A. 2 Hypothekenbriefe je ad 100 fl. auf den minderjährigen Alexander Waidhofer von Ottobeuren als Gläubiger und Alexander Hartmann als Schuldner lautend, 5 fl. Baar, worunter 2 neue öst. fl.-St., 1 Hausbauplan, 1 silbergefaßter Rosenkranz ꝛc., gestohlen.

Memmingen 22/8 72. K. Unt.-Richter.

5130. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Einem Dienstknechte bei Wirth Absmaier dahier wurden in der Nacht v. 22/23. Juni l. J. aus dem Pferdestalle entwendet: 32—33 fl. Baar (1 sog. Ritterthaler, pr. Thaler, 2 fl.-, 1 fl.-St. ꝛc.), 1 brauntuchene Joppe, 1 rothwollener Unterspenser, 1 Weste von brauncarrirtem Tuche, 2 Hosen (1 von braunem Tuche bis an die Knie mit Leder besetzt, 1 von lichtgrauem Tuche mit braunem Streif), 1 Paar Stiefel. Verdacht fällt auf den led. Michael **Lackner (Nußbrenner)**, Maurer von Julbach, und den Krämerssohn Vincenz **Sazenberger** von Julbach, Ger. Simbach a/J.; man ersucht, diese beiden Bursche nach den entwendeten Gegenständen zu durchsuchen, solche wegzunehmen und anher zu senden, die Verdächtigen aber geeignet zu vernehmen und Vernehmungsprotokoll anher zu übermachen.

Altötting 24/8 72. K. Landgericht.

5131. **Murr** Cäcilie von Atzenzell (24 J. alt, 5' groß), led. Dienstmagd, wird auf 2 Jahre verwahrt; dieselbe ist aufzugreifen und anher zu verschuben.

Cham 23/8 72. K. Bezirksamt.

5132. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 13/14. l. M. wurden in der Kalvarienkapelle zu Schneittach durch Einbruch und gewaltsames Oeffnen der Inhalt dreier Opferstöcke, dann ein Stück einer Altarwachskerze entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 24/8 72. K. Unt.-Richter.

5133. **(Entwendung einer gold. Uhr, Kette ꝛc.)** Am 31. v. M. wurden hier 1 gold. Damencylinderuhr (klein, mit weißem Zifferblatte, röm. Ziffern, gold., mit Arabesken versehenem Gehäuse, in der Mitte ein Plättchen ohne Gravirung), 1 sog. Brochenkette, kleingliederig, von feinem Golddraht), ferner 1 gold. Medaillon (eine Seite glatt, die andere sternförmig gravirt, mit photogr. Bild eines bayer. Militärs) entwendet. Verdächtig ist ein etwa 52 J. alter Mann, ziemlich groß, hager, blaß, hat blonde, stark grau gemischte Haare und solchen, um den unteren Theil des Kinnes sich erstreckenden Backenbart, blaue Augen, große graue Augenbrauen, trug schwarzseidene Mütze, stahlblauen anschließenden Tuchrock, schwarztuchene Weste, schwarzes Halstuch, dunkelgraue Hose, geht stark vorwärts gebeugt. Um Spähe wird ersucht.

Aschaffenburg 19/8 72. K. Unt.-Richter.

5134. **Dürr** Timotheus, Schneider von Bobingen (27 J. alt, schlank, blond), soll laut dießamtl. Beschluß in das Arbeitshaus Rebdorf eingeliefert werden und ist am 18 l. M. aus dem Pol.-Ger.-Gefängnisse in Miesbach entsprungen. Es wird ersucht, denselben aufzugreifen und anher zu liefern.

Augsburg 23/8 72. K. Bezirksamt.

5135. **(Umherziehender Bettler, Dieb.)** Am 14. l. M. von 3—5 Uhr Nachmittags wurden einem Gütler in Oberneuching, Ldg. Ebersberg, mittelst Einbruches entwendet: 21 fl. Baar (zwei ganz neue $3\frac{1}{2}$ fl.-, sieben 2 fl.-St., wovon 2 neu, mit Marienbildern), 1 silbergefaßter Rosenkranz mit braunen Perlen und silb. Kreuze, 1 silb. Reifring mit Plättchen, auf welchem A. und G. gravirt ist, 1 silbernes, glattes Ringl, 1 gelbes Ringl. Verdacht fällt auf einen in den 50er Jahren stehenden Mann mit grauem langem Vollbart, welcher in Oberneuching bettelte und von Sendling bei München sein soll. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 22/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5136. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 12. d. M. Nachmittags gegen 3 Uhr wurde in ein Haus zu Giglberg, Gem. Bärnried, Ldg. Bogen, durch Entfernung eines an der Rückwand des Hauses angebrachten Brettes eingebrochen, der Dieb jedoch verscheucht und verfolgt. Er ist beil. 24 J. alt und 5' 10" groß, untersetzt, trug graugetupfte Joppe, rothgetupfte Buckskinhose, eine dunkelblaue niedere Soldatenmütze mit kleinem Schirm u. hat rundliches rothes Gesicht. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 26/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5137. **(Betrug, Wechselfälschung).** Ein angeblicher Holzhändler J. **Jäger** aus Ravensburg in Würtemberg (elegant gekleidet, große starke Statur, gut 50 J. alt, lichte Haare, ziemlich kahlköpfig, lichter Schnurrbart, norddeutscher Dialect) ist dringend verdächtig auf Grund gefälschter Wechsel das Bankhaus Johann Prötsch in Salzburg um etwa **23–24,000 Thaler** betrogen zu haben. Ein früherer Wechsel pr. 6100 fl. wurde brieflich durch J. Max **Schindler** aus Wien unterm 28/4 d. J. beglichen, daher sich derselbe vielleicht auch unter diesem Namen herumtreiben dürfte. Mit diesem Betruge dürfte auch eine Frau in Verbindung stehen (klein, bürgerlich gekleidet, etwa 40 J. alt), welche Anfangs Mai d. J. ob der durch Schindler an Prötsch eingesendeten Wechselsumme Erkundigung einzog, wobei diese Frau sagte, daß sie in Neuburg a/D. domizilire, daß Jäger mit Häuser- und Güterkaufen sich beschäftigt, und daß sie einen Schwager habe, der mit diesem Jäger in Geschäftsverbindung stehe. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß der an-

gegebene Name und Stand desselben höchst wahrscheinlich fingirt ist.

Salzburg 23/8 72. K. Landesgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5138. **Endres** Valentin, Dienstknecht von Ochsenfurt.

Würzburg 33/8 72. K. Unt.-Richter.

5139. **Krugauer** Franz,

5140. **Brand** Johann*), und des letzteren Geliebte:

5141. Maria **N. N.**, welche z. Z. wahrscheinlich bei einem Bahnbau in Oberbayern beschäftigt sind, als Zeugen; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Wasserburg 24/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) 36/2974 (1870)? Die Red.

5142. **Maier** Cornel, 21 J. a., Dienstknecht von Hörmatzen, Gem. Seeg.

Kempten 22/8 72. K. Unt.-Richter.

5143. **Waibl** Anna (auch **Winter** genannt), Bahnarbeitersehefrau von Eslarn, als Zeugin; sie war bis vor 4 Wochen in Luppurg, B.-A. Velburg, beschäftigt.

Amberg 23/8 72. K. Unt.-Richter.

5144. **Schmid** Babette, Dienstmagd, zuletzt beim Bauer Schwarz in Ebertshausen, Gem. Großdingharting, Landg. Wolfratshausen, als Zeugin.

München r/J. 23/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5145. **Ement** Friedrich, Sattlergeselle aus Heilbronn. Cr. M. 380.

München l/J. 23/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5146. **Kolbinger** Johann, Ziegler von Moosburg, zuletzt in einem Ziegelstadel in Solln, Landg. München l/J. in Arbeit. Cr. M. 240.

München r/J. 24/8 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5147. **Gebbauer** Johann Heinrich. 83/6520 (1871).

5148. **Zug** Simon. 38/1921 (1872).

5149. **Patersberger** Philipp. 61/4505 (1872).

5150. **Lottes** Georg. 37/2825 (1872).

5151. **Heinrich** Rosine. (**Weidner** Andreas). 55/4059, 56/4148 (1872).

5152. **Lackner** Johann. 68/4985 (1872).

5153. **Schroll** Barthol. 66/4820 (1872).

5154. **Herzog** Mathias. 66/4855 (1872).

5155. **Kurz** Joseph. 58/4285 (1872).

5156. **Wagner** Georg. 31/2370, 60/4434 (1872).

5157. **Pfeiffer** Johann. 51/3806 (1872).

5158. **Steiner** Vincenz. 80/7162 (1870), 64/4707 (1872).

5159. **Bliemhuber** Lorenz. 68/4981 (1872).

5160. **Vogl** Wilhelm. 92/4226 (1866), 8/532 (1872).

5161. **Petermüller** Martin. 48/3943 (1871), 32/2428, 65/4754 (1872).

5162. **Rau** Joh., Postadspirant. 52/3846 (1872).

5163. **Gaßenmeier** Johann. 65/4744 (1872).

5164. **Leberle** Stephan. 68/4986 (1872).

5165. **Maier** Andreas. (**Schaffranzl**). 68/4980 (1872).

5166. **Gaymann** Leopold. 32/2630 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 72. München den 5. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5239. **Fetz** Michael aus Kienberg, Gem. Kaisers, Bez. Landeck, ist zufolge Requisition des k. k. österr. Unt.-Gerichtes Imst in Tyrol zu verhaften und dorthin auszuliefern; er ist 38–40 J. alt, mittelgroß, kahlköpfig, gedrückter Haltung und hinkt mit dem linken Fuße.

Kempten 2|9 72. K. I. Unt.-Richter

☛ 5240. **Gitter** Johann von Wasserau, Bez. Bischofsteinitz in Böhmen (33 J. alt, groß und stark, hat gesundfärbiges Gesicht, kleinen braunen Schnurbart, braune Haare, graue Augen, bekleidet mit grauer Hose, schwarzem Rock und schwarzem plüschartigen Hute, ohne Reisedokument), ist nach einem in der Nacht vom 25|26. Aug. l. J. im Märzenkeller zu Bergheim, Bez. Ottensheim in Oberösterreich, verübten **Morde** flüchtig geworden. Um dessen Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe aus Weiding in Bayern gebürtig sein soll, und sich vielleicht nach Bayern begeben hat.

Linz 31|8 72. K. K. Unt.-Richter.

5241. **Walter** Joh. Georg, Bäcker und Müller aus Häring, Bez. Kufstein, wird hiemit wegen eines am 3. Juni d. J. zu Bichlach, Gem. Kössen, verübten frechen Einbruchdiebstahles steckbrieflich verfolgt; derselbe ist 22 J. alt, mittlerer Statur, blaß, hat kleines Schnurbärtchen, trägt grauen Rock und Hose, Rohrstiefel, ein kleinkrämpiges graues Filzhütchen und soll im Besitze eines auf den Namen Joseph oder Johann **Gruber** aus Häring lautenden sog. Schützenbüchels sein.

Rattenberg 26|8 72. K. K. Unters.-Gericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5242. **Schmidt** Anna, Magd von Pödeldorf, B.-A. Bamberg I, wegen Diebstahls.

Bamberg 30|8 72. K. Unt.-Richter.

5243. **Wengermaier** Johann, Bräuknecht von Hofolding, Ldg. München r|J. Cr. M. 273.

München r|J. 30|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5244. **Trommer** Julie, geb. Pflaum, Wittwe von Untersiemau, 35 J. alt, welche mit dem Schuhmacher Joh. Nik. **Büchner***) von Obersiemau herumzuziehen pflegt und sich gelegentlich einer Auigreifung v. 9. l. M. in Staffelstein für eine Julie **Bücher**, geboren in Buch a|F., Ehefrau des Schuhmachers Nikolaus Bücher von Obersiemau, ausgegeben hat, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Kronach 1|9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22|1747 (1871). Die Red.

5245. **Neunhuber** Stephan, Kutscher von Egling, Ger. Landsberg. Cr. M. 322.

München r|J. 31|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5246. **Schwinghammer** Georg, Hadernsammler, früher in Frontenhausen, z. Z. vagirend, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist beil. 6' groß, mager, blond, blaß.

Pfarrkirchen 23|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5247. **Legel** Joh. Bapt. (vulgo **Schneckenhanns**), led. Taglöhner von Zandt, B.-A. Beilngries, wegen dringenden Verdachtes, am 4. v. M. in Schindlohe, Ldg. Mainburg, einen Jagdzwilling gestohlen zu haben, auf Grund Art. 136 E.-G.*)

Landshut 2|9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33|2800 (1871). Die Red.

5248. **Schmitt** Ambrosius, bisher Rentamtsbeibote hier, wegen Unterschlagung im Amte, auf Grund § 350 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist beil. 45 J. alt, groß, hat blonde, ins Röthliche spielende Haare, gebogene Nase, längliches Gesicht, trug dahier starken, rothen Schnurbart, hatte gewöhnlich eine silberne Brille auf, sein Dialekt klingt an die Rhöner-Mundart. Vor 4 Tagen hat sich derselbe von hier entfernt.

Schweinfurt 1|9 72. K. II. Unt.-Richter.

5249. **Mantel** Joseph, 43 J. alt, led. Dienstknecht aus Dürrfeld, B.-A. Schweinfurt, zuletzt in Zeilitzheim, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Schweinfurt 29|8 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21|1816 (1870). Die Red.

5250. **Preiß** Anton von Tittling *),

5251. **Regner** Maria aus Ponholz *),

5252. **Regner** Anna jun. aus Ponholz *), sämmtlich Eisenbahnarbeiter aus dem B.-A. Passau, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 136 E.-G.

Landshut 1/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50/3727 (1872). Die Red.

5253. **Pflieger Georg**, led. Korbmacher von Niederried, Gem. Forstinning, wegen dringenden Verdachtes, in der Nacht v. 27/28. Aug. l. J. in Neufahrn, Ldg. Ebersberg, mittelst Einbruches entwendet zu haben: 1 zehngängige silberne Halskette mit vergoldeter Schließe, in der Mitte mit einem großen weißen Steine und ringsum mit kleinen Steinchen besetzt, 1 Broche von Silber und vergoldet, 2 goldene Fingerringe (1 Reifring, 1 kleiner Plattenring), 2 silberne Fingerringe (vergoldet, 1 Reifring, 1 Schlangenring), 1 silbergefaßten Rosenkranz mit blausteinernen Ringeln, die Vaterunser mit gekraustem Silber; 59 kr. Baar.

Wasserburg 30/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5254. **Blainer** Nikolaus, Maurer von Karlskron, zuletzt in Oberzensheim, Ger. Schrobenhausen, wegen Diebstahlverbrechens.

Wasserburg 30/8 72. K. II. Unt.-Richter.

5255. **Breiter** Joseph, Bräuknecht von Rammwalding, B.-A. Cham, wegen Diebstahls; er ist 34 J. alt, ziemlich groß, hat blonden Schnurbart, braune Haare, blaue Augen, stumpfe Nase, gute Zähne, trug graue Hose, braune Weste, graue Joppe, braunen Hut und rothseidenes Halstüchel. *)

Landshut 30/8 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/4368 (1872), auch **Breitner** Joseph. Die Red.

5256. **Angermeier** Georg (vulgo **Rußer**), Dienstknecht von Mauggen, B.-A. Erding (34 J. alt, klein, untersetzt, bartlos, blond, trug schwarzen Filzhut, dunklen Bauernspenser), wegen des in der Nacht v. 7/8. v. M. zu Felben und des in der Nacht v. 9/10. v. M. zu Indorf verübten Pferdediebstahles. (§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Erding 2/9 72. K. Landgericht.

5257. **Schneider** Thomas, Schweizer von Nassenbeuern, Ldg. Mindelheim, wegen Unterschlagung. *)

Wasserburg 2/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4290 (1872). Die Red.

5258. **Klieber** Max, led. Sägknecht von Eschenloh, B.-A. Werdenfels, wegen Diebstählen auf Grund Art. 136 E.-G.; er hat sich in neuerer Zeit in den Bezirksamtssprengeln von Miesbach und Rosenheim herumgetrieben. Cr. M. 475.

München r/J. 3/9 72. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5259. **Günthner** Nikolaus, Schuhmacher von Ludwigschorgast, ist in das Pol.-Ger.-Gefängniß zu Erlangen zu liefern.

Fürth 17/7 72. K. Bezirksgericht.

5260. **Walter** Anna, 26 J. alt, Dienstmagd von Schönhofen, Ger. Hemau. *)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Regensburg 12/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1364 (1871). Die Red.

5261. **Berger** Johann, 28 J. alt, led. Maurer von der Au. *)

Urtheil (in contum.) v. 17. Juli 1872: 8 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung.

München l/J. 12/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/7072 (1871). Die Red.

5262. **Grabmann** Moriz, 30 J. alt, Israelite, led. Graveurssohn von Wien, zuletzt dahier unter dem Namen Baron von **Bergmann**.

Urtheil (in contum.) v. 15. Juli 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Betruges.

München l/J. 13/8 72. K. Bezirksgericht.

5263. **Hofmann** Johann, 23 J. alt, von Gerach.

Urtheil v. 13. Juli 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 10/8 72. K. Bezirksgericht.

5264. **Leibold** Markus, Tischlergeselle von Würzburg.

Urtheil (in contum.) v. 15. Juli 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.

München l/J. 12/8 72. K. Bezirksgericht.

5265. **Seidl** Joseph, 28 J. alt, led. Droschkenführer von Altburg, B.-A. Straubing.

Urtheil v. 17. Juli 1872: 14 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Beleidigung, Uebertretung der Fiakerordnung 2c.

München l/J. 12/8 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5266. **Janker** Anna, led. Dienstmagd, 19 J. alt, von Haag, welche seit 15. l. M. aus dem Arbeitshause St. Georgen entlassen wurde, streunt legitimationslos umher; dieselbe wolle als Landstreicherin abgewandelt und der Landespolizei überwiesen werden. *)

Roding 29/8 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 32/2475 (1872). Die Red.

5267. **(Diebstahl an silb. Löffeln 2c.)** Den im b. C.-P.-Bl. 54/4033 l. J. bekannt gegebenen Diebstahl an silbernen Kaffeelöffeln 2c. hat nicht **Mäckerlicki** Joseph August verübt, sondern es wurde ihm selbst der Reisepaß gestohlen, und zwar von einem gewissen **Polay** Joseph aus Panyvar in Ungarn, Commis (34 J. alt, mittlerer Statur, Gesicht rund, Haare braun, Augen blau). Es wird somit um Fahndung auf 2c. **Poley**, welcher ein routinirter und verwegener Dieb zu sein scheint, ersucht.

Schaffhausen 29/8 72. Chef d. Landjäger-Corps.

5268. **Deininger** Joseph von Gundelfingen (31 J. alt, untersetzt, hat braune Haare, blonden Bart), welcher nach Ausschreiben im C.-P.-Bl. 42|3180 l. J. am 16. Mai l. J. aus dem Arbeitshause in Rebdorf entsprungen und dahin zurückzuliefern ist, soll sich als Joseph **Kern**, Holzhacker aus Unterschondorf, Ger. Dießen, und mit einem Zeugniß des dortigen Bürgermeisters versehen umhertreiben.

Dillingen 28|8 72. K. Bezirksamt.

5269. **(Diebstahl an Geld rc.)** In Purkering, Gem. heil. Kreuz, Ger. Tittmoning, wurden dem Schweizer M. Kichl 29 Kronenthaler, 3 Fünffrankenthaler, dann 114 fl. in $3^1/_2$- und 2 fl.-St., 43 fl. in bayer. Banknoten, 50 fl. in österr. Banknoten, und eine silberne Cylinderuhr entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 30|8 72. K. Unt.-Richter.

5270. **(Falsche österr. Banknoten.)** Nach Mittheilung der k. Regierung von Oberfranken wurden zu Eibenstadt in Sachsen falsche österr. 10 fl.-Banknoten verfertigt und von dem Kaufmann Franz **Uebel** in Eger, Franz **Gerstner** in Lauterbach, Franz **Faßmann** von Neundorf bei Karlsbad, welche bereits in Eger verhaftet sind, in Eger und Umgebung verbreitet u. sind ferner die Spitzenhändlerin Josepha **Jacob** aus Falkenau und der Wirth Karl **Bachmann** „zur Zeche" bei Ellenbogen, welche sich z. B. in Bayern herumtreiben sollen, der Verbreitung solcher Falsifikate dringend verdächtig.

Diese Banknoten haben etwas schlechteres Papier, als die ächten, der Wasserdruck ist sehr gelblich, im Uebrigen sind sie gut nachgeahmt; die Einprägung ist mittelst einer Presse bewirkt, das **Haupterkennungszeichen** ist die **Serie Nr. 861,490.** Unter Warnung vor Annahme derartiger Falsifikate wird hiemit Auftrag ertheilt, nach rc. **Jacob** und rc. **Bachmann** Spähe zu halten und bezügliche Resultate dem k. Bezirksamte **Wunsiedel** zur Kenntniß zu bringen.

München 18|8 72. K. Reg. v. Oberbayern.

5271. **(Verdächtiger Besitz eines Mantels.)** Dem Soldaten Joseph **Deßler***) des k. 15. Inf.-Reg. wurde bei seiner am 23. l. M. bei Weimersheim, B.-A. Weißenburg a|S., erfolgten Aufgreifung ein Doppel-Mantel, über dessen redlichen Erwerb er sich nicht auszuweisen vermag, abgenommen; der Mantel ist von dunkelblauem Tuche, mit starker Leinwand gefüttert, hat schwarzbeinene Knöpfe, der Kragen vom gleichen Stoffe wie der Mantel und ist ziemlich gut erhalten. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Neuburg a|D. 30|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 38|2891 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5272. **Rißel** Adam, 29 J. alt, Schirmflicker von Carlsberg i. d. Pf.,

5273. **Mathäus** Konrad, 30 J. alt, Schirmflicker von Waltenheim i. d. Pf.,

5274. **Zell** Georg, Händler von Weingarten i. d. Pf.,

5275. **Wahl** Daniel, Händler, und

5276. **Wahl** N. N., dessen Ehefrau, Beide von Rodenbach i. d. Pf.,

5277. **Blank** Valentin, Händler von Carlsberg i. d. Pf.

Frankenthal 26|8 72. K. Unt.-Richter.

5278. **Martin** Walburga, 28 J. alt, led. Taglöhnerin von Beitsaurach,

5279. **Hafner** Johann, 25 J. alt, led. Taglöhner von Lanzendorf (treibt sich höchst wahrscheinlich mit der Ersteren umher),

5280. **Martin** Michael, Taglöhner, und

5281. **Nagel** Joseph, 60 J. alt, led. Lumpensammler von Lanzendorf.

Ansbach 28|8 72. K. Unt.-Richter.

5282. **Handl***) oder **Gandl**, Zugharmonikaspieler, als Zeuge; er hält sich häufig im diess. Bezirke und in Freising auf.

Erding 2|9 72. K. Landgericht.

*) 5|315 (1872)? Die Red.

5283. **Ott** Christoph, Photographengehilfe von Bogenhausen, Ldg. München r|J., ist angeblich nach Nürnberg abgereist), und dessen Geliebte:

5284. **Reiter** Magdalena von Anglhofen, Ldg. Pfaffenhofen. Cr. M. 304.

München r|J. 23|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5285. **Lindenmüller** Joseph, led. Maurer von Friedberg; wenn er vagirt, ist er zu verhaften.

Aichach 26|8 72. K. I. Unt.-Richter.

5286. **Frisch** Leonhard, led. Metalldreher aus Meringerau.*)

Regensburg 24|8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42|3159 (1872). Die Red.

5287. **Meier** Johann, 22 J. alt, led. Schlossergeselle von Deisbach, B.-A. Dingolfing. Cr. M. 1218.

München l|J. 28|8 72. K. I. Unt.-Richter.

5288. **Robine** Ludwig, 34 J. alt, geb. zu Bottenbach, beheimathet in Pirmasens, led. Bilderhändler. Cr. M. 1146.

München l|J. 28|8 72. K. I. Unt.-Richter.

5289. **Fritz** Joseph, Taglöhner von Ampermoching. Cr. M. 1195.

München l|J. 28|8 72. K. I. Unt.-Richter.

5290. **Leonhard** Therese, und

5291. **Leonhard** Barbara, Dienstmägde von Straubing. Cr. M. 1233.

München l|J. 28|8 72. K. I. Unt.-Richter.

5292. **Fichtl** Joseph, Schreinergeselle von Nürnberg, als Zeuge. Cr. M. 384.

München l|J. 29|8 72. K. II. Unt.-Richter.

5293. **Sturm** N. N., bis Lichtmeß h. J. Schullehrer in Batzhausen, als Zeuge.

Amberg 28|8 72. K. Unt.-Richter.

5294. **Lutter** Johann, 26 J. alt, Dienstknecht von Reichertswin, B.-A. Velburg, nun angebl. im Bez.-A.-Sprengel Hemau verehelicht, als Zeuge.

Amberg 28|8 72. K. Unt.-Richter.

5295. **Klinger Johanna**, led. Dienstmagd von Schilding, Ger. Laufen, wegen Diebstahls. *) Cr. M. 328.

München 1/3. 31/8 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/3160 (1871). ? Die Red.

5296. **Burkert Franziska**, ledig, aus Pfaffenstein, B.-A. Stadtamhof, als Zeugin.

Regensburg 2/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

5297. **Dürle Karl**, Kolporteur von Wassertrüdingen, wegen Unterschlagung zu verhören.

Augsburg 1/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5298. **Keller Barbara** von Offenstetten; sie ist am 26. v. M. mit ihrem neugebornen Kinde aus der hiesigen Gebäranstalt entflohen. Cr. M. 400.

München 1/3. 2/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5299. **Rill Max**, Dienstknecht von Mering.

Augsburg 1/9 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5300. **Posch** Johann. 46/3417 (1872).

5301. **Schlicht** Michael. 58/4309 (1872).

5302. **Pemsel** Georg. 69/5047 (1872).

5303. **Vogl** Ludwig. 64/4705 (1872)

5304. **Auer** Joseph. 62/4573 (1872).

5305. **Kammerer** Joh. 11/872 (1870), 92/7252 (1871), 30/2324 (1872)

5306. **Saller** Michael. 37/2831, 65/4758 (1872).

5307. **Lahner** Johann Ludwig. 50/3695 (1872).

5308. **Leis** Benedikt. 73/5789 (1871), 15/1133 (1872).

5309. **Müller** Ludwig. 71/5175 (1872).

5310. **Herwicht** Johann. 88/6942 (1871).

5311. **Lummer** Wolfgang. 41/3102 (1872).

5312. **Zeiler** Anton. 1/18, 5/284 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 73. München den 7. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5313. **Gius** Pius (40 J. alt, mittlerer Statur, hat grauen Knebel-Bart, graue Haare, braune Augen, ziemlich schlecht gekleidet), ein Wälschtyroler, und

5314. **Reßler** Gustav (30 J. alt, schlank, hat schwarze Haare, blonden Schnur- und Knebelbart, trug grauen Hut), sind dringend verdächtig, in St. Georgen (Baden) 300 fl. gestohlen zu haben; um deren Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht. *)

Villingen (Baden) 2|9 72. Amtsgericht.

*) Mitgetheilt vom Herrn k. II. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. München l|J. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5315. **Wollinger** Servatius von Reckenberg, B.-A. Deggendorf, v. C.-P.-Bl. 68|4971 (1872); derselbe ist am 20. l. M. hierorts eingeliefert worden und am 24. l. M. Morgens wieder entsprungen.

München 31|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

5316. **Haas** Adolph, Tambour des k. 12. Inf.-Reg., 20 J. alt, Schneider von Oberfahlheim, B.-A. Neu-Ulm; er ist seit 24. l. M. aus hiesiger Garnison entwichen.

Ulm 31|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. b. Fest.-Commandos.

5317. **Rößinger** Johann Andreas, 14 J. alt, Schreinerlehrling von Pegnitz, wegen Diebstahls und Betrugs. (Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 3|9 72. K. Unt.-Richter.

5318. **Altegger** Maria, led. Armenhäuslerin von Ollarzried, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. *)

Memmingen 3|9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3369 (1872). Die Red.

5319. **Hübner** Leopold von Alsleben, B.-A. Königshofen, Sattler und Reservist des 2. Art.-Reg. (Alter 27 Jahre, Größe 6' 2" 6''', Haare schwarz, Augen grau, Nase lang, Statur kräftig), wegen Desertion.

Würzburg 30|8 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5320. **Dotterweich** Georg, diess. Soldat, Schuhmacher aus Oberhaid, B.-A. Bamberg II, 23 J. alt, wegen Desertion.

Erlangen 2|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

5321. **Weber** Lorenz, Dienstknecht aus Heißmaning, Ldg. Pfaffenhofen (29 J. alt, schlank, beil. 6' groß, hat braune Haare, hübsches längliches Gesicht, wahrscheinlich eine Narbe am Halse, trug in letzterer Zeit kurzes ziemlich helles Jaquet, runden Hut, lange Hose), wegen Vergehens der Körperverletzung (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist flüchtig und soll am 31. Aug. oder 1. Sept. l. J. abgereist sein, um sich nach Amerika zu begeben.

Freising 3|9 72. K. Unt.-Richter.

5322. **Jelle** Maria Barbara, Dienstmagd von Rottenburg a|T, wegen Diebstahls.

Wasserburg 4|9 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5323. **Wagner** Joseph, 35 J. alt, led. Maurer von Buttenwiesen, Ger. Wertingen, zuletzt in München (Au). *)

Urtheil v. 6. Juli 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r|J. 8|8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44|3285 (1872). Die Red.

5324. **Hofbauer** Joseph, led. Schuhmachergeselle von Diebesried, Ger. Roding.

Urtheil: 3 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, dann Pol.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v|W. 7|8 72. K. Bezirksgericht.

5325. **Vorauer** Theodor, led. Ziegelarbeiter von Ruderding, Ger. Passau II. *)

Urtheil v. 13. Juli 1872: 3 Tage Gefängniß u. Strafv.-Kosten wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 8/8 72. K. Bezirksgericht.

*) 41/3438 (1871)? Die Red.

5326. Jaus Georg, 30 J. alt, led. Schäfer von Eltingen, k. w. O.-A. Leonberg, zuletzt zu Pitzelhof, Ger. Friedberg. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aichach 7/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/409 (1872). Die Red.

5327. Vorrer Johann, 16 J. alt, Dienstbube von Wolfratshausen. *)
Urtheil v. 12. Juni 1872: 4 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.
München r/J. 22/7 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4534 (1872). Die Red.

5328. Abt Franziska, 22 J. alt, Dienstmagd von Beilngries, zuletzt dahier.
Urtheil v. 3. Juli 1872 in contum.: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
München l/J. 8/8 72. K. Bezirksgericht.

5329. Erwing Gottlieb, 36 J. alt, led. Bürstenmacher und Taglöhner von Regensburg.
Regensburg 8/8 72. K. Bezirksgericht.

5330. Weißensee Adam, led. Bäckergeselle von Obervolkach. *)
Urtheil v. 18. Juli 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Würzburg 6/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2819 (1872). Die Red.

5331. Helmschrott Johann, 24 J. alt, led. Bauer von Lauter.
Urtheil v. 10. April 1872: 2 Monate Gefängniß.
Schweinfurt 8/8 72. K. Bezirksgericht.

5332. Eckinger Rosina, 41 J. alt, led. Taglöhnerin von Pappenheim.
Urtheil v. 5. Juni 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 8/8 72. K. Bezirksgericht.

5333. Brandstetter Joseph, Taglöhner von Reifzieberberg, B.-A. Vilshofen.
Urtheil v. 6. Juni 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Passau 1/8 72. K. Bezirksgericht.

5334. Zöllner Johann, Wirthssohn von Neukirchen am Hagn, zuletzt Metzgergeselle in Stallwang. *)
Urtheil v. 21. Juni 1872: 1 Jahr 2 Monate Gefängniß wegen Widerstandes 2c.
Straubing 3/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/4270 (1872). Die Red.

5335. Simon Georg, 21 J. alt, Dienstknecht von Ehrasgaben (Eresgaben), Ger. Geisenfeld. *)
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Aichach 5/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 20/1529 (1872). Die Red.

5336. Knecht Georg von Junkersdorf,
5337. Schäflein Val. Heinrich von Hafenpreppach,
5338. Weber Johann von Memelsdorf,
5339. Hofmann Konrad von Neubrunn,
5340. Rödelmaier Andreas von dort,
5341. Schmidt Georg von Heilgersdorf,
5342. Reuter Valentin von Neuses a/R.,
5343. Böhner Johann von Leuzendorf,
5344. Dietz Gottfried Georg von dort; dieselben wurden sämmtlich durch diesger. Erk. v. 6. Juli l. J. wegen Entziehung vom Militärdienste zu Gefängnißstrafen verurtheilt.
Schweinfurt 29/7 72. K. Bezirksgericht.

5345. Götz Joh. Christoph von Schweinfurt,
5346. Reichert Georg von Schwanfeld,
5347. Hofmann Joh. Martin von da,
5348. Spahn Michael Joh. von Vasbühl,
5349. Ultsch Joh. Adam von Obbach,
5350. Hartmann Kaspar von Geldersheim,
5351. Braun Karl Baltin von Werneck,
5352. Kaiser Joh. Heinr. von Ermershausen,
5353. Sebald Georg Friedr. von Obereisensheim,
5354. Eberth Christoph von Gernach; dieselben wurden sämmtlich wegen Entziehung von der Militärpflicht zu Gefängnißstrafen verurtheilt.
Schweinfurt 28/8 72. K. Bezirksgericht.

5355. Vogl Joseph, 28 J. alt, led. Dienstknecht von Niederndorf, Ger. Kötzting.
Urtheil v. 17. Juni 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 8/8 72. K. Bezirksgericht.

5356. Maier Martin, Tischlers-Sohn u. Geselle von Vilsbiburg.
Urtheil v. 23. März 1872: 1 Jahr 8 Monate, weniger 65 Tage wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 7/8 72. K. Bezirksgericht.

5357. Bayerlein Joh. Martin, 32 J. alt, led. Dienstknecht von Schwebheim, Ger. Windsheim. *)
Rechtskr. Urtheil v. 18. Juli 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Würzburg 6/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2709 (1872). Die Red.

5358. Bauernschubert Franz, 16 J. alt, vorm. Bezirksamtsschreiber zu Ochsenfurt.
Rechtskr. Urtheil v. 12. Juli 1872: 8 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Betruges.
Würzburg 6/8 72. K. Bezirksgericht.

5359. **Bonnet** Albert, Kellner von Weißenburg, 18 J. alt.
Urtheil v. 12. Juni 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 15/8 72. K. Bezirksgericht.

5360. **Knöpfle** Michael, Metzgergeselle von Münster, Ldg. Schwabmünchen, 18 J. alt, zuletzt in Kaufbeuren.
Urtheil v. 27. Juni 1872: 24 Tage Gefängniß wegen Vergehens der falschen Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 15/8 72. K. Bezirksgericht.

5361. **Heilmaier** Martin, led. Dienstknecht von Ingolstadt, zuletzt in München, 28 J. alt.
Urtheil v. 24. Juli 1872: 1 Monat 15 Tage Gefängniß und 10 Thaler Geldstrafe oder 3 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Uebertretung der straßenpolizeilichen Vorschriften.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 16/8 72. K. Bezirksgericht.

5362. **Eberle** Anton, led. Uhrmachergeselle von Neuburg a/D., 20 J. alt, zuletzt in München.*)
Urtheil (in contum.) v. 17. Juli 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.

München l/J. 14/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1646 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

5363. **(Unbekannter Verhafteter.)** Mit Bezug auf das Ausschr. im C.-P.-Bl. 67/4915 (1872) wird zur Kenntniß gebracht, daß dieser angebliche Martin **Paulus-Lindaler** nach Mittheilung des Gend.-Sergeanten G. Greh zu Auerbach (Bayern) höchst wahrscheinlich identisch ist mit dem Scribenten Georg **Winkler** von Michlfeld, k. bayer. Ger. Auerbach. Dieselbe Muthmaßung wird ausgesprochen in einer Zuschrift des Polizeiwachtmeisters Müller in Frauenfeld an die Redaktion des „Eberh. Allg. Pol.-Anzeigers" dd. 23. Aug. 1872 (Bd. LXXV, Nr. 17 vom 28. Aug. 1872) und beigefügt, daß rc. **Winkler** im April v. J. aus dem Zuchthause in Lenzburg, Cantons Aargau, entwichen ist und seither ohne Zweifel unter falschen Namen wieder viele Verbrechen verübt haben dürfte. Derselbe wird schon in früheren Ausschreiben als ein höchst gefährlicher Dieb und Paßfälscher bezeichnet.

München 5/9 72. Die Redaction.

5364. **(Kindesraub.)** Am 24. Juni 1872 ist Anna **Böckler**, Tochter des Domänenpächters Böckler zu Treuen bei Loitz in Neu-Vorpommern, unter Umständen verschwunden, welche höchst wahrscheinlich machen, daß dieselbe und zwar von einer Zigeunerbande geraubt worden ist. Demjenigen, durch dessen Bemühungen das Kind wieder aufgefunden wird, ist durch Bekanntmachung der k. Regierung zu Stralsund v. 29. Juli l. J. eine Staats-Prämie von **300 Thalern** und Seitens des Vaters des Kindes eine Prämie von **500 Thalern** zugesichert worden. Signalement: Name: Anna **Böckler** aus Treuen, Kreis Grimmen, Regierungsbezirk Stralsund, Alter $4\frac{1}{2}$ Jahre, Statur groß, Augen blau, Stirn rund, Haare hellblond, im Nacken kurz geschnitten. Besonderes Merkmal: Schnittnarbe unter der linken Brustwarze. Hingewiesen wird darauf, daß Anna Böckler als Knabe verkleidet, und das Haar gefärbt worden sein kann, und daß bei der Durchsuchung verdächtiger Wagen die Nachforschungen sich auch auf den Inhalt größerer Kisten, Körbe rc. zu erstrecken haben würden. Alle die Anna Böckler betreffenden Mittheilungen sind an die nächste Polizeibehörde, oder an das Königliche Kreisgericht (Untersuchungsrichter) in Stettin zu richten. Um möglichste Verbreitung dieser Bekanntmachung wird gebeten.

Grimmen 1/8 72. Der Landrath.

5365. **(Eisenbahndiebstahl.)** Am 25. d. M. Vormittags wurde der Privatiersehefrau Therese Engelbrecht von hier beim Verlassen des Bahnzuges in Geiselhöring aus ihrer Rocktasche eine braunlederne Geldbörse mit gelber Messingbalbschließe, oben mit einem Drücker versehen, enthaltend 76—83 fl., in 4 Stück Darmstädter 10 fl.-Banknoten v. 1870, vier $2\frac{1}{2}$ Guldenstücken, 20 Guldenstücken, vier Vereinsthalern, Halbguldenstücken u. Sechsern bestehend, nebst einem Reisetaschenschlüsselchen und einem runden, kleinen, goldnen Uhrschlüssel entwendet. Um Spähe und Mittheilung etwaigen Resultates wird ersucht.

Straubing 4/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5366. **(Paßfälscher.)** Am 21. v. M. trat dahier ein Individuum in Arbeit, welches sich **von Recum** Wilhelm Waldemar nannte und einen von dem Bürgermeister zu Flammersfeld unterm 16. Juli 1872 für sich und seine Ehefrau Maria, geb. Wirtgen, ausgestellten Heimathschein deponirte. Bald darauf verließ er seine Condition, begab sich in den nahe gelegenen Ort Horchheim, um dort in der Kirche Malerarbeiten auszuführen. Es wurde ihm zu seinem Aufenthalt daselbst bescheinigt, daß seine Legitimation bei uns hinterlegt sei. Nach inzwischen eingezogenen Erkundigungen ist der Heimathschein falsch, da der Inhaber sich von Horchheim mit seiner Frau unbekannt wohin entfernt hat; derselbe ist im Hinblick auf § 363 R.-St.-G.-B. hieher zu liefern.

Worms 27/8 72. Großh. Polizeicommissariat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5367. **Kalb** Ludwig, 21 J. alt, Wagnergeselle, geb. in Neukelheim, B.-A. Kelheim; derselbe hielt sich bis gegen Mitte Juni l. J., zu welchem Zeitpunkte er spurlos verschwand, in München auf. Um möglichste Sorgfalt und Beschleunigung wird ersucht.

München 6/9 72. K. Polizeidirection.

5368. **Förster** Margaretha, led. Bahnarbeiterin von Unterschranz, als Zeugin.

Nürnberg 3/9 72. K. Unt.-Richter.

5369. **N. N.** Ursula, angebl. Korbzeunerstochter von Nantwein, zuletzt als Kindsmädchen beim Bauern Ignatz Hilz in Marschall, Ger. Miesbach, bedienstet; soll

sich zur Zeit bei einem Bruder ihrer Mutter in der Gegend von Aibling aufhalten.

München r/J. 3/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5370. **Landes** Joseph, Bahnarbeiter von Puchhausen, B.-A. Dingolfing,

5371. **Kinateder** Joseph, Bahnarbeiter von Waidt, B.-A. Wolfstein,

5372. **Heinzl** Sebastian, Bahnarbeiter von Neuötting, B.-A. Altötting,

5373. **Kagerer** Johann, Bahnarbeiter aus Dobl, B.-A. Griesbach, sämmtliche des Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt beschuldigt.

Regensburg 31/8 72. K. I. Unt.-Richter.

5374. **Rottenfußer** Ludwig, Metzgergeselle von hier. Cr. M. 1164.

München l/J. 4/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5375. **Maier** Max, Bahnarbeiter von Engelburg, Ldg. Passau I, *)

5376. **Färber** Georg, Bahnarbeiter von Oberpolling, Ldg. Passau I. **)

Parsberg 2/9 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 80/7189 (1870).
**) Zuletzt 41/3127 (1872). Die Red.

5377. **Ostermaier** Paul, Maurergeselle von Glonn. Cr. M. 246.

München r/J. 4/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5378. **Ott** Paul, led. Schuhmachergeselle von Aresing, B.-A. Schrobenhausen, welcher wegen Körperverletzung als Beschuldigter zu verhören ist.

Aichach 5/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5379. **Maar** Johann, Schlossergeselle von hier.

Nürnberg 4/9 72. K. Unt.-Richter.

5380. **Zorn** Michael, led. Pflasterergeselle von Brichsenstadt, als Zeuge.

Marktheidenfeld 3/9 72. Der Vertreter der Staatsanwaltschaft.

Widerrufe.

5381. **Maier** Johann. 61/4504 (1872). *)

*) Ausschr. in Bl. 50/3697 (1872) bleibt noch in Kraft.

5382. **Berg** Andreas (**Bräuanderl**) und **Viertler** Xaver. 52/3916, 53/3976 (1872).

5383. **Waizer (Baumann, Baumer)** Martin. 52/4136 (1869), 31/2611 (1870), 20/1499 (1872).

5384. **Wurmann** Sylvester. 45/3348 (1872).

5385. **Eckl** Lorenz (**Eckl** Christian, **Raufer** Melchior). 28/2283 (1871), 67/4902 (1872).

5386. **Bauer** Magdalena. 45/3397, 69/5080 (1872).

5387. **Schmid** Johann. 65/4767 (1872).

5388. **Kriegl** Georg. 47/3485 (1872).

5389. **Kriegl** Franz. 50/3696 (1872).

5390. **Lipps** Friedrich. 61/4506 (1872).

5391. **Zahn** Anna Margaretha. 17/1418 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 74. München den 11. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5392. **Wiesinger** Joseph, verheir. Taglöhner von Michelsneukirchen, zuletzt in Regelmais, Ldg. Falkenstein, wegen Raubes (§ 252 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); die in seinem Besitze befindliche Baarschaft ist ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 8/9 72. K. Unt.-Richter.

5393. **Wirth** Johann, Müllergeselle von Diemantstein, wegen Vergehens der Theilnahme an einem Vergehen des Betruges. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1, Art. 136 Abs. 3 E.-G.)

Donauwörth 4/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5394. **Mittelholzer** Christine, led. Dienstmagd von Biesen, Gem. Mayerhöfen, diesf. Ger., wegen Diebstahlvergehens. (Art. 136 E.-G.)

Weiler 5/9 72. K. Landgericht.

5395. **Schlachter** Joseph, verh. Tischlergeselle von Weissensberg, B.-A. Lindau, zuletzt wohnhaft in Regensburg, 33 J. alt, mittlerer Größe, Gesicht roth u. schmal, Haare blond und oben auf dem Scheitel sehr dünn, wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B.; derselbe ist seit 8. v. M. flüchtig und trug bei seiner Entfernung von hier ein blondes Schnur- und sehr kleines Knebelbärtchen, kleine Ohrringe, eine Art französisches schwarzes Käppchen, eine graue Joppe mit dunkelgrünem stehenden Kragen und eine Hose von grauem Sommerzeug.

Regensburg 5/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5396. **Weber** Franz, verh. Schreinermeister von Lechhausen, wegen Diebstahls. (§ 243 Z. 3 R.-St.-G.-B.)

Aichach 5/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5397. **Karrmann** Michael, Dienstknecht von Schönesberg, B.-A. Aichach, wegen Diebstahls (Art. 136 E.-G.); 2c. Karrmann war zuletzt in Johanneskirchen, B.-A. München r/J.

München r/J. 5/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5398. **Baumann** Johann, Commis aus Wildenreuth, 20 J. alt, wegen Unterschlagung und Urkundenfälschung. (Art. 135 Z. 1 E.-G.) Cr. M. 1213.

München l/J. 5/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5399. **Fries** Georg, Colporteur dahier, wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes auf Grund Art. 136 E.-G.

Nürnberg 6/9 72. K. Unt.-Richter.

5400. **Prinz** Gotthard, Bahnarbeiter von Sommersberg, B.-A. Regen, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 6/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5401. **Schiepper** Kaspar, Gerbergeselle, nun Bahnarbeiter von Diebach, B.-A. Hammelburg, 37 J. alt, von schlanker Statur, blonden Haaren, ist jüngst vom Bahnbaue hiesiger Gegend mit Zurücklassung seines Arbeitsbuches entwichen und eines Geldbiebstahles im Betrage von 108 fl. dringend verdächtig, zugleich wird um Abnahme der Baarschaft und Recherche nach seinen Ausgaben ersucht.

Amberg 6/9 72. K. Unt.-Richter.

5402. **Buchleitner** Georg, Inwohnerssohn von Vilshofen, wegen Vergehens des Widerstandes und des gewerbsmäßigen Betriebes von Glücksspielen. (§§ 113, 284 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 E.-G.) *)

Passau 8/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/2307 (1870). Die Red.

5403. **Jahreis** Heinrich, Metzgergeselle und Taglöhner von Bernstein, B.-A. Naila, wegen Vergehens der Beleidigung. (Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 7/9 72. K. Unt.-Richter.

5404. **Vogel** Friedrich, Schlossergeselle und Ref.-Unteroffizier des k. 12. Inf.-Reg. von Feuchtwangen, 26 J. alt, wegen Desertion. (Art. 165 M.-St.-G.-O.)

Ulm 6/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. b. Fest.-Commandos.

5405. **Hoffmann** Philipp, Kanonier der Feuerwerkskompagnie, Schlossergeselle von Essingen, B.-A. Landau in der Pfalz, 22 J. alt, 5' 10" 11''' groß, wegen milit. Vergehens der Desertion.

München 7/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5406. **Einmüller** Johann, Gemeiner des 3. Chev.-Reg. und Dienstknecht von Schwabing, B.-A. München l/J., 23 J. alt, 5' 6" 11''' groß, wegen milit. Vergehens der Desertion.

München 7/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5407. **Brandner** Otto, Gefreiter und Taglöhner von Kugelmoos, Gem. Stephanskirchen, B.-A. Rosenheim (23 J. alt, 5' 10" 5''' groß, hat blonde gekrauste Haare, blonden Bart, hohe Stirne, graue Augen, spitze Nase), wegen milit. Vergehens der Desertion.

Burghausen 6/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Jäg.-Bat.

5408. **Franz** Karl, Metzger und diess. Gemeiner von Karlstadt, 23 J. alt, 5' 10" 5''' groß, wegen Desertion.

Bamberg 4/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

5409. **Kohles** Joh. Kaspar, Taglöhnerssohn von Kitzingen, 25 J. alt, 1,2 M. groß, wegen mil. Vergehens der Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B.)

Ansbach 8/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5410. **Zenetti** Robert aus Lauingen, bisher Geschäftsreisender des Farbwaarengeschäftes Firma Friedrich Walter (circa 23 J. alt, fast 6' groß, schlank, hat schwarze Haare, kleinen schwarzen Schnur- und Kinnbart, dunkelbraune Augen, gute und vollständige Zähne, trägt grauen Sommeranzug, niederen Hut von abgenähtem schwarzem Seidenzeuge. Derselbe hat wahrscheinlich auf die Firma bezügl. Papiere bei sich), hat sich der Unterschlagung von circa 1500 fl. dringend verdächtig gemacht und ist seit 31. v. M. von Bamberg aus flüchtig geworden. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Für Aufgreifung des Zenetti ist eine Belohnung von **50 fl.** bestimmt.

Schweinfurt 8/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5411. **Wirth** Johann, Bahnarbeiter aus Vorarlberg, wegen Verbrechens des Versuches zum Verbrechen gegen die Sittlichkeit auf Grund §§ 176, 177, 43 u. 44 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 9/9 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5412. **Meisel (Wolfrum)** Martin, Fabrikarbeiter von Töpen, B.-A. Hof.
Urtheil v. 6. Juli 1872: 6 Wochen Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 12/8 72. K. Bezirksgericht.

5413. **Günther** Peter, Schuhmachergeselle von Auerbach. *)
Urtheil v. 15. April 1872: 3 Monat Gefängniß wegen Diebstahls, dann vom obersten Gerichtshof 30 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, dann nächstes Pol.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 16/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67/5336 (1871). Die Red.

5414. **Egelseer** Friedrich, Schreinergeselle von Erlangen.
Urtheil: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen zweier Verbrechen unzüchtiger Handlungen.

Bamberg 17/8 72. K. Bezirksgericht.

5415. **Schmitt** Oskar, Schreinergeselle von Oettingen, 27 J. alt.
Urtheil v. 10. Juni l. J.: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung.

Bamberg 17/8 72. K. Bezirksgericht.

5416. **Fuchs** Margaretha, led. Taglöhnerin von Kastl. *)
Urtheil v. 24. Mai 1872: 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 19/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/3547 (1870). Die Red.

5417. **Maierhofer** Ignatz, Maurer von Grubweg, B.-A. Passau.
Urtheil v. 29. Febr. 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Beleidigung des Landesherrn.

Passau 20/8 72. K. Bezirksgericht.

5418. **Haas** Mathias, Taglöhner von Dachau.
Urtheil v. 3. August 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 20/8 72. K. Bezirksgericht.

5419. **Plößl (auch Schneider)** Anselm, led. Dienstknecht von Knölling, 37 J. alt.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Derselbe dürfte sich bei einem Bahnbau befinden.

Amberg 20/8 72. K. Bezirksgericht.

5420. **Molitor** Katharina, Taglöhnerin von Wilhelmsthal, 29 J. alt. *)
Urtheil v. 5. Dez. 1871: 2 Monate 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahlsvergehen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kronach 20/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/5729 (1870). Die Red.

5421. **Hoch** Katharina von Pottenstein, v. C.-P.-Bl. 62/4567 (1872), ist nicht in das Zuchthaus Würzburg, sondern in das zu Kaiserslautern zu liefern.

Nürnberg 21/8 72. K. Bezirksgericht.

5422. **Senkmüller** Engelbert, Inwohnerssohn von Schwaibach, beheimathet in Wienertsham, Gem. Sachsenham, Ger. Griesbach, 19 J. alt.
Urtheil (in contum.) v. 15. Juni 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, bei dessen Einspruchserhebung aber hieher.

Pfarrkirchen 21/8 72. K. Bezirksgericht.

5423. **Weißwanger** Katharina, led. Taglöhnerin von Heubach, k. württb. O.-A. Gemünd, zuletzt in Lechhausen, ist in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern.

Augsburg 22/8 72. K. Bezirksgericht.

5424. **Herwicht** Georg, verheir. Inwohner von Abtsried, zuletzt in Untergraßlfing, ist zur Erstehung der

ihm mit appellger. Urtheil v. 12. Juni 1871 zuerkannten 2jähr. Gefängnißstrafe in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern. *)

Regensburg 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18/1352 (1872). Die Red.

5425. **Körner** Johann, Wagner aus Wachenroth,

5426. **Berg** Emanuel, Kaufmann aus Burgebrach,

5427. **Braun** Leonhard, Häusler von Trunstadt,

5428. **Arold** Konrad, Taglöhnerssohn von Hesselberg,

5429. **Gumbmann** Johann, Taglöhnerssohn von Großbechsendorf, wurden durch dießger. Urtheil v. 12. und 19. Dez. 1871 wegen Vergehens der Widerspenstigkeit zu je 1 Monat 3 Tagen Gefängniß verurtheilt.

Bamberg 23/8 72. K. Bezirksgericht.

5430. **Duschl** Franz, Taglöhner von Ahornöd, Ldg. Freyung, 32 J. alt. *)

5431. **Brey** Jakob, Müllergeselle von Muschenried, B.-A. Viechtach, 32 J. alt **), Beide zuletzt Bahnarbeiter in Oberhausen, B.-A. Neuburg a/D.

Urtheil v. 25. Juli 1872: Ersterer 3 Monate 8 Tage Gefängniß, Letzterer 1 Monat Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Ersterer in die Gefangenanstalt Amberg, letzterer hieher.

Donauwörth 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/3166 (1872).
**) Zuletzt 49/3669 (1872). Die Red.

5432. **Fritzmann** Johann, verh. Bahnarbeiter von Krottenthal, Gem. Weirhofen, B.-A. Dingolfing, 34 J. alt.*)

Urtheil v. 6. Juli 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim; sollte er gegen das Urtheil Einspruch erheben, ist derselbe in das hiesige Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

Wasserburg 12/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/4140 (1868). Die Red.

5433. **Mathes** Franz, led. Kellner aus Wien, zuletzt in Tölz, 19 J. alt.

Urtheil (in contum.) v. 24. April 1872 wegen Ungehorsams als Zeuge für den Fall der Uneinbringlichkeit der Geldstrafe von 25 fl. — 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß; im Falle Einspruchs ist derselbe hieher zu liefern.

München l/J. 17/8 72. K. Bezirksgericht.

5434. **Hofacker** Konrad, led. Schreiber aus Sontshofen, zuletzt in München, 29 J. alt, ist zur Erstehung des Restes einer ihm wegen Betruges durch Urtheil des Schwurgerichtshofes von Unterfranken und Aschaffenburg unterm 16. Sept. 1869 zuerkannten 5jähr. Zuchthausstrafe in das Zuchthaus Plassenburg zu liefern. *)

Würzburg 18/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3634 (1869). Die Red.

5435. **Heinkel** Jakob, Dienstknecht von Oettingen, v. C.-P.-Bl. 52/4247 (1871), ist in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.

München r/J. 31/8 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5436. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Heute Morgens um 6 Uhr wurde am Rechen des durch das Haus Nr. 25 am Dultplatz fließenden Stadtbaches die Leiche eines neugebornen Knäbchens aufgefunden. Außer dem Kinde hing am Rechen noch ein zerrissener Shawl und ein weißleinener Lappen, in welche Gegenstände vermuthlich das Kind gewickelt war. Der Schlamm, mit dem das Kind umzogen war, läßt darauf schließen, daß die Leiche an der Stelle, wo sie gefunden wurde, schon einige Tage gelegen ist. Blutunterlaufene Stellen, die sich am Leibe des Kindes zeigen, geben der Vermuthung Raum, daß dasselbe eine Strecke weit geschwommen und hiebei an Steine oder sonstige harte Gegenstände gestoßen ist. Um Ermittlung der Kindsmutter, die höchst wahrscheinlich ihr Kind ums Leben brachte, wird ersucht.

München 6/9 72. K. Polizeidirection.

5437. **(Flüchtiger Dieb.)** Es haben sich dringende Anhaltspunkte dafür ergeben, daß der im C.-P.-Bl. 61/4530 und 63/4658 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebene Heinrich Christian Oskar **Schmid** aus Ansbach (nicht Oettingen) bei seiner Entfernung von hier im Monate Juli d. J. von dem hiesigen Magistrate den daselbst für den Schlossergesellen Christoph **Förtsch** aus Nürnberg hinterlegt gewesenen Paß sich zu verschaffen wußte. Wahrscheinlich führt derselbe diesen Paß als seine Legitimation bei sich.

Regensburg 9/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5438. **(Raubmord.)** In der Nacht v. 12/13. Juli l. J. wurde in der Nähe des an der Landshuter Straße gelegenen sog. Weindlwirthshauses bei Straubing eine Weibsperson unter Umständen erschlagen, die auf Verübung eines Raubes schließen lassen und am andern Morgen in einem Waizenfelde aufgefunden. In deren Verwahrung wurde ein auf Franziska **Sagmeister** von Niederrunding, B.-A. Cham, lautendes Wanderbuch vorgefunden, so daß, nachdem seit dieser Zeit nichts mehr von ihr vernommen wurde, anzunehmen ist, daß die Getödtete wirklich die Franziska Sagmeister ist. Diese Franziska Sagmeister wurde in der fragl. Nacht um 11 Uhr herum von einer anscheinend in den 40er Jahren stehenden Mannsperson, mittlerer Größe, mit einem vollen runden Gesichte, einer braungestöckelten Hose und dunkler Joppe bekleidet und mit einem kurzen Ziegenhainerstecken versehen, über die Bahn nach dem Weindlwirthshause zu gehend gesehen, ohne daß bisher der Thäter ausgemittelt werden konnte und der bisher angeregte Verdacht sich weiter begründen ließe, als daß dieselben übel beleumundete Persönlichkeiten sind, auf die jedoch die vorstehende Personalbeschreibung nicht paßt. Um Spähe und Bekanntgabe eines sachdienlichen Resultates wird ersucht.

Straubing 5/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5439. **(Kalbendiebstahl.)** In der Zeit v. 16. bis 23. Aug. l. J. wurde dem G. Schmid, Bauer von Aschau, Gem.

Freimann, B.-A. Traunstein, von der Weide weg eine 2jährige Kalbe von schwarzer Farbe, am Kopfe und Kreuze weiß, im Werthe von 110 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 3/9 72. K. Unt.-Richter.

5440. **(Effektendiebstahl.)** Am Mittwoch den 4. d. M. Nachm. wurde dem Bauern J. Siegelhofer von Pöbenhausen, Ldg. Mainburg, mittelst Einbruches entwendet: ein blautuchener schon getragener Spenser mit 18 Halbguldenknöpfen und an den Aermeln mit je einem Sechserknopf besetzt und mit blauem Kanevas gefüttert, ein schwarzsammtnes Gilet mit röthlichen Stöckeln, blauem Kanevasfutter und sechzehn Frauenvierundzwanzigern. Verdacht dieses Diebstahls fällt auf eine Mannsperson, welche in den 20er Jahren, ungefähr 5′ 8″ groß ist, schwachen Schnurbart, dunkles am Hinterkopfe gescheiteltes Haar trägt, mit blauem Spenser, schwarzer zerrissener Hose, blauer schmutziger Militärmütze, leinenem schmutzigem Hemd und Bundschuhen bekleidet war, den Vornamen Michael führen und in der Gegend von Ober- oder Unterviechtach zu Hause sein soll. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 9/9 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5441. **Zöttl** Barthol., Landkrämer von Birkenzandt, Gem. Schnaitweg.

Landshut 8/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5442. **Gentner** Elise, led. Dienstmagd von Weilheim,

5443. **Wagner** Walburga, led. Taglöhnerin von Wemding, als Beschuldigte; dieselben sollen sich ins Hopfenblatten (vielleicht Spalt) begeben haben.

Donauwörth 6/9 72. K. Unt.-Richter.

5444. **Brand** Johann, Taglöhner von Schöneberg, Ldg. Burgau.

Memmingen 6/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5445. **Kais** Franz, Lumpenhändler von Eichstädt, ist in einer Haftsache als Dammifikat zu vernehmen.

Ansbach 6/9 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5446. **Steinbacher** Joh. (vulgo **Steindl**). 65/5183 (1871), 18/1350 (1872).

5447. **Klinger** Johanna. 72/5295 (1872).

5448. **Fuhrer** Georg. 71/5179 (1872).

5449. **Zimmeter** Johann. 19/1544, 38/3192 (1871).

5450. **Gitter** Johann. 72/5240 (1872).

5451. **Lechner** Ludwig. 69/5039 (1872).

5452. **Wieser** Johann Friedrich. 63/4646 (1872).

5453. **Hummel** Wendelin. 70/5115 (1872).

5454. **Brix** Eduard. 67/4909 (1872).

5455. **Funk** Georg. 71/5181 (1872).

5456. **Reith** Friedrich. 7/485, 61/4876 (1871).

5457. **Lutz** Joseph. 69/5032 (1872).

5458. **Hiebl** Anna. 70/5101 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 75. München den 14. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5459. **Widder** Korbinian, Taglöhner von hier, wegen Diebstahls. T. Nr. 467.

München I/J. 10/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5460. **Bayerle** Werner, verheir. Maurer von Schwabmühlhausen, wegen Diebstahls. (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B.)

Augsburg 10/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5461. **Schnitzler** Joseph, Bauer von Bromberg, B.-A. Schongau, wurde unterm 10. v. M. wegen Meineides vor das nächste Schwurgericht von Oberbayern verwiesen. Derselbe ging flüchtig und soll sich in München aufhalten; er ist 6' groß, kräftig, hat dunkle Haare, graue Augen, blonden Bart, gesunde Gesichtsfarbe und längliche Gesichtsform; derselbe ist in das Gefängniß des Schwurgerichtshofes von Oberbayern zu liefern. *)

Weilheim 10/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5168 (1872). Die Red.

5462. **Schnitzer** Saturnus, Bahnarbeiter von Erwald, k. k. österr. B.-A. Reute, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe dürfte bei einem Bahnbau beschäftigt sein.

Memmingen 11/9 72. K. Unt.-Richter.

5463. **Maier** Cäcilia, Schreinersehefrau von Lauingen (32 J. alt, hat schwarz gerollte Haare, braune Augen und Gesichtsfarbe, ist von kleiner untersetzter Statur und trägt sich bald städtisch, bald bäuerisch), wegen Verbrechens des Diebstahles. (§§ 242, 244, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Dillingen 10/9 72. K. Landgericht.

5464. **Seiler** Franz, led. Müllergeselle von Georgswalde (Ungarn) (mittlerer Größe, ovales Gesicht, braune Augen, blonde Augenbrauen, stumpfe Nase, gewöhnlichen Mund, gesunde Zähne, blonde Haare), wegen Diebstahls nach Art. 135, 136 E.-G., welcher mit Zurücklassung seiner Legitimation flüchtig ging.

Nürnberg 10/9 72. K. Unt.-Richter.

5465. **Seel** Elise, Dienstmagd von Horbach, beheim. in Weilmes, B.-A. Stadtsteinach (20 J. alt, klein und untersetzt, hat braune Haare, rundes Gesicht, bläuliche Augen), wegen Verbrechens des Diebstahls.

Kronach 10/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5466. **Spitzweg** Amalie, led. Taglöhnerin von Alling, wegen Diebstahlsvergehen (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); derselben sind sämmtliche Schmucksachen abzunehmen. Cr. M. 290.

München r/J. 10/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5467. **Zellner** Therese, led. Hirtenstochter von Natternberg, zufolge Erkenntnisses v. 27. Juli l. J. wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen; dieselbe befindet sich wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau in Arbeit. *)

Straubing 9/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/6817 (1871). Die Red.

5468. **Schönberger** Joh. Baptist, led. Zimmermann und Soldat des 1. Inf.-Reg. von München, 24 J. alt, wegen Desertion. *)

Ulm 10/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. b. Fest.-Commandos.

*) Zuletzt 79/6200 (1871). Die Red.

5469. **Ochsenkiel** Joh. Georg, led. Conditor und Soldat im 5. Inf.-Reg., 30 J. alt, wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B.) *)

Ansbach 11/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 77/6105 (1871). Die Red.

5470. **Rauscher** Kilian aus Bamberg, 22 J. alt, 5' 7" 4''' groß, wegen Desertion.

Erlangen 9/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5471. **Kreß** Engelbert, Regenschirmmacher von Fischen

Urtheil v. 1. März 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahlsvergehen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 24/8 72. K. Bezirksgericht.

5472. **Stanger** Anna, 24 J. alt, Zinngießerswittwe von der Au. *)
Urtheil v. 10. Aug. 1872: 3 Monat Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 26/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3766 (1872). Die Red.

5473. **Giehl** Joh. Friedrich von Büchelberg, 21 J. alt. *)
Urtheil v. 18. Dez. 1871: 1 Monat 3 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gesetz.
Bamberg 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23/1737 (1872). Die Red.

5474. **Gärtner** Therese, 61 J. alt, von Höhenberg *)
Urtheil v. 2. März 1872: 3 Monate Gefängniß.
Regensburg 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/2956 (1872). Die Red.

5475. **Bodenmüller** Joseph, led. Mahlknecht von Bellenberg, B.-A. Illertissen. *)
Rechtskr. Urtheil v. 8. Juli 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Memmingen 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3484 (1872). Die Red.

5476. **Winterholler** Josepha, Bäckerstochter von München, 26 J. alt.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.
Aichach 25/8 72. K. Bezirksgericht.

5477. **Will** Johann, Bäcker von Berg, 30 J. alt.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 27/8 72. K. Bezirksgericht.

5478. **Maierhöfer** Michael, Dienstknecht von Tönnesberg, Ldg. Vohenstrauß, 24 J. alt. *)
Rechtskr. Urtheil v. 5. Aug. 1872: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahlsvergehen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Weiden 27/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 25/1919 (1872). Die Red.

5479. **Kriegl** Franz, 28 J. alt, Taglöhner von Lohfeld, zuletzt Ziegelarbeiter in Bogenhausen, *)

5480. **Kriegl** Georg, 22 J. alt, Taglöhner von Lohfeld, Ger. Vilshofen, zuletzt in Haidhausen. **)
Urtheil v. 5. Aug. 1872: Je 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
München r/J. 24/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73/5389 (1872).
**) Zuletzt 73/5388 (1872). Die Red.

5481. **Schlafmann** Magdalena, led. Taglöhnerin von (Unter-) Langau, Ldg. Oberviechtach. *)
Urtheil des Schwurgerichtshofes v. Niederb. v. 8 Mai 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Straubing 28/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1270 (1872). Die Red.

5482. **Dietl** Alois, Dienstknecht von Hinteraschа, Ldg. Mitterfels.
Urtheil v. 5. April 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 28/8 72. K. Bezirksgericht.

5483. **Osterrieder** Jakob, Steindrucker von Fürth.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 28/8 72. K. Bezirksgericht.

5484. **Reisinger** Philipp, led. Schuhmachergeselle von Rain, zuletzt als Bahnarbeiter in Pasing beschäftigt, 20 J. alt. *)
Urtheil v. 19. Juli 1872: 6 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung und Vergehens der Hehlerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weilheim 29/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2256 (1872). Die Red.

5485. **Küffner** Katharina, led. Inwohnerin von Rodenzenreuth, Ldg. Waldsassen, 30 J. alt. *)
Urtheil v. 1. Juli 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 31/8 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73/5728 (1871). Die Red.

5486. **Gößwein** Ulrich, Dienstknecht von Entenberg.
Urtheil v. 11. Juni 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 30/8 72. K. Bezirksgericht.

5487. **Stark** Johann (vulgo **Mistrechen**), led. Hammerschmied und Taglöhner von Wassenhammer bei Tschirn, Ldg. Nordhalben, 38 J. alt, wegen Diebstahlsverbrechen zu 3 Monat Gefängniß verurtheilt.
Kronach 30/8 72. K. Bezirksgericht.

5488. **Jaud** Georg, Schuster von Neuhausen, B.-A. Bamberg II, 35 J. alt, wegen Vergehens der Beleidigung und Uebertretung der Erregung ruhestörenden Lärmens zu 17 Tagen Haft verurtheilt.
Bamberg 31/8 72. K. Bezirksgericht.

5489. **Benk** Franz Xaver, Bäckergeselle von Kempten, zuletzt in Sendling. *)
Urtheil v. 14. Aug. 1872: 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
München r/J. 3/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/4564 (1872). Die Red.

5490. **Rinner** Joseph, led. Schmiedgeselle und Bahnarbeiter, zuletzt in Endorf beim Bahnbaue.
Regensburg 2/9 72. K. Bezirksgericht.

5491. **Forster Joseph**, Dienstknecht von Grub, Ldg. Kötzting.
Urtheil v. 13. Juli 1872: 5 Monate 15 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und groben Unfugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 2/9 72. K. Bezirksgericht.

5492. **Mayer Johann**, led. Taglöhner und Ziegelarbeiter von Daglfing, B.-A. München r/J., 32 J. alt. *)
Urtheil (in contum.) v. 17. Aug 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahlsverbrechen.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
München r/J. 8/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/4762 (1872). Der Haftbefehl im C.-P.-Bl. 63/4636 l. J. tritt außer Wirksamkeit. Die Red.

5493. **Beethoven Ludwig von**, verheir. Privatier von Wien, 33 J alt. *)
Urtheil (in contum.) v. 30. Juli 1872: 4 Jahre Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung.
München l/J. 6/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1251 (1872). Die Red.

5494. **Beethoven Maria von**, Privatiersgattin von Wien. *)
Urtheil (in contum.) v. 30. Juli 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Vergehens des Betrugs.
München l/J. 6/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1252 (1872). Die Red.

5495. **Erwing Gottlieb**, v. C.-P.-Bl. 73/5329 l. J. dürfte sich bei einem Bahnbaue befinden.
Regensburg 3/9 72. K. Bezirksgericht.

5496. **Contini Peter**, Bahnarbeiter aus Rom, v. C.-P.-Bl. 51/4415 (1871), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.
Lohr 3/9 72. K. Bezirksgericht.

5497. **Fuchsstadt Georg**, led. Bauerssohn von Ramsthal, v. C.-P.-Bl. 6/445 (1870), ist nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern.
Lohr 2/9 72. K. Bezirksgericht.

5498. **Seubert Heinrich**, led. Schuhmachergeselle von Eisingen, v. C.-P.-Bl. 69/6157 (1870), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.
Lohr 3/9 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5499. **(Effektendiebstahl.)** In der Zwischenzeit v. 13. bis 15. Juli l. J. wurden der Hirschenwirthswittwe Katharina Maier von Neunburg v/W. aus einer Garderobe aus 3 Kästen nachbezeichnete Gegenstände, als: ein aschengrauer Oberrock von Wollenstoff mit Seide durchwirkt, ein gelb und blau karrirter Oberrock von Wollenstoff mit Seide durchwirkt, ein schwarztuchener Mantelkragen, ein Buckskinrock mit gelben Goldtupfen, eine graue Buckskinhose, eine solche Weste, ein silb. Rosenkranz mit schwarzen Perlen, ein Paar Stück geräuchertes Fleisch, eine schwarzseidene Mantille entwendet. Verdacht wegen dieses Diebstahls fällt auf einen Reisenden, der sich für einen Schreibmaterialienhändler ausgab, und um diese Zeit dort übernachtete. Derselbe trug einen Reisesack von sog. Stramin bei sich, war mittelgroß, schlank und schwach, trug eine graue Joppe von Wollenstoff (Sommerzeug) mit grünem stehendem Kragen und grünen Aufschlägen, grauer Hose und Weste, hatte ein blondes Schnurbärtchen und ein kleines Spitzbärtchen, ist in den 30er Jahren, trug auch noch eine gelbe Uhrkette und einen Plattenring. Um Spähe wird ersucht.
Neunburg v/W. 2/9 72. K. Unt.-Richter.

5500. **Hell Katharina**, Schuhmacherstochter von Viechtach, 21 J. alt, mit dunkelbraunen Haaren, grauen Augen, braunem Teint, mittelgroß, Gewohnheitsdiebin, wurde am 5. Juli l. J. aus der Gefangenanstalt Sulzbach entlassen und hat sich bei der Heimathbehörde nicht sistirt. Dieselbe bedient sich auch falscher Namen. Da sie unter Polizeiaufsicht gestellt werden soll, wolle sie auf Betreten hieher verschubt werden. *)
Viechtach 9/9 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 13/1019 (1872). Die Red.

5501. **(Pferdediebstahl.)** In der Nacht v. 6/7. d. M. wurde dem Bauern K. Gerg von Gaisach, B.-A. Tölz, von seiner unweit Gaisach befindlichen Weide weg eine 4jährige Stute, Grauschimmel, an der hintern rechten Seite roth gesprenkelt und getupft, circa 16 Faust groß mit Eisen beschlagen, im Werthe von 200 fl. entwendet und in der Richtung nach Greiling fortgeführt. Um Spähe nach diesem Pferd und dem Dieb, der im Betretungsfalle anhergeliefert werden wolle, wird ersucht.
Weilheim 10/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5502. **(Gelddiebstahl.)** In der Zeit v. 26. bis 28. Juli d. J. wurden dem Bauern Alois Bergbauer von Gradis, Ger. Kötzting, mittelst Einbruchs circa 258 fl. Baargeld, bestehend aus 56 Preußenthalern, 20 Frauenbildthalern, 104 Guldenstücken, einem Doppelgulden, das übrige in Sechsern, nebst einem leinenen ziemlich schmutzigen Säckchen entwendet, weßhalb um Spähe ersucht wird.
Straubing 10/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5503. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 5. d. M. Nachmittags wurde oberhalb des Mühlanwesens des Mühlbesitzers Jakob Müller von Hersbruck aus der Pegnitz die Leiche eines weiblichen Kindes, das lebensfähig war und auch einige Zeit nach der Geburt lebte, gelandet. Die Leiche war in einem mit weiten Stichen zusammengenähten Säckchen von grober ungebleichter Leinwand; dieses Säckchen war oben mit einem blauen Bändchen zusammengebunden. Da allem Vermuthen nach ein Verbrechen begangen wurde, so wird um Spähe insbesondere nach der Kindsmutter und um Bekanntgabe eines sachdienlichen Resultates ersucht.
Nürnberg 9/9 72. K. Unt.-Richter.

5504. **Forster Michael**, led. Bräuknecht u. beabsch. Soldat von Käfering, zieht seit einem halben Jahre beschäftigungslos im Lande herum und läßt sich von Zeit zu Zeit von verschiedenen Krankenhäusern verpflegen. Es wird ersucht, denselben mittelst Zwangspasses in seine Heimath zu weisen, wobei bemerkt wird, daß derselbe eine Militärmütze zu tragen pflegt und in Folge eines Gichtleidens hinkt, so daß er sich gewöhnlich einer Krücke bedient.
Regensburg 5/9 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5505. **Schremm** Joseph, led. Dienstknecht von Niederstotzingen, O.-A.-G. Ulm, wurde unterm 20. Aug. 1863 wegen Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß verurtheilt, welche Strafe noch nicht vollzogen ist. Es wird um Anzeige ersucht, falls derselbe irgendwo in Bayern sich aufhaltend betreten werden sollte.

Augsburg 16|8 72. K. Bezirksgericht.

5506. **Wunder** Heinrich, Bahnarbeiter von Nordhalben. *)

Parsberg 6|9 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 21|1796 (1870). Die Red.

5507. **Strabberger** Gabriel, Mühlknecht von Nirsching, Ldg. Passau I, als Beschuldigter wegen Vergehens der Körperverletzung.

Landshut 8|9 72. K. II. Unt.-Richter.

5508. **Schuster** Pius, Taglöhner von Langenhaslach, als Zeuge. *)

Memmingen 9|9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69|5056 (1872). Die Red.

5509. **Wagner** Friedrich, led. Kammmachergeselle, z. Z. Eisenbahnarbeiter aus Nürnberg, 32 J. alt, als Zeuge.

Nürnberg 8|9 72. K. Unt.-Richter.

5510. **Hofmann** Christoph, led. Metzgergeselle von Waldershof, als Zeuge. *)

Regensburg 9|9 72. Der Staatsanw.-Vertreter am k. Stadtgerichte.

*) Zuletzt 37|2830 (1872). Die Red.

5511. **Adler** Julius, Schreinergeselle aus Bayreuth, als Beschuldigter wegen Vergehens der Urkundenfälschung.

Fürth 8|9 72. K. Unt.-Richter.

5512. **Holz** Johann, led. Bahnarbeiter von Sünching, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Regensburg 10|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5513. **Sorger** Friedrich, Schreinergeselle u. Maler von Bayreuth, als Zeuge.

Hof 9|9 72. K. Unt.-Richter.

5514. **Hirschinger** Xaver, Hadernsammler von Hauzendorf, Ger. Roding, wegen Diebstahls zu vernehmen; derselbe ist unter Abnahme seiner Legitimationspapiere zu beauftragen, sich an einem Dienstag, Mittwoch oder Sonntag hierorts vorstellig zu machen.

Landshut 10|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5515. **Böck** N., Taglöhner von Immelstetten, zuletzt bei Bauer Wolf in Hasberg.

Memmingen 11|9 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5516. **Deininger** Joseph. 42|3180, 72|5268 (1872).

5517. **Angermeier** Georg (vulgo **Rußer**). 72|5256 (1872).

5518. **Hofacker** Konrad. 74|5434 (1872).

5519. **Dotterweich** Georg. 73|5320 (1872).

5520. **Stauffer** Lorenz. 58|4271 (1872).

5521. **Sturm** N., Lehrer. 72|5293 (1872).

5522. **Häfner** Johann. 17|1241 (1872).

5523. **Fritzmann** Johann. 74|5432 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 76. München den 18. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5524. **Gänswürger** Eduard, Korbmacherssohn u. Seiler von Grillheim, B.-A. Neuburg a/D. (29 J. alt, 5' 11" 6''' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, mangelhafte Zähne, auf dem Vorderkopf eine Stichnarbe), ist am 13. Sept. l. J. Abends (bekleidet mit der gewöhnlichen Gefangenen-Kleidung) aus dem Zuchthause dahier entwichen; um dessen Aufgreifung u. Rücklieferung wird ersucht.

München 14/9 72. K. Zuchthausverwaltung.

5525. **Barth** Joh. Georg von Hafenpreppach, wegen mehrerer Verbrechen des Diebstahls in Untersuchung, ist gestern aus der Untersuchungshaft entsprungen. Um dessen Wiederverhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.*)

Schweinfurt 13/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68/5007 (1872). Die Red.

5526. **Guttmann** Hieronymus, Dienstknecht von Haina, wegen Unterschlagung und Körperverletzung zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Hildburghausen 6/9 72. Der herzogl. Unt.-Richt.

*) Zuletzt 85/6655 (1871). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5527. **Hander** Joseph, Mühlknecht u. Soldat von Gundelfingen, 24 J. alt, 5' 6" groß, wegen Desertion.

Regensburg 12/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

5528. **Bauer** Johann, Soldat und Dienstknecht von Gebenhofen, B.-A. Friedberg (31 J. alt, 5' 6" 3''' groß, hat blonde Haare, graue Augen, braune Augenbrauen), wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 165 Z. 1 M.-St.-G.-O.)

Augsburg 12/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5529. **Strauß** Jakob, Soldat des k. 5. Inf.-Reg. von Herxheim, B.-A. Landau, 25 J. alt, wegen Desertion.

Landau i. d. Pf. 11/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5530. **Schobert** Johann, Schneidergeselle von Krögelstein, wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Z. 1 E.-G.

Memmingen 11/9 72. K. Unt.-Richter.

5531. **Götz** Veit, Graveur von Erlangen, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Neumarkt i/OPf. 6/9 72. K. Landgericht.

5532. **Berger** Joseph*), Dienstknecht u. Bindersssohn von Langengeisling (21 J. alt, groß und mager, hat blonde Haare, aufgeworfene Lippen, trug früher die Tracht eines Bauernknechtes, soll aber jetzt städtisch gekleidet sein), wegen Diebstahls (§ 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Nr. 1 E.-G.). Zugleich wird um Spähe nach den entwendeten Gegenständen ersucht, nämlich: 28 Zwölferknöpfe, 6 Sechserknöpfe, 14 Halbguldenknöpfe, 2 fl. an baarem Geld, 2 Mannshemden, 1 silb. 14gängige Halskette, 1 neusilbernes Geschnür mit Gehäng und silbernen Steften, woran ein goldenes Handkörberl, ein eingekranzeltes Zwanzigerstück und ein Frauengroschen angehängt war, 1 silb. Uhrkette, an welcher als Gehänge ein Paar kleine, übers Kreuz gehende Schlüsselchen, ein Zwanzigerstück und ein Petschierstöckl mit zwei eingravirten Rössern angeheftet war, 1 silb. Uhr, 2 gold. und 3 silb. Ringe, von denen jedoch einer vergoldet war, 2 durchschlagene Silberknöpfe und 6 bis 8 weitere silberne, sogenannte Gürtlerknöpfe, dann 1 silbernes Rosenkranzkreuzel, 1 Kinder-Portemonnaie mit 14 kr. Baar.

Erding 7/9 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 70/5112 (1872). Die Red.

5533. **Laumbacher** Therese, Magd und Bäckerstochter von Pielenhofen, 39 J. alt, welche sich zuletzt in den Ldg.-Bezirken Regenstauf und Wörth herumtrieb, wegen Verbrechens des Diebstahls und Betruges. (§§ 244, 264 R.-St.-G.-B.)*)

Regensburg 12/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3715 (1870). Die Red.

5534. **Simon** Anna, Regenschirmmacherstochter aus Bamberg (26 J. alt, 5' 6" groß, schlank, hat braune Haare, hohe Stirne, graue Augen, spitze Nase, großen Mund, trägt lila gestreiften Shawl, dunkelgrauen Oberrock,

schwarzen Unterrock, messingene Ohrringe), wegen Verbrechens des Diebstahles (Art. 133 E.-G.); dieselbe soll nach Wien flüchtig gegangen sein.

Bamberg 11/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5535. **Geiger** Joh. Adam, Wittwer und Taglöhner von Mkt. Selbitz, Ldg. Naila, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 Z. 2 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Hof 13/9 72. K. Unt.-Richter.

5536. **Oswald** Anna von Maierholz, B.-A. Vilshofen, wegen zweier Verbrechen des Betruges. (§§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.)

Donauwörth 13/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5537. **Distler** Johann, 56 J. alt, led. Schneidergeselle von Bay, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 13/9 72. K. Unt.-Richter.

5538. **Wirth** Johann von Diemantstein, v. G.-P.-Bl. 74/5393 (1872), wird auch **Spectakelmüller, Schleifertoni** genannt.

Donauwörth 13/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5539. **Prager** Georg, Schneidergeselle von Neukirchen, B.-A. Sulzbach, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 14/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5540. **Geldhäuser** Margaretha, led. Taglöhnerin von Reichertshofen, B.-A. Neuburg a/D., auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Z. 1 u. 136 E.-G.; die bei ihr vorfindliche Baarschaft ist ihr abzunehmen, da sie verdächtig ist, 100 fl., bestehend in Friedrichsd'ors, 20-Frcs.-Stücken, Preußenthalern und 1 fl. 10 kr.-Stücken, entwendet zu haben.

Weilheim 14/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5541. **Schmid** Joh. Baptist, led. Kellner und Kolporteur von München. (§§ 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Weilheim 13/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5542. **Potzel** Joh. Adam, 31 J. alt, Dienstknecht aus Berneck, wegen Diebstahlsverbrechen.

Fürth 14/9 72. K. Unt.-Richter.

5543. **Korbacher** Ludwig, Schuhmachergeselle von hier, seit einigen Tagen flüchtig, zuletzt noch in Kitzingen im Gasthause zur Stadt München gesehen, wegen dringenden Verdachts eines Verbrechens des Diebstahls nach § 243 Z. 2 R.-St.-G.-B.; Art. 136 Abs. 1 E.-G.; zugleich wird um Nachforschung nach 2 neuen schwarzen Tuchröcken, einer hellen Buckskinhose, deren rechte Tasche von Rehleder, und einer Weste von gleichem Stoff ersucht.

Ansbach 15/9 72. K. Unt.-Richter.

5544. **Mittelmaier** Peter, Schneidergeselle von Kolmstein, wegen Diebstahlsverbrechen. (Art. 136 E.-G.)*)

Landshut 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23/1808 (1872). Die Red.

5545. **Mauderer** Alois, led. Taglöhner von hier, 39 J. alt, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) *)

München l/J. 14/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/612 (1871). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5546. **Schneider** Peter, Taglöhner von Brugg, Ldg. Weiler, und

5547. **Karg** Katharina, Taglöhnerin von Eglofs, w. O.-A. Wangen.

Urtheil v. 25 Juli 1872: je 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens des Betruges.

Kempten 4/9 72. K. Bezirksgericht.

5548. **Bäumler** Anna, Nagelschmiedstochter von Waldthurn, 24 J. alt.

Urtheil v. 20. Juli 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahles.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Weiden 4/9 72. K. Bezirksgericht.

5549. **Erhart** Michael, led. Kolporteur von Hollfeld, 53 J. alt.

Urtheil v. 12. Aug. 1872: 2 Wochen Gefängniß wegen Beleidigung und Hausfriedensbruches.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 4/9 72. K. Bezirksgericht.

5550. **Ott** Joh. Wilhelm, Schustergeselle aus Steinbach an der Holzecke, Ldg. Schillingsfürst, zuletzt Mühlgehilfe in Wallhausen (Würtemberg).

Urtheil v. 19. Juni l. J.: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen mehrerer Vergehen des Betruges.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 5/9 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5551. **(Raubmord.)** Der led. Nagelschmiedgeselle Joh. Huber von Wasserburg verließ am 23. Juli l. J. Morgens 7 Uhr die Stadt Wasserburg, um nach Dorfen zu gehen. Derselbe wurde nun in der sog. Wälla-Waldung bei Kirchdorf, Ldg. Haag, ermordet aufgefunden und unterliegt es keinem Zweifel, daß derselbe seiner Habseligkeiten, bestehend aus einer Baarschaft von 5 fl., welche in einem rothledernen Zugbeutel sich befand, einem schwarzledernen Felleisen, auf welchem oben ein weißes schafledernes, ganz neues, nicht zugeschnittenes Schurzfell befestiget war, einem blauen baumwollenen Regenschirm, einer braunledernen neuen Reisetasche mit gelber Schließe, einer silb. Spindeluhr, einer braunen Joppe mit schwarzem liegendem Sammtkragen und mit grüner Einfassung, einer brauntuchenen Schirmkappe, welche oben mehrere Nähte hat (der Schirm war von gleichem Stoffe), beraubt wurde. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 10/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5552. **Winterling** Anton, Sattlergeselle von hier, ein Gewohnheitsstreuner, treibt sich seit längerer Zeit beschäftigungslos umher und erhielt am 31. v. M. vom Stadtmagistrate Würzburg eine Reiseunterstützung. Da derselbe durch Erschwindlung von Reiseunterstützungen seiner Heimathgemeinde fortwährend Kosten verursacht, ersucht man, ihn auf Betreten als Landstreicher abzustrafen und mit Zwangsvorweis hieher dirigiren zu wollen; er ist

von mittlerer Größe, schlanker Statur, hat dunkle Haare und Augen und zeigt in seinem Aeußern das Bild eines völlig herabgekommenen Menschen.

Passau 9/9 72. Stadtmagistrat.

5553. **(Effektendiebstahl.)** Am 28. Aug. l. J. Morgens gegen 2 Uhr wurden bei dem Söldner Franz Bühler in Oberottmarshausen mittelst Einbruches u. Einsteigens entwendet: ein Paar frischgesohlte, an den Absätzen mit Eiseln beschlagene Halbstiefel, ein hellblauer, gestrickter wollener Spenser, zwei baumwollene Sacktücher mit rothem Grund, ein Paar Schnürschuhe, etwas Geld, ein Paar neue Lederpantoffeln, ein Paar wildlederne, noch neue doppelgesohlte Halbstiefeln mit Eiseln auf den Absätzen, ein Paar lange wildlederne Stiefel mit Nägeln beschlagen und mit Eiseln auf den Absätzen, ein Paar ältere rindlederne Halbstiefel, jeder mit einem Seitenfleck, ein hellblauer gestrickter wollener Spenser, unter den Achseln und an den Ellenbogen mit Leder besetzt, ein baumwollenes Sacktuch mit gelbem Grund und schwarzweißen Blumen eingefaßt, zwei blaue Schürzen, ein Doppelterzerol, dessen linker Lauf unter dem Zündkegel ein kleines Loch hat, ein französisches Doppelsousstück mit dem Gepräge der Republik vom Jahre 1872, mit Quecksilber überstrichen und mit durchgeschlagenem Loch zum Aufhängen, ein buntwollenes Sacktuch mit rothem Grunde und weißlichen Blumen und weißer Einfassung. Letzteres scheint zu einem Fußlumpen verwendet worden zu sein, weil der Dieb einen abgerissenen Zipfel desselben, sowie ein Paar Militär-Halbstiefel mit weißen Fußlappen zurückließ. Im Schaft des linken der zurückgelassenen Stiefel steht mit Tinte eingeschrieben: M. **Einhorn** 71. Um Spähe nach dem Thäter und nach den gestohlenen Gegenständen wird ersucht.

Augsburg 12/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5554. **(Gelddiebstahl.)** Dem Viehhändler Gottlieb Triemer aus Trognitz, Kreisger. Ziegenrück, wurde heute dahier eine braunlederne Umhängtasche mit Messingbügel nebst rothlederner Brieftasche, worin über 1000 Thaler Geld, meist in 10 und 20 Thalerscheinen und einem einzigen 5 fl.-Schein bestehend, entwendet. Dieser That verdächtig ist ein gewisser **Schricker** aus Wunsiedel. Derselbe ist circa 30 J. alt, ziemlich groß und schlank, trägt graue Joppe mit grünem Kragen, braunes niederes Filzhütchen, bräunliche gestreifte Hose, hat röthlichen Vollbart und gibt sich für einen Getreidehändler aus.*)

Hof 12/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Vielleicht mit dem im C.-P.-Bl. 87/7049 (1869) u. 2/169 (1870) ausgeschriebenen Andreas **Schricker** identisch? Die Red.

5555. **(Nothzucht.)** Am 2. Sept. l. J. wurde in einem Walde zwischen Bruck und der dort im Baue begriffenen Eisenbahn die ledige Dienstmagd Barbara Störr von Geimersheim genothzüchtiget. Verdacht fällt auf einen unbekannten Eisenbahnarbeiter mit röthlichen Haaren, ohne Bart, vollem Gesichte, in den 30er Jahren, mit hohem, weißem Hute, und blauer oder grauer Hose bekleidet. Um Spähe wird ersucht.

München r/J. 6/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5556. **(Uhrdiebstahl.)** Am 24. Juli h. J. Abends zwischen 8 und 9 Uhr wurde dem Gerichtsvollzieherssohne Heinrich Kiliani in Stadtamhof eine goldene Cylinderuhr nebst goldener Kette entwendet. Die Uhr ist mittelgroß, der äußere Deckel zeigt rückwärts verschiedene eingravirte Arabesken, in der Mitte Herz und Anker, ist sehr dünn, auf der innern Seite stand „18 k", der Staubdeckel von Gold mit der Inschrift „Cylinder" und einer größeren Nummer, das Zifferblatt weiß mit römischen Ziffern, Sekundenzeiger. Die Kette bestand aus zwei Strängen und lauter kleinen, je zwei zusammengelötheten Ringen, in der Mitte durch ein Ringchen verbunden, etwas weiter unten in dem einen Strange ein goldenes Fäßchen, von sehr feinem Golde, die Schließe, an welcher die Uhr hängt, von etwas anderem neueren Golde. Dringender Verdacht fällt auf den Bräuknecht Xaver **Viertler***) von Oberdolling, B.-A. Ingolstadt (groß und stark, gebräuntes Gesicht, Schnurbart, trägt graue Joppe und graue Hose). Um Spähe und Ausmittlung des Xaver Viertler wird ersucht.

Regensburg 12/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/5382 (1872). Die Red.

5557. **(Gelddiebstahl.)** In der gestrigen Nacht wurde im hiesigen Magistratsgebäude eingebrochen u. aus verschiedenen Gewahrsamen entwendet: 1000 fl. nicht rollirte Guldenstücke, 1000 fl. nicht rollirte Vereinsthaler, 1000 fl. rollirte Vereinsthaler (Etiquette weiß), 1000 fl. rollirte Thaler (Etiquette weiß und blau), 700 fl. mit einer Rolle neuer Vereinsthaler (das Madonnenbild zeigend, mit einer Rolle neuer Doppelgulden und dem gleichen Bilde und mit fünf Rollen altbayerischen Frauenthalern), circa 70 fl. größere und kleinere Münze, ein goldener Siegelring mit goldener gravirter Platte und dem Buchstaben H, eine silberne galvanisch vergoldete Cylinderuhr, rückwärts am Deckel mit der Ziffer BF[illegible]. Auf der Fläche des Staubdeckels ist zu lesen

C Y L I N D R E
4
Rubis

auf der Innenfläche: [illegible], im Uebrigen schwarze Zeiger und Ziffer auf weißem Zifferblatt, eine süddeutsche 10 fl.- und zwei 5 fl.-Banknoten. Verdacht gegen bestimmte Personen läßt sich zur Zeit nicht begründen, nur ist sicher anzunehmen, daß die Diebe mit der Kenntniß der Lokalitäten auch große Gewandtheit im Durchbrechen einer Mauer, im Aufsprengen von Thüren verbanden. Um allseitige Spähe und Mittheilung jedes einigermaßen erheblichen Ergebnisses wird gebeten. Von zurückgelassenen Brechwerkzeugen tragen ein neues Stemmeisen und ein neuer Hammer ohne Stiel das Ladenzeichen H. K.; ferner ein Stück gelbes Papier, worin der neue Werkzeug gewickelt gewesen, Zeichen und Buchstaben

6½ dr, BO. Nr. H O M K
St O Nr. T U
H K

kehrseits

Dtz. Ort
F. M. M. L.

und sollen der Fabrik

P. D.
Rasp et Söhne
Sollingen

„Fabrik von Stiefeleisen, Messer, Werkzeug, Schlosserwaaren" mit Fabrikzeichen (eine Tabakpfeife vorstellend), entstammen.

Landshut 15/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5558. **(Pferddiebstahl.)** Dem Häusler J. Falter von Anning, Ldg. Bogen, wurde in der Nacht v. 10/11. d. M. aus dem Stalle ein 3 Jahre altes, großes, ziemlich mageres, schwarzbraunes Pferd (Stute) entwendet. Um

Spähe nach dem Thäter und dem Pferde und Mittheilung etwaigen Resultates wird ersucht.

Straubing 13/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5559. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht v. 12/13. Juli l. J. wurde aus der Klausenkirche in Pfeffenhausen, Ldg. Rottenburg, ein Oelgemälde, welches die Begegnung Christi mit dem Hauptmann von Kapharnaum vorstellt, ein Christuskind, von Holz geschnitzt, welches die Muttergottes im Arme hatte, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 12/9 72. K. III. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5560. **Kufer** Joh. (gen. **Hüthans**), led. Zimmermann von Staudhausen, Ger. Moosburg.

Freising 11/9 72. K. Unt.-Richter.

5561. **Frank** Margaretha, Kellnerin von Geißthal, B.-A. Oberviechtach, als Beschuldigte. Cr. M. 1290.

München l/J. 11/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5562. **Maier** Genovefa, Wittwe, jüngst noch bei Cafetier Baumann in München bedienstet, als Zeuge.

Wasserburg 11/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5563. **Preis** Johann, led. Taglöhner von Mariabrunn, als Zeuge.

Aichach 11/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5564. **Schleicher** Joseph, Eisengießer von Beckendorf, B.-A. Neustadt a/W. *)

Augsburg 13/9 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/6180 (1870). Die Red.

5565. **Guggenmoos** Cäcilie, Taglöhnerin.

Augsburg 13/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5566. **Harff** Joh. Wilhelm, Malergehilfe von Gladbach. T. Nr. 431.

München l/J. 12/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5567. **Körner** Maria Xaveria, led. Näherin von Weißenhorn, B.-A. Illertissen, als Zeugin. *)

Feldkirchen 7/9 72. K. K. Landesgericht.

*) Zuletzt 35/2704 (1872). Die Red.

Widerrufe.

5568. **Riedelmeier** Joseph. 66/4826 (1872).

5569. **Popp** (auch **Dornberger**) Jakob. 80/6262, 90/7078 (1871), 62/4562 (1872).

5570. **List** Joseph. 91/7197 (1871).

5571. **Schamberger** Joseph. 43/4089 (1868).

5572. **Graßl** Joseph. 29/2422 (1870).

5573. **Strehle** Ambrosius. 8/581 (1871).

5574. **Hofmeister** Max. 40/3015 (1872).

5575. **Stüppel** Paul. 50/3723 (1872).

5576. **Westermaier** Benno. 45/3391 (1872).

5577. **Hintermaier** Georg. 66/4838 (1872).

5578. **Rau** Kaspar. 69/5077 (1872).

5579. **Deininger** Joseph. 72/5268 (1872).

5580. **Wiesinger** Joseph. 74/5392 (1872).

5581. **Schwanzer** Rosine. 65/5195 (1871).

5582. **Huber** Christine. 69/5044 (1872).

5583. **Berger** Johann. 72/5261 (1872).

5584. **Schmuck** Johann. 56/4166 (1872).

5585. **Bätz** Georg. Friedrich. 66/4813 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 77. München den 21. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5586. **Wehner** Lorenz (20 J. alt, schlank, etwas über Mittelgröße, hat Sommersprossen, blaue Augen, schielt etwas, frechen Blick, trägt gewöhnlich einen blauen Spenser),

5587. **Kirchner** Ferdinand (20 J. alt, klein, untersetzt, hat blonde Haare),

5588. **Köth** J. August Ludwig (circa 40 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat gebräunte Gesichtsfarbe, dunkle Haare und Bart, den er wegrasirt haben wird, hat eine Wunde oder Narbe im Gesicht, trägt graue Gradelhose und braune Jacke, spricht gleich den Obigen den Rhöner-dialekt), sämmtliche Drescher aus Sandberg, B.-A. Neustadt a/S. (Art. 135 Z. 1 E.-G.)

Schweinfurt 14/9 72. K. Unt.-Richter.

5589. **Geier** Jakob, Taglöhner von Schainbach, B.-A. Aichach (circa 5' 6" groß, hat schwarze Haare, langes, braunes Gesicht, ist bartlos, schlank, hat an der Stirne gegen das rechte Auge zu eine starke Narbe), wegen Diebstahls (Art. 136 E.-G.); bemerkt wird, daß Geier zuletzt in Johanneskirchen, B.-A. München r/J., war, daß er sich für Michael **Karmann**, Taglöhner von Schönesberg, B.-A. Aichach, ausgibt, und daß er auch einen auf Michael Karmann lautenden Heimathschein besitzt. *)

München r/J. 14/9 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/4070 (1872). Die Red.

5590. **Fischer** Franz, Bahnarbeiter von Heimberg, Ldg. Hemau, wegen Diebstahlvergehens (Art. 136 E.-G.); derselbe führt wahrscheinlich ein auf seinen Bruder Georg **Fischer** lautendes Dienstbuch.

Landshut 16/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5591. **Vogl** Maria, 34 J. alt, led. Bahnarbeiterin von Roth, Ldg. Dießen, wegen Diebstahlsverbrechen. (Art. 136 E.-G.) *)

Landshut 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/5055 (1872). Die Red.

5592. **Beisl** Ludwig, led. Müllerssohn von Bergham, Gem. Hüttenkofen, Ldg. Landshut (circa 24 J. alt, mittelgroß, schlank, hat blondes Haar und auch solchen Bart, den er jedoch jüngst wegrasirt haben soll), wegen Diebstahlsvergehen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Traunstein 15/9 72. K. II. Unt.-Richter

5593. **Fleck** Johann, Soldat und Maurer von Schnellweiler, B.-A. Cusel, 27 J. alt, 5' 11" 2"' groß, wegen Desertion.

Regensburg 15/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

5594. **Deingruber** Georg, Soldat des 2. Inf.-Reg. aus Attenkirchen, Gem. Rampolstetten, B.-A. Vilsbiburg, 24 J. alt, wegen Desertion.

Ingolstadt 17/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

5595. **Koch** Barbara, Fabrikarbeiterin von Kleinschwarzenlohe, B.-A. Schwabach, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 16/9 72. K. Unt.-Richter.

5596. **Taubold** Johann, led. Dienstknecht von Stammbach, Ldg. Münchberg, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244, 74 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Hof 16/9 72. K. Unt.-Richter.

5597. **Hechenberger** Joseph, Schuhmachergeselle von Rosenheim, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Cr. M. 348.

München r/J. 15/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5598. **Diener** Maria, Dienstmagd von Kempten, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; sie war zuletzt in München, Vorstadt Au. Cr. M. 456.

München r/J. 17/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5599. **Steberle** Friedrich, Papiermacher von Rinding (angeblich in der Schweiz aufhaltend), wegen Verbrechens des Meineides. (§§ 154 Abs. 1 u. 158 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstädt 18/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5600. **Kienle** Karl, Schlossergeselle von Münster. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Augsburg 18/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5601. **Wollmacher** Philipp von Roßbach, B.-A. Brückenau (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); die bei ihm vorfindliche silb. Taschenuhr u. Kleider sind ihm abzunehmen.

Lohr 18/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5602. **Bauer** Georg, Dienstknecht aus Dietersdorf, B.-A. Schwabach, 18 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens.

Fürth 18/9 72. K. Unt.-Richter.

5603. **Fleischer** Thomas, Taglöhner von Katzwang, B.-A. Schwabach, wegen Diebstahlverbrechens.

Fürth 18/9 72. K. Unt.-Richter.

5604. **Schedla** Joseph, Schweizer von Wettenhausen, Ldg. Burgau, wegen Diebstahls. (Art. 135, 136 E.-G.)

Bruck 18/9 72. K. Landgericht als beleg. Unt.-Gericht.

5605. **Krebs** Eva, led. Taglöhnerin von Waldberg, 40 J. alt, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B, Art. 133 136 E.-G.) *)

Neustadt a/S. 18/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/6484 (1871). Die Red.

5606. **Hubert** Baptist, led. Korbflechter von Neubäuhütte in Böhmen, wegen Diebstahls. (Art. 133 E.-G.)

Neunburg v/W. 17/9 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5607. **Weigand** Johann, led. Häcker von Wasserlosen, v. C.-P.-Bl. 41/3244 (1869),

5608. **Frank** Johann, Häcker von Hammelburg, v. C.-P.-Bl. 57/4586 (1869),

5609. **Schuhmann** Michael, Steinhauer von Untergeiersnest, 30 J. alt, v. C.-P.-Bl. 58/5631 (1868),

5610. **Birkenhauer** Ludwig, led. Zimmermann von Höhenberg, v. C.-P.-Bl. 43/3518 (1870),

5611. **Fürst** Heinrich, Büttner von Thüngen, v. C.-P.-Bl. 47/3794 (1869),

5612. **Hable** Wenzel von Kleinziegenrück, v. C.-P.-Bl. 48/3878 (1870), und

5613. **Schattmann** Franz, Knecht von Zimmern, v. C.-P.-Bl. 14/1146 u. 28/2284 (1871), sind nunmehr in das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß, ferner

5614. **Trunk** Christian, led. Taglöhner von Thüngen, v. C.-P.-Bl. 13/1036 (1870), in die Gefangenanstalt Lichtenau, und

5615. **Gschwandtner** Egid von Dörenbach, v. C.-P.-Bl. 9/677 (1871), in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Lohr 3/9 72. K. Bezirksgericht.

5616. **Wolf** Johann, led. Schmied von Binlaß, v. C.-P.-Bl. 90/7109 (1871), und

5617. **Sachs** Philipp, Bäckergeselle von Mittelsinn, v. C.-P.-Bl. 21/1689 (1871), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg, ferner

5618. **Miltenberger** Franz Joseph, led. Schiffer von Zellingen, v. C.-P.-Bl. 58/4645 (1869), in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Lohr 2/9 72. K. Bezirksgericht.

5619. **Hirsch** Peter, led. Dienstknecht von Hausen, 37 J. alt. *)
Urtheil v. 3. Aug. l. J.: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Aschaffenburg 4/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3950 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

5620. **(Aufgegriffene Effekten.)** In jüngster Zeit wurden in der Kalteißenschen Wirthschaft zu Röckingen von einer unbekannten Mannsperson, die sich für den Metzgerssohn Johann **Meier** von Augsburg ausgab und auf das Erscheinen der k. Gendarmerie hin sofort das Weite suchte, eine Reisetasche von gelbem Schafleder, ein grün- und rothgestreifter Reisesack, beide mit den unten beschriebenen Effekten gefüllt, und ein Stock, ein sog. Ziegenhainer, mit einem Rehgewicht als Griff zurückgelassen. In der Reisetasche befanden sich: eine schwarztuchene, ziemlich getragene Bauernjacke mit 16 Zwölferknöpfen auf der Vorderseite und mit je einem Sechserknopf österr. Gepräges an den beiden Aermeln versehen, ein noch gutes leinenes Mannshemd, ein kattunenes Sacktuch, ein neusilbernes Uhrgehäuse mit der Inschrift: „Herrmann Betzeler am Donauthor in Neu-Ulm". In dem Reisesack befanden sich: eine lange schwarzlederne Bauernhose, eine roth- und schwarzgewürfelte seidene Weste mit 19 Zwölferknöpfen, eine roth- und schwarzkarrirte Weste von Plüsch mit 16 Zwanzigerknöpfen, eine Hose von starkem Stoff und graumelirter Farbe mit Galon, eine gleiche Weste, ein seidenes lila, schwarz und weißfarbiges Halstüchlein, 1 Paar noch ganz gut erhaltene Stiefel mit eisenbeschlagenen Absätzen, 2 geflickte leinene Mannshemden, 1 schwarzer Plüschhut mit schwarzer Straußfeder, 1 Paar noch ungetragene baumwollene Strumpfsocken, 1 Paar leinene Strumpfsocken im schlechten Zustande, 1 Paar Hosenträger, 2 Papierkrägen. Fragliche Mannsperson im Alter von ungefähr 18—20 Jahren, ohne Bart, ist von mittlerer Statur und schwachem Körperbau, hat bleiche Gesichtsfarbe und schwarze Haare und war bei ihrer Anwesenheit in Röckingen bekleidet mit einem braunen Filzhut mit schwarzem Band, einer grauen grün ausgeschlagenen Joppe und einer schwarzen Tuchhose. Da Verdacht besteht, daß fragliche Effekten gestohlen sind, wird um Spähe nach dem Eigenthümer und fragl. Burschen ersucht.

Dinkelsbühl 12/9 72. Der Staatsanw.-Vertr. am k. Ldg. Wassertrüdingen.

5621. **(Verdächtiger Besitz.)** Die übel beleumundete Maurerstochter Anna **Stauffer** von Pressat *) wurde auf dem Gillamoosmarkte in Abensberg am 1. d. M. im Besitze nachfolgender Gegenstände betreten: eines Bettbarchents zu 8 Ellen, roth und blau gestreift, einer weiß-

baumwollenen gestrickten Unterhose, eines weißen Sacktuches, in welches der Name Margaretha eingemerkt ist. Diese Gegenstände wurden wahrscheinlich von einem Stande weg gestohlen. Um Ermittlung der betreffenden Eigenthümer wird ersucht.

Landshut 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/6867 (1871). Die Red.

5622. **(Effektendiebstahl.)** Am 10. d. M. wurden im Kloster Andechs durch 3 Bursche entwendet: ein neuer schwarztuchener, mit schwarzwollenem Futter versehener Winterpaletot, groß und lang, ein Paar neue Schuhe, sog. Stiefletten, ziemlich groß, zwei Paar wollene Unterhosen, noch neu, ein neuer schwarzer breitkrempiger Filzhut, ein Mikroskop mit Magnetnadel. Einer dieser Bursche wurde als der Schreinergeselle Joseph **Haagen** von Tegernsee erkannt, 6' groß, stark, mit leichtem braunem Vollbart und trägt braune Joppe, graue Hose, grauen breitkrempigen Hut mit Gummischnur. Die beiden Begleiter sind von mittlerer Größe, anfangs der 20er Jahre, ohne Bart und trägt der Eine eine Soldatenhaube, braune Joppe, helle Hose, der andere eine dunkle Montur. Um Ausmittlung und Verhaftung wird ersucht.

Weilheim 14/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5623. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei der Verhaftung des Taglöhners Georg **Baur** von Tussenhausen und seiner Geliebten Anna **Siedler** von Ottobeuren wurden diesen folgende Effekten abgenommen, von denen Verdacht besteht, daß sie auf unrechtmäßige Weise erworben sind: ein fast neues Portemonnaie von rothem Juchtenleder und Messingschließe, worauf eine Perlenstickerei sich befindet, eine Ankeruhr mit gelbem Zifferblatt und doppeltem silb. Kettchen, 4 goldene Ringe, wovon einer mit einem Plättchen, drei sog. Doppelreifchen sind, wovon 2 der letzteren theilweise als gestohlen bereits erkannt worden sind, ein rothlederner noch guterhaltener Zuggeldbeutel mit 2 Messingknöpfchen, ein detto alter bereits abgetragener, eine große goldene Broche, wie solche in Altbayern verkauft und getragen werden, zwei goldene kleine Ohrenschräubchen, eine alte silb. Spindeluhr mit römischem Zifferblatt, ungefähr 100 fl. Geld, bestehend aus 17½ kr.-St., österreichischen, niederländischen Guldenstücken, Vereinsthalern, 2 Francs-Stücken, 3½ fl.-St., ½ fl.-St., ein 10 Frcs.-St. in Gold, von welchem Geld unzweifelhaft anzunehmen ist, daß solches gestohlen ist, und liegen in letzterer Beziehung bereits überführende Anzeigen vor. Um Spähe nach den Damnifikaten und weiteren Anhaltspunkten wird ersucht.

Memmingen 17/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5624. **Reimertshofer** Benedikt von Donaualtheim, streunt umher und läßt sich zeitweise in Krankenhäusern verpflegen. Derselbe wolle nach gerichtl. Verurtheilung unter Abnahme des ihm unterm 15. Juli l. J. ausgestellten Passes mit Zwangsvorweis anher gewiesen werden.

Dillingen 13/9 72. K. Bezirksamt.

5625. **Herbert** Magdalena von Erlabrunn (46 J. alt, 5' 3" groß, kräftig, hat blonde Haare, schmale Stirne, blonde Augenbrauen, dunkelbraune Augen, stumpfe Nase; deren Haare sind gewöhnlich zerrauft und hängen ins Gesicht. Ihr Gang ist rasch, führt aber kurze Schritte und sind deren Schuhe wahrscheinlich in Folge krummgewachsener Zehen stark auswärts gebogen), entfernte sich am 15. Aug. 1872 aus ihrer Heimath, ohne bis jetzt dahin zurückzukehren. Um sachdienliche Mittheilung wird ersucht.

Würzburg 14/9 72. K. Bezirksamt.

5626. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht v. 12/13. d. M. wurden dem Bauern Seb. Hambauer von Waibting, B.-A. Landau a/J., mittelst Einbruches circa 300 fl. Baargeld, bestehend aus Vereinsthalern, Guldenstücken, Halbguldenstücken, Sechsern und Groschen, letztere zwei Sorten in Rollen, gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 16/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5627. **(Gelddiebstahl.)** Am 7. d. M. früh zwischen 2½ und 3½ Uhr kamen dem Viktualienhändler Peter Holfelder aus Stuttgart, als er mit dem Zuge von Nürnberg herkommend auf der Station Pleinfeld den Wagen wechselte, um nach Nördlingen weiter zu reisen, abhanden: eine alte, mit Schließe und Riemen zum Umhängen versehene Reisetasche, enthaltend: 3 Säckchen von blauer resp. weißer Leinwand mit Geld, nämlich mit 150 fl. in dem einen, 100 fl. in dem zweiten und 70 fl. in dem dritten, dann eine alte Schreibtafel von rothem Leder, worin 4 Bierrechnungen von Bierbräuer Fischer in Erlangen nebst einem sog. Faullenzer zum Rechnen. Das Geld soll aus 5 Frcs.-, 2 fl.-, 1 Thlr.-St., einigen 10 fl.-Rollen und mehrerem Goldgeld bestanden haben. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 18/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5628. **(Gelddiebstahl.)** Am 21. Aug. l. J. wurden in Workerszell, B.-A. Eichstädt, 89 fl Baargeld (Preußenthaler, österr. Guldenstücke, 1 Dritteltthaler, 2 Sechsteltthaler), eine braune halbseidene Weste mit 14 Stück 24er-Knöpfen, ein gekettelter Rosenkranz, 1 tombackene Uhr, 3 theilweise vergoldete 24er Knöpfe und der Schlüssel zu einem französischen Schlosse entwendet. Entfernter Verdacht richtet sich gegen den abwesenden Taglöhner Xaver **Rothbauer** von Marienstein*), welcher durchsucht und dem etwa verdächtige Gegenstände abgenommen werden wollen, auch sonst wird um Spähe ersucht.

Eichstädt 18/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3/186 (1872). Die Red.

5629. **(Schafdiebstähle.)** In den Landgerichtsbezirken Beilngries u. Kipfenberg wurden in letzterer Zeit mehrfach Schafe zum Theil mittelst Einbruchs entwendet und zwar v. 20/21. Juni l. J. in Schelldorf 2 Mutterschafe und ein Lamm, v. 28/29. Juni l. J. in Hofstetten 2 Hammelschafe, v. 23/24. Aug. l. J. in Vogelthal 3 Mutterschafe und 2 Lämmer, gezeichnet durch Löcher in den Ohren und einen schwarzen Streifen oberhalb des rechten Vorderfußes, am 7. Sept. l. J. in Gelbelsee 2 Schafe, eines mit bräunlicher Kopfwolle, Beide mit einem schwarzen Kreuze auf dem hinteren Rückentheile gezeichnet. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 18/9 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5630. **Hirschmann** Joh. Georg, led. Taglöhner von Reichelsdorf; falls derselbe arbeitslos herumzieht, ist derselbe auf Grund Art. 136 P.-G. zu verhaften.

Nürnberg 16/9 72. K. Unt.-Richter.

5631. **Staufer** Max, Lackiererssohn, der sich von einem unehelichen Vater her auch **Faaß**, nebstdem aber auch **Haller** nennt, von Höchstädt a/D., 16 J. alt; falls derselbe vagirt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Augsburg 13/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5632. **Schwing** Johann, Obsthändler von Mengersdorf, B.-A. Bayreuth.*)
Bayreuth 14/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/2655 (1870). Die Red.

5633. **Hofmeister** Maria von Galingkofen, Gem. Sallern, B.-A. Stadtamhof, welche sich z. Z. in München im Dienste befinden soll.*)
Landshut 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44/3622 (1870). Die Red.

5634. **Haller** Anton, Bräugeselle aus Schamhaupten, als Damnifikat; derselbe soll sich nach München begeben haben.
Aichach 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5635. **Frank** Heinrich, Regenschirmmacher von Karlsberg, Ger. Frankenthal, als Zeuge.
Landshut 15/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5636. **Dörr** Karl, Bräuknecht, zuletzt in Augsburg.
Augsburg 18/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5637. **Ruppmaier** Walburga, Kolonistenstochter von Klingsmoos, B.-A. Neuburg a/D., 35 J. alt.
Donauwörth 16/9 72. K. Unt.-Richter.

5638. **Mörch** Lina von Bad Bühl bei Baden-Baden.
Augsburg 15/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5639. **Kraus** Joseph, led. Dienstknecht von Grillheim, B.-A. Neuburg a/D.
Wasserburg 16/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5640. **Doll** August, Schneiderssohn von Straubing, ein Vagant, soll wegen Diebstahls gemäß Art. 46 Ziff. 4 St.-P.-G. v. 10. Nov. 1848 vernommen werden.
Straubing 18/9 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5641. **Fottner** Johann. 67/4930 (1872).

5642. **Karrmann** Michael. 74/5397 (1872).

5643. **Giesinger** Joseph. 96/7560 (1871), 19/1428 (1872).

5644. **Guthy** Bertha. 54/4394, 84/6575 (1871).

5645. **Achatz** Anna Maria. 69/5078 (1872).

5646. **Zang** Sibylla. 70/5118 (1872).

5647. **Meck** Georg Michael. 64/4726 (1872).

5648. **Zang** Anton. 64/4727 (1872).

5649. **Brunnbauer** Johann. 50/3703 (1872).

5650. **Ochsenkiel** Georg. 75/5469 (1872).

5651. **Mödl** Joseph (auch **Flierler** und **Flierlsepp** genannt). 71/5187 (1872).

5652. **Priller** Maria. 68/4991 (1872).

5653. **Aufgegriffene unbek. Bettlerin.** 57/4245 (1872).

5654. **Müller** Kathar. 57/4245 (1872).

5655. **Kracher** Leopold. 65/4785 (1872).

5656. **Brandstätter** Raimund. 52/3912 (1872).

5657. **Landfried** Peter. 68/4974 (1872).

5658. **Fischer** Max. 71/5222 (1872).

5659. **Schied** Gottfried. 79/6214 (1871).

5660. **Schank** Michael. 70/5108 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 78. München den 25. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5661. **Huber** Theresia, Nagelschmiedstochter von Legau, B.-A. Memmingen, welche sich auch den Namen Ludwina **Huber** und noch andere Namen beilegt (in den 20er Jahren, mittelgroß, hat rundes volles Gesicht, blonde, in kleine Zöpfe geflochtene Haare, blaue Augen, schlechte Zähne mit vielen Lücken, sehr viele Sommersprossen im Gesichte und an den Händen, dieselbe war bei ihrer Entfernung mit einem hellrothen Kleide und schlechten schwarzen Stiefletten bekleidet und pflegte ein weißes Tuch um ihre Schläfe gewunden und zwei goldene Ringe an ihren Händen zu tragen), ist wegen Diebstahls und Betruges zu verhaften und hieher zu liefern.

Leutkirch 18/9 72. Der Unt.-Richter am k. w. Oberamtsgericht.

5662. **Breitenauer** Kaspar, led. Schuhmachergeselle von Freising (25 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, stumpfe Nase, stark aufgeworfene Lippen, braunen Schnurrbart, trug dunkle Joppe, graue Hose, Halbstiefel), ist am 14. l. M. aus dem Hofraume des Landgerichtsgebäudes entsprungen; derselbe ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Geisenfeld 18/9 72. K. Landgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5663. **Wölfle** Franz Joseph, led. Mahlknecht aus Reitenbach (soll sich in einer Mühle in oder bei Kempten aufhalten), wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit auf Grund § 176 Abs. 1 Z. 3 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 19/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5664. **Hoch** Heinrich Anton (nennt sich auch **Meier**), Maurergeselle und Schafknecht von Hohenschwärz, Ldg. Dinkelsbühl, 29—30 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls und Betrugs. (§§ 244, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Ansbach 19/9 72. K. Unt.-Richter.

5665. **Zimmerer** Friedrich, Kaminkehrergeselle von Regensburg, wegen Betruges (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); derselbe ist in die Frohnveste an der Badstraße zu liefern. *)

München r/J. 20/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 97/7688 (1871). Die Red.

5666. **Rennhuber** Stephan, Kutscher von Eching, B.-A. Landsberg, ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 72/5245 (1872) ausgeschriebenen Stephan **Reunhuber** von Egling.

München r/J. 17/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5667. **Cornelius** Margaretha, vulgo **Blindenröthel** (zuletzt 65/4787 und 70/5110 (1872), wurde in Begleitung des Händlers Johann Krauß von Wohnsgehaig gesehen und trug die über eine Elle lange, dünne, runde, silberne Gliederkette mit viereckiger scheinbar goldener Einschnappkapsel am Halse, diese ist ihr abzunehmen und sie selbst zu verhaften.

Parsberg 19/9 72. K. Landgericht.

5668. **Steindl** Joseph, 30 J. alt, led. Dienstknecht von Wolfring, B.-A. Nabburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Regensburg 20/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5669. **Stephan** Xaver von Haldenwang, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 20/9 72. K. Unt.-Richter.

5670. **Mohr** Michael, led. Dienstknecht von Großgressingen, 40 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) *)

Bamberg 21/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68/5422 (1871). Die Red.

5671. **Geißler** Wunibald von Bellenberg, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 3 E.-G.)

Kempten 21/9 72. K. I. Unt.-Richter

5672. **Grießmair** Max, Schlosser u. Oberjäger der Ers.-Comp. des 7. Jäger-Bat. (22 J. alt, 5′ 5″ 11‴ gr., untersetzt, hat schwarzbraune Haare u. Augenbrauen, schwarzes Schnurrbärtchen und sog. Mücke, große vorstehende graue

Augen, aufgeworfene Lippen, oben breite nach unten spitz verlaufende Gesichtsform, trug bei seiner Entfernung Civilkleider, bestehend in einem kurzen mit Seitentaschen versehenen schwarzen Jaquet, einer Hose von grauem Stoff mit schwarzen Streifen, einem aus schwarzem Zeug gefertigten Hütchen und einem schwarzen Ueberzieher), wegen Unterschlagung und Desertion nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 95 M.-St.-G.-B. und 165 Z. 1a M.-St.-G.-O.; derselbe ist wahrscheinlich im Besitze eines gefälschten auf den Namen **Glauninger** lautenden Reise- oder Militärpasses und dürfte sich derselbe in der Richtung gegen Salzburg (vielleicht auch in Begleitung eines Frauenzimmers) begeben haben.

Landsberg 19/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5673. **Mehringer** Sebastian, Kanonier von der Au (München) (26 J. alt, 5' 11" 11''' groß, schlank, breit geschultert, hat schmutzig gelbe Gesichtsfarbe, braunen Schnurbart, stumpfe Nase, graue Augen, mit Spenser und Tuchhose bekleidet), wegen Desertion.

München 19/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Art.-Reg.

5674. **Bänder** Anton, Uhrmachergeselle von Neuhaus a/J., Ger. Passau II, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Passau 21/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64/4704 (1872). Die Red.

5675. **Vetter** Christian, Ziegelarbeiter u. Schäfer von Hörwaringen, k. württb. O.-A. Heidenheim, wegen Verbrechens der Nothzucht. (§ 177 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Augsburg 22/9 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5676. **Augusta** Karl, Maschinenschlosser von Wien, 52 J. alt. *)
Urtheil: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Nürnberg 6/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2878 (1872). Die Red.

5677. **Baumeister** Karl von Velburg, 21 J. alt.
Urtheil v. 27. März 1872: 2 Tage Haft wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Gesetz.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 5/9 72. K. Bezirksgericht.

5678. **Hertlein** Joh. Andreas, led. Kellner aus Mühlhausen, B.-A. Höchstadt a/A. *)
Urtheil (in contum.) v. 29. Juli 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Betrugs und Urkundenfälschung.

München l/J. 6/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3346 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

5679. **(Effektendiebstahl.)** In der Zeit v. 28. bis 31. August l. J. wurden bei den Bauerseheleuten Konrad und Franziska Knoll zu Großkitzighofen, Ger. Buchloe, mittelst Einschleichens entwendet: ein blautuchener, noch gut erhaltener Mannsmantel mit doppeltem Kragen und schwarzem Astrachanpelz, ein neuer Frauenburnus von feinem, schwarzem Tuch, außen glatt, innen rauhhaarig, mit schwarzen Bändern ausgeputzt und mit 4 glatten, schwarzen Knöpfen und an den Aermelenden mit Astrachanpelz besetzt. Verdacht wegen dieses Diebstahls fällt auf den 50jährigen früheren Dienstknecht Kaspar **Weichsmann** von Erkhausen, welcher am 28. v. M. in Großkitzighofen bettelte. Es könnte aber möglicher Weise auch der verheir. Maurer Werner **Bäuerle** *) von Schwabmühlhausen, welcher wegen Diebstählen in dieser Gegend steckbrieflich verfolgt wird, diesen Diebstahl verübt und die gestohlenen Kleider ebenfalls in Landsberg veräußert haben. Um Spähe und Bekanntgabe eines etwaigen Ergebnisses wird ersucht.

Augsburg 19/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 75/5460 (1872). Die Red

5680. **(Raub.)** Am Sonntag den 11. Aug l. J. Abends nach 9 Uhr wurde auf dem Wege zwischen Stockheim und Buchloe auf den led. Dienstknecht Joh. Martin Braunegger von Schlingen ein Raubanfall gemacht. Der Thäter wurde nicht erkannt; er war übrigens von mittlerer Größe, hatte kräftigen Körperbau, eine helle, kräftige Stimme und sprach den altbayerischen Dialekt. Er bekam von Braunegger während des Kampfes mit einem Taschenmesser einen Stich in den rechten Arm. Um Spähe und Bekanntgabe etwaigen Ergebnisses wird ersucht.

Augsburg 19/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5681. **(Ladendiebstahl.)** In der Zeit v. 2/4. Sept. l. J. kam dem Handelsmann Georg Aumer von Pfatter aus seinem Laden ein Stück Popeline von schwarzem Grunde, schwarzen und braunen Streifen, letztere schwarz getupft, 39 Meter lang, 55½ Centimeter breit, abhanden. Dringender Verdacht fällt auf die Hausirerseheleute Bartholomäus und Elise **Hartwich** *) aus Penting, B.-A. Neunburg v/W. Um Spähe, ob diese nicht solche Waaren bei sich führen oder irgendwo zum Verkaufe brachten, wird ersucht.

Regensburg 18/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 47/3553 (1872). Die Red.

5682. **(Geld- und Effektendiebstahl.)** In der Nacht v. 12/13. l. M. wurden aus dem Schulhause zu Aindling mittelst Einbruchs nachstehende Gegenstände im Werthe von über 1200 fl. entwendet: 23 Stücke Leinwand, 20 Bett-, 10 Kopfkissenüberzüge und 10 Leintücher. Die Kopfkissenüberzüge sind von weißer Leinwand ohne Merkzeichen, die Bettüberzüge ebenfalls leinen mit weißen, rothen, blauen und gelben Streifen, ein Stück Handtücher-Leinwand, ein schwarzer und ein rother Frauenfaltenrock, 3—4 leinene Handtücher mit dem vollständigen Namen Philipp und Viktoria Kraus, ein Bund gebleichter, leinener Zwirn, ein silb. Geschnür mit Anhängthalern, einer Traube, einem Körbchen, einer Faust und einem Schnürstefften, Alles von Silber, 11 silberne Klufen von Filigran, circa 60 silb. Knöpfe (24er und alle bayerische Halbgulden), 18 sog. hochgeschlagene silb. Knöpfe in Form einer Eichel, eine silb. Halskette aus 11 Gängen und mit rothen und grünen Steinen besetzt, 2 silberne Rosenkränze, der Eine mit schwarzen Glasperlen, Vaterunsern und der Andere mit solchen von schwarzem Holze, eine Strohschatulle

mit 11 alten bayer. Frauenthalern, sämmtliche von einem und demselben Jahrgange (wahrscheinlich 1792 oder 1795), 4 Schwertkronenthaler und 36 alte bayer. Halbgulden in einer stählernen Geldbörse, ein alterthümliches dreieckiges Münzstück mit dem Portrait eines Herrschers, ein eigenthümliches Silberstück in der Form eines Kinderspieltellers, worauf ein sehr hoher Thurm und viele Bäume eingeprägt sind, ein vollständiges Bett mit weiß und rothgestreiftem Barchent, 6 badische 50 fl.-Banknoten, 400 fl. in einem abgeschnittenen baumwollenen Strumpfe (aus preuß. Thalern, österr. Gulden und 3—4 Doppelgulden bestehend) und 81 fl. (lauter Halbguldenstücke) in einem blaugestreiften Säckchen. Um Spähe nach den Thätern und Ablaten wird ersucht.

Aichach 18/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5683. **Fröhling** Mich. Joseph von Höchberg (17 J. alt, von zwerghaftem Körperbau, hat einen dicken Kopf, sehr viele Sommersprossen im Gesichte, röthliche struppige Haare, einen schleppenden Gang und singt gerne für kleine Gaben in Wirthschaften, ein Auge ist etwas kleiner), hat sich um Mitte August neuerdings von Höchberg entfernt und treibt sich wahrscheinlich beschäftigungslos herum, welche Annahme um so mehr gerechtfertigt ist, als nach geschehener Mittheilung ꝛc. Fröhling vom k. Stadtgerichte Würzburg am 30. Aug. wegen Landstreicherei verurtheilt wurde, aber trotzdem derselbe bereits über 8 Tage seine Strafe erstanden hat, noch nicht nach Höchberg zurückgekehrt ist. Um Recherche und zwangsweise Hieherlieferung desselben wird ersucht.

Würzburg 17/9 72. K. Bezirksamt.

5684. **(Banknotendiebstahl.)** In der Nacht vom 10/11. d. M. wurden im Gasthause zum grauen Haasen dahier 3 österr. 100 fl.-, 2 österr. 50 fl.-, 9 österr. 5 fl.-Noten und 2 Zweiguldenzettel entwendet. Der Verübung dieses Diebstahls dringend verdächtig ist eine Mannsperson, die in fraglicher Nacht flüchtig gegangen ist. Dieselbe war beiläufig 24—26 J. alt, trug damals Rock, Hose und Weste von gleichem dunklem Stoffe, einen schwarzen runden Hut, lange oben mit Lackleder besetzte Stiefel, und ein weißes Hemd mit rothen Streifen, war von mittlerer Mannesgröße, nicht besonders dick, hatte schwarze Haare, schwarzen Schnurbart und dunkle Augen, und trug einen goldenen Ring mit gelbem Steine. Um Spähe wird ersucht.

Passau 21/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5685. **(Gelddiebstahl.)** In der Nacht v. 7/8. Aug. l. J. kamen aus dem Postomnibus auf der Fahrt von Regensburg bis Daßwang eine Geldsendung, Geldsack mit 1000 fl. Baar in Guldenstücken oder Thalern abhanden. Der Sack soll mit Nr. 120 gezeichnet sein und das Gewicht 21 Pfd. 100 Gr. betragen. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 19/9 72. K. Unt.-Richter.

5686. **Lippert** Paul, Zinngießerlehrling von hier, 16 J. alt, hat sich ohne Legitimation heimlich aus der Lehre seines Meisters entfernt und streunt wahrscheinlich herum oder beschäftigt sich mit Hopfenpflücken. Es wird nun ersucht, denselben zu seinem Lehrmeister J. A. Bäselseder in Nürnberg zurück zu liefern.

Staffelstein 20/9 72. Stadtmagistrat.

5687. **Ruprecht** Elise, led. Dienstmagd von Berneck, 30 J. alt, schon mehrfach wegen Landstreicherei und Unzucht bestraft, streunt wiederum beschäftigungslos im Lande herum. Dieselbe wolle gegebenen Falls aufgegriffen, bestraft und der Landespolizeibehörde überwiesen werden.

Berneck 18/9 72. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5688. **Wagner** Adalbert, ehem. Lehrer von Feldkirchen, geb. zu Kastl, B.-A. Pfaffenhofen a/J.

Aichach 17/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5689. **Wartenberg** Karl, led. Badergeselle aus Genthin, Provinz Sachsen in Preußen, und

5690. **Bott** Hermann, led. Sattlergeselle aus Seyda, Ger. Wittenberg, Provinz Sachsen in Preußen, beide z. Z. auf Wanderschaft.

Straubing 17/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5691. **Maier** Michael, Bräuknecht von Polsingen, B.-A. Gunzenhausen, als Beschuldigter.

Donauwörth 16/9 72. K. Unt.-Richter.

5692. **Schenk** August, Kuppelknecht von Dinkelshausen, B.-A. Neuburg a/D.

Rain 16/9 72. K. Landgericht.

5693. **Schmidl** Maria, Zimmermannstochter von Ingolstadt.

Aichach 19/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5694. **Scharfeck** Joseph, led. Müllergeselle von Unterhausen, B.-A. Neuburg a/D., als Damnifikat, und

5695. **Reutner** Andreas, led. Bräuknecht und Schlosser von Degersheim, B.-A. Gunzenhausen, als Beschuldigter.

Aichach 19/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5696. **Merz** Johann, und

5697. **Merz** Anna Maria, Müllerseheleute von Knetzgau, B.-A. Haßfurt.

Würzburg 20/9 72. K. Unt.-Richter.

5698. **Schünzel** Gustav ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 67/4936 (1872) ausgeschriebenen **Schänzel** Gustav.

Nürnberg 19/9 72. K. Unt.-Richter.

5699. **Bevern** Florian, Schuhmachergeselle aus Würzburg, 30—34 J. alt, von mittlerer Statur, hat hellblonde Haare und einen hellblonden schwachen Schnurbart, trägt dunkle Kleidung und eine Schildmütze.*)

Koburg 21/9 72. Der Unt.-Richter am herzogl. s. Kreisgerichte.

*) Zuletzt 17/1413 (1871). Die Red.

5700. **Weghenkel** Adam, Taglöhner aus Mühla in Sachsen-Weimar-Eisenach, 30 J. alt, blond.

Offenbach 10/9 72. Gr. h. Pol.-Commissariat.

5701. **Otto** Lorenz, Schneidergeselle von Nordheim, B.-A. Scheinfeld, zuletzt in Kothgeisering, B.-A. Bruck.

München r/J. 17/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5702. **Dallmann** Sigmund, Hopfenhändler von Hüttenbach, als Beschuldigter wegen Hehlerei.

Nürnberg 19/9 72. K. Unt.-Richter.

5703. **Strobl** (auch **Brandl**) Katharina, led. Taglöhnerin von Untermenzing, B.-A. München l/J.,*) und deren Geliebter:

5704. **Lechner** Joseph, Dienstknecht von Kleinberghofen, B.-A. Aichach.**) Cr. M. 116.

München r/J. 20/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5228 (1872).
**) Zuletzt 71/5229 (1872) Die Red.

5705. **Schmauder** Heinrich, angebl. Schäfer von Bolheim, k. württ. O.-A. Heidenheim, wegen Vergehens des Betruges; derselbe soll vor ungefähr 14 Tagen in München gesehen worden sein.

Augsburg 23/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5706. **Schießinger** Anna, Näherin von hier, als Beschuldigte. Cr. M. 1335.

München l/J. 23/9 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5707. **Appold** Andreas.*) 36/2952 (1870).

*) Die Ausschr. C.-P.-Bl. 77/6933 (1870) u. 11/862 (1872) bleiben in Kraft. Die Red.

5708. **Stöcker** Christoph Heinrich. 62/4577 (1872).

5709. **Johannes** August. 63/5014 (1871).

5710. **Schuster** Konrad. 58/4303 (1872).

5711. **Herbig** Stephan. 4/245 (1869).

5712. **Nothzucht.** 76/5555 (1872).

5713. **Scheidl** Maria. 90/7081 (1871), 16/1204 (1872).

5714. **Bauer** Georg. 77/5602 (1872).

5715. **Schifferl** Lina. 59/4387, 65/4782 (1872).

5716. **Schwingenschlegel** Joseph. 61/4501 (1872).

5717. **Zenetti** Robert. 74/5410 (1872).

5718. **Heilmeier** Martin. 73/5361 (1872).

5719. **Bayerlein** Joh. Martin. 36/2709, 73/5357 (1872).

5720. **Frank** Margaretha. 76/5561 (1872).

5721. **Potzel** Johann Adam. 76/5542 (1872).

5722. **Senner** Alois. 58/4.64 (1872).

5723. **Ehberger** Elise. 61/4695 (1872).

5724. **Maier** Genovefa. 76/5562 (1872).

5725. **Kraus** Joseph. 77/5639 (1872).

5726. **Rauscher** Kilian. 75/5470 (1872).

5727. **Mair** Anna. 110/5433 (1866).

5728. **Weber** Georg. 2/58, 8/312, 48/2231 (1866).

5729. **Hoch** Katharina. 62/4567, 74/5421 (1872).

5730. **Mößinger** Joh. Andreas. 73/5317 (1872).

5731. **Wirth** Joh. (auch **Spectakelmüller** und **Schleifertoni** gen.). 74/5393, 76/5538 (1872).

5732. **Meier** Joseph. 59/4373 (1872).

5733. **Schweiger** Therese. 47/3488 (1872).

5734. **Stuhlreiter** Egid. 37/2781 (1872).

5735. **Hecht** Georg. 57/4243 (1872).

5736. **Deckner** Joseph. 7/433 (1872).

5737. **Kufer** Johann. **(Hüthans).** 76/5560 (1872).

5738. **Hartwich** Joseph. 71/5178 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 79. München den 30. September 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Landesverwiesen wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

5739. **Bönisch** Johann, Nagelschmiedgeselle von Niederhohenelbe, österr. Bez.-Hptmsch. Hohenelbe in Böhmen (27 J. alt, groß, hat schwarze Augen, braune Haare und Augenbrauen, stumpfe Nase), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing,

5740. **Berger** Johann, Friseur von Belfort in Frankreich (28 J. alt, 5′8″ groß, schlank, bartlos, hat schwarze Haare, hohe Stirne, braune Augen, spitze Nase, blasses Gesicht, spricht französisch), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Direktion München v. 31. Aug. 1872 auf 2 Jahre,

5741. **Bergner** Karl, led. Schuhmacher von Großlippen, Bez. Saaz in Böhmen (32 J. alt, ziemlich groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, schwachen blonden Bart), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Dillingen v. 16. Sept. l. J. auf 2 Jahre,

5742. **Blab** Johann, verheir. Metzger und Bahnarbeiter von Gratz in Steiermark (40 J. alt, mittelgroß, hat röthlichblonde Haare und Bart, graue Augen), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Memmingen v. 16. Febr. l. J. auf 2 Jahre,

5743. **Demeter** Georg, Zigeuner, verheir. Kesselflicker von Tichany, Komitat Zala in Ungarn (47 J. alt, mittelgroß, hat schwarze lange Haare, braune Augen, große Nase, schwarzen Bart, braune Gesichtsfarbe),

5744. **Demeter** Maria, dessen Eheweib (47 J. alt, groß und hager, hat schwarze Haare, braune Augen, große Nase, braune Gesichtsfarbe), und

5745. **Demeter** Janos, deren Sohn (22 J. alt, groß und schlank, hat schwarze Haare, braune Augen, braune Gesichtsfarbe), sämmtliche nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Deggendorf v. 30. Juni l. J. auf 2 Jahre,

5746. **Frauner** Franz, Taglöhner von Detenschütz, österr. Bez.-Hptmsch. Schüttenhofen in Böhmen (44 J. alt, groß, schlank, hat blaue Augen, blonde Haare), ein Gewohnheitsbettler, nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Griesbach v. 18. Juli 1872 auf 2 Jahre,

5747. **Georgewitsch** Stoifan, Bärentreiber von Bodschin in Serbien (22 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Augen, schwarze Haare, braune Gesichtsfarbe), nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing (zugleich mit **Stankowitz** Lasa, v. gegenwärtiges Blatt Ziff. 5163),

5748. **Gloor** Rudolph, Taglöhner von Leutwil, Kanton Aargau (19 J. alt, 5′5″ groß, untersetzt, hat braune Haare, blonden Bart, volles Gesicht, graue Augen, niedere Stirne, stumpfe Nase), durch Erkenntniß des k. Bez.-Ger. Augsburg v. 8. Mai l. J.,

5749. **Godebsky** Cyprian, Schneidergeselle aus Warschau (19 J. alt, schwächlich, hat stumpfe Nase, graue Augen, dunkelblonde Haare), nach Bestrafung wegen Landstreicherei u. Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Landshut v. 11. Juni 1872,

5750. **Haßak** Dominikus, Taglöhner von Bauschowitz, österr. B.-A. Leitmeritz in Böhmen (27 J. alt, 1,76 M. groß, schlank, hat schwarze Haare und Bart), nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Landshut v. 25. Juli 1872,

5751. **Loucim** Martin, Musiker aus Gloffau in Böhmen (31 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, braune Augen, flache Stirne, breite Nase, längliches Gesicht, rothbraunen Bart), durch Beschluß des k. B.-A. Kötzting auf 2 Jahre (zugleich mit **Tax** Joseph, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5765),

5752. **Maier** Elise, Zigeunerin, Musikerin von Gurten bei Ried in Oesterreich (28 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, dunkelbraune Augen), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Altötting v. 10. Juli 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Maier** Nikolaus, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5754),

5753. **Maier** Joseph, Zigeuner, Musiker und Comödiant von Gurten bei Ried in Oesterreich (39 J. alt, mittelgroß, hat schwarze Haare, schwarze Augen, stark gebräuntes Gesicht), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Altötting v. 10. Juli 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Maier** Nikolaus, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5754),

5754. **Maier** Nikolaus, Haupt einer Zigeunerbande, Musiker und Komödiant von Gurten bei Ried in Oesterreich (68 J. alt, mittelgroß, hat graue Haare, schwarze Augen, große Nase, stark gebräuntes Gesicht), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Altötting v. 10. Juli 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Maier** Joseph, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5753),

5755. **Papez** Johann, Fuhrknecht von Strasisch, Bez. Krainburg in Oesterreich (28 J. alt, 1,1 M. groß, schlank, hat braune Haare, blaue Augen, bleiches Gesicht, hölzernen Fuß), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Kempten v. 10. Juli l. J. auf 2 Jahre,

5756. **Plobner** Georg, led. Taglöhner von Wusleben, österr. Bez.-Hptmsch. Tachau in Böhmen (56 J. alt, 5′ 8″ groß, hat blaugraue Augen, braune mit grau gemischte Haare, braunen Schnurbart, gebogene Nase), ein Gewohnheitsvagant und Bettler, durch Beschluß des k. B.-A. Hersbruck v. 26. Juli 1872 auf 2 Jahre,

5757. **Podlewsky** Andreas, Orgelbauer von Lublin (34 J. alt, 5′ 8″ groß, schlank, blaß, hat braune Haare und Bart, spricht gebrochen deutsch, sein rechter Arm oberhalb des Ellenbogens amputirt), ein gewerbsmäßiger Bettler, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 6. Aug. 1872 auf 2 Jahre,

5758. **Remonde** Joseph, Graveur aus Lyon, 24 J. alt, nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 25. Juli 1872 auf 2 Jahre,

5759. **Richter** Theodor Gottlob, led. Bergmann aus Pittsburg in Pennsylvanien, 29 J. alt, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Scheinfeld v. 22. Aug. 1872,

5760. **Rosenfeld** Johann, Zigeuner, Musiker und Comödiant von Habersdorf bei Sechshaus in Oesterreich (40 J. alt, mittelgroß, hat langes Gesicht, sehr gebräunte Gesichtsfarbe, schwarze Haare, schwarze Augen), und

5761. **Rosenfeld** Therese, Zigeunerin, dessen Eheweib (27 J. alt, schlank, hat langes gebräuntes Gesicht, schwarze Haare, braune Augen), Beide nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Altötting v. 10. Juli 1872 auf 2 Jahre (zugleich mit **Maier** Nikolaus, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5754),

5762. **Schäffer** Franziska aus Preußen, früher zuständig in Gersweiler, Landrathsamt Saarbrücken, nun ohne Domicil (18 J. alt, mittelgroß, schlank, hat blonde Haare, braune Augen, gewölbte Stirne, stumpfe Nase), durch Entschl. der k. Reg. der Oberpf. u. Regensburg v. 27. Aug. l. J. auf 2 Jahre,*)

---

*) Mitgetheilt vom Stadtmagistrat Amberg. Die Red.

5763. **Stankowitz** Lasa, Bärentreiber von Bobschin in Serbien (31 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Augen, schwarze Haare, braune Gesichtsfarbe, an der rechten Hand fehlen ihm der kleine und der Goldfinger), nach Bestrafung wegen Landstreicherei u. Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing (zugleich mit **Georgewitsch** Stoisan, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5747),

5764. **Striemer** Louis (16 J. alt, Israelite, 5′ 9″ groß, blaß, hat schwarze Haare, braune Augen, etwas aufgeworfenen Mund, spricht russisch und deutsch), Goldarbeiter aus Odessa in Rußland, nachdem derselbe vom k. Stadtger. München l/J. am 26. Juni 1872 wegen Diebstahls und Landstreicherei mit 2 Monaten Gefängniß und 4 Tagen Haft rechtskr. verurtheilt worden, durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 29. Juni 1872 auf 2 Jahre,*)

---

*) Derselbe wurde auch schon vom k. k. Landesgerichte Wien am 19. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 4 Monaten schwerem Kerker verurtheilt und aus den österr. Staaten verwiesen, scheint ein Gewohnheitsdieb.
Die Red.

5765. **Tax** Joseph, Musiker aus Slavikau in Böhmen (40 J. alt, klein, hat schwarze Haare, langes Gesicht, große spitzige Nase, braune Augen, braunen Bart), durch Beschluß des k. B.-A. Kötzting auf 2 Jahre (zugleich mit **Loucim** Martin, v. gegenwärtiges Blatt Ziffer 5751),

5766. **Terio** Giovanni, angebl. ehem. Postmeister von Aquila in Italien (47 J. alt, 5′ 10″ groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, schwarze Augen, blasses Gesicht, spricht italienisch), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 31. Aug. 1872 auf 2 Jahre,

5767. **Weinrich** Elisabetha, Musikerin aus Waidhofen an der Thaia in Oesterreich, sammt ihren angeblichen Kindern Johann, Franz und Franziska, nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Legitimationsfälschung durch Beschluß des Stadtmagistrates Landshut v. 4. Sept. 1872 in Anwendung der Bestimmungen des R.-St.-G.-B. § 362 Abs. 3 für immer,

5768. **Zellinger** Karl, Bedienter von Riebau, österr. Bez.-Hptmsch. Schärding (25 J. alt, nahezu 6′ groß, schlank, blaß, hat blonde Haare, blonden Bart, graue Augen), nachdem derselbe vom k. Bez.-Ger. München l/J. am 3. Juli 1872 wegen Diebstahlvergehens zu 1 Monat 15 Tagen Gefängniß verurtheilt worden, durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München v. 23. Juli 1872 auf 2 Jahre.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5769. **Elsässer** Jakob aus Unter-Western, Kreis Alzenau, wegen Diebstahls zu verhaften.

Offenbach 23|9 72. Gr. h. Pol.-Commissariat.

5770. **Krügel** Christoph, Gerbergeselle u. Soldat des 6. Chev.-Reg. von Presseck, B.-A. Stadtsteinach, 22 J. alt, 1,69 M. groß, wegen mehrerer strafrechtlicher Reate, namentlich auch wegen Verbrechens des Raubversuches in Untersuchung, ist in der Nacht v. 21|22. l. M. aus der Haft in Civilkleidern entsprungen; derselbe ist zu verhaften und hieher zu liefern. *)

Bayreuth 24|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 62|4627 (1872). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5771. **Keller** Georg, Soldat von Firmbach, B.-A. Haßfurt (23 J. alt, 5′ 8″ 1‴ groß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, niedere Stirne, graue Augen, stumpfe Nase, etwas spitziges Kinn, rundes Gesicht, trug die Militäruniform), wegen Desertion.

Nürnberg 24|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

5772. **Riedel** Karl, Soldat von Aufkirchen, B.-A. Dinkelsbühl (22 J. alt, 5′ 8″ 3‴ groß, hat dunkelbraune Haare, niedere Stirne, schwarze Augen, etwas gebogene Nase, ein Brandmal an der linken Hand), wegen Desertion.

Nürnberg 24|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

5773. **Butz** Valentin, Taglöhner und Soldat des k. 2. Art.-Reg. von Ebernburg, B.-A. Kirchheimbolanden (21 J. alt, 5′ 10″ 2‴ groß, kräftig, hat blonde Haare, hohe Stirne, blonde Augenbrauen, graue Augen, spitzige Nase), wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 165 M.-St.-G.-O.)

Würzburg 24|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Art.-Reg.

5774. **Schramm** Eduard, Soldat von Waldbüttelbrunn, B.-A. Würzburg, wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 115 Ziff. 1 M.-St.-G.-O.)

Landshut 24|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

5775. **Grätzer** Georg, 26 J. alt, led. Wagner von Aschfeld, B.-A. Karlstadt, Reservist des k. 9. Inf.-Reg. (5′ 7″ 8‴ groß, schlank, Haare braun, Augen blau, Stirne niedrig), wegen milit. Vergehens der Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B, Art. 165 M.-St.-G.-O.)

Würzburg 23|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5776. **Fuchs** Michael, Gemeiner der Strafklasse des k. 5. Inf.-Reg., Schneider und Musiker von St. Rochus, B.-A. Bamberg II (24 J. alt, 5′ 4″ groß, schlank, hat blonde Haare, graue Augen, stumpfe Nase, spitziges Kinn, gesundes Aussehen), wegen Desertion. (Art. 95, 96, 97 M.-St.-G.-B.) *)

Bamberg 20|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 75|5953 (1871). Die Red.

5777. **Ceßinger** Andreas von Augsburg, dom. in Ansbach, 28 J. alt, Schlosser und Jäger des k. 1. Jäger-Bat., wegen Desertion.

Kempten 20|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

5778. **Mohr** Georg von Grafenscheinfeld, B.-A. Schweinfurt, wegen Diebstahlsvergehen, Unterschlagung u. Desertion. (Art. 95, 115 Ziff. 1 und Art. 180 M.-St.-G.-B.)

Passau 22|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

5779. **Hueber** Joseph, Sergeant beim k. 1. Inf.-Reg. von München, 26 J. alt, wegen Diebstahls und Desertion.

Ulm 21|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. b. Fest.-Commandos.

5780. **Dick** Fanny, Musikerstochter und Schauspielerin von Zwiesel, wegen Diebstahls. (Art. 135 Ziff. 1 E.-G. T. Nr. 491.

München l|J. 23|9 72. K. III. Unt.-Richter.

5781. **Eichner** Anton, Metzger von Baldern, w. O.-A. Neresheim, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 243 Z 3, 244 R.-St.-G.-B, Art. 133, 136 E.-G.) *)

Donauwörth 22|9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|5393 (1870). Die Red.

5782. **Gründl** Joseph, Bahnarbeiter von Achslach, Ldg. Viechtach (42 J. alt, 6′ 1″ groß, hat graue Augen, braune Haare, große Nase, rechter Fuß strippirt), wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Straubing 23|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5783. **Wirth** Andreas, led. Papiermachergeselle von Diemantstein, wegen Vergehens der Theilnahme an einem Vergehen des Betruges. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 Z. 1 u. 136 Abs. 3 E.-G.) *)

Donauwörth 24|9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31|2657 (1870). Die Red.

5784. **Greindl** Michael, Bäckergeselle von Wasserlinden, wegen Diebstahlverbrechens. Cr. M. 1317.

München l|J. 25|9 72. K. III. Unt.-Richter.

5785. **Brunngraber** Xaver, Müller von Dingolfing, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Hat möglicherweise ein Arbeitsbuch auf den Namen Jakob **Hansbauer** lautend.) *) T. Nr. 433.

München l|J. 25|9 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23|1847 u. 1848 (1871). Die Red.

5786. **Reingruber** Joh. Michael, Maurerhandlanger von Schwabach, wegen Verbrechens des Betrugs.
Fürth 25/9 72. K. Unt.-Richter.

5787. **Federl** Johann, led. Dienstknecht von Pfaffenhofen a/J., zuletzt in Untershofen, B.-A. Rosenheim, seit 17. l. M. flüchtig, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.); Federl hat auch den auf Joseph **Reisinger** von Graßau lautenden Militärentlaßschein entwendet und wird nun wohl unter diesem Namen figuriren.
Traunstein 24/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5788. **Kölnberger** Joseph, led. Schäfer von Rimbach, Ldg. Dingolfing (circa 30 J. alt, groß, schlank, hat blonde Haare und Schnurbart), wegen Kleiderdiebstahls.*)
Neumarkt a/R. 25/9 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 47/3518 (1872). Die Red.

5789. **Körner** Xaveria, Maurermeisterstochter von Weißenhorn, wegen Betrugs und Urkundenfälschung.*)
München l/J. 23/9 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 35/2704 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5790. **Ebenbeck** Joseph, 28—30 J. alt, led. Dienstknecht von Kürn, Ldg. Regenstauf, wegen Vergehens des Diebstahls.
Regensburg 19/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5791. **Baltes** Xaver, verheir. Taglöhner von Langenmoosen, zuletzt in Neuburg wohnhaft.
Aichach 19/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5792. **Markl** Anna, Kellnerin von Maisteig, als Beschuldigte.
München l/J. 19/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5793. **Gräbner** Heinrich, Weberlehrling von Creußen, Ger. Pegnitz, welcher sich in die Gegend von Hersbruck auf Hopfenblatten begeben haben soll.
Bayreuth 24/9 72. K. Unt.-Richter.

5794. **Purucker** Andreas, Taglöhner von Thiersheim.*)
Hof 24/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71/5236 (1872). Die Red.

5795. **Weigand** Philipp, Schlossergeselle von Dietldorf, B.-A. Burglengenfeld, als Beschuldigter.
München l/J. 23/9 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5796. **Hirsch** Karl Michael. 63/4672 (1872).
5797. **Landmann** Johann. 63/4671 (1872).
5798. **Ochs** Johann. 51/3770 (1872).
5799. **Oberhofer** Christian. 53/3948 (1872).
5800. **Mann** Anton. 67/4890 (1872).
5801. **Leierer** Franz. 80/6281 (1871).
5802. **Berger** Joseph. 76/5532 (1872).
5803. **Pritscher** Ignatz 70/5125 (1872)
5804. **Pill** Johann. 70/6308 (1870), 49/3640 (1872).
5805. **Schäffler** Jakob. 36/2712 (1872).
5806. **Koch** Barbara. 77/5595 (1872).
5807. **Herbert** Magdal. 77/5625 (1872).
5808. **Benk** Franz Xaver. 62/4564, 75/5489 (1872).
5809. **Spitzweg** Amalie. 75/5466 (1872)
5810. **Stiefenhofer** Hedwig. 54/4013 (1872).
5811. **Jelle** Maria Barb. 73/5322 (1872).
5812. **Seidl** Joseph. 72/5265 (1872).
5813. **Maier** Anton. 55/4066 (1872).
5814. **Bauer** Johann. 76/5528 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 80. München den 2. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5815. **Rest** Ignaz, led. Flößer von Wolfratshausen, B.-A. München r/J. (29 J. alt, 1,61 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, blaue Augen, spitzige Nase, gute Zähne), ist heute früh 6¼ Uhr (bekleidet mit der gewöhnlichen Gefangenenbekleidung) aus dem Zuchthause dahier entwichen; um dessen Aufgreifung und Rücklieferung wird ersucht.

München 28/9 72. K. Zuchthaus-Verwaltung.

5816. **Markard** Johann, Häuslerssohn und vorm. Gendarm von Frauenroth, B.-A. Kissingen, zuletzt in Abbach, B.-A. Kelheim, stationirt (29 J. alt, schlank und untersetzt, gut mittelgroß, hat blonde Haare, blonden, röthlichen Vollbart, graue Augen, breite Nase, gute Zähne), welcher mehrerer Diebstahlsverbrechen beschuldigt ist, ist in der Nacht vom 24/25. d. M. dahier aus der Untersuchungshaft im Hemde entsprungen und scheint sich beim Sprunge durch das Fenster verletzt zu haben. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.*)

Landshut 28/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64/4738 (1872). Die Red.

5817. **Urban** Josepha, led. Geisthändlerin von Regensburg, durch Erkenntniß vom 26. Sept. l. J. wegen Vergehen des Diebstahls in die öffentliche Sitzung, welche auf Freitag den 25. Okt. l. J. Vorm. 8 Uhr anberaumt ist, verwiesen, ist auf Grund Art. 135 Abs. 2, Z. 4 u. 136, Abs. 1 u. 2 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 28/9 72. K. Bezirksgericht.

5818. **Eichmann** Johann, led. Bauerssohn von Knittelsheim, B.-A. Germersheim, beurl. Soldat des k. II. Art.-Reg., 23 J. alt, 5' 10" 5"' groß, wegen Verbrechens wider die öffentliche Ordnung vor das Schwurgericht von Unterfranken und Aschaffenburg verwiesen, ist zu verhaften und hieher zu liefern.

Würzburg 25/9 72. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5819. **Kropp** Anna Maria, Dienstmagd von Kleukheim (26 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, graue Augen, spitzige Nase, im Nacken zwischen den Schulterblättern eine erbsengroße Warze), wegen Diebstahlsverbrechen. §§ 244, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. *)

Bamberg 27/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2707 (1870). Die Red.

5820. **[illegible]wein** Friedrich, Schuhmachergeselle und Kanonier [illegible]richsenstadt, B.-A. Gerolzhofen, 22 J. alt, wegen Deser[illegible] (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 165 Z. 1b M.-St.-G.-O.)

Augsburg 24/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Art.-Reg.

5821. **Baumgartner** Joh. Nepomuk, Bäcker und Soldat von Tristern, B.-A. Pfarrkirchen (22 J. alt, 5' 11" 2"' groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarze Augen, kleinen schwarzen Schnurbart, ober dem rechten Mundwinkel eine kleine Narbe), wegen Desertion. (Art. 95—97 Abs. 1 M.-St.-G.-B., Art. 165 Z. 1b M.-St.-G.-O.)

Regensburg 26/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

5822. **Seitner** Leonhard, Maurer von Neustift, wegen Diebstahlsverbrechen. (Art. 135 Ziff. 1 u. 136 E.-G.)

Freising 22/9 72. K. Unt.-Richter.

5823. **Pöschl** Michael, ehem. Häusler von Neidlingerberg, Ldg. Waldkirchen, wegen Verbrechens des Versuches der Erpressung. Derselbe treibt sich als Unterhändler herum.

Passau 26/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5824. **Jobst** Michael, Wirth von Siegenhofen, Ldg. Neumarkt i/O. (37 J. alt, mittelgroß, kräftig, hat blonde Haare, blaue Augen, etwas gebogene Nase, laute, polternde Stimme), wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (Art. 135 E.-G.)

Neumarkt i/O.-Pf. 25/9 72. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

5825. **Kormann** Anna, led., von Atzmannsberg, B.-A. Kemnath, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Regensburg 27/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5826. **Erbacher** Wilhelm, Soldat von Schneeberg, B.-A. Miltenberg (22 J. alt, 5' 7" 4"' groß, kräftig,

hat rothe Haare, braune Augenbrauen, blaue Augen, rothen Schnurbart), wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 165 I M.-St.-G.-O.)

Würzburg 27/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

5827. **Erbacher** Adolph, Soldat von Schneeberg, B.-A. Miltenberg (26 J. alt, 5' 6" groß, untersetzt, hat blonde Haare, niedere Stirn, blonde Augenbrauen, graue Augen, spitzige Nase, blasses Gesicht), wegen Desertion. (Art. 95 M.-St.-G.-B., Art. 165 I M.-St.-G.-O.)

Würzburg 27/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

5828. **Eichinger** Heinrich, Taglöhner und Soldat des k. 5. Inf.-Reg. von Mörsch, B.-A. Frankenthal, 5' 4" 6'" groß, wegen Desertion. *)

Speyer 28/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 75/5915 (1871). Die Red.

5829. **Maier** Benedikt, Müllergeselle von Antdorf. (§ 246 St.-G.-B. u. Art. 135 Ziff. 1 E.-G.) Derselbe soll sich bis nach beendigtem Oktoberfeste in München aufhalten.

Weilheim 28/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5830. **Pilger** Leopold (vulgo **Lustpoldl**), Inwohnerssohn von Altreichenau, B.-A. Wolfstein, wegen Diebstahlsverbrechen, §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 u. 136 E.-G.; derselbe hält sich öfters zu Edelmühle, Ldg. Waldkirchen, bei der Scheitertrift auf.

Passau 28/9 72. K. Unt.-Richter.

5831. **Schenk** August, led. Kuppelknecht von Dinkelshausen, B.-A. Neuburg a/D., 27 J. alt, wegen bringenden Verdachtes eines am 25. Juli l. J. dahier verübten, nach § 252 St.-G.-B. als Raub zu bestrafenden Diebstahls. (Art. 133 E.-G.) *)

Pfarrkirchen 28/9 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5692 (1872). Die Red.

5832. **Schweikart** Margaretha von Wörishofen, Ger. Türkheim, ist die richtige Bezeichnung der im C.-P.-Bl. 76/5540 (1872) ausgeschriebenen Margaretha **Geldhäuser**.

Weilheim 28/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5833. **Müller** Johann, Taglöhnerssohn und Soldat von hier, 21 J. 9 M. alt, 5' 9" 3'" groß, wegen Desertion.

München 26/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

5834. **Haindl** Max Joseph, Universitätsstudent und Reservist von Bodenwöhr, B.-A. Neunburg v/W., 26 J. alt, 5' 8" 9'" groß, wegen Desertion.

München 26/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

5835. **Scheib** Friedrich, Reservist von Hauenstein, B.-A. Pirmasens, 28 J. alt, 5' 5" 5'" groß, wegen Desertion.

München 26/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5836. **Retterl** Johann von Amberg, 22 J. alt. Urtheil v. 27. März 1872: 2 Tage Haft wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverf.-Ges.
Einlieferungsort: Nächstes Ger.-Gefängniß.

Amberg 5/9 72. K. Bezirksgericht.

5837. **Kummer** Johann, led. Bauerssohn von Thansüß, 20 J. alt, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt zu 45täg. Gefängniß verurtheilt.

Amberg 6/9 72. K. Bezirksgericht.

5838. **Kollinger** Jakob, 47 J. alt, verh. Taglöhner aus Frauenzell, Ger. Wörth a/D.

Regensburg 6/9 72. K. Bezirksgericht.

5839. **Aibl** Joseph, led. Ziegelarbeiter von Oberhirschberg, B.-A. Deggendorf, 36 J. alt.
Urtheil (in contum.) vom 7. August 1872: wegen Vergehens der Körperverletzung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 8/9 72. K. Bezirksgericht.

5840. **Knab** Joseph von Kriestorf und

5841. **Heiligenthal** Willibald von Karbach, v. C.-P.-Bl. 69/6153 u. 6154 (1870), sind nunmehr nicht in die Gefangenanstalt Laufen, sondern hieher zu liefern.

Wasserburg 7/9 72. K. Bezirksgericht.

5842. **Wimberger** Joseph, Dienstknecht von Reuth, B.-A. Vilshofen. *)
Urtheil (in contum.) v. 26. Juli 1872: 3 Monat 15 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Vergehens der Körperverletzung, Vergehens der Bedrohung und wegen Uebertretung des Tragens verbotener Waffen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg; bei Einspruchserhebung ist derselbe hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 7/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1374 (1870). Die Red.

5843. **Dollhofer** Wolfgang, Inwohnerssohn von Sallern, 16 J. alt.

Regensburg 10/9 72. K. Bezirksgericht.

5844. **Frei** Jakob, Fabrikarbeiter von Weißlingen, Canton Zürich, v. C.-P.-Bl. 7/484 (1869) und

5845. **Ehorn** Karl, Former von Demmin in Preußen, v. C.-P.-Bl. 16/1169 (1869), sind in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.

Kempten 5/9 72. K. Bezirksgericht.

5846. **Lobmaier** Johann, Dienstknecht von Regenpeilstein.
Urtheil v. 26. Juli 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 5/9 72. K. Bezirksgericht.

5847. **Niedermaier** Michael, Bräuknecht und Maurer von Kerwisching.
Urtheil v. 13. Juli 1872: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Landshut 5/9 72. K. Bezirksgericht.

5848. **Hübler** Anton, led. Schuhmachergeselle von München, 21 J. alt.

Urtheil (in contum.) v. 3. Juli 1872: 14 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
München l/J. 11/9 72. K. Bezirksgericht.

5849. **Hofmann** Andreas, Dienstknecht aus Gersfeld.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Unterschlagung und wegen Vergehens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Königshofen 10/9 72. K. Landgericht.

5850. **Kirnschild** Wilhelm, Schieferdecker aus Poticha, in Stuttgart, später in München sich aufhaltend.
Rechtskr. Urtheil v. 28. Mai 1872: 3 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Sachbeschädigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Frankenthal 10/9 72. K. Staatsanwalt.

5851. **Wolf** Paul, led. Schreinergeselle von Rottweil in Würtemberg, zuletzt in München.
Urtheil (in contum.) v. 8. August 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
München l/J. 11/9 72. K. Bezirksgericht.

5852. **Hanner (Hauner)** Johann, Inwohnerssohn von Rechertsried, B.-A. Viechtach, zuletzt Bahnarbeiter in Alteglofsheim, B.-A. Regensburg.
Urtheil v. 15. Juli 1872: 14 Tage Gefängniß wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 9/9 72. K. Bezirksgericht.

5853. **Glas** Friedrich, 58 J. alt, vorm. Hüttenverwalter in Königshütte, von Redwitz, ist in die k. Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.*)
Regensburg 12/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/975 (1872). Die Red.

5854. **Rötzer** August, led. Bahnarbeiter von Kempten, 27 J. alt.
Urtheil des k. Appellgerichts von Schwaben u. Neuburg v. 20. Juli 1872: 2 Jahre Gefängniß wegen 3 Vergehen der Körperverletzung und 1 Vergehens der Schlägerei.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

5855. **Mühlgruber** Lorenz, led. Bahnarbeiter von Passau, 38 J. alt.*)
Urtheil wie oben: 3 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung und Schlägerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 4/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Von Pfalsau? v. zuletzt 15/1152 (1872). Die Red.

5856. **Kiefner** Joseph von Hasbach, v. C.-P.-Bl. 57/4236 (1872), ist sofort in das Zuchthaus Plassenburg zur Erstehung einer Zuchthausstrafe von 1 Jahr 2 Monaten abzuliefern.
Ansbach 16/9 72. K. Bezirksgericht.

5857. **Lober** Johann, 28 J. alt, verheir. Steinhauer von Steudach.
Fürth 13/9 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5858 **(Kuhdiebstahl.)** Dem Bauer J. Obermaier in Schafhof, Gemeinde Schillwitzried, wurde in der Nacht vom 14/15. August l. J. eine semmelfarbene schöne Kuh (durch ein Sternchen auf der Stirne besonders erkennbar), Werth 110 fl., entwendet. Man ersucht um Spähe.
Geisenfeld 5/9 72. K. Landgericht.

5859. **(Diebstahl an Schmuck rc.)** Bei dem Bauer J. Kampfinger von Unterthürheim, Ldg. Wertingen, wurden entwendet: Am 25. Juni l. J. 1 goldene Taschenuhr im Werthe von 50 fl. (schlägt die Viertel- und ganze Stunden) mit einer langen goldenen Panzerkette mit goldenem Schieber, werth angeblich 100 fl., ferner am 17. Juli l. J.: 2 lange goldene Halsketten mit einer goldenen Kapsel und goldenem Schieber, werth zusammen 115 fl. — (die Kapsel konnte geöffnet werden und war zur Aufnahme einer kleinen Photographie geeignet), 1 goldene Broche mit blauen Steinen, 1 Paar Boutons von Gold mit blauen Steinchen (an einem der Boutons fehlte der Haken zum Einhängen), 1 vergoldeter Schlangenring mit blauem Stein, 1 vergoldeter Ring mit hellem Stein, 1 detto mit schwarzem Stein, 1 vergoldeter Schlangenring mit blauem Steinchen, 1 vergoldeter Ring mit einem weiß u. blauen Steinchen, 1 detto mit weißem Steinchen, 6 silberne Haarklufen mit kleinen fingerdicken Knöpfen, 1 vergoldete Broche mit 4 oder 5 braunen Steinen. Um Spähe wird ersucht.
Augsburg 8/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5860. **(Werthpapierdiebstahl.)** Ein Postpacket aus Paris ist in Berlin am 19. d. M. mit 150 Stück Lombardischen Eisenbahn-Actien entwendet worden: 533521 bis 530, 684006 bis 15, 56715, 742381, 141351, 165936, 165935, 225516 bis 20, 225526 bis 30, 225511 bis 15, 225521 bis 25, 684961 bis 65, 221996 bis 222000, 263846 bis 50, 718961 bis 65, 712581 bis 85, 243491 bis 95, 210526 bis 30, 676276 bis 80, 227336 bis 40, 275661 bis 65, 296716 bis 20, 671431 bis 35, 554831 bis 40, 420041 bis 50, 317111 bis 120, 535141 bis 50, 283741 bis 45. Eine Belohnung von **500 Thlrn.** ist Demjenigen zugesichert, der den Thäter zur Anzeige bringt und die Werthpapiere herbeischafft.
Berlin 25/9 72. K. Polizei-Präsidium.

5861. **(Pferddiebstahl.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 76/5558 l. J. wird bemerkt, daß das entwendete Pferd als besonderes Kennzeichen auf der linken Seite am Schulterblatte eine Rißnarbe hat, die mit Haaren nicht bedeckt ist, dann daß die Mähne ganz kurz geschoren war.
Straubing 28/9 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5862. **Ammon** Johann, Taglöhner von Hungerweg, Ldg. Pottenstein.
Nürnberg 23/9 72. K. Unt.-Richter.

5863. **Schöner** Valentin, Schäfer von Wangen, als Beschuldigter zu vernehmen.
Türkheim 23/9 72. K. Landgericht.

5864. **Wenzlick** Anna von Zwiesel, als Beschuldigte. Cr. M. 1254.
München I|J. 26|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5865. **Auerochs** Johann, Müller von Theilheim, Ldg. Würzburg r|M.
Würzburg 25|9 72. K. Unt.-Richter.

5866. **Zinnert** oder **Zinnet** Johann, Bahnarbeiter von Wolfring, früher in Erlenstegen, jetzt angeblich bei Kissingen oder Erlenbach beschäftigt, als Auskunftsperson.
Nürnberg 26|9 72. K. Unt.-Richter.

5867. **Schober** Georg, Bahnarbeiter von Parkstetten.
Straubing 26|9 72. K. Bezirksamt.

5868. **Schmid** Johann, Schäfer von Roßwalden, k. w. O.-A. Kirchheim, welcher in Bayern als Weideschäfer sich aufhält, als Damnifikat.
Bruck 26|9 72. K. Landgericht.

5869. **Haberkorn** Anton, led. Schreinergeselle aus Schönfeld, B.-A. Eichstätt, als Beschuldigter.
Kaufbeuren 26|9 72. K. Stadt- u. Landgericht.

5870. **Schöderlein** Peter (vielleicht auch Johann), angeblich von Reichenhall,

5871. **Geiger** N. (wohl Georg?) von Offenberg,

5872. **Duschl** Franz, genannt **Kürassierfranzl**, aus Ahornöd, Ldg. Freiung. *) Dieselben befanden sich bis 26. August l. J. zu Burgheim, Ldg. Neuburg a|D., als Bahnarbeiter, von wo sie sich in Folge einer Nachts vorher gehabten Schlägerei heimlich entfernten und sind wohl auch jetzt bei einem Eisenbahnbau beschäftigt.
Donauwörth 26|9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74|5430 (1872). Die Red.

5873. **Väth** Matthäus, led. Schuhmacher von Oberdorf, B.-A. Marktheidenfeld.
Würzburg 27|9 72. K. Unt.-Richter.

5874. **Sefferin** Jakob, Siebmacher von Mindelheim; demselben ist zu eröffnen, daß er längstens binnen 8 Tagen, nach Eröffnung dieses bei Vermeidung der Haftnahme sich vor dem unterfertigten Untersuchungsrichter zu stellen habe. Eröffnungsnachweis wolle anher übermacht werden.
Memmingen 26|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5875. **Gloning** Mathias, led. Dienstknecht von Ostermiething.
Braunau 27|9 72. K. K. Bezirksgericht.

5876. **Buck** Hildegarde von Wessobrunn, B.-A. Weilheim, als Beschuldigte. Cr. M. 1305. *)
München I|J. 27|9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|867 (1871). Die Red.

Widerrufe.

5877. **Wittmann** Johann Jos. Konrad. 53|3974 (1872).
5878. **Resch** Adalbert. 33|2781 (1870).
5879. **Zeller** Philipp. 33|2782 (1870).
5880. **Maier** Cäcilia. 75|5463 (1872).
5881. **Rißel** Adam. 72|5272 (1872).
5882. **Mathäus** Konrad. 72|5273 (1872).
5883. **Zell** Georg. 72|5274 (1872).
5884. **Wahl** Daniel. 72|5275 (1872).
5885. **Wahl** N. N. Händlersfrau. 72|5276 (1872).
5886. **Blank** Valentin. 72|5277 (1872).
5887. **Fröhling** Michael Joseph. 78|5683 (1872).
5888. **Barth** Joh. Georg. 76|5525 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 81. München den 8 Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5889. **Mader** Joseph von Gries, Bez. Steinach, ein gefährlicher Gauner (hoch in den 30er Jahren, mittelgroß, stark, blaß, blond, hat röthlichen Schnurbart, blaue Augen, in Mitte des Kinnes eine Warze, trug schwarzen Hut, schwarzes Gilet, dunkelgrünes Beinkleid von langhaarigem Tuch), ist am 8. Sept. l. J. aus der hiesigen Frohnveste, woselbst er wegen Diebstahlverbrechens in Untersuchungshaft war, entsprungen. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Imst 20|9 72. K. K. Unters.-Gericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5890. **Kalb** Johann, led. Schreinergeselle von Kumpfmühl b. Regensburg, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 56 E.-G.); die entwendeten Gegenstände sind 1 schwarzer Rock, Hose, Gilet, 1 grüner Regenschirm, 1 silberne Spindeluhr ꝛc.

Regensburg 1|10 72. K. I. Unt.-Richter.

5891. **Hofmann** Georg, Schreinerlehrling aus Obernsees, B.-A. Bayreuth, wegen Verbrechens des Diebstahls (Art. 133, 135, 136 E.-G.)

Nürnberg 1|10 72. K. Unt.-Richter.

5892. **Hammele** Wilhelmine, Kellnerin von Lindorf, württb. O.-A. Kirchdorf, und

5893. **Betz** Jakob, Vergolder von hier, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. T.-Nr. 478.

München l|J. 30|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5894. **Siehler** Friedrich, Tuchmacher von Sperrwiesen, würtb O.-A. Göppingen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) T.-Nr. 477.

München l|J. 28|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5895. **Vitzthum** Ferdinand, vorm. Schneidermeister von hier, 40 J. alt, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 272, 268 R.-St.-G.-B) T.-Nr. 479.

München l|J. 30|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5896. **Glaser** Christian und

5897. **Glaser** Elise, Krämers-Eheleute von Oberbessenbach, B.-A. Aschaffenburg, wegen Betrugvergehens. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Aschaffenburg 27|9 72. K. Unt.-Richter.

5898. **Krieger** Mathias, led. Taglöhner von Amberg, Ldg. Türkheim, wegen Vergehens der Körperverletzung auf Grund § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Buchloe 2|10 72. K. Landgericht.

5899. **Rößner** Johann Adam,*) früher Rothschmiedsgeselle, jetzt Taglöhner von Nürnberg, angeblich im Besitze eines Passes nach Augsburg lautend, und

5900. **Kollmann** Anna, led. Dienstmagd, geb. 1850, von Dürrwangen, zuletzt dahier, Beide wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 2|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59|4779 (1871). Die Red.

5901. **Ostberger** Hermann, Lohgerbergeselle aus Bocholt in Westphalen, wegen Diebstahlvergehens auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 3|10 72. K. Unt.-Richter.

5902. **Albrecht** Maria, led. Taglöhnerin von Grönenbach, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Memmingen 3|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74|6741 (1870). Die Red.

5903. **Rauch** Wolfgang*) von Füßen wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 4|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Nach 60|4820, 90|7140 (1871) ein Mahlknecht. Die Red.

5904. **Ludet** Rosalie,*) Taglöhnerin von hier, wegen Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242, 244, 74 R.-St.-G.-B.) Cr. M. 1403.

München l|J. 5|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Muthmaßlich identisch mit 71|5658 (1869), zuletzt 4|326 (1870), wonach sie richtig Rosalie **Sitter** heißt,

beil. 54 J. alt ist, sich unter falschen Namen herumzutreiben und ihre Quartiergeber zu bestehlen pflegt.

Die Red.

5905. **Hoch (Meier)** Heinrich Anton, v. 78|5664 l. J., soll von mittlerer Statur, bleichem Aussehen sein, schwärzliches Haar und Schnurbärtchen haben, graue Joppe mit grüner Einfassung und helles Filzhütchen tragen und sich gern für einen Soldaten ausgeben. Derselbe ist verdächtig, am 19. August in Knausberg, württb. O.-A.-G. Ellwangen, 1 silberne Cylinderuhr, deren Staubdeckel nicht genau paßt, an der Außenseite gravirt ist und früher vergoldet war, dann 1 graue Tuchjoppe mit schwarzer Einfassung und roth- und schwarzgestreiftem Futter, und 1 graubraune weißgewürfelte Tuchweste, ferner am 21. oder 22. August in Dinkelsbühl 1 silberne Cylinderuhr von ungewöhnlicher Größe, ohne Goldrand, mit römischen Ziffern, nebst einer daran befindlichen goldenen Stiftkette, an der ein Gemskopf mit Augen von rothen Perlen angebracht ist, sowie 1 alte stählerne Kette, die um den Hals getragen wird und mit schwarzseidenem Faden zusammengebunden war, weiter am 25. August in Mönchsrott 1 silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger und ausgeschnittenem Obergehäuse von Neusilber, am 15. Septbr. in Herkheim, Ldg. Nördlingen, 1 schwarztuchenen Ueberzieher mit gelbem Aermelfutter und 1 weißwollenen Schlips, endlich am 19. Septbr. in Hoppingen, Ldg. Nördlingen, 1 Paar gut erhaltene Stiefel entwendet zu haben ꝛc. Hoch reist wahrscheinlich unter verschiedenen falschen Namen und bezeichnet seine Laufbahn insbesondere auch dadurch, daß er sich zu Landleuten als Knecht verdingt und sie um den Leihkauf betrügt.

Ansbach 4|10 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5906. **Heimerl** Martin, 29 J. alt, led. Taglöhner und Bahnarbeiter von Kiesried, Ger. Roding, zuletzt in Obertraubing, ist in die k. Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Regensburg 12|9 72. K. Bezirksgericht.

5907. **Gruber** Johann, 23 J. alt, led. Bahnarbeiter aus Wisselfing, Ger. Osterhofen, zuletzt in Großprüfening, ist in die k. Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Regensburg 12|9 72. K. Bezirksgericht.

5908. **Faßnacht** Anton, verh. Krämer von Meitingen.

Urtheil vom 5. Juni 1871: 21 Tage Gefängniß wegen Vergehens des Jagdfrevels.

Einlieferungsort: Bez.-Ger.-Gefängniß München l|J.

Augsburg 7|9 72. K. Bezirksgericht.

5909. **Forster** Johann, Schlossergeselle von Rosall, B.-A. Tirschenreuth, 25 J. alt.

Urtheil vom 18. Mai 1872: 8 Tage Haft wegen Uebertretung des Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Pol.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 11|9 72. K. Bezirksgericht.

5910. **Wagensonner** Walburga und

5911. **Wagensonner** Therese, Gütlerstöchter von Sinndorf; dieselben sind wegen Diebstahls zu 6monatl., bezw. 2monatl. Gefängniß verurtheilt und sollen in Begleitung des Häuslers Georg **Meier,** 40 J. alt, von Wolnzach, die Flucht nach Amerika ergriffen haben.

Freising 29|9 72. K. Bezirksgericht.

5912. **Engelhard** Margaretha, led. Näherin von Sulzbach, 30 J. alt, zuletzt in Nürnberg, Fürth u. Sulzbach, ist in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern. *)

Amberg 12|9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6|443 (1871). Die Red.

5913. **Lang** Margaretha, Taglöhnerin von Heimbuchenthal, Ldg. Rothenbuch, 64 J. alt.

Urtheil vom 12. August 1872: 1 Woche Gefängniß wegen Beleidigung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 11|9 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

☞ 5914. **(Flüchtiger Raubmörder.)** Jakob **Koch** aus Obren, preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden, ist beim k. preuß. Kreisgerichte Limburg a|Lahn wegen eines am 1. September l. J. in der preuß Provinz Hessen-Nassau verübten Raubmordes in Untersuchung und flüchtig; derselbe dürfte sich nach Bayern begeben haben und durch Bettel, Declamiren in Wirthshäusern und auf Jahrmärkten, wohl auch als Gehilfe von Carrousselbesitzern fortzubringen suchen. Zufolge Auftrages des k. bayer. Staatsmin. des Innern v. 22. l. M. ist ꝛc. Koch unter gleichzeitiger Berichterstattung hieher an den Unt.-Richter am k. preuß. Kreisgericht Limburg a|Lahn abzuliefern; derselbe ist prot. Conf., nahezu 30 J. alt, 5' 6'' groß, schlank, blond, hat blaue Augen, kleine Nase, gesunde Gesichtsfarbe.

München 28|9 72. K. Regierung von Oberbayern.

5915. **(Flüchtige Kupplerin.)** Eine angebliche Tochter des Kaufmannes **Gscheidlen** dahier (jung, groß, schlank, trug Hut mit Schleier, Lockenhaare, ausgeschnittenes schwarzes Kleid), beschenkte zu Anfang August l. J. ein 14jähriges Mädchen dahier mit einer großen Menge von Schuhen, welche aus dem Laden des Schuhmachers Wöhr mittelst Nachschlüssels um jene Zeit entwendet worden sind. Das Frauenzimmer war von einem angeblichen Hausknechte des Kaufmanns Gscheidlen begleitet und gab vor, aus Donauwörth zu sein und reiste angeblich am 6. August ab mit dem Versprechen, am 8. August hieher zurückzukehren, um fragliches Mädchen mit sich zu nehmen. Es besteht Verdacht, daß dieses Frauenzimmer beabsichtigt habe, das Mädchen an sich zu locken und zur Unzucht zu verführen. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 26|9 72. K. I. Unt.-Richter.

5916. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 22. August l. J. wurde nächst Reutlashof die Leiche eines unbekannten Mannes (hoch in den 20er Jahren, röthliche Haare, volles Gesicht, spitze Nase, glatt rasirt, beil. 5' 9'' groß, trug grauen Filzhut, schwarzes Jaquet und graue Weste mit Hornknöpfen, schwarze Tuchhose, schwarzledernen Gürtel, frisch gesohlte rindlederne Stiefel), aufgefunden, welcher höchst wahrscheinlich an einer Entzündung gestorben

ist. Er soll von Ludwigschorgast hergekommen sein, wo er sich mehrere Tage aufgehalten haben soll und gab sich für einen Spinner aus. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Kulmbach 17/9 72. K. Bezirksamt.

5917. **(Gelddiebstahl.)** Am Sonntag den 15. d. M. um Mittag wurden dem Müller Winklmaier von Furth, Gem. Oberalteich, Ger. Bogen, mit Einbruch 5 altbayrische Frauenbildthaler, dann 1 Säckchen von schwarz und gelb gestöckeltem Barchent mit beil. 100 fl., bestehend aus Vereinsthalern, österr. und bayr. 1 fl.- und 2 fl.-Stücken, entwendet, höchst wahrscheinlich von einer hoch in den 30er Jahren stehenden Weibsperson von gut mittlerer Größe, schmächtigem Körperbau, mit rundem vollen Gesichte, schwarzen Haaren, bloßfüßig, ohne Kopfbedeckung, trug klaversenen Rock, gelbpersenen Unterrock, graue Jacke, sah ziemlich schmutzig aus und hatte ein braunes Armkörbchen bei sich. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 29/9 72. K. I. Unt.-Richter.

5918. **(Flüchtiger Bettler u. Dieb.)** In der Nacht vom 25/26. d. M. wurden dem Bauer S. Reis von Dünzling, Ldg. Kelheim, mittelst Einsteigens entwendet: 2 Gilets mit 34 österr. Zwölfern besetzt, beil. 90 fl. baar (12 Vereinsthaler, 20 Doppelgulden, dann 2½ fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-Stücke, Sechser). Verdacht fällt auf einen Burschen, 18—20 J. alt, klein, blaß, mit lichten Haaren, bekleidet mit schwarzem Stutzröckl, schwarzer Kappe und weißlicher Sommerhose, welcher Nachmittags vorher im Orte bettelte. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 29/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5919. **(Gestohlene Uhr.)** Eine goldene Cylinderuhr wurde im Besitze eines verdächtigen Individuums vorgefunden; diese Uhr hat römische Zahlen, Arabeskenverzierungen auf der Außenseite und die Nummer 24193 auf der Innenseite des oberen Deckels und ist auf dem unteren Deckel (Staubdeckel) eingravirt:

„Cylindre
4
Rubis."

Der Eigenthümer der wahrscheinlich gestohlenen Uhr wolle sich melden.

Würzburg 28/9 72. K. Unt.-Richter.

5920. **(Diebstahl an Geld 2c.)** In Wissing, Ldg. Beilngries, wurde am 9. d. M. Vormittags entwendet: 1 brauntuchene Weste mit 16 St. ½ fl.-Knöpfen, 1 silberne zweigehäusige Spindeluhr, 4 alte preuß. Thaler, 1 bayr. Guldenstück, 1 Fünffrankenthaler und 1 Tabakspfeife mit Porzellainkopf (Gemälde: Fuchs in der Falle und Jäger). Verdächtig sind 3 junge Bursche, mittlerer Größe, untersetzt, 2 mit alten grauen oder braunen Joppen und braunen Hütchen, 1 mit schwarzem kurzen Rocke und Soldatenmütze, 2 mit Schnurbärtchen, 1 ohne Bart und sehr blaß aussehend; das Signalement soll einigermaßen auf die Gebrüder Christian,*) Lorenz*) und Ludwig **Herrmann***) von Regenstauf passen. Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 26/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Alle drei sind zur Verhaftung ausgeschrieben, zuletzt im C.-P.-Bl. 58/4292, 4293, 4294 (1872). Die Red.

5921. **Fischer** Joh. Nepomuk, led. Taglöhner von Reisbach, welcher durch dießamtl. Beschluß vom 13. April l. J. auf 1 Jahr unter Polizeiaufsicht gestellt worden ist, hat seinen Aufenthalt Mühlthal, im B.-A.-Sprengel Wasserburg, verlassen. Um Recherche nach dem derzeitigen Aufenthalt wird ersucht und bemerkt, daß die Polizeiaufsicht am 20. April d. J. begonnen, dieselbe jedoch eine Beschränkung im Sinne des § 39 R.-St.-G. nicht erfahren hat. Er ist 46 J. alt, schlank, Haare roth, Augen grau, Gesichtsfarbe gesund.

Griesbach 24/9 72. K. Bezirksamt.

5922. **Bachmeier** Friedrich, 11 J. alt, v. C.-P.-Bl. 54/4037 (1872), ist kurz nach seiner Einlieferung mit dem 11jährigen Ferdinand **Schiffer** von Nürnberg am 24. l. M. wieder aus dem dortigen Rettungshause entsprungen.

Hersbruck 28/9 72. K. Bezirksamt.

5923. **Lechner** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Schmidham, welcher mit dießamtl. Beschluß v. 12. Juli l. J. auf 1 Jahr unter Polizeiaufsicht gestellt worden ist, hat sich derselben entzogen. Um Recherche nach dessen derzeitigem Aufenthalt wird ersucht und bemerkt, daß die Aufsicht am 19. Juli l. J. begonnen, jedoch eine Beschränkung im Sinne des § 39 R.-St.-G.-B. Z. 1 nicht erfahren hat. Er ist 27 J. alt, 1,63 M. groß, untersetzt, Haare schwarz, Augen blaugrau, Nase stumpf.*)

Griesbach 27/9 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 74/5882 (1871). Die Red.

5924. **Brütting** Johann,*) led. Taglöhner von Wadendorf, 31 J. alt, erst am 13. d. M. aus der Gefangenanstalt Lichtenau entlassen, hat sich von seiner Heimath wieder heimlich entfernt. Derselbe, schon oft bestraft, wolle aufgegriffen, als Landstreicher abgewandelt und hieher verschubt werden.

Ebermannstadt 28/9 72. K. Bezirksamt.

*) Identisch mit 35/2649 (1872)? Die Red.

5925. **Crestani** Pietro aus Marostica in Italien ist im April l. J. mit Paß nach Bayern gereist, arbeitete einige Zeit bei dem Accordanten Pedrotti beim Bahnbaue bei Zwiesel, begab sich nach dessen Fallissement mit seinem Sohne nach München und verblieb vorerst daselbst ohne Arbeit und Subsistenzmittel, während sein Sohn nach Italien zurückreiste. Durch Entschließung des k. b. Staatsministeriums des k. Hauses und des Aeußern v. 30. Sept. l. J. (Nr. 8619 I) ist Befehl ertheilt, nach dem Aufenthalte und den sonstigen Verhältnissen des 2c. Crestani Recherchen zu pflegen und denselben zu veranlassen, daß er seinen Angehörigen Nachricht zukommen lasse.

München 5/10 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5926. **Maier** Joseph von Haber, Ger. Mallersdorf, 28 J. alt; er ist wahrscheinlich bei einem Bahnbau in Arbeit.

Straubing 2/10 72. K. I. Unt.-Richter.

5927. **Bertel** Jakob, Maurerpalier von hier.

Augsburg 1/10 72. K. III. Unt.-Richter.

5928. **Mittner** Joseph, Mineur aus Ried,

5929. **Heiß N. N.,** Mineur von dort,

5930. **Vornstadl** Klara, Mineursfrau von Prutz und

5931. **Memminger N. N.,** Eisenbahnarbeiter von Längsdorf.

Auerbach 29/9 72. K. Landgericht als beleg. Unt.-Gericht.

5932. **Webert** Andreas, led. Schreinergeselle von Trimberg, B.-A. Hammelburg. *)

Würzburg 30/9 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/6478 (1871). Die Red.

5933. **Kapperer** Monika, 48 J. alt, led. Köchin, gebürtig in Lauterhofen; dieselbe befand sich im April l. J. im hiesigen Krankenhause an einem Fußleiden in Behandlung. B. IV.

München 4/10 72. K. Polizeidirection.

5934. **Märkl** Michael, led. Taglöhner von Selb, Ldg. Diessen; er ist wegen Vergehens des Jagdfrevels dahier in Untersuchung. *)

Schongau 28/9 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 54/4585 (1870). Die Red.

Widerrufe.

5935. **Haberl** Peter. 51/3780 (1872).

5936. **Meier** Johann. 63/4636, 65/4762, 75/5492 (1872).

5937. **Emmer** Alois. 57/4235 (1872).

5938. **Martin** Walburga. 72/5278 (1872).

5939. **Hafner** Johann. 72/5279 (1872).

5940. **Martin** Michael. 72/5280 (1872).

5941. **Nagel** Joseph. 72/5281 (1872).

5942. **Deschner** Johann. 48/3994, 79/6212 (1871).

5943. **Götz** Veit. 76/5531 (1872).

5944. **Reindl** Apollonia. 68/4992 (1872).

5945. **Rothbauer** Xaver. 77/5628 (1872). *)

*) Die Spähe nach dem Thäter ist fortzusetzen.

5946. **Wollmacher** Philipp. 77/5601 (1872).

5947. **Riedl** Karl. 79/5772 (1872).

5948. **Gintner** Heinrich Karl. 31/2396 (1872).

5949. **Markard** Johann. 80/5816 (1872).

5950. **Bartelmä** August. 31/2395 (1872).

5951. **Füller** Valentin. 65/4795 (1872).

5952. **Unbehauer** Christine. 68/5004 (1872).

5953. **Kollinger** Jakob. 80/5838 (1872).

5954. **Taubold** Johann. 77/5596 (1872).

5955. **Bartenhauser** Wendelin. 66/4833 (1872).

5956. **Mohr** Michael. 78/5670 (1872).

5957. **Hirschinger** Xaver. 75/5514 (1872).

5958. **Thurner** Maria. 36/2992 (1870).

5959. **Klieber** Max. 72/5258 (1872).

5960. **Honold** Heinrich. 60/4428 (1872).

5961. **Haas** Mathias. 74/5418 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 82. München den 10. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5962. **Vogt** Melchior, verh. Taglöhner von Obersinn, ein berüchtigter Wilderer, gemäß § 294 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 7|10 72. K. II. Unt.-Richter.

5963. **Heiloth** Joseph, auch **Schlicht**, vulgo **Gobissepp** von Geroldshausen, Ger. Pfaffenhofen, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 7|10 72. K. Unt.-Richter.

5964. **Schmauder** Heinrich, Schäfer von Volheim, v. C.-P.-Bl. 78|5705 l. J., wegen Vergehen des Betruges. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 5|10 72. K. II. Unt.-Richter.

5965. **Reitmeier** Elise, Nähterin von Neustift, eine schon öfter wegen Diebstahls bestrafte öffentliche Dirne, wegen Verbrechens des Diebstahls; sie ist am Dienstag den 1. d. M., angethan mit den gestohlenen Kleidern (braunes Kleid, schwarzseidene Jacke und schwarzer Spitzenhut), nach München gereist.

Freising 4|10 72. K. Unt.-Richter.

5966. **Mühlbauer** Johann, Inwohnerssohn von Ellenbach, k. Ldg. Mallersdorf, wegen dringenden Verdachtes, einen Betrag von 72 fl. in Rohrberg entwendet zu haben; er wolle durchsucht und ihm das vorfindliche Geld abgenommen werden. Er dürfte sich in den Marketenderhütten bei Ascholtshausen oder wenigstens auf dieser Bahnstrecke aufhalten.

Landshut 6|10 72. K. III. Unt.-Richter.

5967. **Rosenberger** Andreas von Sendelbach, 17 J. alt, Pflegesohn des Webers Andreas Schmitt von Eyrichshof, B.-A. Ebern, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ging am 28. v. M. von Baunach über Ebern gegen Pfarrweisach zu. Auf die von ihm entwendete silberne Cylinderuhr mit gelbem Kettchen ist zu spähen.

Schweinfurt 3|10 72. K. I. Unt.-Richter.

5968. **Waldmann** Philipp, Schreinergeselle von Haßfurt, wegen Diebstahlverbrechens nach Art. 135, 136 E.-G. *)

Nürnberg 5|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 95|7493 (1871). Die Red.

5969. **Raab** Ludwig, led. Badergeselle von Dietfurt (32 J. alt, 5′ 7″ groß, schlank, hat schwarze Haare, niedere Stirne, graue Augen, stumpfe Nase, braunen Bart, zuletzt beim Hopfenblatten in Ellingen beschäftigt), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Eichstädt 6|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72|6576 (1870). Die Red.

5970. **Rau** Jakob, led. Bräuknecht von Derndorf, wegen Raubes gemäß §§ 249, 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Augsburg 7|10 72. K. III. Unt.-Richter.

5971. **Herter** Wilibald, Taglöhner von Gretzheim, B.-A. Gunzenhausen, wegen Verdachtes, seit seinem Entspringen aus der Gefangenanstalt Lichtenau (v. C.-P.-Bl. 66|4854 l. J.) in der Umgegend seiner Heimath verschiedene Diebstähle verübt zu haben, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; derselbe ist hieher zu liefern.

Eichstädt 7|10 72. K. I. Unt.-Richter.

5972. **Karrer** Michael, Metzger und Soldat aus Lauben, B.-A. Memmingen (24 J. alt, 5′ 9″ 7‴ groß, kräftig, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, kleinen Schnurbart, entwich in Uniform), wegen Desertion. *)

Regensburg 29|9 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

*) Identisch mit 50|4190 (1870)? Die Red.

5973. **Uhl** Jakob, 25 J. alt, led. Schuster u. dießs. Soldat von Speyerdorf, B.-A. Neustadt a|H., wegen Desertion; er soll sich nach Amerika begeben haben.

Bayreuth 1|10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Chev.-Reg.

5974. **Wißel** Johann Adam, dießs. Soldat, Bauer, 22 J. alt, aus Kleinblankenbach, B.-A. Alzenau, wegen Desertion.

Erlangen 1/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

5975. **Riedl** Joseph *) von Feldheim, Bez. Aichach (25 J. alt, 5' 9" 4''' groß, blond, untersetzt, bartlos),

5976. **Loi** Michael aus Gunzenhausen in Mittelfranken (23 J. alt, 5' 8" 2''' groß, blond, bartlos),

5977. **Vorbrugg** Conrad von dort (23 J. alt, 5' 8" 11''' groß, blond, bartlos), sämmtlich Gemeine, dann

5978. **Braun** Conrad aus Emskirchen, Bez. Neustadt a/A. (24 J. alt, 5' 6" 10''' groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart), Tambour des 10. Inf.-Reg.; dieselben sind sämmtlich in Uniform aus dem Lager zu Chalons desertirt.

Sedan 29/9 72. Der Mil.-Unt.-Richter der 4. mob. Inf.-Brigade.

*) Zuletzt 70/6303 (1870). Die Red.

5979. **Eitel** Joh. Mich. aus Esselbach, B.-A. Marktheidenfeld, Tambour des dießs. Reg., wegen Desertion; er ist 21 J. alt, 5' 8" groß, blond, untersetzt, bartlos, trug bei seiner Entfernung anständige dunkle Civilkleidung, nahm jedoch auch eine Uniform mit sich. *)

Würzburg 2/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

*) Muthmaßlich identisch mit 27/2151 (1871). Die Red.

5980. **Aldendorfer** Lorenz, dießs. Soldat der Strafklasse und Dienstknecht aus Mitterredt, B.-A. Passau, wegen Desertion; er ist an das k. 3. Chev.-Reg. in Freising abzuliefern.

München 3/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

5981. **Brändl** Joh. Bapt., Hutmacher und Reservist der 8. Comp. des k. 1. Inf.-Reg., von München, 26 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Neu-Ulm 4/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Fest.-Commandantur.

Ausforschungen.

5982. **Hofmann** Johann, Sohn des Carl Hofmann von Carlsberg, ist im März d. J. seinen Pflegeeltern in Hertlingshausen entlaufen, die letzte Spur hat man von demselben im Orte Eisenberg, wo er im Frühjahr einige Tage Unterkunft gefunden hatte; derselbe wolle aufgegriffen und an das Landstuhler Waisenhaus abgeliefert werden, nachdem seine Aufnahme dortselbst genehmigt ist. Er ist 13 J. alt, 1,4 M. groß, schlank, blaß. *)

Frankenthal 1/10 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 16/1221 (1872). Die Red.

5983. **Huber** Christine von Bieswang, bzw. Langenaltheim (11 J. alt, beil. 1,16 M groß, schwächlichen Körperbaues, mit schwarzen Augen und schwarzen Haaren), hat sich Anfangs August l. J. von ihren Eltern entfernt, wurde Ende August in Donauwörth aufgegriffen und von dort mit Zwangsvorweis nach Hause entlassen. Dieselbe ist aber nicht eingetroffen, wolle aufgegriffen und an den k. Gerichtschreiber am Landgerichte Pappenheim geschubt werden. Bei ihrer Entfernung trug sie einen grünen Rock, braune Jacke und ein mit Fransen besetztes Kopftüchlein, Fußbekleidung hatte sie nicht.

Weissenburg a/S. 30/9 72. K. Bezirksamt.

5984. **Gäßl** Ludwig, led. Wirthssohn und Metzgergeselle von Gergweis, Ger. Vilshofen, der sich als Viehhändler ꝛc. seit langer Zeit herumtreiben soll, ist wegen Diebstahlverdachtes zu ermitteln und wenn er legitimationslos und dienstlos betreten würde, hieher zu liefern; andernfalls wolle sein Aufenthalt anher bekannt gegeben werden. Derselbe ist 36 J. alt, mittelgroß, stark gebaut, hat lichte Haare und etwas sogen. hauchenden Gang.

Landshut 1/10 72. K. l. Unt.-Richter.

5985. **(Unbekannter verhafteter Dieb.)** Am 17. Juli l. J. wurde in Lichtenau, B.-A. Wolfstein, wegen Landstreicherei ein Bursche (beil. 18 J. alt, 5' 7" groß, schlank, blaß, bartlos, hat dunkelbraune Haare, graubraune Augen, längliche, etwas aufgestülpte Nase, spricht den oberösterr. Dialekt, ist muthmaßlich und angeblich ein Bauernknecht, am Daumen der linken Hand fehlt ein Theil des Nagels in Folge einer bereits vernarbten Hiebwunde), arretirt; die Bekleidungsstücke, welche er trug, hatte er in der Nacht vom 19/20. Mai l. J. in Hartmannsbrand gestohlen. Bei seinem ersten Auftreten in Bayern, Ende April l. J., trug derselbe schwarzen Hut, dunklen zerrissenen Janker, weiße Weste mit rothen Blümchen, braune Hose und Lederstiefel, besaß eine neusilberne Taschenuhr, eine mit Neusilber beschlagene Tabakspfeife, sog. Zwickelkopf, dann 3 Tabaksbeutel, einen aus Perlen gestrickten mit den Worten „Zum Andenken", einen weißledernen sog. Katzenbeutel und einen aus einer Schweinsblase zubereiteten, endlich einen silbernen Siegelring mit G. St., vermuthlich gestohlene Gegenstände, die er nunmehr verkauft oder verschenkt haben will, dann einen auf Joseph **Zimmerbauer,** 18 J. alt, Dienstknecht von Ulrichsberg, lautenden Heimathsschein, welchen er von einem unbekannten Burschen erhalten haben will. Derselbe wurde vom k. Landgericht Griesbach am 22. Juni 1872 wegen Diebstahls und Landstreicherei mit 30täg. Gefängniß und 3täg. Haft bestraft und angewiesen, sich direkt nach Hause zu begeben, ist nun überführt und geständig, vor Verübung des Diebstahls, bezüglich dessen dieses Urtheil erfolgte, mehrere andere Diebstähle im Verbrechensgrade verübt zu haben und scheint noch mehrerer Diebstähle verdächtig. Derselbe behauptet Joseph **Müller** zu heißen, als f. n. der led. Magd Marie Müller und eines Schuhmachers Franz Bieringer in Grub, Pfarrei Altfelden, österr. Bezhptm. Rohrbach, geboren zu sein, in Mauthhausen die Schule besucht, in dortiger Gegend als Hirtenknabe bei mehreren Bauern, dann bei einem Bauer Hinterberger zu Hinterberg gedient, seit Michaeli v. J. bis Ende April h. J. im Mühlviertl und von da ab bis zu seinen am 22. Mai und 17. Juli l. J. erfolgten Arretirungen in Bayern sich herumgetrieben zu haben. Nach amtlichen Mittheilungen

sind diese Angaben unwahr. Um sachdienliche Mittheilungen über dessen Namen, Heimath ꝛc. wird ersucht.

Passau 30/9 72. K. Unt.-Richter.

5986. **(Gelddiebstahl.)** Bezüglich des im C.-P.-Bl. 76/5554 l. J. bekannt gegebenen Diebstahls, dessen ein gewisser **Schricker** aus Wunsiedl verdächtig ist, wird bemerkt, daß der Damnifikat Triemer eine Belohnung von 100 fl. ausgesetzt hat, soferne der Thäter ermittelt wird und Damnifikat von der gestohlenen Summe die Hälfte d. i. 500 Thaler wieder erlangt.

Hof 30/9 72. K. Unt.-Richter.

5987. **(Unbekannter Dieb, Betrüger.)** Ein am 17. Januar l. J. vom k. Bezirksgerichte Traunstein wegen Diebstahls auf den Namen Joseph **Mühlbacher** *) abgeurtheilter Mann ist der Theilnahme an einem durch den led. Dienstknecht Georg **Berger** **) von Oberhofen, Ldg. Neumarkt a/Rott, an dem Bauer Wolfgang Breiteneichner von Lech, Gem. Lehkirchen, verübten Vergehens des Betrugs dringend verdächtig, dessen Angabe, ein Maurer aus Altötting zu sein, hat sich bisher nicht bewahrheitet. Derselbe ist beil. 59 J. alt, 5' 11" groß, hat braune Haare, hohe Stirne, graue Augen, längliches Gesicht, rundes Kinn und doppelten Leistenbruch; er treibt sich vorzugsweise in den Landgerichtsbezirken Traunstein, Laufen, Tittmoning, Neumarkt, Wasserburg ꝛc. herum und scheint auch Dienste bei Bauern zu nehmen. Um Recherchen nach dem Aufenthalte desselben und wenn er als Landstreicher betreten wird, um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Auherlieferung wird ersucht.

Straubing 29/9 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/6447 (1871).
**) Zuletzt 40/3002 (1872). Die Red.

5988. **(Effektendiebstahl.)** Am 29. August l. J. wurden in Fürholzen mittelst Einbruchs entwendet: 1 schwarzes Sammtgilet mit kleinen gelben Tüpfchen und 14 Zwölferknöpfen, 1 ganz neuer schwarzbrauntuchener Spenser mit 20 Zwölferknöpfen, 1 schwarzsammtnes Gilet mit großen rothen und blauen Blumen und 20 Zwölferknöpfen, 1 brauner baumwollener Regenschirm. Verdacht fällt auf einen Burschen von 28—30 Jahren, mittelgroß, blaß, ohne Bart und namentlich daran kenntlich, daß derselbe in Folge seiner stark auswärts gebogenen Kniee einen etwas breitspurigen Gang hat; derselbe trug damals weißlichen Hut, graue Joppe, weißcarrirtes Gilet, schwarzlederne Hose und schwarze Wadenstiefel. (Vielleicht ist derselbe identisch mit dem im C.-P.-Bl. 62/4558 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebenen Johann **Goldbrunner**.) Derselbe ist ebenfalls zu verhaften.

Freising 29/9 72. K. Unt.-Richter.

5989. **(Raub.)** Am 28. August l. J. Mittags zwischen 11 und 12 Uhr wurde die Taglöhnersfrau Kegler im Walde bei Prielhof, Ger. Eichstädt, ihrer geringen Baarschaft beraubt. Der Thäter wird beschrieben 30—36 J. alt, groß und stark, hatte kurzen schwarzen Vollbart, rothes Gesicht, ging barfuß, trug alte zerrissene Stutzen in der Hand, hatte zerrissene braune Hose und graue abgeschossene Joppe an. Um Spähe wird ersucht.

Eichstädt 29/9 72. K. II. Unt.-Richter.

5990. **(Aufgegriffene Kirchengeräthe.)** Im Gasthause „zum Bambergerhof" hier wurden in einem Kistchen, das wahrscheinlich schon im vorigen Jahre dorthin gestellt worden ist, folgende höchst wahrscheinlich gestohlene Gegenstände aufgefunden: 1 fast vollständiger Kreuzpartikel, 1 große gothische Monstranz, von welcher aber viele Theile fehlen, 1 Kelchfuß, 1 Ciborium ohne Becher und Deckel, Bruchtheile von einem kleinen Kreuzpartikel, Bruchtheile von einer Monstranz, 1 Weihrauchschiffchen. Um sachdienliche Mittheilungen über bezügliche Diebstähle wird ersucht.

Augsburg 27/9 72. K. III. Unt.-Richter.

5991. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 2. Sept. d. J. sind, wie erst jetzt bekannt geworden, an einen hiesigen Juwelier ein kleines Kreuz von Silber mit goldener Krone und Ring (ein Orden en miniature) mit 4 weißen Brillantsteinen besetzt, in der Mitte des Kreuzes befinden sich auf blauer Emaille die Worte: Quis ut Deus (auf der Vorderseite und virtuti (auf der Rückseite) in goldener Schrift, ferner eine Schnalle oder auch ein Stück von einem Collier, in viereckiger Form, mit 19 weißen Brillantsteinen besetzt, für 425 Thaler verkauft worden, während sie einen Werth von mindestens 700 Thlr. repräsentiren. Der Verkäufer, ein Mann von äußerst feinem Auftreten, im Alter von 27—30 Jahren, mit dünnem dunklen Backenbart, grauem Anzug, hat sich A. von **Ralph** genannt, den preußischen Dialekt gesprochen und angegeben, daß er die Sachen, welche aus einer Erbschaft herstammten, für den eigentlichen Eigenthümer nur verkaufe. Der Umstand, daß der angebliche von Ralph kurz vor dem definitiven Verkauf einem anderen Juwelier die Stücke für 500 Thlr. anbot, auf die gestellte Bedingung der Bedenkzeit von einigen Stunden aber nicht einging, läßt es wahrscheinlich erscheinen, daß der Verkäufer auf unredliche Weise in den Besitz gekommen ist. Um sachdienliche beschleunigte Mittheilungen wird ersucht.

Bremen 1/10 72. Polizeidirection.

5992. **(Kindsaussetzung.)** Eine fremde Weibsperson (ziemlich groß, blaß, in den 30er Jahren, bekleidet mit braunem Kleid, schwarzem Shawl und braunen Zeugschuhen), ist dringend verdächtig, am 24. Septbr. l. J. Abends gegen 8 Uhr ein eben erst gebornes Mädchen auf den Hausbergerhof, Gem. Aspertsham, Ger. Neumarkt a/R., ausgesetzt zu haben. Um Spähe nach der Mutter wird ersucht.

Wasserburg 2/10 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5993. **Pentaleon** Jean von Mandoliere aus Frankreich, als Damnifikat; er war vor einiger Zeit hier als Gärtner und Bahnarbeiter beschäftigt.

Friedberg 4/10 72. K. Landgericht.

5994. **Friedmann** Sebastian, Taglöhner von Bamberg, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Bamberg 3/10 72. K. I. Unt.-Richter.

5995. **Heckner** Xaver, Schneidergeselle von Schrobenhausen, zuletzt in München. Cr. M. 1289.

München l/J. 5/10 72. K. I. Unt.-Richter.

5996. **Dieninger** Barbara, led., von Oberhausen.*)

Augsburg 4/10 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/1008 (1870). Die Red.

5997. **Boy Georg**, Schreinergeselle aus Fürth, als Beschuldigter.
Eichstädt 4|10 72. K. I. Unt.-Richter.

5998. **Jöhring Karl**, Schaubudenbesitzer aus Thüringen, als Beschuldigter. Er soll Anfangs der 2. Hälfte v. M. die Richtung gegen München eingeschlagen haben.
Eichstädt 5|10 72. K. I. Unt.-Richter.

5999. **Trauner Korbinian**, Taglöhner von Wiedenhausen, Ldg. Dachau, als Zeuge.
Landshut 5|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6000. **Wachter Andreas**, Eisenbahnarbeiter von Dausdorf, B.-A. Ebern; falls er vagirt, ist er wegen Vergehens der Beleidigung auf Grund Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.
Nürnberg 5|10 72. K. Unt.-Richter.

6001. **Reiz Anton**, Taglöhner von Lechhausen.
Augsburg 7|10 72. K. III. Unt.-Richter.

6002. **Lugauer Joseph**, Habernsammler von Mitterfecking und

6003. **Lugauer N. N.**, dessen Ehefrau.
Landshut 3|10 72. K. III. Unt.-Richter.

6004. **Eckert Johann**, Bahnarbeiter aus Pottenstein, Ger. daselbst, als Damnifikat.
Straubing 5|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6005. **Hamberger Joseph**, Bahnarbeiter von Ströbing, B.-A. Rosenheim. *)
Wasserburg 7|10 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71|5636 (1871). Die Red.

Widerrufe.

6006. **Lanzinger** Joseph. 96|7556 (1871).

6007. **Blainer** Nikolaus. 72|5254 (1872).

6008. **Hauser** Martin. 27|2063 (1872.).

6009. **Veruntreutes Fuhrwerk.** 27|2094 (1872).

6010. **Baumgartner** Joh. Nepom. 80|5821 (1872.)

6011. **Strehl** Johann. 43|3251, 57|4238 (1872).

6012. **Emslander** Franz. 49|3958 (1869), 13|1073 (1870), 61|4864 (1871).

6013. **Wengermaier** Johann. 72|5243 (1872).

6014. **Schmidt** Anna. 72|5242 (1872).

6015. **Reingruber** Joh. Michael. 79|5786 (1872).

6016. **Irlbeck** Michael. 60|4453 (1872).

6017. **Schneider** Engelb. 52|3897 (1872).

6018. **Hartig** Joseph. 66|1863 (1872).

6019. **Wagner** Adalbert. 78|5688 (1872).

6020. **Winter** Rosine. 69|5043 (1872).

6021. **Ammon** Johann. 80|5862 (1872).

6022. **Reichl** Sebastian. 37|2816 (1872).

6023. **Mantel (Mandel)** Joseph. 72|5249 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 83. München den 13. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6024. **Bauer** Philomena, 18 J. alt, Magd von Gundelfingen; sie ist wegen Vergehens der falschen Versicherung an Eidesstatt in die dießger. öffentl. Sitzung verwiesen. *)

Augsburg 7|10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59|4379 (1872). Die Red.

6025. **Seidl** Valentin, Sattlergeselle von Gerzen, Ldg. Vilsbiburg, wegen Diebstahls und Betrugs; er ist etwa 23 J. alt, 5' 9" groß, schlank, hat volles gesundes Gesicht, röthliche Haare, breite Stirne, graue Augen und trägt städtische Kleidung. *)

Landshut 8|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26|2013 (1872). Die Red.

6026. **Kohlbauer** Joh. Philipp (v. zuletzt C.-P.-Bl. 45|3364 l. J.), led. Schuhmacher von Kühdorf, B.-A. Schwabach (23 J. alt, schlank, Haare braun, der kleine Finger der rechten Hand verstümmelt), hielt sich bis Juni l. J. im Amtsbezirke Erlangen auf.

Amberg 7|10 72. K. Unt.-Richter.

6027. **Schröder** Mathias von Unterpfaffenhofen, Ger. Bruck, wegen Brandstiftung; derselbe zieht immer bettelnd herum. Cr. M. 363.

München r|J. 4|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6028. **Seitz** Xaver, Zimmermann und Dienstknecht von Paar, zuletzt in Freising, wegen eines in der Nacht vom 27|28. Mai l. J. bei dem Bauer Math. Hartmann in Bobingen verübten, nach §§ 243, 244 R.-St.-G.-B. strafbaren Diebstahlverbrechens. *)

Augsburg 8|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55|1097 (1872). Die Red.

6029. **Lindner** Michael, Taglöhner von Püchersreuth, wegen Diebstahlvergehens nach Art. 135, 136 C.-G.

Nürnberg 7|10 72. K. Unt.-Richter.

6030. **Schelbert** Konrad, Nagelschmiedgeselle von Gemünden, wegen Diebstahlverbrechens nach Art. 135, 136 C.-G.

Nürnberg 7|10 72. K. Unt.-Richter.

6031. **Kopold** Leonhard, Res.-Gemeiner von Buch, B.-A. Aichach, 5' 5" 1''' groß, Gütlerssohn, ohne Gewerbe.

München 7|10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

6032. **Weiß** Franz Seraph, diesss. Gemeiner und Maurer, geboren zu Weisach, B.-A. Bogen, beheimathet zu Schaching, B.-A. Deggendorf, wegen Desertion; er ist 25 J. alt, 5' 4" 9''' groß, blaß, hat braune Haare und Augen, kleinen Schnurbart, näselt und stößt beim Reden mit der Zunge an.

Regensburg 8|10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6033. **Scheubeck** Barbara, 31 J. alt, Dienstmagd von Roding (v. C.-P.-Bl. 49|3979 1870).

Urtheil: 1 Jahr 3 Monate Gefängniß wegen Urkundenfälschung, Betrugs und Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Amberg 16|9 72. K. Bezirksgericht.

6034. **Pfenning** Kaspar, 48 J. alt, verheir. Faßlmacher von Garmisch.

Rechtskr. Urtheil v. 7. August 1872: 9 Monate Gefängniß wegen gewerbsmäßigen Jagdfrevels.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 19|9 72. K. Bezirksgericht.

6035. **Sturz** Michael, 21 J. alt, Metzgergeselle von Sand, B.-A. Aichach, zuletzt in München.

Urtheil (in contum.) v. 5. August 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

München l|J. 19|9 72. K. Bezirksgericht.

6036. **Feser** Franz, led. Wasenmeistergehilfe von Arnstein.

Urtheil v. 12. August 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Betrugversuchs. *)

Aschaffenburg 18/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2913 (1872). Die Red.

6037. **Scheid** Maria, 41 J. alt, Zimmermannsfrau von Starnberg. (Hat sich im heurigen Frühjahre mit dem Taglöhner Lorenz **Benno** von Starnberg und ihrem 6jähr. Mädchen Lina von Starnberg heimlich entfernt.) *)
Rechtskr. Urtheil v. 21. August 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg.

Weilheim 17/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3605 (1872). Die Red.

6038. **Behringer** Florian, 33 J. alt, verheir. Taglöhner von Offingen.
Urtheil v. 12. Juli 1872: 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Augsburg 18/9 72. K. Bezirksgericht.

6039. **Bauer** Andreas, 43 J. alt, verheir. Eisenbahnarbeiter von Bechhofen, B.-A. Herrieden, zuletzt bei Sengenthal beschäftigt.
Urtheil: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.

Amberg 16/9 72. K. Bezirksgericht.

6040. **Braun** Adam, 43 J. alt, led. Dienstknecht von Dürnberg, Ger. Kirchenlamitz.
Rechtskr. Urtheil v. 29. August 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.

Hof 18/9 72. K. Bezirksgericht.

6041. **Lößl** Anton, verheir. Metzger und Bräuknecht von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen.
Urtheil v. 14. August 1872: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes und Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß (falls derselbe weder Einspruch noch Berufung einlegt).

Traunstein 16/9 72. K. Bezirksgericht.

6042. **Schlegel** Xaver, led. Taglöhner von Erisried, Ger. Mindelheim. *)
Rechtskr. Urtheil v. 12. August 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Memmingen 16/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4009 (1872). Die Red.

6043. **Kromer** Franz Xaver, 34 J. alt, Spänglergeselle von Frankfurt a/M.
Urtheil v. 12. August 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung. (Strafvollzugskosten hat er selbst zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aschaffenburg 14/9 72. K. Bezirksgericht.

6044. **Hafner** Rosalie, 26 J. alt, Dienstmagd von Straßberg, B.-A. Augsburg. *)
Urtheil v. 29. Septbr. 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls, wovon 95 Tage bereits erstanden sind (sie wurde wegen vorgerückter Schwangerschaft am 2. April 1872 einstweilen aus der Gefangenanstalt Wasserburg entlassen).
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Wasserburg. (Verhaftung ist übrigens nur vorzunehmen, wenn keine Hindernisse mehr bestehen.)

München l/J. 23/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/4712 (1871). Die Red.

6045. **Kaufmann** Michael, **(Raugspür)** 32 J. alt, led. Bahnarbeiter von Oberöd, Gem. Immenzell, B.-A. Grafenau, bis jüngst in Batzhausen, dann in Kleinalfalterbach beschäftigt.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Erregung öffentlichen Aergernisses.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 20/9 72. K. Bezirksgericht.

6046. **Banriedl** Wolfgang, auch **Preßl,** 20 J. alt, Zimmermann von Eslarn, Ger. Vohenstrauß.
Urtheil v. 17. August 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6047 **Handl** Elise, Zimmermannstochter von Dingolfing.
Urtheil v. 27. Juli 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Landshut 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6048. **Spatz** Leonhard, 29 J. alt, Taglöhner und Dienstknecht von Hohentrüdingen, zuletzt zu Geilsheim.
Urtheil v. 16. August 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Ansbach 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6049. **Rödel** Johann, 24 J. alt, led. Steinhauer von Hohenbuch, nun Steinfeld, Ger. Selb. *)
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Aichach 19/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1598 (1872). Die Red.

6050. **Schaub** Franz, 29 J. alt, led. Schreinergeselle von Feuerthal, später in Hammelburg. *)
Urtheil v. 25. April 1872, bezw. 28. Juni 1872: 8 Monate Gefängniß wegen Betruges und Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Lohr 15/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1704 (1872). Die Red.

6051. **Klopf** Nikolaus, 42 J. alt, verheir. Schuhmachermeister von Friesenhausen, Ger. Hofheim.
Urtheil v. 3. Juli 1872: 45 Tage Gefängniß wegen Verläumdung.

Schweinfurt 20/9 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6052. **Schönhuber** Andreas, Bräugeselle, geboren in Englberg, beheimathet in Mößling, Ldg. Mühldorf, hat sich am 1. Septbr. l. J. mit nachbezeichneten, von einem Nebengesellen entlehnten Kleidungsstücken: 1 grauen Tuchrock mit schwarzem Kragen, 1 schwarzgestreiften Tuchhose, 1 grünen Filzhute und 1 leinenen Hemde und unter Zu-

rücklassung seines Arbeitsbuches von hier entfernt. Diese Kleidungsstücke sind ihm abzunehmen und hieherzusenden, auch dessen Aufenthalt anher bekannt zu geben.

Straubing 3|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6053. **(Diebstähle an Geld rc.)** Am 27. Sept. l. J. wurden dem Maurer A. Dandl von Elsenloh, Gem. Freimann, Ger. Traunstein, mittelst Einbruches 28 fl baar (Thaler- u. 1 fl.-Stücke), 1 Spindeluhr mit silbernem Zifferblatt und silberner Kette, 1 brauntuchener Rock, 1 schwarztuchener Ueberzieher mit Sammtkragen, 2 Joppen, 1 grüntuchener Spenser, 1 blautuchener Paletot, 1 schwarztuchenes Gilet mit sog. Veteranenknöpfen, 5 Paar Vorhänge mit Spitzen, 5 Baumwollhemden mit A. D. gemerkt, 3 blaugraue Shlipstücher entwendet. Ferner wurden am 19. v. M. ebenfalls in Freimann 41 Elferknöpfe, 14 Siebenerknöpfe, 12 Fünferknöpfe, 44 fl. baar (Frauenthaler, Doppelthaler, 2 fl.-, 1 fl.-St.) entwendet. Verdacht fällt auf den led. Straßerbauerssohn Johann **Burghartswieser** von Freimann, welcher die Diebstähle mit anderen Personen verübt haben dürfte. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 3|10 72. K. Unt.-Richter.

6054. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 17. Aug. l. J. wurde in Ampermoching, Ger. Dachau, ein Pferd entwendet, solches aber dem Diebe sofort wieder abgejagt. Der Dieb soll ein Dienstjunge im Alter von 16—17 Jahren sein, den Taufnamen Michael haben, bei Cham zu Hause sein, sprach oberpfälzischen Dialekt, ist 5' groß, hat braune Haare, volles blasses Gesicht, untersetzte Statur. Derselbe ließ folgende Effekten zurück, welche muthmaßlich entwendet sind: 1 alten braunen Spenser, 1 alten Vorleib von Pers, 1 roth und blaugestreiftes Kinderkleid, 1 rothwollenen Kinderunterrock, 1 weißbaumwollenes Kinderschürzchen, 1 altes Hemd, gezeichnet mit S. L., 1 leinenes Säckchen mit 16 Zwiebeln. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

München r|J. 4|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6055. **(Effektendiebstahl.)** Bei dem im C.-P.-Bl. 77|5622 l. J. ausgeschriebenen Diebstahle im Kloster zu Andechs war der dort benannte Tischler Joseph **Haagen** nicht betheiligt; in dieser Richtung wird somit das Ausschreiben zurückgenommen.

Weilheim 5|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6056. **(Gelddiebstahl.)** Vom 11. bis 18. v. M. wurden dem Dienstknechte G. Stieglmeier von Birnfeld, Ldg. Mainburg, 300 fl. baar (3½ Guldenstücke, Kronenthaler, darunter einer mit einem kleinen viereckigen Loch, Preußenthaler), nebst einem rothpersenen Säckchen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 5|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6057. **(Drei flüchtige Diebe.)** Bei dem Bauer Mich. Rödl in Kittensee wurden am 10. Sept. l. J. entwendet: 30 fl. in mit Oehren versehenen Geldstücken (worunter 3—4 Frauenbildthaler à 2 fl. 24 kr. und ebensoviel 2 fl.-Stücke mit dem Marienbilde, dann Zwanziger u. s. w.), ferner 3 fl. in Sechsern und Groschen, endlich 1 schwarzes halbseidenes Gilet mit 16 Sechserknöpfen. Die Thäter sind 3 Bursche, wovon einer beil. 25 J. alt, mittlerer Größe und Statur, mit dunklen Haaren, langem Schnur- und kurzem Kinnbarte, bekleidet mit schwarzem Filzhute, dunkler abgetragener Joppe, dunkler, in die Halbstiefel gesteckter Tuchhose, trug dicken Stock und gab sich früher als Taglöhner Georg **Fischer** *) aus der Gegend von Regensburg aus. Der Zweite ist beil. 22 J. alt, etwas voller und rothbackiger als der Erste, trug ein Eichhornschwänzchen auf dem rothen Hute, kurzen Schnurbart. Der Dritte ist beil. 20 J. alt, hatte kurzen Schnurbart und braune Joppe, alle drei sahen einander ganz ähnlich. Um Spähe wird ersucht.

Parsberg 5|10 72. K. Landgericht.

*) C.-P.-Bl. 77|5590 (1872)? Die Red.

6058. **(Kindsaussetzung.)** In der Nacht vom 29|30. Juli l. J. wurde am Häuschen Nr. 65 des Ostbahnwärters Andr. Mulzer zwischen Münchnerau und Eugenbach, Ldg. Landshut, ein ungefähr 5—6 Wochen altes Knäbchen aufgefunden; das Kind war in ein Kissen und eine Decke sorgfältig eingewickelt, neben demselben lag ein Päckchen mit Kindswäsche, in einem Hemdchen ist der Buchstabe L. und Ziff. 3, in dem zweiten B. 1 roth eingemerkt und in einem Tuche der Buchstabe S. Der Wäsche lag ein mit Bleistift geschriebener Zettel bei, worin außer anderem enthalten ist, daß das Kind Maximilian **Reitmeier** heißt und daß die Eltern schon 14 Tage auf dem Lande herumziehen. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 3|10 72. K. III. Unt.-Richter.

6059. **Ritter** Konrad, angeblicher Cigarrenmacher aus Schurbach, zieht unter Mißbrauch einer ihm ausgestellten Legitimation Reisevorschüsse erschwindelnd umher. Dieser oft bestrafte Landstreicher wolle neuerlicher Bestrafung und der Ueberweisung an die Landespolizeibehörde zugeführt werden. Er ist 1,70 M. groß, schlank, Augen graublau, Nase gebogen, Haare dunkel, etwas gelockt und rückwärts gestrichen, Bart dunkelbraun. *)

Kemnath 3|10 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 42|3206 (1872). Die Red.

6060. **Roder** Konrad, Bauerssohn von Seitenbach, blödsinnig, welcher wegen fortgesetzten Streunens bereits mehrfach ausgeschrieben wurde, *) hat sich seit 27. August l. J. neuerdings aus seinem Wohnort entfernt und zieht bettelnd umher. Derselbe ist beil. 40 J. alt, 6' groß, hat blonde Haare, lange und spitze Nase, dicken und untersetzten Körperbau und trägt die Bauerntracht des sog. Hummelgaues, insbesondere einen gestickten sog. „Brustfleck" mit Lederwerk und ledernen Trägern versehen, er hört schwer und stellt sich mitunter taubstumm. Derselbe wolle in seine Heimath Seitenbach, dießs. Amts, geliefert werden.

Bayreuth 3|10 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 52|3901 (1872). Die Red.

6061. **(Effektendiebstahl.)** Am 3. d. M. wurde im Parsberger Bezirk gestohlen: 1 dunkelgrüner Tuchrock, 1 schwarze Buckskinjoppe, 1 schwarze Tuchjoppe, 1 schwarzer Tuchjanker, 1 schwarzer Filzhut, 2 Paar Weiberschnürstiefel, 9 Mannshemden, 1 weißwollener Unterjanker, 1 weißbaumwollene Unterhose, 1 blauleinener Schurz, 3 gelbe Sacktücher, 1 Hosenträger, 1 schwarzlederner Zugbeutel, 4 fl. baar, 18 silberne Fünferknöpfe und zinnerne Knöpfe. Der Dieb, ein dickköpfiger Bursche, trug einen Korb auf dem Rücken und schlug die Richtung nach Kallmünz und Regenstauf zu ein.

Ansbach 8|10 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6062. **Kaiser** Sebastian, Dienstknecht von Günzburg; wenn er vagirt, ist er unter Belehrung über das Beschwerderecht auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Memmingen 3|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6063. **Drexler** Michael, Dienstknecht von Ampermoching, Ger. Dachau; er soll sich nach München begeben und Folgendes entwendet haben: 1 grünwollene Decke, 1 schwarzbraunen Spenser, 1 sammtnes Gilet mit schwarz und weißen Tupfen und 18 Sechserknöpfen, 1 schwarzen Filzhut, 1 Paar Stiefel, 2 blaue Schürzen, 1 schwarzes Halstüchel, 1 ledernen Zugbeutel mit drei 35 kr.-St., einem $\frac{1}{2}$ fl.-St. und beil. 8 fl. in Sechsern und Groschen.

München r|J. 8|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6064. **Niederer** Franz, Dienstknecht von Ebersbach, B.-A. Amberg, und dessen Geliebte:

6065. **Gamperl** Therese, Magd von Wiening, Beide zuletzt in Haidhausen. Cr. M. 345.

München r|J. 8|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6066. **Kohlmann** Leonhard, Seiltänzerssohn aus Gnadenberg, heimathberechtigt in Uffenheim.

Eschenbach, 7|10 72. K. Landgericht.

6067. **Kurzer** Maria von Neustift; dieselbe soll von ihrem Manne getrennt leben und als Kellnerin dienen. Cr. M. 334.

München r|J. 8|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6068. **Kratzer** Joseph,*) Maschinenschlosser von Zusamaltheim, früher in Augsburg und zuletzt in der Krauß'schen Maschinenfabrik dahier. Cr. M. 1417.

München l|J. 8|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39|3215 (1870)? Die Red.

6069. **Hauffenmeyer** Konrad, led. Schreinergeselle von Nürnberg; falls er arbeitslos herumzieht, ist er wegen Vergehen des Widerstands gegen die Staatsgewalt nach Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Nürnberg 8|10 72. K. Unt.-Richter.

6070. **Lacher** Heinrich, Schneider von Hohenwart. Cr. M. 1448.

München l|J. 10|10 72. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6071. **Prager** Georg. 76|5539 (1872).

6072. **Rötzer** Franz Xaver. 41|3098 (1872).

6073. **Brändl** Johann Baptist. 82|5981 (1872).

6074. **Scharnagl** Franz. 63|4670 (1872).

6075. **Müller** Peter. 67|4888 (1872).

6076. **Kuchler** Jos. Karl August. 18|1523 (1870).

6077. **Beinhofer** Anton. 33|2504 (1872).

6078. **Bachmeier** Friedr. 54|4037, 81|5922 (1872) *)

*) Wurde eingeliefert.

6079. **Herter** Wilibald. 66|4854, 82|5971 (1872).

6080. **Lazarus (Latz)** Johann. 35|2976, 42|3511 (1871).

6081. **Matheis** (richtig **(Heilmeier)** Xaver. 8|566, 61|4517 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 84. München den 17. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6082. **Mühlbauer** Johann, Inwohnerssohn von Ellenbach, dessen Verhaftung im C.-P.-Bl. 82|5966 (1872) requirirt ist, ist 18 J. alt, klein, untersetzt, blond, hat graue Augen, stumpfe Nase und trägt wahrscheinlich eine Joppe; sehr wahrscheinlich hat er sich am 6. l. M. nach München begeben, woselbst er den Rest des entwendeten Geldes (72 fl. in österr. fl.-St. und einem 2 fl.-St.) durchbringen dürfte.

Landshut 8|10 72. K. III. Unt.-Richter.

6083. **Geier** Jak., pens. Soldat von Schainbach, wegen Diebstahlverbrechens; er besitzt einen auf den Dienstknecht Michael **Körmann (Karmann)** von Schönersberg lautenden Heimathschein. *) T. Nr. 497.

München l|J. 8|10 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 77|5589 (1872). Die Red.

6084. **Hechfischer** Lorenz, verheir. Webermeister von Rehau, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (§ 173 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Hof 10|10 72. K. Unt.-Richter.

6085. **Druckenbrod** Georg, verheir. Taglöhner von Zeutleben, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); bei ihm vorfindliche Uhren und größere Geldbeträge sind ihm abzunehmen und anher zu übermitteln. Er ist beil. 35 J. alt, groß und breitschulterig, hat blonde Haare, rothen, an den Wangen dünnen Vollbart, sonnenverbranntes Gesicht, trägt wahrscheinlich hellgraue Schützenjoppe mit Thierknöpfen, Schützenhut mit grünem Band, dunkle Hose.

Würzburg 11|10 72. K. Unt.-Richter.

6086. **Hahn** Friedrich, Webergeselle aus Beyerberg, B.-A. Dinkelsbühl (33 J. alt, groß, hat eine Narbe über dem rechten Auge und an der Nasenwurzel), wegen Diebstahlverbrechens. *)

Fürth 11|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3|207 (1871). Die Red.

6087. **Zierer** Rupert, Bauerssohn von Stefansposching auf Grund Art. 133 E.-G., § 226 R.-St.-G.-B., wegen Verbrechens der Körperverletzung.

Deggendorf 11|10 72. K. Unt.-Richter.

6088. **Rupprecht** Johann Adam, *) 35 J. alt, led. Taglöhner von Gröbenstadt, B.-A. Vohenstrauß, wegen Diebstahlsverbrechen (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er soll sich in der Spalter-Gegend aufhalten.

Amberg 10|10 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch **Stemmer**, v. zuletzt 11|896 (1870). Die Red.

6089. **Oel** Adolf, vorm. Postgehilfe von Augsburg, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß diesßger. Beschlusses vom 19. Sept. l. J. auf Grund Art. 136, 135 E.-G. *)

Augsburg 9|10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3804 (1872), wonach er aus Glött ist. Die Red.

6090. **Winkler** Franz, led., vorm. Müller von Großenzenried, wegen Diebstählen auf Grund Art. 133 E.-G.

Neunburg v|W. 8|10 72. K. Unt.-Richter.

6091. **Ex** Franz (beil. 24 J. alt, mittelgroß, blond), Skribent aus Fürth, wegen Verbrechens des Betruges; derselbe verübt als angeblicher Commissionär Betrügereien.

Fürth 12|10 72. K. Unt.-Richter.

6092. **Kraft** Andreas, 27 J. alt, Handarbeiter aus Erlangen, wegen Diebstahlverbrechens. *)

Fürth 12|10 72. K. Unt.-Richter.

*) 8|520 (1872)? Die Red.

6093. **Huber** Rosalie, led. Taglöhnerin von Lampferding, wegen Betruges.

Wasserburg 9|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6094. **Wimmer** Kaspar, Skribent und zuletzt Gerichtsvollziehergehilfe von Pfarrkirchen, wegen Vergehens der Amtsuntreue. Derselbe ist 30 J. alt, blaß, untersetzt, hat blonde Haare, graue Augen, blonden Schnur- und

Knebelbart, trug vor seiner Flucht häufig blaugraue Joppe im Schnitt der Bergmannleute, grauen Filzhut, dunkle Hose und hält sich muthmaßlich in München oder Landshut auf.

Pfaffenhofen 12/10 72. K. Landgericht.

6095. **Schmidt** Adam, geb. in Gefrees in Oberfranken (22 J. alt, 5' 9" 3''' groß, blond, mittlerer Statur, stieren Blicks), Gefreiter des k. 10. Inf.-Reg. (desertirte aus dem Lager zu Chalons).

Sedan 10/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

6096. **Schöttl** Joseph, geb. zu Weilheim in Oberbayern (22 J. alt, 5' 10" groß, hat schwarze Haare, bartlos), Gemeiner des k. 13. Inf.-Reg. (trug weißgrüne Wollstoffhose, braune Gebirgsjoppe, schwarzen runden Filzhut), wegen Fahnenflucht aus Longwy in Frankreich.

Sedan 7/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. b. 4. mob. Inf.-Brigade.

6097. **Muhr** Joseph, Fahr-Artillerist von Untersberg, B.-A. Regen (22 J. alt, 1,71 M. groß), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 6. d. M. vom Regimente entfernt.

München 11/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Art.-Reg.

6098. **Wölfel** Philipp, led. Webergeselle von Thierbach, Ldg. Naila, wegen 4 Verbrechen des Diebstahls. (§§ 242, 244, 74 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Hof 12/10 72. K. Unt.-Richter.

6099. **Wimberger** Joseph, led. Dienstknecht, z. Z. wahrscheinlich Bahnarbeiter von Reith, B.-A. Vilshofen, 27 J. alt, wegen mehrerer nach § 264 R.-St.-G.-B. als Verbrechen strafbarer Betrügereien und eines Diebstahlvergehens. (Art. 135, 136 E.-G.) *)

Wasserburg 12/10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5812 (1872). Die Red.

6100. **Eimannsberger** Franziska, Schustersfrau von Neuburg a/Inn, Ger. Passau II, wegen Vergehens des Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B.) und Vergehens der Unzucht (§ 183 R.-St.-G.-B.) auf Grund Art. 136, 135 E.-G.

Passau 13/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6101. **Hölzle** Jakob, led. Bräugeselle von Ottobeuren (auch Kempten), auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G., wegen Verbrechens des Diebstahls.

Memmingen 14/10 72. K. Unt.-Richter.

6102. **Strang** Joseph von Wassersuppen in Böhmen, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 133 u. ff. E.-G.

Neunburg v/W. 13/10 72. K. Unt.-Richter.

6103. **Hartung** Kunigunde Franziska, Einkassierersfrau von hier, wegen mehrerer Vergehen der Unterschlagung auf Grund Art. 135 E.-G.

Nürnberg 14/10 72. K. Unt.-Richter.

6104. **Grünewald (Grünenwald)** Katharina, led. Näherin von Regensburg, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 136 E.-G.)

Nürnberg 13/10 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6105. **Jahreis** Mathäus, 38 J. alt, Maurer von Bischofsgrün.
Urtheil v. 5. Septbr. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Hof 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6106. **Wilhelm** Andreas, 60 J. alt, Müller von Lindau, ist zum Vollzuge der ihm durch dießger. Erk. v. 24. Okt. 1866 zuerkannten 4monatl. Gefängnißstrafe (v. C.-P.-Bl. 18/1179 d. J. 1867) nunmehr in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern. *)

Kempten 20/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 53/4556 (1870)? Die Red.

6107. **Büx** Johann, Kanonier der Reserve von Würzburg, 23 J. alt.
Urtheil v. 28. August 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung ärarialischer Gegenstände.
Einlieferungsort: Nächstes Mil.-Bez.-Ger.-Gefängniß.

München 23/9 72. Das Mil.-Untergericht des k. 3. Art.-Reg.

6108. **Landes** Joseph, 21 J. alt, led. Taglöhner von Puchhausen. *)
Urtheil: 14 Tage Gefängniß.

Regensburg 27/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73/5370 (1872). Die Red.

6109. **Wollinger** Joseph, 28 J. alt, led. Bahnarbeiter von Pempfling.
Urtheil: 12 Tage Gefängniß.

Regensburg 28/9 72. K. Bezirksgericht.

6110. **Girstenbrei** Bernhard, 28 J. alt, von Unsleben, zuletzt Wirthschaftspächter in Würzburg.
Rechtskr. Urtheil v. 30. Juli 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Betrugs und Unterschlagung.

Würzburg 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6111. **Hepp** August, 21 J. alt, von Kleineibstadt, B.-A. Königshofen, zuletzt Metzgergeselle in Würzburg.
Rechtskr. Urtheil v. 30. Juli 1872: 1 Jahr 2 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Würzburg 19/9 72. K. Bezirksgericht.

6112. **Schneider** Friedrich Jobst, 31 J. alt, Schlossergeselle von Neuhof, B.-A. Neustadt a/A. (angeblich seit 1866 Soldat im 3. Jäger-Bat. zu Eichstädt).
Urtheil v. 28. August 1872: 15 Tage Gefängniß und 6 Tage Haft wegen Beleidigung und Bettels. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 20/9 72. K. Bezirksgericht.

6113. **Fastinger** Karl, beil. 26 J. alt, led. Instrumentenmachergehilfe von Copenhagen. *)
Urtheil v. 5. August 1872 (in contum.): 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.

München l/J. 26/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2427 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

6114. **Walser** Paul, Schustergeselle aus München oder aus der Umgebung von München, hat seinem Meister Alois Fehr in Lingenau, Bez. Bezau, am 16. Septbr. d. J. entwendet: 1 blautuchenen Männerrock mit grünem Kragen und Hirschbeinknöpfen, 1 Hose aus schwarzem Struck, 1 Weste aus braunem Struck mit braunen Knöpfen, 1 neues Männerhemd mit rothen Streifen, 1 Paar lange Rohrstiefel, 2 Paar Schäfte für Männerstiefeletten, 1 rothgegerbtes Kalbfell, 1 dunkelblauen Regenschirm. Derselbe hat sich über Staufen nach Bayern geflüchtet, ist 40—48 J. alt, mittelgroß, hat brunettes, etwas eingefallenes Gesicht, schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, hellbraune Augen und trug bei seiner Entweichung die obenbeschriebenen Kleider. Um Spähe wird ersucht. *)

Bregenz 2|10 72. K. K. Bezirksgericht.

*) Mitgetheilt vom Hrn. k. II. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. München l|J. Die Red.

6115. **(Ladendiebstahl.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 78|5681 l. J. wird berichtigend bemerkt, daß das Stück Popeline von braunem Grunde und mit schwarzen Streifen versehen ist; auf dem braunen Grunde befinden sich Tupfen von hellbrauner Seide. Zugleich wird um Spähe nach dem Aufenthalte der Hausireseheleute Bartholomäus und Elise **Hartwich** aus Penting, B.-A. Neunburg v|W., ersucht.

Regensburg 10|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6116. **Keim** Therese, led., 34 J. alt, Inwohnerin von Tiefenbach, die in einem Arbeitshause untergebracht werden soll, treibt sich vagirend herum. Um Verhaftung derselben und Bekanntgabe des Verhaftungsortes wird ersucht.

Passau 8|10 72. K. Bezirksamt.

6117. **Bayer** Ignaz, 13 J. alt, noch werktagschulpflichtig, von Sachsenheim, ist seit 3 Wochen seinem Vormunde entlaufen, streunt und wolle hieher geliefert werden. Derselbe ist von blassem, kränklichen Aussehen, magerer Statur, hat schleppenden Gang und war bei seinem Entweichen lediglich mit Hemd, Weste, Hose und Schuhen bekleidet.

Gemünden 12|10 72. K. Bezirksamt Lohr.

6118. **(Effektendiebstahl.)** Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 83|6061 (1872) ist nicht, wie in einigen Exemplaren der bezeichneten Blatt-Nummer in Folge Druckverstoßes irrig angegeben ist, vom k. Unt.-Richter in Ansbach, sondern vom **k. Unt.-Richter in Amberg** erlassen.

München 16|10 72. Die Redaction.

☛ 6119. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** **Heute Nacht** wurden mittelst Einbruches aus dem **Postexpeditions-Lokale** in **Dachau 6400 fl.** in nachstehend **verzeichneten** Werthpapieren, Briefmarken und baarem **Gelde** entwendet und ist für die Wiederherbeischaffung der**selben** eine

Belohnung von hundert Gulden

ausgesprochen: 1 Mil.-Anlehen v. J. 1859 zu 4½ % **Lit.** C. Nr. 49779 zu 100 fl.,— 1 detto Lit. C. Nr. 49778, — **1** Eisenbahn-Anlehen v. J. 1856 zu 4½ % Lit. C. **Nr.** 42969 zu 100 fl., — 1 detto Lit. C. Nr. 55849, — 1 detto Lit. C. Nr. 55850, — 1 detto Lit. C. Nr. 55885, — 1 detto Lit. C. Nr. 47587, — 1 detto Lit. C. Nr. 69834, — 1 detto Lit. C. Nr. 66660, — 2 Eisenbahn-Anlehen v. J. 1856 zu 4½ % Lit. C. Nr. 32589, 23770 à 500 fl., — Prämien-Anlehen v. J. 1866 Ser.-Nr. 710 Nr. 35491, — detto Ser. 508 Nr. 25396, — detto Ser. 710 Nr. 35490, — 5 österr. Nordwestbahn-Prioritäten von Nr. 140435 bis 140439 incl. à 200 fl., — 1 Elisabethbahn-Priorität zu 5 % Ser. 1153 Nr. 19 zu 900 fl., — 1 Elisabethbahn-Priorität zu 5 % Ser. 1986 Nr. 4 zu 600 fl., — 1 Elisabethbahn-Priorität zu 5 % Ser. 60 Nr. 15 zu 300 fl. Um Spähe wird ersucht.

München 16|10 72. K. Polizeidirection.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6120. **Metzger** Joseph von Skt. Georgi, Ldg. Landsberg,

6121. **Stangl** Johann von Heldenried, Ldg. Waldmünchen,

6122. **Aigner** Georg von Amselfing, Ldg. Straubing, sämmtlich Eisenbahnarbeiter und zuletzt beim Bahnbaue in Pasing, Ldg. Müchen l|J., beschäftigt. Cr. M. 347.

München r|J. 11|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6123. **Weißlein** Michael, Metzgergeselle von Jochsberg, B.-A. Ansbach.

Nürnberg 10|10 72. K. Unt.-Richter.

6124. **Kempter** Johann, Fabrikarbeiter aus Augsburg, Landwehrmann des 11. Landwehr-Bataillons in Neuulm, als Zeuge.

Memmingen 10|10 72. K. Unt.-Richter.

6125. **Sedelmaier** Joseph, Schustergeselle von Friedberg.

Aichach 10|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6126. **Bertel** Jakob, Maurerpalier von Jockrin, Ldg. Germersheim, zuletzt in Oberstaufen in Arbeit. *) Cr. M. 1417.

München l|J. 11|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81|5927 (1872). Die Red.

6127. **Schmid** Wolfgang, ehem. Gütler von Neufahrn, zuletzt Pächter in Freising, einer Unterschlagung verdächtig; er soll sich von hier nach Geisenfeld oder Mainburg begeben haben.

Freising 12|10 72. K. Unt.-Richter.

6128. **Müller** Christine, Galanteriewaarenhändlerin von Karlsberg (Rheinpfalz).

Weiden 13|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6129. **Sicker** Gottlieb, verheir. Inwohner von Haibach, Ldg. Mitterfels, wegen Körperverletzung zu verhören.

Straubing 13|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6130. **Wöhrl** Anna Kunigunda *) von Kemnath, als Beschuldigte wegen Vergehens der Majestätsbeleidigung. Dieselbe zieht mit ihrer blinden, 21 J. alten Tochter herum.

Bamberg 12j10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11j852 (1872), wonach sie 50 J. alt ist und an Krücken geht. Die Red.

6131. **Meindl** Xaver *) von Wilmering, Ger. Cham, Eisenbahnarbeiter,

6132. **Lanzinger** Joseph **) von Egelsdorf, Ger. Viechtach, Eisenbahnarbeiter,

6133. **Bisl** Joseph von Hautzenberg, Ger. Wegscheid, Steinhauer,

6134. **Gattum** Georg von Seelenstein, Ger. Deggendorf, sämmtliche als Zeugen.

Regensburg 13j10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Wahrscheinlich auch „**Blumbauer**", v. zuletzt 90j7154 (1871).

**) Zuletzt 82j6006 (1872). Die Red.

Widerrufe.

6135. **Riebler (Polster)** Xaver. 69j5082 (1872).

6136. **Heichele** Mathias. 67j4892 (1872).

6137. **Hirsch** Peter. 53j3950, 77j5619 (1872).

6138. **Weinmann** Sigm. 4j308, 22j1863 (1870), 2j102 (1872).

6139. **Karg** Katharina. 76j5547 (1872).

6140. **Hörl** Joseph. 67j4893 (1872).

6141. **Schmid** Adolph. 59j4380 (1872).

6142. **Vogl** Joseph. 73j5355 (1872)

6143. **Schmid** Oskar. 74j5415 (1872).

6144. **Traublinger** Anna. 35j2639 (1872).

6145. **Seel** Elise. 75j5465 (1872).

6146. **Schweikart (Geldhäuser)** Marg. 76j5540, 80j5832 (1872).

6147. **Leisch** Ludwig. 38j2877, 66j4839 (1872).

6148. **Amberger** Joh. 65j4763 (1872).

6149. **Hoch (Meier)** Heinrich Anton. 78j5664, 81j5905 (1872).*)

*) Derselbe ist verhaftet, im Uebrigen bleibt die Spähe-verfügung 81j5905 (1872) in Kraft.

6150. **Spitz** Joseph. 65j4790 (1872).

6151. **Reisinger** Phil. 29j2256, 75j5484 (1872).

6152. **Geiger** Andreas. 86j7862 (1868), 16j1186 (1872). *)

*) Ein Individuum dieses Namens und dieser Herkunft ist landesverwiesen, v. C.-P.-Bl. 88j7198 (1869).

6153. **Maier** Martin. 35j2659 (1872).

6154. **Oesterreicher** Johann. 65j4792 (1872).

6155. **Krügl** Christoph. 79j5770 (1872).

6156. **Hübler** Anton. 80j5848 (1872).

6157. **Wöll** Martin. 62j4568 (1872).

6158. **Kothhuber** Barthol. 36j3053, 64j5100 (1871).

6159. **Kropp** Anna Maria. 80j5819 (1872).

6160. **Bäuerlein** Adolph. 39j2975, 50j3698 (1872).

6161. **Hartreich** Therese. 39j2975 (1872).

6162. **Reitmeier** Elise. 82j5965 (1872).

6163. **Erhart** Michael. 76j5549 (1872).

6164. **Rest** Ignaz. 80j5815 (1872).

6165. **Schlicht (Heiloth)** Jos., vulgo **Gobissepp.** [illegible]j5963 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 86. München den 26. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6240. **Hartmann** Adam, Trompeter der Park-Comp. des k. 4. Art.-Reg., 20 J. alt, Maurerssohn aus Neustadt a/Aisch, wegen Fahnenflucht.

Augsburg 15/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Art.-Reg.

6241. **Wallrapp** Michael, Maurer aus Iphofen, B.-A. Scheinfeld, 26 J. alt, Soldat im 10. Jäger-Bat., wegen Fahnenflucht.

Ansbach 16/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

6242. **Walter** Joh. Bapt., Gemeiner des 1. Bat. des 12. Inf.-Reg., gebürtig zu Harburg, B.-A. Donauwörth; er ist am 12. d. M. aus Sedan desertirt, ist 22 J. alt, 5′ 8″ 10‴ groß, untersetzt, bartlos, hat hellbraune Haare, braune Augen, rundes, volles, mit Sommersprossen bedecktes Gesicht, sog. Satthals, trug beim Entweichen die Uniform nebst Mantel und ist beim 1. Bat. des 12. Inf.-Reg. in Sedan einzuliefern.

Charleville 18/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des 1. Bat. des k. 12. Inf.-Reg.

6243. **Hohenadel** Markus, Soldat aus Beuerbach, B.-A. Landsberg (22 J. alt, klein, blaß, hat schwarze Haare, braunen Bartanflug, trug blaue Tuchjacke mit versilberten österr. Kreuzerknöpfen, blauseidene schwarz und rothgestreifte Weste mit solchen Knöpfen, grau und schwarzgestreifte Sommerhose, war auch im Besitze eines neuen Militärmantels, Schirmmütze ꝛc.), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er hat sich am 6. l. M. von der Abtheilung entfernt.

Augsburg 19/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

6244. **Seidl** Johann, Unteroffizier, geb. zu Diesenbach, Bez. Stadtamhof (23 J. alt, 5′ 6″ 10‴ groß, untersetzt, schwarze Haare, bartlos),

6245. **Beer** Mathias, Gemeiner, geb. zu Sallern, Bez. Stadtamhof (23 J. alt, 5′ 6″ groß, untersetzt, braune Haare) und

6246. **Feß** Peter, Gemeiner, geb. zu Bierbach, Bez. Zweibrücken (28 J. alt, 5′ 4″ 4‴ groß, blond, ohne Bart, untersetzt, Narbe an der linken Seite des Halses), sämmtlich vom k. b. 13. Inf.-Reg.; sie sind aus Longwy (Frankreich) desertirt.

Sedan 19/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter bei der k. b. 4. mob. Inf.-Brigade.

6247. **Haslocher** Ludwig von Landau i/Pfalz, 24 J. alt, Commis und Reserve-Unteroffizier, wegen Desertion.

München 19/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

6248. **Bauer** Karl, beabsch. Unteroffizier, vormals im k. 14. Inf.-Reg., 29 J. alt, prot., led. Schmied aus Thierstein, B.-A. Wunsiedl; er ist durch Beschluß v. 31. Juli d. J. wegen Desertion zur dießger. Hauptverhandlung verwiesen.

Würzburg 19/10 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

6249. **Gallfuß** Franz, Zündhölzchenverfertiger und Gemeiner des k. 1. Train-Bat., geb. in Mehring, B.-A. Altötting, domiz. zu Reitenhaslach, dess. B.-A. (6′ 2″ groß, blaß, schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Bartanflug, sog. Satthals), wegen Desertion.

München 22/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

6250. **Fuchs** Michael, v. C.-P.-Bl. 79/5776 l. J., wegen Desertion; er wurde am 11. l. M. hier eingeliefert, hat sich jedoch am 17. l. M. aus dem hiesigen Krankenhause, mit der Uniform bekleidet, wieder entfernt.

Bamberg 21/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

6251. **Kettemann** Georg, led. Metzger von Oberleinach, wegen Verbrechens des Raubes (§§ 249, 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist 21 J. alt, von mittlerer corpulenter Statur, hat schwarze Haare, beginnenden Schnur- und Backenbart, volles gebräuntes Gesicht und trägt wahrscheinlich braunes, weiß getupftes Jaquet und ähnliche Hose und Weste.

Würzburg 21/10 72. K. Unt.-Richter.

6252. **Leimer** Andreas, beil. 50 J. alt, led. Dienst-

knecht, gewöhnlich der **„kaiserliche Andrä“** genannt, in Maierkirchen in Oberösterreich oder doch in diesem Gerichtsbezirk beheimathet, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Simbach 21/10 72. K. Landgericht.

6253. **Bauer** Korbinian, 56 J. alt, Ziegelarbeiter aus Freising, wegen Diebstahls. *)

Mallersdorf 18/10 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 68/5002 (1872). Die Red.

6254. **Meier** Andreas, led. Schäfer von Gögging, Ldg. Rottalmünster; er ist wegen Vergehens des Diebstahls an M. Kollmaier von Gögging in die öffentliche Sitzung auf 22. Novbr. 1872 Vorm. 10 Uhr verwiesen. (Art. 135, 136 E.-G.)

Pfarrkirchen 19/10 72. K. Bezirksgericht.

6255. **Haberl** Georg, ehemaliger Reichertsbauer zu Arget, Ldg. Wolfratshausen, wegen Vergehens der Untreue auf Grund diesger. Beschl. v. 19. l. M. (Art. 136 E.-G.)*)

Augsburg 21/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/4104 (1872). Die Red.

6256. **Lutz** Anna, Stationsdienerstochter von Teisendorf, wegen Diebstahlverbrechens; sie ist am 22. l. M. Nachmittags von Teisendorf nach München gereist, wahrscheinlich um sich von da nach Würzburg, möglicher Weise aber auch nach England zu begeben. Die in ihrem Besitze befindlichen Effekten, insbesondere ein hellblauer Kleiderstoff, sind ihr abzunehmen.

Traunstein 24/10 72. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

☛ 6257. **(Gelddiebstahl.)** Am 17. d. M. Nachts zwischen 10 u. 11 Uhr wurde beim Bräuer Dom. Koller von Abbach, Ldg. Kelheim, eine Baarschaft von **1103 fl.** (523 fl. 20 kr. in 20 Mark-Reichsgoldmünzen, 300—400 fl. in Vereinsthalern, 1 fl.-, ½ fl.-St., 180 fl. in verschiedenen Münzen) mit Einbruch entwendet. Der bereits zur Haft gebrachte Schneidergeselle Joseph **Ries** von Alteglofsheim, Ldg. Regensburg, ist verdächtig, diesen Diebstahl in Gemeinschaft mit anderen Personen, welche bis jetzt unbekannt sind, aber aus der Gegend von Regensburg sein dürften, begangen zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 19/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6258. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 4. d. M. Vormittags wurde an einem Mühlrechen bei Erlangen die Leiche eines gewaltsam getödteten neugebornen Kindes gefunden. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 19/10 72. K. Unt.-Richter.

6259. **(Diebstahl an Pretiosen und Geld.)** Am 3. l. M. wurden dem Söldner X. Kramer von Niederachdorf, Ger. Wörth, mittelst Einbruchs entwendet: 11—12 Frauenbildthaler à 2 fl. 24 kr., 1 silberne Halskette mit 10—12 Gängen mit silb. vergoldeter Schließe, diese mit einem großen weißen Stein und um denselben mehrere rothe kleine Steine, 2 goldene runde glatte Ohrringe mit braunem Stern, 2 goldene Fingerringe, wovon einer ein Plattenring mit weißem Stern, der andere rund mit 3 Kreuzchen, 160 fl., bestehend aus Preußenthalern, kleiner Münze, 2½ fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St. Verdacht fällt auf Georg **Probst**, verheir. Taglöhner von Wiesenfelden, Ger. Mitterfels. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 19/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6260. **(Böhmischer Schuster, Dieb.)** Unter den gesetzl. Formen ist zu verhaften wegen Verbrechens des Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B. (490 fl. Silbergeld) Franz N. N., Schuhmachergeselle, angeblich aus Böhmen b. Prag, 27 J. alt, ziemlich klein, untersetzt, hat schwarze kurzgeschnittene Haare, aufwärts gekämmt, schwarzes Schnurbärtchen, an der linken Seite des Halses einen rothen Streifen mit Querrunzeln von dem Aussehen eines Muttermals, gelblich graue Kleidung, weißen Hut mit breiter Krempe; er ist heute Morgens 9 Uhr mit der Bahn nach Schwandorf abgereist.

Regensburg 22/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6261. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 15/16. d. M. wurden in der Pfarrkirche zu Rottalmünster entwendet: mehrere bayer. Thaler, Rößlthaler, mit Perlmutter und Silber eingefaßte Rosenkränze, silberne Ringe, mehrere in Silber gefaßte Knochensplitter u. Zähne, silberne Arme und Füße, sowie andere kleine Votiv-Gegenstände. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 18/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6262. **(Diebstahlsverdächtige Italiener.)** Am 5. d. M. früh beil. 5 Uhr wurden in Apfelbrach, Ldg. Mindelheim, entwendet: 1 Paar kalblederne Halbstiefel (einer mit einem Fleck an der Seite), 1 Paar lange Stiefel (der Vorderschuh aus Kalbleder, die Rohre aus Rindleder), 1 grautuchene Hose, 1 weißes battistenes Hemd und wurden zwei italienische Arbeiter als verdächtig vergeblich verfolgt, wobei sie einen Theil der gestohlenen Sachen zurückließen. Einer dieser Arbeiter soll Pietro **Dorighi** aus Coperno heißen, der Name des anderen ist unbekannt. Beide Bursche sollen ungefähr 30 J. alt sein und dunkle Kleidung tragen. Um Verhaftung derselben auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wird ersucht.

Memmingen 18/10 72. K. I. Unt.-Richter.

☛ 6263. **(Raub.)** Am 13. l. M. Nachmittags wurde die Bäuerin E. Freutsmiedl in Starkern, Gem. Tyrlaching, Ger. Tittmoning, in ihrem Hause schwer verwundet. Die Umstände deuten auf einen Raub. Es soll sich nun in letzterer Zeit ein gewisser Joseph **Burgstaller** von Schönanger, Ger. Grafenau, der schon wegen Raubes in Untersuchung gewesen sein soll, mit seiner Zuhälterin Therese **Scheurer** von Armschlag in Niederbayern in der Gegend von Tyrlaching herumgetrieben haben und ist nicht unwahrscheinlich, daß der Thäter im Ringen mit der Verwundeten selbst Verletzungen oder doch wenigstens an seinen Kleidern Blutspuren davongetragen hat. Die Genannten sind zu durchsuchen und falls sich bei ihnen Verletzungen oder an ihren Kleidern Blutspuren oder sonst Verdächtiges vorfinden sollte, zu verhaften.

Traunstein 21/10 72. K. Unt.-Richter.

6264. **Wendl** Franz, Bäckergeselle von Griesbach, wurde vom k. Ldg. Mühldorf am 28. Aug. l. J. wegen Bettels mit 42 Tagen Haft bestraft und dessen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde ausgesprochen; derselbe wurde nach Erstehung seiner Strafe mittels Zwangsvorweises in seine Heimath gewiesen, ist dieser Weisung aber, dem Art. 45

R.=St.=G.=B. entgegen, nicht nachgekommen. Um Aufgreifung, Bestrafung und Hieherschubung wird ersucht; er ist 41 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, lange Nase. *)

Griesbach 18/10 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 49/3691 (1872). Die Red.

6265. **Schenk** Andreas, Waisenknabe von Kleinlangheim, bisher in Dresden erzogen (11 J. alt, schlank, schwarze Haare und Augen, gesundes Aussehen, trägt Sommerjacke und grüne Mütze mit gelber Garnirung, spricht sächsische Mundart), hat sich am 30. Sept. l. J. aus seiner Heimath entfernt, ging nach Schweinfurt und kehrte nicht mehr zurück. Derselbe wolle mit dem nöthigsten Reisegeld versehen und in seine Heimath zurückgewiesen werden.

Kitzingen 21/10 72. K. Bezirksamt.

6266. **Iberer** Jakob, led. Maurer von Straßkirchen (beil. 29 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat braune Haare, hellen Bart, volles, blatternarbiges Gesicht), ist verdächtig, zwischen 11. u. 13. Sept. l. J., wahrscheinlich am 12. Sept. Nachmittag, in Straßkirchen entwendet zu haben: 1 silberne achtgängige Halskette, 1 Paar goldene Ohrringe, Boulons, mit je 1 weißen Stein, 3 goldene Broschen, 1 goldenen Schlangenring mit 4 Reifen und blauem Stein auf dem Kopf der Schlange, 1 goldenen Doppelfingerring (ein Reif mit rothem, ein Reif mit blauem Stein), 1 eingehäusige silberne Spindeluhr an roth=schwarzem Schnürchen. Nach den Ablaten ist zu spähen, rc. Iberer zu ermitteln und sein Aufenthalt anher anzuzeigen, falls er jedoch als Landstreicher erscheint, ist er unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern.

Straubing 19/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6267. **(Rinddiebstahl.)** Bei dem am 8. l. M. in Buchenberg stattgehabten Viehmarkte wurde eine schwarzbraune Kalbe mit rückwärtsstehenden Hörnern entwendet. Verdacht fällt auf einen unbekannten Burschen in den 30er Jahren, von kleiner untersetzter Statur, vollem Gesichte und blonden Haaren, bekleidet mit graulicher Joppe und Hose. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 19/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6268. **Hertling** Heinrich, led. Büttnergeselle von Aufseß, 26 J. alt, ein Streuner, Bettler und Dieb, welcher laut Urtheil des k. Landger. Heidenheim vom 28. v. M. der Landespolizeibehörde überwiesen wurde, hat sich bis jetzt dahier nicht angemeldet. Derselbe wolle verhaftet und bezirksärztliches Zeugniß über dessen Einlieferungsfähigkeit in ein Arbeitshaus anher übermittelt werden. Bejahenden Falls ist derselbe in Verwahrung zu belassen, um ihm den bezirksamtlichen Beschluß verkünden und seine Einlieferung in ein Arbeitshaus bewirken zu können.

Ebermannstadt 21/10 72. K. Bezirksamt.

6269. **(Kramwaarendiebstahl.)** In der Nacht zum 28. v. M. wurden aus einer auf dem Marktplatze in Altötting stehenden erbrochenen Kiste viele seidene und wollene Hals= und Sacktücher, Damengummigürtel mit gelben und weißen Schließen, viele wollene und baumwollene verschiedenfärbige Strümpfe und sog. Glasseife gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 21/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6270. **Hammer** Valentin, Taglöhner aus Würzburg (23—25 J. alt, 5′ 6″ groß, blaß, hat große Nase, blonde Haare und blonden Schnurbart), ist dringend verdächtig, am 30. v. M. zu Mundolsheim im Elsaß 1 schwarze Hose und Weste, 1 weißleinenes Hemd, 1 blauen Kittel und 1 Paar große, oben am Rande roth eingefaßte Stiefel entwendet zu haben. Um Spähe nach Hammer und den bezeichneten Gegenständen wird ersucht.

Würzburg 20/10 72. K. I. Staatsanwalt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6271. **Heidtmann** Anna ist zu lesen statt **Hudtmann** Anna im C.=P.=Bl. 71/5220 (1872); dieselbe ist übrigens weder in Hilpoltstein, noch in Hiltpoltstein, Ldg. Gräfenberg, bekannt.

Friedberg 15/10 72. K. Landgericht.

6272. **Morhard** Konrad, led., in Rüdigheim bei Hanau beheimathet, in Leider seither wohnhaft, als Beschuldigter.

Aschaffenburg 14/10 72. K. Unt.=Richter.

6273. **Höllinger** Paulus, Bäckergeselle von Hachelstein, B.=A. Passau, und

6274. **Stätter** Johann, Schlossergeselle von Egga, B.=A. Memmingen, Beide als Zeugen.

Augsburg 15/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6275. **Pentenrieder** Johann, Unterhändler von München. *) Cr. M. 1386.

München l/J. 14/10 72. K. I. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 24/2002 (1871). Die Red.

6276. **Bichler** Mathias, Mühlgeselle von Mühlried, Ger. Schrobenhausen. Cr. M. 321.

München r/J. 11/10 72. K. II. Unt.=Richter.

6277. **Krumser** Joseph, Händler von Meran, und

6278. **Manz** Karoline, Händlerin von Reutte in Tirol. Beide ziehen in Bayern zum Handelsbetrieb umher.

Weilheim 15/10 72. K. II. Unt.=Richter.

6279. **Schafschky** Anton, Mausfallenhändler aus Roschka in Ungarn, und

6280. **Bruischitz** Martin, Drehorgelspieler, unbekannter Herkunft.

Regensburg 15/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6281. **Schreiner** Gottfried aus München, und

6282. **Hofer** Jakob aus Marktl, Beide entlassene Zuchthausaufseher.

Donauwörth 16/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6283. **Fischer** Ludwig, Häuslerssohn von Pleinting, Ger. Vilshofen, und

6284. **Höß** Walburga, Inwohnerstochter von Friedberg, Ger. dortselbst.

Passau 16/10 72. K. I. Unt.=Richter.

6285. **Gottauf** Michael, Eisenbahnarbeiter aus Rothenbruck, Ldg. Auerbach, als Zeuge.

Amberg 17/10 72. K. Unt.=Richter.

6286. **Held** Sebastian, verheir. Taglöhner von Hofberg, Ldg. Landshut.

Landshut 18/10 72. K. III. Unt.=Richter.

6287. **Winter** (fälschlich **Waibl**), Anna, Eisenbahnarbeitersfrau von Eßlarn, zuletzt in Luppurg, v. C.-P.-Bl. 70/5143 l. J., soll sich z. Z. in München oder Umgegend aufhalten.

Amberg 17/10 72. K. Unt.-Richter.

6288. **Huber** Anton, Wagnerssohn und Mühlbursche von Sandelzhausen.

Landshut 18/10 72. K. III. Unt.-Richter.

6289. **Kübler** Gottlieb von Reichenberg, württb. O.-A. Backnang, Schneidergeselle, als Beschuldigter.

Ingolstadt 19/10 72. K. Stadt- u. Landgericht.

6290. **Lachenmaier** Leonhard, Dienstknecht von Steinheim, B.-A. Dillingen.

Donauwörth 18/10 72. K. Unt.-Richter.

6291. **Waas** Jakob, led. Mühlbursche von Plattling, zuletzt bei dem Müller Barth. Huber in Lengdorf bedienstet.

Wasserburg 13/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6292. **Weichtmann** Kaspar sen., led. Dienstknecht von Eckhausen, B.-A. Mindelheim. *)

Augsburg 18/10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/5679 (1872). Die Red.

6293. **Nehrlinger**, Tünchergeselle von Neuburg a/D.

Nürnberg 21/10 72. K. Unt.-Richter.

6294. **Danzer** Johann und

6295. **Danzer** Kreszenz, Taglöhnerseheleute von Heinrichshofen.

Weilheim 19/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6296. **Gentsch** Gust., Kellner aus Berlin. Cr. M 1422.

München l/J. 20/10 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6297. **Mühlgruber (Gruber)** Lorenz. 15/1152, 80/5855 (1872).

6298. **Kaltenegger** Jak. 58/4721 (1871), 49/3666, 85/6168 (1872).

6299. **Fischer** Margaretha. 20/1533, 22/1686, 42/3153, 48/3567, 66/4831, 68/4972 (1872).

6300. **Klar** Johann. 73/5728 (1871).

6301. **Küffner** Katharina. 73/5728 (1871), 75/5485 (1872).

6302. **Cornelius** Joseph. 89/7036 (1871), 68/4984 (1872).

6303. **Wölfel** Philipp. 84/6098 (1872).

6304. **Fischer** Kreszenz. 86/6807 (1871), 41/3110 (1872).

6305. **Kühner** Johann. 87/6873 (1871), 65/4781 (1872).

6306. **Seidl** Valentin. 83/6025 (1872).

6307. **Angermeier** Jos. 82/6468 (1871).

6308. **Fahrmeier** Jos. 42/3531 (1871), 41/3126 (1872).

6309. **Enzberger (Enzensberger)** Karl. 72/5681 (1871), 63/4638 (1872). *)

*) Das Haftausschr. des k. Bez.-Ger. München r/J. (21/1591 l. J.) bleibt in Kraft.

6310. **Hechenberger** Joseph. 77/5597 (1872).

6311. **Stephan** Xaver. 78/5669 (1872).

6312. **Schwanzer** Joseph. 45/3692, 65/5194 (1871).

6313. **Reinhard** August. 66/4825 (1872).

6314. **Fritz** Joseph. 72/5289 (1872).

6315. **Braun** Adam. 83/6040 (1872).

6316. **Leopold** Anton, vulgo **Hirtentoni**, 8/510, 52/3895, 70/5114 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 87. München den 30. Oktober 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6317. **Hanft** Mathäus von Häselrieth, Büttner und Taglöhner, wird wegen Versuchs schweren Diebstahls hiemit steckbrieflich verfolgt; er steht in den 50er Jahren, ist mittlerer Statur, hat graue Haare, rothes volles Gesicht, keinen Bart, vorwärts geneigte Haltung, spricht den Dialekt hiesiger Gegend.

Hildburghausen 26/10 72. Der Unters.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6318. **Bingert** Heinrich, dieß. Jäger u Maurer aus Schneckenhausen, B.-A. Kaiserslautern (1,67 M. groß, blond, bartlos, blaß, hat graue Augen, Sommersprossen im Gesicht), wegen Fahnenflucht (er ist aus dem ihm bis 24. v. M. ertheilten Urlaub nicht eingerückt).

Aschaffenburg 23/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäg.-Bat.

6319. **Gößwein** Peter, Zieglerssohn von Herpersdorf (5' 6" groß, hat schwarze Haare, dunkle Augen, rundes volles Gesicht, untersetzte Statur), gemäß § 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Nürnberg 24/10 72. K. Unt.-Richter.

6320. **Scarda** Anna, Magd aus Richowitz, österr. B.-A. Neugedein in Böhmen, welche z. Z. in Bayern vagirt, auf Grund Art. 136 E.-G. wegen Unterschlagung und Diebstahls; sie ist 26 J. alt, hat rothe Haare, graue Augen, rundes volles Gesicht und Sommersprossen.*)

Straubing 23/10 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Ist landesverwiesen, v. C.-P.-Bl. 44/3655 (1872).

6321. **Haas** Georg, Soldat des k. 8. Inf.-Reg. und Tagner von Heltensberg, B.-A. Pirmasens (23 J. alt, 5' 6" 3''' groß, blaß, hat braune Haare, graue Augen, blonden Schnurbart, trägen Gang), wegen Desertion.

Germersheim 24/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

6322. **Hörmannsdorfer** Franz, Inwohnerssohn von Großklöpfach, Ger. Straubing, dessen Verhaftung im C.-P.-Bl. 24/1834 l. J. (vergl. auch 55/4088 l. J.) requirirt ist, hat sich neuerlicher Diebstähle verdächtig gemacht.

Straubing 25/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6323. **Renninger** Ferdinand, dieß. Gemeiner der Strafklasse, Bauer von Aubstadt, B.-A. Königshofen (22 J. alt, 5' 6" groß, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen, keinen Bart, gesunde Gesichtsfarbe), welcher seit 17. l. M. bei seiner Abtheilung abgängig ist, wegen Fahnenflucht im Rückfalle.*)

Bamberg 25/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 53/3992 (1872). Die Red.

6324. **Haller** Pius, und

6325. **Haller** Therese, Handelsleute von Kriegshaber, wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Freising 27/10 72. K. Unt.-Richter.

6326. **Huber** Johann,*) Dienstknecht von Oberschondorf, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Diebstahls; eine bei ihm vorfindliche braune, mit schwarz und braun geflecktem Biber gefütterte Tuchjoppe ist ihm abzunehmen. Derselbe ist wahrscheinlich von seiner Zuhälterin Maria **Dauer** von Gilching begleitet.

Weilheim 26/10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78/7059 (1870). Die Red.

6327. **Rink** oder **Rieg** N. N., vormaliger Tambour II. Klasse des k. 1. Inf.-Reg., welcher z. Z. als Handwerksbursche umherzieht, wegen Diebstahls. Derselbe ist etwa 26 J. alt und hat rothen Bart. Cr. M. 352, 353.

München r/J. 25/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6328. **Promoli** Joseph, 18 J. alt, Schneidergeselle von Paunzhausen, Ger. Freising. Cr. M. 373.

München r/J. 20/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6329. **Lutz** Anna, Stationsdienerstochter von Teisendorf, v. C.-P.-Bl. 86/6256 l. J., ist beil. 5' 6" groß, 18 J. alt, schlank, hat blonde Haare, hohe Stirne, graue Augen, stumpfe Nase, längliches gesundfärbiges Gesicht. Dieselbe dürfte im Besitze eines hellblauen, zu einem Kleide

bereits zugeschnittenen Stoffes sein; sie soll eine Schwester in Edinburg und eine in London haben und dürfte sich nach England, oder nach Würzburg zur Buchbinderswittwe Regina Hub, Maingasse Nr. 11, begeben.

Traunstein 25/10 72. K. Unt.-Richter.

6330. **Gerner** Joseph, Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. T. Nr. 542.

München l/J. 26/10 72. K. III. Unt.-Richter.

6331. **Kringer** Mathias ist zu lesen statt **Krieger** Mathias im C.-P.-Bl. 81/5898 (1872).

Buchloe 28/10 72. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6332. **Popp** Jakob Bruno, 21 J. alt, Bäcker von Schwanfeld.
Urtheil v. 27. Juni 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 23/9 72. K. Bezirksgericht.

6333. **Jung** Georg Michael, 24 J. alt, von Obereisensheim.
Urtheil v. 24. August 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 23/9 72. K. Bezirksgericht.

6334. **Holderer** Karl, vormal. Oberlieutenant von Ingolstadt. *)
Urtheil v. 2. Sept. 1872 (in contum.): 8 Monate Gefängniß wegen Betruges.

München l/J. 24/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/3907 (1872). Die Red.

6335. **Wagner** Friedrich, 32 J. alt, led. Taglöhner von Nürnberg. *)
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 20/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5509 (1872). Die Red.

6336. **Hafner** Philipp, *) 21 J. alt, led., und

6337. **Hafner** Ludwig, *) 33 J. alt, verheir. Pferdehändler, Beide von Ludwigsmoos.
Rechtskr. Urtheil v. 8. August 1872: je 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Donauwörth 24/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3531, 3532 (1872). Die Red.

6338. **Sebald** Johann Martin, 39 J. alt, Gutsbesitzer von Wasserzell. (Soll sich unter Zurücklassung seiner Familie nach Amerika begeben haben.)
Urtheil des k. Appellger. von Mittelfranken v. 25. Juli 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Windsheim 26/9 72. K. Bezirksgericht.

6339. **Buchner** Karl Theodor, 31 J. alt, led. Handlungscommis von Steinwiesen, beheim. in Hainersreuth, B.-A. Bayreuth.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Beleidigung des Landesherrn.

Würzburg 25/9 72. K. Bezirksgericht.

6340. **Stumbeck** Sylvester, 22 J. alt, illeg. der Taglöhnerstochter Maria Rumpl von Föching, B.-A. Miesbach, Pflegesohn des vormal. Gasthofbes. Havard von München.*)
Urtheil v. 5. Sept. 1872 (in contum.): 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.

München l/J. 28/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3457 (1872). Die Red.

6341. **Bals** Katharina, 47 J. alt, Pflasterers-wittwe von München. *)
Urtheil v. 2. Septbr. 1872 (in contum.): 21täg. Gefängniß wegen Beleidigung.

München l/J. 27/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/474 (1870) und wohl auch identisch mit **Bals** Anna, 58/4311 (1872). Die Red.

6342. **Hackemayer** Johanna, 32 J. alt, geschiedene Malersfrau von München.
Urtheil v. 2. Sept. 1872 (in contum.): 8 Tage Gefängniß wegen Ungehorsams als Zeuge.

München l/J. 28/9 72. K. Bezirksgericht.

6343. **Wagner** Joseph, 19 J. alt, Taglöhner von Wörth. *)
Urtheil: 7 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Regensburg 28/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/5278 (1871). Die Red.

6344. **Obermaier** Joh. Baptist (richtig **Spreghuber**), Dienstknecht von Thandorf, Ger. Arnstorf. *)
Urtheil v. 21. Juni 1872 (in contum.): 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen; bei Einspruchserhebung ist derselbe jedoch hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 28/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3434 (1872). Die Red.

6345. **Obermüller** Joseph, Mühlgeselle von Reismühle, Ger. Grafenau. *)
Rechtskr. Urtheil v. 8. Juli 1872 und bezw. 9. August 1872: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Pfarrkirchen 28/9 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3985 (1872). Die Red.

6346. **Heiglmeier** Johann, led. Schuhmachergeselle von München. *)
Urtheil v. 21. Nov. 1871 (in contum.): 1 Monat Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit.

München l/J. 1/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/5132 (1871), vielleicht identisch mit 59/4388 (1872). Die Red.

6347. **Schmid** Joseph, led. Metzgergeselle u. Bräuknecht von Sandersdorf, Ger. Riedenburg.
Urtheil: 12 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Regensburg 1/10 72. K. Bezirksgericht.

6348. **Blösch** Adolph, Schneider von Bühl, und dessen Ehefrau:

6349. **Blösch** Kreszenz wurden am 12. Juli l. J. wegen strafbaren Eigennutzes und zwar Ersterer zu 3, Letztere zu 2 Thlrn. Geldstrafe, welche im Falle der Uneinbringlichkeit in 3 resp. 2 Tage Gefängniß umgewandelt worden, verurtheilt. Dieselben sind zu verhaften und im

Falle ihrer Insolvenz die Freiheitsstrafen zu vollziehen. (Die Kosten trägt der Staat.)

Augsburg 9|10 72. K. Bezirksgericht.

6350. **Eibl** Joseph, 27 J. alt, Taglöhner von Niesaßen, Ger. Kötzting,

6351. **Heinrich** Simon, 24 J. alt, led. Taglöhner von Heimberg, Ger. Hemau,

6352. **Hofmann** Franz, 28 J. alt, led. Taglöhner von Neukelheim, Ger. Kelheim (sämmtlich zuletzt Bahnarbeiter in Laaber), und

6353. **Kiefl** Franz, 33 J. alt, led. Taglöhner von Haibach, B.-A. Bogen (zuletzt Bahnarbeiter in Eggmühl), sind sämmtlich in die dießger. Frohnveste zu liefern.

Regensburg 16|10 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6354. **(Diebstahl an Pretiosen, Uhren ꝛc.)** Am 18. l. M. Abends wurden im Hotel „Stern" dahier eine große Anzahl goldene u. silberne Uhrketten, gold. Uhren, Ringe mit Perlen, gold. und silb. Schlüssel, Medaillons gestohlen. Der muthmaßliche Thäter ist 40 J. alt, mittelgroß, trug röthlichen gestutzten Vollbart, hat lichtbraune Haare, rothe Nase, trug runden schwarzen Filzhut, lichtgrauen kurzen Rock, große Manschetten, neue gestickte Reisetasche, sprach deutsch, gewählt, mit fremdem Accent.

Iglau 19|10 72. Gemeinderath.

6355. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Am 19. l. M. wurden hier gestohlen: 10 französisch-italienische Bankactien Nr. 29431 bis 40, — Norddeutsche Bundesanteihe Nr. 156805 über 100 Thlr., — 29 Interimsscheine der Kursk Charkow Azow 5% Prioritäts-Obligationen über je 200 Thlr., Nr. 712 bis 730, 2158 bis 2161, 6735 bis 6737, 8951 bis 8953, — 5 Obligationen der russisch-englischen Anleihe von 1870, über je 100 L. St., Nr. 26150 bis incl. 26154, — 5 Obligationen der Kursk Kiew-Eisenbahn, über je 200 Thlr., Nr. 2286, 2550, 5375, 6724 und 6725, — 6 Hörder Hütten-Actien à 200 Thlr., Nr. 1442, 9610, 15417, 19107, 1349 und 2927, ohne Dividendenscheine und Stichcoupons, — 3000 Thlr. preuß. Bank-Antheilscheine mit laufenden Coupons, Nr. 1320, 10218, 18873, — 500 Thlr. Berg-Märkische Stamm-Actien mit laufenden Coupons, Nr. 265850 bis 52, 427996 bis 97, — 1000 Thlr. Gothaer Grundcredit-Actien, 50% Einzahlung, Nr. 8809 bis 8813, — fällige Coupons zu Berlin-Stettiner Prioritäts-Obligationen, III. und VI. Emission, ad Nr. 1292 bis 1310 D.

Berlin 22|10 72. K. Polizeipräsidium.

6356. **Steighofer** Anna von St. Johann bei Kitzbichl, hat vom 10. bis 13. v. M. einer Frauensperson in Niederndorf an Geld und Effekten einen Werthbetrag von 27 fl. 50 kr. herausgeschwindelt. Dieselbe ist klein, mager, hat schmales, längliches blasses Gesicht, graue Augen, blonde Haare, mag 32—34 J. alt sein, trägt graubraunes Kleid von Pers und Unterinnthaler Hut.

Kufstein 22|10 72. K. K. Bezirksgericht.

6357. **Hörner** Peter, Schuhmachergeselle von Höfen, 52 J. alt, wurde innerhalb der letzten 6 Jahre wegen Bettels, Landstreicherei, Arbeitsscheue und dergl. 16mal bestraft und war auch schon 2 Jahre in Polizeianstalten untergebracht. Derselbe ist ein arbeitsscheuer Mensch, der den Handwerkszeug und die Kleider, welche ihm seine Gemeinde angeschafft hat, schon mehrmals verkauft und den Erlös vertrunken hat, außerdem hat derselbe seine Gemeinde auch schon dadurch zu beträchtlichen Auslagen veranlaßt, daß er auswärts Unterstützungen, Reisegeld ꝛc. entnahm. Es werden daher sämmtliche Behörden ersucht, dem ꝛc. Hörner keine weitere Unterstützung zu gewähren, ihn vielmehr in Arbeit zu weisen. Bemerkt wird, daß jeder Ersatzanspruch abgelehnt werden wird, weil ꝛc. Hörner vollkommen erwerbsfähig ist und daher kein Reisegeld bedarf, sondern, wenn ihm solches fehlt, an Ort und Stelle in Arbeit treten kann.

Ansbach 21|10 72. K. Bezirksamt.

☛ 6358. **(Gelddiebstahl.)** Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 86|6257 l. J. wird dahin ergänzt bezw. berichtigt, daß das entwendete Geld in 500 fl. Doppel-Friedrichsdor à 20 fl., 23 fl. 20 kr. Reichsgoldmünzen à 20 Mark, 400 fl. in 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., 78 fl. in Fünffranken-, Preußenthalern, vielleicht auch darunter zwei 10 fl.-Noten, endlich um circa 100 fl. in verschiedenen groben Münzen bestand. Außerdem kamen 1 alte schwarzlederne Geldbörse mit zerbrochener Schließe und 3 Geldsäcke abhanden.

Landshut 23|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6359. **(Gelddiebstahl.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 81|5917 l. J. wird bekannt gegeben, daß des fraglichen Diebstahls die ehemalige Bauerstochter Maria **Schwarz** *) von Fischerdorf, Ldg. Straubing, verdächtigt wird. Dieselbe ist, falls sie vagirt, unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern, andernfalls ist ihr Aufenthalt anher anzuzeigen.

Straubing 25|10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|5427 (1870). Die Red.

6360. **Kull** Konrad, Maler von Meilen bei Zürich, ein oft bestrafter gefährlicher Dieb, 21 J. alt, dem die rechte Hand fehlt, ist gestern Abend aus dem hiesigen Hospital entsprungen. Um dessen Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe vor einigen Tagen von dem hiesigen Assisenhofe in eine Zuchthausstrafe von 2½ Jahren verurtheilt worden ist.

Gießen 25|10 72. Großh. hess. Polizeiverwaltung.

6361. **Hartinger** Johann, Schneidergeselle von hier, ist nach Magistratsbeschluß v. 24. August l. J. in Rebdorf zu verwahren. Da derselbe wieder herumstreunt, ersucht man, ihn dorthin abliefern zu lassen und hievon anher Mittheilung zu machen.

Passau 23|10 72. Stadtmagistrat.

6362. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Vom 18|19. d. M. wurde dem Schuhmacher X. Füllenböck in Pfronten ried mittelst Einbruchs 1 silberne Ankeruhr mit Sekundenzeiger, römischen Ziffern, weißem Zifferblatte nebst 10—12" langer silberner Erbsenkette mit Pistolenschlüssel, dann ein Stück Sohlenleder entwendet. Verdacht fällt auf einen ca. 50 J. alten Mann von mittlerer Größe, bartlos, der schwarzlederne bis an die Kniee reichende Hose, blaue Strümpfe, rindlederne Bundschuhe, grautuchene Joppe und grauen Filzhut getragen und sich für einen Schuhmachergesellen ausgegeben hat. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 23|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6363. **(Entwendung eines Ochsen.)** In der Nacht vom 2|3. l. M. wurde dem Wirthe J. Wahlherr in Obermenzing, Ldg. München l|J., 1 Ochse (braun, hatte lange Füße und weit auseinander stehende Hörner, war sehr abgemagert und wird auf 150 fl. gewerthet) gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

München r|J. 20|10 72. K. II. Unt.=Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6364. **Schmid** Maria, angeblich verheir. Taglöhnerin von Thenn, Gem. Auerbach, Ger. Erding.

Freising 19|10 72. K. Unt.=Richter.

6365. **Zwing** Karl, Schneidergeselle, und

6366. **Zwing** Joseph, Schreinergeselle von Augsburg. Cr. M. 1450.

München l|J. 20|10 72. K. I. Unt.=Richter.

6367. **Hofer** Georg, Bräugeselle von Hersbruck,

6368. **Spiegel,** *) Metalldrucker von Nürnberg,

6369. **Engelhardt** Johann, **) Schlossergeselle von da.

Nürnberg 22|10 72. K. Unt.=Richter.

*) Wahrscheinlich „Johann“, v. zuletzt 72|5698 (1871).

**) Identisch mit 57|4251 (1872)? Die Red.

6370. **Rödl** Georg, 33 J. alt, led. Bahnarbeiter von Schönhofen, vormals auf der Linie Regensburg-Nürnberg beschäftigt.

Regensburg 21|10 72. K. Bezirksgericht.

6371. **Färber** Johann, Taglöhner *) von Schönesberg, B.=A. Aichach.

Augsburg 23|10 72. K. III. Unt.=Richter.

*) Auch Bäcker, v. zuletzt 36|3075 (1871). Die Red.

6372. **Jäger** Josepha, Eisenbahnarbeiterin aus Ingolstadt (Geliebte des Steinhauers Wilibald **Glashauser** von dort), zuletzt bei Geisenfeld in Arbeit.

Mallersdorf 18|10 72. K. Landgericht.

6373. **Goßler** Christoph, Steinhauergeselle von Neustadt a|A., als Zeuge.

Nürnberg 24|10 72. K. Unt.=Richter.

Widerrufe.

6374. **Schwing** Johann. 77|5632 (1872).

6375. **Jaud** Georg. 75|5488 (1872).

6376. **Besstar** Heinrich. 62|4583 (1872).

6377. **Schlachter** Joseph. 74|5395 (1872).

6378. **Winterstein** Joh. 4|248 (1872).

6379. **Bergmann** Gottfr. 46|3819 (1871), 4|223 (1872).

6380. **Rinner** Joseph. 75|5490 (1872).

6381. **Wölfle** Franz Jos. 78|5663 (1872).

6382. **Fleischmann** Margaretha. 55|4501 (1871).

6383. **Muhr** Joseph. 84|6097 (1872).

6384. **Rauch** Wolfgang. 81|5903 (1872).

6385. **Wiesner** Johann. 49|3638 (1872).

6386. **Spatz** Leonhard. 83|6048 (1872).

6387. **Gößwein** Ulrich. 75|5486 (1872).

6388. **Aigner** Georg (**Weinzierl, Flarianer, Straßenberger** Erhard, **Weber** Franz Seraph). 74|5843, 81|6345 (1871), 18|1315, 23|1723, 37|2797, 41|3082 (1872).

6389. **Wallrapp** Michael. 86|6241 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 88. München den 2. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

6390. Johann Bapt. **Scola**  vulgo **Canalin**

aus Falcade hat am 19. l. M. Abends bei Bozen den Pächter Jos. Vireber mittelst Messerstichen getödtet und zwei weitere Personen schwer verwundet und sich sehr wahrscheinlich auf deutsches Gebiet und zwar über Bayern nach Sigmaringen, wo eine Schwester oder andere Verwandte desselben leben soll, begeben. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Signalement: Er ist 26—28 J. alt, schlank, hat braunblonde Haare, längliches Gesicht, große graue oder blaue Augen, etwas aufwärts gebogene Nase, dicke Lippen, zwischen dem linken Auge und Ohre eine veraltete Narbe, eben solche an der linken Halsseite, kleine Hände; seine Kleidung bestand aus einer Joppe von dunkelbraunem Struck mit zwei vordern Seitentaschen und einer äußeren linkseitigen Brusttasche, grauem Gilet, schwarzer Hose, welche er häufig in die Stiefelröhren gesteckt trug, und schwarzem, weichem, breitkrämpigem Hut, welchen er von vorne bis rückwärts zur Mitte eingebogen und mit einem Schnürchen befestigt hatte. Er trug ferner rothes Hemd mit schwarzen Zickzackstreifen, grünliche seidene Steckcravatte, in einem Ohrläppchen ein goldenes Sternchen, dann am kleinen Finger der linken Hand einen anscheinend goldenen Ring und eine Taschenuhr mit gelber Kette. Auch dürfte er die Spuren der bei Verübung der That erlittenen Verletzungen im Gesichte und namentlich am Munde tragen.

Noch wird bemerkt, daß ɔc. **Scola** i. J. 1866 wegen Verbrechens des Diebstahls zu 5½ Jahren schwerem Kerker verurtheilt worden ist und am 22. April l. J. diese Strafe vollendet hat.

Bozen 24/10 72. K. K. Kreisgericht.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6391. **Huber** Johann, Uhrmacher von Filzen, Ger. Kitzbüchl (22—23 J. alt, mittelgroß, blaß, mager, hat blonden Schnurbartanflug), ist angeschuldigt, eine Anzahl Taschenuhren veruntreut zu haben. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Kufstein 26/10 72. K. K. Bezirksgericht.

6392. **Spieß** Michael, Dienstknecht aus Johannisthal bei Kronach (beil. 30 J. alt und 1,70 M. groß, schlank, hellblond, hat dunkelgraue Augen, spitze Nase, ziemlich breiten Mund, spitzes Kinn, blaßgelbes längliches Gesicht), wird hiemit wegen schweren Diebstahls steckbrieflich verfolgt. *)

Koburg 28/10 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgericht.

*) Zuletzt 51/4315 (1872). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6393. **Kummert** Johann, led. Mühlgeselle von Vilseck, zuletzt in Finsterweiling, auf Grund §§ 176, 74 R.-St.-G.-B., Art. 61, 133, 135 E.-G.

Amberg 27/10 72. K. Unt.-Richter.

6394. **Ordnung** Simon, Dienstknecht von Moosburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6395. **Sperling** Martin, Schäfflergeselle aus Carls-

berg, Ldg. Grünstadt, zuletzt und bis 18. l. M. in Heufeld in Arbeit; derselbe ist beil. 6' groß, 22 J. alt, hat blonde Haare, hohe Stirne, graue Augen, schwachen Schnurbart und trägt vielleicht eine Militärschirmmütze.

Traunstein 29/10 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6396. **Pillmeier** Johann, 34 J. alt, verheir. Taglöhner von Landorf, B.-A. Bogen,

6397. **Klausner** Franz,*) 30 J. alt, led. Mühlgeselle von Haus, Ldg. Kötzting,

6398. **Hellerbrand** Johann, 36 J. alt, led. Taglöhner von Döllwitz, Ger. Nabburg,

6399. **Albrecht** Johann,**) 32 J. alt, led. Schuhmacher aus Moosach, B.-A. München l/J. (waren sämmtlich zuletzt Bahnarbeiter in Laaber), und

6400. **Knobl** Georg, 30 J. alt, led. Taglöhner von Reiterberg, B.-A. Stadtamhof (zuletzt Bahnarbeiter in Hagelstadt), sind in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.

Regensburg 16/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/4941 (1870).
**) Zuletzt 74/5878 (1871). Die Red.

6401. **Aumiller** Martin, Bräuknecht von Schernbuch, Ger. Freising, zuletzt in München (Haidhausen). *)
Urtheil v. 31. August 1872 (in contum.): 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

München r/J. 7/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 67/4889 (1872). Die Red.

6402. **Polster** Johann, led. Taglöhner von Bernfels, B.-A. Pegnitz.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 15/10 72. K. Bezirksgericht.

6403. **Meßerer** Joseph, Taglöhner von Kareth, letzthin Bahnarbeiter auf der Donauthalbahn.

Regensburg 18/10 72. K. Bezirksgericht.

6404. **Sommerer** Anna Maria, 36 J. alt, Brunnwartsehefrau von München. *)
Urtheil v. 17. Juli 1872: 9 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Betruges.

München l/J. 18/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2446 (1870). Die Red.

6405. **Kalbskopf** Nikolaus, 32 J. alt, Weber von Helmbrechts.
Rechtskr. Urtheil v. 23. Sept. 1872: 6 Wochen Gefängniß wegen Beschädigung eines amtlichen Siegels und Wegnahme gepfändeter Sachen.

Hof 15/10 72. K. Bezirksgericht.

6406. **Badenschatz** Johann Karl, 26 J. alt, Weber von Marlesreuth.
Rechtskr. Urtheil v. 23. Sept. 1872: 1 Jahr 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Hof 14/10 72. K. Bezirksgericht.

6407. **Weber** Sebastian, Dienstknecht von Hammerlbach. *)
Urtheil v. 5. Juli 1872: 5 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 15/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/1010 (1872), wonach er auch Maurer ist. Die Red.

6408. **Mors** Hermann, 51 J. alt, led. Literat von Neustadt in Baden, zuletzt in München. *)
Urtheil v. 19. Sept. 1872 (in contum.): 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.

München l/J. 15/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/4161 (1872). Die Red.

6409. **Pfundeis** Georg, 20 J. alt, Maurer von Plattling, zuletzt beim Bahnbau in der Gegend von Köfering, Ger. Regensburg.
Urtheil v. 22. Juli 1872: 2 Monate Gefängniß wegen Beleidigung. (Derselbe hat sämmtliche Kosten zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 15/10 72. K. Bezirksgericht.

6410. **Neupert** Paul, Müllergeselle von Hendelhammer. *)
Rechtskr. Urtheil v. 30. Sept. 1872: 3 Monate Gefängniß.

Hof 15/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64/4698 (1872). Die Red.

6411. **Lutz** Johann Adam, 29 J. alt, led. Maurer von Sonderhofen, Ger. Aub.
Rechtskr. appell.-ger. Urtheil v. 31. Mai 1872: 1 Monat Gefängniß wegen Begünstigung des Betruges.

Würzburg 11/10 72. K. Bezirksgericht.

6412. **Tischlinger** Egid, 23 J. alt, Inwohnerssohn von Malching, B.-A. Griesbach, zuletzt in oder um Kleinalfalterbach bei Neumarkt i/O.-Pf. beim Bahnbau. *)

Regensburg 11/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/5208 (1871). Die Red.

6413. **Tobias** Anton, 21 J. alt, Uhrmachergeselle von Erding. *)
Urtheil v. 19. Sept. 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 13/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/4129 (1872) Die Red.

6414. **Seitz** Dionys, 41 J. alt, Schneidergeselle von Reistenhausen. *)
Rechtskr. Urtheil v. 28. Juni 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Urkundenfälschung und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 11/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2366 (1872). Die Red.

6415. **Gößl** Johann, 45 J. alt, Taglöhner von Westerhofen, Ger. Ingolstadt.
Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 13/10 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6416. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 87/6355 l. J. wird bekannt gegeben, daß die Kursk-Kiew-Eisenbahn-Obligationen fälschlich als fehlend angegeben wurden; dagegen ist ferner entwendet: Norddeutsche Bundesanleihe v. J. 1870, gekündigt, Nr. 60161 und 60162 über je 500 Thlr., 52505, 52506, 52540, 52541 über je 100 Thlr., 1361 bis 62 über 50 Thlr., — 2000 Thlr. gekündigte Bundesanleihe Lit. B. Nr. 31051 über 1000 Thlr, Lit. C. Nr. 41911 über 500 Thlr., Lit. D. Nr. 151538 bis 42 über je 100 Thlr., — eine Borussia-Bergwerks-Actie Nr. 725 über 200 Thlr. mit Dividendenschein 2 bis 5, — 250 Thlr. Pr. Staatsanleihe v. J. 1859, gekündigt, Lit. D. Nr. 1118 und 22069 über je 100 Thlr., Lit. E. Nr. 16600 über 50 Thlr. mit Coupons und Talon, — Coupons zur 4% Russ.-Poln. Schatz-Obligationen à 150 Rbl. Nr. 27305, 46149, 51976, 97183 über je 3 Rbl., — Amerikanische November-Zinscoupons: 1885er vier Stück à 30 Doll. Nr. 38992, 74707, 81020, 132421, 1885er vier Stück à 15 Doll. Nr. 39860, 38433, 38434, 38135, 1885er vier Stück à 1½ Doll. Nr. 540, 541, 544, 545, 1882er IV. Serie sechs Stück à 3 Doll. Nr. 46639 bis 40, 46661, 47269, 48181, 56747, detto ein Stück à 1½ Doll. Nr. 7513, — ein Schuja Iwanowo-Eisenbahn-Zinscoupon à 12½ Rbl. per 1. 10. 1872, — eine amerik. Greenback-Note à 5 Doll., — Couponbogen zu 3000 Thlr. Berlin-Stettiner Prioritäts-Obligationen, III. Emission Nr. 352, 353, 354, — neun von Louis Hirsch in Zerbst voll an Hirschfeld und Wolff in Berlin girirte Wechsel. — Noch wird bemerkt, daß in der Bekanntmachung vom 22. Oktbr. (letzter Posten) ad Nr. 1292 bis 1310 D. Acten-Nr. ist und richtig 1292. 10. D. heißt.

Berlin 25/10 72. K. Polizeipräsidium.

6417. **(Banknotendiebstahl.)** Nach einer Zuschrift des k. k. Unters.-Ger. Tachau in Böhmen sollen durch einen gewissen Johann **Kaiser** aus Grafengrün und 2 weitere Personen einem Kaufmanne in Bayern 300 fl. in 10 fl.- u. 1 fl.-Noten gestohlen worden sein. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Weiden 28/10 72. K. Unt.-Richter.

6418. **(Ochsendiebstahl.)** In der Nacht vom 14/15. d. M. wurde in Allmannshofen ein Zugochse im Werthe von 150 fl (semmelfarbig-hellroth, aufgeworfene Hörner, der Kopf vorne weiß, weiße Füße und weiße Brust) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 27/10 72 K. II. Unt.-Richter.

6419. **(Uhrendiebstahl.)** In der Nacht vom 27/28. l. M. wurden aus einem Uhrmacherladen dahier 28 neue, unabgezogene, an den Bügeln mit grünen, die Preise angebenden Etiquetten versehene Taschenuhren (theils silbern, theils golden, unter letzteren namentlich 4 Damenuhren, ferner 2 tombakene), ferner 22 in Reparatur begriffene Taschenuhren (theils golden, theils silbern, Spindel-, Cylinder- und Ankeruhren), dann 20 Talmi-Gold- sowie Stahlketten, 5 lange schwarze Halskugelketten, endlich 3 neue Uhrgehäuse entwendet. Dringend verdächtig ist David **Scalla**, Tischlergeselle aus Culm, wahrscheinlich in Böhmen. Derselbe ist mittelgroß, nicht sehr kräftig, hat dunkle Gesichtsfarbe, Anflug von schwarzem Barte, trägt dunkle Kleider, runden schwarzen Filzhut, hellen schottischen Ueberzieher, spricht gebrochen deutsch. Auf die Habhaftwerdung des Diebes ist eine Belohnung von 20 Gulden gesetzt, welche im Falle der Wiedererlangung eines großen Theiles der gestohlenen Uhren auf 25 bis 30 Gulden erhöht wird. Um Spähe wird ersucht.

München 31/10 72. K. Polizeidirection.

Nachbenannte Personen treiben sich fortwährend als Landstreicher umher:

6420. **Hornfeck** Joh. Heinr. Karl, led. Schneidergeselle von Dürrenwaid (19 J. alt, mittlerer Statur, mit blonden Haaren, rundem Gesichte, wurde wegen Bettels und Landstreicherei schon häufig bestraft),

6421. **Boxhorn** Johann,*) 36 J. alt, led. Taglöhner von Ebersdorf (wurde wegen Diebstahls, Widersetzung, Bettels und Landstreicherei oftmals abgestraft),

6422. **Stengel** Jakob,**) led. Taglöhner u. Landwehrmann von Nordhalben (27 J. alt, schlank, blond, wurde gleichfalls wegen Bettels und Landstreicherei mehrmals bestraft). Man ersucht bezüglich dieser 3 Personen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde bei wiederholten Abstrafungen zu veranlassen, da sie bisher ohne Erholung von Vorstrafen immer nur leicht abgestraft wurden.

Teuschnitz 25/10 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 31/2596 (1871).
**) Zuletzt 13/1089 (1871). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6423. **Popp** Christoph, led. (vulgo **Fuchsenstoffel**), aus Hohenfeld, B.-A. Kitzingen (er hält sich wahrscheinlich in der Gegend von Münnerstadt beim Bahnbau auf).

Würzburg 22/10 72. K. Unt.-Richter.

6424. **Amesreiter** Johanna, Magd von Sandizell, Ldg. Schrobenhausen, zuletzt in Augsburg, als Zeugin.

Augsburg 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6425. **v. Guttenberg** Otto, Frhr., pens. Landwehrsecondelieutenant von Bayreuth. Cr. M. 1522.

München l/J. 25/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6426. **Fritz** Anna, Metzgerswittwe aus Esting, Ger. Bruck, zuletzt in Augsburg. Cr. M. 226.

München r/J. 25/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6427. **Dauerstein** Leonhard, Marketender von Anger, vormals in Trunkelsberg bei Memmingen.

Memmingen 26/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6428. **Fieger** Friedrich, Bäckergeselle aus Tübingen.

Augsburg 22/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6429. **Seeger** Otto, vormaliger Cafétier „zum Kakadu" von Neuhausen, Ger. München l/J.

München r/J. 25/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6430. **Baumann** Franziska, led. Kellnerin von Karlskron, Ger. Neuburg a/D. Cr. M. 1529.

München l/J. 27/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6431. **Drenk** Wenzeslaus, Erdarbeiter aus Stetzer in Böhmen, zuletzt Ziegelarbeiter im dießs. Ger.-Bezirke; derselbe ist beil. 33 J. alt, 5' groß, hat blonde Haare, blonden Schnur- und Spitzbart.

Mallersdorf 26/10 72. K. Landgericht.

6432. **Maier** Anton, *) led. Taglöhner,

6433. **Stadler** Anton (vulgo **Dampfl-Toni**), led. Taglöhner,

6434. **Freundorfer** Joseph, led. Taglöhner, sämmtlich von Regensburg, als Beschuldigte wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung.

Landshut 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19/1443 (1872). Die Red

6435. **Stadelmann** Friedrich, Bäckergeselle von Oberlindelbach, B.-A. Forchheim,

6436. **Ott** Joh. Christian, gebürtig aus Erlangen, beheimathet in Forchheim, Sohn einer led. Dienstmagd, seit 20 Jahren abwesend,

6437. **Ott** Johann, gebürtig aus Erlangen, beheimathet in Forchheim, Sohn einer led. Dienstmagd, ebenfalls seit 20 Jahren abwesend, sämmtlich des Vergehens nach § 140 R.-St.-G.-B. beschuldigt.

Bamberg 28/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6438. **Kaspar** Johann, Oekonomenssohn von Kaiersbach,

6439. **Wilhelm** Friedrich, Taglöhnerssohn von Pommersfelden,

6440. **Förster** Joseph von Münchaurach,

6441. **Zöbelein** Franz, geboren zu Würzburg, beheimathet in Burk, B.-A. Forchheim, sämmtlich wehrpflichtig.

Bamberg 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6442. **Amerbacher** Karl. 61/4520 (1872).

6443. **Geißler** Wunibald. 78/5671 (1872).

6444. **Bäumler** Anna. 76/5548 (1872)

6445. **Fuchs** Michael. 79/5776, 86/6250 (1872).

6446. **Gößwein** Peter. 87/6319 (1872).

6447. **Wagner** Johann (nicht Joseph.) 21/1599, 24/1856 (1872)

6448. **Obergaßner** Joh. **(Kreutzerl, Kreutzer.)** 91/7166 (1871), 3/174 (1872).

6449. **Lutz** Anna. 86/6256, 87/6329 (1872).

6450. **Hafner** Rosalie. 58/4712 (1871), 83/6044 (1872).

6451. **Brandner** Ludw. 55/4072 (1872).

6452. **Huber** Therese von Legau. 78/5661 (1872). *)

*) Der ebendaselbst gegen die angebliche Ludwina **Huber** erlassene Haftbefehl bleibt in Kraft.

6453. **Strehl** Leonhard. 48/3565 (1872).

6454. **Madl** Michael. 65/4759 (1872).

6455. **Madl** Maria. 65/4760 (1872).

6456. **Eimannsberger** Franziska. 84/6100 (1872).

6457. **Lindner** Michael. 83/6029 (1872).

6458. **Eder** Georg. 58/4286 (1872).

6459. **Constantin** Herm. 6/390 (1872).

6460. **Traublinger** Anna. 85/6175 (1872).

6461. **Pentaleon** Jean. 82/5993 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 89. München den 9. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6462. **Ullmann** Alois, Schustergeselle aus München, ist wegen eines zu Ulm verübten Diebstahls an Kleidungsstücken (1 bläulicher Winterüberzieher, 2 Hosen, 1 grauer Filzhut, 1 Jaquet) festzunehmen und an den Unt.-Richter am k. württb. Oberamtsgericht Ulm wohlverwahrt abzuliefern; hievon wolle anher Kenntniß gegeben werden.

München l/J. 30/10 72. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6463. **Maier, auch Ruland** Therese, led. Magd von Otting, Ger. Laufen, nach § 244 R.-St.-G.-B. wegen Diebstahls.

Traunstein 30/10 72. K. Unt.-Richter.

6464. **Kapfenberger** Heinrich, led. Schreinergehilfe aus Nürnberg, wegen Diebstahls gemäß diesger. Beschl. v. 26. l. M.

Augsburg 28/10 72. K. Bezirksgericht.

6465. **Burgstaller***) (auch **Scherer**) Joseph, von Schönanger, Ger. Grafenau (6' groß, 40 — 45 J. a., schwarze Haare, blaß, einäugig), ferner dessen Geliebte:

6466. **Scheuerer** Therese, von Großarmschlag, Ger. Grafenau (40 — 45 J. a., mittelgroß, untersetzt), endlich:

6467. **Scheuerer** Joseph, deren Bruder.

Traunstein 31/10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/6263 (1872). Die Red.

6468. **Wagner** Gebhard, 37 J. a, led. Sägknecht von Oberreitnau, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 36 E.-G.).

Kempten 2/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6469. **Biber** Martin, Dienstknecht von der Vorstadt Au. Cr. M. 309.

München r/J. 30/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6470. **Fuchs** Georg, led., von Seilauf, B.-A. Aschaffenburg (65 J. a., klein, blond, untersetzt, hat breites Gesicht, spitze Nase), wegen Diebstahlverbrechens (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Aschaffenburg 30/10 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 89/7066 (1871). Die Red.

6471. **Zeitner vulgo Jagdler** Johann, Schuhmachergeselle von Bubenreuth, wegen Diebstahlsverbrechen gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*);

Bamberg 3/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2890 (1871). Die Red.

6472. **Gentsch** Gustav Hermann Adolph, Kellner, früher Bergmann, aus Berlin (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Cr. M. 1422.*)

München l/J. 2/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/6296 (1872). Die Red.

6473. **Fuchs** Joseph, led. Schneidergeselle von Lindberg, wegen Diebstahls. Derselbe ist 51 J. alt, 5, 6" groß, schlank, hat schwarze Haare, graue Augen, spitze Nase, mangelhafte Zähne.

Deggendorf 31/10 72. K. Unt.-Richter.

6474. **Beck** Johann, Taglöhner von Käferbach, (mittelgroß, untersetzt, hat blonde gekräuselte Haare, ziemlich großen Kopf), wegen Unterschlagung von 206 fl. 30 kr., bestehend aus 20 Zwanzigfrancsstücken und Doppelthalern. Derselbe ist vielleicht im Besitze eines Lieferbuches des Metallschlägers **Popp** von Schwabach.

Nürnberg 5/11 72. K. Unt.-Richter.

6475. **Gumpmann** Babette, Bahnwärterstochter aus Oberndorf bei Schweinfurt (20 — 24 J. a., schlank, mittelgroß, dunkelblonde Haare, krankhaftes Aussehen, gelbliches Gesicht voll pustelartigen Ausschlages), wegen Hehlerei.

Schweinfurt 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6476. **Martini** Andreas, Schreinergeselle von Bay-

reuth, wegen Verbrechen des Diebstahls (Art. 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Bayreuth 4/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6477. **Schipper (nicht Schiepper)** Kaspar, G.-V.-Bl. 74/5401 l. J., soll mit falscher Legitimation bei einem Bahnbau sich befinden (§ 242, 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135, 136 E.-G.).

Amberg 4/11 72. K. Unt.-Richter.

6478. **Dangl** Anton, Dienstknecht von Nanntwein, B.-A. München r/J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt im Wirthshause zur Kreuzstraße bei Gmund, B.-A. Miesbach. Cr. M. 524.

München r/J. 5/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6479. **Baier** Pankraz, Dienstknecht von Großaitingen, wegen dringenden Verdachts in der Nacht v. 27/28. Okt. l. J. in Rieben, Ger. Starnberg, eine silberne Cylinder-Uhr mit schwarzer Schnur entwendet zu haben. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. *)

Weilheim 4/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2450 (1870). Die Red.

6480. **Schiesl** Andreas*), Dienstknecht von Sanbizell, Ger. Schrobenhausen. Cr. M. 415.

München r/J. 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16/1362 (1871). Die Red.

6481. **Gottschall** Andreas, led. Taglöhner von Salmsdorf, B.-A. Ebern, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist etwa 24 J. alt, schlank, hat blonde Haare und einen wackligen Gang. Er entwendete am 14. v. M. 1 schwarz und weiß gesprenkelten Sommerrock mit Hornknöpfen, 1 blaue Buckskinhose, 1 braune Buckskinweste, 1 schwarz und weiß gesprenkelten Strohhut ohne Futter, 3 wollene Halstücher (2 gelbgemustert, 1 grau gewürfelt), 1 silberne Taschenuhr mit zerkritztem Zifferblatt, 1 Sacktuch, worauf das Gedicht: „Die Wacht am Rhein" gedruckt war und 1 spanisches Rohr mit Silberbeschläg am Griffe.

Schweinfurt 5/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6482. **Eggensamer (Engsamer)** Bartholomä, 17 J. a., Hirtenssohn von Zell, B.-A. Neumarkt in der Oberpfalz, auf Grund § 305 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Aichach 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6483. **Schobert** Georg, Taglöhner von Ablitz, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betruges (Art. 135, 136 E.-G.).

Nürnberg 5/11 72. K. Unt.-Richter.

6484. **Schmidtöl** Joh. Leonh., Dienstknecht von Reichelsdorf, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 6/11 72. K. Unt.-Richter.

6485. **Thein** Philipp, geboren zu Rottendorf, B.-A. Würzburg, domicil. zu Würzburg, diess. Kanonier, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist 20 J. a., 6" groß, blond, blaß, hat graue Augen, spitze Nase, breiten Mund.

Würzburg 30/10 72. K. Unt.-Richter

6486. **Dinkel** Johann, Secondelieutenant des k. 4. Art.-Reg., geboren zu München am 5. März 1850, Sohn eines Lakirers, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 18. Oktober d. J. aus hiesiger Garnison entfernt.

Neu-Ulm 2/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Fest.-Commandantur.

6487. **Höfler** Georg, aus Eging, B.-A. Passau, 22 J. a., Gemeiner des Ersatzbataillons des 3. Inf.-Reg., wegen Desertion.

Augsburg 1/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

6488. **Pecher** Johann, Gemeiner der Reserve des k. 7. Inf.-Reg. von Wirsberg, B.-A. Kulmbach, 25 J. a., wegen Desertion.*)

Landau i. d. Pf. 2/11 72. Kgl. Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

*) Zuletzt 64/4692 (1872). Die Red.

6489. **König** Johann, Gemeiner, von Zwergau, B.-A. Kemnath (1,69 M. groß, bartlos, hat braune Haare und Augen, gebogene Nase, aufgeworfenen Mund, gesunde Gesichtsfarbe, pflegt den Mund etwas geöffnet zu halten), wegen Desertion; er hat sich am 21. Okt. l. J. aus der Garnison Schwabach entfernt, bekleidet mit Militär-Schirmmütze, Spenser und Streifhose.

Nürnberg 28/10 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Chev.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6490. **Meitinger** Peter, 44 J. alt, led. Taglöhner von Herbertshofen. *)

Urtheil v. 19. Febr. 1872: 3 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Memmingen 12/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/4239 (1872). Die Red.

6491. **Haimerl** Katharina, 22 J. alt, Gärtnerstochter von Viechtach, zuletzt zu Regensburg.

Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Deggendorf 11/10 72. K. Bezirksgericht.

6492. **Götz** Jakob, 19 J. alt, Dienstknecht von Burgau. *)

Urtheil v. 1. August 1872: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 12/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2463 (1872). Die Red.

6493. **Berndanner** Georg Jakob (groß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, schmale Stirne, lange Nase, kleinen Mund), Müllergeselle von Obersteinach. *)

Rechtskr. Urtheil v. 20. August 1872: 4 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung und Bedrohung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Würzburg 10/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3827 (1872). Die Red.

6494. **Pauli** Joseph, 26 J. alt, led. Gütler von Reigersbeuern.

Urtheil v. 29. Mai 1872: 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus wegen Meineides.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.

Weilheim 12|10 72. K. Bezirksgericht.

6495. **Neubauer** Wendelin von Bischwind.
Urtheil v. 22. Jan. 1872: 3 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.

Schweinfurt 11|10 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6496. **(Gestohlene Uhr.) Zechbauer** Michael, 48 J. a., Bäckergeselle von Oberndorf, ein schon öfter bestrafter, rückfälliger Dieb, vertauschte am 15. Sept. l. J. zu Reutern, Ger. Griesbach, eine eingehäusige silberne Spindeluhr (mit Porzellain-Zifferblatte und arabischen Ziffern, schwarzen stählernen Zeigern, vorne aufzuziehen); da diese Uhr höchst wahrscheinlich gestohlen ist, wird um Recherche nach den bezüglichen Damnifikaten ersucht.

Pfarrkirchen 28|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6497. **(Verdächtiger Besitz.)** Einem übelberüchtigten Burschen wurden am 26. Okt. l. J. Vormittags hier 2 Gänse und eine gewöhnliche Zange abgenommen, welche in einem aufgetrennten Sacke eingewickelt waren. Der Sack ist auf der einen Seite mit einer Krone gezeichnet und darunter stehen die Worte „Kunstmühle Schwaig Nr. 5583“, auf der andern Seite „Kunstmühle Schwaig bei Freising“. Da der Bursche diese Sachen offenbar gestohlen hat, so ist nach dem Eigenthümer zu recherchiren und derselbe zur baldigsten Meldung bei dem Unterfertigten zu veranlassen.

München l|J. 31|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6498. **(Diebstahl an Bettfedern.)** In der Nacht vom 29|30. Okt. l. J. wurden dahier mittelst Einbruches 3 Säcke voll Federn im Werthe zu 150 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 30|10 72. K. I. Unt.-Richter.

6499. **(Wechselfälschung.)** Die Gebrüder Jakob und Karl **Dengler** von Rosenheim veranlaßten Mitte v. M. die Privatiere Ottilie Mayer von hier, welche am 11. Okt. d. J. eine sog. Dachauerbank eröffnet hatte, unter dem Versprechen, für sie auf dem Lande zu wirken, ihnen ein Wechselformular auszuhändigen, um solches als Muster der von der neuen Bank auszustellenden Wechsel produziren zu können. Das Formular ist das eines gewöhnlichen Solawechsels, war bis auf den Namen Ottilie Mayer vollständig ausgefertigt und lautet auf einen der Gebrüder Dengler als Gläubiger. Nach den gepflogenen Erhebungen wurde von den Gebrüdern Dengler nachträglich der Name „Ottilie Mayer“ auf den Wechsel gesetzt und dieser selbst durch Giro in Umlauf gebracht, ohne daß es jedoch bis jetzt möglich gewesen wäre, festzustellen, an wen dieser Wechsel weiter begeben wurde. Da sonach ein Verbrechen der Urkundenfälschung in Frage steht, so ist der derzeitige Inhaber des bezeichneten Wechsels zu veranlassen, sich dem Unterfertigten vorstellig zu machen. Auch um anderweitige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

München l|J. 3|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6500. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 8|9. d. M. wurde in Großhesselohe, Landg. München l|J., eine **Kuh** von dunkelbrauner Farbe mit weißem Flecke auf dem **Kreuze** oberhalb des Schweifes, gut beleibt und auf 160 fl. gewerthet, entwendet und soll gegen München zugeführt worden sein. Um Spähe wird ersucht. Cr. M. 386.

München r|J. 19|10 72. K. II. Unt.-Richter.

6501. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 10. Sept. l. J. wurde in Kleinkarolinenfeld die sicherheitsgefährliche Theres **Hartreich***) von Bergstetten, die sich zuletzt im bayerischen Oberlande herumtrieb, verhaftet. Dieselbe befindet sich im Besitze folgender Gegenstände: von 4 Frauenhemden (1 mit D. W. 14, 1 mit E. H., 1 mit W. roth gemerkt, 1 ungemerkt), eines weißleinenen Kopfkissenüberzuges zum Zuknöpfen, an welchem rothe Merkfäden ersichtlich sind, 1 Paares goldener Ohrenboutons von gepreßter Arbeit mit dunkelrothen Steinen und einer Pendeloque mit ebensolchem Stein, umkränzt von kleinen weißen Steinen. Da diese Gegenstände zweifelsohne gestohlen sind, so wird um Ermittlung der Damnifikaten mit dem Bemerken ersucht, daß rc. **Hartreich** sich mit Wirthshausdiebstählen zu befassen pflegt.

Landshut 3|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|6161 (1872). Die Red.

6502. **(Entwendung von Werthpapieren.)** Es kamen dahier abhanden: 20 Stück 3% alte lombardische Eisenbahn-Prioritäten Nr. 1010307 — 9, 72280 — 82, 1010682—83, 66195—97, 65559, 1353858, 1353859 bis 65. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 2|11 72. K. Unt.-Richter.

6503. **Eichinger** Katharina, Magd aus Katzbach, B.-A. Waldmünchen — alles angeblich — hat am 27. v. M. Nachmittags auf dem Einhof unfern Burghausen ca. 180 fl, bestehend aus 2 englischen und 2 französischen Goldmünzen und grober Silbermünze, dann 3 Weiberröcke mittelst Einbruchs gestohlen und ist sodann flüchtig gegangen. Um Spähe, eventuell Durchsuchung und Festnahme wird ersucht.

Wasserburg 3|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6504. **(Flüchtiger Dieb.)** Bei einem Kuhdiebstahle in Eibach ist ein Bursche betheiligt, angeblich 24 J. a., mit glattem, blaßem und schmächtigem Gesichte, bekleibet mit lederner Hose, grauer Joppe und Schirmmütze. Derselbe soll kurz vorher aus der Strafanstalt Lichtenau entlassen worden sein, woselbst er wegen Diebstahls z. Sch. eines Israeliten eine 3monatliche Strafe abzubüßen hatte. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Nürnberg 6|11 72. K. Unt.-Richter.

6505. **Steiger** Karl, ein Schwindler, welcher sich für einen Arzt auszugeben pflegt und hier wegen Betrügereien gefangen saß, ist heute Morgens aus der Frohnveste in Braunau a|J. entsprungen und hat muthmaßlich die Richtung nach dem Großherzogthum Baden (er dürfte in Waldkirch in Baden beheimathet sein) eingeschlagen; um dessen Verhaftung wird ersucht. Er ist 30 J. a., klein, schmächtig, hat blasses eingefallenes Gesicht, röthliche Haare, solchen Schnurbart, hinkt, spricht den badischen Dialekt und ist an Armen und Schenkeln mit Geschwüren behaftet.

Simbach a|J. 4|11 72. K. K. Polizeicommissariat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6506. **Frieser** Johann, Zimmergeselle von Nemmersdorf,

6507. **Hagen** Jakob, Ziegelarbeiter von dort, Beide beschuldigt wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, ferner:

6508. **Hacker** Christoph, und

6509. **Hacker** Martin, Beide Bäckergesellen von Creez, als Zeugen.

Nürnberg 30/10 72. K. Unt.-Richter.

6510. **Schriefer** Franz, Dienstknecht aus Plankenfels, B.-A. Ebermannstadt, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)

Bamberg 27/10 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2429 (1871). Die Red.

6511. **Tafelmeier** Jakob, von Waidhofen, B.-A. Schrobenhausen, früher Aufseher im Zellengefängniß dahier.

Nürnberg 30/10 72. K. Unt.-Richter.

6512. **Lehmaier** Katharina, 18 J. a., prot., Fabrikarbeiterin von Regensburg, als Zeugin.*)

Augsburg 29/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/4093 (1872). Die Red.

Widerrufe.

6513. **Reiß** Michael. 64/4730 (1872).

6514. **Emmerling** Paul. 65/4746 (1872).

6515. **Heinrich** Anna. 14/1050 (1872)

6516. **Gottauf** Michael. 86/6285 (1872).

6517. **Wollinger** Joseph. 84/6109 (1872).

6518. **Mauderer** Alois. 76/5545 (1872).

6519. **Mitlehner** Gabriel. *85/6185 (1872).

6520. **Kloo** Michael. 5/296, 46,3439 (1872).

6521. **Pfeiffer** Joseph. 37/2802 (1872).

6522. **Huber** Johann. (**Dauer** Maria.) 87/6326 (1872).

6523. **Geier** Jakob (**Körmann** oder **Karmann** Michael.) 55/4070 (1872).*)

*) Die Haftbefehle 77/5589, 84/6083 (1872) bleiben in Kraft.

6524. **Kraft** Andreas. 84/6092 (1872).*)

*) Ist mit dem im C.-P.-Bl. 50/3308 (1867), 8/520 (1872) ausgeschriebenen Andr. Kraft nicht identisch.

6525. **Fuchs** Margaretha. 43/3547 (1870), 74/5416 (1872).

6526. **Asam** Barbara. 69/5033 (1872).

6527. **Kastenberger** Anna. 61/4512 (1872).

6528. **Gemeinhard** Friedrich. 85/6167 (1872).

6529. **Stark** Anna. 33/2749 (1871).

6530. **Schuster** Pius. 69/5056, 75/5508 (1872).

6531. **Kettemann** Georg. 86/6251 (1872).

6532. **Kachelmus** Karl Friedrich. 55/4055 (1872).

6533. **Brack** Mathilde. 48/3573 (1872).

6534. **Glöckle** Johann. 63/4652 (1872).

6535. **Glöckle** Friederike. 63/4653 (1872).

6536. **Rechl** Barbara. 45/3377 (1872).

6537. **Engelhardt** Joh. Friedrich. 57/4251 (1872).*)

*) Ist nicht identisch mit 87/6369 (1872).

6538. **Spiegel** (Johann). 87/6368 (1872).

6539. **Dorsch** Johanna. 70/5105, 85/6191 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 90. München den 13. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6540. **Link** Anton, Maurerssohn von Haimbach, 17—18 J. alt, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); das entwendete Geld (56 fl. in $3\frac{1}{2}$ fl.-, $2\frac{1}{2}$ fl.-Stücken und Preußenthalern), dann ein Steck und Terzerol sind ihm abzunehmen.

Eichstädt 7|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6541. **Wismath** Johann, Chirurgengehilfe von Nürnberg, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und 3 Vergehen der Unterschlagung nach §§ 267, 268, 246, 247, 74 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. T. Nr. 547.

München l|J. 8|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6542. **Potzel** Joh. Adam, Dienstknecht von Berneck, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135, 136 E.-G. *)

Nürnberg 7|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5721 (1872). Die Red.

6543. **Gigele** Joseph, led. Maurer von Zeilhofen, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit.

Wasserburg 10|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6544. **Schicker** Johann, Schmiedgeselle von Kupferberg, B.-A. Stadtsteinach, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist verdächtig seinem Nebengesellen M. Lang in Neumühle am 29. oder 30. v. M. 1 Winterrock von schwarzem Tüffel, 1 silberne Cylinderuhr, mittelgroß, mit weißem Zifferblatte und römischen Ziffern, 1 neues leinenes Hemd, 1 braune Pelzkappe gestohlen zu haben. Diese Gegenstände wollen weggenommen und hieher gesendet werden. rc. **Schicker** hat sich am 30. v. M. heimlich von Neumühle entfernt, und ist nach seinem hinterlassenen Arbeitsbuche i. J. 1845 geboren, untersetzt, hat braune Haare.*)

Amberg 9|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28|2182 (1872). Die Red.

6545. **Nedelberger** Nikolaus, dienstl. Soldat, led., aus Birkenfeld, B. A. Lohr, wegen Fahnenflucht; er ist nahezu 22 J. alt, klein, bartlos, hat braune Haare, graue Augen, gesundfärbiges Gesicht, trug bei seiner Entfernung Uniform nebst Mantel.

Würzburg 9|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

6546. **Strobl** Joseph, verheir. Söldner von Unterempfenbach, Ldg. Mainburg, wegen Verbrechens des falschen Eides auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe hat sich vor einigen Tagen nach Ingolstadt begeben in der Absicht, nach Amerika auszuwandern.

Landshut 10|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6547. **Maurus** Heinrich, verheir. Taglöhner von Brunn, Ger. Hemau; er ist vor das Schwurgericht verwiesen und in das Schwurgerichtsgefängniß zu Amberg zu liefern.

Regensburg 10|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6548. **Schmid** Michael, led. Taglöhner von Pielenhofen, welcher durch appell.-ger. Erk. v. 14. v. M. zum Schwurgerichte verwiesen wurde, ist in das Schwurgerichtsgefängniß zu Amberg zu liefern.

Regensburg 10|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6549. **Pausch** Georg, led. Schuhmachergeselle von Tröstau, Ldg. Wunsiedel (36 J. alt, ziemlich groß und schlank, flüchtigen Ganges, blaß, hat schwarzbraune Haare, bekleidet mit schwarzer Hose und Weste, brauner Joppe, schwarzem Halstuch, braunem Filzhut, Halbstiefeln, trug Rohrstock), wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Kastl 8|11 72. K. Landgericht.

6550. **Helmsauer** August, Premierlieutenant des k. 12. Inf.-Reg., 28 J. alt, geboren zu Oberschleißheim, B.-A. München l|J., heimathsberechtigt in Neu-Ulm, welcher seit 30. Okt. d. J. eigenmächtig von hier sich entfernt hat, wegen Fahnenflucht rc.

Neu-Ulm 9|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Fest.-Commandantur.

6551. **Lorinz** Adolph, Scribent von Augsburg, zuletzt Gerichtsvollziehergehilfe zu Wertingen, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.)

Augsburg 10/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6552. **Hausmann** Karl, vorm. Schulverweser von Bachtels, wegen Verbrechens des Diebstahls (§. 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Kempten 10/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6553. **Haas** Joseph, auch **Böhmisch** genannt, 27 J. alt, außerehel. Sohn der led. Inwohnerin Franziska Haas, geboren zu Rothenkreuz, beheimathet zu Oberötzdorf, zuletzt in Haar und Obernzell, dürfte vermuthlich in Oesterreich sich herumtreiben, wegen mehrerer Diebstähle nach § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 28/10 72. K. Unt.-Richter.

6554. **Klein** Barbara, Dienstmagd von Weiden (20 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, schielt), wegen Diebstahls. Cr. M. 479.

München l/J. 4/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6555. **Bauer** Jakob, Müllergeselle und Bergbau-Arbeiter von Wolfsbach bei Wernberg, B.-A. Nabburg (38 J. alt, schlank, hat schwarzbraune Haare, rothen Vollbart, war mit grauer Joppe, gelblicher Hose, eben solchem Gilet und schwarzem Hute mit weißen Tupfen bekleidet), ist in das Bezirksger.-Gefängniß in der Badstraße dahier zu liefern. Derselbe ist am 6. Nov. l. J. in Esting, Ger. Bruck, nachdem er arretirt war, entsprungen. Cr. M. 339.

München r/J. 11/11 72. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

6556. ☞ **(Zwei flüchtige Juwelendiebe.)** Seit längerer Zeit treibt sich in Deutschland und Oesterreich ein Gauner umher, welcher als Juweliergehilfe da und dort in Arbeit tritt und bei der ersten Gelegenheit mit Werthgegenständen, insbesondere Edelsteinen, verschwindet. Seine Spur läßt sich beiläufig verfolgen: Cassel, Neiße, Breslau, Berlin, Königsberg, durch Oesterreich nach Simbach a/J., München, Salzburg, Mannheim, Wiesbaden, wo seine Spur verloren geht; doch dürften zwei Diebstähle an Edelsteinen, begangen am 4. Sept. l. J. in Baden-Baden und am 30. Sept. l. J. in Bielefeld, auf seine Rechnung zu setzen sein.

Dieser Mann wird beschrieben: Beiläufig 28 J. alt, gegen 6′ groß, untersetzt, mit schwarzen Haaren, kleinem Schnurbart, jüdischem Gesichtsschnitte, dunklem Teint, anständigem gewinnendem Benehmen, spricht den österr. Dialekt. Er soll Julius **Bacheruch** heißen, führt jedoch die verschiedensten falschen Namen, wie: **Ißler** aus der Schweiz, **Nauscher**, Karl **Kühn**, Karl **Küfert**, **Feilenhauer**, **Köhler** aus Wien, **Bacharach**, Karl **Körner**, Goldarbeiter aus Hamburg, Emil **Höffer**, Kaufmann aus Hamburg, und **Berg**.

Er verübt die Gaunereien übrigens nicht bloß auf die obenerwähnte Weise, er ist auch Ladendieb, namentlich dann, wenn er seinen Compagnon bei sich hat, der auch den Vertrieb der Beute zu besorgen und deßhalb öfter und längere Zeit von ihm entfernt zu sein scheint.

Dieser Compagnon wird beschrieben: 25—27 J. alt, 6′ groß, mager, ohne oder mit dünnem Backenbart, mit dunklen Haaren, von feinem Benehmen, grau gekleidet.

In München haben diese Gauner am 21. Juli l. J. Mittags in einem Juwelierladen ein Kreuzchen mit 7 weißen feinen Brillanten zu $8^{15}/_{16}$ Karat, 2000 fl. werth, und einen Ring mit 1 Brillant zu $5^{5}/_{16}$ Karat, 1500 fl. werth, gestohlen.

Nach diesem Diebstahle konnte, wie oben angegeben, die Spur des ꝛc. **Bacharuch** eine Zeit lang verfolgt werden, während die Spur seines Genossen verwischt blieb, bis er am 2. Sept. l. J. in Bremen unter dem Namen **A. v. Ralph**, dessen Signalement vollständig hieher paßt, Gelegenheit fand, einen größeren Juwelenverkauf zu bewerkstelligen. Unter diesen verkauften Gegenständen befindet sich auch ein kleines Kreuz von Silber mit goldener Krone und Ring mit 4 Brillanten besetzt, in der Mitte auf blauer Emaille die Worte: Quis ut Deus (auf der Vorderseite) und virtuti (auf der Rückseite). Diese, das Mittelstück des Kreuzes bildende blaue Emaille ist offenbar der k. bayerische Orden vom hl. Michael en miniature und zwar in einer offiziell nicht vorkommenden Fassung; von einer Entwendung eines derartigen Ordensexemplares ist übrigens bisher hier noch nichts bekannt geworden.

Dieser angebliche **v. Ralph**, der in Bremen nicht festgenommen werden konnte, sowie der ꝛc. **Bacheruch** sind seitdem wieder völlig verschwunden.

Nach Allem hat man es hier mit zwei höchst gefährlichen, auf weitem Umkreise operirenden Gaunern zu thun, auf welche hiemit die angestrengteste Aufmerksamkeit der Sicherheitsbehörden mit dem Ersuchen gelenkt wird, sachdienliche Mittheilungen, sobald immer möglich, hieher, woselbst die bedeutendsten Anschuldigungen gegen sie vorliegen, zu richten.*)

München 7/11 72. K. Polizeidirection.

---

*) Zu vergleichen, als hieher bezüglich: 53/3975, 57/4250, 61/4529, 82/5991 (1872). Die Red.

6557. **(Entwendeter Koffer.)** Sonntag den 27. v. M. Vormittags 10 Uhr wurde bei Wolferkofen (zwischen Aiterhofen und Oberschneiding), Ldg. Straubing, in geringer Entfernung von der Straubing-Landauer-Straße ein Reisekoffer mit durchgeschlagenem Boden und daneben ein in ein Sacktuch eingebundenes Päckchen schmutziger Wäsche, darunter 2 fast neue Hemden von feiner harbener Leinwand, eines mit J. Z. 2, 1 feine leinene Unterhose mit A. Z. gemerkt, 1 alter abgetragener weißer Unterspenser, 1 Paar fast neue weiße, baumwollene Socken, 2 weiße Chemisetten und ein ziemlich großer Knäuel Spagat aufgefunden. Der Koffer ist an den Ecken gut mit Eisen beschlagen, theils mit Leder überzogen, mit 2 Vorhängschlössern und einem innern Schlosse versperrt. Da derselbe höchst wahrscheinlich einem Boten oder Kutscher vom Wagen weg abhanden kam, wird um Spähe nach dem Eigenthümer, bzw. Fuhrmann ersucht.

Straubing 2/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6558. **(Betrug.)** Bei dem am 12. v. M. zu Cham stattgefundenen Viehmarkte wurde dem Hirten A. Krämmer im Hausfletze des Straubinger'schen Wirthshauses in Cham eine 50 fl.-Banknote herausgeschwindelt; verdächtig ist ein großer, 48—49 Jahre alter Mann mit schwarzem Schnurbart, dunkelfärbigem Gesichte, glatt rasirt, bekleidet mit bräunlicher Joppe, schwarzer Hose, braunem Gilet, gewichsten Stiefeln, hohem Cylinder, trug hinter dem Ohr-

einen Bleistift, eine schwere silberne Kette mit einem Natternköpfl und einer Pistole daran, und am Mittelfinger der linken Hand einen goldenen Ring. Um Spähe wird ersucht.*)

Neunburg v/W. 4/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Der Thäter vielleicht ein Mitglied der in Altenberg, B.-A. Dillingen, seßhaften Gaunerbande, über deren Treiben im b. C.-P.-Bl. mehrfache Mittheilungen veröffentlicht sind, zuletzt im C.-P.-Bl. 31/2423 (1872) D. Red.

6559. **(Entwendung an Geld rc.)** Am 19. l. M. wurden dem zu Möttingen im Dienste stehenden Knechte Michael **Huber** vom Bühlhof 24 fl. (Thlr., ½ fl.-, 1 fl.-, 1 fl. 10 kr.-St.), eine silberbeschlagene Tabakpfeife mit silb. Panzerkette (auf dem Holzkopf 2 silb Löwen, in der Mitte eine silb. Platte mit M. H.), 2 schwarze bockslederne Hosen, 1 Paar lange rindlederne Stiefel, 1 schwarze Tuchjoppe, 1 schwarze Sammtweste mit neusilb. Knöpfen, 1 blaugestreifte seid. Halsbinde, 1 gerippter silb. Fingerring, auf dessen innerer Seite die Vergoldung noch sichtbar ist und Ziffer „18" steht, 3 Sacktücher (1 gelb, 1 hellroth, 1 dunkelblau), ferner sein von der Schulinspektion Harburg ausgestellter Schulentlaßschein, endlich ein Certifikat über die **Kriegsdenkmünze pro 1870/71** entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Nördlingen 30/10 72. K. Stadt- und Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6560. **Straßer** Johann, led. Baumannsgütlerssohn von Kronacker, Gem. Mittbach, Ldg. Haag.

Wasserburg 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6561. **Bauer** Joseph, Steinhauer von Oberneureuth.

Landshut 26/10 72. K. III. Unt.-Richter.

6562. **Kierm** Johann, Schweizer von Kempten, als Zeuge; derselbe dürfte bei einem Bahnbaue beschäftiget sein.

Landshut 26/10 72 K. III. Unt.-Richter.

6563. **Spielbauer** Johann, Mühlgehilfe von Niedersunzing.

Landshut 1/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6564. **Weikmann** Engelbert von Regensburg,

6565. **Eisenköppel** Johann von dort,

6566. **Lanzl** Max von Stadtamhof,

6567. **Kopp** Christoph von Zwiesel, Ldg. Regen,

6568. **Windschigl** Andreas von Alfenstadt,

6569. **Dahms** Hermann von Elbing,

6570. **Dietrich** Joseph von Kalmünz, Ldg. Burglengenfeld,

6571. **Dreseli** Sebastian von Kelheim, sämmtlich Eisenbahnarbeiter, als Beschuldigte wegen Erpressung. Bezüglich des rc. Dahms und rc. Windschigl wolle auch ausgeforscht werden, zu welchem Gerichtssprengel oder zu welcher Verwaltungsbehörde die Orte Elbing und beziehungsweise Alferstadt gehören.

Landshut 27/10 72. K. II. Unt.-Richter.

6572. **Wettemann** Johann, Fabrikarbeiter, auch Kalk- und Ziegelbrenner aus Nußbühl und dessen Ehefrau:

6573. **Wettemann** Karoline, Beide als Beschuldigte; dieselben haben in letzterer Zeit in der Spinnfabrik zu Bäumenheim gearbeitet.

Donauwörth 29/10 72. K. Unt.-Richter.

6574. **Sieber** Michael, ehemal. Stadtomnibuskondukteur und Dienstknecht von Kirchenbiengarten, B.-A. Bayreuth, als Beschuldigter. Cr. M. 463.

München l/J. 2/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6575. **Maier** Joseph, led. Pferdehändler aus Weilenbach, zuletzt in Halsbach, Ger. Schrobenhausen (zieht auf den Pferdemärkten herum), als Beschuldigter.*)

Aichach 1/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2679 (1872). Die Red.

6576. **Hartnig** Gottfried, Braubursche von Rothenburg a/T.

Würzburg 2/11 72. K. Unt.-Richter.

6577. **Hoffmann** Joseph von Brunnenreuth,

6578. **Karl** Joseph von Possenried,

6579. **Zinsinger** Georg von Neuburg a/D.,

6580. **Schlampp** Vitus jun. von Weichering, als Zeugen; sämmtliche waren bis vor Kurzem beim Bahnbaue zwischen Staudheim und Burgheim (Donauthalbahn) beschäftigt.

Donauwörth 31/10 72. K. Unt.-Richter.

6581. **Eckardt** Friedrich, Müllergeselle von Neuses, herz. sächs. Ger. Coburg, als Zeuge.

Bamberg 4/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6582. **Stangl** Johann*), Eisenbahnarbeiter von Heldenried, Ldg. Waldmünchen, und dessen Geliebte:

6583. Marie **N. N.**, sowie

6584. Johann **N. N.**, Maurer, sämmtlich ehedem bei dem Bahnbaue zu Aubing oder Pasing, Landg. München l/J., beschäftigt. Cr. M. 347.

München r/J. 3/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84/6121 (1872). Die Red.

6585. **Neumaier** oder **Ehrmaier** Joseph, led. Maurer und Eisenbahnarbeiter von der Vorstadt Au. Cr. M. 351.

München r/J. 2/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6586. **Scherer** Michael, z. Z. legitimationsloser Wasenmeisterssohn und Dienstknecht von Pfeffenhausen, Ger. Rottenburg.

Landshut 30/10 72. K. I. Unt.-Richter.

6587. **Hampp** Johann, led. Sägknecht von Mindelheim.

Augsburg 1/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6588. **Kübler**, v. C.-P.-Bl. 86/6289 l. J., heißt Gottlob, nicht Gottlieb.

Ingolstadt 4/11 72. K. Stadt- und Landgericht.

6589. **Lord** Max, led. Taglöhner aus Amberg; er soll sich in die Gegend von München begeben haben.

Amberg 6/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6590. **Ertl** Emmeram, Dienstknecht von Höhenkirchen, B.-A. München r/J. Cr. M. 381.

München r/J. 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6591. **Jahreiß** Matthäus. 84|6105 (1872).

6592. **Kohlbauer** Johann Philipp. 25|1882, 27|2069, 45|3364, 83|6026 (1872).

6593. **Radlmeier** Elise. 85|6170 (1872).

6594. **Zöllner** Johann. 58|4270, 73|5334 (1872).

6595. **Häring** Therese. 14|1054 (1872).

6596. **Wagner** Joseph. 87|6343 (1872).

6597. **Ipfelkofer** Therese. 60|4433 (1872).

6598. **Seidl** Joseph. 64|4711, 85|6171 (1872).

6599. **Baumgartner** Frz. 64|4711 (1872).

6600. **König** Johann. 89|6489 (1872).

6601. **Aumiller** Martin. 49|3664, 67|4889, 88|6401 (1872).

6602. **Häusler** Max. 29|2219 (1872).

6603. **Maier** Joseph. 81|5926 (1872).

6604. **Bachmann** Therese. 35|2657 (1872).

6605. **Hackemeier** Joh. 87|6342 (1872).

6606. **Bscheid** Alois. 42|3177 (1872).

6607. **Körner** Xaveria. 79|5789 (1872).

6608. **Bogner** Joseph. 85|6208 (1872).

6609. **Neuberger** Mich. (**Loderbauer** Ludwig). 37|2783, 51|3761 (1872).*)

*) Die Ausschreiben des k. Bez.-Ger. Deggendorf, zuletzt 49|3646 (1872), wonach derselbe in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern ist, bleiben in Kraft.

6610. **Meier** Joh. Nep. 50|3710 (1872).

6611. **Knoblach** Christoph. 24|1854, 62|4569 (1872).

6612. **Stoiber** Joseph. 37|2824 (1872).

6613. **Steindl** Joseph. 78|5668 (1872).

6614. **Sommer** Johann. 8|562 (1872).

6615. **Zrenner** Johann. 8|563 (1872).

6616. **Heindl** Anna. 8|564 (1872).

6617. **Faltermeier** Frz. 54|4023 (1872).

6618. **Haas** Georg. 87|6321 (1872).

6619. **Betz** Adam. 91|7156 (1872).

6620. **Hertling** Heinrich. 86|6268 (1872).

6621. **Behringer** Georg. 20|877, 51|2366 (1866).

6622. **Strahberger** Gabr. 75|5507 (1872).

6623. **Kais** Franz. 74|5445 (1872).

6624. **Schuller** Johann. 62|4579 (1872).

6625. **Huber** Gottfried. 72|5659 (1871), 41|3111 (1872).

6626. **Eichinger** Franz Borgias. 72|5643, 92|7255 (1871), 9|678 (1872).

6627. **Ordnung** Simon. 88|6394 (1872).

6628. **Kirschner** Heinrich. 41|3113 (1872).

6629. **Sturz** Michael. 83|6035 (1872).

6630. **Egensamer.** (**Engsamer**) Barthol. 89|6482 (1872).

6631. **Iberer** Jakob. 86|6266 (1872).

6632. **Battart** Anton Valentin. 11|826 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 91. München den 16. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6633. **Guggenberger** Simon von Kundl, letzter Zeit in Dienst in Angerberg, ist wegen Verbrechens des Diebstahles zu verhaften; er ist 24 J. alt, mittlerer untersetzter Statur, hat rundes, rothes Gesicht, braune Haare und Augen und dürfte sich am 8. d. M. von Angerberg nach Bayern begeben haben.

Rattenberg 9/11 72. K. K. Unters.-Gericht.

6634. **Amend** Adam von Unteraulenbach, k. bayer. Landg. Klingenberg, ist wegen Betrugs zu verhaften; um Nachricht hierüber wird ersucht.

Offenbach 12/11 72. Großh. hess. Landgericht.

6635. **Schimmel** Gustav, Agent aus Rothenthal bei Greiz, und

6636. **Feustel** Johannes, Handlungsreisender aus Greiz, sind wegen Betrugs und Fälschung zu verhaften.

Zeulenroda 12/11 72.
Der Unters.-Richter des fürstlichen Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6637. **Merk** Joseph, Schuhmachergeselle von Attenhausen, Ldg. Krumbach; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Memmingen 9/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 62/5001 (1871). Die Red.

6638. **Görl** Johann Georg, Schmidgeselle von Stechendorf bei Hollfeld, wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Händlers J. Krumser von Meran u. Gen. auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 11/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6639. **Zötter** N., Fabrikarbeiter von Lechhausen, wegen Verbrechens der Erpressung, verübt auf der Klausenmühle z. Sch. der Magd L. Thoman. (§ 254 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 13/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6640. **Kallert** Joh. Georg, led. Dienstknecht von Lehrberg, B.-A. Ansbach, wegen zweier in Schönbusch verübten Diebstähle (§ 244 R.-St.-G.-B.); er ist 36 J. alt, 6' groß, hat braune Haare, graue Augen, große spitze Nase.*)

Aschaffenburg 9/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61/4508 (1872). Die Red.

6641. **Schobert** Georg, v. C.-P.-Bl. 89/6183 l. J., ist nicht zu Ablitz, sondern zu Oberfellendorf beheimathet.

Nürnberg 12/11 72. K. Unt.-Richter.

6642. **Kreß** Albert, Papiermacherssohn aus Kempten, wegen Diebstahlverbrechens (§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G).*)

Kempten 13/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50/4155 (1871), wonach er 13 J. alt sein dürfte. Die Red.

6643. **Kellner** Johanna Maria, ledig, von Hohenhardt, Ger. Erbendorf, gemäß § 242, 244, 263 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. Dieselbe ist 36 J. alt, von mittlerer Statur, 5' 6" groß, hat gesundfärbiges, längliches Gesicht, braune Haare, graue Augen.*)

Bayreuth 13/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/4678 (1870). Die Red.

6644. **Harrer** Joseph, Gütler von Reichling, wegen 3 in Reichling verübter Diebstähle. (§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).*)

Weilheim 12/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 72/5708 (1871)? Die Red.

6645. **Haberl** Georg, diess. Soldat und Bräuer von Cham, B.-A. daselbst, wegen Desertion; er ist 22 J. alt, 5' 8" 3''' groß, schlank, hat blonde Haare, blonden Bart.

München 9/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

6646. **Rußer** Johann, Regenschirmmacher von Grasheim, wegen Körperverletzung und Diebstahls (§§ 223, 224, 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 36 J. alt, 5′ 6″ groß, untersetzt, hat hellblonde Haare, hellblonden Bart, graublaue Augen und soll sich in den Landg.-Bezirken Tittmoning und Landsberg (seine Frau soll in St. Georgen bei Landsberg beheimathet sein) in neuerer Zeit herumgetrieben haben.*)

Donauwörth 12/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1848 (1872) Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6647. **Flügel** Heinrich, Weber von Wunsiedel.
Rechtskr. Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Hof 8/10 72. K. Bezirksgericht.

6648. **Stapf** Joseph von Fuchsstadt.
Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.

Schweinfurt 9/10 72. K. Bezirksgericht.

6649. **Straßner** Franz, 40 J. alt, verheir. Bauer von Nußdorf, Ger. Arnstorf.
Rechtskr. Urtheil v. 10. Febr. 1872, bzw. v. 13. Mai 1872: 6 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Pfarrkirchen 7/10 72. K. Bezirksgericht.

6650. **Handl** Jakob, Landkramhändler von Adlmannstein, Ger. Wörth, zuletzt wohnhaft in Schwabing bei München.
Contum.-Urtheil v. 18. Sept. l. J.: 14 Tage Gefängniß wegen Beleidigung (Kosten trägt das Aerar).
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß; im Falle der Einspruchserhebung jedoch dießger. Gefängniß.

Wasserburg 6/10 72. K. Bezirksgericht.

6651. **Buhler** Heinrich, 19 J. alt, Schreinergeselle von Nördlingen.
Urtheil v. 5. Sept. 1872 (in cont.): 14 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.

München l/J. 7/10 72. K. Bezirksgericht.

6652. **Erdt** Xaver, 55 J. alt, led. Holzmacher von Nesselwang, Ger. Füssen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 14. August 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung.

Kempten 3/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57/4237 (1872). Die Red.

6653. **Ziegler** Pius, Dienstknecht von Schwabmühlhausen.
Rechtskr. Urtheil vom 11. Aug. 1871: 3 Mon. Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung und Diebstahls.

Kempten 21/10 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6654. **(Kirchendiebstahl.)** Am 20. v. M. wurde in der Kirche zu Ursberg von einem Kreuze weg ein ungefähr 40 Cent. großes Christusbild von Silber sammt drei silbernen Nägeln und Schraubenmuttern, mit denen das Bild am Kreuze befestigt war, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 5/11 72. K. Unt.-Richter.

6655. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 29/30. v. M. wurde in Friedenheim eine schwarzbraune Kuh, ohne besondere Kennzeichen, auf 350 fl. gewerthet, entwendet; das Thier soll von 4 Burschen durch die Landsberger Straße in der Richtung gegen München zu getrieben worden sein. Um Spähe wird ersucht. Cr. M. 419.

München r/J. 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6656. **Postner** Eduard, ein Bettler und Streuner (43 J. alt, mittelgroß, schlank, hat braune Haare, graue Augen), Schuhmachergeselle von Griesbach, wurde von der k. Verwaltung der Gefangenanstalt Laufen am 26. Okt. l. J. mit Zwangsvorweis entlassen und angewiesen, sich in seine Heimath zu begeben und bei dem unterfertigten Amte vorstellig zu machen. Er ist diesem Auftrage nicht nachgekommen, hat sich sohin einer Uebertretung des Art. 45 des P.-St.-G.-B. schuldig gemacht und dürfte sich neuerdings bettelnd herumtreiben.

Griesbach 8/11 72. K. Bezirksamt.

6657. **(Kindsaussetzung.)** In der Nacht vom 13/14. Okt. l. J. wurde vor dem Hause des Bauers Mich. Winklhofer von Oberfimbach ein ungefähr ½ Jahr altes Mädchen ausgesetzt gefunden. Um Spähe wird ersucht.

Passau 13/11 72. K. Unt.-Richter.

6658. **(Flüchtige Kirchendiebin.)** Am 17. Okt. h. J. wurden in zwei Kirchen zu Eggenfelden 3 Altartücher von einer Weibsperson gestohlen und noch selben Tages nach Abtrennung der Spitzen in Eggenfelden verkauft. Dieselbe ist klein, rothfleckig im Gesichte, steht Ende der 40er Jahre, die oberen Schneidezähne fehlen, sie trug grünen Rock, blaues schwarz gestreiftes, über der Brust zusammengelegtes Halstuch, eine ähnlich färbige Haube mit schwarzen Spitzen und schwarztuchene lange, weite Jacke. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Pfarrkirchen 5/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6659. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 25/26. Okt. l. J. wurde in Lenting, B.-A. Ingolstadt, eine trächtige, 5jährige, große Kuh von brauner Farbe, mit durchgehender Bläße, braun eingefaßten Augen und braunen Füßen, dünnem Halse und langen aufgedrehten spitzigen Hörnern, ferner eine Kuhkette und eine Glocke mit Riemen, welche an der Kuh befestigt waren, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 8/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6660. **(Raub.)** Im Pfarrhofe zu Oberlauterbach, Ger. Geisenfeld, wurde am 3. Nov. l. J. von zwei Männern mit schwarzen Schnurbärten, von denen der kleinere eine gelbbraune lange Hose trug, eingebrochen, die im Hause allein anwesende Köchin an Händen und Füßen gebunden und entwendet: 380 fl. in verschiedenen Münzsorten, darunter 100 fl. in bayer. 5 fl.- und 10 fl.-Banknoten, 2 silberne Löffel, 4 zusammengelöthete alte Frauenbildthaler, ein einzelner solcher Thaler und 1 Fünffrankenthaler mit dem Bildnisse Napoleon III.; ferner die am 1. August bzw. 1. September fälligen Coupons von fol-

genden zur Pfarrpfründe Oberlauterbach gehörigen Staatspapieren, als: der Coupon der Grundrenten-Obligation Nr. $\frac{84,736}{134,879}$ mit 20 fl., die Coupons von den Eisenbahn-Anlehens-Obligationen vom Jahre 1858 Nr. $\frac{11,558}{13,478}$, $\frac{11,559}{13,479-13,481}$ mit je 4 fl., und der von Nr. $\frac{8113}{9376}$ mit 20 fl., der von der Eisenbahn-Anlehens-Obligation vom J. 1856 Lit A Nr. 28,918 mit 22 fl. 30 kr. und die vom 1. Juli l. J. fälligen Coupons der Pfandbriefe der bayer. Hypotheken- und Wechselbank Lit. A Serie I Nr. 4338 mit 20 fl.; Lit. D Serie VI Nr. 19,866 und Serie VII Nr. 21,055 mit je 2 fl. Auf den Coupons der vinkulirten Obligationen fehlt die Unterschrift des Pfründeinhabers Pfarrers Braun. Um Recherche nach Ablaten und Thätern und Verhaftung des verdächtigen Dienstknechts Alois **Kaindl***) von Höll, Ger. Mainburg, wird ersucht. (§ 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Freising 14|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Siehe Ziff. 6664 gegenwärtigen Blattes.

6661. **(Raub.)** Am 21. v. M. Nachmittags wurde eine Weibsperson auf der Gemünden-Hammelburger Straße unweit Seifriedsburg von einem Burschen (schlank, bei 6' groß, hat rothe Haare, desgl. Schnur- und Knebelbart, trug graue gute Joppe mit stehendem grünem Kragen, etwas abgenützte Militärmütze mit weißer Krone) ihres Geldes beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Lohr 9|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6662. **Doublon** Georg Michael Wolfgang, Schuhmacherssohn von Nürnberg, hat sich seit 5. Juni h. J. heimlich aus dem elterlichen Hause entfernt; er ist 13 J. alt, schlank, schwächlich, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, schmales gesundfärbiges Gesicht, Blatternarben, trug gelbliche, langgestreifte leinene Sommerhose, dunkelbraunes zerrissenes Stoffjäckchen, war barfuß und barhäuptig. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Nürnberg 11|11 72. Stadtmagistrat.

6663. **Schmidt** Johann, Pinselmacherlehrling, geboren am 24. März 1857 zu Burghaßlach, B.-A. Scheinfeld, hat sich am 19. Sept. von hier entfernt; er ist mittelgroß, kräftig, hat gesunde Gesichtsfarbe, hellblonde lange Haare, blaue Augen, rundes volles Gesicht, war bekleidet mit grauer Stoffjoppe, brauner Arbeitsblouse, schwarzer Tuchhose, schwarzer Schirmmütze und Stiefeln. Um Recherche und Mittheilung wird ersucht.

Nürnberg 9|11 72. Stadtmagistrat.

6664. **(Gelddiebstahl.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 83|6056 l. J. wird bemerkt, daß der Dienstknecht Alois **Kaindl***) von Hüll, Ldg. Mainburg, entfernt verdächtig ist. Dem Vernehmen nach soll dieser auch bei einem in jüngster Zeit im Pfarrhof zu Oberlauterbach, Ldg. Geisenfeld, vorgefallenen Raube betheiligt und nach Amerika geflüchtet sein.

Landshut 10|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Siehe Ziffer 6660 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

6665. **(Diebstahl an Bettstücken 2c.)** In der Nacht vom 3. auf 4. l. M. wurden dahier entwendet: 1 Oberbett von weißem Barchent mit rothen Streifen, wohlerhalten, an beiden Seiten genäht (in der Mitte mit einem eingebrannten, kronenthalergroßen Loch), mit Flaumen und Federn, — 1 Kopfkissen von weißem Barchent mit rothgeblümtem persenen Ueberzug, — 1 Elle gedruckter Baumwollenstoff, 68 Centim. breit, von schwarzem Grunde mit kleinen röthlichen Blümchen, — 2½ Ellen hellbrauner, gedruckter Baumwollenstoff, — 3 Ellen gedruckter blauer Barchent mit schwarzen Tupfen. Verdächtig sind Georg **Füchsl**, Taglöhner von Haunkenzell, Ldg. Mitterfels, und dessen Geliebte Karolina **Holzer**, Taglöhnerin von Parkstetten, Ldg. Straubing, welche zur Nachtszeit heimlich mit diesen Gegenständen sich entfernt haben und wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau beschäftigt sind. Um Spähe nach den Thätern und den entwendeten Gegenständen wird ersucht.

Friedberg, 14|11 72. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6666. **Zobel** Joseph, Vergoldergeselle von Bonn.

Augsburg 6|11 72. K. III. Unt.-Richter.

6667. **Götschel** Franz, Taglöhner und Fabrikarbeiter aus Bayreuth, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Augsburg 6|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6668. **Stengle** Johann, 16 J. alt, von Lechhausen, zuletzt in Oberhausen, als Beschuldigter wegen Diebstahls; falls er vagirt, ist er zu verhaften und anher zu liefern.

Augsburg 4|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6669. **Ostermaier** Paul, Dienstknecht von Glonn, Ger. Dachau.*) Cr. M. 246.

München r|J. 6|11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73|5377 (1872). Die Red.

6670. **Weiß** Joseph, Schneidergeselle aus Nürnberg. Cr. M. 1584.

München l|J. 8|11 72. K. III. Unt.-Richter.

6671. **Plödl** Max, Wagnergeselle von Deggendorf.

Pfarrkirchen 7|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6672. **Schäfer** Michael von Klosterthulba, B.-A. Hammelburg; er ist wahrscheinlich an einem Bahnbaue oder als Taglöhner, Pferdeknecht 2c. beschäftigt.

Lohr 6|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6673. **Kernbichler** Therese, Söldnerstochter von Leberdorn, Ldg. Kötzting.*)

Straubing 8|11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|5454 (1870). Die Red.

6674. **Schurm** Alois, Häuslerssohn und Tischlergeselle von Rothenkreuz, Ldg. Wegscheid; derselbe soll sich einige Zeit den Sommer über in Jebling bei Miesbach aufgehalten haben.

Passau 7|11 72. K. Unt.-Richter.

6675. **Rigam** Alois, led. Glasergeselle von Kraiburg, B.-A. Mühldorf.

Dillingen 6|11 72. K. Landgericht.

6676. **Baumgartner** Anton und

6677. **Baumgartner** Ignatz, Häuslerssöhne von Waltendorf; sie sollen z. Z. bei einer Eisenbahn arbeiten.

Deggendorf 4|11 72. K. Unt.-Richter.

6678. **Frisch** Joseph, Häuslerssohn von Liebenstein, B.-A. Kötzting, z. Z. bei einem Eisenbahnbaue beschäftiget. *)

Deggendorf 4|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58|5069 (1870). Die Red

6679. **Graf** Anna Maria, ledig, von Laberfricht, zuletzt in Göppelsbuch, als Beschuldigte nach § 137 d. R.-St.-G.-B.; sie hat sich mit ihrem unehelichen Knaben kürzlich angeblich, um sich nach Amerika zu begeben, entfernt und soll sich z. Z. in Nürnberg aufhalten.

Amberg 7|11 72. K. Unt.-Richter.

6680. **Asenböck** Johann, Dienstknecht, zuletzt im Grabelfingermoos, Ger. Bruck. Cr. M. 287.

München r|J. 4|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6681. **Feichtmaier** Sebastian, Maurer von Rasfelberg, Ger. Vilsbiburg.

Freising 9|11 72. K. Unt.-Richter.

6682. **Lengfeldner** Johann, Bindergeselle von Oberviechtach.

Landshut 9|11 72 K. II. Unt.-Richter.

6683. **Gabler** Susanne, led. Magd aus Wildensorg bei Bamberg, als Thatzeugin.

Schweinfurt 9|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6684. **Nitzlader** Jakob, Hammerschmidgeselle von Kramsach, Ger. Kufstein in Tirol; er soll sich in Bayern aufhalten.

Freising 9|11 72. K. Unt.-Richter.

6685. **Fröhlich** Michael, Schneider von Mühlried Ger. Schrobenhausen.

Freising 9|11 72. K. Unt.-Richter.

6686. **Auburger** Ferdinand, 24 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Süssenbach, B.-A. Roding, wegen Vergehens in Bezug auf die Religion.

Regensburg 8|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6687. **Simather** Joseph, Dienstknecht von Arnsberg, Ger. Kipfenberg; falls er vagirt, ist er zu verhaften und in das Bezirksgerichtsgefängniß in Regensburg einzuliefern.

Riedenburg 10|11 72. K. Landgericht.

6688. **Amos** Leonhard, gebürtig von Selb, bisher Packträger dahier.

Nürnberg [illegible] 11|11 72. K. Unt.-Richter.

6689. **Winterkorn** Michael, Taglöhner von Zell a|M., als Zeuge.

Würzburg 11|11 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6690. **Leonhard** Therese. 72|5290 (1872).

6691. **Leonhard** Barbara. 72|5291 (1872).

6692. **Heindl** Max Joseph. 80|5834 (1872).

6693. **Berger** Georg. 43|3262 (1872).

6694. **Molitor** Katharina. 74|5420 (1872).

6695. **Federl** Johann. (**Reisinger** Joseph). 79|5787 (1872).

6696. **Forster** Joseph. 75|5491 (1872).

6697. **Weber** Barbara. 59|4365 (1872).

6698. **Kirchner** Ferdin. 77|5587 (1872).

6699. **Fischer** Ludwig. 86|6283 (1872).

6700. **Bauriedl**. (**Preßl**) Wolfgang. 83|6046 (1872).

6701. **Gömmel** Martin. 63|4633 (1872).

6702. **Kundmann** Karl. 85|6172 (1872).

6703. **Entwendung an Geld** rc.) (**Huber** Mich.). 90|6559 (1872).

6704. **Keilbert (Keilpert)** Anton. 67|4609 (1867), 45|4303 (1868). *)

*) Zuletzt 66|1886 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 92. München den 23. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6705. **Sittle** Martin, led., 36 J. alt, Säckler von Steppach, k. bayer. B.-A. Augsburg, ist wegen eines am 30. Aug. d. J. hier begangenen Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B.) zu verhaften. Er hat sich am 9. Sept. d. J. von Augsburg entfernt und angeblich nach München gewendet, von den k. bayer. Bezirksgerichten Augsburg und München l/J. ist den von hier ausgestellten Anträgen auf Verhaftung und Auslieferung des ꝛc. Sittle stattgegeben worden.

Ulm 16/11 72. K. württb. Unt.-Richter.

6706. **Becker** Joh. Friedr. Eduard aus Hopfgarten bei Wieselbach (22 J. alt, klein, hat blonde, in der Mitte gescheitelte, aufwärts gekämmte Haare, graue Augen, etwas breite Nase, Schnurbart ist im Entstehen, hat längliches Gesicht von gesunder Farbe, etwas hervorstehende Oberlippe), ist zu verhaften. Derselbe ist in der Nacht vom 15/16. v. M. aus dem Gefängniß zu Hassenberg entsprungen und wegen Diebstahls und Unterschlagung in Untersuchung zu nehmen.

Koburg 17/11 72. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgericht.

6707. **Tschugguel** Johann, Kaufmann von hier, ist wegen Verbrechens der betrügerischen Crida rechtlich beschuldigt; er ist klein, brünett, hat schwarze glatte Haare, braune Augen, stechenden Blick, dunklen Schnur- und Spitzbart, ist modern gekleidet, geht etwas nach vorne gebückt, spricht deutsch und italienisch. Um Verhaftung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß er sich z. Z. in München aufhalten soll.*)

Bozen 7/11 72. K. K. Kreisgericht.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6708. **Steiner** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Unterellenbach.

Landshut 13/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6709. **Hohenreiner** Joseph, Fabrikarbeiter von Mülhausen, wegen Diebstahlverbrechens, verübt am 19. Sept. l. J. an dem Bauer J. Weinhart von Schwabelsberg (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).*)

Kempten 13/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/1258 (1871). Die Red.

6710. **Danzer** Johann, verheir. Taglöhner von Heinrichshofen, zuletzt in der Umgebung von München, auf Grund § 153 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Weilheim 14/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/6294 (1872). Die Red.

6711. **Dauer** Maria von Gilching, Zuhälterin des Dienstknechtes Johann Huber von Oberschondorf (v. zuletzt 89/6522 l. J.), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Weilheim 14/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6712. **Hefele** Christian, Schäfer von Altershausen, oder Altenshausen, oder Wangen, württb. Ob.-A. Göppingen (ungefähr 24 J. alt, bartlos, mittelgroß, hat rothes Gesicht, spricht den würtemberg. Dialekt, trug blaurothes Gilet, grauen Schäferhut und hohe Stiefel, in welchen er die Hose eingesteckt trug), wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 15/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6713. **Kraft** Georg Adam, dieſſ. Soldat von Karlstadt, B.-A. Karlstadt, wegen Desertion; er ist 21 J. alt, 1,59 M. groß, untersetzt, blond, bartlos, hat blasses mageres Gesicht, trug bei seiner am 6. l. M. Abends erfolgten Entfernung Schirmmütze, Mantel, schwarze Joppe, graue Hose.

Nürnberg 14/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

6714. **Vetterle** Joseph, Taglöhner von Neumünster, Ldg. Zusmarshausen, gemäß § 258 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G., wegen Verbrechens der Hehlerei.

Donauwörth 14/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6715. **Karg** Sibilla, 30 J. alt, led. Drahtzieherin aus Roth, z. Z. Landstreicherin, auf Grund Art. 136 E.-G., wegen Diebstahlverbrechens.

Fürth 14|11 72. K. Unt.-Richter.

6716. **Greßmann** Ludwig, 21 J. alt, Mühlbursche von Landsberg, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). *)

Kempten 14|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Groß** Ludwig, v. zuletzt 15|1269 (1871). Die Red.

6717. **Neuberger** Simon, auch **Schörghuber** und **Hauser,** 35 J. alt, aus Hörbering, Ger. Neumarkt, wegen mehrerer Verbrechen des Diebstahls &c.; er soll sich in der Gegend von Altötting herumtreiben. (Art. 136 E.-G.). *)

Wasserburg 16|11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88|6979 (1871). Die Red.

6718. **Wöhrl** Anna Kunigunda, led. Näherin aus Stadt Kemnath, eine Landstreicherin, wegen Vergehens der Beleidigung des Bundesoberhauptes &c. (§§ 95, 97 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). *)

Bamberg 17|11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|6130 (1872). Die Red.

6719. **Daschner** Joseph, 24 J. alt, led. Tischlergeselle von Diebersried, B.-A. Roding, auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 18|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6720. **Wiesinger** Paul, Hadernsammler von Windsteig, und

6721. **Wiesinger** Maria, dessen Eheweib.

Deggendorf 18|11 72. K. Unt.-Richter.

6722. **Eibl** Johann von Oberhirschberg, B.-A. Deggendorf, und

6723. **Bauer** Franz Xaver von Schachheim (oder vielleicht Schacha?), Beide Eisenbahnarbeiter, wegen Verbrechens des Aufruhrs (§§ 114, 115 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Ansbach 20|11 72. K. Unt.-Richter.

6724. **Haag** Johann Stephan, led. Sattlergeselle von Erlbach, Ldg. Leutershausen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Derselbe hat sich im vorigen Monat in der Gegend von Tölz und Miesbach umhergetrieben, ist bisher nur auf ein Zeugniß gereist und hat in einem hieher gelangten Briefe d. d. Tölz, 3. Okt. l. J. die Absicht ausgesprochen, nach Wien zu reisen. Ein bei ihm vorfindlicher goldener Fingerring mit blauem Steine ist ihm abzunehmen und anher zu senden.

Ansbach 20|11 72. K. Unt.-Richter.

6725. **Seidl (Hackl)** Joseph, vormal. Söldner von Forst, Gem. Kröning, Ldg. Vilsbiburg, wegen versuchten Verbrechens der Vergiftung und des Diebstahles (Art. 133 E.-G.).

Landshut 19|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6726. **Stöhr** Oswald Julius aus Grünhaim in Sachsen, 20 J. alt, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 18|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6727. **Kerling** Franziska, Steinhauers-Ehefrau von Hauzenstein, Ldg. Regenstauf, wegen Verbrechens des Betrugs auf Grund §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Dieselbe ist 41 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat gesunde Gesichtsfarbe, schwarze Haare, trägt schwarzes Kopftuch und hatte, als sie zum letztenmale gesehen wurde, zwei Kinder, einen Knaben von 6—7 Jahren und ein Mädchen von 4—5 Jahren bei sich; sie ist wahrscheinlich bei einem Bahnbaue beschäftigt. *)

Donauwörth 19|11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6|424 (1872). Die Red.

6728. **Schmidt** Andreas, Taglöhner von Waldaschaff auf Grund Art. 136 E.-G., § 242 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahlvergehens an M. Himmler dahier.

Windsheim 19|11 72. K. Unt.-Richter.

6729. **Hübner** Susanna, led., von Waldberg (21 J. alt, 5' 5" groß, kräftig, an der linken Hand gelähmt, hat braune Haare, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); sie soll sich unter dem Namen „Susanna **Wittmann**" umhertreiben. *)

Würzburg 18|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4|208 (1872). Die Red.

6730. **Pfaller** Joseph, Köblerssohn und Bäckergeselle von Erkertshofen, 18 J. alt, z. Z. wahrscheinlich in München, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Eichstädt 17|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6731. **Schreieder** Michael und

6732. **Schreieder** Joseph, Bauerssöhne von Oberbuch, Ger. Vilshofen, wegen Vergehens der Hehlerei (§ 259 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Ersterer ist in die Frohnfeste zu Vilshofen, letzterer in die Frohnfeste zu Passau einzuliefern.

Passau 19|11 72. K. Unt.-Richter.

6733. **Pücher** Valentino und

6734. **Hoffner** Franzesko, Eisenbahnarbeiter von Trassilongo, österr. B.-A. Trento in Tirol, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.). &c. **Pücher** ist 20 J. alt, trägt röthliche Hose und Spenser, hohen rothen Hut mit Federn, hat rothes Gesicht; &c. **Hoffner** ist ziemlich groß, trägt schwarze Hose, schwarzen Spenser, niederen schwarzen Hut, hat schwarze Haare, braunes Gesicht.

Weilheim 19|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6735. **Lauz** Xaver, Posterpeditionsgehilfe von Pfaffenhausen, wegen Vergehens der Unterschlagung im Amte auf Grund § 350 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 16|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6736. **Doll** Friedrich, 21 J. alt, Drechslergeselle von Neubeuern, B.-A. Rosenheim, zuletzt in München, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 574.

München r|J. 20|11 72. K. III. Unt.-Richter.

6737. **Schmid** Thomas, led. Hüterssohn von Klenau, beheimathet in Haidlas, B.-A. Berneck, wegen Diebstahlverbrechens.

Aichach 19|11 72. K. I. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

6738. **(Zwei Comödiantenweiber, Schwindlerinen.)** Die Ehefrauen der Schauspieler Anton und Stephan **Laubinger** von Colberg, Landrathamts Sonderhausen in Ostpreußen, welche nach Art der Zigeuner mit Wägen herumziehen und deren Frauen sich damit abgeben, durch vorgebliche Entzauberung von Viehställen von den Leuten Geld zu erpressen, sind gemäß § 253 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Bayreuth 16/11 72. K. Unt.-Richter.

6739. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem dahier wegen Diebstahls inhaftirten led. Bräugesellen Jakob **Hölzle***) von Ottobeuren wurden folgende Effekten abgenommen: 1 schwarzer Filzhut, 1 grauschwarzer Ueberzieher, 1 grünbrauner Rock, 1 blauseidene Cravatte, 1 graue Hose, 1 graue Weste, 1 Hemd, 1 Unterhose, 1 Paar Socken, 1 Paar weiße Manschetten, 1 Paar glanzlederne Stiefel, 1 seidener Schirm, 1 Stock, 1 grauer Filzhut, 1 dunkelblauer Rock, 1 grünbraune Hose, 1 grünbraune Weste, 1 hellgraue Hose, 1 hellgraue Weste, 1 weißleinenes Hemd mit J. u B. roth gezeichnet, 1 weißbaumwollenes Hemd, 1 weißbaumwollene Unterhose, 2 weißbaumwollene Taschentücher C. Z. 4, C. Z. 5 roth gezeichnet, 7 Hemdkrägen, 1 Paar lila Glacéhandschuhe, 1 braunes Cigarren-Etui. Derselbe will diese Effekten theils schon lange im Besitz, theils in Zürich, theils in München, insbesondere beim dortigen Schleibingerbräu, im letzten Herbst gekauft oder eingetauscht haben; da jedoch Verdacht besteht, daß dieselben theilweise gestohlen und theilweise gegen gestohlene umgetauscht worden sind, wird um Spähe in dieser Richtung und sachdienliche Mittheilungen ersucht.

Memmingen 15/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84/6101 (1872). Die Red.

6740. **Rittner** Johann, Maurer von Auerbach, ein Gewohnheitsstreuner, treibt sich schon einige Zeit wieder beschäftigungslos umher, sucht Unterkunft in Krankenanstalten und lebt außerdem durch Erholung von Reisevorschüssen auf Kosten seiner Heimathsgemeinde. Derselbe wolle im Falle der Arbeitslosigkeit aufgegriffen und nach allenfallsiger Bestrafung hieher geliefert werden.

Eschenbach 14/11 72. K. Bezirksamt.

6741. **(Wirthshausdiebsbande.)** In der Nacht vom 12/13. d. M. wurden aus einem Gasthause zu Schottenstein, Ldg. Seßlach, 5 Oberbetten und 1 Kopfpolster im Gesammtwerthe von 150 fl. entwendet; die Betten sind von weißem Barchent mit rothen Streifen ohne Ueberzug und noch ganz neu. Verdacht fällt auf 2 Manns- und 3 Weibspersonen aus der Gegend von Hollfeld*), welche zur bezeichneten Zeit in diesem Gasthause übernachteten. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Kronach 17/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Vielleicht die Familie **Cornelius** aus Wohnsgehaig, Ldg. Hollfeld, v. Ausschr. 65/4787, 70/5109 u. ff., 78/5667, auch 68/4984, 86/6302 (1872). Die Red.

6742. **(Diebstahl an Geld &c.)** Am 30. v. M. zwischen 2 und 6 Uhr Morgens wurden der Bauerswittwe M. Staudigl von Kemmathen, Ger. Hemau, mittelst Einbruches zwei Goldstücke zu je 10 fl. (1 mit dem Gepräge eines Doppeladlers), ferner 47 fl. 39 kr. Silbergeld, bestehend aus wenigstens 10 ganz neuen $2\frac{1}{2}$ fl.-Stücken, aus Preußenthalern, 6 St. zu je 1 fl. 10 kr., aus 1 fl.- u. ½ fl.-St., dann Sechsern und Groschen, endlich ein Hafen mit 6 Pfd. Rindschmalz und ein Laib Brod entwendet. Einiger Verdacht fällt auf den led. Bahnarbeiter, früher Schuhmacher, Anton **Maier***) von Kemmathen, welcher wegen Diebstahls schon öfters bestraft und am 26. v. M. dahier aus der Untersuchungshaft entlassen wurde. Derselbe ist untersetzt, 1,62 M. groß, hat blonde Haare, rothen Bart, graue Augen, etwas schadhafte Zähne, rothbrüchiges Gesicht und trug bei seiner Entlassung bräunlich graue Joppe und melirte Chemisette. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 15/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/5813 (1872). Die Red.

6743. **Waldmann** Alois, Dienstknecht, zuletzt Bahnarbeiter von Hohenburg, ist dringend verdächtig, am 2. Okt. l. J. Morgens bei dem Uhrenrichter und Flurwächter J. Heimberger von Degerndorf 2 Uhren mittelst Einsteigens durch das Fenster entwendet zu haben und zwar 1 silberne zweigehäusige Spindeluhr mit weißem Zifferblatt, in dessen Mitte sich ein gelbes Kränzchen befindet, das äußere Gehäus von Silber, sog. Perlgehäus, 1 detto mit braun lakirtem äußerem, rings um den Rand mit silbernen Stiftchen beschlagenem Gehäuse. Der Genannte ist anzuhalten, zu vernehmen und hieher zu liefern.

Parsberg 1?/11 72. K. Landgericht.

6744. **(Ein reisender Russe, Betrüger.)** Ein beiläufig 17 J. alter Russe reist z. Z. unter verschiedenen Namen, wie Wladimir **Privinoff, v. Babinkoff** u. a. in Deutschland umher und sucht unter vielfachen Vorwänden Geld zu erschwindeln. Demselben wurde von dem k. k. russischen Consulate in London unter'm 5/17. August l. J. ein Paß ausgestellt, dessen Datum er in 27. August / 8. Septbr. gefälscht haben soll. Um Spähe wird ersucht.*)

München 19/11 72. K. Polizeidirection.

*) Erinnert an jenen 17 Jahre alten Hochstappler, welcher im C.-P.-Bl. 63/4657 (1872) ausgeschrieben ist. Die Red.

6745. **(Wirthshausdieb.)** In den ersten Tagen l. M. wurden im Wirthshause zu Pleiskirchen, B.-A. Altötting, 5 nicht gearbeitete Kalbfelle gestohlen. Verdacht fällt auf einen in den 30er Jahren stehenden Burschen mit schwarzen kurz geschnittenen Haaren, entstehender Glatze, der dort ein jedenfalls gefälschtes Heimathszeugniß des Stadtmagistrats Schwandorf zurückgelassen hat.

Wasserburg 17/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6746. **Mauderer** Johann von Willanzheim, B.-A. Kitzingen, ist in der Nacht vom 16/17. l. M. aus dem Amtsgerichtsgefängniß zu Homburg entsprungen. Auf Requisition des k. preuß. Kreisgerichts zu Wiesbaden wird hiemit Spähe verfügt und ersucht, den &c. **Mauderer** verhaften und in das Kreisgerichtsgefängniß zu Wiesbaden abliefern zu lassen. Er ist 23 J. alt, 5' 8" 4''' (bayer.) groß, bartlos, schlank, hat blaue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht.

Würzburg 19/11 72. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6747. **Benkert** Johanna, led. Taglöhnerin von Zellingen, als Zeugin.
Würzburg 12/11 72. K. Unt.-Richter.

6748. **Kastl** August, Zinngießergeselle von hier. Cr. M. 556.
München I/J. 12/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6749. **Niederegger** Philipp, Gärtnergeselle von München. Cr. M. 542.
München I/J. 17/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6750. **Wenig** Michael, Taglöhner von Schweinshütte, Ldg. Regen, als Beschuldigter wegen Unterschlagung *)
Deggendorf 13/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63/5056 (1871). Die Red.

Widerrufe.

6751. **Meier** Joseph. 49/3626 (1872).

6752. **Friedrich** Georg. 62/4602, 70/5104 (1872).

6753. **Rödl** Georg. 87/6370 (1872).

6754. **Hofmann** Franz. 87/6352 (1872).

6755. **Scola** Joh. Bapt. **(Canalin).** 88/6390 (1872). *)

*) Wurde verhaftet.

6756. **Gößl** Johann. 88/6415 (1872).

6757. **Spieß** Michael. 88/6392 (1872).

6758. **Eibl** Joseph. 87/6350 (1872).

6759. **Pillmeier** Johann. 88/6396 (1872).

6760. **Klausner** Franz. 88/6397 (1872).

6761. **Kißkalt** Leonhard. 15/1261 (1870). *)

*) Ist nicht identisch mit 48/3581 (1872) und bleibt somit letzterer Haftbefehl in Kraft.

6762. **Aubele** Franz. 29/2220 (1872).

6763. **Wismath** Johann. 90/6541 (1872).

6764. **Schießl** Alois. 85/6189 (1872).

6765. **Dettinger** Christian. 57/4828 (1870), 27/2175 (1871).

6766. **Ganzinger** Andr. 45/3378 (1872).

6767. **Huber** Rosalie. 84/6093 (1872).

6768. **Simather** Joseph. 91/6687 (1872).

6769. **Goldbrunner** Johann. 62/4558, 82/5988 (1872).

6770. **Bals** Katharina (Anna). 6/474, (1870), 58/4311, 87/6341 (1872).

6771. **Weinmann. (Strobl, Lueger)** Margaretha. 35/2987, 60/4830, 61/4881 (1871).

6772. **Ziegler** Kaspar. 49/3630 (1872).

6773. **Schobert** Johann. 76/5530 (1872).

6774. **Gallfuß** Franz. 86/6249 (1872).

6775. **Ullmann** Alois. 89/6462 (1872).

6776. **Killig** Georg. 47/3526 (1872).

6777. **Tischler** Johann. 47/3524 (1872).

6778. **Schobert** Georg. 89/6483, 91/6641 (1872).

6779. **Purrucker** Andr. 79/5794 (1872).

6780. **Haller** Pius. 87/6324 (1872).

6781. **Haller** Therese. 87/6325 (1872).

6782. **Blösch** Adolph. 87/6348 (1872).

6783. **Blösch** Crescenz. 87/6349 (1872).

6784. **Schmid** Maria. 87/6364 (1872).

6785. **Steberle** Friedrich. 77/5599 (1872).

6786. **Beisl** Ludwig. 77/5592 (1872).

6787. **Weßtner** Leonhard. 85/6177 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 93. München den 26. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6788. **Drechsler** Georg von Waltendorf, B.-A. Kelheim (v. C.-P.-Bl. zuletzt 67|4898 l. J.), soll unter falschem Namen in Kaufering, Ldg. Landsberg, oder bei Ansbach, Mindelheim oder Memmingen beim Bahnbau beschäftigt sein; er ist beiläufig 32 J. alt u. 5' 11" groß, untersetzt, hat volles rundes Gesicht, schwarze, etwas gelockte Haare, braune Augen, finsteren zwinkenden Blick, gute Zähne, um die Nase Sommerflecken. Ferner

6789. **Probst** Jakob, vulgo **Hubser** von Hochspeyer, B.-A. Kaiserslautern (v. C.-P.-Bl. 56|4137 l. J.), hat an jeder Hand sechs Finger und soll bei Ansbach, Mindelheim oder Memmingen sein. Endlich

6790. **Kurz** Friedrich, vulgo **Großer Fritz** (v. C.-P.-Bl. zuletzt 67|4899 l. J.), ist aus Bayreuth und soll sich bei Ansbach, Mindelheim, Memmingen oder Landsberg aufhalten.

Amberg 22|11 72. K. Unt.-Richter.

6791. **Koch** Balduin, led., 20 J. alt, Organist von Augsburg, wegen eines Anfangs Oktober l. J. z. Sch. des Optikers J. Sedelmaier zu Augsburg verübten, nach § 263 R.-St.-G.-B. strafbaren Betruges; er hat sich nach verübter That von hier entfernt und soll sich in Nürnberg oder Umgebung herumtreiben.

Augsburg 23|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6792. **Weigand** Philipp, Schlossergeselle von Dieteldorf, B.-A. Burglengenfeld; er ist wegen Diebstahlverbrechens in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

München l|J. 21|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79|5795 (1872). Die Red.

6793. **Leist** Joseph, Metzger von Regensburg, wegen Vergehens strafbaren Eigennutzes (Napoleonsspiels) gemäß § 284 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Freising 22|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9|731 (1871). Die Red.

6794. **Hutzler** Johann, led. Schweizer und Metzger von Etzdorf, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Würzburg 21|11 72. K. Unt.-Richter.

6795. **Althammer** Mathias, led. Taglöhner von Eitensheim, B.-A. Ingolstadt, wegen Diebstahlvergehens; er ist in das Gefängniß des Schwurgerichtshofes zu München zu liefern.

Aichach 21|11 72. K. II. Unt.-Richter.

6796. **Baltes** Xaver, verheir. Taglöhner aus Langenmoosen, Ger. Schrobenhausen, zuletzt in Neuburg a|D. wohnhaft; er war wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen verhaftet und ist auf dem Transporte hieher entsprungen. Derselbe ist 42 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat dunkle Haare und trägt abgetragene Joppe, lange Hose und schwarzen niederen Filzhut.*)

Aichach 20|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5791 (1872). Die Red.

6797. **Neumaier***) Joseph, Maurer und Eisenbahnarbeiter von der Vorstadt Au. Cr. M. 351.

München r|J. 20|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Ehrmaier**, zuletzt 90|6585 (1872). Die Red.

6798. **May** Georg, Second-Lieutenant des II. Bat. des k. Inf.-Leib-Reg., 22 J. alt, aus Freysing, wegen Fahnenflucht.

Augsburg 22|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

6799. **Hagen** Johann Georg, dieß. Kanonier und Gerber, 27 J. alt, aus Schafhof, B.-A. Naila, welcher bis zum 18. Okt. l. J. in seine Heimath beurlaubt war, wegen Fahnenflucht.

Augsburg 21|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Art.-Reg.

6800. **Edelmann** Jos. Alois, Second-Lieutenant der 2. Festungs-Comp. des k. 2. Pionier-Bat., geboren zu Hammelburg, B.-A. daselbst, domiz. in Abensberg, A.-A. Kelheim, 24 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Germersheim 20|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

6801. **Eidel** Peter, Jäger des k. 6. Jäger-Bat., von Esselbach, B.-A. Marktheidenfeld, wegen widernatürlicher Unzucht und Desertion; er ist 23 J. alt, 5' 7" 11''' groß, bartlos, hat schwarze Haare, graue Augen, spitze Nase, breiten Mund, gesunde Gesichtsfarbe.

Würzburg 21|11 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

6802. **Maier** Lorenz, Gemeiner des dahier garnisonirenden 2. Bat. des k. 11. Inf.-Reg., aus Wenzenbach, Gem. Schönberg, B.-A. Stadtamhof, 37 J. alt, wegen Fahnenflucht; er ist am 5. Okt. 1872 Abends aus der Garnison dahier entwichen und trug hiebei einen Rock von schwarzmelirtem Sommerstoff, graue Weste, grau und schwarzgestreifte Hose, Militärschirmmütze.*)

Ingolstadt 21|11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

*) Zuletzt 19|1474 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

6803. **Kufer** Andreas, led. Taglöhner von Achdorf, B.-A. Landshut, streunte schon öfter arbeitslos umher, ließ sich in verschiedenen Krankenhäusern verpflegen und verursachte hiedurch seiner Heimathgemeinde erhebliche Kosten. Auf deren Antrag stellt man das Ansuchen, demselben keinerlei Reisevorschuß zu gewähren und ihn nur nach zuvor erholtem bezirksärztlichen Gutachten in ein Krankenhaus aufzunehmen, da außerdem jeder Rückersatz von der Gemeinde Achdorf entschieden abgelehnt würde.

Landshut 14|11 72. K. Bezirksamt.

6804. **(Diebstahl an Kramwaaren.)** In der Nacht vom 3|4. l. M. wurden aus dem Laden des Kaufmanns G. Müller in Oberviechtach mittelst Einbruchs entwendet: braunes, grünes und schwarzes Tuch, Joppentuch mit gelben Tüpfeln, Buckskin (braun carrirt, gelb-schwärzlich, graugestreift, braungestreift, braun und weiß melirt, schwarz und weiß getüpfelt), ferner lila- und schwarzlilafärbiger Rockzeug, dann sog. Pfaffenzeug, braunwollener Kleiderzeug, braungestreifter Wollenzeug, weißer Biber, weißes Baumwolltuch, schwarzwollener Lama, rothe Mannshalstücher, rothes Türkengarn, Filzschuhe. — Verdächtig sind 5 Personen, wahrscheinlich aus Böhmen, von denen 3 sehr groß, 2 mittelgroß sind, 2 Große und 1 Kleiner trugen dunkle Bärte. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß für Auffindung aller Ablaten eine Belohnung von **100** Gulden, bei theilweiser Auffindung eine verhältnißmäßige Belohnung bezahlt wird.

Neunburg v|W. 16|11 72. K. Unt.-Richter.

6805. **Korb** Juliana, led., von Bischofsheim, 22 J. alt, vor kurzer Zeit aus dem Arbeitshause St. Georgen entlassen, streunt wahrscheinlich arbeitslos umher. Um deren Aufgreifung und Hieherlieferung wird ersucht.*)

Neustadt a|S. 19|11 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 60|4853 (1871). Die Red.

6806. **(Raub.)** Am Sonntage den 3. l. M. Nachmittags um 1 Uhr wurde ein Hirtenknabe zwischen Oy und Raigers im sog. Bahnholze des Kemptnerwaldes unter lebensgefährlicher Drohung von 2 Männern seiner Baarschaft, bestehend in einigen Groschen und Sechsern, beraubt. Beide Männer sollen ungefähr in den 30er Jahren stehen, von großer Statur sein, der Eine soll auf der rechten Nasenseite eine ziemlich große weißlich hersehende Warze und auf der linken Wange 2 Narben haben. Die Kleidung Beider soll aus alten, zerrissenen Joppen und Hüten (einer mit besonders breiter Krempe) bestanden haben. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 19|11 72. K. I. Unt.-Richter.

6807. **(Entwendung von Silberzeug.)** Der k. Professor Miller in Straubing hat am 8. l. M. seine Hauseinrichtung mittelst Eisenbahn von Passau nach Straubing verfrachten lassen. Bei der Ankunft derselben fehlten folgende Gegenstände: 14 silberne Kaffeelöffel (davon 8 in Etuis mit Namenschiffer „M. A." und 6 andere ohne Chiffer in Etuis), 2 Etuis mit je 6 Dessertmessern, 1 silberner Gemüselöffel, auf der Rückseite „M. A." gezeichnet, 2 silberne Eßlöffel, ebenfalls gezeichnet mit „M. A.", 1 silbernes Buttermesser, 1 silberne Zuckerzange, 5 silberne Tortenschaufel mit weißbeinernem Griffe, 8 silberne Messer und Gabeln, 1 neusilberner Vorleglöffel, 1 porzellainener Engel, 1 Büchschen Goldcrème, verschiedene Etagere-Gegenstände, 2—3 Nachtlichtgläser. Diese Gegenstände befanden sich in einem Kistchen von ca. 0,55 Meter Länge, 0,25 M. Höhe und 0,20 M. Breite. Um Spähe wird ersucht.

Passau 20|11 72. K. Unt.-Richter.

6808. **(Reisegeldschwindler.)** Am 17. Okt. d. J. machte sich hier ein angeblicher Ignatz **Hoffmann** (blond, mittlerer Statur, hat graue Augen, trug blonden sog. Hambacherbart), Meerschaum- und Galanteriewaarenhändler aus Goldbach, B.-A. Aschaffenburg, vorstellig mit einem Certifikat der k. k. Bez.-Hptm. Prachatitz v. 3. Okt. l. J., inhaltlich dessen ihm nach Aussage des Gastwirths Wenzel Mensik von dort in der Nacht auf den 30. Sept. 1872 eine Tasche mit Effekten, worunter sich auch die Legitimationspapiere befanden, abhanden gekommen seien, und bat um Unterstützung zur Reise nach München, woselbst er eine Wohnung und Geschäftsniederlage halte; er war von seiner angeblichen Ehefrau Elise **Hoffmann** (im hochschwangern Zustande) begleitet. Denselben wurden diesseits behufs ihrer Heimreise nach Goldbach mit 12 fl. 54 kr. zwei Eisenbahnfahrbillete nach Aschaffenburg gelöst, doch hat sich ergeben, daß ꝛc. **Hoffmann** in Goldbach ganz unbekannt ist. Vielleicht sind die Genannten in Schwandorf ausgestiegen und etwa unter Veräußerung der Fahrbillete nach München gereist. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Furth i|W. 17|11 72. Stadtmagistrat.

6809. **Longoni** Gaudenzio, ital Unterthan, ist wegen Unterschlagung von 5000 Fr. nach gerichtlichem Beschlusse in Haft zu nehmen, weßhalb um dessen Festnehmung sammt Geldern und Effekten und schleunigste Nachricht ersucht wird. Er ist 47 J. alt, 1,60 M. groß, hat schwarze, grau melirte Haare, schwarze Augen, melirten langen Vollbart, war früher Einnehmer in Gravellona und soll nach Amerika zu entfliehen beabsichtigen.

Berlin 14|11 72. K. Polizeipräsidium.

6810. **(Entwendung von Legitimationspapieren ꝛc.)** Am 11. l. M. wurden dem Metzgergesellen Karl **Sebald** aus Wiesbaden hier ein getragener dunkelgrauer Rock und mit diesem ein Reisepaß auf seinen Namen ausgestellt vom k. preuß. Gerichtsamte Wiesbaden,

ferner ein Militärpaß mit Führungszeugnisse vom I. Bat. des k. preuß. 80. Füsilier-Regiments in Wiesbaden, ein Schein des Spediteurs Ebenhoch in Bregenz über Hinterstellung eines Koffers Seitens des 2c. Sebald und endlich ein ihm von dem Metzgermeister Gebhard Feßler in Bregenz am 3. Nov. l. J. ausgestelltes Arbeitszeugniß entwendet. Verdächtig ist ein Bursche, der sich als Commis **Robert Steller** von Wollin ins Fremdenbuch beim Wirthe Spöckmaier eingeschrieben hatte und möglicher Weise sich jetzt unter Benützung der Legitimationspapiere als **Karl Sebald** herumtreibt. Um Spähe nach diesem Burschen, und falls derselbe ohne ständige Arbeit sein sollte, um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht. Cr. M. 1669.

München I/J. 20/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6811. **Weidemann** Christian, Scheerenschleifer aus Unteralba, Großh. Sächs.-Weimar. Amts Dermbach, hat am 1. Sept. im Wirthshause zu Motten durch Schreien und Aufschlagen auf den Tisch groben Unfug und Ruhestörung verübt, die ihm Ruhe gebietenden Personen beschimpft, den Gemeindediener Belz von Motten mit „Ochs, Esel, Bläß" bezeichnet; „von Euch Lumpen lasse er sich Nichts sagen", den Bürgermeister und Lehrer Ehrysam meinend, sowie zu Letzterem noch geäußert: „dieser habe ihm einen Dr.. zu sagen." Alle Behörden werden ersucht, den 2c. **Weidemann**, der stets seinen Aufenthalt wechselt, zu vernehmen.

Lohr 17/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6812. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 27/28. Okt. l. J. wurden aus der Kirche am Gumelberg bei Plößen, Ldg. Waldsassen, eine messingene Christusfigur vom Kreuze weg und 2 zinnerne Kannen, wie sie beim Meßopfer gebraucht werden, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weiden 18/11 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6813. **Niederhofer** Joseph, Dienstknecht von Trasching, B.-A. Roding, als Beschuldigter wegen Hausfriedensbruch.

Landshut 11/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6814. **Amann** Georg, Eisenbahnarbeiter von Feuchten, Ldg. Mallersdorf.

Landshut 13/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6815. **Harg** Bartholomä, Schäfer von Johannisbrunn, Ger. Vilsbiburg.

Wasserburg 13/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6816. **Dörfler** Georg Joseph, 21 J. alt, wehrpflichtig, led. Dienstknecht von Weigolshofen, B.-A. Ebermannstadt, zuletzt Dienstknecht in Drosendorf.

Bamberg 15/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6817. **Brichler** Max, Schullehrerssohn und Eisenbahnarbeiter von Burghagel als Beschuldigter wegen Vergehens der Urkundenfälschung.

Friedberg 16/11 72. K. Landgericht.

6818. **Feil** Martin, Gänsehändler von Nordacken, österr. B.-A. Dauß in Böhmen.

Wasserburg 15/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6819. **Stürmer** Kaspar, Dienstknecht von Burgbernheim, als Zeuge.

Würzburg 14/11 72. K. Unt.-Richter.

6820. **Seeger** Johann Georg, led. Taglöhner von Draisendorf, B.-A. Ebermannstadt, 21 J. alt, wehrpflichtig, ein Landstreicher, des Vergehens nach § 140 b. R.-St.-G.-B. beschuldigt.

Bamberg 16/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6821. **Reiter** Martin, Taglöhner von Pißlas, Ldg. Landshut.

Landshut 15/11 72 K. III. Unt.-Richter.

6822. **Baumann** Johann, wehrpflichtig, von Schönbrunn, B.-A. Bamberg II.; er soll früher in der Cramer-Klett'schen Fabrik in Nürnberg als Arbeiter beschäftigt gewesen sein und befindet sich gemäß § 140 b. R.-St.-G.-B. in Untersuchung.

Bamberg 14/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6823. **Zierer** Johann von Greilsberg, Ldg. u. B.-A. Mallersdorf (hat einen Stelzfuß), als Zeuge; um möglichste Beschleunigung wird ersucht.

Straubing 19/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6824. **Schwankl** Anna von Wolfratshausen, z. Z. Haushälterin dahier; sie ist seit 13. l. M. abgängig, 44 J. alt, von untersetzter Statur.

Ingolstadt 21/11 72. Stadtmagistrat.

6825. **Obermaier** Theres, led. Magd vom Schabingerhof, Gem. Schnaitsee, Ger. Trostberg; sie sieht stündlich ihrer Entbindung entgegen oder hat bereits entbunden.

Wasserburg 16/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6826. **Zängerle** Crispin, Korbflechter und Baumputzer von Bühl, Ger. Günzburg (zieht in der Gegend von Aitrang, Ger. Obergünzburg, und Türkheim herum), als Zeuge. Derselbe ist aufzufordern, ungesäumt dahier sich vorstellig zu machen.*)

Günzburg 17/11 72. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 51/4222 (1872). Die Red.

6827. **Winterstein** Joh. Friedrich, Maurer von Nairitz, Ldg. Weidenberg.*)

Weiden 16/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1/59 (1871). Die Red.

6828. **Schieder** Johann, Metzgergeselle u. Bauerssohn von Gärbersdorf, Ldg. Erbendorf.

Weiden 16/11 72. K. Unt.-Richter.

6829. **Siebenhaar** Andreas, led. Taglöhner von Frankenheim, Gem. Schillingsfürst in Mittelfranken, als Zeuge.

Würzburg 18/11 72. K. Unt.-Richter.

6830. **Freund** Max, Mechaniker von Illertissen. Cr. M. 1607.

München I/J. 19/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6831. **Seidl** Georg, Schuhmacher von Kötzting (52 J. alt, blaß, mittlerer Statur, hat schwarze lange Haare, braune Augen); er hat sich vor mehreren Wochen von seiner Familie heimlich entfernt.

Kötzting 16/11 72. K. Bezirksamt.

6832. **Schlichting** Johann von Colmberg,

6833. **Kriegelmeier** Martin von Rapperszell,

6834. **Kappenberger** Wolfgang von Kötzting,

6835. **Bauer** Joseph von Mühlbühl,

6836. **Lucas** Jakob (Heimath unbekannt), sämmtlich Eisenbahnarbeiter.

Ansbach 20|11 72. K. Unt.=Richter.

6837. **Franz** Anna, Tochter der led. Eisenbahnarbeiterin Margar. Franz von Riedelhof, B.=A. Sulzbach.

Türkheim 18|11 72. K. Landgericht.

6838. **Maier** Alois, Schweizer von Siegishofen, zuletzt auf der oberen Bleiche bei Kempten im Dienste.

Kempten 18|11 72. K. I. Unt.=Richter.

Widerrufe.

6839. **Walter** Franz. 45|3351. 56|4144, 67|4897 (1872).

6840. **Schineis** Jakob (vulgo **Staatsanwalt**). 67|4900 (1872).

6841. **Kreuzer** Lorenz. 56|4138 (1872).

6842. **Büttner** Peter. 56|4140, 67|4894 (1872).

6843. **Kastenberger** Johann. 56|4142, 67|4895 (1872).

6844. **Bauer** Joseph. 56|4143, 67|4896 (1872).

6845. **Grundler** Johann Baptist. 34|2561 (1872).

6846. **Link** Anton. 90|6540 (1872).

6847. **Cornelius** Margaretha. (**Blindenrothel**). 65|4787, 70|5110, 78|5667 (1872).

6848. **Brandl (Strobl)** Katharina. 78|5703 (1872).

6849. **Lechner** Joseph (richtig Johann). 78|5704 (1872).

6850. **Schaub** Franz. 83|6050 (1872).

6851. **Huber** Joseph. 79|5779 (1872).

6852. **Dangl** Anton. 89|6478 (1872).

6853. **Vogt** Melchior. 82|5962 (1872).

6854. **Bevern** Florian. 17|1413 (1871), 78|5699 (1872).

6855. **Gründl** Joseph. 79|5782 (1872).

6856. **Nägele** Franz Anton. 60|4431 (1872.)

6857. **Günther** Peter. 67|5336 (1871), 74|5413 (1872).

6858. **Jacob** Johann Georg. 41|3119 (1872).

6859. **Ritzlader** Jakob. 91|6684 (1872).

6860. **Schmid** Johann Gotthard. 31|2619 (1870), 64|5095 (1871).

6861. **Martin** Johann Georg. 70|5106 (1872).

6862. **Haller** Anton. 77|5634 (1872).

6863. **Merz** Johann 78|5696 (1872).

6864. **Merz** Anna Maria. 78|5697 (1872).

6865. **Auerochs** Johann 80|5865 (1872).

6866. **Schicker** Johann. 28|2182, 90|6544 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 94. München den 30. November 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6867. **Lambrecht** Georg (nannte sich auch **Sulzinger** Mathias), angeblich aus Vilsbiburg in Bayern (beil. 40 J. alt, klein, zahnlückig, sieht gut aus, hat röthlichen Schnurbart, der rechte Daumen fehlt, weßhalb er den Spitznamen **Stutzdaum** führt), welcher zuletzt bei Fr. Brucker am Graßergute zu Guggenberg, Pfarrei Mondsee, Viehtreiber war, ist des Verbrechens der Veruntreuung rechtlich beschuldigt, indem er z. Sch. des Genannten 3 Ochsen um 156 fl. öst. W. verkaufte und dann flüchtig wurde. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Salzburg 21/11 72. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6868. **Lemberger** Alois, Schlossergeselle von Furth im Wald (früher bei Lechermann, Sendlingergasse Nr. 77/II in München im Aufenthalt, auch Burggasse Nr. 19 angezeigt, aber nirgends zu ermitteln), wegen Verbrechens des Aufruhrs gemäß § 114 R.-St.-G.-B. und Vergehens der Verleumdung (Art. 133 C.-G.).

Pfarrkirchen 21/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6869. **Meßner** Johann Nep., Kanonier der dahier garnisonirenden Festungs-Abtheilung des k. 3. Art.-Reg., Taglöhnerssohn aus Neustift, B.-A. Freysing, 25 J. alt, wegen Fahnenflucht; er ist am 1. Okt. l. J. aus der Garnison dahier entwichen.

Ingolstadt 23/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

6870. **Köhler** Afra von Wiestthal, Ldg. Rothenbuch (23 J. alt, 5' 3" groß, schmächtig, mit weißblonden Haaren, breiter Stirne, spitzigem Kinne, kleiner spitziger Nase), wegen Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.*)

Rothenfels 23/11 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 48/4015 (1871). Die Red.

6871. **Büttner** Julius, Kellner aus Russisch-Polen (beil. 20 J. alt, mittelgroß, hat schwarze, in der Mitte gescheitelte Haare), wegen Verbrechens des Diebstahls. T. Nr. 579.

München l/J. 23/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6872. **Lehner** Paul, led. Maurer von Unterlind, Ldg. Kemnath, wegen Diebstahls auf Grund Art 136 C.-G.; er ist ziemlich groß, von kräftigem Körperbau, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, hinkt mit dem rechten Fuße und soll sich z. Z. bei einem Brückenbau bei Regensburg aufhalten.

Landshut 25/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6873. **Braunsberger** Maximilian, 20 J. alt, gebürtig aus Augsburg, entlassener Unterlieutenant des k. 5. Chev.-Reg., wegen Hausfriedensstörung und Bedrohung gemäß §§ 123, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G.

Frankenthal 22/11 72. K. Unt.-Richter.

6874. **Molitor** Franz Joseph, 31 J. alt, Maschinenbautechniker aus Würzburg, zuletzt Kassier bei der Dachauerbankinhaberin A. Spitzeder dahier, wegen Verbrechens der Theilnahme am betrügerischen Banquerotte.

München l/J. 24/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6875. **Mahr** Peter, Schneidergeselle von Schmölz, B.-A. Kronach, wegen Diebstahls auf Grund Art. 135 C.-G.

Augsburg 25/11 72. K. III. Unt.-Richter.

6876. **Eibl** Joseph*), nicht **Eibl** Johann, soll jener Eisenbahnarbeiter von Oberhirschberg, B.-A. Deggendorf, heißen, dessen Verhaftung im C.-P.-Bl. 92/6722 l. J. requirirt ist.

Ansbach 27/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5839 (1872). Die Red.

6877. **Eibel**. Der im C.-P.-Bl. 88/6395 (1872) ausgeschriebene Martin **Sperling** aus Karlsberg, B.-A. Frankenthal, heißt eigentlich **Eibel**; derselbe ist am 18. d. M. vom Magistrate Landshut mit Zwangsvorweis unter dem Namen **Eibel** nach Hause gewiesen worden.

Traunstein 26/11 72. K. Unt.-Richter.

6878. **Böck**, auch **Scheibenpflug** Johann Anton, 37—38 J. alt, led. Maurer von Altomünster, Ger. Aichach, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Traunstein 25/11 72. K. Bezirksgericht.

6879. **Schillinger** Joseph, Häuslerssohn von Beckendorf, B.-A. Kötzting, wegen Beleidigung.

Deggendorf 26/11 72. K. Unt.-Richter.

6880. **Sedlmeyer** Franz, Blasbalgmacher aus Stockau, österr. Bez.-Hauptm. Bischofteiniz in Böhmen, wegen Vergehen des Diebstahles; er zieht umher und bedient sich eines auf den Kellner Jakob **Hinterlang** aus Großenbuseck, hess. Landrathamts Gießen, lautenden Militärpasses.

Eggenfelden 26/11 72.
Der Vertreter der St.-A. am k. Landg.

6881. **Schwarz** Johann, Taglöhner und Eisenbahnarbeiter, 31 J. alt, von Trumsdorf, zuletzt dahier, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.).

Nürnberg 25/11 72. K. Unt.-Richter.

6882. **Schlegel** Friedrich, led. Taglöhner von Sparneck, B.-A. Münchberg, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Oekonomen A. Semmelmann aus Schney; derselbe ist 52 J. alt, 5' groß, hat schwarze Haare, röthlichen Backenbart, graue Augen, kleine Nase, breiten Mund, hört schwer und ist kurzsichtig.

Kronach 27/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6883. **Meindl** Michael, Häusler von Garllberg, wegen mehrerer Meineide, Betrügereien und Diebstahls (27 J. alt, 6' groß, schlank, aber kräftiggebaut, bürgerlich gekleidet); er ist am 23. d. M. Früh 6½ Uhr dem ihn escortirenden Gendarmen im Bahnhofe zu Straubing entsprungen.*)

Pfarrkirchen 28/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/4955 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6884. **Zander** Karl, bisher Redakteur des Blattes „Volksbote" dahier, beheimathet in Steinach, österr. Bez.-Hptm. Innsbruck.

Urtheil des Schwurgerichtshofes von Oberbayern vom 11. Okt. 1872: 3 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Beleidigung durch die Presse.

Einlieferungsort: Angerfrohnfeste dahier.

(Art. 136 Abs. 3 E.-G.). Der Haftbefehl ist beim Vollzuge dem rc. Zander vorzuzeigen.

München l/J. 23/11 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

Bei der am 10. Mai l. J. in Großalfalterbach und Deining stattgehabten Zusammenrottung von Eisenbahnarbeitern zur Austreibung der italienischen Arbeiter haben nachbenannte ital. Eisenbahnarbeiter Gewaltthätigkeiten erlitten, sind deßhalb zu ermitteln und von dem betr. Gerichte eidlich zu vernehmen:

6885. **Bajo** Ferdinando aus Malo,

6886. **Petri** Giovanni aus Segenzano,

6887. **Compagnolla** Andrea aus Vincenza,

6888. **Bernardin** Pietro aus Tonadico, Amts Primiero in Tyrol,

6889. **Dalnotar** Battista aus Fondo in Tyrol,

6890. **Arnoldi** Giovanni aus Mechel in Tyrol,

6891. **Biattel** Giacomo und

6892. **Biattel** Giorgio aus Pieve, Amts Primiero in Tyrol,

6893. **Modena** Louis aus Ala, Amts Trento in Tyrol,

6894. **Bettega** Lorenzo aus Immer, Amts Primiero in Tyrol.

Amberg 22/11 72. K. Unt.-Richter.

6895. **Schwaiger** Andreas, Bauernknecht von Weißling, Gem. Lauterbach, 34 J. alt, hat sich nach seiner am 6. Juli l. J. erfolgten Entlassung aus der Gefangenanstalt Laufen weder dahier vorstellig gemacht, noch in seine Heimath begeben und treibt sich vermuthlich beschäftigungslos umher. Man ersucht denselben nach allenfallsiger Bestrafung wegen Landstreicherei hieher liefern zu lassen.

Freising 18/11 72. K. Bezirksamt.

6896. **Müller** Nikolaus, Flaschnergeselle von Zeilitzheim, ist verdächtig, am 18. d. M. dahier entwendet zu haben: 1 schwarzen Winterrock von Doppeltuch ohne Futter mit Hornknöpfen, 1 braune Buckskinhose mit weißem Bundfutter, 1 dergl. Weste mit einfachem, weißem Rückenfutter, 1 dergl. Jaquet mit schwarzem Tibetfutter, 1 schwarzen Filzhut mit bläulichem Futter, 1 sog. türkischen Shawl, 2 braun- und weißgestreifte Arbeitshemden, 1 weißleinenes Chemisette-Hemd; derselbe hat sich mit Zurücklassung seiner Kleider von hier entfernt. Um Spähe und geeigneten Falles um Verhaftung und Anherlieferung des rc. Müller wird ersucht.

Nürnberg 27/11 72. K. Unt.-Richter.

6897. **(Geldddiebstahl.)** Dem Bauern J. Gierl von Ferneichelberg, Ger. Regenstauf, wurde am 19. l. M. eine erhebliche Summe in Guldenstücken von einem Burschen gestohlen, welcher nachstehend beschrieben wird: Alter 20 bis 30 Jahre, mittelgroß, mit blonden Haaren und blondem Schnurbart, rundem gesundfärbigem Gesichte, röthlich glänzenden Augen, bekleidet mit gelber Buckskinhose mit dunklen Galons, grauem Gilet, schwarzem Janker, großem braunem Hut mit grünem breitem Bande, sog. Kanonenstiefeln, trug gelbes Uhrkettchen ohne Uhr, Plattenring am Finger. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 22/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6898. **(Ochsendiebstahl.)** In der Nacht des 20. Nov. l. J. wurden vermittelst gewaltsamen Einbruchs in Gräfling zwei Ochsen entwendet. Dieselben sind über 4 Jahre alt, von mittlerer Größe, der eine ist von dunkelrother Farbe, hat stark auswärts stehende Hörner und einen Werth von 180 fl., der andere ist von roth und weißer Farbe (scheckig), hat kurze, stumpfe und aufwärtsstehende Hörner und ist auf 170 fl. gewerthet. Nach den aufgefundenen Spuren dürften diese Ochsen von 2 Manns-

personen über Kleinhadern und Sendling nach München getrieben worden sein. Um Spähe wird ersucht. Cr. M. 446.

München r/J. 26/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6899. **Steinhart** Nikolaus, 20 J. alt, Müller von Wippenhausen, hat sich seit seiner am 20. Sept. l. J. erfolgten Entlassung aus der Gefangenanstalt Laufen bis jetzt hieramts nicht vorstellig gemacht und ist auch in seine Heimath nicht zurückgekehrt. Da derselbe vermuthlich als Landstreicher umherzieht, so wolle er verhaftet und nach allenfallsiger Bestrafung wegen Landstreicherei hieher geliefert werden.*)

Freising 15/11 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 84/6602 (1871). Die Red.

6900. **(Kirchendiebstahl.)** Aus der Kirche zu Hauzenbergersöll, Ldg. Vilsbiburg, wurden am 31. Juli l. J. entwendet: eine 1 Elle lange silberne Erbsenkette mit sehr dicken Gliedern (2½ Loth schwer), daran 6 angeöhrte Thaler (1 Georgi-, 4 bayerische Thaler mit dem Muttergottesbild und Jesuskind, 1 Silbermünze mit dem Madonnenbild). Verdacht fällt auf 2 Bursche, von denen der eine in den 20er oder 30er Jahren steht, mittelgroß, ziemlich schlank ist, braunen Hut, lichtgrauen Stutzrock, dunkle lange Hose von Wollenstoff und einen Gehstock trug, der andere in den 40er Jahren, ziemlich groß ist, breites rothes Gesicht hat und schwarzen Schnurbart, graue Joppe, schwarzen Hut und ein ledernes Ränzchen trug. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 26/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6901. **Christian** Pankraz, led. Gütlerssohn und Dienstknecht von Ebing, B.-A. Mühldorf, ist eines Verbrechens des Raubes verdächtig und wolle, wenn er dienstlos betreten wird, hieher eingeliefert werden. Außerdem ist zu recherchiren, ob er Geld verausgabt oder besessen hat.

Wasserburg 24/11 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

6902. **Brandl** (unrichtig **Strobl**) Katharina, led. Taglöhnerin von Untermenzing, Ger. München l/J.; dieselbe hat neuestens letzteren Ort (v. C.-P.-Bl. 93/6848 l. J.) wieder verlassen und vagirt wahrscheinlich. Cr. M. 116.

München r/J. 27/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6903. **Deille** Mina, Schauspielerin von Ravensburg; sie hat sich vor einigen Wochen von hier zunächst nach Mindelheim zum Schauspieldirector Aler. Maurer von München entfernt, welcher sich nun nach Breslau begeben haben soll.

Schwabmünchen 20/11 72. Stadtmagistrat.

6904. **Huber** Franz Xaver, Maurer von Schöllnach, B.-A. Deggendorf.

Passau 25/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6905. **Joachim***) Anton, led. Schneider, auch **Riedle** genannt, von Ay, B.-A. Neuulm, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Augsburg 23/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 39/2971 (1872). Die Red.

6906. **Liedl** Elise, 20 J. alt, Häuslerstochter von Furth, Gem. Schalldorf, Ger. Ebersberg; wenn sie als Landstreicherin betreten wird, ist sie zu verhaften.

Traunstein 23/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6907. **Huber** Johann von Daßwang, B.-A. Velburg,

6908. **Storff** Bartholomäus von Cham,

6909. **Zach** Johann*),

*) Identisch mit 97/7685 (1871)? Die Red.

6910. **Schmid** Joseph von Eßlarn, B.-A. Vohenstrauß,

6911. **Bichlmayer** Georg,

6912. **Brey** Mathias,

6913. **Bißhofer** Nikolaus,

6914. **Schneider** Alois,

6915. **Schneider** Andreas von Tiefenthal, B.-A. Regensburg,

6916. **Hammerschmid** N. N.,

6917. **Ries** Johann von Landershofen, B.-A. Eichstädt,

6918. **Kolbeck** Johann,

6919. **Bischof** Cyriakus,

6920. **März** Gottlieb von Wimpfen in Hessen,

6921. **Siebert** Johann von Haig, B.-A. Kronach,

6922. **Eckstein** Johann Georg von Amberg, B.-A. Amberg,

6923. **Sperber** Johann*) von Mittersberg, B.-A. Velburg; Sämmtliche waren bis nach dem 10. Mai 1872 am Bahnbau zwischen Neumarkt und Parsberg beschäftigt.

Amberg 22/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6944 (1871). Die Red.

6924. **Schmid** Georg, zuletzt als Schlosser bei der Prüfeningerbrücke bei Regensburg beschäftigt und in Regensburg wohnhaft, als Zeuge.

Landshut 23/11 72. K. II. Unt.-Richter.

6925. **Bieringer** Johann*); derselbe besaß in Wintersdorf, Ldg. Landshut, ein Bauernanwesen.

Landshut 22/11 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/2285 (1870)? Die Red.

6926. **Fritz** Anna, Metzgerswittwe aus Eßling, zuletzt in Krumbach.*) Cr. M. 226.

München r/J. 19/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6426 (1872). Die Red.

6927. **Rackl** Joseph und

6928. **Rackl** Margaretha, Taglöhnerseheleute von Liebenstein, B.-A. Kötzting, als Zeugen. Cr. M. 412.

München r/J. 22/11 72. K. Unt.-Richter.

6929. **Wagner** Joseph, Ziegelarbeiter von Scherstetten, Ldg. Türkheim.*)

Augsburg 23/11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/5297 (1870). Die Red.

6930. **Höne Christoph Wilhelm**, Kaminkehrergeselle von Pegnitz, wegen Vergehens der Bedrohung und Erpressung.

Regensburg 23/11 72. K. I. Unt.-Richter.

6931. **Arnold Philipp**, Taglöhner aus Sieglitzhof, B.-A. Erlangen.

Fürth 22/11 72. K. Unt.-Richter.

6932. **Pfaff Georg**, Schneidergeselle, 26 J. alt, aus Erlangen.

Fürth 22/11 72. K. Unt.-Richter.

6933. **Becker Adam**, Schweizer von Muschenried, Gem. Neunburg v/W.

Wasserburg 24/11 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

6934. **Kiefl** Franz. 87/6353 (1872).

6935. **Schwarz** Maria. 87/6359 (1872).

6936. **Ziegler** Pius. 91/6653 (1872).

6937. **Wagner** Josepha. 59/4389 (1872).

6938. **Mohr** Georg. 79/5778 (1872).

6939. **Görl** Joh. Georg. 91/6638 (1872).

6940. **Schreieder** Michael. 92/6731 (1872).

6941. **Schreieder** Joseph. 92/6732 (1872).

6942. **Prell** Mar. Therese. 36/3051 (1871), 35/2648 (1872).

6943. **Burgstaller (Scherer)** Joseph. 86/6263, 89/6465 (1872).

6944. **Scheuerer** Theres. 86/6263, 89/6466 (1872).

6945. **Scheuerer** Joseph. 86/6263, 89/6467 (1872).

6946. **Knobl** Georg. 88/6400 (1872).

6947. **Postner** Eduard. 91/6656 (1872).

6948. **Weber** Sebastian. 13/1010, 88/6407 (1872).

6949. **Bindl** Maria. 41/3083, 70/5116 (1872).

6950. **Forster** Anton. 85/6182 (1872).*)

*) Vergl. 73/6613 (1870).

6951. **Martini** Andreas. 89/6476 (1872).

6952. **Schwaier** Johann. 27/2088, 58/4291 (1872).

6953. **Grimmeisen** Ant. 48/3604 (1872).

6954. **Seidl (Hackl)** Joseph. 92/6725 (1872).

6955. **Vogl** Friedrich. 74/5404 (1872).

6956. **Holderer** Karl. 5?/3907, 87/6334 (1872).

6957. **Faßnacht** Anton. 81/5908 (1872).

6958. **Wanninger** Joseph. 68/4979 (1872).

6959. **Runner** Sebastian. 71/5226 (1872).

6960. **Rutzenhöfer** Johann Michael. 59/4347 (1872).

6961. **Berndanner** Georg Jakob. 51/3827, 89/6493 (1872).

6962. **Weber** Franz. 74/5396 (1872).

6963. **Ertl** Michael. 39/2975 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 95. München den 4. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

6964. **Maier** Jakob, Schäfer von Nattheim, diess. Ob.-A. (23 J. alt, groß und schlank, hat gelbliche Haare, Glatze, weißes Schnurbärtchen), wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Heidenheim 29/11 72. K. württb. Oberamtsgericht.

6965. **Weidenböt** Alois, Metzger und angeblicher Bräuerssohn von Pilding in Bayern, ist hier wegen Veruntreuung und Betrugs in Untersuchung und ist flüchtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Salzburg 28/11 72. K. K. Landesgericht.

*) Zuletzt 43/3509 (1870), wonach er in Pilsting beheimathet ist und vom k. Bez.-Ger. Traunstein behufs Strafvollzuges steckbrieflich verfolgt wird. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

6966. **Cornelius** Joseph, verheirathet*),

6967. **Krauß** Andreas, ledig**),

6968. **Cornelius** Katharina, ledig,

6969. **Krauß** Elise, ledig, Handelsleute von Wonsgehaig, Ldg Hollfeld, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie sind in die Frohnfeste des k. Landgerichts Staffelstein zu liefern.

Kronach 30/11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/6302 (1872).
**) Zuletzt 90/7147 (1871). Die Red.

6970. **Kreß** Franz, Soldat des 7. Jäger-Bat., Gefängnißsträfling, gebürtig von Landsberg; er ist aus der wegen eines nach § 142 R.-St.-G.-B. strafbaren Diebstahls verhängten Untersuchungshaft entflohen und war hiebei mit graubraunem Rocke, brauner Hose und braunem Filzhute bekleidet.

Passau 29/11 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Stadtcommandantschaft.

6971. **Wolf** Kleophas, led. Maurer von Diemantstein, Ldg. Höchstädt a/D., wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Buchloe 29/11 72. K. Landgericht.

*) Zuletzt 34/2924 (1871). Die Red.

6972. **Vinzenz** Anna, led. Näherin von Reinthal, Ldg. Miesbach (klein, blaß, Anfangs der 20er Jahre, hat vorstehende Lippen, trug schwarzes Kopftuch, braunen Oberrock, rothen Schurz, goldene Broche und Ohrringe mit rothen Steinen), wegen Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Traunstein 30/11 72. K. Unt.-Richter.

6973. **Friedmann** Sebastian, led. Dienstknecht von Bamberg, wegen 2 Vergehen der Körperverletzung (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.).*)

Bamberg 30/11 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82/5994 (1872). Die Red.

6974. **Rukenser** Adolph aus Rußland, früher Reisender des J. A. Eysser, Meubelfabrikanten zu Bayreuth, seit Anfangs Sept. 1872 als solcher entlassen, wegen dringenden Verdachtes durch falsche Briefe, als sei er wieder im Geschäfte des Eysser und zur Entgegennahme von Aufträgen und zur Empfangnahme von Zahlungen berechtigt, sich des Verbrechens der Urkundenfälschung und des Betrugs schuldig gemacht zu haben; er ist mittlerer Statur, schwächlich gebaut, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, gelbliches Gesicht, auffallend braune Hände, trägt Brille.

Regensburg 28/11 72. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

6975. **Schmitt** Joseph, 16 J. alt, Buchbinderlehrling von Neußenkreuz, Großhzgl. Hess. Landg. Beerfelden.*)
Rechtskr. Urtheil vom 15. Juni 1872: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls 2c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Würzburg 21/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2829 (1872). Die Red.

6976. **Schmidt** Joseph, 24 J. alt, Schlosser von Zangenstein.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 28/10 72. K. Bezirksgericht.

6977. **Stern** Joseph, 28 J. alt, isr., led. Handelsmann von Allersheim, Ger. Aub.
Rechtskr. Urtheil vom 9. März 1872: 4 Mon. Gefängniß wegen Begünstigung des Betruges.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Würzburg 28/10 72. K. Bezirksgericht.

6978. **Voggesberger** Georg, 26 J. alt, led. Bräubursche von Oberschwärzenbach, B.-A. Griesbach.*)
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Würzburg 28/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/4164 (1872). Die Red.

6979. **Utz** Joseph, Oekonomiebürger von Schönsee, Ger. Oberviechtach.
Urtheil vom 14. Sept. 1872: 21 Tage Gefängniß wegen Veräußerung von Pfandsachen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neunburg v/W. 30/10 72. K. Bezirksgericht.

6980. **Kallert** Johann Georg, led. Dienstknecht von Lehrberg (38 J. alt, 6' 1" 5''' groß, mit braunen Haaren, grauen Augen, großer spitziger Nase, stottert etwas und verzerrt dabei das Gesicht, hört auch schlecht).*)
Urtheil vom 27. Sept. 1872: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Ansbach 29/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Wird auch vom k. Unt.-Richter in Aschaffenburg steckbrieflich verfolgt, v. zuletzt 91/6640 (1872). Die Red.

6981. **Schnarr** Ludwig, 32 J. alt, led. Schäfer von Sterbfritz, k. preuß. Amtsger. Schwarzenfels.
Urtheil vom 21. Aug. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
(Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 28/10 72. K. Bezirksgericht.

6982. **Frank** Julius, 27 J. alt, isr., Kaufmann, geboren zu Burg, domiz. zu Köln, ist nicht, wie im C.-P.-Bl. 24/1804 (1869) requirirt, nach Ebrach, sondern in die Gefangenanstalt Lichtenau zu liefern.
Weilheim 29/10 72. K. Bezirksgericht.

6983. **Fetzmann** Xaver, 32 J. alt, von Großmehring, B.-A. Ingolstadt, jetzt wahrscheinlich bei einem Bahnbau beschäftigt.
Urtheil vom 3. Aug. 1867: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls 2c.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Bayreuth 28/10 72. K. 7. Inf.-Regiment.

6984. **Semmler** Andreas von Osterberg,
6985. **Maier** Xaver von Au,
6986. **Einsle** Augustin von Illereichen,
6987. **Fischer** Joseph von Herrenstetten,
6988. **Barbier** Albert von Hürben; dieselben wurden unter'm 23. Dez. 1871 sämmtlich wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungsgesetz zu Gefängnißstrafen von je 33 Tagen verurtheilt.
Memmingen 18/10 72. K. Bezirksgericht.

6989. **Wagensonner** Walburga, 22 J. alt, und
6990. **Wagensonner** Therese, 18 J. alt, Gütlerstöchter von Sinndorf, sind in die Gefangenanstalt Wasserburg zu liefern; dieselben sind wegen Diebstahls und zwar zu 6, bzw. 2 Monaten Gefängniß verurtheilt.*)
Freising 25/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5910, 5911 (1872). Die Red.

6991. **Strobl** Johann, 33 J. alt, Schreinergeselle von Erlangen.
Fürth 22/10 72. K. Bezirksgericht.

6992. **Schöngast** Johann, 24 J. alt, led. Bräuknecht von Donaustauf.*)
Regensburg 22/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40/3067 (1872). Die Red.

6993. **Vetterl** Peter, 32 J. alt, led. Dienstknecht von Grafenricht, B.-A. Nabburg.
Regensburg 23/10 72. K. Bezirksgericht.

6994. **Sebald (Dobl)** Thomas, 40 J. alt, led. Holzhauer und Kohlenbrenner von Mehlmeisel.
Urtheil vom 18. Mai 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 16/10 72. K. Bezirksgericht.

6995. **Böck** Joseph, Gastwirth von Immenstadt.*)
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Kempten 23/10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 25/1952 (1872). Die Red.

6996. **Müller** Johann Georg Kaspar, Dachdecker von Nürnberg.
Urtheil: 2 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 15/10 72. K. Bezirksgericht.

6997. **Meinel** Joseph, led. Schlosser von Neukirchen.
Urtheil: 9 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Nürnberg 15/10 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

6998. **(Diebstahl an Banknoten 2c.)** Dem Anwesensbesitzer Johann **Bramberger** wurden in der Nacht vom 23/24. Nov. l. J. beim Steinbräu in Oberndorf von einem ebendaselbst übernachtenden Burschen 700—800 fl. in 3 Staatsnoten à 50 fl., dann Noten zu 10, 5, 1 fl., ferner der ihm von der Gemeindevorstehung Annaberg, Bez. Abtenau, ausgestellte Heimathschein, ein Kaufvertrag und Quittungen gestohlen. Der Dieb, welcher sich nun vielleicht für den Bestohlenen ausgibt, ist beil. 30 J. alt, von sehr blassem, kränklichem Aussehen, mittelgroß, hatte schwarzbraunen Schnurbart, trug dunkelblauen Rock, scheckige Stoffhose, schwarzen Hut oder schwarze Pelz=

mütze, fuhr am 16. l. M. mit dem Stellwagen von Salzburg nach Oberndorf, begab sich dann nach Laufen, woselbst er im Egger'schen Gasthause von dem Schneider Stangl als Collega und mit dem Namen **Berger** angesprochen wurde; er gab auch an, daß er längere Zeit in München, zuletzt in Bad Ems gearbeitet habe und bezeichnete sich als Sohn eines Händlers. Um Verhaftung des Thäters und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Salzburg 29/11 72. K. K. Landesgericht.

6999. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei der wegen Bettels, Vagirens u. A. verhafteten Theres **Ortner**, led. Näherin aus Schonstätt, B.-A. Wasserburg, wurden folgende höchst wahrscheinlich gestohlene Effekten vorgefunden: 1 gelber Rock mit schwarzen Tupfen, 1 schwarzes Kopftuch mit Blumen und grünen Randstreifen, 1 grauer Shawl, 1 rothes Halstuch, 1 schwarzer Merinospenser, blaue Strümpfe mit M. G. eingemerkt, 1 Handtuch, 1 braunseidener alter Spenser, 1 schwarzseidener detto, 1 gelbes Sacktuch, 1 grüner Schurz, 1 harbener Sack, 1 Schloß und 1 grün gestrickte Knabenhaube. Um Ermittlung etwaiger Damnifikaten und sonstige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Wasserburg 24/11 72. K. I. Unt.-Richter.

7000. **Oefelein** Adam, Schuhmachergeselle von Allersheim, 25 J. alt, ein dem Streunen ergebener, höchst scheinheiliger Bursche, befaßt sich wieder mit Erschwindlung von Reiseunterstützungen. Derselbe wolle wegen Landstreicherei aufgegriffen und unter Einholung der Vorstrafen abgewandelt werden.*)

Ochsenfurt 22/11 72. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 73/6642 (1870). Die Red.

7001. **Weiß** Wilhelmine. Am 14. d. M. wurde im hiesigen Bezirk die angebliche 23 Jahre alte Wilhelmine **Weiß**, Zigeunerin, nebst ihrem 2 Jahre alten Kinde wegen Landstreicherei aufgegriffen; sie ist ohne Ausweis und Unterhaltsmittel, weiß weder Heimath- noch Geburtsort anzugeben und will bis in die letzte Zeit mit ihrer Mutter und ihrem Stiefvater, dem „Künstler" und Pferdehändler Johann **Lahkring** aus Hessen, in dessen Reiselegitimation sie eingetragen sei, umhergezogen sein und sich in Folge stattgehabter Streitigkeiten von ihnen getrennt haben. Da nun zu vermuthen ist, daß rc. **Lahkring** sich von Würtemberg aus wieder nach Bayern, von woher (Augsburg) er gekommen sein soll, zurück begeben habe, so wird um Fahndung nach demselben und um seine Hierherweisung zum Zweck der Abholung seiner Stieftochter ersucht. Bemerkt wird noch, daß **Lahkring** ohne Fuhrwerk umherzieht und bloß seine Frau und einen ca. 16 Jahre alten Stiefsohn bei sich hat.

Ulm 26/11 72. K. würtb. Oberamt.

7002. **Gröll (Lengfellner)** Ludwig, dieſſ. Detent aus Schönau, B.-A. Berchtesgaden, ist heute Nachmittags 4 Uhr entwichen; um Spähe nach demselben wird ersucht. Er ist 27 J. alt, 1,698 M. groß, schlank, z. Z. bartlos, hat braune Haare, graue Augen, längliches gesundfärbiges Gesicht, Zahnlücken und war mit grauer Kappe, Spenser, Weste und Hose von brauner Farbe und Lederschuhen bekleidet.

Rebdorf 28/11 72.
K. Verwaltung des Arbeitshauses.

7003. **Kießling** Johann, pens. Sergeant von Arzberg, treibt sich auf Kosten seiner Heimathsgemeinde arbeitslos herum. Es wird hiemit gewarnt, demselben Reisekostenvorschüsse zu verabreichen, da derselbe vollkommen arbeitsfähig ist.

Wunsiedel 25/11 72. K. Bezirksamt.

7004. **(Geldsdiebstahl.)** Am 23. l. M. Abends nach 6 Uhr wurde dem Fuhrmann Jos. Blumreisinger von Hochholzen, Ger. Arnstorf, von seinem vor dem Wirthshause in Trinhing bei Landau a/J. stehenden Wagen herab die Geldkiste mit **1133 fl. 33 kr.** baar (570 fl. aus einfachen und Doppellouisd'ors, der Rest an $2\frac{1}{2}$ fl.-St., Vereinsthalern und $\frac{1}{2}$ fl.-Stücken), ferner ein hellperſener Weiberrock, eine blaue Schürze mit weißen Tupfen und Bordüre, ein Album mit schwarzem Einband, 1 Doppelterzerol, eine neue Scheere, ein Paar blaue baumwollene Handschuhe und ein Botenbuch gestohlen. Der muthmaßliche Thäter wird als in den 30er Jahren stehend, klein und untersetzt, beschrieben, trug lange tuchene Hose und schwarze Tuchjoppe oder Janker. Um eifrigste Spähe und wenn der etwa ermittelte Thäter nicht ansäßig sein und Fluchtgefahr bestehen sollte, um dessen Verhaftung wird ersucht.

Pfarrkirchen 29/11 72. K. II. Unt.-Richter.

7005. **Brüllmann** Jakob von Arbon, Cant. Thurgau, Metzger und Handlanger (18 J. alt, groß, breitschulterig, mager, dunkelblonde Haare, bartlos, volles bleiches Gesicht), der Wechselfälschung im Betrage von 350 Frcs. beklagt, hat sich über Friedrichshafen nach Deutschland geflüchtet und wird steckbrieflich verfolgt.

St. Gallen 27/11 72.
Der Landjäger-Hauptmann.

7006. **Hock** Joseph, led. Bäckergeselle von Eichstätt, dessen Verwahrung im Arbeitshause Rebdorf auf die Dauer von 15 Monaten beschlossen ist, ist zu arretiren und anher zu liefern. Er ist 40 J. alt, 6' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, gebogene Nase, auf der Stirne eine Narbe.*)

Eichstätt 28/11 72. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 68/5416 (1871). Die Red.

7007. **(Flüchtiger Gänsedieb.)** In der Nacht vom 4/5. Aug. l. J. wurden zu Dennerloher-Mühle, Ger. Neumarkt in der Oberpfalz, 11 Gänse gestohlen. Der Thäter wird als ein beil. 6' großer, häßlicher, triefäugiger Mensch mit dunklen Haaren, eingedrückter Nase beschrieben, der vermuthlich aus den Landg.-Bezirken Altdorf, Schwabach oder Roth ist.

Amberg 30/11 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7008. **Dürr** Eduard, led. Commis von Lindau; sollte er sich beschäftigungslos herumtreiben, so ist er wegen Vergehens des Betrugs zu verhaften und anher abzuliefern (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Würzburg 27/11 72. K. Unt.-Richter.

7009. **Schimmer** Franziska, Magd von Mühlhausen, Ger. Ingolstadt, zuletzt in Ingolstadt.

Ingolstadt 26/11 72. K. Stadt- u. Landgericht.

7010. **Seuling** Johann Adam, wehrpflichtig, Schuhmacher von Zettmannsdorf, B.-A. Bamberg II.

Bamberg 24/11 72. K. Unt.-Richter.

7011. **Getzeler** Wilhelmine, Taglöhnerstochter, 14 J. alt, von Deuringen, Ldg. Augsburg; sie hat sich vor etwa 10 Wochen heimlich von Hause entfernt und ist hier wegen Diebstahls und Betruges in Untersuchung.

Augsburg 27|11 72. K. I. Unt.-Richter.

7012. **Grünwald** Mathias, Gütler von Bachhauserfilz, Ger. Wolfratshausen.

Freising 30|11 72. K. Unt.-Richter.

7013. **Probst** Jakob Karl, Sattlergeselle von Rothenburg a|T.; er ist einer Fälschung seines Militärpasses verdächtig.*)

Fürth 30|11 72. Der Vertr. der Staatsanw. am k. Stadtger.

*) Zuletzt 16|1230 (1872). Die Red.

7014. **Lang** Johann, led. Maurer von Reichersdorf, Ger. Moosburg; wenn er als Landstreicher erscheint, ist er zu verhaften.*)

Freising 30|11 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57|4256 (1872). Die Red.

7015. **Rodrian** Karl, Photographengehilfe von Karlsruhe als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Neumarkt i|Obpf. 29|11 72.
K. Landgericht als bel. Unt.-Gericht.

7016. **Gaßner** Joseph, vulgo **Hauptmann**, Inwohnerssohn von Tiefenbach, B.-A. Waldmünchen, und

7017. **Betz** Martin, Inwohnerssohn von dort.

Landshut 1|12 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

7018. **Richter** Joseph. 37|2789, 61|4503 (1872).

7019. **Metz** Andreas. 43|3246 (1872).

7020. **Feustel** Johannes. 91|6636 (1872).

7021. **Herrmann** Christian 47|3515, 58|4292, 81|5920 (1872).

7022. **Herrmann** Lorenz. 58|4293, 81|5920 (1872).

7023. **Herrmann** Ludwig. 47|3515, 58|4294, 81|5920 (1872).

7024. **Weigl** Johann. 68|5393 (1871).

7025. **Sitzmann** Johann. 34|2841 (1871).

7026. **Gebhard** Sebastian. 62|4563 (1872).

7027. **Köhler** Afra. 94|6870 (1872).

7028. **Böck** Anton. 30|2283 (1872).

7029. **Behringer** Florian. 83|6038 (1872).

7030. **Buhler** Heinrich. 91|6651 (1872).

7031. **Hailer** Heinrich. 61|4886 (1871).

7032. **Schell** Anna. 42|3175 (1872).

7033. **Hartnig** Gottfried. 90|6576 (1872).

7034. **Gruber** Friedrich. 22|1677, 65|4783 (1872).

7035. **Kreß** Albert. 91|6642 (1872).

7036. **Schmid** Joseph. 87|6347 (1872).

7037. **Hausmann** Karl. 90|6552 (1872).

7038. **Hagedorn** Max. 48|3595 (1872).

7039. **Mittelmeier** Pet. 76|5544 (1872).

7040. **Reinprecht** Xaver. 28|2187 (1872).

7041. **Tischlinger (Tischler)** Egid. 58|4710, 65|5208 (1871), 88|6412 (1872).

7042. **Molitor** Frz. Joseph. 94|6874 (1872).

7043. **Mergenthal** Valentin. 29|2225, 37|2808 (1872).

7044. **Laumeister** Rochus. 27|2.53 (1870).

7045. **Brunngraber** Xaver. (**Hansbauer** Jakob.) 23|1847, 23|1848 (1871), 79|5785 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 96. München den 7. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

7046. **Karl**  **Zander,**

bisher Redacteur des „Volksboten" in München.

Derselbe ist im b. C.-P.-Bl. 94|6884 (1872) zur Verhaftung ausgeschrieben und hat sich am 23. Nov. 1872 nach Oesterreich (Salzburg) entfernt.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7047. **Hörath** Thomas, Barbiergehilfe aus Goldmühle (22 J. alt, 1,65 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, dunkle Augen, kleinen dunklen Schnurbart, längliches gesundfärbiges Gesicht), ist wegen Diebstahlverdachtes zu verhaften und in das hiesige Zellengefängniß einzuliefern.*)

Hannover 2|12 72.
Kronanwaltschaft des k. Obergerichtes.

*) Er ist aus Goldmühle, k. B.-A. Berneck, und laut Ausschr. des k. Bez.-Ger. München r|J. im b. C.-P.-Bl. 90|7115 (1871), resp. 8|549 (1872) in das Gefängniß am Lilienberge zu München behufs Strafvollzuges einzuliefern. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7048. **Rest** Andreas, Dienstknecht und diess. Soldat von Greiling, B.-A. Tölz, 21 J. alt, wegen Fahnenflucht.

München 1|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

7049. **Stumpf** Martin, gewöhnlich **Müller** genannt, 21 J. alt, Hafnergeselle, zuletzt Taglöhner von hier, welcher beschäftigungslos herumstreunt, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B.).

Kronach 2|12 72. K. Unt.-Richter.

7050. **Neuberger** Simon, auch **Schörghuber** und **Hauser**, v. C.-P.-Bl. 92|6717 l. J., hat weiter ein Diebstahlsverbrechen begangen, nämlich verschiedene Bauern-Männerkleider und verschiedenartige silberne Knöpfe gestohlen und wurde in den letzten Tagen in München gesehen.

Wasserburg 1|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7051. **Winterstein** Joh. Friedrich, Maurer von Nairitz, Ldg. Weidenberg, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahlverbrechens.*)

Weiden 1|12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93|6827 (1872). Die Red.

7052. **Färber** Johann, Bäcker und Taglöhner von Schönesberg, wegen Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)

Augsburg 4|12 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87|6371 (1872). Die Red.

7053. **Pümpel** Josepha, led. Fabrikarbeiterin aus Nofels, Gem. Altenstadt, Bezirks Feldkirch in Vorarlberg, wegen Diebstahls gemäß dießger. Beschluß auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)

Augsburg 29|11 72. K. Bezirksgericht.

7054. **Luther** Joh. Bapt., led. Dienstknecht von Mühlhausen, Ger. Kelheim, wegen Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B.); er ist 23 J. alt, ziemlich groß, hat schwarze Haare, rundes rothes Gesicht.

Erding 30|11 72. K. Landgericht.

7055. **Ihl** Martin, led. Metzger von Kleinsteinach, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Würzburg 3|12 72. K. Unt.-Richter.

7056. **Storf** Michael, Eisenbahnarbeiter von Winkel, österr. B.-A. Reuth, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 3|12 72. K. Unt.-Richter.

7057. **Lehrieder** Ursula, 18 J. alt, von Wässerndorf, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Würzburg 4|12 72. K. Unt.-Richter.

7058. **Sittenauer** Sebastian, Söldnerssohn von Mengkofen, wegen Diebstahlversuches.

Landshut 1|12 72. K. III. Unt.-Richter.

7059. **Krauß** Katharina, led. Händlerin von Wohnsgehaig, Ldg. Bayreuth, und deren Geliebter:

7060. **Schwing** Johann*), led. Händler von Mengersdorf, Ldg. Bayreuth, wegen schweren Diebstahls.

Kronach 4|12 72. K. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 87|6374 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7061. **Krämer** Lorenz Theodor von Junkersdorf,

7062. **Glückert** Johann Vinzenz von Lohr,

7063. **Döhler** Andreas von Memmelsdorf,

7064. **Roth** Peter von Weißenbrunn.

Urtheil vom 30. Dez. 1871: je 1 Mon. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungsgesetz.

Schweinfurt 28|10 72. K. Bezirksgericht.

7065. **Hofmann** Johann, led. Tüncher von Wasserlosen, Ger. Euerdorf.

Urtheil vom 4. Sept. 1872: 14 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Widerstandes 2c.

Schweinfurt 28|10 72. K. Bezirksgericht.

7066. **Sebald** Joh. Martin, Gutsbesitzer von Wasserzell, v. C.-P.-Bl. 87|6338 (1872), ist nunmehr, nachdem er durch dießger. Erkenntniß v. 4. l. M. wegen Verleitung eines Zeugen zum Meineide unter Einrechnung der in oben allegirtem Ausschreiben bezeichneten Strafe zur Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten verurtheilt worden ist, in das Zuchthaus Ebrach zu liefern.

Windsheim 26|10 72. K. Bezirksgericht.

7067. **Meier** Anton, Taglöhner von Titting, Ger. Greding.

Urtheil v. 30. Sept. 1872: 1 Tag Gefängniß wegen Berufsbeleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstädt 28|10 72. K. Bezirksgericht.

7068. **Hallermaier** Theres, 22 J. alt, Dienstmagd von Münchsmünster, B.-A. Pfaffenhofen.

Contum.-Urtheil v. 23. Sept. 1872: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

München l|J. 28|10 72. K. Bezirksgericht.

7069. **Huber** Jakob, 26 J. alt, led. Kutscher von Pasing, zuletzt dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 23. Sept. 1872: 2 Jahre Gefängniß wegen Körperverletzung.

München l|J. 27|10 72. K. Bezirksgericht.

---

*) Zuletzt 75|6804 (1870). Die Red.

7070. **Owandner** (falsch **Anwantner**) Friedrich, led. Schlossergeselle u. Reservist des k. 6. Inf.-Reg. von Amberg.*)

Contum.-Urtheil v. 30. Sept. 1872: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

München l|J. 27|10 72. K. Bezirksgericht.

---

*) Zuletzt 66|4861 (1872). Die Red.

7071. **Reiserer** Joseph, Häuslerssohn von Stallwang, zuletzt in Pfaffenberg.

Appellger. Urtheil v. 24. Aug. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Widerstandes. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 25|10 72. K. Bezirksgericht.

7072. **Kraus** Magdalena, 18 J. alt, Obsthändlerstochter von Wohnsgehaig.

Urtheil v. 4. Sept. 1872: 1 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung.

Bayreuth 24|10 72. K. Bezirksgericht.

7073. **Neustifter** Kosmas, Häuslerssohn von Bischofsreuth, B.-A. Wolfstein.

Urtheil v. 14. August 1872: 3 Jahre Gefängniß wegen Körperverletzung.

Passau 24|10 72. K. Bezirksgericht.

7074. **Meier** Joseph, 27 J. alt, led., von Schwarzenfeld, Ger. Nabburg, zuletzt Bahnarbeiter in Schönhofen.

Regensburg 25|10 72. K. Bezirksgericht.

7075. **Hornfeck** Joh. Heinr. Karl, 19 J. alt, Schneidergeselle von Dürrenwaid.*)

Rechtskr. Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kronach 26|10 72. K. Bezirksgericht.

---

*) Zuletzt 88|6420 (1872). Die Red.

7076. **Pfister** Johann, 23 J. alt, Zimmergeselle von Merkendorf, B.-A. Bamberg I.

Urtheil v. 30. Juli 1872: 15 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Bamberg 24|10 72. K. Bezirksgericht.

7077. **Grainhofer** Gabriel, Bergarbeiter von Rattenberg (Tyrol), zuletzt in Schliersee.

Contum.-Urtheil v. 25. Sept. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Beleidigung des Reichsoberhauptes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 23/10 72. K. Bezirksgericht.

7078. **Kripp** Wolfgang, Taglöhner von Westerndorf, zuletzt beim Bahnbau bei Rothgeisering, Ger. Bruck.
Contum.-Urtheil v. 28. Sept. 1872: 5 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 22/10 72. K. Bezirksgericht.

7079. **Kuchler** Anton, Häuslerssohn von Stallwang.
Appellger. Urtheil v. 24. Aug. 1872: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Widerstandes. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 25/10 72. K. Bezirksgericht.

7080. **Ulrich** Johann, 24 J. alt, led., von Erlabrunn, B.-A. Würzburg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 24. Sept. 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 5/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/4014 (1872). Die Red.

7081. **Hegel** Anton, 43 J. alt, früher Mühlbesitzer zu Versbach, zuletzt Taglöhner in Würzburg.
Rechtskr. Urtheil v. 24. Sept. 1872: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls, Unterschlagung und Entziehung gepfändeter Sachen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Würzburg 9/11 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7082. ☛ **Kleinert** Heinrich, verheir. Kaufmann aus Zürich (30 J. alt, groß, von imponirendem Aeußern, hat röthlich blonde Haare, trug Vollbart, elegante Kleidung) hat am 28. Nov. l. J. Wien verlassen, nachdem er mehr als **200,000 Frcs.** unterschlagen. Um Verhaftung, Beschlagnahme der Baarschaften und Nachricht wird ersucht.
Wien 5/12 72. K. K. Polizeidirection.

7083. ☛ **Wilhelm** Karolina, Inwohnersfrau von Solla, B.-A. Wolfstein, wegen Urkundenfälschung zu 5jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt, ist gestern Abends nach 7 Uhr aus hiesiger Anstalt entwichen. Dieselbe ist 26 J. alt, 5' 3" 3''' groß, hat schwarzbraune abgeschnittene Haare, braune Augen, spitze Nase, kleinen Mund, macht den Eindruck geistiger Beschränktheit, wird aber als eine verschmitzte und boshafte Person geschildert. Dieselbe trug bei ihrer Entweichung grauwollenen Spenser, rothbraunwollenen Oberrock, blauleinene Schürze, weißleinenes Halstuch, grauwollenen Unterrock, weißleinene Bettjacke, Wollenstrümpfe, Lederschuhe, weißleinenes Taschentuch, altes leinenes Hemd. Dieselbe ist aufzugreifen und anher zu liefern.
Würzburg 4/12 72. K. Zuchthausverwaltung.

7084. **Arold** Philipp, led. Zimmergeselle von Wassertrüdingen, ein arbeitsscheuer Bettler und Gewohnheitsstreuner, der sich bald für einen Taglohnarbeiter, bald für einen Zimmermann, auch Feilenhauer ausgibt, erschwindelt Reisevorschüsse; auf Antrag der Heimathsgemeinde wird vor weiterer Gewährung von Reisevorschüssen an denselben gewarnt und bemerkt, daß der Magistrat Wassertrüdingen erklärt hat, er werde für die Folge an denselben geleistete Reisevorschüsse nicht mehr ersetzen.
Dinkelsbühl 30/11 72. K. Bezirksamt.

7085. **Voll** Michael, led., 34 J. alt, von Wollbach, ohne Gewerbe, ein Bettler, treibt sich seit Jahresfrist umher und erschwindelt unter verschiedenen Vorspiegelungen Reiseunterstützungen, worauf hiemit aufmerksam gemacht wird.
Kissingen 30/11 72. K. Bezirksamt.

7086. **Issing** Georg, von Oberleinach, wegen Diebstahls zu 9 Jahren Zuchthaus verurtheilt, wurde wegen Krankheit einstweilen bis zum 1. April 1873 in seine Heimath entlassen. Derselbe hat sich am 11. August l. J. von dort entfernt, angeblich um nach Würzburg zu gehen, ist aber bis jetzt noch nicht nach Oberleinach zurückgekehrt. Um Spähe und gegebenen Falles um Einlieferung des rc. Issing wird ersucht; er ist 28 J. alt, schlank, hat braune Haare und Augen, gesunde Gesichtsfarbe.
Würzburg 2/12 72. K. Bezirksamt.

7087. **Mang** Johann, Inwohnerssohn von Kötzting, z. Z. bei einem Eisenbahnbaue, ist darüber zu vernehmen, ob Johann Schreiner, auch Weiß von Kollnburg in der Nacht vom Pfingstsonntag auf Montag 1871 in Regen mit ihm übernachtete.
Deggendorf 30/11 72. K. Unt.-Richter.

7088. **(Diebstahl an Schmuckwaaren.)** Aus einem Juwelierladen in Prag wurden entwendet: 36 goldene, 40 silberne Ketten, 100 Paar goldene, meist geschlungene Ohrgehänge, 100 goldene, meist geschlungene Brochen, 1 Ballkette, 30 goldene und 30 silberne Medaillons, 40 Schnüre große rothe ächte Korallen, 400 goldene Ringe, 4 Cartons (wovon 2 aus Sammt, 1 großes und 1 kleines aus Porzellain), silberne Linsen und Kreuze, goldene Hemdknöpfe, Kreuze und Schließen, silberne Filigrangarnituren rc.
Prag 29/11 72. K. K. Polizeidirection.

7089. **(Gewehrdiebstahl.)** In der Nacht vom 26/27. Nov. l. J. wurden in Dießen 3 Gewehre zu erheblichem Werthe gestohlen: 1 Scheibenstutzen (mit dem eingravirten Namen des Büchsenmachers Rieger in München, neuem sog. Laufring und muthmaßlich auf der Garnitur mit der Nr. 3605), 1 detto (auf der Laufschiene mit dem Namen Georg Benker, Büchsenmacher in Weilheim, besonders erkennbar durch 1½" angestuckte Verlängerung des Schaftes, 1 Zwillingsbüchse mit dem Namen eines Büchsenmachers in Augsburg und verrosteten Läufen, endlich eine Chatouille von Kirschbaumholz mit Schießrequisiten, Kugeln, Kapseln rc.
Weilheim 2/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7090. **(Gelddiebstahl.)** Dem Dienstknecht Lor. Kellenberger in Seiboldsdorf, Ldg. Vilsbiburg, wurden in der Nacht vom 25/26. v. M. entwendet: baar beil. 40 fl. (5—6 alte Halbgulden, 1 Frauen-24er, mehrere Frauenzwölfer, darunter ein angeöhrter, 3 österr. 1 fl. 10 kr.-St.,

1 angeöhrter Salzburger 24er, 1 Preußenthaler ꝛc.). Dringend verdächtig ist der Büttnergeselle Mathias **Ostermaier** von Grüntegernbach, Ldg. Dorfen, welcher beschrieben wird: 27—28 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat längliches, hübsches Gesicht, blonden Schnurbart, trug graue Joppe, gestöckelte Hose, braunen Hut und rothwollenes Shlipstüchel. Derselbe ist zu durchsuchen, Stoff, Schnitt und Farbe seiner Kleidung zu beachten, und falls sich nähere Anhaltspunkte für die Thäterschaft ergeben, sowie falls er arbeitslos umherzieht, aufzugreifen und hieher zu liefern, andernfalls ist anher sein Aufenthalt sofort anzuzeigen.

Landshut 4/12 72. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7091. **Vogl** Joseph von Hofberg bei Landshut, und

7092. **Blaneš** Ludwig von Regensburg, Beide Bahnarbeiter.

Landshut 2/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7093. **Schuster** Johann, Schäfer von Riedlingen.

Augsburg 1/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7094. **Schäfer** Julius aus Berlin, als Beschuldigter wegen Diebstähle. Cr. M. 440.

München l/J. 1/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7095. **Zwickl** Jakob, Dienstknecht von Meilenberg, zuletzt in München. Cr. M. 1425.

München l/J. 1/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7096. **Eichinger** Felix, Inwohner von Schlag, zuletzt in Michaelsbuch, Ldg. Osterhofen.

Deggendorf 2/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7097. **Becher** Rosalia, Dienstmagd von Großmehring, als Beschuldigte.

Aichach 2/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7098. **Feder** Jean, Director einer sog. Künstlergesellschaft aus Frankenstein.

Wasserburg 2/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7099. **Schlaucher** Louise, led. Näherin und Magazinsdienerstochter von hier. Cr. M. 1688.

München l/J. 4/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7100. **Dienl** Sebastian, Dienstknecht von Lindach.

Landshut 29/11 72. K. III. Unt.-Richter.

7101. **Hofmann** Georg, led., von Pettstadt.

Nürnberg 5/12 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

7102. **Schneider** Thomas. 58/4290, 72/5257 (1872).

7103. **Gigele** Joseph 90/6543 (1872).

7104. **Cornelius** Joseph. 95/6966 (1872).

7105. **Krauß** Andreas. 95/6967 (1872).

7106. **Krauß** Elise. 95/6969 (1872).

7107. **Maier** Georg. 90/7100 (1871).

7108. **Forster** Anton. 73/6613 (1870).*)

*) Zuletzt 94/6950 (1872).

7109. **Pfaller** Joseph. 92/6730 (1872).

7110. **Haberl** Georg. 91/6645 (1872).

7111. **Hofer** Jakob. 86/6282 (1872).

7112. **Benkert** Johanna. 92/6747 (1872).

7113. **Thierigl** Michael. 64/4702 (1872).

7114. **Bisle** Joseph. 47/3500 (1872).

7115. **Gärtner** Therese. 39/2956, 75/5474 (1872).

7116. **Maier** Franziska. 67/5331 (1871), 6/358 (1872).

7117. **Zeisner** Georg. 85/6180 (1872).

7118. **Enzberger** Karl. 21/1591 (1872).*)

*) Zuletzt 86/6309 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

No. 97. München den 11. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7119. **Senft Johann**, led., von Arnschwang, B.-A. Cham, gebürtig aus Hetzmannsdorf bei Rötz, Ger. Waldmünchen (21 J. alt, schlank, ziemlich groß, mit blonden, ziemlich langen und rückwärts gekämmten Haaren, Schnurbärtchen, bekleidet mit grauem Filzhut, blauem Blousenhemd, ohne Weste, grausommerzeugenem Stutzrock mit 2 äußeren Seitentaschen und grausommerzeugener Hose), wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 133 u ff. E.-G.; er ist in den Polizeiarrest in Cham einzuliefern.*)

Neunburg v/W. 4/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch Rößer, v. zuletzt 19/1639 (1870). Die Red.

7120. **Hefele Christian**, Schäfer, v C.-P.-Bl. 92/6712 (1872) ist von Adelberg, würtb. Ob.-A.-Ger. Schorndorf, und treibt sich muthmaßlich im bayerischen Gebiet (insbesondere in Oberbayern oder Schwaben) herum. Derselbe trägt kein blaurothes Gilet, sondern ein blaues Staub-(Schäfer)-Hemd und ein rothes Gilet.

Memmingen 6/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7121. **Stolber Joseph**, led. Dienstknecht von Ränkam, Ldg. Furth (50 J. alt, groß, schlank, mit schwarzem Schnurbarte), wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt z. Sch. des J. Gruber in Westenhausen, b. G.; eine silberne eingehäusige Spindeluhr mit Messingkette und eine schwarztuchene Weste mit beinernen Knöpfen sind ihm abzunehmen. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B)

Geisenfeld 6/12 72. K. Landgericht.

7122. **Schillinger Joseph**, Häuslerssohn von Beckendorf*), und

7123. **Frisch Joseph****), Häuslerssohn von Liebenstein.

Deggendorf 7/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6879 (1872).
**) Zuletzt 91/6678 (1872). Die Red.

7124. **Klose Robert**, Bedienter aus Tilsit, beschuldigt des Diebstahls von 150 fl. z. Sch. des Weinhändlers Seyler in Deidesheim, begangen am 28. Nov. 1872; er ist 28 J. alt, hat volles blatternarbiges Gesicht, blonden Vollbart, braune Haare, schwarzen Cylinderhut, grauen kurzen Rock, grauen Ueberzieher, graue Hose, viele Bänder von Orden und Feldzeichen, darunter das eiserne Kreuz.

Frankenthal 5/12 72. K. Unt.-Richter.

7125. **Feller Philipp**, led., von Augsburg, ehemals Aufseher im Zuchthause Kaisheim, wegen wiederholten Verbrechens der Bestechung und Vergehens des Betrugs auf Grund §§ 332, 263 R.-St.-G.-B, Art. 135, 136 E.-G.

Donauwörth 5/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7126. **Bollinger** Johann, Müllergeselle von Gnadenberg (30 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat gesundes Aussehen, Schnurbärtchen, graue Montur, sog. Dachelkappe, führt häufig falsche Namen und Legitimation, namentlich auf **Triller** Joseph, wegen Diebstahlsverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.*).

Eichstädt 4|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Trieb sich auch schon als Johann **Silberhorn** herum, v. zuletzt 63|4683 (1872). Die Red.

7127. **Walter** Georg, Postamtsgehilfe von Waldthurn (mittelgroß, ziemlich untersetzt, hat dunkelbraune gelockte Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, schwaches braunes Schnurbärtchen, spricht die oberpfälzische Mundart), gemäß appellger. Erk. v. 25. v. M. wegen Verbrechens der Amtsuntreue; er hat sich Anfangs Okt. l. J. von Waldthurn entfernt, soll sich nach München begeben haben, um angeblich wieder eine Postbedienstung zu erlangen, konnte jedoch dort nicht ermittelt werden und ist direct in das Schwurgerichtsgefängniß zu Augsburg unter Benachrichtigung des Unterfertigten zu liefern.

Donauwörth 3|12 72. K. Unt.-Richter.

7128. **Maier** Michael, Maurer zu Aichach, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G. Cr. M. 573.

München r|J. 6|12 72. K. III. Unt.-Richter.

7129. **Beck** Johann von Eichstädt (23 J. alt, 1,655 M. groß, blond), Gemeiner des k. 10. Inf.-Reg., wegen Fahnenflucht, Diebstahls und Unterschlagung; er trug bei seiner Entfernung aus Vauziers in Frankreich dunkelgrauen wollenen Schlafrock, wollene Jacke, graue Hose mit breiten rothen Streifen.

Sedan 6|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des 1. Feldbat. des k. 10. Inf.-Reg.

7130. **Götz** Georg Joseph, ledig, von Meraetsböchheim, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode. (§ 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Würzburg 7|12 72. K. Unt.-Richter.

7131. **Moser** Anton, Bahnarbeiter von Bernried, B.-A. Bogen, wegen Verbrechens des Raubversuchs; er ist nach Mühldorf einzuliefern.

Wasserburg 7|12 72. K. I. Unt.-Richter

7132. **Mittelholzer** Christine, Magd von Biesen, Ldg. Weiler (18 J. alt, mittelgroß, blond), wegen Vergehens des Diebstahls 2c. gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Kempten 6|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74|5394 (1872). Die Red.

7133. **Feller** Xaver, Dienstknecht und Müllerssohn von der Kupfermühle bei Weichshofen, Ldg. Dingolfing, wegen Diebstahls.

Landshut 6|12 72. K. III. Unt.-Richter.

7134. **Friedrichs** Wilhelm Ferdinand, Kürschner aus Celle in Hannover (26—27 J. alt, 6' groß, schlank, hat dunkle Haare, röthlichen kleinen Schnurbart, trug graue Joppe, dunkle Hose, schwärzlichen Filzhut oder Pelzkappe, braun und weißen Shawl), wegen Diebstahls; er hat in Gold, Silber und Papier 600 fl. sammt einer Chatouille gestohlen.*)

Kronach 9|12 72. K. II Unt.-Richter.

*) Nach weiterer, vom Hrn. St.-A.-B. in Staffelstein anher gerichteter Mittheilung ist 2c. Friedrichs am 9. l. M. früh 3 Uhr per Bahn nach Bamberg gereist. Die Red.

Ausforschungen.

7135. ☛ **(Flüchtiger Raubmörder.)** Im Anschlusse an das Ausschr. im C.-P.-Bl. 81|5914 l. J. wird bekannt gegeben, daß der steckbrieflich verfolgte Jakob **Koch** von Ohren, preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden, vor etwa 4—5 Wochen in der Umgebung von Mittenwald gelegentlich einer Jagd sich dem Herzog Adolph von Nassau als ehemal. nassauischen Soldaten vorgestellt und ein Geldgeschenk erhalten haben soll. 2c. **Koch**, welcher sich, wie bereits mitgetheilt, durch Bettel, Declamiren in Wirthshäusern, auch als Gehilfe von Caroussellbesitzern u. dgl. fortzubringen sucht, soll auf einem Arme (muthmaßlich dem rechten) das Handwerkszeichen der Schlosser — 2 gekreuzte Schlüssel — mit bunter Farbe eingeätzt tragen.

München 25|11 72. K. Regierung von Oberbayern.

7136. **(Gelddiebstahl.)** Am 9. v. M. früh 2—5 Uhr wurde dem Bauer W. Laumer von Rottensdorf, Ger. Mitterfels, mittelst Einbruchs eine Baarschaft zu beil. 550 fl., nebst einem blaubaumwollenen mit weißen Zwickeln versehenen Strumpf und einem blau und weiß gehäuselten Säckchen von Gradlzeug entwendet. Das Geld bestand aus 100 bis 107 fl. in Frauenbildthalern zu 2 fl. 24 kr., einem 1 fl. 12 kr.-Stücke, 30 alten bayerischen Halbgulden, 18 bis 20 Frauenbildzwanzigern, 8—9 Doppelgulden, 1 Guldenstück, 49 fl. in Sechsern und das Uebrige in lauter 3½ fl.-Stücken. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 4|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7137. **(Diebstahl an Effekten 2c.)** In der Nacht vom 3|4. l. M. wurden dem Metzgergesellen Ph. Schwaiger beim Metzger Kluftinger dahier gestohlen: 1 brauntuchene Joppe mit schwarzem Sammtkragen, 1 grautuchene Joppe mit stehendem grünem Kragen und grünem Ausputz, 1 brauntuchene Hose mit schwarzen Galons und Gilet, 1 schwarze Pelzkappe, 1 baumwollener Spenser, 1 Gurt mit Metzgerstahl, 1 Gehstock von spanischem Rohr mit weißem Griff, 1 Paar neue kalblederne Stiefel, 1 Reisesack mit Hemden, Socken, Unterhosen, 2 Mundharmoniken 2c., 1 im Griffe stehendes Messer mit Griff von Hirschhorn, 1 schwarzledernes Portemonnaie mit messingener Schließe und 5 fl. 15 kr. baar, 1 silberne Cylinderuhr mit silberner Kette und Pistol-Uhrschlüssel. Dringender Verdacht fällt auf den Nebengesellen, welcher nach einer zurückgelassenen Legitimation der Metzgergeselle Karl **App** aus Heidelsheim, Großherzogthums Baden, gewesen wäre. Um Spähe und Verhaftung des Verdächtigen wird ersucht.

Kempten 6|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7138. **Holzapfel** Johann, Bräuergeselle von Moosbach (31 J. alt, 5' 9" groß, schlank), aus der Gefangen-Anstalt Amberg vorläufig entlassen, hat am 30. Nov. l. J. seinen Unterkunftsort ohne ortspolizeiliche Erlaubniß verlassen und sich angeblich über Nürnberg nach Düsseldorf begeben, um dort als Bräugehilfe in Arbeit zu treten. Man ersucht um Festnahme und Mittheilung hierüber.

Viechtach 6|12 72. K. Bezirksamt.

7139. **(Gelddiebstahl.)** Dem Bahnarbeiter M. Schraut dahier wurden am 2. l. M. 1 Zwanzigmarkenstück, 4 Preußenthaler, ein 2 fl = und ein ½ fl.-St., ein schwarzledernes Portemonnaie mit Stahlschloß und ein goldener Fingerring mit den Buchstaben M. Sch. entwendet. Verdacht fällt auf die Bahnarbeiter Philipp **Deget** und Alexander **Korb** von Bischofsheim; es wird ersucht, die Verdächtigen zu durchsuchen und ein sachdienliches Ergebniß, jedenfalls aber deren Aufenthalt anher mitzutheilen.

Neustadt a/S. 4/12 72. K. Unt.-Richter.

7140. **(Diebstahl an Kleidern rc.)** Am 10. Nov. l. J. wurden einem Mühlburschen auf der Tabakmühle bei Rötz Kleider (1 dunkelgrüne, klein hellgrau carrirte Hose und detto Weste, 1 hellgraue Sommerbuckskinhose mit dunklen Seitenstreifen und detto Weste, 1 schwarzer Ueberzieher, 1 dunkelblaues Jaquet, 1 bran͏ntuchener Rock, 1 brauner Filzhut, 1 schwarze Pelzhaube, 1 dunkelbrauner Burnus, 4—5 mit J. R. roth gezeichnete leinene Hemden rc.), ferner ein auf Joseph **Roider** lautendes Arbeitsbuch gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 4/12 72. K. Unt.-Richter.

7141. **(Flüchtige Diebin und Bettlerin.)** Am Sonntag den 24. Nov. l. J. wurden in Unterkammlach entwendet: 1 schwarzlederner Geldbeutel mit 4 fl. 30 kr., 1 Paar Schuhe von Tuchenden, 1 schwarze Tuchjacke, 1 blauer Frauenrock von Tibet, 1 rothes Wollfrauenkleid, 1 grauer Rock nebst Jacke, 1 schwarze Kapuze, 1 schwarzer Pelzkragen, 3 wollene Shlips, blau und weiß, 1 Paar blaue Unterärmel, 2 seidene Halstücher, braun und blau, 2 schwarzseidene Haarnetze, 1 blaue wollene Haube, 1 flächserner Unterrock, 2 Paar wollene Strümpfe, 1 Paar roth, 1 Paar roth und weiß, 2 Sacktücher, gelb und weiß, 1 Paar Frauenunterhosen von rothem Wollstoff mit schwarzem Tuchbesatz, 1 grünlederne Geldbörse mit 4 fl., in ½ fl.-Stücken rc. Verdacht fällt auf eine Weibsperson in den 30er Jahren, scheinbar lahm auf der rechten Seite, bekleidet mit grünem Rock, schwarzgrauer Tuchjoppe, schwarz und weiß gestreifter Schürze und wollener Haube; sie soll im Sommer in die Schweiz Wallfahrten machen und im Winter in Bayern herum betteln, hat die linke Hand verbunden und gibt vor, daß ihr hieran die 5 Finger fehlen. Dieselbe hinterließ nebst einigen alten Kleidern und Effekten in Unterkammlach einen Heimathschein d. d. 2 Nov. 1872, ausgestellt von der Gemeindeverwaltung Finningen für eine ledige Dienstmagd Barbara **Leitner** von dort, welchen sie wahrscheinlich auf unredliche Weise erworben hat. Um Spähe und falls sich Ablaten bei ihr vorfinden, um sofortige Verhaftung auf Grund Art. 135, 136 E.-G. wird ersucht.

Memmingen 6/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7142. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 6. d. M. wurden dahier gestohlen: 1 eingehäusige neusilberne und 1 detto silberne Spindeluhr, letztere mit kleiner gelber Kette, 1 grautuchene Joppe mit grünem Kragen und grünem Auspuţe, 1 Augenbrille mit stählernem Gefäße in Futteral, 1 neues weißbaumwollenes Hemd, baar 44 fl. (pr. Thaler, 1 fl.- ½ fl.-St., 2 österreich. Zwanziger à 20 Neukreuzer), 1 dunkelgrautuchene Hose nebst gleichem Gilet. Verdacht fällt auf einen Burschen, welcher daselbst übernachtete und sich für einen Steinhauer ausgegeben hat; derselbe ist beil. 24 J. alt, ziemlich groß, hat blondliche Haare, schwachen röthlichen Schnur- und Spitzbart und war gut gekleidet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 5/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7143. **(Kramwaarendiebstahl.)** In der Nacht vom 29/30. Sept. l. J. wurden der Kaufmannswittwe Barb. Waller in Parsberg mit Einbruch gestohlen: Kopf-, Franzen-, Knüpf- sog. Sommertüchl, verschiedenfärbige Herrenbinden, Shlips, Frauenbinden, Frauenstrümpfe, Frauen- und Herrenunterhosen, Hemden, Socken, Handschuhe, mit Perlmutter eingelegte Schnupftabakdosen, stählerne und messingene Uhrketten, Meterstäbe, sog. Seelenwärmer, Sack- und Halstücher, Pelzstrümpfe, 1 sog. Segerer. Um Spähe wird ersucht.

Parsberg 5/12 72. K. Landgericht.

7144. **(Pferdediebstahl.)** In der Nacht vom 7/8. l. M. wurde dem Bauer J. Kandler in Schöngeising, B.-A. Bruck, ein auf 440 fl. gewerthetes Pferd (Fuchs, 8 J. alt, 16—17 Faust hoch, mit vier weißen Füßen, gestutztem Schweif, das linke Auge und das Knie des rechten Vorderfußes fehlerhaft) gestohlen und den Spuren nach gegen München fortgeführt. Um Spähe wird ersucht.

München 8/12 72. K. Polizeidirection.

7145. **Dietz** Karl von Karlshuld, B.-A. Neuburg, vormal. Soldat des k. 12. Inf.-Reg., welcher wegen Diebstählen zu 3 Jahren 1 Monat Zuchthaus verurtheilt worden ist, ist auf dem Transporte nach Ebrach am 1. Dez. l. J. Nachmittags in der Nähe von Dollnstein aus dem Bahnzuge entsprungen, wolle aufgegriffen und nach Ebrach geliefert werden; er ist 22 J. alt, 5' 6" groß, blond, hat braune Augen.

München 9/12 72. K. Polizeidirektion.

7146. **Kaltner** Johann von Probstried, ist wegen Körperverletzung als Beschuldigter zu vernehmen; derselbe zieht wahrscheinlich als Führer eines Blinden im Bettel und auf Jahrmärkten herum. Derselbe wolle in seine Heimath verwiesen und anher darüber Anzeige gemacht werden.

Kempten 7/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7147. **(Verdächtiger Besitz.)** Am 13. Sept. l. J. verkaufte Johann **Mang***) von Kötzting in Blaibach 30 Ellen grobflächserne Leinwand, welche allem Vermuthen nach gestohlen worden ist. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Straubing 8/12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 96/7087 (1872). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7148. **Reischl** Heinrich, Spänglergeselle von Wollaberg, Ldg. Waldkirchen, zuletzt in Hengersberg.

Deggendorf 5/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7149. **Künzner** Joseph, Taglöhnerssohn von Wasserburg.

Wasserburg 4/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7150. **Schnitzlein** N. N., Schäfer, angeblich in letzter Zeit in den Gerichtsbezirken Vilsbiburg, Dorfen, Erbing und Umgegend bedienstet, als Zeuge; hauptsächlich wolle bei Schäfern nachgefragt werden.

Landshut 4/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7151. **Scherrer** Valentin, Zinngießergeselle von Nürnberg.
Nürnberg 5/12 72. K. Unt.-Richter.

7152. **Strobl** Elise, Magd von Traunstein.*) Cr. M. 603.
München l/J. 3/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch **Schrott,** zuletzt 49/3670 (1872). Die Red.

7153. **Steinmann** Susanna, Magd von Buchbrunn.
Würzburg 8/12 72. K. Unt.-Richter.

7154. **Geiger** Joseph, led. Dienstknecht aus Stockheim, Ldg. Türkheim, als Beschädigter.
Memmingen 2/12 72. K. Unt.-Richter.

7155. **Wrobel** Gregor Theodor, Schlossergehilfe von Gleiwitz in Schlesien; seine eidliche Vernehmung in einer Untersuchung wegen Meineids ist dringendst geboten.
Fürth 4/12 72. K. Unt.-Richter.

7156. **Huber** Joh. Bapt., Metzgerssohn von Wasserburg.
Wasserburg 4/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7157. **Gall** Katharina, led. Taglöhnerin von Dimantstein, B.-A. Dillingen.
Augsburg 6/12 72. K. III. Unt.-Richter.

7158. **Trau** Karl, ehemaliger Gerichtsvollziehersgehilfe in Erding.
Freising 6/12 72. K. Unt.-Richter.

7159. **Heimeder** Franz, Bauerssohn von Eglsöd, B.-A. Altötting.
Wasserburg 7/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7160. **Rehm** Joseph, Schreinergeselle von Augsburg.*)
Augsburg 5/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 69/6184 (1870). Die Red.

Widerrufe.

7161. **Schmid** Maria. 35/2682 (1872).

7162. **Herrmann** Johann. 61/4500 (1872).

7163. **Stumpf (Müller)** Martin. 96/7049 (1872).

7164. **Siebenhaar** Andr. 93/6829 (1872).

7165. **Lemberger** Alois. 94/6868 (1872).

7166. **Zwei Comödiantenweiber, Schwindlerinen (Laubinger).** 92/6738 (1872).

7167. **Lehnert** Paul. 94/6872 (1872).

7168. **Deille** Mina. 94/6903 (1872).

7169. **Polster** Johann 88/6402 (1872).

7170. **Fritz** Anna. 88/6426, 94/6926 (1872).

7171. **Zinsinger** Georg. 90/6579 (1872).

7172. **Unfried** Barbara. 47/3507 (1872).

7173. **Lang** Margaretha. 81/5913 (1872).

7174. **Dauer** Maria. 92/6711 (1872).

7175. **Rest** Andreas. 96/7048 (1872).

7176. **Eckert** Johann. 82/6004 (1872).

7177. **Christian** Pankraz. 94/6901 (1872).

7178. **Dobmeier** Georg. 41/3131, 85/6188 (1872).

7179. **Schwarz** Johann. 94/6881 (1872).

7180. **Schnarr** Ludwig. 95/6981 (1872).

7181. **Wilhelm** Karolina. 96/7083 (1872).

7182. **Lichtenegger** Ludw. 69/5068 (1872).

7183. **Ecker (Kretschmann)** Johann. 31/2369 (1872).

7184. **Bauernfeind** Karl. 85/6202 (1872).

7185. **Weidemann** Christian. 93/6811 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 98. München den 14. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7186. **Weidenböck** Alois, v. C.-P.-Bl. 95|6965 (1872), ist beil. 30 J. alt, ziemlich groß, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, schwarzen Schnurbart, aufgestülpte Nase, gesundes Aussehen.

Salzburg 8|12 72. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7187. **Vorst** Georg, Schneidergeselle aus Weidenberg, wegen Diebstahlverbrechens, verübt an J. Rix von Obergünzburg. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.).

Kempten 6|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7188. **Dallmann** Sigmund, Israelite, led. Hopfenhändler, 24 J. alt, von Hüttenbach; er ist wegen Hehlerei in die dießger. öffentl. Sitzung verwiesen.*)

Nürnberg 7|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78|5702 (1872). Die Red.

7189. **Bömly** Gustav, Schlossergeselle von Kissingen, früher dahier, zuletzt in Himmelkron, Ldg. Berneck, wegen Verbrechens und Vergehens des Diebstahles (Art. 133 C.-G.); er ist 20 J. alt, 5' 7" 9''' groß, schlank, blond, bartlos, hat graue Augen, starke Nase, schmales gesundfärbiges Gesicht, trägt braune Tuchmütze, alte graue Joppe, alte hellbraune Hose, schwarze Tuchweste, blaues Bindchen, alte Stiefel.

Nürnberg 9|12 72. K. Unt.-Richter.

7190. **Schwing** Johann, vulgo **Major**, 28 J. alt, led., Händler von Mengersdorf, wegen 2 Diebstahlsverbrechen (§§ 242, 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 C.-G.).*)

Bayreuth 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 96|7060 (1872). Die Red.

7191. **Dauer** Maria von Sielenbach, Ger. Aichach (30 J. alt, groß, mit schwarzbraunen Haaren, die oberen vorderen Schneidezähne stehen nach der Quere), wegen Diebstahls.*)

Weilheim 8|12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Nicht identisch mit Maria **Dauer** von Gilching, zuletzt 97|7174 (1872). Die Red.

7192. **Pill** Johann*), Kaminkehrergeselle von Regenstauf oder Regendorf, wohnhaft in Steinweg, und

7193. **Lengfelder** Johann**), Bindergeselle von Oberviechtach, wegen Diebstahls.

Landshut 9|12 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5804 (1872).
**) Zuletzt 91|6682 (1872). Die Red.

7194. **Ernst** Friedrich, 28 J. alt, verheir. Bauer von Draisdorf, B.-A. Staffelstein; er ist wegen Verbrechens des Meineids in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen. (Art. 135 C.-G.)

Kronach 8|12 72. K. Bezirksgericht.

7195. **Weininger** Johann, Webergeselle von Furth, wegen Erpressung ꝛc.

Wasserburg 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7196. **Schmid** Thomas, led. Dienstknecht von Höflas, B.-A. Berneck, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.*) Cr. M. 533.

München r|J. 9|12 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Scheint identisch mit 92|6737 (1872). Die Red.

7197. **Grauvogl** Johann, 39 J. alt, led. Taglöhner von Harling, Ger. Kötzting, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B.).*)

Regensburg 9|12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|474 (1872), v. ferner Ziff. 7214 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

7198. **Maier** Martin, bieff. Soldat und Küfer aus Winzingen, B.-A. Neustadt a|H., Israelite, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist 20 J. alt, mittelgroß, blaß, schlank, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen.

Metz 7|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

7199. **Gallfuß** Franz von Mehring, B.-A. Altötting (v. C.-P.-Bl. 86|6249, 92|6774 l. J.); er hat sich am 27. Nov. l. J. eigenmächtig entfernt.

München 11|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

7200. **Friedrichs** Wilhelm Ferd., v. C.-P.-Bl. 97|7134 l. J., führt die entwendete Summe von ungefähr 600 fl., bestehend aus 10 Thaler-, 1 Thaler-, 10 Gulden- und 5 Gulden-Scheinen, aus Friedrichsd'or, 20-Frankenstücken, einem englischen Sovereign, 2½ fl.-, 2 fl.-, 1 fl.-St., Doppelthaler- und Einthalerstücken, sowie einigen Kronenthalern — bei sich.

Kronach 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7201. **Rick** Joseph, Mühlbursche von Pischeldorf, Ger. Weiden, v. C.-P.-Bl. 85|6169 l. J., ist weiter verdächtig, in der Nacht vom 21|22. Nov. l. J. bei Langenpreising, in Hinterholzhausen und Wartenberg Einbruch-Diebstähle von Kleidern u. dgl. verübt resp. versucht zu haben.

Freising 10|12 72. K. Unt.-Richter.

7202. **Popp** Johann, Schmidgeselle von Hardt, Gem. Poppenreuth, Ger. Erbendorf, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); er ist 22 J. alt, sein linker Fuß soll struppirt sein.*)

Amberg 12|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5|316 (1872). Die Red.

7203. **Veit** Wilhelm, Bäckergeselle von Gammelsbach im Großh. Hessen, wegen dringenden Verdachtes, seinem bisherigen Dienstherrn Ignaz Stahlbauer zu Birnbach, Ger. Griesbach, 624 fl. 48 kr. (3½ fl.-, Kron-, Frauen-, Preußen-Thaler, österr. Doppelgulden à 2 fl. 20 kr. und 7 Goldstücke à 20 fl.) entwendet zu haben, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Pfarrkirchen 11|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7204. **Stifter** Franz von Ahornöd, B.-A. Wolfstein, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 30—36 J. alt, untersetzt, hat blonden Bart und blonde, oberhalb der Stirne ziemlich dünne Haare.

Passau 11|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7205. **Speigl** Joseph, Schustergeselle aus Amberg, und

7206. **Klinger** Paul, Schustergeselle aus Passau, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G., wegen eines in Ilzstadt (Passau) gemeinschaftlich verübten Diebstahlverbrechens.

Passau 11|12 72. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7207. **Rotschenreuter** Stephan, 31 J. alt, led. Fabrikarbeiter von Steinach.

Urtheil: 21 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 29|10 72. K. Bezirksgericht.

7208. **Rützel** Heinrich, 30 J. alt, Taglöhner von Schabertsberg, B.-A. Bayreuth.*)

Urtheil: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Nürnberg 28|10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65|4741 (1872). Die Red.

7209. **Geisler** Ignaz, 39 J. alt, Dienstknecht von Ohlstadt.*)

Urtheil v. 24. Juli 1872: 2 Jahre 6 Mon. Gefängniß und 14täg. Haft wegen Jagdfrevels.

Einlieferungsort: Behufs Erstehung der Haftstrafe nächstes Pol.-Ger.-Gefängniß, dann Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 31|10 72. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Eggernatzi**, zuletzt 41|3085 (1872). Die Red.

7210. **Stumpf** Wilhelm, 26 J. alt, Schuhmachergeselle von Mühlbach.

Rechtskr. Urtheil v. 4. Okt. 1872: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.

Würzburg 31|10 72. K. Bezirksgericht.

7211. **Riesinger** Peter, led. Taglöhner von Seiming, Ger. Vilshofen.

Rechtskr. appellger. Urtheil v. 6. Okt. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Mißhandlung. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Pfarrkirchen 30|10 72. K. Bezirksgericht.

7212. **Maier** August, 27 J. alt, Dienstknecht von Schwarzenberg, Ger. Deggendorf. (Derselbe arbeitet wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau.)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 2|11 72. K. Bezirksgericht.

7213. **Wurzer** Georg, Müllergeselle, zuletzt in Münchsmühle.

Regensburg 4|11 72. K. Bezirksgericht.

7214. **Grauvogel** Johann, Taglöhner von Harrling.*)

Urtheil v. 17. Mai 1872: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Landshut 31|10 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7|474 (1872), v. ferner Ziff. 7197 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

7215. **Obermüller** Joseph, Müllerssohn und Dienstknecht von Reismühle, Ger. Grafenau.*)
Urtheil v. 13. Jan. 1872: 3 Mon. 8 Tage Gefängniß (wovon nunmehr noch 3 Mon. zu vollziehen sind), wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 4|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 87|6345 (1872). Die Red.

7216. **Weitnauer** Konrad, Metzgermeister von Kempten, zuletzt in Sonthofen.
Rechtskr. Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Hehlerei.
Kempten 7|11 72. K. Bezirksgericht.

7217. **Fröhlich** Joseph, 41 J. alt, verheir. Schuhmachermeister von Nürnberg.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung und Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 1|11 72. K. Bezirksgericht.

7218. **Maurer** Heinrich, 22 J. alt, Schlosser von Ebnath, B.-A. Kemnath.*)
Regensburg 7|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54|4019 (1872). Die Red.

7219. **Wieser** Franz, 21 J. alt, Gütlerssohn von Bergweis, B.-A. Vilshofen.*)
Contum.-Urtheil v. 2. Okt. 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einspruchserhebung diess. Gefängniß.
Wasserburg 5|11 72. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Viehtreiberfranzl**, zuletzt 45|3343 (1872). Die Red.

7220. **Comoretto** Johanna, Ziegelmeistersfrau von hier.*)
Rechtskr. Urtheil v. 29. Mai 1872: 8 Tage Gefängniß für den Fall der Uneinbringlichkeit der Geldstrafe von 25 fl. wegen Ungehorsams als Zeugin.
München l|J. 6|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|7336 (1870). Die Red.

7221. **Haller** Leonhard, 23 J. alt, Maurer von Frauenaurach.
Urtheil: 2 Mon. 3 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Bamberg 6|11 72. K. Bezirksgericht.

7222. **Diener** Maria, circa 20 J. alt, Fabrikarbeiterstochter von Bubiken, Kantons Zürich, zuletzt in Kempten und Au bei München.*)
Contum.-Urtheil v. 23. Okt. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Würzburg 9|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|5598 (1872). Die Red.

Ausforschungen.

7223. ☞ **(Raubmord.)** Heute Mittwoch, den 11. Dezbr., Morgens zwischen 7 und 8 Uhr wurden auf der Straße von Abensberg nach Mainburg drei Männer von nachbeschriebenen 3 Burschen überfallen, zwei der Angegriffenen erschossen und alle Drei ausgeraubt; die geraubten Gegenstände bestehen in 600—700 fl. (10 Einthalerscheine, 2 fl.-Banknoten, 1 Kronthaler), einem blauledernen Zugbeutel sammt Petschaft mit den Buchstaben T. H. U., dann einer Geldgurte von braunem Rindsleder, mit Pfauenfedern ausgenäht und mit schwarzem Deckel versehen.
Jeder der 3 Thäter trug ein Doppelgewehr und einen Jagdranzen, der Eine ist in den 40er Jahren, ziemlich groß, bartlos, schlank, hat mageres Gesicht, trug schwarze Pelzhaube und dunkelfärbigen Stutzer, der Zweite ist in den 30er Jahren, klein, untersetzt, hat kleine Nase, trug röthlichen Schnurbart, ebenfalls schwarze Pelzhaube, bräunlichen Stutzer; der Dritte ist in den 20er Jahren, groß und kräftig, mit länglichem Gesichte, trug bräunlichen Schnurbart, Hütchen und grauen Stutzer. Um Spähe wird ersucht.
Landshut 11|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7224. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei einer Haussuchung bei dem Korbzäuner Johann **Ebner** von Haglhof bei Mainburg wurde ein Getreidesack, gemerkt mit „Lorenz Gröbner, Bergmeier von Waal Nr. 6 Jahreszahl 1855" und ein ziemlich gut erhaltenes halbseidenes Gilet von blauer, schwarzer und weißer Farbe mit zwei anscheinend silbernen Knöpfen aufgefunden. Da diese Gegenstände von einem Diebstahl herrühren dürften, wird um sachdienliche Mittheilungen ersucht.
Landshut 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7225. **Hermann** Karl, k. k. österr. Oberlieutenant des 2. Feld-Artillerie-Reg. „Erzherzog Rudolph", ist am 23. Okt. l. J. von Preßburg entwichen und auf Antrag nach Entschl. des k. Staatsministeriums d. J. v. 19. l. M. festzunehmen; hievon ist sofort anher Anzeige zu erstatten. Derselbe ist aus Wcheran in Böhmen, 26 J. alt, groß, schlank, hat sehr gefälliges Aeußere, schwarze gekrauste Haare, braune Augen, trug kleinen schwarzen Schnurbart, spricht deutsch und etwas französisch.
München 29|11 72. Kgl. Regierung von Oberbayern.

7226. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 6. l. M. wurde Nachmittags im Walde zwischen Beilngries und Greding eine in eine weißleinene Windel (woran eine, wahrscheinlich die gezeichnete Ecke, weggerissen war) eingewickelte, ganz frische Leiche eines unmittelbar nach der Geburt mittelst einer Kopfverletzung getödteten Kindes weiblichen Geschlechtes gefunden, woran noch ein Stück der Nabelschnur war; von der mit rothen Haaren theilweise bedeckten Kopfhaut fehlte ein 11 Centim. langes, 3—6 Centim. breites Stück. Das Kind wurde jedenfalls nicht am Fundorte geboren, sondern wahrscheinlich nach der Tödtung — möglicherweise von weiterher — dahin gebracht. Um sorgfältigste Spähe wird ersucht.
Eichstätt 9|12 72. K. Unt.-Richter.

7227. **(Zerstörung einer Telegraphenleitung.)** An dem Postexpeditionsgebäude zu Mainburg wurde vom 1. bis 17. v. M. die Nürnberger-Telegraphenleitung viermal abgeschnitten. Verdacht fällt auf die damals in Mainburg wohnenden Hopfeneinkäufer.
Landshut 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7228. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am Sonntag den 24. v. M. wurde während des vormittägigen Gottesdienstes mittelst Einbruches einer Taglöhnerin von Weiler am Weg eine Baarschaft von 42 fl., bestehend aus groben Münzsorten, entwendet. Verdächtig ist ein Mann, welcher mit braunem Hute, brauner Joppe mit grünem Kragen und brauner Hose mit schwarzen Galons bekleidet war und das Gesicht geschwärzt hatte. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 9|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7229. **(Gestohlene Silberknöpfe.)** Bei dem schlechtbeleumundeten Michael **Ebner** auf dem Haglhof, Ldg. Mainburg, wurden 10 silberne eichelförmige, wahrscheinlich gestohlene Knöpfe vorgefunden. Um Ermittlung des Eigenthümers wird ersucht.

Landshut 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7230. **Stumpf** Valentin, ledig, von Ramsthal.*)

Würzburg 7|12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 95|7467 (1871), wonach er ein Mühlgeselle ist. Die Red.

7231. **Hörmann** Lorenz, led. Metzger von Reutern, B.-A. Zusmarshausen, als Beschuldigter.

Donauwörth 9|12 72. K. Unt.-Richter.

7232. **Spiegelsperger** Anna, Magd von Eckering, Gem. Holzhausen, Ger. Traunstein; wenn sie vagirt, ist sie zu verhaften; ein brauner Merino-Rock, ein rothwollener Unterrock, ein schwarzer Spenser, ein schwarzer Merino-Schurz, ein braunseidenes Halstuch sind ihr abzunehmen.

Traunstein 3|12 72. K. Unt.-Richter.

7233. **Gottschall** Georg, Taglöhner von Stadlern, B.-A. Oberviechtach; er hat sich mit seiner Frau Mitte v. M. von Stadlern entfernt, um Arbeit zu suchen.

Hersbruck 7|12 72. Der Vertr. d. St.-A.

7234. **Krems** Johann, 22 J. alt, Webergeselle, später Dienstknecht auf dem Gute „Gießhügel" bei Würzburg, aus Rabeneck, B.-A. Pegnitz.

Würzburg 8|12 72. K. Unt.-Richter.

7235. **Fürst** Lorenz, Bahnaufseher von Schöllnach, Ldg. Hengersberg, früher beim hiesigen Bahnbau beschäftiget, als Zeuge.

Mindelheim 7|12 72. K. Landgericht.

7236. **Goldhofer** Alois, Dienstknecht von Wasserburg.

Wasserburg 10|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7237. **Mühlbauer** Anna, Kellnerin und Metzgerstochter von Moosburg; falls sie dienstlos betreten wird, ist sie wegen Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Landshut 10|12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34|2887 (1871). Die Red.

Widerrufe.

7238. **Eibel** Martin, (**Sperling** Martin.) 88|6395, 94|6877 (1872).

7239. **Gaßner** Joseph (vulgo **Hauptmann.**) 95|7016 (1872).

7240. **Lipp** Jakob. 63|5507 (1870), 66|4845 (1872).

7241. **Wagner** Joseph. 94|6929 (1872).

7242. **Probst** Jakob Karl. 95|7013 (1872).

7243. **Merk** Joseph. 91|6637 (1872).

7244. **Stürmer** Kaspar. 93|6819 (1872).

7245. **Kraft** Georg Adam. 92|6713 (1872).

7246 **Adler** Julius. 75|5511 (1872).

7247. **Plößl** (**Schneider**) Anselm. 74|5419 (1872).

7248. **Oeffner** Joh. Adam. 39|3238 (1871).

7249. **Friedmann** Sebast. 82|5994, 95|6973 (1872).

7250. **Potzel** Joh. Adam. 90|6542 (1872).

7251. **Reindl** Joh. Bapt. 48|3-94 (1870).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 99. München den 16. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Ausforschungen.

7252. ☞ **(Raubmord.)** Das im C.-P.-Bl. 98|7223 l. J. auf Grund telegr. Nachricht veröffentlichte Ausschreiben wird mit Folgendem ergänzt, bezw. berichtigt:

Am Mittwoch den 11. Dezbr. früh zwischen $7\frac{1}{2}$ u. $7\frac{3}{4}$ Uhr wurden auf der Landstraße zwischen Meilenhofen und Appersdorf, Landg. Mainburg, vier Personen räuberisch angefallen und zwei derselben erschossen.

Die Thäter waren 3 Bursche, welche beschrieben werden, wie folgt:

Der Eine ist in den 30er oder Anfangs der 40er Jahre, ziemlich groß, bartlos, schlank, hat mageres Gesicht, trug schwarze Pelzhaube und dunkelfärbigen Stutzer; der Zweite steht Ende der 20er oder Anfangs der 30er Jahre, ist klein, untersetzt, hat kleine Nase, rundes Gesicht, dunkles aufgedrehtes Schnurbärtchen, trug glaublich graues Hütl und dunkelfärbigen, wahrscheinlich braunen Stutzer; der Dritte ist etwas größer als der Erste, untersetzt, hat blonde Haare, langes Gesicht, blondes Schnurbärtchen, längliche Nase, trug gesuchste Pelzhaube und hellgrauen Stutzer.

Zwei der Bursche hatten Doppelgewehre, der Dritte ein einfaches Gewehr, das an der Mündung so weiß aussah, als wäre es abgefeilt gewesen; zwei trugen auch Revolver umgehängt, Einer eine steinerne Maßflasche, Einer hatte ein Stilet, Einer trug ein hellgelbes Reisetäschchen.

Geraubt wurden: Beiläufig 450 fl. (darunter drei 50 fl.-Banknoten, 2 Zehnthalerscheine, 2 Zweiguldenscheine, das Uebrige in großen und kleinen Münzen, darunter ein zum Andenken an das Erlöschen der Cholera geprägter Thaler mit dem Bildnisse der Mariensäule in München), ein blauledernen Zugbeutel sammt einem Petschierstöckl, gravirt mit F. X. U. (Franz Xaver Ulmann), eine Geldgurte von braunem Rindleder mit schwarzem Deckel und mit Pfaufedern ausgenäht — 2 Schweinsblasen — ein blaugedrucktes altes leinenes Sacktüchl — ein englisches Messerchen mit Einer Klinge und schwarzbeinernem Heft.

Der als der Dritte bezeichnete Bursche ist derjenige, welcher die beiden Angegriffenen erschossen hat.

Im Körper des einen Getödteten fand man gehacktes Blei und einen Papierpfropfen von einem Geschichtsbuche, welches auf Seite 115 und 116 die Zeitperiode der Reformation bezüglich Bayerns behandelt.

Die Räuber kamen vom Gerichtsbezirke Geisenfeld her und entfernten sich in dieser Richtung.

Verdächtig sind: a) Ferdinand **Gump***), Gütlerssohn von Walding, Ger. Neuburg a/D., b) Eduard **Gänswürger****), Korbmacherssohn und Seiler von Grillheim, Ger. Neuburg a/D., c) der sog. **Christlhanns** von Aign, Ldg. Geisenfeld. — Um eifrige Spähe und provisorische Verhaftung der Verdächtigen auf Grund Art. 133 E.-G. wird ersucht.

Landshut 12|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt zur Verhaftung ausgeschrieben behufs Strafvollzuges wegen Jagdfrevels und Diebstahls im C.-P.-Bl. 66|4835 (1872), wonach er 28 Jahre alt ist.

**) Ist laut Ausschr. im C.-P.-Bl. 76|5524 (1872) aus dem Zuchthause in München entsprungen, ist hienach 29 J. alt, 5' 11" 6''' groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, mangelhafte Zähne, auf dem Vorderkopfe eine Stichnarbe. Die Red.

7253. **(Entsprungene Sträflinge.)** Die Sträflinge Joseph **Winter** aus Ehrenberg, B.-A. Stadtamhof ($16\frac{3}{4}$ J. alt, 5' 9" groß), und Heinrich **Baumgartner** aus Höllmannsried, B.-A. Deggendorf ($15\frac{3}{4}$ J. alt, 5' 6" groß, hat Sommersprossen), sind in Sträflingskleidern heute Abends aus hiesiger Anstalt entflohen und hieher zurückzuliefern. Sie dürften sich in ihre Heimath begeben haben.

Niederschönenfeld 14|12 72.
K. Verwaltung der Staatserziehungsanstalt.

7254. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei den wegen Verdachts, einen anderweitigen Diebstahl in Unterisling, Ger. Stadtamhof, verübt zu haben, am 16. v. M. dahier verhafteten Johann **Reißner,** 19 J. alt, led. Korbflechter von Unterisling, und Lorenz **Billand***), 22 J. alt, led. Metzgerbursche von Donaustauf, fand man 7 ganz neue Frauentüchel mit Franzen und zwar: a) mit lichtblauem schwarzgetupftem Boden, handbreiter Bordure, an den Ecken braun, im Uebrigen bräunlichtblau, von zwei grünen Streifen durchzogen, auf dem einen Tüchel eine Auszeichnung, ein blaugeränderteș Blättchen Papier, in der Mitte mit „7/4", oben mit „102" und unten „wa" oder „ava" beschrieben, b) vier davon mit blau- und weißscheckigem Grunde, einer Bordure, außen violett, mit weißen Tupfen, daran anreihend weißgraue, schwarzgraue, grüne, violette und wieder grüne Streifen, schottisch, zwei davon mit der nämlichen Auszeichnung wie ad a, aber oben mit Nr. 105 anstatt 102. Diese Tüchel, ohne Zweifel gestohlen, will ꝛc. Reißner von einem Unbekannten gekauft haben; derselbe soll einige Tage vor seiner Verhaftung mit einem gewissen Peter **Göbel** aus der Gegend von Würzburg (in den 30er Jahren, groß, schlank, dunkelblond,

ohne Bart, schwarzgestreifte Hose und detto Gilet, schwarzes Jaquet und schwarze Kappe) eine Reise von hier über Abbach, Kelheim, Hemau, Beratzhausen und zurück gemacht haben. Bei dem Eingangs erwähnten Diebstahle in Unterisling wurden unter Anderm 1 Paar rindlederne Wadenstiefel, neu vorgeschuht, und 1 silberne Cylinderuhr, eingehäusig, römische Ziffern, Sekundenanzeiger, mit gelbem Bändchen und zwei gelben Aufziehschlüsseln entwendet. Um Spähe nach den letzterwähnten Sachen, namentlich auch in der Richtung gegen Peter Göbel und um Ausmittlung des Eigenthümers der bezeichneten Tücheln wird ersucht.

Regensburg 11|11 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23|1866 (1871). Die Red.

7255. **(Flüchtiger Dieb.)** Aus der Kranken- und Wohlthätigkeitsanstalt dahier wurden am 29. v. M. entwendet: 1 schwarzledernes Portemonnaie mit weißem Bügel, 1 silberne Genfer-Cylinderuhr, klein, mit vergoldetem Rand, weißem Zifferblatte und röm. Ziffern, auf 4 Steinen nebst vergoldeter Kette, 1 dunkelbraune Tuchhose, 1 graue Tuchweste, 1 graue Joppe mit grünen Aufschlägen und grünem Stehkragen, grün eingefaßt, 1 Paar neue Stiefel mit Gummizügen und 1 schwarzseidene Schildkappe. Verdächtig ist ein Bursche, welcher sich Andreas **Rüppel** von Weibersbrunn nannte und beschrieben wurde: Alter: 28 Jahre, Größe: 5' 8", Haare: dunkelbraun, Augen: braun, Stirne: hoch, Kinn: spitz, Statur: schlank, Gesichtsfarbe: blaß. Um Spähe und Verhaftung des flüchtigen, vorbeschriebenen Burschen unter den gesetzlichen Formen wird ersucht.

Aschaffenburg 10|12 72. K. Unt.-Richter.

7256. **(Unbekannter Landstreicher.)** Vom kgl. Landgerichte Griesbach wurde am 4. l. M. ein angeblicher Joseph **Röder** wegen Landstreicherei mit 4 Tagen Haft bestraft und mit Zwangsvorweis in seine angebliche Heimath Trefflstein, B.-A. Waldkirchen, gewiesen. Wie es sich nun herausstellt, ist dieser oder ähnlicher Name in Treffistein unbekannt; dieser Bursche (Webergeselle?), welcher bei Ruhstorf auf dem Wege nach Passau sein Arbeitsbuch verloren haben will, hat sich sohin einer Uebertretung nach § 360 Z. 8 R.-St.-G.-B. schuldig gemacht und dürfte als Landstreicher u. Bettler die öffentliche Sicherheit gefährden. Er ist 24—25 J. alt, hat braune Haare und Augen, etwas spitzige Nase, rundes Kinn und Gesicht, Anflug eines kleinen braunen Schnurbärtchens und spricht den oberpfälzischen Dialekt. Seine Kleidung bestand in dunkelbrauner alter Schirmmütze, alter grauer Joppe mit stehendem grünen Kragen, welche an beiden Ellenbogen stark zerrissen war, alter brauntuchener Weste, alter grautuchener Hose, alten Halbstiefeln, rupfenem zerrissenen Hemd, statt der Hosenträger trug er eine leinene Schnur um die Mitte des Leibes.

Griesbach 9|12 72. K. Bezirksamt.

7257. **Scheueregger** Maria, welche, um ihre Entbindung abzuwarten, ihre Strafhaft unterbrechen durfte und aus der Gefangenanstalt Wasserburg nach Passau entlassen wurde, hat sich von hier ohne Bewilligung entfernt. Man ersucht, dieselbe auf Betreten hieher zu liefern; sie ist schlank, über Mittelgröße, hat blonde Haare und blaue Augen.

Passau 11|12 72. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7258. **Fichtelberger** Heinrich von Windsheim, früher Agent dahier.*)

Nürnberg 10|12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 52|4385 (1870). Die Red.

7259. **Herrlein** Michael, Bahnarbeiter von Längsfeld, B.-A. Würzburg.

Aichach 8|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7260. **Baier** Andreas, led. Taglöhner von Kleinsteinloh, Ldg. Waldmünchen.*)

Landshut 9|12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch Bräuknecht, zuletzt 67|5361 (1871). Die Red.

7261. **Bauer** Mathias, Buchbindergeselle von Schneitweg, B.-A. Regenstauf.*) Cr. M. 1767.

München l|J. 7|12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26|2114 (1871)? Die Red.

7262. **Urban** Johann, Käser aus Stallwang, B.-A. Bogen,

7263. **Urban** Helene, dessen Frau,

7264. **Siebein** Nikolaus, Maurer aus Dünzing, B.-A. Ingolstadt,

7265. **Frühtrunk** Johann, verehel. Taglöhner von Manching, Ger. Neuburg,

7266. **Beer** Michael aus Geisthal, B.-A. Viechtach; dieselben arbeiteten bis Ende Okt. l. J. an der Donauthalbahn und zwar in der Gegend von Unterhausen und Oberhausen.

Donauwörth 7|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7267. **Eisele** Anna, auch **Baumeister** genannt, Taglöhnerin von Hochwang.

Augsburg 9|12 72. K. III. Unt.-Richter.

7268. **Wittmann** Anna Maria, Dienstmagd von Horzenau, Ldg. Waldmünchen, 29 J. alt.

Landshut 10|12 72. K. I. Unt.-Richter.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 100. München den 19. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7269. **Joos Andreas**, led. Ziegler und Weber von Weyher, Gem. Frickenhofen, Ob.-A. Gaildorf, wird hiemit wegen Fälschung einer öffentlichen Urkunde steckbrieflich verfolgt. Er ist fast 6' groß, 33 J. alt, blaß, kräftig, Haare, Schnur- und Kinnbart braun, Augen blau, Mund groß, ist kurzsichtig, hat rauhe Stimme, etwas gebeugte Haltung. Bei seiner am 30. Okt. d. J. erfolgten Entweichung trug er neuen dunkeln Ueberrock und neuen, weichen, schwarzen Filzhut. Vor seiner Entweichung führte er den Namen Joseph Hager von Mittelbronn, Ob.-A. Gaildorf, wahrscheinlich hält er sich unter falschem Namen als Arbeiter in einer Spinnerei auf; er ist nicht im Besitze ächter Legitimationspapiere.*)

Ulm 11/12 72. K. württb. Unt.-Richter.

*) Mitgetheilt vom Hrn. k. I. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. München l/J. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7270. **Laubinger Mathilde**, Schauspielersehefrau aus Kolberg in Ostpreußen, gemäß § 253 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie zieht mit ihrem Manne wahrscheinlich mit einem von dem k. preuß. Landrathsamte Kolberg ausgestellten Passe mit einem Wagen herum.*)

Bayreuth 12/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Vgl. 97/7166 (1872). Die Red.

7271. **Winter Lorenz**, 30 J. alt, prot., Rentamtsoberschreiber von Berneck, zuletzt in Arnstein, wegen Verbrechens der Unterschlagung und Urkundenfälschung.*)

Deggendorf 15/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

7272. **Pöschl Joseph***), led. Taglöhner von Krottenthal, und

7273. **Blaß Maria****), Schneiderswittwe von Dornwang, Ldg. Dingolfing, wegen Diebstahls und Betrugs.

Landshut 13/12 72. K. III. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 52/4429 (1870)?
**) Zuletzt 8/599 (1871). Die Red.

7274. **Raab Ludwig**, led. Badergeselle von Dietfurt, v. C.-P.-Bl. 82/5969 l. J., wurde zuletzt in Heidenheim gesehen, hat nunmehr seinen Bart entfernt, trug abgetragenes schwarzes Wams und Hose und eine mit Pelz besetzte Schildkappe, und befaßte sich gelegentlich mit Viehtreiben.

Eichstätt 14/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7275. **Strobel Elise**, Magd von Traunstein, wegen Verbrechen des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)*). Cr. M. 1797.

München l/J. 12/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch **Schrott Elise**, zuletzt 97/7152 (1872). Die Red.

7276. **Feldmaier** Xaver, led. Dienstknecht von Steinburg, Ldg. Mitterfels, früher in Wallersdorf, Ger. Landau, bedienstet, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Pfarrkirchen 12/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7277. **Eckradt** Robert von Vierssen bei Düsseldorf, Müller, zuletzt Privatmuseumsdiener dahier (24 — 25 J. alt, mittelgroß, schlank, dunkelblonde Haare, bartlos, gesunde Gesichtsfarbe, leichten Hautkratzer am Knöchel der linken Hand, bekleidet mit hellgrauer Hose, schwarzem Halstuche und kalbledernen Rohrstiefeln); er hat hier beil. 400 fl. entwendet und ist flüchtig gegangen.

Nürnberg 14/12 72. K. Unt.-Richter.

7278. **Rötzer** Michael, Weber von Fronau*), (30 J. alt, mittelgroß, stark, blaß, hat blonde Haare, blaue Augen, blonden Schnurbart, schadhafte Zähne, ist etwas schwerhörig, trug grauen Tuchrock ohne Futter mit grünem Stehkragen, braungestreifte Weste, braune Hose, hat außerdem bei sich niederen runden braunen Hut, graue Weste, schwarze Hose, 3 Halstücher [1 rothseidenes, 2 Perkaltücher], rothe Hosenträger); derselbe ist vor das oberbayerische Schwurgericht verwiesen und ist neulich auf dem Transporte in der Nähe von Braunau a/Inn entsprungen. In Oesterreich hat er sich unter dem falschen Namen Georg **Berger** von Aign, Ldg. Kelheim, in Strafhaft befunden.

München l/J. 13/12 72. K. Bezirksgericht.

---

*) Zuletzt 42/3539 (1871). Die Red.

7279. **Adler** Franz, Eisenbahnarbeiter von Silz in Tirol, früher beim Eisenbahnbau Tölz beschäftigt, wegen Versuchs der Erpressung (§ 253 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Weilheim 13/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7280. **Krauß** Elise, v. C.-P.-Bl. 95/6969, 96/7106 l. J.,

7281. **Cornelius** Katharina, v. C.-P.-Bl. 95/6968 l. J., und

7282. **Krauß** Katharina, v. C.-P.-Bl. 95/7059 l. J., sämmtlich von Wohnsgehaig, ferner

7283. **Schwing** Johann (vulgo **Major**) von Mengersdorf, v. C.-P.-Bl. 96/7060, 98/7190 l. J., sind nunmehr, nachdem die fragliche Untersuchung anher übergegangen ist, hieher zu liefern.

Bayreuth 13/12 72. K. Unt.-Richter.

7284. **Zötter** Joseph ist der volle Name des im C.-P.-Bl. 91/6639 (1872) zur Verhaftung ausgeschriebenen Fabrikarbeiters von Lechhausen.

Kempten 11/12 72. K. Unt.-Richter.

7285. **Rieger** Georg, Hutmachergeselle und Schmuser von Aidenbach, wegen Verbrechens der Nothzucht.*)

Landshut 13/12 72. K. III. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 10/858 (1871). Die Red.

7286. **Bohley** Bernhard, Rekrut des k. 5. Chev.-Reg. und Schuhmacher von Alsenz, B.-A. Kirchheimbolanden, wegen Fahnenflucht.

Speyer 14/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

7287. **Frank** Christian, Metzgergeselle von Stadt Eschenbach, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Weiden 14/12 72. K. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 57/4260 (1872). Die Red.

7288. **Weiß** Kaspar, Kaminkehrergeselle von Weilheim, ist auf Grund eines Verhaftsbefehles des badischen Amtsgerichtes Waldkirch in Gemäßheit der §§ 242, 247, 246, 263 R.-St.-G.-B. zu verhaften und an das genannte Gericht abzuliefern.*)

Weilheim 15/12 72. K. I. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 43/3227 (1872), wonach er zur Erstehung einer 14täg. Gefängnißstrafe wegen Diebstahls ꝛc. an das nächste Bez.-Ger.-Gefängniß zu liefern ist. Die Red.

7289. **Veit** Wilhelm, Bäcker von Gammelsbach in Hessen, v. C.-P.-Bl. 98/7203 (1872), ist 19 J. alt, mittelgroß, hat blonde, frisch geschnittene Haare, graue Augen, volles blasses Gesicht, trug abgetragenen Tuchrock, braune Buckskinhose und gleiche Weste (geschnürlt), schwarzseidenen Hut, spricht sehr schnell und den hessischen Dialekt.

Pfarrkirchen 15/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7290. **Schriefer** Franz, led. Dienstknecht aus Plankenfels, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er ist unmittelbar vor seiner Arretirung in Kitzingen, wo er zuletzt diente, entsprungen.*)

Bamberg 16/12 72. K. I. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 89/6510 (1872). Die Red.

7291. **Obermaier** Therese, Magd von Schabingerhof, Gem. Schnaitsee, Ger. Trostberg, wegen mehrerer als Verbrechen strafbarer Diebstähle und Betrügereien; sie treibt sich wahrscheinlich in den Bezirken der Landgerichte Burghausen, Trostberg und Altötting herum.*)

Wasserburg 16/12 72. K. I. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 93/6825 (1872). Die Red.

7292. **Krems** Johann, 22 J. alt, Weber, später Dienstknecht auf dem Gute „Gießhügel" bei Würzburg, aus Rabeneck, B.-A. Pegnitz.*)

Würzburg 16/12 72. K. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 98/7234 (1872). Die Red.

7293. **Hafner** Johann, vormaliger Eisenbahnbauschreiber von Altdorf, 31 J. alt, wegen Unterschlagung z. Sch. des Schmiedes Lor. Bonde bei Deining. (Art. 136 E.-G.)

Neumarkt Ob./Pf. 15/12 72. K. Landgericht als bel. Unt.-Gericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7294. **Alt** Georg, 28 J. alt, Schneider von Nürnberg.
Urtheil: 9 Mon. Gefängniß wegen Meineides.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 7/11 72. K. Bezirksgericht.

7295. **Bauer** Andreas, 19 J. alt, Dienstknecht von Neuschwetzingen, Ger. Neuburg a/D.
Urtheil: 5 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 10/11 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7296. ☛ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 99|7252 (1872) wird weiter bekannt gegeben: daß der ältere der Räuber kurz vor der That falschen schwarzen Vollbart trug, dann daß als weiter verdächtig bezeichnet werden: Johann **Faltermaier, Schinderjacklhanns** (vulgo **Flachs**) von Reichertshofen, und Johann **Hacker** (vulgo **Hackerhanns**), Colonistenssohn von Mäntelfeld, beide Landg. Neuburg a/D.; die beiden Genannten sind zu verhaften.

Landshut 16|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7297. **(Gelddiebstahl.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschr. im C.-P.-Bl. 68|5005 l. J. wird bekannt gegeben, daß das angegebene Signalement des Thäters nach Mittheilungen der k. Gendarmerie-Station Ruhmannsfelden auf einen der sog. **Klarlbuben** von Achslach, Namens Wolfgang **Einberger,** paßt, welcher hienach unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern ist.

Straubing 9|12 72. K. I. Unt.-Richter.

7298. **Jäger** Joseph, led. Dachdecker von Erlabrunn, ein Gewohnheitsstreuner, hat sich von seiner Heimath entfernt und treibt sich wahrscheinlich beschäftigungslos umher und soll an Syphilis erkrankt sein; derselbe wolle im Betretungsfalle sogleich ärztlich untersucht und nach Befund anher geliefert werden. Er ist 41 J. alt, 5' 6" groß, blond, blaß, trägt Vollbart, hat graue Augen, sog. Adlernase, trug braune Kappe mit röthlichen Streifen und Schild von demselben Stoffe, bräunliche Joppe und ähnliche Hose.

Würzburg 13|12 72. K. Bezirksamt.

7299. **Bohrer** Joseph, 36 J. alt, led. Taglöhner aus Neustadt a/D., v. C.-P.-Bl. 68|5003 (1872), wurde erst unterm 21. v. M. vom k. Landgerichte Höchstädt wiederholt wegen Bettels bestraft, streunt fortwährend arbeitslos umher, läßt sich in verschiedenen Krankenhäusern verpflegen und erschwindelt Reisevorschüsse. Man stellt das Ansuchen, demselben keinerlei Reisevorschuß zu gewähren und ihn nur nach zuvor erholtem bezirksärztlichen Gutachten in ein Krankenhaus aufzunehmen, da außerdem jeder Rückersatz entschieden abgelehnt würde.

Neustadt a/D. 9|12 72. Stadtmagistrat.

7300. **Hierl** Wolfgang, led. Glaser von Ittelhofen (35 J. alt, 5' 8" groß, mit braunen Haaren und Schnurbart, länglicher Nase, gesunder Gesichtsfarbe, bekleidet mit schwarzer Pelzkappe, braungrauer Joppe mit großen Beinknöpfen und grünem Kragen, brauner Hose und Weste), wurde am 29. August l. J. nach Verbüßung einer 9jährigen Zuchthausstrafe in Kaisheim entlassen, und am 20. Nov. l. J. in Neuzell bei Beilngries bei Verübung eines Einbruchs, mit doppelläufigem Terzerol, Blendlaterne, Lochsäge und Glaserdiamant versehen, verhaftet. Nach seiner Angabe verbrauchte er vom 29. Aug. bis 20. Nov. l. J. herumziehend eine angeblich aus früheren Diebstählen herrührende, seiner Zeit vergrabene Geldsumme von 300 fl., und kam hiebei nach Nürnberg, Neumarkt, Beilngries, Riedenburg, Kelheim, Regensburg, Ingolstadt, Eichstätt, Donauwörth, Fürth, Landshut und München; in Nürnberg und München will er längere Zeit verweilt haben. Wegen Verdachts, daß 2c. Hierl inzwischen verschiedene Diebstähle verübte, wird um Spähe und Mittheilung bezüglicher Verdachtsgründe ersucht.

Eichstätt 14|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7301. **Schnappinger** Johann, Taglöhner von Heining (49 J. alt, Gesicht länglich und blaß, Größe 5' 10", Haare und Augen grau, ohne Bart, hinkenden Gang), ein Gewohnheitslandstreicher, nimmt die öffentliche Kranken- und Armenpflege häufig in Anspruch und ist nach Bestrafung mit Zwangsvorweis anher zu weisen.

Laufen 12|12 72. K. Bezirksamt.

7302. **(Reisegeldschwindler.)** Am 9. d. M. hat ein Karl **Müller,** Metzger und Brauer aus Aichach, auf Grund eines von der bayer. Gesandtschaft in Wien am 21. Okt. 1872 visirten Certifikates der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Krems vom 21. Okt. 1872, wonach die Legitimation des 2c. Müller behufs Erneuerung an seine Heimathsbehörde gesendet worden, einen Reisevorschuß erhalten. Nachdem nun nach Mittheilung des Magistrats Aichach daselbst ein Karl Müller unbekannt ist, so wird auf das obenbezeichnete Individuum mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß dasselbe an einer starken Krümmung des rechten Handgelenkes erkenntlich ist.

Lindau 13|12 72. Stadtmagistrat.

7303. **(Raub.)** Am 11. d. M. Abends 8 Uhr wurde in der Nähe des Maschinenhauses der Ostbahn dahier ein Viehhändler aus Landau seiner Geldgurte, gezeichnet K. K., mit 255 fl. beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Nürnberg 14|12 72. K. Unt.-Richter.

7304. **Seuffert** Kaspar von Kaltensondheim, welcher schon 2 Male wegen Diebstahls, oft wegen Bettels und Landstreicherei bestraft und am 12. v. M. mit Arbeitsauftrag unter Vorsteckung einer Frist von 3 Tagen in seine Heimath gewiesen wurde, ist nicht nach Hause gekommen und streunt wahrscheinlich wieder arbeitslos umher. Im Falle sich diese Vermuthung bestätigt, wolle derselbe anher verschubt werden; er ist 18 J. alt, 1,55 M. groß, schlank, blond, bartlos, hat graue Augen, spitze Nase, etwas aufgeworfene Lippen, röthliche Gesichtsfarbe, trägt wahrscheinlich weißgrauen Rock, solche Weste, schwarze Hose, dunkle Schirmmütze, stößt beim Sprechen mit der Zunge an.

Kitzingen 6|12 72. K. Bezirksamt.

7305. **(Gelddiebstahl.)** Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 97|7139 l. J. wird dahin berichtigt, daß der außer Philipp **Deget** Verdächtige nicht Alexander **Korb** von Bischofsheim, sondern ein gewisser Andreas **Heimerich** von Kromenthal, Ldg. Rothenbuch, ist.

Neustadt a/S. 13|12 72. K. Unt.-Richter.

7306. **Bauernfeind** Sebastian, 37 J. alt, led. Goldschläger von Nürnberg, wurde am 10. Sept. l. J. aus der Gefangenanstalt Lichtenau, wo er wegen Diebstahls eine Strafe von 1 Jahr und 2 Mon. verbüßt hatte, mit Vorweis und Auftrag, sich binnen 24 Stunden bei unterfertigter Stelle zu melden, entlassen. Derselbe hat sich hier bis jetzt nicht gestellt und streunt wahrscheinlich seiner Gewohnheit gemäß umher; er wurde schon vielfach wegen Diebstahls bestraft und ist ein der öffentlichen Sicherheit im hohen Grade gefährliches Individuum, weßhalb hiemit auf ihn aufmerksam gemacht wird.

Nürnberg 11|12 72. Stadtmagistrat.

7307. **Friedmann** Sebastian von Ludwag, welcher wiederholt wegen Bettels und Landstreicherei abgestraft worden ist, hat sich aus seiner Heimath entfernt und treibt

sich wahrscheinlich beschäftigungslos und bettelnd umher. Derselbe wolle aufgegriffen und als Landstreicher anher geliefert werden.

Bamberg I. 12/12 72. K. Bezirksamt.

7308. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 2. l. M. wurde im Maine bei Schwarzenau am linken Ufer die Leiche eines neugebornen Knäbchens aufgefunden. Die Leiche lag zweifelsohne schon mehrere Tage im Wasser und ist möglicher Weise aus der oberen Maingegend beigetrieben. Dieselbe war mit einer blauen Schürze von grober hausgemachter Leinwand eingehüllt, statt des Bundes ist die Schürze mittelst eines groben grauen Leinwandfadens oben in Falten gelesen und ist in der Mitte zerrissen. Da nach dem Ergebniß der Sektion Kindsmord vorliegt, so wird um Ausmittlung der Kindesmutter ersucht.

Würzburg 12/12 72. K. Unt.-Richter.

7309. **Experester** Johann, Schneider von hier, 34 J. alt, arbeitsfähig, welcher Frau und 2 Kinder bei sich hat, erschwindelt Reisevorschüsse auf Kosten seiner Heimathsgemeinde. Wir warnen hiemit, denselben weder eine Unterstützung noch einen Reisevorschuß zu gewähren, da wir keinen Ersatz hiefür leisten.

Bayreuth 13/12 72. Der Armenpflegschaftsrath.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7310. **Wagner** Georg von Seling,

7311. **Fischer** Franz Xaver von Weibing,

7312. **Wolf** Georg von Grafenau, sämmtlich Eisenbahnarbeiter.

Landshut 9/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7313. **Zarzi** Giovanni, Taglöhner aus Samoelere in Südtirol, als Zeuge; er hielt sich bis zum 23. v. M. in Brannenburg auf und ist vermuthlich in der Gegend von Rosenheim in Arbeit getreten.

Traunstein 13/12 72. K. Unt.-Richter.

7314. **Neubauer** Georg, l. u. der Zugeherin Creszenz Neubauer von Nürnberg; er ist Dachdecker und auf Einruf nach Nürnberg beurlaubter Soldat des k. 9. Jäger-Bat. zu Passau.

Passau 12/12 72. K. Unt.-Richter.

7315. **Graser** Nikolaus, Taglöhner von Weihdorf.

Aichach 13/12 72. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

7316. **Fetzmann** Xaver. 95/6983 (1872).

7317. **Ferrmann** Adam. 51/3782 (1872).

7318. **Hofbauer** Joseph. 73/5324 (1872).

7319. **Kastenberger** Jos. 66/4828 (1872).

7320. **Winterstein** Joh. Friedrich. 93/6827, 96/7051 (1872).

7321. **Berger** Elise. 62/4581 (1872).

7322. **Huber** Joseph. 85/6193 (1872).

7323. **Vetterle** Joseph. 92/6714 (1872).

7324. **Heger** Joseph. 35/2886 (1870).

7325. **Gröll (Lengfellner)** Ludwig. 95/7002 (1872).

7326. **Erwing** Gottlieb. 73/5329, 75/5495 (1872).

7327. **Vincenz** Anna. 95/6972 (1872).

7328. **Zick** August. 58/5029 (1870).

7329. **Kraus** Thomas. 35/2636 (1872).

7330. **Meier** Joseph. 32/2679 (1871), 90/6575 (1872).

7331. **Aibl** Joseph (nicht Johann). 80/5839, 92/6722, 94/6876 (1872).

7332. **Bauer** Franz Xaver. 92/6723 (1872).

7333. **Fleischer** Thomas. 77/5603 (1872).

7334. **Seeger** Joh. Georg. 93/6820 (1872).

7335. **Heinrich** Simon. 87/6351 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 101. München den 21. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7336. **Salzinger** Mathias. Der im C.-P.-Bl. 94|6867 (1872) vom k. k. Landesgerichte Salzburg unter den Namen Georg **Lambrecht**, Mathias **Sulzinger**, vulgo **Stutzbaum**, ausgeschriebene Bursche heißt richtig Mathias **Salzinger** und ist ein Metzgergeselle aus Frontenhausen, B.-A. Vilsbiburg.

München 16|12 72. K. Polizeidirektion.

7337. **Leßer** Jakob, Handarbeiter von Meiningen, (30 J. alt, untersetzt, hat dunkle Haare, kurze eingedrückte Nase, breites gelbes Gesicht, etwas krumme Beine) wird hiemit wegen Entwendung einer grünen Buckskinjoppe mit Perlmutterknöpfen als wiederholt diebstahls-rückfällig steckbrieflich verfolgt; die fragliche Joppe wolle eventuell ebenfalls anher geliefert werden.*)

Hildburghausen 17|12 72.
Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

*) Zuletzt 43|3275 (1872). Die Red.

7338. **Loidolt** Karl, zuletzt Geldmäkler und Produktenhändler in Braunau (mittelgroß, untersetzt, mit schwarzen Haaren, gleichem Schnurbart, grauen stark schielenden Augen, stumpfer Nase, vorstehendem Unterkiefer, von fahler Gesichtsfarbe und widerlichem Gesichtsausdrucke, städtisch gekleidet, mit goldener Brille versehen), ist des Verbrechens des Betruges rechtlich beschuldigt und wird hiemit steckbrieflich verfolgt.

Braunau a|Inn 12|12 72. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7339. **Geier** Josepha, led. Taglöhnerin von Häusern bei Benediktbeuern, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls, verübt in Benediktbeuern. (§ 243 R.-St.-G. B., Art. 133, 136 E.-G.)

Weilheim 13|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7340. **Stangl** Joseph, Gefreiter der 12. Comp. des k. 3. Inf.-Reg. aus Mitterdorf, B.-A. Roding (33 J. alt, 1,65 M. groß, blond, kräftig, hat braune Augen, etwas große gebogene Nase, starken blonden Schnurbart, rauhe Stimme, spricht den altbayerischen Dialekt, trägt das Militärverdienstkreuz, Kriegsdenkmünze und Armeebenkzeichen), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er hat sich am 12. l. M. von seiner Abtheilung dahier entfernt.*)

Charleville 15|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des 3. Bat. des k. 3. Inf.-Reg.

*) Wahrscheinlich identisch mit 12|972, 23|1906 (1870); nach ersterem Ausschr. wäre er ein sog. Napoleonsspieler. Die Red.

7341. **Bäcker** Adam, Gemeiner des k. 7. Inf.-Reg. von Gräfenhausen, B.-A. Bergzabern, 23 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Landau i. d. Pf. 17|12 72. Kgl. Mil.-Unt.-Richter der k. Commandantur.

7342. **Tafelmeier** Jakob von Gröben, B.-A. Schrobenhausen; er ist wegen Verbrechen des Meineides in die öffentliche Sitzung verwiesen und war ehemals Aufseher im hiesigen Zellengefängnisse.

Nürnberg 14/12 72. K. Bezirksgericht.

7343. **Röth** Kunigunda, led., 20 J. alt, Dienstmagd aus Ebertshausen, B.-A. Schweinfurt, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B.) und Landstreicherei.

Würzburg 18/12 72. K. Unt.-Richter.

7344. **Bußer** Christian, diess. Jäger aus Hauptstuhl (23 J. alt, 1,66 M. groß), wegen Fahnenflucht; derselbe ist von dem ihm bis 12. Nov. l. J. gewährten Urlaube nicht mehr eingerückt.

Aschaffenburg 17/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäg.-Bat.

7345. **Gebhard** Sebastian, led. Dienstknecht von Bergham, Ger. Rittenau, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund des Art. 244 R.-St.-G.-B.; er ist 37 J. alt, groß, untersetzt, bartlos, hat schwarze Haare und Augen, große Nase, weiten Mund, gute Zähne, der Zeigefinger seiner rechten Hand ist krumm; er ist verdächtig eine silberne Cylinderuhr entwendet zu haben.*)

Regensburg 18/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 95/7026 (1872). Die Red.

7346. **Kratzer** Joseph, led. Schlossergeselle von Zusamaltheim, zuletzt in Augsburg und Pfersee, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls gemäß Art. 61, 133, 136 C.-G.*)

Augsburg 19/12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/6068 (1872). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7347. **Reiter** Raimund, 23 J. alt, Tambour und Reservist vom k. 15. Inf.-Reg. von Karlskron, Ger. Neuburg a/D., Schneidergeselle.*)
Einlieferungsort: Militär-Strafanstalt Oberhaus.

München 10/11 72. K. Mil.-Bez.-Gericht.

*) Zuletzt 17/1379 (1871). Die Red.

7348. **Ruck** Ludwig, 28 J. alt, Knecht von Achauerröd, bedienstet im Löwenbräumoose bei Grashof (Dachau).
Contum.-Urtheil v. 23. Okt. 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 11/11 72. K. Bezirksgericht.

7349. **Steiner** Michael, Dienstknecht von Pilsting.
Urtheil v. 3. Mai 1872: 2 Jahre 6 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 7/11 72. K. Bezirksgericht.

7350. **Kollenberger** Charlotte, 19 J. alt, Näherin von hier.
Urtheil v. 5. August 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

München l/J. 9/11 72. K. Bezirksgericht.

7351. **Heim** Christian, genannt **Bayer,** 45 J. alt, led. Taglöhner, früher Schuhmacher, von Erlangen.

Fürth 12/11 72. K. Bezirksgericht.

7352. **Mahler** Leonhard, led., Kameralpraktikant von Lauingen, zuletzt Rentamtsgehilfe in Traunstein.
Contum.-Urtheil des oberb. Schwurgerichtshofes v. 24. Dez. 1868: 5jähr. Zuchthausstrafe wegen Amtsuntreue. (Er soll sich unlängst in München aufgehalten haben.)*)

München l/J. 15/12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 99/4704 (1866). Die Red.

7353. **Wolf** Jakob, led. Eisenbahnarbeiter und Dienstknecht von Wiesent, Ger. Wörth a/D., zuletzt in Abensberg.

Regensburg 4/11 72. K. Bezirksgericht.

7354. **Bausch** Alois, Spänglergeselle von Wörth a/D., zuletzt in Poding, Ger. Griesbach.
Urtheil v. 18. Sept. 1872: 1 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Beleidigung und groben Unfuges.

Passau 13/11 72. K. Bezirksgericht.

7355. **Kroiß (Kriegl)** Peter, Schuhmachergeselle von Gottmannsdorf, Ger. Hengersberg, zuletzt in Neuhausen bei München.
Contum.-Urtheil v. 16. Okt. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

München r/J. 15/11 72. K. Bezirksgericht.

7356. **Geyer** Philipp, 30 J. alt, verheir. Oekonom von Wachenroth, B.-A. Höchstadt a/A.
Rechtskr. Urtheil v. 29. Okt. 1872: 14 Tage Gefängniß wegen Wegnahme gepfändeter Sachen.

Bamberg 25/11 72. K. Bezirksgericht.

7357. **Eichenthaler** Georg, 30 J. alt, led. Taglöhner von Loch, zuletzt in Schönhofen.

Regensburg 25/11 72. K. Bezirksgericht.

7358. **Kure** Peter, led. Händler von Vertara im österr. Kronlande Krain.*)
Rechtskr. Urtheil v. 5. Aug. 1872: 3 Mon. 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Memmingen 25/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/4341 (1872). Die Red.

7359. **Mahl** Michael, 33 J. alt, Dienstknecht von Pasing, zuletzt in Assenhausen.
Contum.-Urtheil v. 9. Nov. 1872: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 27/11 72. K. Bezirksgericht.

7360. **Krauß** Anna, 21 J. alt, Taglöhnerin von Thuisbrunn.*)
Urtheil: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Nürnberg 20/11 72. K. Bezirksgericht.

v. zuletzt 63/4634 (1872). Die Red.

7361. **Leonhard** Theres*), 20 J. alt,

7362. **Leonhard** Barbara*), 19 J. alt, beide Dienstmägde von Straubing, zuletzt dahier.
Contum.-Urtheil v. 7. Okt. 1872: Erstere 1 Monat, Letztere 2 Monate Gefängniß wegen Verletzung der Sittlichkeit.

München l/J. 27/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6690, 6691 (1872). Die Red.

7363. **Baierlein** Karl, 27 J. alt, led. Posamentiergehilfe von Treuchtlingen.

Fürth 28/11 72. K. Bezirksgericht.

7364. **Eh** Wilhelm, 24 J. alt, led. Zimmergeselle von Erlangen.

Fürth 28/11 72. K. Bezirksgericht.

7365. **Weiß** Joseph, 18 J. alt, Häuslerssohn und Bräuknecht von Pirka, Ger. Viechtach.

Urtheil v. 14. Okt. 1872: 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Deggendorf 27/11 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7366. **(Diebstahl an Banknoten ꝛc.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 95/6998 (1872) wird bekannt gegeben, daß der des Diebstahls an Johann **Bramberger** verdächtige Bursche mit dem im b. C.-P.-Bl. 33/2538 (1872) vom k. II. Untersuchungs-Richter in Regensburg behufs Ausforschung des Aufenthaltsortes ausgeschriebenen Friedrich **Berger,** ledigen Schneidergesellen aus Regensburg, identisch sein dürfte, daher man ersucht, denselben über sein Alibi in der Diebstahlszeit zu vernehmen und falls er des Diebstahls oder der Anwesenheit am Thatorte geständig wäre, oder sich über sein Alibi nicht ausweisen könnte, ihn zu verhaften und anher Mittheilung zu machen.

Salzburg 11/12 72. K. K. Landesgericht.

7367. **(Gelddiebstahl.)** Am 8. d. M. Vormittags 9—10 Uhr wurden dem Söldner Christian Maier von Sandhaarlanden, Ldg. Abensberg, 127 fl. 30 kr. (5 Goldstücke à 10 fl., sechs 10 fl.-Banknoten und ein 10 Thaler-Schein) mittelst Einbruchs entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 15/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7368. **(Böhmischer Schuster, Dieb.)** Der im C.-P.-Bl. 86/6260 l. J. ausgeschriebene böhm. Schuster und Dieb heißt nach Zuschrift des k. k. Kreisgerichts Pilsen wahrscheinlich Franz **Cihlarz.**

Regensburg 16/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7369. **Weichsel** Johann, Armenhäusler von Kirchenlamitz (der linke Arm fehlt ihm), treibt sich seit längerer Zeit arbeitslos herum. Es wird gewarnt, demselben Reisekostenvorschüsse zu gewähren und gebeten, ihn aufgreifen und in seine Heimath schaffen zu lassen.

Wunsiedel 17/12 72. K. Bezirksamt.

7370. **Stierstorfer** Max, ledig, von Moosham, welcher unter Polizeiaufsicht gestellt ist und umherstreunt, wolle in seine Heimathsgemeinde zurückgeliefert werden.

Regensburg 14/12 72. K. Bezirksamt.

7371. **Müller** Alois (vulgo **Gurry**), Maurer von Dürrwangen, ein Gewohnheitsbettler und Landstreicher, hat am 21. v. M. vom unterfertigten k. Bezirksamte den Auftrag erhalten, sich binnen 14 Tagen einer seinen Kräften und seinen Gesundheitsverhältnissen angemessenen Beschäftigung zu widmen, hat sich aber sofort wieder von Hause entfernt; da derselbe wieder beschäftigungslos herumziehen dürfte, wird auf ihn aufmerksam gemacht.

Dinkelsbühl 16/12 72. K. Bezirksamt.

7372. **(Pferdediebstahl.)** Des im C.-P.-Bl. 97/7144 l. J. bekannt gegebenen, in der Nacht vom 7/8. l. M. in Schöngeising verübten Pferdediebstahles ist der led. Schäfer Joseph **Waidl** von Münsterhausen, B.-A. Krumbach, verdächtig; derselbe ist mittelgroß, untersetzt, bartlos, trägt graue Joppe und runde Pelzhaube. Um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird ersucht.

München r/J. 17/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7373. **Philipp** Anton, Schneider von Lingenfeld, B.-A. Germersheim, wolle ermittelt und sein Aufenthalt anher bekannt gegeben werden. An denselben wurden von einem des Diebstahls beschuldigten Individuum im polizeilichen Detentionslokale dahier in der Zeit vom 9. auf 10. d. M. ein entwendetes Jaquet von schwarzem Double-Stoff und eine gleichfalls entwendete schwarzgraue Tuchhose mit schmalen weißen Streifen gegen andere Kleidungsstücke vertauscht. Falls ꝛc. Philipp, der wahrscheinlich vagirt, mit den beschriebenen Kleidungsstücken betreten werden sollte, wollen dieselben ihm abgenommen und anher übermacht werden.

Augsburg 19/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7374. **(Uhrendiebstahl.)** Der Tischlergeselle David **Skala** aus Böhmen (Chlum oder Kulm), wolle wegen dringenden Verdachts, den in der Nacht vom 27/28. Okt. l. J. dahier verübten Diebstahl (es wurden 30 Stück neue, theils goldene, theils silberne Taschenuhren, dann 17—18 Stück getragene und in Reparatur befindliche Taschenuhren ꝛc. entwendet, v. C.-P.-Bl. 88/6419 l. J.) begangen zu haben, verhaftet und hieher geliefert werden. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) Cr. M. 549.

München l/J. 17/12 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7375. **Nußbaumeder** Konrad, led. Bäckergeselle von Pischlsdorf, Ldg. Arnstorf in Niederbayern.

Wasserburg 13/12 72.
Der Vertr. d. St.-A. am k. Landg. Haag.

7376. **Hollaus (Weinzierl)** Johann, 26 J. alt, Taglöhnerssohn von Niederham, z. Z. wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau, und

7377. **Rollhofer** Anton, f. n. der Taglöhnersfrau Magdalena Hollaus von Niederham, unverehelichten Weinzierl; derselbe ist wahrscheinlich bei einem Bauer im Dienste.

Passau 8/12 72. K. Unt.-Richter.

7378. **Killich** Johann, led. Müllergeselle von Unterleinleiter, B.-A. Ebermannstadt.*)

Bamberg 13/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/6819 (1871). Die Red.

7379. **Scheuchengraber** Joseph, 19 J. alt, Dienstknecht von Kälberhäusl, Gem. Brennberg, B.-A. Roding; auch wird ersucht, ihn nach 4 Haman-Hemden zu durchsuchen und solche wegzunehmen.

Regensburg 14/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7380. **Stöhr** Alois, Marionettentheater-Inhaber zu Ingolstadt.*)

Weiden 14/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Auch „Wasserkünstler und Kunstfeuerwerker", zuletzt 59/4776 (1871). Die Red.

7381. **Ebersberger** Tobias, led. Sattler aus Benediktbeuern, zuletzt in Esting, Ger. Bruck. — Cr. M. 338, 339.

München r/J. 16/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7382. **Eisenkeil (Bradl)** Felix, Wasenmeisterknecht von Königsbrunn.*)

Aichach 15/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/557 (1871). Die Red.

7383. **Pfißer** Xaver, Eisenbahnarbeiter von Schrezheim, württb. Ob.-A. Ellwangen, und

7384. **Storch** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Bailenstein, B.-A. Hemau.

Aichach 15/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7385. **Kreitmaier** Simon, led. Taglöhner von München, als Damnifikat.

Weilheim 14/12 72. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

7386. **Hummel** Joseph. 47/3494 (1872).

7387. **Reischl** Heinrich. 97/7148 (1872).

7388. **Meier** Lorenz. 93/6802 (1872).

7389. **Biattel** Georgio. 94/6892 (1872).

7390. **Bettega** Lorenzo. 94/6894 (1872).

7391. **Hammerschmid** (richtig **Bellhofer** Marzellus). 94/6916 (1872).

7392. **Bischof** Cyriakus. 94/6919 (1872).

7393. **Kotschenreuther** Stephan. 98/7207 (1872).

7394. **Diebstahl an Gewehren.** 96/7089 (1872).

7395. **Scarda** Anna. 87/6320 (1872).*)

*) Ist landesverwiesen, v. 44/3655 (1871). Die Red.

7396. **Popp** Johann. 98/7202 (1872).

7397. **Kick** Joseph. 85/6169, 98/7201 (1872).

7398. **Bauer** Jakob. 90/6555 (1872).*)

*) Der Verdacht gegen denselben hat sich nicht bestätigt.

7399. **Maier** Michael. 97/7128 (1872).

7400. **Thein** Philipp. 89/6485 (1872).

7401. **Müller** Georg. 59/5127 (1870), 48/3967 (1871), 10/743, 31/2391 (1872).

7402. **Harrer** Joseph. 91/6644 (1872).

7403. **Obermüller** Joseph. 87/6345, 98/7215 (1872).

7404. **Kießling** Johann. 95/7003 (1872).

7405. **Schindler** Konrad. 34/2648 (1869).

7406. **Schwaiger** Andr. 94/6895 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 102. München den 24. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7407. **Tschartscherer** Johann, Steinbrecher aus Südtyrol (groß, hat braunen Schnur- und Knebelbart, gebräuntes Gesicht), wird hiemit wegen Verbrechens der schweren körperlichen Beschädigung steckbrieflich verfolgt; er war zuletzt in Kirchberg, k. b. Landg. Simbach, beschäftigt und dürfte nun unter dem Vorarbeiter „Joh. Baptist Flor" arbeiten.

Braunau a/Inn 17/12 72. K. K. Unters.-Gericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7408. **Halbmeister** Paul, Dienstknecht von Rednitzhembach, v. C.-P.-Bl. 42/3155 (1872), ist mit einem auf **Halbmeister** Johann von dort lautenden, vom k. B.-A. Schwabach am 31. Okt. 1871 ausgestellten Dienstbuche versehen.

Fürth 18/12 72. K. Unt.-Richter.

7409. **Hardrath** Richard, Tuchmachergeselle, angeblich aus Bautzen (beil. 21 J. alt und 5' 10" groß, hat dunkelbraune Haare, dunkelbraunen Schnur- und Backenbart, gesunde Gesichtsfarbe, trug hellgrauen Rock mit schwarzem Sammtkragen, braune Buckskinhose und Weste und eine Schirmmütze von schwarzem Tuche), wegen eines dahier verübten Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Er hat in Nördlingen gearbeitet und sich am 20. Sept. l. J. heimlich entfernt, hat muthmaßlich einen falschen Namen angegeben, heißt wahrscheinlich Karl **Handmann** oder **Hauptmann** und ist aus Königsberg oder Umgegend. Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Donauwörth zu liefern.

Nördlingen 20/12 72. K. Stadt- u. Landgericht.

7410. **Pesavento** Antonio, Eisenbahnarbeiter aus Asayo (30 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, blaue Augen, blonden Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe), wegen eines nach §§ 267, 268, 270 R.-St.-G.-B. strafbaren Verbrechens der Urkundenfälschung gemäß Art. 136 E.-G.

Neustadt a/S. 21/12 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7411. **Barthelmes** Kaspar von Tretzendorf.*)
Urtheil v. 9. Sept. 1872: 2 Jahre 6 Mon. Gefängniß wegen gewerbsmäßigen unbefugten Jagens und Widerstandes.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Schweinfurt 12/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4867 (1872). Die Red.

7412. **Schwarz** Peter, led. Taglöhner von Heißenzell, Ger. Falkenstein, zuletzt Bahnarbeiter bei Neumarkt i. d. Oberpf.

Regensburg 16/11 72. K. Bezirksgericht.

7413. **Engelhard** Joseph, led. Dienstknecht von Schweinspoint, Ger. Monheim (28 J. alt, 5′ 7″ 6‴ groß, bartlos, hat dunkle Haare, braune Augen, kleinen Mund, gesunde Gesichtsfarbe).
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Donauwörth 20|11 72. K. Bezirksgericht.

7414. **Bauer** Maria, Schuhmacherstochter von Zeiching.*)
Urtheil v. 30. Aug. 1872: 1 Mon. 14 Tage Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 12|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Vielleicht von Zenching, wenn identisch mit 33|2543 (1872). Die Red.

7415. **Karg** Franz, 44 J. alt, verheir. Taglöhner von Pottenstetten, Ger. Burglengenfeld, zuletzt in Regensburg.
Regensburg 18|11 72. K. Bezirksgericht.

7416. **Dickert** Joseph, 26 J. alt, Dienstknecht von Hammelburg.
Urtheil: 8 Tage Gefängniß wegen Beleidigung eines öffentlichen Dieners und Sachbeschädigung.
Würzburg 14|11 72. K. Bezirksgericht.

7417. **Stoll** Georg, Buchdruckergehilfe in Nördlingen.
Urtheil v. 7. Okt. 1872: 1 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18|11 72. K. Bezirksgericht.

7418. **Hefele** Joseph, 69 J. alt, verwittw. Schuhmacher von Mindelheim.
Urtheil v. 4. Okt. 1872: 21 Tage Gefängniß und 2 Tage Haft wegen Berufs-Beleidigung und Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18|11 72. K. Bezirksgericht.

7419. **Hofmeister** Anton, 62 J. alt, verwittw. Häusler von Ottmaring, Ger. Osterhofen.
Rechtskr. Urtheil v. 21. Okt. 1872: 20täg. Gefängniß wegen Jagdfrevels. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 16|11 72. K. Bezirksgericht.

7420. **Vogel** Joseph, 25 J. alt, Dienstknecht von Wülflingen.
Urtheil v. 23. Okt. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Schweinfurt 20|11 72. K. Bezirksgericht.

7421. **Frieß** Georg, 24 J. alt, Colporteur von Nürnberg.*)
Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 15|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74|5399 (1872). Die Red.

7422. **Weißenberger** Georg von Halsheim.
Urtheil v. 11. Jan. 1871: eventuell 1 Mon. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungsgesetz.
Schweinfurt 25|11 72. K. Bezirksgericht.

7423. **Vögel** Franz, Metzgergeselle von Lauterhofen, zuletzt in Berg a|Laim.
Contum.-Urtheil v. 30. Okt. 1872: 1 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Diebstahls und Ruhestörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r|J. 21|11 72. K. Bezirksgericht.

7424. **Berberich** Michael, beil. 33 J. alt, led. Schaffknecht von Homburg a|M., zuletzt in Impfingen, Großherzogl. Bad. Amtsger. Tauberbischofsheim.*)
Urtheil v. 26. Sept. 1872: 2 Wochen Gefängniß wegen Mißhandlung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Lohr 18|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55|4098 (1872). Die Red.

7425. **Fürruder** Sebastian, 49 J. alt, led. Müllergeselle von Mittenwald.*)
Urtheil v. 16. Nov. 1872: 1jährige Gefängnißstrafe wegen Jagdfrevels.
Weilheim 4|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71|5623 (1871). Die Red.

7426. **Steinl** Theres, verheir. Eisenbahnarbeiterin von Kaimling, früher in Tröbes, Ger. Vohenstrauß, und zuletzt beim Bahnbau zu Waldhausen, Ger. Parsberg.
Urtheil v. 19. Okt. 1872: 3 Tage Gefängniß wegen Jagdvergehens.
Amberg 25|11 72. K. Bezirksgericht.

7427. **Leipold** Johann Matthäus von Kleinsteinach, zuletzt Dienstknecht in Nordheim, Ger. Marktbibart.*)
Urtheil v. 19. Okt. 1872: 6 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und 3 Tage Haft wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen.
Windsheim 27|11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70|5107 (1872). Die Red.

7428. **Altegger** Anna Maria, led. Armenhäuslerin von Olarzried.*)
Urtheil v. 16. Sept. 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Memmingen 2|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|5318 (1872). Die Red.

7429. **Marschall** Stephan, 23 J. alt, von Fladungen, B.-A. Melrichstadt, Soldat im k. 2. Chev.-Reg. in Dillingen.
Urtheil v. 14. Okt. 1872: 9 Mon. Gefängniß wegen Subordinationsverletzung.
Einlieferungsort: Militärgefängniß Oberhaus.
(Derselbe wurde am 25. Okt. 1872 vom genannten Regimente nach Oberhaus instradirt und war am 26. Nov. 1872 daselbst noch nicht eingetroffen.)
Würzburg 29|11 72. K. Milit.-Bez.-Ger.

7430. **Hack** Michael, 23 J. alt, Taglöhner von Thüngersheim, Ger. Würzburg.
Appellger. Urtheil v. 19. Aug. 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 26|11 72. K. Bezirksgericht.

7431. **Papp** Joseph*), Häusler von Püchlberg, Gem. Wiesenfelden, zuletzt in Jägerhof, Ger. Mitterfels.
Urtheil v. 24. August 1872: 2 Jahre 6 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Straubing 28/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Genannt **Hoffmann**, zuletzt 52/3859 (1872). Die Red.

7432. **Kuhn** Nikolaus, 51 J. alt, led. Weber von Litzendorf, Ger. Bamberg I.*)
Urtheil v. 24. Okt. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Lohr 25/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63/4664 (1872). Die Red.

7433. **Straßer** Georg, Dienstknecht von Weichs.
Regensburg 2/12 72. K. Bezirksgericht.

7434. **Gareus** Georg,

7435. **Fuchs** Georg, beide von Reckendorf, und

7436. **Schmitt** Michael von Wiesentheid.
Urtheil: je 1 Mon. Gefängniß wegen Widerspenstigkeit.
Schweinfurt 18/11 72. K. Bezirksgericht.

7437. **Kuhn** Joseph, 31 J. alt, Fuhrknecht von Seestall.
Urtheil v. 31. Okt. 1872: 1 Mon. Gefängniß wegen Hausfriedensbruches.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Freising 4/12 72. K. Bezirksgericht.

7438. **Seiler** Franz, led. Müllergeselle von Georgswalde (Ungarn).*)
Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Nürnberg 26/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5464 (1872). Die Red.

7439. **Leonhard** Florian, Dienstknecht von Hankofen, zuletzt in Pilling.
Urtheil v. 23. März 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. Hievon sind 9 Tage als erstanden zu erachten.
Straubing 4/12 72. K. Bezirksgericht.

7440. **Haimerl** Xaver, Häuslerssohn von Pfahl, B.-A. Kötzting, zuletzt Bahnarbeiter in Ascholtshausen.
Urtheil v. 18. Okt. 1872: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Straubing 4/12 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7441. ☛ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an die beiden Ausschr. 99/7252, 100/7296 l. J. wird bekannt gegeben, daß weiter der Colonistenssohn Philipp **Haller** von Grillheim, Ldg. Neuburg a/D., als verdächtig bezeichnet wird und zu verhaften ist.
Am 20. d. M. sollen Eduard **Gänswürger**, Ferdinand **Gump** und Johann **Hacker (Hackerhanns)** in Manching gesehen worden sein.
Im Haglholz bei Meilenhofen, wohin sich die Räuber flüchteten, wurden folgende zweifelsohne von denselben herrührende Gegenstände gefunden: 1 abgeschlagener Gewehrkolben, anscheinend von einem Scheibenstutzen, mit Blei eingegossen und mit Stoßblech von Messing, eine Pelzhaube von braunem Bisam, ein großes Transchirmesser mit braunhölzerner Schaale und dem Fabrikzeichen C. Scholl, erst frisch geschliffen, ein abgerissener Aermel von einer sehr abgetragenen Joppe von braunem Buckskin.
Der gegen den sog. **Christlhanns** von Aign (Johann **Schneider***) erlassene Verhaftsbefehl wird hiemit als unbegründet zurückgenommen.
Landshut 23/12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/7377 (1871). Die Red.

7442. **Neukam** Simon von hier, Zögling der hiesigen Waisenanstalt (11 J. alt, hat dunkle Haare, rundes gesundfärbiges Gesicht, graue Augen, trug eine gestrickte Mütze, schwarzgraue Joppe, hellgraues Gilet und gleiches Beinkleid), hat sich vor einiger Zeit heimlich entfernt und soll sich Ende v. M. bei dem Ziegler J. Wolfsteiner in Ronsolden, Ldg. Parsberg, einige Tage aufgehalten haben. Derselbe wolle hieher verbracht werden.
Neumarkt Ob./Pf. 18/12 72. Stadtmagistrat.

7443. **Schlaffer** Joseph, led. Bäckergeselle von Hirschau (21 J. alt, 5' 11" groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen), welcher seit dem Jahre 1868 ein und zwanzigmal wegen Bettelns und Landstreicherei bestraft worden ist, treibt sich arbeitslos umher und pflegt sich von den Armenpflegen Reisevorschüsse geben zu lassen. Derselbe wolle aufgegriffen und hieher verschubt werden.
Amberg 18/12 72. K. Bezirksamt.

7444. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Die Leiche eines neugebornen, vollkommen ausgetragenen Kindes, weiblichen Geschlechtes, ist am 5. l. M. dahier in der Isar aufgefunden worden. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß das Kind durch Verbreunung in Verbindung mit Ertränkung den Tod gefunden hat. — Cr. M. 521.
München l/J. 20/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7445. **(Betrügerischer Schuldenmacher.)** Ein angeblicher Kaufmannssohn Sigfried **Huth** von Berlin (Charlottenburg), in den 20er Jahren stehend, hat im Aug. l. J. erst in Ragaz (Schweiz), dann in München von einem hiesigen Kaufmann Darlehen zum Gesammtbetrage von 50 fl. entnommen unter dem Vorgeben, daß er sofort sich nach Fürth begebe, um seinen dort zum Zwecke von Einkäufen anwesenden Vater zu treffen und alsbald von dort aus Rückzahlung leisten werde. Da dieß bisher nicht geschehen und nach amtlichen Aufschlüssen in Berlin ein rc. Huth nicht bekannt ist, wird auf fragliches Individuum aufmerksam gemacht und um dessen Ermittlung ersucht.
München 20/12 72. K. Polizeidirection.

7446. **(Gelddiebstahl.)** Am 23. Nov. l. J. wurden der Maurerswittwe Neubauer in Böhming bei Kipfenberg 170 fl. baar (1 fl.-, ½ fl.- u. 3½ fl.-St., 3 preuß. Thaler) nebst 1 roth und blaugestöckelten leinenen und 1 weißleinenen Säckchen entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Eichstätt 20/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7447. **Heilmaier** Georg von Kollnburg, zuletzt in Haindlfing, Ldg. Landau a/J., hat sich bei dem k. 13. Inf.-Reg. nicht gestellt und soll nach Amerika ausgewandert sein. Um Recherche und Anzeige wird ersucht.
Deggendorf 19/12 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7448. **Heingärtner** Anna, 28 J. alt, von Wiesent, Ger. Wörth a/D., behufs Aushändigung von Effekten.*)

Regensburg 18/12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/3173 (1870). Die Red.

7449. **Grehn** August, 16 J. alt, Dienstknecht, als Beschuldigter wegen Diebstahls; falls er vagirt, ist er zu verhaften.

Marktheidenfeld 18/12 72. Der Vertr. der Staatsanw.

7450. **Limbrunner** Joseph, abgehauster Schlosser von Matting, Ldg. Straubing, zuletzt im Gemeindehause zu Niederpiebing, wegen Diebstahlshehlerei; falls er als Landstreicher erscheint, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Straubing 19/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7451. **Häring** Thomas, Concipient, bis zum 6. Okt. l. J. in München wohnhaft.*)

Passau 20/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Wahrscheinlich aus Rittenau, 46 J. alt, zuletzt 66/5806 (1870). Die Red.

7452. **Schwaiger** Heinrich, led. Schreinergeselle aus Kempten, als Beschuldigter wegen Verbrechens der Fälschung einer Privaturkunde.

Kaufbeuren 19/12 72. K. Stadt- u. Landgericht.

7453. **Schupp** Christian, Commissionär von Passau.

Passau 19/12 72. K. Unt.-Richter.

7454. **Schaus** Heinrich aus Kettenbach, Maschinenschlosser, als Zeuge.

Offenbach 14/12 72. Großh. hess. Landgericht.

7455. **Joa** Johann, Regenschirmhändler aus Freising, dann

7456. **Rutt** Michael und

7457. **Rutt** Josepha, Regenschirmhändlers-Eheleute von Karlsberg in der Pfalz. — Cr. M. 502.

München r/J. 20/12 72. K. III. Unt.-Richter.

7458. **Held** Karl, 42 J. alt, ehemal. Bierbrauer zu Augsburg.

Würzburg 19/12 72. K. Unt.-Richter.

7459. **Kropper** Mathias, led. Schlossergeselle von Stadtbergen, B.-A. Augsburg, behufs Strafvollzuges.

München l/J. 20/12 72. K. Bezirksgericht.

Widerrufe.

7460. **Schönberger** Johann Baptist. 79/6200 (1871), 75/5468 (1872).

7461. **Hirschmann** Joh. 57/4232 (1872).

7462. **Wolf** Jakob. 101/7353 (1872).

7463. **Heim (Bayer)** Christian. 101/7351 (1872).

7464. **Karg** Sibylla. 92/6715 (1872).

7465. **Weiß** Wilhelmine, **Lahkring** Johann. 95/7001 (1872).

7466. **Reiserer** Joseph. 96/7071 (1872).

7467. **Weichsel** Johann. 101/7369 (1872).

7468. **Hofer** Georg. 87/6367 (1872).

7469. **Ut** Joseph. 95/6979 (1872).

7470. **Rottmann** Adolph. 58/4715 (1871), 47/3517 (1872).

7471. **Hofmann** Johann. 96/7065 (1872).

7472. **Schriefer** Franz. 89/6510, 100/7290 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 103. München den 28. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

7473. **Langert Heinrich** von Piersdorf (groß und stark, von gesunder gebräunter Gesichtsfarbe, mit dunklen Haaren, trug bisher Schnurbart), wird hiemit wegen eines unter erschwerenden Umständen verübten Raubes steckbrieflich verfolgt. Er ist seit Kurzem von Amerika zurückgekommen und streunt seitdem umher.

Hildburghausen 21/12 72.
Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

7474. **Meditz Georg**, Hausirer von Gotschen (v. C.-P.-Bl. 23/1715 l. J.), befand sich am 27. und 28. Nov. l. J. in Ellmau, Bezirk Kufstein, und hat dort dem Greilhofsbesitzer M. Hochfilzer einen Betrag von 40 fl. ö. W. herausgeschwindelt. Derselbe trug graue Kleidung und hatte einen Tragkasten bei sich, der mit weißer Leinwand bedeckt war. Dieser gefährliche Gauner scheint sich fortwährend auf den Märkten und mit Hausirhandel in Tyrol und im angrenzenden Gebiete von Salzburg herumzutreiben.

Rattenberg 21/12 72. K. K. Unters.-Gericht.

7475. **Bürgermeister Adolph**, verheirathet, geboren zu Neuschloß in Böhmen, welcher sich früher in Unterreichenau und Kahr, ferner als Fabriksgesellschafter in Haberspirk, Ger. Falkenau in Böhmen, dann als Schichtmeister in Degelhof, Ldg. Burgleugenfeld in Bayern, aufgehalten hat, wird wegen Verbrechens des Betruges in Anklagestand gesetzt und ist zu verhaften. Er ist beil. 57 J. alt, von mittlerer, starker Statur, blaß, hat graue Haare, hohe Stirne, schwarze Augenbrauen, schwarze Augen, kleinen Mund, schlechte Zähne, grauen Vollbart *)

Eger 7/12 72. K. K. Kreisgericht.

*) Mitgetheilt vom k. Landg. Burglengenfeld. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7476. **Wachter Josepha**, Magd aus Altshausen, württ. Ob.-A. Saulgau. — Cr. M. 359.

München r/J. 21/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7477. **Zellner, auch Leitl Wolfgang**, 41 J. alt, led. Schiffsknecht von Bodenmais, wegen Diebstahls.*)

Deggendorf 22/12 72. K. Unt.-Richter.

*) vulgo **Lausigangerl**, zuletzt 38/3154 (1870). Die Red.

7478. **Härtl Michael**, led. Korbmacher von Neuhaidhof, Ger. Pegnitz, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Weiden 22/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 65/4793 (1872). Die Red.

7479. **Bichmaier Joseph**, led. Mühlbursche, angeblich von Freundorf, Gem. Oberaltaich, Ger. Bogen,

dort aber nicht bekannt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 135. 136 E.-G.) Auch wolle anher Aufschluß über dessen Heimath und Militärverhältnisse gegeben werden.

Pfarrkirchen 23/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7480 **Hoffmann** Joseph, led. Schreinergeselle von Kaltenbrunn, Ger. Weiden (etwa 33 J. alt, blond, untersetzt, bis 9. Dez. 1872 in Kienberg, Ger. Trostberg, in Arbeit), wegen Diebstahls im Rückfall.*)

Traunstein 22/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/5973 (1870). Die Red.

7481. **Haimerl** Michael, Postadspirant beim Grenz Postamte Passau, seit 14. Nov. l. J. flüchtig, wegen Verbrechens der Amtsuntreue auf Grund § 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Passau 23/12 72. K. Unt.-Richter.

7482. **Kandlbinder Karl**, vulgo **Schleiferkarl**, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 23/12 72. K. I. Unt.-Richter.

7483. **Reuner** Johann Wolfgang, led. Taglöhner von Kottenau, B.-A. Kulmbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Hof 24/12 72. K. Unt.-Richter.

7484. **Eckradt** Robert. Der laut Aussch. im C.-P.-Bl. 100/7277 l. J. zu verhaftende Bursche hat den Paß des Robert **Eckradt** von Vierssen entwendet und ist seit einigen Monaten auf denselben gereist; nach weiterer Ermittelung heißt dieser Bursche Heinrich **Rieße** und ist aus M. Gladbach gebürtig

Nürnberg 25/12 72. K. Unt.-Richter.

7485. **Wäger** Heinrich, Arbeiter der Ouvriers-Compagnie von Nürnberg, Mechaniker, wegen Aufwiegelung und Desertion; er ist 22 J. alt, untersetzt, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, braune Augen, blaßgelbes Gesicht mit Sommersprossen, nervöses Zucken im Gesichte, trug bei seiner Entfernung Militär-Kleidung.

München 20/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter bei der k. Commandantur.

7486. **Schäfer** Stanislaus, dienstl. Jäger aus Laufach, B.-A. Aschaffenburg, wegen Fahnenflucht; er ist 23 J. alt, 1,66 M. groß, schlank, hellblond, hat graue Augen, große Nase, blonden kleinen Anflug von Schnurbart, längliches, gesundfärbiges Gesicht, auf seinem linken Vorderarm ist mit schwarzem Zinnober S. S. eingestochen, er trug die Uniform.

Erlangen 23/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

7487. **Seuß** Linus (19 J. alt, 5' 10" groß), Kaufmann, gebürtig von Dorfprozelten, B.-A. Marktheidenfeld, wegen Fahnenflucht.

Dillingen 24/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

7488. **Marschall** Stephan, 23 J. alt, Schneider und dienstl. Soldat von Fladungen, B.-A. Mellrichstadt, ist nunmehr wegen Fahnenflucht hieher, nicht wie im C.-P.-Bl. 102/7429 (1872) requirirt, nach Oberhaus zu liefern.

Dillingen 23/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

7489. **Past** Nikolaus, dienstl. Soldat von Simbach, B.-A. Eggenfelden (22 J. alt, 1,57 M. groß, untersetzt, bartlos, blaß, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, kurzen Hals), wegen Fahnenflucht; er ist seit 21. l. M. Mittags abgängig, trug Waffenrock, Militärhose und Schirmmütze.

München 22/12 72.

Das 3. Bat. des k. 2. Inf.-Reg.

7490. **Redele** Joseph, dienstl. Soldat der 5. Eskadron aus Karlshuld, Ger. Neuburg a/D. (23 J. alt, 1,68 M. groß, hat braune Haare und Augen, spitze Nase, bräunliches Gesicht), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 13. l. M. früh von seiner Abtheilung dahier entfernt.

Bamberg 24/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Uhlanen-Reg.

7491. **Göhring** Friedrich aus Weißenohe, B.-A. Forchheim (23 J. alt, 6' 3" 4''' groß, untersetzt, hat blonde Haare),

7492. **Meierhofer** Xaver aus Neustadt a/D. (26 J. alt, 5' 8" 8''' groß, blaß, hat weiße Haare, blaue Augen, weißen Schnurbart), Beide Soldaten des k. 13. Inf.-Reg., ferner

7493. **Masset** Karl aus Pforz, B.-A. Germersheim (32 J. alt, 1,628 M. groß, bartlos, blaß, hat schwarze grau gemischte Haare, im Genicke eine Narbe), Soldat des k. 10. Inf.-Reg., sämmtlich wegen Fahnenflucht; die beiden Erstgenannten desertirten aus Longwy, Letzterer aus Bauziers.

Sedan 23/12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des 1. u. 3. Bat. des 13. Inf.-Reg. u. des 1. Bat. des 10. Inf.-Reg.

7494. **Graser** Nikolaus, verehel. Taglöhner von Weihdorf, wegen mehrerer Diebstähle.*)

Aichach 25/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 100/7315 (1872). Die Red.

7495. **Rasthofer** Georg, Dienstknecht von Anzing, wegen Diebstahls und Bestechung.

Wasserburg 22/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7496. **Engelhaupt** Johann Adam, Bierbrauer*) von Rupboden, z. Z. wahrscheinlich in Bayern bei einem Eisenbahnbaue beschäftigt, wegen zweier, am 19. v. M. in Gemünden verübter Diebstähle. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) Die gestohlenen Sachen sind: ein Rock von dunkelbraunem Tuche mit schwarzem Sammtkragen, ein weißes baumwollenes Mannshemd, eine Bucksinweste, 2¾ Ellen Tuch (aschgrau, mit einem schwarzen Streifen) und 2 Ellen schwarzgraues, schwarzgestreiftes Tuch

Gemünden 25/12 72. K. Landgericht.

*) Auch Taglöhner, 44 J. alt, ziemlich groß, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, v. zuletzt 25/2138 (1870). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7497. **Schmitt** Eva, 32 J. alt, Dienstmagd von Trennfeld, Ger. Stadtprozelten.*)

Urtheil v. 28. Sept. 1872: 1 Woche Gefängniß wegen Beleidigung. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 29/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4525 (1872). Die Red.

7498. **Schuster** Mathilde, gebürtig von Eichstätt, ehemals Dienstmagd, welche nach Ausschreiben im C.=P.=Bl. 52|4241 (1871) in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern ist, hat sich inzwischen an einen gewissen Johann **Kälig**, Schmid in Währing bei Wien, verehelicht.

Nürnberg 5|12 72. K. Bezirksgericht.

7499. **Staufer** Max **(Faß*)**, 16 J. alt, Taglöhner von Höchstädt.

Urtheil v. 30. Okt. 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

(Abtheilung für jugendliche Sträflinge.)

Augsburg 4|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|5631 (1872), wonach er auch den Namen **Haller** führt. Die Red.

7500. **Harfold** Maria, 33 J. alt, Taglöhnersfrau, Handschuhnäherin von Affecking, B.=A. Kelheim, zuletzt in Regensburg.

Regensburg 9|12 72. K. Bezirksgericht.

7501. **Beindl** Joseph, 31 J. alt, Taglöhner und Maurer von Reifelding.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Regensburg 9|12 72. K. Bezirksgericht.

7502. **Feser** Konrad von Arnstein.

Urtheil v. 30. Okt. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 3|12 72. K. Bezirksgericht.

7503. **Ziegler** Johann Georg von Hundsbach.

Urtheil v. 30 Okt. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 3|12 72. K. Bezirksgericht.

7504. **Herrler** Johann, 31 J. alt, Taglöhner, gebürtig von Waltersberg, Ger. Beilngries, zuletzt in Döllwang, Ger. Neumarkt (Oberpf.), beheimathet in Gaimersheim, Ger. Ingolstadt.

Urtheil des obersten Gerichtshofes: 15 Tage Haft. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Land= oder Stadtgericht.

Sodann ist derselbe in die Gefangenanstalt Laufen behufs Erstehung einer ihm wegen Betrugsversuchs rechtskr. zuerkannten Gefängnißstrafe von 6 Monaten zu liefern.

Aichach 2|12 72. K. Bezirksgericht.

7505. **Jungbauer** Joseph, Viehhändler von Gumperle, k. k. Bez.=Ger. Winterberg in Böhmen.

Oberstricht. Urtheil v. 12. Juli 1872: 3 Mon. Gefängniß wegen Hilfeleistung zu einem Diebstahle.

Passau 3|12 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7506. ☞ **(Raubmord.)** Die im C.=P.=Bl. 100|7296, 102|7441 (1872) zur Verhaftung ausgeschriebenen: Jakob (Johann) **Faltermeier**, vulgo **Flachs** und **Schinderjacklhanns**, ferner Johann **Hacker (Hackner)**, vulgo **Hackerhanns**, sind eingeliefert.

Landshut 25|12 72. K. II. Unt.=Richter.

7507 **(Ein Bäckergeselle „Franz N. N." angeblich getödtet und beraubt.)** In der Nacht vom 11|12. l. M. meldete sich bei der Polizei dahier der Maschinenschlosser Karl **König**, 19 J. alt, von Preßburg, mit der Angabe, daß er, auf einer Fußreise von Linz nach Wien begriffen, in der Nacht vom 21|22. Okt. l. J. im Freien bei Wallsee, Bezirks Amstetten in Niederösterreich, seinen Wanderschaftsgenossen, den nachbezeichneten Burschen seiner Baarschaft von etwa 54 fl. beraubt, erstochen und ihn in die Donau geworfen habe. Fraglichen Burschen beschreibt derselbe als beil. 22—23 J. alt, mittlerer untersetzter Statur, mit blonden Haaren, blondem Schnurbartanflug, bekleidet mit Rock, Gilet und Hose von gleichem bräunlichem Stoffe, er soll lediglich eine kleine Tasche umgehängt getragen haben, an der Hose soll neben der rechten Tasche eine zweite Tasche angebracht gewesen sein, in welcher er ein Messer trug, gesprächsweise habe derselbe geäußert, daß er **„Franz"** heiße, aus Altbayern von der Gränze her sei, das Bäckerhandwerk erlernt habe und als Gehilfe bei seinem Lehrherrn geblieben sei, dann aber, um sich der Militärpflicht zu entziehen, die Flucht nach Oesterreich ergriffen habe, von Passau nach Linz per Floß gefahren sei, in Linz sich aufgehalten und sein mitgebrachtes bayer. Geld in österreichisches (54 fl.) umgewechselt habe. — Um Nachforschungen, ob ein wie beschriebenes Individuum abgängig ist, wird ersucht.

Wien 14|12 72. K. K. Landesgericht.

7508. **Palugyay** Alexus aus Sajókaza im Borsoder=Comitate (Ungarn), welcher am 22. Nov. l. J. von dort nach Verübung eines Unterschleifverbrechens flüchtig ging, ist nach Entschl. des k. b. Staatsministeriums d. J. v. 19. Dez. l. J. (Nr. 16,502) festzunehmen und hierüber sofort zum genannten k. Staatsministerium Anzeige zu erstatten.

München 26|12 72. K. Polizeidirection.

7509. **Schirmbrand** Franz Xaver, Häuslerssohn von Hannersdorf, soll im Laufe des heurigen Jahres nach Amerika ausgewandert sein. Um Spähe wird ersucht.

Deggendorf 22|12 72. K. Unt.=Richter.

7510. **(Entsprungene Sträflinge.)** Am 13. l. M. entsprangen, wie im C.=P.=Bl. 99|7253 l. J. bekannt gegeben, aus der Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld die Sträflinge Joseph **Winter**, 16¾ J. alt, von Ehrenberg, B.=A. Stadtamhof, und Heinrich **Baumgartner**, 15¾ J. alt, von Höllmannsried, B.=A. Deggendorf, nachdem sich dieselben eines Diebstahlverbrechens und eines Mordversuches schuldig gemacht haben sollen.

Dieselben sollen weiter am 15. l. M. in Holzkirchen, B.=A. Aichach, ein Diebstahlsverbrechen verübt haben, sind festzunehmen und hieher zu liefern.

Sie haben sich wahrscheinlich in die Gegend von Neuburg a|D. begeben und dürften die in Holzkirchen entwendeten Kleidungsstücke (einen manchesternen Janker, braune Sommerhose mit rothwollenem Hosenträger, blauen gestrickten Janker, weiße wollene Socken, graues Gilet, graue Sommerhose, einen wollenen Janker, blau und roth eingefaßt, und einen weiß und grauwollenen Shlips, einen detto, roth und grau, ein weiteres Gilet, schwarz und roth, eine Kappe von schwarzem Pelz ohne Schirm, eine gestrickte graue Winterhaube) oder einige derselben am Leibe tragen.

Ueberdieß entwendeten dieselben eine Tabakpfeife mit der Inschrift auf dem Kopfe „Denk oft an mich" und ein Schnappmesser mit schwarzem Griffe.

Aichach 22|12 72. K. I. Unt.=Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7511. **Hofmann** Amalie, Bäckerstochter von hier, als Zeugin; sie erhielt am 8. l. M. in Traunstein Zwangsverweis hieher.*) — Cr. M. 281.

München l/J. 20/12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. zuletzt 32/2469 (1872). Die Red.

7512. **Fürst** Lorenz von Schöllnach, B.-A. Deggendorf; er war bis vor kurzer Zeit als Aufseher beim Eisenbahnbaue in Neuburg a/D. beschäftigt.*)

Donauwörth 23/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 98/7235 (1872). Die Red.

7513. **Zilker** Mathias (vulgo **Stutzl**), Inwohnerssohn von Tiefenbach, und

7514. **Hofmeister** Kaspar, Inwohnerssohn von dort. Letzterer soll in einem Bergwerke in der Nähe von Au bei Aibling in Arbeit stehen.

Landshut 22/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7515. **Unger** Dominiko, Eisenbahnarbeiter von Speteroti, österr. B.-A. Burgo in Tirol.

Weilheim 24/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7516. **Krüß** Wilhelm Thomas Johann, Hafnergeselle aus Wandsbeck in Oldenburg (beil. 19 J. alt, mittlerer Statur, schlank, bleich, blonde Haare); falls er arbeitslos ist, ist er wegen Diebstahlvergehens nach Art. 136 d. St.-G. zu verhaften.

Nürnberg 24/12 72. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

7517. **Oswald** Franz. 66/4819 (1872).

7518. **Eisenköppel** Joh. 90/6565 (1872).

7519. **Rahm** Jakob. 85/6205 (1872).

7520. **Rahm** Peter 85/6206 (1872).

7521. **Mink** Xaver. 7/482 (1871).

7522. **Schelbert** Konrad. 83/6030 (1872).

7523. **Hübner (Wittmann)** Susanna 92/6729 (1972).*)

*) Vgl. 6/430 (1872).

7524. **Meier** Anton. 88/6432 (1872).

7525. **Stadler** Anton. **(Dampfltoni.)** 88/6433 (1872).

7526. **Freundorfer** Jos. 88/6434 (1872).

7527. **Müller** Nikolaus. 94/6896 (1872).

7528. **Früchtl** Johann. 18/1317, 69/5051 (1872)

7529. **Zeitner** Johann. **(Jagdler.)** 89/6471 (1872).

7530. **Diebstahl an Werthpapieren.** 84/7473 (1870).

7531. **Ritter** Konrad. 83/6059 (1872).

7532. **Kettner** Nikolaus. **(Stenglein, Laufer.)** 85/6174 (1872).

7533. **Veit** Wilhelm. 98/7203, 100/7289 (1872).

7534. **Lindenmüller** Joseph. 72/5285 (1872).

7535. **Wollinger** Servatius. 68/4971, 73/5315 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 104. München den 31. Dezember 1872.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(VII. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1873 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr 1 fl. 30 kr., für ein halbes Jahr 45 kr.

Die Redaktion.

Landesverwiesen wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

7536. **Andrasek** Stephan, Drahtbinder aus Lopusna, österr. Bez.-Ger. Bukatin, Comitat Trentschin in Ungarn (22 J. alt, klein, blond, hat braune Augen), nachdem derselbe vom k. Stadt- u. Landg. Freising wegen Landstreicherei, Paßfälschung und Anmaßung fremden Namens mit 4wöchentl. Haft bestraft worden, durch Beschluß des Stadtmagistrats Freising vom 22. Nov. 1872 auf 2 Jahre,

7537. **Böhm** Johann, 72 J. alt, aus Silberbach, österr. Bez. Graslitz, durch Beschluß des k. B.-A. Regen vom 20. Aug. 1872 auf 2 Jahre,

7538. **Chevrel** Amand, Wandersänger aus Gavray, Dep. de la Manche in Frankreich (31 J. alt, 1,60 M. groß, hat braune Haare und Bart, blaue Augen), nach Bestrafung wegen Widerstandes, Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Pfarrkirchen vom 24. Okt. 1872 auf 2 Jahre,

7539. **Dunzer** Anton, 31 J. alt, led. Packer von Zemschen, Bez.-Hptm. Bischofteiniz, durch Beschluß des k. B.-A. Kötzting vom 11. Dez. 1872 auf 2 Jahre,

7540. **Endres** Anna sen., 57 J. alt, von Adamsfreiheit, österr. Bez.-Hptm. Neuhaus, durch Beschluß des k. B.-A. Regen vom 2. Okt. 1872 auf 2 Jahre, ingleichen deren Kinder:

7541. **Endres** Anna jun., 21 J. alt,

7542. **Endres** Franziska, 18 J. alt,

7543. **Endres** Georg, 17 J. alt,

7544. **Endres** Maria von Adamsfreiheit, k. k. Bez.-Hptm. Neuhaus in Böhmen (27 J. alt, 5' 3" groß, hat schwarze Haare, hellgraue Augen, kurze Nase), nach Bestrafung wegen Betrugs durch Beschluß des k. B.-A. Sulzbach vom 18. Sept. 1872,

7545. **Gillis** Charles, 51 J. alt, verheir. Eisenbahnarbeiter aus Dungern (Bez. Gent in Flandern, Kgr. Belgien), nach Bestrafung wegen Landstreicherei durch Beschluß des k. B.-A. Griesbach vom 20. Okt. 1872 auf 2 Jahre,

7546. **Huber** Joseph, led. Bauernknecht von Ettenau, österr. Bez.-Ger. Wildshut (23 J. alt, schlank, hat braune Haare und Augen), durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 3. Sept. 1872 auf 2 Jahre,

7547. **Jovanowitsch** Peter, Bärentreiber aus Bosnien (34 J. alt, klein, schlank, Augen braun, Haare schwarz, Gesicht breit, schwarzbraun), durch Beschluß des k. B.-A. Kötzting vom 21. August 1872 auf 2 Jahre,

7548. **Kartschall** Anna (21 J. alt, klein, blond, hat graue Augen), led. Magd von Sarleinsbach, Bez.-Hptm. Rohrbach, wegen Diebstahls und Landstreicherei bestraft, durch Beschluß des Stadtmagistrates Passau vom 28. Sept. 1872 auf 2 Jahre,

7549. **Krimps** Maria (20 J. alt, klein, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen), led. Dienstmagd von Julbach, österr. Bez.-Hptm. Rohrbach, wegen Diebstahls und Landstreicherei bestraft, durch Beschluß des Magistrates Passau vom 7. Sept. 1872 auf 2 Jahre,

7550. **Laubmeier** Georg, 30 J. alt, led. Bäcker aus Grafenried, Bez.-Hptm. Bischofsteinitz, durch Beschluß des k. B.-A. Kötzting vom 5. Dez. 1872 auf 2 Jahre,

7551. **Moos** Franz, Schlossergeselle von Linz (18 J. alt, 5′ 6″ groß, dunkelblond, blaue Augen, große Nase), durch Beschluß der k. Pol.-Dir. München vom 3. Okt. 1872 auf 2 Jahre nach wiederholter Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels,

7552. **Schneitl** Georg, Austrägler von Hochburg, Bez. Braunau in Oberösterreich (56 J. alt, mittelgroß, schlank, hat graue Haare, blaugraue Augen), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß des k. B.-A. Altötting vom 25. Sept. 1872 auf 2 Jahre,

7553. **Simonitsch** Johann, Krämer aus Mladiga, Bez. Tschernembl in Krain (49 J. alt, mittlerer Statur, hat dunkle Haare), nach Bestrafung wegen unbefugten Hausirens durch Beschluß des k. B.-A. Altötting vom 12. August 1872 auf 2 Jahre.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

7554. **Pfeilschifter** Joseph, 21 J. alt, Söldnerssohn und Soldat der 1. Ersatz-Comp. von Gillisberg, B.-A. Kötzting, wegen Fahnenflucht, verübt am 11. Nov. l. J.

Ingolstadt 23|12 72. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

7555. **Kink** Joseph (auch **Kolb** genannt), led. Senne von Ringenberg, Gem. Gestratz, B.-A. Lindau, wegen Vergehens des Betruges auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 26|12 72. K. Unt.-Richter.

7556. **Meindl** Michael, v. C.-P.-Bl. 94|6883 l. J., trug bei seiner wiederholten Entweichung dunkelbraunen, um das Kinn ausgeschorenen Bart, hat hellbraune Haare, seine rechte Hand ist mit einer Kugel durchschossen; es wäre möglich, daß derselbe seine Haare etwas dunkler färbte und mit einem dem Maurer Augustin **Ammer** von Dobl abhanden gekommenen Militärentlaßschein vom Jahre 1866 umherzieht; ꝛc. **Meindl** ist übrigens größer als 6′, **Ammer** aber nur 5′ 2″ 5‴ groß, worauf Bedacht genommen werden wolle.

Pfarrkirchen 27|12 72. K. II. Unt.-Richter.

7557. **Striegl** August, Photograph von Neuburg a|D. (27 J. alt, 6′ 2‴ groß, blonde Haare und Bart), gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Ingolstadt 23|12 72. K. Stadt- u. Landgericht.

7558. **Regele** Norbert, Taglöhner von Erkhausen, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund § 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 27|12 72. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

7559. **Schmid** Karl, led. Schuhmachergeselle von Nördlingen.
Urtheil: 1 Mon. Gefängniß und 3täg. Haft wegen Beleidigung und Ruhestörung.

Donauwörth 9|12 72. K. Bezirksgericht.

7560. **Brummer** Clement, 46 J. alt, led. Taglöhner von Emming, B.-A. Landsberg.*)
Urtheil v. 6. Nov. 1872: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 10|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|4458 (1872). Die Red.

7561. **Schlayer** Johann Georg, 39 J. alt, prot., verheir. Schäfer von Weilheim an der Tek, k. württ. Ob.-A. Kirchheim, zuletzt in Oberndorf, Gem. Buch, Ger. Starnberg.
Urtheil v. 20. Nov. 1872: 6 Mon. Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 10|12 72. K. Bezirksgericht.

7562. **Betzl** Andreas, Dienstknecht von Oberlauterbach.*)
Urtheil v. 23. Aug. 1872: 5 Mon. Gefängniß wegen Bedrohung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 9|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1367 (1872). Die Red.

7563. **Laßner** Johann, 21 J. alt, Bauerssohn von Reuth, Ger. Forchheim.*)
Urtheil: 1 Mon. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Bamberg 9|12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|5110 (1871). Die Red.

7564. **Wunder** Michael, Taglöhner von Nordhalben (soll sich z. Z. auf einer Ziegelhütte zu Plauen bei Hof aufhalten).
Urtheil v. 9. Nov. 1872: 2 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 13|12 72. K. Bezirksgericht.

7565. **Ludwig** Johann Michael, 21 J. alt, von Gochsheim.

Schweinfurt 16|12 72. K. Bezirksgericht.

7566. **Kurz** Johann, 15 J. alt, Taglöhnerssohn von Oberbernbach, zuletzt in Harthausen, Ger. Friedberg.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.
Aichach 3/12 72. K. Bezirksgericht.

7567. **Gensberger** Sebastian, Zieglerssohn von Mierskofen, Ger. Landshut *)
Urtheil v. 14. Okt. 1872: 1 Jahr 1 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Augsburg 3/12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/3892 (1872). Die Red.

7568. **Frisch** Leonhard, 21 J. alt, led. Metalldreher von Meringerau, B.-A. Friedberg.*)
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Regensburg 30/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72/5286 (1872). Die Red.

7569. **Gillmaier** Kaspar, früher **Furtner** genannt (20 J. alt, Schneidergeselle von Sporneck, Ger. Altötting.*)
Urtheil v. 6. Nov. 1872: 1 Jahr Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle der Berufung oder Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.
Wasserburg 30/11 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59/4390 (1872). Die Red.

7570. **Gebhard** Sebastian, 38 J. alt, led. Taglöhner von Bergham, Ger. Rittenau.*)
Urtheil v. 16. Nov. 1872: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Neunburg v/W. 19/12 72. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 101/7345 (1872), **Haftbefehl** des k. I. **Unt.-Richters** am k. Bez.-Ger. Regensburg. Die Red.

7571. **Karmann** Johann, 29 J. alt, Bauzeichner von Bayreuth.
Urtheil: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Lichtenau.
Nürnberg 3/12 72. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

7572. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem dahier verhafteten led. Bräuer Jakob **Hölzle** *) von Ottobeuren wurden ferner abgenommen: 1 Coupon der Obligation ad 100 fl. vom bayer. Militäranlehen 1859 Nr. 39,579 ad 2 fl. 15 kr. (Verfalltermin 1. Dezbr. 1872) und ein baumwollenes weißes Mannshemd mit den Buchstaben J. B. mit rothem Faden eingezeichnet. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten wird ersucht.
Memmingen 24/12 72. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6739 (1872). Die Red.

7573. **(Muthmaßlich gestohlene sog. Regina-Hauben rc.)** Der wegen Diebstahls wiederholt gestrafte Schuhmachergeselle Ulrich **Fischer** von Unterbissingen hat im hiesigen Leihhause 2 sog. Reginahauben, die eine mit goldenem, die andere mit schwarzem Boden, 1 schwarzseidenes Halstuch mit Goldfransen (zwischen den Goldfransen und dem schwarzseidenen Grunde befindet sich eine lilaseidene Bordüre, an zwei Ecken sind auf lilaseidenem Grunde Blumen mit grüner, dunkelrother, gelber und blauer Seide eingenäht), 1 schwarzseidenes Halstuch, 1 blauseidenen Schurz, 1 gelbgestreiftes Stück Zeug, in welchen jene Gegenstände eingebunden waren, um 9 fl. versetzt und will dieselben von einem unbekannten Handwerksburschen, der auf dem Wege von Wertingen hieher in der Nähe von Binswangen zu ihm kam, zu dem erwähnten Zwecke erhalten haben. — Um Ermittlung der Eigenthümer dieser wahrscheinlich gestohlenen Gegenstände und sonstige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Donauwörth 25/12 72. K. Unt.-Richter.

7574. **(Diebstahl an Banknoten rc.)** Unter Bezugnahme auf das den Diebstahl z. Sch. des Johann **Bramberger** betreffende Ausschreiben im C.-P.-Bl. 95/6998 l. J. wird bekannt gegeben, daß der Thäter (muthmaßlich ein Schneider Namens **Berger**) mit dem im C.-P.-Bl. 101/7366 l. J. erwähnten Schneidergesellen Friedrich **Berger** von Regensburg nicht identisch befunden wurde. Um Fortsetzung der Spähe wird ersucht.
Salzburg 21/12 72. K. K. Landesgericht.

7575. **Krebl** Maria, led. Hirtenstochter von hier (41 J. alt, 1,52 M. groß, bäuerisch gekleidet, circa im 8. Monate schwanger), welche vom Schwurgerichtshofe der Oberpfalz und von Regensburg unterm 16. Nov. l. J. wegen 2 Verbrechen des Diebstahls zu 4 Jahren Zuchthaus verurtheilt wurde, hat sich der polizeilichen Beaufsichtigung entzogen und von hier fortbegeben. Dieselbe wolle aufgegriffen, wegen Landstreicherei abgewandelt, jeden Falles aber hieher verschubt werden.
Straubing 27/12 72. Stadtmagistrat.

7576. **(Entsprungene Sträflinge.)** Im Anschlusse an die Ausschr. im C.-P.-Bl. 99/7253, 103/7510 (1872) wird bekannt gegeben, daß Heinrich **Baumgartner** von Höllmannsried, B.-A. Deggendorf, bereits dahier eingeliefert wurde. Joseph **Winter**, von Ehrenberg, B.-A. Stadtamhof, auf welchen die Spähe insbesondere unter Berücksichtigung des Ausschreibens des k. I. Unt.-Richters am k. Bez.-Ger. Aichach (103/7510 l. J.) fortzusetzen ist, trägt altbayerische Bauernkleidung und dürfte sich in der Umgebung seiner Heimath herumtreiben.
Niederschönenfeld 27/12 72.
K. Verwaltung der Staatserziehungsanstalt.

7577. **(Kirchendiebstahl.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 56/4156 l. J. bezüglich des in der Nacht vom 1/2. Juli l. J. zu Oberbreitenbach verübten Kirchendiebstahls wird bekannt gegeben, daß die Krone des gestohlenen Ziboriums, sowie zum Fuße und Deckel desselben gehörige Stücke im dieſſ. Bezirke aufgefunden wurden. Um Fortsetzung der Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Thäter sich gegen Kufstein begeben zu haben scheinen.
Rattenberg 24/12 72. K. K. Unt.-Gericht.

7578. **(Diebstahl an Silberknöpfen 2c.)** Am 29. Nov. l. J. wurde bei dem Gütler Paul Rieger in Haarland, Ger. Moosburg, ein Einbruchdiebstahl verübt. Der Dieb schnitt aus vielen Monturstücken die silbernen Knöpfe heraus und nahm auch 2 Lederhosen mit, in deren einer der Name „Kunstwabl" geschrieben steht, ferner 2 Rasirmesser, den Kauf- und Heirathsbrief des „Xaver Soller" und der „Barbara Soller" von Haarland, den Heirathsbrief des jetzigen Besitzers „Paul Rieger" und seiner Ehefrau „Barbara", früher verwittwete „Soller", und eine Police der Feuerversicherungs-Gesellschaft „Thuringia" über die Mobiliarversicherung des 2c. Rieger. Um Spähe wird ersucht.

Freising 28/12 72. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

7579. **Kaiser** Norbert, led. Metzger, Taglöhner u. Landwehrmann von Volkach, als diebstahlsverdächtig.

Volkach 19/12 72. K. Landgericht.

7580. **Christian** Johann, Kutscher aus Javarli bei Pesth in Ungarn, wegen Diebstahls.

Türkheim 21/12 72. K. Landgericht.

7581. **Strobl** Franziska, 25 J. alt, in getrennter Ehe lebende Wechselwärtersfrau von St. Nicola; falls sie sich beschäftigungslos umhertreibt, ist sie wegen Diebstahls und Unterschlagung zu verhaften.*) — Cr. M. 509, 512.

München l/J. 27/12 72. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51/4301 (1870)? Die Red.

7582. **Gnödel** Johann, Maurer, 17 J. alt, von Willburgstetten, B.-A. Dinkelsbühl, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Fürth 27/12 72. K. Unt.-Richter.

7583. **Derigl** Joseph und

7584. **Schütz** Bernhard, Bäckergesellen, als Beschuldigte wegen Raufexzesses.

Braunau a/Inn 21/12 72. K. K. Bezirksgericht.

7585. **Kögler** Michael, vormal. Postillon aus Untermässing, als Beschuldigter wegen Diebstahls; im Falle Vagirens ist er zu verhaften.

Eichstätt 27/12 72. K. II. Unt.-Richter.

7586. **Denkscherz** Michael, Schmidgeselle von Rittsteig; er hat sich der Polizeiaufsicht entzogen.

Kötzting 27/12 72. K. Bezirksamt.

7587. **Haberkorn** Anton, Schreinergeselle von Schönfeld, zuletzt dahier in Arbeit, als Zeuge.*)

Kempten 29/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5869 (1872). Die Red.

7588. **Müller** Oktavian, led., von Wollbach, als Beschuldigter wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.

Neustadt a/S. 28/12 72. K. Unt.-Richter.

7589. **Artmann** Johann, Sattlergeselle von Kürn, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Regensburg 27/12 72. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61/4919 (1871). Die Red.

7590. **Glöckler** Karl, Taglöhner von Augsburg.

Buchloe 27/12 72. K. Landgericht.

Widerrufe.

7591. **Rupprecht (Stemmer)** Johann Adam (richtig Georg Adam). 84/6088 (1872).

7592. **Leonhard** Jakob. 56/4163 (1872).

7593. **Liebler** Anton. 28/2123 (1872).

7594. **Zötter** Joseph. 91/6639, 100/7284 (1872).

7595. **Graf** Katharina. 9/687, 42/3170 (1872).

7596. **Hartung** Kunig. Franziska. 84/6103 (1872).

7597. **Fries** Georg. 74/5399, 102/7421 (1872).

7598. **Eichner** Anton. 79/5781 (1872).*)

*) **NB.** Der **Haftbefehl** im C.-P.-Bl. 62/5393 (1870) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Juli bis 31. Dezember 1872.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Bollinger Johann .	63	Brunner Joseph . .	71	Deschl Joseph . . .	65	Ebner Michael . .	98	Eckradt Robert . .	103
" " .	97	Brunner Sebastian .	57	Deschner Johann .	81	Oechsler Leo . . .	67	Eckstein Johann . .	94
Bon Johann . . .	65	Brunner Urban . .	62	Deßler Joseph . .	72	Edel Friedrich . .	65	Oel Adolph . . .	84
Bones	56	Brunngraber Xaver .	79	Dettelbach Karl Chr.	62	" " . .	67	Eller Wilhelm . .	58
Bonnet Albert . .	73	" " .	95	Detter Christian . .	78	Edelmann Jos. Alois	93	Elsässer Jakob . .	79
Borrer Johann . .	61	Bscheid Alois . . .	90	Dettinger Christian .	92	Eder Georg . . .	58	Ement Friedrich . .	70
" " . .	73	Buchleitner Georg .	74	Dieber Georg . . .	57	" " . . .	88	Emmer Alois . .	57
Bohrer Joseph . .	66	Buchmann Joseph .	56	Dickert Joseph . .	102	Oefelein Adam . .	95	" " . . .	81
" " . .	100	Buchner Karl Theod.	87	Dilser Georg . . .	57	Oessner Joh. Adam .	98	Emmer Johann . .	66
Borst Georg . . .	98	Buckl Ferdinand . .	65	Dillinger Joseph . .	66	Egelseer Friedrich .	74	Emmer Sebastian .	54
Bott Herrmann . .	78	Buhler Heinrich . .	91	Dümmelbeck Johann	59	Eggensamer Barthol.	89	Emmerling Paul . .	65
Borhorn Johann .	88	" " . .	95	Dinkel Johann . .	89	" "	90	" " .	89
Bradl Felix . . .	101	Burghart Michael .	55	Dienl Sebastian . .	96	Eggernatzi	98	Emslander Franz .	82
Bramberger Johann	95	Burghartswieser Joh.	83	Dürr Eduard . . .	95	Eglatz Albert . . .	55	Endres Georg . .	104
" "	101	Burgstaller Joseph .	86	Dürr Timotheus . .	70	" " . . .	56	Endres Valentin . .	70
" "	104	" " .	89	Dirango Georg . .	71	Eh Wilhelm . . .	101	Engelhard Johann .	87
Brand Johann . .	70	" " .	94	Dürle Karl . . .	72	Ehorn Karl . . .	80	Engelhardt Joh. Frdr.	57
Brand Johann . .	74	Butzer Christian . .	101	" " . . .	85	Eibach Ludwig . .	59	" " "	89
Braudeck Ig., Ritter v.	69	Buttazoni Johann .	69	Dirner Michael . .	55	Eibenschütz Jonas .	70	Engelhard Joseph .	102
" " "	71	Butz Valentin . .	79	Dirscherl Joseph . .	59	Eibl Johann . . .	92	Engelhaupt Joh. Ad.	103
Bräudl Joseph . .	65	Cherrel Amand . .	104	Dischner Michael .	54	" " . . .	94	Engelmann Andreas	63
" " . .	85	Christian Johann .	104	Distler Johann . .	76	" " . . .	100	" "	67
Brändner Joh. Adam	65	Christian Ponkraz .	94	Dietl Alois . . .	75	Aibl Joseph . . .	80	Engsamer Barthol. .	89
" " "	68	" " .	97	Dietl Johann . . .	56	" " . . .	94	" " . . .	90
Brändner Ludwig .	55	Christlhanns . . .	99	Dietl Joseph . . .	54	" " . . .	100	Enzberger Karl . .	63
" " .	88	" . . .	102	Dietl Joseph . . .	55	Eibl Joseph . . .	87	" " . . .	86
Brändner Otto . .	74	Christoph Michael .	60	Dietlmeier Gregor .	55	" " . . .	92	" " . . .	96
Brandstetter Joseph .	73	Dallmann Sigmund	78	Dietrich Joseph . .	90	Eibl Martin . . .	94	Enzgruber Jakob .	56
" " .	85	" "	98	Dietz Gottfried Gg. .	73	" " . . .	98	" " . . .	58
Brandstätter Raim.	77	Dalnotar Battista .	94	Dietz Joseph . . .	54	Eichele Franz Xaver .	63	Erbacher Adolph . .	80
Brasch Konrad . .	60	Dampfl-Toni . . .	85	Dietz Karl	97	Eichenthaler Georg .	101	Erbacher Wilhelm .	80
Braun Adam . . .	83	" . . .	103	Dobl Thomas . .	95	Aicher Benno . .	64	Erdt Xaver . . .	57
" " . . .	86	Dahms Herrmann .	90	Dobmeier Georg . .	85	Eichinger Felix . .	96	" " . . .	91
Bräun Karl Val. .	73	Dannert Michael . .	55	" " . .	97	Eichinger Frz. Borgias	90	Erhart Michael . .	76
Braun Konrad . .	82	Dangl Anton . . .	89	Doll August . . .	77	Eichinger Heinrich .	80	" " . .	54
Braun Leonhard . .	74	" " . . .	93	Doll Friedrich . .	92	Eichingerfranzl . .	67	Ehrmeier Joseph . .	[illegible]
Braunsberger Max .	94	Dannreuther Albrecht	71	Dollhofer Wolfgang	80	Eichmann Johann .	80	" " . .	[illegible]
Breu Georg . . .	68	Danzer Johann . .	86	Dorighi Pietro . .	86	Eichner Anton . .	79	Ernst Friedrich . .	98
Brey Jakob . . .	74	" " . . .	92	Dornberger Jakob .	52	" " . . .	104	Ertl Emmeram . .	[illegible]
Brey Joseph . . .	61	Daschner Joseph . .	92	" " .	76	Eidel Peter . . .	93	Ertl Ludwig . . .	[illegible]
" " . . .	62	Dauerstein Leonhard	88	Dorner Johann . .	59	Aigner Georg . .	84	Ertl Michael . . .	[illegible]
Brey Mathias . .	94	Deget Philipp . .	97	Dotterweich Georg .	73	" " . . .	87	Erwing Gottlieb . .	[illegible]
Bräuanderl . . .	73	" " . . .	100	" " .	75	Einberger Wolfgang .	100	" " . . .	[illegible]
Brein Joh. Nep. .	67	Deingruber Georg .	77	Drechsler Georg . .	56	Einhorn M. . . .	76	" " . . .	[illegible]
Breit Konrad . .	57	Deininger Joseph .	72	" " . . .	67	Einmüller Johann .	74	Oesterreicher Johann	[illegible]
Breitenauer Kaspar .	78	" " .	75	" " . . .	93	Einsle Augustin . .	95	" " .	54
Breiter (Breitner) Jos.	57	" " .	76	Drechsler Michael	83	Eisenkeil Felix . .	101	Oetter Konrad . .	71
" " "	59	Deinl Johann . .	65	Drenk Wenzeslaus .	88	Eisenköppel Johann .	90	Ex Franz	54
" " "	72	Deckner Joseph . .	78	Dreseli Sebastian .	90	" " .	103	Experester Johann .	[illegible]
Bräutigam Christoph	71	Döll Wilh. Nik. . .	70	Druckenbrod Georg .	84	Eisenmeier Johann .	61	Etzel Georg . . .	57
Brem Karl . . .	62	Döhler Andreas . .	96	" " .	85	Eisenreich Martin .	67	Fackler Gustav Adolph	59
Brändl Joh. Baptist	82	Dellier Georg Mich.	57	Dublon Georg Mich.		Eisner August . .	58	Falkenstein Paulus .	[illegible]
" " "	83	Demeter Georg . .	79	Wolfgang . . .	91	Eitel Johann Mich.	82	Faltermeier Franz .	54
Brichler Max . . .	93	Demeter Janos . .	79	Dunzer Anton . .	104	Eckard Friedrich . .	90	" " . .	[illegible]
Brückner Friedrich .	55	Denner Lorenz . .	66	Duschl Franz . . .	74	Eckbauer Joseph . .	55	Faltermeier Jakob .	[illegible]
Brüllmann Jakob .	95	Dengler Jakob . .	89	" " . . .	80	Ecker Johann . .	97	Faltermeier Johann .	[illegible]
Brütting Johann .	81	Dengler Karl . . .	89	Ebenböck Joseph. .	79	Eckert Johann . .	82	" " .	[illegible]
Brix Eduard . . .	67	Denkscherz Georg .	64	Eberhard Kaspar .	71	" " . . .	97	Fambach Franz Xav.	[illegible]
" " . . .	74	Denkscherz Michael .	104	Eberle Anton . . .	73	Eckl Christian . .	67	Fahrmeier Joseph .	[illegible]
Bruischitz Martin .	86	Dörr Anton . . .	54	Eberlein Joh. Mich.	55	" " . . .	73	Farrnbacher Georg .	[illegible]
Brummer Klement .	60	Dörr Karl	77	Ebersberger Tobias .	101	Eckl Lorenz . . .	67	" " .	[illegible]
" " .	104	Dörfler Georg Joseph	93	Eberth Christoph .	73	" "	73	Faaß Max . . .	[illegible]
Brunnbauer Johann	77	Derigl Joseph . .	104	Ebner Johann . .	98	Eckradt Robert . .	100	" "	[illegible]

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Maier Andreas . .	68	Maierhofer Ignatz .	74	Müller Karl . . .	100	Neunhuber Stephan	78	Ott Johann . . .	88
„ „ . .	70	Meierhofer Xaver .	103	Müller Kaspar . .	57	Neupert Paul . .	64	Ott Joh. Christian .	88
Meier Andreas . .	86	Meindl Michael . .	61	Müller Ludwig . .	71	„ „ . .	88	Ott Joh. Wilhelm .	76
Maier Anton . . .	55	„ „ . .	67	„ „ . .	72	Neiß Michael . . .	64	Ott Joseph . . .	60
„ „ . . .	79	„ „ . .	94	Müller Markus . .	85	„ „ . . .	89	Ott Michael . . .	61
„ „ . . .	92	„ „ . .	104	Müller Martin . .	96	Neußl Johann . .	69	Ott Paul	73
„ „ . . .	96	Meindl Xaver . . .	84	„ „ . .	97	Neustifter Kosmas .	96	Otto Lorenz . . .	78
Mayer Anton . .	57	Meinel Johann . .	59	Müller Mathias . .	67	Nennhuber Stephan	78	Owandner Friedr. .	66
Maier Anton . . .	88	Meinel Joseph . .	95	Müller Nikolaus .	94	Nenninger Ferdinand	87	" " .	96
„ „ . . .	103	Meisel Martin . .	74	„ „ .	103	Näpfli Emil . . .	64	Palugyay Alexus .	103
Meier August. . .	98	Maisel Peter . . .	58	Müller Octavian .	104	Nehrlinger, Tüncher	86	Papp Joseph . . .	102
Meyer Barthol. . .	62	„ „ . . .	66	Müller Otto . . .	56	Neßler Gustav . .	73	Papez Johann . .	79
Maier Benedikt . .	80	Meitinger Peter . .	57	Müller Peter . . .	67	Nibler Xaver . . .	69	Past Nikolaus . .	103
„ „ . .	85	„ „ . . .	89	„ „ . . .	83	„ „ . . .	84	Patersberger Philipp	61
Maier Franz . . .	55	Meixner Gottfried .	58	Müller Theodor . .	55	Niederegger Philipp .	92	" "	70
Meyer Franz Lorenz	71	Meck Georg Michael	64	Mühlgruber Lorenz .	80	Niederer Franz . .	83	Pauli Joseph . . .	89
Meier Georg . . .	71	„ „ „	77	„ „ .	86	Niederhofer Joseph .	93	Paulus Johann . .	68
Meier Georg . . .	81	Melio Alois . . .	57	Miltenberger Fr. Jos.	77	Niedermeier Leonhard	60	Paulus-Lindaler M.	67
Maier Georg. . .	96	Memminger N. N. .	81	Mink Xaver . . .	103	Niedermaier Michael	80	" "	73
Meier Heinrich Ant.	78	Menig Valentin . .	60	Mistrechen	75	Nieße Heinrich . .	103	Pausch Christoph Fr.	
„ „ „	81	Menzl Julius . .	56	Mittelmaier Peter .	76	Nüßlein Joseph . .	67	Wilhelm . . .	63
„ „ „	84	Mergenthal Valentin	95	„ „ .	95	Nix Johann . . .	54	Pausch Georg . .	90
Meier Jakob . . .	95	Mehringer Joseph .	58	Mitlehner Gabriel .	85	„ „ . . .	58	Pawlowitz Andreas.	60
Mayer Johann . .	61	Mehringer Sebastian	78	„ „ .	89	Nützel Heinrich . .	65	Pögel Franz . . .	102
„ „ . .	73	Merk Joseph . . .	91	Mittner Joseph . .	81	„ „ . .	98	Pöhlmann Albert .	66
Meier Johann . .	63	„ „ . . .	98	Modena Louis . .	94	Nitzlader Jakob . .	91	Pemsel Georg . .	69
„ „ . .	65	Merkl Michael . .	81	Molitor Franz Joseph	94	„ „ . .	93	" " . .	72
„ „ . .	75	März Gottlieb . .	94	„ „ „	95	Nunner Sebastian .	71	Pentaleon Jean . .	82
„ „ . .	81	Merz Johann . .	78	Mohr Georg . . .	79	„ „ .	94	" " . .	88
Meier Johann . .	63	„ „ . . .	93	„ „ . . .	94	Nußbaumeder Konrad	101	Pentenrieder Johann	86
Maier Johann . .	71	März Joseph . . .	59	Mohr Michael . .	78	Nußer	72	Penzkofer Joseph. .	54
Meier Johann . .	72	Meßerer Georg . .	57	„ „ . . .	81	„ „	75	" " . .	56
Maier Johann . .	77	„ „ . . .	59	Morhard Konrad .	86	Nußsteiner Alois .	60	Pesavento Antonio .	102
Meier Joh. Nep. .	90	Meßerer Joseph . .	88	Mors Herrmann .	56	Obergaßner Johann	88	Pöschl Joseph . .	100
Meier Joseph. . .	59	Mößinger Joh. Andr.	73	„ „ .	88	Oberhofer Christian .	79	Pöschl Michael . .	80
„ „ . . .	78	„ „ „	78	Moos Franz . . .	104	Obermeier Joh. B. .	87	Petermann Karl. .	69
Meier Joseph. . .	61	Meßner Franz Xaver	55	Moosbauer Heinrich	62	Obermüller Joseph .	87	Petermüller Martin.	70
„ „ . . .	67	Meßner Joh. Nep. .	94	Moser Adam . . .	59	„ „ .	98	" " .	70
Maier Joseph. . .	79	Metz Andreas . .	95	„ „ . . .	69	„ „ .	101	Petri Franz . . .	56
Maier Joseph. . .	81	Metzeler Georg . .	68	Moser Anton . .	97	Oberstadler Joseph .	60	Petri Giovanni . .	94
„ „ . . .	90	Metzger Joseph . .	54	Moser Thomas . .	64	„ „ .	61	Pfaff Georg . . .	94
Maier Joseph. . .	90	Metzger Joseph . .	84	Muck Andreas . .	69	Ochs Johann. . .	79	Pfaffenbichler Melch.	69
„ „ . . .	100	Metzner Karl . . .	64	Muhr Joh. Bapt. .	54	Ochsenkiel Joh. Gg.	75	Pfaffenzeller Melchior	66
Meier Joseph. . .	92	Mühlbacher Fr. Jos.	56	Muhr Joseph . .	84	„ „ „	77	" "	69
Meier Joseph. . .	96	Mühlbacher Joseph .	82	„ „ . .	87	Oberlein Hch (Georg)	61	Pfaffenzeller Michael	61
Mayer Kaspar . .	54	Mühlbauer Johann.	62	Nagel Joseph . .	72	Offensperger Georg .	60	Pfaller Joseph . .	92
Maier Kaspar . .	62	Mühlbauer Johann.	82	„ „ . .	81	Onisorg Georg . .	54	" " . .	96
Meier Cornelius. .	70	„ „ .	84	Nappert Georg . .	58	„ „ . .	61	Pfeiffer Johann . .	70
Meier Lorenz . . .	93	„ „ .	85	Nägele Franz Anton	60	Ordnung Simon .	88	Pfeiffer Joh. Leonh.	58
„ „ . . .	101	Müller Alois. . .	61	„ „ „	93	„ „ . .	90	" " "	66
Maier Martin . .	73	Müller Alois. . .	101	Negele Norbert . .	104	Ortmeier Georg . .	59	Pfeiffer Joseph . .	89
Meier Martin . .	84	Müller Georg . .	101	Neubauer Georg. .	100	„ „ . .	67	Pfeiler Georg . .	63
Meier Martin . .	98	Müller Johann . .	61	Neubauer Joh. Dav.	71	Ostberger Herrmann	81	Pfeilschifter Joseph .	104
Maier Max . . .	73	„ „ . .	63	Neubauer Wendelin.	89	Ostermeier Mathias	96	Pfenning Kaspar .	83
Maier Michael . .	68	Miller Johann . .	65	Neuberger Michael .	90	Ostermaier Paul. .	73	Pfister Johann . .	96
„ „ . .	71	Müller Johann . .	80	Neuberger Simon .	92	„ „ . .	91	Pfitzer Xaver . . .	101
Maier Michael . .	78	Müller Joh. Andr. .	57	„ „ .	96	Osterrieder Jakob .	75	Pflieger Georg . .	72
Maier Michael . .	97	„ „ . .	62	Neuhauser Ludwig .	65	Ostner Anton . .	58	" " . .	85
„ „ . .	101	Müller Joh. Georg.	67	Neukam Simon . .	102	Oswald Franz . .	66	Pflüger Korbinian .	65
Maier Nikolaus . .	79	Müller Joh. G. Kasp.	95	Neumeier Joseph .	90	„ „ . .	103	" " .	68
Maier Paul . . .	56	Müller Joseph . .	54	„ „ .	93	Ott Christoph . .	72	Pfohlmann Georg .	71
Meier Xaver . . .	95	Müller Joseph . .	82	Neuner Joh. Wolfg.	103	Ott Johann . . .	58	Pfundeis Georg . .	88
Maierhöfer Michael.	75	Müller Karl . . .	66	Neunhuber Stephan	72	„ „ . . .	59	Philipp Anton . .	101

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Philipp Ignatz . .	71	Raab Ludwig . .	82	Reiter Martin . .	93	Riesinger Peter . .	98	Seidl Joseph . . .	85
Pücher Valentino .	92	„ „ . .	100	Reiter Melchior . .	66	Ritter Konrad . .	83	„ „ . . .	90
Pill Johann . . .	79	Raab Sixtus . .	59	Reiter Raimund . .	101	„ „ . .	103	Seidl Joseph . . .	72
„ „ . . .	98	Ragner Mathias .	58	Reuter Valentin . .	73	Rittner Johann . .	92	„ „ . . .	79
Pühler Stephan .	69	Rackl Joseph . . .	94	Reiterhanns . . .	55	Robine Ludwig . .	72	Seidl Joseph . . .	92
„ „ . .	71	Ralph A. von . .	82	„ . . .	58	Rober Konrad . .	83	„ „ . . .	94
Pilger Leopold . .	80	„ „ . .	90	Reitmeier Max . .	83	Robrian Karl . .	95	Seidl Valentin . .	53
„ „ . .	85	Rahm Jakob . . .	85	Reutner Andreas .	78	Roider Joseph . .	97	„ „ . . .	66
Pillmeier Johann .	88	„ „ . .	103	Reiz Anton . . .	82	Roll	58	Seuffert Kaspar . .	100
„ „ .	92	Rahm Peter . . .	85	Reckenberger Stephan	54	Roscheck Christian .	55	Seiler Franz . . .	75
Plankl Joseph . .	55	„ „ . . .	103	Recum Wilh. Walde-		Rosenberger Andreas	82	„ „ . . .	102
„ „ . .	63	Rapp Franz . . .	67	mar, von . . .	73	„ „ . .	85	Seiler Georg . . .	65
Plödl Max . . .	91	Rasthofer Georg .	103	Rehm Joseph . . .	97	Rosenfeld Johann .	79	Seuling Joh. Adam	95
Plößl Anselm . .	74	Rath Johann . .	69	Römmelt Nikolaus .	85	Rosengart Adam . .	59	Seuß Linus . . .	103
„ „ . .	98	Rattenhuber Martin	60	Remonde Joseph .	79	Roth Michael . . .	69	Seitner Leonhard .	80
Plobner Georg . .	79	Rau Ehrenfried Dan.	69	Renz Herrmann . .	63	Roth Peter . . .	96	Seitz Anton . . .	55
Podlewsky Andreas .	79	Rau Jakob . . .	82	„ „ . . .	66	Roth Viktor . . .	55	Seitz Dionys . . .	88
Podolsky Anton .	63	Rau Johann . . .	70	Resch Adalbert . .	80	Rothbauer Xaver .	77	Seitz Georg . . .	67
Polay Joseph . .	72	Rau Kaspar . . .	69	Rößner Joh. Adam	81	„ „ . .	81	Seitz Xaver . . .	55
Polster Johann . .	88	„ „ . . .	76	„ „ „	85	Rottenfußer Ludwig	73	„ „	83
„ „ . .	97	Rauch Martin . .	62	Rest Andreas . . .	96	Rottmann Adolph .	102	Selbeck Max . . .	67
Polster Xaver . .	69	Rauch Wolfgang .	81	„ „ . . .	97	Ruchte Johann . .	66	Seelmann Johann .	71
„ „	84	„ „ . .	87	Rest Ignatz . . .	80	Ruh Johann . . .	54	Semmelmann Joseph	57
Popp, Metallschläger	89	Rauser Melchior .	67	„ „ . . .	84	Ruck Ludwig . . .	101	„ „	66
Popp Christoph . .	88	„ „ .	73	Rötzer August . .	80	Ruckeyser Adolph .	95	Semmler Andreas .	95
Popp Jakob . . .	62	Raugspür	83	Rötzer Franz Xaver .	83	Rupp Michael . .	62	Senner Alois . .	58
„ „	76	Rauscher	90	Rötzer Johann . .	97	Rupprecht (Gg.) J. Ad.	84	„ „	75
Popp Jakob Bruno .	87	Rauscher Bernhard .	59	Rötzer Michael . .	100	„ „ „ „	104	Seuft Johann . .	97
Popp Johann . .	98	„ „ .	63	Rieblinger Johann .	61	Rußbrenner . . .	70	Senger Sebastian .	62
„ „ . . .	101	Rauscher Kilian . .	75	Richard August . .	59	Rußer Johann . .	91	Senkmüller Engelb. .	74
Popoff Woldemar .	63	„ „ . .	78	Richter Georg . .	57	Rutt Michael . . .	102	Siebein Nikolaus .	99
Poor Nikolaus . .	65	Röber Joseph . .	99	Richter Joseph . .	61	Rutzenhöfer Jh. Mich.	59	Siebenhaar Andreas	53
Posch Johann . .	72	Rödl Georg . . .	87	„ „ . . .	95	„ „ „	94	„ „	97
Postner Eduard . .	91	„ „	92	Richter Theod. Gottl.	79	Sachs	56	Sieber Michael . .	90
„ „ . .	94	Redlberger Nikolaus	90	Riedelmeier Joseph .	76	Sachs Philipp . .	77	Siebert Johann . .	94
Potzel Joh. Adam .	76	Rödlmeier Andreas .	73	Rieber Franz . . .	54	Saller Michael . .	65	Siegelreithmeier Jos.	57
„ „ „ .	78	Raible Wilhelm . .	69	Riederer Franz . .	57	„ „ . . .	72	„ „	62
„ „ „ .	90	„ „ . .	70	Riedermeier Joseph .	65	Sallmannsberger G.	56	Siegerer Johann .	61
„ „ „ .	98	Reichard Max . .	67	Riedl Joseph . . .	71	Salzinger Mathias .	101	„ „ . . .	64
Prager Georg . .	76	Reichenberger Joh. .	60	Riedl Joseph . . .	82	Santerre Karl . .	60	Sicker Gottlieb . .	84
„ „ . .	83	Reichert Georg . .	73	Riedl Karl . . .	79	Sattler Johann . .	59	Silberhorn Johann .	63
Prager Pius . . .	63	Reichl Johann . .	54	„ „	81	Sauter Joseph . .	55	„ „	97
Precht Ignatz . .	58	Reichl Sebastian .	82	Rieble Anton . . .	94	Saxenberger Vincenz	70	Sichler Friedrich . .	81
„ „ . . .	62	Reimertshofer Bened.	77	Riedlmeier Joseph .	66	Sebald Gg. Friedr. .	73	Simather Joseph .	91
Preiß Anton . . .	72	Reindl Joh. Baptist	98	Riedlmüller Franz .	67	Sebald Joh. Martin	87	„ „ . .	92
Preis Johann . .	76	Reingruber Joh. Mich.	79	Riffelmacher Konrad	69	„ „	96	Simon Georg . .	73
Preißinger Johann .	65	„ „	82	„ „	71	Sebald Karl . . .	93	Simonitsch Johann .	104
Preisinger Wendelin	62	Reinhard August .	66	Rieg N. N. . . .	87	Sebald Thomas . .	95	Singer Jakob . .	67
Preßl Wolfgang . .	83	„ „ .	86	Rigant Alois . . .	91	Sedlmeier Franz .	94	Singer Ludwig . .	56
„ „ . .	91	Reinprecht Xaver . .	95	Rieger Georg . . .	100	Sedlmeier Johann .	55	„ „ . .	62
Prinz Gotthard . .	74	Reusch Joh. Ludwig	57	Rickauer Joseph . .	63	„ „ .	58	Sittenauer Sebastian	[illegible]
Pritscher Ignatz . .	70	Reischl Heinrich . .	97	Rückel Georg . . .	56	Sedlmeier Joseph .	84	Sittle Martin . .	[illegible]
„ „ . . .	79	„ „ . . .	101	Rückerl Vincenz . .	68	Sefferin Jakob . .	80	Sittlet Otto . . .	61
Privinoff Wladimir .	92	Reißer Karl Philipp	66	Rill Max	72	Seeger Joh. Georg .	93	„ „ . . .	[illegible]
Probst Georg . .	86	Reiserer Joseph . .	96	Rinner Joseph . .	75	„ „ „ .	100	Sitzmann Johann .	[illegible]
Probst Jakob . .	56	„ „ .	102	„ „ . . .	87	Seeger Otto . . .	88	Scalla David . .	[illegible]
„ „ . . .	93	Reisinger Joseph .	79	Rink N. N. . . .	87	Seeholzer Sebastian .	62	„ „ . . .	[illegible]
Probst Jakob Karl .	95	„ „ .	91	Rüppel Andreas . .	99	„ „ .	68	Scola Joh. Bapt. .	[illegible]
„ „ „ .	98	Reisinger Philipp .	75	Riß Johann . . .	60	Seubert Heinrich .	75	„ „ .	[illegible]
Promoli Joseph . .	87	„ „ .	84	Ries Johann . . .	94	Seidl Anton . . .	62	Skutsch Max . . .	[illegible]
Purucker Andreas .	71	Reißner Johann . .	99	Ries Joseph . . .	86	Seidl Georg . . .	93	Sommer Engelbert .	[illegible]
„ „ .	79	Reith Franz . . .	67	Rißel Adam . . .	72	Seidl Johann . .	86	Sommer Johann .	[illegible]
„ „ .	92	Reith Friedrich . .	74	„ „	80	Seidl Joseph . . .	64	Sorger Friedrich . .	[illegible]

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Spahn Mich. Joh.	73	Stöcker Christoph Hch.	62	Sturz Michael	90	Scherrer Valentin	97	Schmalberger Anton	69
Spatz Leonhard	83	„ „	78	Stutzbaum	94	Schörghuber Simon	92	Schmauder Heinrich	78
„ „	87	Stöckl Sebastian	61	„	101	„ „	96	„ „	82
Speigl Joseph	98	Steller Robert	93	Stutzl	103	Scherzer Georg	56	Schmid, Tischlerges.	61
Spectakelmüller	76	Stemmer Joh. Adam	84	Suft Heinrich	55	Schöttl Joseph	84	Schmidt Adam	84
„	78	„ „ „	104	Sulzinger Mathias	94	Schied Gottfried	77	Schmid Adolph	59
Sperber Johann	94	Stengel Jakob	88	„ „	101	Schieder Johann	93	„ „	84
Sperling Eduard	62	Stengle Johann	91	Schaffranzl	68	Schiffer Ferdinand	81	Schmid Ambrosius	72
Sperling Martin	88	Stenglein	85	„	70	Schicker Johann	90	Schmidt Andreas	92
„ „	94	„	103	Schafschky Anton	86	„ „	93	Schmid Anton	64
„ „	98	Stephan Xaver	78	Schakoffskoy Wold.	63	Schillinger Joseph	94	Schmidt Georg	73
Sperling Peter	61	„ „	86	Schamberger Joseph	76	„ „	97	Schmid Georg	94
Späth Lorenz	57	Stöhr Alois	101	Schank Michael	70	Schillinger Michael	85	Schmid Hch. Chr. O.	63
Spiegel (Johann)	87	Sterr Ludwig	55	„ „	77	Schimmel Gustav	91	„ „ „ „	74
„ „	89	Stöhr Oswald Jul.	92	Schärrer Gg. Thomas	61	Schinderjacklhanns	100	Schmitt Johann	59
Spiegel Melchior	55	Stern Joseph	95	Scharf Anton	56	„	103	Schmid Johann	65
Spielbauer Johann	90	Stätter Johann	86	Scharf Simon	57	Schindler J. Max	70	„ „	73
Spies Georg	60	Stieber August	57	Scharnagl Franz	63	Schindler Konrad	101	Schmid Johann	69
Spieß Michael	88	Stifter Franz	98	„ „	83	Schieneis Jakob	67	Schmid Johann	80
„ „	92	Stüppel Paul	76	Scharfeck Joseph	78	„ „	93	Schmid Johann	85
Spitz Joseph	65	Stürmer Kaspar	93	Schattmann Franz	77	Schünzel Gustav	78	Schmidt Johann	91
„ „	84	„	98	Schaud Franz	83	Schipper Kaspar	74	Schmid Joh. Baptist	76
Spredhuber Joh. B.	87	Stierstorfer Max	101	„ „	93	„ „	89	Schmid Joh. Gotth.	93
Springer Kaspar	61	Stoiber Joseph	90	Schaus Heinrich	102	Schirmbrand Franz X.	103	Schmid Joseph	87
„	67	Stock Johann	57	Schöderlein Johann	80	Schirmer Andreas	67	„ „	95
Stadelmann Friedrich	88	Stoll Georg	102	Schöderlein Peter	80	Schießl Alois	85	Schmid Joseph	94
Stadler Anton	88	Stohl Joseph	60	Schedla Joseph	77	„ „	92	Schmidt Joseph	95
„ „	103	Stohl Xaver	60	Schäff Leonh. Georg	54	Schießl Andreas	89	Schmidt Joseph	95
Stadler Georg	63	Stolber Joseph	97	Schäffer Johannes	57	Schüttler Joh. Lorenz	69	Schmid Karl	104
Stadler Johann	60	Storff Barthol.	94	Schäfer Julius	96	Schütz Andreas	71	Schmitt Kaspar	56
„ „	67	Storf Michael	96	Schäfer Michael	91	Schütz Bernhard	104	Schmid Konrad	55
Stadler Joseph	60	Straßer Georg	102	Schäfer Stanislaus	103	Schlachter Joseph	74	Schmitt Louis	55
„ „	66	Strauß Jakob	76	Schäflein Val. Heinr.	73	„ „	87	Schmid Michael	90
Stangl Herrmann	60	Strahberger Gabriel	75	Schäffler Jakob	79	Schlaffer Joseph	102	Schmitl Michael	102
Stangl Johann	84	„ „	90	Scheib Friedrich	80	Schlampp Vitus jun.	90	Schmitt Oskar	74
„ „	90	Strang Joseph	84	Scheibenpflug Joh. A.	94	Schlamperer	65	„ „	84
Stangl Joseph	101	Straßenberger Erh.	87	Scheiber Alois	62	Schlappinger Joseph	68	Schmidt Sebastian	62
Stankowitz Laja	79	Straßer Johann	90	Scheuchengraber Jos.	101	Schlegel Friedrich	94	Schmitt Stephan	68
Stapf Joseph	91	Straßner Franz	91	Scheyer Georg	59	Schlegel Xaver	54	Schmidt Thomas	71
Stark Johann	75	Ströbl Joh. Mich.	71	Scheuerer Joseph	60	„ „	83	Schmid Thomas	92
Staatsanwalt	67	Strehl Leonhard	88	Scheuerer Joseph	89	Schleich Joseph	56	„ „	98
„	93	Strehle Ambrosius	76	„ „	94	Schleicher Georg	65	Schmid Wolfgang	84
Stauffer Lorenz	58	Streibl Alois	61	Scheuermann August	59	„ „	67	Schmidtöl Joh. Leonh.	89
„ „	75	Ströll Johann	57	Scheiner Georg	54	Schleicher Joseph	76	Schmidhofer Leo	67
Staufer Max	77	„ „	82	Schöll Joseph	65	„ „	85	Schmuck Johann	56
„ „	103	Striebel Johann	66	Schelbert Konrad	83	Schleyer Joh. Georg	104	„ „	76
Steberle Friedrich	77	Striedl Joseph	67	„ „	103	Schleiferkarl	103	Schnappinger Joh.	100
„ „	92	Striegl August	104	Schönberger J. Bapt.	75	Schleifertoni	76	Schnarr Ludwig	95
Stegmann Kilian	54	Striemer Louis	79	„ „	102	„	78	„ „	97
Stegmeier Joseph	61	Strobl Johann	95	Schöner Valentin	80	Schleifinger Lorenz	59	Schneid Johann	64
„ „	62	Strobl Joseph	90	Schöngast Johann	95	Schlemmer Nikolaus	58	Schneidt Wilhelm	59
Steiger Karl	89	Stubenrauch Barthol.	54	Schönhuber Andreas	83	„ „	62	Schneider Alois	94
Steinacher Linus	54	Stubenvoll Anton	58	„ „	85	Schlereth Andreas	66	Schneider Andreas	94
Steinbacher Johann	74	Stuhlreiter Egid.	78	Schenk Andreas	86	„ „	85	Schneider Anselm	74
Steinberger Joseph	64	Stumbeck Sylvester	87	Schenk August	78	Schlereth Michael	66	„ „	98
Steindl	74	Stumpf Martin	96	„ „	80	„ „	85	Schneider Engelbert	82
Steindl Joseph	78	„ „	97	Schönmetzl Johann	58	Schlicht Joseph	82	Schneider Friedrich	63
„ „	90	Stumpf Thomas	62	Schänzl Gustav	67	„ „	84	Schneider Frdr. Jobst	84
Steiner Mathias	92	Stumpf Valentin	98	„ „	78	Schlicht Michael	58	Schneider Georg	64
Steiner Michael	101	Stumpf Wilhelm	98	Scheppach Franz Jos.	67	„ „	72	Schneider Johann	102
Steiner Vincenz	64	Sturm, Lehrer	72	Scherer Joseph	89	Schlichting Johann	93	Schneider Peter	76
„ „	70	„ „	75	„ „	94	Schmalberger Anton	62	Schneider Thomas	58
Steinhardl Nikolaus	94	Sturz Michael	83	Scherer Michael	90	„ „	65	„ „	72

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Winter Joseph	103	Wießnet Johann	68	Wurm Peter	54	Zöllner Johann	58	Zimmermann Georg	85
" "	104	Wittmann Joh. Jos.		" "	61	" "	73	Zimmermann Johann	54
Winter Lorenz	100	Konrad	80	Würmann Sylvester	73	" "	90	" "	85
Winterkorn Michael	91	Wittmann Joseph	59	Wurzer Georg	98	Zellner Wolfgang	103	Zimmeter Johann	74
Winterling Anton	76	Wittmann Leonhard	61	Wutz Georg	62	Zenetti Robert	74	Zinnemer Christian	59
Winterstein Johann	87	Wiedmann Mathias	69	" "	66	" "	78	Zinnert (Zinnet) Joh.	80
Winterstein Joh. Frdr.	93	Wolf Franz	56	Zach Johann	94	Zängerle Krispin	93	Zinsinger Georg	90
" " "	96	Wolf Georg	100	Zaglauer Cölestin	59	Zentner Lorenz	65	" "	97
" " "	100	Wolf Jakob	101	Zauder Karl	94	Zeßinger Andreas	79	Zintl Johann I	56
Winzinger Xaver	64	" "	102	" "	96	Zötter Joseph	91	Zintl Johann II	56
Wippel Balthasar	66	Wolf Johann	77	Zang Anton	64	" "	100	Zierer Johann	93
Wirth Andreas	79	Wolf Kleophas	95	" "	77	" "	104	Zierer Rupert	84
" "	85	Wolf Paul	80	Zapf Joh. Georg	71	Zöttl Barthlmä	74	" "	85
Wirth Johann	74	Wohlfahrt Joseph	56	Zarzi Giovanni	100	Ziegler Heinrich	62	Zitzl Ludwig	62
" "	76	" "	69	Zöbelein Franz	85	" "	68	Zitzlsberger Paul	62
" "	78	Wolfrum Martin	74	Zechbauer Michael	89	Ziegler Joh. Georg	103	Zitzmann Georg	71
Wirth Johann	74	Wolfsteiner Georg	58	Zeiller Anton	66	Ziegler Karl	58	Zobel Joseph	96
Wirzberger Johann	57	Wollinger Joseph	84	" "	68	Ziegler Kaspar	92	Zorn Michael	73
Wissel Joh. Adam	82	" "	89	" "	72	Ziegler Pius	91	Zrenner Johann	90
Wieser Franz	98	Wollinger Servatius	68	Zeiler Johann	62	" "	94	Zug Simon	70
Wieser Joh. Friedrich	63	" "	73	Zeisner Georg	85	Zick August	100	Zwick Philipp	66
" " "	74	" "	103	" "	96	Ziblarz Franz	101	Zwickl Jakob	96
Wiesinger Joseph	74	Wollmacher Philipp	77	Zeitner Johann	89	Zilker Mathias	103	Zwilling Jakob	57
" "	76	" "	81	" "	103	Zimmerbauer Joseph	82	Zwing Joseph	87
Wiesinger Paul	92	Wohlmuth Ferdinand	65	Zell Georg	72	Zimmerer Friedrich	78	Zwing Karl	87
Wißmath Johann	90	Wrobel Th. Gregor	97	" "	80	" "	85		
" "	92	Wunder Heinrich	75	Zeller Philipp	80	Zimmermann Christ.	59		
Wießner Johann	87	Wunder Michael	104	Zellinger Karl	79	Zimmermann Georg	54		

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Abt Franziska	73	Bäumler Anna	88	Brecht Barbara	67	Eichinger Katharina	89	Fritz Anna	94
Achatz Anna Maria	69	Beißwanger Kath.	74	Breiter (Breitner) Kth.	59	Eimannsberger Frzsk.	84	" "	97
" " "	77	Böckler Anna	73	Brückl Maria	66	" "	88	Fuchs Eva	66
Albrecht Maria	81	Benkert Johanna	[illegible]	Brunner Anna Mar.	69	Eisele Anna	99	Fuchs Margaretha	74
Altegger Anna Maria	73	" "	96	Buck Hildegarde	80	Eckinger Rosine	73	" "	89
" " "	102	Berger Elise	62	Burkert Franziska	72	Eckstein Barbara	55	Fuchs Therese	58
Amiesreiter Johanna	88	" "	100	Danzer Kreszenz	86	" "	61	Gabler Susanne	91
Angerer Anna	61	Beethoven Maria v.	75	Dauer Maria	87	Eckstein Maria Klara	55	Gall Katharina	97
" "	66	Bezold Katharina	62	" "	89	" " "	61	Gamperl Therese	83
Asam Barbara	69	" "	68	" "	92	Endres Anna sen.	104	Geier Josepha	101
" "	89	Bücher Julie	72	" "	97	Endres Anna jun.	104	Geldhäuser Margar.	76
Bachmann Therese	90	Bichler Maria	64	Dauer Maria	98	Endres Franziska	104	" "	80
Bachschmid Sabine	69	Bindl Maria	70	Deille Mina	94	Endres Maria	104	" "	84
Bals Kath. (Anna)	58	" "	94	" "	97	Engelhard Marg.	81	Gentner Elise	74
" " "	87	Büning Charlotte	64	Demeter Maria	79	Fallenbacher M. A.	67	Gerl Elise	59
" " "	92	Bitzl Elise	85	Dengler Franziska	65	Feldschmitt Maria	58	Gärtner Therese	75
Barth Maria	63	Blaß Franziska	66	" "	67	Förster Margarethe	73	" "	96
Bauer Barbara	63	Blasi Maria	100	Dick Fanny	79	Fischer Josepha	56	Götz Helene	54
Bauer Kunigunde	67	Bleicher Katharina	61	Dieminger Barbara	82	Fischer Kreszenz	86	" "	56
Bauer Magdalena	69	Blösch Kreszenz	87	Diener Maria	77	Fischer Margarethe	66	Getzeler Wilhelmine	95
" "	73	" "	92	" "	98	" "	68	Glaser Elise	81
Bauer Maria	102	Blindenröthel	70	Dornstäuder Elise	66	" "	86	Glashauser Josepha	67
Bauer Philomena	59	"	78	" "	69	Fleischmann Marg.	87	Gleirner Margarethe	56
" "	83	"	93	Dorsch Johanna	70	Forster Julie	65	Glöckle Friederike	63
Baumann Franziska	88	Brack Mathilde	89	" "	85	Frank Margaretha	76	" "	89
Baumann Therese	63	Brandl Katharina	71	" "	89	" "	78	Gompertz Henriette	70
Baumeister Anna	99	" "	78	Durlacher Maria	61	Franz Anna	93	Graf Anna Maria	91
Becher Rosalie	96	" "	93	Ebberger Elise	64	Friedl Anna	60	Graf Katharina	104
Bäumler Anna	76	" "	94	" "	78	Fritz Anna	88	Graf Walburga	54

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Grünewald Kathar. .	84	Hofmann Bertha .	67	Kollmann Anna . .	81	Lutz Barbara . . .	67	Regner Maria . .	72
Gscheidlen, Kaufmst.	81	Hofmann Elise . .	93	Comoretto Johanna .	98	Lutz Margaretha	68	Reindl Apollonia .	68
Guggenmoos Cäcilie	76	Hofmeister Maria .	77	Korb Juliane . . .	93	Madl Maria . .	65	" " .	81
Gumpmann Babette	89	Holzer Karoline . .	91	Kormann Anna . .	80	" " . . .	88	Reiter Magdalena .	72
Gundersheim Regina	69	Huber Christine . .	69	" " . .	85	Malterer Maria . .	66	Reitmeier Elise . .	82
Guthy Bertha . .	77	" " . .	71	Cornelius Barbara .	65	Manz Karolina . .	86	" " . .	84
Hafner Rosalie . .	83	" " . . .	76	" " . .	70	Marein Anna . .	57	Räppel Julia Kathar.	63
" " . . .	88	Huber Christine . .	82	Cornelius Katharina	95	Markl Anna . . .	79	Riedele Adelgunde .	57
Hagen Kreszenz . .	58	Huber Ludwina . .	78		100	Martin Walburga .	72	" " .	67
Hack Franziska . .	58	" " . . .	88	Cornelius Margar. .	64	" " .	81	Riegele Bertha . .	57
Hackemeier Johanna	87	Huber Rosalie . .	84	" " .	65	Mair Anna . . .	7[illegible]	" " . .	67
" "	90	" " . . .	92	" " .	70	Meier Elise . . .	55	Rosenfeld Therese .	79
Haller Therese . .	60	Huber Therese . .	78	" " .	78	Maier Elise . . .	79	Rothkeppel, Weberst.	58
Haller Therese . .	87	" " . . .	8[illegible]	" " .	93	Maier Franziska .	96	Ruborffer Kunigunde	59
" " . . .	92	Hudtmann Anna .	71	Kotzer Anna . .	69	Meier Friederike . .	59	Ruland Therese . .	89
Hallermeier Therese .	96	" " . . .	86	Kraus Anna . . .	63	Maier Genovefa . .	76	Ruppmaier Walb. .	77
Hammele Wilhelmine	81	Jacob Josepha . .	72	Krauß Anna . . .	101	" " . .	78	Rupprecht Elise . .	78
" " . . .	85	Janker Anna . . .	72	Krauß Elise . . .	95	Meier Therese . .	89	Rutt Josepha . .	102
Handl Elise . . .	83	Jäger Josepha .	87	" " . . .	96	Maier Cäcilie . .	75	Sagmeister Franziska	74
Harfold Maria . .	103	Zelle Maria Barbara	73		100	" " . . .	80	Sattler Johanna .	59
Hartreich Therese. .	84	" "	79	Krauß Katharina .	96	Maierle Anna . .	58	Sauer Katharina .	65
" "	89	Jena Johanna . .	60	" "	10[illegible]	" " . . .	68	" " .	67
Hartung Kunig. Frnz.	84	Jpfelkofer Therese .	60	Kraus Magdalena .	96	Mendl Philomena .	68	Seel Elise	75
" "	104	" " . .	90	Krebl Maria . . .	104	Mörch Lina . . .	77	" " . . .	84
Hartwich Elise . .	78	Kamm Eva . . .	56	Krebs Eva . . .	77	Merz Anna Maria .	78	Söldner Anna . .	60
" " . . .	84	" "	60	Krimps Maria . .	104	" " .	93	Sörgel Margaretha .	57
Haider Therese . .	60	Kapperer Monika .	81	Kropp Anna Maria .	80	Mühlbauer Anna .	98	" " .	62
Heidtmann Anna .	86	Karg Katharina . .	76	" " " .	84	Mühlbauer Kathar. .	66	Setzer Kunigunde .	60
Heimerl Katharina .	89	" " . . .	84	Kurz Antonie . .	69	" " .	69	Siebler Nothburga .	69
Heindl Anna . . .	90	Karg Sibylla . . .	92	Kurzer Maria . .	83	Müller Christine .	84	Siebler Anna . .	77
Heingärtner Anna .	102	" " . . .	102	Lachner Walburga .	69	Müller Katharina .	57	Sigl Maria . .	70
Heinrich Anna . .	89	Kartschall Anna . .	104	Lauber Josepha . .	57	" " . .	77	" " . .	85
Heinrich Rosine . .	55	Kastenberger Anna .	61	Lang Margaretha .	81	Münch Margaretha .	55	Silberberg Henriette	70
" " . .	56	" " .	89	" " .	97	Kittelholzer Christine	74	Simon Anna . .	76
" " . . .	70	Kögler Therese . .	67	Laubinger, Comö-			97	Singer Anna. . .	58
Hell Katharina . .	75	Keim Therese . . .	84	diantenfrauen.	92	Moll Therese . . .	57	" " . .	60
Höhn Katharina . .	65	Köhler Afra . . .	94	" " .	97	Molitor Katharina .	74	Sitter Rosalie . .	81
Höpfinger Rosine	66	" " . . .	95	Laubinger Mathilde.	100	" " .	91	Skarba Anna. . .	87
Herbert Magdalena .	77	Keller Barbara . .	72	Laumbacher Therese.	76	Muir Cäcilie . . .	70	" " .	101
" " .	79	Kälig Mathilde . .	103	Lauterbach Katharina	63	Röth Kunigunde .	101	Sommerer Anna M.	88
Herele Bertha .	57	Kellner Joh. Maria .	91	Lautner Maria . .	71	Nüßlein Barbara .	67	Spahn Apollonia .	70
" " . . .	67	Kempf Maria . .	71	Leitner Barbara . .	97	Nüßlein Maria . .	67	Spiegelsberger Anna	98
Häring Therese . .	90	Köppel Elise . .	61	Leitner Margaretha .	56	Obermeier Therese .	93	Spitzweg Amalie .	75
Herrlein Barb. Marg.	62	Kerling Franziska .	92	Lehmeier Katharina .	55	" " . .	100	" " .	79
" "	66	Kernbichler Therese .	91	" " .	89	Oltsch Kunigunde .	58	Stanger Anna . .	75
Härtl Barbara . .	65	Körner (Maria) Xav.	76	Leonhard Barbara .	72	Ortner Therese . .	95	Stark Anna . . .	89
Höß Walburga . .	86	" " "	79	" " .	91	Oswald Anna . .	76	Staufer Anna . .	77
Hiebl Anna . . .	70	" " "	90	" " .	101	Papp Therese . .	68	Steighofer Anna .	87
" " . . .	74	Kerzelmeier Eva . .	69	Leonhard Therese .	72	Pelsch Margaretha .	55	Steinl Therese . .	102
Hübner Kunigunde .	60	Käs Kreszenz . . .	70	" " .	91	Plügl Maria . .	65	Steinmann Susanne	97
Hübner Susanna .	92	Küffner Katharina .	75	" " .	101	Pümpel Josepha . .	96	Stiefenhofer Hedwig	54
" " . .	103	" " . . .	86	Lehrieder Ursula .	96	Pinninger Julie . .	57	" "	79
Hinnberger Elise. .	60	Kügle (Kügler) Ther.	69	Liebl Elise . . .	94	" " . .	67	Storch Barbara . .	101
Hiergeist Therese .	56	Kieshofer Barbara	65	Libl, Leokadia . .	54	Precht Barbara .	67	Strobl Anna. . .	63
Hütter Maria . .	64	Klein Barbara . .	90	" " .	69	Prechtl Barbara . .	55	Strobl Elise . . .	97
Hüttl Maria . . .	58	Klement Maria . .	66	Liner Mathilde . .	63	Prell Maria Therese	94	" " . .	100
" " . .	65	Klinger Johanna	72	Lubet Rosalie . .	81	Priller Maria . .	68	Strobl Franziska .	104
" "	68	" " . .	74	Lugauer, Habern-		" " . .	77	Strobl Katharina .	71
Hoch Katharina . .	6[illegible]	Knöchel Margaretha .	67	sammlerin . .	82	Radlmeier Elise . .	85	" " .	78
" " . . .	74	" " . . .	69	Lueger Margaretha .	92	" " . .	90	" " .	93
" " . . .	78	Koch Barbara . .	77	Lutz Anna	86	Radl Margaretha .	94	" " .	94
Hofmann Amalie .	103	" " . . .	79	" " . . .	87	Rechl Barbara . .	89	Strobl Margaretha .	92
Hofmann Bertha .	57	Kollenberger Charl. .	101	" "	88	Regner Anna jun. .	72	Strobl Sophie v. .	63

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Sutor Therese . .	67	Schleehuber Eva . .	65	Schweiger Therese .	78	Wagensonner Ther. .	95	Wilhelm Karoline .	96
Schauberger Maria	56	Schmid Anna . .	72	Schweikart Margar.	80	Wagensonner Walb.	81	" " .	97
Schäffer Franziska .	79	" " . .	82	" "	84	" "	95	Windisch Mathilde v	63
Scheubeck Barbara .	61	Schmid Barbara. .	70	Traublinger Anna .	84	Wagner Josepha .	59	Winter Anna . .	70
" " .	83	Schmid Emmerentia	55	" " .	85	" " .	94	" " . .	86
Scheid Maria . .	83	Schmitt Eva . . .	61	" " . .	88	Wagner Walburga .	74	Winter Rosine . .	69
Scheidl Maria . .	78	" " . . .	103	Trommer Julie . .	72	Wahl, Händlersfrau	72	" " . .	82
Scheueregger Maria	99	Schmid Maria . .	87	Thurner Maria . .	81	" "	80	Winterholler Josepha	75
Scheuerer Therese .	86	" " . .	92	Unbehauer Christine	68	Waldherr Anna . .	59	Wirth Anna Elise .	54
" " .	89	Schmid Maria . .	97	" "	81	Walter Anna . . .	72	Wiesinger Maria .	92
" " .	94	Schmidl Maria . .	78	Unfried Barbara. .	97	Weber Anna Maria	62	Wittenzellner Ann. M.	59
Schell Anna . . .	95	Schmitzer Cäcilie .	68	Urban Helene. . .	99	Weber Barbara . .	59	" " "	67
Schönmetzl Katharina	58	Schnabel Ottilie . .	70	Urban Josepha . .	80	" " . .	91	Wittmann Anna M.	99
Schöppner Barbara.	60	" " . .	85	Velasco Katharina .	66	Waibl Anna . . .	70	Wittmann Susanne	92
" " .	63	Schrott Elise . . .	97	Vincenz Anna . .	95	" " . . .	86	" "	103
Schifferl Lina . .	59	" " . . .	100	" " . .	100	Weinmann Margar.	92	Zahn Anna Margar.	73
" " . .	65	Schuster Mathilde .	103	Vogl Marie . . .	69	Weinrich Elisabetha .	79	Zang Sibylla. . .	70
" " . .	78	Schwab Josepha . .	56	" " . . .	77	Weiß Wilhelmine .	95	" " . . .	77
Schillinger Franziska	60	Schwankl Anna . .	93	Vogl Therese . . .	60	" " .	102	Zeilmann Katharina	61
Schimmer Franziska	95	Schwanzer Rosina .	76	" " . . .	64	Wenzlick Anna . .	80	Zellner Therese . .	75
Schießinger Anna .	78	Schwarz Maria . .	87	Vornstadl Klara . .	81	Wöhrl Anna Kunig.	84		
Schlasmann Magdal.	75	" " . .	94	Wachter Josepha .	103	" " "	92		
Schlaucher Louise .	96	Schwarzkopf Josepha	59	Wagensonner Ther. .	81	Wettemann Karoline	90		

Bemerkung: Die Zahlen bedeuten die Blatt-Nummern.

Bekanntmachungen bezüglich mangelhaft bezeichneter Personen:

Johann N. N., Diebsgenosse des Joseph Breiter von Ramwalting, Ger. Cham 59.
Maria N. N., Bahnarbeiterin, Geliebte des Johann Brand 70.
Ursula N. N., Dienstmagd 73.
Michael N. N., Dienstjunge aus der Gegend von Cham 83.
Maria N. N., Bahnarbeiterin, Geliebte des Joh. Stangl, Bahnarbeiters von Helbenried 90.
Johann N. N., Maurer, Bahnarbeiter in Aubing oder Pasing 90.

Verbrechen und Vergehen.

Gegen die Sittlichkeit:

In den Bezirken:

Neunburg v/W. 56. | Passau 58. | München r/J. 76, 78.

Mord:

In den Bezirken:

München 54. | Straßburg (Elsaß 66). | Amberg 71. | Straubing 74. | Wasserburg 76. | Landshut 98, 99, 100, 102, 103.

Kindsaussetzung:

In den Bezirken:

Traunstein 55. | Wasserburg 82. | Landshut 83. | Passau 91.

Raub:

In den Bezirken:

Aichach 55.
Neunburg v/W. 56.
Schweinfurt 63.
Memmingen 64.
Landshut 67.
München r/J. 68.
Freising 68.
Straubing 70.
Augsburg 78.
Eichstätt 82.
Traunstein 86.
Freising 91.
Lohr 91.
Kempten 93.
Nürnberg 100.

Menschenraub:

Im Bezirke:

Betrug:

In den Bezirken:

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

An Geld, Werthpapieren, Schmuckgegenständen:

In den Bezirken:

An Effekten:

In den Bezirken:

An Thieren:

In den Bezirken:

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

Fälschungen von Werthpapieren:

In den Bezirken:

Falsche Siegel, Pässe:

In den Bezirken:

Neunburg v/W. 63. | Worms 73.

Aufgefundene Leichen:

In den Bezirken:

Nürnberg 54.	Nürnberg 75.	Fürth 86.	Würzburg 100.
München 74.	Kulmbach 81.	Eichstätt 98.	München 102.

Verschiedenes:

Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche im U.-G.-B. Lohr 54, 63.
Ein angeblicher Geistlicher, Schwindler, im Bez. Straubing 54.
Angeblicher Geschäftsreisender der Firma Benziger u. a., Betrüger, im Bez. Dillingen 54.
Aufgegriffener taubstummer (?) Bettler im Bez. Landshut 55.
Flüchtiger Einbruchsdieb im U.-G.-B. Wasserburg 55.
Flüchtige Knaben aus Koburg 55.
Unbekannter aufgegriffener Vagabund in Worms 56, 63.
Schwindler und Hochstappler in klösterlicher Kleidung in München &c. 57.
Aufgegriffene unbekannte Bettlerin im Bez. Kitzingen 57, 77.
Zwei flüchtige Juwelendiebe (München) 57, 61, 82, 90.
Entsprungener Sträfling (Salzburg) 58.
Entsprungene geisteskranke Zuchthausgefangene 59.
Diebin in klösterlicher Kleidung im U.-G.-B. Aichach 59.
Ein Eremit, Schwindler, aus dem Bez. Dinkelsbühl 59.
Verfertiger falscher Legitimationen, Bettler, in Frankfurt a/M. 61.
Flüchtiger Dieb im Bez. Regensburg 61, 63, 74.
Zwei Einbruchdiebe im Bez. Regensburg 61.
Brandfall in Amberg 61.
Betrügerin in Regensburg, Nürnberg, Bamberg &c. 63.
Jugendlicher Hochstappler (München) 63.
Diebstahlsverdächtige Handwerksbursche im Bez. Weilheim 64.
Flüchtiger Dieb, angeblich Viehkäufer, im U.-G.-B. Kempten 65.
Unbekannter Verhafteter in Wiesbaden 67, 73.
Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche im Bez. Traunstein 67.
Flüchtiger Einbruchdieb im Bez. Parsberg 67.
Hochstappler in München 70.
Umherziehender Bettler, Dieb, im U.-G.-B. Wasserburg 70.
Flüchtiger Einbruchdieb im U.-G.-B. Straubing 70.
Eisenbahn-Diebstahl in Kempten 71.
Eisenbahn-Diebstahl im U.-G.-B. Straubing 73.
Eisenbahn-Diebstahl in Pleinfeld, U.-G.-B. Eichstätt 77.
Flüchtige Kupplerin im Bez. Augsburg 81.
Flüchtiger Bettler und Dieb im U.-G.-B. Landshut 81.
Unbekannter verhafteter Dieb im Bez. Passau 82.
Unbekannter Dieb und Betrüger im Bez. Straubing 82.
Veruntreutes Fuhrwerk im U.-G.-B. München r. d. J. 82.
Drei Diebe in Kittensee, Bez. Parsberg 83.
Flüchtiges Diebspaar, Wunderdoctorin, im U.-G.-B. Freising 85.
Böhmischer Schuster und Dieb im U.-G.-B. Regensburg 86, 101.
Diebstahlsverdächtige Italiener im Bez. Memmingen 86.
Flüchtiger Einbruchdieb im U.-G.-B. Kempten 87.
Flüchtiger Dieb im U.-G.-B. Nürnberg 89.
Flüchtige Kirchendiebin im Bez. Pfarrkirchen 91.
Zwei Comödiantenweiber, Schwindlerinen 92, 97.
Wirthshausdiebsbande im Bez. Kronach 92.
Ein reisender Russe, Betrüger 92.
Wirthshausdieb im U.-G.-B. Wasserburg 92.
Unbekannte Reisegeldschwindler in Furth i. W. 93.
Flüchtiger Gänsedieb im Bez. Amberg 95.
Flüchtige Diebin und Bettlerin im Bez. Memmingen 97.
Flüchtiger Dieb im U.-G.-B. Kempten 97.
Zerstörung einer Telegraphenleitung im Bez. Landshut 98.
Flüchtiger Einbruchdieb im Bez. Kempten 98.
Entsprungene jugendliche Sträflinge in Niederschönenfeld 99, 103, 104.
Flüchtiger Dieb im U.-G.-B. Aschaffenburg 99.
Unbekannter Landstreicher im U.-G.-B. Griesbach 99.
Reisegelderschwindler in Lindau 100.
Betrügerischer Schuldenmacher in Ragaz und München 102.
Ein Bäckergeselle „Franz N. N." angeblich in Oesterreich getödtet und beraubt 103.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 1. München den 16. Jänner 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1872 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ergebenst ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden. Der Abonnementspreis beträgt für **ein Jahr** 1 fl. 30 kr., für ein **halbes Jahr** 45 kr.

Die Redaktion.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1. **Abermeier** Andreas, 39 J. alt, Müllergeselle von Oberornau, Ger. Haag, vom kgl. Ldg. Neumarkt a/R. am 13. Febr. 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

2. **Baumann** Karoline, Dienstmagd aus Klettheim, Ger. Erding, vom Sdtg. München l/J. am 30. September 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

3. **Beischlag** Georg, Taglöhner aus Nördlingen, vom Sdtg. München l/J. am 7. September 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

4. **Berchtold** Wendelin, led. Bräuknecht von Landsberg, am 28. November 1871 vom Ldg. Tölz wegen Betruges zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

5. **Blaß** Wolfgang, 27 J. a, Dienstknecht von Zirndorf, am 14. August 1871 vom k. Bez.-Ger. Donauwörth wegen Schlägerei zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

6. **Brand** Adam, led. Müller von Schonungen, Ldg. Schweinfurt, am 7. Dezember 1871 wegen Betrugs und Uebertretung der Handwerksgesellen vom k. Ldg. Aub zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

7. **Dallmaier** Leonhard, 28 J. a., led. Dienstknecht aus Rohrbach, Ger. Geisenfeld, vom Bez.-Ger. München r/J. am 13. November 1871 wegen Schlägerei zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

8. **Ecker** Johann, Gütlerssohn von Wolnzach, zuletzt in Schrobenhausen, am 16. November 1871 vom k. Bez.-Ger. Freising wegen Schlägerei zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

9. **Feustel** Andreas, 39 J. a., Dienstknecht von Zell, Ldg. Eltmann, am 16. Sept. 1871 vom Ldg. Gerolzhofen wegen Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

10. **Fehn** Georg, 49 J. a., led. Weber- und Tuchmachergeselle von Langendorf, B.-A. Hammelburg, am 16. Dezember 1870, bestätigt in II. Instanz am 30. Jänner 1871, wegen Landstreicherei zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

11. **Franz** Maria, Dienstmagd aus Eichstätt, vom Sdtg. München l|J. am 11. November 1871 wegen Diebstahls zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

12. **Herzner** Meliana, Dienstmagd aus Gaimersheim, Ger. Ingolstadt, vom Sdtg. München l|J. am 18. September 1871 wegen Diebstahls zu 6täg., je am 3. Tag geschärftem Arrest u. Strafv.-Kosten.

13. **Kainz** Eduard, beil. 24 J. a., Rentamtsbotenssohn von Hemau, am 27. Juli 1871 vom Ldg. Stadtamhof wegen verbotenen Spieles, Anmaßung fremden Namens und groben Unfuges zu 17täg. Arrest. Kosten — Aerar.

14. **Kinzinger** Karl, 31 J. a., Schäfer von Effeldorf, B.-A. Volkach, am 27. Juni 1870 vom Ldg. Neumarkt a|R. wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 33täg. Arrest, wovon 30 Tage mit einfacher Schärfung. Kosten — Aerar.

15. **Kiesl** Martin, Taglöhner u. Eisenbahnarbeiter von Raabeck, Ldg. Schwandorf, am 15. September 1870 vom Ldg. Stadtamhof wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

16. **Kleinle** Franziska, Magd von Otting, Ldg. Monheim, am 12. Jänner 1871 vom kgl. Sdtg. u. Ldg. Ansbach wegen Betruges zu 18täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Ziffer 486 (1871). Die Red.

17. **Knüfel** Anna, Privatiere aus Luzern in der Schweiz, vom Sdtg. München l|J. am 20. September 1871 wegen Schlägerei zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

18. **Leitner** Joseph, led. Poliergeselle von Roggenstein, Ldg. Vohenstrauß, am 28. Juli 1871 vom kgl. Ldg. Neustadt W|N. wegen Diebstahls zu 6täg., jeden 3. Tag bei Wasser und Brod geschärftem Arrest. Kosten — Aerar.

19. **Mangold** Nikolaus, Gütler aus Forstenried, Ger. München l|J., vom Sdtg. München l|J. am 20. September 1871 wegen Bettels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

20. **Meister** Franziska, 34 J. a., led. Maurerstochter von Kaisheim, am 21. November 1871 vom kgl. Bez.-Ger. München l|J. wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

21. **Meitinger** Alois, Eisenbahnaufseher aus Eschelkam, Ger. Neukirchen, vom Sdtg. München l|J. am 20. Juni 1871 wegen Diebstals zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

22. **Michel** Andreas, Webergeselle aus Appendorf, Ger. Baunach, vom Ldg. Ochsenfurt am 19. Oktober 1871 wegen Unterschlagung in contum. zu 15täg. Arrest. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Ziffer 229 (1871) und Widerruf Beil' 11 (1871). Die Red.

23. **Müller** Johann, led. Schneidergeselle von Oberhöhberg, Ger. Gunzenhausen, am 18. August 1870 vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Ansbach wegen Bettels und verbotenen Glücksspieles zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

24. **Minderlein** Ernst, Galanteriewaarenhändler aus Wendelstein, Ger. Schwabach, vom Sdtg. München l|J. am 20. September 1871 wegen Schlägerei zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten

25. **Nafer** Johann Georg, led. Dienstknecht von Elpersheim, württb. Ob.-Amtsger. Mergentheim, am 13. August 1871 vom kgl. Ldg. Aub wegen Betrugs zu 20täg. Arrest. Kosten — Aerar.

26. **Röth** Johann, 24 J. a., Dienstknecht von Langenberg, Ldg. Scheinfeld, am 13. Mai 1871 vom Ldg. Gerolzhofen wegen Hausfriedensstörung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

27. **Regner** Maria sen., Inwohnerstochter von Fürstenstein, Ldg. Passau I, am 11. September 1871 vom kgl. Ldg. Passau I wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

28. **Reil** Georg Joseph, 21 J. a., led. Metzgergeselle aus Floß, Ger. Neustadt W/N., vom Ldg. Neustadt W/N. am 30. Juni und bzw. 24. November 1871 wegen Uebertretung des Wehrverfass.-Ges. zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

29. **Reindl** Joseph, ehemaliger Lokomotivheizer aus Unterschweinbach, Ger. Bruck, vom Sdtg. München l/J. am 9. September 1871 wegen Bettels und Bruchs des polizeilichen Aufenthalts-verbotes zu 12täg Arrest. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Ziffer 670 (1870) und Widerruf Beil. 4 (1871). Die Red.

30. **Reiter** Johann, 22 J. a., led. Taglöhner aus Miesbach, vom Bez.-Ger. München r/J. am 13. November 1871 wegen Schlägerei zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

31. **Salzl** Joseph, led. Zimmermann u. Bahnarbeiter aus Neunburg v/W., vom Bez.-Ger. München r/J. am 13. November 1871 wegen Schlägerei zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

32. **Seßler** Joh. Michael, Taglöhner von Steinersdorf, Ldg. Ansbach, am 12. Okt. 1871 vom Ldg. Aub wegen Betrugsversuches zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

33. **Singer** Ludwig, 42 J. a., Schuhmacher aus Zamdorf, Ger. München r/J., vom Sdtg. München r/J. am 1. September 1871 wegen Diebstahls zu 6täg., je am 3. Tag geschärftem Arrest, wovon 19¼ Stunden erstanden. Kosten — Aerar.

34. **Stöckerl** Joseph, Schreiner aus Heinrichskirchen, Ger. Neunburg v/W., vom Sdtg. München l/J. am 28. August 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

35. **Stemmer** Heinrich, Bauerssohn von Burgweinting, Ger. Stadtamhof, am 29. September 1870 vom k. Ldg. Stadtamhof wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

36. **Strauß** Joseph, Dienstknecht von Oberpolling, am 6. November 1871 vom kgl. Ldg. Passau I wegen Arbeitsscheue, Landstreicherei und Führung verbotener Waffen zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

37. **Strobl** Michael, Maurer aus München, vom Sdtg. München l/J. am 29. August 1871 wegen Ordnungsstörung und Beleidigung eines öffentlichen Dieners zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

38. **Sturm** Andreas, Glasermeister aus München, vom Sdtg. München l/J. am 29. August 1871 wegen Beleidigung eines öffentlichen Dieners zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

39. **Scharl** Monika, Bäckersehefrau aus München, vom Stdg. München l/J. am 9. September 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

40. **Schiller** Adam, led. Schneider von Michelau, Ldg. Gerolzhofen, am 14. September 1871 vom kgl. Ldg. Aub wegen Diebstahls zu 36täg. Arrest. Kosten — Aerar.

41. **Schilling** Andreas aus Kirchlauter vom Ldg. Königshofen am 24. Juli 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

42. **Schindler** Johann, Dienstknecht von Neukirchen/Balbini, Ldg. Neunburg v/W., vom kgl. Ldg. Regenstauf am 5. Juli 1870 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

43. **Schiener** Vitus, led. Taglöhner von Siegritz, Ldg. Erbendorf, am 1. Dezember 1871 vom kgl. Ldg. Neustadt W/N. wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

44. **Schmalzbauer** Peter, Taglöhner und Wirthssohn von Buchenlohe, am 27. September 1870 vom k. Ldg. Regenstauf wegen Mißhandlung zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

45. **Schretzmeier** Wilhelm, Bindergeselle von Haarburg, Ger. Donauwörth, am 5. Dezember 1871 vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Donauwörth wegen Mißhandlung zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

46. **Wenger** Kreszenz, Dienstmagd aus Auernheim in Würtemberg, vom Sdtg. München l/J. am 4. August 1871 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 12täg., je am 3. Tag geschärftem Arrest. Kosten — Aerar.

47. **Wittmann** Nikolaus, Taglöhner von Neundorf, Ldg. Seßlach, am 9. September 1871 vom kgl. Ldg. Aub wegen Betrugsversuches zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

Berichtigung.

48. **Scheimer** Therese ist zu lesen statt **Schreiner** Therese in der Beilage Nr. 15 vom Jahre 1871 Ziffer 772.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

265. 513. 542. 564. 580. 708. 727. 728. 740. 915.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

52. 55. 125. 144. 199. 231. 321. 322. 377. 387. 433. 440. 459. 486. 505. 542. 552. 587. 597. 603. 621. 627. 641. 644. 645. 692. 697. 704. 707. 724. 744. 745. 752. 768.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 2. München den 1. Februar 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

49. **Ahr** Xaver, 27 J. a., Senner von Hiltensberg, Ger. Kempten, vom kgl. Ldg. Grönenbach am 29. Septbr. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

50. **Baumer**, auch **Reicheneder** Johann, 24 J. a., Dienstknecht von Chamereck, vom k. Ldg. Wörth am 1. Juni 1871 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung und Betrugs zu 4täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

51. **Behartinger** Karl, 33 J. a., Taglöhner von Osternberg, k. k. österr. Bez.-Ger. Braunau, vom kgl. Ldg. Simbach am 11. Okt. 1871 wegen groben Unfugs und Schlägerei zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

52. **Benedikt** Johann, Taglöhner von Neundorf, Ldg. Bamberg II., vom kgl. Ldg. Forchheim am 16. Novbr. 1871 in contum. wegen Betrugs zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

53. **Biber** Michael, Zeugmacher von Tittling, Ldg. Passau I, vom k. Ldg. Regensburg am 9. Febr. 1871 wegen Bettels zu 14täg., je am 3. Tag bei Wasser und Brod geschärftem Arrest. Kosten — Aerar.

54. **Brütting** Andreas, 28 J. a., led. Ziegelarbeiter von Büg, Sdt.- u. Ldg. Erlangen, vom kgl. Sdt.- und Ldg. Erlangen am 2. Okt. 1871 wegen Betrugs und Diebstahls zu 15täg. geschärftem Arrest. Kosten — Aerar.

55. **Bub** Joseph, Taglöhner von Muthmannshofen, Ldg. Grönenbach, vom Ldg. Grönenbach am 31. Aug. 1871 wegen Bettels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

56. **Demminger** Leonhard, 63 J. a., Taglöhner von Aislingen, Ldg. Dillingen, vom kgl. Ldg. Grönenbach am 28. April 1871 wegen Bettels zu 16täg. Arrest. Kosten — Aerar.

57. **Deterbeck** Helene, Taglöhnerin von Gailsbach, Ldg. Regensburg, vom kgl. Ldg. Regensburg am 26. Septbr. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

58. **Ebenhack** Amalie, Taglöhnersfrau von Untergreunsbach, Ldg. Gräfenberg, vom kgl. Ldg. Gräfenberg am 25. Okt. 1871 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

59. **Aigner** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Mauernberg, Ger. Altötting, vom kgl. Ldg. Erding am 13. Okt 1871 wegen Berufsehrenkränkung in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

60. **Föckler** Franz, Glasergeselle von Ganghofen, Ldg. Eggenfelden, vom kgl. Ldg. Simbach am 11. Okt. 1871 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 11täg. Arrest. Kosten — Aerar.

61. **Gebhard** Maria, Holzwaarenhändlerin von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen, vom kgl. Ldg. Vilsbiburg am 5. Sept. 1871 wegen Schlägerei zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar

62. **Gechter** Christoph, Maurergeselle von Bruck, Sdt.- u. Ldg. Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 5. Okt. 1871 wegen Verübung groben Unfugs zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

63. **Görl** Anton, ledig, von Stechendorf, Ldg. Hollfeld, vom kgl. Ldg. Höchstadt a/A. am 17. Febr. 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

64. **Glöckl** Nikolaus, 15 J. a., Inwohnerssohn von Langdorf, Ldg. Regen, vom kgl. Ldg. Regen am 25. Okt. 1871 wegen Betrugs zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

65. **Goller** Johann Peter, Weber von Münchberg, vom kgl. Ldg. Nördlingen am 11. Okt. 1871 wegen Berufsehrenkränkung zu 5täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

66. **Hammerl** Johann, Bäckergeselle von Rogging, vom kgl. Ldg. Geisenfeld am 1. Sept. 1871 wegen Mißhandlung in contum. zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

67. **Haeußinger** Johann, Taglöhner von Falkendorf, Ger. Herzogenaurach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 21. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

68. **Hörnlein** Barbara, ledig, von Bayreuth, vom Sdtg. Bayreuth am 14. Sept. 1871 wegen gewerbsmäßiger Unzucht und Ruhestörung zu 32täg. Arrest. Kosten — Aerar.

69. **Huber** Johann, Dienstknecht von Niederaibach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 13. Juni 1871 wegen Körperverletzung und Tragung verbotener Waffen zu 7täg. Arrest. Kosten — Aerar.

70. **Uebel** Ludwig, 49 J. a., Müllergeselle von Neuhaus, vom k. Ldg. Herzogenaurach am 6. Juni 1871 wegen Bettels und Ruhestörung in contum. zu 42täg., je am 3. Tage bei Wasser und Brod, je am 8. Tage mittelst Dunkels geschärftem Arrest. Kosten — Aerar. (17½ Stunden sind bereits erstanden.)

71. **Uebelacker** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Oberviechtach, vom kgl. Ldg. Erding am 22. Sept. 1871 wegen Schlägerei in contum. zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

72. **Uebellagger** Joseph, Schuhmachergeselle von Regendorf, Ldg. Regenstauf, vom k. Ldg. Aibling am 8. Nov. 1871 wegen Unterschlagung in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

73. **Kamerlocher** Andreas, led. Taglöhner von Baierbrunn, Ldg. Wolfratshausen, vom kgl. Ldg. Starnberg wegen Bettels am 25. Juli 1871 zu 14täg. Arrest, ferner abermals wegen Bettels am 17. Okt. 1871 zu 8täg. doppelt geschärftem Arrest. Kosten — Aerar.

74. **Kittler** Johann, ledig, von Zeckern, Ldg. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. am 28. April 1871 wegen Mißhandlung und Eigenthumsbeschädigung in contum. zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

75. **Koch,** auch **Melzer** Anton, led. Schuhmachergeselle von Wörth, vom kgl. Ldg. Wörth am 7. Dez. 1871 wegen öffentlicher Verletzung der Sittlichkeit und ungebührlichen Benehmens vor Amt zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

76. **Kollmer** Erhard, Marketender von Furth, Ger. Cham, vom kgl. Ldg. Landsberg am 21. Dez. 1871 wegen Betrugs zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

77. **Kronauer** Heinrich, led. Viktualienhändler von Zergabeshof, Ldg. Nürnberg, vom kgl. Ldg. Höchstadt a/A. am 24. März 1871 wegen Diebstahls und öffentlicher Ruhestörung in contum. zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

78. **Kropf** Heinrich, led. Schlossergeselle von Bayreuth, vom Sdtg. Bayreuth am 10. August 1871 wegen Schlägerei zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

79. **Maurermaier** Joseph, 63 J. a., Handarbeiter von Wallerstein Ldg. Nördlingen, vom k. Ldg. Gunzenhausen am 18. Sept. 1871 wegen Landstreicherei zu 10täg. und 12stündigem Arrest. Kosten — Aerar.

80. **Matz** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Schönau, Ger. Wegscheid, vom kgl. Ldg. Erding am 6. Okt. 1871 wegen Mißhandlung und Ruhestörung in contum. zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

81. **Melzer** Anton vide **Koch** Anton.

82. **Merold** Joseph, Dienstknecht von Oedenhub, Ldg. Aibling, vom kgl. Ldg. Aibling am 8. Nov. 1871 wegen Bruchs der Polizeiaufsicht in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

83. **Müller** Conrad, 62 J. a., Metzgergeselle von Fürth, Sdtg. daselbst, vom kgl. Ldg. Herzogenaurach am 23. Febr. 1871 wegen Abweichens von der Reiseroute und Bettels in contum. zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

84. **Nitzinger** Jakob, Taglöhner von Weißbach, Ldg. Reichenhall, vom kgl. Ldg. Laufen wegen Bettels am 12. Okt. 1871 zu 8täg., und am 2. Nov. 1871 zu 10täg., in Summa 18täg. Arrest. Kosten — Aerar.

85. **Pöllner** Johann, Schuhmacher von Laufen, vom kgl. Ldg. Laufen am 27. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 24täg. Arrest. Kosten — Aerar.

86. **Rambold** Georg, Lederersohn aus Velden, Ger. Vilsbiburg, vom kgl. Ldg. Vilsbiburg am 17. Okt. 1871 wegen Mißhandlung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

87. **Regenfuß** Anna, Zimmergesellensfrau von Erlangen, Sdt.= u. Ldg. daselbst, vom kgl. Ldg. Herzogenaurach am 13. April 1871 wegen Bettels in contum. zu 30täg. Arrest. Kosten — Aerar.

88. **Reicheneder** Johann vide **Baumer** Johann.

89. **Riegl** Johann, Mühlbauer von Rauschenberg, Ger. Neustadt a/A., vom kgl. Sdt.= u. Ldg. Erlangen am 27. Okt. 1871 wegen nächtlicher Ruhestörung zu 8täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

90. **Rosenauer** Stephan, Eisenbahnarbeiter von Wolfstein, Ger. Freyung, vom kgl. Ldg. Erding am 24. Nov. 1871 wegen Unterschlagung zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

91. **Saller** Katharina, Inwohnerin von Großbärnbach, vom kgl. Ldg. Regen am 13. Sept. 1871 wegen Bruchs der Polizeiaufsicht zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

92. **Semmelmann** Georg, 30 J. a., Maurer von Wiesent, vom kgl. Ldg. Wörth am 1. Juni und 6. Juli 1871 wegen Unterschlagung und Betrugs zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

93. **Sittler** Peter' Bahnarbeiter von Harbach, Ger. Haßfurt, vom k. Ldg. Landsberg am 16. Nov. und 14 Dez. 1871 wegen vorsätzlicher Eigenthumsbeschädigung und Uebertretung der Vorschriften bei Ansammlung größerer Menschenmassen zu 14täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

94. **Stoiber** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Herstorf, Ger. Freising, vom kgl. Ldg. Erding am 22. September 1871 wegen Schlägerei in contum. zu 6täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

95. **Schönauer** Alois, Söldnerssohn von Ensbach, Ldg. Hengersberg, vom kgl. Ldg. Landsberg am 5. Okt. 1871 wegen Gebrauchs fremder Legitimationspapiere zu 30täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

96. **Schönauer** Joseph, Söldnerssohn von Ensbach, Ldg. Hengersberg, vom kgl. Ldg. Landsberg am 5. Okt. 1871 wegen Gebrauchs fremder Legitimationspapiere zu 30täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

97. **Schmid** Valentin, Schäfer von Almanstein, Ger. Riedenburg, vom kgl. Ldg. Vilsbiburg am 19. Sept. 1871 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 16täg. Arrest. Kosten — Aerar.

98. **Schwarz** Conrad Johann, Drechslergeselle von Fürth, Ldg. daselbst, vom k. Ldg. Herzogenaurach am 25. Mai 1871 wegen Bettels in contum. zu 6täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

99. **Thanner** Franz Xaver, 34—38 J. a, Schneidergeselle von Kager, Ldg. Mitterfels, vom kgl. Sdtg. Passau am 2. Dez. 1871 wegen 2 Unterschlagungen zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

100. **Thanner** Cyprian, Fabrikarbeiter von Prad, k. k. Bez.-Ger. Glarus in Tyrol, vom Ldg. Aibling am 6. Dez. 1871 wegen Diebstahls und Uebertretung der Fabrikordnung in contum. zu 16täg. Arrest. Kosten — Aerar.

101. **Ulrich** Jakob, Pflasterergeselle von Hochspeyer, Ger. Kaiserslautern, vom kgl. Ldg. Landsberg am 9. Nov. 1871 wegen Diebstahls und Betrugs zu 16täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

102. **Welker** Friedrich, 23 J. a., Tuchmachergeselle von Herzogenaurach, vom kgl. Ldg. Herzogenaurach am 13. April 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung und Diebstahls zu 8täg., je am 3. Tag bei Wasser und Brod geschärftem Arrest u. Strafv.-Kosten.

103. **Wenzl** Joseph, 16 J. a., Inwohnerssohn von Unterzwieselau, Ldg. Regen, vom k. Ldg. Regen am 25. Okt. 1871 wegen Betrugs zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

104. Dr. **Wies** Adam, quiesz. Lyzealprofessor von Bamberg, vom kgl. Sdt.- und Ldg. Erlangen am 2. Okt. 1871 wegen Anmaßung eines fremden Namens zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beilage 13/680 (1871), wonach er unterm 6. Sept. 1871 wegen gleicher Uebertretung zu derselben Strafe verurtheilt wurde.

105. **Zerzer** Johann, 63 J. a., Taglöhner und Uhrmacher von Dambach, Ldg. Wassertrüdingen, vom kgl. Ldg. Gunzenhausen am 18. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

106. **Zillner** Joseph, led. Taglöhner von Starnberg, vom kgl. Ldg. Starnberg am 14. Nov. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

Ergänzung.

107. **Fehn** Georg, vide Nr. 1 des Beiblattes v. J. 1872 Ziffer 10, wurde vom kgl. Ldg. Arnstein unterm 16. Dez. 1870 wegen Landstreicherei zu 14täg. Arrest verurtheilt.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

96. 192. 193. 413. 415. 416. 445. 467. 496. 499. 516. 517. 550. 582. 647. 682. 754. 756.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 3. München den 16. Februar 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:
(Alphabetisch geordnet.)

108. **Ballenberger** Joseph, von Regensburg, vom kgl. Sdt.- und Ldg. Kempten am 4. Dezbr. 1871 wegen Bettels in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

109. **Bauer** Mathias, led. Taglöhner von Waldeck, Ger. Kemnath, vom kgl. Ldg. Erbendorf am 9. Juni 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

110. **Blum** Johann Paul, Schustergeselle von Rehweiler, Ger. Wiesentheid, vom k. Sdtg. Nürnberg am 6. Okt. 1871 wegen Unterschlagung zu 15täg. Arrest. Kosten — Aerar.

111. **Eberhard** Franz Sales, Bräuer von Ob, Ger. Oberdorf, vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 13. Nov. 1871 wegen Vorenthaltung fremder Sachen in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

112. **Ernst** Simon, Schuhmachergeselle von Mariastein, Ger. Eichstädt, vom kgl. Sdt.- und Ldg. Eichstädt am 12. Dez. 1871 wegen Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

113. **Freyßlinger** Scholastika, led. Seifenhändlerin von Augsburg, vom kgl. Ldg. Füssen am 26. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest, geschärft je am 3. Tage bei Wasser und Brod, vorbehaltlich des bezirksärztlichen Gutachtens. Kosten — Aerar.

114. **Frohnwieser** Johann, 56 J. a., led. Taglöhner von Rappenzell, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Aichach am 13. April 1871 wegen Bedrohung und Berufsehrenkränkung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

115. **Fuchs** Otto, Pächterssohn von Niederschönenfeld, Ger. Rain, vom kgl. Ldg. Rain am 1. Febr. 1871 wegen strafbarer Bedrohung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

116. **Geidtner** Franz Norbert, 21 J. a., Papiermacherssohn von Kaibitz, Ger Kemnath, vom kgl. Ldg. Kemnath am 10. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehrverf.-Ges. zu 20täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

117. **Goldhofer** Johann Georg, led. Taglöhner von Weinried, Ger. Babenhausen, vom k. Sdt.- und Ldg. Kaufbeuren am 30. Aug. 1871 wegen Bettels zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

118. **Gugler** Johann Valentin Konrad, Sattlergeselle von Bruck, Ger. Erlangen, vom k. Sdtg. Nürnberg am 31. Juli 1871 wegen Schlägerei und Ruhestörung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

119. **Hager** Johanna, Handschuhnäherin von Erlangen, vom kgl. Sdtg. Nürnberg am 25. Septbr. 1871 wegen Betrugs zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

120. **Herrmann** Friedrich, Handlungsdiener von Horb, kgl. württemb. Ob.-Amts Horb, vom kgl. Ldg Aichach am 20. Dez. 1870 wegen Betrugsversuchs in contum. zu 5täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

121. **Holderried** Franz Xaver, Dienstknecht von Altdorf, vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren am 14. Okt. 1871 wegen groben Unfugs und Mißhandlung in contum. zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

122. **Holzer** Karoline, Dienstmagd von Unterporkstetten, Ger. Straubing, vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 18. Juli 1871 wegen Uebertretung polizeilichen Aufenthaltsverbotes zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

123. **Huraß** Nepomuck, Dienstknecht von Frauen-Chiemsee, Ger. Trostberg, vom kgl. Ldg. Prien am 23. Sept. 1871 wegen Bettels in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

124. **Jung** Benedikt, verh. Taglöhner von Ambach, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 24. Aug. 1871 wegen Ruhestörung in contum. zu 9täg. Arrest. Kosten — Aerar.

125. **Kulzer** Viktoria, Dienstmagd von Dieterskirchen, Ger. Neunburg v/W., vom kgl. Ldg. München r/J. am 17. Aug. 1871 wegen Urkundenfälschung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

126. **Lingel** Katharina, 45 J. a., Fabrikarbeiterin von Lauf, Ger. Lauf, vom kgl. Sdtg. Nürnberg am 15. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

127. **Maurer** Philippine, 25 J. a., Dienstmagd von Nonnenhorn, Ger. Lindau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 21. Sept. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

128. **Merkl** Karl, 21 J. a., Schlossergeselle von Waldeck, Ger. Kemnath, vom kgl. Ldg. Kemnath am 10. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehrverf.-Ges. zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

129. **Nagel** Joseph, Gärtnergehilfe von Friedberg, vom kgl. Ldg. Rain am 15. März 1871 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung und Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

130. **Narzi** Johann, Schäfer von Unterböhring, Ob.-Amts Geislingen in Würtenberg, zuletzt in Putzbrunn, Ger. München r/J., vom kgl. Ldg. München r/J. am 17. Juli 1871 wegen Feldfrevels, groben Unfuges und gemeingefährlicher Beschädigung von Thieren zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

131. **Reinhardt** August, beabschiedeter Tambour von Germersheim, Ger. Germersheim, vom kgl Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 23. Nov. 1871 wegen Betrugs zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

132. **Rehm** Anton, Dienstknecht von Prittraching, Ger. Landsberg, vom kgl. Ldg. Buchloe am 17. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

133. **Robl** Gottfried, 21 J. a., Schmidgeselle von Reuth, Ger. Erbendorf, vom kgl. Ldg. Erbendorf am 7. Juli 1871 wegen Ungehorsams gegen das Wehrverf.-Ges. zu 20täg. Arrest. Kosten — Aerar.

134. **Rupprecht** Margaretha, led. von Schwarzenbruck, Ger. Altdorf, vom kgl. Sdtg. Nürnberg am 1. Aug. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

135. **Sator** Jakob, Knecht von Zirkesheim, Ger. Donauwörth, vom kgl. Ldg. Rain am 18. Januar 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

136. **Schauer** Michael, Dienstknecht von Hechlingen, Ger. Heidenheim, vom kgl. Ldg. Pappenheim am 27. Juli 1871 wegen Unterschlagung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

137. **Schöpperl** Martin, Schuhmachergeselle und Wasserspringer von Regensburg, vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 1. Aug. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest, wovon 18½ Stunden bereits erstanden sind. Kosten — Aerar.

138. **Scherer** Ignaz, led. Taglöhner von Unterpaar, Ger. Rain, vom kgl. Ldg. Aichach am 9. Mai 1871 wegen Bettels in contum. zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

139. **Schiller** Johann Karl, Schuhmachergeselle von Truppach, Ger. Bayreuth, vom k. Sdtg. Nürnberg am 20. Nov. 1871 wegen Unterschlagung zu 15täg. Arrest. Kosten — Aerar.

140. **Schimmel** Xaver, 22 J. a., Tapezierer von Echsheim, Ger. Rain, vom kgl. Ldg. Rain am 20. Juni 1870 wegen Ungehorsams gegen das Wehrverf.-Ges. zu 8täg Arrest. Kosten — Aerar.

141. **Schinharl** Johann, Ziegelarbeiter von Sünching, Ger. Regensburg, zuletzt in Berg a/L., am 22. Aug. 1-71 wegen Körperverletzung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

142. **Schmid** Matthäus, Kesselflicker von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Rain am 4. Jan. 1871 wegen Diebstahls zu 7täg. Arrest. Kosten — Aerar.

143. **Schreiber** Johann, led. Nadlergeselle von Rögling, Ldg. Monheim, vom kgl. Ldg Monheim am 28. Dez. 1871 wegen Bettels zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

144. **Schrems** Barbara, led. Eisenbahnarbeiterin von Grafenwöhr, Ger. Eschenbach, zuletzt in Kleinalfalterbach, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpfalz) am 2. August 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

145. **Stepperger** Joseph, 24 J. a., Schuhmachergeselle von Burgheim, Ger Neuburg, vom kgl. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 21. Sept 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

146. **Veitenhansel** Bartholomäus, Eisenbahnarbeiter von Mies, Bezirks-Hauptmannschaft Mies in Böhmen, vom kgl. Ldg. Neumarkt (Oberpfalz) am 13. Sept. 1871 wegen Schlägerei und Ruhestörung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

147. **Villinger** Nikolaus, 23 J. a., Gymnastiker von Weingarten, Ger. Germersheim, vom kgl. Ldg. Aichach am 27. Sept. 1870 wegen Schlägerei zu 4täg Arrest u. Strafv. Kosten.

148. **Vielsmeier** Thomas, Wagner von Sulzbach, Gemeinde Wörth, Ger. Regensburg, vom kgl. Ldg. Buchloe am 5. Sept. 1871 wegen Mißhandlung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

149. **Vordrescher** Peter, led Taglöhner von Heubühl, Ger. Hilpoltstein, vom kgl. Ldg. Hilpoltstein am 7. Sept. 1871 wegen Bettels zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.*)

---

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 588 (1870). Die Red.

150. **Weißenberger** Engelbert, Taglöhner von Großkittendorf, Ger. Günzburg, vom kgl. Sdt.- u Ldg. Kempten am 13. Nov. 1871 wegen Bruches polizeilichen Aufenthaltsverbotes in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

151. **Weller** Friedrich, 22 J. a., Tischlergeselle von Schweißenreuth, Ger. Erbendorf, vom kgl. Ldg. Erbendorf am 7. Juli 1871 wegen Ungehorsams gegen das Wehrverf.-Ges. zu 20täg. Arrest. Kosten — Aerar.

152. **Wiedemann** Joseph, led. Taglöhner von Affaltern, Ger. Wertingen, vom kgl. Ldg. Rain am 6. Mai 1870 wegen Uebertretung in Bezug auf Brandversicherung zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

153. **Wolf** Leonhard, Dienstknecht von Thalkirchen, Ger. München l/J., vom kgl. Ldg. München r/J. am 17. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

154. **Wunderlich** Georg, Taglöhner von Streitau, Ger. Berneck, vom kgl. Ldg. Berneck am 12. Januar 1871 wegen Diebstahls zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

155. **Zagelmeyer** Anna, Fabrikarbeiterin von Königstein, Ger. Sulzbach, vom k. Sdtg. Nürnberg am 17. Aug. 1870 wegen Bruchs des Aufenthaltsverbotes zu 4täg. Arrest, wovon 23½ Stunden erstanden. Kosten — Aerar.

Ergänzung.

156. **Kroiß (Kriegl)** Peter, Schustergeselle von Gottmannsdorf, hat an der ihm am 24. August 1871 vom kgl. Bez.-Ger. München l/J. wegen Betruges zuerkannten 42täg. Arreststrafe 4 Tage erstanden (vide Beil. 12 Ziff. 598, 599 d. J. 1871).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

260. 261. 275. 290. 302. 385. 388. 656. 705.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

160. 399. 472. 474. 475. 482. 671. 673. 679. 720. 723. 753. 778. 780.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

3. 8. 16. 21. 46.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 4. München den 16. April 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:
(Alphabetisch geordnet.)

157. **Baumgartner** Philipp, 38 J. a., led. Taglöhner von Raggenhof, Ldg. Passau I, zuletzt Bahnarbeiter in Kleinetzenberg, Ger. Hemau, vom k. Bez.-Ger. Regensburg am 21. Dezbr. 1871 wegen Schlägerei zu 15täg. Arrest. Kosten — Aerar.

158. **Beigel** Leonhard, 30 J. a., led. Mühlgeselle von Diespeck, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Arnstein am 29 Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

159. **Berger** Xaver, Zimmermannssohn von Furth a/W., Ger. Furth a/W., vom kgl. Bez.-Ger. Pfarrkirchen am 22. Dez. 1871 wegen Schlägerei zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

160. **Betz** Andreas, Taglöhner von Burgbernheim, Ldg. Windsheim, vom kgl. Ldg. Ochsenfurt am 8. Februar 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

161. **Dippold** Andreas, 34 J. a., led. Taglöhner von Neidenstein, Ger. Hollfeld, vom kgl. Ldg. Staffelstein am 28. Juli 1871 wegen Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

162. **Dollriß** Sebastian, 23 J. a., Maurer von Hainsfarth, vom k. Bez.-Ger. Donauwörth am 26. Aug. 1871 wegen Schlägerei zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

163. **Emig** Joseph, 52 J. a., led. Schustergeselle von Gerach, Ger. Baunach, vom kgl. Ldg. Staffelstein am 9. Sept. 1871 wegen Bettels und Ruhestörung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

164. **Fegg** Peter, led. Taglöhner von Marzoll, Ger. Reichenhall, vom kgl. Ldg. Berchtesgaden am 9. Jan. 1872 wegen Bettels in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

165. **Grob** Joseph (**Reiter**), 38 J. a., led. Taglöhner von Buchdorf, Ger. Donauwörth, vom kgl. Ldg. Monheim am 28. Dez. 1871 wegen Bettels zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

166. **Hamburger** Philipp, 22 J. a., von Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg am 12. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehrverf.-Gef. zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

167. **Hahn** Anna Maria, Dienstmagd von Reuth, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Aub am 10. Jan. 1872 wegen Diebstals und Unterschlagung zu 36täg. Haft. Kosten — Aerar.

168. **Hägele** Benedikt, 41 J. a., led. Schneidergeselle von Ohlstadt, vom kgl. Bez.-Ger. Weilheim am 24. Juli 1871 wegen Urkundenfälschung zu 30täg. Arrest. Kosten — Aerar.

169. **Heldmann** Johann, Dienstknecht von Büchl, Ger. Amberg, vom k. Ldg. Kastl am 1. Sept. 1871 wegen Dienstentlaufens zu 5täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

170. **Hübner** Susanne, led. von Waldberg, Ldg. Bischofsheim, vom kgl. Ldg. Münnerstadt am 28. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

171. **Hiltl** Johann, Dienstknecht von Diebis, Ger. Amberg, vom k. Ldg. Kastl am 1. Sept. 1871 wegen Dienstentlaufens zu 5täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

172. **Hofmann** Margaretha, Taglöhnerin und Eisenbahnarbeiterin von Strahlenfels, Ger. Pottenstein, zuletzt in Hartenstein, Ger. Auerbach, vom kgl. Ldg. Hersbruck am 7. Sept. 1871 wegen Betrugs und Diebstahls zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

173. **Hug** Albert, Eisengießer von Wasseralfingen, kgl. württemb. Oberamts Aalen, vom kgl. Sdtg. Augsburg am 16. Dez. 1871 wegen Diebstahls in contum. zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

174. **Kümmel** Franz, led Maurer von Aub, vom kgl. Ldg. Aub am 1. Febr. 1872 wegen Bettels zu 36täg. Haft. Kosten — Aerar.

175. **Klotz** Katharina, Gütlerstochter von Oberbrunnenreuth, Ger. Ingolstadt, vom kgl. Ldg. Monheim am 8. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

176. **Lutz** Joseph, 22 J. a., von Hundsfeld, Ger. Hammelburg, vom kgl. Ldg. Hammelburg am 12. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehrverf.-Ges. zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

177. **Neder** Adam, 24 J. a., von Thulba, Ger. Hammelburg, vom kgl. Ldg. Hammelburg am 12. Juli 1871 wegen Thierquälerei zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

178. **Petzold** Theodor, vormal. Scribent von Schwalbach, vom kgl. Ldg. Wasserburg am 23. März 1871 wegen Unterschlagung in contum. zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

179. **Pfeffermann** Anton, led. von Hausen, Ldg. Mellrichstadt, vom kgl. Ldg. Münnerstadt am 19. Okt. 1871 wegen Diebstahls und Anmaßung öffentlichen Dienstzeichens zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

180. **Reißinger** Johann, Zimmergeselle von Bissingen, kgl. württemb. Oberamts Hechingen, vom kgl. Sdtg. Augsburg am 16. Dez. 1871 wegen Diebstahls in contum. zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

181. **Reißland** Kaspar, Eisenbahnarbeiter von Wilmers, Ger. Mellrichstadt, vom kgl. Ldg. Parsberg am 20. Sept. 1871 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

182. **Reiter** Joseph vide **Grob** Joseph.

183. **Röckelein** Sebastian, 29 J. a., led. Schmid von Schleichach, Ldg. Eltmann, vom kgl. Ldg. Haßfurt am 20. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

184. **Rieder** Walburga, Händlerin von Ottmarshausen, Ger. Augsburg, vom kgl. Ldg. Wolfratshausen am 28. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

185. **Schaller** Erhard, Bahnarbeiter von Bayreuth, vom kgl. Ldg. Hersbruck am 10. August 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

186. **Scherbl** Johann, led. Taglöhner von Roding, vom kgl. Ldg. Roding am 19. Juli 1871 wegen Fälschung zu 30täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

187. **Schmitt** Johann, led. Taglöhner von Giebelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom kgl. Ldg. Aub am 18. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

188. **Stühler** Mathias, 41 J. a., led. Brunnenmacher von Humprechtshausen, Ger. Haßfurt, vom kgl. Ldg. Arnstein am 21. April 1871 wegen Unterschlagung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

189. **Schmidt** Johann, Mühlbursche von Auerbach, vom kgl. Ldg. Hersbruck am 30. Nov. 1871 wegen Mißhandlung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

190. **Schmitt** Kunigunde, led. Taglöhnerin von Lusberg, Ldg. Baunach, vom kgl. Ldg. Haßfurt am 18. Okt. 1871 wegen Felddiebstahls zu 4täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

191. **Urban** Philipp, 50 J. a., led. Kammmacherssohn von Zorn, kgl. preuß. Amtsger. Langenschwalbach, vom kgl. Ldg. Stadtprozelten am 18. Dez. 1871 wegen Landstreicherei, Bettels und Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

192. **Wirth** Daniel, Produktenhändler von Geroda, Ger. Brückenau, vom kgl. Ldg. Kissingen am 6. Febr. 1871 wegen Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

193. **Wiesner** Peter, 23 J. a., led. Bauer von Gänheim, Ger. Arnstein, vom k. Ldg. Arnstein am 22. Sept. 1871 wegen Körperverletzung zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

194. **Ziegler** Melchior, 22 J. a., von Obereschenbach, Ger. Hammelburg, vom kgl. Ldg. Hammelburg am 12. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1867:

763.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

164. 176. 458. 478. 484. 515. 636. 765.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

9. 101. 135. 150. 184. 195. 226. 251. 257. 284. 436. 458. 530. 541. 564. 565. 588. 613. 639. 642. 650. 662. 684. 693. 719. 728. 749. 759. 764. 765. 779.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

7. 22. 27. 30. 31. 36. 52. 56. 57. 73. 84. 109. 110. 125. 126. 133. 141. 148.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 5. München den 1. Mai 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

195. **Baltes** Xaver, 40 J. a., verheir. Taglöhner von Langenmoosen, Ger. Schrobenhausen, zuletzt Hirt in Kreudenbach, Ger. Pfaffenhofen (soll sich in die Gegend von Neuburg a/D. zum Bahnbau begeben haben), vom kgl. Bez.-Ger. Aichach wegen Mißhandlung zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

196. **Bauer** Johann, vide **Türk** Johann.

197. **Bauer** Max, led. Maurer von Schlipsheim, Ger. Augsburg, vom kgl. Ldg. Augsburg am 3. Nov. 1870 wegen Schlägerei zu 18täg. Arrest. Kosten — Aerar.

198. **Berchtold** Johann, Dienstknecht von Schwaben, Ger. Ebersberg, vom kgl. Ldg. Neumarkt a/R. am 26. Juli 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

199. **Deuerling** Katharina, led. von Weissenstadt, Ger. Kirchenlamitz, vom kgl. Ldg. Kirchenlamitz am 4. März 1870 wegen Mißhandlung und Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

200. **Dürrmann** Wendelin, Dienstknecht von Schwarzeneck, Ger. Neunburg v/W., vom kgl. Ldg. München l/J. am 3. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

201. **Dietl** Joseph, Schäfer von Straubing, vom kgl. Ldg. München l/J. am 1. Dezember 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

202. **Eder** Simon, Hammerschmidgeselle von Freudling, Ger. Laufen, vom kgl. Ldg. München l/J. am 15. Dezbr. 1871 wegen Mißhandlung zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

203. **Eibl** Georg, Dienstknecht von Sonndorf, Ldg. Freyung, vom kgl. Ldg Passau I am 30. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

204. **Engelmaier** Mathias, verheir. Kleiderreiniger von Memmingen, vom kgl. Sdt. u. Ldg. Memmingen am 20. März 1872 wegen Müssigang und Trunksucht zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

205. **Erhard** Alois, Taglöhner von Buchloe, vom k. Ldg. Buchloe am 29. Dezbr. 1871 wegen Arbeitsscheue zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

206. **Feulner** Johann, Weber von Berneck, Ger. Berneck, vom kgl. Ldg. Neumarkt a/R. am 18. Septbr. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

207. **Gebert** Wolfgang, Lumpensammler von Weigelsried, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Passau II am 14. Dezbr. 1871 wegen Bettels und Hausirens zu 9täg. Arrest Kosten — Aerar.

208. **Greger** Stephan, Wegmacherssohn von Untersendling, vom kgl. Ldg. München l/J. am 30. Juni 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

209. **Grob** Joseph, Schiffer von Buchberg, Ger. Donauwörth, vom kgl. Ldg. Nördlingen am 31 Januar 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

210. **Hahn** Katharina, Dienstmagd von Nördlingen, vom kgl. Ldg. Nördlingen am 3. Dez. 1871 wegen gewerbsmässiger Unzucht zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

211. **Hanemann** Johann, Fabrikarbeiter von Ried, Kanton Zürich, vom k. Ldg. Augsburg am 15. Febr. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

212. **Höpfinger** Georg, Taglöhner von Oberschleißheim, vom k. Ldg München l/J. am 9. Febr. 1872 wegen Bruchs der Polizeiaufsicht zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

213. **Huber** Franziska, Handschuhnäherin von Holzhäuseln, Ger. Vilsbiburg, vom kgl. Ldg. München l/J. am 22. Septbr. 1870 wegen Bruchs des polizeilichen Aufenthaltsverbotes zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

214. **Uehli** Jakob, Schuhmachergeselle von Andelfingen in der Schweiz, vom kgl. Ldg. München l/J. am 30. Juni 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

215 **Kammerloher** Stephan, Taglöhner von Bayerbrunn, Ger. Wolfratshausen, vom kgl. Ldg. München l/J. am 31. März 1871 wegen Bettels zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

216. **Kollinger** Joseph, Schlossergeselle von Höchstädt a/D., Ger. Höchstädt, vom kgl. Ldg. Tegernsee am 11. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 8tägiger Haft. Kosten — Aerar.

217. **Leonhard** Joseph, Bauerssohn und Dienstknecht von Spitzendorf, Ger. Passau I, vom kgl. Ldg. Passau II am 8. Febr. 1872 wegen Betrugs zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

218. **Lindermaier** Konrad, Dienstknecht von Gundelsdorf, Ger. Aichach, vom kgl. Sdt. u. Ldg. Neuburg am 14. Dezbr. 1871 wegen Diebstahls in contum. zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

219. **Maier** Anton, Taglöhner von Großaitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. München l/J. am 20. Okt. 1871 wegen Mißhandlung zu 4täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

220. **Maier** Michael, Dienstknecht von Lenggries, Ger. Tölz, vom k. Ldg. Tegernsee am 23. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

221. **Moser** Johann Baptist, Taglöhner von München, vom k. Ldg. München l/J. am 24. März 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

222. **Pöllmannsrieder** Maria, Taglöhnerin von Waging, Ger. Laufen, vom k. Ldg. München l/J. am 1. Dezbr. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

223. **Popp** Johann, Weber von Weißdorf, Ger. Münchberg, vom kgl. Ldg. Kirchenlamitz am 19. Jan. 1871 wegen Bettels zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

224. **Ranzinger** Georg, Webergeselle von Tittling, Ger. Passau I, vom kgl. Ldg. Passau I am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

225. **Seidl** Johann, Stallknecht von München, vom k. Ldg. Augsburg am 7. Dezbr. 1870 wegen Schlägerei und Eigenthumsbeschädigung zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

226. **Sieber** Magdalena, Tochter der Landkrämerin Maria **Sieber** von Karlsberg, Ldg. Grünstadt, vom kgl. Ldg. Vilsbiburg am 5. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 4 Tagen Arrest. Kosten — Aerar.

227. **Sieber** Maria, Landkrämerin von Karlsberg, Ldg. Grünstadt, vom kgl. Ldg. Vilsbiburg am 5. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 4 Tagen Arrest. Kosten — Aerar.

228. **Sobank** Michael, Dienstknecht von Lußberg, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Werneck am 21. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

229. **Stockmaier** Maria Nudelmacherstochter von Laufen, vom k. Ldg. Laufen am 5. März 1872 wegen Uebertretung des § 361 Ziff. 8 des R.-St.-G.-B. zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

230. **Tasch** Friedrich, led. Schleifer von Pappenheim, vom k. Ldg. Nördlingen am 20. Dezbr. 1871 wegen Entwendung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

231. **Türk** Johann (**Bauer**), Dienstknecht von Kelheim, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 5. Febr. 1872 wegen Körperverletzung zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

232. **Unfried** Magdalena, Inwohnerin von Banholz, Ldg. Passau I, vom kgl. Ldg. Passau I am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

233. **Wörlinger** Johann, Taglöhner von Haidhausen, vom k. Ldg. München l/J. am 30. Juni 1871 w gen Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

234. **Windisch** Mathäus, 39 J. a., Drehorgelspieler von Pomersfelden, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Ebern am 26. Jan. 1872 wegen Bettels zu 19täg. Haft, s p. m. geschärft am 2., 10. und 18. Tage mittelst Dunkelarrest und Entziehung der warmen Kost je am 3. Tage. Kosten — Aerar.

235. **Winkler** Georg*), Korbmacher von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt. und Ldg. Neuburg am 10. Jan. 1-72 wegen Schlägerei und Ruhestörung zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

*) Identisch mit 7/364 (1870)? Die Redaktion.

236. **Winter** Joseph, Metzgergeselle von Wolfsegg, Ger Regenstauf, vom kgl. Ldg Burglengenfeld am 29. Dezbr. 1871 wegen Diebstahls und Bettels in contum. zu 30täg. Arrest. Kosten — Aerar.

237. **Zanner** Jakob, led., von Dießfurt, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach am 28. Novbr. 1871 wegen Ungehorsam gegen das Wehrverf.-Gesetz zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

238. **Zettel** Friedrich, Pflasterergeselle von Ansbach, vom k. Ldg. Beilngries am 20. Dezbr. 1871 wegen Vorenthaltung fremder Sachen zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:
324. 326. 352.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:
375. 410. 640.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.
101. 105. 114. 130. 145. 147. 183.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 6. München den 16. Mai 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

239. **Angerer** Joseph, Steinhauer von Fallerbach, Ger. Füssen, vom k. Ldg. Landsberg am 4. Jan. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

240. **Baumeister** Martin, Schneidergeselle von Eichstädt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 2. Febr. 1872 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

241. **Bayer** Wolfgang, 31 J. a., Bleistiftarbeiter von Schweinau, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 15. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 18täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

242. **Böhm** Max, Schlosser, Roth- u. Gelbgießer von Bayreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 24. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

243. **Blankenbüchler** Joh. Baptist, Glockengießer von Bayreuth, vom k. Ldg. Landsberg am 1. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

244. **Brand** Elisabeth, Dienstmagd von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Sdtger. Nürnberg am 24. März 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

245. **Oehler** Johanna, led. von Imberg, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 29. Jan. 1872 wegen Betruges in cont. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

246. **Emmer** Sebastian, Dienstknecht von Buchhausen, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Landsberg am 7. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

247. **Faerber** Anton, ledig, von Emmersacker, Ger. Wertingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahlsbegünstigung in cont. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

248. **Frank** Anton, Büttnergeselle von Bernau, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Erbendorf am 16. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

249. **Fromm** Franziska, led. Taglöhnerin von Haidhausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 11. Jan. 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

250. **Göppner** Johann, Schuhmacher von Medlitz, Ger. Staffelstein, vom k. Ldg. Scheßlitz am 17. Oktob. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest Kosten — Aerar.

251. **Glas** Joseph, Dienstknecht von Inkenhofen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 29. Novbr. 1871 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar

252. **Graf** Max, 22 J. a., Baderssohn von Süßling, vom k. Ldg. Mühldorf am 20. März 1872 wegen Betruges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

253. **Gravins** Max, Säcklergeselle von Bisterschied, Ger. Rockenhausen, vom k. Ldg. Abensberg am 23. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

254. **Groß** Christoph, Inwohner u. Schuhmacher von Cham, vom k. Ldg. Kötzting am 16. Jan. 1872 wegen Bettels zu 10tägiger Haft. Kosten — Aerar.

255. **Gumposch** August, Dienstknecht von Deimhausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 29. Novbr. 1871 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

256. **Hahn** Michael, led., von Schwägebach, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg am 17. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

257. **Häfner** Kaspar, Maurer von Reichelsdorf, Sdt.= u. Ldg. Schwabach, vom k. Sdtger. Nürnberg am 26. Jan. 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

258. **Höffe** Johann, Fabrikarbeiter von Langeneufnach, Bez.=A. Krumbach, vom k. Sdt.= u. Ldg. Erlangen am 3. Novbr. 1871 wegen Unterschlagung u. Paßfälschung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

259. **Hinterburner** Michael, 51 J. a., Metzgergeselle von Diepoltskirchen, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Erding am 12. Jan. 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

260. **Hofmann** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Oberhaching, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Parsberg am 6. Dezbr. 1871 wegen Körperverletzung zu 8täg. Arrest und Strafv.=Kosten.

261. **Hummel** Wendelin, Korbmacher von Rettenbach, Sdt.= u. Ldg. Günzburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten am 11. März 1872 wegen Unterschlagung in cont. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

262 **Kaufmann** Karoline, Arbeiterin von Ettenstadt, Ger. Ellingen, vom k. Sdtger. Nürnberg am 4. Jan. 1872 wegen Bruches des Aufenthalts=Verbotes zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

263. **Köb** Joseph Anton, Dienstknecht von Bildstein, k. k. österr. Bez.=Hauptmannschaft Bregenz, vom k. Sdt.= u. Ldg. Lindau am 9. Novbr. 1871 wegen Vorenthaltung fremder Sachen zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

264. **Kerner** Franziska, led., von Gablingen, Ger. Augsburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahls in cont. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

265. **Lang** Friedrich, led. Taglöhner von Hallstadt, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Bamberg I am 13. Jan. 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft und Strafv.=Kosten.

266. **Lederhuber** Georg, Schuhmachergeselle von Hörbering, Ger. Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Aibling am 6. Dezbr. 1871 wegen Bettels in cont. zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

267. **Leopold** Jakob, Schreiner u. Colporteur von Kipfenberg, vom k. Ldg. Ellingen am 3. Febr. 1872 wegen Unterschlagung u. verbotenen Glücksspieles zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

268. **Lindmaier** Michael, Dienstknecht von Michlried, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 29. Novbr. 1871 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

269. **Müller** Franz, Schäfer von Waldmünchen, vom k. Ldg. Altötting am 1. Dezbr. 1871 wegen Bedrohung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

270. **Neder** Adam, led., von Thulba, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg am 12. Juli 1871 wegen Thierquälerei u. Uebertretung feuerpolizeilicher Vorschriften zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

271. **Niggl** Georg, Eisenbahnarbeiter u. Wirthssohn von Brannenburg, Ger. Rosenheim, vom k. Ldg. Mühldorf am 18. Oktob. 1871 wegen Schlägerei zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

272. **Palisky** Joseph, Schreinergeselle von Kallmünz, Ger. Burglengenfeld, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 29. Jan. 1872 wegen Diebstahls in cont. zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

273. **Rödl** Heinrich, 44 J. a., Strumpfwirkergeselle von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 23. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

274. **Reuß** Heinrich, Schlossergeselle von Thulba, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg am 13. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

275. **Reuschel** Joseph, verheir. Metzger von Großmehring, vom k. Bez.-Ger. Eichstädt am 11. April 1872 wegen Schlägerei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

276. **Riederer** Johann, Droschkenführer von Gmünd, zuletzt in München, vom k. Bez.-Ger. München l/J. am 20. März 1872 wegen Beleidigung in cont. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.
(Falls er gegen dieses Urtheil Einspruch erhebt, ist er in die Frohnveste des k. Bez.-Ger. München l/J. zu liefern.)

277. **Rucker** Nikolaus, Loderergeselle von Waltershof, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 7. Febr. 1872 wegen groben Unfuges u. Berufsehrenkränkung zu 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

278. **Seuberth** Georg, led. Korbmacher von Trailsdorf, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Bamberg I am 10. Jan. 1872 wegen Forstfrevels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

279. **Stauber** Barbara, Dienstmagd von Rothmeißling, Ger. Cham, vom k. Sdtger. Landshut am 18. März 1872 wegen Uebertretung des § 360 Z. 8 des R.-St.-Ges. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

280. **Stern** Kreszenz, led., von Großenried, Ger. Herrieden, vom k. Sdtger. Nürnberg am 7. Aug. 1871 wegen Bruches des Aufenthaltsverbotes zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

281. **Schermer** Karoline, led. Taglöhnerin von Eichstädt, vom k. Ldg. Aibling am 14. Febr. 1872 wegen Diebstahls in cont. zu 1monatl. Haft. Kosten — Aerar.

282. **Schindler** Konrad, led. Taglöhner von Buch, Ger. Fürth, vom Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 7. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

283. **Schindler** Michael, 50 J. a., Webergeselle von Thanstein, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Erding am 12. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

284. **Schmidt** Heinrich, led. Eisenbahnarbeiter von Abenhausen, Ger. Weissenhorn, vom k. Ldg. Neumarkt [Opf.] am 14. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

285. **Schmid** Petronella, Fabrikarbeiterin von Petersthal, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 19. Febr. 1872 wegen Diebstahls in cont. zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

286. **Schmittner** Heinrich, Maschinist von Reichenhall, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 12. Febr. 1872 wegen Betruges in cont. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

287. **Schreiner** Jakob, Schlossergeselle von Griesbach, Ger. Griesbach, vom k. Sdtger. Landshut am 9. Dezbr. 1871 wegen Unterschlagung u. Betruges zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

288. **Schultes** Vinzenz, led. Nagelschmidgeselle von Reitern, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Erding am 26. Jan. 1872 in cont. wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

289. **Unsinn** Stephan, Maurergeselle von Bach, k. k. österr. Bez.-Hauptmannschaft Reutte, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 4. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

290. **Wölfl** Friedrich, Hafnergeselle von Lenggries, Ger. Tölz, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 20. März 1872 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

291. **Werner** Johann, led. Taglöhner von Meckenhausen, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Wassertrüdingen am 29. Aug. 1871 wegen Störung der öffentl. Ruhe u. Eigenthumsbeschädigung zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 246 (1870). Die Redaktion.

292. **Wurzer** Maria, verheir. Hadernsammlerin von Tiefenweg, Ger. Osterhofen, vom k. Ldg. Mühldorf am 6. Septbr. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest, wegen Uebertretung in Bezug auf Reisen zu 1täg. Arrest, dann vom k. Ldg. Neumarkt a/R. am 28. Juni 1871 wegen Bettels zu 2täg. Arrest, zusammen zu 11 Tage Arrest. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

69. 92. 319. 345. 359. 580. 702. 735.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

40. 79. 90. 161. 172. 175. 195. 204

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 7. München den 1. Juni 1872.

Beilage
zum bayer. Central=Polizei=Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

293. **Aschenbrenner** Alois, 22 J. a., Bauerssohn von Ottenzell, Gem. Haibühl, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Neukirchen am 3. Febr. 1872 wegen Schlägerei zu 10täg. Haft und Strafv.=Kosten.

294. **Bauer** Maria, Dienstmagd von Zenching, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Viechtach am 5. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

295. **Bayerlein** Johann Georg, led. Brauer von Schwebheim, Ger. Windsheim, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 4. April 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

296. **Blender** Joseph Anton, 52 J. a., Glaser von Martinszell, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Grönenbach am 29. Dez. 1871 wegen Bettels zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

297. **Eder** Philipp, Taglöhner von Ingolstadt, vom k. Ldg. München r/J. am 21. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

298. **Fischer** Theres, Inwohnerin von Siedling, zuletzt in Blunderdorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mitterfels am 27. März 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

299. **Franzenberger** Ludwig, Taglöhner von Ingolstadt, vom k. Ldg. Monheim am 20. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

300. **Günther** Wolfgang, Eisenbahnarbeiter von Neugattendorf, Ger. Hof, vom k. Ldg. Parsberg am 17. Jan. 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft und Strafv.=Kosten.

301. **Harer** Joseph, 23 J a., Eisenbahnarbeiter von Plattling, vom k. Bez.=Ger. Regensburg am 17. Jan. 1872 wegen groben Unfuges zu 14tägiger Haft. Kosten — Aerar.

302. **Heilmaier** Tiburtius, led. Taglöhner, Bahnarbeiter und Landwehrmann von Plattling, vom k. Bez.=Ger. Regensburg am 17. Jan. 1872 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

303. **Hengg** Philipp, 32 J. a., Schmidgeselle und Bahnarbeiter von Trunkelsberg, Ger. Memmingen, vom k. Ldg. Mindelheim am 4. März 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

304. **Häringer** Johann, Bäckergeselle von Mittich, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Arnstorf am 20. Dez. 1870 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

305. **Hertlein** Adam, led. Taglöhner von Ippesheim, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 5. Nov. 1871 wegen Polizeistundeübertretung und Ruhestörung zu 5½täg. Arrest und Strafv.-Kosten, dann am 4. April 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. In letzterem Falle Kosten — Aerar.

306. **Hofbauer** Michael, led., von Litzling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Roding am 7. März 1872 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

307. **Hofmann** Konrad, Dienstknecht von Kraftshof, Ger. Fürth, vom k. Ldg. Fürth am 9. Aug. 1871 wegen Uebertretung des Wehr-Verf.-Gesetzes zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

308. **Hofmann** Michael, 62 J. a., Schneidergeselle von Schönreuth, Ger. Kemnath, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 23. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

309. **Hutzler** Johann, Inwohnerssohn von Unterheft, Ger. Arnstorf, vom k. Ldg. Arnstorf am 7. Febr. 1871 wegen Unfuges zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

310. **Kastner** Nikolaus, Hafnergeselle von Marienweiher, Ger. Stadtsteinach, vom k. Sdtger. Bamberg am 31. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

311. **Klein** Fabian, Schäferknecht von Gundremingen, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. Rain am 25. Okt. 1871 wegen Berufsehrenkränkung und Ruhestörung zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

312. **Klüfpies** Johann, led. Bäcker von Aschfeld, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 22. Febr. 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

313. **Kraus** Katharina, led. von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 7. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

314. **Kunzmann** Michael, led. Maurer von Kitzingen, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 11. Jan. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

315. **Maier** Johann, vide **Vogl** Johann.

316. **Metzeler** Georg, Schäfer von Memmingen, vom k. Ldg. Grönenbach am 29. Dez. 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

317. **Müller** Konrad, led. Steinhauer von Raubersried, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Starnberg am 14. Dez. 1871 wegen Bettels und Landstreicherei zu 22täg. Arrest. Kosten — Aerar.

318. **Ollert** Anton, Dienstknecht von Nürnberg, vom k. Sdtger. Bamberg am 30. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 18täg. Arrest. Kosten — Aerar.

319. **Pfeufer** Klemens, Schuhmacher von Bamberg, vom k. Sdtger. Bamberg am 18. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

320. **Preiß** Franziska, Inwohnerstochter von Rabin, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Viechtach am 14. Juni 1870 wegen Landstreicherei zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

321. **Riffelmacher** Konrad, led. Taglöhner von Roth, Ger. Roth, vom k. Ldg. Hilpoltstein am 8. März 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

322. **Sachs** Johann, Taglöhner von Koger, Gem. Loitzendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mitterfels am 13. März 1872 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

323. **Simon** Xaver, verwittw. Lohnkutscher von Mering, Bez.-A. Friedberg, zuletzt in München, vom k. Bez.-Ger. München l/J. in cont. wegen Beleidigung am 5. April 1872 zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten. Falls er gegen dieses Urtheil Einspruch erhebt, ist er in die Frohnveste des k. Bez.-Ger. München l/J. zu liefern.

324. **Schnapp** Heinrich, Bedienter von Bayreuth, vom k. Ldg. Laufen am 7. Juli 1871 wegen Uebertretung in Bezug auf Reisen, wegen Bettels und Landstreicherei zu 21täg. Arrest, wovon 3 Tage bereits erstanden sind. Kosten — Aerar.

325. **Schrör** Adam, 15 J. a., Händlerssohn von Karlsberg, Bez.-A. Frankenthal, vom k. Ldg. Haag am 5. Aug. 1871 wegen Diebstahls und Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

326. **Schrör** Johann, 21 J. a., Händlerssohn von Karlsberg, Bez.-A. Frankenthal, vom k. Ldg. Haag am 5. Aug 1871 wegen Diebstahls und Bettels zu 10täg. Arrest Kosten — Aerar.

327. **Schrör** Peter, 18 J. a., Händlerssohn von Karlsberg, Bez.-A. Frankenthal, vom k. Ldg. Haag am 5. Aug. 1871 wegen Diebstahls und Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

328. **Schwarz** Johann, Schuhmacher von Bamberg, vom k. Stdtger. Bamberg am 9. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

329. **Trieb** Benno, led. Dienstknecht von Rothgeißering, Ger. Bruck, vom k. Ldg. Starnberg am 14. Nov. 1871 wegen groben Unfuges zu 8täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

330. **Vogl** Johann, gen. **Maier**, 26 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Pappenberg, vom k. Bez.-Ger. Regensburg am 17. Jan. 1872 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

331. **Vogl** Mathias, 33 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Pappenberg, vom k. Bez.-Ger. Regensburg am 17. Jan. 1872 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

332. **Walter** Ottilie, Fabrikarbeiterin von Heidingsfeld, Ger. Würzburg l/M., vom k. Stdtger. Bamberg am 2. Okt. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

333. **Wanninger** Franziska, Inwohnerin von Thannmühl bei Sattelbogen, Ger. Cham, vom k. Ldg. Mitterfels am 28. Febr. 1872 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

334. **Weiher** Johann, 21 J. a., Müller von Egloffstein, Ger. Gräfenberg, vom k. Ldg. München r/J. am 1. Nov. 1871 wegen Dienstbuchsfälschung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

335. **Wilhelm** Georg Adam, Weber von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 22. Febr. 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

336. **Wirth** Leonhard, Hammerschmidgeselle von Allersburg, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Arnstorf am 30. Mai 1871 wegen Mißhandlung zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

272. 296. 512. 516. 523. 533. 645. 654. 736. 770. 792. 818. 833. 843. 846.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

136. 480. 524. 525. 526. 546. 547. 556. 573. 590. 669. 680. 681. 695. 711. 761. 772.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

33. 48. 104. 106. 124. 132. 208. 241. 279.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 8. München den 16. Juli 1872.
Erste Nummer des II. Halbjahres 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

337. **Aufschnatter** Heinrich, Schuhmacher von Würzburg, vom k. Sdtger. Fürth am 29. Juli 1871 wegen Betruges zu 14täg. Arrest, geschärft durch Entziehung der warmen Kost an jedem dritten Tag, und Strafv.-Kosten.

338. **Banuwa** Elisabeth, Zigeunerfrau angeblich aus Elsaß, vom k. Ldg. Kadolzburg am 28. Aug. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

339. **Bernbeck** Philipp, 25 J. a, led. Schäffler von Zell, Bez.-A. Neuburg a/D., vom k. Bez.-Ger. München l/J. am 29. April 1872 in cont. wegen Beleidigung u. Ruhestörung zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten. [Falls derselbe gegen dieses Urtheil Einspruch erhebt, ist er in die Angerfrohnfeste in München abzuliefern.]

340. **Bohl** Joseph, 24 J. a, Maurer von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Wertingen am 21. Febr. 1872 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

341. **Bohm** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter von Haidhausen, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Altdorf am 1. Dez. 1870 wegen Eigenthumsbeschädigung u. Unterschlagung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

342. **Bruner** Sebastian, Taglöhner von Kalching, vom k. Ldg. Roding am 13. Mai 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf einzelne Staatseinrichtungen zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

343. **Dangl** Xaver, led. Hutmachergeselle von der Au, vom k. Bez.-Ger. München r/J. am 22. April 1871 wegen Gewaltthätigkeit zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

344. **Deschermeier** Rosina, Seifensiederstochter von Roding, vom k. Ldg. Roding am 9. März 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

345. **Drach** Georg Adam, 22 J. a., Handlungs-Commis von Roßbach, Ger. Kadolzburg, vom k. Ldg. Kadolzburg am 18. August 1871 wegen Ungehorsams gegen das Wehr-Verf.-Ges. zu 16täg. Arrest und Strafv.-Kosten, durch Umwandlung der event. Geldstrafe von 50 fl.

346. **Eichinger** Joseph, Hammerschmidgeselle von Michelfeld, Ger. Eschenbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 20. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 772 (1870). Die Redaktion.

347. **Endreß** Franz, Maurergeselle von Weißenbach, Bez.-A. Brückenau, vom k. Sdtger. Fürth am 14. März 1871 wegen Unterschlagung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

348. **Frech** Johann, 30 J. a., Metzger von Dattenhausen, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Wertingen am 8. Novbr. 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

349. **Göß** Heinrich, Braugehilfe von Unterrodach, Bez.-A. Kronach, vom k. Sdtger. Fürth am 14. März 1871 wegen Bettels zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.*)

*) Identisch mit dem in Beil. 2 Z. 48 (1871) Ausgeschriebenen? Die Red.

350. **Groß** Johann, Taglöhner von Oberndorf, Ger. Neumarkt (OPf.), vom k. Ldg. Heilsbrenn am 28. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

351. **Hartig** Anton, Schuhmacher von Oberhausen, Ger. Augsburg, vom k. Sdtger. Augsburg am 21. Oktober 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung, Mißhandlung, Berufsehrenkränkung u. Ruhestörung zu 9täg. Arrest. Kosten — Aerar.

352. **Hauser** Joseph, Taglöhner von Katzberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Altdorf am 28. Juni 1871 wegen Ruhestörung u. Eigenthumsbeschädigung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

353. **Heiß** Paul, led. Flösser von Tölz, vom k. Ldg. Tölz am 22. Mai 1872 wegen Mißhandlung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

354. **Hilpl** Auguste, Geometersfrau von München, bisher in Ramersdorf wohnhaft, vom k. Bez.-Ger. München l/J. in contum. am 22. Mai 1872 wegen Beleidigung der Gendarmerie unter Ueberbürdung der Kosten auf das Aerar zu 8täg. Haft. (Falls dieselbe gegen das Urtheil ein Rechtsmittel erhebt, ist sie in die Frohnfeste des k. Bez.-Ger. München l/J. abzuliefern.)

355. **Jacob** Magdalena, 25 J. a., Dienstmagd von Heuchelheim, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Gerolzhofen am 17. Febr. 1872 wegen Fälschung des Dienstbotenbuches, Diebstahls und Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

356. **Carl** Georg, 22 J. a., Bierbrauergeselle von Langenzenn, Ger. Kadolzburg, vom k. Ldg. Kadolzburg am 18. Aug. 1871 wegen Ungehorsams gegen das Wehr-Verf.-Ges. zu 16täg. Arrest und Strafv.-Kosten (durch Umwandlung der event. Geldstrafe von 50 fl.)

357. **Kaisermüller** Michael, Schuhflicker von Kötsch, Ger. Burgebrach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 28. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

358. **Kenner** Johann, led. Schuhmacher von Gersfeld, k. Preuß. Amtsger. Gersfeld, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 16. Mai 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

359. **Kern** Nikolaus, Schneidergeselle von Nürnberg, vom k. Sdtger. Fürth am 17. Okt. 1871 wegen Unterschlagung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

360. **Martin** Engelbert, 55 J. a., led. Taglöhner von Ottacha, Ger. Sonthofen, vom k. Ldg. Sonthofen am 13. Mai 1871 wegen Diebstahls zu 20täg. Arrest. Kosten — Aerar.

361. **Maul** Georg, Nagelschmid von Breitenbrunn, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Altdorf am 7. Juli 1870 wegen Ruhestörung u. Blaumontagmachens zu 6täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

362. **Mayer** Joseph, 29 J. a, Metzger von Reatshofen, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Wertingen am 17. April 1872 wegen Betruges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

363. **Müller** Johann, Maurergeselle und Viehtreiber von Fürth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 4. Mai 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

364. **Müller** Lorenz, Dienstknecht von Bachhauserfilz, vom k. Bez.-Ger. Weilheim am 1. Juni 1872 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

365. **Näher** Simon, 21 J. a., Kaminkehrer von Biberbach, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Wertingen am 30. August 1871 wegen Diebstahls zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

366. **Neh** Johann, Schuhmacher von Wüstenstein, Bez.-A. Ebermannstadt, vom k. Sdtger. Fürth am 4. Novbr. 1870 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 8täg. Arrest [Kosten — Aerar], dann am 17. Febr. 1871 von demselben Gerichte wegen groben Unfuges zu 2 Tagen Arrest und Strafv.-Kosten.

367. **Röhrer** Martin, Metzgergeselle und Ziegelarbeiter von Bernfels, Ger. Pottenstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 10. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

368. **Schmitt** Hilarius, led. Maurer von Eichenbach, k. Preuß. Amtsger. Weihers, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 2. Mai 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

369. **Schraut** Kaspar, 52 J. a., led. Taglöhner von Helmstadt, Ger. Marktheidenfeld, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 18. April 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft und am 20. Dezbr. 1870 wegen Blaumontagmachens zu 1täg. Arrest. Kosten — Aerar.

370. **Schwandtner** Mathias, Schuhmachergeselle von Höchstadt a/A., vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 13. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 562 (1871). Die Red.

371. **Seefried** Johann, Schuster von Laub, vom k. Ldg. Roth am 18. April 1872 wegen Betruges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

372. **Spies** Philipp, Eisenbahnarbeiter von Lauterhofen, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Altdorf am 15. Dezbr. 1870 wegen Bettels zu 6 täg. Arrest, geschärft durch Beschränkung der Kost auf Wasser und Brod je am 3. Tage. Kosten — Aerar.

373. **Strickner** Anna, Fabrikarbeiterin von Theuer, k. k. Oesterr. Bez.-Ger. Hall, vom k. Sdtger. Augsburg am 13. Jan. 1872 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

374. **Thein** Nikolaus, 20 J. a., Taglöhner von Ennershausen, Ger. Hofheim, vom k. Ldg. Hofheim am 7. Febr. 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg Haft. Kosten — Aerar.

375. **Waechter** Johann, Schneidergeselle von Regnitzlohau, Ger. Rehau, vom k. Sdtger. Landshut am 18. Mai 1872 wegen Fälschung des Zwangspasses zu 7täg. Haft Kosten — Aerar.

376. **Wittmann** Johann, Dienstknecht von Offenhausen, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Altdorf am 28. Juni 1871 wegen Betruges zu 9täg. Arrest. Kosten — Aerar.

377. **Zentner** Gertraud, Schuhmachersfrau von Mirskofen, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Landshut am 18. März 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigung aus dem Jahrgange 1868:

288.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

482. 562. 672. 749. 750. 754. 800.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

5. 300. 314. 488. 528. 533. 545. 604. 605. 629. 714. 758. 770.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

58. 108. 111. 144. 164. 167. 198. 210. 221. 230. 239. 248. 261. 274. 276. 280. 292. 309. 315. 321. 329. 330. 331. 336.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 9. München den 1. August 1872.
Zweite Nummer des II. Halbjahres 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.
(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:
(Alphabetisch geordnet.)

378. **Amann** Alois, Schneidergeselle von Watzing, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Abensberg am 19. April 1872 wegen Bettels und Führens einer verbotenen Waffe zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

379. **Bachmaier** Bartlmä, Dienstknecht von Wambach, Ger. Dorfen, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 29. Dezember 1871 wegen Berufsehrenkränkung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

380. **Bauman** Michael, verheir. Weber von Neustadt a/K., Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Abensberg am 3. Mai 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 201 (1870) u. Widerruf Beil. 7 (1871). D. Red.

381. **Biemüller** Andreas, led. Ziegler von Pfaffenhausen, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Aub. am 11. April 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

382. **Buchleitner** Georg, Inwohnerssohn von Vilshofen, vom k. Ldg. Vilshofen wegen unerlaubten Schießens am 11. April 1872 zu 3 Tagen und am 26. April 1872 zu 8 Tagen Haft. Kosten — Aerar.

383. **Bucka** Johann Sebastian, 46 J. a., von Naila, vom k. Ldg. Stadtsteinach am 20. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

384. **Christ** auch **Konrad** Friedrich, Händler von Erding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Miesbach am 4. Oktober 1871 wegen Mißhandlung zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

385. **Christ** Kreszenz, Händlersfrau von Erding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Miesbach am 4 Oktober 1871 wegen Mißhandlung zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

386. **Eckstein** Barbara, led. Taglöhnerin von Pölling, vom k. Ldg. Neumarkt (O.-Pf.) am 13. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

387. **Feistl** Stephan, Taglöhner von Pöcking, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Erding am 22. Dezember 1871 und 15. März 1872 wegen Diebstahls in contum. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

388. **Färber** Joseph, leg. Eisenbahnarbeiter von Schönerberg, Ger. Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 4. Mai 1872 wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

389. **Färber** Klement, Taglöhner von Unterpeiching, Ger. Rain, vom k. Ldg. Friedberg am 18. Oktober 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

390. **Gebhard** Andreas, Zimmergeselle von Neukirchen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Stadt- u. Ldg. Ingolstadt am 18 April 1871 wegen Betrugs zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

391. **Gruber** Joseph, led. Bäckergeselle von Haidlfing, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Friedberg am 2. August 1871 wegen Unterschlagung zu 20täg. Arrest. Kosten — Aerar.

392. **Hafner** Ludwig, Colonistensohn von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg, vom Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 20. März 1872 wegen groben Unfugs zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

393. **Hafner** Philipp, Colonistensohn von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 27. April 1872 wegen Ruhestörung und groben Unfugs zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

394. **Haas** Stephan, led. Schäfer von Allfeld, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Kastl am 7. Januar 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

395. **Heunisch** Johann, ca. 60 J. a., led. Taglöhner von Freiberg, Ger. Seßlach, vom k. Ldg. Staffelstein am 24. Mai 1872 wegen Bettels zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 427 (1871). D. Red.

396. **Hertlein** Gertraud, Maurergesellenfrau von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach am 9. November 1871 in contum. wegen Diebstahls zu 20täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

397. **Hobel** Anton, led. Eisenbahnarbeiter von Kothingwörth, Ger. Hilpoltstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 15. Mai 1872 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

398. **Huber** Mathias, Maurer und Bräuknecht von Neustadt, Ger. Abensberg, vom k. Sdt.- und Ldg Ingolstadt am 19. Mai 1871 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

399. **Kastenberger** Viktoria, Schneiderstochter von Wildthurn, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Landau a/J. am 20. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

400. **Kaufmann** Anton, Pfannenflicker von Trifelden, Ger. Arnstorf, vom k. Ldg. Eggenfelden am 14. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

401. **Kinateder** Anton, Schneiderssohn von Erlauzwiesel, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Passau I am 26. März 1872 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

402. **Klirr** Konrad, Webergeselle von Walbersgrün, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Miesbach am 5. Juli 1871 wegen Betruges zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

403. **Knörr** Anton, Taglöhner von Pförring, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt am 19. Sept. 1871 wegen Mißhandlung zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

404. **Konrad** Friedrich, vide **Christ** Friedrich.

405. **Kopp** Johann Baptist, Taglöhner von Kulmain, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Abensberg am 29. April 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

406. **Kopp** Joseph, Taglöhner von Kulmain, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Abensberg am 29. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 9 (1871) u. Widerruf Beil. 4 (1872). Die Red.

407. **Kraft** Kaspar, Schuhmachergeselle von Urspringen, Ger. Rothenfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt am 12. Dez. 1871 wegen Landstreicherei und Bettels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

408. **Krottenthaler** Georg vulgo **Reschauergirgl,** led. Taglöhner von Hütting, Ger. Griesbach, vom k. Ldg. Passau II am 29. Novbr. 1871 wegen Betheiligung an verbotenem Glücksspiel zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

409. **Lederfinger** Theres, Inwohnerin von Wirthsholz, vom k. Ldg. Vilshofen am 21. Mai 1872 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

410. **Link** Thomas, Mühlgeselle von Minettenheim, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Neumarkt (O/Pf.) am 6. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 117 (1871). Die Red.

411. **Malter** Elisabeth, led. Näherin von Pottenstein, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg in cont. am 10. Mai 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Sicherheit u. Ordnung zu 8 Tagen Haft, und am 29. April 1872 wegen Ruhestörung zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

412. **Markgraf** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 29. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

413. **Miehling** Alois, Sattlergeselle von Heuberg, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Kelheim am 29. April 1872 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

414. **Moser** Thomas, Hafnergeselle von Harbach, Ger. Vilsbiburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt am 19. Dezbr. 1871 wegen Diebstahls u. Landstreicherei [nach Abzug von 5 Tagen 4 Stunden an der Gesammtstrafe von 14 Tagen] zu 8täg. u. 20stünd. Arrest. Kosten — Aerar.

415. **Rieden** Xaver, led. Kammacher von Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg am 10. Mai 1871 wegen Bettels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

416. **Plank** Franz, Korbmacher von Karlskron, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 25. März 1872 wegen Vernachlässigung des Schulbesuchs seiner Kinder zu 6täg. Haft und Strafv.=Kosten.

417. **Rapps** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Bayreuth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 4. Mai 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

418. **Rödel** Michael, Regenschirmmacher von Tannenwirthhaus, Ger. Staffelstein, vom k. Ldg. Staffelstein am 19. Jan. 1872 wegen Unterschlagung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

419. **Reger** Johann Baptist, Eisenbahnarbeiter von Wiesau, Ger. Waldsassen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 21. April 1872 wegen Dienstentweichens zu 8täg. Haft und Strafv.=Kosten.

420. **Renz** Joseph, Taglöhner von Lechhausen, vom k. Ldg. Friedberg am 3. April 1872 wegen Bettels zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

421. **Reschauergirgl** vide **Krottenthaler** Georg.

422. **Schaffner** Magdalena, 41 J. a., led. Taglöhnerin von Hohenlinden, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Erding am 9. Febr. 1872 wegen Bettels u. Führung eines falschen Passes zu 30täg. Haft, wovon 8 Tage bereits verbüßt sind. Kosten — Aerar.

423. **Scheidmeier** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Bruck, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 3. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft und Strafv.=Kosten.

424. **Schiegl** Sebastian, Schuhmacher von Etting, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Tölz am 12. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

425. **Schneider** Johann, Metzger von Berneck, vom k. Ldg. Kelheim am 20. März 1872 wegen Landstreicherei zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

426. **Schwandtner** Margaretha, geb. Meyer von Lehrberg, Güterladersfrau, bisher in Nürnberg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ansbach am 1. Febr. 1872 in contum. wegen Betruges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

427. **Simon** Heinrich, 30 J. a., Pflaterergeselle von Nördlingen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Nördlingen am 29. Mai 1872 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

---

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 235 (1871) u. Widerruf Beil. 10 (1871), das Ausschr. im Beiblatte Nr. 4 Ziff. 179 (1871) ist noch nicht widerrufen. Die Red.

428. **Spieß** Michael, 25 J. a., Dienstknecht von Johannisthal, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Seßlach am 13. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft, wobei die Ueberweisung an die Landespolizeibehörde ausgesprochen wurde. Kosten — Aerar.

429. **Stadler** Johann, Inwohnerssohn von Vilshofen, vom k. Ldg. Vilshofen am 5. März 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

430. **Stürmer** Kilian, 35 J. a., led. Taglöhner von Waldaschaff, vom k. Bez.-Ger. Aschaffenburg am 9. März 1872 wegen Schlägerei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

431. **Trauner** Leonhard, Metzgergeselle von Herrieden, Ger. Herrieden, vom k. Ldg. Miesbach am 9. Oktob. 1871 wegen Bettels zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

432. **Trittenpreiß** Christoph, Strumpfwirkergeselle von Erlangen, vom k. Ldg. Herzogenaurach am 28. Febr. 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

433. **Weber** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Thierhaupten, Ger. Aichach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 24. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

434. **Zach** Balthasar, circa 26 J. a., led. Bahnarbeiter von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, in letzter Zeit in der Marketenderhütte in Kleinalfalterbach, Ger. Neumarkt, vom k. Bez.-Ger. Amberg am 8. Juni 1872 in contum. wegen Beleidigung u. Ruhestörung zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar. Im Falle Einspruchs jedoch ist derselbe in das Bez.-Ger.-Gefängniß Amberg einzuliefern.

435. **Zankl** Ludwig, Wasenmeisterssohn von Dobl, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I am 17. April 1872 wegen unbefugter Gewerbsausübung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

815.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

103. 269. 594. 659.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

68. 149. 174. 269. 271. 289. 296. 303. 306.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 10. München den 16. August 1872.
Dritte Nummer des II. Halbjahres 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

(Abdruck.)
E.-Nr. 7898.

Bekanntmachung.

Staatsministerium der Justiz.

Da mit Bezug auf die Bestimmungen der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866, das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betreffend, (Justizministerialblatt Seite 347) Zweifel darüber entstanden sind, ob die öffentlichen Ausschreibungen der von den Einzelngerichten innerhalb ihrer Zuständigkeit ausgesprochenen Vergehensstrafen im Centralpolizeiblatte selbst oder in dem diesem beigegebenen Beiblatte zu erfolgen haben, so ergeht im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes zur Entschließung:

Alle von den Stadt- oder Landgerichten innerhalb der Grenzen ihrer Zuständigkeit **ausgesprochenen Freiheitsstrafen** einschlüssig jener, welche an Stelle uneinbringlicher Geldstrafen treten, haben, soferne der Strafvollzug auf dem gewöhnlichen Wege nicht zu erzielen ist, **im Beiblatte** zum Centralpolizeiblatte zur Ausschreibung zu gelangen (Art. 67 Abs. 2 des Gesetzes vom 26. Dezember 1871, den Vollzug der Einführung des Strafgesetzbuches für das Deutsche Reich in Bayern betreffend). —

Von dieser Ausschreibung werden indessen vorbehaltlich der in Ziff. 2 Abs. 1 der erwähnten Entschließung vom 4. Dezember 1866 enthaltenen Beschränkung alle diejenigen Fälle ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Beleidigung — Art. 58 Ziff. 2 des Einführungsgesetzes vom 26. Dezember 1871 — ergangen ist oder die ausgesprochene Freiheitsstrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.

Wegen **Diebstahls, Betrugs** oder **Hehlerei** ausgesprochene Freiheitsstrafen sind jedoch **ohne Rücksicht auf das erkannte Strafmaß zur öffentlichen Ausschreibung zu bringen.**

Im Uebrigen bleiben die Vorschriften der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866 maßgebend.

München, den 22. Juli 1872.

Auf Seiner Majestät des Königs Allerhöchsten Befehl.

Dr. Fäustle.

Die Ausschreibungen im Beiblatte zum Centralpolizeiblatte zum Behufe des Strafvollzugs betr.

Durch den Minister der Generalsekretär,
Ministerialrath: v. Schebler.

(Abdruck.)

Staatsministerium des Innern.

Unter Rückgabe der Beilagen des Berichtes vom 26. April d. Js. wird dem Vorstande der k. Polizeidirektion München im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium der Justiz Folgendes eröffnet:

1) Für den Strafvollzug in Uebertretungssachen wird dem bayerischen Centralpolizeiblatte ein eigenes Beiblatt beigegeben.

2) Dasselbe hat vorerst jederzeit am 1. und am 16. jedes Monats in von dem Centralpolizeiblatte völlig gesonderter Ausgabe zu erscheinen.

ꝛc. ꝛc.

3) Die Requisitionen um Aufnahme in dieß Beiblatt werden auf solche Fälle beschränkt, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit scheint.

Sie sind erst statthaft, wenn der Strafvollzug weder im eigenen Gerichtsbezirke, noch durch Requisition der Heimathsbehörde des Verfolgten zu erzielen war.

4) Die Aufnahme in das Beiblatt hat alphabetisch in tabellarischer Form mit Rubriken

für Namen, Stand und Heimathsort des Verurtheilten,

für Namen des verurtheilenden Gerichts und Tag des Urtheils,

für die Bezeichnung des Schuld-, Straf- und Kosten-Ausspruches

in bündiger Kürze stattzufinden.

5) Jede Requisition erhält eine fortlaufende Nummer und der Widerruf wird nur durch Bezugnahme auf diese Nummer vollzogen.

6) Halbjährig ist ein alphabetisches Namensverzeichniß bezüglich aller Verfolgten beizugeben, welche die zuerkannte Strafe noch nicht erstanden haben.

ꝛc. ꝛc.

München, den 14. Juni 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:
(gez.) v. Vogel.

(Abdruck.)

Staatsministerium der Justiz.

Durch die im Justizministerialblatte Nr. XVII vom 24. Juni 1866 bekannt gegebene Entschließung des kgl. Staatsministeriums des Innern vom 14. desſ. Mts. über die Aufnahme der im unten bemerkten Betreffe ergehenden Ausschreibungen in das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte ist in Ziff. 3. Abs. 1 bestimmt, daß die Ansuchen um Aufnahme in dieses Blatt auf solche Fälle beschränkt werden sollen, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit erscheint.

Um den Vollzug dieser Bestimmung gehörig zu regeln und bezüglich jener Ansuchen ein gleichförmiges Verfahren zu erzielen, wird im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes angeordnet:

1) Die Aufnahme in das bezeichnete Beiblatt findet im Allgemeinen nur zum Behufe des Vollzuges zuerkannter Arreststrafen oder in Arrest umgewandelter Geldstrafen statt, nicht aber wegen ausgesprochener Geldstrafen als solcher, da den Gerichten hinsichtlich dieser zwar die Aufforderung der Verurtheilten zur Zahlung, nicht aber die zwangsweise Beitreibung obliegt.

2) Die Aufnahme wird zunächst auf diejenigen Fälle beschränkt, hinsichtlich deren nach §. 12 Abs. 2 der Vorschriften für die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen ꝛc. vom 26. Mai 1862 stets das „ordentliche Verfahren" zu beantragen ist.

Dabei werden indessen einestheils wegen ihrer geringen Bedeutung für das öffentliche Interesse, anderntheils wegen besonderer Geringfügigkeit alle diejenigen Fälle von der öffentlichen Ausschreibung ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Ehrenkränkung — Art. 262 des Strafgesetzbuches — ergangen ist, **oder die ausgesprochene Arreststrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.**

Dagegen hat unter der Voraussetzung, daß über drei Tage Arrest ausgesprochen ist die Ausschreibung auch wegen Jagdfrevels in den Fällen des Art. 3 des Gesetzes vom 25. Juli 1850 über die Bestrafung der Jagdfrevel stattzufinden.

3) Während die Ansuchen um Ausschreibung der in diese Begrenzung fallenden Strafen im Allgemeinen als geboten zu gelten haben, besteht gleichwohl die Verpflichtung der Redaktion zur Aufnahme in das Beiblatt nur hinsichtlich derjenigen von jenen Ansuchen, welche von Seite des betreffenden bezirksgerichtlichen Staatsanwalts nach einer weiteren Sichtung und Ausscheidung als geeignet befunden worden sind.

Die Gerichte haben daher diejenigen Vollzugsrückstände, deren Ausschreibung sie zur Aufnahme in das Beiblatt zu beantragen beabsichtigen, in ein Verzeichniß zu bringen und solches vierteljährig durch die Staatsanwaltschaftsvertreter mit den von letzteren einzusendenden Anzeige- und Rückstands-

Verzeichnissen (§§. 76 und 77 der Vorschriften über die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen) dem Staatsanwalte am einschlägigen Bezirksgerichte vorzulegen, welcher das Verzeichniß zu prüfen und solches je nach Umständen entweder unter allgemeiner Billigung desselben oder unter Ausscheidung der zur Aufnahme in das Beiblatt nicht geeigneten Fälle mit thunlichster Beschleunigung zurückzusenden hat.

4) Die Verzeichnisse sind nach der in der Beilage angegebenen tabellarischen Form*) anzufertigen. In derselben Form sind auch die Ersuchen einzurichten, welche zum Behufe der Aufnahme in das Beiblatt an den Vorstand der k. Polizeidirektion gestellt werden.

München, den 4. Dezember 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:

(gez.) v. Bomhard.

*) Das Beiblatt zum Centralpolizeiblatt für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betr.

Nr.	Ganzer Name und Alter.	Stand.	Heimath und Heimathsgericht.	Datum des rechtskräftigen Urtheils.	Uebertretung.	Strafe. Dauer.	Strafe. Schärfung.	Entscheidung über Strafvollzugs-Kosten.	Bemerkungen.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

436. **Ahl** Konrad, Dienstknecht von Goldmühl, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Berneck am 8. Mai 1872 wegen Nichteintretens in Dienst zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

437. **Alkofer** Sophie, led. Taglöhnerin von Sylbach, Ger. Haßfurt, früher beheimathet zu Lindenhard, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Haßfurt am 22. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

438. **Anifer** Anton, Siebmacher von Peterstbal, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 17. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

439. **Anrer** Josepha, led. Dienstmagd u. Häuslerstochter von Schachendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Kötzting am 2. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

440. **Bauer** Anna Maria vide **Weichselbaum** Marie.

441. **Bayerlein** Adolph, Scribent von Tirschenreuth, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Burglengenfeld am 22. März 1872 wegen Diebstahls u. Fälschung von Legitimationen zu 14täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

442. **Bainder** Johann, Scheerenschleifer von Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 25. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

443. **Böhm** Johann Baptist, Schäfer von Auerbach, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. München r/J. wegen Sachbeschädigung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

444. **Besler** Fridolin, Dienstknecht von Hindelang, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in cont. am 10. Juni 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

445. **Beyer** Michael, Tünchergeselle von Frauenaurach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 12. April 1872 wegen vorsätzl. Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

446. **Betzold** Kaspar, 44 J. a., Taglöhner von Hollfeld, Ger. Hollfeld, vom k. Sdtger. Bamberg am 3. April 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

447. **Bichler** Johann, Bäckerssohn von Rain, vom k. Ldg. Rain am 13. März 1872 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

448. **Bürger** Karl, led. Schuhmachergeselle von Augsburg, vom k. Ldg. Aibling am 24. April 1872 in contum. wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

449. **Birzer** Joseph, 33 J. a., led. Bräuergeselle von Neukirchen, vom k. Ldg. Neukirchen am 13. April 1872 wegen Mißhandlung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

450. **Brandl** Michael, Schäfer von Breiteneck, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Parsberg am 6. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

451. **Brunner** Johann Baptist, Dienstknecht von Ernfeld, Ger. Amberg, vom k. Ldg. Parsberg am 3. April 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

452. **Buck** Franz Xaver, Bräuknecht von Reglisweiler in Württemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 6. Mai 1872 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

453. **Burkhäuser** Adam, Dienstknecht von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub in contum. am 20. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

454. **Donner** Engelbert, Bahnarbeiter von Pflugdorf, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Landsberg am 15. Febr. u. 4. April 1872 wegen Sachbeschädigung u. Mißhandlung zu 22täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

455. **Dobrau** Adolph, Kaminkehrergeselle von Kulm in Westpreußen, vom k. Ldg. Moosburg am 18. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

456. **Eberlein** Friedrich, Bahnarbeiter von Kreisen, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Parsberg am 6. März 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

457. **Eder** Theres, Inwohnerstochter und Kellnerin von Ering, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Simbach am 1. Mai 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

458. **Elfroth** Joseph, Schneiderssohn von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 6. Juni 1872 wegen Vergehens in Bezug auf das Wehrgesetz zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

459. **Fischer** Franz, Taglöhner von Heimberg, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Hemau am 10. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

460. **Fischer** Margaretha, led. von Allersberg, Ger. Hilpoltstein, vom k. Sdtg. Fürth am 10. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

461. **Forster** Johann, Schlossergeselle von Rosell, vom k. Ldg. Tirschenreuth am 18. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

462. **Fretscher** Lorenz, Colporteur von Bleichach, Ger. Immenstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 3. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

463. **Friedmann** Sebastian, 32 J. a., Taglöhner von Ludwag, Ger. Scheßlitz, vom k. Sdtg. Bamberg am 11. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 109 (1870). Die Red.

464. **Fuchs** Georg, Bahnarbeiter von Röthenbach, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Hemau am 15. April 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

465. **Gasteiger** Anna, Dienstmagd von Ried, Ger. Krumbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 3. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

466. **Geiß** Joseph, 25 J. a., Maurergeselle von Reimlingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen am 16. März 1872 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

467. **Graf** Johann Georg, led. Maurer von Obernbreit, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Marktbreit am 25. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern.

468. **Greve** Heinrich, Buchbindergeselle von Jadebusch, vom k. Sdtg. Würzburg am 4. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg zu liefern.

469. **Guckes** Christoph, led. Scribent von Frankenthal, vom k. Sdtg. Würzburg am 27. April 1872 wegen Hausfriedensstörung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. Ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern.

470. **Gurth** Heinrich, 45 J. a., Taglöhner von Wüstenstein, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Grönenbach am 26. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 590 (1871) u. Widerruf Beil. 7 (1872). Die Red.

471. **Haderbek** Maria, Bahnarbeiterin von Feichten, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Parsberg am 3. April 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

472. **Hafner** Martin, Schuhmachergeselle von Ganghofen, Ger. Eggenfelden, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten am 27. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

473. **Hartmann** Michael, Eisenbahnarbeiter von Marktschorgast, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Berneck am 8. Mai 1872 wegen Fälschung eines Legitimationspapieres zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar. Ferner

474. **Derselbe** vom k. Ldg. Eschenbach am 26. März 1872 wegen Fälschung von Zeugnissen zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 426 (1871). Die Red.

475. **Haug** Alexander, Schmidgeselle von Eßlingen in Württemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 8. April 1872 wegen Diebstahls zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

476. **Hausner** Michael, led. Schneider von Münchham, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Simbach am 15. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

477. **Hain** Susanna, led. Taglöhnerin von Tannenwirthshaus, vom k. Sdtg. Würzburg am 27. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg zu liefern.

478. **Heinrich** Klemens, Taglöhner von Nesselwang, Ger. Füssen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 22. April 1872 wegen Hausfriedensbruches und Ruhestörung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

479. **Hempfling** Johann Konrad, Taglöhner von Kulmbach, vom k. Ldg. Berneck am 14. Dez. 1871 wegen körperlicher Mißhandlung zu 6täg. Arrest. Kosten — Aerar.

480. **Höhn** Johann Georg, led. von Rödelsee, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Aub in contum. am 20. Juni 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft, und am 4. Juli 1872 wegen Bettels zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

481. **Holzknecht** Joseph, Ziegelknecht von Imst in Tyrol, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 17. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

482. **Huber** Max, Dienstknecht von Bischofsgrün, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Berneck am 14. Dez. 1871 wegen Schlägerei zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

483. **Jakob** Johann Georg, led. von Höfen, Gem. Zweifelsheim, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Gräfenberg am 27. März 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

484. **Jourdan** Friedrich, Schmidgeselle von Waldorf, großh. hess. B.-A. Langen, vom k. Ldg. München r/J. am 7. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

485. **Keil** Johann, Schneidergeselle von Lohau, Ger. Pegnitz, vom k. Sdtg. Bayreuth am 21. März 1872 wegen Unterschlagung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

486. **Künzel** Anna, 30 J. a., led. Dienstmagd von Mühlbühl, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Eschenbach am 17. April 1872 wegen Bettels und Landstreicherei zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

487. **Klein** Johann Nikolaus, led. Müllergeselle von Reusch, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Aub am 20. Juni 1872 in contum. wegen Unterschlagung zu 2 Monaten Gefängniß und wegen Fälschung eines Zeugnisses und Uebertretung der Gewerbeordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

488. **Clemens** Peter, led. Maurer von Hausenstamm, vom k. Sdtg. Würzburg am 9. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern.

489. **Kneittinger** Franz, Bäckergeselle von Stadtsteinach, vom k. Sdtger. Bayreuth am 18. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

490. **Kramer** Gebhard, Fabrikarbeiter von Oberhausen, zuletzt in Königsbrunn, vom k. Ldg. Augsburg am 23. Aug. 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

491. **Kritschgau** Georg, Mühlgeselle von Brunn, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Forchheim am 25. April 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Monat 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

492. **Lang** Georg, led. Webergeselle von Hirschbrunn, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. in contum. am 10. Mai 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß (zu erstehen im Bez.-Ger.-Gefängniß zu Bamberg). Kosten — Aerar.

493. **Lang** Georg, Dienstknecht von Buch, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Höchstadt a/A. in contum. am 12. April 1872 wegen Betruges zu 30täg. Gefängniß (zu erstehen im Bez.-Ger.-Gefängniß zu Bamberg). Kosten — Aerar.

494. **Lederle** Maria, led. Eisenbahnarbeiterin von Attenhausen, Ger. Ottobeuren, vom k. Ldg. Mindelheim in contum. am 22. April 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

495. **Leupold** Karl, led. Weber von Creussen, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 13. Juni 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

496. **Leux** Gregor, 23 J. a., Dienstknecht von Welden, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Dillingen am 13. März 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

497. **Link** Georg, Steinhauer von Selb, Ger. Selb, vom k. Ldg. Burglengenfeld am 5. April 1872 wegen Diebstahls zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

498. **Lutz** Andreas, Schweintreiber von Windischlaibach, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Berneck am 18. April 1872 wegen Unterschlagung zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

499. **Maier** Joseph, 14 J. a., Taglöhnerssohn von Hilpoltstein, vom k. Ldg. Hilpoltstein am 31. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Nach erstandener Strafe ist er an das k. Landgericht Hilpoltstein zu liefern.)

500. **Maier** Leonhard, Dienstknecht von Sielenbach, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 6. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen und Betruges zu 3täg. Haft und 1monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.

501. **Maisoer** Franz, entlassener Postpraktikant von Velden, Ger. Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 24. April 1872 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

502. **Mühlbauer** Johann, Bahnarbeiter von Oberkastl, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Parsberg am am 6. März 1872 wegen Sachbeschädigung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

503. **Mühlbauer** Wolfgang, Bahnarbeiter von Matzhof, Ger. Kötzling, vom k. Ldg. Parsberg am 21. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

504. **Münch** Xaver, Zimmermann von Weilbach, vom k. Ldg. Moosburg am 31. Mai 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

505. **Mohr** Jakob, Bäckergeselle von Unterleinach, vom k. Sdtger. Würzburg am 11. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bezirksger.-Gefängniß Würzburg zu liefern.

506. **Mohr** Joseph (auch **Rübismaier**), Häuslerssohn von Julbach, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Simbach am 1. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

507. **Murr** Georg, Schwingenmacher von Oelbühl, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Kemnath am 6. Novbr. 1871 wegen Unterschlagung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

508. **Niederseher** Joseph, Schweizer von Kitzbichl in Tyrol, vom k. Ldg. München r/J. am 28. Mai 1872 wegen Diebstahls u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 12täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

509. **Pelzl** Ursula, Bahnarbeiterin von Seligenporten, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Parsberg am 20. März 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

510. **Pfaff** Barbara, Bahnarbeiterin von Schney, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Parsberg am 17. April 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

511. **Pfleger** Joseph, Dienstknecht von Egling, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Aibling am 13. März 1872 in contum. wegen Betruges, Fälschung u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

512. **Pletscher** Adam, Pflasterer von Rothenburg a/T., vom k. Ldg. Landsberg am 4. April 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

513. **Prestel** Veronika, led. von Rottach, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in cont. am 13. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

514. **Prestele** Lorenz, Nagelschmidgeselle von Großaitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Grönenbach am 22. März 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

515. **Reichert** Adam, led. Schmidgeselle von Zeilitzheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Aub in cont. am 20. Juni 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

516. **Rehm** Walburga, Bahnarbeiterin von Untermessing, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Parsberg am 17. April 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

517. **Römert** Jakob, led. von Burghausen, vom k. Ldg. Arnstein am 26. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

518. **Rötzer** Franz Xaver, Schneiderssohn von Regensburg, vom k. Ldg. Geisenfeld am 15. März 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

519. **Rübismaier** Joseph vide **Mohr** Joseph.

520. **Rosemaier** Theres, Dienstmagd von Rittendorf, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Pfaffenhofen am 15. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

521. **Ruß** Georg, Dienstknecht von Oberköst, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. in cont. am 12. April 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß, zu erstehen im Bez.-Ger.-Gef. zu Bamberg, dann wegen Bettels zu 3täg. Haft, zu erstehen im nächsten Polizeigerichtsgefängniß. Kosten — Aerar.

522. **Russer** Ludwig, Regenschirmmacher von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Ldg. Monheim am 25. April 1872 zu 6täg. Gefängniß wegen Körperverletzung u. 8täg. Haft wegen Ruhestörung. Kosten — Aerar.

523. **Sandtner** Josepha, led. Inwohnerin, zuletzt in Bogen, vom k. Ldg. Mitterfels am 5. Juni 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Aus Ascha, Ger. Mitterfels, zuletzt Beil. 9 Ziff. 453 (1871). Die Red.

524. **Seebacher** Kreszenz, led. von Markelsheim, k. Württ. Oberamts Mergentheim, vom k. Ldg. Aub am 4. Juli 1872 wegen Betruges zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

525. **Starkgraf** Adam, 21 J. a., Taglöhner von Gundelsheim, Ger. Bamberg I, vom k. Sdtger. Bamberg am 20. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 42täg., resp. 18täg. Gefängniß. (An der Gesammtstrafe von 42 Tagen sind 24 Tage bereits erstanden.)

526. **Steiner** Joseph, Dienstknecht von Rappendorf, Ger. Neukirchen, vom k. Ldg. Furth wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

527. **Strobl** Heinrich, Aufschlägerssohn u. Uhrmacher von Mainburg, vom k. Ldg. Abensberg am 3. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

528. **Schäfer** Johann, Bahnarbeiter von Bruck, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Parsberg am 20. März 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

529. **Schäfferer** Joseph, 58 J. a., Bierbräuergeselle von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Laufen am 10. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

530. **Scheidl** Margaretha, led. Inwohnerin von Schachendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Kötzting, am 1. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg Haft. Kosten — Aerar.

531. **Schirmann** Anna, led., von Frensdorf, Ger. Bamberg II, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 6. März 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

532. **Schmidt** Stephan, led. Taglöhner von Marktbreit, vom k. Ldg. Marktbreit am 11. April 1872 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. Ist in das Bezirksger.-Gefängniß zu Würzburg zu liefern.

533. **Schreck** Georg, Maurer von Schlipsheim, vom k. Ldg. Augsburg am 24. April 1872 wegen Betruges zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

534. **Veit** Wilhelm, led. Bäckergeselle von Gamelsbach, Ger. Berenfeld in Hessen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 16. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

535. **Voglmaier** Lorenz, Bahnarbeiter von Velden, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Landsberg am 7. März 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 423 (1870). Die Red.

536. **Wagner** Joseph, Mühlknecht von Oberachdorf, Ldg. Wörth, vom k. Ldg. Abensberg am 7. Juni 1872 wegen Ruhestörung zu 2 Tagen Haft u. wegen Körperverletzung zu 3 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

537. **Waldmann** Georg Anton, led. Metzger von Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 25. April 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

538. **Walter** Mathias, Hafnergeselle von Holzgünz, Ger. Ottobeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg Kempten in contum. am 22. April 1872 wegen Diebstahls zu 1monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.

539. **Weichselbaum** Maria, Handschuhmacherin von Roth, Ger. Roth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach am 22. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Ist im Besitze eines auf Anna Maria **Bauer** von Altendorf, Bez.-A. Nabburg lautenden Dienstbuches v. C.-P.-Bl. 51|3799 l. Js.)

Erledigung aus dem Jahrgange 1869:

942.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

318. 321. 538. 557. 775. 802.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

134. 167. 586. 782.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

76. 91. 93. 215. 246. 396. 400.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 11. München den 1. September 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

540. **Abraham** Kunigunde, Taglöhnerin von Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg am 15. April 1872 wegen Bettels zu 8tägiger Haft. Kosten — Aerar.

541. **Afam** Joseph, 30 J. a., Schreiner von Odelshausen, Ger. Dachau, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 27. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

542. **Bachinger** Genovefa, Eisenbahnarbeiterin von Schildern, Ger. Ried in Oesterreich, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

543. **Badhorn** Johann, Schneider von Unterwildenau, Ger. Weiden, vom k. Sdtg. Nürnberg am 16. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

544. **Bauer** Bartl, Kaminkehrer von Amberg, vom k. Ldg. Nabburg am 22. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 21täg. Arrest. Kosten — Aerar.

545. **Blum** Jakob, 31 J. a., Galanteriewaarenhändler von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Ldg. Dießen am 28. Nov. 1871 wegen Schlägerei zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

546. **Bornschlegel** Georg, Eisenbahnarbeiter von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- und Ldg. Straubing am 7. Dez. 1871 wegen Körperverletzung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

547. **Bornschlegel** Lorenz, Eisenbahnarbeiter von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- und Ldg. Straubing am 7. Dez. 1871 wegen Körperverletzung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

548. **Brendl** Konrad, 23 J. a., Büchsenmacher von Augsburg, vom k. Sdtg. München l/J. (Abth. für Straff.) am 6. April 1872 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. — Kosten — Aerar.

549. **Brunner** Georg, led. Eisenbahnarbeiter von Etzelsdorf, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) am 15. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

550. **Burger** Johann, Hafnergeselle von Bamberg, Ger. Bamberg, vom k. Sdtg. Nürnberg am 27. März 1872 wegen Vergehens gegen Art. 10 des Einf.-Ges. zu 4 Wochen Gefängniß und Strafv.-Kosten.

551. **Christoph** Susanna, Taglöhnersfrau von Burgalben, Ger. Waldfischbach, vom k. Sdtg. Nürnberg am 8. März 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

552. **Dörfler** Kunigunde, Dienstmagd von Untertrubach, Ger. Pottenstein, vom k. Sdtg. Nürnberg am 30. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

553. **Diller** Thomas, 59 J. a., led. Bräuer von Treffelstein, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. am 18. Sept. 1871 wegen Fälschung zu 8täg. und wegen Landstreicherei zu 4täg., sohin zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

554. **Dürrmaier** Anna Maria, Dienstmagd von Wörmersdorf, Ger. Eichstädt, vom k. Ldg. Kipfenberg am 3. Juli 1872 wegen Betruges zu 1täg. Gefängniß u. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

555. **Dlaske** Gustav, 38 J. a., Musiker von Aicha in Böhmen, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 17. März 1872 wegen Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

556. **Dobler** Joseph, 20 J. a., Dienstknecht von Walburgskirchen, Ger. Pfarrkirchen, zuletzt in Kohlgrub, Gem. Amerang, vom k. Ldg. Wasserburg wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. Einlieferungsort: Bez.-Ger. Wasserburg.

557. **Aigner** Anton, 19 J. a., Schneider von Arnstorf, Ger. Eggenfelden, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 2. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

558. **Eckert** Michael, Eisenbahnarbeiter von Osternohe, Ger. Lauf, zuletzt in Deining, vom k. Ldg. Neumarkt (Oberpf.) am 29. April 1872 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

559. **Endres** Georg, Bahnarbeiter von Hof, zuletzt in Unterdeggenbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 13. März 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

560. **Erhardt** Andreas, 39 J. a., Kutscherknecht von Bernreuth, vom k. Sdtger. Fürth am 28. Juni 1872 wegen Unterschlagung rechtskr. zu 22täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

561. **Fassold** Barbara, Dienstmagd von Rettern, Ger. Forchheim, vom k. Sdtger. Nürnberg am 19. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

562. **Förstl** Medardus, 26 J. a., Häuslerssohn von Reichnach, beheim. in Ellerbach, Bez.-A. Regen, vom k. Ldg. Mühldorf am 15. Mai 1872 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

563. **Fischer** Georg, Bahnarbeiter aus Bogenberg oder Breitenwinzer, Ger. Bogen, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 27. März 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

564. **Fischer** Margaretha, Taglöhnerstochter von Allersberg, Ger. Hilpoltstein, vom k. Sdtger. Nürnberg am 5. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 460 (1872). Die Red.

565. **Fischer** Michael, Bahnarbeiter von Bogenberg oder Breitenwinzer, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 27. März 1872 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

566. **Flurer** Joseph, Maurer und Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 11. April 1872 in contum. wegen Diebstahls zu 3monatl. Gefängniß. — Kosten — Aerar.

567. **Forster** Johann, 26 J. a., Schlossergeselle von Rosall, Ger. Tirschenreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 9. April 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 461 (1872). Die Red.

568. **Franz** Johann, 32 J. a., led. Taglöhner von Wöllbettendorf, Ger. Hof, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 9. April 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

569. **Fröber** Babette, led. Wäscherin von Köppelsdorf bei Sonnenberg in Sachsen, vom k. Sdtger. Fürth am 31. Mai 1872 wegen Unterschlagung rechtskr. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

570. **Full** Samuel, led. Schuhmachergeselle von Obernbreit, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 11. Juli 1872 wegen Bettels zu 42täg. Haft und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde. Kosten — Aerar.

571. **Fuhreisen** Georg, Taglöhner von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Miesbach am 28. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

572. **Fuhrmann** Maria, 24 J. a., Näherin von Ganghofen, Ger. Eggenfelden, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

---

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 367 u. Widerruf Beil. 10 Z. 367 (1871). Die Red.

573. **Geiger** Paul, Eisenbahnarbeiter von Nunningen, Ger. Oettingen, vom k. Sdt.- u Ldg. Neuburg am 23. Mai 1872 wegen vorsätzl. Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

574. **Geisreiter** Heinrich, Maler von Wasserburg, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 17. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

575. **Glasl** Franz, Taglöhner von Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach am 7. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

576. **Goldfuß** Barbara, 19 J. a., Taglöhnerstochter von Neuwelt, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Staffelstein am 30. März 1872 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

577. **Grill** Mathias, Dienstknecht von Thyrnau, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I am 12. März 1872 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

578. **Grimm** N., Hafnergeselle von Schwabach, Ger. Schwabach, vom k. Sdtger. Nürnberg am 27. März 1372 wegen Hausfriedensstörung u. Körperverletzung zu 8 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

579. **Hack** Joachim, 18 J. a., Dienstknecht von Reckenberg, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Arnstorf am 13. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

580. **Hammerschmid** August, Schuhmacher von München, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 21. Juni 1872 wegen Unterschlagung und Verletzung des Briefgeheimnisses zu 12täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

581. **Harraß** Johann, Dienstknecht von Frauenchiemsee, zuletzt in Pittenhart, Ger. Trostberg, vom k. Ldg. Wasserburg wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

582. **Haufenmayer** Konrad, Taglöhner von Nürnberg. vom k. Sdtger. Nürnberg am 27. März 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

583. **Heg** Maria, verheir. Inwohnerin von Plantage, Ger. Passau I, zuletzt in St. Nicola — Passau, vom k. Ldg. Passau II am 11. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

584. **Heubeck** Konrad, Dienstknecht von Neundorf, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Herzogenaurach am 14. März 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

585. **Heigl** Johann Baptist, Dienstknecht von Loibling, Ger. Cham, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 7. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

586. **Haimerl** Karl, Taglöhner von Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 2. Mai 1872 wegen Hausfriedensstörung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

587. **Heller** Anton, Taglöhner von Burgoberbach, Ger. Herrieden, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt am 19. April 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

588. **Heer** Adolph, 27 J. a., Schäfer von Rheineck, Cantons St. Gallen in der Schweiz, vom k. Ldg. Mühldorf am 21. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

589. **Herold** Johann, Dienstknecht von Brunnau, Ger. Gerolzhofen, vom k. Ldg. Aub am 8. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

590. **Hübschmann** Friedrich, Zimmergeselle von Mährendorf, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Erlangen am 24. April 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

591. **Himm** Johann, Bäckergeselle von Weiding, Ger. Furth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing am 19. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

592. **Honold** Georg, 20 J. a., Schlosser von Beckendorf, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Sdtger. München l/J. am 26. März 1872 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

593. **Huber** Jakob, 48 J. a., Metzger von Neuhausen, Ger. München l/J., vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 19. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

594. **Huber** Rosalie, Taglöhnersfrau von Lampferding, Ger. Ebersberg, zuletzt in Rott, vom k. Ldg. Wasserburg wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß und 7 Tagen Haft. Kosten — Aerar. Einlieferungsort: Bez.=Ger. Wasserburg.

595. **Huttler** Vincenz, 58 J. a., led. Pferdehändler von Halbergmoos, Bez.=A. Freising, vom k. Bez.=Ger. München l/J. in contum. am 10. April 1872 wegen Beleidigung u. Ordnungsstörung zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar. (Im Falle Einspruchs ist derselbe in die Frohnfeste des k. Bez.=Ger. München l/J. abzuliefern.)

596. **Jensky** Theodor, Schneider von Ratibor, vom k. Sdtg. Nürnberg am 15. März 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

597. **Imhof** Georg, 40 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Langenprozelten, Ger. Lohr, vom k. Appell.=Ger. von Unterfranken und Aschaffenburg am 6. Mai 1872 wegen Mißhandlung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

598. **Inzinger** Franz, Hafnergeselle von Kößlarn, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Eggenfelden am 14. März 1872 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

599. **Karl** Franz, Bader von Thyrnau, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I am 6. März 1872 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß, und wegen unbefugter Titelbeilegung zu 2täg. Haft und Strafv.=Kosten.

600. **Keller** Joseph, Dienstknecht von Hainsbach, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 26. März 1872 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

601. **Kehrer** Michael, Taglöhner von Großreuth, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 27. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

602. **Kiesl** Adam, 32 J. a., Schuhmacher von Nördlingen, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 6. März 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

603. **Kiesl** Anton, 25 J. a., Vergolder von Eichstädt, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 31. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

604. **Kleier** Georg, Papiermacher von Fichtelberg, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Stadtsteinach am 10. April 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

605. **Kluck** Johann, Bahnarbeiter von Hof, zuletzt in Unterdeggenbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 13. März 1872 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

606. **Knauer** Ulrich, Schuhmacher von Eitting, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Mallersdorf am 17. April 1872 wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

607. **Kreller** Johann, Badergeselle von Adelshausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt am 8. März 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

608. **Landes** Joseph, Bauerssohn von Amselfing, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Dingolfing am 12. Mai 1872 zu 21täg. Gefängniß. (Derselbe ist in das Bez.=Ger.=Gefängniß Landshut abzuliefern.)

609. **Landstorfer** Xaver, Wasenmeistersknecht von Fischbach, Ger. Nittenau, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing am 5. Dez. 1871 wegen Körperverletzung zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

610. **Laßgardt** Heinrich, 31 J. a., Handlanger von Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 26. März 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

611. **Leikam** Friedrich, Taglöhner von Kleingscheidt, Ger. Erlangen, vom k. Sdtger. Nürnberg am 26. März 1871 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 756 (1871) u. Widerruf Beil. 2 (1872). Die Red.

612. **Leiner** Thomas, 44 J. a., Lakirer von München, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 1. Mai 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

613. **Leis** Ludwig, Bräuknecht von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Miesbach am 18. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

614. **Lehner** Maria, Eisenbahnarbeiterin von Neuhausen, Bez.=A. Deggendorf, vom k. Ldg. Mallersdorf am 24. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

615. **Lignauer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Hautzenstein, Ger. Regenstauf, zuletzt in Eggmühl, vom k. Ldg. Mallersdorf am 10. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

616. **Lohrer** Walburga, Scribentens=Wittwe von Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 30. März 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

617. **Lutz** Andreas, 56 J. a., Taglöhner oon Windischlaibach, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Stadtsteinach am 21. Febr. 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 498 (1872). Die Red.

618. **Maul** Andreas, led. von Dalherda, k. preuß. Amtsger. Weyhers, vom k. Ldg. Bischofsheim am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 2 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

619. **Maier** Christian, 20 J. a., Tapezierer von München, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 24. April 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

620. **Maier** Georg, Taglöhnerssohn und Kuppelknecht von Unterweilenbach, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Friedberg am 23. März 1872 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

621. **Meyer** Margaretha, Dienstmagd von Gräfenberg, Ger. Gräfenberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 8. April 1872 wegen Unterschlagung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

622. **Menke** Heinrich, Schuhmachergeselle von Markt Uehlfeld, Ger. Neustadt a/A., vom k. Sdtger. Nürnberg am 26. April 1872 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

623. **Metzger** Rosa, Bauersfrau von Königheim in Baden, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 20. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 7 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. Einlieferungsort: Bez.=Ger.=Gefängniß Würzburg.

624. **Müller** Konrad, Eisengießer von Glaishammer, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 12. April 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

625. **Neunhuber** Stephan, ehem. Wirth von Eching, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Dießen am 26. März 1872 wegen Betruges zu 3 Monaten Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

626. **Kübler** Johann, 29 J. a., Schuhmacher von Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 19. Febr. 1872 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

627. **Oswald** Anna, 26 J. a., led. Fabrikarbeiterin von München, vom k. Sdtger. Fürth am 11. Juni 1872 wegen Diebstahls rechtskr. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

628. **Perzl** Ferdinand, Eisenbahnarbeiter von Aufhausen, Ger. Regensburg, zuletzt in Buchhausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 24. April 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

629. **Pfahler** Anna Maria, Dienstmagd von Mischelbach, Ger. Hilpoltstein, vom k Ldg. Ellingen am 5. April 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

630. **Pütter** Stanislaus, Dienstknecht von Kirchdorf, Ger. Aibling, vom k. Ldg. Prien am 27. April 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung in contum. zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

631. **Plank** Georg, Dienstknecht von Giesing, Sdtger. München l/J., vom k Ldg. Wolfratshausen am 25. Juli 1872 wegen Hausfriedensbruch zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

632. **Portner** Johann, Bäckergeselle von Büg, Ger. Erlangen, vom k. Sdtger. Nürnberg am 15. April 1872 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

633. **Reiß** Anton, 38 J. a., Handelsmann von Göcklingen, Ger. Landau (Pfalz), vom k. Ldg. Stadtsteinach am 10. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

634. **Riedel** Johann, Maurergesellensohn von Lichtenhof, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 14. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

635. **Rosenhammer** Johann, Eisenbahnarbeiter von Arrach, Ger. Roding, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 27. März 1872 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

636. **Roth** Alois, Dienstknecht von Gegenbach, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau II am 29. März 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

637. **Seidl** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Neuding, Ger. Pfaffenhofen, zuletzt in Oberlindhart, vom k. Ldg. Mallersdorf am 8. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

638. **Seiler** Heinrich, Postkondukteurssohn von Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 30. Jan. 1872 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

639. **Senft** Ernestine, 20 J. a., Dienstmagd von München, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Strafs.) am 14. Mai 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

640. **Siedler** Johann, 23 J. a., Schneidergeselle von Lisberg, vom k. Sdtger. Fürth am 11. Juni 1872 wegen Diebstahls rechtskr. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. Ferner vom k. Sdtger. Fürth am 26. April 1872 wegen Berufsehrenkränkung rechtskr. zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

641. **Spitzelsberger** Xaver, 21 J. a., Schlosser von Regensburg, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Strafs.) am 5. Juni 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

642. **Stegmeier** Joseph, Fabrikarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdtger. Nürnberg am 27. März 1872 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß, 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

643. **Stoll** Maria, 37 J. a., Taglöhnerin von Rohrbach, Ger. Geisenfeld, vom k. Sdtger. München l/J., (Abth. f. Strafs.) am 15. Mai 1872 wegen Betruges zu 9täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

644. **Straßer** Joseph, Dienstknecht von Hengersdorf, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Neumarkt a/R. am 7. August 1871 wegen Unterschlagung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

645. **Straßmaier** Sophie, Näherin von Weingarten, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 28. März 1872 wegen Bruches des polizeil. Aufenthaltsverbotes zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

646. **Straußberger** Johann, Färbergeselle von Aha, vom k. Ldg. Gunzenhausen am 27. Juni 1872 wegen Forstfrevels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

647. **Schamberger** Johann, Korbzäuner von Vohburg, Gem. Niederumelsdorf, Ger. Abensberg, vom k. Ldg. Rottenburg am 5. März 1872 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Falls derselbe Einspruch erhebt, ist er in's Polizei-Gefängniß zu Rottenburg a/N. abzuliefern.)

648. **Schamper** Michael, Taglöhner von Pflugdorf, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Dießen am 12. März 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

649. **Schäffler** Joseph, Agent von München, vom k Ldg. Wasserburg in contum. am 2. Mai 1872 wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten. Einlieferungsort: Bez.-Ger. Wasserburg.

650. **Schirmann** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Kumpf, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Neumarkt i. O/Pf. am 24. April 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

651. **Schmidt** Anton Franz, Flaschner von Höchstadt a/A., vom k. Sdtger. Nürnberg am 3. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

652. **Schmidt** Konrad, Dienstknecht von Gollenbach, Ger. Bayreuth, vom k. Ldg. Bayreuth am 12. April 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

653. **Schmidt** Oskar, 27 J. a., Tischler von Oettingen, Ger. Oettingen, vom k. Sdtg. Nürnberg am 18. März 1872 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

654. **Schneider** Theres, led. Köchin von Spitzingreuth, vom k. Ldg. Tölz am 28. Dezember 1871 wegen Diebstahls zu 2täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

655. **Schreiner** Jakob, 36 J. a., Schlossergeselle von Griesbach, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. am 30. Dezember 1871 wegen Unterschlagung zu 21täg. Arrest.*) Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 287 (1872). Die Red.

656. **Schuh** Georg, Häuslerssohn von Hasselbach, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau II am 10. April 1872 wegen Betruges u. Dienstentlaufens zu 4täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

657. **Schwarz** Franz Xaver, Dienstknecht von Gerzen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Prien am 9. März 1872 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung u. Fälschung seines Dienstbuches in contum. zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

658. **Schwarz** Kreszenz, Dienstmagd von Schönach, Bez.-A. Regensburg, vom k. Ldg. Mallersdorf am 17. April 1872 wegen Betruges zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

659. **Tischner** Michael, Dienstknecht von Kadenzhofen, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Kastl am 5. April 1872 wegen Betruges, Mißhandlung ꝛc. zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

660. **Urban** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Stallwang, Ger. Bogen, zuletzt in Oberlindhart, vom k. Ldg. Mallersdorf am 24. Januar 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

661. **Vorholzer** Georg, Telegraphensdienerssohn von Weißenau, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 14. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

662. **Waldhauser** Cäcilia, Dienstmagd von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt am 3. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

663. **Weißbach** Johann Georg, Taglöhner von Großreuth, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 29. April 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

664. **Wich** Johann Konrad, Eisenbahnarbeiter von Oberrodach, Ger. Kronach, zuletzt in Mittersthal, vom k. Ldg, Neumarkt O/Pf. am 15. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß, und am 5. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

665. **Wimberger** Johann, led. Maurer von Dingolfing, z. Z. Eisenbahnarbeiter, vom k. Ldg. Dingolfing am 29. Mai 1872 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß. (Ist in das Bez.-Ger.-Gef. Landshut abzuliefern).

666. **Wipplinger** Johann, Bäcker von Oberhaid, österr. Bez.-A. Wels, vom k. Sdtger. München l/J (Abth. f. Straff.) am 9. Februar 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

667. **Wieselmoser** Emil, Kaufmann von Berlin, vom k. Sdtger. Nürnberg am 10. Mai 1872. wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

668. **Withaler** Franz, Eisenbahnarbeiter von Moosburg, zuletzt in Ascholtshausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 15. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 8täg Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

669. **Wittmann** Joseph Lorenz, 19 J. a., Commis von München, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 3. Mai 1872 wegen Verletzung des Briefgeheimnisses zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

670. **Wolfarth** Anton, 42 J. a., Taglöhner, früher Metzger u. Bäcker von Bertoldshofen, Ger. Oberdorf, vom k. Ldg. Mindelheim am 5. August 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

671. **Zächerle** Walburga, 23 J. a., Dienstmagd von Greding, vom k. Sdtger. München l/J. (Abth. f. Straff.) am 17. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

672. **Zeller** Johann, Dienstknecht von Holzheu, Ger. Dorfen, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 2. April 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß, weg n 4 Uebertretungen in Bezug auf Dienstboten zu 8täg. Haft, und am 30. Januar 1872 wegen derselben Uebertretung zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

702. 712. 777. 778 834.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

317. 349. 453. 569. 743.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

2. 10. 12. 65. 107. 218. 254. 283. 316. 319. 354. 361. 379. 405. 454. 522. 525. 526.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 12. München den 1. Oktober 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

673. **Bauer** Mathias, Inwohner von Hundsöd, vom k. Ldg. Vilshofen am 23. April 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

674. **Baumgartner** Johann, Metzger von Schwaig, Ger. Abensberg, vom k. Sdtg. München l/J. am 23. Okt. 1871 wegen Mißhandlung und Ordnungsstörung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

675. **Becher** Paul, led. Taglöhner von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Tölz am 2. Juli 1872 wegen Betruges und Unterschlagung zu 2monatl. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

676. **Beckenbauer** Stephan, Dienstknecht von Inning, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Bruck am 3. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

677. **Belagi** Mathias, Krämer von Grasbrunn, Ger. München r/J., vom k. Sdtg. München l/J. am 28. Okt. 1871 wegen Betruges und Tragens verbotener Waffen zu 21½täg. Arrest u. Strafv.-Kosten. (1½ St. erstanden, u. ½ Tag statt 1 fl. Geldstrafe)

678. **Bocka** Eduard, 24 J. a., Maurer und Kellner von Pressat, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Werneck am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

679. **Braun** Margaretha, 27 J. a., Magd von Wässerndorf, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 8. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß, zu erstehen im Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg. Kosten — Aerar.

680. **Dengl** Georg, Tischler von Eberspoint, Ger. Vilsbiburg, vom k. Sdtg. München l/J. am 21. Aug. 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung zu 8täg Arrest n. Strafv.-Kosten. (2½ St bereits erstanden.)

681. **Eibl** Georg, Knecht von Hinterschmieding, vom k. Ldg. Vilshofen am 7. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

682. **Eichner** Rothburga, Taglöhnerswittwe von München, vom k. Sdtg. München l/J. am 21. Okt. 1871 wegen Unterschlagung zu 24täg. Arrest. Kosten — Aerar.

683. **Einsele** Jakob, Schäfer von Weilheim, k. würt. O.-A. Kirchheim, vom k. Ldg. Bruck am 9. April 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

684. **Enzberger** Karl, 19 J. a., Schneider von München, vom k. Sdtg. München l/J. am 15. Jan 1872 wegen Unterschlagung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

685. **Feiler** Christoph, 20 J. a., Maurergeselle von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Vohenstrauß am 26. April 1872 wegen Hausfriedensbruches und Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Soll sich in Amberg in Arbeit befinden.)

686. **Fett** Benno, Maurer von München, vom k. Sdtg. München l/J. am 21. Sept. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

687. **Fink** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Priel, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Monheim am 18. Juli 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

688. **Gahr** Simon, Sägfeiler von Feuchten, vom k. Ldg. Mallersdorf am 8. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

689. **Geuder** Daniel, Dienstknecht von Markteinersheim, Ger. Marktbibart, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 11. Juli 1872 in contum. wegen Bruches eines polizeil. Aufenthaltsverbotes zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

690. **Geiger** Mathias, Eisenbahnarbeiter von Brunreuth, Bez.=A. Kötzting, vom k. Ldg. Bruck am 28. April 1872 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

691. **Gößl (Glöckl)** Anna, Dienstmagd von Neustadt a/D., Ger. Abensberg, vom k. Sdtg. München l/J. am 13. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

692. **Glas** Rosina, Näherin von Oberroth, Ger. Dachau, vom k. Sdtg. München l/J. am 6. Nov. 1871 wegen Bruches der Stadtverweisung zu 10täg. Arrest, wovon 15 St. erstanden. Kosten — Aerar.

693. **Glöckl** Anna, v. **Gößl.**

694. **Gunzelmann** Georg, Schuhmacher von Stadelhofen, Ger. Scheßlitz, vom k. Sdtg. München l/J. am 23. Jan. 1872 wegen Betrugsversuches zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

695. **Höchberger** Martin, Maurer von Agstetten, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Buchloe am 5. März 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

696. **Hörath** Thomas, Bader von Goldmühle, Ger. Berneck, vom k. Sdtg. München l/J. am 3. Nov. 1871 wegen Diebstahls und Uebertretung der Gesellenordnung zu 14täg. Arrest und Strafv.=Kosten.

697. **Häring** Erhard, Messerschmidgeselle von Regensburg, vom k. Ldg. Mallersdorf am 24. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

698. **Jobst** Peter, led. Taglöhner von Oberalting, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Bruck am 3. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

699. **Kanzler** Joseph, Gärtnergehilfe von Gmund, Ger. Tegernsee, vom k. Sdtg. München l/J. am 27. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 10täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

700. **Kastner** Max, Bräuknecht von Engertsham, vom k. Ldg. Vilshofen am 23. April 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

701. **Kirschner** Johanna, Dienstmagd von Untermeitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Buchloe am 6. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

702. **Kiesel** Johann, Glasergeselle von Eichstädt, vom k. Ldg. Bruck am 15. Dez. 1871 wegen Unterschlagung zu 10täg. Arrest u. Strafv.=Kosten.

703. **Klein** Xaver, Taglöhner von Asch, Ger. Buchloe, vom k. Ldg. Buchloe am 11. Juni 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

704. **Knoblauch** Christoph, 16 J. a., Hafnerlehrling von Mellendorf, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Karlstadt am 26. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

705. **Leimberger** Friedrich, Bildhauer von Roßstall, Ger. Kadolzburg, vom k. Sdtg. München l/J. am 15. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

706. **Liedl** Xaver, Eisenbahnarbeiter von Dießen, vom k. Ldg. Buchloe am 5. April 1872 wegen Mißhandlung zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

707. **List** Anton von Kolberg, Ger. Weiden, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Eggmühl, vom k. Ldg. Mallersdorf am 21. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

708. **Malta** Louise, Dienstmagd von Pottenstein, vom k. Sdtg. München l/J. am 10. Nov. 1871 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

709. **Müller** Georg, Schweizer von Edelstetten, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Babenhausen am 18. Mai 1872 wegen Betruges rechtskr. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

710. **Mittring** Katharina, Dienstmagd von Kleinsorheim, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Buchloe am 16. April 1872 wegen Betruges u. Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

711. **Narius** Barbara, Dienstmagd von Nemmersdorf, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Kulmbach am 26. März 1872 wegen Betruges u. Dienstbotenübertretung, unter Einrechnung der am 20. Febr. 1872 ausgesprochenen 1täg. Haft, zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

712. **Neugelbauer** Joseph, Schuhmacher von Steinach, Ger. Münnerstadt, vom k. Sdtg. München l/J. am 10. Nov. 1871 wegen Mißhandlung zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

713. **Rigg** Maria, led. Taglöhnerin von Rosenheim, vom k. Ldg. Bruck am 23. Febr. 1872 wegen wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

714. **Popp** Karl, led. Schuhmachergeselle von Münzing, vom k. Sdtg. Würzburg am 20. Aug. 1872 in contum. wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

715. **Putschky** Johann, 17 J. a., Schmidgeselle von Danndorf, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Kulmbach am 2. April 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

716. **Reiß** Nikolaus, Regenschirmfabrikant von Lambsheim, Ger. Frankenthal, vom k. Ldg. Karlstadt am 10. Novbr. 1871 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 10täg. Arrest. Kosten — Aerar.

717. **Russer** Ludwig, von Grasheim hat nur mehr eine 6täg. Gefängnißstrafe zu erstehen.*)

*) Vide Beil. 10 Z. 522 (1872) u. Widerruf Beil. 11 (1872). Die Red.

718. **Sperl** Joseph, Maurergeselle von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Vohenstrauß in contum. am 22. März 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

719. **Steininger** Mathias, Hirtensohn von Ellenbach, zuletzt Bahnarbeiter bei Ascholtshausen u. Buchhausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 5. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

720. **Sutor** Theres, Näherin von München, vom k. Sdtg. München l/J. am 8. März 1872 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

721. **Schachner** Alois, led. Bahnarbeiter von Bachleiten, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Bruck am 22. Novbr. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

722. **Scherf** Johann, 34 J. a., Dienstknecht von Berneck, vom k. Ldg. Kulmbach am 26. März 1872 wegen Betruges u. Dienstbotenübertretung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

723. **Schnetzer** Georg, Metzger von St. Lorenz, Ger. Kempten, vom k. Sdtg. München l/J. am 15. Dezbr. 1871 wegen Diebstahls zu 4täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

724. **Schweiger** Theres, Blumenmacherin von Giesing, vom k. Sdtg. München l/J. am 5. Febr. 1872 wegen Arbeitsscheue zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

725. **Tratz** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Zandt, Ger. Kipfenberg, zuletzt in Höhenberg, Ger. Regensburg, vom k. Ldg Mallersdorf am 21. August 1872 wegen Mißhandlung zu 1monatl Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 674 (1871). Die Red.

726. **Ullmann** Johann, led. Taglöhner von Ebnath, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Bruck am 23. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

727. **Valentin** Friedrich Wilhelm, Bräu- u. Dienstknecht von München, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 22. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

728. **Waldmann** Max, Mahlknecht von Ronsberg, Ger. Obergünzburg, vom k. Ldg. Buchloe am 9. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

729. **Weh** Joseph, Steinhauerlehrling von Langeringen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Buchloe am 25. Febr. 1872 wegen Gewerbspolizeiübertretung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

730. **Wörle** Maria, Eisenbahnarbeiterin, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 7. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

731. **Wild** Michael, Dienstknecht von Neudorf, Ger. Pappenheim, vom k. Ldg. Pappenheim am 22. Febr. 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

795. 807. 835.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

139. 281. 366. 687. 755.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

155. 305. 325. 387. 408. 410. 438. 442. 476. 496. 499. 548. 550. 557. 572. 580. 595. 598. 603. 610. 650. 662. 663 669.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 13. München den 16. Oktober 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

732. **Bauer** Michael, 26 J. a., Schlossergeselle von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 29. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

733. **Baumeister** Adolph, Söldnerssohn von Hochwang, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 31. Jan. 1872 wegen verbotenen Schießens zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

734. **Brenn** Maria, Fabrikarbeiterin von Klosterzimmern, Ger. Nördlingen, vom k. Sdtg. Augsburg am 28. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

735. **Dirner** Johann, Dienstknecht von Dingolfing, vom k. Ldg. München r/J. am 23. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

736. **Erk** Leonhard, Colporteur, früher in Tüllstadt, zur Zeit in Würzburg, vom k. Ldg. Haßfurt am 27. Juni 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

737. **Faßnacht** Johann, Anstreicher von Augsburg, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 27. April 1872 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

738. **Fedetl** Johann. Dienstknecht von Entischbrunn, vom k. Ldg. Dachau in contum. am 28. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. (Derselbe ist bei Einspruchserhebung zum k. Ldg. Dachau abzuliefern.)

739. **Feucht** Anton, v. **Schieder** Anton.

740. **Fähnle** Anton (auch **Greiter** genannt), led. Taglöhner von Altusried, Ger. Grönenbach, zuletzt in Unterthingau in Arbeit, vom k. Ldg. Ottobeuren rechtskr. am 10. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Kempten einzuliefern.

741. **Geyer** Joseph, Schäfer und Eisenbahnarbeiter von Kraiburg, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. München r/J. am 3. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

742. **Geiger** Christian, Schlossergeselle von Grafenau, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Passau I am 1. u. 17. Mai 1872 wegen groben Unfuges zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

743. **Gerlich** Johann Adam, 61 J. a., Schreinergeselle von Hausen, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Oettingen am 23. Mai 1872 in contum. wegen Bettels und Landstreicherei zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

744. **Götz** Friedrich, Taglöhner von Mittelsteinach, vom k. Sdtger. Würzburg am 22. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg einzuliefern.)

745. **Günther** Peter, 22 J. a., Schuhmachergeselle von Auerbach, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 7. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

746. **Greiter** Anton, v. **Fähnle** Anton.

747. **Heida** Anna, Näherin von München, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 1. Mai 1872 wegen Diebstahls, Diebstahlsversuches u. Betruges zu 1 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

748. **Heigl** Michael, Zimmergeselle von Siegelsdorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Altötting am 1. Juni 1872 wegen Mißhandlung zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

749. **Heilbronner** Sigmund, 22 J. a., Handelsmannssohn von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 19. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehr-Verf.-Ges. — statt der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 30 fl. — zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

750. **Hein** Anton, Schäfer von Hagenried, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Buchloe am 6. Aug. 1872 rechtskr. wegen Diebstahls zu 2monatl. Gefängniß. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Memmingen abzuliefern.)

751. **Heußele** Johann, Uhrmacher von Göggingen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 13. Mai 1872 in contum. wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 477 u. 478 (1871). Die Red.

752. **Held** Friedrich, 26 J. a., led. Maurer u. Eisenbahnarbeiter von Traunstein, vom k. Bez.-Ger. Augsburg am 12. April 1872, bezw. vom k. Appell.-Ger. von Schwaben u. Neuburg am 20. Juli 1872 wegen Schlägerei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

753. **Hollerainer**, Parfümeriehändler von Burgfarrenbach, Ger. Fürth, vom k. Ldg. Hilpoltstein am 14. Juni 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

754. **Hummel** Georg, led. Korbmacher von Eiershausen, vom k. Ldg. Königshofen wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

755. **Igelsbacher** Michael, Fabrikarbeiter von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 11. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

756. **König** Alois, led. Bäckergeselle von Würzburg, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 3. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Würzburg abzuliefern.)

757. **Kolbinger** Maria, Dienstmagd von Rogglfing, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Altötting am 17. April 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

758. **Lechner** Max, Bahnarbeiter von Traunstein, vom k. Ldg. Altötting, am 1. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

759. **Lindner** Xaver, Schreinergeselle von Ettringen, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 17. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

760. **Mann** Max, 22 J. a., Handelsmannssohn von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 19. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehr-Verf.-Ges. — statt der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 30 fl. — zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

761. **Marz** Ignaz, led. Korbmacher von Grimoldsried, Ger. Türkheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 24. April 1872 wegen Diebstahls u. unbefugten Arbeitsaustritts zu 1täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

762. **Maier** Johann, led. Maurer von Daglfing, Ger. München r/J., vom k. Ldg. München r/J. am 13. August 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

763. **Maier** Peter, 22 J. a, Handelsmannssohn von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 19. Juli 1871 wegen Uebertretung des Wehr-Verf.-Ges. — statt der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 30 fl. — zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

764. **Meßner** Friedrich, Bäckergeselle von Mundelheim, k. Württ. O.-A. Marbach, vom k. Sdtger. Augsburg am 12. April 1872 wegen Bettels u. Fälschung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

765. **Metzler** Elise, led. Taglöhnerin von Weikersheim, vom k. Sdtger. Würzburg am 11. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez. Ger.-Gef. zu Würzburg einzuliefern.)

766. **Müller** Anton, Oberförsterssohn von Münsterhausen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Zusmarshausen am 8. Aug. 1872 rechtskr. wegen Betruges u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Memmingen abzuliefern.)

767. **Müller** Euphrosine, Dienstmagd von Mickhausen, Ger. Schwabmünchen in contum. am 27. April 1872 wegen Dienstentweichung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

768. **Pellkofer** Johann, Metzgergeselle von Leitzendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Altötting am 21 Juni 1872 wegen Mißhandlung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

769. **Reitberger** Alois, Metzgergeselle von Tracking, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Passau I am 1. Juli 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

770. **Reitlinger** Joseph, 22 J. a., Handelsmannssohn von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 19. Juli 1872 wegen Uebertretung des Wehr.-Verf.-Ges. — statt der primär ausgesprochenen Geldstrafe von 30 fl. — zu 10täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

771. **Schaller** Johann, Taglöhner von Oberhausen, Ger. Augsburg, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 6. April 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

772. **Scherr** Joseph, Inwohnerssohn von Beiderwiese, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Passau II am 6. Juli 1872 wegen Mißhandlung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

773. **Schieder (Feucht)** Anton, Metzgergeselle von München, vom k. Ldg. München r|J. am 13. Aug. 1872 wegen Betruges u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 9täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

774. **Schlosser** Alois, Dienstknecht von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 22. März 1871 wegen Thierquälerei u. Eigenthumsbeschädigung zu 14täg. Arrest (am 1. u. 9. Tage je 24 Stunden Dunkelarrest) u. Strafv.-Kosten.

775. **Schneider** Wilhelm, Gärtnerssohn u. Eisenbahnarbeiter von München, vom k. Ldg. Bruck am 15. März 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß.

776. **Schweinberger** Anna, Wäscherin von Gibenstätten, Ger. Abensberg, vom k. Sdtger. Augsburg in contum. am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

777. **Seidler** Martin, Taglöhner von Aystetten, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 17. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

778. **Seidlmaier** Jakob, Bahnarbeiter von Marienkirchen, Ger. Arnstorf, vom k. Ldg. Altötting am 22. Septbr. 1871 wegen Diebstahls zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

779. **Spreng** Wilhelm, Bäckergeselle von Emmersacker, Ger. Wertingen, vom k. Sdtger. Augsbnrg am 10. Juli 1872 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

780. **Straffer** Johann, Inwohner von Eberhardsreuth, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Passau I am 17. Juni 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

781. **Thaler** Georg, Häuslerssohn von Vilzhäusern, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau I am 22. Juli 1872 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

782. **Thoma** Wilhelm, Taglöhner von Großaitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen in contum. am 17. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

783. **Unterschmittner** Johann, Schneidergeselle von Winhöring, vom k. Ldg. Altötting am 16. Juni 1871 wegen Baumfrevels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

784. **Wagner** Mathias, 32 J. a., led. Eisenbahnarbeiter von Ergolding, vom k. Bez.-Ger. Augsburg am 12. April 1872 bezw. vom k. Appell.-Ger. von Schwaben u. Neuburg am 20. Juli 1872 wegen Schlägerei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

785. **Winzer** Pius, Dienstknecht von Mödingen, Ger. Dillingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 22. Mai 1872 wegen Diebstahls u. Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 3täg. Gefängniß u. 2täg. Haft nebst Strafv.-Kosten.

786. **Wirth** Andreas, Dienstknecht von Diemantstein, Ger. Höchstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Günzburg am 29. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

857.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

151. 185. 507.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

371. 378. 415. 420. 440. 494. 513. 539. 553. 640. 642. 717.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 14. München den 1. November 1872.

Beilage
zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

787. **Arnold** Franz, 25 J. a., Reservist, Austräglerssohn von Schonstütt, vom k. Ldg. Wasserburg am 2. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

788. **Bachel** Alois, Händler von Petersdorf, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Dingolfing am 29. Aug. 1872 wegen groben Unfuges und Führung falscher Legitimation zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

789. **Bacher** Anna, Zimmermannstochter von Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 6. Juni 1872 wegen Betruges zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Dieselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Wasserburg abzuliefern.)

790. **Blank** Mathias, Dienstknecht von Boos, Ger. Babenhausen, vom k. Ldg. Mindelheim am 9. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum nächsten Bez.-Ger.-Gefängniß einzuliefern.)

791. **Bruckmaier** Johann, Eisenbahnarbeiter von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Mindelheim am 9. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum nächsten Bez.-Ger.-Gefängniß einzuliefern.)

792. **Brust** Anton, Zimmergeselle von Schwärzelbach, Ger. Hammelburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 29. April 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

793. **Dietzel** Adam, Dienstknecht von Günthers, Ger. Weihers, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 22. Mai 1871 wegen Betruges zu 3 Tagen Arrest. Kosten — Aerar.

794. **Edelhäuser** Elisabetha, Dienstmagd von Betzenstein, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Hersbruck am 8. Febr. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

795. **Eichele** Xaver, Dienstknecht, auch Eisenbahnarbeiter u. Taglöhner von Köngetried, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim am 6. Mai 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum nächsten Bez.-Ger.-Gefängniß einzuliefern.)

796. **Eichinger** Anton, v. **Eiginger** Anton.

797. **Eiginger (Eichinger)** Anton, Bahnarbeiter von Pfennigbach, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Altötting am 17. April 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

798. **Ernst** Walburga, led. Inwohnerin von Schöfweg, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Regen am 1. Mai 1872 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

799. **Fischer** Johann Andreas, Taglöhner von Oberthulba, Ger. Euerdorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 26. Febr. 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

800. **Fritz** Johann Baptist, led., von Neunkirchen, Ger. Gräfenberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 17. Juli 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

801. **Geiger** Joseph, 22 J. a., von Kraiburg, zuletzt in Steinhausen, Ger. München r/J., vom k. Bez.-Ger. München r/J. am 18. Sept. 1872 wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt zu 3täg. Gefängniß u. wegen Ruhestörung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

802. **Geinzer** Barbara, Dienstmagd von Herzogenaurach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 19. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnurg zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

803. **Gruber** Joseph, Dienstknecht von Rosenheim, vom k. Ldg. Wasserburg am 15. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger. Gefängniß Wasserburg abzuliefern.)

804. **Hampp** Johann, 24 J. a., Müllergeselle von Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim am 23. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Derselbe ist zum nächsten Bez.-Ger.-Gefängniß einzuliefern.)

805. **Heinzelmaier** Nikolaus, Maurergeselle von Pfaffenhofen a/Ilm, vom k. Ldg. Haag am 5. Nov. 1870 wegen groben Unfuges, Mißhandlung und Tragens verbotener Waffen zu 14täg. Arrest und zu einer in 1 Tag Arrest umgewandelten Geldstrafe. Kosten — Aerar.

806. **Häusler** Joseph, led. Zündholzstoßer von Rehberg in Böhmen, vom k. Ldg. Regen am 10. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

807. **Hofmann** Karl, Handarbeiter von Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 17. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß, und wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

808. **Huber** Rosalie, Dienstmagd von Lampferding, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Wasserburg am 8. Juli 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3 Wochen Gefängniß u. bezw. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten. (Dieselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Wasserburg abzuliefern.) *)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 594 (1872). Die Red.

809. **Huth** Georg Simon, 17 J. a., Sattlergeselle von Rothenburg a/T., vom k. Ldg. Markt-Erlbach am 3. Sept. 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

810. **Köchert** Barbara, Schneiderstochter von Hersbruck, vom k. Ldg. Hersbruck am 30. März 1871 wegen Bettels zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar. (Ist bei einem Eisenbahnbau beschäftigt.)

811. **König** Georg Michael, Schuhmacher von Gemünden, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 27. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

812. **Kilger** Joseph, Dienstknecht von Achsbach, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Wasserburg am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß und wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Wasserburg abzuliefern.)

813. **Kindl** Johann, Eisenbahnarbeiter, zuletzt in Königswart, vom k. Ldg. Wasserburg am 26. August 1872 wegen Diebstahl zu 3 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Wasserburg abzuliefern.)

814. **Klein** Ignaz, Zimmermannssohn von Zwiesel, Ger. Regen, vom k. Ldg. Regen am 20. August 1872 wegen Hausfriedensstörung und Sachbeschädigung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

815. **Kraus** Georg, Müllergehilfe von Bastheim, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Mellrichstadt am 5. Juni 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

816. **Krieger** Theodor, Steinhauerssohn von Schweinfurt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 17. Mai 1872 wegen Unterschlagung und Betruges zu 2monatl. Gefängniß. Kosten — Aerar.

817. **Kronberger** Jakob, Dienstknecht von Mattighofen, vom k. Ldg. Wasserburg am 26. August 1872 wegen groben Unfugs zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

818. **Lacher** Andreas, von Friedersried, vom k. Ldg. Roding am 4 Juli 1872 wegen Uebertretung des Wehr-Verf.-Ges. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

819. **Lauterbach** Johann, 57 J. a., Taglöhner von Neuhaus, Ger. Sell, vom k. Ldg. Thiersheim am 15. Juni 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. (Nach erstandener Haft ist derselbe dem k. Bez.-A. Rehau als zuständiger Landespolizei-Behörde zu überweisen).

820. **Lehr** Gerg Adam, 38 J. a., Dienstknecht von Ammelbruck, Ger. Wassertrüdingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl am 6. Dezember 1870 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 20täg. Arrest; am 21. Februar 1871 und am 28. März 1871 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu je 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

821. **Mark** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter von Fließ in Tyrol, vom k. Ldg. Hersbruck am 18. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Ist bei einem Eisenbahnbau beschäftigt.

822. **Maier** Franz, Eisenbahnarbeiter von Schafberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Mindelheim am 23. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum nächsten Bez.-Ger.-Gefängniß einzuliefern).

823. **Miller** Eleonore Margaretha, 21 J. a., Dienstmagd von Schirnding, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Thiersheim am 6. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

824. **Müller** Katharina, Lumpensammlerin von Reiersbach, Ger. Mellrichsstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 17. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

825. **Potzel** Johann Adam, Dienstknecht von Berneck, vom k. Ldg. Hersbruck am 28. März 1872 wegen Diebstahls, Betruges und Uebertretung der Dienstbotenvorschriften zu 12täg. Freiheitsstrafe. Kosten — Aerar.

826. **Rauch** Johann, Händler von Lisberg, Ger. Bamberg II., vom k. Ldg. Dingolfing am 25. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

827. **Seidel** Gustav, Eisenbahnarbeiter von Herzogenaurach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 30. Juni 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

828. **Seiderer** Simon, Dienstknecht von Bodenmais, vom k. Ldg. Wasserburg am 26. August 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

829. **Sperl** Johann, Sägeknecht von Markt-Eisenstein in Böhmen, vom k. Ldg. Regen am 13. Juni 1872 wegen groben Unfuges und verbotenen Führens eines im Griffe feststehenden Messers zu 4wöchentl. Haft u. Strafv.-Kosten.

830. **Stadler** Michael, Dienstknecht von Neuhütten, zuletzt in Eindorf, Gem. Pittenhart, Ger. Trostberg, v. k. Ldg. Wasserburg am 1. Juli 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

831. **Stumm** Leonhard, Schneidergeselle von Rothenburg a/T., vom k. Ldg. Mellrichstadt am 19. Juli 1871 wegen Versuches zum Betruge zu 3täg. Haft u. Strfv.-Kosten.

832. **Sturm** Michael, led., von Reyersbach, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Mellrichstadt am 14. Februar 1872 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

833. **Suckfüll** Georg, led. von Münnerstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 26. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

834. **Schüler** Stephan, Taglöhner von Dillingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 25. April 1872 wegen Anleitung zum Bettel zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

835. **Schlegel** Eugenius, Schieferdecker von Rehau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen am 17. Juli 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

836. **Schorr** Friedrich, Dienstknecht von Dentlein, Ger. Feuchtwangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl am 16. Februar 1871 wegen Betruges zu 14täg. Arrest. Kosten — Aerar.

837. **Schuster** Martin, Kutscher von Erlangen, vom k. Ldg. Hersbruck am 11. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 2 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

838. **Töpfer** Johann, Pfannenflicker von Guttenberg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Sdt. u. Ldg. Erlangen am 28. August 1872 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 242 (1871). Die Red.

839. **Urban** Anton, 25 J. a., beurl. Reservist des k. Inf.-Leib-Reg., zuletzt Schweizer in Schönstütt, beheim. in Haslbach, Ger. Traunstein, vom k. Ldg. Wasserburg am 18. April 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Wasserburg abzuliefern.)

840. **Wolf** Bernhard, Schneidergeselle von Stockheim, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Mellrichstadt am 28. Februar 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

841. **Wagner** Andreas, Taglöhner von Premich, Ger. Kißingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 22. April 1872 wegen Betruges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

842. **Wellein** Christian, Händler von Lisberg, Ger. Bamberg II., vom k. Ldg. Dingolfing am 25. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

843. **Zeitler** Adam, Schuhmacher von Kulmbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 11. März 1872 wegen Diebstahls und Ruhestörung zu 12täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

844. **Zink** Georg, Metzger von Hallstadt, Ger. Bamberg II., vom k. Sdt.- u. Ldg. Schweinfurt am 22. April 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft. Kosten —Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

796. 860. 883.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

98. 100. 129. 298. 368. 380. 392. 408. 616. 688. 763.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

17. 24. 39. 94. 224. 375. 435. 480. 506. 519. 545. 625. 648. 675. 691. 693. 699. 712. 716. 724. 742. 745. 753. 754.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 15. München den 16. November 1872.

Beilage
zum bayer. Central=Polizei=Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

845. **Arneth** Georg, Eisenbahnarbeiter von Wielkomdorf, Ger. Ebermannstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg Neuburg am 8. Aug. 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherhei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 307 (1871)? Die Red.

846. **Auerbacher** August, Dienstbube von Rettenbach, Ger. Ottobeuren, vom k. Ldg. Ottobeuren am 29. Juli 1872 wegen Dienstbotenwidrigkeit zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

847. **Autsch** Nikolaus, verheir. Taglöhner von Frickendorf, Ger. Ebern, vom k. Ldg. Staffelstein am 17. Juli 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

848. **Barth** Georg, Eisenbahnarbeiter beim Bahnbau Münnerstadt, von Zang, k. würt. O.=A. Heidenheim, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg in contum. am 16. Aug. 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

849. **Barth** Wenzel, Privatschreiber von Wodenau, Ger. Pisek in Böhmen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 11. April 1872 wegen Fälschung eines Legitimations=Papieres zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

850. **Bauch** Johann, Eisenbahnarbeiter von Lechsend, Ger. Monheim, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 5. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Sicherheit und Ordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 574 (1871). Die Red.

851. **Bauer** Georg, Eisenbahnarbeiter von Neuenreuth, Ger. Kemnath, vom k. Sdt.= u. Ldg Neuburg am 5 Juni 1872 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

852. **Bauer** Georg, Knecht von Tußenhausen, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Ottobeuren am 1. Juli 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

853. **Bäumer** Johann (auch **Reichenberger**), 29 J. a., Dienstknecht von Chameregg, vom k. Ldg. Wörth am 1. Juni 1871 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

854. **Belzl** Ursula, led. Taglöhnerin von Seligenporten, Ger. Neumarkt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kaufbeuren in contum. am 26. Juni 1872 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

855. **Benzinger** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Obereisenbach, k. würt. O.=A. Tettnang, vom k. Sdt.= u. Ldg. Lindau am 18. April 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

856. **Bernhard** Rosalie, Inwohnerin von Regensburg, vom k. Ldg. Stadtamhof am 13. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

857. **Bickele** Johannes, 37 J. a., led Taglöhner von Volkratshausen, Ger. Memmingen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Memmingen in contum. am 26. Juni 1872 wegen Betruges zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

858. **Binzer** Leopold, Knecht von Amendingen, Ger. Memmingen. vom k. Ldg. Ottobeuren am 4. Dez. 1871 wegen Betruges zu 4täg. Arrest. Kosten — Aerar.

859. **Brei** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Muschenried, Ger. Neunburg v/W., vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 22. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

860. **Brucker** Michael Nikolaus, Tuchmachergeselle von Waldershof, k. B.=A. Tirschenreuth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Lindau am 25. April 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

861. **Dangler** Joseph, Knecht von Rettenbach, vom k. Ldg. Ottobeuren am 29. April 1872 wegen Diebstahls zu 33täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

862. **Dürheim** Andreas, led. Taglöhner von Haidhausen, vom k. Ldg. München r/J. am 24. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und am 8. Okt. 1872 wegen unbefugten Einsteigens in einen fremden Garten zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

863. **Egli** Johann, Gärtner von Goßau, Polizei-Amts Zürich, vom k. Ldg. Weilheim am 30. Dez. 1870 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

864. **Eisenbarth** Xaver, Eisenbahnarbeiter von Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 11. Juli 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

865. **Enzner** Georg, verheir. Taglöhner von Schellert, Ger. Neustadt a/A., in contum. vom k. Sdt.= u. Ldg. Ansbach am 29. Dez. 1871 wegen Bettels zu 5täg. Arrest. Kosten — Aerar.

866. **Erner** Johann, Dienstknecht von Glon, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Miesbach am 26. Juni 1872 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

867. **Fey** Eva, led. Fabrikarbeiterin von Gersfeld, vom k. Sdtg. Würzburg am 3. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. (Dieselbe ist in das Bez.=Ger.=Gefängniß Würzburg abzuliefern.)

868. **Färber** Johann, Bäckergeselle von Neuburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg in contum. am 22. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

869. **Fürst** Anna, Dienstmagd von Altdorf, vom k. Ldg. Friedberg am 14. Aug. 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen zu 14täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

870. **Fischer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 29. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

871. **Fischer** Michael, 50 J. a., Taglöhner von Alteglofsheim, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg am 28. März 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

872. **Fleschütz** Alois, Taglöhner von Eisenburg, Ger. Memmingen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 8. April 1872 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

873. **Forster** Johann, Schuhmachergeselle von Bruck, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Regensburg am 13. Febr. 1872 wegen Gewaltthätigkeit zu 14täg. und wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft und Strafv.=Kosten.

874. **Forstmaier** Franz, Taglöhner von Leimbach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Miesbach am 10. April 1872 wegen Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

875. **Freitinger** Johann, Eisenbahnarbeiter von Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 22. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

876. **Früholz** Sebastian, 27 J. a., led. Taglöhner von Blonhofen, Ger. Buchloe, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren am 18. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 586 (1871) u. Widerruf Beil. 10 (1872). Die Red.

877. **Frickel** Edmund, led. Hafner von Wollbach, Ger. Neustadt a/S., vom k. Ldg. Neustadt a/S. am 17. Juni 1872 wegen Ungehorsams gegen das Gesetz über Verpflichtung zum Kriegsdienst zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

878. **Gebhard** Andreas, Eisenbahnarbeiter, Zimmermann von Neukirchen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 2. Mai 1872 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 390 (1872). Die Red.

879. **Geiger** Joseph, Taglöhner von Apfeldorf, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Weilheim am 4. Aug 1871 wegen Betruges zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

880. **Geireiter** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 29. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung und Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

881. **Geiß** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Reimlingen, Ger. Nördlingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 20. Juni 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung gegen die öffentl. Ordnung und Sicherheit zu 21täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 466 (1872). Die Red.

882. **Gärtner** Theresia, Dienstmagd von Höhenberg, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Wörth am 14. März 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

883. **Glashauser** Johann, Bahnarbeiter von Winzer, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Stadtamhof am 18. April 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

884. **Gmeinwieser** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Amdorf, Ger. Kötzting, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 11. Juli 1872 wegen Sachbeschädigung, Ruhestörung u. groben Unfuges zu 1 Mon. Gefängniß u. 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

885. **Gobe** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Laibach, k. k. Bez.-Hptmschaft Tschernembl, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 11. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

886. **Goll** Johann, Eisenbahnarbeiter von Hundsbach, Ger. Karlstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 19. Sept. 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

887. **Grabner** Johann, Glasergeselle von Wiener-Neustadt, vom k. Ldg. Weilheim am 9. Juni 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest. Kosten — Aerar.

888. **Grau** Ludwig, Taglöhner von Haidhof, Bez.-A. Passau, vom k. Ldg. Weilheim am 26. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

889. **Grebmaier** Sigmund, Buchdruckergehilfe von Stadtamhof, vom k. Ldg. Weilheim am 12. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

890. **Grünzweig** Joseph, Dienstknecht von Porau, Ger. Dingolfing, zuletzt in Engkofen, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 26. Sept. 1872 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

891. **Guggemoos** Xaver, Taglöhner (meist beim Eisenbahnbau) von Seeg bei Füssen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 29. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

892. **Gundelfinger** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Schrobenhausen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

893. **Hampp** Johann, 25 J. a., led. Mühlknecht von Mindelheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren in contum. am 5. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 804 (1872). Die Red.

894. **Haupt** Anton, Sattlergeselle von Rupertsbuch, Ger. Eichstädt, vom k. Ldg. Tölz am 16. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

895. **Hauser** Martin, Taglöhner von Dorfen, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Weilheim am 10. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 2täg. Arrest. Kosten — Aerar.

896. **Haid** Joseph, 19 J. a., Cigarrenmacher von Giesing, vom k. Sdtger. München l/J. am 28. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

897. **Heidmann** Abraham, 26 J. a., led. Siebmacher, Flaschner und Regenschirmmacher von Karlsberg, Ger. Grünstadt i/Pf., vom k. Ldg. Markt-Erlbach am 23. Sept. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. wegen Hausirens zu 1täg. Haft (nach Abrechnung von 2 Tagen Untersuchungshaft.) Kosten — Aerar.

898. **Heckl** Margaretha, Eisenbahnarbeiterin von Tagmersheim, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg vom 29. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

899. **Held** Karoline, 40 J. a., Taglöhnersfrau von Bühl, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Ottobeuren am 8. April 1872 wegen Bettels zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

900. **Helenski** Elisabeth, Dienstmagd von Wildsteig, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Weilheim am 6. Sept. 1872 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 441 (1870). Die Red.

901. **Hemmerling** Adolph, led. Spänglergeselle von Strahlen, vom k. Sdtger. Würzburg am 8. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Würzburg abzuliefern.)

902. **Hengg** Philipp, Taglöhner von Trunkelsberg, Ger. Memmingen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 8. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft u. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 303 (1872) u. Widerruf Beil. 9 (1872). Die Red.

903. **Herz** Georg, led. Zimmergeselle von Hirschzell, Ger. Kaufbeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren in contum. am 20. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

904. **Hilmer** Franz, Eisenbahnarbeiter von Höfelbach-Lainried, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 18. Juli 1872 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

905. **Hintermaier** Johann Baptist, 22 J. a., Kellner von Petzkofen, Ger Regensburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach am 26. März 1872 wegen verbotenen Glückspiels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. (Vorstehende Strafe kann durch Erlage von 25 fl. Geldstrafe beseitigt werden.)

906. **Hirschbauer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Feldkirch, k. k. österr. Bez.-Hptmsch. Feldkirch, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 2. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

907. **Huber** Johann, 54 J. a., Korbflechter von Nantwein, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 29. August 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

908. **Hupfauer** Georg, 43 J. a., Kaminkehrer von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Ottobeuren am 8. April 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

909. **Jelle** Mathias, Schäfflergeselle von München, vom k. Ldg. Weilheim am 26. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

910. **Jennerwein** Peter, Dienstknecht von Haid, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach am 18. Okt. 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

911. **Kahl** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Ebermengen, Ger. Donauwörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 23. Mai 1872 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß und wegen Uebertretung gegen die Sicherheit und Ordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

912. **Karl** Johann, Häusler von Zeiler, Ger. Hemau, vom k. Landg. Kelheim am 7. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

913. **Keller** Jeremias, Bauerssohn von Hirschhof, Ger. Rain, vom k. Ldg. Friedberg am 19. Juni 1872 wegen vorsätzlicher Mißhandlung zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

914. **Käsbauer** Theresia, Taglöhnersfrau von Schierling, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Regensburg am 27. Febr. 1872 wegen Felddiebstahls zu 8täg. Haft Kosten — Aerar.

915. **Keßler** Heinrich, 48 J. alt, led. Taglöhner von Mistelfeld, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Staffelstein am 19. Juli 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

916. **Kirchner** Franz, led. Scheerenschleifer von Unteralba, Ger. Dermbach, vom k. Ldg. Neustadt a/S. am 22. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

917. **Kiesl** Michael, 38 J. alt, led. Taglöhner von Geisling, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg am 25. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

918. **Koch** Theres, Eisenbahnarbeiterin von Gerolfing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 12. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

919. **Kolb** Joseph, 21 J. a., Dienstknecht von Zwirkenberg, Ger. Weiler, vom k. Ldg. Weiler am 25. Juni 1872 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

920. **Cranowitter** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Großthanensteig, Ger. Passau I., vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 11. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

921. **Kratzer** Lorenz, Eisenbahnarbeiter von Günzburg, vom k. Ldg. Kelheim am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

922. **Krottenthaler** Johann, Steinhauer von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 6. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung und Sicherheit zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

923. **Kugler** Monika, Eisenbahnarbeiterin von Blosenau, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 5. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf öffentl. Sicherheit und Ordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

924. **Landes** Karl, Bräuknecht von Aholfing, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Weilheim am 12. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

925. **Leixner** Johann, Eisenbahnarbeiter von Hepperg, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 11. Juli 1872 wegen Unterschlagung und Uebertretung gegen die Sicherheit und Ordnung zu 14täg. Gefängniß u. 6täg. Haft; dann am 5. Juni 1872 wegen Uebertretung gegen die Sicherheit und Ordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

926. **Link** Katharina, Eisenbahnarbeiterin von Schönbach, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Kelheim am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

927. **Luidl** Franziska, Söldnerstochter von Bittenbrun, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg Neuburg am 7. März 1872 wegen Betruges zu 21täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

928. **Mack** Johann, Eisenbahnarbeiter von Hilzhofen, Ger. Kipfenberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 5. Sept. 1872 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

929. **Martin** Engelbert, Taglöhner (meist beim Eisenbahnbau) von Ottekar bei Sonthofen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 1. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 360 (1872). Die Red.

930. **Mayer** Karl, led. Schreinergeselle von Bobingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren in contum. am 27. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

931. **Müller** Alois, Taglöhner von Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 11. Juli 1872 wegen Bettels und Landstreicherei zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

932. **Murr** Johann, 40 J. a., led. Webersſohn von Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg am 22. Mai 1872 wegen Diebſtahls zu 45täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

933. **Mußinan** Johann, led. Metzgergeſelle von Moosburg, z. Z. bei einem Viehhändler in München, vom k. Ldg. Weilheim am 26. Juli 1872 wegen Diebſtahls zu 10täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

934. **Mutſchler** Philipp, Taglöhner von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 13. Juni 1872 wegen Bettels und groben Unfuges zu 21täg. Haft. Koſten — Aerar.

935. **Näpfli** Emil, Tapezirer von Beckenried, Schweiz, Cantons Unterwalden, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 13. Juni 1872 wegen Diebſtahls zu 10täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

936. **Oberreiter** Karl, 16 J. a., Malergehilfe von Berchtesgaden, k. Bez.-A. Berchtesgaden, vom k. Ldg. Weiler am 28. Mai 1872 wegen Diebſtahls zu 8täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

937. **Ott** Andreas, Bäckergeſelle von Vogtreichenbach, Ger. Kadolzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach (in contum.) am 15. Febr. 1872 wegen Landſtreicherei zu 5täg. Haft. Koſten — Aerar.

938. **Pappan** Wilhelm, Metzgergeſelle von Hochdorf, Ger. Speyer, vom k. Ldg. Miesbach am 20. Dez. 1871 wegen Diebſtahls zu 10täg. Arreſt u. Strafv.-Koſten.

939. **Pöppel** Alois, 29 J. a., led. Kaminkehrergeſelle von Grasheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen in contum. am 8. Juli 1872 wegen Unterſchlagung u. unbefugten Arbeitsaustrittes zu 1 Mon. Gefängniß u. 2 Tagen Haft. Koſten — Aerar.

940. **Pöppel** Joſepha, led. Sängerin und Schauſpielerin von Ingolſtadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 11. Juli 1872 wegen Diebſtahls zu 3täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

941. **Pintenrieder** Iſidor, Eiſenbahnarbeiter von Garmiſch, Ger. Werdenfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 29. April 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Koſten — Aerar.

942. **Reichenberger** Johann, v. **Bäumer** Johann.

943. **Reichert** Georg, led. von Selz, Ger. Neuſtadt a/S., vom k. Ldg. Neuſtadt a/S. am 16. Febr. 1872 wegen Diebſtahls zu 3 Mon. Gefängniß. Koſten — Aerar.

944. **Reis** Nikolaus, 61 J. a., Spengler u. Regenſchirmmacher von Lambsheim, Ger. Frankenthal, vom k. Ldg. Stadtprozelten wegen Diebſtahls u. Bettels zu 10täg. Gefängniß. Koſten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 716 (1872) u. Widerruf Beil. 14 (1872). Die Red.

945. **Reutemann** Johann, Dienſtknecht von Bihlersdorf, B.-A. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 13. Juni 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 656 (1871). Die Red.

946. **Reiter** Johann, Eiſenbahnarbeiter von Miesbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 9. Juli 1872 wegen Uebertretung gegen die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 4täg. Haft. Koſten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 20 (1872) u. Widerruf Beil. 4 (1872). Die Red.

947. **Roſenecker** Georg, led. Taglöhner von Rausbach a/d. Holzecke, Ger. Feuchtwangen, in contum. vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach am 5. Dez. 1871 wegen Bettels zu 5täg. Arreſt. Koſten — Aerar.

948. **Schicker** Nikolaus, Eiſenbahnarbeiter von Streichenreuth, Ger. Stadtſteinach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 5. Aug. 1872 wegen Ruheſtörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Koſten.

949. **Schillinger** Joſeph, Inwohnersſohn von Kreuzberg, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Kötzting am 1. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Koſten — Aerar.

950. **Schlebhuber** Joſeph, led. Taglöhner von Röhrmoos, vom k. Ldg. Dachau in contum. am 21. Mai 1872 wegen Sachbeſchädigung zu 2täg. Gefängniß. Koſten — Aerar. (Bei Einſpruchserhebung iſt derſelbe zum k. Ldg. Dachau abzuliefern.)

951. **Schmid** Anton, Eiſenbahnarbeiter von Rothenthurm, Ger. Ingolſtadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 5. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Koſten — Aerar.

952. **Schmied** Karl Anton, led. Gärtner u. Jäger von Schamelsberg, Ger. Bayreuth, vom k. Ldg. Kelheim am 25. Juni 1872 wegen Landſtreicherei zu 20täg. Haft. Koſten — Aerar.

953. **Schmidbauer** Johann, Bahnarbeiter von Stallwang, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Stadtamhof am 2. Nov. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar.

954. **Schnaus** Thaddäus, Dienstknecht von Alsleben, Ger. Königshofen, vom k. Ldg. Neustadt a/S. am 29. April 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 137 (1870). Die Red.

955. **Schneider** Michael, Eisenbahnarbeiter von Buxheim, Ger. Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 31. Mai 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

956. **Schober** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Viehdorf, Ger. Deggendorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 22. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentl. Ordnung u. Sicherheit zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

957. **Schweighardt** Mathias, Metzgergeselle von Kaufbeuren, vom k. Ldg. Ottobeuren am 5. Febr. 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

958. **Sendbichler** Jakob, Bahnarbeiter von Traunhausen, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Landsberg am 8. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

959. **Simon** Joseph, Dienstknecht von Tölz, vom k. Ldg. München r/J. am 10. Sept. 1872 wegen Betruges zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

960. **Singer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Harischau in Böhmen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 13. Juni 1872 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

961. **Süß** Peter, Kohlenbrenner von Rohrdorf, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Regensburg am 28. Febr. 1871 wegen Unterschlagung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

962. **Stadler** Johann, Eisenbahnarbeiter von Beilngries, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 8. Aug. 1872 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

963. **Stein** Georg, Eisenbahnarbeiter von Reichenhall, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. am 22. Aug. 1872 wegen Diebstahls u. Betruges zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

964. **Sticht** Maria, led. Taglöhnerin von Reichenbach, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. München r/J. am 2. April 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

965. **Strobl** Heinrich, Aufschlägerssohn u. Uhrmachergeselle von Mainburg, Ger. Mainburg, vom k. Ldg. Abensberg am 3. Mai 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 527 (1872). Die Red.

966. **Thoma** Raimund, Taglöhner von Prittriching, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Landsberg am 8. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 729 (1871). Die Red.

967. **Tregler** Peter, Eisenbahnarbeiter von Waldmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg am 11. Juli 1872 wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

968. **Treitinger** Johann, Sattlergeselle von Springelbach, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Regensburg am 19. Sept. 1871 wegen Mißhandlung u. Ruhestörung zu 6täg. u. 2täg. Arrest und Strafv.-Kosten.

969. **Unglehrt** Augustin, led. Kaminkehrer von Memmingen, vom k. Ldg. Ottobeuren am 8. April 1872 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 3 Wochen Haft u. Ueberweisung an die Landes-Polizeibehörde. Kosten — Aerar.

970. **Wagner** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Lorüns, k. k. österr. Bez.-Hauptm. Bludenz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Lindau am 18. April 1872 wegen Betruges u. Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

971. **Walch** Alois, Händler von Fließ in Tyrol, vom k. Ldg. Ottobeuren am 10. Juni 1872 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

972. **Wallinger** Georg, Taglöhner von Rampfling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Wörth am 25. Jan. 1872 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

973. **Wallner** Melchior, Dienstknecht von Feilnbach, Ger. Aibling, vom k. Ldg. Miesbach am 19. Juni 1872 wegen Betruges zu 2 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

974. **Walz** Georg, Eisenbahnarbeiter von Reckenmeusing, Ger. Baunach, vom k. Sdt.= u. Ldg. Neuburg am 24. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

975. **Wassermann** Ludwig, Malergehilfe von Obergünzburg, vom k. Ldg. Weilheim am 12. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

976. **Weiß** Joseph, Fabrikarbeiter von Ingolstadt, vom k. Ldg. Miesbach am 4. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

977. **Wiedemann** Joseph, 39 J. a, Taglöhner von Stadels, Ger. Weiler, vom k. Ldg. Weiler am 11. Juni 1872 wegen Körperverletzung, Hausfriedensbruch u. Sachbeschädigung zu 21täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

978. **Winter** Alois, led. Inwohner von Wörth, vom k. Ldg. Wörth am 1. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

979. **Wolf** Friedrich, led. Nagelschmiedgeselle von Schrobenhausen, vom k. Ldg. Tölz am 30. Juli 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

980. **Wolf** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Abensberg am 12. Sept. 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

981. **Zach** Johann, 18 J. a., Müllergeselle von Arrach, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Regensburg am 7. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

982. **Zach** Johann, Mühllehrling von Arrach, Ger. Falkenstein, vom k. Ldg. Wörth am 18. April 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

983. **Ziegler** Michael, Dienstknecht von Bedernau, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Füssen am 25. Juli 1872 wegen Betruges zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

984. **Zimmermann** Joseph, Lehrerssohn und Tischlergeselle von Eberfing, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Tölz am 16. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

985. **Zumkeller** Joseph, Dienstknecht von Lorüns, k. k. österr. Bez.=Hptmschaft. Bludenz, vom k. Sdt.= u. Ldg. Lindau am 11. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

20.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

112. 122. 389. 441. 564. 626. 630. 733. 769. 778. 819.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 16. München den 1. Dezember 1872.

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

986. **Altmann** Ferdinand, led. Taglöhner von Tara, Ger. Dachau, vom k. Ldg. Dachau am 7. Jan. 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

987. **Apelius** Georg, led. Taglöhner von Wilhelmsthal, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Ludwigsstadt am 20. Dez. 1871 wegen Bettels und Landstreicherei zu 28täg. Arrest, und am 31. Jan. 1872 gleichfalls wegen Bettels u. Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 313 (1870). Die Red.

988. **Armbruster** Jakob, Schäfer von Erching, heimatberechtigt in Plitzhausen, O.-A. Tübingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising am 20. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

989. **Azor** Theres, Näherin von Velden, Ger. Vilsbiburg, vom k. Sdtger. München l/J. am 30. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

990. **Bauer** Michael, led. Schlossergeselle von Ichenhausen, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 10. Okt. 1872 wegen Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 732 (1872). Die Red.

991. **Baum** Johann, Taglöhner, auch Schuhmachergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtger. Bayreuth am 29. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde. Kosten — Aerar.

992. **Bay** Georg, Schreinergeselle von Fürth, vom k. Ldg. Pappenheim am 27. Juni 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf Eisenbahnen zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

993. **Beyer** Friedrich, Schuhmachergeselle von Oberredwitz, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Wunsiedel am 24. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

994. **Bayerlein** Johann (vulgo **Patscher-Weber**), Weber von Marktselbitz, Ger. Naila, vom k. Ldg. Münchberg am 29. Mai 1872 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

995. **Böhner** Magdalena, led., von Bischofsgrün, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Erbendorf am 5. April 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

996. **Behrmüller** Eduard, Kommissionär, 43 J. a., von Landsberg, vom k. Sdtger. München l/J. am 30. Dez. 1871 u. 20. Sept. 1872 wegen Berufsehrenkränkung und Ordnungsstörung zu 5täg. Haft (wovon 2 Stunden bereits erstanden) u. Strafv.-Kosten.

997. **Bieringer** Joseph, v. **Hagen** Joseph.

998. **Bogner** Karl, Krämer von Oberdietfurt, Ger. Eggenfelden, vom k. Sdtger. München l/J. am 4. Dez. 1871 wegen Eigenthumsbeschädigung und Ordnungsstörung zu 8täg. Arrest (wovon bereits 11 Stunden erstanden) u. Strafv.-Kosten.

999. **Bohl** Joseph, led. Maurer von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Wassertrüdingen am 26. März 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 340 (1872). Die Red.

1000. **Boller** Walburga, v. **Kormann** Walburga.

1001. **Buttinger** Anna, Kellnerin von Aepfelkoch, B.-A. Passau, vom k. Ldg. Moosburg am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1002. **Dausch** Elisabetha, led. Taglöhnerin von Treindorf, Ger. Ebermannstadt, vom k. Ldg. Herzogenaurach in contum. am 15. Juni 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1003. **Dürr** (vulgo **Kleeflügel**) Kaspar, 27 J. a., Schuhmachergeselle von Eichfeld, Ger. Volkach, vom k. Sdtger. Nürnberg am 12. Aug. 1872 wegen Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1004. **Ebner** Johann, Handlungsgehilfe von Bergöschingen, bad. B.-A. Jestetten, vom k. Sdtger. Nürnberg am 15. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1005. **Aechter** Thomas, Schuhmacher von Aichach, vom k. Sdtger. München l/J. am 8. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1006. **Feichter** Karl, Bäckergeselle von Hindelang, Ger. Sonthofen, vom k. Sdtger. München l/J. am 2. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1007. **Fellner** Karl, Bahnarbeiter von Winklarn, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Hemau am 12. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1008. **Fischer** Georg, Webergeselle von Heinrichskirchen, vom k. Sdtger. Landshut rechtskr. am 6. Juli 1872 wegen Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1009. **Fuchs** Katharina, Taglöhnerin von Thiersheim, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Wunsiedel am 17. Jan. 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß, und am 8. Mai 1872 wegen des gleichen Vergehens zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1010. **Garben** Joseph, Bahnarbeiter von Gleisenberg, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Hemau am 29. Juli 1872 wegen Mißhandlung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1011. **Geiger** Joseph, Baumputzer von Moosbach, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 22. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1012. **Gerstenecker** Joseph, Hafnergeselle von Salzburg, vom k. Sdtger. München l/J. am 14. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1013. **Götz** Margaretha, Kolonistenstochter von Obermarfeld, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 16. April 1872 wegen Bettels u. Benutzung eines falschen Zeugnisses zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 49 (1871) u. Widerruf Beil. 13 (1871). Die Red.

1014. **Günther** Xaver, Dienstknecht von Pfrontenösch, Ger. Füssen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 5. Aug. 1872 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1015. **Glaß** Friedrich, Schlossergeselle von Gefrees, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Wunsiedel am 14. Juni 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1016. **Glaser** Sebastian, Schneidergeselle von Wolkenstein, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Abensberg am 12. Juli 1872 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1017. **Grafius** Max, Säcklergeselle von Bisterschied, Ger. Kirchheimbolanden, vom k. Ldg. Aibling in contum. am 3. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 253 (1872). Die Red.

1018. **Greger** Johann Baptist, led. Eisenbahnarbeiter von Helmbrechts, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf am 25. Juni 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar. (Derselbe ist identisch mit dem im C.-P.-Bl. 58/4296 l. J. Genannten.)

1019. **Griesbauer** Johann Georg, Dienstknecht von Lehmingen, Ger. Oettingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen am 3. Aug. 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1020. **Gschwendtner** Balthasar, Steinmetz von München, vom k. Sdtger. München l/J. am 25. Juli 1872 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1021. **Gundolf** Joseph, Maurer von Martinau in Tyrol, vom k. Ldg. Immenstadt am 11. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Kempten abzuliefern.)

1022. **Hagen** Joseph (auch **Bieringer**), led. Ziegelschläger von Walburgskirchen, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Simbach am 29. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1023. **Hacker** Heinrich, v. **Perko** Heinrich.

1024. **Hammerdorf** Heinrich, 46 J. a, Korbflechter von Autengrün, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Wunsiedel am 24. Juli 1872 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1025. **Hardt** Engelbert, Maurer von München, vom k. Sdtger. München l/J. am 15. Dez. 1871 wegen Bruches der Polizeiaufsicht zu 12täg. Arrest. Kosten — Aerar.

1026. **Haas** Theres, Schreinersfrau und Zugeherin von Dachau, vom k. Sdtger. München l/J. am 2. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1027. **Haufenmayer** Konrad, Dachdecker von Nürnberg, vom k. Sdtger. Nürnberg am 23. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 11 Z. 582 (1872). Die Red.

1028. **Hefner** Lothar von, 23 J. a., Scribent von München, vom k. Sdtger. München l/J. am 28. Juni 1872 wegen Betruges und Arbeitsscheue zu 6täg. Gefängniß u. 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1029. **Haid** Anselm, led. Taglöhner von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Friedberg am 31. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1030. **Haider** Theres, Taglöhnersfrau von Achdorf, Ger. Landshut, vom k. Sdtger. Landshut rechtskr. am 24. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1031. **Heumann** Philipp, von Pirmasens, vom k. Ldg. Simbach am 26. Juni 1872 wegen vorsätzlicher Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1032. **Hiller** Johann, Tischlergeselle von Mistelfeld, Ger. Lichtenfels, vom k. Sdtger. München l/J. am 4. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1033. **Hiemer** Joseph, Dienstknecht von Wilpolzried, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten in contum. am 8. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1034. **Hofer** Andreas, Dienstknecht von Engelschalking, Ger. München r/J., vom k. Sdtger. München l/J. am 27. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1035. **Hofmeister** Maria, Inwohnerin von Waidholz, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Bogen am 15. April 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1036. **Hopf** Michael, Dienstknecht von Wurmloh, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Wunsiedel am 21. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1037. **Hornig** Maria, Dienstmagd von Kitzingen, vom k. Sdtger. München l/J. am 16. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1038. **Huber** Eduard, 23 J. a., Kellner von Freising, vom k. Sdtger. München l/J. am 2. März 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1039. **Huber** Michael, Kammerdiener von Buchdorf, Ger. Donauwörth, vom k. Sdtger. München l/J. am 26. Juni 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1040. **Jaud** Georg, Kurzwaarenhändler von Neuhausen, Ger. Bamberg I, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen am 28. Juni 1872 wegen Bettels und Verübung groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1041. **Kausner** Xaver, Dienstknecht von Ibling, Ger. Kipfenberg, vom k. Ldg. Beilngries in contum. am 31. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1042. **Kellner** Barbara, led. Inwohnerin von Neumarkt (O.-Pf.), vom k. Ldg. Neumarkt O.-Pf. am 17. April 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft, und am 28. Febr. 1872 wegen desselben Reates zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1043. **Körber** Jakob, 34 J. a., led. Scribent von Röhrnbach, Ger. Freyung, vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstädt am 3. Sept. 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1044. **Kleeflügel** Kaspar, v. **Dürr** Kaspar.

1045. **Koller** Heinrich, Viehtreiber von Haidhausen, Ger. München, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising am 27. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 25täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1046. **Koller** Joseph, Schneidergeselle von Gleiritsch, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Abensberg am 12. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1047. **Kormann** (auch **Boller**) Walburga, Dienstmagd von München, vom k. Sdtg. München l/J. am 19. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1048. **Cornelius** Margaretha, led. von Wohngehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Gräfenberg am 24. April 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 597 (1871) u. Widerruf Beil. 1 (1872). Die Red.

1049. **Kramer** Sylvester, Tischlergeselle von Kirchheim, Ger. Türkheim, vom k. Sdtger. München l/J. am 11. Septbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1050. **Kroidl** Michael, Dienstbube von Hof, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neukirchen am 3. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß u. wegen Landstreicherei zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1051. **Crusi** Christoph, led. Schuhmacher von Bayreuth, vom k. Ldg. Waldsassen am 13. Juli 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 502 (1870) u. Widerruf Beil. 13 (1870). Die Red.

1052. **Kugler** Johann, Dienstknecht von Eresbach, Ger. Beilngries, vom k. Sdtger. München l/J. am 24. Mai 1872 wegen Sachbeschädigung u. Thierquälerei zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1053. **Lauterbach** Katharina Christina, Dienstmagd von Mussen, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg am 5. Juni 1872 wegen Führens eines falschen Dienstbuches zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten u. am 5. Juli 1872 wegen Dienstbotenbuchsfälschung zu 6täg. zusammen 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1054. **Leichner** Athanasius, Taglöhner von Unterwindach, Ger. Landsberg, vom k. Sdtger. München l/J. am 11. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1055. **Lemm** August, Schreinergeselle von Brückenau, vom k. Ldg. Naila in contum. am 11. Juli 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1056. **Lehneis** Georg, Bahnarbeiter von Treffstein, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Hemau am 1. Juli 1872 wegen Körperverletzung zu 40täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1057. **Lenz** Alois, Maler von Schwarzenbach, vom k. Ldg. Naila am 18. Juli 1872 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1058. **Liedl** Elisabeth, Dienstmagd von Furth, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Aibling in contum. am 3. Juli 1872 wegen Unterschlagung u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1059. **Lienhard** Damian, Bäcker von Burgheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen am 22. Juni 1872 wegen Bettels u. Verübung groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1060. **Lorenz** Georg, Dienstknecht von Gunzenhausen, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising am 26. Juni 1872 wegen Ruhestörung u. Waffentragen zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1061. **Lottes** Georg, 31 J. a., led. Glasperlmacher von Birnstengel, Gem. Bischofsgrün, Ger. Berneck, (reist auch als Lebküchner „Johann Lottes" u. arbeitete schon auf der Eisenbahn), vom k. Ldg. Eschenbach am 18. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1062. **Maier** Georg, Nagelschmidgeselle von Guggenmühl, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Hilpoltstein am 2. August 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1063. **Möhring** Margaretha, Dienstmagd von Lonnerstadt, Ger. Höchstadt a/A., von k. Ldg. Höchstadt a/A. am 24 Mai 1872 wegen Betruges u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Dieselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Bamberg abzuliefern.)

1064. **Miltner** Benedikt, Fabrikarbeiter von Windsdorf in Mähren, vom k. Ldg. Aibling in contum. am 21. Aug. 1872 wegen Eigenthumsbeschädigung u. groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1065. **Narius** Michael, led. Taglöhner von Reimersdorf, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Lauf am 29. Febr. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 402 (1870) u. Widerruf Beil. 2 (1871). Die Red.

1066. **Neumann** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Mugelhof, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Lauf am 12. Juli 1872 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1067. **Nußbaumeder** Konrad, Bäckergeselle von Pischelsdorf, Ger. Arnstorf, vom k. Ldg Prien in contum. am 22. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1068. **Obermaier** Theres, Dienstmagd von Mörmoosen, Ger. Mühldorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 22täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1069. **Orthum** Simon, Dienstknecht von Bonau, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Tegernsee am 12. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten*). (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß München r/J. abzuliefern.)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 495 (1871). Die Red.

1070. **Patscher-Weber** v. **Bayerlein** Johann.

1071. **Pechtner** Michael, led. Taglöhner von Peulendorf, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. Forchheim am 5. Septbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1072. **Peppenauer** Josepha, verheir. Händlerin von Zell in Tyrol, vom k. Ldg. Aibling am 19. Juni 1872 in contum. wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1073. **Perko (Hacker)** Heinrich, 18 J a., Tapezierer von München, vom k. Sdtger. München l/J. am 1. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1074. **Petz** Mathias, Seiler u. Taglöhner von der Vorstadt Au bei München, vom k. Sdtger. München l/J. am 28. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1075. **Pfaff** Barbara, Dienstmagd von Schney, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Forchheim am 5. Septbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 510 (1872). Die Red.

1076. **Preiffer** Anton, Eisenbahnarbeiter von Roggenstein, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Neumarkt O.-Pf. am 17. Juli 1872 wegen Gaukelei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1077. **Puchta** Johann Konrad, led. von Ichsen, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg am 23. Febr. 1872 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1078. **Puchta** Wolfgang, Weber von Zell, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Kirchenlamitz am 25. April 1872 rechtskräftig wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1079. **Purucker** Johann, Strumpfwirkergeselle von Wunsiedel, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Münchberg am 22. Mai 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1080. **Rabl** Kaspar (auch **Stegmaier**), Dienstknecht von Randelsried, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Dachau am 25. April 1871 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1081. **Rahm** Maria, Inwohnerin von Geldern, Ger. Landshut, zuletzt in Paring, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskräftig am 26. Aug. 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf Heimath zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1082. **Rank** Heinrich, 55 J. a., Taglöhner von Ichsen, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg am 3. April 1872 wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1083. **Röder** Michael, Schuhmachergeselle von Creussen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising am 30. April 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1084. **Reichl** Anna, Dienstmagd von Abensberg, vom k. Ldg. Abensberg am 9. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1085. **Reiner** Andreas, Bahnarbeiter von Großsteinlohe, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Hemau am 12. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1086. **Reinhard** August, pens. Soldat u. Steinhauer von Germersheim, vom k. Sdtger. München l/J. am 26. Septbr. 1871 wegen Unterschlagung zu 14täg. Arrest u. Strafv.-Kosten*).

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 131 (1872). Die Red.

1087. **Reitmaier** Joseph, Maler von Neustift, Ger. Freising, vom k. Sdtger. München l/J. am 27 Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 281 (1871) u. Widerruf Beil. 12 (1872). Die Red.

1088. **Rößler** Johann, Webergeselle von Oberröslau, Ger. Wunsiedl, vom k. Ldg. Tirschenreuth am 21. Aug. 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1089. **Röthel** Christoph Peter, 34 J. a., Schuhmachergeselle von Goldkronach, vom k. Ldg. Naila am 8. Aug. 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1090. **Rieß** Konrad, Handlanger von Grünstein, Ger. Berneck, vom k. Sdtger. Nürnberg am 10. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1091. **Ruhmannseder** Ludwig, Schreinerlehrling von Jettenbach, Ger. Mühldorf, vom k. Sdtger. München l/J. am 15. März 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1092. **Sauerbeck** Simon, 47 J. a., led. Dienstknecht von Altfalter, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Schwandorf am 7. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß u. am 18. Sptbr. 1872 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum k. Ldg. Schwandorf einzuliefern.)

1093. **Seitz** Johann, Taglöhner von Berngau, vom k. Ldg. Neumarkt O. Pf. am 31. Jan. 1872 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1094. **Sämann** Fritz, 37 J. a., Bürstenbinder von Nürnberg, vom k. Ldg. Roth am 18. Juli 1872 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1095. **Simon** Johann Stephan, vorm. Wirth von Feucht, Ger. Altdorf, vom k. Sdtger. Nürnberg am 22. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1096. **Spitzer** Wolfgang, led. Mühlknecht von Braunau, v. Beil. 11 Ziff. 555 (1871) ist zur Erstehung der ihm zuerkannten 14täg. Arreststrafe in das nächste Polizeigerichtsgefängniß zu liefern und hat die Strafvollzugskosten selbst zu tragen.

1097. **Stegmaier** Kaspar v. **Rabl** Kaspar.

1098. **Stengl** Michael, Schlosser von Aindling, Ger. Aichach, vom k. Sdtger. München l/J. am 20. Oktbr. 1871 wegen Mißhandlung u. Ordnungsstörung zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

1099. **Strauß** Johann, Schäfer von Steinheim, k. württ. O.-A. Heidenheim, vom k. Ldg. Landsberg am 8. Aug. 1872 wegen Hausfriedensbruch und Unfug zu 21täg. Gefängniß u. 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1100. **Strigl** Anton, 40 J. a., Taglöhner von Ingolstadt, vom k. Ldg. Geisenfeld in contum. am 26. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1101. **Strickner** Anna, Näherin von Tauer, Ger. Hall in Oesterreich, vom k. Stdtger. München l/J. am 6. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 373 (1872). Die Red.

1102. **Schaller** Mathäus, Sägfeiler von Helmbrechts, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg am 29. Mai 1872 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1103. **Schaupert** Johann, 21—22 J. a., Dienstknecht von Plankenfels, Ger. Hollfeld, am 26. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1104. **Schöck** Wilhelm, Steinhauer von Galgenhof, Ger. Nürnberg, vom k. Stdtger. Nürnberg am 5. Aug. 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1105. **Schönwald** Johann, 47 J. a., Spiegelglaspolirer von Schnaittach, Ger. Lauf, vom k. Ldg. Hollfeld am 9. Juni 1871 wegen Diebstahls zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 6 Z. 202 (1871) u. Widerruf Beil. 8 (1871). Die Red.

1106. **Scherer** Martin, Zimmermann von Ingolstadt, vom k. Ldg. Hemau am 9. Septbr. 1872 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1107. **Schifferl** Lina, Näherin u. Musikersfrau von Deggendorf, vom k. Stdger. München l/J. am 21. Juni 1872 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 5täg. Haft u. wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1108. **Schiller** Heinrich, Dienstknecht von Eppenschlag, vom k. Ldg. Grafenau am 5. Septbr. 1872 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft u. wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1109. **Schleicher** Wilhelm, 19 J. a., Spängler von Schweinfurt, vom k. Stdtger. München l/J. am 13. März 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1110. **Schmerber** Georg, Schuhmacher von München, vom k. Stdtger. München l/J. am 21. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1111. **Schmid** Joseph, 36—39 J. a., led. Taglöhner von Reggenstein, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Schwandorf am 16. Aug. 1871 wegen Bettels u. Führung falscher Legitimation zu 8täg. Arrest. Kosten — Aerar*). (Derselbe ist zum k. Ldg. Schwandorf einzuliefern.)

*) Vergl. Beil. 12 Z. 613 (1871) u. Widderruf Beil. 4 (1872).

1112. **Schwegle** Georg, Käser von Fechsen, Ger. Oberdorf, vom k. Ldg. Buchloe am 5. April 1872 wegen Sachbeschädigung zu 3 Mon. Gefängniß. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Kempten abzuliefern.)

1113. **Schweighofer** Michael, Bahnarbeiter von Haus, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Hemau am 12. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 240 (1870). Die Red.

1114. **Treuz** Johann, Kellner von Schnaittach, vom k. Ldg Lauf am 5. Juli 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehrverf.-Gesetz zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1115. **Tritt** Margaretha, 20 J. a., Fabrikarbeiterin von Bamberg, vom k. Stdtger. Nürnberg am 2. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1116. **Urbanisch** Anna, Dienstmagd von Weichs, Ger. Stadtamhof, vom k. Stdtger. München l/J. am 5. Sept. 1871 wegen Unterschlagung zu 6täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

1117. **Urbanisch** Anna, Dienstmagd von Lichtenhaag, Ger. Vilsbiburg, vom k. Stdtger. München l/J. am 15. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 21täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

1118. **Volkert** Johann, 28 J. a., Schneidergeselle von Altdorf, Ger. Altdorf, vom k. Stdtger. Nürnberg am 3. Juni 1872 wegen Hausfriedensbruches und Körperverletzung zu 26täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 142 (1870). Die Red.

1119. **Waltenberger** Kilian, Dienstknecht von Altenbuch, Ger. Landau a/J., vom k. Sdtger. München l/J. am 28. Aug. 1872 wegen Unterschlagung zu 9täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1120. **Walter** Johann, Schuhmachergeselle von Glöttweiler, B.-A. Dillingen, vom k. Ldg. Geisenfeld in contum. am 26. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1121. **Weigl** Franz, Dienstknecht von Oberndorf, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Beilngries in contum. am 18. Sept. 1872 wegen Betruges u. Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1122. **Weigl** Simon, Postgehilfe von Siegenburg, vom k. Ldg. Abensberg am 8. u. 29. Juni 1872 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1123. **Wölfel** August, Schlossergeselle von Hersbruck, vom k. Sdtger. Nürnberg am 17. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1124. **Wemmer** Eleonora, Fabrikarbeiterin von Leitershofen, B.-A. Augsburg, vom k. Ldg. Immenstadt am 6. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Kempten abzuliefern.)

1125. **Wimplinger** Andreas, Tuchmacher von Schnaittach, vom k. Ldg. Lauf am 7. Juni 1872 wegen groben Unfuges und Führung gefährlicher Instrumente zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1126. **Wittmann** Fritz, Eisenbahnarbeiter von Berngau, zuletzt in Neumarkt, vom k. Ldg. Neumarkt i/Obpf. am 10. Juli 1872 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1127. **Wolf** Jakob, 25 J. a., Söldnerssohn u. Taglöhner von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Sulzbach am 10. Sept. 1872 in contum. wegen Effektendiebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 980 (1872). Die Red.

1128. **Zeitler** Andreas, Webergeselle von Grafengehaig, vom k. Ldg. Naila am 7. März 1872 in contum. wegen Unterschlagung u. Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1129. **Zimmermann** Karl, Tuchmachergeselle von Weißenburg, Ger. Weißenburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen am 10. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

94. 220. 307. 747.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

11. 66. 187. 219. 417. 426. 444. 514. 546. 559. 589. 612. 658. 697. 707. 725. 790. 803. 809. 810. 822. 848. 915. 919. 928. 959. 974.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Beilage

zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(VI. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1130. **Anetsberger** Anton, Metzgergeselle von Siegenburg, Ger. Abensberg, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 30. Okt. 1872 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1131. **Beßl** Anton, Eisenbahnarbeiter von Neuburg a/D., zuletzt in Buchhausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 7. Sept. 1872 wegen Mißhandlung und Ruhestörung zu 2½ Mon. Gefängniß und 42 Tagen Haft. Kosten — Aerar.

1132. **Braun** (richtiger **Schrieder**) Ursula, 18 J. a., Dienstmagd von Wösserndorf, Ger. Marktbreit, vom k. Sdtger. Fürth rechtskr. am 21. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Dieselbe ist an das k. Sdtger. Fürth zu liefern.)

1133. **Breit** Georg, Eisenbahnarbeiter von Rettenbach, Ger. Grafenau, vom Sdt.- u. Ldg. Straubing am 13. Juni 1872 wegen Hausfriedensstörung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1134. **Brunner** Jakob, led. Mühlbursche von Weihenstephan, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Erding in contum. am 30. Aug. 1872 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1135. **Dörfler** Kunigunde, Dienstmagd von Himmelkron, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Berneck am 2. Aug. 1872 wegen widerrechtlichen Dienstaustrittes zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1136. **Dotmaier** Peter, Eisenbahnarbeiter von Eßlarn, Ger. Vohenstrauß, zuletzt in Unterdeggenbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 30. Okt. 1872 wegen Mißhandlung zu 2 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1137. **Dumbeck** Katharina, Dienstmagd von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Sdtger. Regensburg am 24. Mai 1872 wegen Betruges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1138. **Egelseer** Friedrich, Schreinergeselle von Erlangen, vom k. Sdtger. Fürth rechtskr. am 25. Juni 1872 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1139. **Ertl** Katharina, Dienstmagd von Kürnberg, Ger. Roding, vom k. Sdtger. Regensburg am 3. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 1 Woche Gefängniß. Kosten — Aerar.

1140. **Fink** Oskar Michael Anton, Glaserssohn von Pressath, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach am 13. Juli 1872 wegen Ungehorsams gegen das Wehrverf.-Gesetz zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1141. **Frisch** Leonhard, led. Schlossergeselle von Meiringerau, Ger. Friedberg, vom k. Sdtger. Regensburg am 5. April 1872 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1142. **Fuchsbrunner** Georg, 21 J. a., Taglöhner von Ramsau, Ger. Stadtamhof, vom k. Sdtger. Regensburg am 14. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 21 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1143. **Gattinger** Jakob, Bräuknecht von Altenhausen, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 10. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 381 (1870). Die Red.

1144. **Geigl** Sophie, 23 J. a., Dienstmagd von Regenstauf, vom k. Sdtger. Regensburg am 10. April 1872 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1145. **Geinzer** Barbara, Dienstmagd von Herzogenaurach, vom k. Ldg. Bamberg II am 10. Juli 1871 wegen Unterschlagung, Betruges u. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 802 (1872). Die Red.

1146. **Grötschmeyer** Georg, Dienstknecht von Oberahorn, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 22. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1147. **Hahn** Maria Anna, 21 J. a., Dienstmagd von Reuth, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Volkach in contum. am 18. Juni 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 51 (1871) u. Widerruf Beil. 7 (1871). Die Red.

1148. **Hartwig** Bartlmä, Bahnarbeiter von Penting, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Parsberg am 3. Juli 1872 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1149. **Haslach** Albert, Schweizer von Fischen, Ger. Immenstadt, vom k. Ldg. Erding in contum. am 26. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1150. **Hertrich** Margaretha, 29 J. a., Dienstmagd von Meierhof, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Sdtger. Regensburg am 21. Febr. 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1151. **Holzer** Karoline, Inwohnerstochter von Parkstetten, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 6. Juni 1872 wegen Bruchs des Aufenthaltsverbotes zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 122 (1872) u. Widerruf Beil. 15 (1872). Die Red.

1152. **Holzner** Joseph, Maurergeselle von Niederbayerbach, Ger. Vilsbiburg, vom k. Sdtger. Landshut rechtskr. am 2. Okt. 1872 wegen unbefugten Tragens eines Ehrenzeichens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1153. **Huber** Johann, 40 J. a., Dienstknecht von Neufahrn, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen am 12. Sept. 1872 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1154. **Iberer** Jakob, led. Maurer von Straßkirchen, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 16. Mai 1872 wegen Diebstahls zu 20täg. u. am 21. März 1872 wegen des gleichen Reates zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1155. **Karg** Elise, 45 J. a., Zimmermannsfrau von Burglengenfeld, vom k. Sdtger. Regensburg am 7. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1156. **Keindl** Franz, Eisenbahnarbeiter von Plattling, Ger. Deggendorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 13. Juni 1872 zu 45täg. Gefängniß u. wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1157. **Keßler** Martin, Dienstknecht von Kleinlangheim, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Ochsenfurt in contum. am 5. Sept. 1872 wegen Dienstentlaufens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 612 (1870). Die Red.

1158. **Knab (Kurz)** Johann, Dienstknecht von Kriestorf, Ger. Passau I, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing am 2. Febr. 1872 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1159. **Knauer** Georg, 29 J. a., Dienstknecht von Treunitz, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Scheßlitz am 3. Sept. 1872 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1160. **Cornelius** Joseph, 31 J. a., Viktualienhändler von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Sdtger. Fürth am 24. Mai 1872 rechtskr. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1161. **Kurz** Johann, v. **Knab** Johann.

1162. **Landstorfer** Joseph, Bahnarbeiter von Landorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls u. Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1163. **Lauter** Agathe, Dienstmagd von Grünsfeld, vom k. Sdtger. Würzburg in contum. am 15. Okt. 1872 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar. (Dieselbe ist in das Bez.=Ger.=Gefängniß Würzburg einzuliefern.)

1164. **Lochner** Christoph, 36 J. a., verheir. Maurer von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 8. Aug. 1872 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1165. **Müller** Konrad, led. Steinbrecher u. Eisenbahnarbeiter von Rauhersried, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Monheim am 29. Aug. 1872 wegen Bettels zu 8täg. Haft. — Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 7 Ziff. 317 (1872). Die Red.

1166. **Nickl** Andreas, Ziegelknecht von Mehlmaisel, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Eschenbach am 25. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1167. **Ostermaier** Stephan, Bahnarbeiter von Weiherhäusl, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1168. **Popp** Philipp, Dienstknecht von Reuchelheim, Ger. Arnstein, vom k. Ldg. Ochsenfurt in contum. am 8. Aug. 1872 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1169. **Rab** Mathias, Bahnarbeiter von Fuhrn, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1170. **Reindl** Margaretha, Bahnarbeiterin von Weißenberg, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Parsberg am 1. Mai 1872 wegen Betruges zu 3täg Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1171. **Reischl** Heinrich, Dienstknecht von Wegscheid, zuletzt in Grubmühle, vom k. Ldg. Grafenau am 5. Sept. 1872 wegen Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1172. **Riedle** Magdalena, 30 J. a., led. Fabrikarbeiterin von Herpfenried, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten am 9. Sept. 1872 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 9täg. 18½stünd. Haft (Strafrest). Kosten — Aerar.

1173. **Robl** Franz, Bahnarbeiter von Roding, vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1174. **Rotmaier** Johann, Eisenbahnarbeiter von Eßlarn, Ger. Vohenstrauß, zuletzt in Unterdeggenbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 30. Okt. 1872 wegen Mißhandlung zu 2 Mon. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1175. **Ruffertshöfer** Johann, Taglöhner von Bottenbach, Ger. Neustadt a/A., vom k. Sdtger. Fürth rechtskr. am 19. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1176. **Seidl** Mathias, Pferdemetzger von Regenpeilstein, vom k. Ldg. Roding am 18. Mai 1872 wegen Uebertretung in Bezug auf Gesundheit zu 4täg. Haft (in Folge Umwandlung der Geldbuße von 4 Thlr.). Kosten — Aerar.

1177. **Semmelmann** Maria, led., von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Sdtger. Regensburg am 15. Dez. 1871 wegen Diebstahls zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1178. **Süß** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Rötz, Ger. Waldmünchen, zuletzt in Oberlindhardt, vom k. Ldg. Mallersdorf am 23. Okt. 1872 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1179. **Spitzhirn** Augustin, Dienstknecht von Diebersried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1180. **Schäfer** Johann Baptist, Bahnarbeiter von Brug, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Parsberg am 19. Juni 1872 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 528 (1872). Die Red.

1181. **Schneider** Max, Badergeselle von München, zuletzt in Grafenau, vom k. Ldg. Grafenau am 19. Sept. 1872 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1182. **Schrieder** Ursula, v. **Braun** Ursula.

1183. **Schwarz** Johann, Wasenmeisterssohn von Ochsenfurt, vom k. Ldg. Ochsenfurt am 22. Aug. 1872 in contum. wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1184. **Schwarz** Peter, led. Taglöhner von Heißenzell, Ger Falkenstein, vom k. Sdtger. Regensburg am 31. Juli 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1185. **Unfried** Georg, led. Schiffsknecht von Roßmannsdorf, Ger. Vilshofen, vom k. Sdtger. Regensburg am 23. Aug. 1872 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1186. **Vogl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Vorderbuchberg, Ger. Neukirchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 6. Juni 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1187. **Wiesmüller** Georg, Eisenbahnarbeiter von Leimbüchlholz, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing am 13. Juni 1872 wegen Hausfriedensstörung zu 2 Mon. Gefängniß und wegen Ruhestörung u. Führens verbotener Waffen zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872.

139. 150. 327. 353. 368. 384. 385. 395. 399. 401. 404. 434. 478. 483. 741. 780. 781. 845. 862. 874. 883. 932. 940. 973. 1050. 1092. 1100. 1103.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Beiblatt zum Centralpolizeiblatte.

II. Halbjahr 1872. **München 31. Dezbr. 1872.**

Verzeichniß

der Personen, welche die in Nr. 8—17 (incl.) des Beiblattes zum k. Central-Polizeiblatte (1872) kundgegebenen Strafen noch nicht erstanden haben.

	Ziffer
Abraham Kunigunde	540
Ahl Konrad	436
Alkofer Sophie	437
Altmann Ferdinand	986
Anetsberger Anton	1130
Apelius Georg	987
Armbruster Jakob	988
Arnold Franz	787
Asam Joseph	541
Auerbacher August	846
Aufschnatter Heinrich	337
Aurer Josepha	439
Autsch Nikolaus	847
Azor Theres	989
Bachel Alois	788
Bacher Anna	789
Bachinger Genovefa	542
Badhorn Johann	543
Banuwa Elisabeth	338
Barth Wenzel	849
Bauch Johann	850
Bauer Bartl	544
Bauer Georg	851
Bauer Georg	852
Bauer Mathias	673
Bauer Michael	990
" "	732
Baum Johann	991
Baumann Michael	380
Baumgartner Johann	674
Bay Georg	992
Beyer Friedrich	993
Bayerlein Johann	994
Bäumer Johann	853
Beckenbauer Stephan	676
Belagi Mathias	677
Belzl Ursula	854
Böhm Johann Baptist	443
Böhner Magdalena	995
Benzinger Joseph	855
Behrmüller Eduard	996
Bernbeck Philipp	339
Bernhard Rosalie	856
Bestl Anton	1131
Bever Michael	445
Betzold Kaspar	446
Bichler Johann	447
Bickele Johannes	857
Biemüller Andreas	381
Binzer Leopold	858
Bürger Karl	448
Bieringer Joseph	997
Birzer Joseph	449
Bogner Karl	998
Bocka Eduard	678
Bohl Joseph	340
" "	999
Boller Walburga	1000
Bohm Nikolaus	341
Bornschlegel Lorenz	547
Brandl Michael	450
Braun Margaretha	679
Braun Ursula	1132
Brei Jakob	859
Breit Georg	1133
Brenn Maria	734
Brucker Michael	860
Bruckmaier Johann	791
Brunner Georg	549
Brunner Jakob	1134
Brunner Johann	451
Bruner Sebastian	342
Brust Anton	792
Buchleitner Georg	382
Buck Franz Xaver	452
Bucka Johann Sebastian	383
Burkhauser Adam	453
Buttinger Anna	1001
Christoph Susanna	551
Dangl Xaver	343
Dangler Joseph	861
Dausch Elisabetha	1002
Dengl Georg	680
Dörfler Kunigunde	552
Dörfler Kunigunde	1135
Deschermeier Rosina	344
Dürr Kaspar	1003
Dürrmaier Anna Maria	554
Dirner Johann	735
Dietzel Adam	793
Dlaske Gustav	555
Dobler Joseph	556
Dohrau Adolph	455
Doimaier Peter	1136
Drach Georg Adam	345
Dumbeck Katharina	1137
Eberlein Friedrich	456
Ebner Johann	1004
Aechter Thomas	1005
Edelhäuser Elisabetha	794
Eder Theres	457
Egelseer Friedrich	1138
Egli Johann	863
Eibl Georg	681
Eichele Xaver	795
Eichinger Anton	796
Eichinger Joseph	346
Eichner Nothburga	682
Eiginger Anton	797
Einsele Jakob	683
Eisenbarth Xaver	864
Eckert Michael	558
Eckstein Barbara	386
Elfroth Joseph	458
Endreß Franz	347
Enzberger Karl	684
Enzner Georg	865
Erhardt Andreas	560
Erk Leonhard	736
Erner Johann	866
Ernst Walburga	798
Ertl Katharina	1139
Fassold Barbara	561
Faßnacht Johann	737
Federl Johann	738
Fey Eva	867
Feucht Anton	739
Feichter Karl	1006
Feiler Christoph	685
Fellner Karl	1007
Fähnle Anton	740
Färber Johann	868
Färber Joseph	388
Förstl Medardus	562
Fett Benno	886
Fink Joseph	687

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).